

Diese Datei enthält den Textteil mit dem kritischen Apparat.

Einleitung, Zeichenerklärung und Literaturverzeichnis stehen in einer eigenen Datei ‚Parzival_Einleitung_Internet.pdf‘.

Für ‚Nur Lektüre‘ des ‚Parzival‘ genügt es, in ihr die „Zeichenerklärung – Im Text des ‚Parzival‘“ zu lesen. Der Rest dieser langen Datei ist für wissenschaftliche Benutzung gedacht.

Stand der Bearbeitung am 01.08.2018: Die Hs D ist komplett buchstabengenau verglichen. Der Vergleich der Lesarten der anderen Hss und Entscheidung über Abweichungen von D: bis 820,10 fertig; für den Schluss sind die Lesarten der anderen Hss erst für ausgewählte Problemstellen eingetragen. Ungefähr monatlich ist die Aktualisierung geplant. Nach einer hinreichend großen Anzahl von Korrekturdurchgängen ist die Drucklegung auf Papier geplant.

Über Rückmeldungen an hermann.reichert@univie.ac.at freue ich mich.

Hermann Reichert

Wolfram von Eschenbach

Parzival

Parzival *D nach D als „Leithandschrift“

B u c h I

1

Ist zwîvel herzen nâchgebûr, [D: 1. Großinitiale; entsprechende Hervorhebungen in allen Hss] [D:

nahgebur GTOZ: nach gebur mno: noch gebur VWUQ: nachgebur L: nach gebuor M: nagkebur

~T1r~ ~O1r~ ~m0019~ ~n6r~ ~o1r~ ~Z1r~ ~V1r~ ~W1r~ ~L008~ ~U009~ ~M69r~ ~Q001~

§ daz muoz der sêle werden sûr. [§ Beginn F₅₈]

Gesmæhet unde gezieret [D: -e-]

ist, swâ § sich parrieret [§ Beginn F₃₂]

5

unverzaget mannes muot,

als agelstern varwe tuot. [D: agelstern F₃₂TmU: ag(e)leistern F₅₈V: ageleister G: agels////n (für LACHMANN noch als agelsteren lesbar) OL: agelster noQ: ag(e)lester ZW: agelaster M: agelestere]

Der mac dannoch wesen geil, [DnQ: dennoch alle anderen: da-]

wand an im sint beidiu teil, [DV: Wand F₃₂GTOoZLU: Wan F₅₈M: Wanne m: Wort fehlt n: Wenne o: Wenn WQ: Wann]

des himels und der helle.

10

Der unstæte geselle [D: -e-] ~m0020~

hât die swarzen varwe gar [DF₃₂TmV: Hat GOZ: Der hat no: Hette]

und wirt ouch nâch der vinster var. [DGTmn: nah (nach) der Oo: darnach]

Sô habet sich an die blanken ~o1v~

der mit stæten gedanken. [D: -e-]

15

Diz vliegende bîspel

ist tumben liuten gar ze snel. ~n6v~

Sine mugen s niht erdenken, [DGTm: Sine (m: Si en-) O: Sin en- no: Die]

wand ez kan vor in wenken [D: i-]

rehte alsam ein schellec hase. [DF₃₂GTZ: alsam F₅₈: als sam Oo: als m: also n: alser (n_{kor}: also) so] [DU: schelbich (schelbech) F₃₂F₅₈GTOZVLM: schellic m₁: schillechter m_{Korrektor}: schalbechter no: schilechter W: erschelter Q: schellichter]

20

Zin anderhalp an dem glase [DF₃₂O: an dem G: ame mno: dem T: an me]

†gelichet†, und des blinden troum: [D: Gelichent F₃₂GOMnoVWLM: G(e)lichet (W: Gleichet) F₅₈Z: Gelicht TUQ: Gelicket]

die gebent antlützes roum.

Doch mac mit stæte niht gesîn [G: Die Verse 1,23-24 fehlen F₅₈: 1,23 nach 1,24] [D: -e-]

dirre trûebe liehte schîn; [D: trube lihte F₃₂mVQ: tru(e)be liehte F₅₈: trube liehter T: liehte truebe OM: truebe lihte noW: trûebelechte(r) Z: truebe liehter L: trûebe lychte U: truoebe lichte]

25

er machet kurze vröude al wâr. [D: -u^o-]

Wer roufet mich, dâ nie dehein hâr [DOL: nie dehein F₃₂TmoZV: nie chein G: niene hein n: kein]

gewuohs, innen an mîner hant?

Der hât vil nâhe griffe erkant. [Dmn: nahe griffe GTO: næhen grif o: nohe uff griff]

Spriche ich gein den vorhten „Och!“, [DF₅₈GOZM: gein F₃₂mnoVWL: gegen T: gegn U: gegin Q: gen] daz ge^lichet mîner witze iedoch. [DQ: idoch F₃₂GTOmno: doch V: iedoch L: och]

2

Wil ich triuwe vinden,
al dâ si kan verswinden
als fiuwer in den brunnen [D: fiwer GTO: fiur] ~m0021~
und daz tou an der sunnen? [DGOZ: daz F₃₂: den F₅₈TmnoVWLUQ: der M: Wort fehlt] [D: tu^o
F₃₂GTOmVL: tou F₅₈noW: tauwe Z: towe U: dauo M: tæuw Q: tarwe] [DQ: an
F₃₂GOMnoV_{kor}WLUM: von F₅₈TZV: vor]

5

†Doch† erkante ich nie sô wîsen man, [D: Noh D_{MYLLER}: Doch F₃₂F₅₈GTOZLUM: Ouch mnoWQ: Doch]
†er† enmôhte gerne kûnde hân, [D: Drn? Dern? Ern? D_{MYLLER}: Dern D_{LACHMANN}: Ern F₃₂F₅₈mnoZWLUM: Er
GTOVQ: Eren (Ern; Er en-)] ~o2r~

welcher stiure disiu mære gernt, [D: -e-]
un^d waz si guoter lêre wernt. [D: le// D_{MYLLER}GTOmno: lere]
Dar an si nimmer des verzagent: [D: nimmer; die Buchstaben mme nur erratbar]

10

beidiu si vli^ehent unde jagent, [DT(mno): Beide F₃₂GO: Beidiu] ~n7r~
si entwîchent unde kêrent,
si lasternt und êrent. [D: lastern/ D_{MYLLER}: lastern F₃₂OZ: lasternt GmnoW: lasterent TVL: lasternt]
Swer mit disen schanzen allen kan, [D: schancen von anderer Hand zu schanden verschmiert GTOmno:
(t)schanzen]

an dem hât Witze wol getân,

15

der sich niht versitzet noch vergêt
und sich anders wol verstêt.
Valsch geselleclîcher muot [DTnVLU: gesellecllicher G: gesellchlicher OZM: gesellichlicher (-icl-) m:
gesellechelicher oWQ: gesellicher]
ist zem hellefiure guot [D: dem GT: zem OZL: ze (zu) dem mnoVWMQ: zuo der (zer) U: zuo eim]
und †ist† hôher werdekeit ein hagel. [D: Unt GTOmnoZVWLMQ: Und ist]

20

Sîn triuwe hât sô kurzen zagel, [DGO: Sin triuwe T: Sin triuwer mno: Untruwe]
daz si den dritten biz niht galt,
fuor si †mit† bremen in den walt. [DOVUQ: Fuor (Fur) F₃₂mno: Vu(e)re TZW: Vuer GL: Fuore] [D: bi
GTOmnoZVWLUMQ: mit]

Dise maneger slahte underbint [D: Bis manege lesbar; rslahte erratbar; dann einzelne Buchstabenreste]
[D: isen F₃₂: Diseu GTOmnoZVWLU: Dise Q: Dieser] [D: ////////////// F₃₂: ///derbint GmnoZQ: under
bint TVWLM: underbint O: ///r wint U: unde bint] [D_{MYLLER}: Dise manegslahte underbint (obwohl
isen und manege klar lesbar ist)]

iedoch niht gar von manne sint. [DM: Idoch GTOZ: Iedoch mno: Doch] [DGLM: manne F₃₂TmnoZVWUQ:
mannen O: minnen]

25

Für diu wîp stôze ich disiu zil: [D: Die letzten 6 Buchstaben erratbar D_{MYLLER}: dise]
Swelchiu mîn râten merken wil, [DGOmo: merchen T: horen n: volgen]
diu sol wizen, war si kêre ~m0022~ ~o2v~
ir prîs und ir êre,
und wem si dar nâch sî bereit [DG: danach F₃₂OZLM: darnach TU: Sondertext mnoV: donach (do noch) W:
noch do U: danoch Q: der noch] [DF₃₂GOMnoZVWLMQ: bereit – werdekeit (TU: werdekeit –
bereit (gerecht))]
minne und ir werdekeit, [DGOm: ir T: Sondertext no: Wort fehlt]

3

sô daz si niht geriuwe [DGOmo: si D_{MYLLER}: ir T: siz m: Wort fehlt m_{Korrektor}: es si] [Dmn: niht (nit) GTO:
iht o: mit] [D: Einige Buchstaben sehen aus, als wären sie zur Verbesserung der Lesbarkeit
nachgezogen worden. Das si weckt Verdacht, es könnte ursprünglich ir gelautet haben]

ir kîusche und ir triuwe.

Vor gote ich guoten wîben bite,
daz in rehtiu mâze volge mite. [DGO: Daz T: So daz mno: Die (in rechter)] ~n7v~

5

Scham ist ein slôz obe allen siten; ~W1v~

ich endarf in niht m̃er heiles biten. [DF₃₂F₅₈GTZ: Ich endarf Omno: Ich darf]

Diu valsche erwirbet valschen pr̃s.

Wie st̃ete ist ein d̃ünnez îs, [D: -e-]

daz ougestheize sunnen hât? [DF₃₂F₅₈TO: ougest GZ: ouwest mno: angest] [DGZL: sunnen F₃₂TO: sunne
mno: sinne] ~L009~

10

Ir lop vil balde alsus zergât.

Manec wîbes sch̃æne an lobe ist breit; [DF₃₂: Manech GTOZ: Man(i)ges m: Wenne no: Wem] [D: -o-]

ist dâ daz herze konterfeit, ~Q002~

die lobe ich, als ich solte

daz safer ime golde. [D: im F₃₂GTOVWLMUQ: in dem(e) mnoZ: in]

15

Ich enhân daz niht für lîhtiu dinc, [DVQ: Ich enhan daz GOLM: Och han ich T: Ouch enhabichz m: Inne
han daz noZW: Ich han das U: Auch inhan ich iz] [DVQ: lihtiu (-e) F₃₂GOLM: ringiu (-e) TU: ein
geringez mnoW: lichter]

swer in den kranken messinc

verwürket edelen rubîn [DGO: edeln T: edele mno: edel] ~T1v~

und al die âventiure sîn: [DT: al Gmno: alle O: aller] [D: -u°-]

dem gelîche ich rehte wîbes muot. [DV: rehte F₃₂GTOmZLUMQ: reht(e)n O: reht/ oder reht// Oulzen: rehten
noW: (Die ...) rechter]

20

Diu ir wîpheit rehte tuot, [DF₃₂GomnoZVWLMQ: wipheit] ~o3r~

dâne sol ich varwe prüeven niht, [DGT: Dane O: Da von m: Denne no: Den] [D: -u°-]

noch herzen dach, daz man siht. [DL: Noch F₃₂GTOZVUM: Noch ir mnoWQ: Noch ires] [DVUM: daz man
GTOZLQ: daz man da m: do man da noW: do man] ~m0023~

Ist si inrehalp der brust bewart, [D: des F₃₂GTOmnoZVWLUMQ: der]

sô ist werder pr̃s dâ niht verschart. [DGT: werder O: tiwer mno: worden] [D: verschart die letzten 3
Buchstaben nur erahnbar; von LACHMANN noch verzeichnet]

25

Solte ich wîp unde man [mnoW: Die Verse 3,25-4,8 fehlen] [D: 2. Großinitiale; Initiale bzw. Trennstrich
in F₃₂TZVLU; keine Initiale in Hss, die solche als Sinngliederung haben: OMQ. Sie wird von
der Bucheinteilung LACHMANNs nicht berücksichtigt.] [DV: ich F₃₂GTOZLUM: ich nu Q: ich
nun] [D: un///// F₃₂GTOZVLUMQ: und man] ~O1v~

ze rehte prüeven, als ich kan, [D: pruven. Über dem u könnte ein verblasstes o stehen]

dâ füere ein langez mære mite. [D: -u°-] [D: Auch einige Buchstaben von mære und das e von mite sind
noch erratbar. GOZVLMQ: mare mite (Z: mit – sit) F₃₂TU: ende mite]

Nû hæret dirre âventiure site: [DGT: Nu O: Auch] [D: -o-]

diu lât iuch wizen beide [DGO: iuch F₃₂T: iu]

von liebe und von leide; [DF₃₂OLMQ: und GTVU: und och]

4

vröude und angest vert dâ bî.

Nû lât mîn eines wesen drî,

der ieslîcher sunder pflege,

daz mîner künste widerwege: [DGTZ: kunste O: chunst]

5

Dar zuo gehôrte wilder funt, [DGTO: Dar F₃₂: Da/] [DG: gehorte F₃₂T: horet O: gehoret Z: gehort] [D: -u°-]

ob si iu gerne tæten kunt, [DGOZ: iu T: Wort fehlt] [D: -e-] [D: -u°-]

daz ich iu eine künden wil. [D: -u°-] ~M69v~

Si heten arbeite vil. [D: hettn sieht aus wie hettu] [DGT: arbeite O: arbeitr] [mnoW: Die Verse 3,25-4,8
fehlen]

Ein mære ich iu wil niuwen, [D: -e-] [D: ich iu wil mnoW: ich hie wil F₃₂GTOZVLMQ: wil (F₃₂: w/l) ich iu
(iuch) U: wil ih in]

10

daz seit von grôzen triuwen,

wîplîchez wîbes reht, [DGO: wiplîchez T: -es mno: -er] ~V1v~

und mannes manheit alsô sleht, ~n8r~

diu sich gein herte nie gebouc. [DGO: Diu sich T: Die sich m: Die si no: Die si sich]

Sîn herze in dar an niht betrouc, [DGOZ: niht Tmno: nie]

15

er stahel, swâ er ze strîte *kam*: [DF₅₈Z: *quam* F₃₂T: *kam* G: *cham*]
 sîn hant dâ sigelîchen nam [DF₃₂TOmno: *sigelichen* G: *sigerlichen*]
 vil manegen lobelîchen prîs. [o: 4,16 durch Reimirrtum auf 2 Verse aufgeteilt]
 Er küene, træclîche wîs [D: -u^o-] [DW: *træchliche* (*trachenliche*) F₃₂: *und starch alle* GOZnoMQ:
trachlichen (*tregelichen*; *troglichen*) TVU: *stete milte* m: *trachlicher* W: *trachenliche* L: Der Vers
 4,18 fehlt]

(den helt ich alsus grüeze), [D: -u^o-]

20

er wîbes ougen sîeze [D: -u^o-]

und dâ bî wîbes herzen suht, [D: -u^o-]

vor missewende ein wâriu vluht. [D: -u^o-]

Den ich hiezuo hân erkorn, [DGT: *hiezuo han* O: *da zu hon* m: *hye han zuo* no: *hie han*] ~Z1v~ ~U010~

er ist mæreshalp noch ungeborn, [D: *mer halp* F₃₂GTOZVLUMQ: *meres halp* (*mershalp*) m: *megens*
 (mKorrektor: *meden*) half noW: *morgens halp*]

25

dem man dirre âventiure giht,

und wonders vil, des dran geschiht. ~o3v~

Sie pflegent s noch, als man s dô pflac, [D: *pflegetns* F₃₂T: *pflegentz* (F₅₈)Z: *pflegent sin* GOL: *phlegent* m:
pliegend es no: *pflegen es* VW: *pflegent es* U: *plegendes* MQ: *phlegen*] [DV: *mans do*
 F₅₈GTOmZLUM: *man da* noQ: *man* W: *man es*]

swâ lît und welsch gerihte lac [DW: *welich* (*wellich*) F₃₂TmoV: *welsc* F₅₈ZM: *valsch* G: *walhesch* O:
welhchs n: *welsche* L: *walscher* UQ: *welchs* (*welches*)]

(des pfliget ouch tiuscher erde ein ort;

daz habet ir âne mich gehôrt): [DGT: *ane mich* mmo: *an mir* O: *ane mich wol*] ~m0024~

5

Swer ie dâ pflac der lande,

der gebôt wol âne schande,

daz ist ein wârheit sunder wân,

daz der elteste bruoder solre hân [Dm: *aldeste* (-lt-) GO: *elter* T: *elteste* no: *altest*]

5

sînes vater ganzen erbeteil. [DGOmn: *ganzen* T: *ganzez* o: *ganze*]

Daz was der jungern unheil, ~n8v~

daz in der tût die pflihte brach,

als in ir vater leben verjach. [Dmo: *Als* GO: *Der Tn: Daz*] [D: *in vater* F₃₂F₅₈GOMZVWLUMQ: *in ir* (Q:
ires) vater T: *im irs vater* n: *in der engel* o: *in der vater*]

Dâ vor was ez gemeine;

10

sus hât ez der elter eine. [DGo: *alter* TOmn: *elter*]

Daz schuof iedoch ein wîse man, [DG: *wise* Tmno: *wiser* O: *wis*]

daz alter guot solte hân.

Jugent hât vil werdekeit,

daz alter siufzen unde leit. [D: *siuften* F₃₂: *siuften* G: *suften* T: *sufzen* O: *seufen* mo: *sufftzen* n: *süfftzen*]

15

Ez enwart nie niht als unvrut, [DGT: *als* Ono: *so* m: *also*]

sô alter und armuot.

Küenege, grâven, herzogen [D: -u^o-]

(daz sage ich iu für ungelogen),

daz die dâ huobe enterbet sint [mmo: Die Verse 5,19-5,26 fehlen]

20

unz an daz †elteste† kint, [D: *elter* GTOZVWLUMQ: *elteste* (*eltist*)]

daz ist ein vrendiu zeche. [DGW: *Daz* T: *Diz* O: *Dizze*] ~L010~

Der kiusche und der vrece

Gahmuret, der wîgant, [D: -g-]

verlôs sus bürge und lant, ~Q003~

25

dâ sîn vater schône

truoc †szepter und† krône [D: *sceptrum* F₃₂GVWLUMQ: *zepter* TZ: *scepter* O: *zeptre*] [D: *und die*
 F₃₂GTOZVWLUMQ: *und*] [mmo: Die Verse 5,19-5,26 fehlen]

mit grôzer küeneclîcher kraft, [D: -u^o-] ~o4r~

unz er lac tût an ritterschaft.

Dô klagete man in sêre. O2r

Die ganzen triuwe und êre [DTO: ganzen G: grozen mno: gantze]

6

brâhte er unz an sînen tût.

Sîn elter sun für sich gebôt § [DTO: elter Gmno: alter] [D: -u^o-] [§ Ende F₅₈]

den fürsten ûz sînem rîche. T2r m0025

Die kômen ritterlîche, [D: qua-]

5

wan si ze rehte solten hân

von im grôz lêhen sunder wân.

Dô si ze hove wâren komen, n9r W2r

und ir reht was vernomen, [DTO: was G: wart mno: bas]

daz si ir lêhen alle enpfîngen,

10

nû hæret, wie sîz an geviengen: [D: -o-] [DGo: ane TOmn: an] [DOm: gevingen GTno: viengen]

Si gerten, als ir triuwe riet,

rîch und arme, gar diu diet,

einer kranken ernstlîcher bete, [D: ernts- GOnZ: ernst- T: ernest- m: ernts- o: erst-] [DF₃₂OZ: -licher

GTmo: -lichen n: -lich] [Reim 6,13 DT: bete – -rete G: bete – -ret O: pet – -ret m: betet – -ret n: beriet – -ret o: beret – -ret]

daz der künec an Gahmurete [D: -u^o-]

15

bruoderlîche triuwe mêrte

und sich selben êrte;

daz er in niht gar verstieze

und im sînes landes lieze

hantgemælde, daz man möhte sehen, [DGTOmo: Hant n: Do hant] [Dmno: gemelde GTO: -gemahele

(gemahel; gemæhel)] o4v

20

dâ von der hêrre müese jehen [D: -u^o-]

sînes namen und sîner vrîheit.

Daz was dem künege niht ze leit;

er sprach: „Ir kunnet mâze gern.

Ich wil iuch des und fürbaz wern.

25

Wan nennet ir den bruoder mîn

Gahmuret Anschevîn? [D schreibt 18 mal ansci-, 16mal ansce- (bzw. asc-, ansh-, ansch-)]

Anschouwe ist mîn lant;

dâ wesen beide von genant.“

Dô sprach der künec hêre: [DU: Do F₃₂GOZVLMQ: Sus T: Abr mno: Och W: Auch] [D: -u^o-] m0026

„Mîn bruoder, der mac sich mêre [Dn: Min bruoder der mach sich F₃₂GTOZLUMQ: Sich sol (sull) min

bruoder moW: Min bruoder mach sich V: Min bruoder sol sich]

7

der stæten helfe an mich versehen, [D: -e-] n9v

denne ich sô gâhes welle jehen. [D: Denne ich GO: Dane ih T: Dannich mno: Dennoch] [DG: gahes T:

gahens O: gehes m: ga es n: so es o: so ga es]

Er sol mîn ingesinde sîn. [T: 7,3 nach 7,4]

Deiswâr, ich tuon iu allen schîn,

5

§ daz uns beide ein muoter truoc. [§ Beginn F₂₉]

Er hât wênec, und ich genuoc;

daz sol im teilen sô mîn hant,

daz des mîn sælde niht sî pfant [DF₂₉TO: Daz des G: Daz es mn: Des o: Das] [D: -e-] M70r

vor dem, der gît und nimt. [Dm: gibt GTONo: git]

10

Ûf reht in beider der gezimt.“ [D: U^o-] [DF₂₉Z: beder der G: beider O: beider des m: beiden der Tno: beiden daz]

Dô die fürsten rîche o5r

vernâmen al gelîche, [DF₂₉GT: Vernamen O: Vernomen mno: Vernomend]

daz ir hêre triuwen pflac, [DF₂₉GT: triwen O: triwe m: riwen no: ruwe]

daz was in ein lieber tac. [D: Diz F₂₉: Ez F₃₂GTOmnoZVWLUMQ: Daz]

15

Ieslîcher im sunder neic.

Gahmuret niht langer sweic [DGTmn: langer Oo: lenger]

der volge, als im sîn herze jach;

zem kûnege er guetlîche sprach: [D: -u°-] [DF₃₂: guotliche F₂₉GTONoZLUMQ: guotlichen (gütlichen) m: gutteklichen V: guetliche W: guetlich]

„Hêre unde bruoder mîn, ~V2r~

20

wolte ich ingesinde sîn

iuwer oder deheines man,

sô hete ich mîn gemach getân.

Nû prüevet dar nâch mînen prîs – [Dm: Nu pruovert dar nach F₂₉F₃₂GTOVLUMQ: Darnach pruovert no: So pruffent dar noch W: So prüfent dennoch]

ir sît getriuwe unde wîs –

25

und râtet, als ez geziehe nû; [D: -u°-] ~m0027~ ~n10r~

dâ grîfet helflîche zuo. [D: helfliche F₂₉OmZUM: helflichen F₃₂TV: helfecliche G: helfechliche nL: helffelichen o: helffeklichen W: helflich Q: helfeliche]

Niht wan harnasch ich hân.

Hete ich dar inne mêr getân, [DZVUMQ: mer F₂₉F₃₂GTOmnoWL: me]

daz virrec lop mir bræhte, [D: -e-] ~L011~

etswâ man mîn gedæhte.“ [D: -e-]

8

Gahmuret sprach aber sân: [D: -u°-] [D: -th] [D: -v-]

„Sehzehen knaben ich hân,

der sehse von îser sint. ~o5v~

Dar zuo gebet mir vier kint,

5

mit guoter zuht, an hôher art. [DF₃₂Q: Mit ... an F₂₉GTOZVLUM: An ... von mno: Mit ... von W: Mit ... und]

Vor den wirt nimmer niht gespart,

des ie bejagen mac mîn hant.

Ich wil kêren in diu lant. ~Q004~

Ich hân ouch ê ein teil gevarn. [DF₂₉G: ouch e ein teil F₃₂: ouch e teil TO: ein teil ouch e mno: och ein teil]

10

Ob mich gelücke wil bewarn,

sô erwirbe ich guotes wîbes gruoz.

Ob ich ir dar nâch dienen muoz, [DGV: ir F₂₉OmnoZWLM: Wort fehlt F₃₂TUQ: in]

und ob ich des wirdec bin,

sô rætet mir mîn bester sîn, [D: -e-]

15

daz ich s mit rehten triuwen pflege. [DF₂₉OVLQ: ichs G: ihes T: ichz mnoWM: ich Z: ich sin U: ich is]

~Z2r~ ~U011~

Got wîse mich der sælden wege. [D: -e-]

Wir fuoren geselleclîche –

dannoch hete iuwer rîche [D: -e-] [DF₂₉GTmo: het (hete; hette) O: e F₃₂n: hat]

unser vater Gandîn –; ~T2v~

20

manegen kumberlîchen pîn [D: Manegen F₂₉F₃₂GTO: Vil manigen m: Menniche no: Manige] ~n10v~

wir beide dolten umbe liep. ~O2v~

Ir wâret ritter unde diep, ~m0028~

ir kundet dienen unde heln.

Wan kunde ouch ich nû minne steln!

25

Ôwê, wan hete ich iuwer kunst [DGO: wan T: und mo: wenne (wen) n: Wort fehlt] ~o6r~

und anderhalp die wâren gunst!“

Der kûnec sûfzete unde sprach: [D: su°fzete G: sufte T: ersufte O: seuft m: sufftze no: sufftzet] ~W2v~

„Ôwê, daz ich dich ie gesach,
sît dû mit schimpflîchen siten [D: -u^o]
mîn ganzez herze hât versniten

9

und tuost, ob wir uns scheiden.

Mîn vater hât uns beiden

gelâzen guotes harte vil; [DU: Gelazen F₃₂GTQZVLMQ: Verlazen mnoW: Gegeben (Geben)]
des stôze ich dir gelîchiu zil. [DGO: gelichiu T: gliches mno: (Gelt ich dir) glichem]

5

Ich bin dir herzenlîchen holt. [DGO: herzenlichen T: dienstlichen m: hertzelichen n: hertzeclichen o:
hertzlichen]

Lieht gesteine, rôtez golt,
liute, wâpen, ors, gewant,
des nim sô vil von mîner hant,
daz dû nâch dînem willen varst

10

und dîne miltekeit bewarst.

Dîn manheit ist ûz erkorn. [DOZVLMQ: ist GTU: diu ist mnoW: dir ist]

Wærestû von Gilstram geborn [D: -e-] [DTmZ: gylstram GOnoW: glistram V: gilistram]

oder komen her von Rankulat, [DGT: ranculat mno: kanckulet (no: -lat) O: ranculant]

ich hete dich immer an der stat,

15

als ich dich sus vil gerne hân. ~n11r~

Dû bist mîn bruoder, sunder wân.“

„Hêrre, ir lobet mich umbe nôt, ~o6v~

sît ez iuwer zuht gebôt.

Dar nâch tuot iuwer helfe schîn.

20

Welt ir und diu muoter mîn ~m0029~

mir teilen iuwer varnde habe,

sô stûge ich ûf und ninder abe. [DGT: ninder O: nimmer mno: wider]

Mîn herze iedoch nâch hêhe strebet; [D: -o-]

ingeweiz, warumbe ez alsus lebet,

25

daz mir swillet sus mîn winster Brust. [DGOm: swillet sus T: sus swillet no: swillet]

Ôwê, war jaget mich mîn gelust?

Ich solz versuchen, ob ich mac. [DGOmno: Ich solz (mno: solt) versuchen T: Daz versuoche ich]

Nû nâhet mîn urloubes tac.“

Der kûnec in alles werte, [D: -u^o-]

mêr, denne er selbe gerte: [DOM: Mer Go: Me T: mere n: Wie] [DGO: selbe T: Wort fehlt mno: selbis]

10

fünf ors erwelt und erkant, [D: -iu-]

dîu besten über al sîn lant, [D: De F₃₂(mnoZ): Die GO: Diu TV: Und (uz erwelt)] [DGT: al Omno: alle]

küene, starc, niht ze laz; [D: -u^o-] [DGOZ: niht T: und niht mno: nit zuo lang und las]

manec tiuwer golt vaz [DG: Manec T: Vil manec F₃₂OZ: Und manec mno: Sin gewant golt var was]

5

und manegen guldînen klôz.

Den kûnec wêne des verdrôz, [D: -u^o-] [DmnoWM: wenec F₃₂GTQZVLUQ: lutzel] ~L012~ ~M70v~

er enfulte s im vier soumschrîn; [DG: Er en fultes F₃₂: Ern vuolte T: Ern vultez O: Ern fult m: Er bulieret n:

Er puluert o: Er polieret]

gesteines muose ouch vil dar in.

Dô si gefüllet lügen, [DTOno: si G: die m: sie da]

10

knaben, die des pflâgen, ~n11v~ ~o7r~

wâren wol gekleidet und geriten.

Dâne wart jâmer niht vermiten, [DTU: Da newart F₃₂GOZW MQ: Al da wart mnoVL: Do wart]

dô er für sîne muoter gienc

und si in sô vaste zuo ir vienc. [DOM: zuo ir GT: zuo zir no: an sich]

15

„Fil*l*i roi Gandîn, [D: *Filluroy* F₃₂GTOVWLUMQ: *Filli roys* (*Filirois*) m: *Fillin my* n: *Fruo min* o: *Fili min* Z: *Fili foris*]

wil*û* niht langer bî mir sîn?“ [D: *Wil du* D_{Korrektor}: *Wiltdu* GO: *Wil du* Tmo: *Wiltu* nZ: *Wilt du*]

sprach daz wîplîche wîp.

„Ôwê, nû truoc dich doch mîn lîp; ~m0030~

dû bist ouch Gandînes kint. [mno: Die Verse 10,19-20 fehlen] [DF₂₉GOZ: *Du* TVW: *Und*]

20

Ist got an sîner helfe blint,

oder ist er dran betoubet, [DGT: *betoubet* O: *beraubet* m: *ertoubet* n: *toubet* o: *erthobet*]

daz er mir niht geloubet? [DGTmn: *er mir* O: *mir* o: *ir mir*]

Sol ich nû niuwen kumber haben? ~Q005~

Ich hân mînes herzen kraft begraben, [D: *Ich han mines herzen craft* GOZM: *Mines herzen chraft han ih* TVWU: *Mins herzen vroude ich han* m: *Ich han miner hertzen kraft* no: *Ich han min hertze crafft* LQ: *Mines hertzen craft ich han*]

25

die s*ü*eze mîner ougen. [D: *Di* F₂₉F₃₂GTOVWLMQ: *Und die* mno: *Das* Z: *Und der*] [D: *-u^o-*]

Wil er mich fûrbaz rouben,

und ist doch ein riht*æ*re, [D: *-e-*]

sô liuget mir daz m*æ*re, [D: *-e-*]

als man von sîner helfe saget,

sît er an mir ist sus verzaget.“

11

D*ô* sprach der junge Ansch*e*vîn: [D: *Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt*] [D: *ansoivîn* (*Verlesung aus *anscivîn*) GTOmno: *anschevîn*] ~V2v~

„Got tr*æ*ste iuch, vrouwe, des vater mîn; [n: *Sondertext o: Der Vers 11,2 fehlt*] [D: *-o-*] [DGOmZ: *vrouwe* T: *Wort fehlt*]

den sulen wir beidiu gerne klagen. [DF₂₉F₃₂: *suln* G: *sulen* TO: *sul*]

Iu enmac niemen von mir gesagen [DT: *niman von mir* F₂₉O: *niemen von mir* G: *niemen niht* m: *von mir* *niment* no: *von mir nieman*]

5

deheiniu klagelîchiu leit. [DF₂₉O: *Deheiniu* T: *Deheine* G: *Von mir dehein* m: *Keine* no: *Kein*] [DF₂₉F₃₂O: *clagelichiu* (*chlæge-; chleg-*) G: *chlægelich* T: *clagelichen* m: *kleckliche* no: *clegeliches*] ~T3r~ ~O3r~ ~o7v~

Ich var durch mîne werdekeit

nâch ritterschaft in vremdiu lant. ~n12r~

Vrouwe, ez ist †*mir* sus gewant†. [D: *ez ist sus bewant* F₂₉F₃₂GTOZVWLMQ: *ez ist mir sus* (*alsus*) *gewant* mno: *alse* (*also*) *ist es mir gewant*]

D*ô* sprach diu k*ü*neginne: [D: *-u^o-*] ~m0031~ ~m0032~ ~n12v~ ~o8r~

10

„Sît dû nâch hôher minne

wendest di*en*est und muot,

lieber sun, lâ dir mîn guot

ûf die vart niht versmâhen.

Heiz von mir enpfâhen

15

dîne kamer*æ*re [L: 11,15 nach 11,16] [DGWLM: *Dine* F₂₉F₃₂TOmnoZVUQ: *Dinen*] [D: *-e-*]

vier soumschrîn sw*æ*re; [D: *-e-*]

dâ ligent inne pfelle breit, ~W3r~

ganze, die man nie versneit, [DF₂₉F₃₂Tn: *Ganze* GOMO: *Ganz*]

§ und manec tiuwer samît. [§ *Beginn R*]

20

S*ü*ezer man, lâ mich die zît [D: *-u^o-*]

h*æ*ren, wenne dû wider kumst; [DGT: *Horen* F₂₉F₃₂Omno: *Gehoren*] [D: *-me-*]

an mînen vrôuden dû mir vrumst.“ [DTO: *minen* Gm: *mine* no: *min*] [D: *-me-*]

„Vrouwe, des enweiz ich niht,

in welchem lande man mich siht;

25

wan, swar ich von iu kêre,

ir habet nâch ritters êre

iuwer werdekeit an mir getân.

Ouch hât mich der kûnec lân, [D: -u^o-] [DGOmo: lan Tn: gelan]

als im mîn dienest danken sol.

Ich getru^uwe iu des vil wol, [DF₃₂OmZV: Ich getruowe (m: geruowe) iu des vil G: Och wil ich iu getruwen

T: Des war ich getruwe no: Ich getruwe ime des vil] [D: -u^o-]

12

daz ir in desten werder hât, o8v

swie †halt† mir mîn dinc ergât.“ [D: joch F₂₉F₃₂GTOm₁noZWLUMQ: halt (U: hart; M: had) m_{Korrektor}R:

doch (m_{Korrektor} streicht halt durch und ersetzt es durch doch zwischen mir und min) V: so]

Als uns diu âventiure saget,

dô hete der helt unverzaget [DGO: Do Tmno: So] n13r

5

empfangen durch liebe kraft

und durch wîplich geselleschaft [DGO: wiplich Tmno: wipliche] m0033

kleinôtes tûsent marke wert. [DGO: Chleinotes T: Cleinode m: Cleinoter no: Cleinoter] Z2v U012

Swâ noch ein jude pfandes gert,

er möhte z derfür enpfâhen;

10

ez endorft im niht versmâhen. [DTO: Ez en- Gmo: Ez n: Ez be-] [DGO: im Tmno: in]

Daz sante im ein sîn vriundîn. [D: friudin GTOmno: friundin]

An sînem dienste lac gewin,

der wîbe minne und ir gruoz, L013

doch wart im selten kumbers buoz. [DTOno: Doch G: Des m: Do]

15

Urloup nam der wîgant.

Muoter, bruoder, noch des lant [DF₂₉GT: des F₃₂Omno: daz]

sîn ouge nimmer mêr erkôs;

dar an doch maneger vil verlôs.

Der sich hete an im erkant,

20

ê daz er wære dan gewant, [DGO: E daz mo: Wie das T: E n: Wie es] [D: -e-]

mit deheiner slahte gûnste zil, [Z: 12,21-22 nach 12,24] [DF₃₂mnZ: gunste F₂₉GT: gunstes O: gundes o:

genuste]

den wart von im gedanket vil.

Es dûhte in mêre denne genuoc; [D: -u^o-] [DF₂₉TO: mere F₃₂G: me mno: minner] o9r

durch sîne zuht er nie gewuoc,

25

daz si z tæten umbe reht. [D: -e-]

Sîn muot was ebener denne sleht.

Swer selbe saget, wie wert er sî,

dâ ist lîhte ein ungeloube bî: n13v

Ez solten die umbesæzen jehen, [D: -e-]

und ouch die heten gesehen

13

sîniu werc, dâ er vremde wære; [D: vromde D_{Korr}: vremde] [D: -e-]

sô geloubete man z mære. [D: manz F₂₉F₃₂GOo: man daz Tm: man der n: man des] [D: -e-]

Gahmuret der site pflac, [D: Initiale nicht ausgeführt. G von späterer Hand ergänzt] [D: -u^o-]

den rehtiu mæze widerwac, [DGO: Den rehtiu T: Ein rehte mno: Die rehter] m0034

5

und ander schanze enkeine. [D: encheine F₂₉GTO: deheine mnoZ: keine]

Sîn rüemen, daz was kleine; Q006

grôze êre er lîdenliche leit; [T: 13,7 nach 13,8] [DT: lidenliche G: lidechlichen O: lidenlicheu n: lidelichen

F₂₉moZ: lidenlichen]

der lôse wille in gar vermeit.

Doch wände der gefüege, [D: -u^o-]

10

daz niemen krône trüege, [Dno: niman GTO: iemen (-an) m: niemend] [D: -u^o-]

kûnec, keiser, keiserîn, [D: -u^o-] [D: Chuonech GTO: Chunge mno: Konig] M71r

des massenê er wolte sîn, [D: -e-]

wan eines, der die höchsten hant [D: Niwan F₃₂GOZWMQ: Wan TVU: Wande mnoL: Wenne (Wanne)] [D: hæhsten F₃₂GTno: hohesten m: hohiste O: hosten]

trüege ūf erde über elliu lant. [D: -u^o-] [D: u^o-] ~o9v~ ~W3v~

15

Der wille in sînem herzen lac.

Im wart gesaget, ze Baldac

wære ein sô gewalt^{ec} man, [D: -e-]

daz im der erde undertân [DGO: erde Tmno: erden]

diu zwei teil wæren oder mêr. [D: -e-]

20

Sîn name heidenisch was sô hêr, [D: namen GF₃₂TOmnoZ: nam(e)]

daz man in hiez †, der† Bâr^{uc}. [D: der F₃₂GTomoZVWLUMQ: den n: denne] [D: -u^o-] ~T3v~

Er hete an krefte alsölchen zuc: [DGT: krefte Omn: chreften o: creffent] [DO: alsolhen

F₃₂GTmnoZVWLUQ: selhen (solhen) M: an sulen] [D: -u^o-] ~n14r~

vil kûnege wâren sîne man, [D: -u^o-] [DTOmno: sine Go: sin]

mit krônem lîbe undertân. [DmZ: chrontem GTOno: gekrontem]

25

Daz bâr^{uc}cambet hiute stêt. [D: -e-] [D: -u^o-]

Seht, wie man kristen ê begêt

ze Rôme, als uns der touf vergiht,

heidenisch orden man dort siht.

Ze Baldac nement si ir bâbestreht,

§ daz dunket si âne krumbe sleht; [D: krumben F₃₂F₃₆GTOmnoZVWRLUMQ: -e] [§ Beginn F₃₆]

14

der Bâr^{uc} in für sünde [D: -u^o-]

gît wandels urkunde.

Zwêne bruoder von Babilôn, ~O3v~ ~m0035~

Pompeius und Ipomidôn,

5

den nam der Bâr^{uc} Ninivê; [D: -u^o-] ~o10r~

daz was al ir vordern ê.

Si tâten wer mit kreften schîn. [D: chrefte (F₂₉)GTOmnoZVWRLUMQ: chreften (F₂₉: %n)]

Dar kom der junge Ansch^{ev}în,

dem wart der Bâr^{uc} vil holt. [D: -u^o-]

10

Jâ nam nâch dienste al dâ den solt [DF₃₂TR: Ia F₃₆GOZWLMQ: Er mno: Der V: Do U: Wort fehlt]

Gahm^{ure}t, der werde man. [D: -u^o-] [D: -th] ~V3r~

Nû erloubet im, daz er müeze hân [DZO: Nuo erloubet im G: Erloubet im m: Ime erloubet no: Ime erloubet nuo] [D: -u^o-] [D: -u^o-]

ander wâpen, denne im Gandîn [D: gaudin F₃₂: gadin GTOmnoZ: gandin]

dâ vor gap, der vater sîn.

15

Der hêrre pflac mit gernden siten [DF₂₉GTmo: gernden (F₂₉: %den) O: guoten n: gerendem]

ûf sîne kovertiure gesniten [DGT: kovertiure O: koventiwer mno: offenture]

anker lieht hermîn; [D: Æ-] ~n14v~

dar nâch muose ouch daz ander sîn [DWR: Da F₃₂GTOmnoZVLUMQ: Dar]

ûf sînem schilte und an der wât. [D: U^o-] [D: sime F₃₂Z: sinem GTVWLU: dem OM: den mno: me RQ: sinen]

20

Noch grüener denne ein smârât [D: -u^o-] [DF₂₉GTn: smarat O: smaragt m: smarent n: smarant]

was geprüevet sîn gereite gar, ~L014~

und nâch dem achmardî gevar; [DW: var F₂₉F₃₂GTOmnoZVRLUMQ: gevar]

daz ist ein sîdîn lachen.

Dar ûz hiez er im machen [D: zu^o F₃₂GTnoZVWRUM: uz O: uber mL: uff Q: umb]

25

wâpenroc und kursît

(ez ist bezzer denne der samît); [DOZLM: der F₃₂: din GTVWRUQ: Wort fehlt mno: das] ~o10v~

hermîn anker drûf genæ^t, [D: -u^o-] [D: -e-]

guldîniu seil dran gedræt. [DZ: dran G: druf F₃₂TmnoVW: dar an O: dar uf] [D: -e-]

Sîne anker heten niht bekort [D: Sine GTOmnoZVWRLUMQ: Sin] [D: anchere
F₃₂GTOmnoZVWRLUMQ: anker]

ganzes landes, noch landes ort;

15

dâne wâren si ninder in geslagen. [DGTZ: Da ne Omno: Da] ~m0036~

Der hêrre muose fürbaz tragen

disen wâpenlîchen last

in manegiu lant, der werde gast,

5

nâch dem anker disiu mâl,

wand er deheiner slahte twâl

hete ninder, noch gebite.

Wie vil er lande durchrite

und in schiffen umbefüere?

10

Ob ich iu dar nâch swüere, [D: -w^e-]

sô seite iu ûf mînen eit [DGTZ: iu Omno: ich iu]

mîn ritterlîchiu sicherheit, ~n15r~

§ als mir diu âventiure giht; [§ Beginn F₉]

ine hân nû mêr geziuges niht. [DF₉F₃₆TZ: Ine han GO: Ich han m: Mir han no: Nu hant wir] [DF₉TO: mer
Gmno: me]

15

Diu saget, sîn manlîchiu kraft [D: -i-] ~W4r~

behielt den prîs in heidschaft,

ze Marroch und ze Persîa.

Sîn hant bezalte ouch anderswâ, ~o11r~

ze Dâmasc und ze Hâlap,

20

und swâ man ritterschaft dâ gap, [DGTm: da Ono: Wort fehlt] ~Q007~

ze Arâbîe und vor Arâbî, [DGTO: arabie mn: -ia o: -in]

daz er was gegenstrîtes vrî

vor ieslîchem einem man. [D: ieslich einem F₃₂TO: ieslichem einem F₉: ieslichem einen G: iegeslichem
einen mnVWR: ieg(e)lichem einem o: iegeliches einen Z: einem ieslichen L: ie gastlichem U:
iecllichem eime M: iklicheme ein Q: itzlichem einen]

Disen ruoft er dâ gewan. [DF₉G: ruoft F₃₂TOmnoZVWRLUMQ: ruof]

25

Sînes herzen gir nâch prîse greif;

ir aller tât vor im zersleif

und was vil nâch entnihtet. [DGTm: vil nach O: vil nahen n: ie doch o: Der Vers 15,27 fehlt]

Sus was ie der berihtet,

der gein im tjustierens pflac. ~m0037~ ~Z3r~

Man jach im des ze Baldac, ~U013~

16

sîn ellen strebete sunder wanc.

Von dan fuor er gein Zazamanc [DF₉O: Von dan G: Danen F₂₉: /on danne% Tmo: Von dannen n: Von
dannan] [D: ein F₃₂F₉GTOmnoZ: er]

§ in daz kûne crîche. [§ D: Ab hier Schreiber D2] [D: -che-]

Die klageten al gelîche

5

Îsenharten, der den lîp

in dienste verlôs umbe ein wîp. [D: -ne-] [DGTO: verlos F₂₉: flos? mmo: flos]

Des twanc in Belakâne, [D: Dez F₉GTO: Des] ~T4r~ ~n15v~

diu süeze valsches âne.

Daz si im ir minne nie gebôt, [DF₉Tmn: ir minne nie G: niht ir minne O: ir minne ie o: minne nie]

10

des lac er nâch ir minne tôt. ~o11v~

Den râchen sîne mâge

offenlîche unde an der lâge;

die vrouwen twungen si mit her.

Diu was mit ellenthafter wer, [D: ellenthaferr F₉GTOmno: ellenthafter]

15

dô Gahmuret kom in ir lant, [D: qua-]

daz von Schotten Vridebrant

mit schiffes her verbrante,

ê daz er dannen wante. [DF₉GTmn: dannen O: danne o: wanden] ~M71v~

Nû hæret, wie unser ritter var: [D: -o-]

20

Daz mer warf in mit sturme dar,

sô daz er kûme iedoch genas.

Gein der kûneginne palas

kom er gesigelt in die habe; [DGTO: Chom F₉: Quam mo: Kam n: Harte kam]

dâ wart er vil beschouwet abe. [DF₉: her (F₉: her = er, D: Fehler) F₂₉F₃₂GOMnoZVW: er T: Wort fehlt]

[DVU: bescouwet F₂₉F₃₆F₉GTOmnoZWRLMQ: geschowet]

25

Dô sach er ûz an z velt.

Dâ was geslagen manec †zelt† [DF₉R: zelt (F₂₉)F₃₂F₃₆GTOmnoZVWLUMQ: gezelt (F₂₉: ge%)]

al umbe die stat, wan gein dem mer; [DF₃₂F₉: wangein (F₃₂: wan gegn F₉: wen gegen) dem F₃₆GTOZVWLU:

untz an daz m: do gegen dem no: gegen dem R: und gen dem M: bis andas Q: wan bei dem] ~O4r~

dâ lâgen zwei kreftegiu her. [DF₃₂F₉no: lagen zwei chreftigiu F₃₆: %kreftiges GTO: lach ein chreftigez m:

lagen zwei kreftiger] ~m0038~

Dô hiez er vrâgen der mære, [D: -ei-] [D: w-] ~L015~

wes diu burc wære. [D: -e-]

17

[wan ir kûnde nie gewan] [DF₉mno: Die Verse 17,1-2 fehlen. Überliefert in F₂₉F₃₂GTOZVWRLUMQ]

[F₂₉: Wande ir F₃₂WMQ: Wan er GZ: Wan ir TOVRLU: Wand (Wan) er ir]

[weder er noch dehein sîn schifman.] [F₂₉F₃₂TOZVUMQ: Er noch G: Weder er noch WRL: Noch]

Si taten sînen boten kunt, [D: -æ-] [DF₂₉F₃₂TOZ: sinen Gmno: sinem]

ez wære Pâtelamunt. [D: -e-] [DGTON: patelamunt m: patelamuuot o: patalemunt] ~n16r~ ~o12r~

5

Daz wart im minneclîchen enboten. [D: im inneclichen F₉: innichlichen oder mini- F₃₂: im innenclîche F₂₉: im minnecli/// F₂₉G: im minneclîche TV: im minnenclîche OZRU: im minneclîch m: in mineclîchen n: in minneclîchen o: in minnichlich W: im minniglich L: im minneclîchen M: ome inniclichen Q: in innelichen]

Si manten in bî ir goten,

daz er in hülfe. Des wære in nôt; [DF₂₉F₉TOZ: des F₃₂: daz Gmno: es] [D: -e-]

sîrungen niht wan umbe n tât. [DGTno: rungen F₂₉F₃₂F₉OZ: ne rungen m: mrungent] [DF₃₂G: umben

F₉TOmno: umme (umb) den]

Dô der junge Anschêvîn

10

vernâ ir kumberlîchen pîn,

er bôt sîn dienest umbe guot, [DF₂₉F₃₂F₉GOZRMQ: sin (M: sien = sîn) TmnoVWLU: sinen (L: Sinen dienst bot er)]

als noch vil dicke ein ritter tuot, [DF₂₉OmnZ: vil dicke G: Wörter fehlen TV: dicke o: vil]

oder daz si im sageten, umbe waz

er solte doln der vîende haz. [DF₉TZ: doln (dolen) F₂₉F₃₂GOokorr: dulden mo: dolden n: Wort fehlt]

15

Dô sprach ûz einem munde

der sieche unde der gesunde,

daz im wære al gemeine [D: -a-]

ir golt unde ir gesteine;

des solte er alles hêre wesen,

20

unde er möhte wol bî in genesen. [DF₉noZ: Unde er F₂₉GTO: Er m: Und]

Doch bedorfte er wêneç soldes: [DF₉mno: wenec F₂₉F₃₂GTOZVWRLMQ lutzel] ~v3v~

von Arâbîe des goldes [DGTOMno: -ie]

hete er manegen knollen brâht.

Lute vinster sô diu naht ~o12v~

25

§ wâren alle die von Zazamanc. [§ Beginn F71]

Bî den dûhte in diu wîle lanc;

doch hiez er herberge nemen. [DF32F71GTZV: Doch F9F36Omno: Do]

Des mohte ouch si vil wol gezemen, [DF9F71GTm: ouch On: Wort fehlt o: es auch] ~n16v~

daz si im die besten gâben. ~m0039~

Die vrouwen dânnoch lâgen [D: dennoch lagen F32F36GTOno: dannoch lagen m: lange dennocht lagen F9: hetten sich erhaben]

18

zen venstern unde sâhen dar, [DF32F36TZ: Zen (Zun) F9: Zuo den G: In den O: E den mno: An den]

si nâmen des vil rehte war, [D: -e-]

sîne knaben unde sîn harnasch,

wie daz gefeitert was. [DV: waz F32F9F71GTOZ: was] ~Q008~

5

Dô truoc der helt milte [DF32F71Gmno: Do F9: Doch TO: Ouch] ~W4v~

ûf einem hermînem schilte [D: Ue-] [DF36GO: herminem F32F9Tn: herminen F71: hermin m: horninen o: heren minen]

ine weiz wie manegen zobelbalc.

Der kûneginne marschalc

hete z für einen anker grôz.

10

Ze sehene in wêneec dar verdrôz. [DF32mnoO: sehen F29: sehn F9GT: sehene] [DF9mnoM: wenic

F29F32F71GTOWRLUQ: lutzell] [DF9TZVW: dar F29F32GOnoL: des m: das] [D: -or-]

Dô muosen sîniu ougen jehen, [D: ouge F32F9F71GTOMnoZVWRLUMQ: ougen]

daz er hete ê gesehen [Q: Der Vers 18,12 fehlt] [DF9TZVWRLUM: hete G: het e F29F32F71O: het mno: da vor hette]

dîsen ritter oder sînen schîn.

Daz muose z Alexandrîe sîn, [D: zea-] ~o13r~

15

dô der Bâruc deryor lac;

sînen prîs dâ niemen widerwac.

Sus fuor der muotes rîche

in die stat behagenlîche.

Zehen soumære hiez er vazzen, [D: -e-]

20

die zogeten hin die gazzen.

Dâ riten zweinzec knaben nâch.

Sîn bovel man dort vor ersach: ~n17r~

garzûne, koche unde ir knaben ~T4v~

heten sich hin für erhaben. [DF32F71GTOM: erhaben F9no: gehalten]

25

Stolz was sîn gesinde.

Zwelf wol geborner kinde

dô hinden nâch den knaben riten, [DF29F32F9(mno): Do F71GT: Da O: Die]

an guoter zuht, mit sîezen siten. ~m0040~

Etslîcher was ein Sarrazîn. [D: waz F29F32F9GTO: was]

§ Dar nâch muose ouch getrecket sîn [§ D: Ab hier bis zum Schluss Schreiber D3] [DF29Gmn: muose F9O:

muosen F71: muost T: muese o: myns. [DF32F9TO: ouch G: er m: Wort fehlt o: auch vor myns]

[DF32F9T: getrecket G: gepruovet F71OZ: gedechet (gedecket) m1no: gestreckt (mKorrektor: gedecked)]

19

ahte ors, mit zindâle

verdecket al ze mâle.

Daz niunde sînen satel truoc. ~O4v~ ~o13v~

Ein schilt, des ich ê gewuoc, [DF32F71WL: Ein F29F36F9GTOMnoZVRUMQ: Einen] [D: Wort fehlt F29: i%

F32F9F71GTOMnoZRUMQ: ich VWL: ich üch]

5

den fuorte ein knabe vil gemeit

derbî. Nâch den selben reit [D: Der bi nach F29F32F36TOLUMQ: Da bi nach F9: Dar bi nach F71: Da nahen bi G: Da hinden nach m: Do noch bi noZ: Dar noch bi] [Dno: den F29F32F36F9F71GTOMZVWRLUMQ: dem]

pus^ûnære, der man noch bedarf. [D: Pusonr F₂₉G: Pusunære (B-) F₃₂: Busonre F₉: Ein busunre T: Pusinere O: Busunaunere O_{kor:}: Busunaer m: Pusuuoort nVW: Busunere (Busaunere) o: Busuner Z: Bosuner R: Busunre L: Busunare U: Puosuonir M: Pasuner Q: Busanemere] [DF₉: noch F₃₂F₃₆F₇₁GTOmnoZVWRLUMQ: ouch]

Ein tambûr sluoc^{und} warf ^{~L016~}

høhe sîne tambûr. [DF₉: Hohe F₂₉F₃₂F₃₆F₇₁GTOmno: Vil hohe] [DmnoZ: sine F₂₉F₃₂F₉F₇₁GTO: sinen] [F₇₁: tambower]

10

Den hêren nam vil untûr, [F₇₁: untower]

dâne riten floitierære bî [DF₂₉F₃₂F₃₆F₉T: Dane GOZ: Da m: Denne no: Den] [D: floitirre G: floitierære und †guoter† videlære drî. [DF₉mnoZRQ: guoter F₂₉GTOVWLUM: welscher]

Den was allen niht ze gâch.

Selbe reit er hinden nâch

15

und sîn marnære, ^{~n17v~}

der wîse und der mære. [DF₉F₇₁GTO: mære F₃₂: gewere mno: her(r)e]

^Swaz dâ was volkes inne,

mære und mœrinne

was beidiu wîp und man.

20

Der hêre schouwen began

manegen schilt zerbrochen, ^{~Z3v~}

mit spern gar durchstochen; [DF₂₉F₃₂F₇₁GTmo: gar O: dar F₉n: Wort fehlt]

der was dâ vil gehangen für ^{~U014~}

an die wende und an die tür.

25

Si heten jâmer und guft. ^{~o14r~}

In diu venster gein dem luft

was gebettet manegem wunden man, [D: manegen F₃₂F₉GTOmnoZ: manigem] ^{~m0041~} ^{~M72r~}

swenne er den arzât gewan,

daz er doch mohte niht genesen. [DGTOZ: mohte niht F₇₁: niht macht F₃₂F₉mno: niht mohte]

Der was bî vîenden gewesen. [DF₉F₇₁GTmo: bi On: bi den]

20

Sus warp ie, der ungerne vlôch.

Vil orse man im wider zôch,

durchstochen und verhouwen.

Manege tunkele vrouwen

5

sach er beidenthalben sîn;

nâch rabens varwe was ir schîn.

Sîn wirt in minneclîche § enpfîenc; [DF₉GTONoZ: -lich(e) F₁₄m: -lichen] [§ Beginn F₁₄. Beginn: %clîchen]

daz im nâch vrôuden sît ergîenc. [D: -æ-]

Daz was ein ellens rîcher man. [DF₁₄F₉GTZ: ellens rîcher O: ellent rîcher m: ellentschlicher n: ellentlicher o: ellenthafftiger] ^{~n18r~}

10

Mit sîner hant hete er getân

manegen stich und slac,

wand er einer porten pflac. [DF₁₄F₃₂F₉T: Wand F₇₁GOo: Wan mn: Wenne]

[DF₁₄F₂₉F₃₂F₃₆F₉F₇₁OmnoZVRLUMQ: porten GTW: borte]

Bî dem er manegen ritter vant, [DF₁₄/F₃₂F₉GTOmnoZWRLMQ: Bi dem (F₁₄KorrektorGM: der) F₃₆: Sider F₇₁:

Wider VU: Da bi]

die ir hende hiengen in diu bant, [DF₁₄F₉Z: ir hende F₃₂F₇₁: di armen F₂₉: %arme GTO: die arme mno: sine hende]

15

und den ir houbet wâren verbunden. [DF₁₄F₃₆F₉TO: den ir F₇₁G: di (diu) mno: dem sin] [DF₁₄F₂₉F₉GO: waren

Tmno: was]

Die heten sölche wunden, [D: -æ-] ^{~o14v~}

daz si doch tâten ritterschaft;

si †hete† lâzen niht ir kraft. [DF₇₁TmnoVWU: heten(t) F₁₄F₃₂GOL: hete F₂₉: %t F₃₆: het ZRMQ: enheten]
[DF₁₄F₃₆F₇₁GZQ: lazen (Z: nach niht) F₃₂TVWRUM: gelazen (R: nach niht) OL: verlazen]
[Sondertexte: F₉: Wante in nicht war an ir kraft mno: Si heten(t) macht und craft]

Der burcgrâve von der stat [Initiale auch in F₁₄] ~Q009~

20

sînen gast dô minneclîchen bat, [DF₉GTO: do F₁₄: da F₇₁: er do mno: so]

daz er niht verbære

al, daz sîn wille wære, [DF₁₄GT: Al O: Als mno: Alles]

über sîn guot und über den lîp. [DF₁₄F₇₁GTm: uber den no: uber sin F₉: sinen O: uber]

Er fuorte in, dâ er vant sîn wîp,

25

diu Gahmureten kuste, ~W5r~

des in doch wênen geluste. [DF₁₄F₉GmnoZWM: wenech F₂₉F₃₂OVRLUQ: lucel] [DF₁₄F₉no: geluste

F₃₂GTOm: luste] ~m0042~

Dar nâch fuor er enbîzen sân. [mno: 20,27 nach 20,28]

Dô diz alsus was getân, [Dmno: alsus was F₃₂: alsus wart F₇₁GWLQ: alles (allez) was F₁₄F₂₉F₉TOZLUM: was alsus V: wz alles R: alles alsus was]

der marschalch fuor von im zehant,

al dâ er die kûneginne vant, [DF₁₄F₇₁TO: Al da F₉Gmno: Da (Do)]

21

und iesch vil grôziu botenbrôt. [DF₁₄F₉mn: Und F₅₅: D% F₇₁GTOo: Er] ~V4r~

§ †Er sprach:† „Vrouwe, unser nôt [§ Beginn F₅₅] [DmnoZ: Er sprach frouwe F₁₄F₉: Do sprach er frowe F₃₂RQ: Er sprach vrouwe nu ist (F₅₅)F₂₉GOVWLM: Frouwe nu ist (F₅₅: Vrow%) TU: Er sprach nu ist]

ist mit vrôuden zergangen. [DF₁₄F₉Z: Ist mit freuden (F₅₅)F₂₉F₃₂GORQ: Mit freuden (F₅₅: Mit fr%)

TVWLUM: Mit vrouden gar mno: Ist mit ungenaden] ~n18v~

Den wir hie haben enpfangen,

5

Daz § ist ein ritter sô getân, [§ Ende F₁₄ / 1ra]

daz wir ze vlêhene immer hân [Dmn: zevlehen F₂₉: BARTSCH liest ze danchen, das Berner Projekt ze ///iehen F₉o: zuo vliehen(e) F₉: e (!) von ie unterpungiert; o: i durchgestrichen. F₇₁OZRLUMQ: zedanchen (ze; zuo) GTV: zedanchene W: wol zelobenne]

unsern goten, die in uns brâhten, [G: 21,7-8: Unseren goten dies gedachten Daz sin uns her brahten] ~o15r~

daz si des ie gedâhten.“ [DF₂₉F₉F₇₁TOZ: des m: Wort fehlt no: der]

„Nû sage mir ûf die triuwe dîn, ~T5r~

10

wer der ritter mûge sîn.“

„Vrouwe, er ist ein degen fier, [DF₂₉T_{Korrektor}Z: er] F₃₂F₉F₇₁GOMnoVWRLUMQ: ez (iz; es)]

des Bâruckes soldier,

ein Anschewîn von hôher art.

Âvoi, wie wênen wirt gespart [DF₅₅F₉GT: Avoy F₂₉: A//i O: Awi m: A no: Ey] [DF₉mnoM: wenich

F₂₉F₇₁GTOZVWRLUQ: lutzel]

15

sîn lîp, swâ man in lâzet an! [D: -æ-]

Wie rehte er dar und dan

entwîchet und kêret! ~L017~

Die vîende er schaden lêret.

Ich sach in strîten schône,

20

dâ die Babilône [D: bi F₃₆GTOmZVWRLUMQ: die F₉no: die von]

Alexandrîe lœsen solten,

unde dô si dannen wolten

den Bâruc trîben mit gewalt. ~O5r~

Waz ir dâ nider wart gevalt

25

an der schumpfentiure! [T: 21,25 nach 21,26] [DF₃₆: schumphentiure F₂₉: tschuonfentiure F₃₂: schunpfentiure F₉: schumpfertiure F₇₁: schunftuore G: tschunfenture T: scumpfenture O: tschumphntwer m: scunt kamorie n: scuncken mure o: scunckamure (mno: sc- oder st-) Z: tschumpfenteure V: schimpfertüre W: schumpfentüre]

Dâ begienc der gehiure [DF₉(mno): begiench F₂₉F₃₂GTOZVW: begie F₃₆: %oe] ~m0043~
 mit sînem lîbe sölche tât, [D: -æ-] ~n19r~
 si heten vliehens deheinen rât. [DTOmno: Si F₅₅F₃₂F₉F₇₁G: Sine] ~o15v~
 Dar zuo hôte ich in nennen,
 man solte wol § erkennen, [DF₉: solte F₃₂F₇₁GTOZVRUMQ: mohte in mnoWL: solt in] [§ Beginn F₁₄ / 1rb]

22

daz er den prîs über manegiu lant [G: Die 2. Verschälften von 22,1-2 vertauscht] [D: mānegiu F₁₄F₇₁G:
mangiu F₂₉F₃₂: manigiu F₉Omno: manich T: elliu Z: manige]
 hete al eine zuo sîner hant.“
 „Nû sich êt, wenne oder wie,
 und füege, daz er mich gespreche hie. DF₁₄F₅₅F₂₉F₃₂F₉TOZ: Und F₇₁: Du (fuogest) G: Wort fehlt mn: Umb o:
Im] [D_{TOVLU}: gespreche F₁₄F₂₉F₃₂F₉GWR: spreche mnoQ: sprach(e) ZM: bespreche]

5

Wir haben doch vride al disen tac; [DF₁₄F₂₉GTO: Wir haben doch F₅₅: Wir% mno: Und haben F₉: Wante wir
han] [DF₁₄F₉VW: al disen F₂₉OZ: allen disen GT: disen mno: allen]

dâ von der helt wol rîten mac
 her ûf ze mir. Oder sol ich dar?
 Er ist anders denne wir gevar;
 ôwî, wan tæte im daz niht wê! [DF₂₉O: Owi wan F₅₅: Owi% F₉: Owe ne GZ: Owe wan T: Ouwe wan mno:
Und wenne]

10

Daz hete ich gerne erfunden ê.
 Ob mir z die mîne rieten, [T: 22,11 nach 22,12]
 ich solte im êre bieten.
 Geruochet er mir nâhen,
 wie sol ich in enpfâhen?

15

Ist er mir dar zuo wol geborn, [DF₁₄F₉GTno: dar zuo wol F₃₂: danne dar zuo wol O: da zu wol m: wol dar
zuo]

daz mîn kus niht sî verlorn?“
 „Vrouwe, er ist für küneges künne erkant; [DF₁₄F₃₂GT: fur F₉F₇₁no: von O: mir fur m: vor]
 des sî mîn lîp genennet pfant.
 Vrouwe, ich wil iuweren fürsten sagen, [Initiale auch in F₁₄] [o: Lücke 22,19-23,6] [DF₁₄F₉F₇₁GOZ: Frowe
Tmn: Wort fehlt]

20

daz si rîchiu kleider tragen, ~n19v~
 und daz si vor iu bîten, [DF₁₄F₉mn: daz si vor F₇₁GOZVW: hie vor T: hie bi]
 unz daz wir zuo z iu rîten. [DF₅₅m: Unz (F₅₅: Un%) GTOZ: Biz n: Untze] [DF₁₄: zuo ziu F₂₉F₉TOZ: zuo iu
F₇₁R: zuo im GL: zuo m: zuo iuch zuo nVWM: zuo iuch U: zuo in Q: er zu]
 Daz saget ir iuweren vrouwen gar; [DF₁₄: Daz saget ir iweren (F₁₄: iweren) F₅₅: Daz% F₃₂: Daz saget iuweren F₉:
Unde saget iz ouch uweren F₇₁GTOZ: Daz saget ouch iweren m: Daz sagend ir uwer n: Daz sagent
iuwer]

wan swenne ich nû hin nider var, [DF₁₄F₉mT: nu G: iu On: Wort fehlt] ~m0044~

25

sô bringe ich iu den werden gast,
 dem süezer tugende nie gebrast.“
 Harte wênc des verdarp; [DF₁₄F₉mnZ: Harte wenich F₅₅: Dar% F₂₉: Dar an doch l///l F₃₆OM: Dar an doch
lutzel F₃₂RQ: Harte lutzel F₇₁: Dar an lutzel G: Dar an och lutzel TU: Dar an do lutzel VWL: Der
rede lutzel]
 vil § behendeclîchen §§ warp [§ Ende F₅₅] [DF₁₄mn: behendechlichen (DF₁₄F₃₆F₉GOMn: -lichen) T: -liche]
 [§§ Ende F₁₄ / 1r]

der marschalch sîner vrouwen bete.
 Balde wart dô Gahmurete

23

rîchiu kleider dar getragen;
 diu leite er an. Sus hôte ich sagen, [DF₃₆F₇₁GTONZVWLUM: leit F₂₉F₃₂RQ: legt F₉: tete m: liett mKorrektor:
leytt] [DF₃₂F₃₆F₉F₇₁GTOmZVWRLUMQ: hort(e) n: hore] [D: alsus F₂₉F₃₂F₃₆F₉GTONZVUM: sus
F₇₁R: sust mQ: sunst W: Wort fehlt L: sich] ~Q010~
 daz diu tiuwer wâren. [DO: tiwer F₂₉: tiur/ F₉G: tiure T: riche m: tören n: tore]

Anker, die swæren [D: Acher F32F9F71GTOmn: Ancher]

5

von arâbischem golde, [DnO: arabischem G: arabenschem T: arabescem m: aribiscen]

wâren drûfe, als er wolte. [DF9mZ: Waren F29F32F71GTO: Lagen n: Was] [o: Lücke 22,19-23,6]

Dô saz der minnen geltes lôn [DGmnoZR: minnen F29F32F71TOVWLUMQ: -e] ~n20r~ ~n20v~ ~o16r~

ûf ein ors, daz § ein Babilôn [§ Ende F36 / 2]

gein im durch tjo**st**ieren reit. [D: -u^o-]

10

Den stach er drabe; daz was dem leit. [DF29F32F9GT: dem F71Omno: im]

Ob sîn wirt iht mit im var? [DF9F71ZQ: iht mit im F29GTOmnoVLUM: mit im iht F32W: mit im niht R: icht

sandim R_{kor}: sandim icht (Umstellungszeichen nach rechts)] ~M72v~

Er und sîne ritter gar.

Jâ, deiswâr, si sint es vrô. [DF29TVW: Ja deiswar si sint es (T: ez) F9: Die warens innichliche F71: Si sint all

geliche G: Die warens al geliche O: Ja daswar des sint si m: Ja des zwor sind es no: Jo zwor si

sint des Z: Ja des waren si sin] ~Z4r~

Si riten mit einander dô

15

und erbeizten vor dem palas, ~W5v~

dâ manec ritter ûf was.

Die muosen wol gekleidet sîn. ~U015~

Sîniu kinder liefen vor im in, [DF29F9GT: im in O: min m: im in in no: ime hin in] ~m0045~

le zwei einander an der hant.

20

Ir hêre manege vrouwen vant

gekleidet wûnneclîche.

Der kûneginne rîche

ir ougen fuogeten § hôhen pîn, [§ Beginn F14 / 1v] [DF14: hohen F29GTO: grozen mno: hohe Z: grozze]

dô si gesach den Anschewîn.

25

Der †was† minneclîche gevar, [D: was F14F29F32F9GTOmnoZVWRLUMQ: was so] ~T5v~

daz er entslôz ir herze gar, ~L018~

ez wære ir liep oder leit.

Daz beslôz dâ vor ir wîpheit.

Ein wê nec si gein im dô trat; [D: si gein im do F14mno: si gegen im do F9WL: si do kegen im

F29F32F71GOZRMQ: si im (sim) engegen (engegene) TVU: si naher gegn im] ~o16v~

ir gast si sich küssen bat. ~n21r~

24

Si nam in selbe mit der hant; [DF14F32TO: selbe G: Wort fehlt mno: selbis] [DF14mno: mit F9F71GTO: bi]

gein den vîenden an die want

sâzen si in diu venster wît

ûf einen kulter, gesteppe samît, [DF14GTZ: einen kulter F29: einen k% F9: einen kolter F71: einen gulten O:

einen golter] [DF14F9m: gesteppe F71GTO: von no: gesteppfet mit]

5

dar under ein weichez bette lac. [D: Dar undr F14F71GOMnoL: Dar under F29: Dar unde]

Ist iht liehters denne der tac,

dem †gelîchte† niht diu kûnegîn. [DF29TOnoZRL: gelichet F14G: gelichte F9mVU: gelichete F71M: gelicht

WQ: gleich]

Si hete wîplîchen sin [DF14F9Z: hete F32F71GTO: het aber mno: hett doch] [DF14mn: sin GOo: schin]

und was aber anders ritterlîch. [DF14F32F9Z: ab(e)r F32F9F71TOMno: ouch G: Wort fehlt]

10

Der touwegen rôsen ungelîch,

nâch swarzer varwe was ir schîn; ~V4v~

ir krône ein liehter rubîn.

Ir houbet man dar durch †wol† sach. [DF9Q: man dr (dar; do) durch F14TOMnoZWM: man dar (der) (F14:

d//) durch wol (o: wol von 1. Hand nachgetragen) F71G: man da durch wol VU: dar durch men

(man) wol RL: man wol dar durch] ~O5v~

Diu wirtûn z ir gaste sprach, [DF14F32F9G: wirtin F71: wirtinn T: kuneginne O: wirtinne mno: furstin]

[DF14F71GTO: zir (zu ir) F9G: zuo dem mno: zuo irem]

15

daz ir liep wære sîn komen: [DF₃₂F₉TOno: liep wære sîn F₁₄: liep wære ir F₇₁: wær liep sîn G: wære liep sîn
m: liep were] ~m0046~

„Hêrre, ich hân von iu vernomen

vîl ritterlîcher werdekeit. [DF₁₄F₃₂F₉G: riterlicher F₇₁no: riterlich Tm: riterliche O: ritterlichiu]

Durch iuwer zuht lât iu **niht** leit, [D: lat iu niht wesen leit F₁₄: lat iu nicht leit; F₁₄kor: lat iu nicht sîn leit F₂₉:
%wer zuht si% F₃₂F₇₁GTOVRLUM: si iuch (iu) niht leit F₉: lat u nicht leit mnoW: lot ier (no: ir
W: euch) nicht leit Z: lat eu niht sîn leit Q: lat euch sein leit]

ob ich iu mînen kumber klage, [DF₁₄F₃₂F₉F₇₁GTOZVRLMQ: Ob ih F₂₉: O% m: Var abe ich no: Vor abe ich
W: Sein das ich U: Ob in]

20

den ich nâhe in mînem herzen trage.“ [DF₁₄F₃₂: nahe in F₉: so nahe GO: nahen F₇₁Tmno: nahe(n) an] ~o17r~

„Mîn helfe iuch, § vrouwe, niht irret. [Initiale auch in F₁₄] [§ Ende F₁₄ / 1va]

Swaz iu war oder wirret,

swâ daz wenden sol mîn hant,

diu sî ze dienste dar benant. [DTOmno: benant F₉: gewant F₇₁G: bewant] ~n21v~

25

Ich bin niht wan einec man. [DF₂₉O: einech F₉M: ein F₃₂GTmnoZVWRLUQ: ein einec]

Swer iu tuot oder hât gefân, § [DF₉GO: iu T: iu iht mno: ir] [§ Ende F₉ / 2]

dâ biute ich gein mînen schilt;

die vîende wênecc des bevilt.“

Mit zûhten sprach ein fürste sân:

„Hetten wir einen houbetman,

25

wir solten vîende wênecc sparn,

sît Vridebrant ist hin gevarn.

Der læset dort sîn eigen lant.

Ein künecc, heizet Hernant, [DmnoWR: heizet F₂₉: hiez F₃₂GTOZLUMQ: der hiez V: der heisset]

5

den er durch Herlinde sluoc, [DF₂₉G: herlinde T: berlinde F₃₂OZ: herlinden mo: herelinde n: herelingen]

des mâge tuont im leit genuoc; [DF₃₂GT: leit O: læide m: lidens no: leides]

sine wellent sich es niht mâzen.

Er hât hie helde lâzen:

den herzogen Hiutegêr, [DF₂₉G: huteger F₃₂T: hiuteger O: huotger mno: hittiger]

10

des rittertât uns manegiu sêr [D: ritter tat F₂₉F₃₂GOZ: ritters tat T: ritter hant mno: ritter tet VWLUQ:
ritter (Q₁ ritters; Q_{Korrektor} tilgt s) tuont R: rat tet M: ritter teten] [DF₂₉F₃₂TO: manegiu (-ig-) G:
manch m: menicher no: manige]

vrunt, und sîn geselleschaft. [DGOM: Frumt T: Gevrunt no: Frünt] ~m0047~

Ir strît hât kunst und kraft. ~o17v~

Sô hât hie manegen § soldier [§ Beginn F₁₄ / 1vb]

von Normandîe Gaschier,

15

der wîse deggen hêre. ~Q011~

Noch hât hie ritter mære

Kaillet von Hoskurast,

manegen zornegen gast. ~n22r~

Die brâhten alle in ditze lant [Dmno: bræhten (mno: -a-; n: brachtent) F₁₄: brachter

F₃₂F₇₁GTOZVWRUM(Q?): braht(e) L: brachte er] [F₂₉: PFEIFFER: brahten BARTSCH: braht Bern:
brahte]

20

der Schotten künecc Vridebrant

und sîner genôze viere

mit manegem soldiere.

Westerhalp dort an dem mer, [Initiale nicht ausgeführt. Initiale auch in F₁₄]

dâ lît Îsenhartes her

25

mit vliezenden ougen.

Offenlîche noch tougen [DF₁₄GOno: -lich F₃₂m: -lichen T: -liche]

gesach si **n**immer mêr dehein man, [D: mimmer alle anderen: ni(e)mer] [DF₁₄F₃₂Om: mer G: me T: sit no: Wort fehlt]

sine müesen jâmers wunder hân. [D: -u^o-]

Ir herzen regen die güsse warp, [DF₂₉GTm: herzen O: herze in no: herze (F₂₉ für BARTSCH lesbar)] [DF₃₂RQ: die F₂₉GTZWLm: in O: Wort fehlt m: Rest der Zeile, nach herzen, fehlt no: Sondertext nach herze (so gar verdarp) VU: ein]

sît an der tjoste ir hêrre starp.“

26

Der gast zer wirtinne

sprach mit ritters sinne:

„Saget mir, ob ir s geruochet, [DF₁₄F₃₂TmnoZVWLU: geruochet F₂₉GORMQ: ruochet] ~L019~

durch waz man iuch sô suochet [D: -w-] [o: Lücke 26,4-29,1] ~o~

5

zornlîche mit gewalt. [DF₁₄F₃₂Tm: Zornliche F₂₉: Zornlichen G: Zornchlichen On: Zornichlich] ~W6r~

Ir habet sô manegen degen balt; [DF₁₄F₃₂mnQ: so TVWL: hie F₂₉GOZRM: vil] [DF₁₄Gmn: degen F₃₂TO: helt] ~m0048~

mich mûet, daz si sint verladen [DGmnZWQ: si F₁₄F₂₉F₃₂TOVLUM: di] [F₂₉: PFEIFFER: sie BARTSCH Bern: die] [DF₂₉F₃₂GOZLUMQ: verladen F₁₄TmnV: beladen F₇₁: %oen W: überladen]

mit vîende hazze nâch ir schaden.“

„Daz sage ich †iu†, hêrre, sît ir s gert: [DF₃₂TWRMQ: Daz (Diz) sage ich iu (iuch) herre G: Ich sagez iu herre F₁₄F₂₉OmnZVL: Daz sage ich herre m: Daz sage ich U: Daz sage ich herre in] [F₂₉: PFEIFFER: Daz BARTSCH: Diz Bern: Daz]

10

Mir dien^{te} ein ritter, der was wert;

sîn lîp was tugende ein bernde rîs. ~T6r~ ~n22v~

Der helt was küene und wîs, [m: kone hier und öfter (weiterhin nicht als von küene abweichende Lesart vermerkt)]

der triuwe ein rehte beclibeniu vruht; [DF₂₉F₃₂TmZV: beclibeniu G: bechlibendiu n: becliben W: bernde] sîn § zuht wac für alle zuht. [§ Ende F₁₄ / 1] [DGTZ: wac Omn: was] [F₂₉: PFEIFFER: was BARTSCH: wac Bern: was]

15

†Er† was noch kiuscher denne ein wîp. [DZ: Der F₂₉GTOmnVWRLUMQ: Er]

Vrech^{heit} und ellen truoc sîn lîp; [DF₂₉GTmn: ellen truch O: ellent rich] ~M73r~

sône gewuohs an ritter milter hant [DF₂₉TOm: Sone F₃₂G: So n: Es] [DF₂₉TOmn: ritter F₃₂: ritters G: man] ~O6r~

vor im nie über elliu lant – [DF₂₉F₃₂TOmZ: nie Gm: Wort fehlt]

ine weiz, waz nâch uns sule geschehen;

20

des lâzen ander liute jehen.

Er was gein valscher fuore ein tôr,

in swarzer varwe als ich ein môr. [DF₃₂mnZ: In F₂₉GTO: Nach]

Sîn vater hiez Tankanîs, [DF₂₉ZWM: hiez F₃₂GTmnVRLUQ: der hiez]

ein küneç; der hête ouch hôhen prîs.

25

Mîn vriunt, der hiez Îsenhart. [Initiale nicht ausgeführt] [D: friwnt]

Mîn wîpheit was unbewart, [DF₂₉F₃₂OmnZ: was GT: was vil] [D: -m-]

dô ich sîn dienest nâch minne enpfienç,

de iz im nâch vrôuden niht ergienc. [DF₂₉: Deiz GO: Daz F₃₂: Dez Tmn: Daz ez Z: Da ez] [D: -æ-]

Des muoz ich immer jâmer tragen.

Si wænent, daz ich in †schuof† erslagen. [DnZWRQ: schuof (schuff) F₂₉: PFEIFFER: schueffe Bern: schuoffe F₃₂GOU: schuofe TV: schuefe m: schüfe LM: schufe]

27

Verrâtens ich doch wêneç kan, [Dmn: wenich F₂₉F₃₂GTOZVWRLUMQ: lutzel] ~m0049~

swie mich des zîhen sîne man. [DmnZ: mich des F₂₉F₃₂O: mich sin G: miches T: michs]

Er was mir lieber denne in. [DF₃₂GTOmZ: dan- F₂₉n: den-]

Âne geziuge ich des niht bin, [DTVUQ: geziuge (gezuge; gezeuge) F₂₉F₃₂GOZLM: geziuc (gezeuc) mn: zuge W: gesig R: gezug]

5

mit den ich z sol bewæren noch: [DF₂₉TOm: ichz (ichs) F₃₂: ich G: ihez n: ich das] ~n23r~ ~Z4v~

die rehten wârheit wizzen doch [DF₂₉GTmZ: wizzen F₃₂: Wort fehlt F₇₁On: wizzent]

mîne gote und ouch die sîne. [DmnZ: und ouch F₂₉F₃₂GTO: und]

Er gap mir manege pîne.

Nû hât mîn schamen^{endiu} wîpheit [D: schamn diu F₂₉F₃₂OZVWL: schamende G: schamediu T: schamendiu m: schamen die n: schame die R: schamendu UMQ: schemede (schamide; schamede)]

10

sîn lôn erlenget **und** mîn leit. [D: Wort fehlt F₂₉F₃₂GTOZVUMQ: und mn: mir W: dz ist]

Dem helde erwarp mîn maget^{tuom} **U016**

an ritterschefte manegen ruom. [DF₂₉F₃₂TOZ: ritterschefte G: riterschaft vil mn: ritteschaft (ritter-)]

Dô versuochte ich in, ob er kunde sîn [DF₃₂: Do versuocht ich in F₂₉GOZM: Ich versuocht in TVWLU: Ich versuochte (versuochte) mnRQ: Do versuchte ich L: E ich versuochte]

ein vriunt. Daz wart vil balde schîn. [D: friunt]

15

Er gap durch mich sîn harnasch

enwec, daz als ein palas

dort stêt. Daz ist ein hôch gezelt;

daz brâhten Schotten ûf ditze velt. [D: uf dizze F₃₂: ufez GTnZ: uf diz O: auf daz m: uff das]

Dô daz der helt âne wart, [DF₂₉GomZ: daz F₃₂: dez Tn: des]

20

sîn lîp dô wên^{ec} wart gespart. [DF₃₂TOmnZVLUMQ: wenich G: Sondertext W: lützel]

Des lebens in dar nâch verdrôz; [DF₃₂mZ: da nach F₇₁: dannoh GTO: dar nach n: do] **V5r**

manege âventiure suochte^{er} blôz.

Dô daz alsô was, [DGomnZ: Do T: Dar nach do] [DGTOZ: was mn: kumen was]

ein fürste, Prôthizilas [DGOZ: fürste Tmn: vurste hiez] [Dm: prothizilas G: prozitalas TZ: protizalas O: portizalas n: prothisalas]

25

der hiez, mîn massen^{ie}, [DZ: .er (Z: Der) hiez mn: Der was. F₂₉F₃₂GOWRLMQ: Hiez TVU: In miner massenie] [D: -æ-] **m0050**

vor zageheit der vrîe,

ûz durch âventiure reit, **Q012**

dâ grôz schade in niht vermeit. [DF₃₂mZ: Da F₂₉F₇₁GTO: Ein n: Der] [DF₃₂m: groz F₇₁GZO: grozzer n: grosse] **n23v**

Zem fôrest in Azagouc [DF₃₂Omn: forest F₇₁: voreiz G: foreis (nie im Reim) T: foreht]

ein tjost im sterben niht erlouc, [DTomZ: sterben F₇₁G: sterbens n: das sterben]

28

die er tet ûf einen küenen man,

der ouch sîn ende al dâ gewan. [DF₃₂TmnZ: Der F₂₉O: Da er G: Sondertext]

Daz was mîn vriunt Îsenhart. [D: friunt]

Ir ietweder innen wart [DLU: ieweder F₂₉F₃₂F₇₁GomnWQ: ietweder(e) (itweder) (F₂₉: ietw%) TZ: ietwederre V: iewederre R: iettwedrerr M: einer]

5

eines spers durch schilt **und** durch den lîp. [DF₃₂TOmZ: den Gn: Wort fehlt]

Daz klage ich noch, vil armez wîp.

Ir beider tôt mich immer mûet;

ûf mîner triuwe jâmer blüet. [DTO: miner triuwe F₇₁G: minen triuwen m: mine triuwe n: min truwe]

Ich enwart nie wîp deheines man.“ [DF₂₉F₇₁TGm: Ich enwart (Ine wart) F₂₉: Ichn w% On: Ich wart]

10

Gahmureten dûhte sân,

swie si wære ein heidenîn, [DF₂₉F₃₂F₇₁GT: Swie O(mn)Z: Wie]

mit triuwen wîplîcher sin **L020**

in wîbes herze nie geslouf.

Ir kiusche was ein reiner touf

15

und ouch der regen, der si begôz, [DmnZ: ouch F₂₉F₃₂GTO: Wort fehlt]

der wâc, der von ir ougen vlôz [DTO: wac G: regen mn: was]

ûf ir zobel **und an** ir Brust. [D: und an an F₇₁GZ: und ouf OQ: an F₃₂TmnVWRLUM: und an]

Riuwen pflege was ir gelust [DF₃₂F₇₁GTmZ: Riwen On: Riwe]

und rehtiu jâmers lêre. **m0051**

20

Si seite im fürbaz mêre:

„Dô suochte mich von über mer **n24r**

der Schotten küneec mit sînem her;

der was sînes œheimes sun. [D: -u^o-]

Sine mohten mir niht mêr getuon [DF₂₉F₃₂Z: Sine F₇₁G: Er TO: Ern mn: Si]

25

schaden, denne mir was geschehen [DF₂₉Tn: den- F₇₁GOM: dan-] **W6v**

an Îsenharte, ich muoz es jehen.“ [DG: isenharte F₂₉mnZ: -hart O: -harten]

Diu vrouwe ersûfzete dicke. [DGT: ersufte F₂₉: ersiuft OZ: erseufte m: ersufftze n: ersüfftzet V: ersüftzete]

T6v

Durch die zeher manege blicke [D: -æ-] [DTmVW: manege F₂₉F₇₁GOZ: maniger (mane-) n: manigen]

si schamende gastlîchen sach

an Gahmureten. Dô verjach § [§ Ende F₇₁]

29

ir ougen dem herzen sân, [DF₂₉F₃₂OZ: Ir ougen G: Iriu ougen Tmn: Ir ouge] [o: Lücke 26,4-29,1]

daz er wære wolgetân. **o18r**

Si kunde ouch liehte varwe spehen,

wan si het e gesehen [DF₃₂mnoWRQ: Wan (Wann; Wenne) GTOZVLUM: Wort fehlt] [D: hete

GTOZLUMQ: het ouch da vor mno: het (te) ouch e V: hat ouch da vor e W: hette auch me R: hett da vor]

5

manegen liechten heiden. **O6v**

Al dâ wart under in beiden [DTOnoZ: under G: von m: Wort fehlt]

ein vil getriulîch ger: [D: getriulich F₃₂: getriuweli% G: getriwu T: getriuweliche O: getreulichiu m:

ungetruliche no: getreuwelich]

si sach dar, er sach her. [Dmn: Si sach dar und er F₃₂: Er sach h% GOVLUM: Er sach dar si TR: Er sach

hin si oW: Si sach dar er Z: Er sach dar und si Q: Er sag hin er]

Dar nâch hiez si schenken en sân.

10

Getörste si, daz wære verlân. [D: Torste F₃₂GTmoZVLUMQ: Getorst (e) O: Het si getor (OKorrektor: getorst)

n: Gedurst W: Getürste]

Ez müete si, de iz niht beleip, [D: deiz F₃₂ZLQ: daz er GTOVWRUM: daz ez mno: des]

wand ez die ritter ie vertreip, [DGTm: ie O: Wort fehlt no: e]

die gerne sprâchen wider †wîp†. [DQ: wip GTOMnoZVWRLUM: diu (die) wip] **m0052**

Doch was ir liep sîn selbes lîp; [DZW: liep GTOMnoV: lip]

15

ouch hete er ir den muot gegeben, **n24v**

sîn leben was der vrouwen leben.

Dô stuont er ûf und sprach:

„Vrouwe, ich tuon iu ungemach.

Ich kan ze lange sitzen;

20

daz entuon ich niht mit wizen. [DTO: entuon F₃₂GmnoZ: tuon]

Mir ist vil dienestlîchen leit,

daz iuwer kumber ist sô breit.

Vrouwe, gebietet über mich!

Swar ir welt, dar ist mîn gerich; [DF₃₂GOmZ: Swar (War) T: Swa OKorrektor: Swas no: Was] [DF₃₂GTmZ:

dar O: da no: das] **M73v**

25

ich diene iu allez, daz ich sol.“ **o18v**

Si sprach: „Hêrre, des †trûwe† ich wol.“ [DF₃₂mnoZWRQ: Si sprach GTOVLUM: Wörter fehlen] [D: des

trwe ich G: ich getrwes iu harte OZVRMQ: des getrawe ich iu m: des truwen ich F₃₂TnoWLUM:

des (das; dz) getriuwe ich]

Der burcgrâve, sîn wirt, [D: Initiale nicht ausgeführt]

nû vil wênc des verbirt, [DF₃₂: enbirt GTOMnoZVWRLUMQ: verbirt]

er enkürze im sîne stunde. [DF₃₂GOM: Ern TnoZ: Er] [DF₃₂GO: churze (O: chuorz) TmnZ: kurzt (kurtzte;

kurtzet) o: kurtz]

Ze vrâgen er begunde, [DF₃₂GOMno: vragen T: vragenne]

ob er wolte baneken rîten, [DGT: wolde banechen O: banichen wolde mno: Herre welt ir banicken (riten Und schouwen)]

„und schouwet, wâ wir strîten,

wie unser porten sîn behuot.“

Gahmuret, der degen guot, [Dmno: degen F₃₂GTOZ: helt]

5

sprach, er wolte gerne sehen,

wâ ritterschaft dâ wære geschehen.

Her abe mit dem helde reit [D: -a^e-] ~m0053~

manec ritter vil gemeit, [DF₂₉TO: vil G: Wort fehlt mno: so]

hie der wîse, dort der tumble. ~n25r~

10

Si fuorten in al umbe

für sehzeihen porten. ~Q013~

Si beschieden im mit worten, [Dm: Si F₂₉GTOnoZVWRLUMQ: Und]

daz der deheiniu wære †bespart†, [DU: bespart GTOZVRLMQ: verspart mnoW: gespart]

sît würde gerochen Îsenhart

15

„an uns mit zorne. Naht und tac [D: noch F₂₉GTOmnoZVWRLUMQ: und]

unser strît vil nâch gelîche wac;

man beslôz ir deheine sît.

Uns gît vor ahte porten strît [D: æ-] ~o19r~

des getriuwen Îsenhartes man;

20

die habent uns schaden vil getân. ~L021~

Si ringent mit zorne, [G: Die Verse 30,21-22 fehlen] [DF₂₉TOZ: ringent mnoW: mugent]

die fürsten wol geborne,

des küneges man von Azagouc.

Vor ieslîcher porte vlouc [D: Von G: Obe F₂₉TOMnoZVWRLUMQ: Vor] [DG: porte F₃₂TOZ: porten]

25

obe küener schar ein liehter vane; [DGOonZ: van Tm: vane o: überschmiert]

ein durchstochen ritter dran, [DGOonZ: dran (daran) F₃₂: //ne Tm: drane]

als Îsenhart den lîp verlôs; ~Z5r~

sîn volc diu wâpen dar nâch kôs.

Dâ gein hân wir einen site;

dâ stille wir ir jâmer mite: [DZ: stille F₂₉F₃₂GTOm: stillen no: fallent]

31

Unser vanen sint erkant, ~V5v~

daz zwêne vinger ûz der hant ~m0054~

biutet gein dem eide, ~n25v~

irne geschæhe nie sô leide, [D: -e-]

5

wan sît daz Îsenhart lac tôt. [DF₂₉F₃₂GO: Wan sit daz TZ: Wan sit mno: So das] ~U017~

Mîner vrouwen vrunt er herzen nôt. [DTOMnoZWLM: frumt (fromt) F₂₉: fruent F₃₂RU: vriunt G: fuoget V: frümete Q: frumet] [DOQ: herzen F₂₉Gno: herze F₃₂T: (ir) herze m: hertz]

Sus stêt diu künegîn gemâl,

vrou Belakâne, sunder twâl

in einen blanken samît [DF₂₉m: einen F₃₂GTOnoZ: einem]

10

gesniten von swarzer varwe, sît ~o19v~

daz wir diu wâpen kurn an in. [DG: kuren F₂₉F₃₂TZV: churn O: kueren m: kumen n: kennent oW: kennen]

Ir triuwe an jâmer hât gewin.

Die steckent obe den porten hôch. ~T7r~

Für die andern ahte uns suochet noch [D: -o-] [D: æ-] [DGno: suochet F₂₉F₃₂TOZ: suochent m: sücheit]

15

des stolzen Vridebrandes her, ~W7r~

die getouften von über mer.

Ieslîcher porte ein fürste pfliget,

der sich strîtes ûz bewiget [DF₂₉F₃₂GOMZ: uz T: ouch no: gar]
mit sîner baniere.

20

Wir haben Gaschiere § [§ Ende F₂₉]

gevangen einen grâven abe;

der biutet uns vil grôze habe. [D: biuten F₃₂G: biut T_{Omno}: biutet]

Der ist Kailetes swester sun.

Swaz uns der nû mac getuon,

25

daz muoz ie dirre gelten.

Sölch gelücke kumt uns selten. [D: -æ-]

Grüenes angers lützel, sandes [D: Initiale nicht ausgeführt] [DT_{mno}VWU: lucel GOZRLMQ: wench]

~m0055~ ~n26r~

wol drîzec poinder landes

ist zîr gezelten vonme graben; [D_{TO}: zir G: zer m: ier no: ir] [DGTZ: gezelten Ono: gezelt m: gezelte]

[DG: vome T: vonme O: von den m_{no}: umb]

dâ wirt vil manec tjost erhaben.“

32

Disiu mære sagete im gar sîn wirt: ~O7r~

„Ein ritter nimmer daz verbirt, ~o20r~

er enkom durch tjostieren für. [DGOZR: chom T_{mno}VWLUM: come (kume) Q: kum]

Ob der sîn dienst dort verlür

5

an ir, diu in sante her,

waz hülfe in danne sîn vrechiu ger? [DGOZ: in T_{no}: Wort fehlt m: sin] [D: den- G_{TOm}: dan- no: Wort
fehlt] [DGTZ: sin vrechiu O: frechiu m: siner frechtiger no: siner frecheit]

Daz ist der stolze Hûtegêr.

Von dem mac ich wol sprechen mêr,

sît wir hie sîn besezen, [DGOm: sin T_{no}: sint]

10

daz der helt vermezen

ie smorgens vil bereite was [D: le smorgens G_{TOVRLUMQ}: Des morgens m_{no}W: le morgens Z: le des
morgens] [D_{mo}: bereite G_{TOm}: bereit]

vor der porte gein dem palas. [D_{TOm}: Vor ... gein G: Gein ... vor no: Vor ... für] [DGOmn: porte T_oZ:
porten]

Ouch ist von dem küenen man

kleinôtes vil gefüeret dan,

15

daz er durch unser schilte stach,

des man für grôze koste jach,

sô ez die krîgierære brâchen drabe. [D: chrigirre G: chroierære T: craierer O: grogiere m_{io}: schirre m_{Korrektor}:
schich n: schiere Z: kirre]

Er valte uns manegen ritter abe.

Er lât sich gerne schouwen; [D: -æ-]

20

in lobent ouch unser vrouwen. ~n26v~

Swen wîp lobent, der wirt erkant,

er hât den prîs ze sîner hant, [D_{Omno}Z: Er G_T: Der]

und sînes herzen wunne.“ ~m0056~ ~o20v~

Dô hete diu müede sunne ~Q014~

25

ir liechten blic hin zîr gelesen. [D: hinz ir]

Des banekens muose ein ende wesen. [DGTm: banchens Ono: -en]

Der gast mit sînem wirt reit;

er vant sîn ezzen al bereit. [DGO_{no}: Er T_m: Der] ~M74r~

Ich muoz iu von ir spîse sagen: [D: .oh F₃₂G_{TOmno}: Ich] ~n27r~ ~n27v~

diu wart mit zûhten für getragen;

33

man dient in ritterlîche. ~L022~

Diu küneginne rîche
kom stolzliche für sînen tisch.
Hie stuont der reiger, dort der visch.

5

Si was durch daz hin z im gevarn, [DF₃₂TOZ: hinz im G: hin abe mno: zuo im]
si wolte selbe daz bewarn, [DGTmZ: Si F₃₂Oono: Und]
daz man sîn pflæge wol ze vrumen. [D: -e-] [DO: frumen – chomen F₃₂: vrouwen – iuncvrouwen GZ: frumen –
chumen T: vromn – comm]

Si was mit juncvrouwen komen.

Si kniete nider; daz was im leit.

10

Mit ir selber hant si sneit [DF₃₂GO: selber TmnoZ: selbes]

dem ritter sîner spîse ein teil.

Diu vrouwe was ir gastes geil.

Dô †huop† si im sîn trinken dar [D: Do huop si im sin G: Si bot im ouch sin TV: Si bot im dc ORLMQ: Si
bot im sin mnoW: Do bott si im sin Z: Si boten im sin U: Si bot im dar]

und pflac sîn wol; ouch nam er war,

15

wie was gebærde und ir wort. [DOm: was GZ: was ir T: ir no Was]

Zende an sînes tisches ort

sâzen sîne spilman, ~o21r~

und anderhalp sîn kappelân.

Al schamende er an die vrouwen sach. [D: -æ-] ~m0057~

20

Harte blûweclîche er sprach: [D: blûchliche er G: bluchlicher T: blucliche er O: blûchlich er
(zirkumflexähnliches Superskript) m: blödeklichen er no: blödeklich er Z: blodclich er V:
blüdeklich er W: blædicklich er R: blúklich er L: blüchliche er UM: blodecliche er Q: blodlich er
do]

„Ich en hân mich s niht genietet, [DTO: Ichne han GZ: Ich han m: Ine han ich no: Nu habe ich] [D: mis
GOZ: mih Tmo: michs n: mich sin] [DTOmVLU: genietet – bietet GQ: geniet – bietet o: genitten
– bittent ZWR: geniet (W: gemiet) – biet M: gemeret – bietet]

als ir mir z, vrouwe, bietet, [D: mir GTOmnoZVWRLMQ: mirz (mirs) U: mir iz]

mînes †lebens† mit sölchen êren. [D: libes F₃₂GTONoVWRLUMQ: lebens m: lebendes Z: (Min) leben] [D:
-æ-] ~n28r~

Ob ich iuch solte lêren,

25

sô wære hînte †sân† an iuch gegert [D: hînte F₃₂T: hin GORL: hiut mnoZVUMQ: hint W: Sondertext So
het mein sinne an] [D: Wort fehlt F₃₂TmnoZUQ: san GOL: sa V: so W: Sondertext R: sam M: an]
[M: an an (!)]

eines pflegens, des ich wære wert,

sône wæret ir niht her abe geriten.

Getar ich iuch des, vrouwe, biten, [DOnoZ: bitn GT: gebiten m: erbitten]

sô lât mich in der mâze leben. [D: Initiale nicht ausgeführt] ~T7v~

Ir habet mir êre ze yil gegeben.“

34

Sine wolte ouch des niht lâzen, [DGTmZ: Sine Oo: Si (O: i) n: Ich]

dâ sîniu kinder sâzen,

diu bat si ezzen vaste.

Ditze bôt si z êren ir gaste.

5

Gar disiu junchêrelîn ~W7v~

wâren holt der künegîn.

Dar nâch diu vrouwe niht vergaz, [D: -th]

si gienc ouch, dâ der wirt saz [D: gie F₃₂GnoZWRLQ: gieng (ging; gienc) T: engienge OmVU: gienge (ginge)
M: gingen] ~o21v~

§ und des wîp, diu burcgrâvîn. [§ Beginn F₂₁] [DF₂₁Tno: des G: sin m: das] ~F₂₁9~

10

Den becher huop diu künegîn;

si sprach: „Lâ dir bevolhen sîn ~V6r~

unsern gast; diu êre ist dîn. [D: -re-]

Dar umbe ich iuch beidiu mane.“ [D: beide F₂₁F₃₂GTO: beidiu (-eu)]

Si nam urloup; dô gienc si dan [DTOmZ: do F₂₁Gno: und] [DZ: gie mmo: gieng F₂₁GTO: fuor] [DTOmZ: si F₂₁no: Wort fehlt G: von] ~m0058~

15

aber hin wider für ir gast.

Des herze truoc ir minnen last. [DF₂₁F₃₂GTmmo: minnen OZ: minne] ~n28v~

Daz selbe ouch ir von im geschach.

Des ir herze und ir ouge jach; [DmnZ: Des F₂₁F₃₂GTOV: Als oW: Das] [DGmmoW: herze (W: hertz)

F₂₁F₃₂TOZLUQ: ouge VRM: ougen] [D: und ir ougen F₂₁F₃₂OZRLMQ: und ir herze GmmoW: und ir ouge (W: oug) TVU: dem hertzen]

die muosen s mit ir pflithe hân. [DF₃₂G: muosens F₂₁O: muosen T: muesens mmo: müssen] ~Z5v~

20

Mit zûhten sprach diu vrouwe sân: ~o22r~

„Gebietet, hêre, swes ir gert,

daz schaffe ich, wand ir sît es wert, [DF₂₁GTO: wert Ono: gewert]

und lât mich iuwer urloup hân. [DF₂₁GO: iuwer F₃₂Tmmo: iuweren Z: Wort fehlt]

Wirt †iu† guot gemacht getân, [DO: iu F₂₁F₃₂GTmmoZVWRLUMQ: iu hie]

25

des vröuwen wir uns über al.“ [D: -æ-] [DF₃₂GTOmmoVLM: -n wir F₂₁U: -e wir ZQ: frew wir WR: -nt wir]

Guldîn wâren ir kerzestâl;

vier lieht man vor ir drûfe truoc. [DF₂₁F₃₂Gom: vor ir T: Wörter fehlen no: vor in] [DF₂₁Tm: drufe G: uf

Ono: dar uoffel] ~O7v~

Si reit ouch, dâ si vant genuoc.

~Sine âzen ouch niht langer dô. [Initialen in DF₂₁TmZVRLQ: Trennstrich in n. D: Initiale nicht ausgeführt. S von späterer Hand ergänzt. F₂₁: Falsche Initiale D. m: passende Initiale M]

[DF₂₁TV: (S)ine azen GOZ: Si azen mnW: Man as (n: asse) o: Man] ~U018~

Der †helt† was trûec und vrô. [DZ: herre F₂₁GTOVRLUMQ: helt mmoW: Gamuret]

35

Er vröute sich, daz man im bôt [D: -æ-]

gröz êre; in twanc doch ander nôt: [D: doch F₂₁GTOVRLUMQ: ein m: och noW: ouch Z: doch ein]

daz was diu strenge minne,

diu neiget hôhe sinne.

5

Diu wirtîn fuor an ir gemach;

harte schiere daz geschach.

Man bettete dem helde sân; [DF₂₁TOmmoZVLUMQ: bette F₃₂: %ettete G: betete W: bettet R: bete]

daz wart mit vlîze getân. ~Q015~

Der wirt sprach zem gaste: ~m0059~ ~n29r~ ~L023~

10

„Nû sult ir slâfen vaste,

und ruowet hînte; des wirt iu nôt.“ [D: hinte F₂₁F₃₂GTOmoZVU: hint n: hin W: Wort fehlt R: hinnacht L:

hinaht M: hient Q: heint] [D: wir F₂₁GTOmmo: wirt] ~o22v~

Der wirt den sînen daz gebôt,

si solten dannen kêren.

Des gastes junchêren,

15

der bette al umbe daz sîne lac, [DF₃₂no: Der F₂₁GTO: Ir m: De]

ir houbet dran, wand er des pflac. [DF₂₁F₃₂GTO: des Om: Wort fehlt n: sin]

Dâ stuonden kerzen harte gröz [D: -t-]

und brunnen lieht. Den helt verdröz,

daz sô lanc was diu naht.

20

In brâhte dicke in ungemacht [DmQ: ungemacht F₂₁F₃₂GTONZVWRLM: umaht (unmaht; umbnacht;

ummaht) o: ungemach U: ummath]

diu swarze mœrinne,

des landes kûeginne.

Er want sich dicke †alsam† wit, [G: Die Verse 35,23-36,2 fehlen] [D: alsam F₂₁MQ: sam ein TZVWRU: als

ein F₃₂Omno: alsam ein L: sam die]

daz im kracheten diu lit. [DZ: chracheten F₂₁F₃₂TO: erkracten (erkracheten) gar m: erkrachette gar no: erkrachet alle V: erkracheten al W: erkrachtent all R: erkrachertent gar] [DF₂₁F₃₂TOZUMQ: diu mnoVWRL: sin(e)]

25

Strît und minne was sîn ger;

nû wünschet, daz man s in gewer! [DF₂₁F₃₂TmnZ: mans Oo: man]

Sîn herze gap von stôzen schal,

wand ez nâch ritterscheft swal. [DF₃₂TOZ: ez (es) mno: er]

Daz begunde dem recken

sîne brust beide erstrecken, [DF₂₁F₃₂no: brust TOmZ: bruste]

36

sô die senewen tuot daz armbrust. [DT(mno): die F₂₁F₃₂O: deu (diu)] [D: senwen F₂₁: sennwe F₃₂M: sene T: senewen OnoZ: senwe mVLU: senewe WR: senne Q: Der Vers 36,1 fehlt] [D: -re-]

Dâ was ze dræte sîn gelust. [G: Die Verse 35,23-36,2 fehlen] ~n29v~

Der hêrre âne allez slâfen lac, ~m0060~ ~o23r~ ~M74v~

unz er erkôs den grâwen tac.

5

Der gap dannoch niht liehten schîn. [D: -e-]

Dô solte ouch dâ bereite sîn

zer messe ein sîn kappelân;

der sanc si gote und im sân.

Sîn harnasch truoc man dar zehant; [D: sa (das a eingeflickt) F₂₁F₃₂GTOmnoZVWRLUMQ: dar]

10

er reit, dâ er tjostieren vant. [D: man F₂₁F₃₂GTOmnoZVWLUMQ: er]

Dô saz er an der stunde

ûf ein ors, daz beidiu kunde

hurteclîchen dringen [DF₂₁: Hurtlichen F₃₂TOVLM: Hurteclichen (Huortich-) G: Hurtchliche mnoZ: Herteklichen WQ: Hertigliche R: Hurtenklichen U: Hertecliche]

und snelleclîchen springen, [DOMnoWL: snellechlichen (-ich-; -ek-; -ig-) F₂₁F₃₂TZM: snellichen GU: sneliche (snelliche) V: snellekliche R: schnellenklich Q: behentiglich]

15

bekêrec, swâ manz wider zôch. [DZ: Becherich F₂₁O: Keric G: Cherch T: Gerech mno: Bekeret] [DT: mans F₂₁GOZ: manz] ~T8r~

Sînen anker ûf dem helme hôch

man gein der porte fûeren sach. [DF₂₁GT: porte (borte) OmnoZ: porten]

Al dâ wîp und man verjach,

sine gesæhen nie helt sô wûnneclîch; [DF₂₁GT: Sine O: Sinen mno: Sie]

20

ir gote im solten sîn gelîch.

Man fuorte ouch starkiu sper dâ bî.

Wie er gezimieret sî?

Sîn ors von îser truoc ein dach; [DGVUM: iser F₂₁F₃₂OmnoZWRLQ: isen T: isene U_{korrr}: isern]

daz was fûr slege des gemach.

25

Dar ûf ein ander decke lac, ~W8r~

ringe, diu niht swære wac; ~n30r~

daz was ein grüener samît. ~m0061~ ~o23v~

Sîn wâpenroc, sîn kursît

was ouch ein grüenez achmardî,

daz wart geworht dâ z Arâbî; [DF₂₁F₃₂O: wart (F₃₂: war%) GmnZ: was o: Wort fehlt] [DF₃₂O: da F₂₁GTmno: Wort fehlt]

37

dar an ich liuge niemen.

Sîne schiltriemen,

swaz der dar zuo gehôrte,

was ein unverblichen borte

5

mit gesteine harte tiure.

Gelûtert in dem fiure

was sîn buckel rỗt golt.

Sîn dienst nam der minne solt; [DmRQ: minne F₂₁F₃₂GTO_{no}ZVWLUM: minnen]

ein scharpfer strît in ringe wac.

10

Diu kûnegîn in dem venster lac;

bî ir sâzen vrouwen mêr. [DGL: Bi ir sazen F₂₁TOV: Da bi ir sazen mn: Und sas ouch bi iren (ir) o: Und sas ouch ir Z: Da bi sazen]

Nû seht, dort hielt ouch Hiutegêr, [DF₂₁F₃₂GOMn: dort hielt ouch T: dort hielt o: auch dort hielt]

al dâ im ê der prîs geschach.

Dô er disen ritter kom_{en} sach

15

zuo z_im kalopieren hie, [DF₂₁TO: Zuo zim Gmno: Zuo im]

dô dâhte er: „Wenne oder wie

kom dirre Franzois in **diz** lant? [D: inz F₂₁GTO_{no}ZVWLUMQ: in ditz (dize) mR: in das]

Wer hât den stolzen her gesant?

Hete ich den für einen môr, ~O8r~ ~n30v~ ~F₂₁10~

20

sô wære mîn bester sin ein tôr.“ ~o24r~ ~L024~

Diu doch von sprungen niht beliben, [Q: 37,22-21 nach 37,23-24] [D: Diu doch F₂₁GTO: Idoch F₃₂(Zno): Die doch m: Wie doch] ~m0062~ ~V6v~ ~Q016~

ir ors mit sporn si beide triben [DF₃₂GnoZ: mit sporen si bede triben (F₂₁)T: si beide mit sporn triben (F₂₁: triben Umstellungszeichen mit sporn) m: mit sporen beide sie treiben] [DGm: sporen

F₂₁F₃₂TONoZ: sporn]

ûz m walap in die rabîn. [DF₂₁F₃₂m: Uzem (Uzzem; Ussem) GTOZVRLUM: Uz dem (R: Ussem dem) n: Us em oW: Us eim Q: Aus] [D: -bb-]

Si tâten ritters ellen schîn;

25

der tjoste einander si niht lügen.

Die sprîzen gein den lûften vlügen [D: gein den luftet (BUMKE: luft et) F₂₁F₃₂GTO_oZVWLUM: gein (gegen) den lufften (U: luofften) m: gegen dem luffen n: gegen den lufften lufften R: gegen den lufftte Q: in die luffte]

von des kûenen Hiutegêres sper; [D: chuenen F₂₁F₃₂GTOZ: stolzen mo: konnen n: kûenen] [DGT: hutegers F₂₁o: hutigers F₃₂: hiutegerz O: huotegeres m: huettingers n: hüttigers]

ouch valte in sînes strîtes wer [DF₂₁F₃₂Tno: Ouch Gm: Doch]

hinder z ors ûf z gras. [D: hinders F₂₁GTO: hinderz m₁no: hinder mKorrektor: hinder/] [DT: ufz (ufez)

F₂₁GOMnoZ: uf daz]

Vil ungewent er des was. § [DF₃₂GTm: ungewent F₂₁O: ungewon no: gewenet] [§ Ende F₃₂]

38

Er reit ûf in und trat in nider. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Des erholte er sich dicke wider. [D: erholte F₂₁GTO_{mno}ZVWRLUMQ: erholt er]

Er tet werlîchen willen schîn.

Doch steckete in dem arme sîn [Dm: stechete F₂₁O: staht GToZ: stechet n: stacket]

5

diu Gahmuretes lanze.

Der fîesch† fîanze. [DQ: Der iesch F₂₁ORLM: Des iesch er G: Er iesch die T: Do iesch er mnoZVWU: Der iesch die]

Sînen meister hete er funden.

„Wer hât mich überwunden?“,

alsô sprach der küene man. [DmZVU: Also F₂₁OMQ: So GnoWL: Wort fehlt T: Sus R: Do] [DmnoZVWU: chuene F₂₁GTO_{RLM}Q: siglos]

10

Der sigehafte jach dô sân: [Dm: jach F₂₁GTO_{no}ZVWRLUMQ: sprach]

„Ich bin Gahmuret Ansch_evîn.“ ~Z6r~

Er sprach: „Mîn sicherheit sî dîn.“

Die enpfien_cer und sant_e in in. ~n31r~ ~o24v~

Des muose_eer vil geprîset sîn

15

von den vrouwen, die daz sâhen. ~m0063~

Dort her begunde gâhen

von Normandie Gaschier,
der ellens rîche degen fier, [DmZ: Der ellens rîche (m: enllensrîche) F21: Ein ellens rîche GTV: Ein ellens rîcher O: Ein ellent rîcher n: Der ellentrîchen o: Der ellentlichen W: Der ellentrîche]
der starke tjostiure. [DF21Gm: starche (strach; starch) TnoZ: starken]

20
Hie **hielt** ouch der gehiure [D: heilet F21GTOMnoZVWRLM: hielt UQ: helt]

Gahmuret, zer anderⁿ tjoste bereit. [D: -re-]

Sînem sper was daz îser breit [D: iser F21GTOMnoZVWRLUMQ: isen]

und der schaft veste.

Al dâ werten die geste ~U019~

25
einander. Ungelîche z wac:

Gaschier dernider lac [DGTno: der F21O: da m: dar]

mit orse mit alle [DF21GOMZMQ: mit alle TVLU: betalle noWR: und mit alle]

von der tjoste valle [D: Vol F21GTOMnoZVWRLUMQ: Von]

und wart betwungen sicherheit,

ez wære im lieb oder leit.

39

Gahmuret, der wîgant, ~T8v~

sprach: „Mir sichert iuwer hant;

diu was bî manlîcher wer. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Nû rîtet gein der Schotten her,

5

und bitet, **daz** si uns verbern [DmM: bittet (M: betet) si daz si uns F21: bitte daz uns GTOMnoZVWLUQ: bitet (TmnoVRL: bitent; Z: bit; W: biten; U: bietent) daz si uns (U: daz uns sie)]

mit strîte, ob si des wellen gern, ~o25r~

und kumt nâch mir in die stat.“ [D: -o-] ~n31v~

Swaz er gebôt oder bat, [DGTmn: bat O: gebat o: hat]

endehaft ez wart getân. [DVU: Endehaft ez wart F21OZM: Endhaft daz was GR: Endehaft daz wart T: Daz was endehaft m: Das wart angehaft noW: Das wart an der stat L: Endehaft wart es Q: Das was]

10

Die Schotten muosen strîten lân. ~m0064~

Dô kom gevan Kaillet. [D: -re-]

Von dem kêrte Gahmuret, ~M75r~

wand er was sîner muomen sun.

Waz solte er im dô leides tuon? [DTOno: solt F21: wolt G: moht m: Wort fehlt]

15

Der Spânôl rief im nâch genuoc. [Dm1Z: spanol F21TOMKorrektornoVL: spaniol G: spangol] ~W8v~

Einen strûz er ûf dem helme truoc.

Gezimieret was der man,

als ich dâ von ze sâgene hân, [D: sagene GT: sagene F21O: sagn mno: sagende]

mit pfelle wît und lanc.

20

Daz gevilde nâch dem helde klanc;

sîne schellen gâben gedæne. [D: -o-]

Er bluome an mannes schæne! [D: -o-]

Sîn varwe an schæne hielt den strît [D: -o-]

unz an zwêne, die nâch im wuohsen sît,

25

Bêâkurs, Lôtes kint,

und Parzivâl, die dâ niht sint;

die wâren dannoch ungeboren [D: -e-] ~O8v~

und wurden sît für schœne erkorn.

Gaschier in mit dem zoume nam: ~o25v~

„Iuwer wilde wirt vil zam,

40

daz sage ich iu ûf die triuwe mîn, [DOnZ: ich iu F21GTmo: ich] ~n32r~ ~L025~

bestêt ir den Anschevîn,

der mîne sicherheit dort hât. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Ir sult merken mînen rât, ~m0065~ ~Q017~

5

und dar zuo, hêrre, mîne bete:

ich hân geheizen Gahmurete,

daz ich iuch alle wende;

daz lobete ich sîner hende.

Durch mich lât iuwer streben sîn!

10

Er tuot iu kraft an strîte schîn.“

Dô sprach der kûnec Kailet:

„Ist **daz** mîn neve Gahmuret, [ID: ez F₂₁GOMnoZVWLMQ: daz (V: dz) TRU: diz]

fili roi Gandîn, [ID: Filvroy F₂₁: Fil lo roys GU: Fillirois T: Filly roys O: Fil li roys mno: Fili ros Z:

Fillurois V: Fili rois WRL: Fili roys U: Filliroy M: Ffily rois Q: Ffilyroys]

mit dem lâze ich mîn strîten sîn.

15

Lât mir_n zoum.“ „Ine lâze_s niht, [ID: mirn F₂₁GTO: mir den m: mmnn (für minen) no: uweren] [DF₂₁Gm:

ine (ihn) Ono: ich] [Dmno: lazz (las es) F₂₁: lasiu G: lazes iu O: laz iu sin T: laz sin]

ê daz mîn ouge alrêst ersiht [ID: alreste F₂₁Oo: alrest Gn: alrerst TmZ: aller erst]

iuwer blôzez houbet.

Daz mîne ist mir betoubet.“

Den helm er im her abe_e dô bant. [DOZ: er im her ab F₂₁: er im her GT: er im abe mn: herabe er im o: her ab
er]

20

Gahmuret mêr strîtes vant; [DZRMQ: mer F₂₁GTOmnoVWLU: niht mer]

ez was wol mitter morgen dô. ~o26r~

Die von der stat des wâren vrô,

die dise tjoste ersâhen.

Si begunden alle gâhen ~n32v~

25

an ir werlîchen letze.

Er was vor in ein netze;

swaz drunder kom, daz was beslagen. [DGmo: drunder F₂₁On: dar under]

Ein ander ors, sus †hôrte† ich sagen, [DZ: hære (Z: hor); F₂₁GTOmnoVWRLUMQ: hort(e)] ~F₂₁11~

~m0066~

dar ûf saz der werde.

Daz vlouc und ruorte die erde,

41

gereht ze beiden sîten, ~v7r~

küene, dâ man solte strîten,

verhalten und dræte. [ID: Initiale nicht ausgeführt]

Waz er dar ûfe tæte?

5

Des muoz ich im für ellen jehen. [DF₂₁GTmZ: ellen Ono: ellent]

Er reit, dâ in môre mohten sehen, [DF₂₁OZ: moren GTmno: more]

al dâ die lâgen mit ir her,

westerhalp dort an dem mer. [ID: dor G: Wort fehlt F₂₁TOmnoVWRLUMQ: dort Z: Dort (westerhalp)]

Ein fürste § Razalîc dâ hiez. [§ Beginn F₁₄ / 2] [ID: rasalik F₁₄F₂₁GTO: razalich]

10

Deheinen tac daz nimmer liez [DF₁₄F₂₁OZ: Deheinen (Z: Keinen) tach G: Neheinen morgen T: Der keinen tac
m: Doch einen dot no: Durch keine das er o: Durch keine dat er] [DF₁₄Z: daz F₂₁O: er Gmno: er
daz T: Wort fehlt] [DF₁₄OZ: nimmer F₂₁: nimmer ver- G: Wort fehlt T: niht en- mno: niht]

der rîcheste von Azagouc –

sîn geslehte im des niht louch, [DF₁₄mo: im F₂₁GTONZ: in] [DF₁₄mno: des F₂₁GTOZ: dar an] [Dmno: louch

F₁₄: enlouch F₂₁GZ: betrouc TO: trouc]

von kûneges vrûhte was sîn art. [F₁₄: k (Abkürzung)] ~o26v~

Der huop sich immer dannewart

15

durch tjostieren gein der stat. [ID: gein der F₁₄: gegen der F₂₁GTONo: fur die m: gegen für die]

Al dâ tet sîner krefte mat [Dm: maht F₁₄F₂₁GTONoZVWRLUMQ: mat]

der helt von Anschouwe. ~T9r~

Daz klagete ein swarziu vrouwe,

diu in hete dar gesant, ~n33r~

20

daz in dâ iemen überwant.

Ein knabe bôt al sunder bete [DF₁₄mnZ: al sunder F₂₁GTO: sunder o: besunder] ~m0067~

sînem hêren Gahmurete

ein sper, dem was der schaft ein rôr;

dâ mite stach er den môr

25

hinder z ors ûf n griez. [D: orz F₁₄F₂₁GTO: ors] [D: ufen F₁₄F₂₁GTO: uf den mno: uf ein]

Niht langer er in ligen liez,

dâ twanc in sicherheit sîn hant. [DF₁₄Z: Da twanch F₂₁: In betwunge GT: In dwunge O: In entwunge mno: Er twang]

Dô was daz urluige gelant [DF₁₄W: lant F₂₁GTOZVRLUM: gelant mno: ver(r)ant Q: lan (41,27 – den man)]
und im ein grôzer prîs geschehen.

Gahmuret begunde sehen

42

ahte vanen sweimen gein der stat,

die er balde wenden bat [DF₁₄: balde wenden GTO: vil balde wenden mno: wenden balde]

den küenen, sigelôsen man. [Initiale auch in F₁₄] [D: sigelosen F₁₄ORU: siglosen F₂₁: sigelos

GTmnoZVWLMQ: sigelosen (M: segi-) ~Z6v~

Dar nâch gebôt er im dô sîn,

5

daz er kêrte nâch im î. ~W9r~

Daz tet er, wan ez solte êt sîn. [DF₁₄: solt et GTO: muose mno: solte] ~o27r~

Gaschier sîn komen ouch niht verbirt; [D: -u-]

an dem innen wart der wirt, ~L026~

daz sîn gast was komen ûz.

10

Daz er niht îsen als ein strûz [DF₁₄F₂₁GTOmnoZVWRLUMQ: isen]

und starke vlinse verslant,

daz machete, daz er ir niht envant. [DOM: er (ir fehlt) F₁₄: nicht lesbar; zwischen daz und ht von niht setzt

Hartl 2+5 Buchstaben (dazwischen Spatium) an; z. B. er dernî oder er ir nî könnte entsprechen.

F₂₁: ers GmnoZVRL: er ir T: er sin Q: er in] [DnM: envant (F₁₄)F₂₁GTOmoZQ: vant (F₁₄: /ant) V:

(ir niene) vant]

Sîn zorn begunde limmen ~n33v~

und als ein lewe brimmen. ~m0068~

15

Dô brach er ûz sîn eigen hâr; ~M75v~

er sprach: „Nû sint mir mîniu jâr

nâch grôzer tumpheit bewant. ~Q018~

Die gote heten mir gesant ~U020~

einen küenen, werden gast.

20

Ist er verladen mit strîtes last, [DF₂₁GOZ: verladen Tmno: beladen]

sône mac ich nimmer werden wert. [DF₁₄: Sone mag (F₁₄: Sone //ch) F₂₁GO: Sonewil T: So wil mno: So mag]

~o9r~

Waz touc mir schilt und swert? [DF₁₄F₂₁GT: touch O: taugt m: tut no: duot] [BONATH F₁₄: touch/ ist
irreführend]

Er sol mich schelten, swer mich s mane.“ [DGTmnoWM: mane – dane (M: danne) F₁₄: man – dan

F₂₁OZVRLUQ: man – dan]

Dô kêrte er vor den sînen dan; [DF₂₁T: vor GOmnoZVW: von] [D: -ne]

25

gein der porte er vaste ruorte. [DF₁₄F₂₁Gmno: porte (F₁₄: %te; G: bort) O: porten]

Ein knabe im wider fuorte

einen schilt, ûzen und § innen dran [DF₁₄GZ: uzen und innen (F₁₄: //////// inen) F₂₁: inn und uzen TO: innen
und uzen mno: fern und innen] [§ Ende F₁₄ / 2ra = § Beginn F₁₄ / 2rb] ~o27v~

gemâlet als ein durchstochen man,

geworht in Îsenhartes lant.

Einen helm er fuorte ouch in der hant [U: Sondertext Q: Der Vers 42,30 fehlt o: Augensprung von 42,30 in zu 43,2 in] [DF₂₁R: Ein F₁₄GTOZVLM: Einen (F₁₄: Eine) mo: Einer (helm er fehlt) n: Er (helm er fehlt) W: Einen (helm fehlt)] [DF₁₄: er fuorte ouch F₂₁GOZVWRLM: fuort er T: er vuorte mno: furte ouch] [DF₁₄mnoVR: in F₂₁GTOZWLM: an]

43

und ein swert, daz Razalîc [o: Die Verse 43,1-2 fehlen] [DF₁₄F₂₁GTmZ: Und ein swert daz razalik O: Und ein razaliches swert n: Ein swert durch das ratzalic]

durch ellen brâhte in den wîc.

Dâ was er von gescheiden, [Initiale auch in F₁₄]

der küene swarze heiden.

5

Des lop was virrec und wît.

Starp er âne toufen sît, [Q: Der Vers 43,6 fehlt (43,3 wiederholt)] [D: ante F₁₄F₂₁GTOmnoZVLUM: an(e) WR: on] [DF₁₄F₂₁TmnZWL: toufen GORM: touffe o: dauffes V: touf]

sô erkenne sich über den degen balt, ~m0069~ ~n34r~

der aller wunder hât gewalt.

Dô der burcgrâve daz ersach, [DT: gesach F₁₄F₂₁GOMnoZVWRLUMQ: ersach] ~m0070~ ~n34v~ ~o28r~ ~o28v~

10

sô rehte liebe im nie geschach.

Diu wâpen er erkante; [D: -pp-]

hin ûz der porte er ran te.

Sînen gast sach er dort hal ten,

den jungen, niht den al ten,

15

al gernde strîteclîcher tjost.

Dô nam in Lahfilirost,

sîn wirt; der zôch in vaste wider. [DF₁₄: der F₂₁GTOmno: und] [D: waste F₁₄F₂₁TOmno: vaste G: Wort fehlt]

Er enstach dâ mêr deheinen nider. [DF₁₄F₂₁: Ern (F₁₄: Eren) GTOmno: Er] [DF₂₁GTOmno: da F₁₄: zwischen stach und mere darüber da eingeflickt] [DF₂₁TOmn: mer F₁₄: mere G: me o: Wort fehlt]

Lahfilirost schachtelakunt

20

sprach: „Hêre, ir sult mir machen kunt:

Hât betwungen iuwer hant

Razalîgen? Unser lant

ist kampfes sicher immer mêr.

Der ist obe al den môren hêr, [DF₁₄G: al den F₂₁TOmno: allen]

25

des getriuwen Îsenhartes man,

die uns den schaden hânt getân.

Sich hât verendet unser nôt.

Ein zornec got in daz gebôt,

daz si uns hie suochten mit ir her; [DF₁₄OKorrektor: si uns hie F₂₁GTOZ: si uns mno: uns hie]

nû ist entschumpfieret ir wer.“ [DF₁₄Gn: en- F₂₁TOmo: ent-]

44

Er fuorte in in; daz was im leit. [D: fuorten in F₁₄: fuortin in F₂₁G: fuort in in T: vuortin dan mno: furte in] ~o29r~

Diu kûeginne im wider reit. [F₁₄: k (Abkürzung)] ~m0071~

Sînen zoum nam si mit ir hant; [Initiale in F₁₄: Sinen] [DF₁₄F₂₁GO: ir Tmno: der] ~T9v~ ~n35r~

si entstrichte der fintâlen bant. [DGmo: ent- (o: entricket OKorrektor: ent-) F₁₄F₂₁TON: en-] [DF₁₄F₂₁TO: der Gmno: im der] [DF₁₄: fintalen F₂₁: pfintelein GOZ: phinteilen (f-) T: fintellen m: vantailen n: fantelen o: fantalen]

5

Der wirt in muose lâzen.

Sîne knaben niht vergâzen,

sine kêrten vaste ir hêren nâch. [Z: Die Verse 44,7-51,12 fehlen] [DF₁₄F₂₁T: Sine GOMno: Si] ~Z-~

Durch die stat man fûeren sach ~F₂₁12~

ir gast die kûeginne wîs,

10

der dā behaltēn hete den prīs.

Si erbeizte, al dā sis dūhte zīt. [D: erbeiste F₁₄F₂₁GTO: erbeizte] [D: sihs F₁₄F₂₁GOM: sis T: siz no: si] ~V7v~

„Wê, wie getriuwe ir knaben sīt!

Ir wānet verliesen disen man:

dem wirt āne iuch gemach getān.

15

Nemt sīn ors, und fūeret daz hin! [D: daz F₁₄: d// F₂₁GTOmnoVWRLMQ: ez]

Sīn geselle ich hie bin.“ ~L027~

Vil vrouwen er dort ūfe vant.

Entwāpent mit swarzer hant § [§ Ende F₁₄ / 2r]

§ wart er von der künegīn. [§ Beginn F₁₄ / 2v]

20

Ein deckelachen zöbelīn

und ein bette wol gehēret –

gar an im wart gemēret [DF₁₄mno: Gar F₂₁GTOVWRLMQ: Dar]

ein heinlīchiu ēre.

Al dā was niemen mēre. ~o29v~

25

Die juncvrouwen giengen für [DF₁₄mV: Die junchfrouwen F₂₁GTO: Iuncfrowen n: Die kuningin o: Die jungfrowe] ~m0072~ ~W9v~

und sluzzen nāch in zuo die tür. [DF₂₁GTOm: in F₁₄: hin no: ir]

Dô pflac diu küneginne [F₁₄: k (Abkürzung)] ~n35v~

einer werden, süezer minne, [DV: werdn suezer F₁₄: werden suo/// G: stolzen werden F₂₁TOMnoUMQ: werden suozen W: werden nuwer R: sussen werden L: Werder suszer]

und Gahmuret, ir herzen trūt.

Ungelīch was doch ir zweier hūt. [DF₁₄F₂₁TOno: zweier Gm: beider]

45

Si brāhten opfers vil ir goten, ~O9v~ ~Q019~

die von der stat. Waz †wart† geboten [Dm: waz wart F₁₄U: waz was F₂₁GOLM: Den von (L: vor) der stat was T: nu was n: ime was o: umb was VR: Daz (Das) von der stat waz (was) W: Die von der stat was Q: das was]

§ dem kűenen Razalīge, [§ Beginn I] [Initiale auch in F₁₄] [D: chuenem F₁₄: chuo//n? (-n?) F₂₁GITomnoVWRLUMQ: -en] ~1r~

dô er schiet von dem wīge,

5

daz leiste er durch triuwe;

doch wart sīn jāmer niuwe

nāch sīnem hēren īsenhart.

Der burcgrāve des innen wart,

daz er kom. Dô wart ein schal;

10

dar kōmen die fürsten über al

†ūz der kűeginne lande von† Zazamanc; [D: Uz der kuneginne lande von F₁₄: Uoz d////////e von (Lücke ca 7 durchschnittliche Buchstaben breit; was HARTL und BONATH dort zu erkennen glauben, scheinen nur Pergamentschäden zu sein) F₂₁GITOVWRUMQ: Der kuniginne (R: kunge) von mno: Uz dem lande von L: Der kunig da von]

die sageten im des prīs danc,

den er hete al dā bezalt.

Ze rehter tjoste hete er gevalt

15

vier und zweinzec ritter nider, [DF₂₁IOLUMQ: Vier F₁₄GTR: In vier mV: Ir vier no: Wol vier W: Zwene]

und zōch ir ors almeistec wider. [DF₁₄GITWM: al meistich (F₁₄: almæistich) F₂₁OL: almeiste mo: alleinig n: einig V: alместig R: aller meiste U: al mastic Q: al messick] ~o30r~

Dā wāren gevangen fürsten drī, [DF₁₄F₂₁IOmo: gevangen G: gevangener n: gefahren]

den reit manec ritter bī, ~m0073~

ze hove ūf den palas.

20

Entslāfen und enbizzen was, [DF₂₁Ino: Entslafen F₁₄Om: Enslafen G: Erwachet T: Geslafen]

und wünnecliche gefeitet, [DF₁₄no: wunnechliche F₂₁no: wunnechlich GI_m: wun(ne)chlichen T: wunnencliche]
 [DF₁₄F₂₁GIORMQ: gefeit – bereit TmnoVWU: -feitet – bereitet L: gefait – becleit] n36r
 mit kleidern wol bereit,et,
 was des hœhsten wirtes lîp. [D: -o-]
 Diu ê hiez maget, diu was nû wîp, [DF₁₄: hieß ... was GOmno: was ... was I: was ... ist T: hieß ... hiez]
 25
 diu in her ûz fuorte an ir hant. [DF₁₄F₂₁GOmo: ir In: der] M76r
 Si sprach: „Mîn lîp und ouch mîn lant [DF₁₄m: min lip und ouch min F₂₁TOno: min lip und min G: lute und
 I: min lut//// min]
 ist disem ritter undertân,
 ob ez im vîende wellent lân.“ [DF₁₄F₂₁O: ez im G: mirz die I: ims die mno: uns die]
 Dâ wart gevolget Gahmurete [DF₁₄F₂₁(m): Da GIO(no): Do] [DTm: gahmurete – bete F₁₄F₂₁IONo: gahmuret
 – bet G: gahmuret – bete]
 einer hœveslîchen bete: [Dn: hoffelichen F₁₄I: hofs- F₂₁G: hofsch- I: hœfs- O: huofs- m: hoffen- ToVMQ:
hove- W: hübsch- R: hoff- L: huoffe- U: hoves-]

46

„Gêt nâher, mîn hêr Razalîc; [DF₁₄F₂₁O: Get nâher GI: Get her mno: Er sprach] [DF₁₄F₂₁DGTOWRLQ: Get
 (T: get) mno (46,2): Gat V: Gant U: Got M: Git] [VWU: nach 46,1 1 Zusatzvers]
 ir sult küssen mîn wîp. [DF₁₄F₂₁GIO: Ir sult chussen mno: Gat nâher und küssent] [VWU: nach 46,2 1
 Zusatzvers]

Alsô tuot ouch ir, hêr Gaschier!“ [[D: Initiale nicht ausgeführt. Initiale auch in F₁₄] [Dmn: (A)Iso F₁₄o: Als
 F₂₁GITO: Sam] [DF₁₄m: ouch ir F₂₁GITO: ir no: ouch]

Hîutegêrn, den Schotten fier,

5

bat er si küssen an ir munt; [DF₁₄F₂₁GO: ir Imno: den]

der was von sîner tjoste wunt.

Er bat si alle sitzen; o30v

al stênde †er sprach† mit witzen: [DOmW: sprach er F₁₄F₂₁GITVRLUMQ: er sprach no: Sondertext Mit
hoffelichen witzen]

„Ich sæhe ouch gerne den neven mîn,

10

möhte ez mit sînen hulden sîn, U021

der in hie gevangen hât. m0074

Ine hân s von sippe deheinen rât,

ine muoz in ledec machen.“ [DF₁₄F₂₁G: Ine (Ichn; Ichene) IOno: Ich]

Diu kûnegîn begunde lachen; [F₁₄: k (Abkürzung)]

15

si hiez balde nâch im springen. n36v

Dort her begunde dringen

der minneclîche bêâ kunt.

Der was von ritterschêfte wunt,

und hete z ouch dâ vil guot getân. [DF₂₁GIOmno: hetez ouch da F₁₄: het ouch da T: hatez da] T10r

20

Gaschier, der Ormân, [D: oriman F₁₄: orman F₂₁GITO: norman m: erenman no: arme man]

in dar brâhte. Er was kurtois,

sîn vater was ein Franzois;

er was Kailettes swester barn.

In wîbes dienste er was gevarn;

25

er hiez Killirjakac.

Aller manne schœne er widerwac. [D: -o-] L028

Dô in Gahmuret ersach – [Dmno: gesach F₁₄F₂₁GITOVWRLUMQ: ersach]

ir antlütze sippe jach;

diu wâren einander vil gelîch –, o31r

er bat die kûneginne rîch [F₁₄: k (Abkürzung)]

47

in küssen und vâhen z ir.

Er sprach: „Nû gen c ouch her ze mir.“ [D: ging F₂₁G: genc T: ga O: ginch mnoVWR: gang L: ganch U: gent
 M: gingk Q: ginck]

Der wirt in kuste selbe dô; [DF₂₁GO: chuste selbe (sebe) Imno: selbe (selber) kuste]
si wâren ze sehene einander vrô. [DF₂₁InoUQ: sehen GT: sehene m: sehehende VW: sehende R: sechent L:
sehenne M: sene]

5
Gahmuret sprach aber sân: [[D: Initiale nicht ausgeführt. Initiale auch in F₁₄] ~m0075~
„Ôwê, junc süezer man, [DIT: iunch suezer F₂₁: iunge suoze G: iunge suozer O: suozer iunger m:
iungfrouwen n: iung swartze o: iung swarzer]

waz solte her dîn kranker lîp?
sage an, gebôt dir daz ein wîp?“ [VWU: nach 47,8 2 Zusatzverse]
„Die gebietet wênec, hêre, mir. ~n37r~

10
Mich hât mîn veter Gaschier
her brâht; er weiz wol selbe, wie. ~W10r~
Ich hân im tûsent ritter hie
und stên im dienstlîchen bî. [DF₁₄F₂₁G: Und sten I: Die stent O: Und stan m: Und stann n: Und ston o:
Und stant] [D: dienstliche F₁₄V: dienstlichen (F₁₄: -e) F₂₁GITOmnoRLUMQ: dienstlichen W:
dienstlich]

Ze Rœms in Normandî [DF₁₄: rœms F₂₁: roins G: roumes I: roum O: ruom m: rumes no: romes]

15
kom ich zer sammunge; [DF₁₄F₂₁TmV: zer G: zir In: zue der O: ze o: zur] ~Q020~
ich brâhte im helde junge. [DGIomno: im F₁₄: dem]
Ich fuor von Schampâne durch in. § [§ Ende F₂₁ / 2] ~V8r~

Nû wil kunst und sin
der schade an in kêren,
20
ir enwelt iuch selben êren. [DGOmn: selben F₁₄: selbe I: selb o: selber]
Gebietet ir, sô lât in mîn [DF₁₄GO: ir Imno: irz]
geniezen; †senftet† sînen pîn.“ [DR: senften F₁₄GITOmWLMQ: senftet (IO: senft W: -nt) n: senffterent o:
senfftert V: senftern U: (Gemezzen) senfter (sin in)] ~o31v~
„Den rât nim dû vil gar zuo dir: [DF₁₄: du vil gar GIO: gar mno: du gar]
var dû und mîn hêr Gaschier, [D: nim F₁₄GTOmno: min I: Wort fehlt]

25
und bringet mir Kailiten her.“
Dô wurben si des heldes ger; [D: wrden F₁₄GITOmno: wurben]
si brâhten in durch sîne bete. ~O10r~
Dô wart ouch er von Gahmurete [DF₁₄GI: ouch er Omno: er ouch] ~11v~ ~m0076~
minneclîche enpfangen,
und § dicke umbevangan [§ Ende F₁₄]

48

von der kûeginne rîch.
Si kuste den degen minneclîch. [DIOmo: degen G: Wort fehlt n: tougen] [VWU: nach 48,2 2 Zusatzverse]
~n37v~
†er was ir mannes muomen sun –† [LACHMANNs Zählung folgt G. DTmno: 48,3 nach 48,4 (Versfolge wie
hier) GIOVWRLUMQ: 48,3-48,4]

†Si mohte ez wol mit êren tuon –†

5
unde was von arde ein kûenc hêr. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Der wirt sprach lachende mêt:
„Got weiz, hêr Kailit,
ob ich iu næme Dôlet [D: -e-]
und iuwer lant ze Spâne [Dmno: spane G: spaninge I: yspanien TOM: spanie VU: yspanie WL: hyspanie
RQ: spange]

10
durch den kûenc von Gaskône, [D: gascane G: gasconinge I: washonien T: kasganie O: garsanie m: saltane
no: galcane VM: gascanie W: gasgonie R: sascange L: gasconie U: gosganie Q: gatschange]
der iu dicke tuot mit zornes gir,
daz wære ein untriuwe an mir, [DGIomo: untriuwe O: ungefuoge n: ungetruwe]
wan ir sît mîner muomen kint.
Die besten gar mit iu hie sint,

15

der ritterscheft herte. ~o32r~

Wer twanc iuch dirre verte?“

Dô sprach der stolze degen junc: [D: So (keine Initiale) GTOmnoV: Do I: Sprach. Tmo: Initiale D n:
Trennstrich über der Zeile. DGIOVWRLUMQ: keine Abschnittsgrenze]

„Mir gebôt mîn veter Schiltunc,
des tohter Vridebrant dâ hât,

20

daz ich im dienete; ez wære sîn rât. [DGm: ez IOno: daz] ~m0077~

Der hât von sînem wîbe [R: Lücke von 48,21 bis 54,6] ~R~

hie von mîn eines lîbe
sehs tûsent ritter wol bekant;
die tragent werlîche hant.

25

Ich brâhte ouch ritter mêr durch in; [GI: Die Verse 48,25-26 fehlen]

der ist ein teil gescheiden hin. ~n38r~ ~M76v~

§ Hie wâren durch die Schotten [§ Beginn F₉ / 3] [DGm: die F₉TOnoVW: den I: in die]

die werlîche rotten. [DL: werliche F₉TmnoVWUQ: werlichen G: welichen IO: werlich M: wertlichen]

Im kom von Gruonlanden [DV: Im chom F₉n: Im quamen GIOWLUMQ: Hie was T: Hie waren m: Im
kament o: Im komet]

helde zen handen,

49

zwêne kûnege mit grôzer kraft.

Die vluot von der ritterschaft

si brâhten, und manegen kiel. [DGOmno: und F₉: im vil I: im]

Ir rotte mir vil wol geviel. [DGIOnno: Ir F₉: Die]

5

Hie was ouch Môrholt durch in; [D: Initiale nicht ausgeführt] ~T10v~ ~L029~

des strît hât kraft und sin.

Die sint nû hin gekêret.

Swie mich mîn vrouwe lêret, [DGIOnno: mich F₉: Wort fehlt] ~o32v~

alsô tuon ich mit den mînen.

10

Mîn dienst sol ir erschînen. [DF₉TO: Min dienst sol ir GI: Ir sol min dienst m: Min dienst ier sol no: Min
dienst in sol] [DOmno: erschinen F₉GIT: schinen]

Dûne darft mir dienstes danken niht, [DF₉: ne darft G: solt I: ne solt Ono: darft m: bedarft] [DV: dienst
F₉GITomWLUQ: dienstes no: dienst M: dinis]

wand ez diu sippe sus vergiht. [DITO: ez F₉G(mno): es] ~m0078~

Die vrevelen helde sint nû dîn. [Dmno: vrevelen F₉: morischen GITO: frechen]

Wâren si getoufet, sô die mîn,

15

und an der hiute nâch in getân, [DOV: hiute F₉: hut GTmno: hute I: lute] [DOno: nach in GI: so m: nach
im]

sône wart gekrœnet nie dehein man, [DOVWLU: So wart F₉GITM: So ne wart mno: Schone(r) wart Q: So
war] [D: -o-] [DGIO: nie dehein F₉mno: niechein]

er enhete strîtes von in genuoc. [DTm: Ern hete GI: Dune hetest O: Er hiet n: Er hat o: Er het]

Mich wundert, waz dich her vertruoc;

daz sage mir rehte, und wie.“ ~n38v~

20

„Ich kom gestern; hiute bin ich hie [DInVWUQ: gestern F₉: gestre GTOmL: gester o: geste M: gesterne]
worden hêrre über z lant. [DG: uberz F₉Tno: uber diz I: uber al daz Om: uber daz]

Mich vienc diu kûnegîn mit ir hant;

dô werte ich mich mit minne.

Sus rieten mir die sinne.“

25

„Ich wæne, dir hât dîn suezîu wer [D(W): diu suezîu GI: din manlich F₉TOmnoVLMQ: din suze]
betwungen beidenthalp diu her.“

„Dû meinest, durch daz ich dir entran? [DGOVWUMQ: durch daz ich F₉: umme daz ich ITL: daz ich m:
wand ich n: wenne ich ich o: wan du ir]

Vaste riefê dû mich an;

waz woltest dû an mir ertwingen? [DIV: woldest du G: wolteste T: woltes du O: woldest m: woltes no: wilt du] [DF₉GTO: ertwingen I: betwingen m: entwingen no: twingen] ~W10v~ ~Q021~

Lâ mich sus mit dir dîngen!“ ~o33r~ ~U022~

50

„Dâne erkante ich niht des ankers dîn; [DG: Dane ITV: Da F₉: Ja ne O: .a (Platz für Initiale ausgespart) mn: Wanne o: Wan] [DGIm: des ankers Ono: den anchor]

mîner muomen man Gandîn

hât in gefüeret selten ûz.“

„Dô erkante aber ich wol dînen strûz, ~m0079~

5

ame schilte ein sarapandratest: [DW: Ame (Am) Gmno: Anme I: An den TU: An minem O: Andem]

dîn strûz stuont hôch, sunder nest. [D: -u^o-]

Ich sach an dîner gelegenheit,

dir was diu sicherheit vil leit,

die mir tâten zwêne man.

10

Die heten s dâ vil guot getân.“ [DT: hetens GIO: hetenz]

„Mir wære ouch lîhte alsam geschehen.

Ich muoz des einem tiuvel jehen, [DV: eime GITOmnoW: einem]

des fuore ich nimmer werde vrô: [DGIm: wirde F₉n: werde O: wider] ~n39r~

hete er den prîs behalten sô

15

an vrevelen helden, sô dîn lîp, [D: -æ-]

für zucker gæzen in diu wîp.“ [DGTmLU: gæzen (gazen; gezen) IOnoVWMQ: ezzen (assen)]

„Dîn munt mir lobes ze vil vergiht.“

„Nein, ine kan gesmeichen niht; [DOm: ine GIno: ich] [DTONo: gesmeichen F₉: %chet G: smeichen I: gesmaichent (t unterpungiert) m: geschemeichet]

nim anderer mîner helfe war.“ [D: anderr GOMnoVW: ander I: anders T: anderre]

20

Si riefen Razalîge dar.

Mit zûhten sprach dô Kaillet:

„Iuch hât mîn neve Gahmuret [Dm: Iuch hat GIO: Hat iuch n: Ich het o: Uch het] ~o33v~

mit sîner hant gevangen.“ ~O10v~

„Hêrre, daz ist ergangen. ~I2r~

25

Ich hân den **helt** dâ für erkant, [DW: den GITOmnoVLMQ: den helt U: in] ~V8v~

daz im Azagouc daz lant

mit dienste nimmer wirt verspart, [DGIOMnoV: verspart F₉TW: gespart] ~m0080~

sît unser hêrre Îsenhart

al dâ niht krône solte tragen.

Er wart in ir dienste erslagen, [D: Er wart in ir dienste GITOVWLUMQ: In ir (Q: Wort fehlt) dienste er wart m: Ein wart mit dienste no: Er wart mir in dienste]

51

diu nû ist iuwers neven wîp. [DGTomo: nu ist I: ist nu n: mir ist nuo]

Umbe ir minne er gap den lîp;

daz hât mîn kus an si verkorn.

Ich hân hêrren und den mâc verlorn. [D: herren und den mag F₉: %und den mac GITOVWLUMQ: herren und mach (U: macht) mno: maget und herren (n: herre)]

5

Wil nû iuwer muomen sun [D: -u^o-]

ritterlîche fuore tuon,

daz er uns wil ergetzen sîn, [W: nach 51,7 2 Zusatzverse] ~n39v~

sô valt ich im die hende mîn. [D: ioh LACHMANN; o ist misslungenes c. Alle Hss: ich]

Sô hât er rîcheit und prîs

10

und al, dâ mite Tankanîs

Îsenharten geerbet hât,

der gebalsemt ime her dort stât. [Z: Die Verse 44,7-51,12 fehlen] [DW: ime (im) her GIO: in dem her m:
inne her n: lieber min herre o: min her] [L: nach 51,12 1 Zusatzvers]

Alle tage ich sîne wunden sach, ~Z+~
sît im diz sper sîn herze brach.“ [DF₉Gm: diz IOno: daz] ~o34r~

15

Daz zôch er ûz m buosem sîn [D: uzem F₉GIOmnoZ: uz dem (F₉: uz d%)] ~L030~

an einer snüere sîdîn;

hin wider hien ez der degen snel [DZVW: Hin wider hiengez der F₉: Hin wider hieng% GI: Hiench ez hin
wider der O: Hin wider hiez der m: Hin wider hienger der no: Hin wider hing der]

für sîne Brust an blôzez vel.

„Ez ist noch vil hôher tac.

20

Wil mîn hêr Killirjakac ~m0081~

in z her werben, als ich in bite, [DGIZ: Inz (IZ: In daz) her werben F₉: Gentz ir werben Tno: Uns erwerben
O: Inz er werven m: Btz herwerben] ~T11r~

sô rîtent im die fürsten mite.“ [DF₉GIT: im O: in mno: und]

Ein vingerlîn er sanre dar.

Die nâch der helle wâren gevar, [V: nach 51,24 2 Zusatzverse U: 1 Zusatzvers wie V; W: 1 anderer
Zusatzvers]

25

die kômen, swaz dâ fürsten was, [DGITOno: chomen (Tno: comen) F₉Z: quamen m: kamen]

durch die stat ûf den palas. [D: uf dem TmnoZVWUM: uf den O: auf den GI: fur den LQ: uff daz]

Dô lêch mit vanen hin sîn hant [DGITomnoZVLUMQ: Do (o: So) lech mit vanen hin F₉: Do liech gamur%
W: Do reit mit fræden in] [DGIomnoZVLUMQ: sin hant T: ir lant W: sein land]

von Azagouc der fürsten lant. [DGImnoZVWLUMQ: Von azagouch F₉: Mit vanen hin% (Lücke ca. 12
Buchstaben) %t] [DOMnoZVLUMQ: der fursten lant F₉: (Lücke) %t GI: der herren lant W: der
fürste wol erkand] [T: Des vurstes gahmuretes hant]

Ieslîcher was sînes ortes geil, [DGO: Islicher F₉: Ir iegelich ITmno: Ieglicher] ~M77r~

doch beleip der bezzer teil

52

Gahmurete, ir hêren. [DF₉T: Gahmurete GOMno: Gahmuret I: Gahmureten] ~n40r~

Die selben wâren die êren.

[Dar nâher drungen die von Zazamanc] [DF₉mno: Die Verse 52,3-52,8 fehlen. Überliefert in
GITO(Z)VWLUMQ (Z: 52,3-52,8 nach 53,14)] [G: Dar naher IO: Nacher T: Nach in (Z: In aber)]
[mit grôzer fuore, niht ze kranc]

5

[unde enpfiegen, als ir vrouwe hiez,] [GI: Unde TOZVWLU: Si] [GI: herre TOZVWLUMQ: frowe]

[von im ir lant und des geniez,]

[als iegelîchen an gezôch.]

[Diu armuot ir hêren vlôch.]

Dô hete Prôthizilas, [DF₉GIno: Do O: Nu m: So]

10

der von arde ein fürste was,

lâzen ein herzentuom; [DGIomno: Lazen F₉: Gelazen] [DGm: herzentuom ITO: herzogentuem n:
herzetuom]

daz lêch er dem, der manegen ruom [DGIomno: leh F₉: liez]

mit sîner hant bejagete – ~o34v~ ~Q022~

gein strîte er nie verzagete –:

15

Lahfilirost schahetelakunt

nam ez mit vanen sâ zestunt. [DGTOM: sa Io: da n: so]

Von Azagouc die fürsten hêr [Zweizeilige Initiale auch in F₉]

nâmen den Schotten Hiutegêr [DF₉GTmo: Namen den schotten (F₉: den%) I: Den schotten namen O:
Namen die schoten n: Noment der schotten]

und Gaschieren, den Ormân; [D: orman GITO: norman m₁: erme mKorrektor: norman n: ernman o: ariman]
~m0082~ ~W11r~

20

si giengen für ir hêren sân.

Der liez si led^{ec} umbe ir bete.

Des dancten si dô Gahmurete. [D: -chet-] [DGImno: do F₉: Wort fehlt]

Hⁱutegêrn den Schotten [D: Huteger der F₉: GITOmnoVWLU: Hutegern den Z: Huiteger dem M: Hutegern dem Q: Huteger den]

si bâten sunder spotten:

25

„Lât mînem hêrren daz gezelt [D: -me]

hie umbe âventiure gelt! [DGImno: aventiere F₉: aventieren O: aventier]

Ez zucte uns Îsenhartes leben, [D: -che-]

daz Vridebrande wart gegeben

diu zierde unsers landes. [DGIOmnoZ: Diu F₉: Her was]

Sîn vröude, diu stuont pfandes; [D: -e-] ~n40v~

53

er stêt hie selbe ouch ame rê. [DmnoV: stat (stot) F₉: GITOZWLMQ: stet U: stuont] [DmoZ: hie selbe ouch (Z: nach) F₉: hie ouch selbe GIO: hie selbe T: noch selbe n: ouch hie selb] [D: ame re F₉: anme re GIO: an dem re m: an mere no: an me]

Unvergolten dienest im tet ze wê. [DF₉mnZ: ze we GIO: we o: so we]

Ûf erde niht sô guotes was. [DGIOmno: Uf erde niht so guotes was F₉: Gewinnet ouch im den helm der was]

der helm, von arde ein adamas, [DGIOmno: Der helm von arde ein adamas F₉: Von siner giute ein adamas]

5

dicke unde herte, ~O11r~ ~o35r~ ~Z7r~

ame strîte ein guot geverte.“ [D: Ame F₉: In GIOV: An TOnZ: An dem m: An me]

Dô lobte Hⁱutegêres hant, [DGIOmoZ: lobte F₉n: gelobete]

swenne er kœme in sînes hêrren lant,

daz er z wolte erwerben gar

10

und senden wider wol gevar.

Daz tet er unbetwungen. [D: -m-]

Nâch urloube drungen ~m0083~

zem kûnege, swaz dâ fürsten was.

Dô rûnten si den palas.

15

Swie verwüestet wære sîn lant, [D: sint F₉: ITOmnoZVWLUMQ: sin G: daz]

doch kunde Gahmuretes hant

swenken sölcher gâbe solt, [DF₉GTOZ: Swenchen IV: Swenden mno: Wencken] [D: -æ-]

als al die boume trüegen golt. [DGI: Als al (alle) die O: Sam alle die mo: Als alle n: Als obe alle] [D: truogent F₉GO: truogen IT: trueegen m: trügen no: triugent o: trugent]

Er teilte grôze gâbe. [D: Initiale nicht ausgeführt] ~l2v~

20

Sîne man, sîne mâge [DGOZ: sine mage F₉: die habe I: und sinen magen Tmno: und sine mage]

nâmen von im des heldes guot; [DOZ: von im F₉: unde GITmno: da]

daz was der kûneginne muot.

Der brêtloufte hôchgezît [GI: Die Verse 53,23-26 fehlen] [D: -u°-] ~L031~

hete dâ vor manegen grôzen strît; [DF₉Z: manegen grozen TO: manegen mno: grozen] ~n41r~

25

die wurden sus ze suone brâht. [DF₉TOZ: Die wrden m: Der was no: Der wart] ~U023~

Ine hân mir s selbe niht erdâht; § [DF₉mZ: Ine han TOno: Ich han] [DF₉TmKorrektorZ: erdaht O: gedaht m: Wort fehlt no: bedaht] [§ Ende F₉ / 3]

man sagete mir, daz Îsenhart ~o35v~

kûneclîche bestatet wart. [DGT: Kunecliche Im: -lichen Ono: -lich]

Daz tâten, die in erkanen.

Den zins von sînen landen,

54

swaz der gelten mohte ein jâr,

den selben liezen si dâ gar;

daz tâten si umbe ir selber muot. ~V9r~

Gahmuret daz grôze guot

5

sîn volc hiez behalten; ~m0084~

die muosen s sunder walten.

S morgens vor der veste [D: Smorgens GITomnoZ: Des morgens] T11v R+

rûmtenz gar die geste. [D: Rumendens G: Do rumdenz I: Do ruemtn ez TZ: Rumdens (Z: Roumdens) O:

Roumpntenz m: Rument es no: Rumtens]

§ Sich schieden, die dâ wâren, [§ Beginn F₂₁ / 3] F₂₁13

10

und fuorten manege bâren.

Daz velt herberge stuont al blôz, [DZ: herberge stuont F₂₁TOmno: stunt her(e)berge(n) GI: herberge wart]

wan ein gezelt, daz was vil grôz,

daz hiez der küneec ze schiffe tragen.

Dô begunde eer dem volke sagen,

15

er wolte z fûeren in Azagouc.

Mit der rede er si betrouc.

Dâ was der stolze, küene man, n41v

unz er sich vaste senen began.

Daz er niht ritterscheft vant, o36r

20

des was sîn vröude sorgen pfant. [D: -e-]

Doch was im daz swarze wîp [D: och GImn: Doch F₂₁TOZVWRLUMQ: Idoch o: Das]

lieber denne sîn selbes lîp. [D: Noch lieber F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: Lieber]

§ Ez enwart nie wîp geschicket baz. [§ Beginn F₃₇] [DF₃₇ITmZ: enwart F₂₁GOno: wart]

Der vrouwen herze nie vergaz,

25

im enfüere ein werdiu volge mite: [DGImV: enfuore F₂₁Z: fur TOnoW: fuere] [DF₂₁TO: ein werdiu volge G:

rehtiu maze I: rehtem vuer mmo: ein werder vogel]

an rehter kiusche wîplîch site. [D: -u-]

Von Sibilje ûz r stat [D: uoz F₂₁GIOmno: uz der] m0085 W11v Q023

was geborn, den er dô bat

dannen kêrens z einer wîle. [DImno: dannen GT: danne F₂₁O: dan] [DF₃₇GOn: cherens F₂₁: keren I: kerten si
mo: kerentz]

Der hete in manege mîle

55

dâ vor gefüeret; er brâhte in dar.

Er was niht als ein môr gevar.

Der marnære wîse M77v

sprach: „Ir sult z heln lîse [DM: ir sult heln F₂₁F₃₇O: ir sult iz helen (O: heln) GIVU: nu helt (V: helent U:
halt) ez TZ: ir sultz heln (Z: helen) mmoWR: ir süllent (W: sælt R: sültt) es heln (nW: helen) L: ir
sulnt ez heln Q: ir solt es helen]

5

vor den, die tragent daz swarze vel. [DF₃₇GITmo: die F₂₁OnZ: die da]

Mîne kocken sint sô snel,

sine mugen uns niht genâhen. [DF₂₁TO: Sine mugen GI: Den mach mmo: Si mugend]

Wir sulen von hinnen gâhen.“

Sîn golt hiez er ze schiffe tragen.

10

Nû muoz ich iu von scheiden sagen.

Die naht fuor dan der werde man; n42r o36v

daz wart verholne getân. [DF₃₇GT: verholne (F₃₇: verhol(e)) F₂₁Ono: verhol(e)n I: Verholn m: vor heln]

Dô er entran dem wîbe,

dô hete si in ir lîbe

15

zwelf wochen lebende ec ein kint.

Vaste mente in dan der wint. [DF₂₁GZ: ment ITO: traip mmo: wegette]

Diu vrouwe in ir biutel vant m0086

einen brief, den schrei p ir mannes hant

en franzois, daz si kunde.

20

Diu schrift ir sagen begunde:

„**H**ie enbiutet liep einander liep. [D: ie F₂₁GITOmno: Hie] **~O11v~**
 Ich bin dirre verte ein diep; [DGOno: Ich bin I: Ich bin dir m: //ch (bin fehlt)]
 die muose ich dir durch jâmer steln. [DGM: muose F₂₁: muz I: mues T: muos F₃₇O: muoz]
 Vrouwe, ine mac dich niht verheltn, [Dm: ine mach F₂₁IO: Ich mach F₃₇G: Ine (G: Ichne) mach no: ich mag]
 [F₂₁F₃₇GIO: frouwe vor niht] [DF₂₁IO: dich G: diches m: ich dir no: dir]

25
 wære dîn orden in mîner ê,
 sô wære mir immer nâch dir wê,
 un**d** hân doch immer nâch dir pîn. [DmoZW: doch F₂₁GITO: sus n: Wort fehlt]
 Werde unser zweier kindelîn [DF₃₇GIn: Werde (F₃₇: Werd) O: Wer m: Were o: Werdet]
 an dem antlütze einem man gelîch,
 deiswâr, der wirt ellens rîch. [DF₂₁GITm: ellens rich Ono: ellent rich]

56

Er ist **g**eborn von Anschouwe. [D: erborn F₂₁F₃₇GITOmnoZVWRLUMQ: geborn]

Diu Minne wirt sîn vrouwe.
 Sô wirt aber er an strîte ein schûr, **~o37r~**
 den vîenden herter nâchgebûr. **~n42v~**

5
 Wizzen sol der sun mîn: **~L032~**
 Sîn ane, der hiez Gandîn,
 der lac an ritterscheftetôt. **~m0087~**
 Des **v**ater leit die selben nôt, [D: w-]
 der was geheizen Addanz;

10

sîn schilt beleip vil selten ganz.
 Der was von arde ein Bertûn. [DmZ: Der F₂₁GIO: Und no: Er] [D: bertun F₂₁: britum F₃₇GIT: britun O:
brituon m: brutun no: barun ZV: brittun]

Er unde Êterpandragûn [D: utepandragun G: upandragun I: uterpandracuen F₂₁TOZ: utpandragun F₃₇: utin
pandragun m: utrapandragun no: utrapangun VW: uterpandragun]
 wâren zweier gebrüoder kint, [D: -æ-] [Dm: gebruodr F₂₁GITOno: bruder]

die beide al hie geschriben sint:

15

daz was einer, Lazaliez;
 Brickus der ander hiez.

Der zweier vater hiez Mazadân.

Den fuorte ein feie in Fârmorgân, [D: ein feie in morgan F₂₁F₃₇GITOVRLQ: ein femurgan (F₃₇: fermurgan G:
phimurgan I: vaimurgan T: feimorgan VQ: feimurgan R: feimorgon) mno: ein feie hies morgan
ZM: ein fein (M: frie) murgan (M: morgan) W: frauwe feimurgan U: vin norgan]

diu hiez Terre de l_a schoie; [DF₂₁GIToz: diu hiez mno: in] [DTm: terre de lascoye F₂₁: derdalashoye G:
terdilatschoie I: der da latschoy O: diu dalahsoy n: terdelascoye o: terdolascorie Z: dertelashoie]
~I3r~ ~Z7v~

20

er was ir herzen boie.

Von in zwein kom geslehte mîn, [DGmo: chom (F₂₁)F₃₇ITOn: chom daz]

daz immer mêr gît liehten schîn.

Ieslîcher sider krône truoc, [DZV: sider F₂₁TW: sit F₃₇O: sein GI: sunder mo: sicher ein n: ein] **~T12r~**

un**d** heten werdekeit genuoc.

25

Vrouwe, wil**t**u toufen dich, [DF₂₁GIO: wil du F₃₇: wilt du TmoZ: wiltu n: Wilt du] **o37v~**

dû maht ouch noch erwerben mich.“

Des engerte si keinen wandel niht. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₂₁ITOm: engerte F₃₇Gno: gert(e)] [D:
kein G: do ITOm: deheinen no: do keine Z: keinen] [D: waldel GIOmno: wandel] **~n43r~**

„Ôwê, wie balde daz geschiht! [D: O^v-] [DF₂₁TOZVW: balde GImmo: schiere] **~m0088~**

Wil er wider wenden,

schiere sol ich z enden. [DmmoZ: Schiere GI: Vil balde F₂₁TO: Vil schier]

57

Wem hât sîn manlîchiu zuht **~W12r~**

hie lâzen sîner minne vruht? [DGmZ: Hie lazen F₂₁IO: Verlazen hie F₃₇T: Verlazen no Hie gelossen]

Ôwê lieplîch geselleschaft,

sol mir nû riuwe mit ir kraft

5

§ immer twingen mînen lîp! [§ Beginn F₄₄]

Sînem gote ze êren“, sprach daz wîp,

„ich mich gerne toufen solte

und leben, swie er wolte.“ [Q024]

Der jâmer gap ir herzen wîc.

10

Ir vröude vant den durren zwîc, [D: -e-]

als noch diu turteltûbe tuot.

Diu hete ie den selben muot:

swenne ir an trûtscheft gebrast, [V9v]

ir triuwe kôs den durren ast.

15

Diu vrouwe an rechter zît genas [DGOmZ: an IT: ze no: in]

eines suns, der zweier varwe was,

an dem got **wunders** wart enein: [D: anders F₂₁F₃₇F₄₄GIOZVWRLUMQ: wunders mno: wunder]

wîz und swarzer varwe er schein. [o38r]

Diu kûnegîn kust in sunder twâl [L: 57,19-26 nach 57,28] [F₂₁14] [U024]

20

vil dicke an sîniu blanken mâl. [m0089] [n43v]

Diu muoter hiez ir kindelîn

Feirefiz Anschevin. [DGO: Feirefiz I: Feirafiz T: Fereifiz mno: Ferefiz] [DGIomno: anscevin (GI: antschevin O: ansevin m: auscevin o: anstevin)]

Der wart ein waltswende;

die tjoste sîner hende

25

manec sper zerbrâchen,

die schilte dürkel stâchen. [DF₂₁GITZ: durchel Omno: durch]

Als ein agelster wart gevar [D: Initiale nicht ausgeführt]

sîn hâr und ouch sîn vel vil gar. [DF₂₁GITZ: sin vel vil gar O: vel vil gar mno: sin har (Sin vel)]

Nû was ez ouch über des jâres zil, [D: Do was ez ouch F₂₁F₄₄TZVWRMQ: Nu was ez ouch F₃₇GIOmnoL:

Nu was ez VWU: Nu was ouch Q: Nu was er ouch]

daz Gahmuret geprîset vil

58

was worden dâ ze Zazamanc;

sîn hant **dâ sigenunft** erranc. [D: die F₂₁F₃₇GTOmnoZVWRLUMQ: da F₄₄: ze I: Wort fehlt] [D: gunst

F₂₁F₃₇F₄₄GITOZVWRLMQ: sig(e)nu(n)ft (-nunfte) m: sigehafft no: den sig U: sigelhaft]

Dannoch swebete er ûf dem sê. [D: -e-]

Die snellen winde im tâten wê.

5

Einen sîdînen segel sach er rôten, [O12r]

den truoc ein kocke, und ouch die boten, [DF₂₁ImZ: ouch GTONo: Wort fehlt] [M78r]

die von Schotten Vridebrant

vroun Belakânen hete gesant.

Er bat si, daz si ûf in verkûr, [R: Die Verse 58,9-63,24 fehlen] [R]

10

swie **er** den mâc durch si verlûr, [D: Swer F₂₁F₃₇F₄₄GITZV: Swie er O: Swie mnoWLUMQ: Wie er]

daz si von im gesuochet was. [m0090] [o38v]

Dô fuorten si den adamas,

ein swert, einen halsperc und zwô hosen. [D: Und ein swert F₂₁F₃₇F₄₄GTOmnoZWLUMQ: Ein swert I: Swert V: Ein halsperg (ein swert unde zwo hosen)] [DF₃₇F₄₄OmZ: einen F₂₁: an G: den IL: Wort fehlt TnoWUMQ: ein] [DGITmnoVWU: und F₂₁F₃₇F₄₄OZLMQ: Wort fehlt]

Hie muget ir grôz wunder losen, [DF₂₁F₃₇F₄₄TmZ: groz G: grozes I: grozzez O: grozeiu n: Wort fehlt o: grosse] [n44r]

15

daz im der kocke wider fuor, [L033]

als **mir** diu âventiure swuor. [DIW: im F₂₁F₃₇F₄₄GTOmnoZVLUQ: mir M: my]

Si gâben z im. Dô lobete ouch er, [DGO(mo): gabenz IT: gabns (n: gobent es)]

sîn munt der botschefte ein wer

würde, swenne^e er kœme z ir. [D: Wrde swenner chœme F₂₁T: Ware so er wider kome F₃₇: Wer so er chom wider G: Ware swenner chome I: Wer swenn er chome O: Wer so er wider chom mo: Wurde wenne er kome n: Wenne wurde er keme Z: Wer er wider komen V: Were so er keme wider]

20

Si schieden sich. Man sagete mir,

daz mer in truoc in eine habe. [DF₃₇: in truoch F₂₁OZ: in truege G: warf in I: wurf in F₄₄T: truge in mno: ir truge]

Ze Sibilje kêrte er drabe. [DF₂₁Om: drabe F₃₇G: abe I: ab n: dar abe o: dar ab]

Mit golde galt der küene man

sînem marnære sân [DF₂₁Gm: Sinem IO_{no}: Sinen T: Den] [DF₂₁Gm: marnære ITO: -rn no: -r]

25

harte wol sîn arbeit.

Si schieden sich; daz was dem leit.

B u c h II

Dâ ze Spâne ime lande [D: 3. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in TOMnoUQ; Initialen bzw. Einrückungen für vorgesehene Initialen in F₂₁F₃₇F₄₄ZVWLM] [D: ime F₂₁GITomno: in dem]
~m0091~ ~m0092~ ~n44v~ ~n45r~ ~o39r~ ~o39v~

er den küene erkante;

daz was sîn neve Kaillet.

Nâch dem kêrte er ze Dôlet.

59

Der was nâch ritterschefte gevarn, [DF₂₁F₄₄TOmn: nach GI: durch o: zu]

dâ man niht schilte dorfte sparn. ~W12v~

Dô hiez ouch **er** bereiten sich [DT: ouch F₂₁F₃₇F₄₄GIOmo: ouch er nZVWLUMQ: er ouch]

(sus wert diu âventiure mich)

5

mit sparn, wol gemâlen, ~T12v~

mit grünen zindâlen.

Ieslîchez hete ein banier, [DF₂₁TZ: Islichez (T: Iegl-) G: An ieslichez I: An iegeshlichem Omno: Ieslicher (Iegel-)]

drî hermîn anker dran sô fier, [D: -æ-] [D: æ-]

daz man ir jach für rîchheit. ~I3v~

10

Si wâren lanc und breit

und reichten vaste unz ûf die hant, [DF₃₇IOZVWUMQ: unz F₂₁F₄₄GTmnoL: Wort fehlt]

dô man si zuo m sper îser bant, [DGImno: Do (Da) F₂₁F₃₇F₄₄TOZVWLUMQ: So] [D: zuome sper iser

F₂₁F₃₇OLQ: ze (zuo) des spers isen F₄₄: zu speres isen GI: zuo dem isen T: zez spers isene

mnoZVM: zum (V: zuo deme) sper (ZM: spers) isen W: an die sper U: zuo sper isene]

dâ niderhalp eine spanne. [D: niderhalpt F₂₁F₃₇GIOmnoZ: -halp (-halb) F₄₄: nidertalb] [DF₃₇F₄₄T: eine G: einer F₂₁IOmnoZ: ein]

Der wart dem küenen manne

15

hundert dâ bereitet [DF₂₁F₃₇F₄₄IOmnoZVLM: bereitet – geleitet G: bereit – geleitet W: berait – gelait U: bereit – geleit Q: bereitet – beleitet]

und wol hin nâch geleitet

von sînes neven lûten.

Êren und triuten ~o40r~

kunden si in mit werdekeit. [D: si im F₂₁F₃₇IOM: si in GTZVQ: sin (-s in) mno: in WLU: si]

20

Daz was ir hêren niht ze leit. ~m0093~ ~n45v~

Er streich, ine weiz wie lange, nâch,

unz er geste herberge ersach ~Q025~

ime lande ze Wâleis.

Dâ was geslagen für Kanvoleis [DF₂₁F₃₇IT(n): kanvoleis G: knapholeiz O: convaleiz (m): konvoleis (o): kamfoleis]

25

manec pavelûn ûf die plâne. [Dm: poulun F₂₁F₄₄M: paulun F₃₇GITOnoZU: pavelun VQ: pavelune WL: pavilun] [DF₂₁TOmnoW: die plane – wane F₃₇F₄₄GIZM: den blan (plan) – wan VLUQ: dem plane – wane]

Ine sage z iu niht nâch wâne; [DF₃₇T: Ine F₂₁GIO: Ich(e)n mno: Me (= Ine; m: Me von hier an stillschweigend aufgelöst)] [DF₂₁F₃₇GIT: iu O: Wort fehlt mno: ich es uch]

Gebietet ir, sô ist ez wâr. [DGTZ: Gebiet (D: .ebiet) F₂₁F₃₇F₄₄IO: -tet] [D: er F₂₁F₃₇F₄₄GITOmnoZWLUMQ: ir V: irs]

Sîn volc hiez er ûf halten gar.

Der hêrre sante vor hin in [DF₂₁F₃₇F₄₄ZWLMQ: vor hin in GIVU: vor im hin in Tmn: vor im in O: vor in in o: vor im hin]

den kluogen meisterknaben sîn.

60

Der wolte, als in sîn hêrre bat,

herberge nemen in der stat. [D: ni^emen (e über i = Korrektur von i zu e)]

Dô was im snellîchen gâch. [DGOZ: snellichen F₂₁I: snellich F₃₇mn: snellechleichen T: snelliche o: snelleklich]

Man zôch im soumære nâch.

5

Sîn ouge ninder hûs dâ sach,

schilte wæren sîn ander dach, [DF₃₇F₄₄IZWLM: waren GT: wæren F₂₁O: was m: emweren n: entweren o: enweren V: weren U: die waren Q: warden]

und die wende gar behangen

mit spern al umbeyangen.

Diu kûnegîn von Wâleis [Do: valeis G: waleiz I: walais F₂₁TOmn: waleis]

10

gesprochen hete ze Kanvoleis [DF₂₁F₃₇F₄₄Omo: ze GIT: vor n: Wort fehlt] ~o40v~

einen turnei alsô gezilt, ~Z8r~

des manegen zagen noch bevilt, [DF₂₁GITOmno: Des LACHMANN: Des für Dês (= Daz es)] ~m0094~

swâ er dem gelîche werben siht; ~n46r~

von sîner hant es niht geschiht. [T: Der Vers 60,14 fehlt]

15

Si was ein maget †niht† ein wîp, [DIMQ: und niht F₂₁F₃₇F₄₄GTOmnoZVWLU: niht]

und bôt zwei lant und ir lîp,

swer dâ den prîs bezalte. ~O12v~

Diz mære manegen valte

hinder z ors ûf den sâmen. [DF₂₁GTOm: Hinderz Ino: Hinder daz]

20

Die sölch gevelle nâmen,

ir schanze wart gein vlust gesaget. [DZ: gein flust F₂₁F₄₄GTO: zeflust F₃₇: ze flucht I: ze vluste mno: gegen fluht V: zer fluht WLM: zuo verlust U: zuo v^sluste Q: zu f^slust]

Des pflâgen helde unverzaget;

si tâten ritters ellen schîn. ~L034~

Mit hurteclîcher rabîn [D: -bb-]

25

wart dâ manec ors ersprenget ~V10r~

und swerte vil erklenget.

Ein schifbrücke ûf einem plân § [D: Initiale nicht ausgeführt] [Dn: uf einem F₂₁O: an ein F₃₇F₄₄GVLm: an einen I: uber einen T: zeinem moQ: uf einen ZW: an einem U: an eime] [§ Ende F₂₁ / 3]

gienc über einen wazzers trân, [DGZMQ: einen F₃₇: eim F₄₄ITmnoWLU: eines OV: ein]

mit einem tor beslozen.

Ein knabe unverdrozen [DF₄₄: Ein F₃₇GITOmnoZVWLUMQ: Der]

61

tet ez ûf, als im ze muote was.

Dar obe stuont der palas; ~o41r~

ouch saz diu kûneginne

zen venstern dar inne

5

mit maneger werden vrouwen. [W: 61,5 nach 61,6] ~m0095~

Die **begunden** schouwen, [D: begunden da F₃₇F₄₄OmnoZLMQ: begunden GITV: begunden alle WU: gerne wolten] ~n46v~

waz dise knaben taten.

Die heten sich beraten ~M78v~

und sluogen uf ein gezelt.

10

Umbe unvergolten minnen gelt [DGITmZ: minnen F₃₇Ono: min(n)e]

wart es ein künec âne; [D(mno): es F₃₇GTO: iz (ez) I: sin]

des twanc in Belakâne.

Mit arbeit wart uf geslagen, ~U025~

daz drîzec soumære muosen tragen, [DGITO: muosen mno: solten]

15

ein gezelt, daz zeigete rîcheit.

Ouch was der plân wol sô breit,

daz sich die snûere stracten dran.

Gahmuret, der werde man,

die selben zît dort ûze enbeiz. [DTOmZ: selben no: selbe GI: Sondertext]

20

Dar nâch er sich mit vlîze vleiz,

wie er hoveslîche kœme geriten. [D: -æ-]

Des enwart niht langer dô gebiten: [Dm: niht langer do F₃₇F₄₄GTOZUM: da lenger (langer) niht I: da niht langer nV: nit langer o: (Der enwart) des nit lenger WL: lenger (langer) nit Q: do nicht] ~W13r~

sîne knaben an den stunden [D: chappen GIOmno: chnappen] ~T13r~

sîniu sper ze samne bunden, ~o41v~

25

ieslîcher fünfiu an ein bant. [DTO: Ieslicher GIImno: Iegelicher]

Daz sehste fuorte er an der hant

mit einer banieren. ~m0096~

Sus kom gevarn der fiere.

†Vor† der künegin wart vernomen, [DF₄₄IWQ: Von F₃₇GTOmnoZVLUM: Vor] ~n47r~

daz ein gast dâ solte komen [Dm: Daz ein gast da F₃₇: Wie ein gast F₄₄TOZ: Wie ein gast da (O: dar) GI: Wie da (dar) ein riter no: Das ein gast]

62

ûz verrem lande,

den niemen dâ erkannte:

„Sîn volc, daz ist kurtois,

beidiu heidenisch und franzois; ~I4r~

5

etslîcher mac ein Anschevîn

mit sîner sprâche iedoch wol sîn.

Ir muot ist stolz, ir wât ist klâr, ~Q026~

wol gesniten al für wâr.

Ich was sînen knaben bî,

10

die sint vor missewende vrî.

Si jehent, swer habe geruoche,

ob der ir hêren suoche,

den scheide er von swære.

Von im vrâgete ich der mære.

15

†Nû† sageten si mir sunder wanc, [D: Nu F₃₇: Du F₄₄GITOZVWLUMQ: Do mn: So o: Sie] [D: si mirs F₃₇F₄₄GITOmno:ZVWLUMQ: si mir (oKorrektor tilgt sie)] [F₃₇: 1. Buchstaben der ungeraden Zeilen herausgerückt, D scheint Reminiszenz von 62,13/17]

ez wære der künec von Zazamanc.“

Disiu mære sagete ir ein garzûn: ~o42r~

„Âvoi, welch ein pavelûn!

Iuwer krône und iuwer lant ~m0097~

20

wæren derfür niht halbez pfant.“

„Düne darft mir z sô loben niht. [DTn: Dune (Dun) darft G: Dune darf I: Dun bedarft Oo: Du darft m: Du bedarf] ~n47v~

Mîn munt hin wider dir des giht,
ez mac wol sîn eines werden man,
der niht mit armüete kan.“ [D: -u^o-]

25

Alsus sprach diu künegîn: ~O13r~

„Wê, wanne kumt †er† selbe drîn?“ [D: er et F₃₇F₄₄GTOmnZVWLUMQ: er I: der o: er (vor komet)]

Den garzûn si des vrâgen bat.

Höveslîchen durch die stat

der helt begunde trecken, [DF₄₄GTZW: trecken F₃₇: rechen I: shrechen O: freken mnoV: strecken]
die slâfenden wecken.

63

Vil schilte sach er schînen.

Die hellen pusînen

mit krache vor im gâben dôz. ~L035~

Von wûrfen und mit slegen grôz

5

zwêne tambûre gâben schal; [DGTm: tambure I: tanbuer O: tamburen no: tambur]

der galm über al die stat erhal.

Der dôn iedoch gemischet wart

mit floitierene an der vart; [DF₃₇: floytieren G: floytierene IO: floitiern T: floitierne]

§ eine reisenote si bliesen. [§ Beginn F₉ / 4]

10

Nû sulen wir niht verliesen, [DGImnoVW: sulen (suln) F₃₇TO: schul F₉: ne sule F₄₄: ensule Z: ensul] ~o42v~

wie ir hêre komen sî: [DF₄₄GImnoZW: ir herre F₉TV: der herre F₃₇O: er her]

dem riten videlære bî. ~m0098~

Dô leite der degen wert

ein bein für sich ûf z pfert, [DT: ufez F₉: offiz F₃₇GIOmo: auf daz n: Der Vers 63,14 fehlt]

15

zwêne stivâle über blôziu bein. ~n48r~

Sîn munt als ein rubîn schein [D: Si F₃₇F₉F₄₄GIOmnoZVWLUMQ: Sein] [DF₃₇GIOmno: als F₉: im als]

von der rœte, als ob er brünne; [DZ: Von der F₉: Vuor der F₃₇GOW: Vor ITmnoV: Von]

der was dicke und niht ze dünne. [DmnoZ: Der F₃₇F₉F₄₄GITO: Er (F₉: Her = Er)] [DF₃₇F₉OnZW: und

GImoVL: Wort fehlt]

Sîn lîp was allenthalben klâr.

20

Lieht reideloht was im sîn hâr, [DF₃₇F₉W: was im sin F₄₄OZVMQ: was sin GIL: sin TmnoU: was im das]

swâ man daz vor dem huote sach; [DF₉V: man daz: GITomoW: manz (mans) nZ: man es (ez)] [DGOmno:

dem huote F₉: der hute I: dem haupte]

der was ein tiuwer houbetdach. [D: tiwer G: tiwere I: tiur T: tiure O: tiwr mn: ture]

Grüene samît was der mantel sîn;

ein zobel dâ vor gap swarzen schîn

25

obe einem hemde, daz was blanc.

Von schouwene wart dâ grôz gedranc. [DF₃₇ITO: schouwen F₉G: scouwene] [DF₃₇F₉F₄₄TOMO: wart da GI:

Da wart n: da fehlt]

Vil dicke al dâ gevraget wart,

wer wære der ritter âne bart, [DTOm: wære der rittr GI: wære der iunge no: der ritter were]

der fuorte alsölche rîchheit. [DF₃₇F₄₄Omno: alsælche F₉GIT: al fehlt]

Vil schiere wart daz mære breit;

64

si sageten z in für unbetrogen. ~Z8v~

Dô begunden si an die brücke zogen, [DGITnZ: bruke (brucke) O: burge m: brucken o: brück]

ander volc und ouch die sîne. [DF₉Z: ouch die F₃₇GITVW: die O: Der Vers 64,3 fehlt mo: auch das n: ander]

~o43r~

Von dem liechten schîne, ~m0099~

5

der von der künegîn erschein, [DF₃₇OZWLM: kunegin (kuniginne) erschein F₉F₄₄RU: kuninginnen schein
GITVQ: chunginne (konigein) schein m: kunigemschein (m = in) no: koningin schein] ~V10v~
zuchte im neben sich sîn bein. [DTW: Zucht im F₉: Des zuchter F₃₇GZ: Der zucht(e) im I: Zucht er im (ein
bein uf daz bein) O: Du zucht er (neben im) mno: Do zuckete er (neben sich) V: Zuhte er
Ûf rihte sich der degen wert [O: 64,7 nach 64,8] [D: regte F₃₇F₉F₄₄GITOZWRLUMQ: richte mV: rihttette
(rihtete) no: rihtet]

als ein vederspîl, daz gert. ~n48v~

Diu herberge dûhte in guot; ~T13v~

10

alsô stuont des heldes muot. [DF₃₇F₉GOo: Also I: Als Tm: Als do n: Also do]

Si dolte ouch wol, diu wirtîn, [DGTmno: Si dolt ouch wol F₉: Ouch dolte in wol I: Ez dolt auch wol O: Sie
dolte auch diu wirtîn]

von Wâleis diu künegîn. ~W13v~ ~M79r~

Dô vriesch der künec von Spâne, [DF₉TV: Do vriesch F₃₇GIOZ: Nu friesch mn: Do verhies o: Der verheis
daz ûf der lêwe plâne [DV: leoplane F₃₇: zeswen planie F₉TM: lewe plane F₄₄OL: lewe planie GIZ: lewen
plange(n) m: loewe plane no: lowe plane W: planie RQ: leuplange U: lewen planie]

15

stüende ein gezelt, daz Gahmurete [D: -u°-]

durch des küenen Razalîges bete

beleip vor Pâtelamunt. ~Q027~

Daz tet im ein ritter kunt.

Dô fuor er springende als ein tier;

20

er was der vröuden soldier. [D: -e-] [DF₃₇F₉GTZ: freuden F₄₄Imno: frowen]

Der selbe ritter aber sprach:

„Iuwer muomen sun ich sach [DF₃₇F₉O: Iwer G: Iwere IT: Ewern (Iuvern)]

komende, als er ê was, fier. [DF₉OmZVRLQ: Chumende F₃₇F₄₄GITnoWM: Chomen] [DF₉R: e
F₃₇GITomnoVWLUMQ: ie F₄₄Z: Wort fehlt]

Ez sint hundert banier [DF₃₇F₄₄TOZWRLUMQ: hundert F₉GImnoV: wol hundert] ~o43v~

25

zuo einem schilte ûf grüne velt [GI: 64,25 nach 64,26] [DF₉: eime Gomo: einem I: einen n: eine]

[DF₃₇F₉GmoZ: gruene In: gruenem T: gruenez]

gestôzen für sîn hôch gezelt,

die sint ouch alle grüne. ~m0100~

Ouch hât der helt küene ~l4v~

drî hermîn anker lieht gemâl [D: -æ-]

ûf ieslîchen zindâl.“ [D: ieslichen F₉OZ: ieslichem G: ieglichen F₃₇ITmno: iegleichem (ieglichem) V:
ieglicheme]

65

„Ist er gezimieret hie? [no: Der Vers 65,1 fehlt] [DF₃₇GITom: Ist F₉: Sus ist

Âvoi, sô sol man schouwen, wie [DF₃₇GITom: so F₉F₄₄: nu no: Wort fehlt] ~n49r~

sîn lîp den poinder irret.

Wie er z mit hurte wirret! [DF₃₇F₉F₄₄TO: hurte GI: hurten mno: herte]

5

Der stolze künec Hardîz

hât mit zorne sînen vlîz

nû lange vaste an mich gewant; ~U026~

den sol hie Gahmuretes hant [DO: die F₃₇F₉F₄₄GITmnoZVWRLUMQ: hie]

mit sîner tjoste neigen.

10

Mîn sælde ist niht der veigen.“ ~L036~

Sîne boten sante er sân,

dâ Gaschier, der Ormân, [Dm: oriman F₃₇F₉GITO: norman mKorrektor: noriman n: arme man o: ariman]

mit grôzer massenê lac, [DF₃₇Tomno: grozer F₉GI: siner] [D: -æ-]

und der liehte Killirjakac;

15

die wâren dâ durch sîne bete.

Zem pavelûn si mit Kailete

fuoren mit geselleschaft. [DF₃₇F₉ITom: mit Gno: durch] ~o44r~

Dô enphiengen si durch liebe kraft § [DF₃₇Omno: Do enphiengen si durh F₉: Und vurfiengen da von GIT: Do enphiengen si mit] [§ Ende F₃₇]

den werden künece von Zazamanc.

20

Si dûhte ein beiten gar ze lanc, [DGITOmno: duhte ein beiten (butten; biten) F₉: duchtez beiden] ~m0101~
daz si in niht ê gesâhen. [DGITOmno: gesâhen F₉: ensâhen]

Des si mit triuwen jâhen. ~O13v~

Dô vrâget_{er} si der mære,

wer dâ ritter wære. [DF₉GTOm: da F₄₄Ino: der]

25

Dô sprach sîner muomen kint: ~n49v~

„Ûz verrem lande hie sint [DITmno: verrem lande F₉GO: verren landen]

ritter, die diu minne jaget,

vil küener helde unverzaget. [D: nu unverzagt F₉F₄₄GITOmnoZVWRLUMQ: unvuorzaget]

Hie hât manegen Bertûn [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: -u^o-]

rois Ûterpandragûn. [DF₉: Der kunech GITOmnoZVWRLUMQ: Roys] [D: utrepandraguon F₉V: ute pandragun F₄₄W: uterpandragun GTOZ: utpandragun I: uter prandiguen m: uetter pandragun n: uetter pendraguon o: uytter pendragun]

66

Ein mære in stichet als ein dorn,

§ daz er sîn wîp hât verlorn, [§ Beginn F₃₃]

diu Artûses muoter was. [DR: artus F₉F₄₄GITOmnoZVWL: artuses]

Ein pfaffe, der wol zouber las,

5

mit dem diu vrouwe ist hin gewant,

dem ist Artûs nâch gerant.

Ez ist nû ime dritten jâr, [Dmno: ime dritten F₃₃: hime dritt// F₃₃Rosenfeld: hime drittem F₉: in daz dritte GIT: daz drite F₄₄O: in dem dritten]

daz er sun und wîp verlôs fürwâr. [DF₃₃GITOmno: sun und wip F₉: wip und sun] ~o44v~

Hie ist ouch sîner tohter man,

10

der wol mit ritterscheft kan,

Lôt von Norwæge, [D: -oh-] [D: -e-]

gein valscheit der træge [D: -e-]

und der snelle gein dem prîse, ~m0102~

der küene degen wîse. [DmnoZ: chuene degen F₉: kuone u// (= und?) der F₄₄TO: kuene helt GI: stolze degen]

15

Hie ist ouch Gâwân, des sun, [DGTmno: des F₉: sin I: der O: /// Wort ausradiert]

sô kranc, daz er niht mac getuon

ritterschaft enkeine. [D: encheine F₉: necheine (?; verblasst) F₄₄GITOmnoZVRLUQ: deheine M: keine]

Er was bî mir, der kleine. ~n50r~

Er spricht, möhte_{er} einen schaft [D: -æ-] [DF₃₃F₉W: Er GITOmno: Und]

20

gebrechen, trôste in des sîn kraft, [DF₉m: Gebrechen F₃₃: Geb% GITOno: Zerbrechen]

er tæte gerne ritters tât. [DF₃₃mno: Er tæte F₉: So teter GIO: Er worhte T: So worhter]

Wie vruo sîn ger begunnen hât! [DF₉U: Wie vruo sin ger F₃₃: Wie% F₄₄: Vil fruhe sin ger G: Vruo es sin ger I: Wie vruo er sin OVM: Vil fru es sin ger TmnZWL: Wie vruoz (fru ez) sin ger o: Wie fru sie es sin ger R: Vil fru er sin ger Q: Vil fru es sein gar]

Hie hât der künece von Patrîgalt [DF₃₃F₉TOm: Hie hat der kunech GI: Hie habent die no: Die hette der koning]

von spern einen ganzen walt.

25

Des fuore ist dâ engein gar ein wint, [DF₃₃F₉F₄₄TOmno: Des GI: Der] [D: da engein gar F₃₃Z: da gein gar F₉: al (?; verblasst) da gegen GI: wider die T: wider die als O: wider den m: da gar no: do wider gar VRLM: wider den W: gegen den nicht U: gein den Q: wider dann] ~T14r~

wan die von Portegâl hie sint. [DmoZ: Wan F₃₃: Wa% F₉: Wante GITO: Wort fehlt n: Wenne]

Die heizen wir die vrecken:

si wellent durch schilte stechen. [DGITOmno: wellent F₉: wilt]

Hie hânt die Provenzâle

schilte wol gemâle. ~o45r~

67

Hie sint die Wâleise, [O: 67,1 nach 67,2] ~Q028~

daz si behabent ir reise

durch den poinder, swâ si s gernt.

Von der kraft ir landes si des wernt. [DGIOMno: der kraft ir (mno: irs) landes F₉: ir lant kraft] ~W14r~

5

Hie ist manec ritter durch diu wîp, ~m0103~

des niht erkennen mac mîn lîp.

Al, die ich hie benennet hân,

wir ligen mit wârheit, sunder wân,

mit grôzer fuore in der stat,

10

als uns diu kûneginne bat.

Ich sage dir, wer ze velde liget; ~n50v~

die unser wer vil ringe wiget:

Der werde kûnec von Askalûn,

und der stolze kûnec von Arragûn,

15

Zidegast †von† Lôgrois, [ID: Sidgast F₉TmZ: Cidegast F₄₄GIO: Cithegast (Zitegast) no: Cidigast]

[DF₄₄GITOZVRLUMQ: von F₉: die mo: de n: von de W: und] [DF₉F₄₄moV: logroys G: ortileis IO: orileis T: logroeiz n: logoris] ~V11r~ ~M79v~

und der kûnec von Punturtois, [in: Der Vers 67,16 fehlt] [DF₄₄m: punturtoys F₉: puntertoys G: pontureis I: pontorteis T: punterteiz O: puntureis o: pantotois]

der heizet Brandelidelîn.

Dâ ist ouch der küene Lehelîn. [DF₄₄Omno: Da F₉GI: Hie]

§ Dâ ist Môrholt von Irlant, [§ Beginn F₂₁ / 4] [DF₂₁F₄₄ITOMno: Da ist F₉: Unde G: Hie ist] ~F₂₁44~ ~L037~

20

der brichet abe uns gæbiu pfant. [ID: beidiu F₂₁O: dev gæben F₉: (Der ist von grozer kraft irkant)

F₄₄GITZVWRUMQ: gabiū (gebe) mno: geben L: gar bi]

Dâ ligen ûf dem plâne [DF₄₄TmnoZ: uf dem F₂₁GIO: uf der F₉: ouch of dem] [DF₂₁F₉F₄₄TmZ: plane G: planige I: plany O: planie] ~o45v~

die stolzen Alemâne; ~Z9r~

der herzoge von Brâbant

ist gestrichen in ditze lant § [DIImnoZ: Ist F₂₁F₉GTO: Der ist] [§ Ende F₄₄]

25

durch den kûnec Hardîzen. [DT: hardysen F₂₁GIOZ: hardiezen (hardizen)] ~I5r~

Sîne swester Alîzen

gap im der kûnec von Gaskôn. [DU: in F₂₁F₉GITOMnZVWRLMQ: im o: vor] [DF₂₁F₉mno: gascon G: cascohn I: gatschon T: gasgon O: ascon] ~m0104~

Sîn dienst hât vor enpfangen lôn.

Die sint mit zorne hie gein mir.

Nû sol ich wol getrûwen dir:

68

gedenke an die sippe dîn, [DF₂₁GITOMno: Gedenche F₉: Daz tu gedenkes]

durch rehte liebe warte mîn!“ § [DF₂₁GTOmno: liebe F₉: liebe und I: triwe] [§ Ende F₉]

Dô sprach der kûnec von Zazamanc: [o: Lücke 68,3-68,24] ~n51r~ ~n51v~ ~o~

„Dûne darft mir wizen keinen danc, [DF₂₁F₃₃IO: Dune darft Gmn: Du solt TZVW: Du darft] [DF₂₁F₃₃GOZ: mir ITmn: mirs]

5

swaz dir mîn dienst hie ze êren tuot. [DF₂₁F₃₃mZ: hie GITOn: Wort fehlt]

Wir sulen haben einen muot.

Stêt dîn strûz noch sunder nest?

Dû solt dîn sarapandratest

gein sînem halben grîfen tragen.

10

Mîn anker vaste wirt geslagen

durch lenden in sînes poinders hurt,

er muose selbe suochen furt [DF₂₁GO: muose I: muoz T: muese mn: in]

hinder m orse ûf m grieze. [T: 68,13 nach 68,14] [D: ufme F₂₁: ufem GITOm: uf dem] [DWQ: griez
F₂₁GITOmZVRLUM: grieze]

Der uns z einander lieze, [D: zein andr F₂₁GITOVWRLUMQ: zesamen mn: zuo einander] [DWQ: liez
F₂₁GITOmZVRLUM: lieze]

15

ich valte in, oder er valte mich.

Des wer ich an den triuwen dich.“

Kaillet ze herbergen reit

mit grôzen vrôuden, sunder leit. [D: -e-] ~O14r~

Sich huop p ein krîieren [D: -y-]

20

vor zwein helden fieren: [DV: Vor F₂₁F₃₃GITOmZWRLUM: Von n: Mit Q: Und] ~m0105~

von Poitouwe Schiolarz [DTOm: poytouw G: potytouw I: poitau n: pontomr] [Dmn: schyolarz (-s) F₂₁:
tschilarem F₃₃: %scilarz G: tschierarz I: scrinarz T: descelarz O: tschielarz]

und Gurnemanz de Grâharz, [DITmnVWU: gurnemanz F₂₁: gurnowan GZRMQ: gurnomanz OL:
gurnamanz [DOZ: der F₂₁TmnVWRLUM: de F₃₃GIQ: von]

die tjostierten ûf dem plân. [DGTmnZ: dem F₂₁O: der F₃₃: uf / / / / / (einem?) plan I: den]

Sich huop diu vesperîe sân.

25

Hie riten sehse, dort wol drî, ~o46r~

den fuor vil lîhte ein tropel bî. [D: -ie-]

Si begunden rehte ritters tât; [T: 68,27 nach 68,28] ~n52r~

des enwas êt dehein rât. [DF₂₁F₃₃TO: enwas GImno: was] [D: et dehein F₃₃: dekein ander GIOVW: et do
dehein ander T: dechein mUMQ: do (M: dar) kein (dehein) ander no: nuo do kein ander ZL: eht do
kein (dehein)]

Ez was dannoch wol mitter tac. [D: -e-]

Der hêrre †under† sînem gezelte lac, [D: undr F₂₁F₃₃GITOmnoZVWRLUMQ: in (F₃₃: in schlecht lesbar)]

69

dô vriesch der kûnec von Zazamanc, [D: Da F₂₁F₃₃GITO(mno): Do]

daz die poinder wît und lanc

wâren ze yelde worden, [Dmno: Waren zewelde F₂₁GITOVWRLUMQ: Zewelde waren]

al nâch ritters orden.

5

Er huop p ouch sich des endes dar [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGITZ: ouch sich F₂₁: sich Omno: sich
auch] ~U027~

mit maneger baniere lieht gevar.

Er enkerte sich niht an gâhez schehen; [DF₂₁ITV: Ern GOmnoZ: Er]

mûezecliche er wolte ersehen, [D: Muezecliche er wolde F₂₁GITOVWRLUMQ: Er wold muozechlich
mno: Innerkliche er wolde]

wie ez ze beider sîte dâ wære getân.

10

Sînen tepp^ech leite man ûf †die† plân, [DF₂₁: die (F₂₁: di) GITOmnoZVWRLUMQ: den] [D₁: p/an D_{Korrektor}:
plan]

dâ sich die poinder wurren ~T14v~

und diu ors von stichen kurren. ~m0106~

Von kna^ben was umbe in ein rinc;

dâ bî von swerten klingâ klinc.

15

Wie si nâch prîse rungen, ~Q029~

der klingen alsus klungen! ~o46v~

Von sp^ern was grôz krachen dâ.

Er endorfte niemen vrâgen, wâ. [DmZ: Ern dorfte G: Done dorfte IT: Ezn dorfte F₂₁O: Ja nedorft no: Er
dorfft]

Poinder wâren sîne wende;

20

die worhten ritters hende. ~n52v~

Diu ritterschaft sô nâhe was,

daz die vrouwen abe dem palas [Dmno: ab (o: ob) dem F₂₁GI: ufem T: uf dem O: auf den]

wol sâhen der helde arbeit.

Doch was der küneginne leit, **~W14v~**

25

daz sich der künec von Zazamanc

dâ mit den andern niht endranc. [DGm: Da mit no: Mit I: Da bi F₂₁TO: Bi] [DImno: niht F₂₁TO: da niht G: niene] [DIOMno: endranch F₂₁GT: dranc]

Si sprach: „Wê, war ist er komen, [D: sprachen; das en ausradiert. Alle anderen: sprach] [Dmn: we F₂₁GITOO: owe]

von dem ich wunder hân vernomen?“ [Alle Hss setzen nach 69,28 fort mit 70,7]

Nû was ouch **rois de Franze** tôt, [D: der kunech von vranchrihe F₂₁IO: rois der franze F₃₃GTZ: roy de franze mnoVWRLUMQ: rois de (Q: zu) franze (no: frantz)] **~n53r~**

des wîp in dicke in grôze nô

70

brâhte mit ir minne.

Diu werde küneginne

hete al dar nâch im gesant,

ob er noch wider in z lant [DF₂₁Z: inz F₃₃GITOMno: in daz]

5

wære komen von der heidenschaft;

des twanc si grôzer liebe kraft. **~n53v~**

Ez wart dâ harte guot getân [Hier setzen alle Handschriften fort von 69,28] **~n52v~**

von manegem kûenem arm man, [DF₂₁O: chuenem F₃₃GImnoZ: kuenen T: armen kuenen] [DIZ: arem (arm) man F₂₁F₃₃GOM: armen man Tno: man]

die doch der hæhe gerten niht, [D: -o-] **~L038~**

10

des der küneginne zil vergiht, [DF₂₁F₃₃TO: Des der G: Alse der I: Der der mno: Der]

ir lîbes und ir lande;

si gerten anderer pfande. [DF₂₁F₃₃GITOVVLUMQ: Si gerten anderre (F₂₁F₃₃ZMQ: ander GL: andere I: anderr VWU: anders) phande (VWU: pfandes) mR: Der Vers 70,12 fehlt (in beiden am Spaltenende; wohl Zufall) no: Gar (o: Hie) one alle schande]

Nû was ouch Gahmuretes lîp **~m0107~**

in harnasche, dâ sîn wîp

15

wart einer suone bî gemant, [n: 70,15 nach 70,16] **~o47r~**

daz ir von Schotten Vridebrant

ze gebe sanre für ir schaden;

mit strîte het_e er si verladen. [DF₂₁F₃₃TOMZ: verladen GIno: uber laden]

Ûf erde niht sô guotes was.

20

Dô schouwete er den adamas,

daz was ein helm. Dar ûf man bant **~n53r~**

einen anker, dâ man inne vant **~M80r~**

verwieret edel gesteine,

grôz, niht ze kleine; **~I5v~**

25

daz was iedoch ein swærer last. [W: statt 70,25-26 4 Zusatzverse]

Gezimieret wart der gast.

Wie sîn schilt gehêret sî? [D: gebert F₂₁F₃₃GITOMOZVRUMQ: geheret n: gehoret WL: gezieret]

Mit golde von Arâbî

ein tiuweriu buckel drûf geslagen, [D: tiweriu F₂₁GITO: richen F₃₃mno: tiure]

swære, die er muose tragen.

71

Diu gap von ræte alsölchez brehen, [DF₂₁GITO: ræte mno: golde] [DF₂₁F₃₃GTV: al solhez I: ein solhen O: ein solhez m: allsollichen n: also liehtes o: Wörter fehlen]

daz man sich drinne möhte ersehen; [DF₃₃Tmn: mohte F₂₁GIO: het o: muste]

ein zöbelîn anker drunde. [D: -æ-] [DF₂₁GITOM: drunde F₃₃no: dar unde] **~V11v~**

Mir selben ich wol gunde, **~O14v~**

5

des er hete an den lîp gegert, **~m0108~**

wand ez was maneger marke wert. [Nach 71,6 setzen alle Hss fort mit Nû was ouch der küene von
Vrancriche tôt ... des twanc si grôzer liebe kraft (69,29-70,6)] ~F₂₁45~ ~o47v~

Sîn wâpenroc was harte wît. [D: Initiale nicht ausgeführt] ~n53v~

Ich wâne, keinen sô guoten sît
iemen ze strîte fuorte;

10

des lenge den teppech ruorte.

Ob ich in geprüeven künne, [DF₂₁F₃₃GTO: geprueven Imno: brueven]

er schein, als ob hie brünne [DF₂₁F₃₃ITmW: hie G: da OZ: er hie no: es hie Z_{kor}: hie V: Wort fehlt] ~Z9v~

bî der naht ein queckeziuwer.

Verblichen varwe was im tiuwer.

15

Sîn glast die blicke niht vermeit; [GI: Die Verse 71,15-16 fehlen]

ein bæsez ouge sich dran versneit. [DF₂₁F₃₃TOmZ: dran no: do]

Mit golde er gebildet was,

daz zer muntâne an Koukasas [DF₃₃: Da zer F₂₁moZL: Daz zer G: Zer ITRMQ: Daz ze OnW: Daz ze der V:

Daz der U: Da er zuo] [Dm: an F₂₁F₃₃GITZ: in Ono: Wort fehlt] [D: koukasas F₂₁On: kaukasas F₃₃:

koukasas G: kaussacas I: gaugelshash T: caucosas m: kankesas o: kankasas] ~m0109~ ~o48r~

abe einem velse zarten

20

grîfen klâ, die z dâ bewarten [DF₂₁GIomnoZRLMQ: chla F₃₃: clain T: clan VU: clawen W: klaw] [DF₂₁TO:

diez da F₃₃: diz da G: ez da (die fehlt) IZV: die ez (dâ fehlt) mno: dis da RL: die es da

und ez noch hiute al dâ bewarnt. [F₂₁: 71,21 nach 71,22, mit Umstellungszeichen korrigiert] [D: -re-]

Von Arâbîe liute varnt, [DIOZ: arabi F₂₁F₃₃GTOmVRLUM: arabie W: arabia Q: rabi] [D: -re-]

die erwerbent ez mit listen dâ –

sô tiuwerz ist ninder anderswâ –

25

und bringent ez wider z Arâbî, ~Q030~

dâ man die grünen achmardî

wurket und die pfelle rîch. [DW: phellel F₂₁F₃₃GITomnoZRLUMQ: phelle V: pfellor] ~T15r~

Anderer wæte ist er vil ungelîch. [DTV: wæte F₂₁F₃₃GIOZW: wat m: were no: gewer] [DOmnoZ: er F₂₁G:

der I: Wort fehlt] [DF₃₃GZ: vil F₂₁ITomno: Wort fehlt]

Den schilt nam er ze halse sân. ~n54r~

Hie stuont ein ors vil wolgetân,

72

gewâpent vaste unz ûf den huof,

hie garzûne, ruofâ ruof!

Sîn lîp spranc drûf, wand er z dâ vant.

Vil starker sper des heldes hant [D: stacher F₂₁F₃₃GITomnoL: starker]

5

mit hurte verswanter. [DF₂₁GTOmno: hurte I: hurt]

Die poinder er zertrante,

immer durch, anderhalben ûz. [D: andertalben F₂₁: anderhab F₃₃Omno: anderhalben G: anderthalben IZ:

anderhalb]

Dem anker volgete nâch der strûz. ~m0110~ ~W15r~

Gahmuret stach hinder z ors ~o48v~

10

Poitwînen de Prienlaskors [DT: Poytwin F₂₁F₃₃GIomno: Poytwinen] [DF₂₁TnoZ: de F₃₃GI: von O: Wort
fehlt m: den]

und anders manegen werden man;

an den er sicherheit gewan. [DTZ: den F₂₁GIomno: dem] [D: ir F₂₁F₃₃GTOmnoZVWRLUMQ: er I: Wort
fehlt]

Swaz dâ gekriuzter ritter reit, [DTOZ: gechriuzter F₂₁: chruzter F₃₃: gecruzigeter G: gekruter I: armer mno:
getriüwer] ~L039~

die genuzzen des heldes arbeit:

15

diu gewunnen ors, diu gap er in; [DF₃₃GImZ: Diu ... diu (Die ... die) F₂₁TOno: das 2. diu/die fehlt]

an im lac ir grôz gewin. [DGTOZ: ir groz F₂₁: ir grozer F₃₃: vil groz I: goz ir mno: groz ir]

Gelîcher baniere

man gein im fuorte viere –

küene rotten riten drunde; [DF₂₁GITmno: rotten F₃₃: rotte O: Wort fehlt] [DF₂₁F₃₃TOZ: drunde (F₂₁: drunne F₃₃: dar unde) ... herre ... chunde GI: drunden ... herren ... chunden mno: drunder ... herre ... kunde]

20

ir hêre strîten kunde –,

an ieslîcher eines grîfen zagel.

Daz hinder teil was ouch ein hagel [DF₂₁TO: was ouch F₃₃: daz was GImnoZ: ouch was] ~n54v~

an ritterschaft; des wâren die.

Daz vorder teil des grîfen hie

25

der küene von Gaskône truoc

ûf sînem schilte, ein ritter kluoc. [DF₃₃I: sime F₂₁GO: dem Tno: sinem m: einem]

Gezimieret was sîn lîp, [DF₂₁GITO: sin F₃₃: des mno: des heldes]

sô wol geprüeven kunnen wîp. ~m0111~

Er nam sich vor den andern ûz, ~U028~

dô er ûf helme ersach den strûz; [DF₂₁F₃₃GITO: ufem (ufm; uf dem) helme mno: uf (helme fehlt)] ~o49r~

73

der anker kom doch vor an in.

Dô stach in hinder z ors dort hin

der werde küene von Zazamanc

und vien c in. Dâ was grôz gedranc,

5

hôte fürhe sleht getennet,

mit swerten vil gekemmet. [DF₃₃Z: gekemmet F₂₁T: gekembet G: gechlenbet I: bechlenget O: gechemphet mn: gekennet o: erkennet] ~I6r~ ~O15r~

Dâ wart verswendet der walt

und manec ritter abe gevalt.

Si wunden sich (sus †hôrte† ich sagen) [D: hære F₂₁F₃₃GITOmnoZVWRLUMQ: hort(e)]

10

hin an den ort, dâ hielten zagen. [D: Hin den ort F₂₁F₃₃GIOMnoZRLMQ: Hin an den (oM: dem) ort (m: rot; no: rat) T: An dem orte VWU: Hinden am (U: an dem) orte]

Der strît was wol sô nâhen,

daz gar die vrouwen sâhen, [F₃₃: Die Verse 73,12-75,4 fehlen] ~F₃₃~

wer dâ bî prîse solte sîn.

Der minnen gernde Riwalîn, [DmW: minnen F₂₁GTONZ: minne I: minn o: minnende]

15

§ von des sper snîte ein niuw iu leis. [§ Beginn F₅₆] [DnoM: sper F₂₁F₅₆GITOmZVWRLQ: spern U: spers]

[DT: ein niwe leis F₅₆: (sniten) niwe leis GI: ein niw iu leis O: ein niuwaleis mno: ein niweleis] ~n55r~ ~M80v~

Daz was der küene von Lohneis. [DGm: lohneis F₂₁: lehneis I: iohaneis O: iohneis no: loneheis]

Sîne hurte gâben kraches schal.

Môrholt in einen ritter stal, [DF₂₁F₅₆IOZ: Morholt GTmno: Morolt]

ûz m satele er in für sich huop – [DF₂₁F₅₆m: Uzem GITOno: Uz dem] ~m0112~

20

daz was ein ungefüeger uop –,

der hiez Killirjakac.

Von dem hete der küene Lac ~o49v~

dâ vor enpfangen sölchen solt,

den er vallende an der erden holt; [DF₂₁GIO: er F₅₆Tmno: der] [DTmno: erdn F₂₁GIO: erde]

25

er hete ez dâ vil guot getân.

Dô luste disen starken man,

daz er in twunge sunder swert. [DF₂₁: twnge GITmo: twunge On: twinge]

Alsus vien c er den degen wert.

Hinder z ors stach Kailetes hant [DZ: Hindrs F₂₁GTO: Hinderz I: Hinder daz mno: Hinder das]

den herzogen von Brâbant;

74

der fürste hiez Lambekîn.

Waz taten die sîn? [DRLM: Waz tæten GTVWU: Waz taten do F₂₁IOmnoZLQ: Waz do taten]

†Die† beschutten in mit swerten. [DL: Die F₂₁F₅₆GITOmnOZVWRUMQ: Si]

Die helde strîtes gerten.

5

Dô stach der küneç von Arragûn [o: Lücke 74,5-74,26] [D: -u^o-] ~n55v~ ~n56r~ ~V12r~ ~o~

den alten Ūterpandragûn [D: uotepandraguon F₂₁GTO: utpandraguon (utpandragun) I: utrepandagun m: utarbandragun n: utre pandragun]

hinder z ors ûf die plâne, § [DmZ: Hindrs F₂₁GTO: Hinderz I: Hinder daz n: Hinder das] [D: plane – bertane F₂₁: plane (nur 74,7 erhalten) G: planege – britanige I: planie – britanien F₅₆TON: planie – britanie mZ: plane – britane] [§ Ende F₂₁ / 4] ~Q031~

den küneç von Bertâne. [D: bertane G: britanige m: brittane]

Ez stuont dâ bluomen vil umbē in. [Dmn: Ez ... dâ GIOV: Do ... dâ TZ: Do (das 2. dâ fehlt)]

10

Wê, wie gefüege ich doch bin,

daz ich den werden Berteneis [D: berteneis G: pritanis m: brittneis] ~m0113~

sô schône lege für Kanvoleis,

dâ nie getrat vilânes fuoz ~T15v~

(ob ich z iu rehte sagen muoz), [DGZ: ichz iu I: ich ez O: ich iu m: ich das uch n: ich uch das]

15

noch lîhte nimmer dâ geschiht. [DGTOmZ: Noch lihte nimmer I: Niemen me ez n: Noch licht in einer]

Er endorfte sîn besezen niht [Dmn: besezen GITOZVWRLUMQ: gesezen]

ûf dem orse, al dâ er saz. [T: Die Verse 74,17-74,30 fehlen] [Dmn: alda er G: da er I: da er e da O: da er e Z: al da er e] ~T~

Niht langer man sîn dô vergaz,

in beschutten, die obe im dâ striten. [DmnZ: ob im da stritten GI: umbe in da riten O: ob im striten]

20

Dâ wart grôz hurten niht vermiten. [D: hurt GIOmnZVWRLUM: hurten Q: hurdir]

Dô kom der küneç von Punturteis. [DZ: punturteis GIO: ponturteis mn: puliturteis]

Der wart al hie vor Kanvoleis

gevellet ûf sînes orses slâ, ~L040~

daz er dar hinder lac al dâ. [D: dr hindert GOWQ: der hinder I: da nider mnVRU: darhinder ZLM: da hinder]

25

Daz tet der stolze Gahmuret.

Wetâ, hêre, wetâ wet! [o: Lücke 74,5-74,26] ~W15v~

Mit strîte funden si geweten [Dmno: funden GIO: wurden] ~o50r~

sîner muomen sun Kaileten; ~n56v~

den viengen Punturteise.

Dâ wart vil rûch diu reise, [DF₅₆GO: Da I(mno): Do] [T: Die Verse 74,17-74,30 fehlen]

75

dô der küneç Brandelidelîn [D: Da F₅₆GITO(mno): Do] ~Z10r~ ~T+~

wart gezucket von den sîn;

einen andern küneç si viengen. ~m0114~

Dâ liefen und giengen [DF₃₃m: Da GITO: Hie no: Die]

5

vil manec werder man in îsenwât. [DnoZ: Vil manech F₅₆F₃₃GIO: Manic m: Vil manigen]

[DF₅₆GOMnoZVWRLUMQ: isen F₃₃: isern T: iser]

Den wart dâ gealûnet ir brât [DF₃₃O: wart da galuonet G: wart gealunet IT: galunt wart mno: da galunet wart]

mit tretene und mit kiulen. [DITO: tre(t)ten F₃₃G: tretene m: tuttilen no: tutelin] [D: -u^o-]

Ir vel truoc swarze biulen; [D: -u^o-]

die helde gehiure

10

dô erwurben quaschiure. [DF₃₃: Da wrden F₅₆: Derwurben GI: Erwurben T: Erwurben da On: Die erwurben moZ: Do erwurben]

Ine sage z iu niht für wæhe: [D: das a des æ zwischen w und e eingeflickt]

dâ was diu ruowe smæhe. [D: riwe F₅₆W: triwe F₃₃GITOmnOVRUM: ruwe (ruowe) ZQ: rewe]

Die werden twanc diu minne dar;

manegen schilt wol gevar,

15

und manegen gezimierten helm,
des dach was worden dâ der melm.
Daz velt etswâ geblüemet was,
dâ stuont al kurzez grüne gras; [D: al churzzes gruene F₃₃: alcleine kurz GITOZ: Churz chleine gruone m:
alle kurze gruene n: aldo kurtz grunes o: alkurz grunes]
dâ vielen ûf die werden man, § [§ Ende F₃₃ / 1]

20
den fêre† enteil was getân. [D: ere enteil was F₅₆GIT: diu ere enteil(e) was O: diu ein teil was mnoZRM:
die ere ein teil(e) was VLU: die ere wz ein teil W: die erde ein tail was Q: die ere in teil was]
~o50v~

Mîn gir kan sölcher wünsche doln, [D: Min sin kan F₅₆mnoZVWRUMQ: Min gir kan GI: Doch kan min gir
T: Mir gir kan O: Sin gir chan L: Min girde hat] [D: -æ-] ~n57r~
daz ich besæze êt ûf dem voln. [D: Daz et ich beseze GO: Daz ich gesaze et I: daz ich gesaz T: Daz ich
geseze halt moU: Daz ich beseze eht n: Das ich echt besitze Z: Daz ich gesezze VLM: Daz ich
gesezze eht (et) R: Das ich ie gesessen Q: Do ich geschatzet]

Dô reit der küneec von Zazamanc ~m0115~

hin dan, dâ in niemen dranc,

25
nâch einem orse, daz geruowet was. [D: einemn orze da GITOmnoZVW: einem orse (orss; ros) daz]

Man bant von im den adamas,

niuwan durch des windes luft

und anders durch deheinen guft;

man stroufte im abe sîn hersenier. [D: stroufte GI: strichte m: storffete no: streiffte] [D: -æ-]

Sîn munt was rôd und fier.

76

Ein wîp, die ich ê genennet hân,

hie kom ein ir kappelân [Dmo: Hie GI: Dort her F₅₆TO: Al hie n: Die] ~o15v~

und kleiner junchêren drî.

Den riten starke knaben bî; ~l6v~

5

zwêne soumære giengen an ir hant.

Die boten hete dar gesant

diu kûneginne Ampflîse.

Ir kappelân was wîse;

vil schiere bekante er disen man.

10

En franzois er in gruozte sân:

„Bien sei venûz, bêâs sir,

mîner vrouwen und mir;

daz ist rêgîne de Franze. [DO: der F₅₆GTmnoZVRLUM: de I: diu W: in Q: zu] ~o51r~

Die rüeret dîner minnen lanze.“ [DITmnoZ: minnen F₅₆GOV: minne] ~n57v~

15

Einen brief gap er im in die hant, ~M81r~

dar an der hêrre grûezen vant, ~m0116~

und ein kleine vingerlîn.

Daz solte ein wârer geleite sîn, [D: warr geleite F₅₆W: warez geleite GITmZLM: war geleite O: warzaichen
nQ: gewores geleite o: für geleite V: wortzaichen R: woczaichen U: ware geleite]

wan daz enpfienç sîn vrouwe [DGO: sin ITmno: diu]

20

von dem von Anschouwe.

Er neic, dô er die schrift ersach. [DGIO: schrift ersach m: geschrifft an sach n: geschrifft gesach o: schrifft
sach] ~Q032~

Welt ir nû hœren, wie diu sprach? [DV: Welt (D_{kor}: Wolt) GITOZR: anderer Text (GT: Nu horet rehte I:
Nu hort OZRLMQ: Nu mugt ir horen) mU: Wollent (Wolnt) n: Wellent oU: Wolt W: Wælt]

[DGIZ: diu T: der (76,21: brief) Omno: er]

„Dir enbiutet minne und gruoz ~W16r~ ~U029~

mîn lîp, dem nie wart kumbers buoz,

25

sît ich dîner minne enpfant.

Dîn minne ist slôz **und** bant
mînes herzen **und** des vröude. [OW: Die Verse 76,27-28 fehlen] [D: -e-]
Dîn minne tuot mich töunde. [D: to"wende F₅₆: teude G: tounde I: deunde To: toude mn: tode (oKorrektor:
touden) Z: toweude V: tæide]
Sol mir dîn minne verren, [DGIO: mir Tmno: mich]
sô muoz mir minne werren.

77

Kum wider, **und** nim von mîner hant
krône, szepter **und** ein lant! [D: sceptrum F₅₆ZU: sceptir (scepter) GIOmnoVWRLMQ: zepter] [DOm: ein
GI: daz Tno: Wort fehlt]

Daz ist mich an erstorben;
daz hât dîn minne erworben.

5

Habe dir ouch ze soldimente [D: Initiale nicht ausgeführt] [Dmno: soldiment – present GOTZV:
soldimente – presente] ~o51v~

dise rîchen présente [DGIZ: Dise TOV: Die mno: Dissen] [D: -i-]

in den vier soumschrîn! ~n58r~ ~L041~

Dû solt ouch mîn ritter sîn ~m0117~

ime lande ze Wâleis [Do: Ime GITOn: In dem m: In me]

10

vor der houbetstat ze Kanvoleis. [DI: Von GTOmnoZVWLUMQ: Vor R: In]

Ine ruoche, ob ez diu kûeginne siht: [DTm: Ine Gno: Ichen IO: Ichn]

ez mac mir †vil† geschaden niht. [D: mir GImnoZVWRLUMQ: mir vil T: mir niht vil O: vil]

Ich bin schœner **und** rîcher, ~T16r~

und kan ouch minneclîcher

15

minne enpfâhen **und** minne geben.

Wiltû nâch werder minne leben,

sô habe dir mîne krône ~V12v~

nâch minne ze lône.“

An disem brieve er niht mêre vant. [DGITO: er mno: Wort fehlt]

20

Sîn hersenier eines knaben hant [D: -æ-]

wider ûf sîn houbet zôch. [D: -o"-]

Gahmureten trûren vlôch. [D: vro"ch F₅₆GITOmnoZVWRLUMQ: vloch]

Man bant im ûf den adamas,

der dicke und herte was;

25

er wolte sich arbeiten.

Die boten hiez er leiten

durch ruowen under z pavelûn. [D: -o"-] ~o52r~

Swâ gedrenge was, dâ machete er rûm. [DWR(M): run F₅₆GITOmnoZVLUQ: ruom (rum)]

Dirre verlôs, jener gewan. [Dno: iener G: und der Im: einer TOZ: der]

Dâ möhte erholn sich ein man, ~m0118~ ~n58v~

78

hete er versûmet sîne tât:

al hie was genuoger rât.

Si solten tjostieren,

dort mit rotten punieren. [VL: nach 78,4 2 Zusatzverse]

5

Si geloubeten sich der sliche, [D: gelouben GIOmnoZWRLQ: geloubten (WR: gelobten) T: verloubeten V:
erloubeten UM: gelobeten (geloubiten)]

die man heizet vriuwendes stiche; [D: friuwendes] ~o16r~

heinlîch gevaterschaft

wart dâ zerfuort mit zornes kraft.

Dâ wart diu krümbe selten sleht. [D: wirt GITOmnoZ: wart]

10

Man sprach dâ wênenec ritters reht: [D: lutzel F₅₆GTOmnoZVWRLUMQ: wenich I: selten]

swer iht gewan, der habete im daz; [DITO: habt F₅₆GmnoZ: het (hette) im]

er enruochte, het e es der ander haz.

Si wâren von manegen landen,

die dâ mit ir handen

15

schilt es ambet worhten

und schaden †wēnec† vorhten. [DO: lutzel F₅₆GITmnZVWRLUMQ: wenich o: ambacht (78,15)]

Augensprung forchten (78,16)]

Al dâ wart von Gahmurete

geleistet Ampflîsen betē,

daz er ir ritter wære.

20

Ein brief sagete im daz mære. o52v z10v

Âvoi, nû wart er lâzen an! [DmZ: Avoy nu GIVW: Avoy do T: Do O: Awe do no: Avoi] [DITOLRLUMQ:

an – man GmnVW: an – mane o: ane – man]

Ob minne und ellen in des mane? m0119

Grôze liebe und starkiu triuwe n59r

sîne kraft im vrumte al niuwe.

25

Nû sach er, wâ der künec Lôt [D: -th]

sînen schilt gein der herte bôt. [DR: herten F₅₆GITomnoZVWLUMQ: herte]

Der was umbê nâch gewant; [DOMnoZ: Der was umb (no: ime) nach GI: Er (I: Der) was vil nach al umbe

T: Der was wider]

daz werte Gahmuretes hant.

Mit hurte er den poinder brach; § [DGO: hurte I: hurt T: craft (er die hurte) mno: herte] [§ Ende F₅₆ / 1]

den künec von Arragûn er stach

79

hinder z ors mit einem rôr. [DnV: eime GITm: einem OZW: dem o: einer]

Der künec hiez Schafillôr. l7r

Daz sper was sunder banier,

dâ mite er valte den degen fier;

5

er hete z brâht †von† der heidenschaft. [Dmno: hetz braht GITO: brahtez] [D: uz GITomnoZVWRLUMQ:

von] Q033

Die sîne werten in mit kraft; [DGTO: sine Imno: sinen]

doch vien e er den werden man.

Die inren tâten die ûzern sân

vaste rîten § ûf z velt. [DF₅₀ImnoWLU: riten (F₅₀: %ten) GOZVRMQ: ritende (Z: ritent)] [§ Beginn F₅₀] [D:

ufz F₅₀mno: uof daz GITOZ: uber]

10

Ir vesperê gap strîtes gelt;

ez möhte sîn ein turnei, [DTomno: sin F₅₀GI: wol si (sin)]

wan dâ lac manec sper enzwei. o53r

Dô begunde zürnen Lehelîn: [D: -æ-] m0120

„Sule wir sus entêret sîn? [DOUQ: Sul GITmZM: Sulen (Suln) noR: Sullent V: Sülle WL: Sülen (Süln)]

15

Daz machet, der den anker treit. W16v M81v

Unser eintweder den andern leit [DZ: entwedr (Z: -er) G: eintwedere T: antweder I: ainweder O: einer mno:

ietweder] n59v

noch hiute, dâ er unsanfte liget. [D: -m-] L042

Si hânt uns vil nâch an gesiget.“

Ir hurte gap in rûmes vil. [DOVW: Ir hurte GI: Groz hurten T: Ir hurten mno: Ir herten Z: Ir hurt]

20

Dô gien e ez ûz der kinde spil. [DZ: Da GITO(mnoV): Do]

Si worhten mit ir henden,

daz den walt begunde swenden.

Diz was gelîche ir beider ger: [DTomn: Diz GIo: Daz]

„Sperâ!“ „Hêrre, sperâ, sper!“

25

Doch muose êt dulden Lehelîn [Dm: muose et GITO: muose noZVW: muste] [D: -æ-]

einen smæhlîchen pîn: [DI: smæhlîchen GTOMnoZRUMQ: schemlichen (scham(e)lichen) VWL: (Eine) schemeliche]

in stach der kûnec von Zazamanc

hinder z ors, wol spers lanc,

daz in ein rôr geschiftet was. [Dno: in ein GITOZ: in den m: einem] [DG: geschift I: gesiffet ToV: gesceftet

O: geschift m: geschiftet n: gescheffet Z: geschiftet] ~T16v~

Sîne sicherheit er an sich las.

80

Doch læse ich sanfter sîeze birn, [D: -m-]

swie die ritter vor im nider rîrn.

Der krîe dô vil maneger wîelt, ~o53v~

swer vor sîner tjoste hielt:

5

„Hie kumt der anker, fîâ fî!“ ~m0121~

Zegegen kom im gehurtet bî [DITOMno: gehurtet G: gehurt]

ein fûrste †ûz† Anschouwe – [DTVW: von GIOmnoZRLUMQ: uz]

diu riuwe was sîn vrouwe –

mit ûf kêrter schiltes spitze. [D: cherter schildes GOMnoRUMQ: gecherter IoRUMQ: gecherten T: gekertem o: gekerte Z: kerter VW: gekerteme schiltes (V: schiltes spitze auf Rasur) L: gerichter schiltes] ~n60r~

10

Daz lêrte in jâmers witze.

Diu wâpen er erkante.

Warumbe er von im wante? ~O16v~

Welt ir, ich bescheide iuch des.

Si gap der stolze Gâlôes,

15

fi|l|l| roi Gandîn, [D: Filu (oder: Filî) GITmnoZVWRLUM: Fily (ImnoV: Fili TWU: Filly Z: Filli L: Fyli M: Ffili) OQ: Fil lo] [DZ: roy (Z: roi) GITOmnoVWLMQ: rois (IOVWMQ: roys) nU: ros]

der vil getriuwe bruoder sîn,

dâ vor, unz im diu minne erwarp, ~U030~

daz er an einer tjoste erstarp.

Dô bant er abe sînen helm.

20

Weder z gras noch den melm

sîn strît dâ niht mêr bante;

grôz jâmer in des mante.

Mit sînem sinne er bâgete,

daz er niht e gevârgete [D: Daz er niht diche envrâgete GR: Warumber nine (IR: niht) fragte IOQ:

Warumb er niht dicher vrâgete T: Warumber niht e vrâgete mo: Daz er niht egefragete n: Das er nit me gefragete Z: Dar umbe er niht fragete V: War umbe er me nîit fragete WM: Warumb er nicht enfraget L: Daz er niht dicker vrâgete U: Warumb er in vrâgete]

25

Kaileten, sîner muomen sun, ~o54r~ ~V13r~

waz sîn bruoder wolte tuon,

daz er niht turnierte hie. ~m0122~

Daz enwesse er leider, wie [DF₅₀m: Daz en- GITO: Done no: Des] [DF₅₀TOVW: wie GImnoZ: rehte wie]

er starp vor Muntôrî. [DQ: von F₅₀GITOMnoZVWRLUM: vor]

Dâ vor was im ein kumber bî;

81

des twanc in werdiu minne

einer rîchen kûneginne. ~n60v~

Diu kom ouch sît nâch im in nôt;

si lac an klagenden triuwen tût. [DTOMZ: Si lag an chlagenden triuwen tot (m: tot fehlt) GI: An chlagenden riwen lach si tot n: Si lag an clagender minne dot o: Si lag clagen der truwen dot]

5

Swie Gahmuret wære ouch mit klage,

doch hete er an dem halben tage [DTOMnZ: halben GIo: selben]

gevrumt sô vil der sper enzwei;

wære worden der turnei,
sô wære verswendet der walt.

10

Geverwet hundert im wâren gezalt,

diu gar vertet der fiere. [DIO: Die GI: Diu]

Sîne liechten baniere

wâren den krîgier**er**en worden; [D: chrigiren G: chroieren]

daz was †**wol**† in ir orden. [D: Wort fehlt GITOmnoZVWRLUMQ: wol (m: was fehlt)]

15

Dô reit er gein dem **pavel**ûn.

Der Wâleisinne garzûn

huop sich nâch im ûf die vart. **o54v**

Der tiuwer wâpenroc im wart, **Q034**

durchstochen **und** verhouwen; **m0123**

20

den truoc er für die vrouwen.

Er was von golde **dannoch** guot; [D: -e-]

er glest als ein glüend**ec** gluot. [D: gluendich GOMM: gluonde IZRU: gluendiu (-e) T: Wort fehlt noV:

glü(g)ender W: brinnende L: glugendiger Q: glute (tuot)]

Dar an kôs man rîch**heit**.

Dô sprach diu kûnegîn gemeit:

25

„Dich hât ein werdez wîp gesant [D: werdes GITOZ: werdez] **n61r**

bî disem ritter in ditze lant. [DO: dizze GTmn: diz Io: daz]

Nû mant mich diu fuoge mîn,

daz die andern niht verkrenket sîn,

die âventiure brâhte dar. [DZWUQ: Die GITOmnoVRL: Die diu] **i7v** **L043**

Ieslîcher neme mînes **wunsches** war,

82

wan si sint mir alle sippe

von dem Adâmes rippe.

Doch, wæne êt, Gahmuretes tât [DZ: et GITOmno: ich] [DM: stat GITOmnoZV(W)RLUQ: tat]

den hœ**st**en prîs dâ erworben hât. [DIO: hæsten (IO: hosten) Gmo: hohesten Tn: besten] [DOMQ: da
erworben GI: behalten TmnoZVWRLU: erworben]

5

Die andern tâtten ritterschaft [D: -æ-] **W17r**

mit sô bewanter zornes kraft,

daz si **z** **wiel**ken vaste unz an die naht. [D: wælchen GITOmZVWLMQ: wielchen no: wielen R: wieltten U:
Wort fehlt] [DGW: unz an ITORLM: unz in mnoZV: in Q: bis in]

Die inren heten die ûzern brâht [DIm: inren (m: inrren) GTOoZ: inner(e)n n: innerern] **o55r**

mit strîte unz an ir **pavel**ûn.

10

Niuwan der kûnec von Askalûn [D: Niwan GITOZVWRLUMQ: Wan mo: In wan n: In gewan)]

und Môrholt von Irlant, **m0124** **Z11r** **M82r**

durch die snüere in wære gerant.

Dâ was gewunnen **und** verlorn; [D: Da was GITOZVWRLUMQ: Da wart mno: Das]

genuoge heten schaden erkorn, [DGITmZ: heten O: heten da n: hettent si o: hetten Wörter fehlen (weiter
82,15 pris und ere)]

15

die andern prîs **und** êre. **T17r**

Nû ist zît, daz man si kêre

von ein**ander**. Niemen hie gesiht.

Sine wert der pfander liehtes niht. [D: werte F50GITOmnoZVWRLUMQ: wert V: wirt] **n61v**

Wer sol**e** ouch vinsteringen spiln? [DGTOno: vinsterlingen I: vinsterlinge m: vinsterliche]

20

Es mac die müeden doch bevîln. [DGORL: doch ITVW: wol mno: gar Z: ouch]

Der vinst**er** man vil gar vergaz,

dâ mîn hêr Gahmuret dort saz, [Dno: do ... dort G: da ... da I: da ... Wort fehlt TOmZ: da ... dort]

als ez wære tac. Des was ez niht; [W: statt 82,23-24 4 Verse Sondertext] [DG: ez ... es ITO: ez ... ez] [DInoZ: was GTmVRLUMQ: enwas]
 dâ wâren aber ungefüegi lieht, [D: -v-]
 25
 von kleinen kerzen manec schoup
 geleit ûf ölbourne loup; [DZRLQ: ælboume GT: ohleboumin IOmnoVWU: olbaumes M: oleboim]
 manec kulture rîche
 gestreckt vlîzeclîche,
 derfür manec teppech breit. [D: Dr fur GITOZVWRUMQ: Da fur m: Dar fuor no: Dar vor L: Dar uf]
 Diu küneginne an die snûere reit

83

mit maneger werden vrouwen. ~o55v~
 Si wolte gerne schouwen
 den werden künec von Zazamanc. ~m0125~
 Vil müeder ritter nâch ir dranc.
 5
 Diu tischlachen wâren abe genomen,
 ê si in z pavelûn wære komen. [D: inz GZVWRQ: underz IM: under die T: zem O: widerz mno: in das L: in
die U: under] [DGTomo: wære (ware; wer) In: warn ZV: weren]
 ûf spranc der wirt vil schiere [DGITOZ: vil mno: Wort fehlt]
 und gevangener küneger viere; ~O17r~
 den fuor ouch etslîch fürste mite.
 10
 Dô enpfien er si nâch zûhte site. [DmnZ: nach GITOo: mit] [DGTom: zuhte I: zuhtechlichem no:
zuchtem]
 Er geviel ir wol, dô si in ersach. [DO: ersach GTmnoZVRUM: gesach IWLQ: shach]
 Diu Wâleisinne mit vröuden sprach: [D: waleisinne GITOZVWRLUMQ: chungin mno: wolsame] [D: -e-]
 ~n62r~

„Ir sît hie wirt, dâ ich iuch vant; [D: Initiale nicht ausgeführt]
 sô bin ich wirtin über z lant.

15
 Ruochet ir s, daz ich iuch küssen sol,
 daz ist mit mînem willen wol.“
 Er sprach: „Iuwer kus sol wesen mîn,
 sulen dise hêren gekûset sîn. [DGITO: dise mno: die]
 Sol künec oder fürste des enbern, [DGITO: odr mno: Wort fehlt]

20
 sône getar ouch ich s von iu niht gern.“
 „Deiswâr, daz sol ouch geschehen. [mno: Die Verse 83,21-22 fehlen] [D: Deiswar GITOZVWRLUMQ: Si
sprach]

Ine hân ir keinen ê gesehen.“ [DIOZ: Ine han GT: Ich han]
 Si kuste, die es dâ wâren wert; [DGITO: kuste mno: kusten] [Dmno: die es da G: al dies ta I: all die sin T:
die des O: alle die des]
 des hete Gahmuret gegert.

25
 Er bat sitzen die künegin. ~n62v~ ~n63r~ ~o56r~ ~o56v~
 Mîn hêr Brandelidelîn
 mit zûhten zuo der vrouwen saz. ~m0126~
 Grüene binz, von touwe naz,
 dünne ûf die teppeche was gestrout, [D: -æ-]
 dâ saz ûf, des sich hie vrout [D: -æ-]

84

diu werde Wâleisinne. ~Q035~
 Si twanc iedocho sîn minne.
 Er saz für si sô nâhe nider, [DTmno: nahe F50GIO: nahen]
 daz si in begreif und zôch in wider [DGITmno: wider F50O: nieder]

5
 anderhalb vaste an ir lîp. ~V13v~
 Si was ein maget und niht ein wîp, [DF50IO: und GTmoZ: Wort fehlt] [§ Ende F50 / 1]

diu in sô nâhen sitzen liez.
Welt ir nû hœren, wie si hiez?

Diu kûneginne Herzeloide, ~L044~

10

und ir base Riscoide;

die hete der kûnec Kaillet, [GI: Die Verse 84,11-12 fehlen] ~U031~

des muomen sun was Gahmuret.

Vrou Herzeloide gap den schîn:

wæren erloschen gar die kerzen sîn,

15

dâ wære doch lieht von ir genuoc.

Wan daz grôz jâmer under sluoc

die hœhe an sîner vröude breit, [D: -e-] ~l8r~ ~o57r~

sîn minne wære ir vil bereit. ~n63v~

Si sprâchen gruoze nâch zûhte kûr. ~m0127~

20

Bî einer wîle giengen schenken fûr

mit gezierde von Azagouc, ~W17v~

dar an grôziu rîchheit niemen trouc;

die truogen junchêren in.

Daz muosen tiure nepfe sîn [Dmn: Daz GITO: Ez o: Der Vers 84,24 fehlt] [D: -æ-]

25

von edelem gesteine,

wît, niht ze kleine.

Si wâren alle sunder golt;

ez was des landes zinses solt, [DGI: landes zinses T: landes zins Omno: lant zinses]

daz Îsenhart vil dicke bôt [Dmno: Daz GITO: Den]

vroun Belakânen fûr grôze nôt.

85

Dô bôt man in daz trinken dar [D: in ir GTOMnZVWRLUMQ: in daz I: ir daz o: daz] ~T17v~

in manegem steine wol gevar, [DGTI: manegem steine (I: stein) O: Mangen stein mno: manigen steinen]

[D: lieht GITOmnoZVWRLUMQ: wol]

smârâde und sardîn. [DI: Smareide; GTO: Smarag(e)de mno: Smaragte]

Etslîcher was ein rubîn.

5

Fûr z pavelûn dô reit [D: Furz GIOZ: Fur daz Tmno: Für die]

zwêne ritter ûf ir sicherheit.

Die wâren hin ûz gevangen

und kômen her in gegangen.

Daz eine, daz was Kaillet.

10

Der sach den kûnec Gahmuret ~o57v~

sitzen, als er wære unvrô. ~m0128~

Er sprach: „Wie gebârest dû sô? ~n64r~ ~M82v~

Dîn prîs ist doch dâ fûr erkant, [D: Initiale nicht ausgeführt]

vroun Herzeloiden und ir lant [DG: Vron Imno: Frowe O: Frau Z: Frowen] [DG: herzeloiden I: herzenlaude

O: herzenlauden m: hereze loiden n: hertzoleiden o: hertze loide]

15

hât dîn lîp errungen.

Des jehent hie gar die zungen: [DGTONo: gar I: /// m: Wort fehlt]

Er sî Bertûn oder Irschman,

oder swer hie welchisch sprâche kan, [D: wælhisch G: wahsche I: welisch TOMn: welsce o: welsch]

Franzois oder Brâbant,

20

die jehent und volgent dîner hant, [DM: volgen GITOmnoZVWRLUQ: volgent]

dir enkünne an sô bewantem spiln [D: Dir enchunne GITOZVWRLUMQ: Daz tir (M: dy) m: Dier enkome

no: Du enkunnest] [D: bewantem spiln GTOZV: gewanten spilen I: gewanden ziln m: bewanten

ziln n: berantem zil o: beranten ziln W: gewantem spiln]

gelîche niemen hie geziln.

Des lise ich hie den wâren brief:
Dîn kraft mit ellen dô niht slief,
25
dô dise hêren kômen in nôt,
der hant nie sicherheit gebôt;
mîn hêr Brandelidelîn
und der küene Lehelîn, [D: -æ-]
Hardîz und Schafillôr. [D: -ie-]
Ôwê Razalîc, der môr,

86

dem dû vor Pâtelamunt [Dm: patelamunt GITO: patelamunt no: panthalamunt]
tæte ouch fîanze kunt! ~O17v~ ~o58r~
Des gert dîn prîs an strîte ~m0129~ ~Z11v~
der hœhe und ouch der wîte.“

5

Er sprach: „Mîn vrouwe mac wænen, daz dû tobest, [mno: 86,5 nach 86,6] [D: Er sprach min
GITOZVWRLUMQ: Min mno: Min (wegen Versumstellung)] ~n64v~
sît dû mich alsô verlobest. [mno: Er sprach sît du mich also lobest] [D: also verlobst GVWRU: alsus vor ir
lobest I: vor ir so lobst T: vor ir alsus lobest O: sus also lobst Z: also lobest LMQ: sus vor ir
lobest]

Dûne maht mîn doch verkoufen niht, [DGIZ: Dune (Dun; Du en-) TOMno: Du]

wande etswer wandel an mir siht.

Dîn munt ist lobes ze vil vernomen. [DGOZ: Din munt Imno: Dinem munde T: Von dinem munde]

10

Sage êt, wie bistû wider komen?“

„Diu werde diet von Punturteis
hât mich und disen Schampôneis
ledec lâzen über al.

Môrholt, der mînen neven stal,

15

von dem sol er ledec sîn, [D: den GITOmnoZVWRLUMQ: dem] ~Q036~

mac mîn hêr Brandelidelîn

ledec sîn von dîner hant.

Wir sîn noch anders beide pfant,

ich und mîner swester sun. ~L045~

20

Dû solt an uns genâde tuon.

Ein vesperîe ist hie erliten;

daz turnieren wirt vermiten

an dirre zît vor Kanvoleiz. [DM: von GITOmnoZVWRLUQ: vor] ~o58v~

Die rehten wârheit ich des weiz,

25

wan diu ûzer **herte** sitzet hie. [D: Wort fehlt GIOMnoZVLQ: herte T: rehte WRUM: herre]

Nû sprich êt, wâ von oder wie [DIOZ: von GTmno: Wort fehlt] ~m0130~

möhten si uns vor gehal/en?

Dû muost vil prîses wal/en.“ [DGITO: muost mno: maht] ~n65r~

Diu künegîn sprach ze Gahmurete

von herzen eine sîeze bete: [DGITOZ: Von herzen eine sîeze mno: Fernement here mine bete]

87

„Swaz mînes rehtes an iu sî,

dâ sult ir mich lâzen bî;

dar zuo mîn dienest genâden gert.

Wird ich der bete hie gewert, [DIImno: bete GTOZ: beider]

5

sol iu daz prîs verkrenken,

sô lât mich fürder wenken.“ [D: furbaz GI: sunder TmnoVWRMQ: furder OZ: fuder L: wider U: vor dir]

Der künegîn Ampflîsen,

der kiuschen und der wîsen,

îf spranc balde ir kappelân.

10

Er sprach: „Niht! **In** sol ze rehte hân [D: niht ensol GTOZVWLUM: in sol I: In sol mRQ: niht in sol no: nicht sol]

mîn vrouwe, diu mich in ditze lant **W18r**

nâch sîner minne hât gesant.

Diu lebet nâch im in **s** lîbes zer. [D: ins libes]

Ir minne hât an im gewer. **o59r**

15

Diu sol behalten sînen lîp, **V14r**

wan si ist im holt für elliu wîp. [DTo: Wan G: Wort fehlt I: Wande mn: Wanne]

Hie sint ir boten, fürsten drî, **l8v**

§ kint, vor missewende vrî. [§ Beginn F₂₁ / 5] **F₂₁46** **T18r** **m0131**

Der heizet einer Lanzidant,

20

von hôher art, ûz Gruonlant.

Der ist ze Kerlingen komen [D: -æ-] **n65v**

und hât die sprâche an sich genomen.

Der ander heizet Lîedarz, [Dm: leidarz F₂₁GIToZRLM: liadarz noQ: liedarz VWU: leodarz]

fil **li** kons Schiolarz. [D: Fili cu^{ns} F₂₁: Fil la chunt GI: Filicunt de T: Fylly cons de O: Fil lo chunt der m:

Fili con no: Fili cons Z: Filluchuns V: Fillikunt de W: Figunt de R: Fili kunt L: Fili lu kunt U: Figuont M: Ffillicuns Q: Filw kont] [D: sciolarz F₂₁Z: tschielarz G: tschaialarz I: schialarz T: tschalarz O: tschihelarz m: stiolars no: syolars]

25

Wer nû der dritte wære? [Dmno: nu (m: im) GITOZ: Wort fehlt]

Des hœret ouch ein mære:

Des muoter hiez Bêâflûrs, [G: Die Verse 87,27-87,30 fehlen] [DI: hiez F₂₁: heizet TO: diu hiez mno: die (hiez fehlt)]

und sîn vater Pansâmûrs; [DTmn: pansamurs I: gausamurs F₂₁O: beasamurs o: pandamurs]

die wâren von der feien art. [DF₂₁ITO: fain (pfien) mno: selben]

Daz kint hiez Lîahrteltart. [G: Die Verse 87,27-87,30 fehlen] [DF₂₁ITO: hiez mno: Wort fehlt]

88

Diu liefen elliu driu für in; [D: -æ-]

†**si**† sprâchen: „Hêre, hâstû sin – [D: Und F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: Si]

dir zelt rêgîn de Franze [DGITn: de F₂₁: von O: der mo: die]

der werden minne **schanze** –, [D: so ganze F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: tscanze]

5

sô mahtû spiln sunder pfant. **o59v** **U032**

Dîn vröude ist kumbers led^{ec} zehant. [D: -e-]

Dô diu botschaft was vernomen, [Dmo: was F₂₁GITO: was och n: wart]

Kaillet, der ê was komen,

saz der kûnegîn under ir mantels ort. **M83r**

10

Hin **z** im sprach si disiu wort: [D: Hinz im] **m0132**

„**S**age an, ist dir iht mêr geschehen?

Ich hân slege an dir †**er**sehen†. [DITOZVWLU: gesehen F₂₁GmnoMQ: ersehen R: Der Vers 88,12 fehlt]

Dô begreif im diu gehiure [DF₂₁GI: im T: Wort fehlt Omno: in]

sîne quaschiure **n66r**

15

mit ir linden handen wîz;

an den lac der gotes vlîz. [D: Dar an F₂₁GIomnoZVWRLUM: An den TQ: An der] [DF₂₁GITO: der mno: Wort fehlt]

Dô was im **gea**mesieret [D: -æ-]

und †**sêre**† zerquaschieret [D: Wort fehlt F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: ser(e)]

hiufel, kinne, und an der nasen.

20

Er hete der kûeginne basen,

diu dise êre an im begienc,

daz si in mit handen **z** ir gevienc. [DF₂₁GITO: mit handen mno: so nahe]

Si sprach nâch zûhte lêre

hin ze Gahmurete mère:

25

„Iu biutet vaste ir minne [F₂₁GITOZVLUMQ: 88,25 nach 88,26] ~O18r~

diu werde Franzoisinne.

Nû êret an mir elliu wîp ~o60r~

und lât ze rehte mînen lîp!

Sît hie, unz ich mîn reht geneme; ~L046~

ir lâzet anders mich in scheme.“ [DF₂₁GTOmo: anders I: Wort fehlt n: es anders] ~Q037~

89

Daz lobete ir der werde man.

Si nam urloup; dô fuor si dan. [DF₂₁OmZ: do fuor si GI: und fuor von T: und schiet no: und fuor] [D: san
das s auf Rasur F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: dan] ~m0133~

Si huop Kaillet, der degen wert,
sunder schamel ûf ir pfert, [D: -æ-]

5

und gienc von ir hin wider in,

al dâ er sach die vriuwende sîn. [Dmno: sach F₂₁GITO: vant] [DW: frouwen F₂₁ITOmnoZV: froude
(vreude) G: friunde R: (den) friund]

Er sprach ze Hardîze: [DT: hardyse F₂₁GIO: hardieze]

„Iuwer swester Alîze [DT: alise F₂₁GIO: alieze]

mir minne bôt; die nam ich dâ. ~n66v~

10

Diu ist bestatet anderswâ, [DGIT: ist F₂₁Omno: ist nu]

und werdeclîcher denne ze mir.

Durch iuwer zuht, lât zornes gir!

Si hât der fürste Lembekîn. [D: -æ-]

Al sol si niht gekroenet sîn, [D: Al sul F₂₁O: Und sol G: Ensul IWU: Sol T: Alde sol mno: Al sullent Z: Also
suel V: Else RQ: Als L: Suln M: Adir sal]

15

si hât doch werdekeit bekant:

Hânouwe unde Brâbant [Dmno: Hanouwe G: Hengouwe F₂₁IO: Henouwe T: Hagenouwe]

ir dienet, und manec ritter guot. [DF₂₁GOMO: dienet In: dienent]

Kêret mir ze grûezen iuwer n muot, [DF₂₁OZ: gruozen GImnoV: gruoze (T: guote)] [D: -re-]

lât mich in iuwer n hulden sîn, ~o60v~

20

und nemt hin wider dienst mîn!“ [D: dienest F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: den dienst]

Der kûnec von Gaskône dô sprach, [DZ: do F₂₁GITOmnoVWRLUMQ: Wort fehlt]

als im sîn manlîch ellen jach:

„Iuwer rede was ie süeze.

Swer iuch dar umbe grûeze, ~m0134~

25

dem ir vil lasters hât getân, ~Z12r~

der wolt z doch durch vorhte lân. [DF₂₁GITO: wolt(e)z mn: wolt(e) es]

Mich vienc iuwer muomen sun, [DGIT: iwer F₂₁O: (Ich vienc) iwer n mno: ire]

der kan an niemen missetuon.“

„Ir werdet wol ledec von Gahmurete;

daz sol sîn mîn êrstiu bete.

90

Swenne ir danne unbetwungen sît, [Dn: ir denne m: mir denne F₂₁GIO: ab (aber) ir T: ir abr o: ir dan]

mîn dienst gelebet noch die zît, ~n67r~

daz ir mich z einem vriuwende nemt. [D: friuwende] ~W18v~

Ir möht iuch nû wol hân verschemt. [DF₂₁GIOZ: moht (meht) T: mohtet mno: möchten (n: möchtent o:
morchten)] [DF₂₁TO_{korn}m: nu wol (O: nu moht) G: vorne I: e wol no: wol]

5

Swaz halt mir von iu geschiht, ~T18v~

mich ensluege doch iuwer swester niht.“ [DIm: ensluege F₂₁TO: sluoc Gno: sluoge]

§ Der rede si lachten über al. [§ Beginn F₄₈] [O: 90,7 nach 90,8]

Dô wart getrüebet in der schal:

§ den wirt sîn triuwe mente, [§ Beginn F₅₆ / 2] [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGTO: mente I: manthe
mno: meinte]

10
daz er sich wider sente,
wan jâmer ist ein scharpfer gart. [D: -æ-] ~o61r~
Ir ieslîcher innen wart,
daz sîn lîp mit kumber ranc, ~l9r~
und al sîn vröude was ze kranc. [D: -æ-]

15
Dô zurnte sîner muomen sun. [D: -re-]
Er sprach: „Dû kanst unfuoge tuon!“ [O: 90,15 nach 90,16] [DGTmn: unfuoge F₂₁IOo: ungefuoge] ~m0135~
„Nein, ich muoz bî riuwen sîn:
ich sene mich nâch der künegîn.
Ich liez ze Pâtelamunt,

20
dâ von mir ist mîn herze wunt,
in reiner art ein süeze wîp.
Ir werdiu kiusche mir den lîp
nâch ir minne jâmers mant.
Si gap mir liute und lant. [Dmno: liute F₂₁GITO: lip]

25
Mich tuot vrou Belakâne ~n67v~ ~V14v~
manlîcher vröuden âne. [D: -e-]
Ez ist doch vil manlîch,
swer minnen wankes schamt sich. [DF₂₁GIT: minnen F₅₆Omno: minne] ~F₂₁47~
Der vrouwen huote mich ûf bant,
daz ich niht ritterschefte vant:

91

dô wânde ich, †daz† ritterschaft [GI: Die Verse 91,1-2 fehlen] [D: daz F₂₁F₅₆TOmnoZVWRLUMQ: daz
mich (M: min)]

†mich neme† von ungemüetes kraft. [D: Mich neme F₂₁F₅₆OmnoZVWRLUMQ: Næme (Neme; Nem)]

Der hân ich hie ein teil getân. ~o61v~
Nû wænet manec ungewisser man, [DF₂₁Omno: ungewisser GI: unwise T: tumber]

5
daz mich ir swerze jagete dan:
die sach ich für die sunnen an.
Ir wîplîch prîs mir füeget leit.
Si ist ein buckel obe der werdekeit. ~M83v~

Einez und z ander muoz ich klagen: [D: Einez undz andr muoz ich chlagen F₂₁F₄₈; Ich muz eins und des
andern klagn G: Ich muz einz und dez ander klagn IO: Ich muez einz und daz ander clagen T: Dar
zuo muoz ich ander clagen mno: Ganz und (no: und fehlt) das ander muoz ich sagen Z: Ich muz
einz und ander klagen VW: Ich mues ein und ander clagen RL: Ich müs eines und dz ander clagen
U: Ich muoz ein und ander clagen MQ: Ich musz eins und das ander clagen] ~m0136~

10
ich sach mînes bruoder wâpen tragen
mit ûf kêrtem orte.“ [DZ: chertem F₂₁GITOmno: gekertem (F₂₁: e für em oder en)] ~L047~
Ôwê mir dirre worte! [DGITm: dirre F₂₁Ono: diser]

Daz mære wart dô jâmerlîch.
Von wazzer wurden diu ougen rîch ~Q038~

15
dem werden Spânôle: § [§ Ende F₄₈ / 1]
„Ôwî, küneginne fôle, [D: Owi F₂₁F₅₆GZR: Ei I: Haia TOLMQ: Ein mnoW: Er sprach ouwe V: Er sprach ei
U: Er sprach ein] [Dmn: fole F₂₁OZ: ampfole (-mf-) F₅₆: amfule GIT: anphole o: fale]

durch dîne minne gap den lîp
Gâlôes, den elliû wîp ~n68r~
von herzen klagen solten
20
mit triuwen, ob si wolten, ~O18v~
daz ir site bræhte

lop, swâ man s gedæhte.

Künegîn von Avere,

swie †lützel **ez dir†** werre, [D: luzzel dir daz F₂₁GITOVWRLUMQ: wenic ez (W: er) dir mo: lutz el ez dir
n: lutz el es doch]

25

den mâc ich doch durch dich verlôs, ~o62r~

der ritterlîchen ende kôs

von einer tjoste, diu in sluoc,

der dîn kleinôte truoc. [Dmno: Der F₂₁GITO: Da er]

Fürsten, die gesellen sîn,

tuont herzenlîche ir klagen schîn. [D: herzenliche ir F₂₁: herzlich GV: herzenliche I: herzechlich T:
iamerliche OZ: herzenlicher m: herzenlichen ir no: herteclich ir WR: hertzliche L: hertzeclicher U:
herzecliche M: Herlichen Q: herzelicher] [DI: chlagen F₂₁: klag GTOmnoZVWRLUQ: chlage M:
iamer]

92

Si habent ir schiltes breite ~m0137~ ~U033~

nâch jâmers geleite

zer erden gekêret;

grôz trûren si daz lêret.

5

Alsus tuont si ritterschaft.

Si sint verladen mit jâmers kraft,

sît Gâlôes, mîner muomen sun,

nâch minnen dienst niht solte tuon.“

Dô er vernam des bruoder tôt,

10

daz was sîn ander herzenôt.

Mit jâmer sprach **er** disiu wort: [DI: sprach F₂₁GTOmnoZVWRLUMQ: sprach er] ~n68v~

„Wie hât nû mînes ankers ort

in riuwe ergriffen landes habe!“

Der wâpen tet er sich doch abe; [D: -pp-] [DZV: doch (V: doch sich) F₂₁GITOmnoWRL: do]

15

sîn riuwe im hertes kumbers jach.

Der helt mit wâren triuwen sprach:

„Von Anschouwe Gâlôes, ~o62v~

fûrbaz darf niemen vrâgen des:

ez enwart nie manlîcher zuht

20

geborn. Der wâren milte vruht [DF₂₁TOnoZ: waren GI: rehten m: Wort fehlt] [DF₂₁GIO: milte Tmno:
minne]

ûz dînem herzen blüete. [Dn: dime F₂₁GTmVW: dinem (F₂₁: e für em) I: dim O: einem o: deme Z: sinem]
~W19r~

Nû erbarmet mich dîn güete.“ ~T19r~

Er sprach ze Kailete: [O: 92,23 nach 92,24] ~m0138~

„Wie gehabet sich Schôette,

25

mîn muoter vrôuden arme?“ [D: -e-]

„Sô, daz ez got erbarme.

Dô ir erstarp Gandîn

und Gâlôes, der bruoder dîn,

und dô si dîn bî ir niht sach, [DGZL: din F₂₁OVR: dich I: ich TmnoW: den]

der tôt ouch ir daz herze brach.“

93

Dô sprach der künece Hardîz:

„Nû kêret an manheit iuwer vlîz!

Ob ir manheit kunnet tragen,

sô sult ir leit ze mâzen klagen.“

5

Sîn kumber leider was ze grôz; [Dm: zegroz F₂₁GITO: al ze groz no: so groz] ~n69r~

ein güsse im von den ougen vlôz. [DGTOM: gusse F₂In: guss o: gruz]

Er schuof den rittern ir gemach

und gienc, dâ er sîne kamern sach, [Dm: kamern F₂GOnZVRLUMQ: kamer T: kamere IoW: kamarere]

ein kleine gezelt von samît. ~o63r~

10

Die naht er dolte jâmers zît. [DF₂GTmo: iamers zit I: iamers sit O: in iamers zit n: komers und jomers sit]

Als der ander tac erschein, [Dm: Als der andr F₂GITOZVRL: Des morgens do der no: Also der ander]

~n69v~ ~n70r~ ~o63v~

si wurden alle des eneîn,

die inren und daz ûzer her, [D₂OVW: innern F₂ImZRL: inren Gn: inneren o: inern]

swer dâ mit strîteclîcher wer ~m0139~

15

wære, junc oder alt,

oder blæde oder balt,

diene solten tjostieren niht. [D: -ie-] ~Z12v~

Dô schein der mitte morgen lieht. [DIm: mitte G: miter O: werde no: mitten]

Si wâren mit strîte sô verriben [DF₂Tno: so GO: also I: alsus m: wol]

20

und diu ors mit sporn alsô vertriben, [D: Und ors F₂GITOmnoZVRLMQ: Unt deu ors U: und dorch sie]

daz die vrenchen ritterschaft

ie dannoch twanc der müede kraft. [D: -e-]

Diu künegîn reit dô selbe ~I9v~

nâch den werden hin ze yelde,

25

und brâhte si mit ir in die stat. [D: die F₂Q: Wort fehlt GIOMnoZVWRLUM: si (-s) ~L048~ ~Q039~]

Die besten si dort inne bat,

daz si zer lêwe plâne riten. [DZ: leoplane F₂: lieuwe planie GO: lewe planie I: lewen plangen T: leuwe planie m: leweplane no: planie]

Dône wart ir bete niht vermiten. [DmZ: Done (Da en-) F₂GITOno: Da]

Si kômen, dâ man messe sanc

dem trûegen künege von Zazamanc. [DGITOmnoZVWRLUQ: trurigen (R: Nasalstrich) F₂: trurigem M: truren (Nasalstrich)]

94

Als der benditz wart getân, [D: Als F₂GITOZVWRLUMQ: Do mno: Und als] [DF₂GTO: wart I: do wart mno: das wart]

dô kom vrou Herzeloide sân.

An Gahmuretes lîp si sprach; ~o64r~

si gerte, als ir diu volge jach. ~m0140~ ~n70v~

5

Dô sprach er: „Vrouwe, ich hân ein wîp, ~V15r~

diu ist mir lieber denne der lîp. § [DF₂GITomo: dan- n: den-] [§ Ende F₂ / 5]

Ob ich der âne wære,

dannoch wesse ich ein mære, [D: -e-] [DGT: wess(e) I: wis OZ: west mno: wuste]

dâ mite ich iu enbræste gar, [D: -e-] ~M84r~

10

næme iemen mînes rehtes war.“

Si sprach: „Ir sult die mærinne

lân durch mîne minne.

Des toufes segên hât bezzer kraft.

Nû ânet iuch der heidschaft ~O19r~

15

und minnet mich nâch unserer ê,

wan mir ist nâch iuwerer minne wê.

Oder sol mir gein iu schade sîn

der Franzoiser künegîn?

Der boten sprâchen süeziu wort;

20

si spilten ir mære unz an den ort.“ [DF₅₆GImn: an TOo: in]

„Jâ, diu ist mîn wâriu vrouwe.

Ich brâhte in Anschouwe
ir rât und mîner zûhte site.
Mir wont noch hiute ir helfe mite **~o64v~**

25

dâ von, daz mich mîn vrouwe zôch, **~m0141~**
die wîbes missewende ie vlôch.

Wir wâren kinder beidiu dô, [DGIZ: *kindr beidiu* T Omno: *beide kinder*] **~n71r~**
und doch ze sehene einander vrô. [DIO no: *sehen* G: *sehne* Tm: *sehene*]

Diu kûneginne Ampflîse
wont an wîplîchem prîse.

95

Mir gap diu gehiure [n: Die Verse 95,1-2 fehlen]

von dem lande die besten stiure.

Ich was dô ermer denne nû, [F₅₆GITOVWRLUMQ: 95,3 nach 95,4] [D: *-u^o*]

dâ greif ich willeclîchen zuo. [DTZ: *Da* GIO(mno): *Do*]

5

Zelt mich noch für die armen! [DRL: *Zelt mich noch* GO: *Zelt mich* I: *Zelt mich nu* T: *Nu zelt mich* mnoZ:
Man zelt mich noch (Z: *doch*) V: *Siu zelnt mich doch*]

Ich solte iuch, vrouwe, erbarmen;

mir ist mîn werder bruoder tôt. **~T19v~**

Durch iuwer zuht, lât mich âne nôht!

Kêret minne, dâ diu vröude sî, [Z: Die Verse 95,9-10 fehlen] [DGIV: *da diu* T: *da* Omno: *do*] [D: *-e-*]

10

wan mir wont niuwan jâmer bî.“ [D: *niwan* GITOVWRLMQ: *niht wan* m: (*Wan mir wenet*) *im wen* n: *nit*
wenne o: *nit dan*] [m stützt hier D]

„Lât mich den lîp niht langer zern; [D: Initiale nicht ausgeführt] **~W19v~**

saget an: wâ mite welt ir iuch wern?“

„Ich sage nâch iuwerer vrâge ger: [D: *iwerre* GITO: *iwer* mno: *ir(e)*]

Ez wart ein turnei dâ her

15

gesprochen. Des enwart hie niht. **~o65r~**

Manec geziuc mir des giht.“ **~m0142~**

„Den hât ein vesperê erlemt.

Die vrenchen sint sô hie gezemt, [D: *Die vrenchen sin sô hie* GTOZVWRLUMQ: *Hie sint die frechen* (LM:
vrouden) so (U: *so* fehlt) I: *Daz die vrenchen sint* m: *Die vrenchen sint hie* no: *Die frechen sint hie*
so]

daz der turnei dervon verdarp.“ [D: *drvon* G: *der von* IT Omno: *da von* n: *do*]

20

„Iuwerer stete wer ich warp [DI: *Iwerr* GTO: *Iwer(e)* mno: *Ir(e)*]

mit den, die z guot hie hânt getân. [DF₅₆GTOZ: *diez* (O: *diz* Z: *ditz*) I: *die ez* mno: *die das*] [DGnZ: *hie*
IT Omno: Wort fehlt] **~n71v~**

Ir sult mich nôtrede erlân.

Ez tet hie manec ritter baz. § [§ Ende F₅₆]

Iuwer reht ist gein mir laz;

25

niuwan iuwer gemeiner gruoz,

ob ich den von iu haben muoz.“ [DG: *habn* IT OmnoZVWRLUMQ: *enphahen*]

Als mir diu âventiure saget, **~U034~**

dô nam der ritter und diu maget

einen rihtære über der vrouwen klage.

Dô nâhet ez dem mitten § tage. [DGo: *mitten* F₃₆: *%m* IT OnZ: *mittem* m: *mittage*] [§ Beginn F₃₆ / 3]

96

Man sprach ein urteil zehant: [D: *urteile* G: *urteil al* F₃₆IOZLUMQ: *urteil da* TmnoR: *urteil* VW: *urteil sa*
(so)]

„Swelch ritter helm hie ûf gebant,

der her nâch ritterschaft ist komen,

hât er den prîs hie genomen, [DGITO: *hie* mno: *allhie*]

5

den sol diu kûneginne hân.“ **~o65v~**

Dar nâch diu volge wart getân. [~m0143~]

Dô sprach si: „Hêrre, nû sît ir mîn.

Ich tuon iu dienest nâch hulden schîn, [~L049~] [~Q040~]

und füege iu sölcher vröuden teil, [D: -æ-] [D: -æ-]

10

daz ir nâch jâmer werdet geil.“

Er hete iedoch von jâmer pîn.

Dô was des abrillen schîn [DTOm: Do G: Nu I: Ez o: daz]

zergangen; dar nâch komēn was

kurz kleine grüne gras. [~n72r~]

15

Daz velt was gar vergrüenet, [D: -u^o-]

daz blœdiu herzen küenet [D: -u^o-]

und in gît hôch gemüete. [GI: Die Verse 96,17-18 fehlen]

Vil boume stuont in blüete

von dem süezen lufte des meien.

20

Sîn art von der feien

muose minnen oder minne gern.

Des wolte in vriundîn dâ gewern. [D: friundin] [~O19v~]

An vroun Herzeloiden er dô sach. [D: herzeloyden DITmo: -en n: -e (G: An die chungin)]

Sîn süezer munt mit zühten sprach:

25

„Vrouwe, sol ich mit iu genesen,

sô lât mich âne huote wesen! [~o66r~]

Wan verlât mich immer jâmers kraft, [D: -æ-] [~m0144~]

sô tæte ich gerne ritterschaft.

Lât ir niht turnieren mich, [~l10r~]

sô kan ich noch den alten slich,

97

als dô ich mînem wîbe entran,

die ich ouch mit ritterschaft gewan.

Dô si mich ûf von strîte bant,

ich liez liute unde lant.“ [D: liute GITVWRLUMQ: ir lip OmnoZ: ir luete]

5

Si sprach: „Hêrre, nû nemt iu selbe ein zill! [I: 97,5-6 nach 97,10] [G: Si sprach fehlt; nû fehlt; ein fehlt T: nû fehlt; iu fehlt I: Si sprach fehlt; nû fehlt OnoRLMQ: nû fehlt; ein fehlt m: nû fehlt; selbe fehlt Z: nû fehlt V: hêrre fehlt; iu fehlt W: hêrre fehlt; nu fehlt U: hêrre fehlt]

Ich lâze iu iuwers willen vil.“

„Ich wil vrumen noch vil der sper enzwei. [DGOM: frumen noch vil I: noch vil vruemen no: fromen vil]

[~n72v~]

Aller mâne glîche ein turnei, [D: manedgliche G: mangelich I: manodliche T: maneglich OZ: mænlich m: manode gelich n: man und glich o: man oder glich] [DnoZV: ein GITOm: einen]

des sult ir, vrouwe, ruochen,

10

daz ich den müeze suochen.“ [~M84v~]

Diz lobete si, wart mir gesagt. [DGTOmoZ: lobt si F36: lop sit I: lop si im n: lob] [~Z13r~]

Er enpfienç diu lant und ouch die maget. [DGZ: und ouch F36ITOmno: und]

Disiu driu junchêrrelîn [D: Initiale nicht ausgeführt]

Ampflîsen, der künegîn,

15

hie stuonden, und ir kappelân, [~V15v~]

dâ volge und urteil wart getân, [D: urtel GTOmnoZ: urteil I: urtailde]

al dâ er z horte und sach. [D: Al da erz horte und sach GITOZVWRLUMQ: Der phafe ez (R: Wort fehlt) horte und sach (W: sprach) mno: Do das (das fehlt o) der kappelan gesach] [~m0145~] [~o66v~]

Heinliche er Gahmureten sprach:

„Man tet mîner vrouwen kunt,

20

daz ir vor Pâtelamunt [D: pantelamunt GTO: patelamunt I: patalamunt mo: Der Vers 97,20 fehlt n:
Sondertext]

den hœhsten prîs behieltet [DGImZ: hæhsten (hohesten) TO: besten no: grosten] [DIO: behieltet – wieltet
G: behielt – wieltet Tmno: -tent – -tent Z: behielt – wielt]

und dâ zweier krône wieltet.

Si hât ouch lant und muot, ~T20r~

und gît iu lîp und guot.“

25

„Dô si mir gap die ritterschaft, [DGIOZ: Do si mir gap die mmo: Er sprach do si mir gap]

dô muose ich nâch der ordens kraft,

als mir des schiltes ambet saget,

derbî belîben unverzaget. [DGIT: d(e)r bi Omno: da bi]

Wan daz ich schilt von ir gewan,

ez wære noch anders ungetân. ~n73r~

98

Ich wære des trûec oder geil, ~W20r~

mich behabet hie ritters urteil. [O: Der Vers 98,2 fehlt] [DGImZ: behabt no: behaltet]

Vart wider, saget ir dienst mîn; [DGmno: dienst ITO: den dienst]

ich sol iedoch ir ritter sîn. [DOM: sul GITno: sol]

5

Ob mir alle krône wæren bereit,

ich hân nâch ir mîn hœhste leit.“ [D: hæheste GT: hohest(e) In: hohestez O: hohsteu m: höheste o: höhestes]

Er bôt in sîne grôze habe;

sîner †gebe† tâten si sich abe. [D: gebe GITOnoZWUMQ: gabe (O: gab) mRL: gaben V: haben]

Die boten fuoren ze lande ~m0146~ ~o67r~

10

gar âne ir vrouwen schande. [DIOZ: an GTmno: ane]

Sine gerten urloubes niht,

als lîhte in zorne noch geschiht.

Ir knaben fürsten, disiu kint,

wâren von weinen vil nâch blint. [DGTOno: vil nach Im: nach]

15

Die den schilt verkêret dâ hânt getragen, [DOZR: da GITmnoVWL: Wort fehlt]

den begunde ir vriuwent ze velde sagen: [D: friuwent (F₃₆) O: friunde (F₃₆: %de) GITZVW: friunt mmo: man]

„Vrou Herzeloide, diu künegîn,

†diu hât† behabet den Anschevîn.“ [D: Diu hat F₃₆GITOnoZVWRLUMQ: Hat m: Habet] ~Q041~

„Wer was von Anschouwe dâ?

20

Unser hêre ist leider anderswâ,

durch ritters prîs zen Sarrazîn.

Daz ist nû unser hœhster pîn.“ [D: -o-] ~n73v~

„Der hie den prîs hât bezalt

und sô manegen ritter abe gevalt, ~L050~

25

und der sô stach und sluoc, [Dno: und GIO: und der so m: oder]

und der den tiuwarn anker truoc

ûf dem helme lieht gesteinet,

daz ist, den ir dâ meinet.

Mir sagete der künec Kaillet, ~O20r~ ~m0147~

der Anschevîn wære Gahmuret. ~o67v~

99

Dem ist hie wol gelungen.“ [D: ist hie GITOZVWRLUMQ: si da mmo: hie ist]

Nâch den orsen si dô sprungen.

Ir wât wart von den ougen naz,

dô si kômen, dâ ir hêre saz.

5

Si enpfiegen in, er enpfieci ouch si. [DGTOM: enphiengen I: giengen no: enpfing] [D: -ie-]

Vröude und jâmer, daz was hie. [D: -e-] [DOMo: daz was hie GI: was ta bi n: worent hie]

Dô kuste er die getriuwen,

er sprach: „Iuch ensol niht riuwen [DVR: ensol GITOmnoZWL: sol]
z. unmâzer wîs der bruoder mîn. [DGTm: Zunmazer wis I: Zunmazzen O: Ze unmaze no: Zu mossen wise]
10
Ich mac iuch wol ergetzen sîn.
Kêret ûf den schilt nâch sîner art,
gehabet iuch an der vröuden vart! [Dm: Gehabt G: Habet ITO: Und habt no: Behabt] [D: -e-]
Ich sol mînes vater wâpen tragen;
sîn lant mîn anker hât beslagen. [DIOm: hat Gno: het]
15

Der anker ist ein recken zil, ~n74r~
den trage und neme nû, swer der wil.
Ich muoz nû lebelîche [D: lebliche GO: lebeliche I: leblich m: lobelichen no: lobelich]
gebâren; ich bin rîche.
Wan, solte ich volkes hêre sîn,
20

den tæte wê der jâmer mîn. [DTmn: Den GIO: Dem o: Die] ~m0148~
Vrou Herzeloide, helfet mir, ~U035~
daz wir biten, ich und ir, [o: Lücke 99,22-100,2] ~o~
küene und fürsten, die hie sîn,
daz si durch den dienst mîn
25

belîben, unz ir mich gewert,
des minnen werc zer minnen gert.“ [DTZ: zer GIO: ze m: er] [DGImn: minnen ... minnen F36: minnen %
TOZ: minnen ... minne]

Die bete warp ir beider munt; [DGI: warb O: erwarb mn: wart]
die werden lobeten z. sâ zestunt. [DTO: sa zestunt GImn: zestunt]
Ieslîcher fuor an sîn gemach.
Diu künegîn z. ir vriunde sprach: [DGIT: friunde Omn: friunden]

100

„Nû habet iuch an mîne pflege!“
Si wîste in heinlîche wege. [o: Lücke 99,22-100,2]
Sîner geste pflac man wol ze yrumen, [DGTO: Siner I: Der sinen mmo: Der] ~l10v~ ~n74v~ ~n75r~ ~o68r~
swar halt ir wirt wære komen. [D: -u-]

5
Daz gesinde wart gemeine,
doch fuor er dan al eine,
§ wan zwei junchêrelîn. [§ Beginn F48 / 2]
Juncvrouwen und diu künegîn
in fuorten, dâ er vröude vant, [D: -e-] [T: 100,15 statt 100,9 (Augensprung von 100,8 kunegin); statt 100,10
Sondertext mit Reim von 100,16; 100,11ff. (100,9-10 fehlen; 100,15 doppelt)]

10
und al sîn trûren gar verswant.
Enschumpfieret wart sîn riuwe, [DF48GITmZVRUMQ: Ent- OnoWL: En-] ~m0149~ ~M85r~
und sîn hôch gemüete al niuwe.
Daz muose iedoeh †bî† liebe sîn. [D: bi F48OZWRLMQ: vor GIVU: von mmo: in]
Vrou Herzeloide, diu künegîn,
15
ir magetuomes dâ âne wart. [Dm: magetuoms G: maget tuom I: magtuen TOnoZ: magetuom] ~T20v~
Die munde wâren ungespart; [DF48GTomoZ: waren In: warn da]
die begunden si mit küssen zern
und dem jâmer von den vröuden wern. [DITOm: Und dem G: Dem no: Und den] [DGImZ: den freuden O:
dem vreude m: der frode no: der froiden] [D: -e"-]

Dar nâch er eine zuht begienc: ~W20v~
20

si wurden ledec, die er dâ vienc.
Hardîzen und Kaillet, [D: -ie-]
seht, die versuonte Gahmuret. [DF48OZV: Seht GITmno: Wort fehlt]
Dâ ergienc ein sölchiu hôchgezît, [DI: sælhiu GOmno: solch T: solhe] [DIOno: hohgezit Gm: hochzit]
swer der hât gelîchet sît, ~o68v~

25

des hant iedoch gewaltres pflac. **~V16r~**

Gahmuret sich **des** bewac, [D: Wort fehlt F₄₈GITomnoZVWRLUMQ: des] **~n75v~**

sîn habe was vil ungespart. [D: was vil F₄₈GITOZVWLUMQ: deu was mno: wart vil R: was]

Arâbisch golt geteilet wart [D: -æ-]

armen rittern al gemeine,

und den künegen edele gesteine [Dn: Und den kunegin GTO: Den chungen I: Der kunginne mZ: Und den kunigen o: Und den konig]

101

§ teilte Gahmuretes hant, [§ Beginn F₂₁ / 6] **~F₂₁15~ ~m0150~**

und ouch, swaz er dâ fürsten vant. [DIOnoZ: Und ouch swaz GT: Unde swaz m: Und was och] **~Q042~**

[Dâ wart daz varnde volc vil geil:] [Dmno: Die Verse 101,3-4 fehlen. Überliefert in

F₂₁F₃₆F₄₈TGIOZVWRLUMQ] [IZ: vil fehlt] **~Z13v~**

[si enpfiegen rîcher gâbe teil.] [GI: Die F₂₁F₃₆F₄₈TOZVW: Si]

5

Lât si rîten, swer dâ geste sîn! [DF₃₆IZRQ: Lat si F₂₁: Lats F₄₈: Lazet si GTmnoL: Lat O: Lat nu VU: Lant siu (sie) W: Nun lant si M: Lazt sie]

Den gap urloup der Anschevîn.

Daz pantel, daz sîn vater truoc, [D: -e-]

von zobele ûf sînen schilt man sluoc.

Al kleine wîz sîdîn **~L051~**

10

ein hemde der künegîn,

als ez ruorte ir blôzen lîp, [DGTomo: Als I: Al da n: Also] [D: blozer F₂₁F₄₈GITomnoZVW: blozen]

diu nû worden was sîn wîp,

daz was sînes halsperges dach.

Ahzeheniu man durchstochen sach [DTomoV: Ah- F₂₁GInZ: Aht-]

15

und mit swerten gar zerhouwen,

ê er schiet von der vrouwen. [DR: schied F₂₁OZ: schiet F₄₈M: schide GITnoVL: schiede mWU: scheide Q: schilde]

Daz leite ouch si an blôze hût, **~o69r~**

sô von ritterschaft kom ir trût, [DLUQ: von ritterschaft chom F₂₁GTOmnoZVWRM: kom von rite(r)schaft I: ie von dem strit chom]

der manegen schilt vil dûrkel stach.

20

Ir zweier minne triuwen jach. [D: minne man F₂₁F₄₈GITomnoZVWRLUMQ: minne (W: minnen)]

Er hete werdekeit genuoc, **~n76r~**

dô in sîn manlîch ellen truoc [D: -æ-]

hin über gein der herte. **~O20v~**

Mich jâmert sîner verte. **~m0151~**

25

Im kom diu wære botschaft,

sîn hêre, der Bâruc, wære mit kraft

überritten von den Babilôn. [DQ: von dem F₄₈mnoZVR: von den F₂₁GIOWLM: von TU: von den von]

Einer hiez Ipomidôn,

der ander Pompeius,

den nennet diu âventiure alsus.

102

Daz was ein stolz werder man – [DGmZ: stolz F₂₁IOno: stolzer T: Wort fehlt]

niht, der von Rôme entran

Julîus dâ bevor –:

der kûnec Nabuchodonozor

5

sîner muoter bruoder was,

der an trûgelîchen buochen las, § [§ Ende F₄₈ / 2]

er solte selbe sîn ein got.

Daz wære nû der liute spot.

Ir lîp, ir guot was ungespart. **~o69v~**

10

Die gebruoder wâren von hôher art,
von Nînus, der gewaltes pflac,
ê wûrde gestiftet Baldac.
Der selbe stifte ouch Ninivê.
In tet schade und laster wê; **n76v~**

15

der jach der Bâruc z urborn. **m0152~**
Des wart gewunnen und verlorn
genuoc ze beiden sîten;
man sach dâ helde strîten.
Dô schifte er sich über mer

20

und vant den Bâruc mit wer.
Mit vröuden er enpfangen wart, [D: -e-]
swie mich jâmer sîner vart. [DGO: iamer T: iamere ImnoZ: iamert]
Waz dâ geschæhe, wie ez dort ergê, [DGIT: Waz F21O: Swaz mno: Das] [DT: geschæhe F21: geschah G:
geschahe IOmnZV: geschehe o: gesche]
gewin und vlust, wie daz gestê,

25

des enweiz vrou Herzeloide niht. [D: Den F21GITOmnoZVRUMQ: Des WL: Das] [D: -ie-] **l11r~ T21r~**
Diu was alsô diu sunne lieht
und hete minneclîchen lîp.
Rîchheit bî jugende pflac daz wîp [DW: tugende F21GITOmnoZVRLUMQ: jugent (-de; F21: iungend)]
und vröuden, mêr denne ze vil. [D: -e-]
Si was gar obe dem wunsches zil.

103

Si kêrte ir herze an guote kunst;
des bejagete si der werlde gunst, [D: -re-] **o70r~**
[vrou Herzeloide, diu kûnegin.] [F21ITOWRLUMQ: Frou herzeloude diu kunigin G: Diu vil reine
chungin] [Dmno: Die Verse 103,3-4 fehlen. Überliefert in F21GITOZVWRLUMQ]
[Ir site an lobe vant gewin,] [F21GIOZ: lob(e) T: hohe] [GTOZ: vant I: hant]

5

ir kiusche was für prîs erkant.
Kûneginne über driu lant,
Wâleis und Anschouwe,
dar über was si vrouwe; **m0153~**
si truoc ouch krône ze Norgâls **n77r~ W21r~ M85v~**

10

in der houbetstat ze Kingrivâls. [DF21TO: kingrivals (O: g-) G: kinrivals I: kungrigvals mn: kringruals]
Ir was ouch wol sô liep ir man,
ob ie kein vrouwe mêr gewan
sô werden vriunt, waz war ir daz? [D: friunt]
Si möhte z lâzen âne haz.

15

Dô er ûze beleip ein halbez jâr, **U036~ Q043~**
sînes komens warte si für wâr;
daz was ir lîpgedinge. [Dm: wart F21GITOm_{korrr}noZVWRLUMQ: was]
Dô brast ir vröuden klinge [D: -e"-]
mitten ime hefte enzwei.

20

Ôwê und heiâ hei,
daz güete alsölchen kumber treget [D: guete F21GTO: guot I: guet mno: minne] [D: -æ-]
und immer triuwe jâmer reget!
Alsus vert diu mennischheit: **L052~**
hiute vröude, morgen leit. [DF21TOZV: freude F36: %oude GmnoW: liep I: vro]

25

Diu vrouwe umbe einen mitten tac
eines angestlîchen slâfes pflac. [D: -æ-] **o70v~**

Ir kom ein vorhtlîcher schric.

Si dûhte, wie ein sternen blic [DI: stern GTmnoVRU: sternen F₂₁OWQ: stern(e)s ZL: sterne M: sterrin]
si gein den lûften fuorte, ~O21r~ ~m0154~
dâ si mit kreften ruorte

104

manec fiurîn donerstrâle.

Die vlugen al ze mâlê [DmnoVRUQ: Di flugen F₂₁: Flugeten GITOZL: Flugen M: Flihen] ~n77v~
gein ir. Dô sungelte und sanc [D: sungelt F₂₁: sunet G: sust I: sunct T: sunke O: sunkelt m: sunckelte no:
funkelt ZLMQ: suncte VWU: sengete R: suntte]
von genstern ir zôpfe lanc. [Dm: gænstern F₂₁OZ: ganstern G: gnaneiste I: ganaistern T: genestern no:
gneistern] [D: ~æ-]

5

Mit krache gap der doner duz; [DGO: chrache F₂₁: krake Imno: craft] ~V16v~
brinnendêge zêher was sîn guz. [Dm: brinnendige F₂₁G: brinde IO: brinninde T: brinnenne no: bromen] [D:
~æ-] [DGIm: guz F₂₁O: fluz no: gros]

Ir lîp si dar nâch wider vant; [Dm: danach F₂₁O: dannoch GIT: dar nach n: do noch o: doch noch]
dô zucte ein grîfe ir zeswen hant. [DT: grife (D: Majuskel G) F₂₁GOMn: griffe I: grif o: griff] [DIm: zeswen
F₂₁GTONo: ~e]

Daz wart ir verkêret hie mite. [Dno: ir vercheret F₂₁TO: verkeret ir GIm: verchert]

10

Si dûhte wunderlîcher site,

wie si wære eines wurmes amme, ~F₂₁16~

der sît zerfuorte ir wamme, [D: zerfuorte GITOmnoZWRLUM: ~fuorte V: zerzerrete Q: Der Vers 104,12
fehlt]

und wie ein trache ir brüste süge,

und daz der gâhes von ir vlüge,

15

sô daz si in nimmer mêr gesach. [DF₂₁TOm: mer GIno: me]

Daz herze er ir ûz m lîbe brach. [D: uzem F₂₁GITOmno: uz dem]

Die vorhte muosen ir ougen sehen. [D: muosen ir ougen DF₂₁GITOVWRLUMQ: m- i- o- mno: i- o- m-]
[D: muosen DmnZ: ~en F₂₁IVWR: ~s (-st) GTOoLM: ~e U: ~z] [DGmnoZVRLMQ: ougen
F₂₁ITOWU: ouge]

Ez ist selten wîbe mêr geschehen [DF₂₁OmZ: mer GTno: me I: e] ~o71r~

in slâfe kumber dem gelîch.

20

Dâ vor was si ritterlîch. ~m0155~

Ach wênc, daz wirt verkêret gar! [DITOZ: Ah wench (Z: wenke) daz wirt vercheret G: Owe daz wirt
verkert m: Ach wen verkeren wir no: Ach went verkeren wir V: Daz wart verkeret gohens W: Ach
laidir das ward verkeret R: Ach wie das ward verkeret L: Ach das wirt verkeret U: Ach wie wirt
daz verkeret M: Ach wen ich das wirt verkerit Q: Ach wencke das wirt verkert]

Si wart nâch jâmer nû gevar. [DWU: Si wirt F₂₁GITOVRLMQ: Si wart m: Si wurt n: Ich wurde o: Uch
wurd]

Ir schade wirt lanc und breit, [DF₂₁GITOZLUMQ: wirt m: war noW: wart VR: wurt (wurd)]

ir nâhent komendiu herzenleit. [DF₂₁GTOmZ: nahent I: nahen no: nohet] [DF₂₁G: chu^omendiu (komendeu;
chomendiu) In: chomen ir T: niuwe O: chomen diu m: koment ir o: komen die Z: komende]
[DF₂₁OZ: herzenleit (F₂₁: herzeuleit) GITmno: herzeleit] ~Z14r~

25

Diu vrouwe dô begunde,

daz si dô vor niht kunde, ~n78r~

beidiu zabelen und wuofen,

in slâfe lûte ruofen.

Vil juncvrouwen sâzen hie;

die sprungen dar und wacten si. [D: ~ie-]

105

Dô kom geriten Tampanîs, ~n78v~ ~n79r~ ~o71v~ ~o72r~

ir mannes meister knabe wîs, § [D: meistr knappe F₂₁L: maister enknappen (in knappen) F₃₆IOVRQ: meister
ein knappe (chnabe) Gm: chnappen meister TZUM: meister knappen n: (dochter) knappen meister
o: teilweise unlesbar W: knappe ein maister] [§ Ende F₃₆ / 4]

und kleiner junchêrren vil. [D: junchfrouwen F₂₁GITOmnoVRLUMQ: iunkerren (junc(g)her(r)en) ZW: iuncherrlin]

Dâ gien^{nc} ez ûz der vröuden zil. [D: gie ez F₂₁I: giez GTOmno: giengez] [D: -e-]

5

Die sageten klagende ir hêrren tôt.

Des kom vrou Herzeloide in nôt;

si viel hin unversunnen.

Die ritter sprâchen: „Wie ist gewunnen

mîn hêrre in sînem harnasch,

10

sô wol gewâpent, sô er was?“ [DU: gewapent so er F₂₁GIToZRLM: gewapent er m: als es er gewoppent no: also er gewoppen VWQ: gewopent als er] m0156

Swie den knaben jâmer jagete, T21v

den helden er doch sagete:

„Mînen hêrren leb^{ens} lenge vlôch.

Sîn h^{ers}er^{nier} von im er zôch; [D: hærserin F₂₁: harsiner G: harsenier ITOmno: hers(e)nier] [DOno: von im er F₂₁GITZ: er von im m: von ime]

15

des twanc in starkiu hitze.

Geunêrtiu heiden^{isch} witze [DF₂₁: Gunertiu GITOZ: Geunertiu mmo: Generte]

hât uns verstoln den helt quot.

Ein ritter hete bockes bluot

genomen in ein langez glas;

20

daz sluoc^{er} †ûf den adamas; [D: an F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: uf (m: us)]

dô wart er weicher den^e ein swamp. [DF₂₁GITomoZ: dan- n: den-]

Den man noch mâlet für z lamp, [DF₂₁: furz GITom: fur daz n: also o: als das]

und ouch^z kriuze in sîne klân, [D: ouchz F₂₁GITOZ: daz mmo: ouch das] [DZLM: sine F₂₁W: sin

GITOmnoVU: sinen R: sinem Q: seiner] o72v

den erbarme, daz dâ wart getân! n79v

25

Dô si mit scharn z einander riten, I11v

âvoi, wie dâ wart gestriten!

Des Bâruckes ritterschaft

sich werte wol mit ellens kraft.

Vor Baldac ûf dem gevilde [D: Von F₂₁GITmnoZVWRLUMQ: Vor O: Ze] Q044

durchstochen wart vil schilte, m0157

106

dâ si z einander gâhten. [D: -æ-] W21v

Die poinder sich dâ vlâhten, [D: wæhten F₂₁: flah% GITOmnoZVWRLUMQ: flahten]

sich wurren die banier.

Dâ viel manec degen fier.

5

Al dâ worhte mînes hêrren hant, [Dn: Al da worhte mins F₂₁: Da worht al m/// GOZ: Do worht al da mines I: Do warp al da mins T: Do worhte da mins m: Alda vorhte niemen o: Alda forcht mins] O21v

dâ von ir aller prîs verswant. L053

Dô kom gevarn Ipomidôn.

Mit tôde er mînem hêrren lôn

gap, daz er in nider stach.

10

Daz manec tûsent ritter sach [F₂₁R: Der Vers 106,10 fehlt] [DGIomnZLUM: Daz TWQ: Daz ez (Des es) o:

Do V: Da es LACHMANN: Dâz] M86r

†vor† Alexandrîe. [DIQ: Von F₂₁GTOZVWRLUM: Vor mmo: Das geschach vor]

Mîn hêrre valsches vrîe

gein dem kûnege kêrte,

des tjost in sterben lêrte.

15

Sînen helm versneit des spers ort; [DF₂₁GTO: Sinen Ino: Sin m: Sinem]

durch sîn houbet wart gebort, o73r

daz man den trunzûn drinne vant. [DF₂₁GT: trunzun Io: drunzen O: drunzel m: truntzin n: rüntzen] ~n80r~
Iedoch gesaz der wîgant;

al tœuwende er ûz dem strîte reit [DF₂₁no: Al tœwende (F₂₁no: Al touwende) G: Al tounde I: Al dewende T: Al touwender O: Ettewenne m: Al kumwende] [I: er nach strit o: er fehlt]

20

ûf eine plâne, diu was breit. [D: eine plan/ diu (/ Rasur) F₂₁GIOVWRU: einen plan der TM: ein plan der mno: ein(e) plan(i)e die Z: einem plan der L: einen plan Q: einen plan des] ~m0158~

Über in kom sîn kappelân.

Er sprach mit kurzen wort^{en} sîn [D: wort F₂₁GITOmnoVWRLUMQ: worten Z: Wort fehlt]

sîne bîhte und san^{te} her

diz hemde und^d daz selbe sper, [DGmo: daz selbe F₂₁O: ditz ITn: daz]

25

daz in von uns gescheiden hât.

Er starp âne alle missetât.

Junchêren und^d die **knaben** sîn [D: kappelane F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: knappen]

bevalch er der kûnegîn. [DF₂₁GImn: der O: die werden o: do der]

Er wart geleit ze Baldac. [D: **Initiale nicht ausgeführt**]

Diu koste den Bâruc ringe wac.

107

Mit golde wart gehêret, [DF₂₁TZV: wart G: wart sin grap I: wart si sarc O: wart er mno: wol]

grôz rîch^{heit} dran gekêret

mit edelem gesteine,

dâ inne lît der reine. [Dn: Da inne F₂₁GITO: Dar inne m: Danne o: Do in]

5

Gebals^{emt} wart sîn junger rê. [DIOno: Gebalsamt F₂₁: Gebalsmt GTm: Gebalsemt]

Vor jâmer wart vil **liuten** wê. [DTmZUQ: Vor F₂₁OnoVWRLM: Von] [DL: luote F₂₁TOmnoZVWRUMQ: luten (liuten)] [GI: Sin tot tet (den) Sarazinen we]

Ein tiuwer rubîn ist der stein

obe sî^{nem} grabe, dâ durch er schein. ~o73v~

Uns wart gevolget hie mite: ~n80v~

10

Ein kriuze nâch der marter site,

als uns Kristes tût lôste, [DF₂₁OZ: christes tot G: christ des todes IT: crist mno: cristus tot] [DG: lost F₂₁ITOmnoZVWRLUMQ: erlost] ~m0159~ ~U037~

liez man stôzen im z^e trôste,

z^e s^{ch}erm^e der sêle, über z^e grap.

Der Bâruc die koste gap;

15

ez was ein tiuwer smârât. ~V17r~

Wir tâten z^e âne der heiden rât;

ir orden kan niht kriuzes pflegen,

als Kristes tût uns liez den seg^{en}.

§ Ez betent^t heiden sunder spot [§ Beginn F₃₃ / 2] [DVM: betten F₂₁F₃₃GITOmnoZWRLUQ: betent (bettent)]

20

an in, als an ir werden got, § [DF₂₁F₃₃GIn: als an Om: als o: und an] [§ Ende F₂₁ / 6]

niht durch des kriuzes êre

noch durch des toufes lêre,

der zem^e urteillichem ende [DGTmo: zem (D: ze Mu- Majuskel zur Hervorhebung des Begriffes) F₃₃: zer IOn: zue dem] [DIOm: urteillichem (D: urteillicheni) F₃₃Gno: urteillichen]

uns lœsen sol gebende.

25

Diu manlîche triuwe sîn

gît im z^e himel^e lieht^{en} schîn,

und ouch sîn riuw^{ec} bîhte. ~T22r~

Der valsch was an im sîhte.

In sînen helm, den adamas, [D: **Initiale nicht ausgeführt**] [DF₃₃G: sinen ITOmnoZ: sinem]

ein epitaphium ergraben was, [D₁: ergraben DKorrektor: gegraben F₃₃GITOmno: ergraben] ~o74r~

versigelt ûf z kriuze obe m grabe. [D: -fe-] [D: obeme F₃₃: obme G: uf dem IOmoZW: ob dem nV: obe dem T:
und uf] ~m0160~

Sus sagen die buochstabe: ~n81r~

,Durch disen helm ein tjoste sluoc [DGIL: tjoste F₃₃OZVWRUMQ: -st mno: iuste]
den werden, der ellen truoc. [DGI_{mn}: ellen Oo: ellent]

5

Gahmuret was er genant,

gewalt ec künece über driu lant. [DF₃₃GTIZ: ubr driu O: drier m: uber alle n: uber diz o: uber die]

Ieslichez im der krône jach; [DIVWR: Ieglichez F₃₃mno: Iegelicher GTZ: Ieslichez (T: -s) O: Ieslicher]

dâ giengen rîche fürsten nâch.

Er was von Anschouwe geborn [D: erborn F₃₃GITOmnoZVWRLUMQ: geborn]

10

und hât vor Baldac verlorn

den lîp durch den Bâruc. ~O22r~

Sîn prîs gap sô hôhen ruc, ~Q045~

niemen reichet an sîn zil, [DF₃₃ITO: Niemen Gmno: Daz niemen]

swâ man noch ritter prûeven wil.

15

Er ist von muoter ungeboren,

zuo dem m sîn ellen habe gesworn – [D: den F₃₃GITOmnoZVWRLUMQ: deme] ~Z14v~

ich meine, der schiltes ambet hât.

Helfe und manlîchen rât [D: -æ-]

gap er mit stæte vriunden sîn. [DF₃₃: stæte GTOZVWRLUMQ: state (stete) den I: steten (m: Das er mit
stritte funden) no: strite] [D: friunden]

20

Er leit durch wîp vil scharpfen pîn. [D: -æ-] ~L054~

Er truoc den touf und kristen ê. ~m0161~ ~W22r~

Sîn tôt tet Sarrazînen wê ~o74v~

sunder liegen, daz ist wâr.

Sîner zît versunnenlîchiu jâr [DmW: versunnenlîchiu F₃₃: verswentlîchiu G: versunnchliu I:
versundenlîchiu TZ: versumelichiu O: was er versuonlichiu n: von sinnecllichem o: von
sumelichen V: versumecliche R: versinnliche L: sumeliche U: versinneliche M: vor sunneclliche Q:
versunnecliche]

25

sîn ellen sô nâch prîse warp; ~n81v~

mit ritterlîchem prîse er starp.

Er hete der valscheit an gesiget. [DF₃₃mn: der GITO: Wort fehlt o: den]

Nû wûnschet im heiles, der hie liget. ~I12r~

Diz was, alsô der knabe jach.

Wâleise man vil weinen sach. [DTmZ: Waleise man vil F₃₃: Waleisen man vil G: Vil waleise man da I:
Walais man da vil Ono: Waleise vil man]

Die muosen wol von schulden klagen. [Dmo: Die F₃₃GITZ: Sie O: .i n: Do]

Diu vrouwe hete getragen

ein kint, daz in ir lîbe stiez,

die man âne helfe ligen liez.

5

Ahzehen wochen hete gelebet, [DF₃₃TO: Ahzehen GI: Ahtzehen]

des muoter mit dem tôde strebet,

vrou Herzeloide, diu künegîn.

Die andern heten kranken sîn,

daz si niht hulfen dem wîbe,

10

wan diu truoc in ir lîbe, [DF₃₃m: diu GITOnoZVWRLUMQ: si]

der aller ritter bluome wirt,

ob in sterben hie verbirt. ~m0162~

Dô kom ein alt wîser man [DTQ: alt wiser F₃₃GIOmZWRL: alt wise noVU: alter wiser M: alde wise]

durch klage über die vrouwen sân, ~M86v~

15

dâ diu mit dem tôde ranc. [DF₃₃: Da diu (F₃₃: die) GITOZVWRLUMQ: Al da si mno: Do si] ~o75r~

Die zene er ir von einander twanc;

man gôz ir wazzer in den munt.

Al dâ wart ir versinnen kunt. ~n82r~

Si sprach: „Ôwê, war kom mîn trût?“

20

Diu vrouwe in klagete über lût: [DOW: in chlagete F₃₃GITmnoZVRLUMQ: claget in]

„Mînes herzen vröude breit [D: -e-]

was Gahmuretes werdekeit.

†Den† nam mir sîn vrechiu ger. [D: Daz F₃₃GITomnoZVWRLUMQ: Den] [DGI: vrechiu F₃₃(n): vreche O: vrecher m: frechi o: frechen]

Ich was vil junger denne er, [DF₃₃GITo: dan- Omn: den-]

25

und bin sîn muoter und sîn wîp.

Ich trage al hie doch sînen lîp

und sînes verhes sâmen. [DF₃₃GTONo: verhes I: herzen (m: versomen)]

Den gâben und nâmen

unser zweier minne.

Hât got getriuwe sinne, [DI_m: Hat F₃₃GTOZ: Habe n: Hette o: Het]

110

sô lâze er mirn ze vrûhte komen. [R: Die Verse 110,1-2 fehlen] [D: erz mir F₃₃GmnoZV: er mirn IU: er mir

T: ern mir(n); das zweite n durch einen Punkt getilgt? O: mir in WM: er in mir LQ: in mir]

Ich hân doch schaden ze vil genomen [DF₃₃Gmo: zevil ITO: vil n: so vil]

an mînem stolzen, werden man. ~m0163~

Wie hât der tât ze mir getân!

5

Er enpfîenc nie wîbes minnen teil,

er enwære al ir vröuden geil; [DGTO: al ir I: aller ir mno: aller] [D: -æ-]

in müete wîbes riuwe. [DI: muete GTO: muote m: muette n: muget o: mugent] ~o75v~

Daz riet sîn manlîch triuwe,

wand er was valsches lære.“ [DF₃₃: Wander GITOZ: Er mno: Wanne er]

10

Nû hæret ein ander mære, ~n82v~

waz diu vrouwe dô begienc:

kint und bûch si z ir gevienc [DGITm: geviench On: viench o: enpfing]

mit armen und mit henden. ~T22v~

Si sprach: „Mir sol got senden

15

die werden vruht von Gahmurete;

daz ist mînes herzen bete.

Got wende mich sô tumber nôt: ~O22v~

daz wære Gahmuretes ander tât,

ob ich mich selben slüege,

20

die wîle ich bî mir trüege,

daz ich von sîner minne enpfîenc,

der mannes triuwe an mir begienc.“

Diu vrouwe enruochte, wer daz sach;

daz hemde von der brust si brach. ~m0164~

25

Ir brüstel linde und wîz, [Dmn: brustel F₃₃GIToZ: bruste O: brust] ~V17v~ ~Q046~

dar an kêrte si ir vlîz;

si dructe si an ir rôten munt. ~o76r~

Si tet wîplîche fuore kunt.

Alsus sprach diu wîse: [Dno: Alsus F₃₃GITOZ: Also m: Alsus so]

„Dû bist kaste eines Kindes spîse, [DGOn: chaste I: gast (m: bistste) o: kost]

111

die hât ez vor im her gesant,

sît ich z lebendec ime lîbe **vant**.“ [Dmo: ime F33GIn: in deme O: in minem] [D: han F33GIOMnoZVLUMQ:
vant TR: enfant W: befant]

Diu vrouwe ir willen dar an sach, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~n83r~

daz diu spîse was ir herzen dach,

5

diu milch in ir tüttelîn. ~L055~

Die dructe drûz diu kûnegîn. [DF33GITm: druz On: dar uz o: das uz]

Si sprach: „Dû bist von triuwen komen. ~U038~

Hete ich des toufes niht genomen,

dû wærest wol mînes toufes zil. [DF33GTmo: toufes I: taufels On: taufel]

10

Ich sol mich begiezen vil

mit dir und mit den ougen,

offenlîche und tougen,

wande ich wil Gahmureten klagen.“ [DF33Im: Wande GTOo: Wan n: Wenne] ~W22v~

Diu vrouwe hiez dar nâher tragen

15

ein hemde nâch bluote var, ~m0165~

dar inne an s Bâruckes schar [DF33mno: ans b-]

Gahmuret den lîp verlôs,

der werlîchen ende kôs [DOZ: werlichen F33: ritterliche/ G: werdchlichen I: riterlichez Tmno: werliches]

mit rehter manlîcher ger.

20

Diu vrouwe vrâgete ouch nâch dem sper,

daz Gahmurete gap den rê. ~o76v~

Ipomidôn von Ninivê

gap alsus werlîchen lôn,

der stolze werde Babilôn:

25

daz hende ein hader was von slegen. [D: -me-]

Diu vrouwe wolte z an sich legen, ~n83v~

als si dâ vor hete getân,

sô von ritterschaft kom ir man; [DTmV: So GOZL: Swene I: So ie no: Do] [DTVW: von ritterschaft chom

GOMnoZRL: chom von ritterschaft I: von strite was chomen]

dô nâmen si z ir ûz r hant. [D: uzer F33: uzer der GITOMno: uz der]

Die besten über al daz lant ~l12v~

112

bestatten sper und ouch daz bluot ~n84r~ ~o77r~ ~o77v~

ze mûnster, sô man die tôten tuot. [DF33TOZ: die GImno: Wort fehlt]

In Gahmuretes lande

man jâmer dô bekante. [DF33GOM: man iamer do I: Den iamer manger da no: Den jomer man]

5

Dannen über den vierzehenden tac [DF33no: Dannen GITOZ: Dar nach m: Dan]

diu vrouwe eines kindelînes gelac, [DF33OnZ: kindelins GIo: chindes m: kindelin]

eines suns, der sölcher lide was, [D: -æ-] ~m0166~

daz si vil kûme dran genas. ~Z15r~

Hie ist der âventiure wurf gespilt, ~L056~

10

und ir begin ist gezilt, [Dmno: begin ist F33: bogen ist GITRL: beginnens OMQ: beginnes Z: begenist VU:
beginnen W: beginnen ist LEITZMANN für F33: bogen ist]

wand er ist alrêst geborn, [DIT: Wand(e) GOMo: Wan n: Wenne]

dem diz mære wart erkorn. ~M87r~

Sînes vater vrôude und des nôt, [D: -e-] [DGOOno: des I: Wort fehlt m: die] ~V20r~

beidiu sîn leben und sîn tôt, [D(mno): Be(i)de F33: Wort fehlt GITO: Beidiu] [DIOOno: sin 2 Gm: sinen]

15

des habet ir wol ein teil vernomen.

Nû wizzet, wâ von iu sî komen

dises mæres sachewalte, [D: Diss ergänzt zu Dises (LEITZMANN); Disse (BUMKE) F33Gm: Disses Ino: Dis

TZ: Diz O: Dizse]

und wie man den behalte.

Man barc in vor ritterschaft, [DITZV: vor F₃₃GOMno: von]

20

ê er kœme an sîner witze kraft.

Dô diu kûneginne sich versan [VWU: statt 112,21-26 12 Zusatzverse (teilweise Benutzung von Originaltext)]

und ir kindelîn wider z ir gewan, [DTOMZRL: wider (T: Und wider ir) F₃₃GIno: Wort fehlt]

si und ander vrouwen ~n84v~

begunden in allenthalben schouwen, ~o78r~

25

zwischen den beinen sîn visellîn.

Er muose vil getriutet sîn,

dô er hete manlîchiu lit. [DGZ: Do (Da) er Imno: Daz er T: Do heter OR: Der LMQ: Er]

Er wart mit swerten sît ein smit; ~m0167~

vil fiuwers er von helmen sluoc; ~T23r~ ~O23r~

sîn herze manlîch ellen truoc. [D: -æ-]

113

Die kûneginne des geluste,

daz si in vil dicke kuste.

Si sprach hin z im in allen vlîz: [DF₃₃TOM: in allen G: enallen I: in allem no: mit]

„Bon fiz, scher fiz, bêâ fiz!“ [D: scer G: tschier I: viera O: tschie mno: gera]

5

■ diu kûnegin nam dô sunder twâl [DGIT: do O: Wort fehlt mno: (Do nam si) och dicke (o: dicke fehlt)]

~Q047~

diu rôten velwelohten mâl [DG: velwelohten I: valwohten O: velbelohtiu m: valwelchtem no: falbelechten]

(ich meine ir tûttelînes grenselîn), [O: Die Verse 113,7-8 fehlen] [DL: tuttelines F₃₃mZ: tuttels G: tutelins I: roten TV: titel no: tettels W: tutten R: trutes U: titen M: tutules Q: tutleis] [DF₃₃mno: grânselin GM: gransel I: grans TZVWRLQ: grensel (RQ: 113,8) U: greusel]

daz schoup si im in sîn vlenselin. [DF₃₃mno: vlânselin GR: vlansel (R: 113,7) I: vlans TZVWLUQ: vlensel (Q: 113,7)]

Selbe was sîn amme, [DGO: Selbe was I: Selbe si was mno: Si was selber] ~W23r~

10

diu in truoc in ir wamme:

an ir brüste si in zôch,

die wîbes missewende vlôch.

Si dûhte, si hete Gahmureten [D: -ie-]

wider an ir arm erbeten. [DGImoZ: erbeten TOn: gebeten]

15

† Si kêrte sich niht an lôsheit; [D: Die Verse 113,15-16 fehlen. Überliefert in

F₃₃GITOMnoZVWRLUMQ] [F₃₃: Sine k//te GTOmnoWRLQ: Si cherte IZVUM: Sin chert]

[F₃₃GITOMnoZVWRLUM: an Q: an sein]

diu diemuot was ir bereit.† [F₃₃: Die demut w/// /r bereit GITOVWRLUM: Diemuot (U: Der muont) was ir (T: ir wol; U: ir vil) bereit mno: Ir was die demut bereit Z: Die demut was ir bereit] ~n85r~

Vrou Herzeloide sprach mit sinne: ~o78v~

„Diu hœhste kûneginne

Jêsus ir brüste bôt, ~m0168~

20

der sît durch uns vil scharpfen tût

ame kriuze mennischlîche enpfienç ~V20v~

und sîne triuwe an uns begienç.

Swes lîp sîn zûrnen ringet, [D: Swes sin lip zurnen ringet GTmnoVWU: Swes lip sinen zoren erringet I:

Swes lip sin zorn ringet F₃₃OZRMQ: Wes (Swes) lip sin zurnen ringet L: Wez lip in zorne ringet]

des sêle unsanfte dinget, [D: -m-]

25

swie kiusche er sî und wære. [DZ: Swie F₃₃GITO: Wie]

Des weiz ich wâriu mære.“

Sich begôz des landes vrouwe

mit ir herzen jâmers touwe;

ir ougen regenten ûf den knaben. [DF₃₃GIZ: regenden T: regeneten O: regen mn: regende o: regene]
Si kunde wîbes triuwe haben.

114

Beidiu siufzen und lachen [DU: sufzen F₃₃: Sufzen GITO: suften m: suffetzen n: süfftzen o: süffzen Z: seuftzen V: suifzen W: seüfftzen R: su'nszen L: süftzen M: sufften Q: suffzen]

kunde ir munt vil wol gemachen.

Si vröute sich ir suns geburt; [no: 114,3 nach 114,4] [D: -e-]

ir schimpf ertranc in riuwen furt. [DF₃₃GTI: riwen O: iamers]

5

Swer nû wîben spricht baz, [D: Initiale; Initiale bzw. Einrückung für vorgesehene Initiale oder Trennstrich auch in F₃₃ITmnoZVWRLU. Keine Initiale in Hss, die solche als Sinngliederung haben: OMQ]

deiswâr, daz lâze ich âne haz; [DITO: Deiswar daz laz ich G: Daz laze ich weiz got mnoZ: Zwor das laz ich]

ich vriesche gerne ir vröude breit. [D: -e"-]

Wan einer bin ich unbereit ~n85v~

dienestlîcher triuwe; ~o79r~

10

mîn zorn ist immer niuwe ~m0169~

gein ir, sît ich si an wanke sach. [DGOm: an I: in no: one]

Ich bin Wolfram von Eschenbach [D: v-]

und kan ein teil mit sange

und bin ein habendiu zange [DF₃₃G: Und ITOmnoZVWRLUMQ: Ich]

15

mînen zorn gein einem wîbe.

Diu hât mînem lîbe ~L057~

erboten sölche missetât,

ine hân si hazzens keinen rât. [DF₃₃Z: Ine GITO: Ich mo: Ine n: Wie]

Dar umbe hân ich der andern haz. [D: hant min die F₃₃GITOmnoZLMQ: han (habe) ich der (F₃₃mQ: den) VWU: lid ich der]

20

Ôwê, warumbe tuont si daz?

Al ein, sî mir ir hazzen leit,

ez ist iedoch ir wîpheit,

sît ich mich versprochen hân

und an mir selben missetân. [DIOMZ: selbn G:: s/bem T: selbem no: selber]

25

Daz lîhte nimmer mêt geschiht. ~U039~

Doch ensulen si sich vergâhen niht [D: Idoch F₃₃GITOnoZVWRLUQ: Doch m: Das] [DF₃₃m: ensuln GIOno: sulen]

mit hurte an mîn hâmt: [DF₃₃GTO: hurte I: hurten mno: herte]

si vindent werlîchen strît.

Ine hân des niht vergezzen, [DOMno: Ine han GI: Ich han]

ine künne wol gemezzen [DF₃₃GTOm: Ine (Ichne) Ino: Ich] ~n86r~

115

beidiu ir gebærde und ir site. [DT(mno): Beide GIO: Beidiu] [D: gebære GL: gebarde F₃₃ITmnVWRUMQ: geberde O: gewerde o: geberge Z: berde] ~o79v~

Swelchem wîbe volget kiusche mite, ~m0170~

der lobes kempfe wil ich sîn;

mir ist von herzen leit ir pîn. ~l13r~

5

Sîn lop hinket ame spat, [D: Falsche Initiale E F₃₃GITOmnoZVWRLUMQ: S] [DG: ame F₃₃: amme I: an dem T: an me O: ane m: an eime no: an einem Z: ane]

swer allen vrouwen spricht mat

durch sîn eines vrouwen.

Swelchiu mîn reht wil schouwen,

beidiu sehen und hoeren, [DGI mn: sehen O: wil sehen o: sie sehen]

10

diene sol ich niht betœren: ~M87v~

schiltes ambet ist mîn art. § [§ Ende F33]

Swâ mîn ellen sî gespart,

swelchiu mich minnet umbe sanc, [DGIZ: sanch Omno: gesanch]

sô dunket mich ir witze kranc.

15

Ob ich guotes wîbes minne ger, ~T23v~

mac ich mit schilte und ouch mit sper [Dn: ouch GITomoZVWRLUMQ: Wort fehlt]

verdienen niht ir minne solt, [DIm: minne GTONo: minnen]

al dar nâch sî si mir holt. [D: -ie-] [DITmnZ: si si(e) G: si O: si sei o: sie noch] ~Q048~

Vil hôhes topels er doch spilt,

20

der an ritterschaft nâch minnen zilt.

Heten z wîp niht für ein smeichen,

ich solte iu fürbaz reichen ~n86v~

an disem mære unkundiu wort; ~o80r~

ich sprache iu dâventiure vort. [DTW: spreche G: sprache (= spräche) I: sprech O: sprach mnoZVR: sprich(e)] [D: iu dâventiure Go: die aventure I: diu aventure TO: iu diu aventure (-iwer) mn: ûch die offenture] ~m0171~

25

Swer des von mir geruoche, ~O23v~

der enzel si ze keinem buoche. [DITm: enzel GOno: zel] [D: zecheinen GITomnoZVWLQ: -m U: -me]

Ine kan deheinen buochstap. [Dm: Ine kan GOZVWR: Wan ich chan ITLUMQ: Wan(d) ichn chan no: Ich kan]

Dâ nement genuoge ir urhap.

Disiu âventiure

vert âne der buoche stiure. ~Z15v~

116

Ê man si hete für ein buoch, ~W23v~

ich wære ê nacket âne tuoche, [DTomo: nachet GInZ: nachent]

sô ich in dem bade sæze,

ob ich des kosten niht vergæze. [D: questen GITomZVRLMQ: chosten no: kostens]

B u c h III

5

Ez machet trûec mir den lîp, [D: 4. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in TOMnoU; Initialen in IZVWRLQ; keine Initiale in Hss, die solche als Sinngliederung haben: M] ~m0172~ ~m0173~ ~n87r~ ~n87v~ ~o80v~ ~o81r~

daz alsô manegiu heizet wîp. [D: -æ-]

Ir stimme sint gelîche hel;

genuoge sint gein valsche snel,

etslîche valsches lære. [DGOZ: Ets- Imn: Et- o: Ge-] [DG(mZ): -liche ITO: -licheu (-lichiu) no: -lich]

10

Sus teilent sich diu mære.

Daz die gelîche sint genamt,

des hât mîn herze sich geschamt.

Wîpheit, dîn ordenlîcher site,

dem vert und fuor ie triuwe mite.

15

Genuoge sprechent, armuot,

daz diu sî ze nihte quot. [D: -ie-]

Swer die durch triuwe lîdet, [GI: Die Verse 116,17-18 fehlen] [DTomoZVWRLUM: durch n: fur die]

hellefiuwer †diu† sêle mîdet. [D: die T: diu O: di] [D: nidet TOMnoZVWRLUMQ: midet]

Die dolte ein wîp durch triuwe.

20

Des wart ir gâbe niuwe

ze himele mit endelôser gebe.

Ich wæne, ir nû vil wênc lebe, [D: Wort fehlt GITomnoZVWRLUMQ: wane (wene; wen)]

die junc der erden rîchtuom [DIno: erden GTom: erde]

liezen durch des himels ruom. [D: himeles GTOmo: himels I: himelischen n: himmelruom] [D: -le-]

Ich erkenne ir nehein. [DG: nehein IOmo: dehein T: dekeine n: do kein]

Man und wîp mir sint al ein; [DZRMQ: mir sint GITOmnoVWLU: sint mir]

die mîden z al gelîche. [Dmno: midens G: meine ih I: maint ez T: midenz O: muotenz] ~o81v~ ~L058~

Vrou Herzeloide, diu rîche, ~m0174~ ~n88r~

ir drîer lande wart ein gast.

Si truoc der vröuden mangels last. [D: -e-]

117

Der valsch †sô gar an ir† verswant, [D: an ir so gar GITOZRMQ: vil gar an ir mnoVL: so gar an ir WU: gen ir vil gar] ~V21r~

ouge noch ôre in nie dâ vant. [DGO: in nie I: ni me m: nie in no: ich nie]

Ein nebel was ir diu sunne;

si vlôch der werlde wünne. [D: -re-]

5

Ir was gelîche naht und der tac; [DZW: der tach GITOmnoVRLUMQ: tach]

ir herze niht wan jâmers pf^{lac}. [DM: Wort fehlt GITOmnoZVWRLUQ: wan] [D: phalch GITOmno: phlach]

Sich zôch diu vrouwe jâmers balt

ûz ir lande in einen walt,

zer waste in Soltâne; [Dm: waste in GITO: wuosten no: wust(e) in] [D: soltane GTOVW: soltanie IR: saltange (soltange) m: solitane n: sollich amie o: solih anie Z: soldane]

10

niht durch bluomen ûf die plâne. [DmZ: plane GTOno: planie I: plange]

Ir herzen jâmer was sô ganz,

sine kêrte sich an keinen kranz, [DITZ: Sine GOMno: Si]

er wære rôt oder val.

Si brâhte dar durch vlüh^{tesal} [D: fluhsal GTnoZRL: fluhte sal I: vluehtesal OmVWU: fluht sal M: fliens al Q: fluchtes sal]

15

des werden Gahmuretes kint.

Liute, die bî ir dâ sint,

muosen bûwen und riuten. [D: Muezen GO: Muosen IVL: Muesten T: Muesen m: Mussen n: So muste oZMQ: musten W: Muessen R: Muestent U: Muozen]

Si kunde wol getriuten

ir sun. Ê daz sich der versan,

20

ir volc si gar für sich gewan: ~m0175~ ~o82r~

Ez wære man oder wîp, ~n88v~

den gebôt si allen an den lîp,

daz si immer ritters wûrden lût: [DGOM: immer I: nimmer Tno: iemman]

„Wan vriesche daz mînes herzen trût, ~Q049~

25

welch ritters leben wære,

daz wûrde mir vil swære.

Nû habet iuch an der witze kraft ~T24r~

und helt in alle ritterschaft!“

Der site fuor angestliche var. [D: angestliche GIOm: angesliche T: angestlichiu no: angestlicher Z: engestliche]

Der knabe alsus verborgen wart [D: geborgen GTOmnoZVWLUQ: verborgen IR: erzogen]

118

zer waste in Soltâne erzogen, [D: waste in GITVWLUM: wuosten (wuesten; wusten) ORQ: wasten mno: wuste in Z: wuest in] [D: soltane GTOL: soltanie I: saltunge m: solitane noZ: solitanie]

an kûneclîcher fuore betrogen,

ez enmôhte an ei^{nem} site sîn: [DGmZ: enmohte ITnoV: machte (mochte) O: enmohte niht] [D: eime GOMno: einem I: dem]

bogen und bôlzelîn, [D: lælzelin GITOnoZLUMQ: bol(t)zelin mVWR: bö(æ) l(t)zelin]

5

die sneit er mit sîn selbes hant

und schôz vil vogle, die er vant. [DGTOmZ: Und Ino: Er] ~I13v~

S^{wenne} aber er den vogel erschôz,
 des schal von sange ê was sô grôz, [DGImo: so Tn: Wort fehlt O: vil] ~M88r~
 sô weinte er und roufte sich;
 10
 an sîn hâr kêrte er gerich.
 Sîn lîp was klâr und fier.
 Uf dem plân ame rivier [DQ: ame (am) G: bi einem I: an eim T: uf der OZLM: an dem mR: an me no: in der
 VWU: an der] ~o82v~
 twuo^cer sich alle morgen. ~m0176~ ~n89r~
 Er ^{en}kunde niht gesorgen, [DTZ: Erne GIOMno: Er]
 15
 ez enwære, obe im der vogelsanc. [DGITmZ: enwære Ono: wer(e)] [DITZ: vogel sanch G: vogele chlanc O:
voglein chlanch mno: vogel gesang]
 Diu sîeze in sîn herze dranc; [DTO: Diu GI: Die]
 daz erstracte im sîniu brüstelîn.
 Al weinende er lief zer kûnegîn. [DG: er lief IOMnoZVWRLUMQ: lief er]
 Sô sprach si: „Wer hât dir getân? [DGTON: So sprach si I: Si sprach m: Do sprach si o: Sie sprach so]
 ~O24r~

20
 Dû wære hin ûz ûf den plân!“
 Er ^{en}kunde ir gesagen niht, [DTmZ: Ern chunde GIOno: Er chunde] [DOR: ir GmnoZVWLUM: es (ZU: ez)
ir IQ: irz T: sir] ~W24r~ ~U040~
 als kinden lîhte noch geschiht. [Dm: chinden lihte GITOZ: lihte chinden n: kinden vil lichte o: kinde es
viliche]
 Dem mære gienc si lange nâch.
 Eines tages si in kapfen sach
 25
 ûf die boume nâch der vogele schal.
 Si wart wol innen, daz zer^{swal} [Dm: ze- G: et IO: er no: zuo]
 von der stimme ir kindes Brust.
 Des twanc in art und sîn gelust. [D: ir GITOMnoZVWLUMQ: in R: in sin]
 Vrou Herzeloide kêrte ir haz
 an die vogele, sine wesse umbe waz;

119
 si wolte ir schal verkrenken. [D: verchenchen GTOmnoZVWRLUMQ: verchrenchen I: crenchen]
 Ir bûliute und ir enken, [D: -u-]
 die hiez si vaste gâhen, [DVW: Die GITOMOZRLUMQ: Wort fehlt n: Si (das 2. si fehlt)] ~o83r~
 vogele wûrgen und vâhen.

5
 †Die† vogele wâren baz geriten; [Z: 119,5 nach 119,6] [D: Vogele GITOMnoVWRLUMQ: Die vogel(e) Z:
Wan die] ~n89v~
 etslîches sterben wart vermiten. [DGIn: Etsliches (Etliches) TO: Etslicher m: Etlichen o: Igeliches]
 ~m0177~

Der beleip dâ lebende^c ein teil, [Dmn: Der GITOZ: Ir o: Den] ~L059~
 die sît mit sange wurden geil.

Der knabe sprach zer kûnegîn: [D: Initiale nicht ausgeführt]

10
 „Waz wîzet man den vogelîn?“
 Er gerte in vrides sâ zestunt.
 Sîn muoter kuste in an den munt;
 †diu† sprach: „Wes wende ich sîn gebot, [D: Diu GITOZVWRLUMQ: Si mno: Und]
 der doch ist der hœhste got?

15
 Sulen vogele durch mich vröude lân?“ [D: -e-]
 Der knabe sprach zer muoter sân:
 „Ôwê muoter, waz ist Got?“ [D: was GITOZ: waz]
 „Sun, ich sage dir z âne spot:
 Er ist noch liehter denne der tac,
 20

der antlützes sich bewac
nâch mennischen antlütze. [D: mennischen GI: menschen T OmnoZ: mannes]
Sun, merke eine witze, [D: Su GIT OmnoZ VWRLUMQ: Sun] ~Z16r~
und vlêhe in umbe dîne nô;
sîn triuwe der werlde ie helfe bôt. [DGOmn: ie I: Wort fehlt o: nie] ~o83v~
25

Sô heizet einer der helle wirt;
der ist swarz, untriuwe in niht verbirt.
Von dem kêre dîne gedanke ~n90r~
und ouch von zwîvels wanke!“ ~m0178~
Sîn muoter underschiet im gar
daz vinsten und daz lieht gevar.

120

Dar nâch sîn snelheit verre spranc.
Er lernte den gabilôtes swanc,
dâ mite er manegen hirz erschôz,
des sîn muoter und ir volc genôz.
5
Ez wære æber oder snê, ~Q050~
dem wilde tet sîn schiezen wê.
Nû hæret vremdiu mære: [DGOmo: hæret I: hæret an n: erhörent]
Swenne er †schôz† daz swære, [DOVRL: schoz GTmnoZWU(M)Q: erschoz (M: das 2. er überschmiert) I:
geschoz]
§ des wære ein mûl geladen genuoc, [§ Beginn F₃₆ / 5] [DITOmZ: Des F₃₆: Dez G: Es no: Das] [DF₃₆GOZ:
wære ein mul Imno: ein muel (m: mal) wer]

10
als unzerworht hin heim er z truoc. [DF₃₆GIm: hin heim erz O: erz hin heim Tn: erz heim o: es heim]
Eines tages gienc er den weideganc [DF₃₆IOL: gie GT(mno)ZV(WRUMQ): gieng bzw. ginc] ~V21v~
an einer halden, diu was lanc;
er brach durch blates stimme ein zwîc. ~T24v~
Dâ nâhen bî im gienc ein stîc, [Dno: Da nâhen bi im gie F₃₆GITO: Bi im nâhen gie m: Do nohen ginge bi
im] [DF₃₆O: gie GIT(mno): giench (m: ginge)]

15
dâ hôte er schal von huofslegen. ~o84r~
Sîn gabilôt begunde er wegen.
Dô sprach er: „Waz hân ich vernomen?
Wan wolte êt nû der tiuvel komen
mit grimme zorneclîche! [Dm: zorneclîche GIO: zornes riche T: zorne riche no: zorneclîch] ~n90v~
20

Den bestüende ich sicherlîche. [D TOZ VWRLUMQ: Den (T: Dem) ... ich GImno: Ich ... in] ~m0179~
Mîn muoter vreisen von im saget; [DTno: freisen GIO: freise m: freisam]
ich wære, ir ellen sî verzaget.“ [DTmo: ellen GI: ellens O: ellent n: wellen]
Alsus stuont er in strîtes ger. [DGT OmZ: Alsus I: als no: Also]
Nû seht, dort kom geschûftet her [DGno: chom IO: chomen m: komet] [D: geschuft G Omn: -tet Io: -fet T:
geriten]

25
ritter nâch wunsche var, [D: Rittr G: Zwene ritter IT OmnoZ VWRLUMQ: Drie riter (VU: in 120,24)]
von fuoze ûf gewâpent gar.
Der knabe wände sunder spot, [D: kappe GIT Omno: chnappe (knabe)]
daz ieslîcher wære ein got.
Dô stuont ouch er niht langer hie; [DIZU: ouch er GW: ouch TOVRLMQ: er mno: er ouch]
in daz pfat viel er ûf sîniu knie. [Dm: daz GITOZRQ: dem no VWLUM: den]

121

Lûte rief der knabe sân: [DWU: Lute GITOZVRLMQ: Vil lute mno: Und begunde do mitte ruffen san]
„Hilf, Got, dû maht wol helfe hân!“
Der vorder zornes sich bewac, ~l14r~
dô der knabe ime pfade lac: [D: ime GIT Omno: in dem]
5
„Dirre tœrsche Wâleise

unsich wendet gâher reise.“ [D: Unsich GITOnoZVWLUMQ: Uns mR: Und] [DITLUM: gaher GZVQ: gahe OmnWR: gehe o: gegen] ~o84v~

Einen prîs, den wir Beier tragen, [D: Ein GITOZVWRLUMQ: Den mno: Einen]

muoz ich von Wâleisen sagen:

die sint toerscher denne beiersch her ~M88v~

10

und doch bî manlîcher wer.

Swer in den zwein landen wirt ~W24v~

gefuoge, ein wunder an im birt. [DGOMO: an im I: drane n: Der Vers 121,12 fehlt]

Dô kom geleischieret ~O24v~ ~m0180~ ~n91r~

und wol gezimieret

15

ein ritter, dem was harte gâch. ~L060~

Er reit in strîteclîchen nâch, [DTm: striteclîchen G: stritchlichen IO: stritlichen (n: sc-) o: scrittlichen]

die verre wâren von im komen: [DF₃₆TZ: waren von im GVU: fur (U: vor) in waren IOmnoWRMQ: von im warn (m: werren) L: vor im waren]

Zwêne ritter heten im genomen

eine juncvrouwen in sînem lande.

20

Den helt ez dûhte schande;

in müete der juncvrouwen leit,

diu jâmerlîche vor in reit. [DIL: iâmerliche F₃₆GTOZVWR: -lichen mno: -lich] [DV: in F₃₆GITOmnoZWRLUMQ: im]

Dise drî wâren sîne man.

Er reit ein schœne kastelân;

25

sînes schiltes was vil wênec ganz. [DGITmnoZVWRU: wenich OLMQ: luzel]

Er hiez Karnahkarnanz, [DmZ: karnahkarnanz GO: karnakarnanz I: karna gar nanz T: garnagarnanz n: kanoch kurnantz o: kornach kornantz]

†le kons† Ulterlec. [D: Lahcons GTM: Lech cuns I: Lech chunt O: Ze chuons (In den am Versbeginn herausgerückten Buchstaben sind in O L und Z entfernt ähnlich, doch hier eindeutig Z) m: La tons (auch GEBERT liest t, nicht c) no: Lacons Z: Lehcuns V: Lechuns W: Lechguns RQ: Lechkons L: Zetuns U: Leckuns] [DTZ: ulterlech G: ultrech I: ultrec O: uterlech mn: ulter leg o: ulter log] ~o85r~

Er sprach: „Wer irret uns den wec?“

Sus fuor er zuo m knaben sân. [D: zuome GIO: zuo dem m: zuo den Z: zum]

Den dûhte er als ein got getân;

122

er enhete sô liehtes niht erkant. [DITmZ: Eren hete GOno: Er hete]

Ûf m touwe der wâpenroc erwant. [D: U^ofe-]

Mit guldînen schellen kleine

vor ietwederem beine [DV: iewederem(e) GTOmnZWQ: ietwederem (itwederem) IL: ietwedrem o: ietwiedern R: iettwederem U: iecllichem M: iewedirn]

5

wâren die stegreife erklenget ~n91v~

und ze rehter mâze erlenget.

Sîn zeswer arm von schellen klanc, ~m0181~

swar er den bôt oder swanc.

Der was durch swertslege sô hel: [DGTmRL: swertslege IOZVUQ: swertes slege nM: swert slegen o: swert slege]

10

der helt was gein prîse snel.

Sus fuor der fürste rîche

gezimieret wûnneclîche.

Aller manne schœne ein bluomen kranz,

den vrâgete Karnahkarnanz:

15

„Junchêrre, sâhet ir für iuch varn ~U041~ ~Q051~

zwêne ritter, die sich niht bewarn

kunnen an ritterlîcher zunft?
Si ringent mit der nôtnunft
und sint an werdekeit verzaget:

20

si füerent roubes eine maget.“ ~o85v~

Der knabe wânde, swaz er sprach,

ez wære got, als im verjach [DOQ: Ez GITmnoZVWRLUM: Er] [DmnoL: got GITOZVWRUMQ: ein got]

vrou Herzeloide, diu künegîn,

dô si im underschiet den liechten schîn.

25

Dô rief er lûte sunder spot:

„Nû hilf mir, helfe rîcher Got.“

Vil dicke viel an sîn gebet ~n92r~

fil i roi Gahmuret. [D: Fillu roy F36: Filirois G: Viliroys I: Fili roys T: Filly rois O: Fil li roys m: Vili rois
no: Fili rois Z: Fillirois V: Des küniges sun W: Filly roys R: Filyrois L: Fyly roys U: Filliroys M:
Ffili rois Q: Filuroys]

Der fürste sprach: „Ich bin niht got, ~T25r~

ich leiste aber gerne sîn gebot. ~m0182~

123

Dû maht hie vier ritter sehen,

ob dû ze rehte kundest spehen.“ [Dmn: du ze rehte G: duse zerehte I: du si zerehte O: duz zerehte o: du reht]

Der knabe vrâgete fürbaz:

„Dû nennest ritter. Waz ist daz?

5

Hâstû niht gotlîcher kraft, [Dno: Hastu G: Habestu I: Habst du O: Hast m: Habist]

sô sage mir: wer gît ritterschaft?“

„Daz tuot der künece Artûs.

Junchêrre, kumt ir in des hûs, [D: -o-]

der bringet iuch an ritters namen, [DZVWU: Der GITOmnoRLQ: Er]

10

daz ir s iuch nimmer durfet schamen. [DOno: nimmer GI: ninder m: Sondertext]

Ir müget wol sîn von ritters art.“

Von den helden er beschouwet wart; [DL: geschouwet GITOmnoZVWRUMQ: beschouwet] ~o86r~

dô lac diu gotes gunst an im. [Dmno: gunst GITOZ: chunst] [DGITOZ: im mno: ime]

Von der âventiure ich daz nim, [DITOZ: nim Gmno: nime] ~Z16v~

15

diu mich mit wârheit des beschiet: [DZOZV: mit GImno: der]

Nie mannes varwe baz geriet

vor im sît Adâmes zît.

Des wart sîn lop von wîben wît.

Aber sprach der knabe sân, ~n92v~

20

dâ von ein lachen wart getân:

„Ai, ritter Got, waz mahtû sîn? [DGZ: Ay IO: Hei TV: Ei mo: E n: Er] [DITOmnoZ: mahtu (Om: maht du)

G: mahte n: macht] ~O25r~ ~V22r~

Dû hâst sus manec vingerlîn

an dînen lîp gebunden, ~m0183~

dort oben und hie unden.“ ~L061~

25

Al dâ begreif des knaben hant,

swaz er îsers ame fürsten vant; [DGTmZM: isers IOnoVWRLQ: isens U: iserns] [D: v/nt (Beschädigung
im Pergament)]

daz harnasch begunde er schouwen: [DG: Dez IVW: Den TOnno: Daz Z: Des]

„Mîner muoter juncvrouwen

ir vingerlîn an snüeren tragent,

diu niht sus an einander ragent.“ [DT(mno): Die GIO: Diu]

124

Der knabe sprach durch sînen muot ~W25r~

zem fürsten: „War zuo ist diz guot, ~14v~

daz dich sô wol kan schicken?

Ine maes niht abe gezwicken.“ [DGTmZ: Ine (Ichne) IOno: Ich]

5

Der fürste im zeigete sâ sîn swert: [DF₃₆GTL: sa IORUM: Wort fehlt mno: so ZQ: san VW: sam] ~o86v~

„Nû sich, swer an mich strîtes gert,

des selben wer ich mich mit slegen;

für die sîne muoz ich an mich legen, [DIOOn: an mich G: mich an m: mich]

und für den schuz und für den stich [D: Das r von fur ist aus f korrigiert]

10

muoz ich alsus wâpenen mich.“ [DIOmnoZRM: wapen GTVWUQ: wapen(n)en L: gewapenen]

Aber sprach der knabe snel: ~n93r~ ~M89r~

„Ob die hirze trûegen sus ir vel, [DT: truegen GO: truogen Ino: tragen m: truge]

sône verwunte ir niht mîn gabilôt. [DGM: Sone ITOmnoZWRLUQ: So]

Der vellet maneger †vor† mir tôt.“ [DIRQ: von GTOmnoZVWLUM: vor]

15

Die ritter zurnten, daz er hielt [D: -re-] ~m0184~

bî dem knaben, der vil tumpheite wîelt. [DGTOZW: knappen ImnoV: Wort fehlt] [D: tumpheite

GITmnoZVW: tumpheit]

Der fürste sprach: „Got hüete dîn.

Ôwî, wan wære dîn schœne mîn!

Dir hete got den wunsch gegeben, [DGIm: gegeben Ono: geben]

20

ob dû mit wîzen soltest leben.

Diu gotes kraft dir verre leit.“ [DT: virre GIOmnoZRLUMQ: verre V: verret W: Sondertext]

Die sîne und ouch er selbe reit,

und gâheten harte balde [D: -æ-] [Dno: harte GI: danen O: alle m: harten]

z einem velde in dem walde.

25

Dâ vant der gefüege

vrou Herzeloiden pflüege. [DO: Frou GI: Fron mno: Frouwe] [D: phuege GITomno: phlounge (pfluege; pfluge)]

Ir volke leider nie geschach, ~Q052~

die er balde eren sach. ~o87r~

Si begunden sæn, dar nâch egen, [DWL: sæn GOZ: sæn und I: sein und TVRUMQ: seien und mno: sich]

ir gart obe starken ohsen wegen. [D: Ob GITomnZVWRLUMQ: Ir gart (garte; garten) obe o: Ir garte und]

125

Der fürste in guoten morgen bôt

und vrâgete, ob si sæhen nôt

eine juncvrouwen lîden. ~n93v~

Sine kunden niht vermîden, [DGITmZ: Sine chunden O: Sine enchunden no: Sie kunden]

5

swes er vrâgete, daz wart gesaget:

„Zwêne ritter und ein maget

dâ riten hiute morgen.

Diu vrouwe fuor mit sorgen. ~m0185~

Mit sporn si vaste ruorten,

10

die die juncvrouwen fuorten.“ § [§ Ende F₃₆ / 5]

Ez was Meljakanz. [DO: meliakanz GZ: meliahkanz ITmno: meliagancz]

den ergâhete Karnahkarnanz;

mit strîte er im die vrouwen nam;

diu was dâ vor an vröuden lam. [D: -e^u-]

15

Si hiez Imâne [Gn: Die Verse 125,15-16 fehlen] [Dm: imane – beafontane I: imange – beafontanie T:

imanie – beafontanie O: imenie – beafontanie o: iman – beafontamen (= beafontanien)] ~T25v~

von der Bêâfontâne.

Die bîliute verzageten, [D: -u^o-]

dô die helde für si jageten.

Si sprâchen: „Wie ist uns sus geschehen? [DGIm: sus TOnoZ: Wort fehlt]

20

Hât unser junchêrre ersehen

ûf disen rittern helme schar, [D: An GITOmnoZVWRLUMQ: Uf] [DGOR: helme scart I: helm schar

TZLMQ: helm schar mno: helmes art VWU: helmes schar]

sône hân wir uns niht wol bewart. ~o87v~

Wir sulen der kûneginne haz
von schulden hœren umbe daz,

25

wand er mit uns dâ her lief

hiute morgen, dô si dannoch slief.“

Der knabe enruochte ouch, wer dô schôz [DTZ: ouch GOmno: Wort fehlt I: iu] ~n94r~

die hirze kleine und grôz. [DGI: und TOMnoZ: oder]

Er huop sich gein der muoter wider

und sagete ir mære. Dô viel si nider.

126

Sîner worte si sô sêre erschrac,

daz si unversunnen vor im lac. [DOM: vor im lach G: lach I: vor im gelac no: vor im do lag]

Dô diu kûneginne ~m0186~ ~L062~

wider kom z ir sinne, [DIOZ: zir GImno: ze]

5

swie si dâ vor wære verzaget,

dô sprach si: „Sun, wer hât gesaget [DIO: Do sprach si GT: Doch sprach si mno: Si sprach]

dir von ritters orden?

Wâ bist dû s innen worden?“ [DGO: bist dus (-tus; -tu des) IT: -z]

„Muoter, ich sach vier man ~U042~

10

noch liehter denne Got getân, [DGITOmno: dan- n: den-]

die sageten mir von ritterschaft.

Artûses kûneclîchiu kraft [D: Artus GITOmno: Artuses]

sol mich nâch ritters êren

an schilt es ambet kêren.“

15

Sich huop ein niuwer jâmer hie. ~O25v~ ~o88r~

Diu vrouwe enwesse rehte, wie [DIO: enweste G: enwese T: enwesse mno: enwuste]

daz si ir den list erdæhte

und in von dem willen bræhte.

Der knabe tump und wert ~n94v~

20

iesch von der muoter dicke ein pfert.

Daz begunde si in ir herzen klagen. ~W25v~

Si dâhte: „Ine wil im niht versagen; [DGT: Ine IOmno: Ich]

ez muoz aber vil bæse sîn.“

Dô gedâhte mêr diu kûnegîn:

25

„Der liute vil bî spotte sint.

Tôren kleider sol mîn kint

obe sînem liehten lîbe tragen. ~m0187~

Wirt er geroufet und geslagen,

sô kumt er mir her wider wol.“

Ôwê der jâmerlîchen dol!

127

Diu vrouwe nam ein sactuoeh; ~V22v~

si sneit im hemde und bruoch,

daz doch an einem stücke erschein, [D: eime GITOno: einem m: ein]

unz enmitten an sîn blankez bein. [DT(no): blanches GI: blanchez O: blozez m: blancken]

5

Daz wart für tôren kleit erkant. ~I15r~

Eine gugelen man obene drûfe vant. [DIOo: Ein D_{kor}GmnZ: Eine] [DGOm: gugelen Ino: gugel (kogel)]

[DOno: obene GI: Wort fehlt m: oben an] ~Z17r~

Al vrisch rûch kelberîn [Dno: frisch ruch GIO: ruch frisch m: frisch durch] ~o88v~
von einer hûte zwei ribbalîn ~Q053~
nâch sînen beinen wart gesniten. [DIno: sinen beinen (I: bain) GO: sinem beine m: sinen sniten]
10
Dâ wart grôz jâmer niht vermiten.
Diu kûnegîn was alsô bedâht,
si bat belîben in die naht: ~n95r~ ~M89v~
„Dûne solt niht hinnen kêren, [DGITm: Dune Ono: Du]
ich wil dich liste lêren:

15
An ungebanten strâzen
soltû tunkel fürte lâzen;
die sîhte und lûter sîn,
dâ solt dû al balde rîten in.
Dû solt dich site nieten,
20
der werlde grûezen bieten. [D: -re-] [Dm: gruezen GTO: gruoze I: gruoz no: gruoz en-]
Ob dich ein grâ, wîse man [Dno: gra GIO: alt m: gros]
zuht wil lêren, als er wol kan, ~m0188~
dem soltû gerne volgen,
und wis im niht erbolgen.

25
Sun, lâ dir bevolhen sîn,
swâ dû guotes wîbes vingerlîn
mügest erwerben, und ir gruoz, [D: ge-]
daz nim; ez tuot dir kumbers buoz.
Dû solt z ir kusse gâhen [DGIT: chusse O: chussen m: zusse no: kusch] ~o89r~
und ir lîp vaste umbevâhen;

128

daz gît gelücke und hâhen muot, [DGmo: git IO: git dir n: Wort fehlt] ~T26r~
ob si kiusche ist und quot.
Dû solt ouch wîzen, sun mîn,
der stolze küene Lehelîn [D: -æ-] ~n95v~

5
dînen fürsten abe erviht zwei lant,
†die† solten dienen dîner hant, [DIT: Die G: Diu O: Di]
§ Wâleis und Norgâls. [§ Beginn F13]
Ein dîn fürste, Turkentâls,
den tât von sîner hende enpfien. [m: 128,9 nach 128,10]

10
Dîn volc er sluoc und vienc.“
„Daz rîche ich, muoter; ruochet s Got, [D: Diz F13GITOMnoZVWRLUMQ: Daz] [Dno: ruochtes F13Z:
geruchtz G: wilz I: ruech sin TV: ruochetz O: ruocht sin m: rûchez]
in verwundet noch mîn gabilôt!“ ~L063~
Des morgens, dô der tac erschein, ~n96r~ ~n96v~
der knabe balde wart enein, [D: ein GIOMno: enein F13TZVWRLUMQ: in ein]

15
im was gegen Artûse gâch.
Vrou Herzeloide in kuste und lief im nâch. [F13: 128,16 nach 128,17] [DOZVWUM: Frou herzeloyde F13T: Sin
muter G: Diu chunginne IRQ: Herzelaude mnoL: Die frouwe]
Der werlde § riuwe al dâ geschach: [T: Die Verse 128,17-18 fehlen] [D: -re-] [§ Beginn F35] [D: al F13: alda
F35OZRLMQ: hie GIVWU: al hie m: alda (riuwe fehlt) no: do (riuwe fehlt)] ~m0189~
Dô si ir sun niht langer sach,
der reit enwech (Wem ist deste baz?), [Dmno: Der reit (mno: ritet) enwech (F35)GIO: Der vert von ir (F35:
%ert) F13: Du wart ir we T: Er vert hin]

20
dô viel diu vrouwe valsches laz [D(m): Da GITO(no): Do]
ûf die erde, al dâ si jâmer sneit, [DGTmZVWL: al da F35IOno: da] ~o89v~
sô daz si ein sterben niht vermeit.

Ir vil getriulicher tôt [DG: getriulicher Im: getriwechlicher TL: getruwelicher O: getreulicher no: getruwer]
der vrouwen wert die hellenôt. [DGTmnoZVWRL: wert I: werte]

25

Ôwol si, daz si **ie** muoter wart! [DOU: si GITmnoZVWRLM: se (si) ie Q: ie]

Sus fuor die lônës bernde vart [DIT: diu GO(mno): die] [DITno: bernde GO: bernden m: brendie]

ein wurzel der güete

und ein stam der diemüete. [D: stem F35GITmnoZ: stam]

Ôwê, daz wir nû niht enhân [D: Initiale nicht ausgeführt; o vorgeschrieben] [DGI: enhan Omno: han]

ir sippe unz an den **ein**leften spân! [D: elften F35TZVWRU: eilften GOL: einleften I: eilften mnoM:
zwolftten Q: ewlftten]

129

Des wirt gevelschet manec lîp.

Doch solten nû getriuwiu wîp

heiles wûnschen disem knaben,

der sich hie von ir hât erhaben.

5

Dô **kêrte** der knabe wolgetân [D: 5. Großinitiale; (F35)F13T(O)mZRQ haben entsprechende Markierungen
als Großabschnitt (F35: linker Rand weggeschnitten, doch der Text beginnt in 129,5-7 nach
einer Einrückung; O: Platz für 4zeilige Initiale ausgespart); n: Trennstrich; Initialen in VWLU.
Sie wird von der Bucheinteilung LACHMANNs nicht berücksichtigt] [D: reit
F35GITmnoZVWRLUMQ: kerte (kert)] ~n97r~

gein dem fôrest in Prizljân. [DO: forest F35: vorste F13: ROETHE %st; für mich erst ab 129,7 lesbar G:

voreise I: forais T: foreht mo: forast n: forst] [D: prizlian F13: ROETHE pr% G: brizlian I: briziliam

O: bresiliam mo: gritilan n: britalan]

Er kom an einen bach geriten,

den hete ein hane wol überschriten. [DF13ImnoZM: Den GTOVWRLUQ: In]

Swie dâ stuonden bluomen und gras, ~O26r~

10

durch daz sîn vluz sô tunkel was, [DF13TmnoZVWU: sin F35GIORLMQ: der] [DIONo: fluz GTm: fliez]

der knabe den furt dar an vermeit. ~W26r~

Den tac er gar **dar** neben reit, [DF35T: gar dernebn F13: gar da nebin G: dar neben IO: gar da neben m: gar
dar negen n: gar dar nemen o: gar dar neben]

als ez sînen witzen tohte. ~m0190~

Er beleip die naht, swie er mohte, ~o90r~

15

unz im der liehte tac erschein. [Dmno: Unz F13U: Biz GITO: Des morgens do der tach]

†Der knabe **huop** sich dan al ein [D: huop fehlt GITOZVWRLUMQ: huop F13mno: Du hub her]

z einem furte lûter, wolgetân†. [D: Huop zeime F13GITOnZWLMQ: Zeu eime (Zeinen; Zeinem; zuo einem)
m: Zuo oVRU: Zuo einer] ~Q054~

Dâ was anderhalp der plân

mit **einem** gezelt gehêret,

20

grôz rîchheit dran gekêret.

Von drîer varwe samît

ez was, hôch und wît;

ûf den **na**ten lâgen borten guot. [D: -e-]

Dâ hienc ein liderîn huot,

25

den man drüber ziehen solte

immer, swenne ez regenen wolte.

Duc Orilus de Lalander, [D: Der herzoge F35GITOZRUMQ: Duc m: Dutze no: Untze V: Herzoge W: Des
stoltzen L: Durch] ~n97v~

des wîp dort under vanter [D: dort unde F35GTZ: dort unden IWR: dar under OmnoVLUM: dort under Q:
dor unten]

ligende wûnneclîche, [DGmoZR: ligende IOnVW: ligen] [D: minneclîche F35GITmnoZVWRLUMQ:
wunnichliche (wunnchliche; wunneclîch(e); wunnenclîche)]

†diu† herzoginne rîche, [DI: Diu GTO(mno): Die]

130

gelîche **einem** ritters trûte. [D: eime GImn: einem O: eines o: eine]

Si hiez Jeschûte. [DGTZ: Si IOmno: Diu frowe]

Diu vrouwe was entslâfen. [DGIToZ: Diu frouwe was mno: Si was dar inne] ~U043~

Si truoc der Minne wâfen,

5

einen munt, durchliuhtec rôt ~V23r~

und gerndes ritters herzen nôt. [DZ: Und gerndes GO: Und gernde I: Gerndes T: Und gernder m: Und gern des no: Und gerne des]

Innen des diu vrouwe slief, ~m0191~ ~o90v~

der munt ir von einander lief;

der truoc der minne hitze fiur. [D: fiwer GTOVW: viur I: viuer niwe m: füre noUM: fur Z: feur R: fier L: fuer Q: feuer]

10

Sus lac des wunsches âventiur. [DO: aventiwer GTV: -tiur I: -t'e (= -ture) mo: -ture nRM: -tur Z: -teur W: -tür L: -tuer U: -tuor Q: -teuer]

Von snêwîzem beine [DF35n: wizem F13GITomo: wizen]

nâhe bî einander kleine, [O1: Der Vers 130,12 fehlt OKorrektor: nachgetragen] [D: Nahe G: Nahen]

sus stuonden ir die liechten zene. ~M90r~

ich wâne, mich iemen küssens wene [DIT: chussens F13GOn: kussis m: kusse o: kuschen] ~I15v~

15

an einen sus gelobeten munt, [DF13GITmo: einen On: einem] [DF13T: sus GIOmno: sus (so) wo]

daz ist mir selten worden kunt.

Ir deckelachen zöbelîn ~T26v~

erwant an ir hüffeln, [DF35F13IToZV: an ir Gmno: ir an ir]

daz si durch hitze von ir stiez, ~n98r~

20

dâ si der **wirt** al eine liez. [D: Wort fehlt F35F13GIOmnoZVWRLUMQ: wirt T: vurste]

Si was geschicket und gesniten,

an ir was kunst niht vermiten; [DF13ITOmnoZVWLUMQ: chunst G: chunste] ~L064~

got selbe worhte ir süezen lîp. ~Z17v~

Ouch hete daz minneclîche wîp

25

langen arm und blanke hant. [DGmZ: Langen arm ITno: Lange arm O: Langen arme]

Der knabe ein vingerlîn dâ vant,

daz in gein dem bette twanc,

dô er mit der herzoginne ranc.

Dô dâhte er an die muoter sîn, [DGOm: daht Ino: gedaht] ~o91r~

diu riet an wîbes vingerlîn.

131

Ouch spranc der knabe wolgetân ~m0192~

von dem teppesche an daz bette sîn.

Diu süeze kiusche unsanfte erschrac, [D: -m-]

dô der knabe an ir arme lac;

5

si muose iedoch erwachen. [DF35mnoZ: muost(e) GIO: muose T: muese V: mueste]

Mit schame, al sunder lachen,

diu vrouwe zuht gelêret

sprach: „Wer hât mich entêret?

Junchêrre, es ist iu gar ze vil;

10

ir môhtet iu nemen ander zil.“ [DF35Z: andr GITomo: ein ander] ~n98v~

Diu vrouwe lûte klagete.

Er enruochte, waz si sagete; ~O26v~

ir munt er an den sînen twanc.

Dar nâch was dô niht ze lanc, [Dmno: Da nach GITOZ: Dar nach]

15

ê er dructe an sich die herzogîn [D: E er F13: ROETHE Er h^s (^s = er) an sich dr^o; ^s seither weggebrochen

GITOnoZWRLUQ: Er mVM: Er en-]

und nam ir ouch ein vingerlîn.

An ir hemde ein fürsplan er dâ sach; [DZ: da F13ITOmno: Wort fehlt G: do] [DF13GITO: sach mno: gesach]

ungefuoge er z dannen brach.

Diu vrouwe was mit wîbes wer;

20

ir was sîn kraft ein ganzez her, [DT: ganzes GIOZ: ganzez]

doch wart dâ ringens vil getân. ~o91v~

Der knabe klagete den hunger sân. [DF₁₃VWU: den hunger F₃₅ITOmnoZRLMQ: hunger G: hungern]

Diu vrouwe was ir lîbes lieht; [D: liebes liht F₃₅GITOmno: libes liecht F₁₃: libis liht o: libes liht]

si sprach: „Ir sult mîn ezzen niht!

25

Wæret ir ze vrumen wîse, ~m0193~

ir næmet iu ander spîse.

Dort stêt brôt und wîn

und ouch zwei pardrîsekîn, [DF₁₃IToZ: ouch Gmno: Wort fehlt] [DTmnoZVWLUQ: pardrisekin F₁₃:

pertrisikin G: rephuonlin I: parelin OM: legelin R: partiüblin]

als s i ein juncvrouwe § brâhte, [§ Ende F₁₃]

diu s wênenec iu gedâhte.“

132

Er e n r u e c h t e, wâ diu wirtîn saz. ~W26v~

Einen guoten kropf er az, [DGImo: er O: er im n: er do] ~n99r~ ~Q055~

dar nâch er swære trünke transc.

Die vrouwen dûhte gar ze lanc [DGom: frouwen Ino: frowe]

5

sînes wesens in dem pavelûn.

Si wânde, er wære ein garzûn [D: -u-]

gescheiden von den witzen.

Ir scham begunde switzen.

Iedoch sprach diu herzogîn:

10

„Junchêrre, ir sult mîn vingerlîn

hie lâzen, und mîn fürspan.

Hebet iuch enwec! Wan, kumt mîn man, [DTomo: enwech G: den wech I: hin dan n: hin weg]

ir müezet zûrnen lîden, [o: Lücke 132,13-132,24] [DGm: zurnen ITO: zorn n: zornen] ~o-~

daz ir gerner möhtet mîden.“ [DITO: gerner Gmn: gerne]

15

Dô sprach der knabe wol geborn:

„† Wê† waz fürhte ich iuwers mannes zorn? [D: Owe waz F₃₅TOmnoLMQ: Waz GU: Wie waz IZVWR: We waz]

Wan schadet ez iu an êren, [DGTO: an Imn: anden]

sô wil ich hinnen kêren.“ ~m0194~

Dô gien c e r zuo dem bette sân; [Dmn: gienger F₃₅GIToZVWRL: spranc er] [Dmn: zuo GITO: gein]

20

ein ander kus dâ wart getân. [DGTOZ: da wart I: wart mn: wart do]

Daz was der herzoginne leit.

Der knabe âne urloup dannen reit, [DTOmno: Der knappe an urloup GI: Ane urloup er]

iedoch sprach er: „Got hüete dîn! ~n99v~

Alsus riet mir diu muoter mîn.“ [o: Lücke 132,13-132,24] [Dmn: mir GITO: Wort fehlt]

25

Der knabe des roubes was gemeit. ~n100r~ ~o92r~

Dô er eine wîle von dan gereit, [DGTmn: gereit IOo: reit]

wol nâch gein der mîle zil,

dô kom, von dem ich sprechen wil:

der spürte an dem touwe,

daz gesuochet was sîn vrouwe. ~L065~

133

Der snüere ein teil was ûz getretet; [DmnoZ: getret GIOR: getreten T: vertren VW: zertret L: getretet U: tret M: gittin Q: getretin]

dâ hete ein knabe daz gras § gewetet. [§ Ende F₃₅] [DmnoZVWU: gewet GITOR: geweten L: gewetet MQ: gewetin]

Der fürste wert und erkant [D: Ier (Die falsche Initiale ist nicht vorgeschrieben) GImnoZ: Der O: .er
(Platz für Initiale ausgespart)] T27r

sîn wîp dort under al trûec vant. [D: und al GOZVMQ: al (M: al dort) I: in al T: under m: inne al no: in al
WU: unden R: unden al L: under al]

5

Dô sprach der stolze Orilus:
„Ôwê, vrouwe, wie hân ich sus
mîn dienst gein iu gewendet!
Mir ist nâch laster geendet
manec ritterlîcher prîs.

10

Ir habet ein ander âmîs.“

†Diu vrouwe bôt ir lougen [D: 133,11 nach 133,12. GITOmnoZVWRLMQ: Versfolge wie hier] m0195

mit wazzer rîchen ougen†
sô, daz si unschuldêc wære.

Er engeloubete niht ir mære. [DTm: Ern GIOno: Er]

15

Iedoch sprach si mit vorhte siten: [DT: for(h)te GIOmn: forhten o: forchtem] V23v M90v

„Dâ kom ein tôre her zuo geriten; [DGITm: tore On: tor]

swaz ich liute erkennet hân, n100v o92v l16r

ine gesach nie lîp sô wolgetân. [DTm: Ine GIOno: Ich]

Mîn fûrspan und ein vingerlîn,

20

daz nam er âne den willen mîn.“ [Dm: Daz nam GITOno: Nam]

„Hei, sîn lîp iu wol gevellet! [DTO: Hey G: Owe I: Hat m: Nein no: Wem]

Ir habet iuch z im gesellet.“ [DT: iu GIO(mno)ZV: iuch]

Dô sprach si: „Nûne welle got!

Sîniu ribbalîn, sîn gabilôt [DGITmo: sin On: unde sin]

25

wâren mir doch ze nâhen.

Diu rede iu solte smâhen!

Fürstinne ez übel zæme, [Dm: ubele (D: das 2. e unterpungiert) GTONo: ubel I: nih wol] U044

ob si dâ minne næme.“

Aber sprach der fürste sân: [DGITO: Aber sprach m: Aber no: Sprach aber]

„Vrouwe, ine hân iu niht getân, [Dm: ine GITOno: ich]

134

ir enwelt iuch einer site schamen:

ir liezet kûneginne namen

und hiezet durch mich ein herzogîn. [DO: hiezet GITmno: heizet]

Der kouf gît mir ungewin.

5

Mîn manheit ist doch sô quec, [D: Initiale nicht ausgeführt. G: Initiale S (auch vorgeschrieben)

GIOmnoRMS: Sîn TZVWLU: Min] [DnZ: doch so GI: wol O: doch mo: ie doch so] m0196

daz iuwer bruoder Êrec, O27r

mîn swâger, fil li roi Lac, [G: 134,7 nach 134,8] [D: fillu roy G: viliroys I: filyde roi T: filly roi O: fil der roy

m: filli roi nQ: filli roy o: fille roi Z: fillurois V: des küniges sun W: filly roys R: filiroys L: fili

roys U: filliroy M: fili roy]

iuch wol dar umbe hazzen mac.

Mich erkennet iedoch der wîse n101r o93r

10

an sô bewantem prîse,

der ninder mac entêret sîn, [D: -æ-]

wan daz er mich vor Prurîn

mit sîner tjoste valte.

An im ich sît bezalte Q056

15

hôhen prîs vor Karnant: Z18r

Ze rechter tjoste stach in mîn hant

hinder z ors durch fîanze;

durch sînen schilt †mîn† lanze [Q: Der Vers 134,18 fehlt] [D: sin GITOmnoZVWRLU: sinen (U: Sinen) M: minen] [DIO: mit GTOmnoZVWRLU: min]

iuwer kleinôte brâhte.

20

Vil wênenec ich dô gedâhte [DGITmnoZVWU: wenich ORLMQ: luzel]

iuwerer minne einem anderm trûte, [DIO: anderm GTmno: anderen] [D: -u-] ~W27r~

mîn vrouwe Jeschûte. [D: -u-]

Vrouwe, ir sult gelouben des,

daz der stolze Gâlôes,

25

fil li roi Gandîn, [D: Fillu roy G: Villiroys T: Filliroys InoR: Fili rois O: Fil lo roys m: Filli rois Z:

Fillurois V: Des küniges sun W: Filli roys L: Fili roys U: Filliros M: Ffili rois Q: Fillirois]

tôt lac von der tjoste mîn.

Ir hieltet ouch dâ nâhen bî, [G: Die Verse 134,27-135,6 fehlen] [D: hielt IO: hieltet T: hieltent m: hielttend no: hielten] [DOMo: da nahen I: da T: da nahe n: nohe do] ~G~

dâ Plihopliheri [DITZRLMQ: Da O: Da min herre mnoW: Do der stolze VU: Do her] [D: plihopliheri I: pliblecheri T: plyopliori O: plihori m: blihabliori n: blihoby o: blioby] ~m0197~

gein mir durch tjostieren reit [D: -u-]

und mich sîn strîten niht vermeit.

135

Mîn tjost in hinder z ors verswanc, [DITO: tjost(e) mno: hant] [DOM: verswanch IT: swanc no: geswang] ~n101v~ ~o93v~

daz in der satel ninder dranc. [DITO: ninder mno: nider]

Ich hân dicke prîs bezalt

und manegen ritter abe gevalt.

5

Des enmohte ich nû geniezen niht; [DIOM: enmoht T: moht no: mag]

ein hôhez laster mir des giht. [G: Die Verse 134,27-135,6 fehlen] [DITO: Ein mno: Min]

Si hazzent mich besunder, ~G+~

die von der tavelrunder,

der ich ahte nider stach, [D: -æ-]

10

dâ ez manec wert juncvrouwe sach, [DZ: wert junchfrouwe GI: wert frouwe T: vrouwe Omno: iunchfrawe(n)] ~L066~

umbe den sperwære ze Kanedic. [D: -æ-]

Ich behielt iu prîs und mir den sic. [DGO: pris ITmno: den bris]

Daz sâhet ir und Artûs,

der mîne swester hât ze hûs,

15

die süezen Kunnewâren.

Ir munt kan niht gebâren

mit lachene, ê si den gesiht, [DIONoZMQ: lachen GTmWLU: lachene V: lachende R: lachent]

dem man des hæhsten prîses giht. [D: -o-]

Wan kœme mir doch der selbe man! ~T27v~

20

Sô würde ein strîten hie getân, [DGIT: striten Omno: strit]

als hiute morgen, dô ich streit ~m0198~

und einem fürsten vrumte leit,

der mir sîn tjostieren bôt: ~n102r~ ~o94r~

von mîner tjoste la_cer tôt.

25

Ich enwil iu niht von zorne sagen, [DmZRLUM: enwil GITOnoVWQ: wil]

daz maneger hât sîn wîp geslagen

umbe ir krenker schulde. [O: 135,27 nach 135,28]

Hete ich dienst oder hulde,

daz ich iu solte bieten,

ir müeset iuch mangels nieten. [D: -u-]

136

Ich ensol niht mêr erwarmen [DITnoVWU: me GOmZRLMQ: mer(e)]

an iuwerⁿ blanken armen, [D: iwerem GITOZVWRLUMQ: iweren (ewern) mno: iren]
dâ ich etswenne durch minne lac [DITL: etswenne GOMnoT: et(e)wenne]
manegen w^{ün}neclîchen tac.

5

Ich sol velwen iuwerⁿ rôten munt [D: -re-]

und iuwerⁿ ougen machen rœte kunt. [Z: Der Vers 136,6 fehlt] [DGmVRLMQ: machen rœte (m: rotte) IO:
rote machen noWU: machen]

Ich sol iu vröude entêren [DITom: iu Gmno: iuch] [DGOMo: enteren I: verchern n: entere]

und iuwer herze siuf^{zen} lêren.“ [D: -t-]

Dⁱu fürstîn an den fürsten sach.

10

Ir munt dô jâmerlîchen sprach:

„Nû êret an mir ritters prîs.

Ir sît getriuwe und wîs,

und ouch wol sô gewalt^{ec} mîn, [DGTmnZ: wol IOo: Wort fehlt]

ir mûget mir geben hôhen pîn.

15

Ir sult ê mîn gerihte nemen. ^{m0199} ^{n102v}

Durch elliu wîp lât iuch gezemen: [Dno: lat iuch T: lat iu G: lats iuch I: lat sin euch O: lat iuchs m: lossent
iuch] ^{O27v} ^{M91r}

ir mûget mir dannoch füegen nô. ^{o94v}

Læge ich von andern handen tôt,

daz iu niht prîs genei^{gete},

20

swie schiere ich danne vei^{gete}! [D: den- GITomno: dan-]

Daz wære mir ein suezîu zît,

sît iuwer hazzen an mir lît.“

Aber sprach der fürste mêre: [DOZ: mere – here GITmno: mer – her]

„Vrouwe, ir wæret mir gar ze hêre; [DGIZ: gar TOMno: Wort fehlt]

25

des sol ich an iu mâzen. ^{V24r}

Geselleschaft wirt lâzen

mit trinkene und mit ezzen, [DGIO: trincen T: trinkene] ^{I16v} ^{Q057}

bî ligens wirt vergezzen.

Ir enpfâhet mêr dehein gewant,

wan als ich iuch sitzend^e vant. [DGI: Wan O: Ni wan m: Nuwen no: Nit wenne] [D: sitzent

GIOMnoWUMQ: sitzen T: Wort fehlt ZVRL: sitzende]

137

Iuwer zoum muoz sîn ein bestîn seil; [D: -æ-]

iuwer pfert bejaget wol hungers teil;

iuwer satel wol gezieret,

der wirt entschumpfieret.“ [DGOⁿ en- ITmo: ent-]

5

Vil balde er zarte und brach

den samît drabe. Dô daz geschach, ^{n103r}

er zersluoc den satel, dâ si inne reit.

Ir kiusche und ir wîpheit ^{m0200}

sîn hazzen lîden muosten.

10

Mit bestînen buosten [D: -æ-] ^{o95r}

bant er in aber wider zuo. [D: ern GITomno: er in] ^{W27v}

Ir kom sîn hazzen al ze yruo. [DIT: al GOMno: gar]

Dô sprach er an den zîten:

„Vrouwe, nû sulen wir rîten. [DGI: sulen (suln) wir O: sul wir T: wir suln]

15

Kœme ich an in, des w^{ür}de ich geil, [D: Chæme ich an GIRQ: Chomer mir nu T: Come er mir zuo OM:

Chæme er mir m: Keme ich an iuch noZ: Keme ich an in VWU: Kem (U: Keine) ich in an L: Keme er
nu]

der hie nam iuwer^{er} minne teil.

Ich bestüende in doch durch âventiur, [DZ: doch durch GITORL: uf mnoVW: doch uf] [DGIZ: aventiur
(-teur) TVR: aventur O: aventiwer mnoWL: -ture]
ob sîn âtem gäbe fiur, [DGITOOZV: fiur (feur) mnWL: füre]
als eines wilden trachen.“

20
Al weinende, sunder lachen, ~L067~
diu **vrouwe** jâmers rîche [D: frouwe was GITOmnoZVWRLUMQ: frouwe] ~U045~
schieet dannen trûreclîche.

Sine müete niht, swaz ir geschach, [DGTZRMQ: Si nemuete IL: Sin moht (Sie en mohte) O: Si mohte mn: Si
muette o: Sie mugent VWU: Siu klagete]
wan ir mannes ungemach. [DI: Wan G: Niwan TOZV: Niht wan m: Wanne eht n: Wenne ech o: Wan echt]
25

Des trûren gap ir grôze nôt, [n: 137,25 nach 137,26]
daz si noch sanfter wære tôt. [D: -mpf-]
Nû sult ir si durch triuwe klagen: ~n103v~
si beginnet nû hæher kumber tragen. [DW: hoher GITOmnoZRL: hohen V: hohern]
Wære mir aller wîbe haz bereit,
mich müete doch vroun Jeschûten leit. [DZWL: muete IL: muet TV: muote m: müette GO: muot no: müget]

138
Sus riten si ûf der slâ hin nâch.
Dem knaben vor in ouch †was† gâch, [D: vor in ouch was vil GTOZRLMQ: was ouch vor in I: was auch
vor in nih (nih über in) mn: vor in ouch was o: auch vor in was VW: vor in waz ouch U: vor in
was] ~m0201~
doch wesse der unverzaget [D: Doch wesse GTOZRLMQ: Done wesse (weste; west; wust;) I: Don west
niht m: Das enweis noVWU: Doch wuste (weste; wiste)] ~o95v~
niht, daz man in jagete;

5
wan, **swen** sîn ougen sâhen, [Dn: swenne (wenne) GITOmnoZV: swen (wen)] [DGTOmnoZMQ: sin VWL:
sine R: sinu] ~T28r~
sô er dem begunde nâhen,
den gruoze der knabe guoter
und jach: „Sus riet mir mîn muoter.“ [DZVRL: mir min GIOMno: min TW: (hiez) mich min] ~Z18v~
Sus kom unser tœrscher knabe [D: 6. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in TmnoV; RU: Initiale;
keine Initiale in Hss, die solche als Sinngliederung haben: IZWLMQ. Sie wird von der
Bucheinteilung LACHMANNs nicht berücksichtigt.] ~n104r~ ~n104v~ ~o96r~ ~o96v~

10
geriten eine halden abe. [D: enine G: einhalben ITOZV: eine mno: einen]
Wîbes stimme er hôrte
vor eines velses orte: [DGTOMZ: velses Ino: velsen]
Ein vrouwe ûz rethem jâmer schrei;
ir was diu wære vröude enzwei. [D: -e^u-]

15
Der knabe reit ir balde zuo.
Nû hæret, waz diu vrouwe tuo:
Dâ brach vrou Sigûne
ir langen zöpfe brüne [D: -æ-]
vor jâmer ûz ir swarten.

20
Der knabe begunde warten.
Schîanatulander, [D: Scianatulandr G: Tschinnatulander I: Shinadulander O_{Korrektor}: Tschionachto- auf
Rasur]
den fürsten, tôt dâ vanter; [DGTmo: tot da I: toten O: tot n: dot so]
der juncvrouwen in ir schôz. [D: tot in GITOmnoZVWRLUMQ: in]
Aller schimpfe si verdrôz. [DV: Aller schimphe GITOZRLQ: Alles schimpfes mnoU: Aller schimpf W:
statt 138,24 3 Zusatzverse M: Allis schimphens] ~m0202~

25
„Er sî trûrec oder vröuden var, [DGIT: freuden Omno: fræude]
die bat mîn muoter grîezen gar.
Got halte iuch!“ sprach des knaben munt.

„Ich hân hie jâmerlîchen funt
in iuwerm schôze funden. [DnM: -m GoWU: -(e)n IZ: -err TORLQ: -er m: irem V: -erre] [DIOMLM:
schoze GVWU: schozen TnoZRQ: schoz]
Wer gap iu den ritter wunden?“

139

Der knabe unverdrozen [D: Die Verse 139,1-2 fehlen. Überliefert in GTIOmn(o)ZVWRLUMQ]

[GTOMnoZVWRLUMQ: knappe I: knappe sprach] ~n105r~

sprach: „Wer hât in erschozzen? [GTOMnZVWRLUMQ: Sprach (U: Sprach er) wer hat in erschozzen
(V: verschossen, M: gescozzen) I: Wer hat in erschozzen o: Sprach es mit einem gabilot (statt
139,2-3)]

Geschach ez mit einem gabilôt? [DGOno: mit I: von m: in]

Mich dunket, vrouwe, er lige tôt. ~o97r~

5

Welt ir mir dâ von iht sagen, [Dm: mir da von iht GI: mir iht der von T: mir iht OVU: iht mir von im no:
mir do von ZM: mir iht von im W: mir von im RL: mir von im icht Q: nicht von im]

wer iu den ritter habe erslagen? [ID: man GITOMnoZVWRLUMQ: riter]

Ob ich in müge errîten, [DQ: mac (mog) GTOMnoZVWRLUM: muge (mæge; muege; moge) I: moht]

ich wil gerne mit im strîten.“ ~Q058~

Dô greif der knabe mære

10

zuo sînem kochære; [DZVWR: Zuo sime (sinem) GITO: Ze sinem m: An sinem no: An sinen] ~O28r~

vil scharpfîu gabilôt er vant.

Er fuorte ouch dannoch beidiu pfant, [DGOMZ: ouch ITn: Wort fehlt o: echt]

diu er von Jeschûten brach,

und im ein tumpheit dâ geschach. [ID: Und GIOmnZVWRLUMQ: Unde im]

15

Hete er gelernet sînes vater site, ~M91v~

die werdeclîche im wonten mite, [Dm: wonten GO: volgte ITZ: wonte no: wonet]

diu buckel wære gehurtet baz, [DG: gehurt IOZ: gehurtet mo: geherttet n: geharte]

dâ diu herzoginne al eine saz, ~m0203~

diu sît vil kumbers durch in leit.

20

Mêr denne ein ganzez jâr si meit [DITO: Mer Gmno: Me] [DGITOOZVWLUMQ: dan- mnR: den-]

gruoz von ir mannes lîbe.

Unrehte geschach dem wîbe. [DGTWLM: unrehte IOMnoZWRUQ: unreht] ~n105v~

Nû hæret ouch von Sigûnen sagen: [D: Wort fehlt GITOMnoZVWRLUMQ: Nu] [ID: -o-]

diu kunde ir leit mit jâmer klagen.

25

Si sprach zem knaben: „Dû hât tugent.

Geêret sî dîn süeziu jugent

und dîn antlütze minneclîch. ~W28r~

Deiswâr, dû wirst noch sælden rîch! ~o97v~

Disen ritter meit daz gabilôt;

er lac ze tjostierene tôt.“ [DOMZ: ze tiustieren G: an einer tioste I: von einer tioste T: zainer tiost no: in
justieren] ~L068~

140

[*Dû bist geborn von triuwen,*] [Dmno: Die Verse 140,1-2 fehlen. Überliefert in GITOZVWRLUMQ]

[*daz er dich sus kan riuwen.*]

Ê si den knaben rîten lieze, ~V24v~

si vrâgete in, wie er hieze,

5

und jach, er trüege den gotes vlîz.

„Bon fîz, schera fîz, bêâ fîz. [Dmno: iera G: tschier IO: schera]

Alsus hât mich genennet, [DIO: Alsus G: Sus m: Als no: Also]

der mich dâ heime erkennt.“

Dô diu rede was getân, [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt] ~l17r~

10

si erkante in bî dem namen sân.

Nû *hæret* in rehter nennen, [GIOZM: Die Verse 140,11-140,14 fehlen. Überliefert in DTmnoVWRLUQ. T:

Am Rand nachgetragen] [D: -o-]

daz *ir* in wol muget erkennen, [D: *Daz in wol muget* T: *Daz ir muget mno: Si mugent wol VWLU: Daz ir in mægent (mügt; moget) RQ: Daz ir in wol muge(n)t*]

wer dirre âventiure hêre sî!

Der hielt der juncvrouwen bî. ~m0204~

15

Ir rôter munt sprach sunder twâl:

„Deiswâr, dû heizest Parzivâl. ~n106r~

Der name †*ist*† „rehte *en*mitten durch“. [U: Die Verse 140,17-18 fehlen] [D: *ir* GITOmnoZVWRLMQ: *ist*]

[D: *mitten* GIomnoZVWRLMQ: *enmitten*]

Grôz liebe *ier* sölche herzen furch [T: Der Vers 140,18 fehlt und ist durch Verdopplung von 140,19

ersetzt] [DOVLQ: *ir* GI: *ier* mZR: *er* no: *in*] [W: Sondertext *Vor grosser liebe das hertze furch*]

mit dîner muoter triuwe.

20

Dîn vater liez ir riuwe.

Ich engihe dir *s* niht *ze* ruome –

dîn muoter ist mîn muome –

und sage dir sunder valschen list [no: Die Verse 140,23-24 fehlen] [Dm: *Und* GITO: *Ich*] ~T28v~ ~o98r~

die rehten wârheit, wer dû bist:

25

Dîn vater was ein Anschevîn; [no: 140,25 nach 140,26]

ein Wâleis von der muoter dîn,

bistû geborn von Kanvoleiz. [DITOm: *Bistu* Gno: *Du bist*]

Die rehten wârheit ich des weiz.

Dû bist ouch kûnec ze Norgâls;

in der hou**bet**stat ze Kingrivâls [DITOm: *kingrivals* G: *kinrivals* n: Der Vers 140,30 fehlt o: *kingenals*]

141

sol dîn houbet krône tragen.

Dirre fürste wart durch dich erslagen, [D: *duch* D_{kor.}: *durch*]

wand er dîn lant ie werte. [DTV: *Wand* GI: *Daz* OmoZWRL: *Wan* n: *Wenne*]

Sîne triuwe er nie verscherte. [D: *verscherte* GITOmnoZVWRLUMQ: *verzerte*]

5

Junc, vlætec, süezer man,

die gebruoder hânt dir vil getân:

zwei lant nam dir *Le*helîn; [D: -æ-]

disen ritter *und* den *vetern* dîn [DW: *vater* GITOmnoZVRLUMQ: *vetern*]

ze tjostierene sluoc Orilus. [DIOno: *Ze* G: *Zer* T: *Mit* m: *Die*] [DIomnoZ: *tiustieren* (*tiostiern*) GT: *tioste*

V: tiostierende] ~m0205~

10

Der liez ouch mich in jâmer sus.

Mir diente âne alle schande [DM: *Dir* (D: *D* auch vorgeschrieben) GInZVWRLUQ: *Mir* O: *ir* (Platz für

Initiale ausgespart) Tmno: *Mit*] ~n106v~

dirre fürste von dî*ne*m lande,

dô zôch *mich* dîn muoter. [D: *min* dîn GITOmnoZVWRLUMQ: *mich* dîn o: *dich* min]

Lieber neve guoter,

15

nû *hære*, waz disiu mære sîn: [D: Wort fehlt GITOmnoZVWRLUMQ: *hore*]

ein bracken seil gap im den pîn. [D: *dem* GITOnoZVWRMQ: *den* mL: *die*]

In unser zweier dienste den tût ~U046~

hât er bejaget, *und* jâmers nôt [DIno: *jamers* G: *imer* O: *immer* ist m: *iamer*] ~O28v~ ~o98v~

mir nâch sîner minne.

20

Ich hete kranke sinne, ~Q059~

daz ich im niht minne gap.

Des hât der sorgen urhap

mir vröude verschrôten. [D: -e"-]

Nû minne ich in alsô tôten.“

25

Dô sprach er: „Niftel, mir ist leit
dîn kumber *und* mîn laster breit.
Swenne ich daz mac gerechen,
daz wil ich gerne zechen.“
Dô was im gein dem strîte gâch.
Si wîste in unrehte nâch:

142

si vorhte, daz er den lîp verlûr,
und daz si †grôzerⁿ† schaden kür. [DnoZVRMQ: *daz si grozen* GTOmWLU: *daz si grozeren* I: *da grozen*]
Eine strâze er dô gevienc, [m0206~ n107r~]
diu gein den Bertenoisen gienc; [Z19r~]
5
diu was geestrîchet *und* breit. [D: *ge estrichet* G: *gebert* ITmnoL: *gestrichen* OZRM: *gestrichet* VU: *geritten*
W: *getriben* Q: *geschrigen*]
Swer im wider gienc oder wider reit, [DGIm: *widr reit* TOno: *reit*]
ez wære ritter oder koufman,
die selben gruozte^e er alle sân,
und jach, daz wære sîner muoter rât. [Dmo: *daz* GITOn: *ez*] [L069~]
10
Diu gapⁱ in ouch âne missetât. [D: *gaben* GTU: *gaben im* IVL: *gab in im* OWRQ: *gab im* mnoZM: *gap in*]
Der âbent begunde nâhen, [o99r~]
grôz müede gein im gâhen.
Dô ersach der tumpheit genôz
ein hûs ze guoter mâze grôz.
15
Dâ was inne ein arger wirt,
als noch ûf ungeslehte birt. [D: -æ-]
Daz was ein vischære [W28v~]
und aller güete lære. [DGITZVWUM: *Und* OmnoRLQ: Wort fehlt]
Den knaben hunger lêrte,
20
daz er dergegene kêrte [DI: *dergein* GTOmno: *der gegene* I: *da gein* m: *dar gegen* no: *do gegen*]
und klagete dem wirte hungers nôt. [M92r~]
Der sprach: „Ine gæbe iu ein halbez brôt [DToZRL: *Der* GImnoVW: *Er*] [DIOW: *iu* GTmnoZVRL: Wort
fehlt]
niht ze drîzec jâren. [DIOW: *Niht* GTZVRL: *Iu(ch)* niht mno: *Ie nicht*]
Swer mîner milte vâren
25
vergebene wil, der sûmet sich. [n107v~]
Ine sorge umbe niemen danne umbe mich, [Do: *danne* GT: *wan* I: *nuen* O: *nun* m: *wanne* n: *wenne* Z: *dan* V:
denne]
dar nâch umbe mîniu kindelîn.
Ir enkumt tâlanc dâ her in. [DGITmZ: *enchomt* Ono: *chomet*]
Het ir pfenninge oder pfant, [m0207~]
ich behielte iuch al zehant.“

143

Dô bôt im der knabe sân
vroun Jeschûten fûrspan.
Dô *daz* der vilân ersach, [D: *ez* GITOmnoZVWRLUMQ: *daz*] [o99v~]
sîn munt dô lachete *und* sprach:
5
„Wiltû belîben, liebez kint, [DR: *liebez* GITOmnoZVWLUMQ: *suozez*]
dich êrent alle, die hinne sint.“ [DGTZ: *hinne* IOno: *hie* m: *innen*]
„Wiltû mich hînte wol spîsen
und morgen rehte wîsen
gein Artûse, dem bin ich holt, [T29r~]
10
sô mac belîben dir daz golt.“
„Diz tuon ich!“, sprach der vilân, [DTW: *Diz* GIOmnoZVRLUMQ: *Daz*] [V25r~]

„ine gesach nie lîp sô wolgetân. [DGTm: Ine IOno: Ich]

Ich bringe dich durch wunder

für des küneges tavelrunder.“

15

Die naht beleip der knabe dâ; [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt]

man sach in smorgens anderswâ.

Des tages er kûme erbeite. ~n108r~

Der wirt ouch sich bereite

und lief im vor, der knabe nâch [DGTO: im I: Wort fehlt (für den chnappen Seitenwechsel der rait nach)

mno: in] ~l17v~

20

reit. Dô was in beiden gâch.

Mîn hêr Hartman von Ouwe,

vrou Ginovêr, iuwer vrouwe, [DVWU: Und frou GITOmnoZRLMQ: Und fehlt] ~O29r~

und iuwer hêrre, der kûnec Artûs,

den kumt ein mîn gast ze hûs. ~m0208~

25

Bitet hûeten sîn vor spotte!

Er enist gîge noch diu rotte; ~o100r~

si sulen ein ander gampel nemen;

des lâzen sich durch zuht gezemen!

Anders iuwer vrou Enîte [D: frou GITOmnoZVWRLUWQ: frouwe]

und ir muoter Karsinafite [D: karsnafide GV: karsenite I: garsinifite T: karsenafite O: karsinifite mno:

kasinafite Z: kar nefrede W: karsivesite R: karsinenite LQ: karsinefite M: garsinafide]

144

werdent durch die mûl gezücket [mno: 144,1 nach 144,2] [D: -u-]

und ir lop gebücket. [DTOmZVWRLUMQ: gebuchet (gebucket) GI: gebruchet (= gebrucket) no: gelucket]

Sol ich den munt mit spotte zern?

Ich wil mînen vriunt mit spotte wern! [D: friunt] [D: vern GITOmno: wer(e)n] ~Q060~

5

Dô kom der vischære

und ouch der knabe mære

einer houbetstat sô nâhen,

al dâ si Nantes sâhen. [DmnIO: Al da G: Daz o: Also]

Dô sprach er: „Kint, got hûete dîn. ~n108v~

10

Nû sich, dort soltû rîten in!“ [DGTOZ: Nu sich I: Wörter fehlen (Dort) mno: Fur sich]

Dô sprach der knabe an wîzen laz:

„Dû solt mich wîsen fûrbaz!“

„Wie wol mîn lîp daz bewart!

Diu massenîe †ist† sölcher art, [D: -æ-] [D: ist al GITOmnoVWRLUMQ: ist Z: ist in] [D: -æ-]

15

genâhete ir immer vilân, [D: -æ- GITOnoZy: -a- (-o-) m: -ö-]

daz wære vil sêre missetân.“

Der knabe al eine fûrbaz reit

ûf einen plân niht ze breit; ~m0209~

der stuont von bluomen lieht gemâl. ~o100v~ ~L070~

20

In zôch dehein Kurvenâl: [DITORLUQ: zoch dehein (dekein) GM: zoch nehein mno: zoch noch hin ZW:
zoch kein V: enzoch dehein]

er kunde kurtôsîe niht, [DIT: chunde GOMno: ne chunde]

als †ungevarnen† man geschiht. [DTUM: ungevarnen GOMnZVWQ: -nem IR: ungevarn o: ungevaren L:
-ndem]

Sîn zoom, der was bestîn, [D: -æ-]

und harte kranc sîn pferdelîn; [D: -æ-]

25

daz tet von strûchen manegen val. [DIToZ: struchen Gm: struche no: struch]

Ouch was sîn satel über al

unbeslagen mit niuwen ledern. [DI~~mn~~: Unbe- GO~~o~~: Umbe] [DGTOZ: niwen ledern (T: vedern) I: nwem ledere mn: nuwem leder o: nuwen loder]

Samît, hermîner vedern [DGO: hærminer Imno: hermin] [DGTOM: vedern I: vedere no: feder]
man dâ vil lützel an im siht. [Dmo: Man da vil luzzel an im GTVWRU: Der zweiger man wench an im (R: wenic vor man) I: Der zwaier wenich man da OMQ: Der zweier man luzel an im da (Q: da fehlt) n: Man do lützel an ime Z: Man da vil wenic an im L: Der zweier luotzel man an im da]
Er enbedorfte der mantel~~sn~~üere niht. [DZL: Ern bedorfte GTOVWR: Er bedorfte I: Ern bedorfe mno: Er bedarf] [DITOMn: snuere G: snuoner o: sune]

145

Für sukenîe und für surkôt, [D~~TOZ~~VWRLUQ: sukenie GI: rok mnoM: mantel] ~n109r~

dâ für nam er sîn gabilôt.

Des site man gein prîse maz,

sîn vater, was gekleidet baz

5

ûf m tepp~~e~~che vor Kanvoleiz; [D: U~~o~~fe-]

der geliez nie vorht~~l~~ichen sweiz. [D: vorthlichen GO: vorhtlichen I: vorhtechlichen mo: vorchtlichen n: vorchteclichen]

Im kom ein ritter wider rîten, [mno: 145,7-8 Sondertext Nuo hielt ein ritter uff dem plan Parzival der grusete in san] ~W29r~

den gruozte~~r~~ er nâch sînen siten: [D: ge-] [DGITVLUQ: nach sinen O: mit guoten ZWRM: nach sinem]

„Got halte iuch, riet mîn muoter mir.“

10

„Junchêrre, got lône iu und ir!“, ~o101r~

sprach Artûses basen sun; [DRUQ: Artus GITOMnoZVWLM: Artuses]

den zôch Ûterpandragûn. [D: utepandragun GTO: utpandragun I: utrepandraguen mn: uterpendragun o: utrapendragun] ~m0210~

Ouch sprach der selbe wîgant ~U047~

erbeschafft ze Bertâne ûf daz lant.

15

Ez was Ithêr von Gaheviez; [D: gaheviez GIO: kahaviez T: kaheviez m: gahevis n: ganweis o: gewies]

den rôten ritter man in hiez.

Sîn harnasch was gar sô rôt, [DIO~~no~~: was G: daz was m: was was]

daz ez den ougen rœte bôt.

Sîn ors was rôt und snel;

20

al rôt was sîn gügel;

rôt samît was sîn kovertiur, [WU: Die Verse 145,21-22 fehlen] [DTR: covertiure GIOZ: chovertiur mn: convertiur o: korfertur] [DTR: covertiure – fiure GIOmnZVL: covertiur – fiur o: korfertur – fure M: kovertur – fur Q: covertur – fewr]

sîn schilt noch rœter denne ein fiur; [DOZ: noch GI~~mn~~o: was] [DGIOMoZLMQ: danne (dan) T: Wort fehlt nVR: denne] [D: fiure; ein Punkt in D links unter e ist zufällig; kein Tilgungszeichen]

al rôt was sîn kursît [L: 145,23 nach 145,25; 145,25 nach 145,26] ~n109v~ ~Z19v~

und wol an in gesniten wît;

25

rôt was sîn schaft, rôt was sîn sper; ~T29v~ ~M92v~

al rôt nâch des heldes ger

was im sîn swert gerœtet, [DGIOMnoVWLUM: -tet – -tet T: geræten – gelotet Z: geræt – gelæt R: geræt – gelætt Q: gerot – gelot]

nâch der scherpfe iedoch gelœtet. [Dm: Nach der scerppe idoch GM: Gein der scerphe herte I: Gein der hert sharf TWLU: Gegn der scherpfiu O: Gein der scharfen herte no: Nach dem scharpff ie doch Z: Al nach der scherppe iedoch V: Gegen der herte wol R: Gen der scherpffe wol Q: Gen der scherppf idoch]

Der kûnec von Kukûmerlant, [O: 145,29 nach 145,30] [DGTOM: chuchumerlant I: chukunberlant no: kakumer lant]

al rôt von golde ûf sîner hant

146

stuont ein kopf vil wol ergraben, [Z: Reimumstellung erhaben – ergraben] ~o101v~

obe tavelrunder ûf erhaben. [DL: tavelrunde GOZR: tafelrunder I: tavelrundare TWQ: der tavelrunde moVU: der taffel runder nM: der toffelrunden]

Blanc was sîn vel, rôl was sîn hâr.
Der sprach zem knaben sunder vâr:

5

„Geêret sî dîn süezer lîp!

Dich brâhte zer werlde ein reine wîp. [D: -re-] [DGTm: reine Ino: reinez O: selich]

Ôwol der muoter, diu dich gebâr! ~m0211~

§ Ine gesach nie lîp sô wol gevar. [§ Beginn F₆₅] [DF₆₅GT: Ine IOmnoZ: Ich]

Dû bist der wâren minne blic, [DITO: minne Gmno: minnen]

10

ir schumpfentiure und ir sic: [D: -w-]

vil wîbes vröude an dir gesiget; [D: -e^u-]

dar nâch dir jâmer †swære† wiget. [DZWU: Dar nach dir F₆₅: Dar nach % GOVRLMQ: Dar nach der I: Der
nach dir T: Dar nach ir m: Nach dir ir no: Noch dir in] [D: swærer GITOmnoZVWRLUMQ:
swar(e); swer(e)]

Lieber vriunt, wilû dâ hin in, [D: friunt]

sô sage mir durch den dienst mîn,

15

†Artuse† und den sînen, [D: Dem kûnege F₆₅: Artus% GTVWRLUMQ: Artuse IOZ: Artusen mno: Kunig
artuse(n)] [D: al den GITOmnoZVWRLUMQ: den] ~n110r~ ~Q061~

ine sule niht vlûhtec schînen; ~O29v~

ich wil hie gerne beiten,

swer zer tjoste sich sol bereiten. [DZOZVRUMQ: sol GImnoWL: wil]

Ir neheiner habē z für wunder. [D: neheiner F₆₅: dehe% GITOmnoZVWRLUMQ: deheiner (keiner)]

20

Ich reit für tavelrunder;

mînes landes ich mich underwant: ~V25v~

Disen kopf mîn ungefüegiu hant ~o102r~

ûf zucte, daz der wîn vergôz ~I18r~

vroun Ginovêren in ir schôz. [DITO: Froun ginovern F₆₅: Froun gin% G: Der chunginne mo: Frouwe
ginoverin n: Frouwe ginofer]

25

Underwinden mich daz lêrte. [DGITmn: mich daz O: mich des o: das mich]

Ob ich schoube umbe kêrte,

sô wûrde ruozec mir mîn vel.

Daz meit ich“, sprach der degen snel. ~L071~

„Ine hân z ouch niht durch roup getân; [DTmZWL: Ine F₆₅GIONoVR: Ich] [DF₆₅GOZ: ouch ITmno: Wort
fehlt]

des hât mîn krône mich erlân.

147

Vriunt, nû sage der kûnegîn, [D: Friunt] [D: saget GITOmnoZVWRLUWQ: sage (sag) n: sprach (die k.)]
~m0212~

ich begûzze sî âne den willen mîn,

al dâ die werden sâzen,

die rehter wer vergâzen.

5

Ez sîn kûnege oder fürsten, [DF₆₅GTO: sîn Imno: si] [DGTOMn: kunege Io: chunc]

wes lâzent si ir wirt erdûrsten? [DO: lazent si F₆₅Z: lantz (-s) G: lantse I: lat si TmnoVWRLUQ: lant si M:
lazin sie]

Wan ho/nt si im hie sîn golt vaz? [D: -le-] ~n110v~

Ir sneller prîs wirt anders laz.“

Der knabe sprach: „Ich wirbe dir, ~W29v~

10

swaz dû gesprochen hât ze mir.“

Er reit von im ze Nantes in. [DITmnZ: von F₆₅GO: vor o: zu]

Dâ volgeten im diu kindelîn [DF₆₅GTOmo: volgeten I: volget an n: volgen] ~o102v~

ûf den hof für den palas,

dâ maneger †slahte† fuore was. [D: slahte GITOmnoZVWRLUMQ: hande]

15

Schiere wart umbe in gedranc.

Iwânet dar nâher spranc,
†ein† knabe valsches vrîe; [D: Ein F₆₅GITomnoZVWRLUMQ: Der]
der bôt im kumpânîe. [D: Der F₆₅GITOZVRLUMQ: Und mno: Er W: Wort fehlt (Bot)]
Der knabe sprach: „Got halte dich, [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt]
20
bat reden mîn muoter mich, [D: Bat reden min muotr GOZVLMQ: Alsus (V: Sus) bat reden min muoter
IWU: Also bat min (WU: die) muoter mno: Bat min muter reden]
ê daz ich schiede von ir hûs. [DGImo: sciede On: schied]
Ich sihe hie manegen Artûs;
wer sol mich ritter machen?“
Iwânet begunde lachen;
25
er sprach: „Dûne sihst des rehten niht; ~m0213~
daz aber schiere nû geschiht.“
Er fuorte in in zem palas, [D: Er fuorten in zem GIT: Do fuortern hincem OLM: Do furt er (M: her = er) in
ze dem mno: Er furte in zuo dem Z: Da furt ern in zum VU: Er fuorte in hin zem W: Er fuorte in
hin für den RQ: Do fûrt er in zum] ~n111r~ ~n111v~ ~o103r~ ~o103v~
dâ diu werde massenîe was. [DITomnoZVRL: diu werde (n: selige) masseni(d)e (n: masenie; R: messmne
(für messinie) G: maneger hande fuore] [D: -id-]
Sus vil kunde er in schalle,
er sprach: „Got halte iuch hêrren alle, [DGITW: herren OmnoZVRL: Wort fehlt]

148

benamen den kûnec und des wîp! [DGIZ: des TO: sin mno: das]
Mir gebôt mîn muoter an den lîp,
daz ich die gruoze sunder.
†Die† obe der tavelrunder [D: Die GITomnoZVWRLUMQ: Unt die]
5
von rehtem prîse heten stat,
die selben si mich grûezen bat.
Dar an ein kunst mich verbirt:
ine weiz niht, welcher hinne ist wirt. [DGZ: Ine weiz niht IO: Ich waiz nih Tmno: Ine weiz]
Dem hât ein ritter her enboten,
10
den sach ich allenthalben rôten,
er welle sîn dâ ûze bîten. ~T30r~
Mich dunket, er welle strîten.
Im ist ouch leit, daz er den wîn
vergôz ûf die kûnegîn.
15
Ôwî, wan hete ich sîn gewant [DRLMQ: Owi GITomnoZVWU: Owe]
empfangen von des kûneges hant!
Sô wære ich vrôuden rîche, [D: -e"-]
wan ez stêt sô ritterlîche. ~O30r~
Der knabe unbetwungen [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt] ~m0214~ ~n112r~
~o104r~
20
wart harte vil gedrunge,
gehurtet her und dar. [DTZ: Gehurt G: Gehuret IOV: Gehurtet mno: Geherttet]
Si nâmen sîner varwe war.
Diz was selpschouwet: [DGTOmZ: selpscowet I: sebe geshawet no: felt beschowet]
gehêrret noch gevrouwet [DI: Gehert GZ: Geherret T: Geret O: Geheret mno: Geheret]
25
wart nie minneclîcher vruht. ~M93r~
Got was an einer sîezen zuht, [D: in GITomnoZVWRLUMQ: an]
dô er Parzivâlen worhte,
der vreise wê nec vorhte.
Sus wart er für Artûsen brâht, ~Q062~
an dem got wunsches hete erdâht.

Im kunde niemen vîent sîn.

Dô besach in ouch diu kûnegîn,

ê si schiede von dem palas,

dâ si dâ vor begozzen was. [DVW: Da si da vor GITOZR: Dar uffte si mno: Da si vor] ~L072~

5

Artûs an den knaben sach. [DORUMQ: dem GITmnoZVWL: den]

Zuo dem tumben er dô sprach:

„Junchêrre, got vergelte iu gruoz, [DGIT: iu O: iu O_{kor}: iu ewern mno: uwer]

den ich †vil† gerne dienen muoz [D: gerne GITOmnoZVWRLUMQ: vil gerne]

mit dem lîbe und mit dem guote. [DZW: Mit dem ... mit dem GITOmnoV: Mit ... mit] [DGTOZVW: und

Imno: und auch]

10

Des ist mir wol ze muote.“ ~n112v~

„Wolte êt Got, wan wære daz wâr! [D: Wolt et GITOZVWRLUM: Daz wolt(e) mno: Wolte Q: Daz wol]

[DGTmZVWLUQ: wan(ne) IM: Wort fehlt OnoR: unde] ~o104v~ ~U048~

Der wîle dunket mich ein jâr.

Daz ich niht ritter wesen sol, ~m0215~

daz tuot mir wirs denne wol.

15

Nûne sîmet mich niht mêre, [DmWRMQ: Nune GTOnoZVLU: Nu I: Und] ~Z20r~

pfleget mîn nâch ritters êre!“

„Daz tuon ich gerne“, sprach der wirt, [O: 149,17 nach 149,18]

„ob werdekeit mich niht verbirt.

Dû bist wol sô gehiure,

20

rîch an koste stiure

wirt dir mîn gâbe undertân.

Deiswâr, ich sol z ungerne lân.

Dû solt unz morgen beiten; [D: -ze]

ich wil dich wol bereiten.“

25

Der wol geborne knabe

hielt gagernde als ein trappe. [DGTO: Hielt I: Gie mno: Hielt da]

Er sprach: „Ine wil hie nihtes bîten. [DGTm: ine IOno: ich]

Mir kom ein ritter wider rîten; ~V26r~

mac mir des harnasch werden niht, ~W30r~

ine ruoche, wer kûneges gâbe giht.

Sô gît †mir aber† diu muoter mîn, [D: aber mir GIOmnoZVRLUMQ: mir aber T: Mir git abr W: dirs aber]

~18v~ ~n113r~

ich wæne doch, diu ist ein kûnegîn.“ [DGOZ: Ich wæne doch diu ist I: Diu ist m: Ich wenne da siest doch

no: Ich wene du sigest]

Artûs sprach zem knaben sân: ~n113v~ ~o105r~ ~o105v~

„Daz harnasch †hât† an im ein man, [D: fuert GITOZVWRLUMQ: hat mno: het]

5

daz ich dir z niht getörste geben. [DGTno: getorste IZ: getar O: getroste m: gestorste]

Ich muoz doch sus mit kumber leben

âne alle mîne schulde, ~m0216~

sît ich darbe sîner hulde.

Ez ist Ithêr von Gaheviez, [D: gaheviez GIO: kahaviez T: kaheviez m: gaviez n: gaheviesse o: gahiviesse]

10

der trûren mir durch vröude stiez.“ [D: -e-]

„Ir wæret ein kûnec †unmilte†, [D: milte GITOmnoZVWRLUM: unmilte Q: vil milte]

ob iuch sölcher gâbe bevilte. [D: -æ-]

Gebet z im dar“, sprach Keie sân, [DT: Gebts im GIO: Gebtz im (mno): Gebet sim] [Dm: keie Go: kai I: gey

TZ: key O: kay n: kaye V: keyn]

„und lât in zuo z im ûf den plân. [DT: zuo zim GIO: zuo im m: zuo zuom n: zuo uotz zuo o: zuz im]

15

Sol iemen bringen uns den kopf, [DGTO: uns I: her (uns vor bringen) mno: uff]
hie **haltet** diu geisel, dort der topf. [DZ: helt GIOmnoRLU: haltet T: halt V: hebet W: ist] [DTmnoZV: diu
GIO: Wort fehlt]

Lât z kint in umbe trîben, [DZR: Latz GITOmnoVW: Lat (Lant) daz] [DIOno: in G: Wort fehlt m: hin]
sô lobet man z vor den wîben.

Ez muoz noch dicke bâgen [DGT_{kor}OZ: bagen (T₁: gagen) I: wagen mno: hagen]

20

und sölche schanze wâgen. [D: -æ-] [DGTOmno: wagen I: bagen] ~O30v~

Ine sorge umbe ir deweders leben: [D: Initiale nicht ausgeführt. Von späterer Hand falsch O ergänzt]

man sol hunde **umbe** ebers houbet geben.“ [D: nach GITOmnoZVWRLUMQ: umbe] [D: houpte GTOmno:
houbt (houbet) I: haup]

„Ungerne wolte ich im versagen,

wan daz ich fürhte, er werde erslagen, ~n114r~

25

dem ich helfen sol der ritterschaft“,

sprach Artûs ûz triuwen kraft. ~o106r~

Der knabe iedoch die gâbe enpfien, ~T30v~

dâ von ein jâmer sît ergien.

Dô was im von dem kûnege gâch.

Junge und alte im drungen nâch.

151

Iwânet in an der hende zôch

für eine louben niht ze **hûch**, [DGITmo: niht O: diu was niht n: und nit] [D: zegroz

GITOmnoZVWRLUMQ: ze hoch] ~m0217~

dô sach er für und wider.

Ouch was diu loube **wol** sô nider, [D: so GIOMZVWRLUMQ: wol so T: wol no: nit zuo]

5

daz er drûfe hôte †und† ersach, [D: horte und ouch ersach GUM: erhorte und sach IZW: erhort und ersach

TOmnoVRLQ: horte und sach]

dâ von ein trûren im geschach.

Dâ wolte ouch diu kûnegîn

selbe an dem venster sîn [D: an dem venstr GTZVWRUQ: in den venstern ILM: in dem venster O: in dem
venstern m: an dem venstern no: an den fenstern]

mit rittern und mit vrouwen.

10

Die begunden in alle schouwen.

Dâ saz vrou Kunnewâre, ~Q063~

diu fiere und diu klâre.

Diu enlachte deheinen wîs, [D: enlachte deheinen gwis G: lachte niht neheine wis I: lacht niht dehein

wis TLW: enlachte deheine (keine) wis O: lachte deheinen wis mR: enlachte nit dekeine wis(e)

no: erlacht nit do keine wise Z: enlahte niht keinen wis V: lachte dekeine wiz] ~L073~

sine sæhe in, **der** den hœhten prîs [D: diu GITOmnoZVWRLUMQ: der] [D: -o-]

15

hete oder solte erwerben; ~n114v~

si wolte ê sus ersterben. [DGOno: e sus I: auch e m: Wörter fehlen]

Allez lachen si vermeit,

unz daz der knabe für si reit;

dô erlachte ir minneclîcher munt. ~o106v~

20

Des wart ir rücke ungesunt.

Dô nam Keie scheneschlant [DGTWUMQ: scenescalt I: thsenethsant O: zehant mno: Frouwe
Cammewaren de lalant Z: sine tschalant V: so zehant RL: sinetschand]

vroun Kunnewâren de Lâlant [DGIOZVRM: de lalant F₆₅: %t TWU: mit gewalt mno: Si kuste keie san
zehant Q: de lalalt]

mit ir reiden hâre. [DIO: ir reiden GT: ir reidem mno: irm reiden]

Ir lange zöpfe klâre, [DGO: zæpfe I: zophen mno: zopf]

25

die want er umbe sîne hant; ~M93v~

er spancte si âne türbant. [D: spanctese G: spantese I: spantes TW: spien si O: spengtes mM: spancte si
noVU: spante si Z: spantez R: spant irs L: spranct es Q: spant es] [D: -u^e-]

Ir rücke wart dehein eit gestabet, ~m0218~

doch wart ein stap sô dran gehabet,

unz daz sîn siusen gar verswanc; [D: -ze]

durch die wât und durch ir vel ez dranc. [DGm: durch ir IO: durch no: ir]

152

Dô sprach der unwîse:

„Iuwerm werdem prîse [DI: Iwerm werdem Gmno: Iweren werden TO: Iuwerm werden]

ist gegeben ein smæhiu letze.

Ich bin sîn vengec netze, [D: -æ-]

5

ich sol in wider in iuch smîden, [DI_{mo}: solen GTO: solen hin n: sol]

daz irs enpfindet ûf den liden. [D: irz GTO(mno)Z: irs I: ir sin]

Ez ist dem kûnege Artûs ~n115r~

ûf sînen hof und in sîn hûs

sô manec werder man geriten, [D_{TOZ}: werdr GI_{mno}: wert]

10

durch den ir lachen hât vermiten, [D: hat GIOZ: hab(e)t n: was T_{mo}: hant]

und lachet nû durch einen man,

der niht mit ritters fuore kan.“ ~o107r~

In zorne wunders vil geschiht.

Sînes slages wære im erteilet niht

15

vorem rîche ûf dise maget – [D_m: Vorem (Vorme) GI_{TO}_{no}: Vor dem]

diu vil von vriuwenden wart geklaget –, [D: friuwenden] [DIO: wart GT_m: wirt no: wurt]

ob si halt schilt solte tragen, ~W30v~

diu unfuoge ist dâ geslagen; [D_{mn}: unfuoge GIO_o: ungefuoge]

wan si was von arde ein fürstîn. § [§ Ende F₆₅]

20

Orilus und Lehelîn, [D: -æ-]

ir bruoder, heten z die gesehen,

der slege minner wære geschehen. [D: minrre G: miner IO_{mno}Z: minner]

Der verswigene Anthanôr, ~m0219~

der durch swîgen dûhte ein tôr, [D: -u^o-]

25

sîn rede und ir lachen

was gezilt mit einen sachen: [DGIT_m: mit O: von no: zu] [D_m: einen GI_{TO}: zwein no: einer] ~O31r~

er enwolte nimmer wort gesagen, [DIT_m: Ern wolde G_{Ono}: Er wolte]

sine lachete, diu dâ wart geslagen. [mno: Der Vers 152,28 fehlt] [D: wat GIOZVRLMQ: wart TWU: was]

Dô ir lachen wart getân,

sîn munt sprach ze Keien sân: ~n115v~

153

„Got weiz, hêr scheneschlant, [DGT: scenescalt I: senethsalt O: senetzant mno: stinistannt]

daz Kunnewære de Lâlant

durch den knaben ist zerbert, [D_m: zerbert G: zebert IO: gebert n: zerbürt o: zurbirt]

iuwer vröude es wirt verzert [D: -e^u-] [DG: es IT: drumbe O: Wort fehlt mno: des Z: ez] ~I19r~

5

noch von sîner hende, [U: Blatt falsch eingebunden] ~U051~

er enſî nie sô ellende.“ ~o107v~

„Sît iuwer êrste rede mir drôt, [D: drot GT: drouT IOZ: dreut m: drowet n: trouwet o: trowet] ~Z20v~

ich wâne, ir s wêneC iuch gevrôt.“ [DG_{TO}_{mno}ZVWRLUMQ: wenich I: luzzel] ~V26v~

Sîn brât wart gealûnet,

10

mit slegen vil gerûnet

dem witzhaftem tôren [DQ: -haftem GI_{TO}_{mno}ZVWRLUM: -haften] [T wiederholt 153,11-12 mit

Sondertext]

mit fiusten in sîn ôren; [DGT₁O_oZV: fiusten IT₂: susen m: frosten n: slegen]

daz tet Keie sunder twâl. ~T31r~

Dô muose der junge Parzivâl

15

disen kumber schouwen

Anthano's und der vrouwen.

Im was von Herzen leit ir nô; [D: w-]

vil dicke er greif zem gabilôt.

Vor der künegin was sölch gedranc, [D: -æ-] ~m0220~

20

daz er durch daz vermeit den swanc. [DGOmn: den I: Wort fehlt o: das]

Urloup nam dô Iwân

zem fili roi Gahmuret. [D: fillv roy G: vilroy IL: fili roys T: filli rois O: fil li roys moM: fili rois n: fili
ros Z: fillirois V: des küniges sun W: filli roys R: filirois U: filliroi Q: filliroiz] ~n116r~

Des reise al eine wart getân [D: Initiale nicht ausgeführt]

hin ûz gein Ithêr ûf den plân. ~L074~ ~Q064~

25

Dem sagete er sölchiu mære, [D: -æ-]

daz niemen dinne wære, [Dm: Daz niemn dinne wære GITZVUMQ: Daz da inne niemen (nieman; nimant)
were O: Daz da inne were n: Das nieman do inne were o: Das nieman do in were W: Das do
niemant inne were R: Das da innen nieman were L: Daz inne nieman were]

der tjustierens gerte. [D: Die Verse 153,27-28 fehlen. Überliefert in GITOmnoZVWRLUMQ] [GOM:
tiostierens I: -iern; TR: -iernes; mnoZWL: -ierens; V: -ierendes Q: -ires]

„Der künec mich gâbe werte. [GITOmZVWLUMQ: gabe no: Wort fehlt R: der gab] [GITmZVWRLU:
werte OnoMQ: gewerte]

Ich sagete, als dû mir verjæhe, [DVW: verjæhe GITOmnoZRL: gahe (jæhe; iehe)]

wie ez âne danc geschæhe, ~o108r~

154

daz dû den wîn vergüzze,

unfuoge dich verdrüzze. [DTnZVRL: unfuoge GIOmoW: ungefuoge]

Ir deheinen lüestet strîtes.

Gip mir, dâ dû ûfe rîtes, [D: -u-] [DGOmZVWLUMQ: rites ImoR: rîtest]

5

und dar zuo al dîn harnasch!

Daz enpfien ich ûf dem palas;

dar inne ich ritter werden muoz.

Widersaget sî dir mîn gruo; ,

ob dû mir z ungerne gîst.

10

Wer mich, ob dû bî wîzen sîst!“ [DGmZ: bi wîzen IOno: wîzig T: wîse]

Der künec von Kûmerlant

sprach: „Hât Artûses hant [D: artus GITOmno: artuses]

dir mîn harnasch gegeben, ~n116v~

daz tæte er ouch mîn leben, [Dmno: Daz GITOVWU: Des war daz (W: des) Z: Zwar daz RL: Das ist war
daz] [DGITZVU: ouch OL: uf mno: lihte ouch W: ouch fehlt R: umb] ~m0221~

15

möhtestû mir z an gewinnen.

Sus kan er vriuwende minnen. [D: friuwende GIZ: friunde TO: vriunt m: fröde]

Was er dir aber ê iht holt, [DGZ: er dir abr IOno: aber er dir T: er dir e]

dîn dienst gedienet sô schiere den solt.“ [DGOZ: Din dienst gedient so schiere I: Din dienst hat so schier
gedient T: Du hast gedient so schiere mno: Du hast so schiere gedienet]

„Ich getar wol dienen, swaz ich sol. ~W31r~

20

Ouch hât er mich gewert vil wol.

Gip her, und lâz dîn lantrecht! [DW: laz GITOmnoZVWRLUMQ: la]

Ine wil niht langer sîn ein kneht; [DZVRMQ: Ine GITOmnoWL: Ich]

ich sol schilt es ambet hân.“ [T: nach 154,23 2 Zusatzverse] ~o108v~

Er greif im nâch dem zoume sân:

25

„Dû maht wol wesen Lehelîn, [D: -æ-]

von dem mir klaget diu muoter mîn.“

Der ritter umbe kêrte den schaft [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt] ~M94r~
 und stach den knaben sô mit kraft,
 daz er und sîn pferdelîn [D: -æ-] [D: -re-]
 muosen vallende ûf die bluomen sîn. [DG: vallende I: ir val Omno: vallen] [DGIm: sin TOZ: schin no: hin]

155

Der helt was zornes dræte:
 er sluoc in, daz im wæte
 vome schafte ûz r swarten bluot. [D: Wome G: Vome IOmnoZ: Von dem T: von me] [Dm: uzer GITOnZ: uz der o: uff der]
 Parzivâl, der knabe guot,
 5
 stuont al zornec ûf dem plân; ~n117r~
 sîn gabilôt begreif er sân. [Dm: begreif GITO: greif no: ergreif]
 Dâ der helm und diu barbier [DGO: diu In: der T(mo): die]
 sich locheten obe dem hersenier, [DmnZ: locheten GI: luchent T: loften O: luhten o: Sichten] [DOmZ: ob dem GI: umbe den T: ob den no: uff dem] [D: -æ-] [VWU: nach 155,8 2 Zusatzverse]
 durch z ouge in sneit daz gabilôt [DZ: Durchz GIOmno: Dur(ch) daz T: durch dougen] [DOm: daz G: dez In: sin o: da] ~m0222~

10

und durch den nac, sô daz er tât [DGOZ: so daz er tot I: also daz er lac tot T: daz er tot mo: das er lag tot n: das er lag vor ir dot]
 viel, der valscheit widersatz. [D: -te]
 Wîbe siufzen, herzen jâmers kratz [D: siufzen GTO: suften I: suessen] [DGO: chrazz ITm: craft no: tratz]
 gap Ithêrs tât von Gaheviez,
 der wîben nazziu ougen liez.

15

Swelchiu sîner minne enpfant,
 durch die vröude ir was gerant, [D: -e"-]
 und ir schimpf enschumpfieret, [DITOno: entschumpfieret G: entschumphiert m: geschumpfieret] ~o109r~
 gein der riuwe gekondwieret. [Dmn: riuhe GIToo: riwe o: ruwe]

Parzivâl, der tumbe,

20

kêrte in dicke al umbe. ~O31v~
 Er kunde im abe geziehen niht;
 daz was ein wunderlîch geschiht:
 Helmes snüere noch sîniu schinnelier, [DOm: siniu (-e) I: diu no: sin G: noch siniu fehlt] [D: scinnelier GIOZ: tschilier TL: schellier m: schumlier n: schnnlier o: schymelier VWUM: schillier R: schaler Q: sinillir (?; zwischen s und ll als ini oder im oder nn oder mi interpretierbar)]

mit sînen blanken handen fier

25

§ kunde er si niht ûf gestricken [§ Beginn F₃₆ / 6] [DF₃₆G(mnoV) ers ITOZ: erz] ~T31v~
 noch sus her abe gezwicken. ~n117v~
 Vil dicke er z doch versuochte, [D: dichers F₃₆T(no): dick(e) ers G: ditchez IOZ: dicke erz (m): dicke es]
 wîsheit der unberuochte. [DOm: umberuochte GITno: unberuochte]
 Daz ors und daz pferdelîn [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt] [Dno: daz GO: sin I: Wort fehlt m: des] [D: -æ-] [D: -re-]
 erhuoben einen sô hōhen grîn, [DGO: so hohen I: hohen mno: solhen]

156

daz ez Iwânet erhôrte
 vor der stat an s graben orte, [DGm: ans In: an des O: unz ans]
 vroun Ginovêren knabe unde ir mât.
 Dô er von dem orse erhôrte den bâc, [D: Der GITOmnoZWRLMQ: Dor (Do er) V: Dort U: Do] ~m0223~
 5
 und dô er niemen drûfe sach,
 von sînen triuwen daz geschach, ~L075~
 die er nâch Parzivâle truoc, [DGTO: parzivale Im: parzifalen no: parcifal] ~I20r~ ~Q065~
 dô gâhete dar der knabe kluoc. [D: dahte GIOmTZVWRLUQ: gahte (gaht; gahete) o: hahete M: gidachte]
 Er vant Ithêrn tât

10

und Parzivâlen in tumber nô. [DGTomo: parzivalen (-ln) In: parzifal] ~o109v~

Snellîche er z in beiden spranc;

dô sagete er Parzivâle danc [DGTo: parzivale Iomn: parzifalen]

prîses, des erwarp sîn hant [DGITm: des O: den no: das]

an dem von Kukûmerlant.

15

„Got lône dir. Nû rât, waz ich tuo! [DGTm: lone IOn: lon o: lo] [Dn: rate GITomo: rat] ~V27r~

Ich kan hie harte wêne zuo:

wie bringe ich z abe im und an mich?“ [DOm: und an GITno: an]

„Daz kan ich wol gelêren dich!“ ~n118r~

Sus sprach der stolze Iwânet [DW: Sus sprach GITOmnoZVRLUMQ: Sprach]

20

zem fil i roi Gahmuret. [D: fillv roy G: vilirois I: Fili roys TQ: filli roys O: fillo roys mn: vili rois oM: fili rois Z: fillirois V: filly roys W: filli roy R: filiroys L: fili roys U: filly rois]

Entwâpent wart der tôte man

al dâ vor Nantes ûf dem plân, [DITOno: dem Gm: den]

und an den lebenden geleit, [DImno: geleit GTOVWRUM: geleget ZLQ: gelegt]

den dannoch grôziu tumpheit reit. [DImno: reit GTOVM: reget ZLQ: regt WU: weget R: wegt]

25

Iwânet sprach: „Diu ribbalîn

sulen niht under m îser sîn; [D: underem GI: under dem TOZ: underm m: under in no: unden] [DU: isern (U: under isern hosen) GmZVM: yser IOno(W)RLQ: ysen (W: under eisen hosen) T: isene]

dû solt nû tragen ritters kleit.“ [U: Blatt falsch eingebunden] ~Z21r~ ~U052~

Diu rede was Parzivâle leit. [DGT: parzivale Iom: parzifalen no: parcifal] ~m0224~

Dô sprach der knabe guoter:

„Swaz mir gap mîn muoter,

157

des sol vil wêne von mir komen, [DF36GITOZRMQ: Versfolge wie hier mnoVWLU: 157,1 nach 157,2] [DGIomno: kom(e)n]

ez gê ze schaden oder ze vrûmen.“ [Dmno: from(e)n GI: frum(e)n O: fruomen]

Daz dûhte wunderlîch genuoc [WU: statt 157,3-4 4 Zusatzverse] ~o110r~

Iwâneten; der was kluoc. [DF36I: Iwanet GTOmno: Ywaneten] [V: nach 157,4 4 Zusatzverse (wie WU)]

5

Iedoch muose er im volgen. ~W31v~

Er enwas im niht erolgen.

Zwô liehte hosen îserîn [DGTmnoZVUMQ: iserin F36: isner% IOWL: isenin R: isin]

schuohte er im über diu ribbalîn.

Sunder leder, mit zwein borten, ~n118v~

10

zwêne sporn dar zuo gehôrtent; [DGmn: sporen TOo: sporn I: spor]

er spien im an daz goldes werc.

Ê er im bûte dar den halsperc, [D: im butte dar G: bute im IO: bot im dar TLMQ: (Er) bot im dar (M: da) mn: ime dar bitte o: im dar bute Z: bute im dar VWU: (Dar nach) bot er im R: im but] [D: halperc Dkorr: halsperc GIOmnoT: halsperch] [VWU: nach 157,12 2 Zusatzverse]

er strichte im umbe diu schinnelîer. [Dn: scinnelîer GITO: tschillîer m: schumelîer o: schiemelîer]

Sunder twâle, vil harte schier [D: twale vil harte GITOZVWRUMQ: twal wart harte (V: twal wart do W: twal ward U: twal war harte Q: qual wart harte) moL: twale harte n: harte]

15

von fuoze ûf gewâpent wol

wart Parzivâl mit gendor dol. [DmnoL: Wart GITOZVWRUMQ: Wort fehlt]

Dô iesch der knabe mære

sînen kochære.

„Ich enreiche dir dehein gabilôt; [DIT: dechein G: nehein O: deheinen mno: kein Z: keinen]

20

diu ritterschaft dir daz verbôt!“

sprach Iwânet, der knabe wert.

Der gurte im umbe ein scharpfez swert, [DOZ: Der GITmno: Er] ~O32r~

daz lêrte er in ûz ziehen ~m0225~

und widerriet im vliehen.

25

Dô zôch er im dar nâher sân **T32r** **o110v**

des tôten mannes kastelân;

daz truoc **bein** hôch **und** lanc.

Der gewâpent in den satel spranc, **[DZ: Der gewapent GI: Do er gewapent TOMnoVWRL: Gewapnet er]**
M94v

er **engerte** stegreifis niht, **[DTm: stegreifis GIOno: stegereif(e)]**

dem man noch snelheite giht. **n119r**

158

Iwâneten niht bevilte, **[D: Initiale nicht ausgeführt. I von späterer Hand ergänzt]**

er **enlêrte** in under **m** schilte **[DTZ: Ern GIOmno: Er] [D: lertn GIOmno: lert(e) in] [DTZ: underm(e)]**
GIOmno: under dem]

künstecliche gebâren **[DIm: Chunstechlich G: Chunstchlich O: Chunstlich no: Künsteclichen]**
und der vîende schaden vâren.

5

Er bôt im in die hant ein sper;

daz was gar âne sîne ger,

doch vrâgete **†er†**: „War zuo ist diz vrum?“ **[D: ern GITOmnoZVWRLUMQ: er (L: Er)] [DGOo: frum ITm: -e n: -en]**

„Swer gein dir zer tjoste kum, **[DOo: chum GITm: -e n: -en]**

dâ soltû **z** balde brechen,

10

durch sînen schilt verstechen. **[DGm: verstechen I: stechen n: zerstechen o: durch stechen]**

Wiltû des vil getriben, **[DGITm: getriben Ono: triben]**

man lobet dich vor den wîben.“

Als uns diu âventiure giht, **[D: -ie-]**

von Kôlne noch von Mâstriht **[D: -æ-] [D: -ie-] L076**

15

dehein schiltære entwürfe in baz,

denne als er **ûf** m orse saz. **[DGIZRLMQ: Denn (Danne) alser TVWU: Danner (Denner) O: Danne so er mmo: Danne parcifal] [D: ufem GITZVWUM: uf dem F36OmnoRLQ: ze]**

Dô sprach er **z** Iwânete sân: **[DF36OZRMQ: ywaneten (Q: ywanen) GITmnoVLU: ywanete W: ywanet]**

„Lieber vriunt, mîn kumpân, **[o: Lücke 158,18-160,3] [D: friunt] m0226 o**

ich hân hie erworben, des ich **bat**.

20

Dû solt mîn dienest in die stat

dem küenege Artûse sagen **n119v Q066**

und ouch mîn hôhez laster klagen.

Brinc im wider sîn golt vaz!

Ein ritter sich an mir vergaz, **[DGZ: sich an mir IT: sin an mir O: an mir mn: siner zuht]**

25

daz er die juncvrouwen sluoc,

durch daz si lachens mîn gewuoc. **[DGTOm: min I: gegen mir n: ime]**

Mich müent ir jâmerlichen wort. **[DGTmnL: iâmerlichen IO: iâmerlicheu (O: -iu) ZVWRUMQ: -e]**

†Diu **†r**üerent mir dehein herzen ort; **[DZ: Dine (Die en-) ruerent mir (mich) dehein (kein) G: Diu ruoren mir dehein I: Daz enruert mir nih des TWU: Die ruerent (ruorten) mir mins O: Diu enruorent mir deheinen m: Die verrurent mich in dekein n: Die verrürent mich nit in V: Die ruerent mines R: Die giengen mir an dz L: Die mir niht des M: Die ruren nicht mines Q: Die ruren mir des]**

jâ muoz enmitten drinne sîn

der vrouwen ungedienter pîn.

159

Nû tuoz ez durch dîne gesellekeit, **[DmnZ: Nu tuoz (tuz; du es) GITO: Tuo ez]**

und lâz dir sîn mîn laster leit! **[DmZW: Und laz dir sin G: La dir sin I: La dir (min laster wesen)**

TOVLUMQ: Und la dir sin n: Und lasse dir sin R: Und las dir (min laster wesen)]

Got hüete dîn; ich wil von dir varn. **[GIORLMQ: Die Verse 159,3-4 fehlen] [DmnZ: huete TVWU: pflüge]**

Der mac uns beide wol bewarn.“ **[DTZVW: be(i)de mn: balde U: Wort fehlt]**

5

Ithêrn **von** Gaheviez **[D: und GITOmnoZVWRLUMQ: von]**

er jæmerlîche ligen *liez*. [D: *iæmerliche* Dn: *-lich(e)* GITOmZ: *-lichen*] [D: *hieze* GITOmZVWRLUMQ: *lieze*]

Der was doch tût sô minneclîch; [DTmZ: *tot so minneclîch* G: *wol so minneclîch* I: *wol so manlich* O: *so minneclîch* n: *dot so jemerlich*]

lebende was er sælden rîch.

Wære ritterschaft sîn endes wer, [DmnZ: *sin* GITO: *sines*]

10

zer tjoste durch schilt mit einem sper,

wer *klagete* danne die wunders nôt? [D: *chlagetiu* (= *chlaget iu*) GITOmZVWRLUMQ: *chlagt(e)*] [Dn: *den-* GITOm: *dan-*]

Er starp von einem gabilôt. [Dn: *eime* GTOm: *einem* I: *einen*]

Iwânet ûf in dô brach [W: Die Verse 159,13-160,30 fehlen] ~n120r~ ~W~

der liechten bluomen z einem dach. ~m0227~

15

Er stiez den gabilôtes stil ~l20v~

zuo z im nâch der marter zil. [DM: *Zuo zim* GITOZVRLUQ: *Zuo im mn: Sus im*]

Der knabe kiusche und stolz

druete in kriuzes wîs ein holz [DGOM: *in (en)* In: *ein* T: Wort fehlt] [DLQ: *chriuzes* GTmVUM: *chruze* InZR: *cruz* O: *chreuzen*]

durch des gabilôtes snîden. ~V27v~

20

Dône wolte er niht vermîden, [D: *Done wolder* GTOZRLUMQ: *Eren wolt* IV: *Er wolte* mn: *Do enwolttent*]

hin in die stat er sagete, [DmnV: *Hin in* GITOZ: *In*]

des manec wîp verzagete [DGIm: *Des* On: *Daz*]

und des manec ritter weinte, [DTVU: *Unt des* F36GIOmnZRLMQ: *Und*]

der klagende triuwe erscheinete.

25

Dâ wart jâmers vil gedolt.

Der tôte schône wart geholt.

Diu kûneginne reit ûz der stat;

daz heilectuom si fûeren bat. [DGIZ: *heilichtum* (*heilchtuom; hailctuem*) TOn: *heiltuom m: heillitum*]

Obe dem kûnege von Kukûmerlant,

den tôte Parzivâles hant,

160

vrou Ginovêr, diu kûnegîn,

sprach jæmerlîcher worte sin: [DGZ: *Sprach iæmerlicher worte sin* I: *Sprach mit iamer daz wort sin* TO: *Sprach iæmerlicher worte schin* mn: *Det iæmerliche clage schin*]

„Ôwê und heîâ hei, [o: Lücke 158,18-160,3]

Artûses werdekeit enzwei ~n120v~ ~o111r~

5

§ sol brechen noch diz wunder, [§ Beginn F47] [DGOM: *diz (dize)* I: *daz* no: *des*]

der obe der tavelrunder

den hœhsten prîs solte tragen,

daz der vor Nantes lît erslagen! [DTM: *von ... lit* O: *von ... hat* F47GImnoZVRLUQ: *vor ... lit*]

Sînes erbeteiles er gerte,

10

dâ man in sterbens werte. ~m0228~

Er was doch massenîe al hie [D: *-æ-*] [D: *-id-*] ~T32v~

alsô, daz dehein ôre nie

deheine sîn untât vernam.

Er was vor wildem valsche zam; [DIOM: *wildem* Gno: *wilden*]

15

der was vil gar von im geschaben.

Nû muoz ich al ze vruo begraben

ein slôz obe dem prîse. [U: Das Blatt vorher ist falsch eingebunden] ~U049~

Sîn herze an zûhten wîse, ~O32v~

obe m slôze ein hantveste, [DGT: *Ob em* (D: *Ob emsloze*; GT: *Obem sloze*) F47: *Ob der (triwe)* IZ: *Ob dem* O: *Obe* m: *Ob ein* no: *Ob eime*] ~Z21v~

20

riet im benamen daz beste,
swâ man nâch wîbes minne
mit ellenthaftem sinne
solte erzeigen mannes triuwe.

Ein berndiu vruht al niuwe [D: -re-]

25

ist trûrens ûf diu wîp gesæt.

Ûz dîner wunden jâmer wæt. ~n121r~ ~L077~

Dir was doch wol sô rôet dîn hâr, ~o111v~

daz dîn bluot die bluomen klâr § [§ Ende F₃₆ / 6]

§ niht rœter dorfte machen. [§ Beginn F₁₇] [DGTO: ræter F₁₇I: liehter mno: rottet] [DGIO: dorfte F₁₇T: dorften mno: dot far]

Dû swendest wîplîch lachen.“ [DF₁₇GTno: wiplich I: wibes O: wiplichez m: wiplichen] [W: Die Verse 159,13-160,30 fehlen]

161

Îthêr, der lobes rîche, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~m0229~ ~m0230~ ~W+~

wart bestatet kûneclîche. ~M95r~

Des tût schoup siufzen in diu wîp. [DGImZ: scoup Ono: schuef] [D: siufzen F₁₇GTO: suften I: sufften]

Sîn harnasch im verlôs den lîp; ~Q067~

5

dar umbe was sîn endes wer

des tumben Parzivâles ger.

Sît dô er sich baz versan,

ungerne hete er z dô getân.

Daz ors einer site pflac: ~W32r~

10

grôz arbeit ez ringe wac.

Ez wære kalt oder heiz,

ez enliez durch reise keinen sweiz, [DF₁₇Z: Ez enliez F₄₇GO: Ez lie IT: Ez liez m: Er enlies no: Er liez]

ez træte stein oder ronon.

†Er† dorfte im keines gûrtens wonen [DL: Er F₁₇F₄₇GTOmnoZVRUMQ: Man I: Ez] [D: -u^e-]

15

doch eines loches nâher baz,

†swer† zwêne tage drûfe saz. [D: So er G: Der I: Swer ioch F₁₇F₄₇TOZWRLUM: Swer (Wer) mnoV: So man Q: Wann er]

Gewâpent reit ez der tumble man

den tac sô verre, ez hete lân ~n121v~

ein blôz wîser, solte er z hân geriten

20

zwêne tage, ez wære vermiten. ~o112r~

Er liez êt schûften, selten draben; [D: Er liez et F₁₇GTOVWLUMQ: Ez wolte F₄₇: Wolt ez I: Er wolte mno: Er lies es Z: Er liez R: Ez luffe]

er kunde im lützel ûf gehaben. [DnoVWLU: luzzel F₁₇F₄₇GIOZRMQ: wenic T: zugel m: lutzen]

Hin gein âbende er ersach [D: abende F₁₇F₄₇GOnoZRW: dem abent I: abent TmVLUMQ: dem abende] [DI: resach (erschach) GTOVWR: do sach mno: gesach Z: dor sach L: do gesach]

eines turnes gupfen und des dach.

25

Den tumben dûhte sêre,

wie der türne wûehse mêre: ~m0231~

der stuont dâ vil ûf einem hûs. [D: eime F₁₇: eineme GITomno: einem]

Dô wânde er, si sæte Artûs;

des jach er im für heilekeit,

und daz sîn sælde wære breit.

162

Alsô sprach der tumble man:

„Mîner muoter volc niht bûwen kan. [D: pu'uen F₁₇: buven G: bwen I: buewen Tmno: buwen O: buowen]

Jâne wehset niht sô lanc ir sât, [DIOM: niht so lanch G: niht so hohe no: so lang nit]

swaz si ir in dem walde hât; [DF₁₇IToz: si ir G: sin mno: si]

5

grôz regen si selten dâ verbirt.“

Gurnemanz de Grâharz hiez der wirt [DGITmnZ: de O: der o: die]

ûf dirre burc, dar zuo er reit. [DIOñZ: dar GTmo: da] ~n122r~ ~n122v~ ~o112v~ ~o113r~

Dâ vor stuont ein linde breit

ûf einem gruenem anger; [D: einen gruenem F17: eineme gruonen GTOmoZ: einem gruonen In: einem gruenem]

10

der was breiter noch langer,

niht wan ze rehter mâze.

Daz ors und ouch diu strâze

in truogen, dâ er sitzen vant,

des was diu burc und ouch daz lant. [O: 162,14 nach 162,15] [DF17GñZ: ouch ITomo: Wort fehlt]

15

Ein grôziu müede in des betwanc,

daz er den schilt unrehte swanc,

ze verre hinder oder für, [D: -u^e-] ~l21r~

êt ninder nâch der site kür, [DGTOVW: Et (Eht) I: Ern tet mno: Ouch Z: Ot] [D: -u^e-]

die man dâ gein prîse maz.

20

Gurnemanz, der fürste, al eine saz. [DF17R: gurnam- F47ITOmnoZVWLUM: gurnem- GQ: gurnom-]

Ouch gap der linden tolde ~m0232~

ir schate, als si solte, [DOZ: schaten F17GT: schate (F17: jetzt: sch/// als WILHELM las noch schate als) I: shat] ~O33r~

dem houbetman der wâren zuht.

Des site was vor valsche ein vluht.

25

Der enpfienç den gast; daz was sîn reht. [Dmn: Der GITOZ: Er o: Die]

Bî im was ritter noch kneht. [DF47GIOñZWRLMQ: rittr TVU: weder riter m: der ritter]

[DITVWRLUMQ: chneht F47GomnoZ: der kneht]

Sus antwurte im dô Parzivâl [DV: Suss antwurte GITOWRLUMQ: Des (L: Der) antwurt mno: Sus sprach zuo ime] ~T33r~ ~V28r~

ûz tumben wîzen sunder twâl: ~n123r~

„Mich bat mîn muoter nemen rât ~o113v~

ze dem, der grâwe locke hât.

163

Dâ wil ich iu dienen nâch,

sît mir mîn muoter des verjach.“

„Sît ir durch râtes schulde ~W32v~

her komen, iuwer hulde

5

müezet ir mir durch râten lân,

und welt ir râtes volge hân.“ [DMQ: wolt F17F47GITOZWL: welt (Welt) mno: wellent VR: Went (wend) U: Wolnt]

Dô warf der fürste mære

einen mûzersperwære [D: -u^e-] [D: -æ-] ~L078~

von der hende. In die burc er swanc;

10

ein guldîn schelle dran erklanc,

daz was ein bote. Dô kom in sân [D: quam in F17F47GTOZVWRLUMQ: chom ime (kam im) I: komen in mno: komen]

vil junchêren wolgetân.

Er bat den gast, den er dâ sach, [Dno: bat F17GITOZ: hiez m: gap]

în fûeren und schaffen sîn gemach.

15

Der sprach: „Mîn muoter saget al wâr:

„Alt mannes rede stêt niht ze vâr.““ ~Q068~

Hin in †si in† fuorten al zehant, [D: fuorten si in F17: sim vuorten F47GITOmZVRLUMQ: si in (sin) vuorten n: si fuortent in oW: sie furten]

dâ er manegen werden ritter vant. [DGZ: werden rittr I: werden riter inne Tmno: riter O: riter werden]

~m0233~ ~n123v~

Ûf dem hove an einer stat

20

ieslîcher in erbeizen bat.

Dô sprach, an dem was tumpheit schîn:

„Mich hiez ein kûnec ritter sîn. ~o114r~

Swaz halt drûfe mir geschiht, [DGTO: druffe mir Imno: mir druf]

ine kum von disem orse niht. [DF₁₇GT: Ine chum IOno: Ich chum m: Nie kûnne]

25

Gruoz gein iu riet mîn muoter mir.“ [F₁₇F₄₇GIOLM: Die Verse 163,25-163,28 fehlen. Überliefert in

DTmnoZVWRUQ] [DTZ: iu mnoVWR: uch (iuch)]

Si dancten beidiu im und ir. [DTmnZVWUQ: beidiu im o: im beidiu] [R: Sondertext Reim 163,25 min – Si

tattent alle im erre schin]

Dô daz grûezen wart getân – [DnoZRQ: daz TVWU: diz m: was]

daz ors was müede, und ouch der man – [DTmZVUQ: und ouch noW: und R: och]

maneger bete si gedâhten,

ê si in von dem orse brâhten

164

in eine kemenâten.

Si begunden im alle râten:

„Lât **daz** harnasch von iu bringen [DTVWU: den G: dez F₁₇F₄₇IOmnoRLM: daz ZQ: -z]

und iuwen liden ringen.“ [ID: -re-]

5

Schiere er muose entwâpent sîn. [DL: Schiere F₁₇F₄₇GITOZVWRUMQ: Vil schiere mno: Mit der rede]

Dô si diu rûhen ribbalîn

und diu tôren kleit gesâhen, [Dno: gesahen F₁₇GIOMZRLMQ: ersahen. TVWU: Ersahen und die toren cleit

/ Si er schrachen und was in leit] ~M95v~

si erschrâken, die sîn pflâgen. [ID: Do F₁₇GITOmnZVWRLUQ: Si M: Di]

Vil blûwec ez wart ze hove gesaget; [DL: blwech (bluch) ez F₁₇GIZR: blugez T: blude ez OQ: balde ez m:

schierest no: schiere V: schier ez W: bluge echt U: bluode er iz M: blodeclich ez]

10

der wirt vor schame was nâch verzaget. [DF₁₇GTn: was nach IO: nach was m: was o: was noher] ~n124r~

Ein ritter sprach durch sîne zuht: ~Z22r~ ~U050~

„Deiswâr, sô werdecliche vruht

erkôs nie mîner ougen sehe.

An im lît der sælden spehe ~m0234~ ~o114v~

15

mit reiner, sîezen, hôhen art. [DTZL: suezen hohen F₁₇WR: suozer hoher GI: suez(e) hoher O: suozen m:

hoher susser no: hohen sussen V: suezen hoher]

Wie ist der minnen blic alsus bewart? [DF₁₇GTmoZ: minnen blich I: minne blic O: minnechlich n:

minnenclichen blig] [DGmZ: alsus F₁₇ITno: Wort fehlt O: sus]

Mich jâmert immer, daz ich vant

an der werlde vrôude alsölch gewant. [ID: -æ-]

Wol doch der muoter, diu in truoc,

20

an dem des wunsches lît genuoc!

Sîn zimierde ist rîche:

daz harnasch stuont ritterlîche, [DGTOm: stuont I: stuent auch no: stat ime]

ê ez kœme von dem gehiuren.

Von einer quaschiuren [DT: quaschiuren GO: quatschiuren I: quascure m: stoatiire n: koasciren o:

koascuren]

25

bluotege amesiere [DV: amesiere GZWR: amisier F₁₇ITOL: amisiere m: Der Vers 164,25 fehlt n: amasier

o: amiser]

kôs ich an im schiere.“ [DF₁₇ITOmVL: schiere GnoZWR: schier]

Der wirt sprach zem ritter sân:

„Daz ist durch wîbe gebot getân.“

„Nein, hêrre; er ist mit sölchen siten, [ID: -æ-]

er enkunde nimmer wîp gebiten,

165

daz si sîn dienest nâme. ~n124v~

Sîn varwe der minne zæme.“ ~o33v~

Der wirt sprach: „Nû sule wir sehen, [Dno: Der wirt sprach F₁₇GITO: Do sprach der wirt m: Der wirt (sprach fehlt)] [DF₁₇T: sule GIOo: sulen mn: sollent Z: sul]

an des wæte ein wunder ist geschehen.“

5

Si giengen, dâ si funden

Parzivâlen, den wunden

von einem sper, daz beleip doch ganz.

Sîn underwant sich Gurnemanz. [DF₁₇GIZ: Sin ... sich TO: Sich ... sin mno: Sin (sich fehlt)] ~o115r~

Sölch was sîn underwinden, [D: -æ-]

10

daz ein vater sînen kinden, ~m0235~

§ der sich triuwe kunde nieten, [§ Beginn F₆₉]

möhte z in niht baz er bieten. [ID: Mœhtez in niht paz F₆₉TVU: Nicht baz mæcht GIO: Moht inz (G:

ENGELS: unz; Faksimile: schlecht geschriebenes inz. IO: imz) niht baz m: Niht das mochte no:

Nicht bas kunde Z: Moht ez im niht baz W: Mæchtens nicht bas R: Er mocht ims bas nit L: Mohte

im ez niht baz M: Mochte uns nicht daz Q: Moht ez nicht baz]

Sîne wunden wuosch und bant ~T33v~

der wirt mit sîn selbes hant.

15

Dô was ouch ûf geleit daz brôt.

Des was dem jungen gaste nôt, [DGTOmn: Des Io: Das]

wand in grôz hunger niht vermeit. [DF₁₇F₆₉ITm: Wand GOo: Wan n: Wenne]

Al vastende er des morgens reit

von dem vischære.

20

Sîn wunde und harnasch swære, [DF₁₇GTOm: Sin wnde I: Sinen wun/ no: Urkunde] ~L079~

die vor Nantes er bejagete, [DF₁₇GOZ: vor Nantes (Nantis) er ITm: er vor Nantes n: er fehlt (Do varnantes) o: er fehlt (Do wor (= wô er?) nantes)]

im müede und hunger sagete,

und diu verre tagereise ~n125r~ ~W33r~

von Artûse, dem Berteneise, ~I21v~

25

dâ man in allenthalben vasten liez.

Der wirt in mit im ezzen hiez.

Der gast sich dâ gelabete; ~Q069~

In den barn er sich sô habete, [DGIno: so O: do m: Der Vers 165,28 fehlt]

daz er der spîse swante vil.

Daz nam der wirt gar z einem spil: [DT: gar zeime F₁₇: gar zeheinem GmZW: gar zeinem (gar ze einem; gar zu einem; gar zuo einen) I: vuer ein O: im zeinem nVR: zu(o) einem (ze einem) L: zuo einen]

166

Dô bat in vlîzeclîche

Gurnemanz, der triuwen rîche,

daz er vaste æze ~o115v~

und der müede sîn vergæze.

5

Man huop den tisch, dô des wart zît. ~m0236~

„Ich wæne, daz ir müede sît“,

sprach der wirt, „wâret ir iht vruo?“ [D: Sus sprach F₆₉GITOmnoZVWRUMQ: Sprach L: (Der wirt) sprach] [D: -æ-] ~V28v~

„Got weiz, mîn muoter slief dô. [D: slief du GoZRLUMQ: sliefe (slief) nu F₁₇I: slafet nu TOnV: slief(e) nuo m: sleiffe nü W: statt 166,8 3 Zusatzverse]

Diu kan sô vil niht wachen.“ [DmnL: Diu (Die) F₁₇GTOZVWR: Si I: Sin o: Dar]

10

Der wirt begunde lachen;

er fuort e in an die slâfstat.

Der wirt in sich ûz sloufen bat; [DF₁₇GZ: uz sloufen IT: uez slæfen O: ab ziehen m: us slochen n: us sloffen
o: us slaffen]

ungerne er z tet, doch muose z sîn. [DnoZV: muost ez F₁₇GOM: muose ez (iz) F₆₉T: mues es (ez) I: muest ez
U: muoz ez]

Ein deckelachen hermîn [D: -æ-]

15
wart geleit über sînen blôzen lîp. [DGTO: sinen blozen I: sinn mno: des tumben] ~n125v~

Sô werde vruht gebar nie wîp.

Grôz müede und slâf in lêrte,

daz er sich selten kêrte

an die andern sîten. [D: -re-]

20
Sus kunde er tages erbîten.
Dô gebôt der fürste mære,
daz ein bat bereite wære [D: bereite F₁₇GITomnoWRLUQ: bereit Z: reitet V: bereitet M: gereite]
rehte umbe den mitten morgens tac [DGTO: Reht umbe den mitten I: Rehte an dem mittem mno: Des
morgens umb (o: uf) den mittem (-n)]

ze ende an dem teppêche, der dâ lac. [D: den GITomnoZVWRLUQ: dem (me) M: zweideutiger
Nasalstrich] [Dmn: der da F₁₇G: da er da (F₁₇: das 1. da über er nachgetragen) ITORL: da er o: er
do]

25
Daz muose des morgens alsô sîn.
Man warf dâ rôsen oben in.
Swie wênc man umbe in dâ rief, [DF₁₇GTO: Swie I(mno): Wie] [U: Blatt 51/52 falsch eingebunden]
~o116r~ ~U053~

der gast erwachte, der dâ slief.

Der junge werde süeze man

gienc sitzen in die kuofen sân. [D: Pergament beschädigt GITmZRLMQ: die chuofen (m: kussen) san
OVU: daz bade san no: die schiff (o: schuffe) san W: die batstanben (= batstanden) san] ~m0237~

167

Ine weiz, wer si des bâte:

juncvrouwen †in† rîcher wæte [DR: mit GITomnoZVWLUMQ: in]

und an lîbes varwe minneclîch,

die kômen zûhte site gelîch. [DF₁₇GITm: site gelich Ono: sitechlich]

5
Si twuogen und strichen schiere [DW: truogen F₁₇GITmnoZVL: twuogen OUMQ: twungen (zwungen) R:
zwûgen] [DTm: schiere F₁₇GIONo: schier]

von im sîn amesiere [DTm: amesiere F₁₇GIONo: amisier]

mit blanken linden henden. ~n126r~

Jâne dorfte in niht ellenden, [DF₁₇GT: Jane dorft in I: In endorft O: Ja dorf in mn: Jo endorffte in o: Ja
endarff in]

der dô was witze ein weise. [D(mno): do GITOZ: da]

10
Sus dolte er vröude und eise; [D: -eⁿ-]

tumpheit er wênc gein in engalt. [DF₁₇GImVWRU: wenich gein in (WR: im) OQ: gein in niht TnoZ: wenic
(gein in fehlt) LM: niht gein in]

Juncvrouwen kiusche unde balt ~M96r~

in alsus kunrierten. [DIOM: chunrierten G: churrierten T: condewierte n: kunrieren o: kunreten]

Swâ von si parlierten,

15
dâ kunde er wol gewîgen zuo.

Ez dorfte in dunken niht ze yruo, [Dno: Ez F₁₇GITO: Jane m: Es en-]

wan von in schein der ander tac. [n: 167,17 nach 167,18]

Der glast alsu enstrîte lac:

sîn varwe laschte beidiu lieht; ~o116v~

20
des was sîn lîp versûmet niht. [D: -ie-]

Man bôt ein badelachen dar;

des nam er vil kleine war. [DGITO: er vil F₆₉: harte mno: er harte]

Sus kundeer sich bî vrouwen schemen: [DGOMZ: bi F₆₉ITn: vor o: ie bi]
vor in wolte er z niht umbe nemen. [D: v-] [D(mno): ers F₁₇GIToZ: erz]

25

Die juncvrouwen muosen gên; [D: Wort fehlt F₁₇GITomnZRLUMQ: Die o: Der] [DF₁₇GIOZWRM: gen – sten F₆₉: Lücke – sten TnoVLU: gan – stan m: gan – ston Q: gen – stæn]
si †getorsten† dâ niht langer stên. [D: Sine torstn F₁₇IM: Sine getorsten (gistorstin) F₆₉GOMnoZRLQ: Si (Q: Di) getorsten (m: gestortten; Q: getrosten) TVWU: Die liez er] -m0238-

Ich wæne, si gerne heten gesehen,

ob im dort unden n iht wære geschehen. [D: unde F₆₉OM: under F₁₇GITZWRLU: unden mnoQ: und V: niden]

-O34r-

Wîpheit vert mit triuwen, -T34r- -n126v-

si kan vriuwendes kumber riuwen. [D: friwendes]

168

Der gast an daz bette schreit.

Al wîz gewant im was bereit; -L080-

von golde unde sîdîn [DF₁₇GT: unde IOnoZ: und von m: und ouch] -Z22v-

einen bruochgürtel zôch man drîn. [DF₁₇GIToZ: bruochgurtel F₆₉mno: gurtil] [DF₁₇F₆₉GITm: drin O: im drin n: dar in o: dar an]

5

Scharlachens hosen rôt man streich [DF₆₉ITmoZ: rot (T: roc) man F₁₇: verblasst; rot man möglich, swarz unmöglich, rot man do unwahrscheinlich G: swarz man O: man im da an n: rot man do]

an in, dem ellen nie gesweich. [DGOno: gesweich I: entweich m: gesweis]

-Avoi, wie stuonden sîniu bein! [D: Initiale nicht ausgeführt] [(D)GIT: Avoi O: Awi m: Anoi no: Ei]

Reht geschickede abe in schein. [Dm: gescickedede GIZ: geschicket O: geschit n: geschickete o: geschickt]

-Q070-

Brûn scharlachen, wol gesniten [DTOmZ: scharlachen Gno: scharlach I: sharlat]

10

§ (dem was furrieren niht vermiten), [§ Beginn F₂₁ / 7] -F2117-

beidiu innen hermîn blanc, [D: -æ-]

roc und mantel wâren lanc;

breit swarz und grâ -o117r- -W33v-

zobel dervor man kôs al dâ. [DF₁₇GZ: dr (F₁₇G: der Z: da) vor man chos al F₂₁: man der vor kos al F₆₉Tm: da (Tm: der) vor kos man I: da vor chos man sa al O: man dar uf chos al no: den verkos man VR: man kos der vor al W: kos man der vor L: kos man dar vor al]

15

Daz leite an der gehiure.

Under einen †gürtel† tiure [DO: gulter F₆₉: ///lter F₂₁F₁₇GITmnoZVWRLUMQ: gurtel (F₁₇: g//t/l)]

wart er gefischieret [DF₂₁GITZ: gefiscieret (gefisieret) O: gefeitieret mV: gefigieret no: figurieret]

und wol gezimieret

mit einem †tiurem† fürspan. [D: einem tiurem F₂₁GTOmnoZVWU: einem (eime) tiuren F₁₇: eineme tiuren I(Q): einen (Q: eine) tiuren RL: einer tiuren (fürspang) M: einem (= eineme) thure]

20

Sîn munt dâ bî vor rœte bran. [DZ: bi vor F₁₇F₂₁GIOmnoVRLQ: bi von TWU: vor von M: bi mit]

Dô kom der wirt mit triuwen kraft; -m0239- -n127r-

nâch dem gienc stolziu ritterschaft. [DF₂₁GIO: gie F₁₇F₆₉TmnoZ: gienc]

Der enpfienç den gast. Dô daz geschach, [DF₆₉mno: Der enpfienç F₂₁GITO: Er gruozt(e)] [DF₁₇F₆₉GITmn: daz geschach (I: daz gesch///) F₂₁O: ern gesah o: das beschach]

der ritter ieslîcher sprach,

25

sine gesæhen nie sô schoenen lîp. [DF₂₁F₁₇GIT: Sine Omno: Sie]

Mit triuwen lobeten si daz wîp,

diu gap der werlde alsölche vruht. § [D: -re-] [DF₆₉Tmno: alsælhe F₂₁F₁₇GIO: solhe] [§ Ende F₁₇]

Durch wârheit und umbe ir zuht

si jâhen: „Er wirt wol gewert, -i22r-

swâ sîn dienst genâden gert;

169

im ist minne und gruoç bereit,

mac er geniezen werdekeit.“ [D: Manger F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: Mager (Mac er)]

Ieslîcher im des dâ verjach, [DF₂₁GOM: Ieslicher Ino: Ieglicher T: Ir iegelicher]

und dar nâch, swer in ie gesach.

5

Der wirt in mit der hant gevienc;
geselleclîche er dannen gienc.

In vrâgete der fürste mære, o117v

welch sîn ruowe wære [DF₂₁GI: Welch (Wehlich) OZ: Wie T: Wie lich mno: Wie liht]
des nahtes dâ bî im gewesen.

10

„†Dâne† wære ich niht genesen, [D: Dane F₂₁GIOmnoZVRLM: Herre dane (mnoM: danne) TWUQ: Herre da]

wan daz mîn muoter her mir riet
des tages, dô ich von ir schiet.“

„Got müeze lônén iu und ir! n127v

Hêrre, ir tuot genâde an mir.“

15

Dô gienc der helt mit witzen kranc, [DF₂₁O: gie GIT(mno)Z: giench]

dâ man gotē und dem wirtē sanc. [DOMnoZWLQ: got, wirtē F₂₁I: got, wirt GTVUM: gote, wirtē]

Der wirt zer messe in lêrte, m0240 v29r U054

daz noch die sælde merte, [DGITmn: selde O: sele o: selbe] [DITno: merte G: meret O: nerte m: werte]
opfern und segnen sich, [DGImo: segnen O: segen n: keren]

20

und gein dem tiuvele kêren gerich.

Dô giengen si ûf den palas, [DGmn: Do ITO: Dar nach o: Und]

al dâ der tisch gedecket was. [DF₂₁TOZVR: Al da GImnoL: Da] [DF₂₁ITO: gedechet G: verdechet mno: berichttet]

Der gast ze sînem wirtē saz;
die spîse er ungesmæhet az.

25

Der wirt sprach durch hövischheit: [D: -œ-]

„Hêrre, iu ensol niht wesen leit, [DORM: ensol F₂₁GITmnoZVWLUQ: sol]

ob ich iuch vrâge mære,

wannen iuwer reise wære.“

Er seite im gar †diu† underscheit, [DITmno: seit GO: saget (sagt)] [D: diu GTO(mnoZVRLUMQ): die I: die (warheit) W: den]

wie er von sîner muoter reit, [D: Und wie F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: Wie]

170

umbe z vingerlîn und umbe z fürspan, [DF₂₁F₆₉G: Umbez I: Und umb TOZVRL: Umbe (Umb) dez (daz) mno: Umb ein] o118r

und wie er z harnasch gewan. [DF₂₁F₆₉GIT: erz Omno: er daz]

Der wirt erkante den ritter rôt;

er ersûfzete, und erbarmete in sîn nôt. [D: Der ersiufte F₂₁IT: Er sufte G: Erresufte O: Er ersufte m: Er suffczette n: Er süffztet o: Er suffczet Z: Der erseuftzte V: Er vürsufzete W: Er seiüffztet R: Er ersunftze L: Er su^zfzete U: Er ersuofzete M: Er suffte Q: Er suftzte] [DGmno: in F₂₁IO: im]

O34v

5

Sînen gast des namen er niht erliez; [DTmno: des namen er F₂₁F₆₉GIO: ers (er des) namen] n128r

den rôten ritter er in hiez.

Dô man den tisch †hin† dan genam, [DO: Initiale nicht ausgeführt. D: D von späterer Hand ergänzt]
[DF₂₁GITO: den tisc F₆₉mno: die tische] [DV: hin dan F₂₁GITIOZRLUMQ: her (R: har) dan F₆₉m: dan no: dannan W: her ab]

dar nâch wart wilder muot vil zam.

Der wirt sprach zem gaste sîn:

10

„Ir redet als ein kindelîn. [D: reit F₂₁GITmno: redet OZ: ret]

Wan geswîget ir iuwerer muoter gar

und nemt anderer mære war? [D: anderr F₂₁OnoRL: ander G: andere ITZV: anderre m: andre W: andrer]
m0241

Habet iuch an mînen rât; [DF₂₁IOLQ: Habt F₆₉GnoZM: Halt TmVWRU: Haltet (-ent)]

der scheidet iuch von missetât. [DF₂₁GIOL: Der F₆₉Tmno: Er]

15

Sus hebe ich an; lât iuch gezemen: [DVW: la(n)t iuch F₂₁O: lat iuchs GR: lats iuch I: lat euch sin T: latz iu mno: lontes iuch ZL: latez eu (üch)] ~T34v~ ~L081~ ~M96v~

Ir sult nimmer iuch verschemen. [D: -ie-]

Verschamter lîp, waz touc der mêre? [DTmnZW: mer F₂₁GIOoVRL: mere]

Der wont in der mûze rêre, [D: -u^o-] [DTmnZW: rer F₂₁: mære GIOoVRL: rere]

dâ im werdekeit entrîset ~Q071~

20

und in gein der helle wîset.

Ir traget geschickede und schîn; [DTmZVW: Ir tragt F₂₁GIORL: Mich entriege no: Mit] [DmnoWRL: gescichede (geschickede; geschickte; geschikde; geschickete) F₂₁GO: gesicht I: gesiht TV: geschicke]

ir müget wol volkes hêre sîn.

Ist hôch und hœhet sich iuwer art,

lât iuwen willen des bewart, [D: -re-] ~o118v~

25

iuch sol erbarmen nôtec her; [D: Ich F₂₁GIONoZVWRLUM: Iuch (Uch) T: Iu m: Ouch Q: Noch]

gein des kumber sît ze wer ~n128v~

mit milte und mit güete. [I: 170,27 nach 170,28]

Vlîzet iuch diemüete! [DF₂₁GO: Vlizet ITmno: Und flizt]

Der kumberhafte werde man

wol mit schame ringen kan;

171

daz ist ein unsüez arbeit.

Dem sult ir helfe sîn bereit.

Swenne ir dem tuot kumbers buoz, [DGn: Swenne F₂₁O: Wan so IT: Wan swenn m: Wenne nu o: Wan]

~W34r~

sô nâhet iu der gotes guoz.

5

Im ist noch wirs denne den, die gênt [DGITZ: den die O: di do F₂₁mno: die]

nâch brote, al dâ diu venster stênt. [D: porte F₂₁F₆₉GITOMn brote (bratte) o: brahte] ~m0242~

Ir sult bescheidenlîche

sîn arm und rîche. [D: -re-]

Wan swâ der hêre gar vertuot, [DF₂₁IToZ: Wan swa G: Swa mo: Wan wo n: Wenne do]

10

daz ist niht hêrenlîcher muot. [Dm: herrenlicher F₂₁GITOnZWRLUMQ: herlicher o: herelicher V: herlich]

Samnet er aber schatz ze sêre, [DT: Samnet F₂₁: Sammt GIOoZV: Samen(e)t m: Samene n: Samelt]

daz sint ouch unêre.

Gebet rehter mâze ir orden!

Ich bin wol innen worden,

15

daz ir râtes dürftec sît.

Nû lât der unfuoge ir strît! [DTnZVL: unfuoge F₂₁GIOmoWR: unfuoge]

Ir ensult niht vil gevragen; [DF₂₁IZ: Iren sult GTomno: Ir sult] ~o119r~

ouch ensol iuch niht betrâgen [DF₂₁IOZ: ensol GTmno: sol] ~n129r~

bedâhter gegenrede, diu gê, [DF₂₁GITomnoVRLUM: ge - ste Z: ste - ge W: ge fehlt Q: gerecht als - steen]

20

rehte als jenes vrâgen stê, ~F₂₁18~

der iuch wil mit worten spehen. [DZ: Der iuch F₂₁GIO: Swer iuch T: Swer iuwer mno: Der uch da]

Ir kunnet hœren und sehen,

entseben und drâhen; [W: 171,22-24 Sondertext] [DZVRLMQ: Entseben F₂₁O: Entsehen G: Entsebe I:

Entsten TU: Entseben m: Entleben no: Git leben] [D: brâhen F₂₁GOLM: drahen (L: draben) I:

trahen TZRUQ: drehen m: entrehen noV: trehen]

daz solte iuch wizen nâhen. [D: nâhen F₂₁GIOLM: nahen TmnoZVRUQ: nehen]

25

Lât die erberme bî der vreevel sîn; [DF₂₁GTOWRUQ: die ImnoL: Wort fehlt] [DF₂₁G: erbærme (erbarne)

ITomnoZVRLUQ: erbarm(e)de W: bern M: erbarmunge] ~Z23r~

sus tuot mir râtes volge schîn. [DF₂₁GTOm: Sus I: Sust no: Das]

An swem ir strîtes sicherheit

bezalt, er enhabe iu sölchiu leit [D: sælhiu F₂₁: selich GO: solch I: solhiu mno: sollich]
getân, diu herzekumber wesen, [DmnV: herze F₂₁GITOoZWRL: herzen]
die nemt, und lâzet in genesen! [D: Diu F₂₁GITO(mnoZV): Die] [DZ: lazet F₂₁GITO: lat mo: lassent nV:
lont]

172

Ir müezet dicke wâpen tragen. ~m0243~

Sô z von iu kom, daz ir getwagen

under ougen und an handen sît, ~l22v~

des ist nâch îsers râme zît. [DGOmn: Des Io: Das] [DGTmnoZV: isers F₂₁: iser IOWRL: isens]

5

[Sô werdet ir minneclîche gevar;] [D(F₆₉?)mno: Die Verse 172,5-6 fehlen. Überliefert in

F₂₁GITOVWRLUMQ] [F₂₁IO: wert GT: werdet]

[des nement wîbes ougen war.]

Sît manlîch und wol gemuot, ~U055~

daz ist ze werdem prîse †iu† guot, [D: iu F₂₁F₄₇GITOmnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]

und lât iu liep sîn diu wîp! [TVU: 172,9 nach 172,10]

10

Daz tiuwert junges mannes lîp. [D: tiwert F₂₁GIO: tiuret T: tiuwert]

Gewenket nimmer ta an in; [D: ni-mer] ~n129v~ ~o119v~

daz ist rehte manlîcher sin.

Welt ir in gerne liegen,

ir müget ir vil betriegen:

15

gein werder minne valscher list

hât gein prîse kurze vrist.

Dâ wirt der slîchære klage

daz dürre holz ime hage:

daz bristet und krachet; [DG: Daz F₂₁F₄₇IOmnoZWRLMQ: Ez TVU: Wort fehlt] [ROSENFELD falsch F₄₇:

En]

20

der wahtære erwachet.

Ungeverte und hâmt,

dar gedîhet manec strît.

Diz mezzet gein der minne. [Dm: Diz F₂₁GITOoZVRLUMQ: Daz n: Die] [D: zelt F₂₁GITOVWRLUMQ:

mezzet mno: messer L: messen]

Diu werde hât sinne, [DF₂₁GTOmno: hat F₆₉I: diu hat]

25

gein valsche listecliche kunst. [DF₂₁: listeclich F₆₉mnoTO: listekliche G: listchliche I: werdecliche]

Swenne ir bejaget ir ungunst,

sô müezet ir geunêret sîn ~V29v~ ~L082~

und immer dulden schamenden pîn. [D: i-mer] [DITm: scamenden F₂₁: schemigen G: schemenden O:

schanden n: swerende o: schamende] ~m0244~

Dise lère sult ir nâhe tragen. [D: Nahe G: Nahen]

Ich wil iu mêr von wîbes orden sagen: [DF₂₁GImo: iu (iuch) mer (me) O: mer iu n: me] [DGTOnoZ: wibes

orden I: wiben m: wibes] ~O35r~

173

Man und wîp, †diu† sint al ein, [DIT(mnoZVRLUM): die G: diu F₂₁F₄₇OWQ: Wort fehlt] ~T35r~

als diu sunne, diu hiute schein, [DmL: Als G: Sam F₂₁F₄₇ITOVWRLMQ: Alsam no: Also U: Als an]

und ouch der name, der heizet tac. [DTZVRU: name F₂₁F₄₇GIOmnoWLM: mane (man; none)] ~n130r~

~Q072~

Der enwederz sich gescheiden mac; [DF₆₉L: enwederz F₂₁: wederz GITVW: dewederz O: twerderz mnoZ:

entweders R: de wedres U: iewederz M: iwedirz Q: dewedris] ~o120r~

5

si blüent ûz einem kerne gar. [DF₂₁IOno: cherne G: cheren Tm: kernen]

Des nemt künstecliche war.“ [DTW: chunstechliche (D: das l über der Zeile nachgetragen; W:

künstigliche) F₂₁RL: kunstliche F₄₇ZV: chunstlichen GIOmno: chunst(e)chlichen]

Der gast dem wirt durch râten neic.

Sîner muoter er gesweic

mit rede, und in dem herzen niht,

10
als noch getriuwem man geschiht.
Der wirt sprach sîn êre: [D: **Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt**]
„Noch sult ir lernen mêre
kunst an ritterlîchen siten.
Wie **kô**met ir zuo mir geriten! [D: **qua-**]

15
Ich hân beschouwet manege want,
dâ ich den schilt baz hangen vant,
denne er iu ze halse tæte. **M97r**
Ez ist uns niht ze spæte;
wir sulen ze velde gâhen,
20
dâ sult ir künste nâhen.
Bringet im sîn ors, und mir z mîn,
und ieslîchem ritter z sîn! [D: **ritterz F21F47GITOmnoZVWR: ritter daz**] **m0245**
Junchêrren sulen ouch dar komen, **W34v**
der ieslîcher habe genomen **n130v**

25
einen starken schaft, und bringe in dar,
der nâch der niuwe sî gevar.“ **o120v**
Sus kom der fürste ûf den plân.
Dâ wart mit rîtene kunst getân. [D**Imno: mit rîten F21: rittern (n ausradiert) G: mit ritene T: von rittern O:**
mit rittern]
Sînem gaste er râten gap, [D**IR: raten (R: rautten) G: do raten F21O: zeraten TmnoVU: den rat F47ZQ: rate**
WLM: rat]
wie er z ors ûz m walap [D: **uzem F21GL: uf den F47IOR: uf dem TmnoZVWU: uz dem M: in den Q: ussen**]

174
mit sporn gruozes pîne
mit schenkel/n †vliegens† schîne [D: **Mit scenchelen fliegen F21F47OW: Nach schenclens (schenkels) fliegen**
GTZU: Nach schenchelen (schenkeln) fliegens IL: Nach shenchlen (schenckeln) vliegen m: Mit
schenckeke fliegen no: Mit schenckel fliegende V: Mit schenkeln vliegens RQ: Nach schenckel
fliegens M: Nach schenkeln fliegendes]
ûf den poinder solte wenken [D**F21VM: Uf den F47OmnoZRLQ: Uf dem GI: Uz dem TWU: In dem**]
und den schaft ze rehte senken

5
und den schilt gein tjoste für sich nemen. **n131r** **n131v** **o121r** **o121v**
Er sprach: „Des lâzet iuch gezemen.“
Unfuoge er im sus werte [D**GTmnZ: Unfuoge F21IOo: Ungefuoge**]

baz denne ein swankel gerte,
diu argen kinden brichet vel.

10
Dô hiez er komen ritter snel
gein im durch tjostieren.
Er begunde in kondwierien
einem zegegen an den rinc.
Dô brâhte der jungelinc

15
sîn êrste tjoste durch einen schilt, [D**WLM: ersten F21F47: erst GITOmnoZVRUQ: erste**]
des von in allen wart bevilt, [D: **Deis F21GITOZWRLUMQ: Des mmo: Das F47V: Dez**] **m0246**
und daz er hinder z ors verswanc [D: **hinders F21GTO: hinderz Imno: hinder daz**]
einen starken ritter niht ze kranc. [D**F21GO: starchen I: Wort fehlt T: starker mmo: stolzen**]
Ein **ander** tjostiure was komen, [D: **Ein F21GIOMnoZWRLMQ: Ein ander (I: Ein an//) TVU: Zer andern**
(tiosf)]

20
dô hete ouch Parzivâl genomen
einen starken niuwen schaft.
Sîn jugent hete ellen und kraft.
Der junge sîeze âne bart,

den twanc diu Gahmuretes art [Dm: Den twanch diu noZ: Den twang F₂₁F₄₇GITOVWRLUMQ: Des twang in]

25

und an geborniu manheit.

Daz ors von rabîne er reit [D: -bb-]

mit volleclicher hurte dar. [DGITO: hurte mno: herte] ~n132r~ ~o122r~ ~U056~

Er nam der vier nagele war. § [§ Ende F₂₁ / 7]

Des wirtes ritter niht gesaz;

al vallende er den acker maz.

175

Dô muosen kleiniu stückelîn

al dâ von trunzûnen sîn. [DGT: trunzunen I: drunzunen O: drunzeln mno: truntzinen] ~l23r~

Sus stach er ir fûnve nider.

Der wirt in nam und fuorte in wider. [V: nach 175,4 26 Zusatzverse]

5

Al dâ behielt er schimpfes prîs;

er wart ouch sît an strîte wîs.

Die sîn rîten gesâhen, ~L083~

al die wîsen im des jâhen,

dâ füere kunst und ellen bî:

10

„Nû wirt mîn hêrre jâmers vrî;

sich mac nû jungen wol sîn leben. [DQ: Ich F₄₇GITOmnoZVWRLUM: Sich] ~m0247~ ~V30r~

Er sol im ze wîbe geben

sîne tohter, unser vrouwen.

Ob wir in bî wîzen schouwen, ~O35v~

15

sô lischet im sîn jâmers nôt. [D: liscet F₆₉mn: læschet GIO: erlischet T: leschet] ~Z23v~

Für sîner drîer süne tôt [Q: Blatt 89 / 90 noch vor der Nummerierung falsch eingebunden] ~Q089~

ist im ein gelt ze hûs geriten; ~T35v~

nû hât in sælde niht vermiten.“ ~n132v~

Sus kom der fürste sâbendes in. [DZ: furste sabents (Z: furste des abendes) F₄₇GITOVWRLUMQ: furst(e) wider mo: wirt des obendes n: des abendes der wirt] ~o122v~

20

Der tisch gedecket muose sîn.

Sîne tohter bat er komen

ze tische; alsus hân ich z vernomen. [D: alsus han ichz F₄₇GTOZVWLUM: so (sus) han ich I: han ich F₆₉m: als ichs han no: also ich han R: han ich sus Q: als hab ich]

Dô er die maget komen sach,

nû hœret, wie der wirt sprach

25

zuo der schœnen Lîâzen:

„Dû solt ðin ð küssen lâzen, [D: Du solt in F₄₇mno: Du solt dich GTOVRLUMQ: Nu soltu I: Du solt Z: Du solt niht W: Nun soltu dich U: Nu sol die DGIOZRLMQ: dich fehlt TVU: dich nach 175,27 ritter]

disen ritter. Biut im êre;

er vert mit sælden lêre.

Ouch solte an iuch gedinget sîn,

daz ir der meide ir vîngerlîn

176

liezet, ob si z möhte hân. [DGO: Liezet I: Lazzet m: Liessent no: Liessen]

Nûne hât si s niht, noch fürspan. [DITmZ: Nune GOno: Nu]

Wer gæbe ir sölchen volleist [D: -æ-]

sô der vrouwen in dem fôreist?

5

Diu hete etswen, von dem si enpfieñc, [D: enpfiech GITmno: enphiench O: enpfie (-nch ausradiert wegen –
ergie)]

daz iu z enpfâhene sît ergieñc. ~m0248~

Ir müet Lîâzen niht genomen.“

Der gast begunde sich des schemen,

ledoch kusteersi an den munt;

10

dem was wol fiuwers varwe kunt. **~n133r~**

Lîâzen lîp was minneclîch, **~o123r~**

dar zuo der wâren kiusche rîch. [DGTOm: chiusce Ino: chiuscen]

Der tisch was nider und lanc. **~W35r~**

Der wirt mit niemen sich dâ dranc;

15

er saz al eine an den ort.

Sînen gast hiez er sitzen dort

zwischen im und sînem kinde.

Ir blanken hende lînde

muosen snîden, sô der wirt gebôt, [DGIToZ: sniden mno: Wort fehlt] [DIToZ: wirt G: Wort fehlt mn:

wurt o: wnt] **~M97v~**

20

den man dâ hiez ‚der ritter rôt‘, [D(F₄₇)TV: der (F₄₇ verblasst) GIOZWRLUMQ: den] [mno: Sondertext m:

Finden dem ritter ort no: Sniden do dem ritter brot]

swaz der ezzen wolte.

Niemen si wenden solte,

sine gebârten heinlîche. [DGI: Sine TmnoZ: Si]

Diu maget mit zûhten rîche [DOZWL: mit GITVR: Wort fehlt mno: an]

25

leiste ir vater willen gar.

Si und der gast wâren wol gevar.

Dar nâch schiere giennc diu maget wider. [DIToVL: gie GmnoZWR: giench]

Sus pflac man des heldes sider

unz an den vierzehenden tac.

Bî sînem herzen kumber lac

177

anders niht wan umbe daz: **~m0249~**

er wolte ê gestrîten baz, [D: wolde ge- F₆₉IOmnZVLMQ: wolte e ge- GR: wolt e ge- TU: wolte er-]

~n133v~ ~o123v~

ê daz er dar an wûrde warm, [D: -re-]

daz man dâ heizet vrouwen arm. [D: -re-]

5

In dûhte, wert gedinge,

daz wære ein hôhiu linge

ze disem lîbe hie und dort.

Daz sint noch ungelogeniu wort.

Eines morgens urloubes er bat; [DOZLQ: urloubes er GImn: er urloubes TVWRUM: urlop er o: urloubes (er fehlt)]

10

dô rûmteeer Grâharz, die stat.

§ Der wirt mit im ze velde reit; [§ Beginn F₄₀]

dô huop sich niuwez herzenleit. [DF₄₀F₄₇Z: herzenleit GITn: herze leit O: herzen leit moVWL: herzeleit]

Dô sprach der fürste ûz triuwe erkorn: [DF₄₀F₄₇TOZVRLUMQ: Do sprach der furste (F₄₇: fuerst TVRU: wirt)

F₆₉Imno: Der furste sprach G: Do sprach furste]

„Ir sît mîn vierter sun verlorn.

15

Jâ wânde, ich ergetzet wære [DIOMZRL: Ja wand ich GTW: Ich wande n: Jo wenne ich o: Ja wan ich]

driêr jæmerlîchen mære. [DGIOMn: -lichen To: -licher] **~L084~**

Der wâren dannoch niht wan driu. [D: -e-] **~U057~**

Der nû mîn herze envieriu

mit sîner hende slüege

20

und ieslîchez stücke trüege, [D: ieslichez F₄₇GOZQ: i(e)slich ITmVWLUM: i(e)g(e)lich noR:

i(e)g(e)lich(e)s]

daz diuhte mich ein grôz gewin:

einez für iuch – ir rîtet hin –,

diu driu für mîniu werden kint, [DF₄₀TOV: miniu F₆₉(m): mine G: minen I: mineu no: min]
diu ellenthaft erstorben sint.

25

Sus lônêt iedoch diu ritterschaft: ~n134r~ ~o124r~

ir zagel ist jâmerstricke haft. [DmnoRL: jamer GITOZ: jamers] [DGm: striche haft I: strichaft T: craft O:
striches haft no: strig hafft] ~m0250~

Ein tôt mich lemt an vröuden gar: [DGTON: fre^uden Imo: freude]

mînes sunes wol gevar, ~Q090~

der was geheizen Schenteflûrs. [D: scenteflurs G: tschentalurs IO: shentaflors TVWRL: schentaflurs
(genta-) m: schenteffins (Korrekturen in der 2. Worthälfte) n: schantaflors o: schanteflors Z:
stentaflurs F₄₀W: gentafu(o)rs]

Dâ Kondwîr âmûrs [D: Da cundwir amurs F₄₀GOZVRMQ: Do vrow (vrouw; vro) condwiram(u)rs (V:
kunde-) (F₄₇)IL: Diu frowe kunduwir amors (F₄₇: Die frowe ch%; L: condwiramurs) TU: Do
c(u)ondewiramurs m: Do kunden wirs aumurs no: Do kunden wir amors W: Do die schœne
kundwiramurs]

178

lîp und ir lant niht wolte geben,

in ir helfe er verlôs sîn leben

von Klâmîdê und von Kingrûn. [D: chlammidê GITO: clamide] [D: -u^o-] ~I23v~ ~T36r~

Des ist mir dûrkel als ein zûn [D: -w^o-]

5

mîn herze von jâmers sniten. [DF₄₀OZVRL: sniten TW: versniten GImno: siten]

Nû sît ir al ze vruo geriten

von mir tröstelôsem man. [D: trostlosem F₄₀: trostlosem F₆₉GITOmnoZVWRLUMQ: trost(e)losen]

Ôwê, daz ich niht sterben kan,

sît Lîâze, diu schœne maget,

10

und ouch mîn lant iu niht behaget.

Mîn ander sun hiez kons Laskoît, [D: coslascoyt F₄₀: runslascot F₄₇: %nslischot (ROSENFELD falsch:
%ilischot) G: kunfiliscot I: filischot TVW: kynsot O: kunscot m: cons lascot n: conla scot o:
conlascott Z: kunic lascoît RQ: kuns lascot L: consla scunt U: kuonsot M: konliscot]

den sluoc mir Idêr fil Noit [DF₄₀OZRMQ: ider (iter; ither) GITmnoVWLU: -s] [DF₄₀GOMnoZRLQ: fil
ITVWU: fili (TVWU: filli) M: vi] [D: noyt F₄₀GITOmnoVWRUMQ: not Z: noit L: nuit M: nolt]
~O36r~

umbe einen spêrwære. [D: -a-]

Des stên ich vröuden lære. [D: -e^u-]

15

Mîn dritter sun hiez Gurzgrî. [D: Mit GITOmno: Min]

Dem reit Mahaute bî [Dm: mahaute GI: maho(u)de]

mit ir schœnem lîbe, [mno: Der Vers 178,17 fehlt. F₆₉: Länge der Lücke nicht bestimmbar]

wan si gap im ze wîbe

ir stolzer bruoder Ehkunat. ~n134v~ ~o124v~

20

Gein Brandigân, der houbetstat,

kom er nâch Schoidelakurt geriten. [DGO: scoy delakurt (G: tsch-) I: schoy derlachurt] ~V30v~

Dâ wart sîn sterben niht vermiten; ~m0251~

dâ sluoc in Mâbonagrîn. [D: im GITOmno: in]

Des verlôs Mahaute ir liechten schîn,

25

und lac mîn wîp, sîn muoter, tôt.

Grôz jâmer ir z nâch im gebôt. [DF₄₀V: irz GI: ez ir T: irs OZ: ir m: ir es no: ers]

Der gast nam s wirtes jâmer war, [D: nams wirts F₄₀(F₄₇)ITOmnoZVWRLUMQ: nam des wirtes (F₄₇: %otes)
G: nam sines]

wand er z im underschiet sô gar. [DF₄₀T: Wanderz GOZ: Wan erz I: Wande erz mno: Want (Wenne; Wan)
er es]

Dô sprach er: „Hêrre, ine bin niht wîs. [DF₄₀TOZVWRLUMQ: Do sprach er GI: Do sprach mno: Er sprach]
[DGT: ine IOmno: ich]

Bezal aber ich immer ritters prîs,

sô daz ich wol mac minne gern, **~W35v~**
 ir sult mich Lîâzen wern, **[DF₄₀IToZ: Ir sult Gmno: So sult ir]**
 iuwerer tochter, der schœnen maget. **[DI: Iwerr (E-) TZ: Iuwerre (E-) GOno: Iwer (U-) m: Ire]**
 Ir habet mir al ze vil geklaget;
 5
 mac ich iu jâmer danne entsagen, **[DnoR: den- F₄₀F₄₇GITomZVWLUQ: dan- M: da mite] [D: etsagen**
GITomno: entsagen]
 des lâze ich iuch sô vil niht tragen.“ **[DTOno: so vil niht GI: niht langer m: zevil nit]**
 Urloup nam der junge man **~Z24r~**
 von dem getriuwen fürsten sân
 und z al der massenîe.
 10
 Des fürsten jâmers drîe
 was riuwec an daz quater komen; **~n135r~**
 die vierten vlust hete er genomen.

Buch IV

Dannen schiet sus Parzivâl. **[D: 7. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in TmnoZRUMQ; Initialen bzw. Einrückungen für vorgesehene Initialen in F₄₀F₄₇IOVL. Kein Trennzeichen in Hss, die Sinngliederung haben: W] ~m0252~ ~n135v~ ~o125r~ ~o125v~**

Ritters site und ritters mâl
 15
 sîn lîp mit zûhten fuorte,
 ôwê, wan daz in ruorte **[D: -O"-] [DF₆₉ITomo: wan daz in G: wan daz ir n: wenne in das]**
 manec unsûeziu strenge.
 Im was diu wîte z enge,
 und ouch diu breite gar ze smal; **~M98r~**
 20
 elliu grüene in dûhte val,
 sîn rôt harnasch in dûhte blanc:
 sîn herze diu ougen des berwanc. **[DGTomn: diu (die) F₆₉Io: sinu (siniu; sin)]**
 Sît er tumpheit âne wart,
 dône wolte in Gahmuretes art **[DIOmo: Done F₆₉: D/// GT: Sone n: Do]**
 25
 denkens niht erlâzen **[DToZ: Denkens GI: Gedenkens m: De keis n: Do keins o: Da koms]**
 nâch der schœnen Lîâzen,
 der meide sælden rîche, **~L085~**
 diu im geselleclîche
 sunder minne bôt êre.
 Swar sîn ors nû kêre,

er enmaes vor jâmer niht enthaben, **[DGITm: vor Ono: von]**
 ez welle springen oder draben.
 Kriuze und stûden stric, **[DF₄₀GIT: Chriuze O: Groz m: Crütte no: Trute] [D: -u°-]**
 dar zuo der wagenleisen bic **[DVQ: wagenleisen F₄₀OZRL: wagenleise G: wagleisen I: waleisen TmnoU: wagleisen W: wegelaisen M: wageleise]**
 5
 sîne waltstrâzen meit.
 Vil ungevertes er dô reit, **~n136r~ ~Q075~**
 § dâ wênc wegerîches stuont. **[§ Beginn F₁₅] [DmnoL: wenich F₄₀F₄₇GIToZVWRUMQ: lutzel] ~o126r~ ~U058~**
 Tal und berc wâren im unkunt. **[DF₄₇GITV: Tal und berch F₁₅: Ta% F₄₀OZ: Tal und berge mno: Berge und tal] ~m0253~**
 Genuoge hânt des einen site
 10
 und jehent sus: swer irre rite, **[D: Und sprechent sus F₁₅: Und j% F₄₀GIR: Und jehent TOZVWLUMQ: Und jehnt (Z: iehen) des mno: Si (o: So) jehen (no: -t) sus]**

daz der den slegel fünde. [DGOmn: der F₁₅: d% ITo: er]

Slegels urkünde

lac dâ âne mâtze vil, [I: Die Verse 180,13-14 fehlen] [DF₆₉GTOm: ane mâtze no: unmossen]

sulen grôze ronen sîn slegels zil. [DF₆₉GOM: sin T: heizen no: sins]

15

Doch reit er wênech irre, [DF₆₉TmnoVWU: wenech F₄₀GIOZRLMQ: lutzel] ~W36r~

wan die slihte an der virre

kom er des tages von Grâharz

in daz künechrîche ze Brôbarz [DF₆₉: brobarz F₄₀OZ: brubarz G: briubarz I: briebarz T: breharz mn:

brobrans (-tz) o: brabrins: brubartz] ~O36v~

durch wilde gebirge hôch. ~T36v~

20

Der tac gein dem âbende zôch. [DZL: gein F₄₀GIORMQ: do gen TmnoVWU: sich gegen]

Dô kom er an ein wazzer snel,

daz was von sînem duzze hel;

ez gâben die velse einander.

Daz reit er nider. Dô vanter

25

die stat ze Pelrapeire. [DF₄₀GOZRLM: pelrapeire (-r) I: pailrapaier TU: peilrapere m: palapeire n: pelapeir o: pelapier V: pelrepere W: pelrapier Q: peilrapeire]

Der künece Tampenteire [Do: tampenteire (-teir) F₄₀GTOZRLUM: tampunteire (-tere; -teir; -taiere) I:

tanpantaier m: kampentirer n: tampanteir V: tamputere W: tampentier Q: tumpenteire]

hete si geerbet ûf sîn kint,

bî der vil liute in kumber sint. ~n136v~

Daz wazzer fuor nâch bolze siten, [DTm: polze GIOno: bolzes]

die wol gevidert und gesniten

181

sint, sô si armbrustes span [DTVW: si F₁₅: ich lese: si % (das Spatium ist noch erhalten)

CAFLISCH-EINICHER: sin F₄₀: siz GI: si des O: des des mno: sin Z: des] [D: -re-] ~o126v~

mit senewen swanke trîbet dan. [D: senewen G: senwe I: senuen T: senuwe O: senwes] ~m0254~

Dar über gienc ein brückenslac, [D: umbe F₁₅F₄₀GITOZVWRLUMQ: uber (F₁₅: ube/) m: Haraber no: Her abe] [DO: gie F₄₀GIT: ginc (giench) mno: gingen]

dâ manec hurt ûfe lac;

5
ez vlôz al dâ rehte in z mer. [F₁₅: 181,5 nach 181,6] [D: inz GITOmno: in daz]

Pelrapeire stuont wol ze wer.

Seht, wie kint ûf schocken varn,

die man schockes niht wil sparn, [DGOm: scoches F₄₀ITno: -ens]

sus fuor diu brücke âne seil;

10
diu was vor jugende niht sô geil. [DF₁₅TO: Diu was G: Sine was I: D/n was mno: Si was Z: Die enwas]

~t24r~

Dort anderhalb en stuonden [DF₁₅F₄₀: anderthalbn (-en) GTmn: ander halben I: anderthalp O: anderhalp o: an der selben]

mit helmen ûf gebunden

sehzece ritter oder mêr.

Die riefen alle: „Kêrâ, kêr!“

15
Mit ûf geworfen en swerten [DF₄₀ITOnZRUMQ: geworfen F₁₅VL: geworfenen G: gewofenen mW: geworfnen o: gewoffen]

die kranken strîtes gerten.

Durch daz si in dicke sâhen ê, [F₆₉mnoV: 181,17 nach 181,18. F₆₉: 181,18 Lücke; von 181,17 Unterlängen über 181,19 erhalten] [DF₁₅F₄₀GIZ: Durch daz si in TO: Durch daz si mo: Den si vil n: Den sehent si vil]

si wânden, ez wære Klâmidê,

wand er sô küneclîchen reit [DOmnoZ: kuneclichen (kunig-; konig-) F₁₅F₄₀T: chunechliche F₆₉: kuenlichen GI: chunstchliche]

20
gein der brücke ûf dem velde breit. ~n137r~

Dô si disen jungen man
 sus mit schalle riefen an,
 swie vil er z ors mit sporn versneit, [DGm: sporen F15ITOnoZ: sporn]
 durch vorhte ez doch die brücke mit. [DF15IW: bruken F40F69GTOMnoZVRL: brukke (brugge; bruk(e))]
 25
 Den rehtiu zageheit ie vlôch, ~o127r~
 der erbeizte nider unde zôch [D: rebeiste F15GITOMno: erbeizte]
 sîn ors ûf der brücke swanc. [DF40GIT: brucken F15: bruecken Omno: bruk(e)] ~m0255~
 Eines zagen muot wære al ze kranc,
 solte er gein sölchem strîte varn. [D: -æ-] ~V31r~
 Dar zuo muos er ein dinc bewarn,

182

wand er vorhte des orses val. [DF15F40ITm: Wander F69GOo: Wan er n: Wenne er]
 Dô lasch ouch anderhalb der schal;
 die ritter truogen wider in
 helme, schilte, ir swerte schîn, [DOM: ir F15F40RQ: und ir GTZVU: Wort fehlt ImnoWL: und]
 5
 und sluzzen zuo ir porten:
 græzer her si vorhten. [D: -o-] [DF15GTO: Grozer her I: Groz herer mno: Grosser hutte]
 Sus zôch hin über Parzivâl
 und kom geriten an ein wal, ~L086~
 dâ maneger sînen tât erkôs,
 10
 der durch ritters prîs den lîp verlôs
 vor der porte gein dem palas, [DF40GTOMnoVLQ: porte F15IZWRUM: porten]
 der hôch und wol gehêret was. ~n137v~
 Einen rinc er an der porte vant, [DoRM: porte F15F40GITOmnoZVWLUQ: porten]
 den ruorte er vaste mit der hant.
 15
 Sînes rüefens nam dâ niemen war,
 wan ein juncvrouwe wol gevar.
 ûz einem venster sach diu maget
 den helt halten unverzaget. ~Q076~
 Diu schœne zûhte rîche [DF15GTOMO: zuhte I: zuht n: zuchten] ~o127v~
 20
 sprach: „Sît ir vîentlîche [DF15F40GTOMn: vientliche I: wicliche o: winecliche] ~M98v~
 her komen, hêre, daz ist âne nôt. [DF69OnoZVRLMQ: herre F15GITWU: Wort fehlt m: herte] ~m0256~
 Âne iuch man uns vil hazzens bôt [DO: hazzens F69F15F40GITmnoZVWRLUMQ: hazzes]
 vonme lande und ûf dem mer, [DG: Vome F40: Von deme (?; Kürzel d'e in F40 auch für den) F15F69IOMno:
Von dem T: Von me O: Von den (landen)]
 zornec und ellenthaftez her.“ § [DF15F69TVU: und F40GIOMnoZWRLMQ: Wort fehlt] [§ Ende F40 / 1]
 25
 Dô sprach er: „Vrouwe, hie habet ein man, ~Z24v~
 der iu dienet, ob ich kan. [DF15GIZQ: ich F69TOMnoVWRLUM: er]
 Iuwer guoz sol sîn mîn solt; ~U059~
 ich bin iu dienestlîche holt.“ [DV: dienstliche F15F69GITOmnoZWRLUMQ: dienstlichen o: diensteclichen R:
dienstlich]
 Dô gienc diu maget mit sinne [DIWUMQ: giench F15GTOMOZVRL: gie n: Wort fehlt]
 für die kûeginne

183

und half im, daz er kom dar in.
 Daz in sît wante hôhen pîn. [D: in sint wante F15: in sit w///e GTOMZL: in sit wande (wante; O: in aus im
korrigiert) I: wande im sit no: ir sit wante]
 Sus wart er in verlâzen.
 Ietwederhalb der strâzen [DF15M: Ie wederthalp G: Ieweder halp I: Ietdwederthalp T: Sondertext O:
Itwerhalb mRL: Ietwederthalb (-p) noZQ: Ietwederhalp (It-) V: Iewederthalp W: Ietwedert halb
U: Iequeder halp] [D: straze D_{kor:} e F15GITOMno: strazen] ~n138r~

stuont von bovele ein grôziu schar. [DGOZ: von bovel ein F15T: von povel I: bovel ein mno: bavelas (n: povels o: panuels) do ein] -T37r- -W36v-

Die werliche kômen dar, [DF15GTOm: werliche I: werlichen no: werlich]

slingære und patelierre, [DF15GOMn: Slingære (-are; -ær; -er) I: Lingære o: Slingen] [DF15GITnoV: -lirre O: -lirære m: -liere Z: -lierre]

der was ein langiu virre, [ID: lengiu F15T(mno): lange GIO: langiu]

und arger schützen harte vil. [GI: 183,9 nach 183,10] [DF15TOMnoZ: Und GI: Wort fehlt] [DF15GIOZ: arger (Arger) mno: dar zuo]

10

Er kôs ouch an dem selben zil

vil küener scharjande,

der besten von dem lande,

mit langen, starken lanzen, [DIOmT: starchen Gno: scharfen] -o128r-

scharpfen und ganzen. [m: 183,14 nach 183,15] [DITOMZ: Scærpfen (-arpf-; -arff-) F15: Scarfe% Gno: Starchen (no: Scharcken; Scharken)] -O37r-

15

Als ich z mære vernomen hân, [DF15: ichz GITOMnoZVW: ich daz]

dâ stuont ouch manec koufman -m0257-

mit hâschen und mit gabilôt, [ID: hascent G: hachen I: Platz für fehlendes Wort frei gelassen TOZVL: hatschen mno: haschen]

als in ir meisterschaft gebôt. [ID: mir (F15)GITOMnoZ: in ir (F15: in%)]

Die truogen alle slachen balc. [ID: swachen GTOMnoZVWRLUMQ: slachen I: salches]

20

Der küneginne marschalch [ID: malscalch GITOMno: marschalch]

muose in durch si leiten

ûf n hof mit arbeiten. [Dm: Uffen GITOno: Uf den]

Der was gein wer berâten.

Türne obe n kemenâten, [ID: oben GITOZVWRLUQ: obe (ob) den mn: oben an o: obenen M: uff den]

25

wîchûs, pervrit, erkêr, [ID: perfert GITZ: perfrit O: perfride mno: perferit] [ID: æ-]

der stuont dâ sicherlîchen mër, -n138v-

denne er dâ vor gesæhe ie.

Dô kômen allenthalben hie

ritter, die in enpfiegen;

die riten und giengen.

184

Ouch was diu jâmerlîche schar [DGIOMnoZRMQ: Ouch (keine Initiale) F15: 2 1/2-zeilige Initiale O%: TVWLU: Initiale D]

elliu nâch aschen var, [DGTO: var Imno: gevar]

oder als valwer leim.

Mîn hêrre, der grâve von Wertheim, [DF69TmnoVWU: Min herre der grave von wertheim F15: M% %heim GIL: Grave ppoppe von wertheim (GI: von L: da von) OZRMQ: Der grave von wertheim (R: von fehlt)]

5

wære ungerne soldier dâ gewesen:

er möhte ir soldes niht genesen. -o128v-

Der zadel fuogete in hungers nôt.

Sine heten kæse, vleisch, noch brôt. [DGIT: Sine Omno: Si]

[Si liezen zenstûrn sîn] [DF15: Die Verse 184,9-184,18 und 184,21-184,26 fehlen. Überliefert in (F69)GITOMnoZVWRLUMQ. In F15 fehlen weitere Verse bis 185,12] [GoR: zensturen I: zende sturn TVU: ir zene sturmen O: (Ze ezzen) zen stuorn m: zene sturn nMQ: zen sturn Z: zen stœren W: zene sturmen L: zene stürgen]

10

[und smalzetten ouch deheinen wîn] [F69GImnoZLMQ: Und TOVWU: Si] [F69: ich lese: smalzetn SCHNEIDER – VIEHHAUSER: smalzton, das t aus e korrigiert GTU: smalzten I: smalzegeten O: smalzigten mno: smalzetten Z: smaltzen VWL: smahnten R: schmalgeten MQ: smelztin]

[mit ir munde, sô si trunken.] [F69GITOZVRL: ir moQ: irm (irem) n: irme WU: irn M: rm]

[F69GITOMnoZVLMQ: munde WRU: munden] -m0258-

[Die wambe in nider sunken.] [F₆₉: Wort unlesbar; ///bn? SCHNEIDER – VIEHHAUSER: wa-be GOL: wambe IV: wamben T: wanben mnW: wamme o: wannen R: wame U: warmmen M: wagin Q: wangen]

[Ir hüffe hôch unde mager,] [G: hufe IQ: huf T_{Om}ZU: huffe n: huff o: hoff VR: hüffe W: hüffel L: huffen M: huten]

[gerumpfen als ein Ungers zager] [G_{no}ZVWRLQ: Gerumphen IM: Gerunphen TU: Rumpfen O: Ver rumpfen m: Gerupfen] [GT_{Omno}ZWLU: ein IVRMQ: eins] [GI_{Ono}ZVRLMQ: ungers T: uongerschi mU: ungersch W: unger]

15

[was in diu hût zuo den rippen,] [GI_{TOno}ZVWRLUM: Was in m: Was Q: Was im] [GIZWRMQ: zuo den O: ze T_{mno}VU: hin zuo den]

[der hunger het in daz vleisch vertriben,] [GI_{Omno}ZR: Der hunger het in TVWLU: In hete der hunger] [GT_{Omno}ZVWRLUMQ: daz I: ir]

[Den muosen si durch zadel doln,] [GI_{Tmno}ZVWRLUMQ: Den O: Da] [GI_{Tmno}ZWLUMQ: zadel V: (durch) mangel R: (von) mangel] -L24v-

[In trouf vil wê nec in die koln,] [GI_{OZ}RLMQ: vil lutzel TVU: wenic mno: vil wenig W: auch lützel] [GTO: die I: diu]

Des twanc si ein werder man, [D_{Omno}VWRUQ: werder GZLM: stolzer I: vil stolzer T: werden] -n139r-

20

der stolze künece von Brandigân: [DT_{mno}VWRUQ: stolze GIOZLM: werde] -L087-

[si arnden Klâmidês bete,] [GI_{Tm}ZWRLUMQ: Si O: Die n: Su o: Sin V: Siu] [DF₁₅: Die Verse 184,9-184,18 und 184,21-184,26 fehlen. In F₁₅ fehlen weitere Verse bis 185,12]

[Sich vergôz dâ selten mit dem mete] [GQ: Si IT_{Omno}ZRLUM: Sich] [GITOWRUM: vergoz mnoL: vergaz ZVQ: begoz]

[der zuber oder diu kanne,] [GI_{TO}ZVWRLUMQ: Der zuber mno: Zuber] [GI_{TO}ZVWRLUMQ: diu kanne mno: kanne]

[ein Trühendingære pfanne] [GT_{mno}ZVRLUM: Ein I: Der O: Noch W: In Q: Er] [GQ: truhendingære O: druhendinger I: truehender m: truhinger n: drühunder o: drubunger TV: elnwitiu W: elen weiter ZL: truehendinger U: al zuo wite M: truhendiger]

25

[mit krapfen selten dâ erschrei] [GI_{Om}nZVWLUMQ: erschrei T: er scherei o: er schrein R: erschei]

[in was der selbe dôn enzwei,] [DF₁₅: Die Verse 184,9-184,18 und 184,21-184,26 fehlen. In F₁₅ fehlen weitere Verse bis 185,12; außer nach 184,20 bzw. vor 185,13 zwei nicht einordenbare Versanfänge (vom 2. Vers auch der Endbuchstabe lesbar): Der w% und Er re% (oder Er te%) %e] [GI_{TOn}ZRLUMQ: enzwei mo: entzwei V: iunzwei W: entwei]

Wolte ich nû daz wîzen in, [D_{mno}: Wolt ich nu daz GIORLMQ: Solt ich daz nu TVWU: Solt ich nu daz] [DI_{TO}ZVLU: wîzen G_{mno}R: wîzen (mnoR: wissen)]

sô hete ich harte kranken sin.

Wan, dâ ich dicke bin erbeizet, -o129r-

und dâ man mich hêrre heizet, [DIOZRQ: Und da F₆₉GmV: Da T_{no}WLM: Und U: Und wan]

185

dâ heime in mîn selbes hûs, -Q077-

dâ wirt gevrôut vil selten mûs, [D: -e"-] [DF₆₉GT_{Ono}: vil Im: Wort fehlt]

wan diu müese ir spîse steln.

Die dorfte niemen vor mir heln;

5

ine vinde ir offendlîche niht. [DF₆₉T_{Om}: offenliche G_{Ino}: offenlichen]

Al ze dicke daz geschiht -m0259-

mir, Wolfram von Eschenbach, [DGIO: esscenbach F₆₉: eschlibach T_{no}: eschebach m: enschenbach] -V31v-

daz ich **dulde** alsôlch gemach. [D_{no}: dolte GI_{Tm}VW: dulte OZRL: dulde U: duochte M: lide Q: dult]

Mîner klage ist vil vernomen;

10

nû sol diz mære wider komen,

wie Pelrapeire stuont jâmers vol. -n139v-

Dâ gap diu diet von vrôuden zol. [D: -e"-] [F₁₅: Die Verse 184,21-185,12 fehlen; außer nach 184,20 bzw. vor 185,13 zwei nicht einordenbare Versanfänge (vom 2. Vers auch der Endbuchstabe lesbar): Der w% und Er re% (oder Er te%) %e]

Die helde triuwen rîche [o: Die Verse 185,13-14 fehlen] [DTmnWU: triwen GIOZVRLMQ: iamers] [F15: Die%]

leben § kumberlîche. [§ Ende F15 / 1]

15

Ir wâriu manheit daz gebôt.

Nû †solte† erbarmen iuch ir nôt: [DGITOVWRLUMQ: Nu mn: Des o: Das] [D: lat

GITOmnoZVWRLUMQ: solde] [DGOmno: iuch IT: eu]

[ir lîp ist nû benennet pfant,] [Dmno: Die Verse 185,17-18 fehlen. Überliefert in GITOZVWRLMQ]

[GIOZRLMQ: ist nu(n) TVWU: muoz sin] ~U060~

[sine læse drûz diu hæhste hant.] [GITZVWRLUM: Sine OQ: Si] [GITVWR: lose druz O: læse danne druz ZLUMQ: lose dar uz]

[†Nû hœret mêre von den armen;†] [DTmnoVWU: Nu GIOZRLMQ: Nu fehlt] [DGIORQ: mere (IQ: mer)

TmnoZVWLUM: me]

20

[†die solten iuch erbarmen.†] [DGOmnoZRLMQ: Die ITVWU: Si]

Si enpfiegen schamelîche [D: scæmlîche G: schamlîche I: shamlîchen T: schemelîche O: schemelîchen

mno: schamelîch] ~T37v~

ir gast ellens rîche. ~M99r~

Der dûhte si anders wol sô wert, [D: -u°-]

daz er niht dôrfte hân gegert

25

ir herberge, als ez in stuont. [DITOVWRLUM: in GQ: im m: in do noch no: in do] ~o129v~ ~W37r~

Ir grôziu nôt was im unkunt.

Man leite einen teppech ûf z gras, [DGI: einen TOMno: ein] [D: ufez G: uf dez ITOmno: uf daz Z: an daz]

dâ vermûret und geleitet was [DITOV: geleitet G: geleit m: geleistet no: verlestet Z: ver leitet]

durch den schate ein linde. [D(mno): schaten GT: schate IOZ: shat]

Dô entwâpente in z gesinde.

186

Er was in ungelîche var,

dô er den râm von im sô gar

getwoc mit einem brunnen: [DITmn: Getw°ch (Getwuec: Getwuoc: Getwug) G: Getuoch O: Twuoch o:

Entwug] ~m0260~

dô hete er der sunnen

5

Verkrenket nâch ir liechten glast. [D: Verdecket vil GITOmnoZVWLUMQ: Verchrenchet R: Verkert]

Des dûhte er si ein werder gast. ~n140r~

Man bôt im einen mantel sân, [Dmno: bot GITOZV: braht] [DGITOZV: im einen mno: dem helden]

~n140v~ ~o130r~ ~o130v~

gelîche alsô der roc getân, [DOMn: also GoZRL: als ITVW: alsam]

der êdes an dem helde lac. [DGIORLMQ: edes an dem helde F69noV: e an sinem libe TU: edes obe dem

hemede m: gan sinem libe Z: e an dem helde W: edes an dem hemde]

10

Des zobel gap wilden, niuwen smac. [DGTOmZ: gap wilden niwen F69: gab nuwen gewrzen I: willden

niwen gab no: gap vil wilden] ~O37v~

Si sprâchen: „Welt ir schouwen

die kûnegîn, unser vrouwen?“

Dô jach der helt stæte,

daz er daz gerne tæte.

15

Si giengen gein **dem** palas, [D: gein einem F69: uf den GTOmnoZVWRLUMQ: gein dem I: hin ze dem o: gein

den] ~Z25r~

dâ hôch hin ûf gegrêdet was. [DGTOZ: hin uf I: hin mnoV: uf]

Ein minneclîch antlützes schîn, [DGTOZ: minneclîch I: minnechliez mno: minnekliches] [DGOZ:

antluzzes I: antluzze T: antlizen m: antzlises n: antlitz o: anzlit]

dar zuo der ougen sîeze sîn:

von der kûeginne gienc

20

ein liehter glast, ê si in enpfienec. [DGOZRQ: e si in I: si e TVWLU: do sin mnoM: e si]

Von Katelangen Kiôt [Q: 186,21 nach 186,22] [DTVWLUQ: katelange (L: kathalange) F₆₉: kartelangen
GIOmnoZRM: katelangen (katlangin)]

und der werde Manpfiliôt
(herzogen beide wâren die)
ir bruoder kint si brâhten hie,
25

des landes küneginne.
Durch die gotes minne
heten si ûf gegeben ir swert. [DGIno: ir O: diu m: in]
Dâ giengen die fürsten wert, ~m0261~
grâ und wol gevar; ~o131r~ ~L088~
mit grôzer zuht si brâhten dar ~n141r~

187

die vrouwen mitten an die stegen.
Dâ kuste si den werden degen.
Die munde wâren beide rô.
Diu künegîn ir hant im bôt;
5

Parzivâlen si fuorte wider, [DGITZ: Parzival(e)n O: Parcifal m: Parcifalle (und vurte in) no: Parcifal (und fuorte in)]

al dâ si sâzen beidiu nider.
Vrouwen und ritterschaft [D: rittr chraft GITomnoZVWRLUMQ: riterschaft]
heten alle swache kraft,
die dâ stuonden und sâzen;
10

si heten vröude lâzen, [D: -e"-]

daz gesinde und diu wirtîn. ~Q078~

Kondwîr âmûrs ir schîn [D: Condwir amurs F₆₉: Conduwier amurs G: Condwiramurs I: Conduwiramurs T:
Condewiramurs O: Kundwiramurs m: Conden wir amurs n: Condiwierten o: Cond wirtin]

doch schiet von disen strîten: [DF₆₉GOo: disen Imn: disem]

Jeschûten, Enîten [DOZRL: kein und F₆₉GITmnoW: J. und E]

15

und Kunnewâren de Lâlant,
und, swâ man lobes die besten vant
dâ man vrouwen schœne gewuoc,
ir glastes schîn vaste under sluoc
unde beider Îsalden.

20

Jâ muose prîses walten

Kondwîr âmûrs; ~o131v~

diu truoc den rehten bêâ kurs.

Der name ist tiuschen: „schœner lîp“. [D: tiuschen DGITm: -en Oo: -e n: -sch] ~m0262~ ~n141v~

Ez wâren wol nütziu wîp,

25

†die† disiu zwei gebâren, [DO(mno): Die GT: Diu I: Wie] ~I25r~

diu dâ bî einander wâren. [DI: Di GTO: Diu]

Dô schuof wîp und man [DVOVWLU: Do schuof GnoZRMQ: Done schuof I: Dan shuef weder m: Do enschuoff do]

niht mêre, wan daz si sâhen an

diu zwei bî einander.

Guote vriuwent dâ van t_{er}. [DTOmnoV: Guote G: Guoten IZ: Guet (Gut)] [D: friwent GITnoV: friunt OZ:
friunde m: frode]

188

Der gast gedâhte, ich sage iu, wie:

„Lîaze ist dort, Lîaze ist hie.

Mir wil Got Sorge mâzen:

nû sihe ich Lîâzen,

5

des werden Gurnemanzes kint.“ ~T38r~ ~U061~

Lîâzen schœne was ein wint
gein der meide, diu hie saz, [DTWLU: der GIOMnoZVRMQ: dirre (diser)]
an der got wunsches niht vergaz; [DGTOMZ: niht Ino: nie]
diu was des landes vrouwe.

10

Als von dem suezem touwe [D: Also GIOMnoZRLQ: Als TWU: Sam VM: Alse] [DI: suezem GO(mno)Z:
suozen T: Wort fehlt]

diu rôse ûz ir belgelîn [D: -æ-]

blecket niuwen werden schîn,

der beidiu wîz ist und rôt. [D: wize F₄₇GIOMno: weiz (wiz)] ~W37v~

Daz fuogete ir gaste grôze nôt.

15

Sîn manlîch zuht was im sô ganz, ~n142r~ ~V32r~

sît in der werde Gurnemanz [D: -a-]

von sîner tumpheit geschiet ~m0263~

und im vrâgen widerriet, ~O38r~

ez enwære bescheidenlîche: ~o132r~

20

Bî der kûeginne rîche

saz sîn munt gar âne wort; [D: muotr GITOMnoZVWRLUMQ: mont]

nâhe al dâ, niht verre dort. [DG: Nahe]

Maneger kan noch rede sparn,

der mêr gein vrouwen ist gevarn. [DF₆₉W: gein GITOZVRLU: ze (zu) m: (mergent) zum no: zu den]

25

Diu kûeginne gedâhte sân: [DITOMoZ: gedahte Gn: dahte]

„Ich wæne, mich smæhet dirre man,

durch daz mîn lîp vertwâlet ist. – ~M99v~

Nein, er tuot z durch einen list:

Er ist gast, ich bin wirtîn; [O: 188,29 nach 188,30]

diu êrste rede wære mîn. [DIOZWRLMQ: wære F₆₉mno: wer billich G: solte wesen TVU: sol wesen]

189

Dar nâch er gûetlîche an mich sach, [DT: guetliche F₆₉GmnoZRL: guetlich IOVW: guetlichen]

sît uns ze sitzene hie geschach; [DInoZLQ: ze sizzen F₆₉GTmUM: zesitzenne O: zesitzent VR: ze sitzende]

W: zuo streitene]

er hât sich zuht gein mir enbart.

Mîn rede ist al ze vil gespart;

5

hie ensol niht mêr geswigen sîn.“ [DmR: Hiene GITOnoZVWL: Hie]

Z ir gaste sprach diu kûnegîn:

„Hêrre, ein wirtîn reden muoz. ~n142v~

Ein kus erwarp mir iuwern gruoz;

ouch butet ir dienest dâ her in, [DI: but F₄₇: enbot GZ: enbut T: biutet O: en butet m: buttet n: bütet o: butet]

V: enbuttet W: entbitten R: enbiut L: büttet U: enbuote M: bot Q: enperet]

10

sus seite ein juncvrouwe mîn.

Des habent uns geste niht gewent; [DmnZV: Des F₄₇: Si GI: Sone TU: Ouch OWLQ: So o: Das R: Von M:

Sin]

des hât mîn herze sich gesent. [DTVU: gesent GIOZWRLMQ: versent mno: gelenet] ~L089~

Hêrre, ich vrâge iuch mære, ~m0264~

wannen iuwer reise wære.“

15

„Vrouwe, ich reit bî disem tage

von einem man, den ich in klage [DmoVL: den ich in GIORMQ: der mich mit TWU: der mich in n: den ich]

im Z: den ich mit] ~o132v~

liez, mit triuwen âne schranz. [D: scanz GITOMno: schranz]

Der fürste heizet Gurnemanz, [D: -a-] ~Q079~

von Grâharz ist er genant.

20

Dannen reit ich hiute in ditze lant.“ [DO: dizze F₆₉GTZVWRL: dis (diz) Imno: daz]

Alsus sprach diu werde maget:

„Hete z anders iemen mir gesaget,

der volge würde im niht verjehen, [DF⁶⁹Ono: wurde im niht GI: im nimer wurde T: im wurdim niht (T_{kor}
tilgt das 1. im) m: ime wurde niht]

de iz eines tages wäre geschehen. [D: Deiz F⁶⁹GImnoZLM: Daz ez TOUQ: Daz W: Daz dz] [DTVU: eins
(U: sines) tages wäre F⁶⁹mno: were eines tages GIOZWRLMQ: eins tages moht (W: müge)]

25

Wan, swelch mîn bote ie baldeste reit,

die reise er zwêne tage vermeit.

Sîn swester was diu muoter mîn,

iuwers wirtes. Sîner tohter schîn

sich ouch vor jâmer krenken mac.

Wir haben manegen sûren tac [D: -u^o-] ~n143r~

190

mit nazzen ougen verklaget,

ich und Lîâze diu maget.

Sît ir iuwer wirt holt, [D: -re-]

sô nemt z hînte, als wir z gedolt [D: nemt z hinte GI: lidet TV: nement ez hint OQ: lidet hint (leidet heint)
mo: nempt es (o: ers) hint n: nement ez hint Z: nemt z hint W: nemt es hinacht R: lident mit uns L:
lidet hinaht U: nemet iz hin M: lidet furbaz]

5

hie lange hân, wîp und man;

ein teil ir dienet im dar an. [DGLQ: Ein teil ir dienet im IO: Ein teil ir im dienet TU: Ir eine dienet im
mnoVR: Ir dienet im ein teil Z: Ein teil im dient ir W: Sondertext M: Ein teil dienet ir im]

Ich wil iu unsern kumber †klagen†: [M: Der Vers 190,7 fehlt] [D: sagen GITOmnoZVWRLUQ: chlagen]
~Z25v~

wir müezen strengen zadel tragen.“

Dô sprach ir veter Kiôt: ~m0265~

10

„Vrouwe, ich sende iu zwelf brôt, [D: zweif GITOmno: zwelf]

schultern und hammen drî;

dâ ligent ahte kâse bî ~o133r~

und zwei buzzel mit wîn. [DI^{mn}Z: win GTOoVWRLUMQ: wine]

Iuch sol ouch der bruoder mîn [DIL: Iuch sol ouch G: Ouch sol T: Iu sol OVWR: Iuch sol mno: Ouch sol
iuch Z: Euch (190,15: steuret)] e

15

hînte stiuren; des ist nôt.“ [DGTOZ: Hint(e) Imno: Hinaht]

Dô sprach Manpfiliôt:

„Vrouwe, ich sende iu als vil.“

Dô saz diu maget an vröuden zil; [D: -e^u-]

ir grôzer danc wart niht vermiten.

20

Si nâmen urloup und riten

dâ bî z ir weidehûsen [D: -u^o-] ~T38v~

zer wilder albe klûsen. [DGTmV: Zer In: Zu der OZW: Ze (Zu) o: Zur] [DOZW: wildr GITmnV: wildin
(-en) o: willen] [D: chuosen GITOmnoZVWRLUMQ: klusen] ~n143v~

Die alten sâzen sunder wer;

si †heten ouch† vride vonne her. [D: Si heten ouch GITOVWRUMQ: Unde heten mnoL: Si heten Z: Si
ouch (heten nach fride)] [D: vome GIO^{no}: von dem T: vonne m: vomme] ~l25v~

25

Ir bote wider kom gedrabet; [D: qua-] ~U062~

des wart diu kranke diet gelabet.

Dô was der burgære nar

gedigen an dise spîse gar: [DGI: dise F⁶⁹TOmno: die]

ir was vor hunger maneger tât, [DGZm: vor IO^{no}: von]

ê daz in dar kœme †ditze† brôt. [Dn: dar vor chœme (keme) GTmoZVWLUMQ: chome (keme; U: keine)
vor dar IO: chome (dar fehlt) R: da keme] [D: dizze GIOmnoTZVRLUMQ: daz W: dis]

Teilen ez hiez diu künegîn, [(F₆₉)mno: Die Verse 191,1-191,6 fehlen] [DORQ: ez hiez GTWLU: hie IZVM: hie ez (M: er)]

dar zuo die kæse, daz vleisch, den wîn, [DRMQ: Dar zuo die chæse dez vleisc den G: Daz fleisch den chase und den (den chase nur teilweise lesbar) I: Den chese fleish brot und TVLU: Die kese daz vleisch daz brot den O: Dar zuo den chæse daz fleisch den Z: Dar zu die kese fleisch und W: Die kese daz brot daz vleisch den]

dirre kreftelösen diet. [DGITZVRLUM: Dirre OQ: Ir W: Diser] [DGITZVWRLUMQ: diet O: diete]

~W38r~

Parzivâl, ir gast, daz riet. [DGOVWRLUMQ: ir IZ: der] [DGITZVWRLUMQ: riet O: riete]

5

Des beleip in zwein vil kûme ein snite, [O: 191,5 nach 191,6] [D: Des G(WRQ): Es ITOZVLUM: Ez]

[DGTZVRL: snite – site IOW: snit – sit]

die teilten si âne bâgens site. [DZOZVR: teiltens G: teiltense I: tailtein si WLM: tailten si U: deiltenz Q: teiltes]

Diu wirtschaft was ouch verzert,
dâ mite maneges tât erwert,
den der hunger leben liez.

10

Dem gaste man dô betten hiez; [DTmVWRU: Dem GIOLM: Ir n: Den o: Das den ZQ: Irm] [DL: beiten G: beten ITOmnoZVW: betten]

sanfte, des ich wânen wil.

Wâren die burgære vederspil, ~m0266~

sine wâren überkrûpfet niht; ~o133v~

des noch ir tischgeriht giht. [DGOm: geriht Ino: gerihtet] ~O38v~

15

Si truogen alle hungers mâl,

wan der junge Parzivâl.

Der nam slâfes urloup. [DGOZWRLQ: slafes F₆₉F₄₇ITM: slaffens m: sloffendes no: sloffen U: zuo schafen]

Ob sîne kerzen wâren schoup?

Nein, si wâren bezzer gar.

20

Dô gienc der junge, wol gevar, ~n144r~

an ein bette rîche

gehêret kûneclîche, [DF₄₇GTOZVWRLUMQ: kunecliche (-nch-, -nich-, -ng-; -lich) I: wunneclichen m:

kunnecliche no: minneclich] ~L090~

niht nâch armüete kûr. [D: -u^e-]

Ein tepp^ech was geleit derfür. [D: -u^e-]

25

Er bat die ritter wider gên, [D: Et GIOmnoZVRLMQ: Er TWU: Sondertext]

diene liez er dâ niht langer stên. [DGTmZ: Diene liez er F₄₇: %e er I: Ern liez ir OnoVWRL: Die liez (lie) er]

Kint im entschuhten, sân er slief, ~V32v~

unz im der wâre jâmer rief

und liehter ougen herzen regen; ~Q080~

die wacten schiere den werden degen.

Daz kom, als ich iu sagen wil: ~M100r~

Ez brach niht wîplîchiu zil;

mit stæte kiusche truoc diu maget,

von der ein teil hie wirt gesaget.

5

Die twanc urluiges nôt [DF₆₉: Die GITOZVWRL: Si mno: Der]

und lieber helfære tât

ir herze an sölchez krachen, [D: -æ-] ~m0267~

daz ir ougen muosen wachen. ~o134r~

Dô gienc diu küneginne

10

niht nâch sölcher minne, [D: -æ-]

diu sölchen namen reizet, [D: -æ-]

der meide wîp heizet: § [§ Ende F₄₇] ~n144v~

si suochte helfe und vriundes rât. [D: suoche GTomnoZVWRLUMQ: suoht(e) I: shuecte] [DGOmnZVL: friwnts ITWR: Wort fehlt o: helffes]

An ir was werlîchiu wât:

15

ein hemde wîz sîdîn.

Waz möhte kampflîcher sîn

denne gein dem man sus komende ein wîp? [DoR: Dan G: Dane I: Den TmL: Danne OnZ: Denne V: Da W: Wann] [DGTmVWLUMQ: chomende ein I: chomendem O: kom ein n: komen o: koment Z: komende R: komt ein]

Ouch swanc diu vrouwe umbe ir lîp
von samîte einen mantel lanc.

20

Si gienc, als si der kumber twanc. [DGIToZVL: gie (mnoWR: giench)]

Juncvrouwen, kamerære,

swaz der dâ bî ir wære,

die liez si slâfen über al. [DGIToZVL: lie mnoR: lies]

Dô sleich si lîse, âne allen schal,

25

in eine kemenâten.

Daz schuofen, die ez dâ tâten, [DGTOZVRUMQ: da ImnoWL: Wort fehlt]

daz Parzivâl al eine lac.

Von kerzen licht sô der tac [DTmoV: so GInZ: alsam OL: also]

was vor sîner slâfstat.

Gein sînem bette gienc ir pfat; [DIOZ: gie GTmnoV: gieng]

193

ûf tepech kniete si für in. [DT: Uffen GIOmno: Uf den] ~o134v~

Si heten beidiu kranken sin,

er und diu küneginne, ~m0268~

an bî ligender minne. ~n145r~

5

Hie wart alsus geworben:

An vröuden verdorben [D: -e-]

was diu maget; des twanc si scheme. [DIOZQ: schem – nem GTmnoVWU: scheme – neme RL: scham – nem (nam) M: schein – nein] ~T39r~

Ob er si hin an iht neme?

Leider, des enkan er niht.

10

Âne kunst ez doch geschiht,

mit einem alsô bewantem vride, [DZQ: bewandem GI: benanten T: gewante O: bewarrem m: bwanden no: bewunden VLU: gewanten W: gewantem RM: bewantten]

daz si diu süenebæren lide [DGIO: diu T: die] [DGITmo: suenebæren (suone-) O: suonweren n: sune bernde]

niht zuo einander brâhten. [D: æ-]

Wênec si des gedâhten.

15

Der meide jâmer was sô grôz, [DIOZ: meide F₆₉m: megede G: magede Tno: megde] ~U063~

vîl zêher von ir ougen vlôz

ûf den jungen Parzivâl.

Der erhôrte ir weinens sölchen schal, [DTmVW: rehorte (TmVW: er-) GIOnoZRL: horte] [D: -æ-]

daz er si wachende an gesach.

20

Leide und liebe im dran geschach. [Dm: Leide und liebe GITZV: Leit und lieb O: Sondertext noL: Liep und leit] [DGITmZ: geschach O: Sondertext no: beschach]

Ûf rihte sich der junge man,

zer küneginne sprach er sân:

„Vrouwe, bin ich iuwer spot? ~W38v~

Ir soltet knien alsus für got. [Dm: alsus GITOZ: sus n: also o: als]

25

Geruochet sitzen zuo mir her!“ ~o135r~

Daz was sîn bete und sîn ger: [DITOZ: *was* G: Wort fehlt mno: *ist*] ~n145v~

„Oder leit iuch hie, al dâ ich lac. [DGI: *leit* TOmnoZVWRL: *leget* (*legt*; *legend*)] ~l26r~

Lât mich belîben, swâ ich mac.“ [DGITZ: *swa* O: *al da m: wog no: wo*]

Si sprach: „Welt ir iuch êren, ~m0269~ ~z26r~

sölche mâze gein mir kêren, [D: -æ-]

194

daz ir mit mir ringet niht,

mîn ligen al dâ bî iu geschiht.“ [DImnZ: *al da bi iu (iuch)* G: *albiu hie* T: *da bi iu* O: *bi iu alda o: alda vo bi uch*] ~L091~

Des wart ein vride von im getân.

Si smouc sich an daz bette sân. [DF₆₉GITmo: *smouc* (m: *smovog*) O: *smuchet* n: *smuget*]

5

§ Ez was dannoch sô spæte, [§ Beginn F₁₅ / 2] [D: -e-]

daz ninder huon dâ kræte.

Haneboume †*stuonden*† blôz: [F₁₅: *Wande man uber al daz lant*] [Dmno: *Hanboume* (*Haneboum*)

GTOZVWRLUMQ: *Die haneboume* I: *Die haneboume die*] [D: *stuonden da*

GITOmnoZVRLUMQ: *stuonden*]

der zadel hüener von in schôz. [F₁₅: *Ein huon ninder vant*] [TU: *Der zadel von huenren was so groz* W: *Der zadel huenre do zerfloz*] [D: *huenre* GIONoM: *huoner* (*huener*; *huner*; M: *hunger*) mVRL: *hunre* Q: *hunere*] [D: *von im* GIOZRLM: *abe in mnoV: von in Q: ab im*]

Diu vrouwe jâmers rîche ~Q081~

10

vrâgete in zûhtecliche, ~O39r~

ob er hoeren wolte ir klage.

Si sprach: „Ich fürhte, ob ich z iu sage, [DF₁₅F₆₉TmoVW: *Si sprach ich furhte* GIOZ: *Ich furhte herre* n: *Ich furhte*]

ez wende iu slâf; daz tuot iu wê.

Mir hât der kûnec Klâmidê

15

und Kingrûn, sîn schenesclant, [D: -u^o-] [D: *scenesclant* G: *schinschalt* (– *lant*) I: *schineschant* O: *senetsachant* m: *stnnstat* n: *scunstant* o: *stonston* Z: *sinetschalt* (194,16 *lant durchgestrichen*; *dahinter walt von der selben Hand*) V: *schineschant* R: *sinechant* M: *senescant* Q: *senertschant*] [Sondertexte: F₁₅: *Und kingrun sin truhsæze erchant* TWU: *Und kingrun mit siner hant* L: *Und kingruones hant*]

verwüestet bürge und lant

unz an Pelrapeire.

Mîn vater Tampenteire [DW: *tampenteir(e)* GTZVRL: *tampunteire* I: *tanpufitauer* O: *tamputeire* m: *ta-pentorie* (Nasalstrich für *m* oder *n*; bei Latein gewohnten Schreibern = *tam*) n: *tampanteir o: tampentier*] ~o135v~

liez mich armen weisen ~n146r~

20

in vorhteclichen vreisen. [DF₁₅no: *vorhteclichen* (F₁₅: teilweise lesbar) F₆₉GITOm: *vorchtlichen*]

Mâge, fürsten und man,

rîch und arme, undertân

was mir grôz ellenthaftez her;

die sint erstorben an der wer ~m0270~

25

halp oder z mêre teil. [D: *oderz* F₁₅GITmnoZV: *oder daz* O: *oder*]

Wes möhte ich armiu wesen geil?

Nû ist ez mir komen ûf daz zil, [DF₁₅IOZWR: *Nu ist ez mir komen* F₆₉mno: *Nu ist mirz komen* G: *Ez ist mir chomen* TV: *Nu ist ez comen mir* L: *Nu ist ez comen*] [DF₆₉mo: *uf* F₁₅GITOn: *an*]

daz ich mich selben tœten wil, [DF₁₅F₆₉GITmo: *selben* O: *selbe* n: *selber*]

ê daz ich magettuom und lîp

gæbe, und Klâmidês wîp

195

werde; wan sîn hant mir sluoc [D: *Wrde* GITOmnoZ: *Werde*]

Schenteflûrn, des herze truoc [D: *Scenteflorn* F₁₅: *ich lese: //ent/fl/ren* CAFLISCH-EINICHER: *Tsent/floren* G: *Tschentafluren* I: *Thsentafluor* TW: *Schentafluren* O: *Stehentafluor* m: *ich lese: Schenffte sliren*

GEBERT: Schenffte flnrn no: Schenffteflorn ZR: Sentaflur (Sh-) V: Schenteflurn L: Sentafluoren U: Schantafluren M: Tsentaflur Q: Jentaflur]

manegen ritterlîchen prîs.

Er mannes schœne ein blüende rîs, [DITL: bluende F15: blun/// G: bluomen OZR: bluondez (ZR: blundes)
moV: blugendes (V: bluegendes) n: blugende W: blueendes] ~M100v~

5

er kunde valscheit mâzen,
der bruoder Lîâzen.“

Dô Lîâze wart genant,
nâch ir vil kumbers was gemant
der dienest gebende Parzivâl.

10

Sîn hôher muot kom in ein tal; ~n146v~ ~V33r~

daz riet Lîâzen minne. [DTVW: Daz riet GIOZRL: Des twanch mmo: Daz schuof]

Er sprach zer kûeginne: [DGTOM: zer In: zue der o: zuor] ~o136r~

„Vrouwe, hilfet iuch iemens trôst?“ [DTmoW: hilfet GIOR: hulf n: hulffet ZVL: hulfe]

„Jâ, hêrre, ob ich wûrde erlôst

15

von Kingrûne †scheneschlant†. [D: -u°-] [DGITVU: scenescalt O: senetsachant mn: sciïnscant o:
sconscant ZL: sinetschalt W: schineschalt R: Sondertext M: sinez scalt Q: seneschant]

Ze rehter tjoste hât mir sîn hant [DTVWU: er gevalt GOMnRMQ: mir sin hant I: mir gevalt o: mir gesant
Z: mit gewalt L: er mit gewalt]

gevellet manegen ritter nider. [DTVU: Mir vil F15: Gevell% GOMnoZRMQ: Gevellet IL: Sin hant W: Mir]

Der kumt morgen dâ her wider

und wænet, daz der hêrre sîn ~m0271~

20

sule ligen an dem arme mîn.

Ir sâhet wol mînen palas,

der ninder sô gehœhet was,

ich enviele ê nider in den graben, [DGV: Ich enviele e F15: Ichn v° F69: In valte in InoZ: Ich viel e O: Ichn
viel e mM: Ich en fielle RL: Ich fiele e U: Do von viel ich e Q: Ichen vil ce] ~T39v~

ê Klâmîdê solte haben [O1: Der Vers 195,24 fehlt OKorrektor: Vers nachgetragen]

25

mit gewalt mînen magettuom.

Sus wolte ich wenden sînen ruom.“

Dô sprach er: „Vrouwe, ist Kingrûn [D: -u°-]

Franzois oder Bertûn, [D: -u°-]

oder von swelchem lande er vert,

mit mîner hant ir sît gewert,

196

als ez mîn lîp volbringen mac.“

Diu naht hete ende, und kom der tac.

Diu vrouwe stuont ûf und neic; ~n147r~ ~n147v~ ~o136v~

ir grôzen danc si niht versweic.

5

Dô sleich si wider lîse. ~U064~

Niemen was dâ sô wîse, [DGTmnZ: da so I: Don was hie nieman so O: so o: do zu]

der wûrde ir gêns dâ gewar,

wan Parzivâl, der lieht gevar.

Der slief niht langer dô dar nâch. [D: do dr GTm: do dar Io: dar O: do der n: do]

10

Der sunnen was gein †der† hœhe gâch; [D: der GITomnoZVRLUMQ: Wort fehlt] [W: Sondertext Von
sunnen was es liechter tag]

ir gleston durch die wolken dranc. [DIT: die GO: diu]

Dô †erhôrte† er maneger glocken klanc; [DT: erhort GIOmnoZVWRLUMQ: hort (horte)]

kirchen, münster suochte diu diet, ~m0272~ ~W39r~

die Klâmîdê von vrôuden schiet. [D: -e°-] ~L092~

15

Uf rihte sich der junge man.

Der küneginne kappelân

sanc gote *und* sîner vrouwen. O39v

Ir gast si muose schouwen, [DF₆₉Tmo: *si muose* GIOVRL: *si wolte* n: *muste* W: *si muste*]

unz daz der beneditz geschach. [D: *-zt*]

20

Nâch sînem harnasche er sprach;

dâ wart er wol gewâpent in. Q082

Er tet ouch ritters ellen schîn

mit rehter manlîcher wer.

Dô kom Klâmidês her

25

mit maneger baniere.

Kingrûn kom schiere n148r

vor den andern verre [DGTOMZ: *Vor Ino: Von*] [D: *-re-*] o137r o137v

ûf einem orse von Îserterre, [DF₆₉GmnoZRLM: *iser* ITOVWUQ: *isen*]

als *ich* z mære *hân* vernomen. [D: *irz* F₆₉OR: *ichs* GITVM: *ich daz* mZ: *ich es (ez)* noW: *ich dise* LU: *ich die* Q: *ich*] [D: *hant* F₆₉GITOMnoZVWLUMQ: *han (hab)*]

Dô was ouch für die porten komen [DF₆₉ITOMWRLQ: *porten* GnZVUM: *borte (porte)* o: *port*]

197

fil *li* roi Gahmuret. [D: *Fillv roy* F₆₉Z: *Fillirois* G: *Filirois* I: *Fili roys* T: *Filliroy*s O: *Fil li roys* mno: *Fili rois* V: *Sun dez küniges* W: *Filli roys* R: *Filyrois* L: *Filu roys* U: *Fillyrois* M: *Ffili roiz* Q: *Ffilliroy*s]

Der hete der burgære gebet.

Diz was sîn êrste swertes strît. [DImV: *erste* GTOZWRL: *erster* n: *erst* o: *ersten*] l26v

Er nam den poinder wol sô wît, [DGTno: *den* IO: *die* m: *dem*]

5

daz von sîner tjoste hurt [DGITn: *hurt – enkurt (engurt)* O: *huorte – enguorte* m: *hert – engurt* o: *hort – engort*]

beiden orsen wart *engurt*:

darmgürtel brâsten. Umbe daz [D: *Taremguerteln* F₆₉V: *Die tarngurtel* GL: *Darngurtel* IT: *Die darngurtel(e)* O: *Darmguotel* m: *Tarmgurtel* noZRLQ: *Darmgurtel* U: *Die darmgurtele* M: *Die armgurtule*]

†ietweder† ors ûf hehsen saz. [D: *Iewederr* GTVRL: *Ietweder (Ieweder)* I: *Ietdweders* O: *Iwerdez* mnoZW: *Iettweders*] [DGIORL: *hæhsen (haschen; hachsen)* F₆₉: *die hese* mZ: *die hehsen (hahsen)* no: *die hohest*] m0273

Die ê des ûf in sâzen,

10

ir swert si niht vergâzen;

in den scheiden si die funden.

Kingrûn truoc *wunden*

durch den arm *und* in die Brust. [D: *-re-*]

Disiu tjost in lêrte vlust [DF₁₅F₆₉GIT: *Disiu (-e)* Omno: *Die*]

15

an sölchem prîse, des er pflac [D: *-æ-*]

unz an sîn hôchvart swindens tac. [Dno: *sin* F₆₉VWLU: *siner* GOZMQ: *sinen* I: *sines (hochvertes)* m: *des* R: *sine*] [DZOZLU: *swindens* F₆₉mnoVM: *endes* GIW: *swindes* R: *schwinenden* Q: *fremdes*]

Sölch ellen was ûf in gezalt: [D: *-æ-*]

Sehs ritter solte er hân gewalt, [DF₁₅ZW: *gewalt* GTOmnoVRLUM: *gevalt* (T: *Rasur von w zu v*) I: *ervalt* Q: *gefelt*]

die gein im kœmen ûf ein velt. n148v

20

Parzivâl im brâhte gelt [D: *P größer als normal, aber weder ausgerückt noch geschmückt*] o138r

mit sîner ellenthaften hant, [L: 197,21 doppelt: *Mit sines ellens gewalt – 197,22 sinetshalt vor 197,21 hant – verswant in einem Zusatzvers wie der Sondertext von TW 197,22*] Z26v

daz Kingrûn scheneschlant [DGIOL: *scenescalt (tschinetschalt)* F₁₅: *der wigant* TW: *Sondertext ... verswant* mno: *scunstant* Z: *sinerschaltz lant* V: *schineschant* R: *sinuchant*]

wânde vremder mære,

wie ein pfeterære

25

mit wûrfen an in seigete. [DF₁₅GTOm: *seigete* I: *sagete* n: *serte* o: *seite*]

Ander strît in neigete:
ein swert im durch den helm erklanc.
Parzivâl in nider swanc;
er satzte im an die brust ein knie.
Er bôt, daz wart geboten nie

198

deheinem man, sîn sicherheit.

Ir enwolte niht, der mit im streit; [DQ: Ir enwolde F₁₅: Er wold er GL: Er wolt ir IZR: Ern wolt TU: Done woltir Om: Ir wolde no: Er wolte V: Der enwolt er W: Do enwolte M: He (= Er) enwolde er ~m0274~]

er bat in fianze [F₆₉mno: Er bat im (mno: in) gurnemanze / Bringen die fianze]
bringen Gurnemanze. [D: -a-]

5

„Nein, hêrre, dû maht mir gerner tuon

den tôt. Ich sluoc im sînen sun: [D: -u^o-]

Schenteflûre nam ich sîn leben. [D: Scenteflorn DIU: -rn (-ren) F₁₅TmV: -re GOnoZWRLMQ: -r]

Got hât dir êren vil gegeben. ~M101r~]

Swâ man saget, daz von dir [(F₆₉)mno: 198,9 nach 198,10] [DL: daz seit (saget) F₁₅F₆₉GITOmnoR: saget (seit) daz] ~T40r~]

10

dîn kraft erzeiget ist an mir, § [Dm: Diu (Die) GOZRL: Din I: Daz si din (ist fehlt) TV: Daz din no: Der] [§ Ende F₁₅]

daz dû mich hât betwungen, [DF₆₉TON: hast GImo: habest] ~n149r~]

sô ist dir wol gelungen.“

Dô sprach der junge Parzivâl: ~o138v~]

„Ich wil dir lâzen ander wal:

15

Nû sichere der kûnegîn,

der dîn hêrre hôhen pîn

hât gevrumt mit zorne.“

„Sô wûrde ich der verlorne. [D: wrde GITO: ware (wer; were) mno: wurde]

Mit swerten wære mîn lîp verzert

20

kleine, sô daz †in† sunnen vert, [DM: in GITOmnoZVWRLUQ: in der]

wande ich hân herzeleit getân [DGTmnoV: herzeleit I: herz//lait (1 oder 2 Buchstaben im Falz nicht lesbar) OZ: herzenlæit]

dort inne manegem kûenem man.“ [D: manegen chuenem GOnoZRLM: mangem chuonen I: mangem chuenem TVU: an manegem werden mWQ: manigen kumen (kunen)]

„Sô füere von disem plâne [DGT: fuere F₆₉: vuor I: var (198,25 Gip) O: fuorte m: fure n: ferre o: finc] [D: plane – bertane F₆₉Om: plane (blane) – britane G: plnige – britanige I: plangen – pritangen TZ: (T: dirre Z: disem) planie – britanie no: plan – britan]

in z lant ze Bertâne [DF₆₉: Inz GITmno: In daz O: In ditze]

25

dîne ritterlîche sicherheit ~O40r~ ~V33v~ ~L093~ ~U065~]

einer maget, diu durch mich leit,

des si niht lîden solte, [DGTOM: Des si I: Des n: Der o: Das si] ~m0275~]

der fuoge erkennen wolte. [D: unfuoge F₆₉GITOnoZVWRLUMQ: vuoge m: fûgen]

Und sage ir, swaz halt mir geschehe,

daz si mich nimmer vrô gesehe,

199

ê daz ich si gereche,

al dâ ich schilt durchsteche.

Sage Artûse und dem wîbe sîn, [199,3-4 so DTmnoZVWUQ (W: dem fehlt) GIORLM: Unde (R: Wort fehlt) sage von minem libe Artuse unde (M: von) sinem wibe] ~n149v~ ~W39v~ ~Q083~]

in beiden, von mir dienst mîn, [DZ: In beiden von mir TmVWUQ: In beiden von mir den no: Den gruz und den]

5

dar zuo der massenê gar, [D: -id-]

und daz ich nimmer kum dar, [D: nimmer kum G: wil nimer chomen IOZ: nimmer wil chomen Tno: niemer come m: niemer kumbe] ~o138v~

ê **daz** ich lasters mich entsage, [D: E GITOmnoZVWRLUMQ: E daz]

daz ich geselleclîchen trage
mit ir, diu mir lachen bôt.

10

Des kom ir lîp in grôze nôt.

Sage ir, ich sî ir dienestman,
dienestlîcher dienste undertân.“

Der rede ein volge dâ geschach; ~n150r~ ~n150v~ ~o139v~ ~o140r~

die helde man sich scheiden sach.

15

Hin wider kom gegangen,

dâ sîn ors was gefangen,

der burgære kampfes trôst.

Si wurden sît von im erlôst.

Zwîvels pflac daz ûzer her,

20

daz Kingrûn an sîner wer

was enschumpfieret. [D: enschun- GTON: entschum- I: entshun- m: entscun- o: entschiem-] ~m0276~

Nû wart gekondwieret

Parzivâl zer künegîn. [D: Initiale nicht ausgeführt. P von späterer Hand ergänzt]

Diu tet im umbevâhens schîn; [DITZW: im umbevahens GOVRL: im umbe vâhen mmo: umbe vâhen im]

25

si dructe in vaste an ir lîp.

Si sprach: „Ine wirde nimmer wîp [DF₆₉GTm: ine IO_{no}: ich] [D: -ie-]

ûf †erde† deheines man, [D: erde F₆₉ITOZVRU: der erde G: dirre erde mmoLMQ: der erden W: erden]

wan den ich umbevângen hân.“

Si half, daz er entwâpent wart;

ir dienst was vil ungespart.

200

Nâch sîner grôzen arbeit [DGITOmno: ar(e)beit – bereit]

was krankiu wirtschaft bereit.

Die burgære sus gefuoren,

daz si im alle hulde swuoren

5

und jâhen, er müese ir hêrre sîn.

Dô sprach ouch diu künegîn, ~n151r~

er solte sîn ir âmîs,

sît daz er sô hâhen prîs

bezalte an Kingrûne. ~l27r~ ~o140v~

10

Zwêne segele brûne,

die kôs man von der wer hin abe;

die sluoc grôz wint vaste in die habe.

Die kiele wâren geladen sô,

des die burgære wurden vrô: [DGOmno: Des I: Daz sin T: Daz ir LACHMANN: Dês]

15

sine truogen niht wan spîse. [DGIZ: Sine TOMno: Si] ~m0277~

Daz fuogete got, der wîse.

Hin von den zinnen vielen [DTVWU: Hin GIO(Z)RLM: Her (Z: falsche Initiale S) mmo: Ein]

und gâheten zuo den kielen [DZL: zuo GIOWR: gein TmnoV: gegen]

daz hungrege her durch den roup. [D: hungerch F₆₉G: hungerge IO: hungrige Tmn: hungerige o: hungric] [D: stoup F₆₉GITOmnoZVWRLUMQ: roub]

20

Si möhten vliegen sô diu loup,

die magern und die sîhten,

von vleische die lîhten;

in was erschoben niht der balc.

Der küneginne marschalch

25

let den schiffen sölchen vride, [D: -æ-] ~T40v~

daz er gebôt bî der wide,

daz **si** ir deheiner ruorte. [Dmno: sich GITOZVRUM: se (si) W: (ir keiner) si LQ: Wort fehlt]

Die koufliute er fuorte

für sînen hêren in die stat. ~n151v~

Parzivâl in gelten bat

201

ir habe zwispilte. [DTmnVWU: habe GIOZRLMQ: chouf o: haben] [D: zewispilte GTZV: zwispilde I: zezwisbilde O: mit zwispilde mno: ein zwispilte]

Die †koufliute† des bevilte; [DGRLMQ: choufliute F₆₉ITOmnoVWU: schiflute Z: schifleute er furte (er furte durchgestrichen und unterpunktirt)]

sus wart vergolten in ir kouf.

Den burgæren in die koln trouf. [DTmno: in die GZ: do in I: do in die O: in ir] [D: -le-] ~o141r~

5

Ich wære dâ nû wol soldier, [DGOmnZ: da nu wol I: nu da wol T: nu wol da o: da nimer]

wan dâ trinket niemen bier;

si hânt wînes und spîse vil. [DW: wines und spise F₆₉GTnoZVRLUMQ: spise und wines I: win und spise O: spise wines m: wine (m_{kor}: wines) und und] ~L094~

Dô warp, als ich iu sagen wil,

Parzivâl, der reine: ~m0278~ ~Z27r~

10

von êrste die spîse kleine [DGTO: die spise F₆₉m: die spise er I: er die spise n: ein spise die o: die spise en] teilte er mit sîn selbes hant. [DGTO: er F₆₉Imno: Wort fehlt] ~M101v~

Er satzte die werden, die er dâ vant. [DTmZV: Er sazte di werden GOL: Do satzter alle I: Do seit er allen no: Er sat die werden]

Er wolte niht ir læren magen

überkrüpfen læzen tragen;

15

er gap in rechter mâze teil. ~U066~ ~Q084~

§ Si wurden sînes râtes geil. [§ Beginn F₂₁ / 8] ~F₂₁19~

Hin ze naht schuof er in mêre,

der unlôse, niht ze hêre.

Bî ligens wart gevraget dâ.

20

Er und diu künegin sprâchen: „Jâ!“

Er lac mit sölchen fuogen, [D: -æ-] ~O40v~

des nû niht wil genuogen [DF₆₉GITmo: Des F₂₁O: Daz n: Den] ~n152r~

manegiû wîp, swer in sô tuot. [Dmo: swer (wer) F₂₁GITOnZVWRL: der] ~W40r~

Daz si durch arbeitlichen muot

25

ir zuht sus parrierent

und sich dergegen zierent!

Vor gesten sint si an kiuschen siten;

ir herzen wille hât versniten, [DF₂₁Ono: hercen GIm: herze T: herze den] ~o141v~

swaz mac an den gebærdên sîn. [DF₂₁G: Swaz ITO: Waz]

Ir vriunde si heinlichen pîn [DGIomno: friwnt (friunt) T: vriunden]

202

füegent mit ir zarte.

Des mâze ie sich bewarte,

der getriuwe, stæte man, ~m0279~

wol vriuwendinne schônen kan. [D: friwendinne] [D: -æ-]

5

Er denket, als ez †ist lihte† wâr: [D: als ez ist lihte F₂₁F₆₉GOMnoZVWMQ: als iz liht ist IL: liht als ez ist TU: als ez ist (lihte fehlt) R: licht daz ist]

„Ich hân gedienet mîniu jâr ~V34r~

nâch lône disem wîbe;

diu hât mînem lîbe

erboten trôst. Nû lige ich hie.

10

Des hete mich genüezet ie, [Dmno: Des F₂₁GT: Es IO: Ez]

ob ich mit mîner blôzen hant

müese rüeren ir gewant. [DTmno: Muese F₂₁GIO: Solte]

Ob ich nû gîtes gerte, [DF₂₁TOm: gites G: ihes In: guetes o: geltez (?; Korrektur auf dem 2.-3. Buchstaben)]

untriuwe es für mich werte.

15

Solte ich si arbeiten, ~n152v~

unser beider laster breiten?

Vor slâfe süeziu mære

sint vrouwen site gebære.“

Sus lac der Wâleise.

20

Kranc was sîn vreise.

Den man den ,rôten ritter‘ hiez,

die künegîn er maget liez. ~o142r~

Si wânde iedoch, si wære sîn wîp. [DGIVWL: idoch F₂₁OmnoZR: doch T: ie do]

Durch sînen minneclîchen lîp

25

des morgens si ir houbet bant. [D: morgen F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: morgens]

Dô gap im bürge und lant

disiu magetbæriu brût, ~m0280~

wand er was ir herzen trût. [DITm: Wand F₂₁F₆₉GOo: Wan n: Wenne]

Si wâren mit einander sô,

daz si durch liebe wâren vrô

203

zwêne tage und die dritten naht. [DF₂₁TOZ: unt die dritten (T: drite) naht GI: unt dri naht m: und drije no: oder dri (mno: naht fehlt)]

Von im dicke wart gedâht

umbevâhens, des sîn muoter riet; [DTmV: des F₂₁GIONoZ: daz]

Gurnemanz im ouch unterschiet, [DZVW: im ouch F₂₁GTOmRL: im I: ez im n: ouch o: in auch]

5

man und wîp wâren al ein.

Sich vlâhten arm und bein. [DGIT: Sich F₂₁Omno: Si] [D: arem F₂₁GTONoZ: arm Im: arme]

Ob ich z iu sagen müeze: [DLM: ich iu (iuch) F₂₁GIToZ: ichz iu mWQ: ich uchs n: ichs uch oVU: ich ez uch R: ichs nun]

er vant daz nâhe süeze. ~n153r~

Der alte und der niuwe site

10

wonte al dâ in beiden mite.

In was wol und niht ze wê. [DGIO: In T: (Sus wart) im F₆₉mno: Im] ~T41r~

Nû hœret ouch, wie Klâmidê

in krefteclîcher hervart [DF₂₁TOZVW: hervart GI: hohfart mno: er vart]

mit mæren ungetrœstet wart:

15

Sus begunde im ein knabe sagen, ~o142v~

des ors zen sîten was durchslagen: [DGTZV: zen F₂₁mno: ze F₆₉IO: ze den] ~L095~

„Vor Pelrapeire ûf dem plân ~I27v~

ist werdiu ritterschaft getân,

scharpf genuoc. Von ritters hant [G: Die Verse 203,19-20 fehlen. Überliefert in DF₂₁F₆₉OmnoZRMQ.

ITVWLU: Sondertexte] [DF₂₁F₆₉OnoZRMQ: ritters hant m: ritterschaft hant] [Sondertext I: Von einen chuenem degen balt Betwungen ist der schinischalt. Sondertext TVWLU: Scharpf genuoc dest mir bekant (L: Scharpf genuoch unbekant) Betwungen ist mit (L: von) rittershant]

20

betwungen ist der schenesclant; [D: scenesclant F₂₁: senetschant F₆₉: schiniscant O: schenechant mo: scunstant n: scumstant Z: sinetschalant R: sinetschant M: sinetscalt Q: senetscant]

des hers meister Kingrûn [D: -u^o-] [D: kingru^on – bertune F₂₁: kingrun – britum GIOZ: kingrun – britun Tn: kingruon – brituon m: kingrun – brötum o: kingrym – britym]

vert gein Artûse, dem Bertûn. [D: -ne] ~m0281~

[Die soldier ligent noch vor der stat,] [Dmno: Die Verse 203,23-24 fehlen. Überliefert in F₂₁GIOTZVWRLUMQ. Hier nach G]

[dô er dan schiet, als er si bat.]

25

Ir und iuwer beidiu her [DF₂₁GTOmZ: beidiu (mZ: -e) I: beider no: Wort fehlt] ~Q085~

vindet Pelrapeire mit wer.

Dort inne ist ein ritter wert,

der anders niht wan strîtes gert. [DF₂₁F₆₉GTOmo: anders niht I: niht n: nit anders]

Iuwer soldiere jehent besonder,

daz von der tavelrunder

204

diu küneginne habe besant [DF₆₉TmnZ: besant F₂₁GIOo: gesant]

Ithêrn von Kukûmerlant:

des wâpen kom zer tjoste für [D: -u^e-] ~n153v~

und wart getragen nâch prîses kür.“ [D: -u^e-]

5

Der künec sprach zem knaben sân: ~U067~

„Kondwîr âmûrs wil mich hân,

und ich ir lîp und ir lant.

Kingrûn, mîn scheneschlant, [D: -u^o-] [D: scenescalt DGIM: -scalt F₂₁F₆₉ORQ: seneschant (sinetschant; F₆₉: sch///s///nt) m: stinstant no: scinscant Z: seneschalant TVWLU: Sondertext ... pfant]

mir mit wârheit enbôt,

10

si gæben die stat durch hungers nôt, ~o143r~

und daz diu küneginne

mir bûte ir werde minne.“ [Do: werden F₂₁TOMnZVWRLUMQ: werde GI: Wort fehlt]

Der knabe erwarp dâ niht wan haz. [DF₂₁GTOZ: niht wan I: Sondertext mno: nuwen] ~W40v~

Der künec mit her reit fürbaz.

15

Im kom ein ritter wider varn, ~M102r~

der ouch daz ors niht kunde sparn,

der seite diu selben mære. [DI: seit F₂₁O: sagt GT: sag(e)te mno: seite] ~O41r~

Klâmidê wart swære

vröude und ritterlîcher sin; [D: -e-] ~m0282~

20

ez dûhte in grôz ungewin.

Des küneges man, ein fürste, sprach:

„Kingrûnen †niemen† sach [D: da niemen F₂₁GITOMnoZWRLUMQ: niemen (nimand; niemam; minen) V: hie niemen]

strîten für unser manheit;

niuwan für sich einen er dâ streit. [Dm: Niwan F₂₁GIOZRMQ: Niht wan TnoVWLU: Wort fehlt]

[DF₂₁GIOmnZVWRLUMQ: er To: der] [DF₂₁TOMnoZWRLUMQ: da (do) GI: Wort fehlt]

25

Nû lât in sîn ze tôde erslagen:

sulen durch daz zwei her verzagen, ~F₂₁20~ ~n154r~

diz, und jenez vor der stat?“

Sînen hêren er trûren lâzen bat:

„Wir sulen z noch baz versuochen. [DF₂₁GO: sulenz (sulnz) noch I: suln noch Tmno: suln ez]

Wellent si wer geruochen,

205

wir geben in noch strîtes vil [D: stris F₂₁F₆₉GITOMnoZWRLUMQ: strites] ~Z27v~

und bringen z ûz ir vröuden zil. [D: -e^u-] [DF₂₁F₆₉GITmo: zil On: spil]

Man und mâge sult ir manen,

und suochet die stat mit zwein vanen! ~o143v~

5

Wir mugen an der lîten

wol ze orse zuo z in rîten; [DVQ: zuo zin F₂₁: mit in (striten) GITOmnoZRLUM: zuo in W: Wörter fehlen
(streiten)]

die porten suochen wir ze fuoz. [DITO(mno): porten F₂₁G: -e]

Deiswâr, wir tuon in schimpfes buoz.“ [DF₂₁ITO: Deiswar G: Des m: Vir war no: Für war]

Den rât gap Galogandres,

10

der herzoge von Gippones.

Der brâhte die burgære in nôt;

er holte ouch an ir letze den tô.

Als tet der grâve Nârant, [D: nerant F₂₁GITOmnoZRLUMQ: nar(r)ant VW: har(n)ant]

ein fürste ûz Uckerlant, ~m0283~

15

und manec wert †arm† man, [DRM: armer F₂₁GIOmnoZQ: arm] [TVWLU: Sondertext Und anders manec
werder man R: Sondertext Und wenig armer man]

den man tôten truoc her dan. [DF₂₁GIno: her dan O: von dan m: hin dan]

Nû hæret ein ander mære, ~V34v~

wie die burgære

ir letze tâten goume: ~n154v~

20

Si nâmen lange boume

und stiezen starke stecken drîn;

daz gap den suochæren pîn.

Mit seilen si die hiengen;

die ronen in redern giengen.

25

Daz was geprüevet allez, ê [DIOmo: allez G: alz n: also]

si suochte sturmes Klâmîdê [DTnoV: suochte sturmes F₂₁GIOZRL: zesturme suht(e) F₆₉: suchte mit sturme
m: suhte sturmens o: suchten sturmez] ~L096~

nâch Kingrûnes schumpfentiur. [D: -u^o-] [DO: -tiwer - fiwer F₂₁: -tiure - fiure F₆₉GTZ: -tiur (-teur) - fiur
(feur) I: -ture - vuir mn: -ture - fure o: -ture - fur] ~T41v~

Ouch kom in heidenisch wilde fiur [D: -we-]

mit der spîse in daz lant. ~o144r~

Daz ûzer antwerc wart verbrant.

206

Ir ebenhœhe und ir mangel, [DF₆₉Tmn: Ir F₂₁GIO: Wort fehlt o: In]

swaz ûf redern kom gegangen,

igel, katzen in den graben,

die kunde daz fiuwer hin dan wol schaben.

5

Kingrûn scheneschlant [D: Initiale nicht ausgeführt. K von späterer Hand ergänzt] [D: -u^o-]

[(D)F₂₁GIOZRMQ: Kingruon (Kingrun) TmnVWLU: Nu (W: Das) was ouch kingrun] [D:
scenescalt F₂₁: seneschant GI: schin(e)schalt O: schenetscant mno: scunscant Z: sinetschalant V:
schineschant Q: senetstant TWLU: dan gerant (WLU: gewant)] ~Q086~

was komen ze Bertâne in daz lant [DF₂₁GOZMQ: Was chomn (komen) I: Was ze britanie chomen TWLU:
Und com mno: Komen [D: bertane F₂₁GITOm: britanie no: britane] F₆₉: ich lese: /// komen
zebritanie in daz lant SCHNEIDER – VIEHHAUSER: %in daz lant TWLU: Und com mno: Komen ze
britanie]

und vant den kûnec Artûs

in Prizlân zem weidehûs; [D: prizlian F₂₁: brezaliat F₆₉: prisclian G: brizilan I: brizzian T: brecilian O:
brezian mn: pricilan o: parcilan]

daz was geheizen Karminâl. [DF₆₉GITm: karminâl F₂₁O: kurnunal n: carninal o: corninal] ~m0284~

10

Dô warp er, als in Parzivâl

gevangen hete dar gesant. [D: Gevangenn F₂₁F₆₉GITOmnoZVWRLUMQ: Gevangen] ~n155r~

Vroun Kunnewâren de Lâlant

brâhte er sîne sicherheit.

Diu juncvrouwe was gemeit,

15

daz mit triuwen klagete ir nô,

den man dâ hiez ‚der ritter rôt‘. [DF₆₉m: der GITOnoZVWRLUMQ: den]
Über al diz mære wart vernomen. [DW: diz F₂₁GITOV: daz mno: dise RL: die]
Dô was ouch für den künec komen
der betwungene werde man. [DGTm: betwungene F₂₁IOno: betwungen]
20

Im und der massenîe sân [D: -id-]
sagete er, waz in was enboten. [DTZ: was F₂₁GIO: waz]
Keie erschrac und begunde roten, ~o144v~
doch sprach er: „Bistûz, Kingrûn? [DF₆₉m: Doch F₂₁GITOno: Do] [D: -u°-] ~l28r~
Âvoi, wie manegen Bertûn [DF₆₉GITm: Avoy O: Awe no: Owe]

25
hât enschumpfieret dîn hant, [DoVW: en- F₂₁GITOmZRL: ent-] ~U068~
dû Klâmidês scheneschlant! [D: Duo F₂₁GO: Du I: Durch m: Do no: One] [D: scenescalt F₂₁: senetschant G:
schinschalt I: shinischalt TWLU: Sondertext ... verswant O: senechant m: scuntscant no:
scunscant Z: sinetschalant Q: senetstant]

Wirt mir dîn meister nimmer holt,
dînes amtes dû doch geniezen solt: [DGITmn: doch O: Wort fehlt o: noch]
Der kezzel ist uns undertân,
mir hie und dir ze Brandigân.

207

Hilf mir durch dîne werdekeit
Kunnewâren hulde umbe krapfen breit.“
Er bôt ir anders wandels niht. ~m0285~ ~n155v~ ~W41r~
Die rede lât sîn; hœret, waz geschiht,

5
dâ wir diz mære liezen ê: [DZRLMQ: diz F₂₁F₆₉GITOmnoVWU: daz] [V: statt 207,5 2 Zusatzverse]
für Pelrapeire kom Klâmidê. [V: nach 207,6 1 Zusatzvers]

Dâne wart grôz stürmen niht vermiten; [DTV: Dane F₂₁Omno: Do GIO: Da] [D: -u°-]
die inren mit den ûzern striten. [D: u°-]

Si heten trôst und kraft; [D: Initiale nicht ausgeführt. S von späterer Hand ergänzt] ~O41v~

10
man vant die helde werhaft.
Dâ von behabeten si daz wal.
Ir landes hêre, Parzivâl,
streit den sînen verre vor.
Dâ stuonden offen gar diu tor.

15
Mit slegen er die arme erswanc;
sîn swert durch herte helme erklanc. ~o145r~
Swaz er dâ ritter nider sluoc,
die funden arbeit genuoc: [DF₂₁OmZRL: funden arbeit(e) G: gewunnet streit ITVW: gewunnen arbit n:
funden do arbeit o: funden arbeiten] ~M102v~

Die kunde man si lêren

20
ze der halsperge gêren: [DGmoL: Zer F₂₁OnZ: Ze der I: Zue den TV: Zir] [DF₂₁GTO: halsperge Imno:
halspergen]

die burgære tâten râche schîn;
si erstâchen si zen slitzen in.
Parzivâl in werte daz. [DF₂₁GTOm: in werte I: wert in n: erwerte o: der werte]
Dô si drumbe erhôrten sînen haz, ~n156r~

25
zweinzec si ir lebendec geviengen, [DTZVR: lebendich F₂₁O: lemdic G: lebend ImnoL: lebende] [DI:
geviengen F₂₁GOMnoZVWRLUMQ: viengen]

ê si †von† strîte giengen. [D: von F₂₁IOnoZWUMQ: von dem GR: vome (vom) TmV: vonme]

Parzivâl wart wol gewar,
daz Klâmidê mit sîner schar ~m0286~
ritterschaft zen porten meit, [DF₂₁TmVR: zen G: zer I: zue der O: zden nL: zu den o: zum Z: zun]
und daz er an der halden streit. [DITW: anderthalbn GTZUM: anderthalben F₂₁OmnoVRLQ: ander
halden]

208

Der junge, muotes herte, [D: herre F₂₁GITOmno: herte]
 kêrte an z ungeverte; [DF₂₁GZ: anz IOmno: an daz]
 hin umbe begundeer gâhen,
 des kûneges vanen nâhen.

5

Seht, dô wart Klâmidês solt § [§ Ende F₂₁ / 8]
 alrêst mit schaden dâ geholt. [DITOO: Alrest Gn: Alrerst m: Aller erst]

Die burgære strîten kunden,
 sô daz in gar verswunden [L097]
 die herten schilte vor der hant. [DIOm: von F₆₉GTnoZVWRLUMQ: vor]

10

Parzivâles schilt verswant [o145v]
 von slegen und von schüzzen.
 Swie wê nec si s genüzzen, [DGZ: sis IOWR: si des TL: siz doch mno: si es V: siuz do]
 die suochære, die daz sâhen, [T42r]
 des prîses si im alle jâhen.

15

Galogandres truoc den vanen; [DZVWU: truoch den vanen GIORLMQ: den (L: des) vanen T: vuorte den
vanen mno: truog den namen]
 der kunde ouch z her wol manen. [D: Der chunde ouchz her wol GIORLMQ: Trouch der chundez her wol
 TVWU: Der daz her wol kunde m: Der kunde es her wol no: Der kunde das her wol Z: Der kund
daz volc vaste] [n156v] [Q087]

Der lac an s kûneges sîten tôt. [D: ans]

Klâmidê kom selbe in nôt;
 im und den sînen wart dâ wê.

20

den sturm verbôt dô Klâmidê. [D: -re-]
 Die burgære, manheite wîs, [GIOZLM: Die Verse 208,21-22 fehlen. Überliefert in: D(F₆₉)TmnoVWRUQ]
 behielten vrumen und den prîs. [D: frum unt den TnoVWQ: fromen (frumen) und m: frummen R: frumen
und den U: vrome und]
 Parzivâl, der werde degen, [m0287] [n157r] [n157v] [o146r] [o146v] [Z28r]
 hiez der gevangenen schône pflegen [DF₆₉GIOmnoZRUMQ: gevangen (Q: -n = -en) TVWL: gevangen (L:
gevangene)]

25

unz an den dritten morgen. [V35r]
 Daz ûzer her pflac sorgen.
 Der junge stolze wirt gemeit
 nam der gevangenen sicherheit. [DGITOnoZRUMQ: gevangen mVWL: gevangen]
 Er sprach: „Als ich z iu enbiute,
 kumt wider, guoten liute.“ [DGTOZVR: Chomt ImnoWL: So chomt] [DZ: guoten GITOmnoVRLUMQ:
guote W: -en (hævischen)]

209

Ir harnasch er behalen bat;
 In z her si kêrten für die stat.
 Swie si wæren von trûnken rôt, [D: truenchen G: trunchen I: trunches O: trinch mn: trun(n)cken o:
trüicken]

die ûzer_n sprâchen: „Hungers nôt [D: -re-]

5

habet ir gedolt, ir armen.“ [D: Das 1. ir fehlt GITOmnoZVWRLUMQ: ir ... ir]

„Lât iuch uns niht erbarmen!“,
 sprach diu gevangene ritterschaft. [DGTmV: gevangene I: gevangneu OnoZRL: gevangen]

„Dort inne ist spîse alsölchiu kraft, [D: -æ-]

wolt ir hie ligen noch ein jâr, [DV(R): Wolt G: Wel ITOZ(R)L: Welt (R: e oder o nicht unterscheidbar) m:
Woltten noW: Woltent]

10

si behielten iuch mit in für wâr. [DGOmnZR: mit in IT: Wörter fehlen o: vor in]

Die kûeginne hât den schoensten man, [D: De; danach u eingeflickt. GITOmno: Diu (Die)]
 der schiltes ambet ie gewan.

Er mac wol sîn von hôher art; **~O42r~**
aller ritter êre ist zim bewart.“

15

Dô diz erhôrte Klâmidê, **[DIGITZ: diz F₆₉Omno: daz] ~n158r~ ~U069~**
alrêst tet im sîn arbeit wê.

Boten santer wider in, **~m0288~ ~o147r~**

und enbôt: „Swer bî der kûnegîn

dâ gelegen wære,

20

ist er kampfes bære, **[DnoZU: champfes F₆₉GITOmVWRLM: kamph Q: kampfe]**

sô daz si in dâ für hât erkant,

daz er ir lîp und ir lant

mir mit kampfe tûre wern, **[DGOQ: turre ITmnoZVWLU: geturre R: truwe M: tur] ~W41v~**

sô sî ein vride von beiden hern.“

25

Parzivâl des wart al vrô, **~l28v~**

daz im diu botschaft alsô **~M103r~**

gein sîn eines kampfe was gesaget.

Dô sprach der junge unverzaget:

„Dâ für sî mîn triuwe pfant:

Des inren hers dehein hant **[DImRL: inren GV: inneren TOnoZW: innern]**

210

kumt durch mîne nôt ze wer.“

Zwischen dem graben und dem ûzer^m her **[DI: uzerem GTOmno: uzern]**

wart gestætet dirre vride. **[DGTmZ: gestætet I: gestetget O: gestæt no: bestetet]**

Dô wâpen^{en} sich die kampfes smide. **[DGI: champfes TOmnZVWRL: kampf o: kampfe]**

5

Dô saz der kûnec von Brandigân

ûf ein gewâpent kastelân,

daz was geheizen Guverjorz. **[Dn: guveriorz GI: guferschurz T: gueverschorz O: schufert schuorz m: guverius (oder gunerius) o: genierios Z: guneriorz] ~n158v~**

Von sînem^{en} neven Grîgorz,

dem kûnege von Ipotente, **[G: Die Verse 210,9-210,26 fehlen] ~G~**

10

mit rîcher prêsente **[DITOVWL: richer mno: richem R: gutter] [D: -i-]**

was ez komen Klâmidê

norden über den Uckersê. **[DTZVWRLM: Norden IO: Nordern mno: Von den U: Norde Q: Der Vers 210,12 fehlt] [DTomo: ucher (uker) I: uchen n: ichter] ~o147v~**

Ez brâhte der grâve Nârant, **[D: der kunec IOmnoZWRLMQ: der grave TVU: grave LACHMANN: Konjektur cuns (ohne der)] ~m0289~**

und dar zuo tûsent scharjant

15

mit harnasche, al^sunder schilt. **[DITOVWL: scilt mno: schalt]**

Den was ir solt alsus gezilt: **[DT: alsus IOZ: sus mno: aldar] [DIOZ: gezilt I: bezilt mno: gezalt]**

volleclichen zwei jâr, **[D: Wolleclichen IT: Vollecliche OmnoZ: Volleclichen]**

ob dâventiure seit †al† wâr. **[DITOVWVR: Ob dâventiure seit (sagt; saget) F₆₉: Ob seit du aventure mno: Seit die offenture] [DZ: al F₆₉ITOmVWRLUMQ: Wort fehlt no: für] ~L098~**

Grîgorz im sante ritter kluoc

20

fünf hundert. Ieslîcher truoc **[DO: ieslicher Imno: ieglicher T: iegeslicher Z: ietslicher]**

helm ûf houbet gebunden;

die wol mit strîte kunden.

Dô hete Klâmidês her

ûf dem lande und in dem mer **[DTmno: Uf dem ... in dem I: Von ... uf dem O: Von dem ... von dem Z: Vom ... uf dem]**

25

Pelrapeire alsô belegen,

die burgære müesen kumbers pflegen. **[DITOVWL: chumbers mno: kumber] [G: Die Verse 210,9-210,26 fehlen]**

ûz kom geriten Parzivâl **[DITOVWL: Uoz F₆₉: U// G: Hie mno: Es] ~Q088~ ~G+~**

an daz urteilliche wal, [DO: urteilliche (O: das erste l zeigt Spuren einer Korrektur) F₆₉GIno: urteilliche
TmZ: urteilliche]

dâ got erzeugen solte, [DOmRL: solde F₆₉GTInoZVW: wolde] ~T42v~ ~n159r~
ob er im lâzen wolte [DOmRL: wolde F₆₉GITnoZVW: solde]

211

des künec Tampenteires barn. [DGm: kunec ITOnoZVWRL: chun(i)ges
Stolzlliche er kom gevarn, [DOno: Stolzlich (no: Stobelich) GT: Stolzliche Im: Stolzeclichen (m:
Stobelichen)]

niuwan als daz ors den walap [DF₆₉ITZVR: Niwan (Neur; Nuwen) als G: Niwan OL: Wan als m: In wan
als no: In an als] [DZ: dez (des) F₆₉GITomno: daz (F₆₉: dc)]

vor der rabîne gap. [D: -bb-]

5

Daz was gewâpent wol für nôt:

von samîte ein decke rôt ~o148r~

la^c ûf der îserînen. [DGTmnoZVRUMQ: iserinen IOW: iseninen L: isenen]

An im selben liez er schînen [DGI: selben TO: Wort fehlt mno: selbe] ~m0290~

rôten schilt, rôt kursît. [DOQ: Rot ... rot GITmoZVRLUM: Roten ... rot nW: Roten ... roten]

10

Klâmidê erhuop den strît.

Kurz ein unbesniten sper

brâhte er durch tjoste vellen her, [DGTOM: vellen I: ervellen no: willen]

dâ mite er nam den pinder lanc.

Guverjorz mit hurte spranc. [Dn: Guveriorz GIZ: Guferschurz T: Gueverschorz O: Schufertschurz m:
Gunerius n: Gmieriors o: Gameriors] [DGITZ: hurte O: Sondertext und hurtes schin mo: herte n:
herter]

15

Wol dâ getjostieret wart

von den zwein jungen âne bart

sunder fâlieren.

Von liuten noch von tieren

wart nie gestriten herter kampf.

20

Ietweder ors von müede dampf. [DVM: Iweder(s) (Iew-) GTomnoZWRLUQ: Ietw- (Iettw-; Iequ-) I:
Ietdwers DGTmnoUMQ: -r IOZVWRL: -rs]

Sus heten si gevohten, ~n159v~ ~W42r~

daz diu ors niht mêre enmohten; [DZVR: enmohten F₆₉GITomnoWL: mochten]

dô sturzten si dar under,

ensamt, niht besunder. [DOZV: Ensamt F₆₉: Ensament G: Sament I: Ensampt und T: Ensamet m: Gesamet
n: Bisamet o: Bisament]

25

Ir ietweder des geruochte, [DOmnoZVRL: Ir iwedr (ieweder; ietweder; iewederre; -wedrer) G: Ietwedere I:
Ietdweder TW: Ietweder]

daz er z fiuwer ime helme suochte. [DTomZV: fiwer (fur; feur) GI: swert no: Wort fehlt]

Sine mohten vîrens niht gepflegen; [DGTOMZ: Sine Ino: Si]

in was ze werke al dâ gegeben.

Dô zerstuben in die schilte, [DF₆₉IOno: Do G: Daz m: Der]

als der mit schimpfe spilte [DF₆₉TmnVW: Als GOZRL: So I: So als o: Also] ~o148v~

212

und vedern wûrfe in den wint.

Dannoch was Gahmuretes kint [D: -e-]

ninder müede an deheinem lide. ~O42v~

Dô wânde Klâmidê, daz der vride ~m0291~

5

wære gebrochen ûz der stat; [DF₆₉Tno: gebrochen GIOZ: zerbrochen (zubrochen) m: gesprach] ~V35v~
~U070~

sînen kampfgênôz er bat,

daz er sich selben êrte

und mangeln wûrfe werte. [DGoRL: mangeln ITO: man(e)gem mnZV: manigen (in o ist mangeln
synkopiertes manigen, in DG Gen. Pl. von mange ‚Steinschleuder‘)]

Ez giengen ûf in slege grôz,

10

die wâren wol mangel steines genôz. [D: mangel steins G: mangel steine I: mangel slegen T: manegen steine OZ: maniges steins mW: manigen (mangel) stein no: der steine V: maniger steine R: maniges stein L: mange steines U: manegem steine M: mannigens steines Q: manges streites]

Sus antwurte im des landes wirt: ~Z28v~

„Ich wâne, dich mangel wurf verbirt, [DIm: mangel G: manch T: manegen OZVL: manich no: manigen]
wan dâ für ist mîn triuwe pfant. [D: -u-]

Hetest êt vride von mîner hant, [DGTOm: Hetest (Hets) et (eht; oht) I: Het // ein noZ: Hetest (Hets) du] ~n160r~

15

dir enbræche mangel swenkel

brust, houbet, noch den schenkel.“

Klâmidê dranc müede zuo;

diu was im dânnoch gar ze yruo. [D: -e-] [DGOZ: gar ITmno: al]

Sic gewunnen, sic verlorn,

20

wart sunder dâ mit strîte erkorn;

doch wart der kûnec Klâmidê [TWU: Die Verse 212,21-22 fehlen. Überliefert in D(F₆₉)GIOmnoZVRMQ. L: Sondertext]

an schumpfentiure beschouwet ê. [DmnoZV: An schumpfentiwer (m: scenfenture; n: schumpfenture; o: sconfertür Z: tschumpfenteur V: schumphentiure) G: Entschunfenture IO: Inshumphenture (Intschumpfentiwer)] ~M103v~

Mit einem niderzucke ~o149r~

von Parzivâles drucke ~l29r~

25

bluot wæte ûz ôren und ûz der nasen, [DGOZWL: Bluot wæte (weten) I: Bluet wiel TV: Wat im bluot mmo: Wete (no: Wute) ime blüte]

daz machete rôt den grünen wasen.

Er enblôzte im z houbet schiere [DF₆₉: imz GITOmno: im daz]

von helme und von herseniere. ~L099~

Gein slage saz der betwungen lîp. ~m0292~

Der sigehafte sprach: „Mîn wîp

213

mac nû belîben vor dir vrî. [DGOmo: nu beliben I: beliben nu m: in bliben] [DTOnZ: vor GImo: von]

Nû lerne, waz sterben sî.“ [D: was GITOZ: waz]

„Neinâ, werder degen balt!

Dîn êre wirt sus drîzeczalt

5

vaste an mir erzeiget, [Q: Blatt 73 / 74 noch vor der Nummerierung falsch eingebunden] ~Q073~

sît dû mich hâst geneiget. ~n160v~

Wâ möhte dir hæher prîs geschehen? [D: -o-]

Kondwîr âmûrs mac wol jehen,

daz ich der unsæle bin,

10

und dîn gelücke hât gewin.

Dîn lant ist erlœset,

als der sîn schif erœset: [DGZRU: erœset IOVW: veroset TL: oset] [m: Der Vers 213,12 fehlt no:

Sondertext Und ich bin entbloset]

ez ist vil destelîhter. [DTWU: ist F₆₉GIOmnoZVRLMQ: wirt]

Mîn gewalt ist sîhter;

15

reht manlîchiu wînne

ist worden an mir dünne.

Durch waz soltestû mich sterben? ~T43r~ ~o149v~

Ich muoz doch laster erben

ûf alle mîne nâchkomen. [Dm: chum(e)n – frum(e)n GIO: chom(e)n – frum(e)n Tno: com(e)n – vromen]

20

Dû hât den prîs und den vrûmen.

Tuostû mir mêt, daz ist âne nôt. [D: Initiale nicht ausgeführt. T von späterer Hand ergänzt] [DTO: mer G:
me I: ih me m: onere no: Sondertext]

Ich trage den lebendegen tô,
sît ich von ir gescheiden bin,
diu mir herze unde sin

25

ie mit ir gewalt beslôz, m0293

und ich des nie gein ir genôz.

Des muoz ich unsælec man

ir lîp, ir lant, dir ledec lân.“ n161r

Dô dâhte, der den sic hât,

sâ an Gurnemanzes rât, [DG: Sa ITmZRL: San OW: Wort fehlt no: Sin]

214

daz ellenthafter manheit [DF₆₉GITOmno: manheit – bereit]

erbermede solte sîn bereit. [Dm: Erbærme F₆₉GInoZWRLUQ: Erbermede (Erbarmde; Erbermede) TV: (Solte)
erbermede O: Zer barmde M: Er hemde]

Sus volgete er dem râte nâch:

Hin ze Klâmidê er sprach:

5

„Ine wil dich niht erlâzen, [DGTmZ: Ine wil IOno: Ich wil]

ir vater, Lîâzen, [DGIOZ: Ir vatr liazen T: Dem vater lyazen m: Du enbringest liazen no: Du bringest
denne liazen]

dûne bringest im dîne sicherheit.“ [DGIZ: Dune bringest im T: Dune bringest O: Du bringest im mno:
Vatter dîne sicherheit]

„Neinâ, hêrre, dem hân ich herzeleit [DImo: Neina GTONZ: Nein] [DGITmn: herzeleit OZ: herzenleit o:
herzleit] o150r

getân; ich sluoc im sînen sun.

10

Dûne solt alsô mit mir niht tuon.

Durch Kondwîren âmûrs [DO: condwieren (kundwîrn) amurs G: condwiramurs I: konduwiramurs T:
cundewiramurs m: kudwier amurs n: kunduwur amurs o: kundwir amuers]

vaht ouch mit mir Schenteflûrs;

ouch wære ich tô, von sîner hant, [DGI: hant – scenescalt (schinschalt) F₆₉mno: hant – -scant T: gevalt –
-schalt O: hant – -chant] W42v

wan daz mir half mîn scheneschlant. [DGITWL: -schalt F₆₉OmnoV: -scant Z: -tschalant]

15

In sante in z lant ze Brôbarz

Gurnemanz de Grâharz [DmW: de GITOZVRLUMQ: von no: der]

mit werdeclîcher hereskraft.

†Die† tâten guote ritterschaft; [D: Da GITOmZVWRLUMQ: Die no: Der]

niun hundert ritter, die wol striten; [DOnoZ: wol GI: Wort fehlt T: wolten m: woper (Kürzel per)]

20

gewâpent ors die alle riten, [Dm: die alle GITnoZVWRL: si alle O: alle si] m0294 n161v

und fünfzehen hundert scharjant, [D: zwelf hundert GTOmnoZVWRLMQ: funfzehen hundert I: wol
tusent U: vunfhundert]

gewâpent ich si in strîte vant;

den gebrast niht wan der schilte. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGITmZ: der O: Wort fehlt no: den]
o43r

Sînes hers mich bevilte;

25

ir kom †doch† kûme der sâme wider. [D: ouch GTWU: vil IOmnoZRLMQ: doch]

Mêr helde verlôs ich sider.

Nû darbe ich vröude und êre. [D: -e"-] U071

Wes gerstû von mir mêre?“ o150v

„Ich wil senften dînen vreisen.

§ Var gein den Berteneisen; [§ Beginn F₂₁ / 9 Abschrift von Heyrenbach] [DmnoZ: den F_{21H}IO: dem (-e) G:
Wort fehlt]

215

dâ vert ouch vor dir Kingrûn [D: -u"-]

gein Artûse, dem Bertûn. [D: -ri-] [D: -u^o-]

§ Dem soltû mînen dienst sagen: [§ Beginn F₂₁ / 9-10] [DITmnoZ: minen GO: min] ~F₂₁21~

bit in, daz er mir helfe klagen

5

laster, daz ich fuorte dan.

Ein juncvrouwe mich lachete an;

daz man die durch mich zerblou,

sô sêre mich nie dinc gerou. ~L100~

Der selben sage, ez sî mir leit, [DGTOmnZ: sage I: sage auch o: sage ich]

10

und bringe ir dîne sicherheit,

sô daz dû leistest ir gebot, [DF₂₁ZLU: leistest GTOmnVWM: leistest I: stest zue R: haltest Q: leidest] [D: sîn F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: ir] ~n162r~

oder nim al hie den tût!“ [DF₂₁GZ: alhie (F₂₁: alhe) IO: hie Tmno: alhie von mir]

„Sol daz geteilte gelten,

sône wil ich z niht beschelten!“

15

Sus sprach der künec von Brandigân: [DF₂₁OZL: Sus sprach GR: Do sprach ITmnoVWU: Sprach M: So sprach Q: Es sprach] ~m0295~ ~V36r~

„Ich wil die vart von hinnen hân.“ [DGT: von hinnen F₂₁O: hinnen F₆₉mn: von hinan I: hinne o: von hinden]

Mit gelübde dô dannen schiet, [DmZ: gelubde do F₂₁G: urloube F₆₉: gelubde er do IOV: urlaube er TnoWR: gelub(e) de L: gelübede er] ~Q074~

den ê sîn hôchvart verriet. [DF₂₁OZ: e sîn hochvart F₆₉n: sîn hohvart e GI: e sîn hoher muot m: sîns hohvart e o: sîn hoffart ie] ~M104r~

Parzivâl, der wîgant, ~o151r~

20

gienc, dâ er sîn ors al müede vant.

Sîn fuoz dar nâch nie gegreif, [DF₂₁TOW: dernach (F₂₁OW: dar nach) GImnoZVL: dar naher (= dar nâch er)] ~I29v~

er spranc drûf âne stegreif, [D: stegreif F₂₁F₆₉IONoZ: stegereif GTm: stegreif]

daz al umbe begunden zirben [DF₆₉: alumbe F₂₁O: umb GI: umbe in mn: abombe o: allum] [DGm: begunden F₂₁Z: gunde F₆₉ITnoVWL: begonde (-u-) O: gegunden]

sîne verhouwene schiltes schirben. [DmV: verhouwene F₂₁GIO: Wort fehlt F₆₉: verhouw/// T: verhouwenen noWL: verhouwen Z: ver howenz]

25

Des wâren die burgære gemeit;

daz ûzer her sach herzeleit. [DF₂₁GITmno: herzeleit OZ: herzenleit]

Brât und lide im tâten wê; [DF₂₁GIOZWRLMQ: Versfolge wie hier TmnoVU: 215,27 nach 215,28] [DGT: lide im F₂₁: lide in I: lit in O: bein im] [TU: Andem kunege clamide Brat und lide im taten we mmo: Man furte den kuning clamide Dem brat und lide totten we V: An dem künige clamide Dem brat und lide tatent we]

man leite den künec Klâmîdê, [DGIZ: leite O: lerte]

dâ sîne helfære wâren.

Die tôten mit den bâren

216

vrumte er an ir reste. [DZ: Frumt GI: Fuort F₂₁TOmno: Frumt]

Dô rûmten z lant die geste. ~n162v~

Klâmîdê, der werde, ~T43v~ ~Z29r~

reit gein Lœver ûf die erde. [DTZ: lœver F₂₁: lovier GImo: lover O: zovier n: bofar]

5

Ensamt, niht besunder, [mmo: 216,5 nach 216,6; 216,6 nach 216,7; 216,7 nach 216,8: Artus der bittun Der lag ze dianazdrun Und die von der taffelrunder Ensament niht besunder] [DF₂₁T: Ensamt Gm: Ensament I: Ensamp O: Ensamt no: Sament Z: Entsamt V: Ensamet W: Insamet]

die von der tavelrunder [DGIT: Die F₂₁O: Gie]

wâren ze Dîanazdrûn [Dmn: dianazdrun (n: -m) F₂₁O: nazarun G: dianazdrun I: dianazzarun o: driantzdrim]

bî Artûse, dem Bertûn.

Ob ich iu niht gelogen hân, ~m0296~

10

von Dīanazdrūn der plān [DGI: Von F₂₁F₆₉TOmnoZ: Vor] ~o151v~

muose zeltstangen wonen

mêr, denne in Spehteshart sî ronon: [DF₂₁F₆₉GIOmnoZLMQ: dann (dan; dane; danne) TWU: Danne (me in 216,11) V: Denne (me in 216,11) R: denne]

§ Mit sölcher massenê lac [§ Beginn F₄₀ / 2] [D: -æ-] [D: -id-]

durch hôchgezît den pfinxtac

15

Artûs mit maneger vrouwen.

Ouch mohte man dâ schouwen

manege baniere und schilt,

den sunder wâpen was gezilt,

manegen wol gehêrten rinc. [DTWU: Manegen (W: Manig) F₂₁: Und manic F₆₉GIOmnoZVRLMQ: Und mangel]

20

Ez diuhten nû vil grôziu dinc:

wer môhte diu reiselachen

sölchem wîbe her gemachen? [D: Solhem wibe F₄₀F₆₉MQ: Solhen (M: Sulen) weibes GIOmnoZVL: Solhem wibes TWRU: Solhen wiben]

Ouch wânde dô ein vrouwe sân,

si solte den prîs verlorn hân, [D: -re-] ~n163r~

25

hete si dâ niht ir âmîs.

Ich entæte es niht deheinen wîs – [DF₂₁F₄₀OZ: decheinen (Z: keinen) GVVRL: deheine (W: keine) Io: dehein m: dekeines n: do keine] [D: gwis]

ez was dô manec tumber lîp –

ich bræhte ungerne nû mîn wîp [DF₄₀Z: ungern F₂₁GTOmno: ungerne I: Wort fehlt]

in alsô grôz gemenge: [DTno: gemenge F₂₁GIZ: gedrenge O: gestrenge m: gemene]

ich vorhte unkunt gedrenge. [DTmno: gedrenge F₂₁GIOZ: gemenge] ~o152r~

217

Etslîcher hin z ir spræche,

daz in ir minne stæche [W: Die Verse 217,3-217,6 fehlen] ~W43r~

und im die vröude blante; [D: -e^u-]

ob si die nôt erwante, ~m0297~

5

daz diene er vor und nâch.

Mir wære ê mit ir dannen gâch.

Ich hân gere^{det} umbe mîn dinc; [DF₂₁Gm: gereit F₄₀IT: geredet O: geeret noZV: geret]

nû hoeret, wie Artûses rinc

sunder was erkenneclîch:

10

Vor ûz mit maneger schoie rîch [Dm: ioie F₂₁: fuor GI: tschoye T: schoye O: tho no: Sondertext]

diu massenê vor im az, [D: -æ-] [D: -id-]

manec werder man gein valsche laz

und manec juncvrouwe stolz, ~O43v~

daz niht wan tjoste was ir bolz: [DF₂₁TOo: niht wan GI: niht ein m: wanne (m_{kor}r fügt ein nit) n: nit wenne]

15

ir vriuwent si gein dem vîende schôz. [D: friwent] [DF₂₁F₆₉mno: dem GI: Wort fehlt F₄₀T: den (vienden) O: ir]

Lêrte in strît dâ kumber grôz, ~n163v~

sus stuont lîhte ir gemüete, ~U072~

daz si z galt mit güete. [D: siz F₂₁F₄₀GTOZWRLUMQ: si daz I: si mno: si es ime V: siuz im] ~L101~

Klâmidê, der jungelinc,

20

reit mitten in den rinc. ~o152v~

Verdecket ors, gewâpent lîp

sach an im Artûses wîp,

sînen helm, sînen schilt verhouwen;

daz sâhen gar die vrouwen.

25

Sus was er ze hove komen.

Ir habet ê wol vernomen, [Q: Blatt 73 / 74 noch vor der Nummerierung falsch eingebunden] ~Q091~

daz er des wart betwungen.

Er erbeizte. Vil gedrunge

wart sîn lîp, ê er sitzen vant ~m0298~

vroun Kunnewâren de Lâlant. [DF₄₀F₆₉T: Froun (F₆₉: //un) F₂₁OZ: Frouun (Frowen) G: Fron I: Fro% (Falz) O: Frowen mno: Frouwe]

218

Dô sprach er: „Vrouwe, sît ir daz,

der ich sol dienen âne haz?

Ein teil mich s twinget nô.

Sîn dienest iu enbôt der ritter rô. [DF₄₀RQ: Sin F₂₁GITOWLUM: Wort fehlt mnoZV: Sinen] [DORQ: iu enbot GZM: iu enbiut(et) (enbeut) ITU: enbiut mnoVWU_{kor}: enbütt(et) u(ch)]

5

Der wil vil ganze pflihte hân, [DF₂₁Tno: vil ganze GIO: ganze m: vil grosse]

swaz iu ze laster ist getân;

ouch bitet er z Artûse klagen. [DGI: artuse F₂₁TOmno: artusen]

Ich wâne, ir sît durch in geslagen. ~n164r~

Vrouwe, ich bringe iu sicherheit.

10

Sus gebôt, der mit †mir† streit. [DF₂₁GOZ: Suss I: Daz T: Alsez mno: Also mir] [D: mir da F₂₁GITOmnoZVWLUMQ: mir]

Nû leiste ich z gerne, swenne ir welt.

Mîn lîp gein tôde was verselt.“ [DGITmZ: verselt F₂₁O: geselt (F₂₁: gesel%) no: gezelt] ~F₂₁22~ ~o153r~

Vrou Kunnewâre de Lâlant ~M104v~

greif an die geîserten hant. [DTmZW: g(e)iserten F₄₀: geser% GnoVLM: geser(e)ten I: gesergeten O: sichernde R: gesercten U: geiserte Q: verserten]

15

Al dâ vrou Ginovêr saz,

diu âne den kûnec mit ir az.

Keie ouch vor dem tische stuont,

al dâ im †wart diz mære† kunt. [D: diz mære wart F₂₁F₄₀GITOmnoZVRLUMQ: wart diz (F₂₁I: daz O: ditze m: die dis nU: dise o: des) mære W: Sondertext]

Der widersaz im ein teil; [DF₆₉mnoZ: Der F₂₁F₄₀GITOVWRLUM: Er Q: Es] [DIZVRMQ: im G: imz TL: ez (es) F₂₁F₄₀F₆₉OmnoV: ez (es) im W: Sondertext U: (saz)en] ~T44r~

20

des wart vrou Kunnewâre geil.

Dô sprach er: „Vrouwe, dirre man, [DF₄₀ITOnZ: Do F₂₁Gmo: Doch] [D: Wort fehlt

F₂₁F₄₀GITOmnoZVWRUMQ: er L: kei] ~I30r~

swaz der hât gein iu getân,

des ist er vaste underzogen.

Doch wâne ich des, er ist ûf gelogen. [DGITnoZVUM: Doch wâne ich F₂₁F₄₀OLQ: Ich wæn(e) m: Do wene ich W: Doch wene ich wol R: Wene ich] [DGZM: des er ist uf ge- I: ir sit uf ge- F₂₁F₄₀OmVWRLQ: er ist an ge- T: vaste er si be- no: es ist unge- U: er ist vaste be-] ~m0299~

25

Ich tet z durch hoflîchen site ~V36v~

und wolte iuch hân gebezzert mite;

dar umbe hân ich iuwen haz. [D: -re-]

Iedoch wil ich iu râten daz:

heizet entwâpenen disen gevangen; [DF₂₁F₄₀ITOmnoZWRLU: entwâpen (entwaffen) GV: entwâpenen o: entwoppent M: entwâpene Q: entwappn (= -en oder -nen)]

in mac hie stêns erlangen.“ ~n164v~

219

Im bat diu juncvrouwe schier [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: m F₄₀F₆₉mnoWR: Im G: Sin

F₂₁ITOZVLUMQ: In] [DORU: scier F₂₁F₆₉GITmnoZVWLMQ: fier]

abe nemen helm und z hersenier. [D: untz F₆₉GImnoVLU: und F₂₁OQ: sin (helm undz fehlt) ZM: und daz W: das (helm undz fehlt)]

Dô man z von im stroufte und bant, [DT: Do manz (T: mans) von im stroufte und bant F₄₀: Do man ab im strouf% GI: Do manz abe im nam und bant F₂₁O: Der man ab im stroufte (strauft) diu bant mnoV:

Do man die bede von ime gebant Z: Do manz ab im strouft und bant RQ: Do man ab im stroffte (Q: stroufte) die bant L: Do man daz von im gebant U: Do man von im gestraufte und bant M: Da man ime abe strichte und bant] **o153v~**

Klâmidê wart schiere erkant.

5

Kingrûn sach dicke **[D: -u°-]**

an in kuntlîche blicke.

Dô wurden an den stunden

sîne hende alsô gewunden,

daz si begunden krachen

10

als die dÿrren spachen. **[DIR: Als G: Sam F₂₁TOmnoZVWLUMQ: Alsam]**

Den tisch stiez von im zehant **[DGImno: Text wie hier (I: er hin statt von im)]**

Klâmidês scheneschlant. **[DGI: scenescalt mno: stunstant]** **[F₂₁TOZVWLUMQ: Sondertext 219,11-12:**

Ander stunt sin (W: im) vroude swant Den tisch stiez er (TU: Er stiez den tisc) von im zehant F₄₀:

Sondertext 219,11-12: %vreude swant %von im zehant R: Sondertext 219,11-12: In der zitt sin

fræd an im schwand Den tisch stiez er von im zehand]

Sînen hêren vrâgete_{er} mære;

den vant_{er} vröuden lære. **[D: -e°-]**

15

Der sprach: „Ich bin ze schaden geborn.

Ich hân sô wirdec her verlorn,

daz muoter nie gebôt ir bust

dem, der erkante hæher vlust. **[DF₂₁GTOm: hoher I: grozzer no: hohe]**

Mich enriuwet niht mînes hers tôt **m0300~**

20

dâ gegen: minne mangels nôt

lestet ûf mich sölchen last,

mir ist vröude gestîn, hôchmuot gast. **[D: -e°-]** **[DF₄₀moZ: gestin hohmuot F₂₁n: gestin hohe muot G: in**

hohem muote IT: gest(e) in hohem muote O: unde hoher muot] **n165r~**

Kondwîr âmûrs vrumt mich grâ. **o154r~**

Pilâtus von Ponzîâ,

25

und der arme Jûdas, **z29v~**

der bî einem kusse was **w43v~**

an der †triuwelôser† vart, **[D: triuwenloser F₂₁: truwlosen F₄₀: %n GTOZQ: triuwlosen (ZQ: trewe-) I:**

triuwenlosen mnoWRLUM: truwelossen V: triuweloser R: truwelose]

dâ Jêsus verrâten wart,

swie daz ir schepfære ræche,

die nôt ich niht verspræche,

220

daz Brôbarzære vrouwen lîp **L102~**

mit ir hulden wære mîn wîp,

sô daz ich s_i umbeyenge, **o44r~**

swie ez mir dar nâch ergienge.

5

Ir minne ist leider verre **Q092~**

dem kûnege von Îserterre. **[DF₂₁F₄₀GTmnoZRLMQ: iser IOVWU: isen]**

Mîn lant un_d z volc ze Brandigân **[D: untz F₂₁GITmno: und daz (dez) O: unde z]** **[DF₂₁F₄₀GITm: ze O: von**

no: Wort fehlt] **U073~**

müezen s immer jâmer hân.

Mînes veter_n sun Mâbonagrîn **[D: veter F₂₁F₆₉GITomnoZVWRLUMQ: -n]**

10

leit ouch dâ ze langen pîn. **[DF₂₁F₆₉TOm: langen GIno: lange]**

Nû bin ich, kûnec Artûs,

her geriten in dîn hûs,

betwungen von ritters hant.

Dû weist wol, daz in †mînem† lant [DITWLU: wol F₂₁GOMnoZVRMQ: vil wol] [DF₂₁GImnoZWR: in (F₂₁: i/; PFEIFFER: in) min F₄₀Q: in meine (Nasalstrich für m) TVU: dir min (220,15 hat statt ist) O: ich min (220,15 hat statt ist) R: in mim L: nu^e min M: in mime] ~m0301~ ~n165v~

15

dir manec laster ist getân. ~o154v~

Des vergiz nû, werder man; [DF₂₁ITOVWRL: werder Gmno: vil werder]

die wîle ich hie gevangen sî,

lâz mich sölches hazzes vrî! [D: -æ-]

Mich sol vrou Kunnewâre

20

ouch scheiden von dem vâre,

diu mîne sicherheit enpfienç,

dô ich gewâpent für si gienc.“ [DF₄₀RQ: gewapent F₂₁GITomnoZVWLUM: gevangen]

Artûses vil getriuwer munt [DF₄₀RMQ: Artus F₂₁GITomnoZVWLU: Artuses o: Artusus]

verkôs die schulde sâ zestunt. [DF₂₁F₄₀GTOZ: sa I: da mmo: san]

25

Dô vriesch wîp und man,

daz der künec von Brandigân

was geriten ûf den rinc.

Nû dar nâher; dringâ drinc!

Schiere wart daz mære breit.

Mit zûhten iesch gesellekeit

221

Klâmidê, der vröuden âne: [D: -e^u-]

„Ir sult mich Gâwâne [DG: gawane]

bevelhen, vrouwe. Bin ich s wert,

sô weiz ich wol, daz er s ouch gert.

5

Leistet er dar an iuwer gebot, [DF₆₉I: Leistet F₂₁GTOmno: Leist] ~T44v~

er êret iuch und den ritter rôt.“ ~n166r~

Artûs bat sîner swester sun ~o155r~

gesellekeit dem kûnege tuon.

Daz wære iedoch ergangen. ~m0302~

10

Dô wart wol enpfangen [DF₂₁F₄₀TOmnoZVW: wol F₆₉GIm_{korr}: er wol]

von der werden massenîe ~M105r~

der betwungene valsches vrîe.

Ze Klâmidê sprach Kingrûn: [D: -u^e-]

„Ôwê, daz ie dehein Bertûn

15

dich betwungen sach ze hûs!

Noch rîcher denne Artûs

wære dû helfe und urbor, [D: urborn F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: urbor]

und hetest dîne jugent bevor. [DT: hetes F₂₁F₄₀ORMQ: het(e) doch GZVWL: hetest doch I: hetist auch mmo:

hetest U: hetes doch] [D: bevorn F₄₀mmoVUQ: bevor F₂₁GITOWLM: vor]

Sol Artûs dâ von prîs nû tragen, [DGOno: pris nu I: nu pris m: pris]

20

daz Keie durch zorn hât geslagen

ein edele fürstinne, [DIO: Ein F₂₁G: Eine mmo: Uwe (Uwer)]

diu mit herzen sinne ~F₂₁23~

ir mit lachene hât erwelt, [DF₄₀IO: lachen GT: lachene]

der âne liegen ist gezelt

25

mit wârheit für den hæhsten prîs? [D: -o-]

Die Bertenoise ir lobes rîs ~I30v~

wænent nû hôch gestôzen hân:

Âne ir arbeit ist getân, [D: arbeist F₂₁GITomno: arbeit] [DF₂₁F₄₀OZRLMQ: ist GI: ist ez TU: ez wart

mmoVW: wart]

daz tôte her wider wart gesant [DGOnWR: tote F₂₁F₄₀ImoZVL: tot TU: dort] ~n166v~

der künec von Kukûmerlant, § [§ Ende F₄₀ / 2] ~o155v~

222

und daz mîn hêre im siges jach,
den man gein im in kampfe sach.

Der selbe hât betwungen mich

gar âne hæligen slich. [DF₆₉Gmno: hæligen (helingen; halingen) F₂₁O: hælichen I: helinge] ~m0303~

5

Man sach dâ fiuwer ûz helmen wæn ~V37r~

und swert in handen umbe dræn.“ [D: -e-]

Dô sprâchen si alle gelîche, [DTVW: sprachen si F₂₁GOZRL: iahens (iahen sie) I: iahen mo: sprachen n: sprochent]

§ beidiu arme und rîche, [§ Beginn F₂₃. F₂₃ / Naumburg] [DT(mno): Beide F₂₁O: Wort fehlt F₂₃GI: Beidu]
daz Keie hete missetân.

10

Hie sule wir diz mære lân, [D: sule F₂₃F₂₁GTIOm: suln (sulen)]

und komen s wider an die vart.

Daz wüeste lant erbûwen wart,

dâ krône truoc Parzivâl.

Man sach dâ vröude und schal. [D: -e^u-]

15

Sîn sweher Tampenteire ~Q093~

liez im ûf Pelrapeire ~W44r~ ~L103~

lieht gesteine und rôtez golt; [DF₂₁Tmno: und GIO: Wort fehlt] [DT(mn): rotes F₂₁GI(o)Z: rotez O: rot]

daz teilte er sô, daz man im holt

was durch sîne milte.

20

Vil baniere, niuwe schilte,

des wart sîn lant gezieret, [DTV: Des GIOZ: Wort fehlt mno: Der]

und vil geturnieret ~n167r~ ~o156r~

von im und von den sînen. [DGITmn: und von O: von o: und] ~o44v~

Er liez dicke ellen schînen

25

an der marke sînes landes ort,

der junge degen unervorht. [D: unvervorht F₂₁GIOoZVR: unerforht TmnWL: unervort U: und ervort M: unre forcht Q: hy und dort]

Sîn tât was gein den gesten ~U074~

geprüvet für die besten. [DGTIZ: fur die F₂₁O: ze der mno: fur den]

Nû hœret ouch von der kûnegîn: ~m0304~

Wie möhte der immer baz gesîn?

223

Diu junge, süeze, werde

hete den wunsch ûf der erde.

Ir minne stuont mit sölcher kraft: [D: -æ-]

gar âne wankes anehaft.

5

Si hete ir man dâ für erkant,

ietwederz an dem andern vant: [D: Iewederz F₂₁: Irtwederz GITmnoVLM: Ietwederz (Ietweders; Ietwieders; Ieweders) OZRQ: Ir ietwederz (ittwers) W: Das weders U: Iequeder] [F₆₉mno: nach 223,6 2 Zusatzverse: Swes sin herze gerte Du truwe si des werte]

er was ir liep, alsô was si im. [DF₂₁mnRM: also GITOoZVWUQ: als L: sam]

Swenne ich daz mære an mich nû nim, [DF₂₁Omn: nu nim(e) GITZ: genim(e) o: nieme nim Q: der Vers 223,8 fehlt]

daz si sich müezen scheiden,

10

dâ wehset schade in beiden.

Ouch riuwet mich daz werde wîp.

Ir liute, ir lant, dar zuo ir lîp [DF₂₁F₆₉GOMO: dar zuo I: Sondertext n: und dar zuo] ~o156v~

schiet sîn hant von grôzer nôt; [D: und F₆₉GITOMnoZVWRLUMQ: von] ~n167v~

dâ gein si im ir minne bôt.

15

Eines morgens er mit zühten sprach

(manec ritter ez hôte und sach): [DF₂₁TOZVWLUMQ: Manech GI: Daz ez manch mno: Da er manig R:
M-]

„Ob ir gebietet, vrouwe, Z30r

mit urloube ich schouwe,

wie ez umbe mîne muoter stê.

20

Ob der wol oder wê

sî, daz ist mir harte unkunt. [DGVU: harte F₂₃F₂₁ITOmnoWRLMQ: Wort fehlt Z: gar] T45r m0305

Dar wil ich z einer kurzen stunt, [DZR: Daz F₂₃F₂₁GITOmnoVWLU: Dar MQ: Da]

und ouch durch âventiure zil.

Mac ich iu gedienen vil,

25

daz gilet iuwer minne wert.“ [DF₂₁ITmnoZVWLUQ: gilet GORM: gilt]

Sus hete er urloubes gegert.

Er was ir lieb. Sô z mære giht,

sine wolte im versagen niht.

Von allen sînen mannen

schiet er al eine dannen.

B u c h V

224

Swer ruochet hœren, war nû kumt, [D: 8. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₂₁ITmnoZRUMQ;
Einrückung für vorgesehene 3-zeilige Initiale in O; Initialen in VWL; kein Groß-Trennzeichen
in Hss, die Sinngliederung haben: VWM] m0306 m0307 n168r n168v o157r
o157v

den âventiure hât ûz gevrumt,

der mac grôziu wunder

merken al besunder.

5

Lât rîten Gahmuretes kint!

Swâ nû getriuwe liute sint,

die wûnschen im heiles, wan ez muoz sîn, [DI_{mo}ZVWUQ: wan(d) ez F₂₁OL: wan daz GTnRM: ez]

daz er nû lîdet hôhen pîn, [DF₂₁TOMnZ: Daz er nu (Z: nu fehlt) F₆₉: % nu G: Er muoz nu I: Daz er von

frowen o: Das niemer]

etswenne ouch vröude und êre. [D: -e^u-]

10

Ein dinc in müete sêre, W44v

daz er von ir gescheiden was,

daz munt von wîbe nie gelas [DGITmoZ: mun F₂₁O: man n: niman]

nâch sus gesagetem mære, [D(o)WL: Nach F₂₁GITO(mn)ZVRUMQ: Noch] [D: gesagetem GTZRLUMQ:

gesag(e)te (U: gesate) I: geseite F₂₁O: sagt(e) mV: gesagetten no: gesaget]

diu schoener und bezzer wære.

15

Gedanke nâch der künegîn M105v

begunden krenken im den sîn.

Den müese er gar verlorn hân, [D: Des F₂₁GITOmnoZVWRLUQ: Den M: De] [D: -re-]

wære z niht ein herzehafter man. [DTWRUMQ: herzehafter (WR: hertzhaffter Q: hertzhaffer) F₆₉: geherze///

GIZL: herzenhafter O: herzn haft mno: gehertzer V: geherzet]

Mit gewalt den zoum daz ros

20

truoc über ronon und †durch† mos, [D: durchez F₆₉no: daz F₂₁GIOZWRLUM: uber TmVQ: durch]

wand ez enwîste niemens hant. [DTmVWR: enwiste (W: enwischte) F₂₁GInL: wiste O: nwesse]

Uns tuot diu âventiure bekant,

daz er bî dem tage reit,

ein vogel hete es arbeit, [DTm: hetes (T: -ez) G: hets IOZ: het sin n: hette es o: Lücke] n169r

25

solte er z allez hân ervlogen. [D: enflogen F₆₉GITOnoZ: erologen m: erslagen] o158r

Mich en habe diu âventiure betrogen, ~m0308~ ~L104~
sîn reise unnâch was sô grôz ~I31r~ ~O45r~ ~V37v~
des tages, dô er Ithêrn schôz, ~Q094~
und sît, dô er von Grâharz
kom in daz lant ze Brôbarz.

225

Welt ir nû hœren, wie ez im gestê?
Er kom des âben^{des} an einen sê. [DR: abents (aubencz) F₂₃F₂₁GTOmnoZVWLUMQ: abendes I: abens]
~F₂₁24~

Dâ heten geankert weideman,
den was daz wazzer undertân.
5
Dô si in rîten sâhen, [mno: 225,5 nach 225,6]
si wâren dem stade sô nâhen,
daz si wol hôrten, swaz er sprach.
Einen er ime schiffe sach,
der hete an im alsôlch gewant, [DF₂₁OmZL: alsolch (alselh; al sollich; al solhe) GITnoV: solch]
10
ob im dienten elliu lant,
daz ez niht bezzer môhte sîn.
Gefurriet sîn huot was pfâwîn. [DF₂₁GTOZVWRLUMQ: was I: was vor sin huet mno: Wort fehlt] [D:
~æ~]

Den selben vischære [D: w-]
begunde^e er vrâgen mære,
15
daz er im riete durch Got ~U075~
und durch sîner zûhte gebot, [DTVWU: Und F₂₁GIOmnoZRLMQ: Und ouch] ~n169v~
wâ er herberge môhte hân.
Sus antwurte im der trûege man: [DTVWU: Sus F₂₁GIOZRMQ: Des mno: Do L: Daz] ~o158v~
er sprach: „Hêrre, mir ist niht bekant, [DTVWLU: niht bechant GI: unerchant F₂₁OZRMQ: umbekant
(umbekant) mno: niht erkant]

20
daz weder wazzer oder lant [DTno: oder F₂₁GIOm: noch] ~m0309~
inre drîzec mîlen erbâwen sî, [DR: Inre F₆₉GITmnoVWUM: In F₂₁OLQ: Inner Z: Inne] [D: ~w^o-]
wan ein hûs, †daz lit† hie bî. [D: lit uns F₂₁ImoZRQ: daz lit G: diu lit (burch statt hus) F₆₉: daz ist nM: lit
TVU: diu ste(t) (burch statt hus) W: (bruck) stat L: Wörter fehlen (burc hie nahe)]
Mit triuwen ich iu râte dar;
war môht ir tâlanc anderswar? [DF₂₁GTOZUQ: moht I: meht mno: mochtten VW: mæhtent R: mæht LM:
mochtet]

25
Dort, an des velses ende, [DITmZVW: velses F₆₉: velcz GO: veldes no: felsches]
dâ kêret zer zeswen hende.
Sô ir ûf hin kumt an den graben, [DnoZ: uf hin F₂₁ITO: hin uf m: uff in]
ich wæne, dâ müezet ir stille haben.
Bitet iu die brücke nider lâzen [DZ: brukken GITmnoV: bruke (brugge) O: bruk]
und offen^{en} iu die strâzen.“ [DF₂₁GOZWQRQ: offen ITnoVU: offennen m: offenet M: uffene]

226

Er tet, als im der vischære riet; [DF₂₁GIOZRLMQ: Versfolge wie hier TmnoVWU: 226,1 nach 226,2] [DO:
~r Initiale nicht ausgeführt. D: E von späterer Hand ergänzt. F₂₁GIZLMQ: Er TU: Als (Er tet
fehlt) mnoVW: Und R: So]
mit urloube er dannen schiet.
Er sprach: „Kumt ir rehte dar, [DF₂₁GTON: Er I: Do m: Der o: //] ~T45v~
ich nim iuwer hînte selbe war.
5
Sô danket, als man iuwer pflege.
Hüetet iuch, dâ gênt unkunde wege;
ir müget an^{der} lîten
wol misserîten. [DF₂₁O: Wol GImnoZ: Vil wol TV: Vil lihte]
Deiswâr, des ich iu doch niht gan.“ ~n170r~

10

Parzivâl, der huop sich dan.

Er begunde wackerlîchen draben **~o159r~**

den rehten pfat unz an den graben.

Dâ was diu brücke ûf gezogen, [DZV: Da F₂₃F₂₁GITOL(mnoWRUMQ): Do]

diu burc an veste niht betrogen. § [§ Ende F₂₃ / Naumburg 1] **~m0310~**

15

Si stuont, †als† si wære gedræt. [DTRUQ: als F₂₁GIOmnoZVWLM: reht(e) als(e)]

Ez envlüge oder hete der wint gewæt, [DF₂₁GTON: der I: Wort fehlt mo: den]

mit sturme ir niht geschadet was.

Vil türne, manec palas [DF₂₁F₆₉IT: manech (manc) GO: mangiu moZ: manige n: manigen]

dâ stuont mit w^underlîcher wer.

20

Ob si suochten elliu her,

sine gæben für die selben nôt

ze drîzec jâren niht ein brôt.

Ein knabe des geruochte

und vrâg^ete in, waz er suochte, [DT: was F₂₁GIOZV: waz]

25

oder wannen sîn reise wære.

Er sprach: „Der vischære

hât mich von im her gesant.

Ich hân genigen sîner hant **~O45v~**

niwan durch der herberge wân. [DTm: Niwan F₂₁GI: Wort fehlt O: Niht wan n: Nit wenne o: Nut durch
wan okorr: Umstellungszeichen von wan vor durch]

Er bat die brücke nider lân, [DImWMQ: brukken F₂₁GTnZVRLU: bruke (brugge) Oo: bruc] **~W45r~**

227

und hiez mich zuo ziu rîten in. [DTQ: zuo ziu (Q: zeuch) F₂₁GIOmnoZVWRLUM: zuo iu (eu; iuch; m: in
W: im)] **~n170v~**

„Hêrre, ir sult willekomen sîn!

Sît es der vischære verjach, [DIT(ZVU): ez F₂₁(F₆₉)G(mnoWRLMQ): es O: des] **~Z30v~ ~L105~**

man biutet iu êre und gemach **~o159v~**

5

durch in, der iuch sante wider“,

sprach der knabe und liez die brücke nider. [DF₂₁GITOZVL: lie mnoWRUMQ: lies (liez)]

In die burc der küene reit

ûf einen hof wît und breit. **~m0311~**

Durch schimpf er niht zertret^et was – [Dm: zetret GITVWL: zer tretet F₂₁O: zetretet n: zu trege oZQ: zu tret
R: zertret UM: zuo treten]

10

dâ stuont al kurz grüne gras;

dâ was bûhurdieren vermiten –,

mit banieren selten überriten, **~Q095~**

alsô der anger zAbenberc.

Selten vrœlîchiu werc

15

was dâ gevr^ümt ze langer stunt; [D: -u^e-]

in was wol herzen jâmer kunt.

Wê nec er des gein in engalt. [DGTONo: in F₂₁m: Wort fehlt I: im] **~M106r~**

In enpfiegen ritter junc und alt.

Vil kleiner junchêrrelîn

20

sprungen § gein dem zoume sîn; [§ Beginn F₅₄]

ieslîchez für z ander greif. [DF₂₁GO: Ieslichez I: Ieglichez mn: Ieglicher o: Ieglich]

Si habeten sînen stegreif; [DF₂₁OZR: Si habten sinen F₆₉noV: An zoum und an G: Si halten sinen I: Si
habtan (= si habten an?) sinen TW: Und habeten im den m: Zu züm und an]

sus muos^eer von dem § orse stên. [§ Beginn des von WILHELM gelesenen Teils von F₅₄] **~n171r~**

In bâten ritter fürbaz gên,

25

die fuorten in an sîn gemach.
Harte schiere daz geschach,
daz er mit zuht entwâpent wart. **~o160r~**
Dô si den jungen âne bart
gesâhen alsus minneclîch, **[DF₂₁F₅₄O: alsus F₆₉GTmo: also I: Wort fehlt n: als]**
si jâhen, er wære sælden rîch.

228

Sîn wazzer iesch der junge man. **[D: Initiale nicht ausgeführt]**

Er **tuoc** den râm von im sîn

under **n** ougen und **d** an handen. **[D: Undern ougen und an F₂₁ZRQ: Undern ougen und an den F₅₄: Von // ougen unde von (WILHELM falsch den) G: Under ougen und an IOL: Under den ougen und an den TU: Undern ougen und abe den mn: Under den ougen und o: Und under den (m wiederholt den) augen und VW: Under ougen und abe den M: Von den ougen und der (hant)]**

Alt **und** junge wânden, **~m0312~**

5

daz von im ander **tac** erschine; **[DZ: andr tag erscin F₅₄: der ander tag erschine F₆₉: ander tac schine GIO: ein ander tag erschine TVWU: Daz der ander tac von im scine m1: ersch ander tag schine (mKorrektor fügt nach ersch ein: in) no: ander tag erschein R: ein ander tag erscheinen L: ein ander tach erschine]**
~U076~

sus saz der minneclîche wine

gar vor allem tadel vrî. **[DF₂₁GOZ: tadel F₅₄: ta% I: tades Tmno: zadel V: wandel]** **~v38r~**

Mit pfelle von Arâbî **~i31v~**

man **truoc** im einen mantel dar. **[D: Man truog F₂₁GIOZVWRLUMQ: Man braht T: Brahte man mno: Truog man]**

10

Den **legete** an sich der wol gevar

mit offener snüere.

Ez was im ein lobes gefüere. **~F₂₁25~**

Dô sprach der kamerære kluoc:

„Repanse de schoie in truoc, **[DTmVRUQ: Repanse de scoye (ioie; shoye; tschoye) G: Urrepanschoye I: Min frowe diu chungin O: Urrepansch derschoy no: Repan so die scorie Z: Virepranase deschoie W: Urepans de tschoye L: Urre pansa de schoie M: Urrepan sate schauwe]**

15

mîn vrouwe, **diu** künegîn; **[D: de GITO: diu]** **~n171v~**

abe ir sol er iu gelihen sîn, **[DOmo: Ab ir sol er G: Ober iu sol I: Uber euch sol T: Aber sol er n: Obe ir sol er]**

wan iu ist niht kleider noch gesniten. **[G: Die Verse 228,17-228,24 fehlen R: Der Vers 228,17 fehlt] [Do: Wan ITOZ: Wort fehlt mn: Wanne (Wenne)] [DITO: niht chleider noch m: niht kleider so n: kleider noch nicht o: nut kleider nach]** **~G~**

Jâ mohte ich **sî** **s** mit êren biten, **[DTWU: mohte ich F₂₁OmnoZRM: moht ir (mR: moht er) IVL: mohtet ir]**
wande ir sît ein werder man, **~T46r~ ~o160v~**

20

ob ich **z** geprüevet rehte hân.“ **[DF₂₁OmoZ: gepruevet rehte han I: rehte brueven chan TVRUM: geprueven rehte kan n: pruffet rechte han W: gebruefen kan Q: enpruffet rechte han]**

„Got lône iu, hêrre, daz **ir** **s** jeht. **[n: Die Verse 228,21-22 fehlen] [DTOmVW: daz irs ieht F₂₁ZRL: si(n)t statt daz I: sit ir mirs ieht o: das irs iehen]**

Ob ir mich ze rehte speht, **[DF₂₁ITOmZ: speht o: spehen]**

sô hât mîn lîp gelücke erholt: **[T: Die Verse 228,23-24 fehlen]**

diu gotes kraft gît sôlchen solt.“ **[D: -æ-] [G: Die Verse 228,17-228,24 fehlen]**

25

Man schancte im **und** pflac sîn sô, **~G+~**

die **trû**regen wâren mit im †**vrô†**. **[D: -u°-] [D: al vro F₂₁F₆₉GITOmnoZVUMQ: fro]**

Man bôt im wurde **und** êre, **[G: Die Verse 228,27-229,18 fehlen]** **~G~**

wan dâ was râtes mære,

denne er ze Pelrapeire vant, **~m0313~**

die dô von kumber schiet sîn hant. **[DF₂₁: Die do IOZ: Die da T: Die mno: Do die] [DITnoZ: sin hant O: sin lant m: von dant]**

229

Sîn harnasch was von im getragen.

Daz begunde er †sider† klagen, [D: sider sere F₂₁IOmZRLMQ: sider TU: Dc er iedoch (doch) begunde clagen n: sit her o: sit VW: Daz er doch sit begonde clagen]

dâ er sich schimpfes niht versan:

Ze § hove ein rede spæher man [DF₅₄TZLU: ein rede spæher man I: ein wort speher man O: ein rede speher man sprach mno: kam der werde man] [§ Beginn des teilweise lesbaren Teils von F₅₄ / 1vb: %ove ein rede spæhir man]

5

bat komen ze vrevellîche [DF₂₁F₅₄WILHELMIZVR: Bat F₅₄(?)TW: Hiez O: Er bat] [DTZWU: chomn ze F₂₁IOVRLMQ: ze fehlt mno: Sondertext Den enpfing man minekliche] [D: -æ-]

den gast ellens rîche [DF₂₁F₆₉TO: ellens riche F₅₄: ellens //che I: ellens richen mno: ellentrich(e)]

zem wirte, als ob im wære zorn.

Des hete er nâch den lîp verlorn

von dem jungen Parzivâl.

10

Dô er sîn swert wol gemâl n172r

ninder bî im ligen vant, [DIImno: Ninder (n: Niergent) bi im ligen F₂₁F₅₄O: Bi im ninder ligen T: Bi im ligen niender] o161r

zer fiuste twanc er sus die hant, [DF₂₁F₅₄Z: Zer fiuste (fuste) F₆₉: /er fust IO: Zue der vust T: Zeiner vust mno: Der furste]

daz daz bluot ûz n nagelen schôz [DTU: Daz dez (Dc dc; Daz daz) F₂₁OZR: Daz F₅₄ImnoVW: Daz im daz (imz) (F₆₉)L: Daz im (F₆₉: /c im)] [D: uzen F₂₁F₅₄F₆₉ITOnoZVWRLUM: uz den mQ: uz dem (m: nage)] L106

und im den ermel gar begôz.

15

„Nein, hêrre!“, sprach diu ritterschaft,

„ez ist ein man, der schimpfes kraft

hât, swie trûrec wir anders sîn.

Tuot iuwer zuht gein im schîn! [G: Die Verse 228,27-229,18 fehlen] O46r

Ir ensult z niht anders hân vernomen, [DF₅₄R: Iren F₂₁ITOmnoZVWLUMQ: Ir G: N (wart)] G+

20

wan daz der vischære sî komen. W45v

Dar gêt; ir sît im werder gast; [G: Sondertext Zuo dem gie der werde gast] [DF₅₄W: Dar get ir sit im (F₅₄WILHELM falsch: ein) F₂₁IZRLQ: Zuo dem get (gat) ir sit im (R: ir im sind ir) ein OM: Zdem get ir sit ein TmVU: Dar gat ir sit im ein n: Dar gont in und sit ime ein o: Dar gant im sit ein]

und schüttet abe iu zornes last.“ [G: Sondertext An dem des wunsches niht gebrast] [DF₅₄TVWU: Und schuttet ab (U: von) iu I: Und lat ab eu den OZRLQ: Unde legt (lait) abiu (ab üch; R: ab ir) mno: Und lat von üch den M: Auch leit von uch] [D: zorens F₅₄: zornes ganz lesbar]

Si giengen ûf einen palas. [Dm: einen F₂₁F₅₄GIONoZ: ein] [F₅₄: Von WILHELM nicht gelesen (Initiale S nur vorgeschrieben) Si gingin uf ein palas]

Hundert krône dâ gehangen was, [DF₅₄IToZVWRLUMQ: Hundert G: Wol hundert mno: Do hundert (dâ fehlt)] [F₅₄: Von WILHELM nicht gelesen: Hundert chron da gehangin was] m0314

25

vil kerzen drûf gestôzen,

obe den § hûsgenôzen; [§ Ende F₅₄ / 1. Noch lesbar (unterer Teil der Buchstaben abgeschnitten): %en. Ob den hu%] Q096

kleine kerzen †umbe† an der want. [D: al umbe F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: umb (umme)]

Hundert bette er ligen vant

(daz schuofen, die s dâ pflâgen); [G: 229,29-230,2 durch Sondertext in 2 Verse zusammengezogen] [DF₂₁Q: dies da IZ: die sin da TRLUM: die ez (es; is) da O: di des mnoVW: die es (ez)]

hundert kulter drûfe lâgen.

230

le vier gesellen sunder sitz, [DF₂₁F₆₉ITO: Ie m: Ir no: Io] [DF₂₁F₆₉TOmn: siz G: Sondertext I: zitz o: sitzen] dâ †enzzwischen† was ein undervitz, [DRU: zwischen (U: tuschen) F₂₁F₆₉ITOmnoZVWLMQ: enzzwischen (entzuischen; entwuschent) G: Sondertext] n172v

derfür ein teppech sinewel.

Filli roi Frimutel [D: Fillv roy G: Filiroys I: Fili roy TOVW: Filli roys mo: Fili rois nRL: Fili roys Z: Fillurois UQ: Filliroy M: Ffili rois] o161v

5

mohte wol geleisten daz.

Eines dinges man dâ niht vergaz:

Sine hete niht betûret, [DGITZ: Sine Omno: Si] [D: -u^o-]

mit marmel was gemûret [DGIT: marmel F₆₉mno: marmer OZ: mermel] [D: -u^o-]

drî vierecke fiuwerrame; [DO: fiwer F₂₁F₆₉GTZVW: fiur I: niwer mo: fur n: mit] [DF₂₁IOVRMQ: ram – nam F₆₉TmnWLU: rame – name G: ram – name o: rane – name Z: ram – ram]

10

dar ûfe was des fiuwers name, [DI: fiwers F₂₁GZ: fiurs (feurs) F₆₉: fuors T: viures O: fiuwer m: füres no: fur]
holz, hiez †lign† alôê. [DTZRU: lign F₂₁IOoVWLM: lignum G: ling mn: lingnum Q: lig]

Sô grôziu fiuwer sît noch ê

sach niemen hie ze Wildenberg.

Jenez wâren kostenlîchiu wer. [D: chostenlichiu F₂₁F₆₉OmnoZVWRLUMQ: kostlichiu (-che; -ch; kuostliche) GIT: chostchlichiu]

15

Der wirt sich selben setzen bat [DF₂₁Om: selb(e)n GIT: selb(e) no: selber] [DTmn: sezzen GIOoZ: sitzen]
gein der mitteln fiuwerstat

ûf ein spanbette. [DTVWU: Uf ein GIOZRL: An ein mno: Uf einem] ~M106v~

Ez was worden wette

zwischen im und der vröude: [DGTOZ: vre^ude (vroude) I: vreunde mno: vronde L: vrowende] ~m0315~

20

er lebete niht wan töuwende. [DL: towende G: tounde I: teunde TOVW: toude mn: tonde o: tunde Z: geude]
In den palas kom gegangen, [O: Nach 230,21 folgen 231,25-232,2; danach 230,21ff. (230,21 und 231,25-232,2 wiederholt) (230,25 nach 230,26)]

der dâ wart wol enpfangen, [DGTmoZ: Der da wart wol I: Der wart wol O: Da wart da wol n: Der do wol wart]

Parzivâl, der lieht gevar, [TVWU: 230,23 nach 230,24]

von im, der in sante dar. ~n173r~

25

†Er† liez in dâ niht langer stên; [DTmnoVWU: Versfolge wie hier F₂₁GIOZRLMQ: 230,25 nach 230,26]
[D: Der liez GORL: Er lie F₂₁IZ: Ern lie TVUM: Ern liez mno: Er beleip (in da fehlt) W: Er lies]
~Z31r~ ~U077~

in bat der wirt nâher gên ~o162r~

†und sitzen:† „Zuo mir dâ her an! [U: 230,27 nach 230,28] [D: Und sitzen F₂₁GIToZWRLUMQ: Sitzet mnoV: Er sprach sizen]

Satzte ich iuch verre dort hin dan,

daz wære iu al ze gastlîch.“ [DF₂₁GITm: alze O: gar ze no: alle zu]

Sus sprach der wirt jâmers rîch. [D: Sus sprach der wirt F₂₁GZVRQ: So sprach der wirt ITWLU: Sprach der wirt OM: Do sprach der wirt mno: Der wirt was]

231

Der wirt hete durch siechheit [DO: Initiale nicht ausgeführt. D: D von späterer Hand ergänzt] [DF₂₁GTZ: siechheit IO: sicherheit mn: sine siechheit o: sin sicherheit] [(D)F₂₁GT(O)Z: Der wirt I: Er mno: Und]

grôziu fiuwer, und an im warmiu kleit. [DF₂₁TZVWRUMQ: an im (R: an in) GIOmnoL: an im fehlt]

Wît und lanc zöbelîn,

sus muose ûzen und innen sîn

5

†der† pelliz und †der† mantel drobe. [DTWU: Der F₂₁F₆₉GIOmnoZVRL: Ein Q: Einen] [DTZL: der F₂₁F₆₉GIOmnoVWRM: ein U: Wort fehlt Q: einen]

Der swecheste balc wære wol ze lobe;

der was doch swarz und grâ. ~T46v~

Des selben was ein hûbe †dâ† [D: alda F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: da]

ûf sînem houbete, zwivalt

10

von zobe, den man tiure galt.

Sinewel arâbisch ein borte

oben drûf gehörte;

mitten dran ein knöpfelîn, [D: -æ-]

ein durchliuhtec rubîn. ~m0316~

15

Dâ saz manec ritter kluoc,

dâ man jâmer für si truoc.

Ein knabe spranc zer tür dar in, [D: -u-] [DF₂₁TOVL: dar in F₆₉GImnZ: her in oRUM: in W: hin in Q: do/
in] ~n173v~

der truoc eine glævîn. [DGTO: eine F₂₁Imno: ein] ~o162v~ ~V38v~

Der site was ze trûrene guot: [DF₂₁GOMnoZUMQ: truren IR: trurren T: trurene V: trurende W: Sondertext
L: trurrene] ~I32r~

20

an der snîden huop sich bluot

und lief den schaft unz ûf die hant, [DF₂₁TOZU: uf F₆₉GImnoVWRL: an] ~L107~

de iz in dem ermel wider want. [D: Deiz F₂₁ITOnoZUQ: Daz G: Daze m: Derz no: Das ZVWRLM: Daz ez
(V: Daz es; WR: Das es)] [DmnoW: in F₂₁IOZVRLMQ: an G: im an TU: sin (= ez in?)] ~F₂₁26~

Dâ wart geweinet und geschrît

ûf dem palase wît.

25

Daz volc von drîzec landen [O: Nach 230,21 folgen 231,25-232,2; danach 230,21ff. (230,21 und 231,25-232,2
wiederholt) (230,25 nach 230,26)]

möhte z den ougen niht enblanden.

Er truoc si in sînen henden

al umbe zen vier wenden, [DmV: Alumbe zen G: Zen allen IOZRLMQ: Zallen (Zu allen; Zuo allen) T:
Allumbe ze n: Alumb zuo den o: Alumb zun WU: All umb zuo]

unz aber wider zuo der tür.

Der knabe spranc hin ûz derfür. [D: dr fur F₂₁G: der fur IO: da vuer mno: dar fur] ~O46v~

232

Gestillet was des volkes nôt, [D: Falsche Initiale D auch vorgeschrieben. F₂₁GITOmno: Gestillet]

als in der jâmer ê gebôt, [DGITOm: in F₂₁ino: im] [DGIToZ: der F₂₁O: Wort fehlt mn: des]

des si diu glævîn hete ermant, [W: Die Verse 232,3-4 fehlen] [D: gleven]

die †der knabe brâhte† in sîner hant. [DQ: der knappe brahte F₂₁OZRLM: truoc ein knappe GT: der chnape
truoch IVU: truec der chnappe mno: brachte der knappe]

5

Wil iuch nû niht erlangen, [DF₂₁GITZ: erlangen Omno: belangen]

sô wirt hie zuo gevangen, [DTmnoZ: zuo GIO: an]

daz ich iuch bringe an die vart,

wie dâ mit zuht gedienet wart.

Zende an dem palas ~m0317~ ~Q097~

10

ein stehlîn tür entslozen was, ~n174r~ ~W46r~

dâ giengen ûz zwei werdiu kint. ~o163r~

Nû hœret, wie diu geprüvet sint,

daz si wol gæben minnen solt, [DF₂₁GITO: minnen mno: minne]

swer z dâ mit dienste hete erholt. [DF₂₁GTO: Swerz I: Swers mno: Was]

15

Daz wâren juncvrouwen klâr.

Zwei schapel über †blôzez† hâr [D: bloziu F₂₁: ir blozez (F₆₉)GITOVWRLUMQ: blozez (F₆₉: -es) mno: blos
Z: ir blozze]

bluomen was ir gebende. [DIOZWLUMQ: bluomen F₂₁: bluomn F₆₉GTmo: bluemin]

Ietwederiu ûf der hende [D: Iewederiu F₂₁GT: Ietvederiu (Ietwedriu) I: Ietdwedriu O: Iewerdriu
mnoVUMQ: Iettweder (Ietweder; Ietwieder; Iequeder; Itwedir) Z: Ietwedere] [D: der
F₂₁GITOZVWRLUMQ: ir mno: einer]

truoc von golde ein kerzestâl. [DGITmo: Truoch F₂₁O: Truogen n: Und truog]

20

Ir hâr was reit, lanc und val. [DF₂₁OVU: reid lanch F₆₉IT: reit GZWRLMQ: lanch reit (breit) mno: rot reit]

Si truogen brinnendigiu lieht. [DV: brinnendigiu (-e) F₂₁IO: brinnendiu F₆₉TZWL: brinnende (brennende) G:
brindiu O: brinnundiu m: brinenden no: burnende R: brinnendu U: bornende MQ: brunende]

Hie sule wir vergezzen niht [DTZ: sule (sul) F₂₁GIOm: suln (sulen) n: süllent o: sollen VW: süllen] [D: -i^e-]

umbe der juncvrouwen gewant,

dâ man si komende inne vant. [D: -u-]

25

§ Diu grævinne von Tenabroc, [§ Beginn F₅₁] [D: De F₂₁GITO: Diu (mno: Die)] [Dmo: tena- (thena-;
thema-) F₂₁F₅₁GTONZVWRLUMQ: tene- I: tenbroc]

brûn scharlachen was ir roc;
des selben truoc ouch ir gespil.
Si wâren gefischieret vil [DI: gefiscieret F₂₁GO: gevitschieret m: gefigieret n: gefiguriert]
mit zwein gürteln an der krenke
obe der hüffe ame gelenke.

233

Nâch den kom ein herzogîn [DG: den F₂₁IO: der Tmno: den zwein]
und ir gespil. Zwei stöllelîn [D: -æ-] ~n174v~ ~o163v~
si truogen von helfenbein.
Ir munt nâch fiuwers rœte schein. [DO: fiuwers F₂₁G: fiurs I: Sondertext m: ires no: fures] ~m0318~
5
§ Die nigen alle viere. [§ Beginn F₄₀ / 3] [D: -ie-]
Zwô satzten schiere
für den wirt die stollen.
Dâ wart gedienet mit vollen.
Die stuonden ensamt an eine schar [DF₂₁: ensamt G: sament I: ensamp F₄₀TOmnoVWRL: samt (sampt;
samit; samet) Z: entsamt] [DTOW: eine F₂₁F₄₀GImnoZVRL: einer]
10
und wâren alle wol gevar.
Den vieren was gelîch ir wât.
†Seht†, wâ sich niht versûmet hât [D: Nu seht F₂₁F₄₀F₅₁F₆₉GITomnoZVWRLUQ: Secht (Sehent)]
†anderer† vrouwen vierstunt zwô. [DF₄₀ITnVWRUQ: Andr (Ander) F₂₁F₆₉ZL: Anderre F₅₁GmM: Andere O:
An dirre o: An der] [DZW: zw^o (D: zw^o = ZW: zwn^o) F₂₁I: zw^o F₆₉: zuvo (= zwo; siehe das
Reimwort) GTomnoV: zwo (= zwô)]

Die wâren dâ geschaffet zuo. [DF₄₀F₅₁GITOWZ: zuo F₆₉mnoV: (Den was gebotten) also]

15
Viere truogen kerzen grôz; ~U078~
die andern viere niht verdrôz,
sine trûegen einen tiuren stein, [DGT: Sine IOmno: Si]
dâ tages diu sunne licht durch schein. [D: de GIO: diu T(mno): die]
Dâ für was sîn name erkant: ~M107r~

20
ez was ein grânât jâchant,
beidiu lanc und breit. [D(mnoZW): Beide F₂₁GITOV: Beidiu (R: Beidu)]
Durch die lîhte in dünne sneit,
swer in z_ein_{em} tische maz; ~T47r~
dâ obe der wirt durch rîchheit az. ~n175r~ ~o164r~

25
Si giengen harte rehte
für den wirt al ahte; [DF₂₁O: æhte F₄₀: æht F₅₁GM: achte ITnoZVRLUQ: ehthe (Z: Durch Reimumstellung
in 233,25) m: eche W: knechte]
gein nîgen si ir houbet wegeten.
Viere die tavelen legeten [DF₄₀GITZ: taveln F₂₁F₆₉O: tavel mno: kanelin] ~O47r~
ûf helfenbein wîz als ein snê [DF₂₁F₄₀F₅₁ITozVWRLUMQ: Versfolge wie hier G: Die Verse 233,29-30
fehlen F₆₉mno: 233,29 nach 233,30] [DF₂₁F₄₀F₅₁TOZVWRLUMQ: Uf helfenbein (R: -e) wîz (D: vîz)
F₆₉: Helpfenbei% I: Von helfenbain wîz m: Helffen beinin wis no: Helffen bein wis] ~m0319~
stollen, die dâ kômen ê. [DF₂₁F₄₀TOZVWRLUMQ: Stollen F₆₉mno: Uf stollen I: Die stollen] [DF₂₁F₆₉Tmn:
da Io: Wort fehlt O: dar]

234

Mit zuht si kunden wider gên, ~L108~
zuo den êrsten vieren stên.
An disen ahte vrouwen was [DTVWU: disen F₂₁F₄₀F₅₁GomnoZRLMQ: den I: Wort fehlt]
röcke grüener denne ein gras, [D: -æ-] [DF₂₁GOno: denn (danne) I: als m: Wort fehlt]
5
von Azagouc samît,
gesniten wol, lanc und wît. [DF₂₁F₄₀noZVWRLMQ: wol F₅₁GITOU: Wort fehlt m: und]
Dâ mitten si ze samne twanc
gürtel tiure, smal und lanc. [DF₂₁F₄₀IOTZWUMQ: Gurteln (DZQ: Gurteln F₂₁F₄₀IOWR: Gurtel TU:
Gurtele) tiur(e) F₅₁: Bordel ture G: Gurtel mnoV: Ture gürttel (V: gürtele)]

Dise ahte †vrouwen† kluoc, [DOW: frouwen F₂₁F₄₀F₅₁GITmnoZVRLUMQ: iuncfrowen]

10

ieslîchiu obe ir hâre truoc [DF₂₁GOMn: ob(e) I: uf o: an]

ein kleine †blüemîn† schapel. [DTL: bluemin F₂₁OV: bluomin F₄₀mnM: blumen F₅₁: blomen G: bluome

IWU: bluomen o: blümelin T: blumin R: bluomi Q: blümen]

Der grâve Iwân von †Nônê† [DF₂₁F₅₁GO: nonel F₄₀: navel IWL: lonel TV: ionel mnoMQ: novel R: novellin

U: iovel]

und Jernîs von Rîle, [Dno: jernis F₂₁G: kernis I: kennis Om: gernis (= jernis) [DT: ril F₂₁ZVW: rile GIOR:

kile mno: rale. In Majuskel sind R und K schwer unterscheidbar] ~Z31v~

jâ was über manege mîle

15

ze dienste ir tohter dar genomen. ~n175v~ ~o164v~

Man sach die zwô fürstinne komen [Dno: furstin F₂₁F₄₀F₅₁GITOmZVWRUMQ: furstinne (F₅₁R: -innen) L:

jungfrowen]

in harte wünneclicher wât.

Zwei mezzet snîdende als ein grât

brâhten si durch wunder

20

ûf zwein twehelen al besunder; [DF₂₁F₅₁IZRLMQ: al GOMnoW: Wort fehlt TVU: wiz]

daz was silber herte und wîz. [I: 234,21 nach 234,22] [DF₂₁F₅₁OZRLMQ: Daz was (F₂₁: D/z //s Oberlängen

erhalten) GmV: Diu (Die) waren I: Ir snide warn TWU: Ez was no: Si woren] [DTO: silber F₂₁:

silb% GI: von silber mno: silberin] [DmoZV: und GITOnWRLUMQ: Wort fehlt]

Dar an lac ein spæher vlîz: ~Q098~

im was sölch scherpfe niht vermiten, [ID: scherpfen F₂₁GIOmnoZ: scherpfe T: scherpfiu]

ez hete stahel wol versniten. [DF₂₁F₅₁TOZWRLUMQ: Ez het(e) F₆₉GImnoV: Si hetten]

[DF₂₁F₅₁IOZWLMQ: versniten F₆₉GTmnoVR: gesnitten]

25

Vorem silber kômen vrouwen wert, [D: Vorem silber GIT: Vor dem silber F₂₁OZ: Vorm silber F₆₉mnoV: Vor

dien (den) messer(e)n] ~I32v~ ~m0320~

der dar ze dienste was gegert, [DG: dar F₂₁: da/ (untere Zeilenhälfte zerstört; vom r (?) das nach oben

geführte Endhäkchen erhalten) IomnoZ: da]

die truogen lieht dem silber bî; [DF₂₁F₅₁GOMnoZRLMQ: Versfolge wie hier I: Die Verse 234,27-28 fehlen

TVWU: 234,27 nach 234,28] [DF₂₁GTO: dem silber mnoV: den messeren] ~V39r~

vier kint vor missewende vrî. [DF₂₁F₅₁GTO: missewende mn: ime iwende o: im iewenden]

Sus giengen si alle sehse zuo. [DTVU: Suss giengen si (T: Sus giengen s) GIR: Die giengen F₂₁F₅₁OZLMQ:

Si giengen mnoW: Sus giengen]

Nû hœret, waz ieslîchiu tuo: [DF₂₁OZ: ieslîchiu GITmno: iegelichiu] ~W46v~

235

Si nigen; ir zwô dô truogen dar § [DF₆₉: Sie nigen ir zwo do truogen F₂₁G: Ez nigen zuo und truogen F₅₁: Ir

nigen zwe unde truogen IOZR: Ez nigen zwuo (O: zwo) unde truegen (O: truogen) TU: Si nigen do

truogen (U: drungen) zwo no: Si nider ir zwo do truegent V: Siu nigen do truogen ir zwo L: Ez

nigen ie zwo die truogen] [DF₂₁F₅₁GITOVWRLU: dar F₆₉no: si dar] [m hat 235,1-4

durcheinander und auf 3 Verse verkürzt: Si nigen si mit zuhten wider Die messer und leitten si

nider Zu den ersten zwelven stan] [§ Ende F₂₁ / 11]

ûf die tavelen wol gevar

daz silber und leiten z nider.

Dô giengen si mit zûhten wider [DF₅₁GIOZ: Do giengen si mit zuhten TVW: Mit grosser zucht si giengen

no: Und gingent do mit zuhten]

5

zuo den êrsten zwelven sân. [DF₅₁OZLMQ: san GITmnoWRU: stan V: sten]

Ob ich z geprüvet rehte hân, [T: Die Verse 235,6-7 fehlen. Reim 235,5 – 235,8: stan – gan. VU: 235,6-7

nach 235,8] [DF₅₁: ich GIOmnoZVWRLUMQ: ihz] ~o165r~

hie sulen ahzehen vrouwen stên. [DIV: ah- GOMnoZ: ah-] ~n176r~

Âvoi, nû siht man sehse gên [DGITmZ: Avoy (m: Anoi) O: Awe no: Owe]

in wæte, die man tiure galt:

10

daz was halbez blîalt,

daz ander pfelle von Ninivê. [DGTOMnoZLMQ: pfelle F₅₁U: pellel I: phell V: pfellor W: pfellel R: pfeller]

Dise und die êrsten sehse ê

truogen zwelf rōcke geteilet, [D: -æ-]
gein tiuwerer koste geveilet.

15

Nâch den kom diu künegîn.

Ir antlütze gap den schîn,

si wânden alle, ez wolte tagen.

Man sach die maget an ir tragen

pfelle von Arâbî. [DWL: Pfellel F₅₁: Pellel F₆₉GITOmnrZUMQ: Phelle o: Gefelle V: Pfellor]

20

Ûf einem grüenem achmardî [D: -em -em F₅₁O: -en -en F₆₉GTOmnoZWRL: -em -en I: -em gruen VU: eime
-en M: -e -e Q: -e -em]

truoc si den Wunsch von pardîs, [DG: pardis ITomno: paratis] . [m0321]

beidiu wurzeln und rîs. [D(mno): Bede (-ei-) F₆₉: Beidu GITO: Beidiu]

Daz was ein dinc, daz hiez ,der Grâl‘,

erden Wunsch überwal. [DF₅₁noVR: uber wal GITmZW: uber al O: uber val]

25

Repanse de schoie si hiez, [DToOvUQ: Repanse F₅₁: Urrepanze G: Urrepanschoye I: Uuur panschi (?;

SCHÖLLER 2009 S. 192: Euurpanschi) m: Fepasse n: Ropanse Z: Urrepanse W: Utrepans R:

Rapanse L: Urrepensa M: Urrepansa] [DF₅₁TIOmnoVWRLUMQ: de scoye (de schoi; de ioie; des
hoie; de schoi; dehoie; de tschoie) G: Urrepanschoye]

die sich der Grâl tragen liez. [DTVWRL: sich der GIO: man den mnoZ: sich den]

Der Grâl was von sölcher art: [D: -æ-] [o165v]

Wol muose ir kiusche sîn bewart, [n176v]

diu sîn ze rehte solte pflegen;

diu muose valsches sich bewegen.

236

Vorem Grâle kômen lieht, [D: Initiale nicht ausgeführt. V von späterer Hand ergänzt] [D: .orem

F₆₉GITOno: Vor dem m: Vor ime]

diu wâren von armer koste niht: [DT(mno): die F₆₉: du GIO: diu] [D: -ie-]

sehs glas, lanc, lûter, wolgetân,

dar inne balsem, der wol bran.

5

Dô si kômen von der tür [U079]

ze rechter mâze alsus her für, [DTnoVW: alsus GI: Wort fehlt OZRL: sus m: als]

mit zûhten neic diu künegîn

und al diu juncvröuwelîn, [D: -æ-]

die dâ truogen balsemyaz.

10

Diu küneginne, valscheite laz,

satzte für den wirt den Grâl. [T47v] [L109]

Diz mære giht, daz Parzivâl

dicke an si sach und dâhte,

diu den Grâl dâ brâhte;

15

er hete ouch ir mantel an. [m0322]

Mit zuht die sibene giengen dan

zuo den ahzehen êrsten. [DITOO: ahz- Gmn: ahz-]

Dô liezen si die hêrsten [O47v]

zwischen sich; man sagete mir, [o166r] [M107v]

20

zwelve ietwederhalben ir. [D: iewederthalbn G: ietwerder halben I: ietdwederthalb T: ietweder halben O:
iwederder halben m: iettweder halben no: ietweder haben] [n177r]

Diu maget mit der krône

stuont dâ harte schône.

Swaz ritter dô gesezzen was

über al den palas, [DGTmZ: al I: an Ono: allen]

25

den wâren kamerære

mit guldînen becken swære

ie vieren geschaffet einer dar,
und ein junchêrre wol gevar,
der eine wîze twehelen truoc.
Man sach dâ rîchheit genuoc.

237

Der tavelen **muosen** **hundert** sîn, [D: hundert muosten F₅₁GITOmnoZVWRLUMQ: umgekehrte Wortfolge] [D: muosten GO: muosen I: muesten T: muesen Z: musten U: muozen]
die man dô truoc zer tür dar in. [DT(mno): do GIOZ: da] [DF₅₁GTOmZVWRLU: zer (zor; ze der; zuo der)
tur I: zue den turn no: zu der türen] [DTZL: dar in GOUMQ: her in F₅₁InoVR: in m: do herin W:
hin ein]

Man satzte ieslîche schiere [DGO: iesliche F₆₉: iegsliche ITmo: ieglich (-e) n: iegelichen]
für werder ritter viere;

5

§ tischlachen var nâch wîze [§ Beginn F₃] ~Q099~

wurden drûf geleit mit vlîze.

Der wirt dô selbe wazzer nam; [D: wir F₃F₅₁GITOmnoZVWRLUMQ: wirt (F₅₁: wert mnV: wurt; würt)]
der was an †hôchmuote† lam. [D: hohmuote F₃F₅₁: homute (F₅₁: homode) GITOmnoZVWRLUMQ: hohem muote]

Mit im twuoc sich Parzivâl.

10

Eine sîdîne twehelen wol gemâl, [D: Eine sidine tweheln F₃: Eine sidine twehel% F₆₉Z: Ein siden tweheln
GIOno: Ein sidin twehel T: Eine sidine twehele m: Eine sidine twehel] ~m0323~

die bôt eines grâven sun dar nâch; ~n177v~ ~o166v~

dem was ze kniene für si gâch. [DZ: knien F₅₁: Sondertext F₆₉: knienne G: chomene IO: chomen TW: kniwene
m: knüende n: knuwende o: küwende V: knüwende R: keiner L: komenne U: kinwene M: komine
Q: chm] [DF₄₀TOZ: fur si F₆₉mno: Wörter fehlen G: tiur si I: vur sich]

Swâ dô der tavelen deheiniu stuont,

dâ tet man vier knaben kunt,

15

daz si ir dienstes niht vergæzen

den, die drobe sæzen. [DGT: drob(e) IOmnoZ: dar (der) ob(e)]

Zwêne knieten und sniten,

die andern zwêne niht vermiten,

sine trüegen trinken und ezzen dar, [DGIT: Sine Omn: Si o: Die]

20

und nâmen ir mit dienste war. ~W47r~

Hœret mêr von rîchheite sagen:

Vier karrâschen muosen tragen

manec tiuwer golt vaz

ieslîchem ritter, der dâ saz. [DOZ: Ieslichem F₆₉: Iegslichem G: Ieslich I: Ieglich T: iescllichem mno:
Ieglichem]

25

Man zôch si zen vier wenden. [DTm: zen GIO: ze n: zuo den oZ: zun]

Vier ritter mit ir henden

man si ûf die tavelen setzen sach.

Ieslîchem giennc ein schrîbære nâch, [DGOZ: Ieslichem F₆₉: Iegslichem ITmno: Ieglichem] [DOZ: gie
F₆₉GITmno: gienc] [DGT: scribære (T: -ere G: are = ære) F₆₉ImnoZ: schriber O: sch iubær]

der sich dar zuo arbeite [DF₆₉IOmn: arbeite G: zeigte o: erbeite]

und si wider ûf bereite, [D: es F₃F₄₀F₆₉GITOmnoZVRLUMQ: si W: Wort fehlt]

238

§ô dâ gedienet wære.

Nû hœret ein ander mære:

Hundert knaben man gebôt, ~l33r~ ~n178r~ ~o167r~

die nâmen in wîze twehelen brôt

5

mit zûhten vor dem Grâle. ~m0324~ ~Z32r~

Die giengen al ze mâle § [§ Ende F₅₁ / 1]

und teilten für die tavelen sich. ~V39v~

Man sagete mir, daz sage ouch ich [DZM: diz F₃F₄₀GITOWRLUQ: daz F₆₉mnoV: nu]

ûf iuwer ieslîches eit, [DGO: iesliches F₃ITmno: iegeliches F₆₉: iegsliches]

10

daz vorem Grâle wære bereit [D: vorem F₃: vor// F₆₉GITOno: vor dem m: vorme]

(sol ich des iemen triegen,

sô müezet ir mit mir liegen),

swâ nâch jener bôt die hant, [DGImZ: iener F₃: %ener T: ieglicher O: einer no: iemer]

daz er al bereite vant [DF₃: bereite GTOmnoZV: bereit I: bereitet]

15

spîse warm, spîse kalt, [D: -re-]

spîse niuwe und dar zuo alt, [DOZVWRLQ: und dar zuo F₆₉: oder Gno: dar zuo ITU: spise m: Der Vers

238,16 fehlt M: und spise ~O48r~

daz zam und daz wilde.

Es enwürde nie dehein bilde,

beginnet maneger sprechen.

20

Der wil sich übel rechen,

wan der Grâl was der sælden vruht, [DGO: der sælden I: ein m: der selben] ~L110~

der werlde süeze ein sölch genuht, § [D: -re-] [D: alsælh F₄₀VUQ: ein selic (= ein *selch)

GITOmnoZWRLM: ein solch (solich)] [§ Ende F₄₀ / 3]

er wac vil nâch gelîche,

als man saget von himelrîche.

25

In kleiniu golt vaz man nam, ~n178v~ ~U080~

als ieslîcher spîse zam, ~o167v~

salsen, pfeffer, agrâz. ~T48r~

Dâ hete der kiusche und der vrâz

alle gelîche genuoc.

Mit grôzer zuht man z für si truoc.

239

Môraz, wîn, sinôpel rôt, [DVQ: sinopel GITOZWRLUM: siropel m: zinoppel no: zenopel] ~m0325~

swâ nâch den napf ieslîcher bôt,

swaz er trinkens kunde nennen, [I: 239,3 nach 239,4] [DTOmZVWRLUMQ: chunde G: moht I: mac no: do

kunde]

daz mohte er drinne erkennen

5

allez von des Grâles kraft.

Diu werde geselleschaft

heten wirtschaft vome Grâl. [DTVU: Heten F₃GIOmnoZWRL: Hete] [D: vome F₃: vo- de- G: vor dem

IO: von dem T: von me m: vomme]

Wol gemarcte Parzivâl

die rîchheit und daz wunder grôz;

10

durch zuht in vrâgens doch verdrôz.

Er dâhte: „Mir riet Gurnemanz [D: -a-]

mit grôzen triuwen âne schranz, § [§ Ende F₃ / 1]

ich solte vil gevâgen niht.

Waz, ob mîn wesen hie geschiht

15

die mâze, als dort bî im?

Âne vrâge ich vernim, [DG: vrage ITOmnoZVWRLUMQ: vragen]

wie ez dirre massenê stêt.“ [DGImZWR: dirre (ZW: diser) TVU: umb dise O: umbe di noL: der] [D: -id-]

~n179r~ ~Q100~

In dem gedanke nâher gêt ~o168r~

ein knabe, der truoc ein swert,

20

des balc was tûsent marke wert.

Sîn gehilze was ein rubîn;

ouch möhte wol diu klinge sîn

grôzer wunder urhap. ~M108r~

Der wirt ez sînem gaste gap. [D: es GITOZV: ez]

25

Der sprach: „Hêrre, ich brâhte z in nôht ~m0326~

in maneger stat, ê daz mich got

ame lîbe hât geletzet. [mno: Die Verse 239,27-28 fehlen] [DTOWLUM: hat GIZRQ: hete V: hatte]

Nû sît dermîte ergetzet, [D: dr mit GTnoRU: der (dir) mit IOZLQ: da mit m: der muote V: dar mitte W: ir mit M: da mete]

ob man iuwer hie niht wol enpflege. [DGV: wol enpflege ITOnoZWRLUQ: wol phlege m: welle pflegen M: phlege]

Ir muget z wol fûeren alle wege:

240

Wenne ir geprûevet sînen art, [DGI: gepruevet F₆₉: g/p% (Unterlängen von g und p erhalten) O: gebrunet m: gebrieft n: geprüft o: geprüfent]

ir sît gein strîte dermîte bewart. [D: dr mite F₆₉: mit im GT: der mit(e) IOmnoZ: da mit]

Ôwê, daz er niht vrâgete dô!

Des bin ich fûr in noch unvrô.

5

†Wan dô† er z enpfîenc in sîne hant, [D: Wand GIToZVWRLUMQ: Wan (Wann) do O: Wan daz mn: Wanne do]

dô was er vrâgens mit ermant. [Dno: ermant GITOZ: gemant m: erwant]

Ouch riuwet mich sîn sîezer wirt,

den ungenâde niht verbirt, [D: ungenande F₆₉GITomnoZVWRLUMQ: ungenade (W: gnade)]

des im von vrâgen nû wære rât. [DIOZQ: vragen F₆₉GmnoRLM: vrage (F₆₉: vragenu oder vragenn; die beiden letzten Buchstaben zerschnitten) TU: vragen(n)e V: vragende W: fragens] [DF₆₉mnZV: nu (F₆₉: Buchstaben zerschnitten, vragenu oder vragenn) GITOLW: Wort fehlt (L: Der nu von) o: niemer]

10

Genuoc man dâ gegeben hât; ~n179v~ ~W47v~

die s pflâgen, die grîffen z an; [DG: Dies F₆₉(mno): Die es IOZ: Die sin TV: Diez]

si truogen z gerûste wider dan.

Vier karrâschen man †dô† luot. [DU: e GITOnoZVWRLMQ: do (da) m: die ~o168v~]

Ieslîch vrouwe ir dienst tuot, [DGITn: Ieslich (Ieg(e)lich) O: Islichiu mo: ieg(e)liche]

15

ê die jungesten, nû die êrsten.

Dô schuofen sî aber die hêrsten

wider zuo dem Grâle.

Dem wîrte und Parzivâle

mit zûhten neic diu kûnegîn

20

und al diu juncvröuwelîn. [D: -æ-]

Si brâhten wider in zer tür, ~m0327~

daz si mit zuht ê truogen fûr. [DGZ: zuht ITO: zuhten F₆₉mno: in ~O48v~]

Parzivâl in blicte nâch.

An einem spanbette er †ersach† [D: er ersach GTomnoZVRLUMQ: er sach IW: er do sach]

25

in einer kemenâten,

ê si nâch in zuo getâten,

den aller schoensten alten man,

des er kûnde ie gewan. [DGTOZ: Des er chunde ie I: Des er ie chunde m: Der enkunde ie no: Der ir kunde ie]

Ich mac ez wol sprechen âne guft, ~L111~

er was noch †grâwer† denne der tuft. [DGITm: noch O: Wort fehlt no: ouch] [D: wizer

GITomnoZVWRLUMQ: grawer] [DToU: dan GImnZWLQ: dann(e) OnR: denne V: den]

[DTnoVWU: der GIOZRLMQ: ein m: Wort fehlt]

241

Wer der selbe wære,

des vreischet her nâch mære. [DZWL: hernach GITOVRMQ: ir her nach m: er nach no: er noch U: ir dannoch] ~n180r~

Dar zuo der wirt, sîn burc, sîn lant, [DITZVWRUQ: sin(e) – sin GOL: diu – sin mno: die – das M: der (barc)
sin]

diu †werden† iu von mir genant [D(Q): di F₆₉: du GTO: diu I(mnoZVWRLUM): die] [DMQ: werden
F₆₉GITomnoZVWRLU: werdent]

5

her nâch, sô des wirdet zît, [DZLM: wirdet F₆₉GITOnWUQ: wirt m: wurt o: Der Vers 241,5 fehlt R: wirtz
V: würt] ~I33v~

bescheidenlîchen, âne strît

und âne allez für zogen. [DTZVL: Und an GIOMWR: Unde no: One]

Ich sage die senewen âne bogen. [DTm: senewen G: senwe I: senuwen O: senwen no: senewe
DITomVWLMQ: -wen GnoZRU: -we] ~o169r~

Diu senewe ist ein bîspel: [DTm: senewe GOno: senwe I: senue]

10

Nû dunket iuch der boge snel,

doch ist sneller, daz diu senewe jaget. [DTm: senewe GOno: senwe I: senue]

Ob ich iu rehte hân gesaget, ~T48v~

diu senewe gelîchet mæren sleht; [DTmo: senewe GOn: senwe I: senue]

diu dunkent ouch die liute reht. [D: Di GO: Diu IT: Die] [DGIV: dunchent TOMnZ: dunket o: dunckel
[DITOnoZV: ouch die G: alle m: ouch ier]

15

Swer iu saget von der krûmbe, [D: -u^e-] ~U081~

der wil iuch leiten umbe. ~m0328~

Swer den bogen gespannen siht, ~V40r~

der senewen er der slehte giht, [DTm: senewen G: senwe Ino: senwen]

man welle si zer biuge erdenen, [DnoWRLU: Man welle si GIOZM: Sin(e) wel(le) sich Tm: Man enwelle si
V: Men welle sî Q: Man enwolle sie] [DmV: erdenen GITOnoZWRLUMQ: denen]

20

sô si den schuz muoz menen. [DTmZVRLU: menen GIO: nemen no: wenen]

Swer aber dem sîn mære schiuzet,

des in durch nôt verdriuzet [DF₆₉mn: Des in GOZ: Da ins I: Des uns T: Daz sin o: Das in]

(wan daz hât dâ ninder stat

und vil gerûmeclichen pfat: [D: geru^emclichen G: gerumgez I: gerumez TU: gerumecliche O: gerumlichen m:
grimmeklichen n: grummeclichen o: grumelichen ZVL: gerumeclichen R: gerumclichen]

25

z einem ôren in, zem andern für), [D: -u^e-] ~n180v~

mîn arbeit ich gar verlûr, [DIToZ: ich G: Wort fehlt mno: ich do] [D: -u^e-]

ob den mîn mære drûnge. [TVWU: 241,27 nach 241,28] [DGITmo: den O: dem n: denne] ~Z32v~

Ich sagete oder sînge, [DF₆₉GTOmo: odr In: oder ich] ~Q101~

daz ez noch baz vernæme ein boc

oder ein ulmeger stoc. [DTOm: ulmiger F₆₉: wlender G: fulmiger I: vil fuler o: unlunger] ~o169v~

242

Ich wil iu doch baz bediuten [DmoZV: doch baz GORLMQ: mere I: iamer TU: noch baz nW: bas]

von disen jâmerbæren liuten,

dar kom geriten Parzivâl.

Man sach dâ selten vröuden schal, [D: -e^u-]

5

ez wære buhurt oder tanz.

Ir klagendiu stæte was sô ganz,

sine kërten sich an schimpfen niht. [DGIZ: Sine TOMno: Si]

Swâ man noch minner volkes siht, [D: min GITomnoZVWRLMQ: minner (minre; minder) U: mine (lute)]

den tuot etswenne vröude wol: [D: -e^u-]

10

dort wâren die winkel †alle† vol, [DGITomnoZWRUMQ: alle (Z: die fehlt; alle vor winkel) VL: iamers]

und ouch ze hove, dâ man sî sach. [DF₆₉TnoZVWRUQ: Und ouch m: Und] [DF₆₉mnoZRQ: da TVWU: swa
(wo)] [GIOM: Sondertext Ein teil man ir zehofe sach I: Sondertext Und wa man sie zuo hoffe
sach] ~m0329~

Der wirt ze sînem gaste sprach:

„Ich wæne, man iu gebettet hât.

Sît ir müede, sô ist mîn rât,

15

daz ir gêt; leit iuch slâfen.“ [DGOZ: leit (legt) iuch I: unde legt euch TVW: iu legen mno: und legent uch R: legen uch]

Nû solte ich schrîen: „Wâfen!“

umbe ir scheiden, daz si tuont: ~n181r~

ez wirt grôz schade in beiden kunt. [DF₆₉mn: Ez GITO: Des o: Er] [DF₆₉GITO: wirt mno: wart]

Vonme spanbette trat [D: Vome F₆₉GIONo: Von dem m: Vonme]

20

ûf n teppech an eine stat [D: Ufen F₆₉: Uf ein ein GOZM: Uf den ITnW: Uf einen mo: Uff einem VRUQ: Uf ein L: Uf daz]

Parzivâl, der wol geslaht;

der wirt bôt im guote naht. ~o170r~

Diu ritterschaft dô gar ûf spranc; ~M108v~

ein teil ir im dar nâher dranc.

25

Dô fuorten si den jungen man [DGmn: fuorten IO: wisten o: fuorte]

in eine kemenâten sân.

Diu was †alsô† gehêret, [D: wol F₆₉GITOmnoZVWRLUMQ: als(o)]

§ mit einem bette geêret, [§ Beginn F₅₄ / 2] [DF₅₄F₆₉Imno: geeret GT: geret O: kert]

daz mich mîn armuot immer mûet,

sît †diu erde† alsölche rîchheit blüet. [D: derde F₅₄: der erde F₆₉GIO: du (diu) erde T(mnoZVWRLMQ): die (di) erde U: die erden] [D: -æ-] ~W48r~

243

Dem bette †was armuot† tiuwer. [D: armuot was F₅₄F₆₉GITOmnoZVWRLUMQ: was armut]

Als er glohte in einem fiuwer, [D: glohte F₅₄GITOZVWRLUMQ: glete mno: gliiget(te)]

lac drûfe ein pfelle lieht gemâl. [DWL: pfellel GITOmnoZRMQ: phelle V: phellor U: pelle]

Die ritter bat dô Parzivâl

5

wider varn an ir gemach, [D: -re-]

dô er dâ niht mêr bette sach. ~m0330~

Mit urloube si fuoren dan.

Hie hebet sich ander dienest an.

Vil kerzen und diu varwe sîn,

10

die gâben ze gegenstrîte schîn. ~n181v~ ~L112~

Waz möhte liehter sîn der tac?

Vor sînem bette ein anderz lac,

dar ûfe ein kulture, dâ er dâ saz. [DF₆₉V: da er da F₅₄: d/ er (saz) GITOnoZLUMQ: da er m: do er do uff W: Sondertext R: daruff er] ~o170v~

Junchêrren snel und niht ze laz ~O49r~

15

maneger im dar nâher spranc;

si entschuotn bein, diu wâren blanc. [DIm: Si en- F₅₄: Sine ge- GTno: Si ent- O: Die ent-] [D: di F₅₄GITO: diu (mZ): die no: Wort fehlt]

Ouch zôch im mêr gewandes abe

manec wol geborner knabe.

Vlætec wâren diu selben kindelîn.

20

Dar nâch gienc dô zer tür dar in [D: Dar nach giench do zer tuer F₅₄: Nu seht dort quam ce der tur GIOLMQ: Nu seht dort (I: do) chom (quamen; kompt) ze (zue der; zer; zuo der; zur) tur TU: Dar nach gie zer (zuo der) tur mnoV: Dar nach zer (n: zu der) tür do gingen Z: Nu seht dort komen zu der tur W: Darnach gie zuo der tür R: Secht dort koment zu der tur] [DTU: dar F₅₄GIOZRL: her mnoV: Wort fehlt W: hin]

vier klære juncvrouwen; [Dmno: Vil F₅₄GITOZVWRLUMQ: Vier]

die solten dan noch schouwen, [D: -e-]

wie man des heldes pflæge

und ob er sanfte læge.

25

Als mir diu âventiure gewuoc,

vor ieslîcher ein knabe truoc
eine kerzen, diu wol bran. [DGOm: kerzen I: cherz Tno: kerze] ~T49r~
Parzivâl, der snelle man,
spranc under z deckelachen. [DF₆₉V: unders GTOZ: underz I(mno): under daz]
Si †sprâchen†: „Ir sult wachen [D: sagten F₆₉GITomnoZVWRLUMQ: sprachen]

244

Durch uns noch eine wîle.“
Ein spil mit der île ~m0331~ ~n182r~
hete er unz an den ort gespilt.
Daz man gein liehter varwe zilt, ~o171r~
5
daz begunde ir ougen sîezen, [TWU: Die Verse 244,5-6 fehlen] ~I34r~
ê si enpfiegen sîn grîezen. [DGOmn: E si I: E daz si o: E swer]
Ouch fuogeten in gedanke nôt, [DGTZ: fuogten F₆₉O: vuogt I: gefugte mo: furten n: furte] ~U082~
daz im sîn munt was sô rôt, [D: muot F₆₉ITomnoZVWRLUMQ: munt G: (in die) munde (waren)]
und daz vor jugende niemen dran [DGTO: iugende I: iugenden m: imegende n: iugent o: Sondertext]
10
kôs gein einer halben gran.
Dise vier juncvrouwen kluoc, ~Q102~
hœret, waz ieslîchiu truoc: [DIO: was GT: waz]
môraz, wîn und lûtertranc
truogen drî ûf handen blanc. [D: -e-]

15

Diu vierte juncvrouwe wîs
truoc obez der art von pardîs [DG: -rd- IOmno: -rad-]
ûf einer twehelen blanc gevar;
diu selbe kniete ouch für in dar.
Er bat die †juncvrouwen† sitzen. [DTWU: die frouwen F₆₉mnoZVR: die juncfrowen GIOM: si alle L: si
zuo im Q: si nider]

20

Si sprach: „Lât mich bî wîzen!
Sô wæret ir dienstes ungewert,
als mîn her für iuch ist gegert.“ [DIOZ: min her G: unser mno: min herre]
Süezer rede er gein in niht vergaz. [DZUQ: in G: Wort fehlt ITomnoVWRLM: ir]
Der hêrre tranc, ein teil er az. ~n182v~

25

Mit urloube si giengen wider; ~o171v~
Parzivâl sich leite nider.
Ouch satzten †diu junchêrrelîn† [DLUQ: sazten (LUQ: die) iunchfræwelin F₆₉: satzte jegslîch
juncherrelin GITnoZVR: satzten diu (die) iuncherrelin OmW: sazten iunchherelin] ~m0332~
ûf n teppech die kerzen sîn; [DF₆₉m: Ufen GITO: Uf den no: Uff]
dô si in slâfen sâhen,
si begunden dannen gâhen.

245

Parzivâl niht eine lac: ~V40v~
geselleclîche unz an den tac
was bî im strengiu arbeit.
Ir boten künftigiu leit
5
santen im in slâfe dar,
sô daz der junge wol gevar
sîner muoter troum gar widerwac,
des si nâch Gahmurete pflac. [DF₆₉GITmo: gahmurete OnZ: -en]
Sus wart gestepet im sîn troum [DF₆₉TOZV: gestepet F₅₄: //ste/// GI: gestabet m: geschepfet no: gestopfet]
10
mit swertslegen umbe den soum,
dervor mit maneger tjoste rîch. [L: 245,11 nach 245,12] [DTmnZVR: Der vor GI: Da vor O: Di er o: Der
wirt W: Ward von im L: Wörter fehlen] [D: mir GITomnoZVWRUMQ: mit L: Mit]
Von rabîne hurteclîch [D: -bb-]

er leit in slāfe etslīche nôt. [D: etslich F₆₉m: etsliche GI: solhe O: solhiu n: etlich o: ettelicher]

Möhte er drîzecstunt sîn tôt,

15

daz hete er wachende ê gedolt.

Sus teilte im ungemach den solt. ~n183r~

Von disen strengen sachen [O: 245,17 nach 245,18] ~o172r~

muose er durch nôt erwachen.

Im switzten âdern und bein. ~Z33r~

20

Der tac ouch durch diu venster schein,

dô sprach er: „Wê, wâ sint diu kint,

daz si hie vor mir niht sint? ~m0333~ ~W48v~

Wer sol mir bieten mîn gewant?“ ~L113~

Sus warte ir der wîgant, [Fehlerhafte Seitennummerierung in M] ~M109r~

25

unz er anderstunt entslif. ~O49v~

Niemen dâ redete noch enrief; [DGTO: da redete I: da niht redete m: redetette n: enret o: redet]

si wâren gar verborgen.

Umbe den mitten morgen

dô erwachete aber der junge man.

Ûf rihte sich der küene sân.

246

Ûf m teppeche sach der degen wert [D: -fe-] [DTmnVW: sach GIOZRL: vant o: sich]

ligen sîn harnasch und zwei swert:

daz eine der wirt im geben hiez,

daz ander was von Gaheviez.

5

Dô sprach er z im selben sân: [D: Sus GITOmnoZVWRLUMQ: Do]

„Ôwê, durch waz ist diz getân? [D: O“-]

Deiswâr, ich sol mich wâpenen drîn. [DGITOmnoZWRLUMQ: wâpen V: wâpenen]

Ich leit in slāfe alsölchen pîn, [D: alsælhen F₆₉GTO: solken I: e solhen m: alsolliche n: also sollich o: alsolich] ~o172v~

daz mir wachende arbeit ~n183v~

10

noch hiute, wæne ich, ist bereit. [D: wænech G: watlich I: Wen ich (vor noch hiut) O: wæn ich m: wem ich no: wene ich]

Hât dirre wirt urluges nôt,

sô leiste ich gerne sîn gebot

und ir gebot mit triuwen,

diu disen mantel niuwen

15

mir lêch durch ir güete. ~T49v~

Wan stüende ir gemüete,

daz si dienest wolte nemen! ~m0334~

Des kunde mich durch si gezemen,

und doch niht durch ir minne,

20

wan mîn wîp, diu küneginne, [D: de GITO: diu]

ist an ir lîbe alsô klâr [D: alse GTm: als IOZM: wol so noVWU: also RLQ: wol also]

oder fürbaz; daz ist wâr.“

Er tet, als er tuon sol: ~Q103~

von fuoze ûf wâpen te er sich wol

25

durch strîtes antwurte;

zwei swert er umbe gurte.

Zer tür ûz gienc der werde degen. [D: -u“-] [DGTOZ: werde degen I: degen mmo: werde man]

Dâ was sîn ors an die stegen ~U083~

geheftet; schilt und sper

lente derbî. Daz was sîn ger. ~o173r~

247

¶ Parzivâl, der wîgant, ~n184r~

sich des orses underwant,
manegez er der gadem erlief,
sô daz er nâch den liuten rief.

5

Niemen er hôte noch ensach;
ungefüege leit im dran geschach.

Daz hete im zorn gereizet. [D: -re-] ~l34v~

Er lief, dâ er was erbeizet
des âben^{des}, dô er komen was.

10

Dâ was erde und gras

§ mit treten^e gerüeret [DF₃₆ITOmnoZVWRQ: treten GLU: tretene] [§ Beginn F₃₆ / 7]

und^z tou gar zerfüeret. [D: Untz F₃₆GOMnZWRLMQ: Und daz I: Daz TV: Und der o: Und (U: Und daz
dor)] [DGITOVl: tou F₃₆WQ: taw mno: touwe ZR: tow M: touw] ~m0335~

Al schriende lief der junge man [DG: scrigende. Das g ist wohl Hiatusstilger]
wider ze sî^{nem} orse sân.

15

Mit bâgenden Worten

saz er drûf. Die porten [F₆₉: Sondertext 247,16-17] [DF₃₆ITm: druf G: uf OnZ: dar uf o: Der Vers 247,16
fehlt] [DF₃₆(F₆₉)GITOmnoZV: porten]

vant^{er} wît offen stên,

dar durch ûz grôze slâ gên. [DGmoZV: uz IT: Wort fehlt F₃₆O: auch n: mit]

Niht langer er dô habete, [TWU: Die Verse 247,19-20 fehlen]

20

vaste ûf die brücke er drabete. [DOMno: brukke F₃₆: brug GI: porte Z: burc]

Ein verborgen knabe daz seil

zôch, daz der †slagebrücke ein† teil [DF₃₆OR: slag- (sleg-) F₆₉GITmnoZVLUMQ: slage- (slege-; slahe-) W:
valle-] [DTnoVWU: -bruken (-brucken; brugen) F₃₆F₆₉GOZLQ: -brugge (brucke; -bruke; -brüche)
IR: -bruch (brug) m: brugel] [DTmnoVWU: ein fehlt F₃₆F₆₉GIOZRLMQ: ein] ~o0173v~

hete^z ors vil nâch gevellet nider. [DOZ: Hetz F₆₉TmnV(W)LM: Hette daz GIoRQ: Het daz] ~n184v~

Parzivâl, der sach sich wider, [DGZ: sich IO: hin Tmno: Wort fehlt]

25

dô wolte er hân gevâget baz.

„Ir sult varn, der sunnen haz“, [D: -re-]

sprach der knabe: „Ir sît ein gans.

Môht ir gerüeret hân den vls, [DGTOmnoZVUQ: Moht (Mæht) IWLM: Mehtet (Mæhtet; Mohtet) R:
Mæh]

und^z het den wirt gevâget! [DGIOZR: het TL: hetet m: hette er no: hette es VW: hettent]

Vil prîses iuch hât betrâget.“

248

¶ Nâch den mæren schrei der gast;

gegenrede im gar gebrast.

Swie vil er nâch geriefe,

rehte, als er gênde sliefe, ~L114~

5

warp der knabe und sluoc die porten zuo. [DF₃₆ITOmnoZWRLUMQ: porten GV: porte]

Dô was sîn †scheiden dan† ze vruo [D: dan sceiden GToZVRLUM: scheiden dan (dann) F₃₆IO: scheiden
gar mnWQ: scheiden danne (denne; dannen)]

an der vlüstebæren zît [DT: fluste- F₃₆GOMZ: flust- I: fluht- no: verlust-] ~m0336~

dem, der nû zins von vröuden gît: [D: -e"-]

diu ist an im verborgen.

10

Umbe den wurf der sorgen [DGTOmn: wurf I: Wort fehlt o: ruff]

wart getopelt, dô er den Grâl vant,

§ mit sînen ougen, âne hant [§ Beginn F₂₁ / 12-14] ~F₂₁27~

und^z âne würfels ecke. ~o174r~ ~V41r~

Ob in nû kumber wecke, ~W49r~

15

des was er dā vor niht gewent: **~n185r~**

er enhete sich niht vil gesent.

Parzivāl, der huop sich nāch **~O50r~**

vaste ûf die slā, die er dā sach.

Er dāhte: „Die vor mir †rīten†, [DGIQ: riten F₆₉: ritten F₂₁F₃₆TOmnoZVRLUM: ritent W: süllen reiten R: rittent (= ritent; R: tt = t)]

20

ich wāne, die hiute strīten [DF₂₁GIO: striten F₃₆: st% TOmnZVLUMQ: stritent W: streiten R: stritten]
manlīche umbe mīnes wirtes dinc.

Ruochten si s, †sō† wāre ir rinc [DF₂₁F₃₆IO: Ruochten F₆₉: Ger% GTmno: Geruochten] [DF₂₁F₃₆ITnoVWLU: so GOMZMQ: some R: ich]

mit mir niht verkrenket.

Al dā wūrde niht gewenket, [DF₆₉mo: Alda F₂₁GIT: Dane F₃₆O: Da n: Also]

25

ich hülfe in an der selben nôt, [D: in in F₂₁GITomnoZVWRLM: in an F₅₄: %ich an% F₃₆: in al U: an Q: in uf] **~M109v~**

daz ich gediente mīn brôt

und ouch diz wūnneclīche swert, [DTVWU: diz F₂₁F₃₆GIONoZ: daz m: die]

daz mir gap ir hēre wert. [F₅₄: Daz% (Buchstabenreste) %her wert]

Ungedienet ich daz trage. [D: Die Verse 248,29-30 fehlen. F₂₁F₃₆GITomnoZVWRLUMQ: Un gedien(e)t(e) (F₃₆O: Unde gedient) ich daz trag(e) F₅₄: Buchstabenreste von //gedienet ich daz, dann trage lesbar] **~Q104~**

Si wānent § līhte, ich sī ein zage. [Hier nach (F₃₆)GImnoZVWLUQ] [O: So wenent si ich si F₅₄: Si wāent%] [F₂₁F₆₉T: wānet F₃₆GIOmnoZVWRLUQ: wānent M: wenen] [§ Ende F₅₄] [T: sī fehlt]

249

Der valscheite widersatz [D: 9. Großinitiale; IW: Platz für Initiale ausgespart T: normalgroße Initiale (Lombarde; nicht farbig) herausgerückt U: 2-zeilige Initiale; F₂₁F₆₉(G)mnoZVRLMQ: keine Hervorhebung (G: Initialen nicht gliederungsrelevant). Sie wird von der Bucheinteilung LACHMANNs nicht berücksichtigt] [DF₆₉TnoVWU: Der valscheite F₂₁OL: Sich huop des valsches GIRQ: Sich huop der valsche m: Der valsche ZM: Sich hup der falsches]

kēte ûf der huofslege kratz. [DF₆₉TmnoVWU: Kerte F₂₁OLMQ: Wort fehlt GIZR: Vaste]

Sīn scheiden dan, daz riuwet mich. [DF₂₁GITO: Sin scheiden m: Si schieden n: Sie schiedent o: Sie scheident] [DF₂₁GTO: dan Ino: Wort fehlt m: dannen] **~T50r~ ~m0337~**

Alrēst nū āventiure ez sich. [DO: aventiwert GTZVWR: aventuret (-turt; -teurt) I: avent% m: anentes n: offenturte o: aventur] **~o174v~**

5

Dô begunde krenken sich ir spor; [DF₃₆GTmZ: sich ir I: sich sin O: sich daz no: schier]

sich schieden, die dā riten vor. [DGTomo: Sich schieden F₂₁: Si schieden I: Si schieden sich n: Sich schieden denn] **~n185v~**

Ir slā wart smal, diu ê was breit; [DF₂₁GTOmn: Ir Io: Diu] **~Z33v~**

er verlôs si gar. Daz was im leit.

Mære vriesch dô der junge man, [DF₂₁F₃₆OZLMQ: Mær(e) vriesch (Z: gefriesch) do GITWR: Mære (W: Ein mere) vriesch (R: vernam) mno: Nu freisch der junge susse man Mære V: Nu vernam der junge man Mere U: Mere vreisichen] **~m0338~ ~n186r~ ~o175r~ ~o175v~**

10

dā von er herzenôt gewan. [DGTRU: herce not F₂₁IOZW: herzeleide F₃₆IOZ: hertzenleit IWLM: herze leit mnoV: not Q: hertzen not]

Dô erhôrte der degen ellens rīch
einer vrouwen stimme jāmerlīch.

Ez was dannoch von touwe naz. [D: -e-] [DF₂₁GIT: touwe F₃₆O: tauwe Z: towe]

Vor im ûf einer linden saz

15

§ ein maget, der fuogete ir triuwe nôt. [Beginn F₂₃ / Naumburg 2]

Ein gebalsemt ritter tôt

lente § ir zwischen den armen. [§ Ende F₂₃ / Naumburg]

Swen z niht wolte erbarmen, [DV: Swenz F₂₁F₃₆GZRM: Den ez L: Den daz IO: Dem ez mn: Wen es TU: Den si o: Wen]

§ der si sô sitzen sæhe, [§ Beginn F₅₁ / 2] **~U084~**

20

untruwen ich im jæhe.

Sîn ors dô gein ir wante, [DF₂₁GZMQ: do gein ir F₅₁: her (= er) zuo ir F₆₉mno: gen ir do I: gein ir TVWRU: er gegn ir OL: er do gein ir]

der wêne^c si bekante;

si was doch sîner muomen kint.

Al irdisch triuwe was ein wint, [DF₂₁F₅₁GZ: Al irdisch F₆₉: Al irdensch I: Alle irdische T: Alle irdensce O: Al irdigen m: Alle ir disse no: Oder dise]

25

§ wan die man an ir lîbe sach. [§ Beginn F₄₀ / 4]

Parzivâl si gruozte und sprach:

„Vrouwe, mir ist †leit† [D: vil leit F₅₁: harde leit F₆₉mno: sere leit] [F₂₁F₄₀GIOZRLMQ: Nu wizet frou mir ist leit TVU: Er sprach (VU: sagete) vrouwe mir ist leit W: Vil selig frauwe mir ist lait]

iuwer senelîchiu arbeit.

Bedurfet ir mînes dien^{tes} iht,

in iuwer^m dienste man mich siht.“ [D: -re-]

250

Si dancte im ûz jâmers siten [n186v~o176r~]

und vrâgete in, wannen er kœme geriten. [DGVRL: in wannen (V: wannan) er F₂₁F₄₀WQ: in wanner F₃₆OZUM: in wanne er F₅₁: wanne her (= er) I: in von wannen er m: wannen er no: wennen er Q: in wan er]

Si sprach: „Ez ist widerzæme,

daz iemen an sich næme [m0339~]

5

sîne reise in dise waste. [DF₅₁GTmnWLU: dise F₃₆: disen F₄₀OoZRMQ: disem I: diser V: disiu]

Unkundem gaste

mac hie wol grôzer schade geschehen.

Ich hân z gehôrt †und† gesehen, [R: Die Verse 250,7-8 fehlen] [D: und wol F₃₆GITOnoZVLUMQ: und m: und ouch W: Sondertext] [35r~]

daz hie vil liute ir lîp verlurn,

10

die werlîche den tût erkurn. [Dm: werliche F₂₁GTO: werlichen I: werdechlichen no: werlich]

Kêret hinnen, ob ir welt genesen!

Saget ê, wâ sît ir †hînt† gewesen?“ [DM: Wort fehlt F₂₁F₄₀GTOmnoZVWUQ: hint (heint; hent; heind)

F₅₁RL: hinacht SCHNEIDERWIRTH richtig hi (Editionsprobe Bern falsch: bi) I: hin]

„Dar ist ein mîle oder mêt,

daz ich gesach nie burc sô hêr [L115~]

15

mit aller slahte rîchheit.

In kurzer wîle ich dannen reit.“ [D: Inre churzen wile F₂₁F₃₆F₄₀F₅₁GIOZRLMQ: In kurzer cit TmnVWU: In kurzer wile o: In kurzer wilen]

Si sprach: „Swer iu getrûwet iht,

den sult ir gerne triegen niht.

Ir traget doch einen gastes schilt. [DGI: einen F₂₁TOmn: eins o: ein]

20

Iuch möhte des waldes hân bevilt,

von erb^uwenem lande her geriten. [D: erbw^oenem F₂₁: erbouwen G: unerbuwenem I: unerbuwem TO: erbuweme m: erbuwenen no: erbuwem]

Inre drîzec mîlen wart nie versniten [DmL: Inre F₂₁F₄₀OZQ: Inner GITnoVWM: In R: Inrent] [n187r~o176v~]

ze keinem b^uwe holz noch stein, [D: -u^ow-]

wan ein burc, diu stêt al ein.

25

Diu ist erden w^unshes rîche.

Swer die suochet vlîzeclîche,

leider, der en^yvindet ir niht.

Vil liute man z doch werben siht.

Ez muoz unwizzende geschehen, [O50v~m0340~]

swer immer sol die burc gesehen. [DF₄₀F₆₉GITmZ: gesehen F₅₁: ir sehn O: ersehen no: sehen]

Ich wæne, hêre, diu ist iu niht bekant. [D: Initiale nicht ausgeführt. I von späterer Hand ergänzt]

[DF₂₁F₄₀F₅₁TOZRUMQ: herre GImnoVW: Wort fehlt L: Herre] ~W49v~

Munsalvæsche ist si genant. [DF₂₁F₄₀T: Munsalvæsche F₅₁: Muontsalvasche G: Muntschalfatsch I: Muntschalusch O: Munsalvatsche m: Min salvasche n: Monsalvasch o: Mont salvast Z: Montsalvatsche] [DF₂₁F₄₀T(m)nVRUM: Mun- (Mon-) F₅₁GIOoZWLQ: -nt-]

Der bürge wirtes roiamē, [DF₂₁F₅₁F₆₉ITmZVWRUM: royam F₄₀GQ: roian O: boiam no: friam L: roiant]

Terre de Salvæsche ist sîn name. [D: Terre desalvæsche F₂₁: Der tschalvasche (F₄₀)GO: Der deschalvatsche F₅₁: Salvasche F₆₉: Terra de salvasche I: Der shalvasche T: Terre de salvasce m: Terre do salvasce no: Terre de salvasch] [DF₂₁F₆₉GITomnoZVWUM: nam F₅₁: nam(e?) F₄₀: an ‚Großvater‘ R: nan L: lant Q: man]

5

Ez brâhte der alte Titurel

an sînen sun. Rois Frimutel, [D: der kunec F₂₁F₃₆F₄₀F₅₁GTOmnoZWRLUMQ: rois I: Wort fehlt V: künig]

sus hiez der werde wîgant. ~Q105~

Manegen prîs erwarp sîn hant.

Der lac von einer tjoste tût,

10

als im diu minne dar gebôt.

Der selbe liez vier werdiu kint.

Bî rîchheit driu in jâmer sint;

der vierte hât armuot; [DM: hat F₂₁F₃₆F₄₀F₅₁IOmZRLQ: der hat GTVWU: lidet n: hette o: der het] ~n187v~
~o177r~

durch got für sünde er daz tuot.

15

Der selbe heizet Trevrizent. [D: trevrizent F₂₁: trefresent F₃₆: trefrezent F₄₀: trefrizzent F₅₁: treverezent G: trevrezent I: treverzent TVLU: trefrizent O: trevrezent m: trenrizent n: trensirent o: trenritzens Z: treverzzent W: treverzent R: trefrissent M: trefrezcent Q: trischrizzent]

Anfortas, sîn bruoder, lent; [DF₂₁F₅₁F₄₀GITomnoZVWRLUMQ: lent F₃₆: /nt (nur obere Zeilenhälfte erhalten; HARTL liest lent anscheinend nur aus Kenntnis der Parallelüberlieferung; der Wortanfang könnte ebenso sa oder fa oder la lauten) U: lenc]

der mac gerîten noch gegên [DF₂₁ITmVRU: mach geriten F₅₁: nmach ligen (F₄₀)GOZWLMQ: nemach geriten no: mag nit riten]

noch geligen noch gestên.

Der ist ûf Munsalvæsche wirt; ~T50v~

20

ungenâde in niht verbirt.“ [alle Hss: ungenade F₂₁: %nad]

Si sprach: „Hêre, wæret ir komen § dar [DF₃₆F₄₀TOmnoZVWRUMQ: Si sprach herre F₂₁F₅₁L: Si sprach GI: Herre F₂₆TVWU: komen in der Folgezeile] [§ Beginn F₂₆] ~V41v~

zuo der jâmerlîchen schar, [DF₂₁F₃₆F₄₀F₅₁GIOmnoZRLMQ: Zuo der F₂₆TVWU: Komin zer] ~F₂₁28~

sô wære dem wirtē worden rât

vîl kumberz, den er lange hât.“ [D: chumberz GITO(mno): chumbers] ~m0341~

25

Der Wâleis zuo der meide sprach: [DGIO: meide F₂₆: magide Tmn: megde o: meigde]

„Grœzliche wunder ich dâ sach, [DVU: Grœzliche F₂₁F₅₁ITmnoWM: Groz F₃₆F₄₀GZRQ: Grozziu O: Grozer L: Grozlichen (kumber)] ~M110r~

und manege vrouwen wolgetân.“ [DGom: frouwen F₂₆: %wn ITno: frowe]

Bî der stimme erkante si den man.

Dô sprach si: „Dû bist Parzivâl. [DF₂₆ITVWLU: du bist F₂₁F₅₁OZRM: du bist ez G: bistuz mo: bistu n: bist]

Nû sage êt, sæhe dû den Grâl [Dmno: et F₂₁GITOZVRUM: Wort fehlt WLQ: an]

und den wirt vröuden lære? [D: -e"-]

Lâ hoeren liebiu § mære! [§ Ende F₂₆ / ra]

Ob wendec ist sîn vreise,

wol dich der sælden reise!

5

Wan swaz die lûfte hânt beslagen, ~n188r~ ~o177v~

dar § obe muostû hœhe tragen: [§ Ende F₃₆ / 7]

dir dienet zam und wilt;

ze rîcheit ist dir wunsch gezilt.“ [DZ: Ce rîcheit F₂₁F₄₀LM: Gein rîchen G: Gein rîcheit I: Gein rîhtuem OQ: Gein rîche (reich) T: Ze reîchene m: Ze rechten noWU: Zu reîchen V: Ze reîsen R: Gein rechtten]

Parzivâl, der wîgant, ~U085~

10

sprach: „Wâ von habet ir mich erkant?“

Sî sprach: „Dâ bin ich z, diu maget,

diu dir ê kumber **hât** geklaget, [D: Wort fehlt F₂₁F₄₀F₅₁GITomnoZVWRLUMQ: hat]

und diu dir sagete dînen namen.

Dûne darft dich niht der sippe schamen,

15

daz dîn muoter ist mîn muome.

Wîplîcher kiusche ein bluome

ist sî, geliutert âne tou. [DF₂₁(F₅₁)GITV: tou – rou F₄₀ZL: tow – row (rov) m: touwe – rowe n: touwe –

rouwe o: dauwe – ræwe U: dauo – rauo M: touw – rov Q: taw – rou]

Got lône dir, daz dich dô sô rou [DF₄₀OZRQ: do F₂₁F₅₁GITmoVWLUM: Wort fehlt n: Wort fehlt; so vor dich]

mîn vriuwent, der mir zer tjoste lac tôt. [D: friwent] ~m0342~

20

Ich hân in al hie. Nû prûeve nôt, [DF₂₁F₄₀ITmnoV: Ich han in F₅₁OZW: Ich han G: Den han ich]

[DF₂₁ITOVW: al F₄₀F₅₁GmnoRLUMQ: Wort fehlt] [DF₂₁GTmn: prueve (pruove; brieffe) I: pruevet

O: bi iu o: prufe ich]

die mir got hât an im gegeben, [DF₅₁GVLM: got hat F₂₁F₄₀ITomnoZRUQ: hat got (W: got an im hat)]

daz er niht langer solte leben!

Er pflac manlîcher güete.

Sîn sterben mich dô müete;

25

ouch hân § ich sît von tage ze tage [§ Beginn F₂₆ / rb1] ~L116~

fûrbaz erkennet niuwe klage.“ [D: erchenne GM: erchant F₂₆(F₂₁)ITomnoZVWRUQ: erkennt (-et; F₂₁:

///net) F₅₁: bekant L: bekennet] ~o178r~

„Ôwê, war kom dîn rôter munt? ~n188v~

Bistû z, Sigûne, diu mir kunt [DGITO: Bistuz F₂₆mno: Bistu ez]

tet, wer ich was, âne allen vâ? ~Z34r~

Dîn reideleht lanc brûnez hâr, [DF₄₀IoV: reideleht F₂₆: reide loc F₂₁O: reideloch GmZM: reideloht T: reidolot nL: rotelecht W: reidolet Q: reide locke]

253

des ist dîn houbet blôz getân.

Zem fôrest in Prizljân [DF₅₁mnZMQ: forest F₂₆TVLU: foreht F₂₁: foreist F₄₀OW: forst G: voreis I: foreiste

o: forast R: forist] [D: prizlian F₂₆: p% F₂₁: breizalian F₅₁I: britzilian Gmn: brizilan TVWU:

prezilian O: brezilian o: britane ZLMQ: brezzilian R: brizilion]

sach ich dich dô vil § minneclîch, [§ Ende F₂₆ / rb1]

swie dû wærest jâmers rîch.

5

Dû hât verlorn varwe und kraft. ~W50r~

Dîner herten geselleschaft

verdrûzze mich, solte ich die haben.

Wir sulen disen tôten man begraben!“

Dô nazzeten diu ougen ir die wât.

10

Ouch was vroun Lûneten rât

ninder dâ bî ir gewesen.

Diu riet ir vrouwen: „Lât genesen [DITom: ir vrouwen G: frouwe no: ir frouwe]

disen man, der den iuvern sluoc; [DF₄₀F₅₁F₆₉TmnoZVRLUMQ: der den iweren (iuvern; iren) GI: der iu den

iuern OW: der iuern]

er mac ergetzen iuch genuoc!“ [DF₆₉GOZ: mag I: Sondertext mno: mag es] ~m0343~

15

Sigûne gerte ergetzens niht, ~Q106~

als wîp, § die man bî wanke siht, [§ Beginn F₂₆ / rb2] ~I35v~

manege, der ich wil gedagen. ~o178v~

Hœret mêr Sigûnen triuwe sagen:

Diu sprach: „Sol mich iht gevröwen, [Dm: Diu F₂₁F₄₀F₅₁GITOnZVWRLUMQ: Si o: Wort fehlt] [DF₂₁GIOmno: sol F₂₆T: und sol] [DF₂₁OV: gevroⁿ (F₂₁TO: gefroun) F₄₀F₅₁O: (ge)vrowen GmnM: gefroⁿwen (mnM: gefrouwen) I: gevreuwen ZR: gefreun WL: gefrawen U: gevräwen Q: gefrewen] ~O51r~ ~n189r~

20

daz tuot ein dinc: ob in sîn töuwen [DF₂₆GITmo: ob F₂₁On: daz] [DV: toⁿ F₄₀F₅₁: dowen GM: toⁿwen (M: touwen) I: toⁿen T: toun O: tuⁿ m: toum n: tougen o: taum ZRQ: teun (deun) WL: tawen U: dauⁿwen] [F₂₁: Sondertext Daz ist ein dinc daz ich sin entuun]

lâzet, den vil trûegen man. [D: -æ-] [DF₂₆F₂₁F₆₉IOmo: trurigen G: getriwe T: getruwen n: triwen]

Schiede dû helfliche dan, [DF₂₆F₄₀: helfliche F₂₁M: hofflichen F₆₉GTVU: helfekliche I: heflichen O: huflichen m: helflichu (-u oder -r?; der letzte Buchstabe ist schlecht geschrieben) n: helffeliche oL: helfeklichen ZQ: helflichen W: helfelichen R: helffenlich]

sô ist dîn lîp wol prîses wert.

Dû füerest ouch umbe dich sîn swert; [DF₂₁F₆₉GITOmnoZVLUMQ: ouch F₂₆WR: doch]

25

bekennestû des swertes segen, [Dmno: Bechennestu F₂₁F₂₆GITOZVW: Hastu gelernt]

dû maht âne angest strîtes pflegen.

Sîne § ecke ligent im rehte. [§ Ende F₂₆ / r]

Von edelem geslehte

worhte ez Trebuchetes hant. [DF₂₁GTm: trebuchets (-chetes; -ketes) I: trebuchundes O: treburchetes n: trebuchtes o: trebutetez]

Ein brunne stêt bî Karnant,

254

dar nâch der künece heizet Lac.

Daz swert gestêt ganz einen slac,

ame andern ez zervellet gar. [DO: ze- F₂₁GITmn: zer- o: zur-]

Wilt dû z danne wider bringen dar, [DF₂₁GIOZ: Wil duz Tmn: Wilt duz o: Wiltu es] [Dn: denne F₂₁GITomo: danne] [DF₂₁OZVWRLUM: wider GITmnoQ: Wort fehlt]

5

ez § wirt ganz von des wazzers trân. [§ Beginn F₂₆ / va1] [DF₂₁ITOmno: von des F₂₆GZ: von deme] ~T51r~

Dû muost des urspringes hân,

under m velse, ê in beschîne der tac. [DF₂₁F₄₀ZRMQ: Underem (Underm; Underem) F₂₆: Von dirme F₅₁: Und dem GOVL: Under dem IW: Under den TU: Von dem m: Under ein n: Under einem o: In einem]

~o179r~

Der selbe brunne heizet Lac. [D: Wort fehlt F₂₁F₄₀F₅₁GITOmnoZVWRLUMQ: brunne (burn; born) F₂₆: b%] ~m0344~

Sint diu stücke niht verrêret, [F₂₆: -rit]

10

der sî rehte z einander kêret, [F₂₆: -rit]

sô si der brunne machet naz, [I: 254,11 nach 254,12] ~n189v~

ganz und sterker baz [DF₂₁F₆₉GIONo: stercher F₂₆T: vestir m: strecket]

wirt im valz und ecke § sîn, [DF₂₁F₆₉GomnoZRLMQ: Wirt F₂₆: ///dint I: Machet TVWU: Werdent] [§ Ende F₂₆ / va1]

und verliesent niht diu mâl ir schîn. [Dm: vl- F₂₁F₆₉GITOno: verl-]

15

Daz swert bedarf wol segens wort;

ich fürhte, diu †habestû† lâzen dort. [DF₅₁U: die hastu F₂₁O: du habst (F₄₀)GIVWRLQ: diu (di; die) habestu (habest du) F₆₉: du habst du m: du hast die no: du habest si Z: die habstu M: du hast sie]

Hâts aber dîn munt gelernet, [D: muot F₂₁F₄₀F₅₁F₆₉GITOmnoZVWRLUMQ: munt]

sô wehset und kernet [DF₆₉Tm: gernet F₂₁: kernt G: gechernet I: chernt ORLMQ: bern(e)t no: geeret Z: gernt V: kernel W: schernet]

immer sælden kraft bî dir.

20

Lieber neve, geloube mir,

sô muoz gar dienen dîner hant,

swaz dîn lîp dâ wunders vant;

ouch mahtû tragen schône

immer sælden krône [DITOWUMQ: Immer F₂₁GmnoZVR: Immer der]

25

hōhe obe den werden. ~M110v~

Den Wunsch ûf der erden

hâstû § volleclîche: [§ Beginn F₂₆ / va2]

niemen ist sô rîche, § [§ Ende F₅₁ / 2]

der gein dir koste müge hân, [DF₂₆F₂₁GIOZ: gein T: gegn mno: gegen] [D: mege F₂₁F₄₀GITOmnoZRMQ: muge oLU: moge (L: mo- oder ma-) V: mæge W: müge] ~o179v~ ~U086~

hâstû vrâge ir reht getân. ~F₂₁29~

255

Er sprach: „Ich hân gevraagd niht.“ [DF₂₁GIONoZVWRL: ich F₂₆F₄₀TmMQ: ihne U: in] ~V42r~

„Ôwê, daz iuch mîn ouge siht“,

sprach diu jâmerbæriu maget, [DTmZVRLMQ: iamerbæriu (-bare; -bere) F₂₁IONoWU: iamerlich(e) G: iamerbernde] ~n190r~

„sît ir vrâgens sît verzaget! ~m0345~

5

Ir sâhet doch sölch wunder grôz, [D: -æ-]

daz iuch vrâgens dô verdrôz, [DF₂₁GIONo: iuch F₂₆T: iu m: Wort fehlt]

al dâ ir wâret dem Grâle bî:

manege vrouwen § valsches vrî, [DF₂₁GIOmno: Manege (Manige; Mange) F₂₆: Manigir T: Und maneger] [§ Ende F₂₆ / va]

die werden Garschiloyen [G: Die Verse 255,9-10 fehlen] [DITUZ: garsciloyen (gartschiloyen) F₂₁O: gatschiloyen (O: gatschiloyen) m: garsi lioyen n: gasilioien o: //salioien V: garsiloyen]

10

und Repanse de schoien, [D: -sc-] [D: repanse F₂₁LM: urrepansa F₄₀mQ: repanse I: ///panschi TnoV: repansen O: uerrepans a Z: urrepansen W: urrepans R: ranpanse] ~L117~

und snidende silber und blutec sper! [DF₂₁F₄₀ITOVWRUMQ: Und GmnoL: Wort fehlt] [DTmVL: snidende (Schnidende) F₂₁GZRQ: sniden (Sniden) F₄₀M: sniten IO: snidic n: Schniende o: Scheinde W: sneidendes U: sendende]

Ôwê, waz wolt ir zuo mir her? § [DF₂₁F₄₀GTZVRUMQ: wolt ir I: woldet ir O: wold ir m: wolttustu n: woltest du o: wollestu L: woltet ir W: woltent ir] [§ Ende F₄₀ / 4]

Geunêrter lîp, vervluochet man! [DF₂₁TOo: G(e)uner(e)t(e)r GI: Geunert m: Guvereter n: Geferweter]

Ir truoget den eiterwolves zan,

15

dâ diu galle in der triuwe

an iu bekleip sô niuwe. [DmnZVUQ: bechleip F₂₁GITOWRLM: beleip o: bekeip]

Iuch solte iuwer wirt erbarmet hân,

an dem got wunder hât getân,

und het gevraagd sîner nôt. [DF₂₁GIZQ: het F₆₉TUM: hettet O: hiet mnoVWL: hettent] ~Q107~

20

Ir lebet, und sît an sælden tât. [DF₂₁F₆₉GTmnoZVWRLUMQ: sælden IO: freuden O_{kor:}: selde]

§ Dô sprach er: „Liebiu niftel mîn, [o: Lücke 255,21-255,30] [T: 255,21 nach 255,22] [§ Beginn F₆₀] ~o~

tuo bezzen willen gein mir schîn! [D: -re-] [DF₂₁F₆₀G: gein IO: an T: gegn mn: gegen]

Ich wandel, hân ich iht getân. [DF₆₉n: wandel F₂₁F₆₀GIOZV: wandelz (-s; -ez) T: wandele m: wande]

„Ir sult wandels sîn erlân“,

25

sprach diu maget. „Mir ist wol bekant, ~n190v~ ~W50v~

ze Munsalvæsche an iu verswant

êre und ritterlîcher prîs.

Ir enyindet § nû deheinen wîs [§ Beginn F₂₆ / vb] [DF₂₁TOM: Iren GIn: Ir] [DO: decheinen F₂₆GTmnV: dicheine F₂₁I: dehein Z: keinen] [D: gwis; alle anderen, auch F₂₆: wis]

deheine gegenrede an mir. [DF₂₁M: gein rede G: gagen rede ImnZVRLQ: gegen rede TWU: wider rede O: sin rede] ~m0346~

Parzivâl sus schiet von ir. [DTmnVWU: sus schiet F₂₁GIOZRLMQ: do schiet F₆₉: schiet sus] [o: Lücke 255,21-255,30]

256

Daz er vrâgens was sô laz, [D: 10. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₂₁TOMnoZWQ; Initiale in RLU; kein Groß-Trennzeichen in Hss, die Sinngliederung haben: IVUM. Sie wird von der Bucheinteilung LACHMANNs nicht berücksichtigt.] [D: vas F₂₁GIONo: was F₆₉: waz] ~n191r~ ~n191v~ ~o180r~

dô er bî dem trûre^{egem} wirte saz, [D: Daz F₂₆GIOmnoZVWRLUMQ: Do] [DF₂₁O: trurigem F₆₉GTmnoZV: trurigen I: Wort fehlt W: traurige (Nasalstrich gleicherweise für de (dem))]

daz rou dô grœzliche [D: grœzliche F₂₁GTOZ: grozliche I: grozlichen m: grosseliche no: grozlich]
den helt ellens rîche. [DF₂₁GTOmZ: riche I: richen no: rich]

5
Durch klage und durch den tac sô heiz [DF₂₁GITZ: durch Omno: Wort fehlt]
begunde netzen in der sweiz.

Durch den luft von im er bant [DF₂₁OZ: von im er bant F₂₆: %von ime bant GIT: er von im bant mno: an ime erbant]

den helm und fuorteⁱⁿ in der hant;
er entstrichte die fintâlen sîn. [DGITOmno: en- F₂₆: en% F₂₁Z: ent-] [D: fintalen F₂₆: fintailen F₂₁GO: finteilen I: phintalien T: fintellen] ~O51v~

10
Durch îsers râm was lieht sîn schîn. § [DF₂₁GmnoZVRQ: isers IOW: isen T: ise/s (Korrektur von r zu n oder von n zu r) LUM: isens] [§ Ende F₂₆]

Er kom ûf eine niuwe slâ,
wand^{ez} gienc vor im al dâ [Dm: Wandez (Wand es) GTOoZV: Wan ez I: Wan dize n: Wanne es]
ein ors, daz was wol beslagen,
und ein barfuoz p^{ert}, †daz† muose tragen [D: -æ-] [D: -re-] [D: daz fehlt (F₂₁)GITOmnoZVWRLUMQ: daz (F₂₁: /// schwache Buchstabenreste)]

15
eine vrouwen, die er sach. ~I36r~
Nâch der ze rîtene im geschach. [DF₂₁IONo: riten GT: ritene m: Der Vers 256,16 fehlt]
Ir p^{ert} gein kumber was verselt: [D: -æ-] [DGTm: verselt F₂₁IO: geselt n: erselt o: versolt] ~Z34v~
man hete im wol durch hût gezelt [DF₂₁OWR: wol durch hut GITmnZV: dur die hut o: durch sin hut L: durch die hut wol]

elliu sîniu rippe gar. [m: Die Verse 256,19-20 fehlen] [DF₂₁GIOZ: Elliu (Alle) Tno: Wol alle]

20
Als ein harm ez was gevar; [R: Der Vers 256,20 fehlt]
ein bestîn halfter lac dar an. [D: -æ-] [DF₆₉ITOnoZ: an GmV: ane] ~T51v~
Unz ûf den huof swan^c im diu man^e; [DF₆₉ITOnoZ: man F₂₁: man% GmV: mane]
sîn ougen tief, die gruoben wît. ~n192r~ ~o180v~
Ouch was der vrouwen runzît

25
vertwâlet und vertrecket,
durch hunger dicke erwecket; ~m0347~
ez was durre als ein zunder.
Sîn gên, daz was wunder, [DGITZ: was F₂₁Omno: was ein]
wand ez reit ein vrouwe wert,
diu selten kunrierte p^{ert}. [DF₂₁GTOZ: chunrierte F₆₀: kyner/// I: kekunriertiu m: turnierte n: kundewierte o: kunde wirtin]

257
Dâ lac ûf ein gereite,
smal, âne alle breite, [DF₂₁F₆₀GO: an alle I: und al mno: one]
geschelle und bogen verrêet,
grôz zadel dran gemêret.

5
Der vrouwen trûrec, niht ze geil,
ir surzengel was ein seil;
dem was si doch ze wol geborn.
Ouch heten die este und etslîch dorn [DF₂₁GTZ: etslich I: eteslichen O: estlich mno: ettlich(e)]
ir hemde zerfûeret.

10
Swâ ez mit zerrene was gerûeret, [D: Swa daz F₂₁O: Swaz GITV: Swa ez mnoWRLUQ: Wo (Wa) es (ez) Z: Swaz ez M: So wo es] [DF₂₁IOmno: zerren GT: zerrene]
dâ sach er vil der stricke; [DITmnoVWLU: sach er F₂₁OZRMQ: ersach er G: sach] [DF₂₁TOmZVRLUMQ: vil der stricke G: auch vil ditche I: ouch vil dicke no: vil dicke stricke W: vil stricke]
dar under liehte blicke: [D: unde F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: under]
ir hût, noch wîzer denne ein swane.

Sine **fuorte** niht wan knoden an. [D: Sine hete F₂₁GOMnoVUMQ: Sine fuorte (M: vurchte) ITZWL: Si vuerte] ~o181r~

15

Swâ die wâren des velles dach,
in blanker varwe er daz sach; ~n192v~
daz ander leit von sunnen nôt.

Swie ez ie kom, ir munt was rôt. [DF₂₁GTOZ: Swi ez ie I: Swie ie mno: Wie es]

Der muose alsölche varwe tragen, [D: -æ-] ~U087~

20

man hete fiuwer wol drûz geslagen. [DF₂₁: hete fiuwer wol G: hetz fiur wol ITOZRU: het daz fiuwer wol m:
hete vil wol no: hette wol fur V: hette da fuir wol] ~m0348~

Swâ man si wolte an rîten,
daz was zer blôzen sîten
(nante si iemen vilân, ~Q108~
der hete ir unreht getân),

25

wan si hete wêneç an ir. [DGITmnoZVWRU: wenech F₂₁OLMQ: lucel] ~W51r~ ~L118~

Durch iuwer zuht, geloubet mir,
si truoc ungedienten haz; ~M111r~
wîplîcher güete si nie vergaz.

Ich sagete iu vil armuot. [DF₂₁TZM: iu GIO: Wort fehlt mnoVWRLUQ: iuch] [DF₂₁Z: vil GIOVWRLMQ:
vil ir TnU: vil von mo: vil us]

War zuo? Diz ist als guot: [DF₂₁GOM: als I: also n: Wort fehlt o: so]

doch næme ich sölchen blôzen lîp [D: -æ-]

für etslîch wol gekleidet wîp.

258

Dô Parzivâl gruoç gein ir sprach,
an in si erkenneclîchen sach. [DIo: erchenneclichen F₂₁: erkennelich G: erchennchlichen T: erkennecliche O:
erchenlichen m: erkenneklich n: erkenclichen Z: erkennelichen] ~o181v~

Er was der schönsten über elliu lant;

dâ von si in schiere hete erkant. [DF₂₁GTON: si in schiere het I: het si in schier m: si in schiere (het fehlt) o:
si schiere het (in fehlt)]

5

Si †**sprach**†: „Ich hân iuch ê gesehen. [D: sagete F₂₁GITOMnoZVWRLUMQ: sprach]

Dâ von ist leide mir geschehen,
doch müeze iu vröude und êre [D: -e-] ~O52r~ ~n193r~ ~V42v~
got immer geben mêre, ~F₂₁30~

denne ir umbe mich gedienet hât. [DGTOZ: gedienet I: verdienet m: geschuldet n: beschuldet o: beschulden]

10

Des ist nû ermer mîn wât, [DF₂₁no: Des GITO: Ez m: Das]

denne ir si jungest sâhet. [DOMn: ir si jungest F₂₁I: do irs jungest F₆₀: ir si iun% G: ir si nahest T: ir si ze
jungest o: ir umb mich sie jüngst]

Wæret ir niht genâhet
mir an der selben zît, ~m0349~
sô hete ich êre, âne strît.“

15

Dô sprach er: „Vrouwe, merket baz, [D: merket daz F₂₁GIORMQ: wizet daz TmnoZVWU: merket baz L:
wiszent basz]

gein wem ir kêret iuwer haz!
Jâne wart von mînem lîbe
iu noch deheinem wîbe
laster nie gemêret –

20

sô hete ich mich geunêret –,
sît ich den schilt von êrste gewan
und ritters fuore mich versan. ~o182r~

Mir ist ander iuwer kumber leit.“

Al weinende diu vrouwe reit, [DF₂₁TOmno: weinende G: wiende I: weinunde]

25

daz si begôz ir brüstelîn,
als si gedræt solten sîn.
Diu stuonden blanc, hôch, sinewel;
jâne wart nie dræhsel sô snel,
der si gedræt hete baz. [DF₂₁F₆₉G: gedræt I: grat T: gedrat O: gedræte m: getret no: gedreget (ege = æje)]
~n193v~

Swie minneclîche diu vrouwe saz,

259

si muose in doch erbarmen.
Mit handen und mit armen [D: -e-]
begunde si sich decken
vor Parzivâl, dem recken. [DF₂₁GIO: parzival T: -e]

5

Dô sprach er: „Vrouwe, nemt durch Got ~T52r~

ûf rehten dienest sunder spot
an iuwern lîp mîn kursît!“
„Hêrre, wære daz âne strît, ~m0350~
daz al mîn vröude læge dran, [D: -e“-]

10

sô getörste ich z doch niht grîfen an.
Welt ir uns †tœtens machen† vrî, [D: tœtens machen F₂₁GITOmnoZVWRUMQ: machen todes L: todes
machen]

sô rîtet, daz ich iu verre sî! ~o182v~

Doch klagete ich wê nec †mîn nôt†, [DWM: min not (M_{korr}: min tot) F₂₁GITOmnoZVRLUQ: minen tot]
wan daz ich fürhte, ir †kieset den tôt†.“ [D: ir chiest den tot F₂₁GOQ: ir komts in not IL: ir chomt sin in not
(L: no) TmV: ir komentz in not no: ir komen in not ZRUM: ir komt in not W: euweren tot]

15

Dô sprach er: „Vrouwe, wer næme uns z leben? [DITmnoZVWUM: Do sprach er frouwe F₂₁F₆₀ORLQ: Er
sprach frou (F₆₀L: vrouwe) G: Frouwe] [D: unsz F₂₁F₆₀TOZ: uns daz G: uns unser Imn: unser o: uns]

Daz hât uns gotes kraft gegeben.

Ob des gerte ein ganzes her, [DF₂₁GOno: des I: sin m: das]

man sæhe mich für uns ze wer.“ [DF₂₁F₆₀GOZ: fur uns I: vur euch T: vor in mn: fur o: noch] ~l36v~

Si sprach: „Es gert ein werder degen,

20

der hât sich strîtes sô bewegen, [DF₂₁F₆₀GITm: so bewegen O: so verwegen no: gar erwegen]
iuwer sehse kœmen s in arbeit. § [D: chæmense F₂₁GmZ: chomens F₆₀O: chæmens I: chomen sin T: comet ez
no: kementz V: kement ez] [§ Ende F₆₀ / 1] ~n194r~

Mir ist iuwer rîten bî mir leit.

Ich was etswenne sîn wîp;

nû möhte mîn vertwâlet lîp [DImno: Nu F₂₁GTOZ: Nune]

25

des heldes dierne niht gesîn, [D: -en]

sus tuot er gein mir zûrnen schîn.“

Dô sprach er zuo der vrouwen sân: ~Q109~

„Wer ist hie mit iuwerm man? [D: -re-]

Wan vlûhe ich nû durch iuwern rât,

daz diuhte iuch lîhte ein missetât.

260

Swenne ich vliehen lerne, [DGT: Swenne F₂₁IOZ: Wan swenn (wenne) m: Wanne swenne n: Wenne wo o:
Wan war]

sô stirbe ich als gerne.“ ~o183r~

Dô sprach diu blöze herzogîn: [DF₂₁Go: diu bloze I: diu blozeu O: bluoze m: die grosse n: Wörter fehlen]
~m0351~

„Er hât hie niemen denne mîn. [DITm: niemen denne (danne) F₂₁: niemans wan F₆₉: nieman dan GOZ:
niemens dane (denne) n: nieman denne den o: nieman dan dan]

5

Der trôst ist kranc gein strîtes sige.“

Niht wan knoden und der rige

was an der vrouwen hemde ganz. ~Z35r~ ~U088~

Wîplîcher kiusche lobes kranz ~L119~

truoc si mit armüete:

10

si pflac der wâren güete,

sô daz der valsch an ir verswant.

Die fintâlen er für sich *bant* [D: *fintalen* F₂₁GO: *finteilen* I: *fintalien* T: *fintellen* mn: *fantailen* o: *fantalen*]
gein strîte, er wolte fûeren; [DF₂₁GIOZV: *fueren* Tmno: *rueren*] ~n194v~ ~W51v~

den helm er mit den snüeren

15

ebene ze *sehene* ructe. [D: *zesehne* F₂₁: *ze senen* GTO: *zesehenne* I: *zesamen* mno: *zesehen*]

Innen des daz ors sich *bucte*;

gein dem pferde ez schrîen niht vermeit. [D: *-æ-*]

Der vor Parzivâle dâ reit

und vor der blôzen vrouwen,

20

der erhôrte *z und* wolte schouwen,

wer bî *sînem* wîbe rite.

Daz ors warf er mit zornes site

vaste ûz dem stîge. ~o183v~

Gein strîteclîchem wîge

25

hielt der herzoge Orilus

gereit *z* einer tjoste alsus, [DF₂₁ImnZ: *Gereit* G: *Gereht* TVW: *Der reit* Oo: *Bereit*]

mit rehter manlîcher ger,

von Gaheviez mit *einem* sper, ~m0352~

daz was ge~~er~~wet genuoc, [D: *-æ-*] ~O52v~ ~M111v~

rehte, als er sîniu wâpen truoc.

261

*S*înen helm worhte Trebuchet. [D: *E. Initiale falsch vorgeschrieben und ausgeführt.*

F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: *S*]

Sîn schilt was ze Dôlet [DITmoV: *was* F₂₁GOZ: *der was* n: *was so*]

in Kailet~~e~~s lande

geworht dem wîgande;

5

rant *und* buckel heten kraft. ~n195r~

Z Alexandrîe in heidenschaft

was geworht ein pfelle guot, [DL: *pfellel* F₂₁F₆₉GITOmnoZRMQ: *pfelle* n: *pfel* V: *pfellor* W: Sondertext U:
pelle]

des der fürste hôch gemuot

truoc kursît und wâpenroc.

10

Sîn decke was ze Tenabroc [D: *tenabroc* F₂₁F₆₉GITOmnoZVWLUMQ: *tene-* R: *tende-*]

geworht ûz ringen herte.

Sîn stolzheit in lêrte,

der îserînen decke dach [DF₂₁GTmnZVRMQ: *iserinen* IOL: *iseninen* o: *iserin* W: *eisenein* U: *isern*]

was ein pfelle, des man jach, [DWL: *pfellel* F₂₁GITmnoZMQ: *pfelle* OR: *deche* V: *pfellor* U: *pelle*] ~o184r~

15

daz der tiuwer wære.

Rîch *und* doch niht swære

sîne hosen, halsperc, hersenier; ~V43r~

und in îserîniu schinnelîer [§ Beginn F₂₁ / 14 Abschrift von HEYRENBACH] [DTmoZVRM: *iseriniu* (-in;

-ine) F_{21H}: *isiren* GO: *iseniniu* (-in) I: *sineu* n: *ysein*; r über dem i nachgetragen W: *eisenem* L:

isenimen] [DIVWRUQ: *scillier* F_{21H}GOLM: *tschillier* T: *tscellier* m: *schumelîer* n: *schinnelîer* o:

schyemelîer Z: *tschalier*]

was gewâpent dirre küene man, [DOmnoZ: *chuene* GI: *guote* T: Wort fehlt]

20

geworht ze Bêalzenân [DTR: *bealzenan* G: *bealzedan* I: *belzenan* Om: *beazenan* no: *behaltzen an* Z:

belzeanan V: *bealzanan* W: *beazanan*]

in der houbetstat *z* Anschouwe. [§ Beginn F₂₁ / 14] ~F₂₁31~ ~T52v~

Disiu blôziu vrouwe **~m0353~**

fuorte im ungelîchîu kleit,
diu dâ sô trûre^c nâch im reit;

25

dâne hete sî s niht bezzer state. [DF₂₁Omn: sis G: et sis I: si T: siz o: sich]

Ze Sessûn was geslagen sîn ^{plate};

sîn ors von Brumbânje [D: brumbane F₂₁: brunbarie G: brunbanige I: brunbainge TZVLU: brumbanie O: brabanie m: brabane no: brobane W: brubanie RQ: brunbange M: brunbanie] **~n195v~**

de Salvâsche ah muntâne: [D: Zer wilden muntane F₂₁: De sevatsche montanie G: Des salvatscheahmuntanige I: Desalvashe ahmuntanige T: Letscavasche a montanie O: Der sevatsche montanie m: De salvasce an muntane n: Desalvasche an muntane o: Die salvaste an mittenane Z: Dehsenachtse ab montanie V: De salvasche a montanie W: Lechsa wachtse amuntanie R: De saluesche amontange L: Zuo salvatsche eh montanie U: Lesca vasche amontanie M: Dechsevatsche ach muntanie Q: Desalwastze amontange]

mit einer tjoste **rois** Lehelîn [DQ: der kunec F₂₁ITOmnoZVWRLM: roys G: Wort fehlt U: ros] [D: -æ-]
bejagete z dâ, der bruoder sîn.

262

Parzivâl was ouch bereit;

sîn ors mit walap er reit

gein Oriluse de Lâlander. [DF₂₁GIOZ: oril(l)us Tmno: oriluse]

Ûf des schilte van ^{er}

5

einen trachen, als er lebete. **~o184v~**

Ein ander trache strebete

ûf sî^{hem} helme gebunden; [D: sime F₂₁ITOmno: sinem Gn: sinen]

an den selben stunden **~Q110~**

manec guldîn trache kleine

10

(mit manegem edelem^m steine [DGTZRM: edelen (-ln) F₂₁IOmnoVWLQ: edel(e)m U: edelme]

muosen die gehêret sîn;

ir ougen wâren rubîn)

ûf der decke ^{und} ame kursît. [D: ame F₂₁(F₆₉)IOnoWR: an dem (F₆₉: Nasalstrich) GTZ: uf dem m: anne (= *anne) V: amme]

Dâ wart genomen der poinder wît

15

von den zwein helden unverzaget.

Newederhalp wart widersaget: [DG: Newederhalp F₂₁: Tvederthalp I: Dewederthalpt TO: Dewederhalp m: Etewederhalp n: Ietweder halp o: Ietwieder halp] **~m0354~**

si wâren doch ledec ir triuwe.

Trunzûne starc, al niuwe, [D: stach F₂₁F₆₉GITOmnoZVLMQ: stark nW: starcke] [R: Sondertext U: Der **Vers 262,15 fehlt**]

von in wâten gein den lûften. [D: -u^e-]

20

Ich wolte mich des gûften, [D: -u^e-] **~n196r~**

hete ich eine sölche tjoste gesehen, [D: -u^e-]

als mir diz mære hât verjehen. [DF₂₁G: diz I: daz O: ditze m: des n: dise o: disz] **~L120~**

Dâ wart von rabîne geriten, [D: -bb-]

ein sölch tjost niht vermiten, [D: -æ-] [D: -te]

25

vroun Jeschûten muot verjach,

schœner tjoste si nie gesach. **~o185r~**

Diu hielt dâ, want ir hende. [DF₂₁Gno: da want ITZVLU: da und want O: da bar m: da wan W: die want R: da si wand M: da wart Q: do von] **~U089~**

Si vröuden ellende [D: -e^u-]

gunde enweder^m helde schaden. [DGZV: Gunde enweder^m (dewerem; tweder^m; deweder^m) F₂₁O: Kund(e) tveder^m I: Gunde ir dewederem T: Und engunde deweder^m mn: En(t)gunde enttweder^m (ietwederem) o: Entgunde ietwiedern]

Diu ors in sweize muosen baden.

263

Prîses si beide gerten.

Die blicke von den swerten

und fiuwer, daz von helmen spranc, W52r

und manec ellenthafter swanc,

5

die begunden verre glesten,

wan dâ wâren strîtes die besten

mit hurte an einander kômen, [DZ: chumen – frumen F₂₁TmnoV: komen – fromen (F₆₉: komen – Lücke) GIO:

chomen – frumen] 37r

ez gê ze schaden oder ze vrûmen [DF₂₁GTOm: ge I: si no: gie]

den kûenen helden mæren.

10

Swie will ec d̄ors in wæren,

dâ si beide ûf sâzen,

der sporn si niht vergâzen, m0355 n196v

noch ir swerte lieht gemâl.

Prîs †gediente† Parzivâl, [DTWL: gediende F₂₁OnoZ: gedien(e)t hie F₆₉VRLM: gediende (-te) hie GI: begie

hie m: gedienet in hie U: gediete Q: gedint ie]

15

daz er sich alsus wern kan [D: -re-]

wol hundert trachen und eines man.

Ein trache wart versêret, o185v

sîne wunden gemêret,

der ûf Oriluses helme lac. [DF₂₁F₆₉GITomnoZVWRLUMQ: oril(l)us]

20

Sô durchliuhtec, daz der tac [DF₂₁GITmZ: daz der O: als der n: das das der o: so der]

volleclîche durch in schein, [D: Volleclîche DGIT: -liche F₂₁mnoZ: -lich O: -lichen] o53r

wart drabe geslagen manec edel stein. [DmZ: Wart drab(e) F₂₁GO: Drab(e) wart I: Dar ab wart TV: Da

wart drabe n: Wart dar an o: Wart dar ab]

Daz ergienc z̄orse und niht ze fuoz. [D: zorse F₂₁O: ze ors G: zeorse I: zeorsen mno: das ros] [DF₂₁GTZ: und

IOmno: Wort fehlt]

Vroun Jeschûten wart der guoz

25

mit swertes schimpfe al dâ bejaget

mit heldes handen unverzaget.

Mit hurte si dicke z̄einander vlugen, [DF₂₁GIONoZVLMQ: flugen mR: slugen W: si an ein ander schuben U:

si sich an ein ander schuben (LACHMANN folgt W!)] Z35v

daz die ringe vor den knien zerstuben, [DF₂₁GTOmo: vor InZ: von] [DF₂₁Gm: den knien I: dem chnie O: den

ringen n: den kûenen o: der kunen]

swie si wæren îserîn. [DF₂₁GTmnoZVMQ: iserin IOWL: isenin R: isin] M112r

Ruochet ir s̄, si tâten strîtes schîn. [DF₂₁Gmo: Ruochet IT: Geruchet O: Ruohte n: Recht] [DF₂₁GIO: strites

Tno: striten m: Wort fehlt]

264

Ich †wil iu sagen† des einen zorn, [D: Initiale nicht ausgeführt. I von späterer Hand ergänzt (aber

anscheinend richtig vorgeschrieben)] [D: Ich sag iu F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: Ich wil iu

(iuch) sagn]

daz sîn wîp wol geborn

dâ vor was genôtzoget.

Er was iedoch ir rehter voget, n197r

5

sô daz si schermes warte an in. [DF₂₁GITZ: wart an in O: wart gewert an in mno: wart in]

Er wânde, ir wîplicher sin

wære gein im verkêret, T53r m0356

und daz si geunêret

hete ir kiusche und ir prîs o186r

10

mit einem andern âmîs.

Des lasters nam er pflihte.

Ouch ergienc sîn gerihte [DG: ergie F₂₁TOmno: ergienc]

über si, daz grœzer nôt

wîp nie gedolte, âne tût, [DZ: Wip nie F₂₁GITOmnoVWRLUMQ: Nie wip] [Dno: ane F₂₁IOZ: an den GT:
ane den m: Wort fehlt]

15

und âne alle ir schulde. [DF₂₁GOno: ir I: sin m: Wort fehlt]

Er mohte ir sîne hulde [Q111]

versagen, swenne er wolte:

niemen daz wenden solte,

ob der man des wîbes hât gewalt. [DZ: Ob der man F₂₁GITOWR: Ob man mnoV: Wanne der man]

20

Parzivâl, der degen balt,

Oriluses hulde gerte [DF₂₁GITOWRLUMQ: Orilus mnoV: Oriluses]

vroun Jeschûten mit dem swerte.

Des hôrte ich ie gûetliche biten: [D: guetliche DT: -liche GIOZ: -lichen mno: -lich]

ez kom dâ gar von schimpfes siten. [DmnoV: scimpfes F₂₁GO: smeikes (smeiches) I: swachen TZUM:
smeichens W: schmehen R: schmachen L: smeschens Q: sweigens]

25

Mich dunket, si haben beide reht. [n197v]

Der beidiu krump und sleht

geschuof, künne er scheiden, [DF₂₁GTOZ: chunner F₆₉: kume er- I: chunber m: kumber n: kromber o:
kramer] [V43v]

sô wende er daz an beiden, [F₂₁32]

de iz âne sterben dâ ergê. [DG: Deiz ITOno: Daz ez m: Daz er Z: Diz]

Si tuont doch sus einander wê. [o186v]

265

Dâ ergienc diu scharpfe herte.

ietwederer vaste werte [D: Iewederr F₂₁TOno: Ietveder (-tw-) Gm: Ietwedere I: Ietdweder]

sînen prîs vor dem ander. [m0357]

Duc Orilus de Lâlander [D: Der herzoge F₂₁GIOZRLMQ: Wort fehlt F₆₉TmVWU: Duc (W: Auch) no:
Untze] [DF₂₁F₆₉GImnZ: de Oo: der]

5

streit nâch sînem gelêrten site.

Ich wæne, ie man sô vil gestrite. [L121]

Er hete kunst unde kraft;

des wart er dicke sigehaft

an maneger stat, swie ez dâ ergienc.

10

Durch den trôst zuo zîm er vienc [DGT: zuo zîm F₂₁IO: zuo im m: zuin no: zu ime]

den jungen, starken Parzivâl. [I: Die Verse 265,11-12 fehlen]

Der begreif ouch in dô sunder twâl [D: ouch F₂₁GTOmoZVLUMQ: ouch in (Q: do fehlt) nW: in ouch R: och
den in]

und zucte in ûz dem satele sîn;

als eine garbe heberîn [DM: garben F₂₁F₆₉GITOmnoZVWRLU: garb(e) Q: graffe] [D: -æ-]

15

vaste er in under die arme swanc.

Mit im er von dem orse spranc

und dructe in über einen ronen. [n198r] [U090]

Dâ muose schumpfentiure wonen,

der sölcher noete niht was gewent. [D: -æ-]

20

„Dû gearnest, daz sich hât versent [DGTO: Du garnest F₂₁: Da garnst I: Du garst m: Die arnasch no: Die
ernst Z: Du gearnest]

disiu vrouwe von dînem zorne. [DGTOZ: zorne – verlorne F₂₁Ino: zorn – verlorn m: zorn – verlorne]

Nû bistû der verlorne, [DF₆₉mnZV: Nu bistu F₂₁: Du bist nu GTW: Des bistu IO: Nu bistuz o: Nu bist]
[o187r]

dûne lâzest si dîne hulde hân.“ [DF₂₁F₆₉GTO: si din(e) I: si dan m: die no: si denne die] [O53v] [W52v]

„Daz enwirt sô gâhes niht getân“,

25

sprach der herzoge Orilus,

„ich bin noch †unbetwungen† sus.“ [DOnoWRLUQ: Ich pin F₂₁GITmZVM: Ichn bin] [DITnoVLUQ: noch

F₂₁GOZRM: doch m: nach W: Wort fehlt] [D: unbetwungen F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: niht betwungen]

Parzivâl, der werde degen,

dructe in an sich, daz bluotes regen ~m0358~

spranc durch die barbiere.

Dâ wart der fürste schiere

266

betwungen, swes man an in warp. [D: im F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: in]

Er tet, †sô† der ungerne starp. [D: so F₂₁GITomoZVWRUQ: als n: alsam M: also]

Er sprach ze Parzivâle sîn:

„Ôwê, †junc† starker man, [D: junch F₂₁GITmZLUMQ: kuon(e) OnoVWR: chuoner]

5

wâ gediente ich ie dise nôt,

daz ich vor dir sol ligen tôt?“

„Jâ lâze ich dich vil gerne leben“,

sprach Parzivâl, „ob dû wilt geben [DF₂₁TmnoZ: wilt GIO: wil]

dirre vrouwen dîne hulde.“ ~n198v~

10

„Ich entuon s niht. Ir schulde [DF₂₁TmZVUMQ: Ich en- (Ine) GOnoWRL: Ich I: Des en-] [D: tuons

F₂₁GOZRLM: tuon sin I: -tuen ich TUV: tuon ez moWQ: tun es n: tunde es]

ist gein mir ze grœzlichen. [DF₂₁IOmLMQ: ze GTVWU: alze noR: so]

Si was werdekeite rîch;

die hât si gar verkrenket

und mich in nôt gesenket. ~o187v~

15

Ich leiste anders, swes dû gerst,

ob dû mich des lebens werst.

Daz hete ich etswenne von gote;

nû ist dîn hant des worden bote,

daz ich s danke dînem prîse.“

20

Sus sprach der fürste wîse:

„Mîn leben koufe ich schöne.

In zwein landen krône

treit gewalteclîche ~T53v~

mîn bruoder, der ist rîche; ~I37v~ ~m0359~

25

der nim dir, swederz dû wellest, [DF₂₁GTO: dir I: Wort fehlt m: du]

daz dû mich tôt niht vellest. [DF₂₁GTmoV: tot niht I: nih tot O: ze tode niht n: do nit Z: toten iht]

ich bin im lieb; er læset mich,

als ich gedinge wider dich. ~Q112~

Dar zuo nim ich mîn herzentuom [DF₂₁TOmZV: ich GIW: Wort fehlt no: ouch] [DF₂₁Gm: hercentuom

ITOZ: herzog(e)ntuom nV: herzogetum o: herzotum Q: herze tum]

von dir. Dîn prîslîcher ruom

267

hât werdekeit an mir bezalt. ~n199r~

Nû erlâz mich, küener degen balt, [D: -ze]

suone gein disem wîbe, ~M112v~

und gebiut mînem lîbe [D: -te]

5

anders, swaz dîn êre sîn.

Gein der geunêrten herzogîn

mac ich suone gepflegen niht, [DGTVWRLQ: suone gepflegen F₂₁IOmnoZM: gepflegen suone F₆₉: gephlegen] ~o188r~

swaz halt anders mir geschicht.“

Parzivâl, der hôch gemuot, ~n199v~ ~n200r~ ~o188v~

10

sprach: „Liute, lant, noch varnde guot, [ID: -re-]
der deheinez mac gehelfen dir,
dûne tuost des sicherheit gein mir, [DF₂₁GOMn: des I: die o: das]
daz dû gein Bertâne varst
und die reise niht langer sparst

15
z einer maget, die blou durch mich
ein man, gein dem ist mîn gerich
âne ir bete niht verkorn.

Dû solt der meide wol geborn ~m0360~
sichern und mîn dienst sagen, ~Z36r~ ~L122~

20
oder wurde al hie erslagen. [D: wirde F₂₁GIOVWRUMQ: du wirst TZ: wirt m: wirt tu n: wurde aber du o:
wirt du aber L: du wirst]

Sage Artûse und dem wîbe sîn,
in beiden, von mir dienst mîn, [DGO: dienst F₂₁ITmnoZ: den dienst]
daz si mîn dienst sus letzen [DF₂₁GITV: min OZ: minen mno: mir]
und die maget ir slege ergetzen.

25
Dar zuo wil ich schouwen [DITU: schouwen F₂₁GOZVWRLMQ: beschouwen F₆₉mno: dise vrouwen]
in dînen hulden dise vrouwen [DF₂₁GITOZVWLUMQ: dise vrouwen mno: schouwen R: diser vrouwen]
mit suone âne vâre,
oder dû muost eine bâre
tôt hinnen rîten, [DF₂₁GOZ: hinnen I: hinnan Tmno: von hinnen (-an)]
wiltû mich s widerstrîten.

268

Merke diu wort, und wis der werke ein wer; ~o189r~
des gip mir sicherheit al her!“
Dô sprach der herzoge Orilus ~n200v~
zem kûnege Parzivâl alsus: [DF₂₁IO: parzival GT: -e]

5
„Mac niemen dâ für niht gegeben, [D: -u^e-]
sô leiste ich z, wande ich wil noch leben.“
Durch die vorhte von ir man ~V44r~ ~U091~
vrou Jeschûte, diu wolgetân,
strît scheidens gar verzagete; § [§ Ende F₂₁ / 14]

10
ir vîendes nôt si klagete.
Parzivâl in ûf verliez,
der vroun Jeschûten suone gehiez. ~m0361~
Der betwungene fürste sprach: ~O54r~ ~W53r~
„Vrouwe, sît diz durch iuch geschach

15
in strîte, diu schumpfentiure mîn,
wol her, ir sult geküsset sîn.
Ich hân vil prîses durch iuch verlorn.
Waz danne? Ez ist doch verkorn!“ [D: -e-]

Diu vrouwe mit ir blôzem vel
20

was zem sprunge harte snel
von dem pferde ûf den wasen. [D: -æ-]
Swie daz bluot von der nasen
den munt im hete gemachtet rôt, ~o189v~
si kuste in, dô er kus gebôt. [D: chuss (für chusses) GITOmnoVRLUQ: chus Z: kussen M: Wort fehlt]

25
Dâ wart niht langer dô gebiten, [DmZ: Da wart niht langer (lenger) do GORLM: Ez wart niht lenger do (O:
da) I: Ezn wart nih langer da TVU: Do newart niht lenger (langer) da no: Do wart niht langer W:
Do ward lenger nit]

si beide und ouch diu vrouwe riten ~n201r~

für eine klösen in eines velses want. [DGTm: chlosen I: clus O: cluosen noZ: clusen]

Eine kefsen Parzivâl dâ vant;

ein gemâlet sper derbî dâ lent. [DGmnVR: dr (der; dar) bi da ITWM: da bi OoZQ: da bi da n: dar bi L: da]

Der einsidel, der hiez Trevrizent. [D: Der ... der GITOmnoZVWRLUMQ: der fehlt] [DmQ: trevrizent G: treverezent IM: trevrezent TU: trefrizente (268,29 lente) O: trevezent n: trenrizent o: trinrecent Z: treverzzent V: trefrischente (268,29 lente) W: treveriszent R: trefirzent L: treviszent]

269

Parzivâl dô mit triuwen fuor; [DmoZR: do GOLMQ: Wort fehlt I: alda TVWU: do nach triwen n: Do vor parcifal]

er nam daz heilectuom; drûf er swuor. [DM: daz heilichtum (heilictu) G: die chefse I: daz hailctuem

TOnoZVWRLU: daz heiltuom m: daz haltmmb Q: das heilgtum]

Sus stabete er selbe sînen eit:

Er sprach: „Hân ich werdekeit, [DTOmno: han GI: herre han]

5

ich habesj oder enhave ir niht, [DM: enhab GTZL: ichne hab IVQ: ich hab O: ich han mnoWRU: habe]

~m0362~

swer mich bîme schilte siht, [D: pime GITOmnoWRLUMQ: bi dem Z: bi disem V: bi demme]

der prûevet mich gein ritterschaft. [DGTOZ: mich gein (gegn) I: mich gein der mno: gegen mir]

Des namen ordenlîchiu kraft, [D: nam GIOmnoZVRLMQ: namen TWU: name] ~Q113~

als uns des schiltes ambet saget, ~T54r~

10

hât dicke hôhen prîs bejaget;

ez ist ouch noch ein hôher name. [DF₆₉ITomo: noch Gn: Wort fehlt]

Mîn lîp gein werltlîcher schame [D: -re-]

immer sî gewenket

und al mîn prîs verkrenket! [DGIT: al Oo: alle m: also n: aller]

15

Dirre worte sî mit werken pfant ~o190r~

mîn gelücke vor der hœhsten hant;

ich hân z dâ für, die treit Got. [D: -u-]

Nû müeze ich vlüsteclichen spot [DGm: flusteclichen IT: fluhteclichen O: furstlichen no: verlusteclichen]

ze beiden lîben immer hân [DITm: liben GO: leben n: lieben o: liebe] ~n201v~

20

von sîner kraft, ob missetân

disiu vrouwe habe, dô diz geschach, [Dno: diz GITOmZV: daz]

daz ich ir fürspan von ir brach. [DITmo: ich ir Gn: ir O: ich] [DGTOmo: von ir I: abe n: ich von ir]

Ouch fuorte ich mêr goldes dan. [DZW: mer goldes G: ir me goldes I: ir goldes mer F₆₉TmV: mere goldes O:

ir mer goldes n: me goldes o: nie goldes]

Ich was ein tôre und niht ein man,

25

gewahsen niht bî wizen.

Vil weinens, dâ bî switzen

mit jâmer dolte vil ir lîp.

Si ist benamen ein unschuldec wîp; [DITOno: benamn ein G: ein hart m: ein]

dâne scheide ich ûz niht mêre. ~m0363~

Des sî pfant mîn sælde und êre.

270

Ruochet ir s, si sol unschuldec sîn.

Seht, gebet ir wider ir vingerlîn! [DOZR: Set GIno: Wort fehlt TmVWU: Sent LQ: Seht M: Sit]

Ir fürspan wart sô vertân, ~I38r~ ~L123~

daz es mîn tôrheit danc sol hân.“

5

Die gâbe enpfienec der degē guot.

Dô streich_{er} von dem munde z bluot [Dm: mundez GITOno: mund(e) dez (daz)]

und kuste sînes herzen trût. ~o190v~ ~M113r~

Ouch wart verdecket ir blôziu hût. [DIOZ: verdecket G: verdaht T: bedecket mno: bedacht]

Orilus, der fürste erkant,

10

stiez daz vingerlîn wider an ir hant,

und gap ir an sîn kursît.

Daz was von rîchem pfelle, wît, [D: Der G: Diu ITOmnoZVWRLUMQ: Daz] [D: mit

F₆₉GITOmnoZVWRLUMQ: von] ~n202r~

mit heldes hant zerhouwen. [DmZRM: zerhouwen GITOnoVWLUQ: verhouwen]

Ich hân doch selten vrouwen

15

gesehen wâpenroc an tragen, [D: wapenrock an gesehen GRLQ: Gesehen wapenrock (-rocke)

ITOmnoVUM: Gesehen wapenrock (-rocke) an I_{kor}(Umstellungszeichen): Gesehen an wapenrock ZW: Sehen wapenrocke (-rock) an]

die wâren in strîte alsus zerslagen;

von ir krîe wart ouch nie turnei

gesamlîeret, noch sper enzwei [DmZVRM: Gesamlîeret (Gesameliert) GITU: Gesambeliert O: Gesampt

no: Gesamelt W: Gesammîeret L: Gesamenet]

gestochen, swâ daz solte sîn.

20

Der guote knabe und Lembekîn [DZO: und GI: Wort fehlt mno: oder]

die tjoste ze samne trûegen baz. [DZO: zesamne truegen (truogen) G: zesamene trouge I: trage ze samen m:

zesamene trugen n: zuo samen tragen o: zuo samen triegen]

Sus wart diu vrouwe trûrens laz.

Dô sprach der fürste Orilus ~m0364~

aber ze Parzivâle alsus:

25

„Helt, dîn unbetwungen eit

gît mir grôz lieb und krankez leit.

Ich hân schumpfentiure gedolt, ~U092~

diu mir vröude hât erholt. [D: -e"-]

Jâ mac mit êren nû mîn lîp [G: Die Verse 270,29-30 fehlen. I: Sondertext] [DIOmnZV: Ja T: Ouch o: In]

[DIOmn: nu o: niemer] ~o191r~

ergetzen diz werde wîp, [DZOZRLUMQ: werde mnoV: getruwe W: werden (leib)]

271

daz ich si hulde mîn verstiez.

Dô ich die sîezen eine liez, [Dm: suezen GITOZ: guoten no: sîesse]

waz mohte si, swaz ir geschach? ~O54v~ ~W53v~

Dô si aber von dîner schoene sprach, ~n202v~

5

ich wânde, dâ wære ein vriuentschaft bî. [D: friuentschaft]

Nû lône dir got, si ist valsches vrî. [D: so ist G: sis IOMnoVWRLMQ: si ist T: sist Z: sust U: sis du]

Ich hân unfuoge an ir getân. [D: In GITOmnoZVWRLUMQ: Ich]

Für z fôrest in Prizljân [DZV: Fuerz GIT: Durh dez O: Durch m: Fus no: Furs] [D: forest G: voreist T:

foreht] [D: prizlian G: brizilan I: brizilian T: prezilian O: brezilian m: pricilan no: pritilan]

reit ich dô in jûven bois.“ [D: in iuven poys GIT: also von poys OLM: in manie von poys mnV: in den iovanpois o: in iopansopis ZR: in dem iovan pois W: in na von proys U: von pontercoys Q: in dem in nam poys]

10

Parzivâl diz sper von Trois [DZO: diz GI: daz mno: ein]

nam und fuorte z mit im dan. ~Z36v~

Des vergaz der wilde Taurîan, [DTmnZ: Des G: Es I: Sin O: Ez o: Daz]

Dodines bruoder, dâ. [DTV: Dodines G: Toclines I: Tochelius O: Toclicies m: Do denas n: Do denes o:

Todenes Z: Todines]

Nû sprechet, wie oder wâ

15

die helde des nahtes mûgen sîn. [D: megen GITOmRLM: mugen n: möchten oZU: mochten V: mægen W:

mügent Q: mogen]

Helme und ir schilte heten pîn;

die sach man gar verhouwen. ~m0365~ ~V44v~

Parzivâl zer vrouwen [Q: Die Verse 271,18-272,21 fehlen] [DGTmo: zer (zur) In: zue der O: zder] ~Q~

nam urloup, und z ir âmîs.

20

Dô ladete in der fürste wîs

mit im an sîne fiuwerstat;

daz half in niht, swie vil er s bat. ~o191v~

Al dâ schieden die helde sich,

diu âventiure wert mære mich. [DF₆₉TmZ: mære (mere) GI: Wort fehlt O: mer no: me]

25

Dô Orilus, der fürste erkant, ~T54v~

kom, dâ er sîne pavelûn vant [D: -o"-] ~n203r~

und sîner massenê ein teil, [D: -æ-] [D: -id-]

daz volc was al gelîche geil,

daz suone was worden schîn [DGTOZ: was I: was da mmo: do was]

gein der sældebernden herzogîn. [D: -re-] [DGZ: sældeber(e)nden I: seldebarn Tm: seldeberen O: selden bernden no: schonen]

272

†Daz† wart niht langer dô gespart: [D: Daz GOZWRL: Ez ITmVUM: Ez(e)n no: Nu]

Orilus entwâpent wart;

bluot und râm †von im man† twuoc. [D: von im er GIOR: von im man F₆₉TmnoVLU: man von im Z: er von im W: man ab im M: von ime]

Er nam die herzoginne kluoc

5

und fuorte si an die suonstat

und hiez bereiten in zwei bat. [DOZRL: Und GInoVWU: Er Tm: Ez] [DTOnZ: in GImo: im]

Dô lac vrou Jeschûte

al weinende bî ir trûte,

vor liebe, und doch vor leide niht, [DGTONo: doch Im: auch (och)]

10

als guotem wîbe noch geschiht. [DGTOZ: guotem wibe noch I: noch guotem wibe mmo: guten wiben noch]

Ouch ist genuogen liuten kunt, ~m0366~

weinendiu ougen hânt sîezen munt. [DF₆₉mnoZVWRLM: Weinende GT: Weindiu I: Wainunden O: Weinundem U: Weinde]

Dâ von ich mêr noch sprechen wil:

grôz liebe ist vröude und jâmers zil. [DGOno: ist freude und I: und m: und fröde und] ~o192r~

15

Swer von der liebe ir mære

treit ûf den seigære, [D: -a-]

ob er z immer wolte wegen, [n: Die Verse 272,17-18 fehlen]

ez enkan niht anderer schanze pflegen. [DV: Ez enchan niht GIOZM: Ez enchunde niht TWRU: Ez kan niht m: Er enkan niht o: Er kan nit L: Er enkunde niht] [D: andrr Gm: andere IOo: ander TZ: anderre] ~L124~

Dâ ergienc ein suone, des wæne ich. [DIOZ: ergie F₆₉GTmoV: ergienec]

20

Dô fuoren si sunder baden sich. ~n203v~

Zwelf klære juncvrouwen [Q: Die Verse 271,18-272,21 fehlen]

man mohte bî ir schouwen; ~Q+~

§ die pflâgen ir, sît si gewan [§ Beginn F₃₆ / 8] ~Q114~

zorn âne ir schult von liebem man. [DGTv: ir F₃₆F₆₉IOmnoZ: Wort fehlt] [DGTmnoZ: scult F₆₉IO: shulde] [DIno: lieben F₃₆GomZV: liebem F₆₉: liebe T: ir]

25

Si hete ie s nahtes deckekleit, [DZ: snahtes TVWU: des nahtes F₆₉mn: nachtes o: machtes F₃₆GIORLMQ: anderer Text Ir decke (ie; hi) nahtes was bereit (gerecht)]

swie blôz si bîme tage reit. [Dm: bime F₃₆: bei dem F₆₉GITO: bi dem no: bi ime]

Die badeten dô mit vröuden si. [DO: batten GITno: badeten m: battetent] [D: -e-] [D: -ie]

Ruochet ir nû hoeren, wie [DF₃₆GTO: nu hoeren I: nu horet mmo: so horent]

Orilus des innen wart, [DGTO: des ImnoZ: do]

âventiure von Artûses vart? [DomnoZRQ: artus GITVWLU: artuses M: artusz]

273

Sus begunde im ein ritter sagen: [D: Initiale nicht ausgeführt. S von späterer Hand ergänzt] [DF₃₆GITOZ: Sus begunde im ein ritter (F₃₆: knappe) sagen mmo: Ein ritter kam und begunde sagen]

„Ich sach ûf einen plân geslagen [DGITZ: einen Omno: einem]

tûsent pavelûn oder mêr. [DITO: Tusent F₃₆Gmno: Wol tausent] [D: -o"-]

Artûs, der rîche kûnec hêr, ~m0367~

5

der Bertenoise hêrre, [D: bertenoyse GI: britansche T: britunesce O: britaneisen m: Der Vers 273, 5 fehlt
n: brituneiser o: britaneiser Z: briteneise]

lît uns hie niht verre [DOMnoZ: uns hie niht G: uns hie nihtze I: von uns nih T: uns bi niht] ~o192v~
mit wûnneclîcher vrouwen schar.

Ungevertes ist ein mîle dar. ~M113v~

Dâ ist ouch von rittern græzlic schal. [D: grozlich F₃₆GITOVWRLUMQ: grozzer mno: michel]
10

Bî dem Plimizæle ze tal [D: primizæle F₃₆IM: blimizol G: blimzol TZVWLUQ: plimizol O: blimulzol
mno: plumzol R: bimizol]

ligent si an ietweder stade. [D: ietweder GToZ: ietweder I: ietwederthalp O: iewedrem m:
iettwederem n: iedewederem V: iewederme]

Dô gâhete vaste ûz m bade [D: uzem GITOmno: uz dem] ~n204r~

der herzoge Orilus.

Jeschûte und er gewurben sus: [DF₃₆TmZ: gewrben G: gewurden I: wurben On: di wurden o: sie worben]
15

Diu senfte, süeze, wolgetân

gienc ouch ûz ir bade sân [DF₃₆IToZ: gie G(mno): gieng]

an sîn bette; dâ wart trûrens rât. [DOMnoZ: sin GIT: ir] ~l38v~ ~U093~

Ir lide gedienten bezzer wât,

denne si dâ vor truoc lange. [D: Den F₃₆TOmZ: Danne G: Dane IoV: Dan n: Das] [DF₃₆GTOm: truoch Ino:
truge]

20

Mit nâhem umbevange

behielt ir minne vröuden prîs, [D: Behiel GITOmnoZVWRLUMQ: Behielt] [D: -e^u-]

der fürstinne und des fürsten wîs. [DOMnZ: furstinne GITo: furstin]

Juncvrouwen kleideten ir vrouwen sân; [DT: chleideten F₃₆GOMnoZ: kleiten I: cleitzin] ~O55r~ ~W54r~

sîn harnasch truoc man dar dem man.

25

Jeschûten wât man muose loben.

Vogele gevangen ûf dem kloben

si mit vröuden âzen, [D: -e^u-]

dô si an ir bette sâzen. [DF₆₉(mn): Do GITOZ: Da o: Die]

Vrou Jeschûte etslîchen kus [DT: Frou GIOZ: Wort fehlt mno: Frouwe] ~m0368~ ~o193r~

enpfienç; den gap ir Orilus.

274

Dô zôch man der vrouwen wert [DGIO: der Tmno: dar der]

starc, wol gênde, ein schœne pfert, [DmoZ: ein scœne GT: schone ein I: shæn vor wol O: Ein wol schone
gende n: ein schones]

gesatelt und gezoumet wol.

Man huop si drûf, diu rîten sol [D: -u^o-] ~n204v~

5

dannen mit ir kûnem man. [DV: chuenem F₃₆O: kuene GITmnoZ(WRLUMQ): -en]

Sîn ors wart gewâpent sân, [DF₃₆O: wart GITmnoZ: was]

rehte, als er z gein strîte reit. [DF₃₆GITO: gein m: in no: zu]

Sîn swert, dâ mite er des tages streit,

man vorne an den satel hienc. [DT: vorn(e) an den F₃₆GIO: vor an den mn: vornan an den o: furnam an den]

10

Von fuoze ûf gewâpent gienc

Orilus zem orse sîn; ~T55r~

er spranc drûf vor der herzogîn.

Jeschûte und er fuoren dan zehant. [G: Der Vers 274,13 fehlt; 274,14-15 sind in einen Vers
zusammengezogen I: 274,13-14 Sondertext] [DOZo: Jeschute Tmn: Jescuten]

Sîne massenîe gein Lâlant [Dmno: Sine T(I)OZ: Die] [D: -æ-]

15

bat er alle kêren.

Wan ein ritter solte in lêren

gein Artûse rîten;

er bat daz volc des bîten. [DGTOm: daz volch des I: des volches no: des fehlt]
Si kômen Artûse sô nâhen, [274,19-20 mno: Do si komen so nâhen Das si artus pavelune sahen]

20
daz si sîniu pavelûn sâhen [D: -o^u-]
vil nâhe eine mîle daz wazzer nîder. [D: nahe G: nach] [D: dez F₃₆F₆₉GITOmno: daz (dc)]
Der fûrste sante den ritter wider, ~o193v~
der in gewîset hete dar; ~m0369~
vrou Jeschûte, diu wol gevar, ~V45r~

25
was sîn gesinde, und niemen mêr.
Der unlôse Artûs niht ze hêr
was gegangen, dô er des âbendes gaz, [DGITO: des abents mno: Wörter fehlen] ~n205r~
ûf einen plân. Umbe in dâ saz
diu werde massenîe. ~Q115~
Orilus, der valsches vrîe,

275
kom an den selben rinc geriten. ~L125~
Sîn helm, sîn schilt was sô versniten,
daz niemen dran kôs deheiniu mâl. [DF₆₉mno: niemn dran chos G: niemen chos I: dran chos nieman TO: niemn cos dran]

Die slege vrumte Parzivâl.
5
Von dem § orse stuont der küene man; [§ Ende F₆₉ / Teil 1. Lücke bis 290,25] ~Z37r~
vrou Jeschûte enpfien ez sân.
Vil junchêrren dar nâher spranc;
umbe in und umbe si was grôz gedranc. [DIO: Umb in und umbe si G: Umbe si und umbe in T: Umbe si zwei mno: Umb in und si]

Si jâhen: „Wir sulen der orse pflegen.“ [DT: wil F₃₆GOMnoZVWRLUMQ: wir I: si]

10
Orilus, der werde degen,
leite schiltes schirben ûf z gras. [D: -fe-]
Nâch ir, durch die er kômen was,
begunde er vrâgen al zehant. [DGO: al I: do mo: alle]
Vroun Kunnewâren de Lâlant

15
zeigete man im, wâ diu saz. ~o194r~
Ir site man gein prîse maz. [DTmnoZ: site GIO: guote]
Gewâpent er sô nâhe gienc. [Dmno: nahe GITO: nahen] ~m0370~
Der küneec und diu künegîn in enpfien;
er dancte in und bôt fîanze sân [DIZ: in und F₃₆GTO: und mno: ime und] ~n205v~

20
sîner swester wolgetân.
Bî den trachen ûf m kursît [Dmn: den GITOOZ: dem] [D: ufem G: ame IO: an dem Tmno: uf dem]
erkante si in wol, wan ein strît: [D: Erchanden sin GTOMOZVWRUQ: Erchande sin I: Bechande sin nLM: Erkante si (in fehlt)] [DZWRLMQ: wan ein GITOmnoVU: ane]

si sprach: „Dû bist der bruoder mîn,
Orilus, oder Lehelîn. [D: -æ-]

25
Ich nim iuwer deweders sicherheit. ~O55v~
Ir wâret mir beide ie bereit [DIOZ: mir bede ie G: mir bede sus I: mir e mno: ie beide mir]
ze dienste, als ich iuch gebat. [G: Die Verse 275,27-275,30 fehlen] [DTmoV: als (F₃₆)IOZ: swes n: also]
Mir wære ûf den triuwen mat, [DITIOZ: uf F₃₆mnoV: an]
solte ich gein iu kriegen
und mîn selber zuht betriegen.“ [Dm: selber I: selben (zuht fehlt) TOnoZ: selbes]

276
Der fûrste kniete †für die† maget; [DR: vor der F₃₆GITOmnoZVWLUM: fuer (RLUM: vor) die Q: (sprach knient) vor der]
er sprach: „Dû hâst al wâr gesaget,
ich bin z, dîn bruoder Orilus. [DGImZ: pinz TOno: bin]

Der rôte ritter twanc mich sus,

5

daz ich dir sicherheit muoz geben;

dâ mite erkoufte ich dô mîn leben.

Die enpfâch; sô wirt hie gar getân, [DGTOm: so wirt hie gar F₃₆I: so wirt hie n: die wirt dir hie gar o: so wirt dir gar gar] ~U094~ ~M114r~

als ich gein im gelobet hân.“ ~o194v~

Dô enpfienç si triuwe in wîze hant [D: Doch GITOmnoZVWRLUMQ: Do (Da)]

10

von im, der truoc den serpent, [DGImno: im TO: dem]

und liez in ledec. Dô daz geschach, ~n206r~

dô stuont er ûf unde sprach: ~m0371~

„Ich sol und muoz durch triuwe klagen. [DTVW: durch triuwe GIOZ: mit triwen m: von schulde no: von schulden] ~W54v~

Ôwê, wer hât dich geslagen? [DGITO: O^vwe mno: Swester]

15

Dîne slege tuont mir nimmer wol; [DTmno: nimmer GI: ninder O: niht]

wirt s zît, daz ich die rechen sol, [D: Wirts Gmno: Wirt es I: Wirt des T: Wirt O: Wirt sin]

ich geinnere den, swer z ruochet sehen, [Do: ginre F₃₆: %nnres (F₃₆HARTL: %guⁿres) G: innere IT: geunere O: ginres des m: gingre n: gure ZM: geinner V: gedinge W: bring ins innen R: dinge des L: ginre U: genere Q: geinres]

daz mir grôz leit ist dran geschehen.

Ouch hilfet mir z klagen der kûenste man,

20

den muoter ie zer werlt gewan;

der nennet sich ‚der ritter rôt‘. [F₃₆: 276,21 nach 276,22] [DTmnoZ: der F₃₆GIO: den]

Hêr kûnec, vrou kûnegîn, er enbôt

iu beiden samt dienst sîn, [DIOZ: samt Gmn: sament I: samp o: samen] [D: dienst F₃₆GITOmnoZVWRLUMQ: den dienst]

dar zuo benamen der swester mîn. [D: sweter GITOmno: swester]

25

Er bitet sîn dienst iuch letzen [Dmno: sin (sinen) dienst iuch GITO: iuch sin (T: iu sinen) dienst]

und dise maget ir slege ergetzen.

Ouch hete ich s dô genozen ~T55v~

gein dem helde unverdrozen,

wesse^r, wie si mich bestêt [DGT: Wesser I: West ir O: West er mn: Weisser o: Wiesser] ~139r~

und mir ir leit ze herzen gêt.“ ~o195r~

277

Keie erwarp dô niuwen haz ~Q116~

von rittern und von vrouwen, swer dâ saz [DIZ: und von GTO: und mno: von]

ame stade bî dem Plimizœl. ~n206v~

Gâwân und Jofreit fîz Idœl [DZ: jofreit G: tschofreit I: schoffrit T: jofeit O: tschovrit m: jofert no: gotfrit] [D: fiz idœl F₃₆GITO: visidol m: fir idolt n: firtz idol o: friczedol]

5

und, des nôt ir habet gehoeret ê, [TU: Die Verse 277,5-6 fehlen mno: 277,5-6 umgestellt und verändert]

[DF₃₆GZ: Und IO: Von] [m: Und der kunig gefangen von clamide Des no: Und der gefangen konig clamide Des]

der gevangene kûnec Klâmîdê, [DOmnoZ: kunec GI: Wort fehlt]

und anders manec werder man ~m0372~

(ir namen ich wol genennen kan, [DTU: Ir namen F₃₆OVLRMQ: Die G: Den ImnZW: Der namen o: Den namen]

§ wan daz ich z niht wil lengen), [§ Beginn F₃₀] [DF₃₀GTOmn: ichz Io: ich]

10

die begunden sich dô mengen. [Dmo: sich do GITO: sich n: do sich]

Ir dienst mit zûhten wart gedolt.

Vrou Jeschûte wart geholt ~L126~

ûf ir pferde, al dâ si saz. [D: -æ-] [DF₃₆TOm: al da si F₃₀GI: da si no: si do]

Der kûnec Artûs niht vergaz,

15

und ouch diu küneginne, sîn wîp,
si enpfiegen Jeschûten lîp.
Von vrouwen dâ manec kus geschach. § [§ Ende F₃₆]

Artûs ze Jeschûten sprach:

„Iuwern vater, den künec von Karnant, [DGTOZ: Iuvern ... den I: Ewer ... der mno: 277,19-20: Den kunig lag von (n: Wort fehlt) karnant Uuvern vater han ich so erkant]

20

Lacken, hân ich des erkant, [DTOZ: Lachen F₃₀GI: Lange] [DTZ: des F₃₀GIO: den]

daz ich iuwern kumber klagete,

sît man mir in zem êrsten sagete. [DT: miren (mirn) zem ersten F₃₀: mir iz erste GIV: mirn von erste O: mir erste mno: von erst mir in ZM: mirn erste W: mir zuom ersten R: mirs von erst L: mir den erst U: mir in zuome erste Q: mirn erst] ~o195v~

Ouch sît ir selbe sô wolgetân,

es solte iuch vriuwent erlâzen hân, [DGm: Es solt iuch I: Diz solt euch T: Ez solt in O: Er solde iuch n: Es sint so uch o: Es sint uch [D: friuwent GT: friunt I: vrient O: fromde mno: frunde]

25

wan iuwer minneclîcher blic ~n207r~

behielt den prîs ze Kanedic:

durch iuwer schœne mære ~o56r~

beleip iu der sperwære; [D: -a-]

Iuwer hant er dannen reit.

Swie mir von Oriluse leit [DGImno: oril(l)us TO: oriluse o: orelus]

278

geschæhe, ine gunde iu trûrens niht, ~m0373~

†noch engetuon, swâ ez geschiht.† [D: Noch engetuon F₃₀: Und getun immer GI: Unde entuon ouch noch T: Nochn getuo niemer OZQ: Noch entuon halt nimmer mno: Noch entun ouch niht (no: niemer) VRU: Noch getuon niemer W: Noch thuon nimer L: Noch getuon M: Noch gethuen halt nimmer [D: swa ez F₃₀GITVWLU: swaz (waz) mir OmoZRQ: swaz (waz) n: nns (?) M: so waz]

Mir ist lieb, daz ir die hulde hât,

und daz ir vrouwenlîche wât [DZVR: frowenliche F₃₀GITW: froliche OmnoL: fraweliche]

5

traget nâch iuwer grôzen nôt.“

Si sprach: „Hêrre, daz vergelte iu got; [DmnoVRQ: Si sprach F₃₀GITOZWLUM: Wörter fehlen] ~v45v~

dar an ir hæhet iuwern prîs.“ [D: -o-]

Jeschûten und ir âmîs [Dmno: Jescuten GI: Fro ieschute TOR: Vroun Jescuten]

vrou Kunnewære de Lâlant

10

dannen fuorte sâ zehant. [D: sa F₃₀GITOZVWRLUMQ: al mno: san]

Einhalp an des küneges rinc

über eines brunnen ursprinc

stuont ir pavelûn ûf dem plân, [D: -o"-]

als ez obene ein trache in sînen klân [DTOZ: Als ez obene F₃₀: Als iz oben GI: Als ez m: Also (ez obene fehlt) no: Als ob] ~o196r~

15

hete: des †ganzen† apfels halben teil. [m: Die Verse 287,15-287,17 fehlen n: Die Verse 287,15-287,18 fehlen o: Die Verse 287,15-287,17 sind durch eine Wiederholung von 287,13 ersetzt] [D: Hete des ganzes apffels halbn F₃₀OM: Hat (Hiet; Hette) des gantzen halben apfels GI: Hete des aphels halben TZVWU: Hete des ganzen apfels halben (W: ein halb) RQ: Hete des halben opfels (appels) L: Hete des ganzen aphels]

Den trachen zugen vier wintseil,

rehte, als er lebendec dâ vlûge [DITZ: lebendech F₃₀: lebend G: lebende]

und z pavelûn gein den lûften zûge. [n: Der Vers 278,18 fehlt] [D: Undz F₃₀GITOZ: Und daz mo: Und die [D: -o"-]

Dâ bî erkante z Orilus,

20

wan sîniu wâpen wâren sus. ~n207v~

Er wart entwâpent drunde.

Sîn sîeziu swester kunde

im bieten êre und gemacht.

Über al diu massenîe sprach, [D: -æ-] [D: -id-]

25

des rôten ritters ellen

næme den prîs z einem gesellen. [DmnoZ: *Næme den pris zeime gesellen* F₃₀GITO: In jeder Handschrift verschiedener, teils sinnloser Text]

Des jâhen si âne rûnen. ~Z37v~

Keie bat Kingrûnen ~m0374~

Oriluse dienen an sîner stat. [DGIomno: *Oril(l)us T: Oriluse*] [DF₃₀GTONoZVWRLUMQ: *dienen Im: dien*] ~U095~

Er kunde z wol, den er s dâ bat, [D: *chundz* F₃₀O: *chunde ez* GT: *chundez I: erchundez* mno: *kunde das*]

279

wand er het es vil getân [DF₃₀GmZ: *hetes I: het sin TOo: hetez n: hette es*]

vor Klâmidê ze Brandigân.

Keie durch daz sîn dienest liez: ~Q117~

Unsælde in s fürsten swester hiez [DG: *ins ITomn: in des o: in das*]

5

ze sêre alûnen mit einem stabe; ~W55r~

durch zuht entweich er dienstes abe. [D: *diens* F₃₀: *dienst* GITomno: *dienstes*]

Ouch was diu schulde niht verkorn [TWU: Die Verse 279,7-8 fehlen] [DF₃₀GIONmoZV: *schulde*]

von der meide wol geborn. ~o196v~ ~M114v~

Doch schuof er spîse dar genuoc.

10

Kingrûn ez für Orilusen truoc. [DF₃₀GOZ: *ez IT: ez nach orilus mno: si*] [DF₃₀mnoM: *orilusen (F₃₀: oryllen)* GTIOZVWRLUQ: *oril(l)us*]

Kunnewâre, diu lobes wîse,

sneit ir bruoder sîne spîse

mit ir blanken linden hant. ~n208r~

Vrou Jeschûte von Karnant

15

mit wîplîchen zûhten az.

Artûs, der kûnec, niht vergaz,

er enkœme, dâ diu zwei sâzen ~T56r~

und vriuwentlîchen âzen. [DnoZ: *friwentlichen* F₃₀ITO: *lieplichen G: mit einander m: frolichen*]

Dô sprach er: „Geæzet ir †hinte† übele hie, [D: -e-] [D: *ir hinte* F₃₀GITomnoZVWRLUMQ: *ir*]

20

ez enwart iedoch mîn wille nie. [DTomo: *enwart GIn: wart*]

Ir engesâzet nie über wirtes brôt, [DF₃₀O: *Iren gesazet GIT: Ir gesazet mno: Ir engassent*]

Der z iu mit bezzerm willen bôt, [DF₃₀GIT: *Derz iu OZ: Der iuz mno: Der si*] [D: -re-] ~m0375~

sô gar âne wankes vâre.

Mîn vrou Kunnewâre,

25

ir sult iuwers bruoder hie wol pflegen.

Guote naht gebe iu der gotes segen!“ [DF₃₀GTON: *der gotes I: gotes m: den o: der gute*] ~L127~

Artûs fuor slâfen dô.

Oriluse wart gebettet sô, [DTm: *Oriluse GIONoZ: Orilus*]

dâ sîn vrou Jeschûte pflac [DF₃₀: *Da GIZ: Daz T: Alda O(mno): Do*]

geselleclîche unz an den tac. ~o197r~

Buch VI

280

Welt ir nû hoeren, wie Artûs [D: 11. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₃₀ITomnoZRQ; Initialen in WLUM. Kein Groß-Trennzeichen in Hss, die Sinngliederung haben: VWU] ~O56v~

~m0376~ ~m0377~ ~n208v~ ~n209r~ ~o197v~

von Karidæl ûz sînem hûs [DmnoZ: *Von* F₃₀GITO: *Ze*] [DG: -o-]

und ouch von sînem lande schiet,

als im diu massenîe riet? [D: -id-]

5

Sus reit er mit den werden

sînes landes **und** anderer erden, [DZV: anderr (anderre) GT: uf der Ino: ander m: andere]
diz mære giht, den ahten tac [DmnoZV: den ahten F₃₀GITO: naht und]
sô, daz er suochens pflac [DITOn: suochens G: suochenens m: suchenes o: suches]
den, der sich ‚der ritter rôt‘ [Dmno: der F₃₀GITO: den]

10

nante **und** im sölch êre bôt, **~139v~**

daz er in schiet von kumber grôz,

dô er den künec Ithêrn schôz

und Klâmidê **und** Kingrûnen [DZOVRLUM: clamiden F₃₀GImnoVQ: clamide] [DImZ: kingrunen F₃₀:

kingruon GT: chingrun O: kingrune n: kingunen o: koingrunen]

ouch sanre gein den Bertûnen [DGT: den IO: Wort fehlt mno: dem] [DImnoZ: -unen F₃₀: -uon GT: -un O: -une]

15

in sînen hof besunder. [DGTOMn: sinen Io: sinem]

Über die tafelrunder

wolte er in durch gesellekeit

laden. Durch daz er nâch im reit

alsô bescheidenliche: [mno: **Sondertext** Do lobetens alle geliche]

20

Beidiu arme und rîche, [DGTO: Beide F₃₀I: Beidiu]

die schiltes ambet an want, [DGITOMnoVWLUM: ane F₃₀ZRQ: an]

lobeten Artûses hant, [D: Lobten F₃₀GITOVRLUMQ: Die lobten mno: Des kuninges (lobeten in 280,19)

Z: Lobtes] [TVU: nach 280,22 2 Zusatzverse]

swâ si sâhen ritterschaft, **~n209v~**

daz si durch ir gelübde kraft **~o198r~**

25

deheine tjoste entâten, **~m0378~**

ez enwære, ob si in bâten,

daz er si lieze strîten.

Er **sprach**: „Wir müezen rîten [D: iach F₃₀GITOMnoZVWRLMQ: sprach U: Die Verse 280,27-28 fehlen
(nur 1 Zeile ausradiert; 280,29 war doppelt gewesen)]

in manec lant, daz ritters tât

uns wol ze gegenstrîte hât;

281

ûf gerihtiu sper wir müezen sehen.

Welt ir danne für einander schehen [DGTOM: scehn I: shen no: spehen]

alsô vrece rûden, den meisters hant [n: 281,3 nach 281,4] [DGITOMZVLUM: vrece F₃₀: verh noW: frech

RQ: frechen] [DF₃₀GITOMoZVWRLUMQ: ruden n: enden] [DmnoV: den F₃₀ZRLMQ: Wort fehlt
GIO: in TWU: uz]

abe stroufet ir bant, [Dmn: Ab stroufet F₃₀: Abe gezuchet G: Son abe gezuchet wirt I: Ab zuchtan

TVZVRLM: Abe zuckent O: Ab zuchende o: Abe trauffte W: Abe züchten U: Abe zucken Q: Ab

zihent] [DF₃₀GTZWRLUMQ: ir IO: iriu mno: die V: ire]

5

dar zuo †trage† ich niht willen. [D: trag F₃₀GIOmnoZWRLMQ: han TV: hab U: habete]

Ich sol den schal gestillen. [DGTOMn: gestillen I: stillen o: bestellen]

Ich hilf iu, swâ es niht rât mac sîn; [mno: 281,7 nach 281,8] [DGITO: Ich hilf iu mno: Das ich uch helfe]

[DTI(ZV): ez F₃₀G(mno): es O: sin] [DGT: niht rat mac I: nih rat sol O: niht mach rat mno: sol]

des wartet an daz ellen mîn.“ **~Q118~**

Dise gelübde habet ir wol vernomen.

10

Welt ir nû hoeren, war sî komen

Parzivâl, der Wâleis?

Von †snêwê† was ein niuwiu leis [DF₃₀GOMRLM: snewe ITnoZVWUMKorrektorQ: sne] [DF₃₀T: ein niwe

leis G: ein niwui leis I: eniweleis O: nu niwe leis mno: ein ruweleis]

des nahtes vaste ûf in gesnît. **~v46r~**

Ez enwas iedoch niht snêwes zît, [DF₃₀IO: enwas GTmno: was] [DF₃₀GITOMnoVLU: snewes IM: snewens

ZW: snees R: schewes Q: sneins]

15

ist ez, als ich z vernomen hân. **~n210r~**

Artûs, der meienbære man, [D: meien bære F₃₀: meibære G: meige bære I: maiebarn T: niuwebere O: mægebere m: meigenbere no: meien beren] ~o198v~

§ swaz man ie von dem gesprach, [§ Beginn F₆₀ / 2]

z einen pfinxten daz geschach,

oder in des meien bluomen zît. ~m0379~ ~U096~

20

Waz man im süezes luftes gât!

Diz mære ist hie vaste undersniten; [DTVWL: Diz F₃₀F₆₀GIOMnoZRMQ: Daz U: Dise]

ez parrieret sich mit snêwes siten.

Sîne valkenære von Karidœl [DGT: -o-]

riten sâben des zuo dem Plimizœl [DZ: zuo dem F₆₀O: vorm F₃₀GITV: bi dem m: zem no: zuo einem] [DGT: -o-]

25

durch beizen, dâ si schaden kurn [D: -re-]

ir besten valken si verlurn; [DF₃₀F₆₀GOMo: Ir In: Irn] [D: -re-]

der gâhete von in balde ~W55v~

und stuont die naht ze walde.

Von überkrüpfen daz geschach,

daz im was von dem luoder gâch.

282

Die naht bî Parzivâle er stuont, ~T56v~

dâ in beiden was der walt unkunt [D: -u^o-]

und dâ si beide sêre vrôs.

Dô Parzivâl den tac erkôs,

5

im was versnît sîn pfades ban. [DF₃₀F₆₀Q: sin GITmnoZVWUM: sines ORL: des] [DF₃₀F₆₀Q: sîn zu ban]

Vil ungevertes reit er dan

über ronon und über manegen stein. [DF₃₀F₆₀TOm: und ubr GIno: und] ~n210v~ ~L128~

Der tac ie lanc hæher schein. [DF₆₀GZ: ie lanch F₃₀T: ie I: ie langer O: hie lanch mno: ie mitten] [D: -o-]

~o199r~ ~M115r~

Ouch begunde liuhten sich der walt,

10

wan daz ein rone was gevalt

ûf einem plân, zuo dem er sleich – [DF₆₀m: einem F₃₀GITOnoZ: einen]

Artûses valke al mite streich –, [DGmno: Artus F₆₀ITO: Artuses] [DTmZ: al mite F₆₀O: mit im G: mit no: almitten]

dâ wol tûsent gense lâgen. ~m0380~

Dâ wart ein michel gâgen. [DmnZ: gagen F₃₀GI: pagen (bagen) F₆₀O: gragen o: gahen]

15

Mit hurte vlouc er under si, [DGITn: hurte Om: herte o: horte] [D: -ie-] ~Z38r~

der valke, und sluoc ir eine hie,

§ daz si im harte kûme enbrast [§ Beginn F₈] [DGmnoZ: harte F₃₀F₆₀ITVW: Wort fehlt F₈: vil O: harte vor daz (So harte daz si im)]

under des gevallen ronon ast. [DF₃₀F₆₀F₈GIToZ: gefallen m: gevalenen no: fallenden]

An ir hôhem vluge wart ir wê. [DF₆₀TZ: hohem F₃₀F₈GIom: hohen n: hohe o: hoheln]

20

Ûz ir wunden ûf n snê [Dm: ufen F₃₀F₆₀F₈GITOnoZ: uf den]

vielen drî bluotes zêher rôt, [D: -æ-] ~O57r~

die Parzivâle fuogeten nôt. [DF₆₀OZ: parzivalen F₃₀mno: parcifal F₈GTV: partzifale I: parzifa/]

[DF₃₀F₆₀F₈GTOm: fuogten I: fuegtan n: fugen]

Von sînen triuwen daz geschach.

Dô er die bluotes zêher sach [D: -æ-]

25

ûf dem †snê†, der was al wîz, [D: snewe F₃₀F₆₀F₈GITomnoZVWRLUMQ: sne]

dô dâhte er: „Wer hât sînen vlîz

gewendet an dise varwe klâr? [DF₆₀TOmnoZVWRUMQ: Gewendet F₃₀F₈GL: Gewant I: Gewent]

Kondwîr âmûrs, sich mac für wâr [D: -i^e-]

disiu varwe dir gelîchen. ~n211r~ ~o199v~

Mich wil Got sælden rîchen, [DF₃₀F₆₀F₈GTO: Mich wil I: Wand mich wil mno: Wil mich]

283

Sît ich dir hie gelîchez vant.

Geêret sî diu Gotes hant

und al § diu krêatiure sîn! §§ [§ Beginn F₄₀ / 5] [§§ Ende F₃₀]

Kondwîr âmûrs, hie lît dîn schîn.

5

Sît der snê dem bluote wîze bôt,

und ez den snê sus machet rôr, ~m0381~

Kondwîr âmûrs, [D: -u-]

dem gelîchet sich dîn bêâ kurs;

des enbistû niht erlâzen.“

10

Des helde ougen mâzen,

als ez dort was ergangen, [DF_{8mo}: Alsez (F₈: /ls iz) GITZ: Wiez F₆₀O: Waz n: Also es]

zwêne zêher an ir wangen, [D: -a-]

den dritten an ir kinne.

Er pflac der wâren minne

15

gein ir gar âne wenken. [DF₆₀OmoZ: gar (F₄₀)F₈GIn: Wort fehlt (F₄₀: vor %an fehlen nur ca. 5 Buchstaben)]

Sus begunde er sich verdenken,

unz daz er unversunnen hielt. [DF₈: Unze F₆₀GITO: So mno: Fur] ~Q119~

Diu starke minne sîn dâ wielt;

sölche nôt fuogete im sîn wîp. [D: -æ-] [D: pris F₈F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: wip]

20

Dirre varwe truoc gelîchen lîp ~n211v~

von Pelrapeire diu kûnegîn; ~o200r~

diu zuchte im wîzenlîchen sîn. [DF₈F₄₀GZ: wîzenlîchen F₆₀: wîtzichleichen In: wîzechlichen T: wîzzenden]

Oo: wîzzelichen m: wîsseklîch V: wîtze und ouch den]

Sus hielt er, als er sliefe. [DF₄₀: slieft F₆₀F₈F₄₀korrrGITOmnoZVWLUMQ: sliefe noR: slieff]

Wer dâ zuo z im lîefe? [DF₈F₄₀T: zim(e) F₆₀GIO: im mno: inne] [D: lief F₄₀: lieft F₆₀F₈F₄₀korrrGIOZVWLUMQ: lîefe T: rîefe noR: lieff]

25

Kunnewâren garzûn was gesant;

der solte gegen Lâlant.

Der sach an den stunden ~l40r~

einen helm mit maneger wunden

und einen schilt gar verhouwen ~m0382~

in dienste des knaben vrouwen.

284

Dâ hielt gezimieret ein degen,

als er tjos tierens wolte pflegen

geverwet mit ûf gerihtem sper. [DF₈F₆₀mnoZVRMQ: Geværwet F₄₀: %t G: Gereht I: Gen art T: Die wart O: Gewærwet W: Das pfert L: Mit gevartem U: Die vart]

Der garzûn huop sich wider her.

5

Hete in der knabe erkant enzît,

er wære von im vil unbeschrît, [DF₈GITmn: vil F₄₀O: Wort fehlt o: noch]

de iz sîner vrouwen ritter wære. [D: Deiz F₈GITmnoVWLU: Daz er O: Daz ZRM: Daz ez Q: Des]

Als gein einem æhtære

schupfte er z volc hin ûz an in; [DGTZ: Scupfterz F₄₀: %t erz F₈OU: Schuof er daz (erz) I: Shuef er daz m:]

Schuf er als das noLM: Schuf er das Q: Schuppet erz] ~U097~

10

er wolte im werben ungewin.

Sîne kurtôsîe er dran verlôs.

Lât sîn: sîn vrouwe was ouch lôs. [D: wesen (F₄₀)GITOmnoZVWRLU: sin (F₄₀: %sein vrow (Lat sin hätte]

Platz) MQ: Wort fehlt (nur ein sin)] [F₈: Sondertext Unde groze vilenie da er kos] ~n212r~

Sölch was des knaben krîe: [D: -æ-] ~o200v~

„Fîâ, fîâ, fîe!

15

Fî, ir vertânen! [DF₈F₄₀GO: Fi I: Wort fehlt T: Sit mno: Si] [DTmnoZVW: vertanen F₆₀F₈F₄₀GIORLMQ: -e]

Zelent si Gâwânen [DGITWL: Zelent si F₈: Untsaget ist F₄₀O: Zelt si mnoV: Zelt ir] [DTmnoZVWU: gawanen F₆₀F₈F₄₀GIORLMQ: -e]

und ander dise ritterschaft [T57r~ W56r~]

gein werdeclicher prîses kraft, [DIOMnZQ: werdeclicher priss (-es) F₈F₄₀T: -er prise F₆₀: %preises G: -em -e o: -ez -ez M: -cher (ritterschaft)]

und Artûsen, den Bertûn?“ [DmnoZV: artusen F₈: ouch arthuse F₄₀GITOWRLUMQ: artus] [DITU: der F₈F₄₀GOQ: dem mnoZVWRLM: den]

20

Alsus rief der garzûn:

„Tavelrunder ist geschant! [DmnZ: Tavelrunde F₈o: -er F₄₀GITOWUMQ: Di (Diu: Die) tavelrunder VRL: Die tavelrunde]

Iu ist durch die snüere al hie gerant!“ [L129~]

Dâ wart von rittern †grœzlich† schal: [ID: græzlich schal F₆₀F₄₀GITOVRLUMQ: grozer schal F₈: michel schal mnoW: groz geschal] [m0383~ V46v~]

si begunden vrâgen über al,

25

ob ritterschaft dâ wære getân.

Dô vrieschen si, daz einec man

dâ hielt z einer tjoste bereit.

Genuogen was gelübde leit,

die Artûs von in enpfien. [DF₈F₄₀GIO: Die T: Diu mno: Das]

Sô balde, daz er niht engien,

285

Beidiu lief unde spranc [DT(mnoZ): Beide F₆₀GIO: Beidiu]

Segramors, der ie nâch strîte ranc.

Swâ der vehten wânde vinden,

dâ muose man in binden, [n212v~]

5

oder er wolte dermite sîn. [ID: dr F₆₀F₄₀GTmZ: der F₈I: da Omno: dar]

Ninder ist sô breit der Rîn, [o201r~]

sæhe er strîten ame andern stade, [M115v~]

dâ würde wênen nâch dem bade

getastet, ez wære warm oder kalt; [DITmnZ: Getastet (TZ: Getast m: Getastat) F₆₀: Gefragt F₈: Gedacht F₄₀GO: Gerast(et) o: Gestattet] [D: -re-]

10

er †viele† sus dran, der deggen balt. [DF₆₀F₄₀ImnoZLMQ: viel F₈: wolte GTOVWU: viele R: fuer]

Snellîche kom der jungelinc [ID: Snellîche chom der F₆₀F₄₀GITOVWRLUMQ: Sus com der snelle F₈: Snellîchen chom der mno: Snelleklich kam der]

ze hove an Artûses rinc. [O57v~]

Der werde kûnec vaste slief.

Segramors im durch die snüere lief;

15

zer pavelûnes tür dranc er in. [ID: po"luns DGIO: -ns (-nes) Tno: -n m: -ne] [D: -u-]

Ein deckelachen zöbelîn

zucte er abe in, diu lâgen [DF₄₀Z: diu (die) F₆₀F₈GIOmn: die da TVW: da diu zwei o: do]

und süezes slâfes pflâgen, [m0384~]

sô daz si muosen wachen

20

und sîner unfuoge lachen. [DF₈F₄₀GT: unfuoge F₆₀IOmn: ungefuege]

Dô sprach er zuo der nifteln sîn: [DF₆₀IOo: niftel F₈Tn: niftelin F₄₀mZ: nifteln G: niftelen]

„Ginovêr, vrouwe, kûnegîn,

unser sippe ist des bekant,

man weiz wol über manegiu lant, [ID: mengiu F₆₀O: Wort fehlt F₈F₄₀GITno: man(e)ch (manig: -ec) m: manige] [Q120~]

25

daz ich genâden warte an dich. [DF₆₀F₄₀GTOm: genaden F₈Ino: genade]

Nû hilf mir, vrouwe, und sprich **~n213r~**
 gein Artûse, dînem man,
 daz ich von im müeze hân – [DF₆₀IT: mueze F₈: muoze (uo = ue) F₄₀: muze G: muose O: muoz] **~o201v~**
 ein âventiure ist hie bî –,
 daz ich zer tjoste der êrste sî.“

286

Artûs ze Segramore sprach:
 „Dîn sicherheit mir des verjach,
 dû soltest nâch mînem willen varn
 und dîne unbescheidenheit bewarn. [DF₆₀F₈F₄₀GTOmZV: unbescheidenheit Ino: un- fehlt]
 5
 Wirt hie ein tjost von dir getân,
 dar nâch wil manec ander man, [DF₈Z: wil F₆₀F₄₀GITOVWRLUMQ: wænt mno: vil]
 daz ich in lâze rîten **~Z38v~**
 und ouch nâch prîse strîten;
 dâ mite krenket sich mîn wer.
 10
 Wir nâhen Anfortases her, [DF₆₀F₄₀GIONo: anfortas F₈: amfortases TZ: anfortasses m: anfortes]
 daz von Munsalvæshe vert
 und z fôrest mit strîte wert. [D: Untz F₈: Unde dissen GImnoV: Und daz F₆₀F₄₀TOZ: Und ditze (diz)]
~m0385~

Sît wir niht wîzen, wâ diu stêt,
 z arbeite ez uns lîhte ergêt.“

15
 Ginovêr bat Artûsen sô, [DF₈mnZ: bat artusen F₆₀F₄₀GITO: sprach zeartuse o: bat artusus]
 des Segramors wart al vrô. [LACHMANN: Dês (für *Daz des)]

Dô si im die âventiure erwarp,
 wan daz er niht vor liebe starp, **~n213v~**
 daz ander was dâ gar geschehen. [DTOmZ: da gar G: im gar I: gar no: do]

20
 Ungerne hete er dô verjehen [DGZ: vergehen F₆₀F₈F₄₀ITOmno: verjehn] **~o202r~**
 sînes komenden prîses pflihte [DF₆₀F₈F₄₀TOmnoZ: chumenden GI: niwen chomens]
 iemen an der geschichte,
 der junge stolze âne bart. § [§ Ende F₆₀]
 Sîn ors und er gewâpent wart.

25
 Ūz fuor Segramors rois, [DF₈no: Uz fuor GITZ: Uz chom O: Ez chom m: Und]
 kalopierende ulter juven bois. [DR: iuven F₈: ionan F₄₀Q: iunen GIOL: lo von TWU: la von mno: iona Z: io
von M: von]

Sîn ors über hôhe stûden spranc.
 Manec guldîn schelle dran erklanc,
 ûf der decke und an †der† man. [DF₈F₄₀TZVWLUQ: an dem man G: uf der man I: uf der mane O: uf dem
man mno: an der man] **~U098~**
 Man möhte in wol geworfen hân

287

zem fasân in z dornach: [DToZ: Zem (Ze dem; Zum) fasan inz (in daz) F₈: Zeinem phaysan in F₄₀: Sein
fasan indaz G: Zen vasanen in daz I: Nach fasan in daz m: Zem fasene ins no: Zum fasams]
 swem sîn ze suochede wære gâch, [DF₈F₄₀OmnoZ: Swem sîn G: Swem I: Swem nach in T: Dem sîn]
 [DF₈F₄₀IONoZQ: ce suochen GTmWLUM: zesuochede VR: ze suochende]
 der fünde in bî den schellen; **~T57v~**
 die kunden lûte hellen.

5
Sus fuor der unbescheiden helt
 zuo dem, der minne was verselt.
 Weder er en sluoc dô noch enstach, **~m0386~** **~W56v~**
 ê er widersagen hin z im sprach. [DF₈GIT: hin zim Omno: zuo im] [DF₈ITOm: sprach Gno: gesprach]
~L130~

Unversunnen hielt dâ Parzivâl. [DF₈Z: da GI(mno): do TO: Wort fehlt]

10

Daz fuogeten im diu bluotes mâl **~O58r~ ~n214r~**

und ouch diu strenge Minne,

diu mir dicke nimt †die† sinne **[D: dicke nimt F₈R: dicke mine F₄₀GITOmnoVLUMQ: dikke nimt di Z: nimt dicke die W: dick nimmet meine] ~o202v~**

und mir daz herze unsanfte reget. **~I40v~**

Ach, nôt ein wîp an mich leget! **[DF₈F₄₀GTO: Ach I: Vil m: Ich no: In]**

15

Wil si mich alsus twingen

und selten helfe bringen,

ich sol si s underziehen **[DF₈mZ: sol sis F₄₀GIO: muz sis T: sols ir no: sol michs]**

und von ir trôste vliehen.

Nû hœret ouch von jenen beiden, **[DF₄₀IT: ouch von F₈GOno: von m: ouch]**

20

umbe ir komen und umbe ir scheiden:

Segramors sprach alsô:

„Ir gebâret, hêre, als ir sît vrô,

daz hie ein kûnec mit volke liget. **[D₁: vorchte D_{Korrektor}: vorchte F₈F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: volke]**

Swie unhôhe iuch daz wiget,

25

ir mûezet im drumbe wandel geben, **[DF₈: im drumbe wandel (F₄₀)GITO: im wandel drumbe (I: dar umbe) mno: in drumbe (dar umb) wandel]**

oder ich verliuse mîn leben.

Ir sît ûf strît ze nâhe geriten. **[DF₈Tm: ze nahe F₄₀GIO: zenahen no: so nahe]**

Doch wil ich iuch durch †zuht† biten: **[DZRL: Wort fehlt F₈GIOmnVWUMQ: des To: dc (das)]**

Ergebet iuch in †mîne† gewalt! **[DF₈GTOmVLUM: mine F₄₀W: meinen InoZRQ: min]**

Oder ir sît schiere von mir bezalt, **[DGTm: schiere F₈: Wort fehlt IONo: schier]**

288

daz iuwer vallen rüeret den snê; **~n214v~ ~M116r~**

sô tætet ir z baz mit êren ê.“ **~Q121~**

Parzivâl durch drô niht sprach: **[D: Initiale von späterer Hand eingefügt] ~m0387~**

vrou Minne im anders kumbers jach. **~V47r~**

5

Durch tjoste bringen warf sîn ors **~o203r~**

von im der küene Segramors.

Umbe wante ouch sich z kastelân, **[D: ouch sichz F₈: ouch sin F₄₀GIOmZ: ouch sich daz T: ouch daz no: sich ouch das V: sich ouch sin]**

dâ Parzivâl, der wolgetân,

unversunnen ûfe saz,

10

sô daz er z bluot übermaz.

Sîn sehen wart drabe gekêret;

des wart sîn prîs gemêret.

Dô er der zêher niht mêr sach, § **[D: -a-] [Dmno: niht mer (me) sach F₈: nicht me en sach G: niene sach ITO: niht ensach Z: nimmer ensach] [§ Ende F₈ / 1]**

vrou Witze im aber sinnes jach.

15

Hie kom Segramors rois. **[R: Die Verse 288,15-293,2 fehlen] ~R~**

Parzivâl daz sper von Trois,

daz veste und daz zæhe,

von verwen daz wæhe, **[DF₄₀GT: værwen (varwen) IOmno: varwe]**

als er z vor der klôsen vant, **[D: chlösen F₄₀: klouse GTOmnoZ: chlusen I: cluse]**

20

daz begunde er senken mit der hant.

Eine tjoste enpfienge er durch den schilt;

sîn tjost hin wider wart gezilt,

daz Segramors, der werde degen, **~n215r~**

satel rûmens muose pflegen,

25

und daz sper doch ganz bestuont, **[DGOMO: daz d(a)z G: Daz daz ITn: daz]**

dâ von im wart gevelle kunt.

Parzivâl reit âne vrâgen, **m0388** **o203v**

dâ die bluotes zêher lâgen. [D: -æ-]

Dô er die mit den ougen vant, [DZ: Da GITO(mno): Do]

vrou Minne in stricte an ir bant. [D: in striche F40GIOZWMQ: stricte in TVU: in stricte mn: stricke in o: strig in L: strichte im]

289

Weder er ensprach dô sus noch sô, [DmZ: Weder ern (Z: er) sprach do GITOVLMQ: Sin munt sprach weder (M: weder fehlt) n: Weder er ensprach weder o: Wieder er ensprach]

wan er schiet von den wizen dô. [DOZ: von den F40GIT: von mno: aber von]

Segramorses kastelân [D: Segramors DGITmno: -rs O: -rses]

huop sich gein sînem barne sân. [D: -en]

5

Er muose ûf durch ruowen stên, [DmnoZ: ruwen (ruwen) GIT: ruowe O: triwe]

ob er inder wolte gên.

Sich legent genuoge durch ruowen nider, [DmZ: ruwen (ruwen) GITOno: ruowe]

daz habet ir dicke vreischet sider. [D: dicke freiscet F40GITOZWLUMQ: vil gefreischet m: dicke freissen no: dicke gefreiset V: vil ervaren]

Waz ruowe kôs er in dem snê?

10

Mir tæte ein ligen drinne wê.

Der schadehafte erwarp ie spot;

sælden pflihtære, dem half got. [DGmo: dem half I: dem hilfet TO: half ie n: dem helffe]

Daz her lac wol sô nâhen,

daz si Parzivâlen sâhen **n215v**

15

haben, als im was geschehen.

Der Minne er muose ir siges jehen, [D: er muose ir GITOVWLUMQ: muoser (muost er) mno: er musse (muste) Z: er must ir] **O58v**

diu Salomônen ouch betwanc.

Dar nâch was dô niht ze lanc, [DF40TmZ: do GIO: ouch no: Wort fehlt]

ê Segramors dort zuo z in gienc. [DTV: zuo zin F40noZLQ: zu im GIOWUM: zuo in m: zuz zim] **T58r** **U099**

20

Swer in hazzete, oder der in wol enpfienç, [D: Swer in hazzete odr der in wol F40: %hazte oder wol GI: Der wol oder ubel TZVWLUMQ: Der in hazzete oder wol O: Dern herz oder wol m: Wer in hassete oder no: Wer in hasset oder wol] **o204r**

den was er al gelîche holt;

sus teilte er bâgens grôzen solt. **m0389**

Er sprach: „Ir habet des vreischet vil, [D: des freiscet GTONoLUMQ: gefreischet I: ez gevreishet m: des freiches Z: des gefreichet V: ervaren W: das erfreichet] **L131**

ritterschaft ist topelspil,

25

und daz ein man von tjoste viel.

Ez sinket halt ein mereskiel.

Lât mich nimmer niht gestrîten, **W57r**

daz er mîn getorste bîten,

ob er bekanre mînen schilt.

Des hât mich gar an im bevilt, [DGTOm: hat Ino: het]

290

der noch dort ûze tjoste gert. [Q: Die Verse 290,1-2 fehlen] **Z39r**

Sîn lîp ist ouch wol prîses wert.“

Keie, der küene man,

brâhte diz mære für den küneç sân, [DVL: diz G: ez (mære fehlt) F40ITOnoZWMQ: daz (dc) m: es U: dise]

5

Segramors wære gestochen abe,

und dort ûze hielte ein strenger knabe,

der gerte tjoste rehte als ê. [DGIno: reht O: Wort fehlt m: rechtes]

Er sprach: „Hêre, mir tuot immer wê, [DTZWU: immer (TWU: herre fehlt) GIOmnoVLMQ: immer fehlt]

[V: herre nach tuot LMQ: Herre sprach er (M: mir nach tut)] ~n216r~

sol er s genozzen scheiden hin.

10

Ob ich iu sô wirdec bin, ~Q122~

lât mich versuochen, wes er ger,

sît er mit ûf gerihtem sper ~o204v~

dort habet vor iuwer^m wîbe. [DOmn: habt F40IT: haldet Go: halt] [D: -re-]

Nimmer ich belîbe

15

in iuwer^m dienste mêre! [D: -re-]

Tavelrunder hât unêre, [DmnL: Tavelrunde F40GITOoZVUMQ: Tavelrunder W: Die tavelrunder]

ob man z im niht bezîte wert. [Dm: manz im niht becite G: manz im niht enzit I: man im niht enzit T:

mans en zit im niht O: man imz niht enzit no: man ime nicht bi zite Z: man imz niht bezite]

~m0390~

Ûf unsern prîs sîn ellen zert.

Nû gebet mir strîtes urloup! [Dm: Nu gebt mir GITOZ: Gebt mir no: Nu gebt]

20

Wære wir alle blint oder toup, [DTOOZ: Wær(e) GImn: -en]

ir solt z im wern. Des wære zît. [Dmo: Ir soltz im weren GITZ: Man soltz im weren O: Man solde imz

wern n: Ir sullent ime were]

Artûs erloubete Keien strît. [DmZ: keien GIW: im den F40TUQ: key den OnoVLM: keyn den]

Gewâpent wart der scheneschalt. [DT: scenescalt GI: sinschalt O: sinetschalt m: schnuscalt n: scunscalt o:

scuntschalt]

Dô wolte^e er swenden den walt ~l41r~

25

§ mit tjoste ûf disen komenden gast. [§ Beginn F69 / Teil 2] [D: -u-]

Der truoc der minne grôzen last; [DF69GTOM: minne Ino: minnen]

daz fuogete im snê unde bluot.

Ez ist sünde, swer im mêr nû tuot. [DF40mZ: mer (me) nu GToV: nu mere I: iht mer O: nu iht mer n: mere]

Ouch hâts diu Minne kranken prîs; [F40GITOZVWRLUMQ: Die Verse 290,29-30 fehlen. Überliefert in

Dmno] [D: hats m: hat n: hette o: hett]

diu stiez ûf in ir krefte rîs. [Dn: stiez m: stiesse o: tiesse] [Dm ir no: Wort fehlt] [Dm: chrefte no: crefften]

[Dmn: ris o: rich]

291

Vrou Minne, wie tuot ir sô, ~n216v~

daz ir den trûegen machet vrô [DF40ITnZ: ir den G: ir die O: ir nu den m: er den o: den]

mit kurze wernder vrôude? [D: -e"-]

Ir tuot in schiere tôunde. [DGI: tounde F40OmnoZ: teude (toude; toide)] ~M116v~

5

Wie stêt iu daz, vrou Minne, ~o205r~

daz ir manlîche sinne

und herzehaften hâhen muot [Dmn: herzehaften GIZ: herzenhaften O: herzenhafen o: hercogafften]

alsus enschumpfieren tuot? [DVLM: en- F40GITOmnoZWUQ: ent-]

Daz smæhe und daz werde,

10

und swaz ûf der erde

gein iu deheines strîtes pfliget,

dem habet ir schiere an gesiget. ~m0391~

Wir müezen iuch bî kreften lân

mit rehter wârheit, sunder wân.

15

Vrou Minne, ir habet ein êre

und wênec deheine mêre, [DGITOmnoLUM: wenec F40VQ: lützel Z: selten W: wen ich]

vrou Liebe iu gît geselleschaft. ~V47v~

Anders wære vil dürkel iuwer kraft. [L: lützel statt dürkel]

Vrou Minne, ir pfliget untriuwen [D: pfligt GITOmZ: phleg(e)t n: pflegent o: pfliegen]

20

mit alten siten niuwen. [DGTOZ: niwen I: niwe (– untriwe) mno: und niuwen]

Ir zucket manegem wîbe ir prîs
 und râtet in sippiu âmîs,
 und daz manec hêrre an sînem man
 von iuwerer kraft hât missetân, [D: iwer G: iwere IO: ewer (iwer) m: ire no: irer TZ: iuwerre]
 25
 und der vriunt an sînem gesellen – [DGITOmno: friunt (alle -iu- ohne -w-)]
 iuwer site kan sich hellen –, ~n217r~ ~o205v~
 und der man an sînem hêrren. [D: sime F40GITmnZ: seinem (sinem) Oo: sinen]
 Vrou Minne, iu solte werren, ~O59r~
 daz ir den lîp der gir verwent,
 dar umbe sich diu sêle sent.

292

Vrou Minne, sît ir habet gewalt,
 daz ir die jugent sus machet alt,
 †der† man doch zelt vil kurziu jâr, [D: Dar GI: Den TOMnoZVWUMQ: Der L: Dem]
 iuweriu werc sint hâlscharlîcher vâr. [DOZVL: halscarlicher var F40Q: halscharlich gevar G: valschlichiu
var I: valscheu var T: halscharlichen var m: halschlicher var no: halschalicher var W: hel
scharliche var UM: halscharliche var] ~L132~

5

Disiu rede enzæme keinem man, [DOM: enzæme (enzem; enczeme) F40GImnoZVL: zæm (zame; zem(e))
 TW: gezeme U: gezemet Q: zu] [DZ: cheinem F40ITOm: deheinem (dek-) G: deheinen n: do keinem
 Q: keinen]

wan der nie trôst von iu gewan.
 Het ir mir geholfen baz, ~m0392~
 mîn lop wære gein iu niht sô laz.
 Ir habet mir mangel vor gezilt ~T58v~

10

und mîner ougen ecke alsô verspilt,
 daz ich iu niht getrûwen mac.
 Mîn nôt iuch ie vil ringe wac.
 Doch sît ir mir ze wol geborn, ~U100~
 daz gein iu mîn kranker zorn

15

immer solte bringen wort.
 Iuwer druc hât sô strengen ort, [DF40OmZ: hat so GI: der hat so T: hat vil no: het]
 ir ladet ûf herze swæren soum.

Hêr Heinrich von Veldeke sînen boum [DF40GITZ: boum O: boumes ast (– last) m: oum no: toum] ~o206r~
 ~Q123~

mit künste gein iuwer m arde maz. [DIno: chu*nte (kunste) GTOm: chunst] [DGITZ: arde O: arme mn:
orde(n) o: ade] ~n217v~ ~W57v~

20

Hete er uns dô bescheiden baz,
 wie man iuch sule behalten! [DGZ: sule (sul) F40ITO: solt (solde) mno: sol] [LQ: Augensprung von L: sol
 (Q: solt) zu erwerben 292,23]

Er hât her dan gespalten,
 wie man iuch sol erwerben.
 Von tumpheit muoz verderben

25

maneges tôren hôher funt.
 Was oder wirt mir daz noch kunt, [DGITm: noch O: nu no: nohe (nahe)]
 daz wîze ich iu, vrou Minne:
 ir sît slôz obe dem sinne.

Ez enhilfet gein iu schilt noch swert,
 snell ors, hôch burc mit türnen wert: [TWU: Die Verse 292,29-30 fehlen] [D(o): Snell (F40)GIOVLMQ:
Snelez mnZ: Snelle] [DZ: hoch GO: hohiu F40InoVLMQ: hohe m: hohen] [DF40GOMZV: purch
 Ino: burge]

293

ir sît gewalt ec obe der wer. ~m0393~

Beidiu ûf erde und in dem mer [D(mno): Be(i)de GITO: Beidiu (T: -eu)] [DGT: uf erde I: hin erde Omno: uf der erde(n)] [DGTomZV: in InoW: uf] [R: Die Verse 288,15-293,2 fehlen]

waz entrinnet iuwerm kriege, ~R+~
ez vlieze oder vliege?

5
Vrou Minne, ir tâtet ouch gewalt,
dô Parzivâl, der degén balt,
durch iuch von sînen witzen schiet,
als im sîn triuwe dô geriet.
Daz werde †sûeze† klâre wîp [D: chiusce F₆₉GITOmnoZVWRLUMQ: sueze]

10
sante iuch ze boten an sînen lîp, ~o206v~
diu kûnegîn von Pelrapeire.
Kardeiz, fîz Tampenteire, [DF₄₀IToZ: fiz G: filiroyz mn: fur o: sin V: sun] ~n218r~
ir bruoder, nâmet ir ouch sîn leben.
Sol man iu sölche zinse geben, [D: -æ-]

15
wol mich, daz ich von iu niht hân,
ir enwoltet mir bezzer senfte lân. [DT: wolt F₄₀GOZ: welt I: woltet m: wellent n: wolten o: wolte]
Ich hân gere^{de}t unser aller wort; [DGI: gereit F₄₀T: geredet O: gesprochen m: geret no: geeret Z: gerett]
nû hoeret ouch, wie ez ergienge dort: [Dmno: ouch F₄₀GITO: Wort fehlt]
Keie, der ellens rîche, ~n218v~ ~n219r~ ~o207r~ ~o207v~

20
kom gewâpent ritterlîche
ûz, als er strîtes gerte.
Ouch, wæne, in strîtes werte [Dm: Ouch wæne F₄₀GITOZVW: Ich wæn no: Ouch wene ich]
des kûnec Gahmuretes kint. [DGZ: kunec F₄₀ITOmno: -ges]
Swâ twingende vrouwen sint, [DF₄₀ORQ: Swa GITmnoZVWLUM: Swa nu]

25
die sulen im heiles wûnschen nû, [DGm: sulen I: suln TOZ: solten n: sullent o: soln] [D: -u-] ~m0394~
~Z39v~

wande in brâhte ein wîp dar zuo,
daz minne witze von im spielt.
Keie sîner tjoste enthielt,
unz er zem Wâleise sprach:
„Hêrre, sît iu sus geschach, [DF₄₀GTOm: sus I: so no: alsus]

294

daz ir den kûnec gelastert hât,
welt ir mir volgen, sô ist mîn rât
und dunket mich iuwer bestez heil: ~M117r~
Nemt iuch selben an ein brackenseil [DmoV: selben F₄₀GITOZWRLUMQ: Wort fehlt (F₄₀ORLMQ: So nemt
euch G: Ir nemet iuch I: Lat euch nemen) n: selber]

5
und lât iuch für in ziehen!
Ir enmüget mir niht entvliehen. [D: meget F₄₀GIOZL: muget (muget) mnVWR: mugent (mügent) o: mogent
UM: moget Q: mochet] [D: -pf-]

Ich bringe iuch doch betwungen dar; ~I41v~
sô nimt man iuwer unsanfte war.“
Den Wâleis twanc der minnen kraft [DGTmoZ: minnen IOn: minne]

10
swîgens. Keie sînen schaft
ûf zôch und vrumte im einen swanc ~n219v~ ~W58r~
an z houbet, daz der helm § erklanc. [Dm Anz F₄₀GIO: Uffz (Uf daz) T: Sondertext no: An das] [§ Ende F₄₀ /
6] ~o208r~

Dô sprach er: „Dû muost wachen!
Âne †lîlachen† [Dm: lin lachen GITOnoZVRLUM: lilachen W: leilachen Q: liachen]

15
wirt dir dîn slâfen hie benant!

Ez zilt al anders †*mîn*† hant: [DGTOMZ: *al* Ino: Wort fehlt] [D: *hie min* GITOMnoZVWRLUMQ: *hie fehlt*]

ûf den snê dû wirst geleit. ~L133~

Der den sac von der mûle treit, [DGIOZ: *von Tmno: ze*]

wolte man in †sô† bliuwen, [D: *so* GITOZVWRUQ: *alsus mno: also LM: sus*] ~m0395~

20

in möhte lazheit riuwen. ~O59v~

Vrou Minne, hie seht ir zuo!

Ich wæne, *man* *z* iu ze laster tuo, [DITo: *manz (mans) iu* GOZ: *man iuz m: man uch n: man es uch*]

wan ein gebûr spræche sân: [D: *gebu^{er} ToV: gebur* GIOmnZ: *gebure*]

„Mînem hêrren sî diz getân!“

25

Er klagete ouch, möhte er sprechen.

Vrou Minne, lât sich rechen

den werden Wâleise; ~T59r~

wan lieze in iuwer vreise [DGIT: *vreise O: prise mno: reise*] ~V48r~

und iuwer strenghe unsüezer last, [DGOmn: *strenghe ITo: strenger*]

ich wæne, sich werte dirre gast.

295

Keie hurte vaste an in

und dranc *im* *z* ors al umbe hin, [D: *ore* GITOMnoZVWRLUMQ: *ors (ros)*] ~Q124~

unz daz der Wâleis übersach [D: *-ze*]

sîn süeze, sûrez ungemach, ~n220r~ ~o208v~

5

sînes wîbes gelîchen schîn, ~U101~

von Pelrapeire der kûnegîn

(ich meine den geparrierten snê). [DGITmn: *geparrierten Oo: parrierten*]

Dô kom aber vrou Witze als ê,

diu im den sin her wider gap. [DGOm: *Diu I: Do diu no: Und*]

10

Keie ez ors liez in den walap; [Dm: *ez ors liez* GITO: *lie daz (T: dc) ors no: das ors liez*]

der kom durch tjostieren her.

Von rabîne sancten si diu sper. [DGTOo: *sanchten I: sanctan mn: santen*]

Keie sîne tjoste brâhte,

als im der ougen mez gedâhte,

15

durch **des Wâleis** schilt ein venster wît. [D: *parzivalen* GTOMnoZRLMQ: *des waleis (Q: des fehlt) IVW: des waleisen U: des waleises*] ~m0396~

Im wart vergolten dirre strît:

Keie, Artûses scheneschalt, [Dmno: *artus* GITO: *artuses*] [D: *scenescalt G: sineschalt I: schinishalt T: senescalt O: senetschalt*]

ze gegentjoste wart gevalt

über den ronen, dâ diu gans entran,

20

sô daz daz ors und der man

liten beidiu samt nôt: [DITO: *samt F⁶⁹Gmno: sament*]

der man wart wunt, daz ors lac tôt. [D: *-e-*]

Zwischen dem satelbogen und einem stein [D: *eime* GTONZ: *einem I: ein mo: einen*]

Keie der zeswe arm und daz winster bein [DGno: *Keie (Kay; Key) Im: Kain (Keien) T: Keyns O: Keys*]

[Dmno: *der zeswe arem und (mno: und fehlt) daz* GITO: *zeswer arm und (TO: und fehlt) sin (I: sin fehlt)*]

25

zerbrach von disem gevelle; [Dmno: *ze(r)brach* GIT: *zer brast O: ze brast*]

surzengel, satel, geschelle ~n220v~ ~o209r~

von dirre hurte gar zerbrast.

Sus galt zwei bliuwen der gast: [DGO: *der I: diser TZ: dirre mno: do der*]

daz eine leit ein maget durch in,

mit dem andern muose^eer selbe sîn.

Parzivâl, der valscheit swant,
sîn triuwe in lêrte, daz er vant

snêwec bluotes zêher drî, **TU: Die Verse 296,3-4 fehlen** [DOZV: Snewech GI: Sine m: Sine snewige no:
Sin sne] [D: -æ-]

die in vor wizen macheten vrî. [DnZ: vor wizen machten GIO: machten witze mo: vor witze mach(t)en]
5

Sîne gedanke umbe n Grâl [V: 296,5 nach 296,6] [Dmno: Sine gedanche GITO: Sin pensieren Z: Ein gedanc
in paysieren] [D: umben GITOmno: umb(e) den]

und der küneginne gelîchiu mâl,

ietwederz was ein strengiu nô. [D: Ietwe- GTOmnoZ: Ietwe- I: Ietdwe-]

An im wac für der minnen lôt. [DGTomo: minnen In: minne]

Trûren und minne [D: Wan truren GITOmnoZVWRLUMQ: Wan fehlt]

10

brichet zæhe sinne. ~m0397~

Sol diz âventiure sîn? [DTmZ: diz GIO: daz no: dise]

Si möhten beidiu heizen pîn. [DGITno: mohten Om: mohtenz] [DITO(mnoZVWLUQ): bede (beide) G(R):
beidiu]

Küene liute solten Keien nô. [DOmn: keien (chain) GT: kays (keys) I: kains o: keren]

klagen: sîn manheit im gebôt

15

genendeclîche an manegen strît. [DGT: -liche Imno: -lich O: -lichen]

Man saget in manegen landen wît, [DGTOno: manegen landen Im: mangem lande]

daz Keie, Artûses scheneschalt, [DGTmno: artus IOZV: artuses] [DT: scenescalt (sen-) G: sinschalt I:
schimshalt O: senetschalt m: scun scalt n: seym scalt o: scymscalt]

mit siten wære ein ribbalt. ~o209v~

Des sagent in mîniu mære blôz: ~n221r~

20

er was der werdekeit genôz.

Swie kleine ich des die volge hân,

getriuwe und ellenthaft ein man ~o60r~

was Keie; des giht mîn munt. [DZRLMQ: min GITmnVWU: im min O: Wort fehlt O_{Korrektor}: mein o: im
sin]

Ich tuon †ouch† mêre von im kunt: [D: ouch GOZRLMQ: noch I: eu noch TVWU: Wort fehlt (von im
die/dis mere) mo: uch n: ime (... ime)]

25

Artûses hof was ein zil, [DIImno: artus GTO: artuses]

dar kom vremder †liute† vil, [D: ritter GITOmnoZVW(R)LUMQ: lute]

die werden und die smæhen, ~L134~

mit siten die wæhen.

Swelcher partierens pflac,

der selbe Keien ringe wac;

an swem diu kurtôsê [D(mno): die GITO: diu] ~W58v~

und diu werde kumpânê [DTZ: cumpanie G: cumponie I: kapanie Ono: camponie m: campanie]

lac, den kunde er êren,

sîn dienest gein im kêren.

5

Ich gihe von im der mære, ~m0398~

er was ein merkære.

Er tet vil rûhes willen schîn [DGOon: ruhes I: ruhen m: ruchens o: ruwez] ~M117v~ ~Q125~

ze scherme dem hêren sîn.

Partierere und valsche diet, [DR: Partierre GW: Partierære IOZU: Partierer m: Partifare TnoV: Partiere
L: Paratierre M: Partierare Q: Garrire]

10

von den werden er die schiet;

er was ir fuore ein strenger hagel, ~n221v~ ~o210r~

noch scherpfer denne der bîn ir zagel. [D: -a-] [Do: dan GTm: dane (danne) I: dann On: denne]

Seht, die verkêrten Keien prîs.

Der was manlîcher triuwen wîs;

15

vil hazzes er von in gewan. [DGITOnoZWRLUMQ: hazzes m: hassens V: hassen] ~T59v~

Von Düringen fürste Herman, ~I42r~

etslîch dîn ingesinde ich maz, [DTOm: Etslich GIno: Etl-] ~Z40r~

daz ûzgesinde hieze baz.

Dir wære ouch eines Keien nôt,

20

sît wâriu milte dir gebôt

sô manecvalten anehanc: [DGOMn: manechvalten I: mancvaltich o: manig faltig]

etswâ smæhlîch gedranc [DGOM: Etswa I: Swa n: Etwenne o: Etwan]

und etswâ werdez dringen.

Des muoz hêr Walthêr singen: [o: 1 statt 297,24-297,29 (Sprung von her zu her); 297,25-297,28 fehlen]

25

„Guoten tac, bæse unde guot!“

Swâ man sölchen sanc nû tuot,

des sint die valschen geêret. ~U102~

Keie hetees in niht gelêret,

noch hêr Heinrîch von Rîspach. ~m0399~

Hœret wunders mêr, waz dort geschach [DGOM: wunders Ino: wunder]

298

uf dem Plimizœles plân:

Keie wart geholt sân,

in Artûses pavelûn getragen. [DGMno: artus ITO: artuses] ~n222r~

Sîne vriunt begunden in dâ klagen, [DGTmnoZ: friunt IO: friunde] [DO: da GIT: do]

5

vil vrouwen und manec man.

Dô kom ouch mîn hêr Gâwân [D(mno): Do GITOZ: Dar] ~V48v~

über in, dâ Keie lac.

Er sprach: „Ôwê unsælec tac, [DGTOM: unsællich In: -ger o: -gen] ~o210v~

daz disiu tjost ie wart getân,

10

dâ von ich vriunt verlorn hân.“ [DGM: friunt]

Er klagete in senelîche.

Keie, der zornes rîche, [D: -en-]

sprach: „Hêrre, erbarmet iuch mîn lîp? [DGMn: iuch ITO: eu (iu) o: uber]

Sus solten klagen altiu wîp.

15

Ir sît mînes hêrren swester sun.

Möhte ich iu dienest nû getuon,

als iuwer wille gerte,

dô mich got der lide werte!

Sône hât mîn hant daz niht vermiten, [DGIm: Sone O: So no: Do] [D: daz mîn hant niht GITOnoZLQ: mîn hant daz niht m: mit hant daz niht VWU: mîn hant niht daz R: mîn hant niht]

20

sine habe vil durch iuch gestriten; [DGITm: Sine Ono: Si] [DT: iu GIO(mno)Z: iuch]

†ich† tæte ouch noch, und solte ez sîn. [DRQ: Ich GITOZWLUM: Si mnoV: Und] [D: noch unt solt ez

GTOZVWRLUMQ: noch moht ez I: noch ob ez mohte m: noch noch soltes no: das noch solte es]

Nûne klaget nie mêre; lât mir den pîn! [D: Nune GITOZVWRLUMQ: Wort fehlt mno: Nu] [D: ni mere GI: niht me TOZ: niht mer m: in mere no: mîn ere]

Iuwer cœheim, der kûnec hêr, [Dmno:Versfolge wie hier GITOZVWRLUMQ: 298,23-24 nach 298,30]

~m0400~

gewinnet nimmer sölchen Keien mêr. [D: -æ-] [DImZ: keien GTOno: kai (keie)] ~n222v~

25

Ir sît mir räche ze wol geborn;

het aber ir einen vinger dort verlorn, [DGmoZ: Het abr ir I: Het ir (aber fehlt) T: Het aber ir aber (das 1. aber getilgt) O: Het ir aber n: Hettent ir aber] [DITVW: dort GOMnoZ: Wort fehlt]

dâ wâgete ich gegen mîn houbet. [DIOM: wagte ich gegen (gein) GT: engene (en gegen) waget ih n: noge ich gegen o: voget ich gegen]

Seht, ob ir mir z geloubet.

Kêret iuch niht an mîn hetzen! **o211r**

Er kan unsanfte letzen,

299

der noch dort ûze unvlühtec habet:

weder er enschûftet noch endrabet. [DT: scuft GIO: -tet m: -ffet]

Guch enist hie ninder vrouwen hâr [DGO: enist ITmno: ist] [DGITmn: hie Oo: Wort fehlt]

weder sô mûrwe noch sô klâr, [DIT: muerwe (murwe) G: murge O: murme m: merwe no: nuwe]

5

ez enwære iedoch ein veste bant [D: doch GIOZVWRLMQ: iu (iuch) doch TmnoU: iedoch]

ze wern strîtes iuwer hant. [DTmn: wern GI: bewarne Oo: wer]

Swelch man tuot †sölche diemüete† schîn, [D: solhe diemuete GTOmnoZVWRLMQ: solhe (TOWQ: solch

mVL: solliche noR: solich M: sulchen diemuot I: solher dimuete U: solich muot]

der êret ouch die muoter sîn; **~L135~**

vaterhalp solte er ellen hân. [D: vaterhalben GITOmnoZVWRL: -halp U: -halt Q: -halpt]

10

Kêret muoterhalp, hêr Gâwân,

sô werdet ir swertes blicke bleich

und manlîcher herte weich!“ **~O60v~**

Sus was der wol gelobete man

gerant zer blôzen sîten an [DGZ: zer blozen ITO: ze blozen mmo: ze blosser] **~Q126~**

15

mit rede. Er kunde ir gelten niht, [DTZ: er kunde ir GIO: er kunde mn: enkunde er o: erkunde er]

als wol gezogenem man geschicht, **~n223r~**

dem scham versliuzet sînen munt, **~m0401~**

daz dem verschamtem ist unkunt. [D: verschamtem GITOmno: verschamten]

Gâwân ze Keien sprach:

20

„Swâ man sluoc oder stach,

swaz des gein mir ist geschehen, [Dmo: gein (gegen) mir ist GTO: ist von mir IZ: von mir ist n: gegen mir]

~o211v~ ~W59r~

swer mîne varwe wolte spehen,

diu, wæne ich, ie erbliche [DGOZ: erbliche I: der bliche T: verbliche m: rebbeliche no: rebelich]

von slage oder von stiche.

25

Dû zürnest mit mir âne nôt:

ich bin, der dir ie dienest bôt.“

Ûz m pavelûn gienc hêr Gâwân. [D: Uzem GITO: Uz dem m: Usser no: Us]

Sîn ors hiez er bringen sân. [DGI: er Tmno: er im O1: Wort fehlt OKorrektor: er im]

Sunder swert und âne sporn

saz drûf der degen wol geborn.

300

Er kêrte ûz, dâ er den Wâleis vant, **~T60r~**

des witze was der Minnen pfant. [DGmno: minnen ITO: -e]

Er truoc drî tjoste durch den schilt, [DmnoZV: tiozte GITOWRLUMQ: venster]

mit heldes handen dar gezilt;

5

ouch hete in Orilus versniten.

Sus kom Gâwân zuo z im geriten, [DT: zuo zim GIOmno: zuo (zu) im] **~M118r~**

sunder kalopieren

und âne punieren: **~n223v~**

er wolte gütliche ersehen,

10

von wem der strît dâ wære geschehen. [DF69nZ: da GITOmo: Wort fehlt]

Dô sprach er †grüezlichen† dar [D: gruezenliche GIO: gruozliche (gruezliche) F69TZV: gruezlichen (F69: gr//zlichen (Loch im Pergament, wahrscheinlich fehlt nur 1 Buchstabe) m: grüselichen no:

grusseclichen WL: grueslichen R: gütlich U: gruozlichen M: gruslichen Q: gutlichen] **~m0402~**

ze Parzivâle, der s kleine war

nam. Daz muose êt alsô sîn.

Dâ tet vrou Minne ir ellen schîn [I: ir fehlt m: ir ellen fehlt] ~o212r~

15

an dem, den Herzeloide bar. [DTm: dem den G: im den I: in den O: im der n: dem der do o: den die]

Ungezaltiu sippe in gar

schiet von den witzten sîn, ~U103~

und ûf geerbeter pîn

von vater und von muoter art.

20

Der Wâleis wê nec innen wart,

waz mînes hêrn Gâwânes munt [DToZ: mins G: des Imno: Wort fehlt]

mit worten im dâ tæte kunt. [DGTOMn: im da tæte I: im tet da o: da fehlt]

Dô sprach des kûnec Lôtes sun: [DGM: kunec ITOno: chunges] [D: -th-]

„Hêre, ir welt gewalt nû tuon,

25

sît ir mir grûezen widerſaget.

Ine bin doch niht sô gar verzaget, [Dm: Ine GITOno: Ich] [DGZ: doch niht so gar I: doch niht so T: iedoch
des niht O: so gar doch niht m: noch nit no: doch nit so]

ine bringe z an ander vrâge. [DGITm: Ine (Ich en-) Ono: Ich]

Ir habet man und mâge

und den kûnec selben entêret, [DVM: selben GTOMLUQ: selbe InZ: selb oWR: selber]

unser laster hie gemêret. [DGIOMZ: Unser Tno: Und unser (uns)] [DmnoZ: hie GITO: Wort fehlt]

~n224r~

301

Des erwirbe ich iu die hulde, [D: erwibe GITZL: erwirbe (erwirb) O: erbirwe mnoVW: erwurbe (erwürbe;
erwürb) R: erwarb UM: erwerbe Q: erbirb] ~i42v~

daz der kûnec lât die schulde, [D: -æ-] ~o212v~

welt ir nâch mînem râte leben,

geselleschaft mir für in geben.“

5

Des kûnec Gahmuretes kint, [DGI: kunec TOMno: kuneges] ~m0403~ ~Z40v~

dröuwen und vlêhen was im ein wint. [D: Dræwen GO: Dron I: Dro T: Droun m: Drouwen no: Trouwen]

Der tavelrunder hæster prîs, [Dm: tavelrunde GITOnoZVWRLUMQ: tavelrunder] [D: -o-]

Gâwân, was sölcher noete al wîs:

Er het e si unsanfte erkant,

10

dô er mit dem mezzet durch die hant

stach; des twanc in minnen kraft [DGT: minnen IOno: minne m: minnes]

und wert wîplîch geselleschaft. ~O61r~

In schiet von tôte ein kûnegîn,

dô der küene Lehelîn [D: -æ-] ~v49r~

15

mit einer tjoste rîche

in twanc sô vollecliche.

Diu senfte, süeze, wol gevar

ze pfande satzte ir houbet dar, [DGTONo: ir (o: er) houbet dar I: Ir haupt satzte si zephande dar m:
offenbar] ~L136~

†diu kûnegîn† Ingûse von Bahtarliez [G: Die Verse 301,19-20 fehlen] [D: De kunegin ITOWRLUQ: Royn
mnoZV: Die kuningin] [D: -u-] [DmoZ: von ITVRWQ: de On: Wort fehlt] [DZ: bahtarliez I:
pauterliez T: pahtelierz O: phaterliez m: bahkarliez no: kakorliez V: pahteliez W: patherlies R:
pahterlies L: paterlies U: pachte liez M: phaffterliez Q: patherlis]

20

(alsus diu getriuwe hiez). ~Q127~

Dô dâhte mîn hêr Gâwân: [DMZ: dahte GITO: sprach no: gedochte] ~n224v~

„Waz, ob diu minne disen man

twinget, als si mich dô twanc, ~o213r~

und sîn getriulîch gedanc [D: getriulich G: getrulich I: getriwelich Tmno: getruwelich O: getrwlich]

25

der minne muoz ir siges jehen?“ [DGITm: ir O: ich no: er]

Er marcte des Wâleises sehen, [DGMZ: waleis In: -en TOo: -es]

war stüenden im diu ougen sîn. [DZ: stuenden im GITOoRLUMQ: im fehlt mnVW: im stunden]
Eine failen tuoches von Sûrîn, [DmnO: failen G: vale I: vel o: falen]
gefurrieret mit gelwem zindâl, [DGOo: gelwem I: einem gruenen m: gewin]
die swan_cer über diu bluotes mâl. [D(mno): die GIT: diu O: di]

302

Dô diu faile wart der z_eher dach, ~m0404~
sô daz ir Parzivâl niht sach, [DGTno: sach IO: ensach m: gesach]
im gap her wider witze sîn [DGOZ: witze ITmno: die witze]
von Pelrapeire diu künegîn;
5
diu behielt i_edoch sîn herze dort.
Nû ruochet hœren sîniu wort: [DGOmZ: ruochet hœren I: hort T: horet ruochen n: geruochent herre o:
gerochent hohe]
Er sprach: „Ôwê, vrouwe und wîp, [DGITZ: o^vwe Omno: Wort fehlt]
wer hât benomen mir dînen lîp?
Erwarp mit ritterschaft mîn hant
10
dîne werde minne, krône und ein lant? [DIZMQ: ein GOMnoVRL: Wort fehlt (TU)W: zwei]
Bin ich z, der dich von Klâmidê ~W59v~
lôste? Ich vant ach und ôwê, [DOMRMQ: owe GITnoZVWLU: we]
und siufzec manec herze v_evel [DZVQ: siufzech (suffcigt) GITOWRLUM: suften (seufftzen; sunfftzen)
mno: sufftze] [D: -b-] ~n225r~
in dîner helfe. Ougen nebel ~o213v~
15
hât dich bî liechter sunnen hie
mir benomen – †jâne weiz ich†, wie.“ [D: iane weiz ich GIORLMQ: nune weiz ich TVU: ine weiz selbe
mno: ich weiz Z: ich enweiz niht WL: ich enweiz]
Er sprach: „Ôwê, war kom mîn sper, ~T60v~
daz ich mit mir brâhte her?“
Dô sprach mîn hêr Gâwân:
20
„Hêre, ez ist mit t_joste vertân.“
„Gein wem?“ sprach der degen wert.
„Ir en_habet hie schilt noch daz swert; [DGIZ: dz TOnoVWRLUQ: Wort fehlt m: sper und M: daz sper]
waz möhte ich prîses an iu bejagen?
Doch muoz ich iuwer spotten tragen;
25
ir †biet_et† mir z lîhte her nâch baz. [DGTRU: biet IZ: erbiet O: erbietet mnVW: biettent o: bieten LM:
bietet Q: bitt]
Etswenne ich ouch vor t_joste gesaz.
Vinde ich nimmer an iu strît, ~m0405~
doch sint diu lant wol sô wît,
ich mac dâ prîs und arbeit ho_n, [D: -le-]
beidiu vröude und angest do_n.“ [D: Und beidiu GITOmnoZVWRLUMQ: Beidiu] [D: -e^u-] [D: -le-]

303

Mîn hêr Gâwân dô sprach: [DmZ: Min her gawan GITOVWRLUMQ: Des chunes lotes sun no: Der herre
gawan]
„Swaz hie mit rede gein iu geschach,
diu ist lûter und minneclîch, [DITOVWRLUMQ: Diu Gmno: Daz]
und niht mit stæter trüebe rîch. [Dno: stæter GITO: valscher m: stritter] ~n225v~ ~M118v~
5
Ich ger, als ich z gedienen wil:
hie lît ein künec und ritter vil
und manec vrouwe wol gevar. ~o214r~ ~U104~
Geselleschaft gibe ich iu dar,
lât ir mich mit iu rîten. [DITOWRLUMQ: ir mich GZ: mich mnoV: mich dar]
10
Sô bewar ich iuch vor strîten.“ [D: Da GITOZVWRLUMQ: So mno: Ich (bewar uch do)]
„Iuwer genâde, hêre! Ir sprechet wol,

daz ich vil gerne dienen sol.

Sît ir kumpânîe bietet mir,

nû, wer ist iuwer hêrre oder ir?“ [DGIno: ist O: Wort fehlt m: ich] ~O61v~

15

„Ich heize hêrre einen man,

von dem ich manec urbor hân;

ein teil ich der benenne hie.

Er was gein mir des willen ie,

daz er mir z ritterlîche bôt. [DTO: riterliche GI: willchlichen m: ritterlich no: ritterlichen]

20

Sîne swester hete der kûnec Lôt,

diu mich zer werlde brâhte. [D: -re-]

Swes got an mir gedâhte, ~m0406~

daz biutet dienest sîner hant.

Der kûnec Artûs ist er genant.

25

Mîn name ist ouch vil unverholn, ~Q128~

an allen steten unverstoln: ~n226r~ ~L137~

liute, die mich erkennennt,

Gâwân mich die nennent.

Iu dienet mîn lîp und der name, [Dn: min lip und der GTOZVRUQ: min lip und ouch min ILM: min lip und min m: lip und der o: der lip und der W: mein leib und] ~o214v~

welt ir z kêren mir von schame.“

304

Dô sprach er: „Bistûz, Gâwân?

†Vil† kranken prîs ich des hân, [D: Wie GITOmnoZVWRLUMQ: Vil]

ob dû mir z wol erbiutes hie! [D: erbiutes GITOZVW: erbiut(e)st (erbeutest) mnoL: buttest RUM: erbutest Q: erbewtest]

Ich hôrte von dir sprechen ie,

5

dû †erbûte z† allen liuten wol. [DT: erbiutez G: butest ez ILU: erbutest ez OZV: erbietst (erbeutest; erbietest) ez m: enbuttest no: erbutest W: beutestes R: erbietttest es M: irbutes es Q: erbewtest]

Dîn dienest ich doch enpfâhen sol

niuwan ûf gegendienstes gelt.

Nû sage mir, wes sint diu gezelt, [DGIon: diu O: disiu o: Wort fehlt]

der dort ist manegez ûf geslagen?

10

Lît Artûs dâ, sô muoz ich klagen, ~l43r~

daz ich in niht mit êren mîn

mac gesehen, noch die kûnegîn.

Ich sol rechen ê ein bliuwen, [DGTOm: ein I: an no: min]

dâ von ich sît mit riuwen

15

fuor, von sôlchen sachen:

Ein werdiu maget mir lachen

bôt; die blou der scheneschalt ~m0407~ ~n226v~

durch mich, daz von ir reis der walt.“

„Unsanfte ist daz gerochen“,

20

sprach Gâwân: „Im ist zerbrochen [DGITm: ce brochen O: gestochen no: gebrochen]

der zeswe arm und daz winster bein. [D: -re-] ~o215r~

Rît her, schouwe ors und ouch den stein! [DGZ: Rit her schouwe I: Riter shawe O: Rit her schawet mno: Rit er schone]

Hie ligent ouch trunzûne ûf dem snê ~V49v~

dînes spers, nâch dem dû vrâgetest ê.“ [D: Wort fehlt GIOMnoZWRLMQ: du TVU: ir (vragetet)]

25

Dô Parzivâl die wârheit sach,

dô vrâgete er fürbaz und sprach:

„Diz lâze ich an dich, Gâwân: ~Z41r~

ob daz sî der selbe man,
der mir hât laster vor gezilt,
sô rîte ich mit dir, swar dû wilt.“

305

„Ine wil gein dir niht liegens pflegen!“ [DF⁶⁹mZ: Ine wil G: Ich nemach IOTV: Ich mach no: Ich wil]

~W60r~

sprach Gâwân: „Hie ist von tjoste gelegen

Segramors, ein strîtes helt, ~T61r~

des tât gein prîse ie was erwelt. [Dno: erwelt GITO: gezelt m: er wolt]

5

Dû tæte z, ê Keie wart gevalt; [DZ: wart GITOVWLUMQ: wurde mno: was]

an in beiden hâstû prîs bezalt.“

Si riten mit einander dan,

der Wâleis und Gâwân.

Vil volkes zorse und ze fuoz ~n227r~

10

dort inne bôt in werden gruoz,

Gâwâne und dem ritter rô, [GI: 305,11 nach 305,12] [DG: Gawane]

wande in ir zuht daz gebôt. [Dm: Wande (Wand) GIOo: Wan n: Wenne] ~m0408~ ~o215v~

Gâwân kêrte, dâ er sîn pavelûn vant. [D: -o"-]

Vroun Kunnewâren de Lâlant

15

†ir† snüere unz an die sîne gienc; [D: Ir GITOZVWRLUM: Der mno: Wort fehlt Q: Die]

diu wart †vil† vrô. Mit vröude enpfien [D: vil GITOmnoZVWLUMQ: Wort fehlt] [D: -e"-]

diu maget ir ritter, der si rach, [DGImZ: ir (Z: irn) TOno: den]

daz ir von Keien ê geschach.

Si nam ir bruoder an die hant, [D: an de GOnoRQ: an die ImZLM: an ir TVWU: bi der V: an der (das a hat die Form einer I-Majuskel)]

20

und vroun Jeschûten von Karnant;

sus sach si komen Parzivâl.

Der was gevar durch îsers mâl, [DGTmnoZVUMQ: isers (G: iseres) IOWR: isen L: isens]

als touwege rôsen wæren dar gevlogen. [DOmRMQ: wæren dar G: waren von der selben Hand zwischen rosen und dar über der Zeile ergänzt I: warn dar TVWU: dar weren no: wer dar Z: weren (dar fehlt L: dar waren)

Im was sîn harnasch abe gezogen.

25

Er spranc ûf, dô er die vrouwen sach.

Nû hæret, wie Kunnewâre sprach: [D: -o-] ~Q129~

„Gote alrêst, dar nâch mir, ~U105~

weset willekomen, sît daz ir [DmZ: West GI: Wort fehlt TO: Sit no: Wisent]

belibet bî manlîchen siten.

Ich hete lachen gar vermiten, ~n227v~

306

unz iuch mîn herze erkanete,

dô mich an vröuden pfante

Keie, der mich dô sô sluoc. ~M119r~

Daz habet gerochen ir genuoc. ~O62r~ ~o216r~

5

Ich kuste iuch, wære ich kusses wert.“ ~L138~

„Des hete ich hiute sîn gegert“,

sprach Parzivâl, „getorste ich sô, ~m0409~

wand ich bin iuwers enpfâhens vrô.“

Si kuste in, und sâzen nider. [DZV: sazen GIOmnoWLUMQ: satzte in T: satin R: sazent]

10

Eine juncvrouwen si sante wider

und hiez ir bringen rîchiu kleit.

Diu wæren gesniten al gereit [DIZ: gereit GT: bereit O: gemæit mno: breit]

ûz pfelle von Ninivê;

si solte der künec Klâmidê,

15

ir gevangen, hân getragen.

Diu maget si brâhte und begunde klagen,

der mantel wære âne snuor.

Kunnewâre sus gefuor:

von blanker sîte ein snüerelîn [DGOm: site ITnoZ: siden]

20

si zucte und zôch ez †im† dar in. [DV: ez im GmnZRMQ: im daz I: im ez TU: es (iz) Oo: daz W: ims (= im ez?) L: im si]

Mit urloube er sich dô twuoc

den râm von im. Der junge truoc ~n228r~

bî rôtem munde liehtez vel.

Gekleidet wart der degen snel; [DGIOMZRMQ: Gekleit (G: Gechlet) TVWLU: Geclaidet no: Becleit] ~o216v~

25

dô was er fier und klâr.

Swer in sach, der jach für wâr,

er wære geblüemet für alle man.

Diz lop sîn varwe muose hân. [DGT: Diz IOMno: Daz]

Parzivâle stuont wol sîn wât.

Einen grünen smârât

307

spien si im für sîn houbetloch. ~W60v~

Kunnewâre gap im mêr dannoch: [D: -e-] ~m0410~

einen tiuwer'n gürtel fier. [D: -re-] [DGITO: gurtel]

Mit edelen steinen manec tier

5

muose ûzen ûf dem borten sîn;

diu rinke was ein rubîn.

Wie was der junge âne bart

geschicket, dô er gegürtet wart?

Diz mære giht: wol genuoc.

10

Daz volc im holdez herze truoc;

swer in sach, man oder wîp, [DRMQ: Swer in sach F6mnoZ: Wer in gesach GITOVWLU: Beidiu R: Wer in an sach]

die heten wert sînen lîp.

Der künec messe hete gehôrt; ~n228v~

man sach Artûsen komen dort ~o217r~

15

mit der tavelrunder diet, [DmL: tavelrunde n: tavelrunden GITOoZVWRUMQ: tavelrunder]

der neheiner valscheit nie geriet. [DOmZVRLM: neheiner (deheiner; enkeiner; keiner) GITWU: deheine (keine) no: in keiner Q: kein]

Die heten alle ê vernomen,

der rôte ritter wære komen

in Gâwânes pavelûn. [D: -o"-]

20

Dar kom Artûs, der Bertûn. ~T61v~

Der zerblûwen Anthanôr

spranc dem kûnege allez vor, ~l43v~

unz er den Wâleis ersach.

Den vrâgete er: „Sît ir z, der mich rach [DGOno: mich Im: mich da]

25

und Kunnewâren de Lâlant?

Vil pîses giht man iuwerer hant. [D: pris GITOMnoZV: brises] [D: iwer GZ: iwerre I: ewer T: iuwere O: iwer no: uwer m: ire]

Keie hât verpfendet; ~m0411~

sîn drôuwen ist nû gelendet. [DM: dro^wwen GImZQ: dron TOLU: droun n: truwe o: trau V: træwen W: druw R: tu^wn]

Ich fürhte wê nec sînen swanc: [O: 307,29 nach 307,30]
der zeswe arm ist im ze kranc.“ [D: -re-] ~Q130~

308

Dô truoc der junge Parzivâl ~V50r~
âne vlûgel engels mâl [DOZ: flugel GT: fluge I: Fluogengels m: fluges n: flugens o: sluogez]
sus geblûet ûf der erden. [D: gluet GV: gebluomet (gebluemet) ITOZRUMQ: gebluet (gebluot; geblut)
mno: gebluget WL: gelobet]

Artûs mit den werden ~o217v~

5

enpfien^c in minneclîche. ~n229r~

Guotes willen wâren rîche ~O62v~

alle, die in gesâhen dâ. [DTOm: gesahen GI: sahen o: gesehen]

Ir herzen volge sprâchen „jâ!“,
gein sînem lobe sprach niemen „nein!“,

10

sô rehte minneclîche er schein.

Artûs sprach zem Wâleise sân:

„Ir habet mir liep und leit getân,

doch habet ir mir der êre

brâht und gesendet mêre, ~L139~

15

denne ich ir ie von manne enpfien^c. ~Z41v~

Dâ engein mîn dienest noch kleine gienc, [D: Da engein min dienst GOZ: Min dienst da gein (gegen) I: Min dienst da engein TV: Da engegn min dienst mnoW: Do gegen min dienst]

het ir prîses ni^e mêr getân, [Dm: nimer (nimere) G: niht me ITOZ: nih (niht) mer (-e) no: minre] ~U106~

wan daz diu herzogîn sol hân,

vrou Jeschûte, die hulde.

20

Ouch wære iu Keien schulde

gewandelt ungerochen, [DITnoZWU: unt gerochen GI_{kor}OmVRLMQ: ungerochen] ~m0412~

hete ich iuch ê gesprochen.“

Artûs sagete im, wes er bat,

warumbe er an die selben stat ~o218r~

25

und ouch mêr landes was geriten.

Si begunden in dô alle biten, ~n229v~

daz er gelobete sunder

den von der tavelrunder

sîne ritterlîch gesellekeit. [DIOmn: gesellecheit G: sicherheit o: geselleclich]

Im was ir bete niht ze leit;

309

Ouch mohte er sîn von schulden vrô. [D: Initiale von späterer Hand eingefügt]

Parzivâl si werte dô.

Nû râtet, hœret und jeht, [Dmo: ratet horet GITOZV: sprechet horet n: horent und rotent] ~M119v~

ob tavelrunder mûge ir reht [DnoVL: tavelrunde GIOm_{kor}ZRMQ: tavelrunder TWU: die tavelrunder] [D: meg GITmnoZRLUM: muge (oU: moge) O: muog V: mæge W: müg Q: mug]

5

des tages behalten; wande ir pflac

Artûs, bî dem ein site lac:

Nehein ritter vor im az [D: Nehein GIORLM: Dehein TVU: Daz dehein m: Da kein no: Und kein ZQ: Kein W: Das kein]

des tages, swenne âventiure vergaz,

daz si sînen hof vermeit.

10

Im ist âventiure nû bereit;

daz lop muose tavelrunder hân. [DGO: muose I: muesen T: muese mn: müß o: myn Z: (muste)] [DmnRL: tavelrunde GITOoZVUMQ: tavelrunder W: die tavelrunde]

Swie si wære **ze** Nantes lân, [D: wære da ze nantes GTZVWRLUMQ: ware (wer) zenantis I: wern ze nantes O: wart ze nantis mno: ze nantes were]

man sprach ir reht ûf bluomen velt;

dâne irte stûde noch gezelt. [DGTOmo: stude I: noch studen n: weder stude]

15

Der künec Artûs daz gebôt **o218v**

ze êren dem ritter rô; **m0413**

sus nam sîn werdekeit dâ lôn.

Ein pfelle von Akratôn, [DITmZ: acraton (agraton) G: acredon O: achgregon no: atratan] **n230r**

ûz heidscheffe verre brâht, [DGOmoZ: -scefte ITm: -schaft]

20

wart z_{einem} zil al dâ gedâht,

niht breit, sinewel gesniten, **w61r**

al nâch tavelrunder siten; [D: tavelrunde F₆₉Ino: der tavelrunde GTOVWRLUMQ: der tavelrunder m: der tavelrunde Z: tavelrunder]

wande in_{ir} zuht des verjach: § [§ Ende F₆₉ / Teil 2. Lücke bis 644,4 (ausgenommen 3 Verse Sondertext nach 311,30)]

nâch gegenstuole dâ niemen sprach;

25

diu gesitze wâren al gelîche hêr. [D: Di gesizze GTMQ: Ir gesitz IOVLU: Ir gesitze m: Die gesetze n: Die gesesse o: Der gesesse Z: Die gesitze W: Ir sitzen R: Ir gesittes Konjektur LACHMANN: Diu]

Der künec Artûs gebôt in mêt,

daz man werde ritter und werde vrouwen [M: man fehlt; Man in 309,28] [DORLMQ: werde rittr und werde G: riter und ITnoZVW: werde riter und m: werde ritterschaft und]

an dem ringe müese schouwen.

Die man dâ gein prîse maz,

maget, wîp und man ze hove dô az. [DGIm: wib und To: und wip O: wip n: und wip und] [DGIZ: ce hove do Omno: daze hove]

310

Dô kom vrou Ginovêr dar

mit maneger vrouwen lieht gevar;

mit ir manec edel fürstîn;

die truogen minneclîchen schîn. **Q131**

5

Ouch was der rinc genomen sô wît, [DGIO: genomen so m: so no: genomen] **T62r**

daz âne gedreng und âne strît

manec vrouwe bî ir âmîs saz. [GITWU: 310,7 nach 310,8. Deshalb Textänderungen 310,9-11 in TWU (in W anders als in TU)] **o219r**

Artûs, der valsches laz, **O63r**

brâhte den Wâleis an der hant.

10

Vrou Kunnewâre de Lâlant **m0414** **n230v**

gien im anderthalben bî; [G: Die Verse 310,11-12 fehlen] [DL: anderthalben ImnoZVMQ: anderthalben TU: ein site OW: anderthalb R: anderthalbe]

diu was dô trûrens worden vrî.

Artûs an den Wâleis sach.

Nû sult ir hoeren, wie er sprach:

15

„Ich wil iuwer klâren lîp [D: -re-]

lâzen küssen mîn altez wîp.

Des endorft ir doch hie niemen biten, [Dmn: endorft G: durfet IO: durft o: endarff Z: enduerft] [DIONo: ir doch hie GZV: ir doch m: doch hie]

sît ir von Pelrapeire geriten,

wan dâ ist des kusses †hæstesz† zil. [Dno: hohster GZVW: hohestez (hæchstes) I: hohsteste TRU: hoheste (hæchste) O: hoste m: hohesten M: houbitisz Q: hohen]

20

Eines dinges ich iuch biten wil:

kom ich immer in iuwer hûs,

gelt disen kus!“, sprach Artûs. [DGO: Gelt Imno: So gelt TZLM: Geltet VRU: Geltent WQ: Gelten]

~L140~

„Ich tuon, swes ir mich bitet, dâ“,
sprach der Wâleis, „und ouch anderswâ.“

25

Ein lützel gein im si dô gienc; [DmnoV: luzzel (m: lutzen) GITOZWRLUMQ: wench] [DV: gein (gegen) im
si do G: sim dar naher ITWU: naher si im do OZ: si naher im do mn: si gegen ime do o: si do
gegen im R: si do naher LMQ: si im do naher]

diu künegîn in mit kusse enpfienç.

„Nû verkiuse ich hie mit triuwen“, [DGIomnoZV: Keine Sprecherkennzeichnung in 310,27 TWU: Si
sprach nu]

sprach si, „daz ir mit riuwen [m: Der Vers 310, 28 fehlt] [DGOnoZRLMQ: Sprach si ITVWU: Keine
Sprecherkennzeichnung in 310,28 (Daz)] [DGOno: ir ITVWRLU: ir mich Z: ir mich liezzet M: ir
mugit mich (mit fehlt) Q: mich (ir fehlt)] ~o219v~

mich liezet. Die het ir mir gegeben, [Dmno: Mich liezt GTOVWRLUMQ: Liezet I: Sprach si liezt Z:
Wörter fehlen (Die)]

dô ir dem küneger Ithêr nâmet sîn leben.“ [DOmnoZVLUM: dem kunege GITRQ: Wörter fehlen W: künig
Konjektur LACHMANN: *rois]

311

Von der suone wurden naz

der küneginne ougen umbe daz, ~n231r~

wande Ithêrs tât tet wîben wê. [D: wibe GITOmnoZVWRLUMQ: wiben] ~l44r~

Man satzte den künec Klâmidê [DGITomnoZ: clamide]

5

an daz uover zuo dem Plimizœl; ~m0415~

bî dem saz Jofreit fîz Idœl. [DTmn: dem GIO: im o: den] [D: jofreit G: schefreit I: schovrit Tm: jofret O:
tschofrit n: jotfrit o: frit ZV: jofrit] [D: -o-]

Zwischen Klâmidê und Gâwân ~U107~

der Wâleis sitzen muose hân.

Als mir diu âventiure maz,

10

an disem ringe niemen saz,

der muoter brust ie gesouc,

des werdekeit sô lützel trouc, [Dmno: lutzel GITO VWRLUMQ: wench]

wan kraft mit jugent wol gevar [Do: Wan kraft mit GIO: Chraft mit T: craft bi mn: Wenne kraft mit] [DIT:
jugent Gmno: iugende]

der Wâleis mit im brâhte dar.

15

Swer in ze rehte wolte spehen, ~V50v~

sô hât sich manec vrouwe ersehen

in trüeber glase, denne wære sîn munt. [Dmno: trueber GI: truobrem OT: trueberm Z: trubern]

Ich tuon iu von sînem velle kunt

an dem kinne und an den wangen: [DITOnZ: den wangen G: dem wange (– zange) m: dem wang (– zangen)
o: dem wangen]

20

Sîn varwe z einer zangen

wære guot: si möhte stæte haben, [DmnV: si GTZ: die IO: diu o: so] ~o220r~

diu den zwîvel wol hin dan kan schaben [DTOmnoZ: wol hin dan GI: chunde dan hin I: chunde da hin o: wol
von in] [DTmnZ: chan GIO: Wort fehlt]

(ich meine wîp, diu wenkent [DGIT(mnoV): die O: diu]

und ir vriuwenschaft überdenkent). [D: friuwenschaft] ~n231v~

25

Sîn glast was wîbes stæte ein bant;

ir zwîvel gar gein im verswant.

Ir sehen § in mit triuwe enpfienç; [LM: Die Verse 311,27-28 fehlen] [\$ Beginn F₆₄] [DGm: triwe IOno:
triwen]

durch diu ougen in ir herze er gienc.

Man und wîp im wâren holt. ~m0416~

Sus hete er werdekeit gedolt [DF₆₄TOZ: gedolt GI: geholt mnoV: erholt]

unz ûf daz siufzebære zil. [DF₆₄GITOWRLUMQ: 312,1-2 wie hier. (F₆₉)mnoV: Statt 312,1 Sondertext und 10 Verse Einschub; 312,2 Sondertext] [D: siufzebære F₆₄GIOZ: siufte- (sufte-; suft-; seuftze-) T: riuwe-] ~W61v~

Hie kom, von der ich sprechen wil: [mnoV: Sondertext Hie kumbt ein maget zu geritten (o: ritten)] ~M120r~

ein maget, gein triuwen wol gelobet, [DIToZ: Ein magt (maget) F₆₄: Ein% G: Ein man mnoV: Gegen zuht (o fügt hinzu: sie) vil dicke wol gelobet] ~o220v~

wan daz ir zuht was vertobet. [DIToZ: ir zuht was F₆₄: %uht was G: sin zuht was mno: ir zuht hie wirt] 5

Ir mære tet vil liuten leit. ~n232r~

Nû høeret, wie diu juncvrouwe reit [Dmno: Nu (F₆₄)GITOZ: Nu fehlt]

einen mûl, hôch als ein kastelân, [L: Die Verse 312,7-313,4 fehlen] ~Z42r~ ~L-~

val, und dannoch sus getân: [D: -e-] ~O63v~

nassnitech und verbrant, [DnZ: Nas snitech F₆₄: N/s s///ec G: Nase snitch I: Nase gesniten O: Nas sneitch m: Nassintig o: Nassingetig V: Nasesnittig]

10

als ungerischiu marc erkant. [D: ungerschiu F₆₄OZ: ungerischiu (-e) G: ein ungers I: ungrischeu T: ungersce (-e) m: ungesche n: ungers o: ungerst]

Ir zoum und ir gereite [D: toum GITOmnoZVWRUMQ: zoum] ~Q132~

was geworht mit arbeite,

tiuwer unde rîche. ~m0417~

Ir mûl gienc vollecliche. [D: -u^o-]

15

Si was niht vrouwenliche var. [DZ: frouwenliche (-lich) G: frouwlich Omno: frowelich(e) I: freulich T: froliche] [DTmU: var GIONoZVWRMQ: gevar]

Wê, waz solte ir komen dar?

Si kom iedoch; daz muose êt sîn. [DGOZ: daz ITmno: ez] [DGOV: et (G: muoset) ITmnoZ: Wort fehlt]

Artûses her si brâhte pîn. [DmnoZ: Artus GIOV: Artuses T: Artuse (her fehlt)]

Der meide ir kunst des verjach:

20

Alle sprâche si wol sprach;

latîn, heidenisch, franzois. ~T62v~

Si was der witze kurtois

dîaletike und jêometrî; [DIT: Dialetice G: Dioletche O: Dialetik m: Dialctite n: Dialcrite o: Dn alcrite]

ir wâren ouch die liste bî [GI: Die Verse 312,24-25 fehlen] [DTmoVW: ouch die OZ: di n: ouch der]

~o221r~

25

von astronomie.

Si hiez Kundrîe; [DGO: Si hiez I: Si selb hiez m: Die o: Sus hiez] [DTOnZ: cundrie G: gundrie I: kungri m: condrie o: connodrie] ~n232v~

surziere was ir zuoname; [DIO: nam – lam GTmno: name – lame]

in dem munde niht diu lame,

wan der gere^{dete} ir genuoc. [DTRUMQ: Wan der GIOoZ: Wan er mV: Wand (Wande) er n: Wenne er W: Wan do mitte] [D: geret GITO: geredet(e) mno: geret]

Vil hôher vröude si nider sluoc. [D: -e^u-]

Diu maget witze rîche

was gevar den ungelîche, [DmZV: den GITOno: dem]

die man dâ heizet bêâschent.

Ein brütlachen von Gent, [L: Die Verse 312,7-313,4 fehlen]

5

noch blâwer denne ein lâsôr, [Dn: denne GITOOZ: dane (dann; danne; dan) m: Wort fehlt] [D: -w^o-] ~L+~

hete an geleit der vröuden schôr; [D: -e^u-] [D: -w^o-]

daz was ein kappe wol gesniten ~m0418~

al nâch der Franzoiser siten.

Drunde an ir lîbe was pfelle guot. [Dm: Drunde GIZ: Unden TV: Drunder O: Unde noWU: Dar under R: Undan LM: Und Q: Und den]

10

Von Lunders ein pfæwîn huot,
gefurrieret mit einem blîalt – [DIWL: pliat (W: – wât) GTOmnoZVRUMQ: blialt (Q: pfalt)]
der huot was niuwe, diu snuor niht alt –
der hienc ir an dem rücke.
Ir mære was ein brücke:

15
über vröude ez jâmer truoc. [DF₆₄GZ: Über freude ez I: Daz uber freude T: Über vroude diu O: Über freude
daz mno: Die jamer uber die frode] [D: -e^u-]

Si zucte in schimpfes dâ genuoc. ~o221v~

Über den huot ein zopf ir swanc

unz ûf den mûl; der was sô lanc, [D: -w^o-] ~n233r~

swarz, herte und niht ze klâr, [DF₆₄TOmZVWRLUMQ: und GIno: Wort fehlt]

20

linde als eines swînes rücke hâr. [DF₆₄GIT: eins swins (eines swines) O: swines moZ: ein swines n: ein linde
swines] [DF₆₄TOmnoZ: rucke (F₆₄: ru%) GI: Wort fehlt]

Si was genaset als ein hunt;

zwêne ebers zene ir für den munt

giengen wol spannen lanc. [DF₆₄T: spannen GIOZ: spanne mno: vingers]

Ietweder wintbrâ sich dranc [DGITO: wintbra (-p-) F₆₄: w///pra m: winthera n: ougbrowe o: augbra]

25

mit zöpfen für die hâres snuor. [D: hars snuor F₆₄Abb: har/ s% F₆₄TranskSchirok: hars% GITOmnoVWRLUMQ:
har snuor (harsnuor) Z: harsnure]

Mîn zuht †mit† wârheit missefuor, [DZRQ: mit F₆₄GITOmnoVWLUM: durch] [LACHMANN: durch]

daz ich sus muoz von vrouwen sagen;

nehein andriu darf ez von mir klagen. [D: Nechein GITOVRUM: Dehein (-e; Dekein) m: Si kein no: Nie kein
ZWLQ: Kein (-e)] [D: enderiu GITOmnoZVRLUMQ: a-]

Kundrîe truoc ôren als ein ber. ~U108~

Niht nâch vriuwendes minne ger, [D: friwents]

314

ûch was ir antlütze erkant. ~m0419~

†Eine† geisel **fuorte si** in der hant, [DQ: Einen GOmVLM: Eine InoZWR: Ein] [D: si fuorte in G: fuortese
in IOZWLQ: furt si an T: vuorte sin mnoVRU: fuorte si in M: furste si in]

†der† wâren die swenkel sîdîn [Dm(!)noZ: Dem GITOVWRLMQ(!): Der] ~L141~

und der stil ein rubîn. [D: -bb-]

5

§ Gevar als eines affen hût [§ Beginn F₃₉] [DGVW: eins (eines) F₃₉ITOmnoZRLUMQ: ein] [D: -u^o-]

truoc hende diz gæbe trût. [D: -u^o-] ~W62r~

Die nagele wâren niht ze lieht,

wan mir diu âventiure giht, ~O64r~ ~o222r~

si stüenden als eines lewen klân. [DF₃₉GITn: eins Omo: ein]

10

Nâch ir minne was selten tjost getân. ~n233v~

Sus kom geriten in den rinc

trûrens urhap, vröuden twinc. [D: -e^u-]

Si kêrte, al dâ si den wirt vant. [DTm: al da F₃₉GIONo: do]

Vrou Kunnewâre de Lâlant

15

az mit Artûse;

diu kûneginne von Janfûse [D: De F₃₉GITO: Diu]

mit vroun Ginovêren az. ~V51r~

Artûs, der kûnec, schône saz. ~I44v~

Kundrîe hielt für den Bertenois; ~Q133~

20

si sprach hin z im en franzois. [DF₃₉GOM: hin Ino: Wort fehlt] [DGIn: en (in) F₃₉TOo: Wort fehlt m: hin
(nochmals)]

Ob ich z iu tiuschen sagen sol,

mir tuont ir mære niht ze wol:

„Filli roi Ûterpandragûn, [DI: Fillv F₃₉: Filliroys G: Filiroys I: Filv T: Filly O: Filli mo: Fili n: Fily] [DI: roy (F₃₉: Filliroys G: Filiroys) Tmo: rois On: roys] [D: uotepandragun G: utepandragun I: utrepandagrun O: urpandragun m: uttrapandrigeun n: uter pandragun o: usser pandragon] dich selben und manegen Bertûn [DGImo: manegen On: mange]

25

hât dîn gewerp al hie geschant.

Die besten über elliu lant ~m0420~

sæzen hie mit werdekeit,

wan daz ein galle ir prîs versneit. ~M120v~

Tavelrunder ist entnihtet; [D(F₆₄)OmnoZVLU: Tavelrunde (U: -ruonne) ist (F₆₄: %e ist) F₃₉GTRMQ:

Tavelrunder ist I: Tavelrunder sint W: Die tavelrunde ist] [D: entniht – gepflht

F₆₄F₃₉GITOnZVWLUMQ: entnihtet – gepflhtet m: enththet o: entnichet – gepflichtet R: entwichet – gepflichtet]

der valsch hât dran gepflhtet. [m: Der Vers 314,30 fehlt]

315

Küneec Artûs, dû stüende ze lobe ~o222v~

hôte dînen genôzen obe. ~n234r~

Dîn stîgender prîs nû sinket, [DGO: stîgender I: sigender m: stîgendes o: sagener]

dîn snelliu wurde hînet, [DF₆₄F₃₉GIT: hînet Omno: nu hînet]

5

dîn hôhez lop sich neiget,

dîn prîs hât valsch erzeiget.

Tavelrunder prîses kraft [DWU: Tavelrunde (U: Davelruonne) F₆₄F₃₉GIVRMQ: Der tavelrunder (F₆₄:

////////under) OnoL: Der tavelrunde m: Der taffen runde Z: Tavelrunder]

hât erlemt ein geselleschaft,

die drüber gap hêr Parzivâl, ~T63r~

10

der ouch dort treit diu ritters mâl.

Ir nennet in ‚der ritter rôt‘ [Dm: der F₃₉GIONoZVWRLUMQ: den]

nâch dem, der lac vor Nantes tôt:

Ungelîch ir zweier leben was,

wan munt von ritter nie gelas,

15

der pflæge sô ganzer werdekeit.“

Vonme künege si für den Wâleis reit; [D: Vome GITOnoZ: Von dem m: Von me]

si sprach: „Ir tuot mir site buoz,

daz ich versage mînen gruoz

Artûse und der massenê sîn. [DT: Artuse F₃₉O: Dem kunige artus GI: Dem chunge mno: Artuses Z: Artus]

[D: -id-]

20

Geunêret sî iuwer liehter schîn

und iuwer manlîchen lide! [DTm: manlichen F₃₉GVRLU: manliche I: manlichiu O: mænlicheu noW:

manlich Z: minnenclichen MQ: menlicher] ~m0421~

Hete ich suone oder vride,

†diu† wæren iu beidiu tiure. [D(mno): Die F₃₉GITO: Diu] ~n234v~

Ich dunke iuch ungehiure ~o223r~

25

und bin gehiuwerer doch denne ir. [DGIOMOZ: doch dann (dane; dan; danne) F₃₉: vil danne T: iedoch danne

n: doch denne] ~Z42v~

Hêr Parzivâl, wan saget ir mir

und bescheidet mich einer mære: [DF₃₉TOmnZVWRLUMQ: einer GI: der o: eine]

Dô der trûrege vischære [D: -u^o-]

saz âne vröude und âne trôst, [D: -e^u-]

warumbe ir in niht siufzens hât erlöst! [DF₆₄IZ: niht siufzens G: niht F₃₉O: niht trurens Tmno: suftens niht]

[D: erost F₃₉GITOmnoZVWRLUMQ: erlost]

316

Er truoc iu für den jâmers last.

Ir vil ungetriuwer gast!

Sîn nôt iuch solte erbarmet hân.

Daz iu der munt noch werde wan, [DF₃₉: iu der (F₆₄)GITOZ: iwer m: uch des n: uch der (munt fehlt) o: uch dar (munt fehlt)] [DF₆₄GOoZ: wan I: lam m: want n: man]

5
ich meine der zungen drinne,
als iu z herze ist rehter sinne! [DGO: iuz Imno: ewer (uwer)] [Dmno: rehter F₆₄F₃₉GITOZ: guoter]
Gein der helle ir sît benant [L: Die Verse 316,7-318,8 fehlen] ~L~
ze himele vor der hœhsten hant; [D: -o-] ~O64v~
alsô sît ir ûf der erden, [DOn: Also F₆₄F₃₉GImo: Als]

10
versinnent sich die werden.
Ir heiles ban, ir sælden vluoch,
des ganzen prîses reht unruoch!
Ir sît manlîcher êren schiech,
und an der werdekeit sô siech, ~n235r~

15
nehein arzât mac iuch des ernern. [I: 316,15 nach 316,16] [DF₆₄M: Nehein GITVRU: Dehein O: deheiner mno: Das uch ZWQ: Kein] [D: -e-] [DGTOZ: des Imno: Wort fehlt] ~m0422~
Ich wil ûf iuwer^m houbete swern, [DGTOMn: uf I: des uf o: uch] [D: -re-] ~o223v~
gît mir iemen des den eit, [DGOmo: des den I: den T: des einen n: des ein]
daz græzer valsch nie wart bereit [D: -o-]
neheinem § alsô schœnem man. [DF₆₄: Neheinem (F₆₄: Nehei%) F₃₉OVRUM: Deheinem (Dekeime; Dicheineme) G: Andeheinem I: //hain To: Deheinen m: De keinem n: Do keinem ZWQ: Keinem] [§ Ende F₆₄] [D: scœnem DInWRMQ: -m (-me) GTmoZVU: -n O: -e-] ~U109~

20
Ir vederangel, ir nâtern zan!
Iu gap iedoch der wirt ein swert,
des iuwer wirde wart nie wert;
dâ erwar^p iu swîgen sünden zil.
Ir sît der hellehirten spil.
25
§ Geunêrter lîp, hêr Parzivâl! [§ Beginn F₄₀ / 7] ~W62v~
Ir sâhet ouch für iuch tragen den Grâl, [DF₃₉TnoV: ouch F₄₀GIZ: doch O: doch nach iuch mW: Wort fehlt]
und snîdende silber und bluot^c sper. [DF₄₀F₃₉ITO: Und Gmno: Wort fehlt]
Ir vrœuden letze, ir trûrens wer! [D: -e^u-] [D: -u^o-]
Wære ze Munsalvæsche iu vrâgen mite: [DGOmo: ze I: eu ze n: nu zu]
in heidschaft ze Thabronite [DTm: thabronit (tabronit; -e) GZ: tabrunit I: brunete O: brunite no: trabonit (trobonit)]

317
diu stat hât erden wunsches solt; [GI: Die Verse 317,1-2 fehlen] [DF₄₀F₃₉TOmZVWRMUQ: Diu (Die) no: Iuwer]

hie hete iu vrâgen mêt erholt.
Jenes landes kûnegîn [mno: 317,3 nach 317,4] [DTmnoZV: Jenes G: Eines I: Wort unlesbar O: Gein des] ~Q134~

Feirefiz Anschevîn [DGO: Feirefiz I: Feirafiz mno: Fere vir (für)]

5
mit herter ritterschelte erwar^p, [DZ: -schelte GITOmno: -schaft] ~n235v~
an dem diu manheit niht verdarp,
die iuwer beider vater truoc.
Iuwer bruoder wunders pfliget genuoc: ~o224r~
jâ ist beidiu swarz und blanc ~m0423~

10
der kûeginne sun von Zazamanc.
Nû denke ich aber an Gahmureten, [D: denke F₄₀F₃₉GImRM: denke ich TnoVWUQ: gedenke ich O: gedenchet ich Z: denct ir] [D: -v-]

des herze ie valsches was erjeten.
Von Anschouwe iuwer vater hiez,
der iu ander erbe liez,
15
denne als ir habet geworben.

An prîse ir sît verdorben.

Hete iuwer muoter ie missetân,

sô solte ich z dâ für gerne hân, [Dm: da fur gerne GI: da vur F40F39Ono: gern da fur]

ir möht sîn sun niht gesîn. [D: mæht F40F39Z: nmoht GO: moht I: meht T: mohtet mno: (en)mochtent]
[DF40F39IVWRUMQ: ir GTOmnoZ: sîn]

20

Nein, si lêrte ir triuwe pîn.

Geloubet von ir guoter mære, [DF40F39TmoZVRUQ: guotr GI: guot OWM: guotiu (-e) n: guoten]

und daz iuwer vater wære

manlîcher triuwe wîse [DIW: triuwe F40F39GTOmnoZVRUMQ: -en]

und wîtvengec hôher prîse. ~T63v~

25

Er kunde wol mit schalle. [DZ: scallen – gallen F40F39GITOmnoVWRUMQ: schalle – galle] ~V51v~
~M121r~

Grôz herze und kleine galle, ~n236r~

dar obe was sîn brust ein dach.

Er was riuse und vengec vach; [DGTONZ: riuose F40: rausch F39: kiusche I: ruoshec m: rusig o: rurig]

[DGOmn: vengech I: Wort fehlt T: wenke ein o: wennig]

sîn manlîchez ellen ~I45r~

kunde den prîs wol gestellen. ~o224v~

318

Nû ist iuwer prîs ze valsche komen.

Ôwê, daz ie wart vernomen

von mir, daz Herzeloiden barn [DIOmn: herzeloyden Go: -e]

an prîse hât sus missevarn!“

5

[Kundrîe was selbe sorgens pfant.] [F40F39GITOZWR(L)UMQ: Die Verse 318,5-318,8 fehlen. Überliefert in
DmnoV] [D: sorgens mnoV: sorgen] ~m0424~

[Al weinende si die hende want,]

[daz manec zêher den andern sluoc.] [D: -a-]

[Grôz jâmer si ûz ir ougen truoc.] [F40F39GITOZWRUMQ: Die Verse 318,5-318,8 fehlen L: Die Verse
316,7-318,8 fehlen]

Die maget lêrte ir triuwe ~L+~ ~O65r~

10

wol klagen ir herzen riuwe. [DnZ: Wol chlagen ir hercen F40F39GITOVWRLUMQ: Al clagende herze m:
Wol herzen ir clagen o: Wol clagen von hertzen]

Wider für den wirt si kêrte;

ir mære si dâ gemêrte.

Si sprach: „Ist hie kein ritter wert,

des ellen prîses hât gegert,

15

und dar zuo hôher minne?

Ich weiz vier kûneginne

und vier hundert juncvrouwen, ~n236v~

die man gerne möhte schouwen; ~L142~

ze Schastel marveile die sint. [D: scastel F40: tschahteil F39OZ: tschahtel GI: tschater T: tschatel m:
schahsel n: schathal o: schalten] [D: marvale F40F39GZ: marveile I: malveile O: mæval m:
manniaile (?) n: marnail o: marnale]

20

Al âventiure ist ein wint,

wan die man dâ beza/n mac; [DGOmo: bezalen I: bezeln m: bezalt]

hôher minne wert bejac. [Dmn: wert GIO: hoch o: wart] ~o225r~

Al habe ich der reise pîn,

§ ich wil doch hînte drûfe sîn.“ [§ Beginn F22] [DF22F40F39OZ: doch GITmnoVW: noch] [DF40F39GTOZ: hînte
F22Imno: hînaht]

25

Diu maget trûrec, niht gemeit,

âne urloup vonne ringe reit; [D: dannen F22F40F39GITOmnoZVWRLUMQ: vonne (von me; von dem usw)
ringe]

al weinende si dicke wider sach.
Nû høeret, wie si ze jungest sprach:
„Ai Munsalväsche, jâmers zill! **m0425**~
Wê, daz dich niemen trœsten wil!“

319

Kundrîe la surziere,
diu unsüeze und doch diu fiere,
den Wâleis si beswæret hât.
Waz half in küenes herzen rât
5
und wâriu zuht bî manheit?
Und dannoch mêr im was bereit [D: -e-]
scham obe allen sînen siten.
Den rehten valsche hete er vermiten,
wan scham gît prîs ze lône **n237r**~
10
und ist doch der sêle krône.
Scham ist obe siten ein geüebet uop.
Kunnewâre daz êrste weinen huop,
daz Parzivâlen, den degen balt, [DoVWRLM: Parzival F22F40F39GITOmⁿZUQ: -(e)n] **U110**~
Kundrîe surziere sus beschalt, [Dm: sus GITO: alsus no: sas Z: also] **o225v**~
15
ein alsô wunderlîch geschaf.
Herzen jâmer ougen saf
gap maneger werden vrouwen, **Q135**~
die man weinende muose schouwen. [V: nach 319,18 18 Zusatzverse]
Kundrîe was ir trûrens wer. **m0426**~ **n237v**~ **n238r**~ **o226r**~ **o226v**~ **W63r**~
20
Diu reit enwec. Nû reit dort her
ein ritter, der truoc hôhen muot. **Z43r**~
Al sîn harnasch was sô guot
von den fûezen unz an des houbetes dach, [DZ: den fuozen F22GIOV: fuozze T: me vuoze m: den fusse no:
dem fus]
daz man s für grôze koste jach.
25
Sîn zimierde was rîche; [DTmn: zimierde F22GIO: zimier daz o: zimde]
gewâpent ritterlîche
was daz ors und sîn selbes lîp. [D: -e-]
Nû van ter maget, man und wîp
trûrec ame ringe hie. [D: ame GITOno: an dem m: one]
Dâ reit er zuo; nû høeret, wie:

320

Sîn muot stuont hôch, doch jâmers vol.
Die beide schanze ich nennen sol:
hôchvart riet sîn manheit,
jâmer lêrte in herzenleit. [DF40Z: hercen leit F39GITOmnoVWRLUMQ: herzeleit]
5
Er reit ûzen zu m ringe. [D: u^o-] [D: zo^ume GIOmno: zuo dem]
Ob man in dâ iht dringe?
Vil knaben spranc dar nâher sân,
dô enpfiegen si den werden man.
Sîn schilt und er wâren unbekant. [DGImo: waren O: was vil (und er fehlt) n: die worent]
10
Den helm er niht von im bant; **n238v**~
der vrôuden ellende [D: -e^u-] **o227r**~
truoc daz swert in sîner hende,
bedecket mit der scheiden.
Dô vrâget er nâch in beiden: **m0427**~
15

„Wâ ist Artûs und Gâwân?“ **T64r**
Junchêrren zeigten im die sân. **O65v**
Sus gien er durch den rinc wît. **V52r**
Tiuwer was sîn kursît, **[D: Tiwer G: Tiure IO: Tiur Tmn: Ture o: Tur]**
mit liehtem pfelle wol gevar.

20

Für den wirt des ringes schar **[DGIT: Fur den O: Freuden mno: Wurt für]**
stuont er und sprach alsus:

„Got halte den kûnec Artûs,
dar zuo vrouwen und man!
Swaz ich der hie gesehen hân,

25

den biute ich dienstlîchen gruoze.
Wan einem tuot mîn dienst buoz,

†**dem wirt mîn**† dienst nim mer schîn. **[D: Im enwirt F22: Dem inwirt min F40F39GITOmnoZVRLUMQ:**
Dem wirt mein W: Leides wirt mein] M121v

Ich wil bî sînem hazze sîn;
swaz hazzes er geleisten mac,
mîn haz im biutet hazzes slac.

321

Ich sol doch nennen, wer der sî. **[W: Die Verse 321,1-2 fehlen] [DF40TOZV: der F22GImno: er] L143**

Ach ich arm man und ôwî, **[DGImn: arman O: arm o: armer]**

daz er mîn herze ie sus versneit! **n239r o227v**

Mîn jâmer ist von im ze breit. **[DVRLM: ze F22: al zarbeit F40TOZWUQ: al ze G: aze I: worden mno: so]**

5

Daz ist hie hêr Gâwân, **[DZ: hie F22F40F39GIOVRLMQ: min TWU: hie min mno: Wort fehlt]**

der dicke prîs hât getân

und hôte werdekeit bezalt.

Unprîs sîn hete al dâ gewalt, **I45v**

dô in sîn gir dar zuo vertruoc, **m0428**

10

ime gruoze er mînen hêrren sluoc. **[DG: Ime I: In O: Imme m: in me no: In dem]**

Ein kus, den Jûdas teilte,

im sôlchen willen veilt. **[DGZV: solhen ITno: selben O: selhen m: solben]**

Ez tuot manec tûsent herzen wê,

daz strenge mortlîche rê **[DGITmnoVWU: strenge mortliche F22F39OZRLQ: strenger mortlicher F40: streng mortlicher M: strenge mortlicher]**

15

an mînem hêrren ist getân. **[DF40F39ITozRLUQ: An GmnoVW: Daz an]**

Lougent des hêr Gâwân,

des antwurte ûf kampfes slac

von hiute über den vierzegesten tac, **[DF40GIkorrTm: vierzegisten F39IOno: vierzehsten (-enten; XIII) Z: vierzigestes]**

vor dem kûnege von Askalûn

20

in der hōhen stat ze Schanpfanzûn. **[DZ: hohen stat F40F39GITOmnoVWRLUMQ: hauptstat (houbet stat; heibet stat)] [Dn: scanp- F40F39GOMZ: tschan- (shan-) I: shap- T: tscam- o: camp-] [DImZV: -fanzun (-hanzun) F40F39GT: -fenzun O: -fezun no: -azam (-acim)]**

Ich lade in kampfliche dar **[DF40F39GOM: -liche IZ: -lichen no: -lich]**

gein mir ze kōnenne kampfes var. **[D: chomn in F40RQ: komen uf F39L: kōnenne in GM: chōnenne IZ: comen TU: comene gegn mines O: chomen s mno: komende V: komende gegen mines W: komene gegen mir]**

Kan sîn lîp des niht verzagen,

er enwelle dâ schiltes ambet tragen,

25

sô mane ich in dānoch mêre **[D: -e-] n239v**

bî des helmes êre **o228r Q136**

und durch ritter ordenliche leben: **W63v**

dem sint zwō rîche urbor gegeben:

rehtiu scham **und** werdiu triuwe
gebent prîs alt **und** niuwe.

322

Hêr Gâwân sol sich niht verschemen,
ob er geselleschaft wil nemen
obe der tavelrunder, **m0429** **U111**
diu dort stêt besunder.

5

Der reht wære gebrochen sân,
sæze drob ein triuwelôser man. [D: triwen- F22F40F39GITOmnoZVWRLUMQ: ohne -n-]
Ine bin her niht durch schelten komen: [DF22F40F39GZ: Ine ITOmno: Ich]

Geloubet, sît ir z habet vernomen,
ich vordere kampf für schelten,

10

der niht wan tût sol gelten,
oder leben mit êren,

swen z wil diu sælde lêren.“ [DF40GTO: Swenz ((S)wen ez; Swens) F22: Sondertext I: Swar ez mno: Wenne
(Wan) es]

Der kûnec swîgete **und** was unvrô, [DL: swigete F22F40GTOmnoZVWRM: sweic I: swigt Q: sweicte]
doch antwurte er der rede alsô:

15

„Hêre, er ist mîner swester sun.

Wære Gâwân tût, ich wolte tuon

den kampf, ê sîn gebeine **n240r**

læge triuwelôs unreine. [Do: triwen- F22GTOmnoZVWRLUMQ: ohne -n- I: Sondertext]

Wil gelücke, iu sol Gâwânes hant **o228v**

20

mit kampf tuon daz wol bekant, **O66r**

daz sîn lîp mit triuwen vert

und sich s yalsches hât erwert. [D: sichs F22F39GITO: sich des mno: sich]

Habe iu anders iemen leit

getân, sône machet niht sô breit [DF40I: sone F22F39GTOmno: so]

25

sîn laster âne schulde,

wan, erwirbet er iuwer hulde,

sô daz sîn lîp unschuldec ist,

ir habet in dirre kurzen vrist [Dmo: in F22F40F39GITOnZVWRLMUQ: an] **m0430**

†**von im**† gesaget, daz iuwer prîs [D: Wörter fehlen F22F40F39GITOmno: Von im] [D: -re-]

krenket, sint die liute wîs.“

323

Bêâkurs, der stolze man, [D: Falsche Initiale D] **T64v**

des bruoder was hêr Gâwân,

der spranc ûf, †† sprach zehant: [D: Wort fehlt. Alle anderen: und]

„Hêre, ich sol dâ wesen pfant,

5

swar Gâwâne ist der kampf geleget. [DG: gawane]

Sîn velschen mich unsanfte reget:

welt ir s niht erlâzen in, [F39GITOZWLUM: Die Verse 323,7-8 fehlen. Überliefert in DF40mnoVRQ]

[DF40noVRQ: in m: sin]

habet iuch an mich! Sîn pfant ich bin;

ich sol für in ze kampf stên. [DG: fur in ce champfe F40F39ITOZVWRLUMQ: ze kampf fur in mno: fur in
ze pfande] **n240v**

10

Ez mac mit rede niht ergên, [DGTno: Ez F40Iom: Ezn]

daz hôher prîs geneiget sî, **o229r** **L144**

der Gâwâne ist ledeclîche bî.“ [DF39OnoZWRL: gawan (o: gewan) F40GTmVUMQ: gawane (I: nicht
lesbar)] [DF39GTZ: -liche F40O: -leich Imno: -lichen]

Er kêrte, al dâ sîn bruoder saz;

fuozyallens er dâ niht vergaz. [DF40IomnZRQ: da F39LM: doch GToVWU: Wort fehlt]

15

Den bat er sus, nû høeret, wie: **~Z43v~**

„Gedenke, bruoder, daz dû ie
mir hülfe grôzer werdekeit.

Lâ mich für dîn arbeit

ein kampflîchez gîsel wesen! [DT: champfliches F40GIO: -z]

20

Ob ich in kampfe sol genesen,
des hâstû immer êre.“

Er bat in fûrbaz mêre **~m0431~**

durch bruoderlîchen ritters prîs.

Gâwân sprach: „Ich bin sô wîs, **~M122r~**

25

daz ich dich, bruoder, niht gewer
dîner bruoderlîchen ger. [D: -u^o-] **~V52v~**

Ine weiz, warumb ich strîten sol;

ouch entuot mir strîten niht sô wol. [DmZ: Ouch entuot F22F40GITOVWRQ: Doch tuot F39LM: Doch entuot
no: Ouch dut]

Ungerne wolte ich dir versagen, [DF22F39OZ: dir GITmno: dirz (dirs)]

wan daz †ich müese daz laster† tragen.“ [D: ichz lastr muose F22: ich muoste daz lastir F39noL: ich muose
(mus; muoste) laster GIOZWR: ich muose (muez; muz; muos) daz laster m: ich mus es laster V:
ich dez mueste laster]

324

Bêâkurs al vaste bat. [D: Falsche Initiale D] **~n241r~**

Der gast stuont an sîner stat;

er sprach: „Mir biutet kampf ein man,

des ich neheine kûnde hân; [D: neheine GIO: deheine m: enkeine n: nie kein o: nu kan] [D: -u^e-] **~o229v~**
~Q137~

5

ine hân ouch niht ze sprechene dar. [DF22F40IOmno: sprechen F39GT: sprechenne]

Starc, küene, wol gevar,

getriuwe unde rîche, [DF40GIOmnoZWRMQ: Versfolge wie hier F22: 324,7 Ist er muotis rîche nach 324,8
F39L: 324,7 Darzuo so ist er rîche nach 324,8 TVU: 324,7 Und ist getruwe und rîche nach 324,8]

hât er diu vollecliche, [DGT: diu F22O(mno): die I: Wort fehlt]

er mac borgen deste baz; [DF22F39GTOM: deste F40InZ: dester o: desto]

10

ine trage gein im deheinen haz. [DF40Z: Ine trage F22ITO: Ich han F39G: Ich enhan mno: ich trage]

Er was mîn hêre und mîn mâc,

durch den ich hebe disen bâc.

Unser veter gebruoder hiezen, [DF40: vætr (væter) F22IO: vetir (veter) F39: vater G: vatere T: vetere]
die nihtes einander lîezen.

15

Nehein man gekrœnet wart

nie, ich enhete im vollen art **~m0432~**

mit kampfe rede ze bieten,

mich râche gein im nieten.

Ich bin ein fürste ûz Askalûn, **~I46r~ ~W64r~**

20

der lantgrâve von Schanpfanzûn, [D: -m-]

und heize Kingrimursel.

Ist hêr Gâwân lobes snel, § [§ Ende F22 / 1]

der mac sich anders niht entsagen, **~n241v~**

er enmüeze kampf dâ gein mir tragen. [DV: ern mueze (muese) F40mnoZRQ: er muze (mus) F39GITOWLM:
ern welle]

25

Ouch gibe ich im vride über al daz lant, **~U112~**

niuwan von mîn eines hant; [DGIT: min O: Wort fehlt mno: mins]

mit triuwen ich vride geheize **~o230r~**

ûzerhalp des kampfes kreize.

Got hüete al, der ich lâze hie; [DF₄₀GTm: al der F₃₉L: aber die I: aller der die OVW: aller der n: alle die o: al die Z: alle der die R: al derer] ~O66v~
wan eines; er weiz wol selbe, wie.“ [D: sebe F₄₀F₃₉GITOmnoVRLUQ: selbe n: selber Z: selb W: selbes M: selben]

325
Sus schiet der wol gelobte man [DGImn: gelobte O: gemuote o: gelepte]
von dem Plimizæles plân. [D: primizols G: blimzoles I: plimizol O: brimizols TmZ: plimizols n: plamizols o: plamicels]

Dô Kingrimursel wart genant,
ohteiz, dô wart er schiere erkant. [DGZ: Ohteiz IT: Otheiz O: Got weiz mno: Ohtten]
5

Werden, virregen prîs
hete an im der fürste wîs.
Si jâhen, daz hêr Gâwân
des kampfes sorge müese hân
gein sîner wâren manheit,

10
des fürsten, der dâ von in reit. ~m0433~
Ouch wante manegen trûrens nôt,
daz man im dâ niht êre bôt. [DTW: ere GIOMnoZVRLUMQ: eren]
Dar wâren sölchiu mære komen, [D: TOVWRLUQ: Dar waren GIZM: Da waren mno: Do waren dar]
[DGIO: solhiu T: solhe]

als ir †wol ê† hât vernomen, [D: wol e GITOVWRLUMQ: e mnoZ: e wol]
15

†die† lîhte erwanen †einen† gast, [DGITO: Die] [D: einem GTOMnoVWRLUQ: einen I: (erwande) ein Z: eren M: ein] ~n242r~

daz wirtes gruozes im gebrast. [DGTZ: Daz I: Wan daz O: Daz des mno: Des]

Von Kundrîen man ouch innen wart
Parzivâles namen und sîner art, ~L145~
daz in gebar ein kûnegîn, ~T65r~ ~o230v~

20
und wie die erwarp der Anschevîn.

Maneger sprach: „†Vil† wol †ichz† weiz, [DG: vîl F₄₀OmnoZRLMQ: wî ITVU: Vîl (manger sprach wie) W: Wie (manger sprach wol) (vîl fehlt)] [DIRLM: ichz F₄₀GTOMnoZVWUQ: ich]

daz er si vor Kanvoleiz
gediente hurteclîche
mit manegem poinder rîche,
25

und daz sîn ellen unverzaget
erwarp die sældebæren maget. [Dm: sældebæren G: sælde benden I: seldebarn O: selden bernden no: seldenberen]

Ampflîse, diu gehêrte,
ouch Gahmureten lêrte,
dâ von der helt wart kurtois.

Nû sol ein ieslîch Bertenois [DG: ein F₄₀ITOMnoZVWRLUMQ: sich] [DGTO: ieslich (islich) I: iesglicher]

326
†sich† vröun, daz uns der helt ist komen, [D: Sich F₄₀GIOMnoZRLMQ: Hie TVWU: Vroun (Sich fehlt)] [D: vro"n]

dâ prîs mit wârheit ist vernomen
an im und ouch an Gahmurete. [DGITm: -ete Ono: -et]
Reht werdekeit was sîn gewete.“ [DGITm: -ete Ono: -et]

5
Artûses her was an dem tage ~m0434~
komen vröude und klage; [D: -e"-]
ein sölch geparriertez leben ~n242v~
was den helden dâ gegeben.

Si stuonden ûf über al.
10
Dâ was trûren âne zal.

Ouch giengen die werden sîn,
dâ **der Wâleis** und Gâwân [D: parzival F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: der waleis] ~o231r~
bî einander stuonden.
Si trôsten si, als si kunden. [DI: alsi F₄₀GTOmoZVRLUQ: als si nM: also si W: Sondertext] ~Q138~
15

Klâmidê, den wol geborn, [Dmn: clamiden GITOoZVWRLUMQ: -e]
dûhte, er hete mêr verlorn [D: -u-] [DTOn: mer GIo: me m: Wort fehlt]
denne iemen, der dâ möhte sîn, [Dio: Dan GTOm: Danne n: Denne]
und daz ze scharpf wære sîn pîn. [DGOMn: ze IT: Wort fehlt (scharpher) o: so]
Er sprach ze Parzivâle: [DG: parzivale – grale]
20

„Wâret ir bî dem Grâle, [D: -æ-]
sô muoz ich sprechen âne spot,
in heidschaft Tribalibot, ~M122v~
dar zuo daz gebirge in Koukesas, [D: koukesas G: kausakas I: gaugazac O: kaykasas mno: coucasas]
swaz munt von rîchheit ie gelas,
25

und des Grâles werdekeit,
diene vergulten niht mîn herzeleit, [D: Diene GITO: Wort fehlt mno: Die]
daz ich vor Pelrapeire gewan.
Ach, ich arm unsælec man! [DTO: Ach G: Owe Im: Auch] [D: -re-]
Mich schiet von vröuden iuwer hant. [D: -e''-] ~m0435~ ~n243r~
Hie ist vrou Kunnewâre de Lâlant.

327

Ouch wil diu edele fürstîn
sô verre z iuerm gebote sîn, [DF₄₀TOZLUMQ: ziwerm GImnoVR: in iwerem W: mit euwerem]
daz ir diu niemen dienen lât, ~V53r~
swie vil si dienestgeltes hât. [DITmn: dienst (dienest) geltes F₄₀GO: dinstes geldes (geltes) o: dienstez
geltez] ~o231v~

5
Si möhte iedoch erlangen,
daz ich bin ir gevangen
alsus lange hie gewesen. [DZ Alsus GITO: Als mno: Also] ~Z44r~
Ob ich an vröuden sol genesen, [D: -e''-]
sô helfet mir, daz si êre sich ~W64v~
10

sô, daz ir minne ergetze mich
ein teil, des ich von iu verlôs, [DGOM: des ich I: ich der no: das ich]
dô mich der vröuden zil verkôs. [D(mZ): Da F₄₀GITO(no): Do] [D: -e''-]
Ich hete z behalten wol, wan ir – [DGOo: hetz I: het si Tn: hetes m: es]
nû helfet dirre meide mir!“
15

„Daz tuon ich“, sprach der Wâleis, ~O67r~ ~U113~
„ist si bete volge kurteis.
Ich ergetze iuch gerne, wan si ist doch mîn, [Dmno: wan (wenne) GIO: Wort fehlt] [DGIO: doch mno: Wort
fehlt]
durch die ir welt bî sorgen sîn:
ich meine, diu treit den bêâkurs,
20

Kondwîren âmûrs.“ [DOMnoZ: Condwiren amurs GI: (Die schonen) condwiramurs T: (Diu kuneginne)
cundewiramurs]
Von Janfûse diu heidenîn, ~n243v~
Artûs und daz wîp sîn [D: Und artus F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: Artus] ~m0436~
und Kunnewâre de Lâlant
und vrou Jeschûte von Karnant,
25

die giengen dô durch trœsten zuo. [D(F₄₀Z): da GITO(mno): do]
Waz welt ir, daz man mêr nû tuo? [DG: daz man mer nu tuo I: daz man nu mer tue m: was man me nu tu
no: das man me duo] ~o232r~

Kunnewâren si gâben Klâmidê, ~L146~

wan dem was nâch ir minne wê. [Dmno: Wan (Wenne) GIO: Wort fehlt]

Sînen lîp gap er *ir* ze lône, [DQ: *er* F40GITOmnoZVWRLUM: *er ir*]

und ir houbete eine krône, ~I46v~

328

dâ z diu von Janfûse sach. [DW: Daz GITOZVRLUMQ: Daz ez (Q: er) mno: Do das] [DGI: ianfuse TO: ianfusen mno: heidninne]

Diu heideninne zem Wâleise sprach: [DGITO: Diu heideninne (-in) mno: Von jamfuse]

„Kundrîe nante uns einen man, [D: Initiale nicht ausgeführt]

des ich iu wol ze bruoder gan. § [§ Ende F40 / 8]

5

§ Des kraft ist wît und breit. [§ Beginn F27] ~T65v~

Zweier krône rîchheit

stêt vorhteclîche in sîner pflege [DITno vorhteclîche (fortechlich) GOM: vorhtliche]

ûf dem wazzer und der erden wege: [DF27ORQ: der GITmVWLU: uf der no: uff dem (erden fehlt) Z: Wort fehlt M: der (erden fehlt)]

Azagouc und Zazamanc;

10

diu lant sint kreftec, ninder kranc. [DGO: nindr chranch F27: und% I: und ninder cranch mno: wit und lang]

Sînem rîchtuome gelîchet niht,

âne den Bâruc, swâ man s giht, [DGTOmn: giht Io: shiht (siht)]

und âne Tribalibot.

Man betet in an als einen got. [DF27O: -en (in) an als einen G: an in als an I: an in reht als an einen m: in als einen no: als an einen] ~n244r~

15

Sîn vel hât vil spæhen glast:

er ist aller mannes varwe ein gast; [DmnoZVW: Er ist F27GRLM: Diu ist ITU: Si ist OQ: Diu] [DZ: mannes F27GITOmnoVWRLUMQ: manne] [DITOnoZVWRLUMQ: ein Gm: Wort fehlt] ~m0437~

wîz und swarz ist er erkant. [Dmno: Wiz und swarz ist er F27I: Si ist wiz und swarz G: Er ist wiz und swarz T: Beidiu wiz und wiz O: Er wiz ist und swartze Z: Beide wiz und swartz er ist]

Ich fuor dâ her durch ein sîn lant. ~o232v~

†Er wolte† gerne erwendet hân [DZ: Er wolde F27GITOmnoRLMQ: Da (Do) wold er TVWU: Dc (Daz) wolter]

20

mîne vart, die ich dâ her hân getân: [DmnoZ: Mine F27GITOVWRLUMQ: Die] [DTm: da

F27GIOnoZVWRLUMQ: da fehlt]

daz warper, dône mohter.

Sîner muoter muomen tohter [DITOZ: muotr muomen tohter F27: muoter muome% G: muoter muontohter mno: muoter fehlt]

§ bin ich; er ist ein kûnec hêr. [§ Beginn F21 / 15] ~F2133~ ~Q139~

Ich sage iu von im wunders mêr: [DF21OmnoRQ: von im wunders F27GITZVWLUM wunders von im]

25

niemen gesaz von sîner tjoste. [DGITOnZVWRLUQ: tiost m: roste oM: juste (tioste)]

Sîn prîs hât vil hôhe koste; [DF21GITOZ: vil mno: Wort fehlt] [DGITOnZVWRLUQ: chost moM: koste]

sô milter lîp gesouc nie brust; [F21F27GITOWLUM: Die Verse 328,27-28 fehlen. Überliefert in

DmnoZVRQ]

sîn site ist valscheite vlust,

Feirefiz Anschevîn,

des tât durch wîp kan lîden pîn.

329

Wie vremde z mir hie wære, [DGIno: mir hie Tm: mir O: hie mir]

ich kom ouch her durch mære

und z erkennene âventiure. [DF21F27TOMno: erchennen (F27: erchenn-e Nasalstrich reicht über -ne) G: erchennene I: erchenne]

Nû lît diu hœhste stiure

5

an iu, des al getouftiu diet [Dmno: des (o: das) al getouftiu F21: daz ist gar g% GI: der getouften TO: deist gar getouftiu Z: daz ist alle getoufte]

mit prîse sich von laster schiet, ~n244v~

sol guot gebærde iuch helfen iht,
und daz man iu mit wârheit giht
liehter varwe und manlîcher site.

10

Kraft mit jugende vert dâ mite.“ [DF₂₁F₂₇GITOm iugende (T: iunget O: iungende) no: tugenden] ~m0438~

Diu rîche, wîse heidenîn ~o233r~

hete an künste den gewin, [DmZ: chunste F₂₁F₂₇GITO: kunst no: künsten]

daz si wol redete franzeis. [Dmno: rette F₂₁GT: redete (F₂₁: redet%) F₂₇I: reite]

Dô antwurte ir der Wâleis;

15

sölch was sîn rede wider si: [DGTmnZ: Solch (Sollich) I: Selec O: Selich o: Sol ich] [D: -ie]

„Got lône iu, vrouwe, daz ir hie

mir gebet sô güetlîchen trôst. [D: -u^o-]

Ine bin doch trûrens niht erlöst [DF₂₁: Ine GTIOmnoZ: Ich]

und wil iuch des bescheiden:

20

Ine mac es sô niht geleiden, [DF₂₁G: Ine IOmno: Ich] [DF₂₁F₂₇GITmn: so niht (F₂₁: so ni%) O: niht so o: wol nit]

als ez mir leide kûndet,

daz sich nû maneger sündet

an mir, der niht weiz mîner klage, ~M123r~

und ich dâ bî sîn spotten trage.

25

Ine wil deheiner vröude jehen, [DF₂₁TZ: Ine (F₂₁: %n) GIOmno: Ich] [D: -e^u-]

ine müeze alrêst den Grâl gesehen, [DTmZ: Ine F₂₁GIONo: Ich]

diu wîle sî kurz oder lanc.

Mich jaget des endes mîn gedanc;

dâ von gescheide ich nimmer ~n245r~

mînes lebens immer.

330

Sol ich durch mîner zuht gebot ~W65r~

hæren nû der werlde spot, [DF₂₁ITomo: Hæren nu G: Dulten nu n: Nu horen] [D: -re-]

sô mac sîn râten niht sîn ganz: [DIONo: So F₂₁GTm: Sone] ~o233v~

Mir riet der werde Gurnemanz, [D: -a-] ~m0439~

5

daz ich vrevellîche vrâge mite [D: -æ-]

und immer gein unfuoge strite. [DQ: unfuogen F₂₁GITOmnoZVWRLUM: -e (W: unfuoge nimmer)] ~L147~

Vil werder ritter sihe ich hie:

durch iuwer zuht nû râtet mir, wie, [DF₂₁IToZ: mir Gmno: Wort fehlt] ~U114~

daz ich iuwer hulden †næhe† mich. [DF₂₁GI: Daz ich OZ: Daz mno: Ich] [DF₂₁GTONZ: hulden Io: hulde

m: helden] [D: næhe F₂₁: ///en GW: nahe I: n/hen TVRU: nehe O: nehene mno: genehe Z: nehen LQ: nahen M: genahin]

10

Ez ist ein strenge, scharpf gerich [D: -æ-]

gein mir mit worten hie getân; ~V53v~

swes hulde ich drumbe verlorn hân,

daz wil ich wêne wîzen im.

Swenne ich her nâch prîs genim,

15

sô habet mich aber danne dar nâch! [D: -e-]

Mir ist ze scheiden von iu gâch. [DF₂₇ITOmno: scheiden G: -ene]

Ir gâbet mir alle geselleschaft, ~O67v~

die wîle ich stuont in prîses kraft.

Der sît nû ledec, unz ich bezal,

20

dâ von mîn grüeniu vröude ist val. [D: -e^u-]

Mîn sol grôz jâmer alsô pflegen,

daz herze gebe den ougen regen,

sît ich ûf Munsalvæsche liez, ~T66r~ ~n245v~

daz mich von wâren vröuden stiez, [D: -e^u-]

25

ohteiz, wie manege kläre maget! [G: Die Verse 330,25-330,30 fehlen; 331,1 leicht verändert nach 331,2]

[DF₂₁F₂₇ITZ: Ohteiz (Otheiz) O: Ahteiz m: Ohteir no: Ochten] ~o234r~

Swaz iemen wunders hât gesaget,

dannoch pfliget es mêr der Grâl. [D: -e-] [D: pflits F₂₁: pf% F₂₇F₃₉ITOnoZVWRLMQ: pfligt sin m: pfliget es U: plege sin]

Der wirt hât siufzebâren twâl. ~m0440~

Ai, helfelôser Anfortas, [DF₂₁F₂₇TZ: Ay (Ei) IO: Hai mmo: Du] ~Z44v~

waz half dich, daz ich bî dir was?“ ~Q140~

331

Sine mugen niht langer hie gestên; [G: Die Verse 330,25 bis 330,30 fehlen; 331,1 leicht verändert nach 331,2] [DF₂₁F₂₇Im: Sine G: Ezne TOno: Si] [DF₂₇IO: mugen F₂₁: muoge% G: mach m: megen no: möchten]

ez muoz nû an ein scheiden gên. [DF₂₇F₃₉ITZ: nu an ein G: an ein O: et an ein mmo: nu an]

Dô sprach der Wâleise ~l47r~

z Artûse, dem Berteneise, [DF₂₁F₂₇GIT: Zartuse (Ze artuse) O: Zu dem mmo: Artuse]

5

und †zen† rittern und †zen† vrouwen, [D: Unt zen F₂₁F₂₇F₃₉GIO: Ze TmZ: Und ze (zu) noVWRLUMQ: Zu] [D: und zen F₂₁: und% F₂₇F₃₉GITOnoZVRLUMQ: und ze (zu) m: und W: und zuo den]

er wolte ir urloup schouwen

und mit ir hulden vernemen.

Des †enmohte† êt niemen dâ gezemen. [Dno: moht F₂₁F₂₇F₃₉ITWRLUM: endorft GOQ: dorfte mZV: enmoht]

Daz er sô trûrec von in reit, [DGITm: so O: Wort fehlt no: ir]

10

ich wæne, daz was in allen leit.

Artûs lobete im an die hant,

kœme immer in sölche nôt sîn lant, [D: ie-] [D: -æ-]

als ez von Klâmidê gewan, [n: 331,13 nach 331,14]

des lasters wolte er pflihte hân.

15

Im wære ouch leit, daz Lehelîn [D: -æ-]

im næme zwô rîche krône sîn. ~n246r~

Vil dienstes im dâ maneger bôt –

den helt treip von in trûrens nôt. ~o234v~

Vrou Kunnewære, diu kläre maget,

20

nam den helt unverzaget

mit ir hant und fuorte in dan.

Dô kuste in mîn hêr Gâwân. ~m0441~

Dô sprach der manliche [DF₂₁F₃₉TOZ: Do GImmo: Unde] [DF₃₉TO: der manliche GI: manliche mmo: gezogenliche]

ze dem helde ellens rîche:

25

„Ich weiz wol, vriuwent, daz dîn vart [D: friwent]

gein strîtes reise ist ungespart.

Dâ gebe dir got gelücke zuo,

und helfe ouch mir, daz ich getuo

dir noch den dienst, als ich kan gern! [DO: gern G: geren I: gerne mmo: ger (ohne kan)]

Des müeze mich sîn kraft gewern.“ [DGITZ: Des mueze mich sin chraft gewern O: Des muoz ich sin kras gewern mmo: Des (no: Das) mich des (no: die) gottes kraft gewer]

332

Der Wâleis sprach: „Wê, waz ist Got? [DIONo: we GT: Wort fehlt m: owe] ~W65v~

Wære der gewalt, sölchen spot [DTno: Wære der GIO: Wære er m: Werdete] [D: -æ-]

hete er uns beiden niht gegeben,

kunde Got mit kreften leben.

5

Ich was im dienstes undertân, [D: diens GTOmmo: dienstes I: dienst] ~F₂₁34~

sît ich genâden mich versan.

Nû wil ich im dienest widersagen; [m: Der Vers 332,7 fehlt] [DITOnoZ: Nu wil ich G: Ich wil]

hât er haz, den wil ich tragen.

Vriunt, an dînes kampfes zît, [D: Friwnt] ~n246v~

10

dâ neme ein wîp für dich den strît.

Diu müeze ziehen dîne hant, ~o235r~

an der dû kiusche hâst bekant [DITno: bechant GOmZ: erchant]

und wîplîche güete;

ir minne dich dâ behüete.

15

Ine weiz, wenne ich dich mêr gesehe —~L148~

mîn wûnschen sus an dir geschehe!“ [DITOno: wnschen GI: wunsch m: wunsches]

Ir scheiden gap in trûren ~m0442~

ze strengen nâchgebûren.

Vrou Kunnewâre de Lâlant

20

in fuorte, dâ si ir pavelûn vant; [D: -o“-] ~M123v~

sîn harnasch hiez si bringen dar.

Ir linden hende wol gevar [D: -a-]

wâpenten Gahmuretes sun.

Si sprach: „Ich sol z von rehte tuon,

25

sît der kûnec von Brandigân

von iuvern schulden mich wil hân.

Grôz kumber iuwer werdekeit ~U115~

gît mir siufzebærez leit. [D: -bæres GITZ: -barz (-berez) O: -wereu (mno: -bers)]

Swenne ir sît trûrens niht erwert, [mno: 332,29 nach 332,30] [DIOMno: Swenne (Wenne; Wan) G: So]

[DF27F39TZV: sit trurens (V: trurendes) niht (F39: sit truren%) Gmno: niht trurens sit I: niht sit trurens] ~O68r~

iuwer sorge mîne vröude zert.“ [D: -e“-]

333

Nû was sîn ors verdecket,

sîn selbes nôt erwecket. ~n247r~

Ouch hete der degen wolgetân ~o235v~

lieht wîz îsern harnasch an, [D: isern F27GZMQ: iserin (eiserin) ITnoVWU: Wort fehlt F39OL: isenin m: iser var R: insin]

5

tiuwer, âne aller slahte getroc; [DGITno: getroc Om: troch]

sîn kursît, sîn wâpenroc

was gehêret mit gesteine.

Sînen helm al eine ~Q141~

hete er niht ûf gebunden: ~T66v~

10

dô kust er an den stunden ~m0443~

Kunnewâren, die klâren maget; [D: Cunnewaren DGTOMOZ: -(e)n In: -e] [DGO: claren IT: klare m: sussen no: susse]

alsus wart mir von †in† gesaget. [DGIRM: ir F39WLQ: im TOnnoZVU: in]

Dâ ergienc ein trûrec scheiden [DGO: ergie I(mno): ergienc T: ergienge]

von den gelieben beiden. [DGITmn: den O: Wort fehlt o: der]

15

Hin reit Gahmuretes kint.

Swaz âventiure gesprochen sint,

dîne darf hie niemen mezzen zuo, [DGno: hie niemen mezzen I: hie mezzen niemen T: in nieman mezzen

O: niemen hie mezzen m: hie niemen sinen]

ir enhôeret alrêst, waz er nû tuo, [DGITm: Iren Ono: Ir]

war er kêre, und war er var. [DGTO: und war er I: war er nu mno: oder war er] ~V54r~

20

Swer den lîp gein ritterschefte spar, [DGTO: gein I: vor mno: an]

der endenke die wîle niht an in, [DZLMQ: endenche F₃₉: erdenke (er getilgt) GTOmWRU: denche I: denchet
noV: gedencke]
 ob ez im †r^{ôte}† stolzer sin. [D: rætet F₃₉GITmnoZVWRLUMQ: rate O: gerate]
 Kondwîr âmûrs, [D: -ie-] ~n247v~
 dîn minneclîcher bêâ kurs,
 25
 an den wirt dicke nû gedâht. [DF₃₉GIZ: dicke nu F₂₁: dic/////edaht TOno: nu dicke m: im dicke] ~o236r~
 Waz dir wirt âventiure brâht! [DZ: Waz dir F₂₁F₃₉GIOWRLUMQ: Daz im T: Biz daz im mno: Was dirre
(diser) V: Waz im]
 Schilt^{es} ambet umbe n Grâl
 wirt nû vil geüebet sunder twâl
 von im, den Herzeloide bar;
 er was ouch †geanerbet† dar. [D: ouch ganerbe F₂₁: ouch erb% F₃₉RLMQ: ouch rechter (M: rechte) erbe G:
gan erbe I: gar erbe TU: gan erbet O: ouch erbe mno: ouch geverwet ZV: ouch geanerbet W:
Sondertext]

334

Dô fuor der massenê vil [D: -æ-] [D: -id-] ~m0444~
 gein dem arbeitlîchem zil, [DIOZ: arbeitlichem F₂₇: %in F₃₉: arbeit samen Gno: arbeitlichen m: arbechlich]
 ein âventiure ze schouwen,
 dâ vier hundert juncvrouwen
 5
 und vier kûneginne
 gevangen wâren inne, ~l47v~
 ze Schastel marveile.
 Swaz in dâ wart ze teile,
 daz haben âne mînen haz –
 10
 ich bin doch vrouwen lôn^{es} laz.
 Dô sprach der Krieche Klîas:
 „Ich bin, der dâ versûmet was.“
 Vor in allen er des jach:
 „Der turkoite mich dâ stach [D: turkoyte DF₂₁F₃₉GTVRLU: -oy- ImZMQ: -oi- O: -or- n: trurekeite o: -ei-
W: teure haiden]
 15
 hinder z ors; ich muoz mich schamen. [DT: Hinders F₂₁GOZ: Hinderz Imno: Hinder daz]
 Doch sagete er mir vier vrouwen namen, ~n248r~
 die dâ krônebære sint. ~z45r~
 Zwô sint alt, zwô sint noch kint.
 Der heizet einiu Itonjê, ~o236v~
 20
 diu ander heizet Kundrîê, [DIOm: heizzet GTno: Wort fehlt]
 diu dritte †heizet† Arnîve, [D: Wort fehlt F₂₁F₃₉GITomnoZVWRLUM: heizet Q: 1 Vers fehlt (334,20
heyssset arnive)] [DF₃₉GIOZVRLUM: arnive F₂₁: /////e T: seyne m: sagne n: sangie o: sagnie W:
arnie] ~w66r~
 diu vierte Sangîve.“ [D: sangive F₂₁: saiv% G: saivie I: haizet salive Tmno: arnive O: haizt saive ZVRLU:
seive W: haisset saffie M: saive Q: seyrel]
 Daz wolte ieslîcher dâ besehen.
 Ez enmohte ir reise niht volspehen: [Dm: Ez enmoht ir reise (F₂₁)GITO: Ir reise moht ez no: Ez mochte ir
reise] [DGO: vol I: wol Tmn: volle o: wolte] ~m0445~
 25
 si muosen schaden dâ bejagen. [DIZVLMQ: muosten F₂₁F₃₉GTO: muosen (muesen) mnoWR: müssen
(muessen) U: muozen] ~L149~
 Den sol ouch ich ze mâzen klagen, [DInoZ: mazen F₂₁: %e F₃₉GTOm: maze]
 wan, swer durch wîp hât arbeit,
 daz gît im vröude; etswenne ouch leit [D: -e-] [DF₂₁GOoZV: etswenne ouch (F₂₁: et///ne ouch) F₃₉Im: ouch
fehlt T: und etswenne n: ouch vor etwenne]
 an dem orte fürbaz wiget: [Dno: furbaz F₂₁F₃₉GITOZVRLUMQ: ez furbaz (F₂₁: ez fu%) m: virbas mere W:
er fürbas]
 sus dicke minne ir lôn^{es} pfliget. [DF₂₁GTOZ: diche minne Imno: minne diche]

335

Dô bereite ouch sich hêr Gâwân [Dmno: Do F₂₁GIT0Z: Nu] [DF₂₁F₃₉GTO: ouch I: auch nach sich mno: ouch fehlt]

als ein kampfbære man [DGTmo: champfbære InZ: kamphbarer (-berer) O: champfwerer]

hin für den künec von Askalûn.

Des trûrte manec Bertûn

5

und manec wîp und maget.

Herzenliche wart geklaget [DF₂₇O: Hercenliche F₂₁: Herzelichen F₃₉T: Hertzecliche GIZ: Herzenlichen m: Hertenlich no: Hertzeclich]

von in sîn strîtes reise.

Der werdekeit ein weise ~n248v~

wart nû diu tavelrunder.

10

Gâwân maz besunder,

wâ mit er möhte wol gesigen.

Alt herte schilte wol gedigen –

er enruochte, wie si wâren gevar –, ~o237r~

die brâhten koufliute § dar [§ Ende F₂₁ / 15]

15

ûf ir soumen, doch niht veile; § [§ Ende F₂₇]

der wurden im drî ze teile. ~m0446~

Dô erwarp der mære strîtes helt [DRQ: mære F₃₉G0mnoZVWLUM: ware I: selbe T: Wort fehlt] ~U116~

siben ors ze kampfe erwelt.

Ze sînen vriuwenden er dô nam [D: friwenden]

20

zwelf schorpfîu sper von Angram, [D: scærpfiu G0m: scharphiu I: Wort fehlt no: starck] [DGO: angram I: angaram m: agran n: angnam o: agram] ~M124r~ ~Q142~

starke rœrîne schefte drin

von Orastegentesîn [D: orastegentesin F₃₉O: orest gentesin G: oraste gentesin Ino: oraste gente sin TV: orestegentesin m: araste gente sin Z: oreaste gentesin]

ûz einem heidenischem muor. [DZO: -em ... -em Gm: -em -en I: -er -er no: -er -en]

Gâwân nam urloup und fuor

25

mit unverzageter manheit. ~T67r~

Artûs was im vil bereit,

er gap im rîcher koste solt,

lieht gesteine und rôtez golt

und silbers manegen sterlinc. [D: -æ-] ~O68v~

Gein sorgen wielzen sîniu dinc.

336

Eckubâ, diu junge, [(F₂₁)F₃₉GIOLM: Die Verse 336,1-337,30 fehlen. Überliefert in D(F₄₀)TmnoZVWRUQ] ~n249r~

fuor gein ir schiffunge;

ich meine die rîchen heidenîn. [DmWR: richen TnoZVU: riche Q: rechten]

Dô kêrte manegen †ende† hin [DZ: cherte manegen TVU: kerte in manegen mno: kerte an manegen W: kerte an mangem RQ: kerten menge (manchen)] [DWR: ende TmnoZVUQ: enden]

5

daz volc von dem Plimizæ. [DTZ: -o-]

Artûs fuor gein Karidæ. [DTZ: -o-]

Kunnewâre und Klâmidê, ~o237v~

die nâmen ouch sînen urloup ê. [DmnoQ: Die TZVWRU: Wort fehlt] [DTZVUQ: sinen m: sin nWR: ir o: den] ~m0447~

Orilus, der fürste erkant,

10

und vrou Jeschûte von Karnant,

die nâmen ouch sînen urloup sân, [DTZVUQ: sinen mW: sin no: den R: ir]

doch beliben si ûf dem plân [DTVWR: Doch mnoZQ: Ie doch]

bî Klâmidê den dritten tac, [DmnoZRQ: Bi TVWU: Durch]

wander der brütloufte pflac, [DmnoRQ: der TZVWU: da] [D: -u°-]

15

niht mit benanter hōchgezît: [DTmoVU: hohgezit nZWR: hochzit]

si wart dâ heime græzer sît. [D: -o-]

Wand im sîn milte daz geriet,

vil ritter, kumberhaftiu diet, [DTZUQ: rittr chumberhaftiu m: ritter und kumberhaffter no: ritter und kumberhaffte VW: ritter kumberhafter R: kumerhaffte ritterliche]

beleip an Klâmîdês schar, [TVWU: 336,19 nach 336,20] [D: in TmnoZVWRUQ: an]

20

und ouch daz varnde volc vil gar; [D: -re-] [DZWRQ: vil TmnoVU: Wort fehlt]

die fuorteer heim ze lande.

Mit êren, âne schande,

wart in geteilet dâ sîn habe, ~n249v~

mit valsche niht gewîset abe. [DmnoZVRQ: gewiset TWU: geleitet]

25

Dô fuor vrou Jeschûte [DmnoZRQ: Do TVU: Ouch W: Und]

mit Oriluse, ir trûte, [DTnoZVRQ: orilus mU: oriluse W: orilo]

durch Klâmîdê ze Brandigân. [DmZWR: clamiden TnoVUQ: clamide] ~v54v~

Daz wart z einen êren getân [DmnoZWQ: einen TVU: Wort fehlt (R: inen zu erre)]

vroun Kunnewâren, der kûnegîn. [DZQ: Froun (Frowen) TVWU: Wort fehlt mnoR: Frouwe (-w)]

[DmnoZQ: kunegin TVWRU: swester sin] ~o238r~

Dâ krōnte man die swester sîn. [DmnoZRQ: swestr sin TVWU: kunegin]

337

Nû weiz ich wol, swelch sinnec wîp, [D: sinnech TnZVWRUQ: sinnig (-ic) m: sinne o: sonig] ~m0448~

~w66v~

ob si hât getriuwen lîp,

diu diz mære geschriben siht, [DTmZVWRUQ: geschriben no: beschriben]

daz si mir mit wârheit giht,

5

ich kunde wîben sprechen baz,

denne als ich sanc gein einer maz: [DTmnZVU: als oW: Wort fehlt RQ: das] [DTZVWU: sanc mnoR: sante Q: sant]

Diu kûneginne Belakâne [D: De T: Diu (mnoZVWRUQ: Die)]

was missewenden âne [DnoVRQ: missewenden TZWU: -wende m: -wen]

und aller valscheit laz,

10

dô si ein tôter kûnec besaz;

sît gap vroun Herzeloiden troum [DTZVWQ: froun (frowen) mno: frouwe RU: frow] [D: herzeloyden DTmnZVWR: -en oQ: -e] [DnoZVWQ: troum T: tuen m: troun R: trom U: duon]

siufzebâren herzeroum. [DZW: herce TmnoVRUQ: herzen]

Welch was vroun Ginovêren klage [DTZVQ: froun (frowen) mno: frouwe WRU: fraw]

an Ithêrs ende tage! [DTnoZWRUQ: ithers m: itherens V: iterns]

15

Dar zuo was mir ein trûren leit,

daz alsô schamelîchen reit [U: Der Vers 337,16 fehlt (Zeile leer gelassen)] [Dm: scamlîchen T: nacket no: schamelîchen Z: schemlichen V: schemelichen W: schameliche R: schamlich Q: schemeliche]

~n250r~

des kûneges kint von Karnant,

vrou Jeschûte, †kiusche† erkant. [D: von chiusce TVU: diu kusce m: Wörter fehlen noZRQ: kusche W: die wol]

Wie wart vrou Kunnewâre

20

gealûnet mit ir hâre!

Des sint si vaste wider komen;

ir beider scham hât prîs genomen. ~o238v~

Ze machene neme diz mære ein man, [DTVWU: machene (V: machende) mnoZ: machen R: machent]

~m0449~

der âventiure prûeven kan [DmnoZVQ: prueven TRU: erkennen W: erkiesen]

25

und rîme künne sprechen,
 beidiu samnen und zerbrechen. [DRQ: ce brechen TmnoZVWU: brechen]
 Ich tæte z iu gerne fürbaz kunt, [DTnoZVWRQ: iu m: Wort fehlt U: uch nach gerne]
 wolte ez gebieten mir ein munt,
 den doch ander fûeze tragent,
 denne die mir ze stegreifen wagent. [D: stegreifen DTR: steg- mnoZVWQ: stege- U: ster- Dm: -reifen
 TZVWUQ: -reife noR: -reif] [(F₂₁)F₃₉GIOLM: Die Verse 336,1-337,30 fehlen. Überliefert in
 D(F₄₀)TmnoZVWRUQ]

B u c h VII

338

Der nie gewar

nâch schanden, [U: Die Verse 338,1-397,30 fehlen] [D: 12. Großinitiale; neuer
 Großabschnitt auch in TOMnoZVRQ; Initialen in F₃₉IWL. Kein Groß-Trennzeichen in Hss, die
 Sinngliederung haben: M] ~m0450~ ~m0451~ ~n250v~ ~n251r~ ~o239r~ ~o239v~ ~Q143~
 ~U~

eine wîle zuo sînen handen
 sol nû dise âventiure hân, [DGI: nu dise mno: nu die O: dise (nu vor han)]
 der werde erkantê Gâwân.

5

Diu prûevet manegen âne haz
 derneben oder für in baz
 denne des mæres hêren, Parzivâl. [D: Den Go: Dane (Dan) Im: Danne O: Denn n: Denne] ~Z45v~
 Swer sînen vriunt alle mâl [D: friunt]
 mit worten an daz hœhste jaget, ~T67v~

10

der ist prîses anderhalp verzaget.
 †Nû wære† der liute volge guot, [D: Nu wære F₃₉GIToZVWRLMQ: Im (W: In) ist mno: Ime were]
 swer dicke lop mit wârheit tuot;
 wan, swaz er sprichet oder sprach,
 diu rede belîbet âne dach.

15

Wer sol sinnes wort behalten, [DGTO: sinnes I: sins m: sines no: sin]
 es enwellen die wîsen walten?
 Valsch lûgelîch ein mære,
 daz, wæne ich, baz noch wære
 âne wirt ûf einem snê,

20

sô daz dem munde wûrde wê,
 der z ûz für wârheit breitet: [DGITZ: Derz (Der ez) F₃₉L: Sondertext O: anderer Sondertext mno: Das es]
 [DGTOno: fur warheit I: vur die warheit m: bewaren]

Sô hete in got bereitet,
 als guoter liute wûnschen stêt, [DGITm: wnschen O: wnsche no: wunsch] ~n251v~
 den ir triuwe z arbeite ergêt. ~m0452~

25

Swem ist ze sölchen werken gâch, [D: -æ-] ~o240r~
 dâ missewende hœret nâch,
 pflihtet werder lîp an den gewin,
 daz muoz in lêren kranker sin.
 Er mîdet ez ê, kan er sich schemen.
 Den site sol er ze vogete nemen.

339

Gâwân, der rehte gemuote,
 sîn ellen pflac der huote
 sô, daz diu wære zageheit
 an prîse im nie gevrumte leit.
 5
 Sîn herze was ze velde ein burc,
 gein scharpfen strîten wol sô kurz,

in strîtes gedrenge man in sach. ~W67r~

Vriunt und vîent im des jach, [D: Friunt]

sîn krîe wære gein prîse hel, [DF₃₉TOZRLMQ: hel GImnoVW: snel] ~L150~

10

swie gerne in Kingrimursel ~I48r~

mit kampfe hete dâ von genomen.

§ Nû was von Artûse komen, [§ Beginn F₄₀ / 9] [D: won]

des enweiz ich niht wie manegen tac,

Gâwân, der manheite pflac.

15

Sus reit der †mære† degen balt [DF₃₉mnoVRL: werde GW: mare (mere) ITOZMQ: ware] ~n252r~

sîne rehte †strâze† ûz einem walt [D: strazen F₄₀F₃₉GITomnoZVRLMQ: strazze W: straß] ~m0453~

mit sînem gezogen durch einen grunt. [F₃₉L: 339,17 nach 339,18]

Dâ wart im ûf dem bûhele kunt ~o240v~

ein dinc, daz angest lêrte

20

und sîne manheit mêrte.

Dâ ersach der helt für unbetrogen [Dm: ersach F₄₀F₃₉GITOnoZVWRLMQ: sach]

nâch maneger baniere zogen

mit grôzer fuore niht ze kranc. [DW: Mit F₄₀F₃₉GITomZVRLMQ: Vil no: Und]

Er dâhte: „Mir ist der wec ze lanc, [DmTVW: Er dahte F₄₀F₃₉GIOZ: Do daht er no: Er gedochte]

25

vlûhtec wider gein dem walde.“

Dô hiez er gûrten balde

einem orse, daz im Orilus [DF₄₀F₃₉TOmZ: Einem Gno: Sinem I: Sim]

gap. Daz was genennet sus:

mit den rôten ôren Gringuljete. [DF₄₀F₃₉GITOWRLMQ: -t - -t mnoV: -et(t)e - bet(t)e]

Er enpfien ez âne aller slahte bete.

340

Ez was von Munsalvæsche komen, [DF₃₉GIOVLMQ: munt- F₄₀TmR: mun- noW: mont- Z: mon-]

und het e z Lehelîn genomen [DITVWR: hetz (het ez) F₄₀F₃₉GmnoZLMQ: het (hette) O: Wort fehlt] [D: -æ-]

ze Brumbânje bîme sê: [D: brumbane F₄₀mno: brunbange (brungbang; brumbang; brunbang) F₃₉GIZ: brumbanie (brun-) O: brumbale] [Die Seitennummerierung in V ist ab hier falsch. Hier folgt die korrekte Seitenzahl des Digitalisats] ~o69r~ ~v55r~

einem ritter tet sîn tjost wê,

5

§ den er tût dar hinder stach; [Beginn F₂₂ / 2] [DF₄₀GTOZ: derhinder F₂₂: dir nidir F₃₉: dernider Ino: dar hinder m: her hinder V: darnider]

des sider Trevrizent verjach. [DF₄₀TmL: trevrizent F₂₂F₃₉RQ: trefrizzent GM: trevrezent I: treverezente O: trevezzent n: treiriezen o: trieriezens Z: treverizzen V: trefizent W: treverissent] ~n252v~

Gâwân dâhte: „Swer verzaget,

sô daz er vliuhet, ê man jaget, [DF₄₀F₃₉GITZ: So daz O: So F₂₂mno: Daz (mno: wer so in 340,7)] ~Q144~

daz ist sînem prîse gar ze vruo. [DF₂₂F₃₉ImZ: Daz ist F₄₀: Dast G: Des O: Dest no: Das wer] ~m0454~

10

Ich wil in nâher stapfen zuo, [DImnoZW: in F₂₂: iu F₄₀F₃₉GOVRLMQ: hin]

swaz mir dâ von nû mac geschehen. [DF₄₀F₃₉GImZ: da von nu mach F₂₂no: da von mac T: nu mac der von O: nu da mach] ~o241r~

Ir hât mich z mërre teil gesehen. [DF₄₀GTOm: hat F₂₂oZ: habt F₃₉n: habent] [I: Sondertext Ich han lute ouch e gesehen]

Des sol doch guot rât werden.“

Dô erbeizte er ze der erden

15

rehte, als er habete einen stal.

Die rotte wâren âne zal, [DGOmnoZ: rotte IT: rotten m: tote]

die dâ mit kumpânîe riten.

Er sach vil kleider wol gesniten

und manegen schilt †sô† gevar, [DF₃₉IToZLM: wol F₂₂GmnoVRQ: so W: so wol]

20

daz er **†ir†** niht bekan^{te} gar, [DmW: Daz er F22: Daz erre F39: %er ir GIONoZVRLMQ: Daz er ir] **~M124v~**
noch deheine baniere under in.
„Disem her ein gast ich **bin**“,
sus sprach der werde Gâwân,
„sît ich ir deheine kûnde hân.
25

Wellent si z in übel wenden, [DGTOm: in I: mit no: nit] **~T68r~**
eine tjoste sol ich in senden,
deiswâr, mit mîn selbes hant,
ê daz ich von in sî gewant.“ **~n253r~**
Dô was ouch Gringuljete gegurt, [D: gringulieten F22GITOnZVWRLMQ: -et m: -ete o: -at]
daz in manegen angestlîchen furt

341

gein strîte was zer tjoste brâht; **~m0455~**
des wart ouch dâ hin z im gedâht.
Gâwân sach geflôrieret
und wol gezimieret **~o241v~**

5
von rîcher koste helme vil. [DF22F39Tm: helme GIONo: helm]
Si fuorten gein ir nîtspil
wîz niuwer sper ein wunder, [DGITZ: Wiz F22: wizzir O: Und wiz m: Wir no: Vil]
diu gemâlet wâren besunder, [DITmn: gemalt (-et) GO: gemalten o: -ent]
junchêrren gegeben in die hant, [DGITm: gegebn O: gaben n: geben o: gebent]
10

ir hêrren wâpen dar an erkant. [D: bechant F39GITOmnoZVWRLMQ: erkant]
Gâwân, fil li roi Lôt, [D: fillv roy lot F39: fiz luroy lot G: filiroy lot I: fili roys lot T: filliroy lot O: filli
roylot m: vili roilet no: fili roilot Z: fiez lyroi lot V: des küniges sun lot W: filli roys lot R: fili
roy lot L: fyz luroy lot M: fiszli roilot Q: filliroy lot]

sach von gedrenge grôze nôt,
mûle, die harnasch muosen tragen, [DGITmoZ: die O: den n: die do]
und manegen wol geladen wagen; [DF39ITORLMQ: geladen GmnoZVW: geladenen]
15

den was gein herbergen gâch.
Ouch fuor der market hinden nâch
mit wunderlîcher pârât;
des enwas êt **dô** dehein ander rât. [D: et doch dehein F39GIORM: eht (et) do dehein (M: da ichein) TVWQ:
eht (e) do kein m: eht nit do no: ouch do kein Z: da kein L: da dahein]

Ouch was der vrouwen dâ genuoc;
20

etslîchiu den zwelften gürtel truoc [DF39GITO: gurtel] **~n253v~ ~L151~**
ze pfande nâch ir minne.

Ez wâren niht kûeginne:
die selben trippâniersen [D: trippaniersen F22: trumpiniersin G: trippeniersen I: troponeisen T:
trimpenirsen O: tuppeniersen m: tripponiersen n: krippomoysen o: kripomorsen Z: terppeniersen]
hiezen soldiersen. [DGTOZ: soldiersen I: Sondertext mo: soldiesen n: soldoysen] **~m0456~**

25
Hie der junge, dort der al^e,
dâ fuor vil ribbalde.
Ir loufen machte in müediu lide. [Dm: Ir loufen machte in F22F39GITOVWRLMQ: Den (I: Dem) machte ir
loufin no: Das louffen machte in Z: Der maht ir loufen] [DITO: muediu (O: muodeu) F22G: mude
(muode)] **~o242r~ ~Z46r~ ~W67v~**

Etslîcher zæme baz an der wide,
denne er daz her dâ mêrte
und werdez volc unêrte. [DF22GITno: volch O: her m: vol]

342

Gûir was geloufen und geriten
daz her, des Gâwân hete erbiten.
Von sölchem wâne daz geschach:
Swer den helt dâ halten sach,

5

der wânde, er wære des selben hers.

Disehalp noch jene sîte mers [DF₂₂m: iene (gene) site (sit; sette) GI: ensit F₃₉TOnoZ: iensite (iensit; gensit)]
gefuor nie stolzer ritterschaft;

si heten **hôhes** muotes kraft. [ID: hohmuotes F₂₂F₃₉GITOmnoZVRLMQ: hohis muotis (-es -es) W: muotes]

Nû fuor in balde hinden nâch [ID: Nu fuor in F₂₂F₃₉GITO: Da (Do) vuor in m: Nu fur no: Nu] ~O69v~

10

vaste ûf ir †slâ, dem was vil† gâch, [Dmno: Vaste F₂₂F₃₉GITOVWRLMQ: Wort fehlt]

[DF₃₉GITOVWLMQ: sla F₂₂: slawe mno: slahe R: schlag] [DV: vil F₂₂mnoM: Wort fehlt]

F₃₉GITOWRLQ: ouch]

ein knabe gar unfuoge vrî. [DGn: unfuoge IOmo: ungefuege] ~I48v~

Ein ledec ors gien*c* im bî; ~n254r~

einen niuwen schilt er fuorte.

Mit beiden sporn er ruorte [D: -re-]

15

âne zart sîn runzît;

er wolte gâhen in den strît. ~Q145~

Wol gesniten was sîn kleit. ~m0457~

Gâwân zuo dem knaben reit;

nâch gruoze er vrâgete mære, [DT: er vragte F₂₂Z: er in vragte F₃₉GIOVRLMQ: er vraget in mno: fragetter
W: fragt er der]

20

wes diu massenê wære. [D: -id-] ~o242v~

Dô sprach der knabe: „Ir spottet mîn.

Hêrre, hân ich sölchen pîn [D: -æ-]

mit unfuoge an iu erholt, [DOmn: unfuoge F₂₂: ungevuoge GIO: ungefuoge]

hete ich danne ander nôt gedolt,

25

diu stüende mir gein prîse baz.

Durch got, nû senftet iuvern haz!

Ir erkennet einander baz denne ich;

waz hilfet danne, daz ir vrâget mich? [D: -e-]

Ez sol iu baz wesen kunt

z einem mâle und tûsentstunt.“

343

Gâwân bôt des manegen eit,

swaz volkes dâ für in gereit, [DGmZ: gereit F₃₉ITOno: reit]

daz er des niht erkan*te*. ~n254v~

Er sprach: „Mîn varn hât schande,

5

sît ich mit wârheit niht darf jehen, [ID: darf GITOmnoZVWRLMQ: mach (M: muht)]

daz ich ir keinen habe gesehen

vor disem tage an keiner stat,

swar man mîn dienest ie gebat.“

Der knabe sprach ze Gâwân:

10

„Hêrre, sô hân ich missetân;

ich solte z iu ê hân gesaget; ~T68v~ ~m0458~ ~V55v~

dô was mîn bezzer sin verzaget. [Dm: bezzer GITOVWRLMQ: bester n: böser o: hoher] ~o243r~

Nû rihtet mîne schulde

nâch iuwer selbes hulde!

15

Ich sol z iu dar nâch gerne sagen; [DGZ: solz F₂₂: soltz ImnoV: sol T: sols O: soldez]

lât mich mîn unfuoge ê klagen.“ [DTOnZ: unfuoge F₂₂: ungewuoge GImo: ungefuoge]

„Junchêrre, nû saget mir, wer si sîn, [DF₂₂ITZ: nu GOMno: Wort fehlt]

durch iuvern zûhtbæren pîn.“ [DGITm: zuhtbæren (zuht-) F₂₂: zu//////in O: zuhtbwernde n: zuhtbere o:
zuckbere]

„Hêrre, sus heizet, der vor iu vert,

20

dem doch sîn reise ist unerwert: ~M125r~

rois Poidikonjunz, [D: Der kunec F22: //// (nur 3-4 Buchstaben fehlen) F40GITOmnoZWRLMQ: Roys V: Kuonig] [Dmno: poydiconiunz F22G: poyde konyunz F40: poydekumunz I: poydechomunz T: poydekuniunz O: poydi komuonz Z: poydekoniumz]

und duc Astor **de** Lanverunz. [D: der herzuge astor F22: du kastor F40: der castor G: de chastor I: auch kastur TQ: duc castor O: ducachalster mn: ouch astor o: ouch aster ZL: duc astor V: herzuge astor W: kastor R: die castor M: kaster] [D: von F22F40GITmnoZVWRLQ: de O: der M: den] [DZ: lanverunz F22: linvarunz F40: lon//runtz GO: lunfarunz I: luovarunz TW: lunveruns m: lavaruns no: laveruntz V: luvernuns R: lonvaruncz L: luonvarunz M: lunvarunz Q: lonvaruns]

Dâ vert ein unbescheiden lîp,
dem minne nie gebôt dehein wîp;

25

er treit der unfuoge kranz [DF40TnZ: unfuoge F22: ungiwuoge GOM: ungefuoge I: (den) ungefuegen o: 2. Zeilenhälfte fehlt] ~n255r~

und heizet Meljakanz. [DGTOZ: Und heizet I: Er haizet mn: Und o: 1. Zeilenhälfte fehlt] [D: meliacanz F22Im: meliaganz GT: meliahganz OZ: meliahcanz n: melagantz o: meliancz]

Ez wære wîp oder maget,
swaz er dâ minne hât bejaget,
die nam er gar in nœten.
Man solte in drumbe tœten.

344

Er ist Poidikonjunzes sun [Dn: poydiconiunz G: poideconiunzes I: boyde conuinzes T: poydekuniunzes O: poydiekoniumzes m: poydi compuinz o: poidiconiens]

und wil ouch ritterschaft hie tuon.

Der pfliget der ellens rîche ~L152~

dicke unverzagetlîche. [DF22GI: unverzagtliche (-aget-; -agat-) TO: unverzageliche m: unverzagenliche (-egent-) no: unverzegtlich] ~m0459~

5

Waz hilfet sîn manlîcher site? ~o243v~

Ein swînuoter, liefe ir mite [DF40moZ: ir F22GITO: im n: er]

ir verhelîn, diu werte ouch si. [D: -æ-] [DF22T(ZRL): die GIO: diu F40mnoVQ: das WM: Wort fehlt] [D: -ie]

Ine gehôrte man geprîsen nie, [DF22GO: geprisen I: geprisens mno: prisen]

was sîn ellen âne fuoge;

10

des volgent mir genuoge.

Hêrre, noch hæret ein wunder, [D: -o-]

lât iu daz sagen besunder:

Grôz her nâch iu dâ fûeret, [DO: nach iu da F22GIT: da nach iu mno: noch uns do]

den sîn unfuoge rûeret, [DTmnZ: unfuoge F22: ungiwuoge GIOo: ungefuoge]

15

der kûnec Meljanz von Lîz.

Hôchverteclîchen zornes vlîz [D: Hoch vart- F40GTOmnoZVWRLMQ: Hohvertik- I:

Suftech-DF40GOMnoZVWRLMQ: -lichen IT: -liche] [D: -en-]

hât er gevrumt âne nôt; ~n255v~ ~W68r~

unrehtiu minne im daz gebôt.“

Der knabe in sîner zuht verjach:

20

„Hêrre, ich sage z iu, wand ich ez sach.

Des kûnec Meljanzes vater,

in tôdes leger fûr sich bater

die fûrsten sînes landes.

Unerlæset pfandes [D: -o-] ~Q146~

25

stuont sîn ellenthafez leben;

daz muose sich dem tôde ergeben.

In der selben riuwe ~m0460~

bevalher ûf ir triuwe ~o244r~

Meljanzen, den klâren,

allen den, die dâ wâren. [DF22GTOo: den Imn: Wort fehlt]

345

Er kôs im einen sunder dan;
der fürste was sîn hæhster man, [D: -o-]
gegen triuwe alsô bewæret,
aller valscheit erlæret;
5
den bat er ziehen sînen sun.
Er sprach: „Dû maht an im nû tuon
dîner triuwe hantveste. [O70r]
Bit in, daz er die geste [D: Bitte F22GITOmnoZ: Bit]
und die heinlîchen habe wert. [n256r]
10
Swenne es der kumberhafte gert,
dem bit in teilen sîne habe.“ [D: -tte] [DF22Ino: in GOm: im]
Sus wart bevolhen dâ der knabe.
Dô leiste der fürste †Libaut† [D: lyppaot F22: tibaut F40GITOL: lybaut m: lipoaut n: lipaot o: lipadot Z:
lybaot V: lypaot W: libot R: lybant M: libalt Q: lybout]
al, daz sîn hêrre, der kûnec Schaut, [DGITmZ: Al daz O: (A)ls daz no: Das] [DZW: scot (tschot) GI:
tschaut (schaut) T: Wort fehlt mV: scout no: gebot]
15
an tôdes legere gein im warp. [l49r]
Harte wê nec des verdarp;
endehaft ez wart geleistet sider.
Der fürste fuorte den knaben wider.
Der hete dâ heime liebiu kint, [DF22GI: Der hete da heime T: Er hete da heime mno: Dar heim do hette er O:
Der hat deheine] [Z46v]
20
als si im noch billîche sint: [D: Alsi im F22TV: Als(e) si GF40Z: Als sim (sie im) Imno: Als im] [DF22Tm:
pilliche GI: billichen OnoZ: billich] [m0461]
eine tohter, der des niht gebrach,
wan daz man des ir zîte jach, [o244v]
si wære wol âmîe.
Si hiez Obîe; [DTW: hiez F22F40GIOMnoZVRLMQ: heizzit]
25
ir swester heizet Obilôt.
Obîe vrunt uns dise nôt:
Eines tages gedêch ez an die stat, [T69r]
daz si der junge kûnec bat
nâch sînem dienste mînne.
Si vervluochte im sîne sinne

346

unde vrâgete in, wes er wânde, [n256v]
warumbe er sich § sinnes ânde. [§ Ende F22 / 2]
Si sprach hin z im: „Wæret ir sô alt,
daz under schilte wære bezalt
5
in werdeclîchen stunden, [D: -u°-]
mit helme ûf houbet gebunden
gein herteclichen vâren, [DGITmo: hertechlichen O: herzenlichen n: hurteclichem]
iuwer tage in fünf jâren,
daz ir den prîs dâ hetet genomen,
10
und wæret ir danne wider komen
ze mînem gebote gewesen dâ,
spræche ich danne alrêst jâ, [D: -ra-] [D: -e-] [D: -te]
des iuwer wille gerte, [m0462]
al ze vruo ich iuch gewerte. [L153]
15
Ir sît mir lieb – wer lougent des? –, [o245r]

als Annôren Gâlôes, [T: Der Vers 346,16 fehlt (Zeile frei gelassen)]

diu sît den tôt durch in erkôs, M125v

dô si in von einer tjuste verlôs.“

„Ungerne ich“, sprach er, „vrouwe, [DGIZ: ich TOmno: Wort fehlt]

20

iuch sô bî liebe schouwe, [DGTOmZ: so I: Wort fehlt no: si]

daz iuwer zürnen ûf mich gêt. V56r

Genâde doch bîme dienste stêt, [D: bîme GIO: bi mmo: bi dem]

swer triuwe rehte mezzen wil. n257r

Vrouwe, es ist iu gar ze vil, [D: des ist GOmnoWRMQ: es ist I: ist ez T(ZVL): ez ist]

25

daz ir mînen sin sus smâhet;

ir habet iuch gar vergâhet!

Ich möhte doch des genozzen hân, [DIOmn: doch des G: doch T: des doch o: (346,21-27 doppelt) 1. des wol
2. doch uch]

daz iuwer vater ist mîn man,

und daz er hât von mîner hant

manege burc und al sîn lant.“ [DGT: al sin IO: sin m: als sin no: alles sin] o245v

347

„Swem ir iht lîhet, der diene ouch daz“, [DIOZ: diene ouch G: diene T: gediene ouch m: habe ouch no: habe]
Q147

sprach si. „Mîn zil sich hœhet baz.

Ine wil von niemen lêhen hân: [DZLMQ: Ine GITOmnoVWR: Ich]

Mîn vrîheit ist sô getân, [DITOZ: so Gmno: also]

5

ieslîcher krône hôch genuoc, m0463

die irdisch houbet ie getruoc.“

Er sprach: „Ir sît z gelêret, [DTV: sitz (sit ez; sint ez) GIOmnoZWRLMQ: sit (sint)] W68v

daz ir hôchvart sus mêret.

Sît iuwer vater gap den rât,

10

er wandelt mir die missetât.

Ich sol hie wâpen alsô tragen,

daz wirt gestochen und geslagen.

Ez sî strîten oder turnei, [DIOm: striten GT: strit n: ze strite o: strite]

hie belîbet vil der sper enzwei.“ n257v

15

Mit zorne schiet er von der maget.

Sîn zürnen sêre wart geklaget

von al der massenîe;

in klagete ouch Obîe.

Gegen dirre ungeschîhte [D: ungesihte GITOmnoZVWRLMQ: ungeschiht(e)]

20

bôt sîn gerihte

und anders wandels genuoc [mmo: 347,21 nach 347,22] o246r

Libaut, der unschulde truoc. [D: -ypp-] [D: -o-]

Ez wære krump oder sleht,

er gerte sîner genôze reht:

25

hof, dâ die fürsten wæren,

und er wære zuo disen mæren

komen âne schulde.

Genædeclîcher hulde m0464

er vaste sînen hêren bat.

Dem tet der zorn ûf vröuden mat. [D: -e"-]

348

Man kunde dâ niht gâhen

sô, daz Libaut wolte vâhen [D: -ypp-] [D: -o-]

sînen hêren, wand er was sîn wirt;

als noch getriuwer man verbirt. [DGIno: verbirt O: gebirt m: verirt]

5

Der küneec âne urloup †dâ† dannen schiet, [D: da dannen GITOmnoZVWRLMQ: danen (dannan; dennen; danne)] ~O70v~

als im sîn kranker sin geriet. ~n258r~

Sîne knaben, fürsten kindelîn,

al weinende tâten klagen schîn, [DGOm: weinende taten I: taten wainunde T: weinde taten n: weinen doten o: weinen]

die mit dem künege dâ wâren gewesen.

10

Vor den mac Libaut wol genesen, [D: -ypp-] [D: -o-] [DGITm: wol O: niht no: Wort fehlt]

wand er si mit triuwe hât erzogen, [D: -se mit triuwe hat G: si hat mit triuwe I: si hate mit triwen O: hat si mit triuwe m: si mit truwen hat n: si mit truwen hette o: sie mit truwen het]

gein werder fuore niht betrogen;

ez ensî denne mîn hêrre al ein, [D: Wort fehlt GITOmnoZVWRLMQ: herre] ~T69v~

an dem doch des fürsten triuwe erschein. [D: erscein GITOmnoVWRMQ: schein Z: scheine L: erscheine] ~o246v~

15

Mîn hêrre ist ein Franzeis,

li schahteliure de Bêâveis; [DZ: Der burcgrave von G: Litschatelurre de I: Lischatelure de T: Lethschach de lurre de O: Lihtschahtelurre der mnoV: Der burcgraffe de W: Lesach de lurre de R: Lischachteliur der L: Litshate lurre de M: Lit schaht de lurre Q: Litschachteliut de]

er heizet Lisavander.

Die eine und die ander

muosen dem fürsten widersagen,

20

dô si schilt es ambet muosen tragen.

Bîme künege ritter worden sint [D: Bime F39GITOZVWRLMQ: Mit dem mno: Bi dem] ~l49v~ ~m0465~

vil fürsten hiute und ander kint.

Des vordern hers pfliget ein man, [Oo: 348,23 nach 348,24]

der wol mit scharpfen strîten kan: [DF39Gmn: scarpfen striten I: sharphem strite o: scharffer striten]

25

der küneec Poidikonjunz von Gors.

Der fueret manec wol gewâpent ors. [DTVmno: Der F39GIOZWRLMQ: Wort fehlt]

Meljanz ist sînes bruoder sun. ~n258v~ ~L154~

Si kunnen beide hôchvart tuon, [DF39GIZ: kunnen O: chunden m: kunnent n: könnent o: kondent]

der junge und ouch der alte.

Daz es unfuoge wâlre! [DF39TmnZVWLMQ: unfuoge GIOoR: ungefuoge]

349

Sus hât der zorn sich für genomen, [DF40GTomo: Sus ... sich I: Sus ... sus n: Sich ... sus]

daz beide künege wellent komen

für Bêârosche, dâ man muoz

gedienen mit arbeit wîbe guoz. [DGTOnoZ: wibe Im: wibes]

5

Vil sper muoz man dâ brechen,

beidiu hurten unde stechen.

Bêârosche ist sô zewer, ~o247r~ ~Q148~

ob wir heten zweinzec her,

ieslîchez græzer denne wir hân, [D: -o-]

10

wir müesen si unzerfüeret lân. [D: -u^o-] [D: -u^o-]

Mîn reise ist daz hinder her verholn: ~Z47r~

Disen schilt hân ich dan verstoln

ûz von andern kiden,

ob mîn hêrre möhte vinden ~m0466~

15

eine tjoste durch sînen êrsten schilt,

mit hurtens poinder dar gezilt. [D: hurten F40F39GITOmnoVWRLMQ: hurtes Z: hurtens]

Der knabe hinder sich dô sach. ~n259r~ ~n259v~ ~o247v~ ~o248r~ ~M126r~

Sîn hêrre fuor im balde nâch;
driu ors **und** zwelf wîziu sper [DM: Diu F₄₀F₃₉GITomnoZVWRLQ: Dreu]
20
gâheten mit im balde her.
Ich wæne, sîn gir des iemen trûge, [DTOno: iemen ... / ... wolde GI: niemen ... / ... wolte m: iemen ... / ...
enwolde]

er wolte gerne ze vorylûge
die êrsten tjoste dâ hân bejaget
(sus hât mir diu âventiure gesaget).

25
Der knabe sprach ze Gâwân: [DF₄₀GITomZVWRLMQ: sprach ze no: Do sprach der knappe zu]
„Hêrre, lât mich iuweru urloup hân!“ [DF₄₀TOno: iweru GmZ: iwer I: Wort fehlt]
Der kêrte sînem hêrren zuo. [DTOmZ: Der GI: Er no: Do (kerte er)] ~W69r~
Waz welt ir, daz Gâwân nû tuo,
er enbesehe, waz disiu mære sîn? [DGTZ: Ern Iomno: Er] ~V56v~
Doch lêrte in zwîvel strengen pîn. [DGom: zwivel strengen I: strengen zwivels no: zwiffel strenge]

350
Er dâhte: „Sol ich strîten sehen,
und sol des niht von mir geschehen,
sô ist al mîn prîs verloschen gar.
Kum aber ich durch strîten dar, [DGITomno: striten]
5
und wurde ich dâ geletzet,
mit wârheit ist entsetzet
al mîn werltlicher prîs. [D: -re-] ~m0467~
Ine tuon es niht deheinen wîs, [DGTO: Ine Imno: Ich] [DF₄₀OZ: -nen GTmn: -ne Io: -n] [D: gwis]
ich sol ê leisten mînen kampf.“ ~n260r~ ~o248v~

10
Sîn nôt sich in ein ander klampf. [RQ: Der Vers 350,10 fehlt]
Gegen †sîner† kampfes verte [DITmnoZV: sines F₄₀F₃₉GOWRLMQ: seiner]
was †ze†belîben al ze herte; § [T: Der Vers 350,12 fehlt (Zeile frei gelassen)] [D: cebeliben
F₄₀F₃₉GIOmnoZVWRLMQ: beliben] [§ Ende F₄₀ / 10]
er enmohte êt dô niht für gevarn. [D: ot do F₃₉GITOZWRLMQ: ouch do mV: eht do no: do]
Er sprach: „Nû müeze got bewarn
15
die kraft an mîner manheit.“
Gâwân gein Bêârosche reit.
Burc **und** stat sô vor im lac,
daz niemen bezzers hûses pflac. [D: hus F₃₉GITomnoZVWLMQ: huses R: huse]
Ouch gleste gein im schône, [DGIT: Ouch gleste gein O: Ouch gleston vor mmo: Wanne do gleste gegen]

20
aller ander bürge eine krône,
mit **türnen** wol gezieret. [D: turen F₃₉: tuirnen G: turen ITomnoZVWLQ: turnen R: truwen M: tormen]
Nû was geloschieret
dem her derfür ûf den plân. [DF₃₉W: fuor GIVLMQ: fur (für) Tno: vor OZ: fuer m: vir R: Wort fehlt]
[DGITm: den O: di no: dem]

Dô marcte mîn hêr Gâwân
25
manegen rinc wol gehêret.
Dâ was hôchvart gemêret:
Wunderlicher baniere
kôs er dâ manege schiere,
und maneger slahte vremden bovel. [DG: fremden I: vreuden T: vremde O: fromder m: framede no: fromde]
~T70r~

Der zwîvel was sînes herzen hovel;

351
dâ durch in starkiu angest sneit. [m: Störung der Versfolge] ~m0469~ ~n260v~
Gâwân mitten durch si reit. [D: -ie-] ~o249r~

Doch ieslîch zeltsnuor die andern dranc; [DGO: ieslich I: iegliches T: iesliche m: iettlich no: iegelich]

~O71r~

ir her was wît unde lanc.

5

Dô sacher, wie si lâgen,

wes dise und jene pflâgen. ~L155~

Swer „Bien sei venûz!“ dâ sprach, [D: -u-]

„Gramerzîs!“ er wider jach. [D: -æ-]

Grôz rotte an einem orte lac

10

scharjande von Semblidac; [DTmno: sembli- F₃₉GOZ: semli- I: semili-] [DF₃₉GITOUZ: -dach (-c) m: -ag no: -dag]

den lac dâ sunder nâhen bî

turkople von Kahetî. [D: Turkople GTO: Turkopol I: Durkopele mnV: Turkoppere o: Turkopere] [Dmn: kaheti G: kabadi I: kabali T: gahadi OZ: kahadi o: kahaki]

Unkunde dicke unminne sint.

Sus reit des kûnec Lôtes kint; [T: Der Vers 351,14 fehlt (Zeile frei gelassen)]

15

belîbens bete in niemen bat. [DGOZ: bete ITO_{kor}mno: Wort fehlt] ~Q149~

Gâwân kêrte gein der stat.

Er dâhte: „Sol ich kipper wesen?

Ich mac vor vlûste baz genesen

dort in der stat, denne hie bî in. [DIO: dan GOM: dane n: denne]

20

Ine kêre mich an deheinen gewin, [DZM: Ine F₃₉GITOMnoVWRL: Ich]

wan wie ich daz mîne behale ~I50r~

sô, daz es gelücke walte.“

Gâwân gein einer porte reit. [DIONoZWMQ: porten F₃₉GTmVRL: porte] ~n261r~

Der burgære site was im leit: ~m0470~ ~o249v~

25

Sine hete niht betûret, [D: betw^oert – vermw^oert F₃₉: betuïret – vermuïret GTOmnoZV: beturet – vermuret I: berueret – vermuëret] [m: Störung der Versfolge] ~m0468~

alle ir porten wâren vermûret [D: porten G: -e] [D: -w^o-]

und al ir wîchûs werlîch; [DT: al F₃₉GIOmnoZV: alliu (elliu)] [D: -u^o-]

dar zuo der zinnen ieslîch

mit ambruste ein schütze pflac, [D: -re-]

der sich schiezens her ûz bewac.

352

Si vlizzen sich gein strîtes werc.

Gâwân reit ûf an den berc.

Swie wênec er dâ wære bekant,

er reit ûf, dâ er die burc vant.

5

Sîn ougen muosen schouwen [DnoVWQ: Sin F₃₉GITO: Siniu (mZRLM: Sine)]

manege werde vrouwen.

Diu wirtîn selbe komen was

durch warten ûf den palas

mit ir schœnen tohtern zwein, [DIOmn: sconen (shœnen) G: Wort fehlt o: schowen]

10

von den vil liehter varwe schein.

Schiere hete er von in vernomen, [Dno: Sciere het er von in F₃₉TL: Von den het er schiere G: Von den er schiere hete I (nach 352,12): Ay von den heter vil schier OZRMQ: Von den het er vil schier m: Schiere hette er V: Von in hette er schiere W: Man hette schier do]

si sprâchen: „Wer †mac† uns hie komen?“ [DZV: sprachen F₃₉GITOWRLMQ: vragten mno: sprach] [D: was F₃₉GITOMnoZVRLMQ: mac W: ist]

Sus sprach diu alte herzogîn: [DIOmoZVLMQ: Sus G: So T: Wort fehlt n: Si]

„Waz gezoges mac ditze sîn?“ [D: zoges GITOnoZVWRLMQ: gezoges (gezuges) m: gezoget]

15

Dô sprach ir elter tohter sân: ~n261v~

„Muoter, ez ist ein koufman.“ ~o250r~
„Nû fûeret man im doch schilte mite.“ ~m0470~ ~W69v~
„Daz ist vil koufliute site.“ ~M126v~
Ir junger tochter dô sprach: [DGOM: iunger I: iungen no: junge]

20
„Dû zîhest in, daz doch nie geschach.
Swester, des mahtû dich schamen:
er gewan nie koufmannes namen.
Er ist sô minneclîche getân; [DITomnoZWLMQ: minneclich G: minnchlich F₃₉VR: min(n)enclich]
ich wil in z einem ritter hân.

25
Sîn dienest mac hie lônēs gern; [D: diens GITOno: dienst m: dienest]
des wil ich in durch liebe wern.“
Sîne knaben nâmen dô goume,
daz ein linde und ölbourne [D: ælboume Gm: oleboume (öle-) IO: olbaume no: oleboun]
unden bî der mûre stuont. [D: -u^o-]
Daz dûhte si ein gæber funt.

353

Waz welt ir, daz si mêr nû tuon? [DF₃₉moZ: mer nu GI: mer TO: nu mere n: nu me]
Wan dô erbeizte des künec Lôtes sun, [D: der mno: Wort fehlt F₃₉GITOVWRLMQ: des]
al dâ er den besten schate vant. [DGTOMZ: Al Ino: Wort fehlt] [DZ: scaten GIT: schate O: schat] ~Z47v~
Sîn kamerære truoc dar zehant [DGTOMO: dar In: im dar]

5
einen kulter und ein matraz, [DGTOM: Einen Ino: Ein] ~V57r~
dar ûf der stolze werde saz.
Obe im saz wîbe hers ein vluot. [DGI: wibe hers Tmno: wibes hers O: wibes her] ~n262r~
Sîn kamergewant man nider luot ~o250v~
und z harnasch von den soumen. [m: Störung der Versfolge] ~m0471~

10
Hin dan under den andern boumen
herberge nâmen si, [D: -ie] ~O71v~
knaben, die dâ kômen hie.
Diu alte herzogîn sprach sân:
„Tochter, welch koufman ~L156~
15
kunde alsus gebâren? ~T70v~
Dûne solt sîn sus niht vâren!“ [DG: sus Im: sust ToZ: so On: Wort fehlt]
Dô sprach diu junge Obilôt:
„Unfuoge ir dannoch mêr gebôt: [D: -e-]
gein dem kûnege Meljanze von Lîz [DF₃₉GTOmnoZVWRLMQ: von I: de]

20
si kêrte ir hôchverte vlîz, [DGITZ: ir O: in mno: uf]
dô er si bat ir minne.
Geunêret sîn sölche sinne!“ [D: -æ-]
Dô sprach Obîe,
vor zorne niht diu vrîe:

25
„Sîn fuore ist mir unmære. ~Q150~
Dort sitzet ein wehselære;
des market muoz hie werden guot.
Sîne soumschrîn sint sô behuot, [DT(m): Sine GIO: Siniu no: Sin] ~n262v~
dînes ritters, tærschiu swester mîn, [D: -o-]
er wil ir selbe goumel sîn.“

354

Gar dirre worte hôre ~o251r~
kom Gâwâne in sîn ôre. [m: Störung der Versfolge] [D: gawane G: gawan] ~m0472~
Die rede lât sîn, als si nû stê;
nû hæret, wie ez der stat ergê: [DTWQ: Nu GIOmnoZVRLM: Und] [D: -o-]

Ein schiffræhe wazzer für si vlôz [D: scef F₃₉GITomnoZVWRLMQ: -i-] [Dm: reht F₃₉GTV: rehe I: rehez O: rætich noZWRMQ: rich L: ruhe]

durch eine brücke steinîn grôz, [T: Der Vers 354,6 fehlt (Zeile frei gelassen)]

niht gein der vîende want:

and^{er}halp was unverhert daz lant. [DGmnOZ: unverhert I: ungevert her T: Sondertext o: unverseret]

Ein marschal^c kom geriten sân; [D: marscal F₃₉GITomnoZVWRLMQ: -c (-ch; -ck; -k; -g)]

10

für die brücke ûf den plân [D: brucken GTno: burch IOmZ: brukke]

nam er herberge wît.

Sîn hêrre kom an rechter zît,

und^{er} ander, die dâ sol^{ten} komen.

Ich sage z iu, hât ir s niht vernomen, [DM: hat F₃₉GITomnoZWL: habt VR: hant Q: hap] [DF₃₉GTZ: irs IO: irz]

15

wer in des wirtes hel^{fe} reit,

und^{er} wer durch in mit triuwen streit:

Im kom von Brevigarie^z [Dmno: brevigarie^z F₃₉GI: brevegariez T: prevegariez O: brevgariez]

sîn bruoder, duc Maranglie^z. [D: der herzo^{ge} F₃₉: durch GIOmnoZVLMQ: duc TW: Wort fehlt R: herzog]

[DF₃₉Omo: maranglie^z GIT: maraglie^z n: marangleis]

Durch den kômen zwêne ritter snel:

20

der werde kûnec Schirnîel, n263r

der truoc krône ze Lirivoîn; [DTV: lyrivoyⁿ F₃₉GIOZ: lyravoyⁿ m: lirwinn n: liriwoinn o: lirwann]

als tet sîn bruoder ze Avendroîn. [DF₃₉GOmZ: avendroyⁿ I: aventroin T: evendroyⁿ no: avendroinn]

Dô die burgære sâhen, [D: gesahen F₃₉IToZWLMQ: alle sahen GmnoR: sahen V: also sahen]

daz in hel^{fe} wol^{te} nâhen, o251v

25

daz ê des was ir aller rât,

daz dûhte si dô ein missetât. [m: Störung der Versfolge] [mnoV: nach 354,26 2 Zusatzverse] m0473

Der fürste Libaut dô sprach: [D: -ypp-] [D: -o-] [DG: do F₃₉ITOnoZWRLMQ: selbe (selben) mV: do selbe]

„Ôwê, daz Bêârosche ie geschach,

daz ir porten sulen vermû^{ret} sîn! [DITOn: porten Gmo: -e] [D: -u^e-]

Wan, swenne ich gein dem hêrren mîn I50v

355

schiltes ambet zeige,

mîn bestiu zuht ist veige.

Ez hülfe mich, und^{er} stüende ouch baz, [GTW: Die Verse 355,3-4 fehlen. Überliefert in

DF₃₉IOmnoZVRLMQ]

sîn hulde, den^{ne} sîn grôzer haz.

5

Wie stêt ein tjost durch mînen schilt,

mit sîner hende dar gezilt,

oder ob versnîden sol mîn swert

sînen schilt, mînes hêrren wert!

Gelobet daz im^{mer} wîse wîp, [D: ie-] n263v W70r

10

diu treit al ze lôsen lîp. [D: hat F₃₉GITomnoZVWRLMQ: treit]

Nû lât mich mînen hêrren hân

in mînem^{em} turne, ich mü^{ese} in lân, [DZ: muoste F₃₉: muese GOm: muose T: mues I: muez (m: müsse no: musz)]

und^{er} mit im in den sînen.

Swar an er mich wil pînen,

15

des stên ich †im† gar ze sînem gebote. [D: ich im F₃₉GITomnoZVWRLMQ: ich] o252r

Doch sol †ichs† gerne danken gote, [D: sol ichs F₃₉GITOZVWRLMQ: wil ich mno: sol ich]

daz er mich niht gevangen hât, [m: Störung der Versfolge] m0474 m0475

sît in sîn zûrnen niht erlât,

er^{en}welle mich hie besitzen. [DGTmZ: Eren IOno: Er] O72r

20

Nû râtet mir mit witzen“,
sprach er zen burgæren, **M127r**
„gein disen strengen mæren.“ **[m: Störung der Versfolge]** **m0475** **L157**
Dô sprach dâ manec wîse man:
„Môht ir unschult genozen hân, **[DF₃₉Gmno: unscult ITOZ: unshulde]**

25

ez enwære niht komen an disiu zil.“ **[DIm: enwære GTONo: en fehlt]**
Si gâben im des râtes vil,
daz er sîne porten ûf tæte **[DIOm: porten Gno: -e]**
und al die besten bæte
ûz gein der tjoste rîten.
Si jâhen: „Wir mugen sô strîten,

356

e daz wir uns von zinnen wern
Meljanzes beiden hern.
Ez sint doch allez meistec kint, **[T: 356,3-6 nach 356,10] [DR: allez meistech (alles meistig) F₃₉: alle//eiste GZQ: allez meiste I: allez maistel (-l aus hohem z verlesen) T: almeistic O: alle mæist m: den merteil alle no: das merteil V: alle meistig W: auch almechtig L: aller meiste M: almeiste]** **T71r** **n264r**

die mit dem kûnege dâ komen sint. **[DF₃₉GRL: da ITOmnoZVWM: Wort fehlt Q: do nach Die]** **Q151**

5

Dâ erwerbe wir vil lîhte ein pfant, **[DF₃₉GTOZ: Da erwerbe (GO: -ben; Z: -b) wir I: Wir werben (lihte da) mno: Das wir er werben] [DGTOoZ: vil Imn: Wort fehlt]**
dâ von ie grôzer zorn verswant. **[DF₃₉GOnoZV: ie ITm: ir]**
Der kûnec ist lîhte alsô gemuot, **[o: 356,7 nach 356,8] [DF₃₉ZRLMQ: also GITOmnoVW: so]** **o252v**
swenne er hie ritterschaft getuot,
er sol uns nôt erlâzen

10

und al sîn zûrnen mâzen. **[DF₃₉GT: al sin I: allen sinem Oo: alle sin m: als sin n: alles sin]**
Velstrîtes sol uns doch baz gezemen, **[m: Störung der Versfolge]** **m0474** **m0476**
denne daz si uns ûz der mûre nemen. **[D: den daz F₃₉OmZV: Danne das (daz) G: Daz ane I: Dann T: E daz no: Wenne (Wan) das] [DF₃₉ITO: muere G: Wort fehlt mno: muren]**

Wir solten wol gedingen
dort in ir snûeren ringen, **[DGOm: snuoren I: snuere no: snure]**

15

wan Poidikonjunzes kraft: **[m: Störung der Versfolge]** **m0474** **V57v**
der fûeret die herten ritterschaft.
Dâ ist unser græster vreise **[D: -o-] [D: groster G: grouzestiu I: grozeu T: groste O: grozstiu m: gros no: grosse]**

die gevangen Berteneise, **[DGITOnoZWRMQ: gevangen F₃₉mVL: gevangen]**
der pfliget der herzoge Astor;

20

den siht man hie gegen strîte vor.
Dâ ist ouch sîn sun Meljakanz.
Hete den erzogen Gurnemanz, **[D: -a-]**
sô wære sîn prîs gehæhet gar; **[D: -o-]**
doch siht man in in strîtes schar.

25

Dâ engegen ist uns grôz helfe komen.“ **[DGO: uns I: Wort fehlt mno: uns doch]** **Z48r**
Ir habet ir râten wol vernomen: **n264v**
der fûrste tet, als man im riet. **[m: Störung der Versfolge]** **m0476**
Die mûre er ûz n porten schiet. **[D: uozen] [DF₃₉TOmnoZVWRLMQ: sciet GI: schriet]**
Die burgære, ellens unbetrogen, **o253r**
begunden ûz ze velde zogen,

357

ie ein tjost, diu ander dort.
Daz her begunde ouch trecken vort
her gein der stat durch hôhen muot.
Ir vesperie wart vil guot.

5

Ze beider sîte rotte ungezalt, [DF₃₉oL: rotte GITOZVWRMQ: rotten mn: rot]

garzûne krîe manecyalt.

Beidiu schottisch und walsch [D(mno): Bede F₃₉GITO: Beidiu] [DG: walsc IOmno: welsch]

wart dâ gerüefet sunder valsch. [DGO: valsc I: velwesh mno: velsch]

Der ritter tât was âne vride; [DmnoZRQ: Versfolge wie hier F₃₉GITOVWLM: 357,9 nach 357,10]

10

die helde erswungen dâ die lide. [DF₃₉GT: die IO: diu]

†Ez wâren doch allez meistec† kint, [D: Ez waren doch allez meistech F₃₉GIOZRLMQ: Wol tatens ouch
diu selben TVW: Wol tatenz da diu selben (F₃₉GITO: diu ZVWRLMQ: die) m: Es waren doch
alles des merteil n: Es was doch das merteil o: Es was doch als das merteil]

die ûz m her dar komen sint. [DF₃₉T: die GIO: diu] [D: -ze-]

Die †begunden† dâ vil werde tât: [D: begunden F₃₉GITOmZVWRLMQ: begiengen]

die burgære pfanten si ûf der sât. [DF₃₉GI_{kor}oZ: sat I: stade Tmno: stat]

15

Der nie gediente an wîbe [m: Störung der Versfolge] ~m0477~

kleinôte, der möhte an lîbe [DITmZ: Chleinot (Z: -d) F₃₉GO: Cleinode] [DnV: mohte F₃₉(W 357,17)RL: dorft
GTZMQ: endorfte I: -n bedorft O: dort mo: enmohte] [D: an sime F₃₉GITOmnoZVRLMQ: an W:
in seinem]

nimmer bezzer wât getragen. [D: -ie-] [DF₃₉GITnZ: wat Omo: wart]

Von Meljanze hôte ich sagen, [DmnoZVW: hort(e) F₃₉GTORLMQ: hore I: hær]

sîn zimierde wære guot. [T: Die Verse 357,19-20 fehlen] ~n265r~

20

Er hete ouch selbe hôhen muot ~o253v~

und reit ein schœne kastelân, [Dno: Und F₃₉GITOZVWRLMQ: Er] [D: -o-] [m: Die Verse 357,21-357,24
fehlen. Störung der Versfolge]

daz Meljakanz dort gewan, [D: meliacanz I: meliaganz GT: meliahganz Ono: melyanz]

dô er Keien sô hôhe dar hinder stach, [DTOno: hohe GI: verre]

daz man in ame aste hangen sach.

25

Dô ez Meljakanz dort erstreit, [DTmno: Do ez GIO: Daz] [DO: melyacanz G: meliahkantz I: meliaganz T:
meliahganz m: melegantz no: melianz]

Meljanz von Lîz ez hie wol reit.

Sîn tât was vor ûz sô bekant. [DGITmo: uz On: uns (O: uns vor)]

Alle sîne tjoste in ir ougen vant [DGIT: Alle O: Aller mno: Das alle] ~L158~

Obîe dort ûf dem palas, ~o72v~

dar si durch warten komen was.

358

„û sich“, sprach si, „swester mîn, ~W70v~

deiswâr, mîn ritter und der dîn

begênt hie ungelîchiu werc.

Der dîne wânet, daz wir den berc

5

und die burc sulen verliesen. ~I51r~

Ander wer wir müezen kiesē.“ [D: -u^o-]

Diu junge muose ir spotten doln.

†Diu† sprach: „Er mac sich s wol erholn. [Dm: Diu F₃₉GITOnoZVWRLMQ: Si]

Ich gibe im noch gegen ellen trôst,

10

daz er dînes spottes wirt erlôst!

Er sol dienest gein mir kêren, ~n265v~ ~Q152~

und ich wil im vröude mêren. [DF₃₉OZWRLMQ: Und ich wil GI: Unde ich sol T: Und ich mnoV: Ich wil]
[D: -e^u-]

Sît dû gihst, er sî ein koufman, [m: Die Verse 358,13-358,16 fehlen] [I: 358,13 nach 358,14] ~o254r~

er sol mînes lônēs market hân.“

15

Ir beider strît der worte [DGITnoZ: strit der O: strite] [DGTONo: worte I: gerte]

Gâwân ze merke hôte. [m: Die Verse 358,13-358,16 fehlen]

Als ez im dô getohte, [DF₃₉GIOZVWRLMQ: Versfolge wie hier T: Die Verse 358,17-18 fehlen mno: 358,17 nach 358,18] ~m0478~

übersaz er z, swie er mohte. [DF₃₉OLMQ: Übersaz GI: Versaz mnoV: Und uber sas ZR: Über sach W: Do versas]

Sol lûter herze sich niht schemen, [DF₃₉GITZWRLMQ: Sol O: Da] [O: wil zwischen niht und schemen eingeflickt] [mnoV: 358,19-20 Sondertext Wand er was schamlich und doch wise Das fugette ime dicke hohen prise]

20

daz müeze der tût dervon ê nemen. [DIRL: mueze (I: muez RL: müz) F₃₉GTOZWMLQ: muoz (ZMQ: muz)] [DF₃₉GTRL: dr (F₃₉GTL: der R: dar) von e nemen I: e im benemen O: e da von nemen ZQ: da von e nemen W: dovon nemen M: da von im nemen]

Daz grôze her al stille lac, [DF₃₉GTOZ: al I: da m: all alle no: alle] ~T71v~

des Poidikonjuz dort pflac, [DF₃₉GTOmZ: Des Ino: Daz] ~M127v~

wan ein werder jungelinc
was ime strîte, und al sîn rinc:

25

der herzoge von Lanverunz.

Dô kom Poidikonjuz.

Ouch nam der alt wîse man [DG: alt wise F₃₉TOZVWRLM: alte wise I: alte wiser mo: werde alte wise n: alte werde wise Q: alte weis]

die eine und die andern dan. [D: Die eine F₃₉GITZVWRLMQ: Die einen mno: Und nam eine (no: ein)]

Diu vesperie was erliten

und wol durch werdiu wîp gestriten.

359

Dô sprach Poidikonjuz [no: Die Verse 359,1-359,4 fehlen]

zem herzogen von Lanverunz: § [§ Ende F₃₉ / 6]

„Geruochet ir mîn niht bîten,

sô ir vart durch rûemen strîten? [DGm: So ITOZ: Swen] [DGom: ruemen I: ruemes T: Wort fehlt Z: rume]

5

Sô wænet ir, daz sî guot getân. [DGTO: So wænet ir Imno: Ir went]

Hie ist der werde Laheduman [Dno: laheduman GIO: lachdoman T: lohdoman m: lahedoman]

und ouch Meljakanz, mîn sun. ~n266r~

Swaz die beide solten tuon,

und ich selbe, ir möhtet dâ strîten sehen, [DmV: da G: ouch ITOZ: doch no: Wort fehlt]

10

ob ir strîten kundet spehen. ~o254v~

Ine kum nimmer von dirre stat, [DTZV: Ine GIOmno: Ih]

ine mache uns alle strîtes sat, [DGT: Ine IOmno: Ich] ~m0479~

oder mir gebent man und wîp

her ûz gevangen ir beider lîp.“ [DTVW: ir bedr GIOZRLMQ: bede ir mno: beider]

15

Dô sprach der herzoge Astor:

„Hêre, iuwer neve was dâ vor,

der kûnec, und al sîn her von Lîz. [DGI: al O: alle mo: als n: alles]

Solte iuwer her an slâfes vlîz [DGTONo: slafes I: slaffen m: sloffens]

die wîle sich hân gekêret?

20

§ Habet ir uns daz gelêret? [§ Beginn F₂₂ / B1] [DF₂₂GITno: daz O: Wort fehlt m: da]

Sô slâfe ich, dâ man strîten sol; ~v58r~

ich kan bî strîte slâfen wol.

Doch geloubet mir, daz, wære ich niht komen, [DGTZ: daz wære ich niht I: wære ich nih O: daz ich niht wer m: wer ich no: were ich nit]

die burgære heten dâ genomen

25

vrumen und prîs z ir handen;

ich bewar iuch dâ vor schanden. [DF₂₂OmnoZWLM: bewar GIVRQ: bewarte (Q: bewant)]

Durch got, nû senftet iuweren zorn!

Dâ ist mêr gewunnen, denne verlorn [DIO: dan F₂₂On: denne Gm: dane]

von iuwerer massenê, [DT: iwerre F₂₂IO: iuwer G: iwere m: ire no: ir] [D: -æ-] ~n266v~

wils jehen vrou Obîe.“ § [D: frou F2GITOWRLMQ: Wort fehlt m: frowen noV: frowe Z: frow] [§ Ende F22 / B1ra]

360

Poidikonjunzes zorn was ganz
ûf sînen neven Meljanz. ~o255r~ ~L159~

Doch brâhte der werde junge man
vil tjoste durch sînen schilt her dan;

5

daz endorfte sîn niuwer prîs niht klagen. ~m0480~

Nû hæret von Obîen sagen: [D: -o-]

Diu bôt ir hazzes genuoc

Gâwâne, der in âne schulde truoc; [DG: Gawane] [DGITZ: dern (der in) Omno: der O_{korr}: daz]

si wolte im werben schande. ~O73r~

10

Einen garzûn si san^{te}

hin ze Gâwâne, dâ der saz. [DG: gawane] [DOmo: der GITnZ: er]

Si sprach: „Nû vrâge in fürbaz, [DGI: vrage in T: ragin O: fragt in m: fragen no: fragent]

ob diu ors veile sîn,

und ob in sînen soumschrîn [DGITmZ: sinen On: sinem o: sime]

15

lige inder werdez krâmgewant.

Wir vrouwen koufen z al zehant.“

Der garzûn kom gegangen; ~Z48v~

mit zorne er wart enpfangen.

Gâwânes ougen blicke

20

in lêrten herzen schricke. ~Q153~

Der garzûn sô verzagete, ~n267r~ ~W71r~

daz er envrâgete noch ensagete

al, daz in sîn vrouwe werben hiez. [D: Al daz GITOZVWRLMQ: Daz mno: Als das]

Gâwân die rede ouch niht †liez†, [DnoV: ouch GTIOZRLMQ: doch (O: doch vor die rede) m: gar ouch W: iedoch] [DIRLQ: liez GTOnoZVWM: enliez m: elies]

25

er sprach: „Vart hin, ir ribbalt! ~o255v~

Mûlslege al ungezalt [DGTno: ungezalt I: umb bezalt O: un verzalt m: unbezalt]

sult ir hie vil enpfâhen, ~m0481~

welt ir mir fürbaz nâhen.“

Der garzûn dannen lief oder gienc. [DL: gie GITOmnoZVWRMQ: giench]

Nû hæret, wie ez Obîe an vienc: [DL: vie GTmnoVWRMQ: viench IOZ: geviench]

361

Ein junchêrren si sprechen bat

den burcgrâven von der stat;

der was geheizen Scherules.

Si sprach: „Dû solt in biten des,

5

daz er z durch mînen willen tuo

und manlîche grîfe zuo.

Under n ôlboumen bîme graben [DTm: bime G: ame I: an dem O: bi dem no: bi ime] ~T72r~

stênt siben ors. Diu sol er haben, [DM: Sten GIOZVRLQ: Stent TV: Stant m: Stnnt nW: Stont o: Stünt]

und ander rîcheite vil.

10

Ein koufman uns hie triegen wil;

bit in, daz er daz wende. [D: -tte]

Ich getrûwe des sîner hende, [D: -w^o-] ~n267v~

si neme z unvergolten;

ouch hât er z unbescholten.“

15

§ Der knabe hin nider sagete [§ Beginn F4] ~I51v~

al, daz sîn vrouwe klagete.

„Ich sol vor triegen uns bewarn“, ~o256r~

sprach Scherules, „ich wil dar varn.“

Er reit hin ûf, dâ Gâwân saz, [DF₄GITmno: Er OZ: Der] ~m0482~ ~M128r~

20

der selten ellens ie vergaz,

an dem er vant kranchēite vlust, [DGTOmno: flust F₄I: virlust]

§ lieht anlütze und hôhe Brust, [§ Beginn F₃₈] [DF₄GOno: und Im: Wort fehlt]

und einen ritter wol gevar. [F₄: gevare]

Scherules in pruoвете gar, [F₄: gare]

25

sîn arme und ietweder hant [DIOnoZ: Sin F₄GTm: Sine] [DF₃₈OV: iewed(e)r F₄: ietwedr GmL: ietwedere I: ietdweder noZRQ: ietweder W: ie deweder M: ichliche Q: itweder]

und swaz geschickede er dâ vant.

Dô sprach er: „Hêre, ir sît ein gast. [F₄: herre fehlt]

Guoter witze uns gar gebrast, [F₄: Hie guter]

sît ir niht herberge hât.

Nû prûevet z uns für missetât. [D: -u- F₄: -u-]

362

Ich sol nû selbe marschalch sîn. [DmnoZ: nu selbe F₄: ime selbe F₃₈G: iu selbe I: ewer selbe TO: selbe iuwer]

Liute und guot, swaz heizet mîn,

daz kêre ich iu gein dienstes siten. [F₄: gegin] [F₄: dienstis]

Nie gast zuo wirte kom geriten, [F₄: ze] [F₄: qua Nasalstrich für m] ~n268r~

5

der im wære als undertân.“ [F₄: ime]

„Hêre, iuwer genâde“, sprach Gâwân,

„daz hân ich ungedienet noch. ~o73v~

Ich sol iu gerne volgen doch.“

Scherules, der lobes gehêrte, [F₄: Tserules (immer ts-)] ~o256v~

10

sprach, als in sîn triuwe lêrte: [DF₄Tno: sin triwe F₃₈GOZ: triwe I: sin ellen m: sin] ~m0483~ ~L160~

„Sît ez sich hât an mich gezoget,

ich bin vor vlûste nû iuwer voget, [F₄: virlust] [DF₃₈GILQ: nu F₄TmnoVWRM: Wort fehlt OZ: noch]

ez enneme iu danne daz ûzer her. [DF₄GITm: Ezen O: Ez no: Und (keme ouch danne)] [D: denne F₄: dan] [D: u-] [F₄: here]

Dâ bin ich mit iu an der wer.“ [F₄: were]

15

Mit lachendem munde er sprach

hin z al den knaben, die er dâ sach: [Dmno: Hin (n: Hie) F₄F₃₈GITO: Wort fehlt] [D: zal (F₄F₃₈LQ: Zu al) den G: Zen (allen nach chnapen) ITV: Zue den OZWM: Ze allen m: zu der no: zu den R: Zu allen den] [F₄: da fehlt]

„Ladet ûf iuwer harnasch über al!

Wir sulen hin nider in z tal.“ [F₄: in daz]

Gâwân fuor mit sînem wirt. [D: sime F₄: sinem]

20

Obîe nû daz niht verbirt,

ein spilwîp si sante, [DF₃₈ITOmnoZ: spilwip F₄G: spile wip]

die ir vater wol erkante,

und enbôt im sölchiu mære, [F₄: ime] [F₄: sulhe]

dâ füere ein valschære: [F₄: vure]

25

„Des habe ist rîch unde guot; [F₄: riche] ~n268v~

bir in durch rehten ritters muot, [Dm: Bitte F₄GIONo: Bit] [DF₄F₃₈GOZ: rehten ritters I: rehtes ritters mno: ritterlichen]

sît er vil soldiere hât,

ûf ors, ûf silber und ûf wât, [F₄: und nach ors statt nach silber]

daz diz sî ir fêrster gelt. [DO: erster F₄F₃₈GTZWRLM: erste ImnoVQ: erste] ~V58v~

Ez vrunt wol siben ûf z velt.“ [DF₃₈IONo: siben F₄GTm: sibene] [D: -fe-] ~Q154~

Daz spilwîp zem fürsten sprach [TW: Die Verse 363,1-2 fehlen] [Initiale auch in F4I(O)LQ] [DF38IOmno: spilwip F4G: spilewib] ~m0484~

al, daz sîn tochter dar verjach. [DF4F38mno: daz GIOZ: des] [DF4GOM: dar F38Ino: da] ~o257r~

Swer ie urluiges pflac, [F4: wahrscheinlich ir lougis (r? von jüngerer Hand mit n überschrieben)]
dem was vil nôt, ob er bejac [F4: deme] [F4: beiage]

5

†möhte an rîcher koste† hân. [Dmno: Mohte an rîcher choste F4F38GITOZVWRLMQ: mochte nach coste]
Libauten, den getriuwen man, [ID: -ypp-] [ID: -o-] [F4: Lippaothin]

überlesten soldiere, [DF4F38GTON: Überlesten (F4: uber laztin) I: Ob er loste m: Überletzten o: Über
lester]

daz er gedâhte schiere:

„Ich sol daz guot gewinnen [DF4: daz F38GIT(O)mnoZVWRLMQ: ditz (diz; dizze)]

10

mit zorne, oder aber mit minnen.“ [DGV: odr (G: olde) aber F4F38ITOMO WRLMQ: oder n: und Z: aber]

Die nâchreise er niht vermeit.

Scherules im widerreit; [F4: ime]

er vrâgete, war im wære sô gâch. [DF4: Er vrage F38TOZVWRLMQ: Und fragte in G: Unde fragte Imno: Er
fragt in] [F4: ime] ~W71v~

„Ich rîte dem trügenære nâch. [DF4: dem F38GITOmnoZVWRLMQ: ainem (o: einer)]

15

Von dem saget man mir mære,

ez sî ein valschære.“ [DF4I: Ez F38GTOmnoZVWRLMQ: Er]

Unschuldec was hêr Gâwân; [F4: er statt her] ~n269r~

ez enheten niht wan diu ors getân [ID: enhete F4ZVLM: enhetin (-en) F38GITOmnoWRQ: heten] [F4: wen] [F4:
di statt diu]

und ander, daz er fuorte. [F4: anders]

20

Scherulesen lachen ruorte; [F4: urte]

†Er sprach†: „Hêrre, ir sît betrogen. [DF4: Do sprach er F38GITOmnoZVWLMQ: Er sprach R: Wörter
fehlen]

Swer z iu sagete, er hât gelogen, [DITOmno: er F4F38GZ: der]

ez †wære† maget, man oder wîp. [DF4: wære F38GITOmnoZVWRLM: si Q: Wort fehlt] ~m0485~

Unschuldec ist mînes gastes lîp; ~o257v~

25

ir sult in anders prîsen. ~T72v~

Er engewan nie münzîsen. [DF4F38IZV: Er en- GTOmno: Er] [DF4GITOmnoZVWRLMQ: -isen]

Welt ir der rechten mære losen,

sîn lîp getruoc nie wehsepfosen. [DF4F38GImo: getruoc On: truch] [DF4GOM: wechsel pfosen I: valshen
phosen T: wehsephosen n: wehse zu erkosen o: wessels kosen]

§ Seht sîne †gebærde† und hoeret sîniu wort! [§ Beginn F3 / 2] [ID: sine gebære F3L: sin gebere
F4F38GTmVRM: sine geberde InoZWQ: sin geberde O: sin gewærde] [DF4F3OW: und
F38GITmnoZVRLMQ: Wort fehlt] [DGITO: siniu F4F3: sine]

In mînem hûs liez ich in dort;

kunnet ir danne ritters fuore spehen, [F4: dan]

ir müezet im rechter dinge jehen. [F4: ime]

Sîn lîp gein valsche nie wart alt. [Dmno: gein valsche nie wart F4F3: zu valsche nie wart F38GITO: wart
nie gein valsche (F38: wart nie gein%)]

Swer im dar über tuot gewalt, [F4: ime]

5

wære z mîn vater oder mîn kint,

alle, die gein im in zorne sint, [F4: gegin ime F3: gegen im]

§ mîne mäge oder mîn bruoder, [§ Beginn F21 / 16] ~F2135~

die müesen diu strîtes ruoder [F4: mustin] [F4: die]

gein mir ziehen: Ich wil in wern, [F4: Gegin] ~n269v~ ~Z49r~

10

vor unrechten strîten nern, [DF21F38IOmnoZV: Vor F4F3: Und vor G: Von] [DF21F4GOMn: unrechten striten F3:
unrechten strite IT: unrehtem strite o: unrechter strite]

swâ ich, hêrre, vor iuvern hulden mac.

Ûz schiltes ambet in einen sac [F4: ambite]

wolte ich mich ê ziehen,

sô verre § ûz arde vliehen, [§ Beginn F22 / B1vb] ~m0486~

15

dâ mich niemen erkante, ~O74r~ ~L161~

ê daz ir iuwer schande, [F4: dan statt daz] ~o258r~

hêrre, an im begienget. [F4: ime]

Guetliche ir enpfienget [D: -u°- F4: -u-] [F4: entf-] [DF21F4IOnoZ: Guotlich(e) (Guetlich) ir G: Billiche ir T:

Guetlicher ir m: Gutlich ich] ~M128v~

billicher alle, die her sint komen [F4: Billicher; kumn] [DF21F4TOmnoZ: Pillicher (B-) G: Guotliche I: Und]

20

und iuvern kumber hânt vernomen, [F4: vernumin]

denne daz ir si wellet rouben. [F4: Den]

Des sult ir iuch gelouben.“ ~I52r~

Der fürste sprach: „Nû lâz mich in gesehen! [F4: sprach fehlt] [DF4: nu laz mich in gesehen F21GIO: nu la mih

sehen (F21: nu la mi°; Lücke ca. 6 Buchstaben, dann Reste des -n) F22: °omich sehn

Einfügezeichen in F3mno: laz mich in sehen TZ: nu la mich in sehen]

Dâ mac niht arges ûz geschehen.“ § [DF3TOmnoVWRQ: mac F21F4GIZLM: nemac] [DF21F4F3Ono: uz GI:

zuo T: an m: von] [F4: geschen] [§ Ende F22 / B1]

25

Er reit, dâ er Gâwânen sach.

Zwei ougen und ein herze jach, [DF21F3GITmnoZ: ein F4O: ein fehlt]

diu Libaut mit im brâhte dar, [DF4: Di F21GIO: Diu T: Die] [D: -ypp-] [D: -o-] [F4: ime] [F4F3: dare]

daz der gast wære wol gevar [F4F3: -re]

und rehte manliche site

sînen gebærden wonten mite. [DF4(F3?)ImZ: wonten (F3: wonete//ite) GTOno: wonte]

365

Swem wâriu liebe ie erholte, [T: Die Verse 365,1-2 fehlen] [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF21F4F3GOMZ:

wem (Swem; Wem) In: Swen (Wen) o: Der] [D: wariu F4F3: varwe F21GIO: rehtiu m: were n: wol

were o: wore] ~n270r~

daz er herzeminne dolte, [DF21F4(F3)OmnoZVRQ: herce minne GI: herze liebe (I: er fehlt) W: hiesse minne

LM: hertzen minne]

†herzen† minne ist des erkant, [no: Die Verse 365,3-4 fehlen] [DITM: Herzen F21F4GOMZVLQ: Herze (V:

Herze danach 1 Buchstabe ausradiert) W: Hei zuo R: Herre] [DF4F3m: erchant F21GITOZ: bechant

(F21: be°)]

daz herze ist rehter minne ein pfant, [DF4F3: ein GITOmZ: Wort fehlt]

5

alsô versetzt und verselt, ~m0487~

dehein munt ez nimmer gar volzelt, [D(F21)F4(F3)GOM: vol zelt I: gezelt To: volle zelt n: follen zelt]

waz minne wunders füegen kan. [D: fuegen F4: vuogin]

Ez sî wîp oder man,

die krenket †herzen† minne [DITW: herzen F21F4F3GOMnoVRLMQ: herze]

10

vil dicke an hôhem sinne. [F4: hohen] ~o258v~ ~Q155~

Obîe und Meljanz,

ir zweier minne was sô ganz

und stuont mit sölchen triuwen,

sîn zorn iuch solte riuwen,

15

daz er mit zorne von ir reit.

Des gap in trûren sölchez leit, [DF4mnoV: in F3F21GIOZRLMQ: ir T: im W: Sondertext Des gewan nie] [D:

-u°-]

daz ir kiusche wart gein zorne balt. [T: Der Vers 365,17 fehlt (Zeile nach 365,18 frei gelassen)] [F4: gegin]

Unschuldec Gâwân des engalt,

und ander, die ez mit ir dâ litten. [F4F3: andere] [DF4F3F21GTO: ir Imno: im] [F4F3: liden]

20

Si kom dicke ûz vrouwenlîchen siten, [F4: quam Nasalstrich für m] [DZ: frouwenlichen F21: vroulic% F4LM: vrowelichin F3G: frowen Im: frolichen TW: vriuntlichen O: frevelichen n: frömllichem o: frunlichen V: frouwelichen R: frouwlichen Q: frewlichen]

sus vlaht ir kiusche sich in zorn.

Ez was ir beider ougen dorn,

swâ si den werden man gesach: [DF4F3GOMn: den I: dem o: Wort fehlt]

Ir herze Meljanze jach, [DF4F3TmZ: melyanze F21I: melianzen Gno: melianz] ~n270v~

25

er müese vor ûz der hæhste sîn. [D: muose F4: muste] [DF4: hoste F21: hoh% F3: hoeste GI: beste O: (vor den) hosten mnoZ: hoeste (Z: hohste)]

Si dâhte: „Ob er mich lêret pîn, [T: Der Vers 365,26 fehlt (Zeile frei gelassen)] [DF4F3GOno: leret I: lerte m: lere]

den sol ich gerne durch in hân. ~m0488~

Den jungen, werden, suezén man [DF21F4F3TOZ: iungen (F3: iun//n nur Buchstabenreste) werdn suezén G: werde iunge suozén I: werden suezén iungen mno: jungen sussen werden]

vor alder werlde ich minne. [DF21F4GTOZ: aldr Imno: aller der]

Dar jagent mich herzen sinne.“ [DF4GITmnZVW: herzen F21F3OoRLMQ: herze]

366

Von minnen noch zornes vil geschicht; [DF4TOMno: minnen F21G: minne I: minem] [F4: geschiet]

nûne wîzet ez Obîen niht. [DF21F4GTm: Nune IOno: Nu]

Nû hæret, wie ir vater sprach, [D: -o-] [DF4GmnoW: wi F21ITOZVRLMQ: ouch wie] ~o259r~ ~w72r~

dô er den werden Gâwân sach [DF21TOMnoZVWRLMQ: den werden F4G: Wörter fehlen F3: Lücke zwischen Do und gawan lang genug für er den werden I: hern] [DF21F3ITOnZVWRLMQ: gawan F4Gmo: gawanin (-en)]

5

und er in in daz lant enpfienç, [DT: ern F21F4GIONZ: er in mo: er]

wie er z mit rede dô an vienc: [DF21GTOMnoZ: do F4F3I: Wort fehlt] [DF4: -ne]

Dô sprach er: „Hêre, iuwer kômen, [DF4: u – u (chumn – gefrumn) F21GIOQ: o – u TmnoZVWRLM: o – o] ~v59r~

daz mac †mit† sælden uns gevrumen. [DF4: mit F21GTOMnoZVWRLMQ: an]

Ich hân gevarn manege vart; [D: -re-]

10

sô suoze in mînen ougen wart

nie von angesiht. ~T73r~

Zuo dirre ungeschiht

sol iuwer künfteclîcher tac [D: chumfteclîcher DF21TOnoZ: -techl- (-tecl-; -ticl-) F4: kumftlicher G: -tchl- I: chunphelicher TO: kunsteclîcher (-techl-) n: künffteclîcher o: funffteklichen m: kuniglicher]

uns trœsten, wand er trœsten mac.“ [DTm: wandr F21F4GIOo: wan er n: wenne er Z: wan der] [D: -o-]

15

Er bat in tuon dâ ritters tât:

„Ob ir harnasches mangel hât, [DF4GO: harnaschs (-is; -es) F21Imno: harnasch (-aisch; -esch)] ~n271r~

des lât iuch wol bereiten gar. [F4: gare]

Welt ir, sît, hêre, in mîner schar.“ [DF21F4GTOM: sit herre I: herre sit no: si herre] [F4: schare]

Dô sprach der werde Gâwân: ~n271v~ ~o259v~ ~o260r~

20

„Ich wære des ein bereiter man, ~m0489~

ich hân harnasch und starke lide,

wan daz mîn strîten stêt mit vride [F4: Wen]

unz an eine benante stunde.

Ir læget obe oder unde, [DF4GIno: unde O: under m: unden] ~L162~

25

daz wolte ich durch iuch lîden. [DF4Imn: durch iuch F21GTOZ: mit iu o: durch]

Nû muoz ich z durch daz mîden, [F4: ich (z fehlt)]

hêre, unz ein mîn kampf ergêt, [DF21GOMnoZVRLMQ: Herre unz F4: Unze daz I: Unz TW: Herre unz an daz]

dâ mîn triuwe sô hêhe pfandes stêt, [DF21F4IToZ: hohe Gmno: hohes]

durch aller werden liute gruoz [F4: lute werden]

ich si mit kampfe læsen muoz.

367

Sus bin ich ûf der strâzen, [DF₂₁F₄OmnoRLQ: Versfolge wie hier GITVWM: 367,1 nach 367,2] [F₄: straze% oder straze %?]

oder ich muoz den lîp dâ lâzen.“

Daz was Libaute ein herzeleit. [D: lyppaoten F₂₁ITOmZVWRLMQ: libout F₄Gno: lippaothe]

Er sprach: „Hêrre, durch iuwer werdekeit

5

und durch iuwerer zûhte hulde, [D: iwerreF₄; uwrr F₂₁GITOmnoZ: iwer]

sô vernemt mîn unschulde! [DF₂₁TOMn: So GI: Wort fehlt o: Sie]

Ich hân zwô tohter, die mir sint [F₄: tohtere]

liep, wan si sint mîniu kint. [F₄: sin] [F₄: mine]

Swaz mir got hât an den gegeben, [TW: Die Verse 367,9-10 fehlen] [DF₂₁F₄OZ: hat an den GI: hat an in m:
an in hat no: an den hat]

10

dâ wil ich bî mit vröuden leben. [D: -e-] [F₄: vrowedin]

Ôwol mich, daz ich ie gewan [DF₂₁F₄TZ: Owol GIO: Wol mno: Ouch wol] ~n272r~

kumber, den ich von in hân! ~m0490~ ~o260v~

Den treit iedoch diu eine [F₄: die] ~O74v~

mit mir al gemeine.

15

Ungelîch ist diu gesellekeit: [F₄: die]

mîn hêrre ir tuot mit minnen leit, [DF₄GI: minnen T: mime F₂₁Omno: minne]

und mir mit unminne. ~F₂₁36~

Als ðich mich sî versinne, [Dno: ich michs F₄m: ichs mich F₂₁GITOZVWRLMQ: ich mich F₃₈: %mich]

mîn hêrre mir gewalt wil tuon, [DF₂₁GTmnoVWMQ: mir gewalt wil F₄F₃₈IOL: wil mir giwalt Z: gewalt
mir wil R: gewalt wil] ~M129r~

20

durch daz ich hân deheinen sun. [F₄: Wann ich nehan]

Mir sulen ouch tohter lieber sîn; [F₄: tohtere] ~Q156~

waz danne, ob ich sî nû lîde pîn? [DF₄n: denne GITO: dar umbe m: danne o: dan] [DF₂₁F₄GT: ichs I: ich sin
Omno: ich]

Den wil ich mir ze sâlden zeln.

Swer sol mit sîner tohter weln,

25

swie ir verboten sî daz swert,

ir wer ist anders als wert: [F₄: were] [F₄: also]

si erwirbet im kiuscheclîche [DF₂₁F₃₈GTmnoZVWMQ: im F₄IO: ir L: Wort fehlt R: in] [Dm: chiuscechliche
F₂₁GTZVLMQ: kuschliche F₄: kiuscliche I: chuslichen O: chusliche noW: kuscheliche R:
künstlicher] ~I52v~

einen sun vil ellens rîche. [F₄: ellens vil]

Des selben ich gedingen hân.“ [F₄: gedinge]

„Nû gewer sî iuch got!“, sprach Gâwân. [F₄: geweris]

368

Libaut, der fürste, al vaste bat. [D: -ypp-] [D: -o-] ~Z49v~

„Hêrre, durch got, die rede lâ“,

sus sprach des kûnec Lôtes sun, [D: kunec DGIZ: -c (-ch) F₂₁F₄TOMno: -ges F₄: kunigis lothis] ~n272v~
~o261r~

„durch iuwer zuht sult ir daz tuon, ~m0491~

5

und lâ mich triuwe niht enbern!

Eines dinges wil ich iuch gewern: [F₄: ich fehlt]

Ich sage iu hînte bî dirre naht, [F₄: hint]

wes ich mich drumbe hân bedâht.“ [F₄: darumbe]

Libaut im dancte und fuor zehant. [D: -ypp-] [D: -o-] [F₄: ime]

10

Ame hove er sîne tohter vant [Dm: Ame F₂₁: Ufem F₄: An dem GTO: Uf dem I: Uf den no: In dem] [F₄: er
fehlt]

und des burcgrâven tœhterlîn; [D: -æ-]

diu zwei, diu snalten vingerlîn. [D: Diu ... diu F₂₁GIONoZWRLMQ: diu fehlt F₄TmV: Die ... die]

Dô sprach er Obilôte zuo: [DF₂₁GTmRMQ: obilote F₄IOnoVL: obilotin ZW: obilot]

„Tohter, wannen kumestû?“

15

„Vater, ich var dâ nider her. [F₄: vare]

Ich getrûwe im wol, daz er mich s gewer. [DF₄F₃₈GI: im F₂₁TOmno: Wort fehlt] [Dmn: michs F₂₁F₃₈GIToZ: mich F₄: mich is o: michez] [DmnOZ: gewer F₂₁F₃₈GITo: wer F₄: gewere]

Ich wil den vrenden ritter biten

dienstes nâch lônēs siten.“ [DF₂₁F₄F₃GOMn: Dienstes Io: Dienst]

„Tohter, sô sî dir geklaget,

20

er enhât mir an noch abe gesaget. [DF₂₁F₄F₃F₃₈GI: Ern (F₄: Erne) TOmno: Er] [F₄: abe]

Kum mîner bete an z ende nâch.“

Der meide was zem gaste gâch. [F₄: megede wart zu deme] [DF₂₁F₃₈GITOMno: was F₄F₃: wart]

Dô si in die kemenâten gienc,

Gâwân spranc ûf. Dô er si enpfienç, [F₄: sprach statt sprang uf]

25

zuo der süezen er dô saz. ~n273r~ ~o261v~ ~W72v~

Er dancte ir, daz si niht vergaz [F₄F₃: danktir]

sîn, dâ man im missebôt. [DF₂₁F₄F₃F₃₈GOno: man Im: manz] [F₄: ime] ~m0492~

Er sprach: „Geleit ie ritter nôt

durch ein sus wêneç vrouwelîn, [DF₂₁F₄F₃F₃₈O: sus GTmno: so I: alsus] [DF₂₁F₄F₃F₃₈TOmnoZVWRLMQ: wenec GI: chleine] ~T73v~

dâ solte ich durch iuch inne sîn.“ § [DF₃₈GT: iu (G: bi iu) F₂₁F₄F₃IOnoZVWLMQ: iuch mR: ir] [§ Ende F₄]

369

Diu junge, süeze, klære

sprach âne alle vâre: [DF₂₁F₃F₃₈GITmn: alle O: allen o: aller]

„Got sich des wol versinnen kan,

hêrre: ir sît der êrste man, ~L163~

5

der ie mîn redegeselle wart.

§ Ist mîn zuht dar an bewart [§ Beginn F₂₄]

und ouch mîn schamelîcher sîn, [T: Der Vers 369,7 fehlt (Zeile nach 369,8 frei gelassen)]

daz gît an vröuden mir gewin, [D: -e"-]

wande mir mîn meisterrinne verjach, [DF₂₁F₂₄F₃GIT: mir O: Wort fehlt mno: ir]

10

diu rede wære des sinnes dach.

Hêrre, ich bite iuwer und mîn;

daz lêret mich endehafter pîn. [DF₂₁F₃₈GIOoZ: lert F₂₄n: lerte F₃TmVW: leret]

Den nenne ich iu, geruochet ir s.

Habet ir mich ihtes deste wirs, [DmnO: ihts F₂₄GTO: iht I: nih] [DF₂₁F₂₄GOMo: deste In: dester]

15

ich var doch ûf der mâze pfat, ~V59v~

wande ich dâ z iu mîn selber bat. [DF₂₄G: da ziu (daze iu) F₃: dar% F₃₈T: da zu (zuo) I: eu O: daz iu mno: dar zu (m: dar zii)] [DF₂₁F₂₄GmnZ: selber I: selbes O: selbe o: selben] ~n273v~

Ir sît mit der wârheit ich,

swie die namen teilen sich. ~o262r~

Mînes lîbes namen sult ir hân:

20

nû sît maget unde man! ~m0493~

Ich hân iuwer und mîn gegert. ~O75r~

Lât ir mich, hêrre, ungewert

nû schamelîche von iu gên, [D: scamliche F₂₁: schemli% F₂₄OZR: schemlichen F₃: senenliche GLMQ:

schemelichen I: shemic/ F₃₈TV: semeliche (sch-) m: schemlich no: schemelich W: schameleiche]

dar umbe muoz ze rehte stên

25

iuwer prîs vor iuwer selbes zuht,

sît mîn magettuomlîchiu vluht [DF₂₄TOmZ: mag(e) tuomlichiu F₃: magetumliche G: magettuomlichiu Ino: magetlicheu] [DGImn: fluht Oo: fruht]

iuwer genâde suochet.

Ob ir des, hêre, ruochet,
ich wil iu geben minne **Q157**
mit herzenlîchem sinne.

370

Ob ir manlîche site hât,
sô wæne ich wol, daz ir niht lât,
ir endienet mir. Ich bin dienstes wert. [DF₂₁F₂₄F₃GIT: Iren Omno: Ir]
Sît ouch mîn vater helfe gert
5
an vriuwenden und an mâgen, [D: friwenden]
lât iuch des niht betrâgen,
ir endienet uns beiden ûf mîn eines lôn.“ [DF₂₁F₂₄F₃G: Iren ITomno: Ir] [DF₂₁F₂₄F₃GTONo: eins Im: einer]
Er sprach: „Vrouwe, iuwers mundes dôn **n274r**
wil mich von triuwen scheiden.

10

Untriuwe iu solte leiden.
Mîn triuwe dolt die pfandes nôt; **o262v**
ist si unerlæset, ich bin tôt. [D: -o-]
Doch lât mich dienst und sinne [Q: Die Verse 370,13-412,12 fehlen] **m0494** **Q**
kêren gegen iuwerer minne: [DTV: iwerre G: iwere F₂₄F₃IOnoZWRLM: iwer m: ire]

15

Ê daz ir minne müget gegeben, [D: megt F₂₁F₃F₃₈GTZRL: mug(e)t (mugent) F₂₄: muoget O: muegt mW:
mügent nM: mogent (mogit) o: mochtent V: mægent] [DF₂₁IOZ: gegeben F₂₄F₃F₃₈GTmno: geben]
ir müezet fünf jâr ê leben; [D: -u^e-]
†dar† ist iuwerer minne zît ein zal.“ [D: Dar ist F₂₁GO: Deist (Dest) F₂₄F₃₈ITmnoZVWRLM: Daz (Dc) ist F₃:
Daz%]

Nû dâhte er des, wie Parzivâl [DF₃m: Nu dahte F₂₁F₂₄GIO: Do daht no: Nu gedochte]
wîben baz getrûwete denne gote.

20

Sîn bevelhen was dirre meide †ein† bote [DGLM: meide F₂₁F₂₄F₃₈OmnoZWR: megde (magde) F₃TV: megede
I: meigde] [DF₃: ein bote GIR: gebot(e) F₂₁F₂₄F₃₈TOmnoZVWLM: bot(e)] **M129v**
Gâwâne in daz herze sîn. [DF₂₁F₂₄F₃₈GITOnoZWRLM: Gawan mV: Gawane (F₃: Gawan%)]
Dô lobete er dem vröuwelîn, [DGIOMO: lob(e)t(e) F₂₄I: lopt (I: -p = -pt) F₃: gelobeter n: gelobete] [D: -e^u-]
er wolte durch si wâpen tragen. § [§ Ende F₃]

Er begunde ir fürbaz mêr sagen:

25

„In iuwerer hende sî mîn swert! [DG: iwerre (iwere) F₂₁F₂₄O: iwer I: ewerr mno: ire (ir)]
Ob iemen tjoste gein mir gert, § [§ Ende F₂₁ / 16] **I53r**
den poinder müezet ir rîten; [D: -u^e-]
ir sult dâ für mich strîten.

Man mac mich dâ in strîte sehen:
der muoz mînhalp von iu geschehen.“ **n274v**

371

Si sprach: „Vil wê nec mich des bevilt. [DF₂₄F₃₈GTOZ: vil Imno: Wort fehlt]
Ich bin iuwer scherm und iuwer schilt
und iuwer herze und iuwer trôst, [DF₂₄IOZ: Und GTmnoV: Wort fehlt] **o263r**
sît ir mich zwîvels hât erlöst. [DZ: hat F₂₄I: hapt (I: -p = -pt) G: habet TOMno: habt]

5

Ich bin für ungevelle **m0495**
iuwer geleite und iuwer geselle;
für ungelückes schûr ein dach [D: scw^or F₂₄O: schu^or F₃₈GITmnV: schur o: schure Z: schour]
bin ich iu senfteclîch gemacht.

Mîn minne sol iu vride bern,

10

gelückes vor der angest wern,
daz iuwer ellen niht verbirt,
ir enwert iuch vaste unz an den wirt.
Ich bin wirt und wirtîn
und wil in strîte bî iu sîn.

15

Swenne ir des gedingen hât, **T74r** **W73r**
sælde **und** ellen iuch niht **†lât†**.“ [D: enlat F24F38GTmnoZVWRLM: lat IO: verlat] **L164**
Dô sprach der werde Gâwân:
„Vrouwe, ich wil beidiu hân,
sît ich in iuwer^m gebote lebe, [D: -re-]

20

†iuwer† minne **und** †iuwers† trôstes gebe.“ [D: Iwerr F24F38ITOmnoZVWRLM: Iwer] [D: iwerre
F24F38GIomnoZVRM: iwers TL: iuwer W: ewern (trost geben)]

Die wîle †wâren† ir hendelîn [D: waren F24F38GITOmnoZVWRLM: was] [D: -æ-]
zwischen den handen sîn. **n275r**

Dô sprach si: „Hêrre, nû lâit mich varn. [DF24F38GIoZV: nu TOnW: Wort fehlt m: mim] **Z50r**

Ich muoz ouch mich dar an bewarn,

25

wie füeret ir âne mînen solt? [D: -u^e-]

Dar zuo wære ich iu al ze holt. [DOmZV: al ze F24F38GITn: ze o: solt zu] **o263v**

Ich sol mich arbeiten, **m0496**

mîn kleinôte iu bereiten.

Swenne ir daz traget, deheinen wîs [DF24F38OZ: decheinen (keinen) GTmn: -e Io: nehain (dekein)] [D: gwis
überhæhet iuch nimmer ander prîs.“ [D: -o-] [DF24F38TOZ: nimmr GI: dehein mn: niemen o: Wort fehlt]
[DF24F38GTOZ: andr I: Wort fehlt mno: an dem]

372

Dannen fuor diu maget **und** ir gespil. [DTno: Dannen F24F38O: Dan Gm: Dane (Danne) I: Da]

Si buten beide ir dienstes vil

Gâwâne, dem gaste. [DG: gawane]

Der neic ir hulden vaste.

5

†**Er sprach**: „**Und**† sult ir werden alt, [D: Do sprach er G: Er sprach mno: Und sprach F24F38IToZVWRLM:
Er sprach und]

trüege danne niht wan sper der walt, [D: -e-]

als er z †ame andern† holze hât, [D: am andern F24OZM: ander^m F38GI^mRL: an andern (andrem) TVW:
ander no: an dem anderen]

daz wûrde iu zwein ein ringiu sât.

Kan iuwer jugent sus twingen,

10

welt ir z in z alter bringen,

iuwer minne lêret noch ritters hant,

dâ von ie schilt gein sper verswant.“

Dannen fuoren die †meide† beide [DOM: meide F24F38ImoZWL: magde (megde) GTnV: magede (megede) R:
mege]

mit vrôuden sunder leide. **n275v**

15

Des burcgrâven tœhterlîn,

diu sprach: „Nû saget mir, vrouwe mîn, [Dmno: Diu F24GITO: Wort fehlt]

wes habet ir im ze gebene wân? [DTOmZ: Wes GIo: Waz] [DGITm: gebne (gebene; gebenne) F24F38no:
geben O: gegeben]

Sît daz wir niht wan tocken hân, **o264r**

sîn die mîne iht schœner baz, [D: -o-] **m0497**

20

die gebet im âne mînen haz;

dâ wirt vil wê nec nâch gestriten.“

Der fürste Libaut kom geriten [D: -ypp-] [D: -o-]

an dem berge enmitten. **o75v** **v60r**

Obilôten **und** Klauditten [DTmnoV: Obiloten F24GOZWRLM: Obilot F38: Obilote I: Obilo]

25

sach^e er vor im ûf hin gên; [DF24GTOM: uf hin I: uf no: hin uff]

er bat si beide stille stên.

Dô sprach diu junge Obilôt:

„Vater, mir wart nie sô nôt

dîner helfe; dar zuo gip mir rât.
Der ritter mich gewert hât!“

373

„Tochter, swes dîn wille gert,
hân ich z, des bistû gewert.
Ôwol der vruht, diu an dir lac! [DF₂₄GI: Owol TO: Wol mno: Ouch wol]
Dîn geburt was der sælden tac.“

5

„Vater, sô wil ich dir z sagen,
heinliche mînen kumber klagen; [DGO: Hein- F₂₄: Hæim- I: Haim- T: Und heim- mno: Heime-] [DF₃₈GTm:
-liche F₂₄I: -lich O: -lichen] ~n276r~

nâch dînen genâden dar zuo sprich!“

Er bat si heben für sich.

Si sprach: „War kœme danne mîn gespil?“ [D: -e-]

10

Dô hielt der ritter bî im vil; [Dmn: der rittr bi im F₂₄F₃₈GIO: da bi im riter T: bi im riter o: der ritter do bi
im] ~o264v~

die striten, wer si solte nemen. ~m0498~

Des mohte ieslîchen wol gezemen,

iedoch bôt man s einem dar.

Klauditte was ouch wol gevar.

15

Al rîtende sprach ir vater z ir:

„Obilôt, nû sage mir

ein teil von dîner næte.“ [DF₂₄GTnZLM: note F₃₈OVWR: næte Io: not m: nöte]

„Dâ hân ich kleinôte [DF₂₄GTmnoZRLM: -ote (-ode) F₃₈OVW: -æte I: -ot]

dem vremen ritter gelobet.

20

Ich wæne, mîn sin hât getobet. [DF₂₄F₃₈TO: sin hat GI: zuht si m: sin no: sinne hant Z: sin hab]

Hân ich im niht ze gebene, [DF₂₄F₃₈GTmWL: gebne (gebene; gebenne) OnoZM: geben V: gebende R: gebent]

waz touc ich danne ze lebene, [D: Was] [D: -e-] [DF₂₄F₃₈GTmWL: lebne (lebene; lebenne) OnoZRM: leben
V: lebende] ~M130r~

sît er mir dienest hât geboten?

Sô muoz ich schæmelîche rôten, [D: scæmeliche F₂₄I: schemliken (-ch-) G: schamelichen T: scemeliche O:
schæmlichen mn: schemlich o: schamlich]

25

ob ich im niht ze gebene hân. [DF₂₄IONZRM: cegebn (zu; -en) GTmW: zegebene (zuo; -nn-) F₃₈: zegebenn o:
zu gebe V: ze gebende L: zebenne] ~L165~

Nie meide wart sô liep ein man. [DRM: meide F₂₄F₃₈GITomnoZVL: mag(e)de; megde]

Dô sprach er: „Tochter, warte an mich,

ich sol des wol bereiten dich. [DF₂₄IONo: sol des G: soles m: des sol] ~I53v~ ~n276v~

Sît dû dienstes von im gerst,

ich gibe dir, daz dû in gewerst,

374

Ob dich halt dîn muoter lieze. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Got gebe, daz ich s genieze.

Ôwî, er stolz werder man, § [DF₃₈ZVL: Owi F₂₄M: O wie GR: Owe IO: Awe Tm: Ouwe n: Obe o: Ob W:

Owe] [DTV: stolz F₂₄GIO: stolze F₃₈mnoZWRLM: stolzer [§ Ende F₂₄ / 1] ~T74v~ ~m0499~
~o265r~

waz ich gedingen gein im hân!

5

Nie wort ich dannoch z im gesprach: [G: Die Verse 374,5-6 fehlen] [D: dennoch ITOno: dannoch m: danne]
[DITomZVWRL: gesprach F₃₈noM: sprach]

in mînem slâfe ich in hînte sach. [DF₃₈ITOZL: hînte (hint) mnoVWR: hinaht M: hute]

Libaut gienc für die herzogîn, [D: -ypp-] [D: -o-] [DmnoV: gie (mnoV: ging; gieng) fur (vir) die
F₃₈GITORLM: rait zer (zu der) Z: quam zur W: reit hin zuo der] ~W73v~

und Obilôt, diu tochter sîn.

Dô sprach er: „Vrouwe, stiuwert uns zwei. [D: stiuwert F₃₈: sturt GO: stiurt I: stiueret TM: sturet m: strunent
noR: sturent Z: steur VW: stiurent (steurent) L: stiuret]

10

Mîn herze nâch vröuden schrei, [D: -e^u-]

dô mich got dirre maget beriet

und mich von ungemüete schiet.“

Diu alte herzogîn sprach sân:

„Waz welt ir mînes guotes hân?“

15

„Vrouwe, sît ir s uns bereit,

Obilôt wil bezzer kleit.

Si dunket sich s mit wirde wert, [DF₃₈GTO: sichs (siches) I: sis mno: sich]

sît sô werde man ir minne gert

und er ir biutet dienstes vil

20

und ouch ir kleinôte wil.“ ~n277r~

Dô sprach der meide muoter:

„Er süezer man vil guoter!

Ich wæne, ir meinest den vremen gast.

Sîn blic ist rehte ein meien glast.“

25

Dô hiez tragen dar diu wîse ~m0500~

samît von Ethnîse. [DTOno: ethnise GI: entyse m: anise] ~o265v~

Unversniten wât truoc man dâ mite, [DGIno: Unversniten O: -tene m: -tner]

pfelle von Thabronite [D: thabronite G: taprunit I: tanprunit O: taburnit m: tabronite n: thabronit o: thabornitte]

ûz m lande ze Tribalibot. [D: U^ozem]

An Koukesas daz golt ist rôt, [DmV: koukesas G: kausakas I: gaugushasch T: coucasas OnoZ: kaukasas]

375

dar ûz die heiden manege wât [DGIom: die no: der]

wurkent, diu vil spæhe hât, [DITom: wrchent Gno: wurchet]

mit rehter art ûf sîden. [DOM: uf F₃₈GImnoZVWRL: uz]

Libaut hiez balde snîden [D: -ypp-] [D: -o-]

5

sîner tohter kleider;

er missete gerne ir beider,

der bæsten und der besten. [D: -o-]

Einen pfelle, mit golde vesten,

den sneit man an daz vröuwelîn. [D: Den F₃₈GITOZVWRLM: Wort fehlt m: Des n: Der o: Das] [D: -e^u-]

10

Ir muose ein arm geblæzet sîn; [D: -re-] [D: -o-]

dâ was ein ermel von genomen,

der solte Gâwâne komen. [DGITmo: gawane F₃₈Z: gawan On: gawanan] ~n277v~

Daz was ir prêsente, [DTno: prisente F₃₈GIOm: presente]

pfelle von Nourîente, [D: nouriente GOZ: nevriente I: grigente F₃₈Tmn: noriente o1: origente Okorrektor: norigente]

15

verre ûz heidenschaft gefuort. ~Z50v~

Der hete ir zeswen arm geruort, [D: -re-]

doch an den roc niht genæt; [D: Doch an den roc niht F₃₈GTOZVWRLM: Doch niht an den roc (M: arm) I: Und doch nih an den roc mno: Doch den roc nit]

dâne wart nie vadem zuo gedræt. ~m0501~ ~o266r~

Den brâhte Klauditte dar

20

Gâwâne, dem wol gevar. [DG: gawane]

Dô wart sîn lîp gar sorgen vrî. [DF₃₈GTOZ: gar I: Wort fehlt m: vor no: von]

Sîner schilte wâren drî;

ûf einen sluoc er in al zehant. [DGTomo: al I: sa n: Wort fehlt]

Al sîn trûren gar verswant.

25

Sînen grôzen danc er niht versweic: ~o76r~

vil dicke er dem wege neic,
den diu juncvrouwe gienc,
diu in sô gütliche enpfien [DGT: guetliche (G: -uo-) IOmno: -lich]
und in sô minnecliche [DO: minnecliche DOmno: -nnec- (-i-) G: -nnc- T: -nnenc- (I: manliche)]
an vröuden machte rîche.

376

Der tac hete ende, und kom diu naht.
Ze beider sîte was grôziu maht,
manec werlîch ritter guot. [~V60v~]
Wære des ûzern hers niht sölchiu vluot, [D: u^o-] [DGITn: fluot O: fluote mo: fluht] [~n278r~]
5
sô heten die inren strîtes vil. [~L166~]
Dô mâzen si ir letzte zil [DIOm: letze G: letzte no: letzen]
bî dem liehtem mânen. [DO: liehtem F38GITmno: liehten]
Si kunden sich wol ânen
vorhteclicher zageheit. [DITn: vorhtechlicher F38GO: vorhtlicher mo: vorchlicher]
10
Vor tages wart von in bereit [~m0502~] [~o266v~]
zwelf zingel wîte,
vergrabet gein dem strîte, [DGOmZ: vergrabet ITno: vergraben]
daz ieslîch zingel muose hân [DGO: ieslich I: ieglich T: iegeslich]
ze orse ûz drî barbigân. [DF38: barbegan GITOmnoZVWRLM: barbi- o: herbergen]
15
Kardefablêt **de** Jâmor, [D: von lamor F38Gmn: de iamor I: dei mor T: der lanimor (?; r-l von T_{Korrektor}
verschmiert) O: dei amor o: der iamer]
des marschalch nam dâ vier tor, [DGITm: Des Ono: Der]
dâ man s̅ morgens sach sîn her
wol mit ellenthafter wer. [~M130v~]
Der herzoge rîche
20
streit dâ ritterlîche. [~T75r~]
Diu wirtîn was sîn swester. [G: 376,21 nach 376,22]
Er was des muotes vester
denne anders manec strîtec man, [D: andrs DGTno: -rs IO: -r m: Wort fehlt]
der wol in strîte tûren kan; [D: tu^oren F38: duren (?; der 2. Buchstabe verblasst) GOMnoZWLM: turen I:
fuere TVR: turnieren]
25
des leit er dicke in strîte pîn.
Sîn her dâ zogete des nahtes in. [~n278v~]
Er was verre dar gestrichen, [~W74r~]
wand er selten was entwichen
strîteclîcher herte. [D: stritechlicher DF38TOM: tec- G: -tc- InoZ: -tl-]
Vier porten er dâ wol werte. [DITmno: porten GO: -e] [DGO: da wol In: da Tmo: wol da]
377
Swaz hers anderhalp der brücke lac, [DIno: brucken F38Gm: -e T: burge O: burch]
daz zogete **ouch** über, ê kom der tac, [D: Wort fehlt F38: Lücke (ouch hätte vielleicht Platz)
GITmnoZVWRL: ouch O: e M: zouch (zogete fehlt)]
ze Bêârosche in die stat, [~m0503~] [~o267r~]
als si Libaut, der fürste, bat. [D: Alsi mo: Als si n: Also si V: Else si (F38GITOZ: Libaut der furste si des
bat) [D: -ypp-] [D: -o-]
5
Dô wâren die von Jâmor [Dmno: jamor GIO: amor T: jaminor o: jamer] [~I54r~]
geriten über die brücke vor. [DIm: brucken F38GTONo: bruke (F38: %ke)]
Man bevalh ieslîche porten sô, [DGOZ: iesliche IT: iegliche n: iegelichen o: iglicher] [DITOnZ: porten
F38G: porte] [m: Der Vers 377,7 fehlt]
daz si werlîche dô [DGIT: werliche Omno: werlichen]
stuonden, dô der tac erschein.
10
Scherules, der kôs im ein,

die er **und** †**hêr**† Gâwân [D: min herr gawan F38: Die er %gawan (Platz für 6-10 Buchstaben)

GITOVWRLM: her gawan mno: gawan]

niht unbehuot wolten lân.

Man hôrtê dâ von den gesten

(ich wæne, daz wâren die besten),

15

die klageten, daz dâ **was** geschehen [D: wære F38GITOmnoZVWRLM: was]

ritterschaft gar âne ir sehen,

und daz diu vesperne ergienc,

daz ir deheiner tjostê dâ enpfien. [DmZV: da F38GITOnoWRLM: Wort fehlt] ~n279r~

§ Diu klage was gar âne nôt: [§ Beginn F21 / 17] ~F2137~

20

ungezalt man s in dâ bôt,

allen den, die s geruochten [DF21F38IOmoZ: den GTnV: Wort fehlt] [DF21GT: dis I: die sin O: die es mno: die es do] [D: geruochent F21F38GITOmnoZVWRLM: geruochten]

und es ûz ze yelde suochten. [D: suochent F21F38GITOmnoZVWRLM: suochten]

In den gazzen kôs man grôze slâ.

Ouch sach man her **und** dâ

25

manege baniere zogen in,

allez bî des mânen schîn, [DGIL: des manen F21: dem mæne (F38: %schin) TZ: dem manen OmnoVRM: dem mane W: dem manes] ~o267v~

und manegen helm von rîcher koste [D: chost – tiost. Alle Hss apokopieren hier] ~m0504~

(man wolte si fûeren gein der tjostê)

und manec sper wol gemâl.

Ein Regenspurger zindâl

378

dâ wære ze schwachem werde

vor Bêârosche ûf der erde: [DR: Von F21GITmnoZVWLM: For O: Der]

man sach dâ wâpenröcke vil § [§ Ende F38]

hæher an der koste zil. [D: -o-]

5

Diu naht tet nâch ir alten site: [o: Lücke 378,5-378,27] [DWRM: ir alten F21GITVL: ir altem O: alten (siten) m: altem n: irem alten Z: dem alten] ~O76v~ ~n279v~ ~n280r~ ~o~

ame orte ein tac ir zogete mite.

Den kôs man niht bî lerchen sanc:

manec hurte dâ vil lûte erklanc; [D: -u^o-]

daz kom von strîtes sachen.

10

Man hôrtê diu sper dâ krachen [DF21TOZ: diu GI: vil mn: Wort fehlt] [DGTOM: da chrachen In: erchrachen]

rehte, als ez wære ein wolken rîz.

Dâ was daz junge her von Lîz

komen an die von Lirivoin [DV: lirivoyn F21GTONZ: liravoyn I: lirayon m: lirwain n: lirawum (-wuin?)]

und an den künece von Avendroin. [DGOZ: avendroyn F21: androyn I: livendroyn T: evendroyn m: avendrim n: aviendroum]

15

Dâ erhal manec rîchiu tjost guot, [D: richiu F21GO: riche I: rich] [D: -te] ~L167~

als der wûrfe in grôze gluot [DF21IOM: Als GnZ: Also]

ganze kastâne. [DmV: castane F21TW: castanie G: chastange IZ: kastangen O: kostanie n: casanan]

Âvoi, wie ûf dem plâne [Dm: dem plane F21OW: dem planie G: dem plange IZ: den plangen T: der planie n: dem plan V: den plane]

von den gesten wart geriten

20

und von den burgæren gestriten!

Gâwân **und** der schachteliure, [D: -u^o-] [DF21GITnZVWRLM: -r – -r m: -re – -re] ~m0505~

durch der sêle âventiure [DF21GTmnZ: Durch der sele (mn: selen) I: Truoc der selden O: Durch solch] [D: -u^o-]

und durch ir sælden urhap

ein pfaffe in eine messe gap;

25

der sanc si beidiu got und in. [DTmnZ: Der F₂₁GIO: Er] [D: sanchse F₂₁GImn: sanc si O: sanch] [DT: beide F₂₁GIO: beidiu]

Dô nâhete ir werdekeit gewin, [DTmnZ: ir F₂₁GIO: in]

wand z was ir gesetzte. [DmV: Wandz (Wand es) F₂₁GITO: Daz n: Wenne es Z: Und daz] [o: Lücke 378,5-378,27] ~n280v~

Dô riten si in ir letze. ~o268r~

Ir zingel was dâ vor behuot

mit manegem werden ritter guot;

379

daz wâren Scheruleses man. [-es fehlt in allen Hss]

Von den wart ez dâ guot getân.

Waz ma ich nû sprechen mêr? [D: Waz mag ich nu sprechen F₂₁O: Waz welt ir daz sie spreche (O: sprechen) G: Waz magih da von sprechen ITZVWRL: Waz welt (V: went) ir daz ich spreche mno: Das mag ich nu sprechen M: Was woldir das ich sprechin]

Wan Poidikonjunz was hêr; [DF₂₁ITOO: Wan G: Wort fehlt m: Wane n: Wenne]

5

der reit dar zuo mit sölcher kraft, ~T75v~

wære Swarzwalt ieslich stûde ein schaft, [DGO: ieslich (islich) I: ieglich T: iegeslich] [D: stu^{nde} F₂₁GITOmnoZVWRLM: stude (stud)]

man dorfte dâ niht mêr waldes sehen, [DITWRLM: niht (nih) mer F₂₁GOMnoZ: nimer V: minre] ~Z51r~

swer sîne schar wolte spehen.

Der reit mit sehs vanen zuo, ~V61r~

10

vor den man strîtes begunde vruo. [DIONo: Vor den F₂₁m: Von den GT: Vor dem]

Pusûnære gâben dôzes klac [D: Pusonerr F₂₁: Busunirre G: Busunare I: Busuner T: Busunre O: Busunære m: Pusunoiere n: Businre oZV: Busunen W: Busune R: Brusune L: Busumare M: Posune] [DTmZ: dozes F₂₁: Wort fehlt GI: gedozes O: duzzes n: do iemer o: donner]

alsô der doner^{er}, der ie pflac [D: donrr F₂₁G: doner I: toren T: donre O: Wort fehlt mno: turn V: tunre Z: donr]

vil angestlîcher vorhte.

Manec tambûrer dâ worhte [D: tambu^{rr} F₂₁: taburre G: tambur IO: tanbure T: tanbur m: tambure n: thambur o: thambor] [D: worte F₂₁GITOmno: worhte] ~m0506~

15

mit der pusûnerer galm. [D: der pusonrr F₂₁: den busunieren GO: den busunaren IO: den busuneren T: der busine m: de pusulnoire n: der pusunre o: der pusumen]

Wart inder dâ kein stupfen halm [D: chein F₂₁OWRLM: da ein GITmnZV: da dehein (kein) o: dekein] [Dn: stupfen F₂₁GIO: stopel (stophel) TmVWLM: stupfel o: doppen Z: stopfen R: stupff]

getretet, des enmohte ich niht. [D: Getreit F₂₁GIOmnVLM: Getrettet (Getretet) TWR: Getret o: Gestreitet Z: Getrette] ~W74v~ ~M131r~

Erpfurter wîngarte giht [D: Erffurter F₂₁: Erpfurtær G: Erphurtare I: Errfurter T: Enpfirter O: Ein pfurrarer mno: Er furhtet (forchtet) der Z: Ertfurter] [DGTO: wingarte F₂₁: wingart I: wingarter mno: wingartten]

von treten noch der selben nôt: ~n281r~

20

manec orses fuoz die slâge bôt.

Dô kom der herzoge Astor ~o268v~

mit strîte an die von Jâmor.

Dâ wurden tjoste gewezet,

manec werder man entsetzet

25

hinder z ors ûf n acker. [D: u^{fen}]

Si wâren ir strîtes wacker.

Vil vremder krîe man dâ rief. [D: werdr F₂₁GITOmnoZVRLM: fremder W: manger]

Manec vole âne sînen meister lief, [DGTOmZ: vole (vol) ane I: volch an n: volant o: falant]

des hêre dort ze fuoze stuont;

ich wâne, dem was gevelle kunt.

380

Dô ersach mîn hêr Gâwân, [D: -rr]

daz gevlohten was der plân,

die vriunt in der vîende schar. [DTmno: friwnt F₂₁GIOZ: friunde]

Er huop ouch sich mit poinder dar;

5

müelîche sîn was ze warten. [DF₂₁TZV: Mueliche sin was GI: Muolich was sin O: Muolich si was mno: In welich wis sin]

Diu ors doch wê nec sparten

Scherules †und† die sîne: [DGOL: unt F₂₁ITmnoZVWRM: und al] ~m0507~

Gâwân si brâhte in pîne. [T: Der Vers 380,8 fehlt (Zeile frei gelassen)]

Waz er dâ ritter nider stach ~L54v~

10

und waz er starker sper zerbrach!

Der werden tavelrunder bote, [DL: Der werden tavelrunde F₂₁GOWRM: Der werd(e) tavelrunder I: die werde tavelrunder bot TmnoZV: Der werden tavelrunder] ~n281v~

hete er die kraft niht von gote,

sô wære dâ prîs für in gegert.

Dô wart erklenget manec swert.

15

Im wâren al ein beidiu her, ~o269r~

gein den was sîn hant ze wer,

die von Lîz und die von Gors.

Von beider sîte er manec ors

gezogen brâhte schiere [DF₂₁GOMn: brahte (braht) I: brahter o: brocke]

20

zuo sînes wirtes baniere.

Er vrâgete, ob si iemen wolte dâ;

der was dâ vil, die sprâchen: „Jâ!“

Si wurden al gelîche ~o77r~

sîner geselleschefte rîche. [DF₂₁GITo: -scefte Omn: -schaft]

25

Dô kom ein ritter her gevarn,

der ouch diu sper niht kunde sparn.

†Der burcgrâve von† Bêâvois [I: 380,27 nach 380,28] [DF₂₁GTOZVWRLM: Der burcgrave von I: Unde der burcgrave mno: Laschahtelis (Laschathelim) de] [DWRL: -eis F₂₁GITOZVM: -oys mno: -ois]

und Gâwân, der kurtois, [DWL: -eis F₂₁GITOZVM: -oys mn: -ois o: -onis R: -is] ~L168~

kômen an einander,

daz der junge Lisavander [D: lysavandr G: lisavander I: lisamander O: liswander m: lisavanfander no: lisarander] ~m0508~

381

hinder m orse ûf den bluomen lac, [DGTnZVWRLM: den Imo: dem] ~F₂₁38~

wander von tjoste gevelles pflac.

Daz ist mir durch den knaben leit, ~n282r~

der s ander n tages mit zûhten reit [DGITOVWRM: Ders (Der des) F₂₁: Mit des mnoZ: Des L: Der daz] [D: -re-]

5

und Gâwâne sagete mære, [DG: gawane]

wâ von diz komen wære.

Der erbeizte über sînen hêren nider.

Gâwân in erkante und gap im wider ~o269v~

daz ors, daz dâ wart bejaget.

10

Der knabe im neic, wart mir gesaget.

Nû seht, wâ Kardefablêt

selbe ûf m acker stêt [D: -fe-]

von einer tjoste mit hurte erkant,

die zilte Meljakanzes hant. [DmV: zilte F₂₁GITOWRLM: tet no: zil] [D: melyacanzs F₂₁GITOn:

meliahkanzas (F₂₁: -hk- GT: -hg- I: -g- On: -k-) mo: melianzes]

15

Dô zucten in die sîne § enbor. [§ Beginn F₄₁]

Dâ wart dicke Jâmor

mit herten swertslegen geschrît. [DnV: Mit herten swert slegen F₂₁LM: Bi herten swertes slegn F₄₁: %ten sw///slegen GIW: Bi herten swertslegen T: Mit herten swertes slegen OZ: Bi hertes swertes slegen m: Mit hertem swert slegen o: Mit herter swert slegen R: Bi herten schlegen schwertes]

Dâ wart enge und niht ze wît,

dâ hurte gein der hurte dranc. [DGTWRM: der F₂₁: den F₄₁ImnoZVL: Wort fehlt O: dem]

20

Manec helm in in diu ôren klanc. [DF₂₁GITnZ: in in diu F₄₁: %in di O: indiu o: in die m: in in]

Gâwân nam sîne geselleschaft; ~T76r~

dô ergienc sîn poinder mit kraft.

Mit sînes wirtes baniere ~m0509~

beschutte er harte schiere

25

von Jâmor den werden. ~n282v~

Dâ wart ûf die erden

ritter vil gevellet.

Geloubet z, ob ir wellet:

geziuge sint mir gar verzaget,

wan als diu âventiure saget. ~o270r~

382

†Le kons de Muntâne† [DV: Der grave F₂₁: Lech kons F₄₁: %ave G: Lechkuns IZL: Lehkons T: Lechuns O: .ch kons mno: Lacons (-tz) W: Lehkœns RM: Lechkons] [D: von der muntane F₂₁OL: emontane F₄₁: von% G: emuntage I: emontange T: emuntane m: finitone n: funtane o: fantane Z: demontange V: von vitane W: chmontange R: ehmontange M: de montane]

fuor gegen Gâwâne. [DG: gawane IZW: gawange]

Dâ wart ein rîchiu tjust getân,

daz der starke Lahedumân [DV: laheduman F₂₁: lahodaman F₄₁: lahedman GTOZRLM: lahdoman (lahdaman) I: lohdo% mno: lehaduman (leheduman) W: lohdoman]

5

hinder m orse ûf m acker lac. [D: -fe-]

Dar nâch er sicherheit pflac, [DF₂₁Ono: sicherheit F₄₁GITmZ: sicherheite]

der stolze degen wert erkant; ~W75r~

diu ergienc in Gâwânes hant.

Dô streit der herzog Astor

10

den zingeln aller nêhste vor; [DF₂₁F₄₁Tm: Den zingeln (-elen) G: Dem zingel Ino: Den zingel O: Den zingelin]

dâ ergienc manec hurteclîcher strît. [DTn: hurtechlicher F₂₁: herter G: riterlicher ImZ: hertclîcher o: hurteklich]

Dicke „Nantes!“ wart geschrît, [D: Dicke F₂₁F₄₁GIOZVWRLM: Vil dich(e) T: Vil mno: Dicke do]

Artûses herzeichen. ~M131v~

Die herten, niht die weichen,

15

was dâ manec ellender Berteneis [D: berteneis F₂₁G: britaneis I: pritonoy O: briteneis m: brittunes n: pritoneis o: britaneis]

und die soldiere von Destrigeis, [D: destrigeis F₂₁GORLM: destrigeis I: destrigoy T: astrigeiz m: destrigalois n: destrigoleis oV: destrigaleis Z: destriges W: destrigreis] ~m0510~

ûz Êreckes lande; [D: Uo-] ~n283r~ ~v61v~

der tât man dâ bekanre. [DF₂₁GTOM: Der tat I: Da tet no: Der tag]

Ir pflac duc de Lanverunz. [Dm: Ir F₂₁GITOZVWRLM: Der (F₂₁ nach ZUPITZA; für mich unlesbar oder Yr) no: Er] [DRL: der herzog von F₂₁I: duc (F₂₁: doc?) GWM: duch de TZ: duc von O: duch der m: die de n: die o: de V: herzoge de]

20

Ouch möhte Poidikonjunz

die Bertenoise hân ledec lân, [D: bertenoise (F₂₁: br//an///n?; alle Buchstaben verblasst) G: pritaney I: pritonoy T: brituneise O: britaneyse m: brittunoise n: brituneise o: britaneise Z: brituneis] [DTmZ: han F₂₁GIO: alle no: in]

sô wart ez dâ von in getân. ~o270v~

Si wâren Artûse [D: waren F₂₁GITO: wurden mno: worent]

zer muntâne Klûse [D: muntane F₂₁GOnoZ: montanie I: montanien m: mutane V: muntanie]

25

abe gevangen, dâ man strîten sach;

in einem sturme daz geschach.

Si schrîten „Nantes!“ nâch ir siten, [DF₂₁GTO: scrieten (schriten) I: sriten mno: stritten (mo: st = sc)]

hie oder swâ si strîtes biten; [DF₂₁Omn: strites GITo: striten (GIT verbal)]

daz was ir krîe und ir art. ~Z51v~

Etslîcher truoc vil grâwen bart.

383

Ouch hete ieslîch Bertûn [DO: iesl- F₂₁Gm: etsl- I: iegl- T: iegesl- no: et(te)l-] [DGITO: -lich F₂₁mno: -licher]

durch bekantnisse ein gampilûn [DTn: -nisse F₂₁GOm: -nusse Io: -nis] [DF₄₁R: gampilun F₂₁GL: kapelun I: gabilun T: ganpelun OM: chappelun m: gampelum n: gampelun o: gampolum Z: kanpelun V: kampelun W: garapilun]

eintweder ûf helm oder ûf den schilt

nâch Ilinôtes wâpen gezilt; [DGTO: ilynnot(e)s (ili-; yli-) F₂₁I: cleinotes m: littens n: ilinors o: linors]

5

daz was Artûses werder sun. [DGTmn: werdr F₂₁o: werden I: werder swester O: swester]

Waz mohte Gâwân dô tuon, [DF₂₁GTOm: tun (tuon) Ino: getuon]

er ensiufzete, dô er diu wâpen sach, [D: Ern siu^ofzete F₂₁: Ern schufte GT: Er sufte I: Er suefte O: Er seuft m: Er sufftze no: Er sufftze Z: Er seufte V: Er su^ofzete W: Er seüfftzte R: Er ersunffzote L: Er su^ofete M: Er suffte] ~m0511~

wande im sîn herze jâmers jach? ~n283v~

Sînes æheimes sunes tût [T: 383,9-10 nach 389,11-12] [D: -o-]

10

brâhte Gâwân in jâmers nôt.

Er bekan^e wol der wâpen schîn; [DF₂₁I: bechande G: rechande TOmnoZVWRLM: erkande] ~L169~

dô liefen über diu ougen sîn. [DF₂₁ITmo: Do G: Des O: Da n: Die]

Er liez die von Bertâne [Dmno: -ane F₂₁: -ange GT: -anie I: -angen O: -anige]

sus tûren ûf dem plâne: [D: tu^oren F₂₁GITO: Turen m: durren n: turen o: furen Z: truren] [DIm: dem F₂₁GTO: der no: den] [Dmno: -ane F₂₁: -ange G: -anige TO: -anie I: -angen]

15

er wolte mit in strîten niht, ~l55r~ ~o271r~

als man noch vriuentscheffe giht. [D: nach F₂₁GTOmno: noch I: Wort fehlt] [D: friwent- F₂₁GITnoVWR: friunt- O: friun- m: fun- Z: freunt- LM: frunt-]

Er reit gein Meljanzes her.

Dâ wâren die burgære ze wer, [Dno: Da waren di burgære F₂₁ITOVZ: Die burgær waren so G: Do burgære waren so m: Die waren die burgere]

daz man s in danken mohte,

20

wan daz in doch niht tohte

daz velt gegen überkraft ze behaben: [DF₂₁OmZ: ce behaben GIT: ze haben no: behaben]

si wâren entwichen gein dem graben.

Den burgâren man^ege tjoste dâ bôt

ein ritter allenthalben rôt;

25

der hiez ‚der ungenante‘, ~O77v~

wande in niemen dâ bekante.

Ich sage z iu, als ich z hân vernomen: [DITOmno: ichz F₂₁Go: ich]

Er was zuo Meljanze komen

dâ vor ame dritten tage. ~n284r~

Des kômen die burgære in klage: ~m0512~

384

Meljanze er helfe sich bewac. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DmZV: er F₂₁GTO: der I: Wort fehlt no: ir]

Der erwarp ouch im von Semblidac [D: semblidach GO: semlidach I: senblitac T: semblidac m: senblidag no: semblidag]

zwelf knaben, die sîn nâmen war

an der tjoste und an der poinder schar:

5

swaz sper gebieten mohte ir hant,

diu wurden gar von im verswant. [DF₄₁O: Di F₂₁G: Diu IT: Die]

Sîne tjoste wâren mit hurte hel, [DGIT: mit F₂₁Omno: von] ~T76v~

wand er den künec Schirnîel

und sînen bruoder dâ vienc. § [§ Ende F₂₁ / 17] ~o271v~

10

Dannoch dâ mêr von im ergienc: [D: -e-] [Dm: da mer von im GORM: mer von im da IZVWL: mer von im
T: von im noch mer no: do mer noch ime]

sicherheit er niht erliez

den herzogen Marangliez.

Die wâren des ortes herte.

Ir volc sich dannoch werte. [D: -e-]

15

Meljanz, der künec, dâ selbe streit. [DTmZ: da GIOno: Wort fehlt]

Swem er liep oder herzeleit [D: und GITOmnoZVRLM: oder]

hete getân, die muosen jehen,

daz selten mêre wære geschehen [Dm: mere GITOZVW: e n: me o: mer]

von deheinem alsô jungen man,

20

als ez dâ von im wart getân. [DnZW: ez da von im wart F₄₁: %im da war% GO: ez da wart von im IT: ez
von im da wart m: da von ime wart o: er da von im wart V: ez von im wart do] ~n284v~

Sîn hant vil vester schilte kloup.

Waz starker sper vor im zerstoup, [DW: vor F₄₁GITOmnoZVRLM: von] ~m0513~

dâ sich poinder in den poinder slôz! [DF₄₁GOnoZ: den I: die Tm: Wort fehlt]

Sîn jungez herze was sô grôz,

25

daz er strîtes muose gern.

Des enmohte in niemen dâ gewern

volleclîche – daz was ein nôt –, ~W75v~

unz er Gâwâne tjostieren bôt. [DG: gawane]

Gâwân ze sînem knaben nam [D: zesime F₄₁: ze s/nem mno: ze sinen V: von sinen (GITOZWRLM: Von
sinen chnapen er do)]

der zwelf sper einez von Angram,

385

als er z erwarp zem Plimizœl.

Meljanzes krîe was „Barbigœl!“, ~o272r~

diu werde houbetstat in Lîz.

Gâwân nam sîner tjoste vlîz; [T: nam fehlt]

5

dô lêrte Meljanzen pîn [Dmno: Do GIOZVWRLM: Diu (ZVWLM: Die) T: Nam war. diu]

von Orastegentesîn

der starke rœrine schaft: [F₄₁GITOZVWRLM: nach 385,7 2 Zusatzverse (nicht in Dmno)]

durch den schilt in dem arme †er gehaft†. [DF₄₁TmnoZVR: dem arme (R: im arm) GIOLM: den (LM:

Nasalstrich) arm W: den (Nasalstrich) arme)] [D: er gehaft F₄₁GIOZVWRLM: er brast (F₄₁: er
bra%) T: si brast mno: brast]

Ein rîchiu tjost dâ geschach: ~M132r~

10

Gâwân in vlügelingen stach

unde enzwei sînen hindern satelbogen, [DZ: Unden enzwei (F₄₁: %wei sinen BASLER falsch: sin) GV: Unde
enzwei I: Ein wenc hinder TOMnoWRM: Und enzwei L: Unden zwei] ~n285r~

daz die helde für unbetrogen

hinder den orsen stuonden.

Dô tâten si, als si kunden, [D: alsi GITOmnoZVWRLM: als si (alse si; also si)]

15

mit den swerten tûren. [DF₄₁: tw^oren GTnoVW: turen IZ: turn O: tu^orn m: duren] ~m0514~

Dâ wære zwein gebûren § [DGIT: wære Omno: wærn (mn: weren o: worent)] [DF₄₁: gebw^oren GTmnVW:
geburen IZ: geburn O: gebu^orn o: buren] [§ Ende F₄₁]

gedroschen mêt denne genuoc.

Ietweder des andern garbe truoc: [D: Iewedr G: Ietwedere I: Ir Ietdweder T: Ietwedern Omno: Ietweder stuckoht die wurden hin geslagen. [D: Stuchoht di wrden GITO: Die wurden stuchoht (T: stuckehte O: stuchote) m: Stkuckeht die wurden n: Stuckecht die wurden o: Stucket (Augensprung bis dem helm 385,21)]

20

Meljanz ein sper ouch muose tragen, [o: Der Vers 385,20 fehlt] [DmnZ: ouch GITO: Wort fehlt] ~L170~
daz steckete dem helde durch den arm. [Dm: stechete GI: stach TZ: stecte O: stachte n: stecket o:

Augensprung von 385,19 stucket bis dem helm] [DmTO: dem helde GI: den helt no: dem helm]

Bluotec sweiz in machte warm. [DToZ: in GImno: im]

Dô zucte in mîn hêr Gâwân ~V62r~

in Brevigariezer barbigân [D: brevigariezer G: preregariaezare I: parbirazare T: prevegariez O: prevegariezzerte m: brevigere ze no: brevigarie zu der (zer) Z: brevigariezzere] [D: barbegan GITOmnoZVWRLM: barbigan]

25

und twanc in sicherheite. [D: betwang GITOmnoZVWRLM: twanch] [DTmV: sicherheite – bereite GIOnoZW: sicherheit – bereit]

Der was er im bereite.

Wære der junge man niht wunt, ~o272v~

dâne wære niemen sô gâhes kunt,

daz er im würde undertân;

man müese in langer hân erlân. [DGM: muose (muste) in I: muost in da T: muese sin O: muoses in mno: müsse es in ZV: mustez in WL: mueste ines R: müst in sin]

386

Libaut, der fürste, des landes wirt, [D: Initiale nicht ausgeführt] [o: Lücke 386,1-386,23] [DToVWRLM: (L) ypptaot der furste GI: Libaut mn: Der furste lippoat Z: Lybaut der kunic] ~n285v~ ~n286r~
~o~

sîn manlîch ellen niht verbirt. [DTmn: manlich GIOZ: manheit]

Gein dem streit der künec von Gors. [Dmn: Gein (Gegen) GITOZVWRLM: Mit] [DGITmZ: dem On: Wort fehlt]

Dâ muosen beidiu liute und ors [D: -u^o-]

5

von geschütze lîden pîne, [Dn: gescuzze GIOZ: geschoze T: scozze mn: geschützen]

dâ die Kahetîne [DTmn: kahetîne (-edi-) GIO: kahadîne]

und die scharjande von Semblidac [D: semblydach GO: semlidach I: samblidac T: semblidac mn: semblidag] ~m0515~

ieslîcher sîner künste pflac;

turkople kunden wenken. [D: Turkople GTONZWRLM: Turcopel I: Durkopole m: Turcoppole V: Turkopele]

10

Die burgære muosen denken,

waz vîende von ir letzen schiet. [Dmn: lezzen GITOZV: letze]

Si heten scharjande ad piet. [Dmn: ad GI: an TZL: ah O: a]

Ir zingel wâren sô behuot, [GIT: Die Verse 386,13-14 fehlen. Überliefert in DOmnZVWRLM] ~o78r~

als dâ man noch daz beste tuot. [DOmnZVWRLM: noch (nach) n: Wort fehlt] [DOnZVWRLM: tuot m: Wort fehlt]

15

Swelch wert man dâ den lîp verlôs, [DGTmn: da IO: Wort fehlt]

Obîen zorn unsanfte erkôs, [DITOZ: erchos G: er chos mn: kos]

wande ir tumbiu lôsheit

vil liute brâhte in arbeit. ~I55v~

Wes engalt der fürste Libaut? [DmnZV: Wes GWRLM: Es I: Ezn TO: Des] [DGTOZV: engalt I: clagt m: egalte n: engalte] [DmnV: der furste GIOZ: ir vater T: ouch sin vater] [D: -ypp-] [D: -o-] ~Z52r~

20

Sîn hêrre, der alte künec Schaut, [DTmnZ: alte GIO: Wort fehlt] [D: scot]

hetes in erlâzen gar. [DGTO: hetes I: hetez]

Dô begunde müeden ouch diu schar; [DTVWR: begunde (begund) GIOmnZLM: begunden] [D: ouch di (G: al die I: alle Omn: ouch die) T: ouch diu]

dannoch streit vaste Meljakanz. [D: -e-] [DOmn: melyacanz GT: meliahganz I: miliaganz] [o: Lücke
386,1-386,23] ~T77r~ ~n286v~

Ob sîn schilt wære ganz? ~o273r~

25

Des enwas niht hende breit beliben. [DTmn: Des GI: Sin O: Es o: Das Z: Ez] [DOZ: enwas GITno: was m:
enweis]

Dô hete in verre hin dan getriben

der herzoge Kardefablêt.

Der turnei al stille stêt

ûf einem blüemînem plân. [D: bluominem GTmnZW: bluomeinen (bluominen; bluminen) I: pluemen O:
bluomen o: blumelin V: geblüemeten] ~m0516~

Dô kom ouch mîn hêr Gâwân. [DTZV: ouch GIOmnoWRLM: Wort fehlt]

387

Des kom Meljakanz in nôt, [D: melyacanz GT: meliahganz Imno: melianz O: melyahcanz]
daz im der werde Lanzilôt [DZR: lanzilot GITOmnoVWLM: -zel-]

nie sô vaste zuo getrat,

dô er von der swertbrücke pfat

5

kom und dar nâch mit im streit. [DT: danach GIZ: dar nah Ono: dannoch m: da noch]

Im was gevancnusse leit, [DZ: gevancnusse GIO: vanchnusse Tn: gefancnisse m: gefangniuse o:
gefangenis]

die vrou Ginovêr dolte, [DG: Di (Die) ITO: Diu]

die er dâ mit strîte holte.

Dô punierte Lôtes sun.

10

Waz mohte Meljakanz nû tuon, [DGTO: meliacanz (-ahg-) Imno: melianz]

er entribe ouch daz ors mit sporn dar? [DGITm: Erne Ono: Er] [DG: dez IO: daz T: dc]

Vil liute nam der tjoste war.

Wer dâ hinder m orse læge?

Den der von Norwæge

15

gevellet hete ûf die ouwe. ~n287r~ ~W76r~

Manec ritter und vrouwe

dise tjoste ersâhen; [DITomo: ersahen Gn: sahen] ~o273v~

die Gâwâne prîses jâhen. [DmV: Die gawane GITOZWRLM: Gawane si no: Und gawane]

Den vrouwen ez guot ze sehene was [Imno: Die Verse 387,19-20 fehlen. Überliefert in DGITOVWRLM]
[D: sehn G: sehene T: sehenne IO: sehen]

20

her nider von dem palas. [DGITOVWLM: Her ZR: Hin]

Meljakanz wart getretet, [DZ: Melyacanz GITOZWRLM: Daz meliahkancz (meliagancz; meliahgancz;
melyakancz) mno: Meleancz] [D: getrett – gewett G: getretet – gewetet ITO: getret – gewet]

durch sîn kursît gewetet [Dmno: kursit GITOZWRLM: wapen roch]

manec ors, daz sît nie gruose enbeiz; [DGTOmo: gruose In: gras]

ez reis ûf in der bluotec sweiz. [DnoV: Ez reis GITOZ: Da viel m: Er reis]

25

Dâ ergienc der orse schelme^{tac}, [D: sclm tach GTOZ: schelme tach I: suen tac mno: schelmen tag]
~m0517~

dar nâch den gîren ir bejac.

Dô nam der herzoge Astor

Meljakanzen †de† Jâmor; [DGITOVWRLM: Melyacanczen (-ahka-; -aga-; -ahga-) m: Meliagantze no:
Meliantz V: Melianzen] [DO: von GITZWRLM: den von mno: de]

der was vil nâch gevangen.

Der turnei was ergangen.

388

Der dâ nâch prîse wol rite [DTW: Der D: Initiale D auch vorgeschrieben. GimnoZVRLM: Wer O: .er]
[DGIOZV: wol rite Tmno: wolte riten (– striten)]

und nâch der wîbe lône strite,

ine möhte ir niht erkennen. [DZ: Ine moht ir niht GITOWRLM: Lat michse wol mnoV: Der moht ich niht]

~L171~

Solte ich si iu alle nennen, [DGZ: ichse iu I: ich eu si TmnoV: ich si] ~M132v~

5

ich würde ein unmüezec man.

Inrehalp wart ez dâ guot getân [DTOm: da GIno: Wort fehlt] [DGITmno_{korrr}ZWRLM: guot OoV: wol]

durch die jungen Obilôt,

und ûzerhalp ein ritter rô^t.

Die zwêne behielten dâ den prîs, ~n287v~

10

für si niemen deheinen wîs. [D: -ie] [D: decheinen DOZ: -nen GTmnV: -ne Io: -n] [D: gwis]

Dô des ûzerⁿ hers gast [D: -re-] ~o274r~

innen wart, daz im gebrast

dien^est dankes von dem meister sîn

(der was gevangen hin in),

15

er reit, dâ er sîne kna^ben sach.

Ze sînen gevangen er dô sprach: [DGITOmnoZVWRM: gevangen G: gevangene (so 388,15; chnapen 388,16; Umstellungszeichen) L: gevangen]

„Ir hêr^en gâbet mir sicherheit.

Mir ist hie wideryarn leit:

gevangen ist der kûnec von Lîz. ~m0518~

20

Nû kêret allen iuwerⁿ vlîz, [D: -re-]

ob er ledec müge sîn,

ma^c er sô vil geniezen mân“,

sprach er zem kûnege von Avendroin [DmoZW: avendroyⁿ G: avendreyⁿ I: -dr% (Falz) O: avendroyz m: avendrum n: avondron]

und ze Schirnîel von § Lirivoin [§ Beginn F₂₈] [D: lyrivoyⁿ F₂₈: lyravoim G: liarawein ITZVRLM: liravoyⁿ O: liravoyz m: lirwum n: lirwon o: linwom W: lymvoym]

25

und zem herzogen Marangliez. [DGTOo: herzogen F₂₈Imn: herzogen von]

Mit spæher gelübde er si liez [DITO: gelubde F₂₈: gelobde Gn: gelubede I: ge% (Falz) m: gelubtte o: gelub]

von im rîten in die stat.

Meljanzen er si læsen bat,

oder daz si erw^urben im den Grâl.

Sine kunden im ze keinem mâl [DF₂₈ITm: Sine GO^{no}: Si] ~n288r~

389

Niht gesagen, wâ der was, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~O78v~ ~V62v~

wan sîn pflæge ein kûnec, hiez Anfortas. [DF₂₈GO^{mo}: hiez I: der hiez n: Wort fehlt]

Dô diu rede von in geschach,

der rôte ritter aber sprach:

5

„Ob mîner bete niht ergê^t, [I: 389,5 nach 389,6] [DITV: erget F₂₈GOZ: irge (erge) mno: ergat] ~o274v~

sô vart, dâ Pelrapeire stê^t. [DITV: stet F₂₈GOZ: ste mno: stat]

Bringet der kûnegîn iuwer sicherheit,

und sag^et ir, der durch si dâ streit

mit Kingr^une und mit Klâmidê, [D: -u^o-] ~T77v~

10

dem sî nû nâch dem Grâle wê,

und doch wider nâch ir minne.

Nâch beiden ich immer sinne. ~m0519~

Nû sag^et ir sus: ich sante iuch dar. [DoZ: Nu sagt ir sus G: Sagt ir F₂₈ITOVWRLM: Sagt ir von mir m: Nu sage ich ir n: Nu sagete ir sus]

Ir helde, daz iuch got bewar!“

15

Mit urloube si riten in.

Dô sprach ouch er zen kna^ben sîn: [DIToZ: ouch F₂₈Gmno: Wort fehlt]

„Wir sîn gewinnes unverzaget.

Nemt, swaz hie orse sî bejaget! [DORL: hie orse (R: rosen) si F₂₈mno: orse hie (F₂₈: hir) si GW: hie orse sin I: ors ich hie han TV: orse si hie Z: hie orss si M: rosse hie sint]

Wan einez lât mir an dirre stunt;

20

ir seht wol, daz mîne ist sêre wunt.“ [DG: dez F₂₈ITomno: daz (dc)] [DF₂₈GTm: sere IOno: Wort fehlt]

~156r~

Dô sprâchen die knaben guot:

„Hêrre, iuwer genâde, daz ir uns tuot ~n288v~

iuwer helfe sô græzlîche. [F₂₈: 389,23 nach 389,24] [DImno: grozlich F₂₈GTOZVWRLM: grozliche]

Wir sîn nû immer rîche.“ [DImno: rich F₂₈GTOZVWRLM: riche]

25

Er welte im einez ûf sîne vart,

mit den kurzen ôren Ingliart, [DTmno: ingliart GO: inguliart I: luzguliart]

daz dort von Gâwâne gienc, [DG: gawane]

innen des er Meljanzen vienc. [D: In des F₂₈GITOVWLM: Innen des do mno: Innen des ZR: Inne des do]

Dâ holte ez des rôten ritters hant; [DmnVR: holt ez F₂₈GOLM: irholte (erholte) IZ: erholz (erholt ez) T:

erwarp ez o: rat holt es W: holt er ~o275r~

des wart verdûrckelt etslîch rant. [DGTno: verdurchelt I: durchel O: verdrucht m: verdruckelt]

390

Mit urloube tet er dan kêre.

Fünfzehen ors oder mêre

liez er in âne wunden.

Die knaben danken kunden;

5

si bâten in belîben vil. ~m0520~ ~W76v~

Fûrbaz gestôzen was sîn zil.

Dô kêrte der gehiure, ~Z52v~

dâ grôz gemach was tiure:

er ensuochte niht wan strîten. [DF₂₈ITm: Ern GOno: Er]

10

Ich wâne, bî sînen zîten

ie dehein man sô vil gestreit.

Daz ûzer her al zogende reit [D: u^o-]

ze herbergen durch gemach. [mno: Der Vers 390,13 fehlt] [DV: Ze F₂₈GITOZWRLM: Chegn (Gein)]

[DF₂₈ITOZ: herbergen G: herben]

Dort inne der fürste Libaut sprach, [D: -ypp-] [D: -o-] ~n289r~

15

und vrâgete, wie ez dâ wære komen, ~L172~

wand er hete vernomen,

Meljanz wære gevangen.

Daz was im liebe ergangen;

ez kom im sît ze trôste. [DGZ: Ez kom im IT: Wande ez kom im O: Wan er chom im mno: Es kam ime ouch]

20

Gâwân den ermel lôste

âne zerren vonme schilte – [DT: vonme G: vome IOmno: von dem]

sînen prîs er hæher zilte –, [D: -o-]

den gap er Klauditten. ~o275v~

An dem orte und ouch dâ mitten [DZ: ouch da F₂₈: dar G: an dem I: da en TmVWRL: en- O: den no: aldo M: an der]

25

was er durchstochen und durchslagen;

er hiez in Obilôte tragen. [DGT: obilote F₂₈Io: -ten O: -t mn: -to]

Dô wart der meide vröude grôz. [D: -e-]

Ir arm was blanc und blôz;

dar über hefte si in dô sân. [D: hete GIT: hafte (haft) Omno: hefte] ~m0521~

Si sprach: „Wer hât mir dâ getân?“ [DGO: da I: diz T: hie m: Wort fehlt]

391

Immer, swenne si für ir swester gienc,

diu disen schimpf mit zorne enpfienç. ~M133r~

Den rittern dâ was ruowe nôt, [DOLM: da was F₂₈: dar was G: den was IW: was moZV: was do n: det do
R: den was do]

wande in grôz müede daz gebôt. ~n289v~

5

Scherules nam Gâwân

und den grâven Lahedumân. [Dno: laheduman F₂₈: lachdo/an GO: lahdoman I: lohodoman m: lehedmum]

Dannoch mêr ritter er dâ vant, [D: -e-]

die Gâwân mit sîner hant

des tages ûf dem velde vienc,

10

dâ manec grôziu hurte ergienc. [DGTON: hurte Imo: herte]

Dô satzte sî ritterlîche

der burcgrâve rîche.

Er und al sîn müediu schar

stuonden vor dem kûnege gar,

15

unz Meljanz enbeiz;

guoter handelunge er sich dâ vleiz. [DOZ: da GITmno: Wort fehlt]

Des dûhte Gâwân n ze vil: [DF₂₈: gawane GTOmV: gawanen IoZWRLM: gawan] ~o276r~

„Ob ez der kûnec erlouben wil,

hêr wirt, sô sult ir sitzen“,

20

sprach Gâwân mit witzen;

sîn zuht in dar zuo jagete.

Der wirt die bete versagete;

er sprach: „Mîn hêrre ist des kûneges man. ~m0522~

Disen dienest hete er getân,

25

ob den kûnec des gezæme, ~T78r~

daz er sînen dienest næme. [DmnoVWL: sinen F₂₈GITOZRM: sin] ~n290r~

Mîn hêrre durch zuht sîn niht ensiht,

wand †er enhât† sîner hulde niht. [DW: ern GITOmnoZVRLM: er]

Gesamnet die vriuentschaft immer got, [D: friwentschaft] [D: ie-]

sô leiste wir alle sîn gebot.“ [D: So leiste wir F₂₈GITOVWRLM: Wir leisten mno: So leisten wir]

392

Dô sprach der junge Meljanz:

„Iuwer zuht was ie sô ganz,

die wîle daz ich wonte hie, ~O79r~

daz iuwer rât mich nie verlie.

5

Hete ich iu baz gevolget dô,

sô sæhe man mich hiute vrô.

Nû helfet mir, grâve Scherules,

wande ich iu wol getrûwe des

umbe mînen hêrren, der mich hie hât – ~V63r~

10

si hœrent wol beide iuvern rât –, [D: So hœrent F₂₈GITOWRLM: Si vernement (F₂₈: vor nemn) mnoV: Si
hörent] ~o276v~

und Libaut, der ander vater mîn, [D: -ypp-] [D: -o-]

der tuo sîne zuht nû gein mir schîn.

Sîner hulde hete ich niht verlorn, [Dm: Siner hulde het ich (F₂₈)IO: Ich het siner hulde GTZ: Ichne hete siner
hulde no: Sin hulde hette ich] ~I56v~

woltes sîn tochter hân enborn. [DGm: enborn IONoZ: verborn]

15

Diu prüevete gein mir tôren schimpf;

daz was unfrouwenlîch gelimpf.“ [DZ: unfrouwenlîch GIT: unfroulich (-freu-; -vro-) O: unfræuwelich

F₂₈moVLM: unfrowelich n: ungefrouwelich W: unfrœlicher R: unfröwlich] ~m0523~

Dô sprach der werde Gâwân: ~n290v~

„Hie wirt ein suone getân,

die **niemen** scheidet, wan der tôt.“ [D: nimmer (F₂₈)GITOmnoVW(R)LM: niemen]

20

Dô **kô**men, die der ritter rô **D: qwamen**

hin ûz hete gevangen,

ûf für den künec gegangen;

die sageten, wie ez dâ wære komen.

Dô Gâwân hete vernomen

25

sîniu wâpen, der mit in dâ streit, **~W77r~ ~L173~**

und wem si gâben sicherheit,

und dô si im sageten umbe n Grâl, [DITOm: do Gno: Wort fehlt]

dô dâhte er des, daz Parzivâl [DZ: des daz F₂₈GITOVWLM: des wie mno: des R: wis dz]

dies mæres wære ein urhap. [D: Diss F₂₈GTmn: Disses (Dises) I: Des O(o): Dis]

Sîn nîgen er gein himele gap,

393

daz got ir strîtes gegenniet

des tages von einander schiet.

Des was ir helendiu zuht ein pfant,

daz ir neweder wart genant. [DF₂₈m: newedr G: dewere IO: deweder T: de wederre no: ietweder]

5

Sine erkante ouch niemen dâ; [DGI: Sine erchande TO: Si er- mno: Si en-] **~o277r~**

daz tet man aber anderswâ.

Zuo Meljanze sprach Scherules: [DF₂₈noZ: Zuo (Zo; Zu) GITOm: Ze] [DF₂₈GT(m): melianze I: -zen Ono: -z]

„Hêrre, muoz ich iuch biten des, **~m0524~**

sô ruochet mînen hêrren sehen. **~n291r~**

10

Swes vriunt dâ beidenthalben jehen, [DGITOmno: friwnt (vriunt; frint; frunt)]

des sult ir gerne volgen,

und sît im niht erbolgen!“

Daz dâhte si guot über al. [D: -u°-]

Dô fuoren si ûf des küneges sal,

15

daz innere her von der stat: [D: -rr-]

des fürsten marschalch si des bat.

Dô nam mîn hêr Gâwân

den grâven Lahedumân [DV: laheduman F₂₈GTO: lachdoman I: lohdoman m: lahediman n: leheduman o: leheliuduman Z: lahedoman]

und ander sîne gevangen. [DGTm: sine IOno: sin]

20

Die kômen dar zuo gegangen.

Er bat si geben sicherheit,

die er des tages abe in erstreit,

Scherulese, sînem wirt.

Menneglich nû niht verbirt, [DOZ: Mænneglich (Mennech-; Mennec-) GT: Mannegelich I: Maneklich mn: Mengelich o: Menlich]

25

sine †fuoren†, als dâ gelobet was, [D: Sine fu°ren GIZ: Eren chom T: Sine comn O: Er chom m: Si enfuren no: Si füren V: Si enfuren]

ze Bêârosche ûf n palas. [D: -fe-]

Meljanze gap diu burcgrâvîn [DF₂₈GToKorrektor: Melianze Imno: Melianz O: Melianzen] **~o277v~**

rîchiu kleider **und** ein rîselîn,

dâ er sînen wunden arm in hienc, [D: -re-] **~Z53r~**

dâ Gâwânes tjost durch gienc. [D: -te] [DGTO: durch giench I: ergieñc mno: durch erging]

394

Gâwân bî Scherulese enbôt **~m0525~**

sîner vrouwen Obilôt, **~n291v~**

daz er si gerne wolte sehen **~M133v~**

und ouch mit wârheite jehen

5

sînes lîbes undertân,
und er wolte ouch ir urloup hân,
„und saget, ich lâze ir den künece hie.
Bitet si sich bedenken, wie
daz si in alsô behalte, [DITOO: Daz sin G: Si in m: Dasi in]

10

daz prîs ir fuore walte.“
Dise rede hôrte Meljanz. ~T78v~ ~O79v~
Er sprach: „Obilôt wirt kranz [D: Der F28GITOmnoZVWRLM: Er]
aller wîpflichen güete.

Daz senftet mir mîn gemüete,

15

ob ich ir sicherheit muoz geben,
daz ich ir vrides hie sol leben.“
„Ir sult si dâ für hân erkant,
iuch envienc hie niemen wan ir hant“, [DF28mZV: envienc GITOno: vienc]
sus sprach der werde Gâwân, [DnoV: Sus F28: Do GITOZ: So m: Wort fehlt]

20

„mînen prîs sol si al eine hân.“
Scherules kom für geriten. [D: scerures F28GITOmnoZVWRLM: -les] ~o278r~
Nûne was ze hove niht vermiten, [DF28GIm: Nune Ono: Nu]
dâne wære maget, man und wîp [DF28GITm: Dane (F28: dar = da) Ono: Da]
in sölcher wæte iesliches lîp, [D: ieslichs F28GIO: ieslich T: iegesliches m: iegliches n: iegelicher o: iglichen]

~m0526~

25

daz †man† kranker armer wât [D: man F28GTOmnoZVWRLM: man da (F28: dar = da) I: man der] ~n292r~
des tages dâ hete lîhten rât. [DOmno: da F28GITWRLM: Wort fehlt]
Mit Meljanze ze hove reit [DF28GTO: melianze I: melianz% (Falz) m: meleanz no: meliantz]
al, die dort ûze ir sicherheit [Dm: Al di F28GITO: Alle die no: Alhie]
ze pfande heten lâzen.
Dort elliu vieriu sâzen,

395

Libaut, sîn wîp, sîniu kint. [D: -ypp-] [D: -o-] [DF28TRM: siniu GIOmnoZVWL: und siniu]
Ûf giengen, die dâ komen sint. [DGTONo: di da I: die da nu m: do]
Der wirt gein sînem hêrren spranc.
Ûf dem palase was grôz gedranc, [DmVW: was F28GTOZRLM: wart I: was so no: Wort fehlt]

5

dâ er den vîent und die vriunde enpfîenc. [D: den vîent und di friwunde F28: frunt und viand G: die vinde und
die friunde ITV: vîent (I: v% (Falz) und vriunt OZ: die vinde und friunde m: den vîent und den
friunt no: den vîgent und frint W: veinde und fründ R: vîgent und frunde LM: viende und frinde]
Meljanz bî Gâwâne gienc. [D: gawane G: gawan (Nominativ)]

„Kunde z iu niht versmâhen,

mit kusse iuch wolte enpfâhen [DGOM: chusse I: kussen no: kusch] ~L174~
iuwer altiu vriuwendîn – [D: friwendin]

10

ich meine mîn wîp, die herzogîn.“ [D: di (= die) GI: die TO: diu]
Meljanz antwurte dem wîrte sân: [DIONo: dem wîrte G: im m: und dem wîrte]
„Ich wil gerne ir kus mit gruoze hân, ~I57r~
zweiër vrouwen, die ich hie sihe.
Der dritten ich niht suone gihe.“ [DGOn: niht suone I: sin niht en m: nit sunte o: hie nit sune]

15

Des weinten die eltern dô; ~o278v~ ~W77v~
Obilôt was †vil† vrô. [D: vil GITOmnoZVWRLM: vaste (R: vaste vor was)] ~m0527~
Der künece mit kusse enpfangen wart, ~V63v~
und zwêne ander küene âne bart. ~n292v~
Als tet der herzoge Marangliez.

20

Gâwân^{en} man kusses †ouch† niht erliez, [D: Gawann F₂₈TO: Gawanen GImno: Gawan] [DmR: ouch niht
(R: och nach man) GI: e niht TOnoZVWLM: niht]

und daz er næme sîne vrouwen dar.

Er dructe daz kint wol gevar

als eine tocken an sîne brust;

des twanc in vriuwentlîch gelust. [D: friwentlich]

25

Hin ze Meljanze er sprach: [DF₂₈GITm: melianze O: melianzen no: meliantz]

„Iuwer hant mir sicherheite jach; [D: -heite iach GITOZVWRLM: -heit veriach mno: -heit iach]

der sît nû ledec, und gebet si her.

Aller mîner vröuden wer [D: -e"-]

sitzet an dem arme mîn;

ir gefangen sult ir sîn.“

396

Meljanz durch daz dar nâher gienc.

Diu maget Gâwân^{en} zuo z ir gevienc; [DF₂₈GTOmn: gawan(e)n I: gawan o: gawane] [D: zuo zir

F₂₈GITOZVLM: vast umbe mn: zu ir o: zu mir WR: umb]

Obilôte doch sicherheit geschach, [DGIm: Obilote F₂₈Ono: Obilot]

†daz† ez manec werder ritter sach. [DG: Da ez F₂₈IOmnoZVWRLM: Daz iz T: Dc]

5

„Hêr küneec, nû habet ir missetân,

sol mîn ritter sîn ein koufman,

des mich mîn swester vil an streit,

daz ir im gâbet sicherheit.“ ~o279r~

Sus sprach diu maget Obilôt. ~m0528~

10

Meljanze si dar nâch gebôt, [DF₂₈GIT: Melianze Omno: -anz] ~n293r~

daz er sicherheit verjæhe, [DGTO: er I: er ir mno: er der]

diu in ir hant geschæhe,

ir swester Obîen:

„Z einer âmîen

15

sult ir si hân durch ritters prîs; [DTno: si han GIO: si nemen m: han]

z einem hêren und z einem âmîs

sol si iuch immer gerne hân.

Ine wils iuch enwederhalp erlân.“ [D: enwederthalp F₂₈: niewederhalb GV: deweder halp I: dewederthalp

TZM: weder halp OW: wederthalb m: enweder halp n: ie wider halp o: ietwiederhalp R:

dewedethalb L: tweder halp]

Got ûz ir jungen munde sprach. [DO: ir iungen GI: der iu(n)gen T: ir iungem m: er sussem no: irem sussen]

~O80r~

20

Ir bete beidenthalp geschach. [DTmn: bedenthalp F₂₈I: beidenthalben G: iewederhalp O: bedenthalbe o:

bederhalp]

Dâ meisterte vrou Minne

mit ir krefteclîchem sinne,

und herzenlîchiu triuwe, [DGO: hercenlichiu I: herzenlicher T: herzeliebiu m: hertzliche n: hertzelicher o:

hertzoleider]

der zweier liebe al niuwe. [DGITno: al O: Wort fehlt m: Sondertext]

25

Obîen hant für n mantel sleif, [D: furn F₂₈: fu^or den G: uuf den ITomnoZVWRLM: vur den]

dâ si Meljanzes arm begreif;

al weinende kuste ir rôter munt, [D: Al weinende chust ir roter F₂₈GITOZVWRLM: Und drucht in an irn

(GITOZLM: ir R: irm) roten mn: Alweinende in kuste ir roter o: Alweinenden in kuste ir roter]

~T79r~

dâ der was †von† tjoste wunt. [DI: von der F₂₈GTOZVWLM: zuo der (zer) mnoR: von]

Manec zaher im den arm begôz, ~M134r~

der von ir liechten ougen vlôz.

397

Wer machte si vor der diet sô balt? ~o279v~

Daz tet diu Minne, junc und alt.

Libaut dô sînen willen sach, [D: -ypp-] [D: -o-] [D: sinen willen do F₂₈GITOWRLM: nu sinen willen
mnoV: do sinen willen] ~m0529~ ~n293v~

wande im sô liebe nie geschach.

5

Sît § got der êren in niht erliez, [§ Ende F₂₈ / 2] [DTV: Sit F₂₈GIOZWRLM: Daz mno: Si]

sîne tohter er dô ,vrouwe‘ hiez. [T: Der Vers 397,6 fehlt] [DZVWR: frouwe GIOMnoLM: frouwen]

Wie diu hôchzît ergienc,

des vrâget den, der dâ gâbe enpfienç;

und war menneglich dô rite, [D: war do mænneglich GL: war mannegelich (mangelich) I: war er manlichen
T: wer manlich do OM: wer mannechliche (menlich) mnoZV: war mengelich (menlich;
mennichlich) do R: war manliche]

10

er hete gemacht oder er strite,

des mac ich niht ein ende hân. [DGO: mag ich niht ein I: mach nih T: en mag ich dehein m: enmag ich min
(= nun) kein no: mag ich nu kein]

Man sagete mir, daz Gâwân

urloup nam ûf dem palas,

dar er durch urloup komen was.

15

Obilôt des weinte vil; [Dmno: Text wie hier (Dn: des mo: das) GITOWRLM: Statt 397,15 3 Verse
Sondertext zur Erzielung eines reinen Reimes, 397,16 zur Anpassung an den Sondertext
geändert; mno ändern nur 397,16 zur Erzielung eines reinen Reimes]

si sprach: „Nû füeret mich mit iu hin!“ [So D. mno: Si sprach mit uch ich hinnan varn (no: varn fehlt) wil]
[D: -u^o-]

Dô wart der jungen süezen maget

diu bete von Gâwâne versaget; [DGTm: gawane I: gauwan O: gawanen no: gawan]

ir muoter si kûme von im gebrach. [D: brach GITOMnoZVWRLM: gebrach] ~Z53v~ ~L175~

20

Urloup er dô z in allen sprach.

Libaut im dienstes bôt genuoc, [D: -ypp-] [D: -o-] [D: diens bot mno: dienstes bot GITO: danchte]

wand er im holdez herze truoc.

Scherules, sîn stolzer wirt,

mit al den sînen niht verbirt, ~o280r~

25

er enrîte ûz mit dem degen balt. [D: rîte GTOZVLM: rite I: rit mWR: ritte no: reit]

Gâwânes strâze ûf einen walt ~m0530~ ~n294r~

gienc; dar sante er weideman

und spîse verre mit im dan. [DI: in GTOMnoZVWRLM: im]

Urloup nam der werde helt;

Gâwân gein kumber was verselt. [U: Die Verse 338,1-397,30 fehlen]

B u c h VIII

398

Swer was ze Bêârosche komen, [D: 13. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in ITOZRU. Initiale auch
in VWL; kein Gliederungszeichen in Hss, die Sinngliederung haben: mnoM. Zufällig (?) auch
Initiale in G, dessen Schreiber 1 Initialen nur (?) nach ästhetischen Prinzipien setzt. In mno
neuer Großabschnitt erst vor 398,7] ~U117~

doch hete Gâwân dâ genomen

den prîs ze beider sît al ein; ~W78r~

wan daz deryor ein ritter schein [DGOZV: der vor IRLM: da vor TU: vor im mnoW: dar vor]

5

bî rôten wâpen, uner kant, [DGImVM: roten (M: rodin) TOnoZWRLU: rotem] ~I57v~

des prîs man in die hæhe bant. [D: -o-]

Gâwân hete êre und heil, ~m0531~ ~m0532~ ~n294v~ ~n295r~ ~o280v~ ~o281r~

ietweders volleclichen teil. [DO: Ieweders GT: Ietweders I: Dweders]

Nû nâhete ouch sînes kampfes zît. [D: nahet DGIO: -t Tmno: -te]

10

Der walt was lanc und wît,

dâ durch er muose strîchen,
wolte^e er kampfes niht entwîchen;
âne schulde er was dar zuo erkorn. [DGTOZV: was dar (der) zuo I: dar zue was mno: (Dar zu er one schulde) was]

Nû was ouch Ingliart verlorn,
15

sîn ors mit kurzen ôren. [DGOmno: mit ITVLUM: mit den]
In Thabronite^e von môren [D: thabronit GTZ: tabrunit I: tanbrump O: capronit mno: tabronit]
wart nie bezzer ors ersprenget.

Nû wart der walt gemenget,
hie ein schache, dort ein velt, [DGZVLUM: scache IT: sla mno: schah W: schachse R: schachte]
20

etslîchez sô breit, daz ein gezelt [DGTOZ: Etslichz (Etzlichez) I: Etslich m: Etzlicher n: Etlichs o: Eteliches]

vil kûme drûfe stûende. [D: -u°-] [D: -u°-] [DGTOMn: stuonde (-u-) I: gestunde o: kome Z: stuende]
Mit sehene^e gewan er kûnde [D: sehn GT: sehenne IONoZ: sehen m: sehene]

erbûwens landes, †daz† hiez Askalûn. [D: -w°-] [DGIOMZWLM: daz TnoVRU: daz fehlt] [D: -u°-] ~V64r~
Dâ vrâgete^e er gegen Schanpfanzûn, [D: scanpfanzuon G: tschanfenzun I: shanphazun T: tscampfenzun O: schampfazun]

25
swaz im^e volkes wider fuor. [D: im da GITOMnoZVWRLUM: im]
Hôch gebirge und^e manec muor, [DIOMnoZVLUM: und GTWR: Wort fehlt]

des hete^e er vil durchstrichen dar.
Dô nam er einer bûrge war,
âvoi, diu gap vil werden glast! [DGITnoZ: Avoy O: Awi m: Noi] ~n295v~ ~o281v~
Dâ kërte †engegen† des landes gast. [DM: gegen G: engene (vor cherte) I: er gein T: engegene O: er gein mnoVWRL: engegen Z: gein U: ingein] ~m0533~

399

Nû hæret von âventiure^e sagen, [D: -o-] [D: aventiuren GITOMnoVRLUM: -re ZW: -r]
und^e helfet mir dar under klagen
Gâwânes grôzen kumber. ~O80v~
Mîn wîser und^e mîn tumber,

5
die tuon^e z durch ir gesellekeit
und^e lâzen in mit mir sîn leit. [DGOWRLM: sin ITmnoZVU: wesen] ~T79v~
Ôwê, nû solte^e ich swîgen!
Nein, lât fürbaz sîgen,
der etswenne gelücke neic [DOmnoZ: Der GT: Dar I: Dem]

10
und^e nû gein ungemache seic.
Disiu burc was gehêret sô,
daz Enêas Kartâgô
nie sô hêrenlîche vant, [D: herrliche GInWR: herlichen TOVL: herliche m: herrenlich o: hernlichen Z: herrenlichen UM: herlich]

dâ vroun Dîdôn tôt was minnen pfant.
15

Waz si palase pflæge, [DGTOMZ: palase Ino: palas]
†und† wie vil dâ türne læge? [DIOMZVWRM: Und GTnoLU: Wort fehlt]
Ir hete Akratôn genuoc, [DGOmnoZ: acraton I: agraton T: acroton o: atratun]
diu âne Babilônîe ie truoc [DGOmnoZ: babylonie ie I: babylonie nie T: babylone]
ame griffe die græsten wîte [D: -o-] [DOmoZLM: grosten GIWR: hohesten (hosten; hæchsten) TnU: groste V: græsten] [DGImnZ: wite Oo: wit]

20
nâch heiden worte strîte. [TU: Der Vers 399,20 fehlt (Zeile frei gelassen)] [DGIOMnoZ: strite]

Si was al^e umbe wol sô hôch, ~m0534~ ~n296r~
und^e dâ si gein dem mer gezôch [DGITOWZVWRLUM: Und mnoV: Uns (Untze)]
deheinen sturm si widersaz, [mnoV: Sondertext m: Das si enkeinen sturm do entsas no: Das si gegen keinem sturm entsaz V: Das siu nie keinen sturn do entsas] [DGTOZLUM: Decheinen (Keinen; Icheinen) IWR: Dehain (Kein)] ~o282r~

noch grôzen, ungefüegen haz. [Im: Der Vers 399,24 fehlt]

25

Dervor lac raste breit ein plân; [DG: Dervor ITOZ: Da vor mnoV: Dar vor]

dar über reit hêr Gâwân.

Fünf hundert ritter oder mêt,

ob den allen was einer hêr, [DGITomoZ: einer On: ein]

die kômen im dâ wider riten ~M134v~

in liechten kleidern wol gesniten.

400

Als mir diu âventiure sagete, ~L176~

ir vederspîl dâ jagete

den kran^ech oder swaz vor in dâ vlôch.

Ein râvît von Spâne hôch

5

reit der kûnec Vergulaht.

Sîn blic was tac wol bî der naht. [DGTmoZ: wol IOn: Wort fehlt]

Sîn gesl^ehte sante Mazadân

für den berc ze Fâmorgân; [DmnZ: famorgan G: phimurgan I: feimurgan T: feimorgan o: famorgen]

sîn art was von der feien. [DGITZ: der Omno: den]

10

In dûhte, er sæhe den meien

in rehter zît von bluomen gar,

swer nam des kûneges varwe war.

Gâwânen des bedûhte, [D: -u^o-] ~n296v~

dô der kûnec sô gein im lûhte, [D: -u^o-] ~m0535~

15

ez wære der ander Parzivâl,

und daz er Gahmuretes mâl ~o282v~

hete, alsô diz mære weiz,

dô der reit in ze Kanvoleiz. ~U118~

Ein reiger tet durch vluht entwîch

20

in einen muoregen tîch,

den brâhten valken dar gehurt.

Der kûnec suochte unrehten furt;

in valken helfe wart er naz. ~W78v~

Sîn ors verlôs er umbe daz,

25

dar zuo al diu kleider sîn, [D: di GITO: diu] [DGTOmnoZVWRLUM: chleid(er) I: chl% (Falz)]

doch schiet er valken von ir pîn.

Daz nâmen die valkenære.

Ob daz ir reht iht wære?

Ez was ir reht, si solten z hân;

man muose ouch si bî rehte lân. [D: -ie]

401

Ein ander ors man im dô lêch;

des sînen er sich gar verzêch.

Man hien^e ouch ander kleit an in; [DVWURU: chleider GITOmnoZLM: kleit] ~Z54r~

jenez was der valkenære gewin.

5

Hie kom Gâwân zuo geriten. ~n297r~

Âvoi, nû wart dâ niht vermiten, [DGITmZ: Avoy (Aphoy) O: Awe no: Ovi] ~I58r~

er enwürde baz enpfangen [DGITVLUM: Ern OmnoWR: Er] ~m0536~

denne ze Karidæl wære ergangen [D: den n: denne GI: dan(n)(e)] [D: karidæl GITOmnoZVWRLUM:

karidoI]

Êreckes enpfâhen, ~o283r~

10

dô er begunde nâhen

Artûse nâch sînem strîte, [D: -u^o-]

und dô vrou Enîte

sîner vröude was ein kundwîr, [DOmnZ: fre^ude GITo: -en] [D: kundwîr G: condewier I: conduwier T: kundewir OZ: condwir]

sît im Maliklisier, [DT: malicliscier GZ: maliclisier I: maledizier Omn: malachlisir o: malachaser]

15
daz twerc, sîn vel unsanfte brach [Dmno: twerch GITOZVWRLUM: getwerch] -O81r-

mit der geisel, dâ ez Ginovêr sach, [Z: Der Vers 401,16 fehlt] [DGITOmnoVWRLUM: der] [Dmno: da ez GR: daz IOVWLUM: daz ez T: daz er]

und dô ze Tulmein ein strît

ergienç in dem kreize wît

umbe n sperwære. [DO: Umben GITmnoV: Umbe den Z: Umb ein] [D: -æ-]

20

Idêr fil Noit, der mære, [DGITOZWLU: Ider mnoV: -s R: Yede M: Idel] [DGIOMnZWRLM: fil TVU: filly (VU: fili) o: sie] [DomZM: noyt (mZM: noit) GIToVWRLUM: not n: nort L: nout]

im sîne sicherheit dâ bôt; [L: Die Verse 401,21-401,24 fehlen] [DGTOZ: Im sine I: Umb sin mn: Im o: Ich im] -T80r-

er muose si im bieten für den tôt. [DO: muosese im (muose si im) G: muose im I: must si im T: muese sin mno: (Die) musse er Z: mustez im]

Die rede lât sîn, und hæret si ouch hie: [D: -o-] [DTU: hortse (horet si) GOZ: hortz IM: horet mV: hörenz nR: horen o: horent W: hærent es]

ich wæne, sô vrieschet ir nie [DToZ: vriescet GIno: gefrieschet (-frei-) m: freicheit]

25

werdern antpfanc noch guoz. [D: Werdn GITOmnoZVWLU: Werder R: Werder M: Wedir ern]

Ôwê, des wirt unsanfte buoz [D: O^u-] [DGITmo: wirt O: wart n: wurt] [D: Initiale nicht ausgeführt]

des werden Lôtes kinde! -n297v-

Râtet ir z, ich erwinde

und sage iu fürbaz niht mêre. -m0537- -V64v-

Durch trûren tuon ich widerkêre. [D: -u^o-]

402

Doch vernemt durch iuwer güete,

wie ein lûter gemüete [D: -u^o-]

vremder valsch gevrumte trûbe: [D: -u^o-]

ob ich iu fürbaz übe [D: u^o-] -o283v-

5

diz mære mit rehter sage,

sô kumt ir s mit mir in klage. [DGTmZ: irs I: ir sin Ono: ir] [DGIT: in Omno: in die]

Dô sprach der küneç Vergulaht:

„Hêrre, ich hân mich des bedâht,

ir sult rîten dort hin in.

10

Maçez mit iuwer hulden sîn, [D: -re-]

ich briche iu nû gesellekeit. [DGOmnoZV: priche I: sprich T: bring]

Ist aber iu mîn fürbaz rîten leit,

ich lâze, swaz ich ze schaffene hân.“ [DGnoVRL: laze I: sag eu TOmZWUM: laz ez] [DIO: schaffen GT: schafene]

Dô sprach der werde Gâwân:

15

„Hêrre, swaz ir gebietet, -L177-

billîche ir iuch des nietet.

Daz ist ouch âne mînen zorn

mit quotem willen gar verkorn.“

Dô sprach der küneç von Askalûn: -n298r-

20

„Hêrre, ir seht wol Schanpfanzûn. [D: scamfanzun G: tschanphenzun I: sanphanzuen T: scampfenzun O: schampfozun m: scanfanzun n: scanpfanzun o: scampfantzum Z: tschanfanzun]

Dâ ist mîn swester ûf, ein maget.

Swaz munt von schœne hât gesaget, -m0538-

des hât si volleclîchen teil.

Welt ir z iu prûeven für ein heil, [DmnZ: iu GITOVWRLUM: nu o: auch]

deiswâr, sô muoz si sich bewegen,

daz si iuwer unz an mich sol pflegen. [D: -w^o-]

Ich kum iu schierere, denne ich sol; [D: scirre GIno: schier TO: scierer m: schiere Z: schierre] ~o284r~
ouch erbeitet ir mîn vil wol, [DGW: erbeit IT: erbit O: erbitet m: erbiattet n: erbiattet oR: erbeitent Z: erbeitet V: erbitent]

gesehet ir die swester mîn: [DTIZ: Geseht GIm: Gesehet n: Gesehent]

ir enruochtet, wolte ich noch langer sîn. [DT: ruochtet GOno: ruoht Im: ruochet Z: rueht]

[DGIomnoZVWRM: lenger TLU: langer] ~M135r~

403

„Ich sihe iuch gerne; als tuon ich si. [DGTnoZ: tuon ich sie I: tut si O: tuon sie m: tun ich hie]

Doch hânt mich grôze vrouwen ie [DGIomZ: groze T: grozer no: grossen]

ir werden handelunge erlân.“

Sus sprach der stolze Gâwân. [DIOVWRU: der stolze G: min her TmnoZLM: der werde]

5

Der künec sanre einen ritter dar

und enbôt der meide, daz si sîn war

sô næme, daz langiu wîle

in diuhte ein kurziu île. [D: diuhte GITomno: duhte Z: duehte] [DGmnoZ: ile ITO: wile]

Gâwân fuor, dar der künec gebôt. ~U119~

10

Welt ir, noch swîge ich grôzer nôt. [T: Der Vers 403,10 fehlt (Zeile frei gelassen)] [DGomZ: swig ich I: swigen n: ich swige o: swige]

Nein, ich wil z iu fürbaz sagen: [DG: wilz iu I: wil seu T: wilz O: wil iuz mno: wils uch Z: wil ez euch] ~n298v~

Strâze und ein pfer begunde tragen [D: -æ-] [DIO: begunde G: gebunden TOn: begunden m: begungen]

Gâwân gein der porte [DGITomnoZ: porte] ~W79r~

an des palases orte. [DIVWRM: palas GTomnoZU: palases L: palastes]

15

Swer bûwes ie begunde, [D: bw^oes GTmnZ: buwes Io: buwens O: buowes] ~m0539~

baz denne ich sprechen kunde

von dises bûwes veste. [D: -w^o-]

Dâ lac ein burc, diu beste,

diu ie genant wart ertstift. [DGO: ertstift I: ir stift T: ein stift m: er stift no: gestift Z: erstift]

20

Unmâzen wît was ir begrift. ~o284v~

Der bürge lop sule wir hie lân, [D: sule G: sulen IT: suln O: Wort fehlt Z: sul] [DTomno: hie GI: nu Z: Wort fehlt]

wande ich iu vil ze sâgane hân [DIOnoZ: sagn GTm: sagene V: sagende]

von des küneges swester, einer maget.

Hie ist von bûwe vil gesaget; [D: -w^o-]

25

die prüeve ich rehte, als ich sol:

Was si schœne, daz stuont ir wol;

und hete si dar zuo rehten muot, [DIOZVWRLUM: Und hete si G: Hete si T: Und hate si mno: Und hette]

daz was gein werdekeit ir guot, [DGomnoZ: gein werdekeit ir I: an werdekeit ir T: ir gegn werdekeit]

sô daz ir site und ir sîn

was gelîch der marcgrâvîn,

404

diu dicke vonme Heitstein [D: vonme G: vome T: von m: vonne (= vonme) n: von dem] [DT: heit stein G: hett stein I: haitstain O: aitsteine mnoVW: hert stein Z: heit steine]

über al die marke schein. [Dmno: scein G: liehte schein I: liehter shain T: erscein O: er scheine Z: scheine]

Wol im, der z heinlîche an ir

sol prüeven! Des geloubet mir, [D: Solde GITOnoZVWLUM: Sol m: Do (brieftent) R: So] [DmnZWM: des GITOoVRLU: daz] ~n299r~

5

der vindet kurzewîle dâ [D: vant GITomnoZVWLUM: vindet]

bezzer denne anderswâ.

Ich mac des von vrouwen jehen, [DZ: des GITOIVUM: des wol mno: wol des W: wol das RL: das wol]

~T80v~

§ als mir diu ougen kunnen spehen. [§ Beginn F22 / B2] ~I58v~ ~m0540~

Swar ich rede kêre ze guote,

10

diu bedarf wol zûhte huote.

Nû hœre dise âventiure [Dmno: hære F22GITOZLUM: horet VWR: hærent]

der getriuwe und der gehiure;

ich enruoche umbe die ungetriuwen. ~o285r~

Mit dūrkeIn riuwen [D: -le-]

15

hânt si alle ir sælekeit verlorn;

des muoz ir sêle lîden zorn.

Ûf den hof dort für den palas reit [D: U-] [DGIZ: dort fur F22TOMnoVWRLUM: vur] ~O81v~

Gâwân gein der gesellekeit,

als in der kûnec sante, [DGIOMnoZWRLM: sande TVU: dar sante]

20

der sich selben an im schante. [DGIOMnoZWRLUM: scande TV: geschante]

Ein ritter, der in brâhte dar,

in fuorte, dâ saz wol gevar

Antikonê, diu kûnegîn.

Sol wîplîch êre sîn gewin, [DGITmnoZVWRLM: Sol OU: So] ~L178~

25

des koufes hete si vil gepflegen ~Z54v~

und alles valsches sich bewegên.

Dâ mite ir kiusche prîs erwarp. ~n299v~

Ôwê, daz sô vruo erstarp

von Veldeke der wîse man!

Der kunde si baz gelobet hân. ~m0541~

405

Dô Gâwân die maget ersach, ~n300r~ ~o285v~ ~o286r~

der bote gienc nâher und sprach

al, daz der kûnec werben hiez. [DGIOMnoVM: Al daz TU: Alsin Z: Allez daz WR: Als das L: Alz]

Diu kûneginne dô niht enliez,

5

sine spræche: „Hêre, gêt nâher mir. [DTZVWM: ne spræche (spreche) GInoR: sprach OL: ne sprach(e) m: entspreche U: spreche]

Mîner zûhte meister, daz sît ir;

nû gebietet unde lêret! [DGTZ: gebiet IO: gebietet] ~V65r~

Wirt iu kurzewîle gemêret, [DOo: churz- GITmn: churze-]

daz muoz an iuwer m gebote sîn. [D: -re-]

10

Sît daz iuch der bruoder mîn

mir bevolhen hât sô wol,

ich kûsse iuch, ob ich kûssen sol.

Nû gebietet nâch iuwer m mâzen [DGTZ: gebiet IO: gebietet] [D: iwer GITWU: iweren (ewern; uweren)

OnoZRL: iwer (uwer; ewer) m: ire V: iuwerre]

mîn tuon oder mîn lâzen.“ [DTOMnoZVWLUM: oder GIR: und]

15

Mit grôzer zuht si vor im stuont.

Gâwân sprach: „Vrouwe, iuwer munt [DTOMnoZVWLUM: Gawan GIR: Er]

ist sô kûssenlîch getân, [DTmnoWRU: chussenlîch GIOV: chuslich LM: kuslichen]

ich sol iuwer kus mit gruoze hân.“ [D: -re-]

Ir munt was heiz, dicke und rôz;

20

dar an Gâwân den sînen bôt.

Dâ ergienc ein kus ungastlîch.

Zuo der meide zûhte rîch [DGTOmZ: zuhte Ino: zuhten] ~m0542~

saz der wol geborne gast. ~n300v~

Süezer rede in niht gebrast **~o286v~**

25

beidenthalp mit triuwen.

Si kunden wol geniuwen, [m: Vers fehlt] [DGn: chunde F22TOoZVWLUM: kundin (kunden) I: chund%
(Falz) R: kond]

er sîne beten, si ir versagen.

Daz begunde er herzenliche klagen; [D: hercenliche F22: hertz//lichen (1 - 2 Buchstaben unlesbar) GIOZ:
herzenlichen TVU: herzecliche mW: herzelichen nLM: hertzeclichen o: herczeklich R: herczlich]

ouch bat er si genâden vil. **~U120~**

Diu maget sprach, als ich iu sagen wil: [DF22TmnoVLU: ich iu (uch) GWRM: ih I: ich nu O: si]

406

„Hêre, sît ir anders kluoc, **~M135v~**

sô ma_ces dunken iuch genuoc.

Ich erbiute z iu durch mînes bruoder beten, [D: -u°-] **~W79v~**

daz ez Ampflîse Gamurete, [D: er GITmnoZVRLUM: ez O: ichz W: Wort fehlt]

5

mînem æheime, nie baz erbôt;

âne bî ligen. Mîn triuwe ein lôt

an dem orte fûrbaz wæge,

der uns wegens ze rehte pflæge,

und enweiz doch, hêre, wer ir sît. [DTmnoVU: enweiz GOZW: ih neweiz IR: ich weiz L: Ich enweisz M:
weisz]

10

Doch ir an sô kurzer zît [DIOZWRM: Doch (M: Dach) G: Unt TLU: Daz mnoV: Das]

welt mîne minne hân.“

Dô sprach der werde Gâwân:

„Mich lêret mîner kûnde sin, [DOmnoZVWRL: miner (O: mine) chunde GM: muoter I: min muoter T: ////
kunde (Wort ausradiert Platz frei) U: kuonde]

ich sage iu, vrouwe, daz ich bin

15

mîner basen bruoder sun. **~m0543~ ~n301r~**

Welt ir mir genâde tuon,

daz enlât niht durch mînen art: [DGTm: enlat IZ: lazet O: enlazet no: lont (lat)] **~o287r~**

der ist gein iuwerm sô bewart, [DGTOMZ: Der I: Diu no: Er]

daz si beide al gelîche stênt [DIOZWLM: bede al G: vil nach TVU: beide mR: beide (beidu) alle no: beide
wol]

20

und in rehter mâze gênt.“

Ein maget begunde in schenken,

dar nâch schiere von in wenken.

Mêre vrouwen dan noch dâ sâzen, [D: -e-] **~T81r~**

die ouch des niht vergâzen, [DI: nich GTO: niht]

25

si giengen und schuofen umbe ir pflæge. [DGIOLM: und TmnoZVWVRU: Wort fehlt] [DGIOLM: scuofen (I:
suffen) TmnoVVRU: schafen (R: schlaffen) Z: Wort fehlt]

Ouch was der ritter von dem wege,

der in dar brâhte.

Gâwân des gedâhte,

dô si alle von im kômen ûz, [DGIOZVWR: im TmnoU: in L: Wort fehlt] [D: u°-]

daz dicke den grôzen strûz [D: -u°-]

407

væhet ein vil kranker ar.

Er greif ir under n mantel dar.

Ich wæne, er ruorte ir z hüffelîn. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGTOMZ: irz (ir daz) Ino: ir]

Des wart gemêret sîn pîn.

5

Von der liebe alsölche nôt gewan [DGITOWZVRLUM: liebe mnoV: minne] [D: -æ-]

beidiu maget und ouch der man, [DmnoZWM: ouch der (M: di) GIL: Wörter fehlen TOVRU: der]

daz dā nāch was ein dinc geschehen, [DITVRU: da nach was GW: da was nach O: da nach (was nach dinch) m: dar nach was noL: do nahe was M: na wasz] ~m0544~ ~n301v~ ~L179~
heten z übel ougen niht ersehen: [DTOMZVWRLUM: Hetenz ubel (TOL: ubeliu) ougen GIno: Hetz ubel ouge] ~o287v~

des willen si beidiu wären bereit. [DO: beide IT: beidiu G: Sondertext]

10

Nû seht, dō nāhete ir herzeleit! [DOZLM: ir GITmnoVWRU: in] [DGITmnoVWLUM: herce- OZ: herzen- R: herz-]

Dô gienc zer tür in al dā

ein ritter blanc (wand er was grā). ~I59r~

In wāfenheiz er nante

Gāwānen, dō er in erkante. [DF22GTmn: Gawanen IOoZ: Gawan] [DGTOMnZ: do ern I: er do o: do er]

15

Dā bī er dicke lūte schrei: [Z: 407,15 nach 407,16] [D: -u^o-]

„Ōwē und heiā hei! [D: O^v-]

Mīnes hēren, den ir sluoget,

daz iuch des niht genuoget,

ir ennōtzoget ouch sīne tohter hie!“ [DF22GOMZ: Iren ITnoV: Ir] ~O82r~

20

Dem wāfenheiz man volgete ie; [D: wafem GF22IOMnoZWRLM: wafen TVU: wafene]

der selbe site al dā geschach.

Gāwān zer juncvrouwen sprach:

„Vrouwe, nū gebet iuwer nāt: [D: -re-]

unser enwederz niht vil wer hie hāt.“ [DF22: enwederz (F22: n/weder/) GITmnoV: dewederz O: ietwederz Z: twederz]

25

Er sprach: „Wan hete ich doch mīn swert!“

Dô sprach diu juncvrouwe wert:

„Wir sulen ze wer uns ziehen,

ûf jenen turn dort vliehen, [DGmnoZV: ienen (gienen) IT: einen O: den]

der bī mīner kemenāten stēt. [DTOnoWRLU: stet (stat) GImZVM: dort stet (stat)] ~n302r~

Genædeclīch ez līhte ergēt.“ [m: Der Vers 407,30 fehlt] [D: Genædechliez G: Genadchliche ez I:

Genedechlichen ez T: Genedecliche ez OnoZ: Genedichlich]

408

Hie der ritter, dort der koufman, [mno: 408,1 nach 408,2] [DGITZVWRLUM: der ... der O: die ... der mno: den ... den]

diu juncvrouwe erhōrte sān ~m0545~

den bovel komen ûz der stat. [DTZ: Den G: Einen I: Min O: er mnoV: Und den] ~o288r~

Mit Gāwāne si gegen dem turne trat. [DG: gawane]

5

Ir vriunt muose kumber līden. [D: friunt] [DG: muose I: mueste T: muese O: muosen m: musse no: muste Z: musten]

Si bat si z dicke mīden.

Ir kradem und ir dōz was sō,

daz ez ir deheiner marcte dō. [DIZV: Daz ez ir G: Daz ir T: Daz sir O: Daz irz mno: Das eht ir]

Durch strīt si drungen gein der tür; [DGIOMnZVWRLM: strit TU: si o: strite]

10

Gāwān stuont ze wer derfür. [DGT: derfur I: herour Omo: dar fuor (fur) n: do vor Z: da fur]

Ir in gên er bewarte:

einen rigel, der den turn besparte,

den zucte er ûz der mûre. [D: -u^o-]

sīn arge nāchgebûre [DIZ: Sin arge G: Sine arge T: Si argen O: Sin arger m: Sine argen no: Sin argen] [D: -u^o-]

15

entwichen im dicke mit ir schar. [DGTOVRLUM: ir ImnoZW: der] ~V65v~

Diu kûnegîn lief her und dar, [D: -e-]

ob ûf dem turne iht wære ze wer ~Z55r~

gein disem ungetriuwm her. [DOW: -em -em GTmnoZVRLUM: -em -en I: -en -em]

Dô vant diu maget reine ~U121~

20

ein schâchezabel gesteine,

und ein bret, wol erleit, wît; ~n302v~

daz brâhte si Gâwâne in den strît. [DG: gawane] [DGImno: in den strit TVWRLU: an den strit O: enzit]

An einem isenînem ringe ez hienc, [DO: iseninem GmZ: iseninen I: isenim TV: iserinen noU: isen W:

eisenen R: isnin L: isennen M: isern] ~m0546~ ~W80r~

dâ mite ez Gâwân enpfienç.

25

Ûf disen vierecken schilt

was schâchezabels vil gespilt; [DITOWRLUM: Was G: Du wart mnoV: Wart]

der wart im sêre zerhouwen. [DGIOZRL: zerhouwen TmnoVWUM: verhouwen] ~o288v~

Nû hæret ouch von der vrouwen: [D: -o-]

Ez wære künec oder roch, [DGITOWRLUM: oder mnoV: alt oder]

daz warf si gein den vîenden doch;

409

ez was grôz und swære.

Man saget von ir diu mære, [DGTOR: diu F22(mnoZVWLUM): die I: daz]

Swen dâ erreichte ir wurfes swanc, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF2GTO: Swen (DO: .wen) I: Swem mo:

Wan n: Wenne] ~M136r~

der strûchte âne sînen danc. [D: -u^o-]

5

Diu küneginne rîche

streit dâ ritterlîche.

Bî Gâwâne si werlîche schein, [DG: gawane] [DT: werliche F22GOZ: werlichin I: zewer m: so werliche no:

so werlich]

daz diu koufwîp ze ToInstein [D: -le-]

an der vasnaht nie baz gestriten, ~T81v~

10

wan si tuont z von gampel siten

und müent âne nôt ir lîp. [DITZ: muent F22GO: muont]

Swâ harnasch râmec wirt ein wîp, § [§ Ende F22 / B2]

diu hât ir rehtes vergezzen,

sol man ir kiusche mezzen, [DGITOWZ: Sol man mnoV: Man sol] ~m0547~ ~n303r~

15

sine tuo ez danne durch ir triuwe. [D: -e-]

Antikonîen riuwe

wart ze Schanpfanzûn erzeiget

und ir hôher muot geneiget.

In strîte si sêre weinte;

20

wol si daz bescheinete, ~L180~

daz vriuwentlîch liebe ist stæte. [D: friwentlich GImnoZ: vriuntlich T: vriunt O: friuntliche] ~o289r~

Waz Gâwân dô tæte,

swenne im diu muoze geschach,

daz er die maget rehte ersach,

25

ir munt, ir ougen, und ir nasen? [DGImnoZVWRLUM: nasen – hasen TO: nase – hase]

Baz geschicket an spizze hasen,

ich wære, den gesâhet ir nie, [DGITZ: gesahet Oo: geseht mn: gesohen]

denne si was dort und hie

zwischen der hüffe und ir brust. [DGmnoZVM: ir ITOWRLU: der] ~O82v~

Minne gernde gelust [DGTOZVRLUM: gerende IW: gerender mno: gerenden]

410

kunde ir lîp †vil† wol gereizen. [DIOZM: vil wol GTmnoVRLU: wol W: gar wol]

Ir engesâhet nie âmeizen, [DGTmZ: Iren IOno: Ir]

diu bezzers gelenkes pflac,

denne si was, dâ der gürtel lac. [DGITmnoZ: gurtel O: golter]

5

Daz gap ir gesellen

Gâwâne manlîch ellen. [DGTm: Gawane IO: Gawan noZ: Gawanen] ~m0548~

Si tûrte mit im in der nôt. [D: tw^oerte G: trurte I: ruorte T: torte OZM: turte mno: durte V: diurte W: traurte R: trurte L: trurete U: tuorte] ~n303v~

Sîn benantez gîsel was der tôt,
und anders dehein gedinge.

10
Gâwânen wac vil ringe [DGmZ: Gawanen IT0o: Gawan n: Gawane]
vîende haz, swenne er die maget erkôs; [DITO: swenn G: do m: was nZ: wenne o: wan]
dâ von ir vil den lîp verlôs.

Dô kom der kûnec Vergulaht;
der sach die strîteclîchen maht [DGm: stritechlichen I: stritliche T: stritecliche OZ: stritlichen n: strittelich o: Sondertext]

15
gegen Gâwâne kriegen. [DGTmn: gawane IOZ: gawan o: gawanen] ~o289v~
Ich enwolte iuch danne triegen, [D: -e-]
sône mac ich in niht beschænen, [DGITm: Sone OnoZ: So] [D: -o-]
er enwelle sich selben hænen [DGTm: Ern welle I: Er wil Ono: Er welle] [D: -o-]
an sînem werden gaste. ~i59v~

20
Der stuont ze wer al vaste.
Dô tet der wirt selbe schîn,
daz mich riuwet Gandîn,
der kûnec von Anschouwe,
daz ein sô werdiu vrouwe,

25
sîn tohter, ie den sun gebar,
der mit ungetriuwer schar
sîn volc bat sêre strîten.

Gâwân muose bîten,
unz der kûnec gewâpent wart: [D: -ze] ~m0549~
er huop sich selbe an strîtes vart. ~n304r~

411
Gâwân dô muose entwîchen, [DGTOZ: Gawan do muose (T: muese Z: muste) I: Gawan muest m: Do musse gawan no: Do muste gawan]

doch unlasterlîchen: [DGITnoZ: unlasterlichen O: unlesterlichen m: unlastelichen]
ûnder s turnes tûr er wart getân. [DGTZ: Unders IOno: Under des m: Und er-] [D: -u^e-]

Nû seht, dô kom der selbe man,

5
der in kampflîche an ê sprach: [DTU: champfliche an e Gmno: champhliche an I: chamflich an O: champflich an e Z: kampflich e an VR: kampflich ane W: kempfflichen ane L: kampfliche ane M: kempfhliche e an]

vor Artûse daz geschach.

Der lantgrâve Kingrimursel
gram durch swarten und durch vel;
durch Gâwânes nôt sîne hende er want, ~o290r~

10
wan des was sîn triuwe pfant, [DGTO: Wan I: Wande]

daz er dâ solte haben vride, ~U122~
ez enwære, daz eines mannes lide
in in kampfe twungen. ~W80v~

Die alten und die jungen

15
treip er vonme turne wider. [D: vonme G: vome ITOmno: von dem]

Den hiez der kûnec brechen nider.

Kingrimursel dô sprach
hin ûf, dâ er Gâwânen sach: [DGTmno: gawanen IOZ: gawan]

„Helt, gip mir vride zuo dir dar in! [DOmnoZVRLUM: zuo dir dar GIW: zuo dir hin T: hin uf dar]

20
Ich wil geselleclîchen pîn

mit dir hân in dirre nôt. ~m0550~

Mich muoz der künece slahen tât, ~n304v~

oder ich behalte dir dîn leben.“ ~V66r~

Gâwân den vride begunde geben; [DGTOmZ: vride I: vride nach begunde den no: friden]

25

der lantgrâve spranc zuo z_{im} dar. [DO: zuo zim GImnZVWRLUM: zuo im o: zu in] ~T82r~

Des zwîvelte diu ûzer schar [D: u^o-]

(er was ouch burcgrâve al dâ):

si wâren junc oder grâ,

die blûgeten an ir strîte. [D: -u^o-]

Gâwân spranc an die wîte;

412

als tet ouch Kingrimursel. ~L181~

Gein ellen si beide wâren snel. ~o290v~

Der künece mante die sîne: [D: Initiale von späterer Hand eingefügt]

„Wie lange sulen wir pîne

5

von disen zwein mannen pflegen?

Mînes veteren sun hât sich bewegen, [DGITomnoZVWRLUM: veteren] ~M136v~

er wil ernemen disen man, [DGITmnZ: ernereren O: erwern o: enneren] ~Z55v~

der mir den schaden hât getân,

den er billîcher ræche,

10

ob im ellens niht gebræche.“

Genuoge, den s_i ir triuwe jach,

kurn einen, der zem künege sprach: [Q: Die Verse 370,13-412,12 fehlen]

„Hêrre, müeze wir z_i iu sagen, [DGZ: muoze I: suln TO: muozen mo: müssen n: müssen] ~m0551~ ~Q+~

der lantgrâve ist unerslagen ~n305r~

15

hie von maneger hende. ~O83r~

Got iuch an site wende,

die man iu vervâhe baz.

Werltlîch prîs iu sînen haz [D: -re-]

teilet, erslahet ir iuweren gast;

20

ir ladet ûf iuch der schanden last.

Sô ist der ander iuwer mâc,

in des geleite ir disen bâc [DGITZW: ir OmnoV: er]

hebet. Daz sult ir lâzen; [DGImnoZVWQ: Hebt TORLM: Ha(be)t U: Helt]

ir sît dervon verwâzen. [DGTO: dervon ImnoZ: da von]

25

Nû gebet uns einen vride her,

die wîle, daz dirre tac gewer; [DOmnoVWMQ: gewer GIZRLU: wer] ~o291r~

der vride sî ouch dise naht.

Wes ir iuch drumbe habet bedâht,

daz stêt dancnoch z_i iuweren hant, [D: ziwerr G: datze iwere I: ze ewerr T: an iuwerre O: ziwrre m: ire no: zu uwer]

ir sît geprîset oder geschant.

413

Mîn vrouwe Antikonê,

vor valscheit diu vrîe, [DGIOZWRLQ: valscheit TmnoVUM: valsche]

dort al weinende bî im stêt. [DOmnoZ: weinende GT: weinde I: weinund]

Ob iu daz niht ze herzen gêt,

5

sît iuch beide ein muoter truoc, [D: pede DGITO: -e] ~m0552~

sô gedenket, hêrre, ob ir sît kluoc, [DTOmZ: So gedenchet GI: So denchet no: Des gedencket] ~n305v~

ir santet in der meide her:

wære niemen sînes geleites wer,

er solte iedoch durch si genesen.“

10

Der künec liez einen vride wesen,
unz er sich baz bespræche,
wie er sînen vater ræche. [DGOmnZ: sinen I: siner o: sin] [DGIOMZ: ræche Tno: gereche]
Unschuldec was hêr Gâwân:
Ez hete ein ander hant getân, [DGTOmnoVRLUMQ: hant IZW: man]

15

wande der stolze Ehkunat
eine lanzen durch in lêrte pfat,
dô er Jofreiden fiz Idœl [DOm: iofreiden G: lofreiden I: iofride T: ioffriden no: iotfriden Z: iofriden]
fuorte gegen Barbigœl,
den er bî Gâwâne vienc. [DG: gawane] ~o291v~

20

Durch den disiu nôt ergienc.
Dô der vride wart getân, [M: Die Verse 413,21-413,26 fehlen]
daz volc huop sich von strîte sân
menneglich zen herbergen sîn. [D: -a-] [DIT: Manneglich G: Mangelich O: Mennechlich m: Mengelich no:
Menlich Z: Iegelich]

Antikonê, diu künegîn,

25

ir veteren sun vaste umbevrienc; [DGITomnoZVWRLUMQ: veteren O: veter R: veters]
manec kus an sînen munt ergienc,
daz er Gâwânen hete ernert [DGTm: gawanen IOZ: gawan no: gawane] ~m0553~
und sich selben untât erwert.
Si sprach: „Dû bist mînes veteren sun; [DGITomnoZVWRLUMQ: veteren] ~n306r~
dû †enkundest† durch niemen missetuon.“ [DWR: chundest G: -ne chanst I: chanst T: -ne kundes
mnoZVLUMQ: enkundest] ~l60r~

414

Welt ir nû hœren, ich tuon iu kunt, [DGITmoZ: nu On: Wort fehlt] [D: -o-] ~U123~
wâ von ê sprach mîn munt,
daz lûter gemüete trüebe wart. [R: Die Verse 414,3-4 fehlen] [D: -u^o-] ~W81r~
Geunêret sî diu strîtes vart, [DGmnoZVLQ: diu ITOWU: des M: des di]

5

die ze Schanpfanzûn tet Vergulaht, [D: -m-]
wan daz was im niht geslaht [DGImnoZVRM: daz TOWLU: des Q: es]
von vater noch von muoter. [DGITZ: noch Omno: und] ~Q158~
Der junge man vil guoter
von schame leit vil grôzen pîn, [DTW: scame G: schem I: sham O: sehen mZ: scheme no: schemde V:
schamen]

10

dô sîn swester, diu künegîn,
in begunde vêhen; [DIToZ: vehen G: sehen mno: nehen] ~T82v~
man hôrte in sêre vlêhen. ~L182~
Dô sprach diu juncvrouwe wert: ~o292r~
„Hêr Vergulaht, trûege †ich z† swert [DGIZW: ichz (ih dez; ich daz) TOmnoVRLUMQ: ich]

15

und wære von gotes gebote ein man,
daz ich schiltes ambet solte hân,
iuwer strîten wære hie gar †verzaget†. [DQ: verzagt GITOmZVLUM: ferdaget noWR: vertaget]
Dô was ich âne wer ein maget, ~m0554~
wan daz ich truoc doch einen schilt, [DGTO: truoch doch I: doch truec mno: trug do]

20

ûf den ist werdekeit gezilt.
Des wâpen sol ich nennen, ~n306v~
ob ir ruochet diu bekennen:
guot gebærde und kiuscher site. [DGOmoZM: kiuscher ITmVWLUQ: chiusche R: künsche (sitten)]
Den zwein wont vil stæte mite. [DGmZ: wont I: wonten T: volget O: volgt no: wonte]

25

Den bôt ich für den ritter mîn,

den ir mir santet dâ her in;
anders schermes hete ich niht.
Swâ man iuch nû bî wandel siht,
ir habet doch an mir missetân,
ob wîplîch prîs sîn reht sol hân.

415

Ich hôte ie sagen, swâ ez sô gezôch,
daz man gein wîbes scherme vlôch, ~V66v~
dâ solte ellenthafter jagen
an sînem strîte gar verzagen,
5

ob dâ wære manlîchiu zuht.
Hêr Vergulaht, iuwers gastes vluht,
die er gein mir tet für den tôt, ~o292v~
lêret iuwern prîs noch lasters nôt.“
Kingrimursel dô sprach: ~m0555~

10
„Hêre, ûf iuwern trôst geschach,
daz ich hêrn Gâwâne [D_{TOZ}: hern G_{mno}: dem hern I: den herren] [D: gawane – plane
GIT_{OmnoZVW(R)}LUMQ: gawan (R: Nominativ) – plan] ~M137r~
ûf dem Plimizœles plâne
gap vride her in iuwer lant. ~n307r~
Iuwer sicherheit was pfant,

15
ob in sîn ellen trûege her,
daz ich des für iuch wûrde wer, [D_O: wrde G_{TmoZ}: wurde I: wer n: werde]
†in† bestuende hie niht wan einec man. [D_m: Ich GIT_{OnoZVWLUMQ}: In R: Wort fehlt] [D_{GmnoZ}: einech
ITO_{VWRLUMQ}: ein] ~O83v~

Hêre, dâ bin ich bekrenket an. [D_{TOmZ}: bechrenchet G_{Ino}: gechrencht]
Hie sehen mîne genôze zuo: [D_{GTO}: gnoze I_{mnoZ}: genozen]

20
diz laster ist uns gar ze vruo.
Kunnet ir niht fürsten schônen,
wir krenken ouch die krônen.
Sol man iuch bî zûhten sehen,
sô muoz des iuwer zuht verjehen,

25
daz sippe reichet abe iu an mich.
Wære daz ein kebeslîcher slich
mînhalp, swâ uns diu wirt gezilt, ~Z56r~
ir hetet iuch gâhes gein mir bevilt, [D_{mnoL}: gahes G_{TOZVRUM}: gahens I_{WQ}: gahen (I: hetet iuch fehlt)]
[D: an GIT_{OmnoZVWRLUMQ}: gein]

wande ich bin ein ritter doch,
an dem nie valsch wart funden noch.

416

Ouch sol mîn prîs erwerben, ~o293r~
daz ich sîne müeze ersterben. [D: -u°-] [D_{InoVUM}: ersterben G_{TOmZWRL}: sterben] ~m0556~
Des ich vil wol getrûwe gote; [D_{GIOZ}: ich vil wol getrûwe (getruwe) T: ich wol getriuwe m_{no}: wil ich wol
getruwen] [D: -w°-] [D_{GTmVWUQ}: gote I_{OnoZRLM}: got]
des sî mîn sælde gein im bote. [D_{GmoQ}: bote I_L: min bot T_{VWU}: ein bote O_{nRM}: bot]

5
Ouch swâ diz mære wirt vernomen, ~n307v~
Artûses swester sun sî komen
in mînem geleite ûf Schanpfañzûn,
Franzois oder Bertûn,
Provenzâle oder Burgunjois,

10
Galiziâne und die von Punturtois, [R: Der Vers 416,10 fehlt] [D: Eunt- GIT_{OmnoZVWLUMQ}: P-]
erhöerent die Gâwânes nôt, [D_{GTOZ}: Erhöerent I: Erhoret m_{no}: Vernement]

hân ich prîs, der ist danne tôt. [D: -e-]
Mir vrûmt sîn angestlîcher strît [D: -u^e-]
vil engez lop, mîn laster wît.

15

Daz sol mir vröude swenden [D: -e^u-] [D^{TOZVWRUMQ}: swenden G^{Imno}: wenden L: fremden]
und mich ûf êren pfenden.“ ~Q159~

Dô disiu rede was getân,
dô stuont dâ einer des kûneges man, [D^{mn}: da G^{ITOOZVWRLUMQ}: Wort fehlt]
der was geheizen Liddamus.

20

Kiôt in selbe nennet sus.

Kiôt la schantiure hiez, [I: 416,21 nach 416,22] [D^{GnW}: lascantiure (-ture) I: latscutu TVU: latscanture
(laschantiure) er OR: latschantur mo: lascanter ZM: lantsantur L: lintschantuor Q: litschantur]
~W81v~ ~U124~

den sîn kunst des niht erliez,
er ensunge und spräche sô, [D^{GITZ}: ensunge Omno: sunge] ~L183~
des noch genuoge werdent vrô. [D^{GITOmnoZVWRUMQ}: Des L: Das]

25

Kiôt ist ein Provenzâl, ~m0557~ ~o293v~

der dise âventiure von Parzivâl
heidenisch geschriben sach. [D^{GIOmnoZWRLMQ}: Heidensc TVU: In heidenschaft] ~T83r~ ~n308r~

Swaz er en franzois dâ von sprach, [D^{ZVW}: da von sprach G^I: gesprach T^{Om}: der von sprach no: do
von sprach]

bin ich niht der witze laz,
daz sage ich tiuschen fürbaz. [D^{GIOmnoZRMQ}: ich T: ich iu in V^{WU}: ich in L: Wort fehlt]

417

Dô sprach der fürste Liddamus:

„Waz solte der in mînes hêren hûs, [D^{GIZVWRUM}: solte der T: wolte der OLQ: sol der m^{no}: solt er]
der im sînen vater sluoc [D^{GTOZ}: sinen I: siner m: sine no: sîn]
und daz laster im sô nâhe truoc? [D^{GImnoZ}: daz laster im TO: im daz laster] [D^{TmnoVLUMQ}: nahe
G^{IOZWR}: nahen]

5

Ist †mîn† hêre wer bekant, [D^{GmnoZVLMQ}: min I: mim T^{OWR}: minem U: mime] [D^{GmnoZVLM}:
herre (her) I^{TOWRUQ}: herren] [D(L?)M: wert (L: wart?) G^{ITOWZWRUQ}: wer m^{no}V: an wer]
~I60v~

daz richet al hie sîn selbes hant. [D^{GImnoZVM}: sin selbes T^{ORLUQ}: sin W: mein]

Sô gelte ein tôt den andern tôt.

Ich wæne, gelîche sîn die nôt.“ [D^{GmnoRL}: sin I^{TOZVWU}: si MQ: sint]

Nû seht ir, wie Gâwân dô stuont: [D^{TOmnoZWMQ}: ir G^{IVRLU}: Wort fehlt]

10

alrêst was im grôz angest kunt.

Dô sprach Kingrimursel: ~n308v~ ~n309r~ ~o294r~ ~o294v~

„Swer mit der drô wære sô snel, [D^{OmnoZWRMQ}: der dro G^{TVU}: der rede I: rede L: drou]

der solte ouch gâhen in den strît.

Ir habet gedrengede oder wît,

15

man mac sich iuwer lîhte erwern.

Hêr Liddamus, vil wol ernern

trûwe ich vor iu disen man: [D^{GOmnoZVWRMQ}: Trw^e (Truwe; Trewet) ich vor iu disen man I: Tru ich
hin T: Ich getriuwe disem man L: Truwe ich wol diesen man U: Truowe ich diesen man] ~m0558~

swaz iu der hete getân, [D^{OmnoZ}: iu der hete G^I: er iu hete Tⁿ: iu der hat]

§ ir liezet z ungerochen. [§ Beginn F₅]

20

Ir habet iuch gar versprochen.

Man sol iu wol gelouben, [D^{F₅GITOZWRLUQ}: Text wie hier m^{no}V: Man giht des one lougen M: Wan ez
ist gar ungelogin]

daz iuch nie mannes ougen

gesâhen ze vorderst, dâ man streit: [DF₅GTOmnoZVWRUMQ: Gesahen I: (ouge) Sach L: Noch gesahen]
[DF₅GImnoZVM: ce vorderst TOWRLUQ: Wörter fehlen] [DF₅GITmZ: da man O: do man so
no: an dem]

iu was ie strîten wol sô leit,

25

daz ir der vluht begundet.

Dannoch ir mêr wol kundet: [D: -e-]

swâ man ie gein strîte dranc,

dâ tâtet ir wîbes widerwanc. [D: -æ-]

Swelch künec sich lât an iuwern rât, [D: -le-]

vil twerhes dem diu krône stât. [DGZWLMQ: dem F₅ITomnoVRU: im] [DF₅ITOnoZVRLUMQ: diu
chrone GW: sin chrone m: die troste]

418

Dâ wære von mînen handen [DF₅GTRU: Da (DF₅: Da) I: Hie O: .a moZVWLMQ: Ja (ZL: Ja) n: So]
in kreize bestanden

Gâwân, der ellenthafte degen. ~n309v~

Des hete ich mich gein im bewegen,

5

daz der kampf wære al hie getân, ~o295r~

wolte es mîn hêrre gestatet hân. [DGTmnoV: Woltes F₅: Wolte (des nach min herre) I: Wolt sin OZ: Wolt
(Wolde) des]

Der treit mit sünden mînen haz;

ich trûwete im anderer dinge baz. [D: truwete im F₅: git/ire/rt (?) im Gn: getruwte im I: getruwet im T:
getruwe O: truowet im mo: truwette ime Z: trewet im]

Hêr Gâwân, lobet mir her für wâr,

10

daz ir von hiute über ein jâr [DF₅GITmo: ir OnZ: er] ~m0559~ ~V67r~

mir ze gegenrede stêt ~M137v~

in kampf, ob ez sô hie ergêt, [DF₅TOmnoZ: In G: Mit I: Ze]

daz iu mîn hêrre lât daz leben: [D: -æ-]

dâ wirt iu kampf von mir gegeben. [DF₅GITmZ: wirt O: wart no: wurt]

15

Ich sprach iuch an zem Plimizœl;

nû sî der kampf ze Barbigœl

vor dem kûnege Meljanze. [DF₅GITnoZ: Vor Om: Von]

Der sorgen z eienem kranze

trage ich unz ûf daz teidinc, [DGOZ: teidinch F₅Tm: tegedinc I: degdinc no: gedingk] ~O84r~

20

daz ich gein iu kum in den rinc; [F₅: Die Verse 418,20-22 fehlen; statt 418,20 Sondertext mit passendem
Reim zu 418,19] [DITomo: gein iu chum Gn: chum gein iu]

dâ sol mir sorge tuon bekant

iuwer manlîchiu hant.“ [DTomnoZ: manlichiu (manliche; manlich; menliche) GI: werlichiu]

Gâwân, der ellens rîche,

bôt gezogenlîche

25

nâch dirre bete sicherheit.

Dô was mit rede al dâ bereit [DGIomnoZWRLM: al da F₅: al (da nach was) TVU: alhie Q: also (da nach
was)] ~n310r~ ~Q160~

der herzoge Liddamus,

begunde ouch sîner rede alsus [DF₅GIZM: Begunde ouch TOVWRLUQ: Begunde mno: Er begunde]

mit spæhlîchen worten, [F₅R: Die Verse 418,29-30 fehlen] [DGO: -æhl- (-ahl-) I: -el- Tmn: -ehel- (-ohel-)
o: -ehenl-] ~o295v~

al dâ sî z alle hôrten. ~L184~

419

Er sprach, wande im was sprechens zît: [Initiale in DF₅OZRLM (O: nicht ausgeführt)]

„Swâ ich kum zuo mî strît, [DF₅GWRQ: zuome IOLM: zue dem TmnoVU: in den Z: zu einem]

hân ich dâ vehtens pflihte [D: Wan F₅GITomZVWRLUMQ: Han no: Habe] ~m0560~

oder vluht mit ungeschichte,

5

bin ich verzagetliche ein zage, [D: Die Verse 419,5-6 fehlen. Überliefert in F₅GITomnoZVWRLUMQ] [F₅: virzagilich G: verzagetliche InoZWLMQ: verzagelich TU: verzagenliche O: verzegliche mV: verzagenlich R: verzagliche]

oder ob ich prîs al dâ bejage, [F₅o: Odir (ob fehlt) G: Olde obe ITomnZVWRLUM: Oder ob Q: Aber (ob fehlt)]

hêr lantgrâve, des danket ir, [TVU: 419,7 nach 419,8]

als ir z geprûeven kunnet an mir. [DGOZ: gepruoven chunnet F₅: gepruoven kunnint I: gebrueven chun/ (chune? Falz) T: kunnet gepreveren m: gebrieffet kunnent noRL: gepruffen kunnen V: geprueven kunnent W: gepruefet U: gepruoven kuonne M: geprufet kunnet (Transkript Bern interpretiert einen Abstrich nach geprufet als Korrektur von t zu n) Q: geprufen kumt] [D: -u^o-]

Enpfâhe ich s nimmer iuwern solt, [D: ichz GOmZWL: iches (ichs) ITnoVRUMQ: ich] [D: -re-] ~W82r~

10

ich bin iedoch mir selben holt.“ [DomoZ: selbn (-en) F₅: eher selbin als selbm G: selbem ITnV: selber]

Sus sprach der rîche Liddamus: ~U125~

„Welt ir z sîn hêr Turnus, [DGmnoZ: irz ITO: ir]

sô lât mich sîn hêr Tranzes [DF₅GImnoZVLM: So TOWRUQ: Und] ~T83v~

und strâfet mich, ob ir wizzet wes,

15

und enhebet iuch niht ze grôze! [D: Und enhebt F₅: Irhebt GITOZVWRLUM: Unde hevet (hebt; heben) m: Enhebet no: Enthebet Q: Und enthebt] [DF₅GTOmZ: niht ze I: so no: nit so]

Ob ir fürsten, mîner genôze,

der edelste und der hœhste birt, [D: richste F₅: obioste GITomZLUMQ: hoheste noV: hohesten W: herste R: (hœchste und der) edle]

ich bin ouch landes hêre und landes wirt: [DGITU: landes herre und landes F₅Q: herr und landes OR: landes und landes mnoZVWLM: landes herre und] ~n310v~

Ich hân in Galizîa ~Z56v~

20

beidiu her und dâ

manege burc rehte unz an Vedrûn. [DmnoZM: reht F₅GITOVWRLUQ: Wort fehlt] [DF₅GIOmnZRLM: an ToVWUQ: an den]

Swaz ir und ieslîch Bertûn [D: bertun F₅GITOnZVWLUMQ: prittun (britun; brithun) m: brittum o: britym R: byton]

mir dâ ze schaden müget getuon, [Dm: meg(e)t F₅: mugint GITOZL: muget n: möchte oQ: mocht W: mügent R: muge UM: moget] ~o296r~

ich engevlæhe nimmer vor iu huon. [DGTVWLUM: -nge- DTVW: engeflæhe (-ohe) F₅Q: givlohe G: engeflohen I: gevlohe O: geflæh m: gelohe n: geflihe o: gefluhe Z: enflæhe R: geflochte L: engeflahen U: in gevloge M: en geflihe]

25

Her ist von Bertâne komen, [DGomZV: Her F₅Ino: Er T: Har] [D: bert- F₅: pritt- GTONo: brit- I: prit- m: britt-] [DO: -ane F₅Gtm: -anie I: -une n: -anien o: -anen] ~m0561~

gein dem ir kampf hât genomen; [D: hat F₅: hant G: habet ITomoZ: habt n: habent]

nû rechet hêren und den mâc! [DF₅M: und den GITomnoVWRLUQ: und Z: und ouch den]

Mich sol vermîden iuwer bâc.

Iuwern veter, ir wâret sîn man, [mnoV: 419,29-30 vermischt] [D: -re-]

swer dem sîn leben an gewan, [DF₅ITOZ: dem G: im mno: Wort fehlt]

420

dâ rechet z! Ich entet im niht; [DF₅GTOZ: -z (ez) I: irz mno: das]

ich wæne, mir s ouch iemen giht.

Iuwern veter sol ich wol verklagen: [D: -w^o-]

sîn sun die krône nâch im sol tragen.

5

Der ist mir ze hêren hôch genuoc. [DF₅GIT: hoch O: ouch mno: hoch nach mir]

Diu kûnegîn Flûrdâmûrs in truoc; ~I61r~

sîn vater was Kingrisîn,

sîn ane der kûnec Gandîn. [DGI: Sin F₅: Und der TOMnoZVWRLUMQ: Und sin]

Ich wil iuch baz bescheiden des: [DF₅TOMno: baz G: gar I: al]

10

Gahmuret und Gâlôes

sîne œheime wâren. [DGZ: œheime (oheime) F₅ION: oheim mo: ohein] ~n311r~

Ine wolte sîn gerne vâren, [DF₅GT: Ine IO_{no}: Ich m: Nie] [DF₅TOmno: wolte G: welle I: well]
[DTOmnoZ: sin gerne G: sin anders IV: sin den (denne) gerne]

ich möhte mit êren von sîner hant
mit vanen enpfâhen mîn lant. [DF₅GTno: min IO: mineu m: sin]

15

Swer vehten welle, der tuo daz.

Bin ich gein dem strîte laz,

ich vreische iedoch diu mære wol. ~o296v~

Swer prîs ime strîte hol, ~m0562~

des danken im diu stolzen wîp. [DF₅GTOmoZ: danchen In: danchent]

20

Ich wil durch niemen mînen lîp

verleiten in ze scharpfen pîn. [DF₅GTOm: ce Ino: so]

Waz Wolfhartes solte ich sîn?

Mir ist in den strît der wec vergrabet, [DV: vergrabn F₅GITOmnoZWRLUMQ: virgrabit]

gein vehten diu gir verhabet. [DIOmnoZWRLM: vehten F₅GTU: vehtinne V: vehtende]

[DF₅GITOnoZWRLUMQ: verhabt m: verhat o: vergahet V: verhaben]

25

Würdet ir mir s nimmer holt, [DF₅GOMnZ: mirs I: mir sin T: mir o: mines]

ich tæte ê als Rûmolt, [D: ~u°~]

der kûnec Gunthêr riet, [DIImno: Der kunec F₅TO: Der dem kunige G: Dem chunge] [DF₅GTOno: gunther I: gunthern m: gunthere]

dô er von Wormeze gein den Hiunen schiet:

er bat in lange sniten bæen [DG: bæen F₅TO: ben I: ban m: bi no: bern]

und in sînem kezzel umbe dræn. [DGO: dræn F₅Tm: dren I: tran no: dern]

421

Der lantgrâve ellens rîche

sprach: „Ir redet dem gelîche,

als maneger weiz an iu für wâr

iuwer zît und iuwer jâr. ~n311v~

5

Ir râtet mir, dar ich wolte iedoch, [DGIomoZ: dar T: als n: das] [DF₅mno: idoch GITOZVWLMQ: doch R: ioch] ~Q161~

und sprecht, ir tætet, als riet s ein koch [§ Beginn F₁]

den kûenen Nibelungen,

die sich unbetwungen

ûz huoben, dâ man an in rach, [DF₅GITOmno: Uz F₁: Dar]

10

daz Sîvride dâ vor geschach. ~m0563~

Mich muoz hêr Gâwân slahen tût, [DF₅GITOmnoZ: Mich muoz her gawan F₁: Her gawan muoz mich]

~o297r~ ~L185~

oder ich gelêre in râche nôt.“

„Des volge ich“, sprach Liddamus, ~M138r~

„wan swaz sîn œheim Artûs

15

hât, und die von Indîâ,

der mir z hie gæbe, als si z hânt dâ, [DF₅GTIOmnoZ: hie F₁: Wort fehlt] [DF₁GITOZ: als siz F₅: als siu ez mno: als]

der mir z ledeclîche bræhte, [DF₁F₅GImnoZM: Versfolge wie hier TOVWRLUQ: 421,17 nach 421,18]

[DF₅GTOZWRLUMQ: Der F₁ImnoV: Und (V: auf Rasur)]

ich lieze z, ê daz ich væhte. [DF₁L: daz ich F₅TmnoZVWMQ: danne (dann; denne) ich GIOR: ich U: dannoch]

Nû behaltet prîs, des man iu giht! [DF₁F₅GInTZ: behaldet TOV: behabt m: haltet o: hab] ~V67v~

20

Segramors enbin ich niht,

den man durch vehten binden muoz; ~O84v~

ich erwirbe sus wol kûneges gruo.

Sibeche nie swert erzôch,

er was ie bî den, dâ man vlôch; [DF₁F₅OZWLUM: bi den da G: gerne da ImnoR: da T: biden V: do bi Q: bei den die]

25

doch muose man in vlêhen. [DGIOZ: in Tmn: im o: er]

Grôze gebe und starkiu lêhen [DF₁I(mnoZ): Groze F₅GT: Groz O: Groziu] [DF₁T: gebe F₅GIImnoZ: gabe O: geb] ~n312r~

enpfien^c er von Ermenrîche genuoc; [D: ermeriche F₁TVUMQ: ermenriche F₅: ermirrich GIImno: ermenrich O: ermriche Z: ermerich W: einen reiche R: emrichen L: ermentriche] ~W82v~

nie swert er doch durch helm gesluoc. [DF₁GTOmno: helm I: den helm Z: helme] [DF₁GOMO: gesluoch F₅: slu^{ec} In: slu^{ec} Z: sluc]

Mir wirt verschert nimmer vel [DF₁F₅GT: verschert Ino: vershertet O: veschert m: versertet Z: versert] ~T84r~

durch iuch, hêr Kingrimursel.

422

Des hân ich mich gein iu bedâht.“ ~U126~

Dô sprach der künec Vergulaht: [nur U: künec fehlt] ~m0564~

„Swîget iuwerer wehsele! [DF₁: iwer G: iwere IOmnoZ: ewer T: iuwerre]

Ez ist mir von iu beiden swære,

5

daz ir der worte sît sô vrî. ~o297v~

Ich bin iu al ze nâhen bî [DF₅GIOmnoZWMQ: nahen F₁TVRLU: nahe]

ze sus getânem gebræhte: [DGIONo: getanem F₁: getanen (Nasalstrich) F₅: gitanime mZ: getanen] [DF₁mnIOZ: gebræhte (gebreht(e); gebraht) F₅: gabrehte G: brahte]

ez stêt mir noch iu niht rehte.“

Diz was ûf dem palas,

10

al †dar† sîn swester komen was. [DmnoOZLM: Al da F₁F₅TVWRUQ: Al dar GI: Da]

Bî ir stuont hêr Gâwân [DF₁F₅OmnoZWRLUMQ: ir GIV: der]

und manec ander werder man. [DF₅OnoZWRUMQ: manech (manig) and(e)r werder F₁G: anders manech werder I: ander manc werder T: ander manec wert m: manig ander VL: manig werder (wert) ander]

Der künec sprach zer swester sîn:

„Nû nim den gesellen dîn [DF₅GITOmnoZ: nim F₁: nim du]

15

und ouch den lantgrâven zuo dir. [DF₅OmnoZVWRLMQ: ouch F₁GITU: Wort fehlt]

Die mir guotes gunnen, die gên mit mir,

und râtet mir z wægeste, waz ich tuo.“ [DF₁mo: ratet F₅: ratint GZ: rat ITO: raten n: rotent]

Si sprach: „Dâ lege dîne triuwe zuo.“

Nû gêt der künec an sînen rât. ~n312v~

20

Diu küneginne genomen hât

ir vetern sun und ir gast; [DGITOmno: Ir vetern sun F₁: den lantgrâven]

daz dritte was der sorgen last. [D: Des dritte F₁GITOmnoZVWRLUMQ: Daz (Dc: Das) dritte F₅: Des froude]

Âne alle missewende

nam si Gâwân mit ir hende [DF₅GTWV: mit ir F₁IOZ: bi der mno: mit der]

25

und fuorte in, dâ si wolte wesen. [DF₁F₅GITOZW: wolte mnoV: solte] ~m0565~

Si sprach z im: „Wæret ir niht genesen, [DF₅GOMno: zim (zime; zu ime) F₁: und I: Wort fehlt T: hin zim]

des heten schaden elliu lant.“

An der küneginne hant ~o298r~

gienc des werden Lôtes sun; [DF₅GOMnoZ: Gienc (Ging) F₁IT: Gie] [DF₁F₅GTOmnZ: des werden I: der werde o: dasz werden]

er mohte z ouch dô vil gerne tuon. [DF₅GITO: Er mohtez ouch do (da) F₁: Daz moht er do m: Er mohte es no: Er mohte es do Z: Er mohtez ouch]

423

In die kemenâten sân [D: Initiale nicht ausgeführt F₁: Initiale weggeschnitten] [alle anderen: die F₁: eine]

gienc diu küneginne und die zwêne man. [D: keneginne F₁mno: frowe F₅: kiunigin G: chungin I: chuniginne T: kunegin O: chuniginne ZV: kunigin W: kuonigin]

Vor den andern beleip si lære; [DF₁F₅GTOZ: Vor Imno: Von]
des pflâgen kamerære.

5

Wan klâriu juncvröuwelîn, [DF₅GITOmnoZ: -frouwelîn F₁: -frowenlin]
der muose vil dort inne sîn. [G: Sondertext Vil dort inne muose sin I: Sondertext Die vil dort mugen sin]
[DF₁F₅TOZWRLUMQ: dort mnoV: dar]

Diu künegîn mit zûhten pflac

Gâwân^{es}, der ir ze herzen lac. ~I61v~

Dâ was der lantgrâve mite, [F₁: 423,9-10 nach 423,12] [DF₅GITOmnoZ: mite F₁: allez mite]

10

der schiet si ninder von dem site. [DOnoZLM: Der sciet si F₁VW: Der ensiet si F₅Q: Der schiet GIR: Der
schiet sich TU: Den sciet si m: De schiet si]

Doch sorgete vil diu werdiu maget [D: werdiu F₁: sueze F₅G(mnoZVLM): werde I: shone TWRUQ: selbe O:
Wort fehlt] ~n313r~ ~Z57r~

umbe Gâwân^{es} lîp, wart mir gesaget. [DF₅GTOmnoZ: lip F₁: tot I: Wort fehlt]

Sus wâren die zwêne dâ inne [DF₁F₅GITozRLUMQ: da mnoVW: dar]

bî der küneginne,

15

unz daz der tac liez sînen strît. [DF₅IOmnoZ: liez F₁GT: lie] ~Q162~

Diu naht kom; dô was ezzens zît. [DF₅GITOmnoZ: chom F₁: diu quam]

Môraz, wîn, lûtertranc [DF₁F₅GITZRLUMQ: win O: und win mnoVW: win und] [D: -u^o-]

brâhten juncvrouwen dâ mitten kranc, [DF₁Omno: da F₅TWMQ: in (en-; ein) GIZVLU: da en- R: de en-]

~m0566~

und ander guote spîse:

20

fasân, pardrîse, [F₁: Fasane und alle anderen: ohne und] [DF₅GmnZVWUQ: pardrise F₁: parterise I:
parturise T: padrise O: perdrise o: paradrise R: paradise L: peredise M: pardise]

guote vische und blankiu wastel. [nur F₁: Guote fehlt] [DF₁F₅GITZM: und OmnoVWRLUQ: Wort fehlt]

~L186~

Gâwân und Kingrimursel ~o298v~

wâren komen ûz grôzer nôt. [F₁: von alle anderen: uz] [D: u^o-]

Sît ez diu küneginne gebôt, [F₁: Do alle anderen: Sît]

25

si âzen, als si solten, [DF₁T: alsi F₅: also siu GIOmoZ: als si n: also si]

und ander, die si iht wolten. [DF₁GT: dies F₅Omno: die ez IZ: die sin]

Antikonîe in selbe sneit; [F₁: Diu kuneginne alle anderen: Antikonie]

daz was durch zuht in beiden leit. [DF₁F₅GImnoZV: durch TOWRLUMQ: durch ir]

Swaz man dâ kniender schenken sach, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₁TOZ: kniendr (-er) F₅G: kinder I:
chinde mV: knü wender no: knuwende] [DF₁F₅GIONoZV: scenchen T: scenkel m: schencker]

ir deheinem diu hosennestel brach: [DF₁GIONmZ: diu F₅: der T: kein o: Wort fehlt]

424

ez wâren meide, als von der zît, ~O85r~

den man diu besten jâr noch gît. [DF₁F₅OmnoZVWLUMQ: noch GT: da I: Wort fehlt R: och]

Ich bin des unerværet, ~n313v~

heten si geschæret

5

als ein valke sîn gevider – [DnoZ: gevider – wider F₁F₅GITOmV: gevidere – widere]

dâ rede ich niht wider.

Nû hæret, ê sich der rât geschiet, [o: Lücke 424,7-424,30] [D: -o-] [D: wie F₁F₅GITOmZVWRLUQ: e (F₁:
von ve zu e radiert) M: er] ~n314r~ ~o~

§ waz man des landes künege riet: [§ Beginn F₂₁ / 18] [DF₂₁F₅GITmnV: des landes kunege (I: chunge
doppelt) F₁: des landes herrn OZ: des chuniges lande] ~F₂₁39~

Die wîsen hete er z im genomen;

10

an sînen rât die wâren komen.

Etslîcher sînen willen sprach,

als im sîn bester sin verjach. ~m0567~

Dô mâzen si an manege stat; [F₁: rieten alle anderen: mazen]

der künec sîne rede ouch hæren bat. [DF₁GITVWRLUM: sine rede ouch F₅F₂₁Q: ouch sin rede O: rede ouch
mnZ: sine rede] [D: -o-]

15

Er sprach: „Ez wart mit mir gestriten. T84v W83r

Ich kom durch âventiure geriten [D: -tiw^or F₂₁: -tiur F₁O: -tiure F₅GT: -ture] M138v

in z fôrest Læhtamrîs. [DF₂₁F₅GOW: Inz F₁: Zem ITZV: In daz (dez) m: Mi (= In) n: Zu] [DF₁: forest F₂₁G:
foreis F₅: forreist I: foras T: vorheht O: foreist m: forast n: forderst] [DF₂₁F₁GZ: læhtamris F₅:
lechtaniris I: lantampris TVW: lehtambris O: lehtamiris m: lechamris n: lachamris]

Ein ritter al ze hôhen prîs
in dirre wochen an mir sach,

20

wand er mich vlügelingen stach

hinder z ors al sunder twâl. [DF₁F₅GmZM: al F₂₁ITOVWRLUQ: Wort fehlt n: alle] U127

Er twanc mich des, daz ich den Grâl [F₁: Und alle anderen: Er]

gelobete im z erwerben. [DF₂₁F₅ITOmVRLU: zerwerben (zu e-) G: erwerben ZWMQ: zu werben]

Solte ich nû drumbe ersterben, [DF₂₁F₁TOZLUMQ: ersterben F₅GImnVWR: sterbin]

25

sô muoz ich leisten sicherheit, [DF₂₁F₁TOmn: muoz (mn: mus) F₅: mu^oez G: muose I: muez]

die sîn hant an mir erstreit.

Dâ râtet umbe; des ist nô! [DF₂₁F₁F₅GTOmZ: umbe I: drumbe n: us dar umb]

Mîn bester schilt was für den tût, [F₅: Der Vers 424,28 fehlt] V68r

daz ich dar umbe bôt mîne hant, n314v

als iu mit rede ist hie bekant. [DF₂₁F₁F₅GTOmWRLUM: mit InZVQ: min] [o: Lücke 424,7-424,30]

425

Er ist manheit und ellens hêr. [DF₂₁korrrF₅GOMnoZVW(R)LUM: ellens F₂₁I: ellens riche T: ellens /// (Rasur)
Q: eren] o299r

Der helt gebôt mir dannoch mêr, [D: -e-]

daz ich âne arge liste [DF₂₁F₅GOZVWLMQ: arge F₁: ar^o (Rand beschnitten) IR: argen T: valsce mnoU:
Wort fehlt]

inre jâres vrîste, [DF₁TOm: Inre F₅: Minir GI: Inner no: In des Z: In der]

5

ob ich s Grâles erwürbe niht, [D: ichts] [DF₂₁F₁F₅Tno: erwurbe (erwurbe) GI: erwurbe nach ich (I: erwu%
(Falz)) O: erwirbe m: erwurber ZV: erwuerbe]

daz ich ir kâme, der man giht [D: -o- F₁: -æ-] [DF₂₁F₁F₅TOmZ: der man GI: der man da n: dar man o: dar
an] m0568

der krône ze Pelrapeire;

ir vater hiez Tampenteire.

Swenne si mîn ouge an sâhe, [DF₂₁F₁F₅GOZV: si min ouge I: sin min ouge T: in min ouge mno: min ouge
si]

10

daz ich sicherheit ir jâhe. [DF₂₁F₁GTOZVW: sicherheit ir (F₁: sichher %ir am Rand beschnitten) F₅Imno:
ir sichirheit]

Er enbôt ir, ob si dæhte an in, [DF₁F₅GITOZW: ob mnoV: das]

daz wære an vrôuden sîn gewin, [F₁: wrde alle anderen: wær(e)] [D: -e"- F₁: -o"-]

und er wære z, der si lôte ê [DF₂₁F₅GTOZLMQ: wærez der si loste F₁: hete si er læset ImnoVU: were der
si lost W: wer der si erlost]

von dem kûnege Klâmîdê.“

15

Dô si die rede erhôrten sus, [DF₂₁F₅OmnoZWLMQ: erhorten F₁VU: gehorten GITR: horten]

dô sprach aber Liddamus:

„Mit dirre hêren urloube ich nû [DF₁: -u^o]

spriche; ouch râten si dar zuo: [DF₂₁IOmnoZ: dar F₁F₅GT: der (dir)]

Swes iuch dort twanc der eine man, [DF₂₁F₁F₅GImnZV: iuch T: iu O: Wort fehlt o: auch]

20

des sî hie pfant hêr Gâwân;

der vederslaget ûf iuwern kloben. [D: iw^oeren F₁: iuerm DF₂₁F₅GImo: -n F₁TONZV: -m] [D: cholbn
F₂₁F₁F₅GITOmnoZVWRLUMQ: cloben] n315r

Bitet in iu vor uns allen loben, [DF₁: Bitt in iu F₂₁GOZ: Bit in iu (Z: euch) F₅: Bittint in I: Bitet in eu T: Bitet
iu mV: Bittent in uch no: Bittet in uch] Q163

daz er iu den Grâl gewinne.

Lât in mit guoter minne

25

von iu hinnen rîten [F₁: uns DF₅GITOmnoZVWRLUMQ: iu (mnoVWRLUMQ: uch)] ~o299v~

und nâch dem Grâle strîten.

Die scham wir alle müesen klagen, [F₁: Sondertext Daz laster mohte wir niht verchlagn

[DF₂₁F₅GTOmnoZVWLUMQ: scam IR: shande] [DF₂₁GTM: wir alle muosen (muesen; muszen)

F₅: wir mu^oesin alle IZRLQ: wir alle musten O: wir muosen mno: mussen wir alle VWU: wir alle
muezen (müssen; muozen)] [DF₂₁F₅GIOmnoZVWRM: chlagn TLU: tragen]

würde_{er} in iuwerm hûs erslagen. [D: -re-] [DF₁O: hus F₅GITmnoZ: huse]

Nû vergebet im sîne schulde [DF₅GIT: Nu F₁mno: Und] ~m0569~

durch iuwer_{er} swester hulde! [D: iwerre F₁: iwerre]

426

Er hât hie erliten grôze nôt, ~L187~

und †muoz† nû kêren in den tût. [DF₅: er muoz F₂₁F₁GITOmnoZVWRLUMQ: muoz]

Swaz erden hât umbeslagen z mer, [DF₂₁F₁F₅GOZWLM: hat (F₅: het) umbe slagen (F₂₁: -slangez)

ITmnoVRUQ: umbeslagen hat] [DF₂₁ZL: -z F₁F₅GITOmnoVWRUMQ: daz]

dâne gelac nie hûs sô wol ze wer [DF₅m: Dane F₂₁OnoZVMQ: Da F₁GITU: Sone WRL: So] [D: -u-]

[DF₂₁F₁F₅TOmnoVRLUMQ: gelach G: gestuont IZW: lac]

5

als Munsalvæsche. Swâ diu stêt, ~I62r~

von strîte rûher wec dar gêt. [DF₁: -u-]

Bî sînem gemache in hînte lâ; [F₁: An alle anderen: Bi] [DF₂₁F₁GOZ: hinte (hint) F₅ImnoV: hinaht T: niht]

morgen sage man im den rât.“ [F₁: so sage alle anderen: sag(e)]

Des volgeten al die râtgeben. [F₁: gevolgeten alle anderen: volgeten] [DF₅GIO: al di F₂₁F₁TnoZ: alle die m:
alle]

10

Sus behielt hêr Gâwân dâ sîn leben. [DF₁F₅GOMZVWLUQ: da sin F₂₁I: daz TnoRM: sin]

Man pflac des heldes unverzaget

des nahtes †al† dâ, wart mir gesaget, [DF₅ZM: al da F₂₁F₁GITOnoVWRLUQ: da m: beide Wörter fehlen]

daz harte guot was sîn gemach. ~n315v~

Dô man den mitten morgen sach,

15

und dô man messe gesanc, [DF₂₁F₅TOmnoZVWRLUMQ: do F₁GI: Wort fehlt]

ûf dem palase was grôz gedranc [DF₂₁F₅IOmnoZVWRM: was F₁GTLU: wart n: Wort fehlt]

§ von bovele und von werder diet. [§ Beginn F₆₈]

Der künec tet, als man im riet: ~o300r~

er hiez Gâwânen bringen.

20

Den wolte_{er} nihtes twingen,

wan als ir selbe hât gehôrt. [D: hat F₂₁F₁ITOZ: habt F₅: habint G: habet] ~m0570~

Nû seht, wâ in brâhte dort

Antikonê, diu wol gevar:

ir veter_n sun kom mit ir dar,

25

und ander genuoge des küneges man.

Diu küneginne fuorte Gâwân [DF₂₁F₅: -inne F₁GITO: -in] [DF₁: -nn]

für den künec an ir hende.

Ein schapel was ir gebende.

Ir munt den bluomen nam ir prîs: [nur F₁: nam nach munt]

ûf dem schapele deheinen wîs [D: U-] [DF₂₁F₁O: deheinen F₅: in alle GTnZ: deheine Imo: dehain] [D: gwis
alle anderen: wis]

427

stuont ninder deheiniu alsô rôt. I: Sondertext [DF₂₁F₁F₅GTOmZW: ninder (F₅: Sondertext Da stuont an
niendir) I: Wort fehlt (Sondertext Sunt da bluomen) nV: niergent o: nindert] [DF₂₁G: decheiniu F₁:
cheiniu F₅: dikein I: Wort fehlt T: eine O: einu Z: kein] ~T85r~

Swem si güetliche ir küssen bôt, [D: -u-] [F₁: ein alle anderen: ir]

des muose swenden sich der walt [DF₂₁F₁F₅GO: muose I: mueste T: muese] ~O85v~ ~Z57v~ ~W83v~

mit maneger tjoste ungezalt. [F₁: Von alle anderen: Mit]

5

Mit lobe wir solten grüezen [D: -u^o-] **n316r**

die kiuschen und die süezen [D: -u^o-]

Antikonien, [D: Froun a- F₂₁F₅F₆₈IOZ: Antigonien F₁: Di kunegin a- G: Die maget a- TVWRUQ: Die reine
(-n) a- mno: Maget a- L: Die schonen a- M: Und die werdin a-]

vor valscheit die vrîen. [DF₂₁F₁F₅GIOZ: valscheit T: valscheite m: valschen no: falsch]

Wan si lebete in sölchen siten, [F₁: so reinen alle anderen: solhen]

10

daz ninder was underriten

ir prîs mit valschen worten. [F₁: Verse zwischen 427,11 valschen und 427,16 Luoter am oberen Rand
nachgetragen, beschnitten: Lücke bis untere Buchstabenenden von %unde also 427,14

o300v **U128**

Alle, die ir prîs gehörten,

ieslîch munt ir wunschte dô,

daz ir prîs bestüende alsô

15

bewart vor valscher trüeben jehe. [D: truoben F₂₁O: truobe F₁: trueben ausradiert, im Nachtrag wiederholt
F₅: truebe G: Wort fehlt ITno: truebe m: truber Z: truben] [DF₂₁F₁GTONZV: iehe F₅ImoW: iehin
(gehen; iehen)] **m0571**

Lûter, virrec, als ein valken sehe [DF₁: -u^o-] [DF₂₁F₁F₅IOZW: virrech G: viprech T: wiric m: fureig no: vertig
V: virrig] [DF₂₁F₁GomnoZW: ein F₅TV: eins I: Wort fehlt] [DF₂₁F₁GTONoZW: sehe F₅Im: sehin]

was balsemmæzec stæte an ir;

daz riet ir werdeclîchiu gir. **F2140**

Diu süeze, sælden rîche

20

sprach gezogenlîche:

„Bruoder, hie bringe ich den degen, **M139r**

des dû mich selbe hieze pflegen. [F₁: bæte alle anderen: hieze (hiez; hisset)]

Nû lâz in mîn geniezen; [DF₁F₅moZV: laz F₂₁TO: la G: laze n: lasse]

des ensol dich niht verdriezen. [DF₂₁F₁F₅GIZ: ensol TOMno: sol]

25

Denke an bruoderlîche triuwe [DF₅F₆₈GITomVWUM: Denche (U: Denken) F₂₁F₁noZRLQ: Gedenc
(Gedenche)] [DF₁: -u^e-] [F₁: -w^o-]

und tuo daz âne riuwe! [F₁: -w^o-]

Dir stêt manlîchiu triuwe baz, [DF₅GO(m): manlichiu F₂₁F₁Ino: manlich Z: menlich] [F₁: -w^o-] **n316v**

denne daz dû dolst der werlde haz, [DIZ: dolst F₂₁F₅OoV: dultest F₁: doltes T: dultes Gm: dolest n: doltest]

und mînen, kunde ich hazzen;

den lêre mich gein dir mâzen.“ [F₁: lazzen alle anderen: mazen]

428

Dô sprach der werde, süeze man: **Q164**

„Daz tuon ich, swester, ob ich kan;

dar zuo gip selbe dînen rât!

Dich dunket, daz mir missetât **o301r**

5

werdekeit habe underswungen, [F₁F₆₈: Habe werdekeit alle anderen: Werdekeit habe (hat)]

von prîse mich gedrungen.

Waz töhte ich danne ze bruoder dir? [DnVR: denne F₂₁F₁F₅F₆₈GITomoZWLUMQ: danne] **V68v**

Wan dienten alle krône mir, [DF₂₁F₁F₅GIOZQ: chrone F₆₈TmnoVWRLUM: cronen] **m0572** **L188**

der stüende ich abe durch dîn gebot: [D: -u^o- F₁: -u^e-]

10

dîn hazzen wære mîn hœhstiu nôt. [DF₁: hohstiu F₂₁O: hostiu F₅: hohistu G: meistiu I: grosteu T: hohste]

Mir ist unmare vröude und êre, [D: -e^u- F₁: -o^u-]

niht wan nâch dîner lêre. [DF₂₁F₅TmnoZ: Niht wan F₁: Niwan GI: Wan O: Nie wan]

Hêr Gâwân, ich wil iuch des biten:

Ir kômet durch prîs dâ her geriten;

15

nû tuot z durch prîses hulde, [DF₂₁F₁T: tuotz F₅: tuonzt GI: tuotez O: tuoz m: tut das n: das dunt o: dunt
das Z: tutz]

helfet mir, daz mîne schulde [DF₁F₅Gm: mine F₂₁IOnoZ: min T: miner]

mîn swester ûf mich verkiese!

Ê daz ich si verliese,

ich verkiuse ûf iuch mîn herzeleit, [D: herce leit F₂₁F₅G^TmnoV: herzeleit F₁IO: hercenleit W: hertzlait]

~n317r~

20

welt ir mir geben sicherheit,

daz ir mir werbet sunder twâl

mit guoten triuwen umbe n Grâl.“ [F₁: guotem willen alle anderen: guoten triuwen]

Dâ wart diu suone geendet [DF₂₁F₅F₆₈GITomZVWRLUMQ: gendet F₁no: verendet]

und Gâwân gesendet [F₁: her gawan alle anderen: gawan]

25

an dem selben mâle

durch strîten nâch dem Grâle. [F₁: vorscen alle anderen: striten]

Kingrimursel ouch verkôs

ûf den kûnec, der in dâ vor verlôs, [F₁: Ufen alle anderen: Uf den] [DF₁GmoZ: vor

F₂₁F₅F₆₈ITonVWRLUMQ: Wort fehlt] ~o301v~

daz er im sîn geleite brach. ~l62v~

Vor al den fürsten daz geschach, [DF₂₁F₁F₅GT: al den IomZ: allen den no: allen]

429

Gâ ir swert wâren gegangen: ~m0573~

diu wâren in undergangen, [DF₂₁F₁F₅GOZV: waren in I: wurden in T: waret in mno: woren(t)]

Gâwân es knaben, an des strîtes stunt, [DF₂₁F₁IOZ: an des strits F₅: des stritis G: an der strites Tno: an der
m: an der selben]

daz ir deheiner was worden wunt:

5

Ein gewaltec man von der stat, § [§ Ende F₁ / 1]

der in vrides vor den andern bat, [D: In (F₂₁)F₅F₆₈GITomnoZVWRLUMQ: Der in (F₂₁: verblasst)]

der vienc si und leite si in prîsûn. [D: vienchse F₅: vienc siu GI: viense TOMno: vienc si]

Ez wære Franzeis oder Bertûn, [D: bertun F₂₁TONZ: britun F₅: prittun GI: pritun m: brutum o: britum]

starke knaben und kleiniu kint,

10

von swelchen landen si komen sint, [F₅: Die Verse 429,10-13 fehlen. F₅ setzt fort mit irsahin 429,13]

die brâhte man dô ledeclichen

Gâwâne, dem ellens rîchen. [DG: Gawane] ~n317v~

Dô in diu kint ersâhen,

dâ wart grôz umbevâhen.

15

Ieslîchez sich weinende an in hienç; [U: Die Verse 429,15-16 fehlen] [DF₂₁F₅F₆₈GIZVLMQ: sich vor
weinende TmnoWR: sich fehlt O: sich vor und nach weinende] [DF₂₁GOMnoZ: weinende F₅I:
weinunde T: weinende] ~O86r~

daz weinen iedoch von liebe ergienç. [DF₂₁F₅TOZ: idoch (iedoch) GImno: doch]

Von Kurnewâls mit im dâ was [DF₂₁GOZ: -wals F₅mno: -wal I: -walisch T: -wale] ~T85v~

kons Lâiz fîz Tînas. [DF₂₁F₅F₆₈OZ: laiz GI: liaz T: larz m: lan n: lanz o: lair]

Ein edel kint wonte im ouch bî: [DF₂₁F₅GTONoZ: ouch Im: Wort fehlt]

20

duc Gandilûz, fîz Gurzgrî, [DF₅GOZ: gandiluz F₂₁: candiluz I: kandilus T: gandlus m: gandilurz n:
gandulurz o: gandulierz]

der durch Schoidelakurt den lîp verlôs, [DTnoZ: scoydelakurt F₂₁: scheidelacurt F₅: schordelachur G:
tschoidelahgurt I: shoy de largut O: scheidenlacurt m: scoidilacrut] ~o302r~ ~W84r~

dâ manec vrouwe ir jâmer kôs. [DF₅F₆₈GImnoZM: iamer F₂₁TOVWRLUQ: leit] [DF₅F₆₈GImnoZVM: chos
F₂₁TWRLUQ: erkos O: an kos]

Lîâze was des kindes base. [DF₂₁GmZ: Liaze F₅no: Lias I: Lise O: Liaz] ~m0574~

Sîn munt, sîn ougen und sîn nase

25

was rehte der minne kerne; [DF₂₁F₅IOZ: minne GTmno: minnen] [DF₂₁GO: -n - -n
F₅F₆₈TmnoZVWRLUMQ: -ne - -ne (oQ: kere - gerne) I: kern - gerne]

al diu werlt sach in gerne.

Dar zuo sehs ander kindelîn. [DF₅TmnoZ: ander F₂₁GIO: andriu]

Dise aht junchêren sîn § [DF₂₁F₅TmnZ: Dise GIO: Die O: Dis] [§ Ende F₅ / 1]

wâren **geb**ürte des bewart, [D: begurte F₂₁F₆₈GOMnoZVWLUQ: geburt(e) IR: von geburt(e) M: hart elliu von edeler hōhen art. [DGI: Elliu F₂₁TO: Alle] [Dm: edeler hohen F₂₁F₆₈IONoVWU: edeler hoher G: edel hoher T: hoher ZR: edler L: adelre hoher M: ediln habin Q: hoer edeler]

430

Si wâren im durch sippe holt
und dien^{en} im ûf sînen solt.
Werdekeit gap^a er ze lōne [DF₂₁GOMn: er ITo: er in Z: er im] **U129**
und pflac^a ir anders schōne.

5

Gâwân sprach zen kindelîn: [DF₂₁GITmZ: zen (zue den; zun) Ono: zdem (zu dem; zum)] **n318r**
„Wol iu sîezen, mâge mîn! [DF₆₈TmZV: suezen F₂₁OnoW: suoze (susse) G: lieben I: liebe]
Mich dunket des, ir wolt^{et} mich klagen, [DF₂₁F₆₈GTOmoZ: wolt I: woldet n: wellent V: woltent W: welt]
ob ich wære al hie erslagen.“
Man mohte in klage trûwen wol: [DF₂₁F₆₈OM: trw^{en} (F₂₁: trwen F₆₈OM: truwen) GITmnoZVWLUQ: getruwen (T: getriuwen Z: getrewen U: getru^{en}) R: in truwen]

10

si wâren halt sus in jâmers dol. [DF₂₁TOUMQ: halt (U: alt) sus (Q: aus) GI: doch sus F₆₈mV: ioh sus no: ouch sus ZR: sus W: sus hart L: sus halt] **Q165**

Er sprach: „Mir was umbe iuch vil leit.

Wâ wâret ir, dô man mit mir streit?“

Sî sageten^z im; ir keiner louc:

„Ein mûzersprinzelîn entv^louc [D: -u^o-] [D: -pf-] **o302v**

15

uns, dô ir bî der kûnegîn
sâzet; dâ liefe wir elliu hin.“ [DF₂₁: liefe GIONmo: liefen T: Sondertext Z: lief] **m0575** **L189**
Die dâ stuonden unde sâzen,
die merkens niht vergâzen,
die prüeveten, daz hêr Gâwân [D: -u^o-]

20

wære ein manlîch, hōvisch man. [DGIZ: manlich (menlich) hæfsc (hofsch; hovesh; hæfisch) F₂₁TO: hart(e) hofscher (hovescher; hubscher) m: hofflich und manlich hoffes no: menlich hoff]

Urloubes er dô gerte,

des in der kûnec gewerte

und daz volc al gemeine, **M139v**

wan der lantgrâve al eine. § [§ Ende F₆₈ / 1]

25

Die zwêne nam diu kûnegîn, [DITOMnoZ: nam F₂₁: man G: man und] **Z58r**
und Gâwân^{es} junchêrrelîn: [D: iuncherrnlin F₂₁GTmnoVLU: -el- I: -erlelin O: -er/elin ZWRMQ: -rl-]
si fuorte^{si}, dâ ir pflâgen § [DG: -se F₂₁: -s ITZ: si (sie) O: siu] [§ Ende F₂₁] **n318v**
juncvrouwen âne bâgen.

Dô nam ir wol mit zûhten war

manec juncvrouwe wol gevar. [DTOno: iunchfrouwe GI: frouwe mZ: jungfrouwen]

431

Dô Gâwân enbizzen was
(ich sage iu, als Kiôt las),
durch herzenlîche triuwe [DGIOMZ: hercenliche TnV: herzeclliche o: herzeliche]
huop sich dâ grôziu riuwe.

5

Er sprach zer kûeginne:

„Vrouwe, hân ich sinne,

und sol mir got den lîp bewarn, [D: -re-] **o303r**

sô muoz ich dienestlîchez varn [DGTmZ: dienstlichez I: dienslichez Oo: dienstlichen n: dienstlich] [D: -re-]

und ritterlîch gemüete **m0576**

10

iuwer wîplîchen güete [DT: Iwer GOZ: Iwerre (Ewerre) I: Ewerr]

ze dienste immer kên.

Wande iuch kan sælde lêren, [DGTOMoZ: chan I: Wort fehlt (chere – lere) n: sol]

daz ir habet valsche an gesiget:

iuwer prîs für alle prîse wiget.

15

Gelücke iuch müeze sælden wern! [DGIOZLM: iuch mueze (muoze) TmnoVWR: mueziu (musse uch; mueese iuch; must ich) U: muoze Q: euch selde musse] ~V69r~

Vrouwe, ich wil urloubes gern;

den gebet mir und lât mich varn.

Iuwer zuht müeze iuwers prîs bewarn.“ [D: -u°-]

Ir was sîn dan scheiden leit.

20

Dô weinten durch gesellekeit [DOmnoZ: weinden (weinetten) GT: weinde I: wainder] ~n319r~

mit ir manec juncvrouwe klâr.

Diu kûnegîn sprach âne allen vâ:

„Het ir mîn genozzen mêr,

mîn vröude wære gein sorgen hêr. [DGIomnoVWMQ: wære gein sorgen TLU: gegn sorgen were R: Sorge wer gen froude]

25

Nû mohte iuwer vride niht bezzer sîn. [DGnoZ: moht (mochte; maht) IO: -ne maht (moht) m: Wort fehlt (Nu iwer)] ~l63r~

Des geloubet aber: Swenne ir lîdet pîn, [DIZV: Des G: Unde TO: Daz mno: Wort fehlt]

ob iuch vertreit ritterschaft

in riuwebæren kumbers kraft, [D: riuwebæren G: riuwebare I: riuwebarn T: riuwebere O: triwe were m: ruweberem n: unberendem o: ruberndem Z: rewebere]

sô wizzet, mîn hêr Gâwân,

des sol mîn herze pflihte hân ~o303v~

432

ze vlûste oder ze gewinne.“ [DGZ: fluste I: vlust TO: verluste mno: verlust]

Diu edele kûeginne ~m0577~

kuste den Gâwânes munt. [DGIomnoZ: den I: Wort fehlt T: hern] ~T86r~

Der wart an vröuden ungesunt, [D: -e°-]

5

daz er sô gâhes von ir reit.

Ich wæne, ez was in beiden leit. [DGImoZ: was T: Wort fehlt On: were]

Sîne knaben heten sich bedâht,

daz sîniu ors wâren brâht

ûf den hof für den palas, ~W84v~

10

al dâ der linden schate was. [DGImZ: Al da TOnoV: Da] [DGITomno: scate Z: schat]

Ouch wâren dem lantgrâven komen [DGTOM: lantgraven I: lan graven no: groffen]

sîne gesellen (sus hân ich z vernomen); [DmZ: sus han ichz G: sus han ih Ino: han ich TM: alsich han

OVWRLUQ: als ichz (U: iz) han] ~n319v~

der reit mit im ûz für die stat.

Gâwân in zûhteclichen bat, [DIOmno: zuhtechlichen (O: zute-) G: zuhtchlichen T: zuhtecliche Z: zuhtlichen]

15

daz er sich arbeite

und sîn gezoc im leite [DGOZ: sin ITmno: sinen]

ze Bêârosche. „Dâ ist Scherules. [M: Der Vers 432,17 fehlt] [D: daz GITomnoZVWURUQ: da L: Wort fehlt] ~O86v~

Den sulen si selbe biten des [DmoZM: selbe GIOL: bede (beide) TVWURUQ: von mir n: selbes]

geleites ze Dîanazdrûn. [DGOZ: dianazdrun I: diazaztrun m: dimzazdrum (das 1. z getilgt) T: dianarsun n: drunas drim o: drunaz drum] ~Q166~

20

Dâ wont etslîch Bertûn,

der sî bringet an den hêren mîn

oder an Ginovêren, die kûnegîn.“ [DITZ: ginovern G: tschinoveren O: ginover m: mine frouwen no: min frouwe]

Daz lobete im Kingrimursel. [DGITnZ: im Oo: in m: Wort fehlt] ~o304r~ ~U130~

Urloup nam der degen snel. ~L190~

25

Gringuljete wart gewâpent sîn, [D: Gringuliet alle -t] ~m0578~
daz ors, und mîn hêr Gâwân.
Er kuste sîne mâge, diu kindelîn,
und ouch die werden knaben sîn.
Nâch dem Grâle im sicherheit gebôt;
er reit al eine gein wunders nôt. [DGIImnoZ: gein TOVLUQ: nach WR: durch]

B u c h IX

433

„Tuot ûf!“ „Wem? Wer sît ir?“ [D: 14. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in ITOmnoRUQ; Initiale in (G)ZVWL. Zufällig (?) auch Initiale in G. Keine Initiale in M.] ~m0579~ ~n320r~ ~n320v~ ~o304v~ ~o305r~

„Ich wil in z herze †din† zuo dir.“ [DGIOMZVRMQ: din (RQ: dein) TWLU: hin no: (herre) min]
„Sô gert ir z engem rûme.“

„Waz danne, belîbe ich kûme? [DnZ: denne GITomo: dane (danne; dan)]

5

Mîn dringen soltû selten klagen:
ich wil dir nû von wunder sagen.“

„Jâ, sît ir z, vrou Âventiure?

Wie vert der gehiure?

Ich meine den werden Parzivâl,

10

den Kundrîe nâch dem Grâl
mit unsüezen Worten jagete,
dâ manec vrouwe klagete,
daz niht wendec wart sîn reise.

Von Artûse, dem Berteneise, [D: berten- GOo: britan- I: priton- TZ: britun- mn: britun-]

15

§ huop er sich dô. Wie vert er nû? [§ Beginn F31] [DGTOMZ: do F31Io: Wort fehlt n: nu do] [D: -u°]

Den selben mæren grîfet zuo, [DGIImZ: grifet F31n: grife TOo: grifen]

ob er an vröuden sî verzaget – [D: -e°-]

oder hât er hôhen prîs bejaget?

Oder ob sîn ganziu werdekeit

20

†sî† beidiu lanc unde breit; [DV: Ist F31GITOmnoZWRLUMQ: Si]

oder ist si kurz oder smal?

Nû prüevet uns die selben zal, [D: -u°-]

waz von sînen handen sî geschehen! [D: -e-] ~n321r~ ~o305v~

Hât er Munsalvæsche sît gesehen [DGTnoZVW: sit F31IO: Wort fehlt m: sider] ~m0580~

25

und den süezen Anfortas,

des herze dô vil siufzec was? [DmnZ: siufzech F31: suhtic G: trurch I: suffic T: suftic oder sufcic O: fluhtech
o: suffizig] ~M140r~

Durch iuwer güete, gebet uns trôst, [D: -u°-]

ob der von jâmer sî erlöst! [DGTnoZ: der F31IOm: er]

Lât hœren uns diu mære, [F31GOMnoZM: uns diu I: diu TVWRUQ: liebiu L: uns diese]

ob Parzivâl dâ wære,

434

beidiu iuwer hêre und ouch der mîn. [DF31GmZ: ouch ITOnoVWRLUMQ: Wort fehlt (M: der herre)]

Nû erluhtet mir die fuore sîn! [DF31TOZ: erluhtet (er luhtet) G: Erluht I: betutet m: erluht no: erluchtet]

Der süezen Herzeloiden barn, [DF31ITm: herceloiden (F31I: -lau-; mn: -lei-) Go: herzeloiden (o: -olei-) OZ:
herzen lauden]

wie hât Gahmuretes sun gevarn,

5

sît er von Artûse reit?

Ob er liep oder herzeleit [DF31GImnoZLM: Ob TOVWRUQ: Hat] [DF31GmnoVWLM: herceleit IZQ:
herzenleit TOU: leit R: hertzleit]

sît habe bezahlt an strîte. [DF31GIOMnoZLM: habe TVWRUQ: Wort fehlt]

Habet er sich an die wîte,
oder hât er sider sich verlegen? **~Z58v~**

10

Saget mir sîne site und al sîn pflügen!“

Nû tuot uns diu Âventiure bekant, **[DF₃₁GIOZVWRLUMQ: Nu Tmno: Wort fehlt]**
er habe erstrichen manec lant, **[DGIOMnoZVWRLUMQ: erstrichen (W: erstritten) F₃₁T: durch strichen]**
zorse, und in schiffen ûf dem wâc. **[DF₃₁IT: den GOMOZVWRLUQ: dem n: zu M: de]**

Ez wære lantman oder mâc,

15

der tjoste poinder gein im maz, **~l63v~ ~T86v~ ~n321v~**

daz der deheiner nie gesaz. **~o306r~**

Sus kan sîn wâge seigen: **~m0581~**

sîn selbes prîs ûf steigen,

und die andern lêren sîgen.

20

In manegen herten wîgen

hât er sich schumpfentiure erwert,

den lîp gein strîte alsô gezert,

swer prîs zim wolte borgen, **~V69v~ ~Q167~**

der müese z tuon mit sorgen. **[D: -u^o-]**

25

Sîn swert, daz im Anfortas

gap, dô er bîme Grâle was,

brast sît, dô er bestanden wart; **[DGITOMnoZWLUMQ: Brast V: Brach] ~W85r~**

dô machete ez ganz des brunnen art

bî Karnant, der dâ heizet Lac.

Daz swert gehalf im prîses bejac. **[DGOLM: gehalf ITmnoVWU: half ZQ: behalf R: gab]**

435

Swer z niht geloubet, der sündet. **~O87r~**

Diu âventiure uns kûndet, **~L191~**

daz Parzivâl, der degén balt,

kom geriten ûf einen walt,

5

ine weiz ze welchen stunden. **[DGITnoZ: Ine Om: Ich]**

Al dâ sîniu ougen funden

eine klôsen niuwes bûwes stên, **[DGIOZ: chlosen T: close mno: cluse(n)] [D: -w^o-] ~m0582~ ~n322r~**

dâ durch einen snellen brunnen gên;

einhalb si drüber was geworht. **~o306v~ ~U131~**

10

Der junge degén unervorht

reit durch âventiure ze versuochen; **[DGmnoZ: ce versuochen (m: ver getilgt) IT: ze suechen OvwrluQ:**

suochen M: vorsuchin

sîn wolte got dô ruochen. **[DITOMZV: ruochen Gno: geruochen]**

Er vant eine klôsenærinne,

diu durch die gotes minne

15

ir magetuom und ir vröude gap. **[DITOMZ: magetuom unt ir fre^ude G: froude unde ir magetuom no:**

magetum und ir sorge]

Wîplîcher sorgen urhap

ûz ir herzen blüete al niuwe, **[D: U^o-] [D: u^o-]**

und doch durch alte triuwe. **[DGTOMnZ: durch I: ir o: noch]**

Schânatulander **[DGm: Scianatulandr I: Shinadulander T: Schinohtudulander O: Schinatulander nZ:**

Schionatulander o: Schionatalander]

20

und Sigûnen vant er. **[D: -u^o-] [D: da vand GITOMnoZVWRLUMQ: vand]**

Der helt lac dinne begraben tôt; **[DGZ: dinne I: da in T: drinne Omn: dar inne o: dar in]**

ir leben leit ûf dem sarke nôt.

Sigûne doschesse **[D: -u^o-] [DOMo: doscesse F₃₁: diu sesse GI: dezesse T: de sesse n: de cosse Z: duscesse]**

hôrte selten messe; **[DF₃₁GTONo: horte Im: horten Z: hort]**

ir leben was doch ein venje gar. [DGO_{no}ZVWRLQ: doch I: Sondertext TUM: Wort fehlt m: das]
 Ir dicker munt, heiz, rô_t gevar, [DF₃₁GIT_{no}Z: heiz rot O: rot heiz m: hie_z rot]
 was dô erblichen unde bleich, [F₃₁: doch alle anderen: do]
 sît werltlîch vröude ir gar gesweich. [D: -e^u-] [DF₃₁GIVWLUMQ: gar TOM_{no}R: Wort fehlt]
 Ez erleit nie maget sô hôhen pîn; ~n322v~
 durch klage si †muoz† al eine sîn. [DZV: muoz F₃₁G: muose IRQ: mu(e)st T: muese m: muse noWLM:
muste U: muoze (U: z oft für s) ~m0583~

436

Durch minne, diu an im erstarp, [DGITOMoZ: an im F₃₁: ir an im n: im]
 daz si der fürste niht erwarp,
 si minnete sînen tôten lîp. ~o307r~
 Ob si worden wære sîn wîp,
 5
 dâ hete sich vrou Lûnete [DF₃₁Tmno: lunete – bete GIO: lunet – bet]
 gesûmet an sô gæher bete, [DF₃₁OmnoZ: so gæher GI: ir gahen Tn: so hoher V: so goher (o für a)]
 als si riet ir selber vrouwen. [DT: Alsi F₃₁GIOmoZWRLUQ: Als si nVM: Also si]
 Man mac noch dicke schouwen [D: doch F₃₁GITOMnZVWRLUMQ: noch (Z: nach) o: uch]
 vroun Lûneten rîten zuo [DF₃₁TO: Froun Gmno: Frouwe I: Frou^{we}n Z: Frowen]
 10
 etslîchem râte gar ze yruo. [DITOMnoZ: rate (rat) F₃₁: raten G: rait]
 Swelch wîp nû durch geselleschaft
 verbirt, und durch ir zûhte kraft, [D: Wort fehlt F₃₁GITOMnoZVWRLU(M)Q: Verbirt (F₃₁: Verbi// (1-2
 Buchstaben fehlen) M: Wirbet)]
 pflihte an vremder minne, [D: Pfliht verbirt an F₃₁: Phlig// an (1-2 Buchstaben fehlen)
 GmnoZVWRLUMQ: Phlihte an F₃₁: Phligen an I: Phliget (?; die letzten 3 Buchstaben im Falz)
 an]

als ich mich s versinne, [DmnoZ: michs F₃₁GITOVWRLUMQ: mich]

15

lât si z bî ir mannes leben, [D: -æ-] [DGITOMnoZVWLUMQ: bi ir (irs) F₃₁: durch R: durch ir]
 dem wart an ir der wunsch gegeben. [DGITOMnoZVWLUMQ: der F₃₁: Wort fehlt R: des (wunschs)]
 Dehein beiten stêt ir alsô wol; [DGTOMn(o)ZLUMQ: ir F₃₁: iu IVWR: Wort fehlt] [DF₃₁GTONZ: als(o)
 (alse) I: so m: als uns o: Sondertext]

daz erziuge ich, ob ich sol. [DF₃₁OmnoZUMQ: ob GITVWRL als]
 Dar nâch tuo, als si z lêre: [DTOMZ: als siz F₃₁: als ich siz G: als iz I: als ez n: also si es o: als sich]

20

†Behaltet† si dannoch êre, [DZ: Behaltet F₃₁ITOMnoVU: Behaltet GRLQ: Behalt (G: unziales B wie
 Minuskel d) W: Behalte M: Behildet]

sine treit s deheinen sô liechten kranz, [§ Beginn F₂₅] [DTZ: Sine F₃₁GIONo: Si m: So] ~n323r~

gêt si durch vröude an den tanz. [DF₃₁GInoZ: fre^{de} T: vrouden F₂₅Om: Wort fehlt]

Wes mizze ich vröude gein der nô_t, [D: -e^u-] ~m0584~ ~W85v~

als Sigûnen ir triuwe gebôt? [DF₂₅F₃₁IOmnZ: siguonen (sigunen) G: sigenun To: sigune]

25

Daz möhte ich gerne lâzen. ~o307v~

Über ron_en âne strâzen

Parzivâl fûr z venster reit

al ze nâhe. Daz was im leit. [DF₃₁mnoVRUM: nahe F₂₅GITOZWLQ: nahen] ~M140v~

Dô wolte er vrâgen umbe n walt,

oder war sîn reise wære gezalt.

437

Er gerte der gegenrede al dâ: [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: vragte F₂₅GITOMnoZVWRLUMQ: gert(e)]
 ~T87r~

„Ist iemen dinne?“ Si sprach: „Jâl!“ [DF₂₅ITOm: dinne GZ: drinne n: do inne o: do in]

Dô er hôrte, daz ez vrouwen stimme was, ~Q168~

her dan ûf ungetretet gras [D: ungetrett F₂₅TOV: ungetret(t)et GmoZ: ungetret In: ungetreten]

5

warf er z ors vil drâte.

Ez dûhte in al ze spâte, [D: -u^o-]

daz er niht was erbeizet ê;

diu selbe scham tet im wê. [DTZ: scame GF₂₅IOmno: scham]

Er bant daz ors vil vaste [L192]

10

z eines gevallen ronon aste; [DF₂₅GTOZV: gefallen I: gevallem mno: Wort fehlt]

sinen dürkeln schilt hien er ouch dran. [DF₂₅GTOZ: ouch Imno: Wort fehlt]

Dô der kiusche, vrevell man

durch zuht sîn swert von im gebant, [DF₂₅GOMZLM: Durch zuht sîn swert I: Daz swert durch zuht

TVWRUQ: Sin swert no: Sin swert durch zucht] [n323v]

er gienc für z venster zuo der want;

15

dô wolte er vrâgen mære. [m0585]

Diu klôse was vröuden lære, [DGITmZ: chlose F₂₅Ono: cluse] [D: -e^u-]

dar zuo aller schimpfe blôz; [DF₂₅GImZL(M): aller scimpfe TOnoVWRUQ: alles schimpfes] [64r]

er vant dâ niht wan jâmer grôz. [o308r]

Er gerte ir an z venster dar.

20

Diu juncvrouwe bleich gevar

mit zuht ûf von ir venje stuont. [DTmnoZVWUMQ: zuht F₂₅GIORL: zuhten]

Dannoch was im harte unkunt, [D: -e-]

wer si wære oder möhte sîn. [DGIOMnoZVWRLUZ: wære oder F₂₅OM: Wörter fehlen]

Si truoc ein hemde hærîn

25

under grâwem rocke ze nêchst ir hût. [DF₂₅GIOZLM: grawem (grawn; grahem; grawe) TmnoVWRU: einem (eime; einen; eim) grawen Q: iren]

Grôz jâmer was ir sunder trût;

der hete ir hôhen muot geleget, [DTmnoVWRLUQ: Der F₂₅GIOZM: Diu]

vonme herzen siufzens vil erweget. [D: Vonme F₂₅GITOMno: Von dem Z: Von] [v70r]

Mit zuht diu maget zem venster gienc; [DmnoZ: giench – enpfiench F₂₅GITO: gie – enphie] [U132]

mit süezen worten si in enpfiench.

438

Si truoc einen salter in der hant. [DGIOMnoZVWRLUMQ: in F₃₁T: an] [Z59r]

Parzivâl, der wîgant,

ein kleinez vingerlîn dâ kôs, [O87v]

daz si durch arbeit nie verlôs,

5

sine behielte z durch rehter minne rât. [DGIZ: Sine F₂₅F₃₁TOmno: Sî] [DF₃₁inoZVWL: rat F₂₅O: Wort fehlt]

GITmRUMQ: art] [n324r]

Daz steinlîn was ein grânât;

des blic gap ûz der vinster schîn [DF₃₁Gmno: uz der F₂₅: zuo do I: uz dem TZ: zuo der O: zuo dem] [DF₃₁Gn: vinster F₂₅ITOm: venster o: finsten]

rehte als ein ander gensterlîn. [D: Wort fehlt F₂₅F₃₁GITOMnoZVWRLUMQ: Rehte] [DGZMQ: andr

gænsterlin F₂₅O: an genster lin (angesterlin) F₃₁: zande ginastelin I: ganaisterlin TLU: ander

ganeisterlin mnoV: furis gensterlin (V: ganeisterlin) W: ander fensterlein R: ander sternlin]

[m0586]

Senlîch was ir gebende.

10

„Dâ ûzen bî der wende“, [D: u^o-]

sprach si, „hêrre, dâ stêt ein banc. [o308v]

Ruochet sitzen, †lêr z† iuch iuwer gedanc [DF₃₁: lerz iuch F₂₅GORU: lert ez iuch I: liez euch T: leret siu m:

lere es no: lert es Z: leresz euch VL: ler(e)tz iuch W: lert iuchs M: lerisz Q: lers]

und ander unmuoze.

Daz ich her z iuwer gruoze [D: -re-]

15

bin komen, daz vergelte iu got;

der gildet getriulîchen urbot. [DF₂₅F₃₁GITOMOZVWRLUQ: gildet n: gebutet M: gilten] [DF₂₅W:

getriulichen F₃₁: getriweliches GI: getriwelichen TnRU: getruwelichen (-wl-) OZ: triwelichen

(trew-) m: getruweklîchen o: getrubelich V: getriuwelich L: truowe M: getruwen Q: getrewlichen]

Der helt ir râtes niht vergaz;

für daz venster er dô saz.

er bat ouch dinne sitzen si. [DF₂₅GOMZ: dinne (F₂₅: di//e) F₃₁IT: da inne no: dar in] [D: -ie]

20

Si sprach: „Nû hân ich selten hie
gesezzen bî deheinem man.“

Der helt si vrâgen began
umbe ir site und umbe ir pflege,
„daz ir sô verre von dem wege

25

sitzet in dirre wilde.

Ich hân z für unbilde, n324v

vrouwe, wes ir iuch begêt, [DF₂₅F₃₁IOmno: iuch G: iuwech T: iu]

sît hie niht bûwes umbe iuch stêt.“ [D: -w^o-]

Si sprach: „Dâ kumt mir vonme Grâl [DT: vonme (F₃₁: vonme in 438,30) F₂₅IOmno: von dem G: vome Z:
vom]

mîn spîse dâ her al sunder twâl. [DGZ: da her al F₂₅F₃₁TOmno: da her I: her al]

439

Kundrîe la surziere m0587

mir dannen bringet schiere [DGITmoZ: dannen (dannan) bringet F₂₅F₃₁On: bringet danne (F₃₁: dannan; n:
denne)]

alle samztage naht

mîne spîse, des hât si sich bedâht, [DF₂₅F₃₁ITO: hat (F₃₁: beschädigt) G: hie m: Wort fehlt no: hette]

o309r

5

die ich ganze wochen haben sol.“ [DF₃₁GImnoZ: ganze F₂₅OLM: die ganzen TVWRUQ: die]

Si sprach: „Wære mir anders wol,

ich sorgete wênen umbe die nar;

der bin ich wol bereitet gar.“ [D: ich F₂₅GITOmnoZVWRLUMQ: ich wol]

Dô wânde Parzivâl, si lûge,

10

und daz si in anders gerne trûge.

Er sprach in schimpfe z ir dar in: Q169

„Durch wen traget ir daz vingerlîn?

Ich hôrte ie sagen mære, W86r

klôsenærinne und klôsenære, [DGITOmnoZVWRLUMQ: und F₂₅O: oder]

15

die solten mîden âmûrschaft.“ [DGImnZM: Die F₂₅TOVWRLUQ: Wort fehlt o: Do]

Si sprach: „Hete iuwer rede kraft, [DGImnoZWRLQ: het (hette) F₂₅O: Wort fehlt TVUM: hat]

ir woltet mich velschen gerne. [DF₂₅GTIOWUQ: wolt mV: wolttent no: wolten ZLM: woldet (woltet;
wuldet) R: welt] T87v n325r L193

Swenne ich nû valsche gelerne,

sô hebet mirn ûf, sît ir dâ bî!

20

Ruoche^t es got, ich bin vor valsche vrî; [D: -es GTnoZ: es F₂₅O: -s I: sin m: -cz]

ich enkan deheinen widersatz.“ [DGmZ: Ich en- F₂₅ITOno: Ich]

Si sprach: „Disen mahelschatz [DF₂₅ITOmZ: mæhel scaz G: mæhelin schatz no: michel(en) schatz]

trage ich durch einen lieben man,

des minne ich nie an mich gewan m0588

25

mit mennischlîcher tæte.

Magettuomlîches herzen ræte [DF₂₅TOmnoZVWRUMQ: Magtuomlichs GIL: Magetuomes] o309v

mir gein im râtent minne.“

Si sprach: „Den hân ich hie inne, [DR: hieinne (R: hie inne) F₂₅GITOmnoZVWLUMQ: hinne]

des kleinôte ich sider truoc,

sît Oriluses tjost in sluoc. [DGnoZVL: orilus tiost (juste) F₂₅TOWRUMQ: orilus zer tiost I: orilus mit der
tiost m: orilus]

440

Mîner jâmerlîchen zîte jâr M141r

wil ich im minne geben für wâr. [DGTmnZV: im minne gebn F₂₅O: im gebn I: minn im geben o: im geben
minne]

Der rehten minne ich **bin** sîn wer,
wander mit schilte **und** ouch mit sper [DF₂₅mZ: ouch mit GITnoVWRLUMQ: mit O: ouch]
5
dar nâch mit ritters handen warp, [DGmno: Da nach F₂₅IOZ: Dar nach T: Der nach]
unz er in mînem dienste erstarp. [DF₂₅TOmnZ: mime (minem) GIo: min(n)en]
Magettuom ich ledeclîche hân;
er ist **iedoch** vor gote mîn man.
Ob gedanke wûrken sulen diu wer, [DF₂₅F₃₁IOmnoZQ: wrchen sulen (no: sul) G: suln TVW: suln wirken
R: mugen wrken M: suln wnschen] ~n325v~
10
sô trage ich ninder den geberc, [D: -ie-] [F₃₁U: berch alle anderen: geberch]
der underswinge mir mîn ê.
Mînem lebene tet sîn sterben wê. [DF₂₅F₃₁GIOZ: lebn T: lebenne V: lebende]
Der rehten ê diz vingerlîn [F₃₁: sol vor diz alle anderen: sol vor min in 440,14]
für got sol mîn geleite sîn. ~I64v~
15
Daz ist obe mîner triuwe ein slôz,
vonme herzen mîner ougen vlôz. [DF₂₅F₃₁T: Vonme GImno: Von dem Z: Vom] ~m0589~
Ich **bin** hinne selbander: [DI: selbander F₂₅GTOZ: selbe ander F₃₁: selbeander]
Schîanatulander [DF₃₁Gm: Scianatulander (Tsch-) F₂₅IO: Schinatulander T: Schinohtulander nZ:
Schionatulander o: Schinate lander]
ist daz eine, daz ander ich.“ ~U133~
20
Parzivâl verstuont dô sich, ~o310r~
daz ez Sigûne wære. [D: -u^e-]
Ir kumber was im swære.
Den helt dô wê nec des verdrôz,
vonme herseniere daz houbet blôz [DF₂₅F₃₁TO: Vonme GIno: Von dem m: Vonne (= Vonme) Z: Vom] [D: -e-]
25
er machete, ê daz er gein ir sprach.
Diu juncvrouwe an im ersach
durch îsers râm vil liehtez vel; [DGTnoZVWUMQ: isers F₂₅IO: isen m: ires R: helmes L: isenz]
dô erkan te si den degen snel.
Si sprach: „Ir sît z, hêr Parzivâl! [DTZ: ir sitz F₂₅O: ir sitztet F₃₁: ir sit diz G: ir sit iz In: sit irz m: ir sint es
o: sint]
Saget an, wie stêt z iu umbe n Grâl? [DZ: iu F₂₅F₃₁GITomnoVWRLUMQ: Wort fehlt]
441
Habet ir geprüvet noch sînen art? [D: -u^e-] [DGT: sinen F₂₅F₃₁IOmnoZ: sin] ~n326r~
Oder wie ist bewendet iuwer vart?“ [DGTmZ: bewendet F₂₅F₃₁IO: gewendet no: erwendet]
Er sprach zer meide wol geborn:
„Dâ hân ich vröude vil verlorn. [D: -e^u-]
5
Der Grâl mir sorgen gît genuoc. [F₃₁: kumbers alle anderen: sorgen] ~O88r~
Ich liez ein lant, dâ ich krône truoc, [DGITmnoZV: liez F₂₅O: lie]
dar zuo daz minneclîchste wîp: [D: dez] [DF₃₁Gmno: minnechlichste F₂₅O: minnecliche I: (ein)
minnechlichez Z: minnenclichste] ~V70v~
Ûf erde nie sô schœner lîp [DF₂₅F₃₁GTOmn: so I: Wort fehlt o: kein] [D: -o-]
wart geborn von mennîschlîcher vruht. [D: menneschlicher F₂₅F₃₁TONoVWRUQ: menschen G:
mennischelicher I: menschen her mZLM: menschlicher] ~m0590~
10
Ich sene mich nâch ir kiuschen zuht; [DF₂₅GITomnZVWLUMQ: chiuscen F₃₁: rainen o: Vers fehlt R:
wiplich]
nâch ir minne ich trûre vil [D: -u^e-]
und mêt nâch dem hôhen zil, § [§ Ende F₂₅ / 1]
wie ich Munsalvæsche müge gesehen, [F₃₁: den gral in 441,13 %unshaluatsh in 441,14 alle anderen: m- in
441,13 den gral in 441,14] [D: -æ-] [D: mege F₃₁GTOZVWRLUMQ: mug(e) (müge; muoge) I: sul
mno: möge]
und den Grâl; daz ist noch ungeschehen. ~o310v~
15

Niftel Sig^une, dû tuost gewalt, [D: -u^o-]

sît dû mînen kumber manecvalt

erkennt, daz dû vêhest mich.“

Diu maget sprach: „Al mîn gerich

sol ûf dich, neve, sîn verkorn. [DGITnZ: dich neve O: dich m: die neue o: din nefe]

20

Dû hâst doch vröuden vil verlorn, [DGIomnoWRLUMQ: doch TZV: ouch] [D: -e^u-]

sît dû lieze dich betrâgen [Q170]

umbe daz werdeclîche vrâgen,

und dô der süeze Anfortas [n326v] [Z59v]

dîn wirt und dîn gelücke was.

25

Dâ hete dir vrâgen wunsch bejaget. [L194]

Nû muoz dîn vröude sîn verzaget, [D: -æ-]

und al dîn hôher muot erlemt.

Dîn herze sorge hât gezemt, [DITOno: sorge G: sorgin m: frouwe]

§ diu dir vil wilde wære, [§ Beginn F₅ / 2]

hetest **dû** gevraget der mære.“ [D: Hetes (du nach gevraget) F₅OmnZV: Hetist du GI: Hetestu (Hetist du)
do ToWRLUMQ: Hetestu (Hestu; Hetstu; Hetes du)]

442

„Ich warp, als der den schaden hât“, [D: Initiale nicht ausgeführt] [m0591]

sprach er. „Liebiu niftel, gip mir rât, [DGOmnoZWRLUM: gip F₅ITVQ: nu gip]

gedenke rehter sippe an mir, [o: nach 442,3 1 Zusatzvers] [T88r] [W86v]

und sage mir ouch: wie stêt z dir?

5

Ich solte trûren umbe dîne klage, [D: -u^o-]

wan daz ich hoehern kumber trage, [o311r]

denne ie man getruege. [DF₅: den GTOm: danne Io: dan nZ: denne]

Mîn nôt ist z ungefüege.“ [DF₅GImoZ: z- (zi; ze; zu) TO: z- fehlt n: so]

Si sprach: „Nû helfe dir des hant,

10

dem aller kumber ist bekant,

ob dir sô wol gelinge,

daz dich ein slâ dar bringe,

al dâ dû Munsalvæsche sihst, [D: -æ-]

dâ dû mir dîner vröuden gihst. [DF₅GIOmZ: Da T: Daz no: Und]

15

Kundrîe la surziere reit [n327r]

vil **niul**îch hinnen; mir ist leit, [D: Vil muelich F₃₁: Vil //welich (niwelich? nur untere Buchstabenhälften

erhalten) F₅: Vil niuwilich (BONATH 2 S. 29 falsch: „wie *G“) G: Nuliche I: Niwelich T:

Niuweclichen O: Vil niulich m: Vil mugliche n: Vil niulich oder mulich (ROLLE S. 43: „ohne

Ipunkt“. Aber der Punkt in n über u könnte, wie oft in n, nach rechts versetzter Ipunkt sein) o:

Vil mulich Z: Vil newlich V: Vil niuweliche W: Vil neutwelich R: Vil nütwenklich L: Vil nytweliche

U: Vil nuoweliche M: Vil mulichin Q: Vil newelichen.]

daz ich niht vrâgete, ob si dar

wolte kêren oder anderswar.

Immer swenne si kumt, ir mûl dort stêt, [D: -u^o-]

20

dâ der brunne âz m velse gêt. [D: u^oze-] [DGTomZ: -m (dem; einem) velse F₅: der velse F₃₁: dem velsen I:

(durc) den velsen n: dem felsz o: dem felch]

Ich râte, daz dû ir rîtest nâch; [DGZ: rites F₅F₃₁ITomnoVWRLUMQ: ritest]

ir ist lîhte vor dir niht sô gâch,

dûne mügest si schiere hân erriten.“ [DF₅F₃₁GITmZ: Dune Ono: Du]

Dâne wart niht langer dô gebiten, [DTZ: Dane F₅F₃₁O: Da GI(mno): Done] [DF₅F₃₁T(m): do GO: da Ino:

Wort fehlt] [m0592]

25

urloup nam der helt al dâ.

Dô kêrte er ûf die niuwen slâ. [DF₅GImZ: Do chert er F₃₁: Sa kert er TOnoVWRLUMQ: Und kerte]

Kundrîen mûl die reise gienc, [D: -w^oe-]

daz ungeverte im undervienc
eine slâ, die er hete erkorn. [DGITOVWRLUMQ: sla F₅F₃₁: hufslah] ~o311v~
Sus wart aber der Grâl verlorn.

443
41 sîner vrôude er dô vergaz. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₅F₃₁GIT: vroude (F₃₁: ///de) OmnoZ: freuden]

Ich wæne, er hete gevraget baz,
wære er ze Munsalvæsche komen, [D: -æ-] ~M141v~
denne als ir ê hât vernomen.

5
Nû lât in rîten! War sol er?
Dort gein im kom geriten her [DF₅F₃₁GTmnoZ: gein (gegen) im chom(e) I: chom gein im O: chumt gein im]
ein man, dem was daz houbet blôz, ~n327v~ ~U134~
sîn wâpenroc von koste grôz,
dar †under† harnasch blanc gevar; [D: undenz GIOZ: under daz F₅F₃₁TmnoVWRLUMQ: undir]

10
âne daz houbet was er gewâpent gar. [D: -e-]
Gein Parzivâle er vaste reit;
dô sprach er: „Hêrre, mir ist leit, ~l65r~
daz ir mînes hêrren walt sus bant.
Ir werdet schiere drumbe ermant; [D: wert F₅F₃₁GITOmnoZVWRLUMQ: werdint (werdet)]

15
dâ von sich iuwer gemüete sent. [F₅F₃₁: muot alle anderen: gemuete]
Munsalvæsche ist niht gewent, [D: -æ-] ~m0593~
daz iemen ir sô nâhe rite, [D: nahe G: nahen] [F₅F₃₁: girite alle anderen: rite]
ez enwære, der angestlîche strite, [DnoVWQ: angestliche F₅F₃₁R: -ir (-er) GITOmZLUM: -en]
oder der alsölchen wandel bôt, [D: ansolhen F₅F₃₁GITOVWLUM: alsolhin m: alsolhem no: ein(en) sollichen R: also hohen Q: alsulche]

20
als man vor dem walde heizet tôt.“
Einen helm er in der hende
fuorte, des gebende ~o312r~
wâren snüere sîdîn, [F₅F₃₁: wiz alle anderen: snuere (snurin)]
und eine scharpfe glævîn,

25
dar inne al niuwe was der schaft. [D: -w^o-]
Der helt bant mit zornes kraft ~Q171~
den helm ûfz houbet ebene. [D: u^ofe-] [DF₅TOM: ebene GInoZ: eben]
Ez enstuont in niht vergebene [DF₅TOM: vergebene GInoZ: vergeben]
an den selben zîten ~n328r~
sîn drôn und ouch sîn strîten; [DGOmnZ: dron F₅: drouwen I: dro T: droun o: draum]

444
Iedoch bereite er sich zer tjoste. [DGTOMnoZ: er F₅I: Wort fehlt] [DF₅GITmnoZVWRLUMQ: tiost – chost O: -e – -e]

Parzivâl mit sölcher koste
hete ouch sper vil verzert.
Er dâhte: „Ich wære unernert, [DF₅GIOmZVWLUM: ich TRQ: er n: Wort fehlt o: ach] [DGOmLM: were F₅I: were ouch TVU: were des noZWRQ: wer]

5
rite ich über dises mannes sât: [D: diss F₅: diz GT: disses Ino: dis O: dise mZ: dises] ~L195~
wie würde danne sînes zornes rât? [D: -e-] [D: -en-]
Nû trite ich hie den wilden varm. [DF₅G: tritte (trit) ITOmnoZ: trette (tret)] ~O88v~
Mir engeswîchen hende, ietweder arm, [DF₅GmZ: Miren ITOno: Mir] [D: iwedr F₅GI: und TO: und ietweder m: ietwedern nZ: ietweder o: ietwider]

ich gibe für mîne reise ein pfant, ~m0594~
10
daz ninder bindet mich sîn hant.“
Daz wart ze beider sîte getân,
diu ors in den walap verlân, [DF₅GOMnZ: den Io: dem] ~V71r~

mit sporn getriben und ouch gefuort [DF₅GmZ: und ouch ITO_n: und o: un(gefurt)]
vaste ûf der rabîne hurt: [D: -bb-]

15

ir enweders tjost dâ misseriet. [DF₅m: enweders GITO: dewers (deweders; tweders) no: ietweders (ietwieders) Z: Ietweders] ~T88v~ ~o312v~

Maneger tjoste ein gegenniet [DF₅GOnZ: ein gegen niet IT: engegen biet mo: engegen niet]
was Parzivâles hôhiu brust.

Den lêrte kunst und sîn gelust,

daz sîn tjost als ebene fuor [D: -te] [DIO_noZ: eben F₅GT: ebine m: ebe]

20

rehte in den stric der helmsnuor.

Er traf in, dâ man hæhet den schilt, [DZ: hæht (heht) F₅mno: henkit G: hælt I: hapt TOU: hebet (hæbet) V: habet WR: hæhet (hochet) L: heft M: het Q: hebt] ~n328v~

sô man ritterscheft spilt, [DF₅GomoZ: So I: Und da n: Do]

daz von Munsalvæsche der templeis [D: -æ-] ~W87r~

von dem orse in eine halden reis [DF₅TOMnoZVRLM: halden GWUQ: halde I: den]

25

sô verre hin abe; diu was sô tief, [DF₅F₃₁TmnoZVWRU: so GIOLMQ: Wort fehlt]

daz dâ sîn leger wênenec slief.

Parzivâl der tjoste nâch

volgete. Dem orse was ze gâch; [DOZVWRLUMQ: ze (zuo) F₅F₃₁m: Wort fehlt G: ouch Ino: so]

ez viel hin abe, daz ez gar zerbrast. [DTOMnZ: ez gar F₅: ez alliz F₃₁GI: ez o: gar]

Parzivâl eines zêders ast

445

Begreif mit sînen handen. [D: B ist nur vorgeschrieben]

Nû jeh_ts im niht ze schanden, [Dm: iechst im F₅T: iehintz im F₃₁: iehent imes G: gebet sim I: iehet sin OWR: ieht ims n: get es o: genhtz im Z: geht imz V: iehenz im L: ieht ez im U: iehent im is M: set unsz Q: iehet imsz] ~m0595~

daz er sich âne schergen hienec. [DF₅F₃₁TOZ: scergen m: schreien GIno: scherigen]

Mit den fûezen er gevienc [D: -u^o-]

5

under im des velses herte. [DF₅F₃₁TOmZ: im des G: dem Ino: des]

In grôzem ungeverte

lac daz ors dort niden tôt. [DF₃₁GTnZ: niden(e) F₅: nidin Ino: nider Om: inden]

Der ritter gâhete von der nôt

anderhalben ûf die halden hin. [DF₅F₃₁moZ: Anderhalben n: Anderthalben GITO: Ander halp]

[DF₅GIOmnoZVWRLM: die F₃₁TU: der] ~o313r~

10

Wolte er teilen den gewin,

den er erwarp an Parzivâl, [DF₅F₃₁GTnoZ: erwarp I: gewan Om: warp]

sô half im baz dâ heime der Grâl.

Parzivâl her wider steic. [DGIOMnoZVWRLM: wider F₅F₃₁: nider] ~n329r~

Der zûgel gein der erden seic; [DF₅GITmnoZVWUMQ: erden F₃₁ORL: erde]

15

dâ hete daz ors durch getreten, ~Z60r~

als ob ez bîtens wære gebeten, [DGTOMnoZVWRLUMQ: bitens (bittens; beiten) wære (wer) F₅: were bitens F₃₁: war bitens I: bindens wer]

des jener ritter dâ vergaz. [Z: 445,17 nach 445,18]

Dô Parzivâl dar ûf gesaz,

dône was niht wan sîn sper verlorn; [DF₅GImnoZM: Done F₃₁TOVWRLUQ: Do]

20

diu vlust gein vinden was verkorn. [DF₅F₃₁TOZ: Diu vlust (virlust; verlust) GI: Der schade m: Die wille fulst no: Die wile verlust (flust)]

Ich wæne, der starke Lehelîn [D: -æ-]

noch der stolze Kingrîsîn

noch rois Gramoflanz [DM: roy F₅F₃₁GITOMnoZWRLUQ: roys (rois) V: künig] [DGITORLUMQ: gramovlanz (gramoflanz) F₅: gramuolanz F₃₁: graniulanz m: gramanlantz VW: gramaflanz]

noch kons Laskoit fiz Gurnemanz [DGITomnoZWRUMQ: cons (kuns) F₅F₃₁: ouns V: grave L: kung] [D: lascoyt F₅F₃₁: laschuot GI: lascheit (I: lashoit) nach fiz TRUQ: lascot (laschot) O: lascort mnZVM: lascoit o: lasout W: lastot L: lischat]

25

nie bezzer tjoste geriten, ~m0596~

denne als diz ors wart erstriten. [DTmnoZ: diz ors wart F₅F₃₁: was diz ors G: wart daz ors I: diz ors was O: daz ors wart]

Dô reit er, er enwesse, war, [DT: ernewiste F₅: erne wisse F₃₁: erenwisse GO: erne wesse IZ: ern weste m: er erwuste no: er wuste] [D: selbe war F₅F₃₁GITomnoZVWRLUMQ: war] ~U135~

sô, daz diu Munsælvaescher schar [D: der F₅F₃₁GITomnoZVWRLUQ: diu M: in] [D: munsælvaescher F₅: munt salvatsch F₃₁: muntsalvasche G: muntsalvatscher I: muntshalvasche Tm: munsalvasce O: muntsalvasche n: monsolvasce o: montsalvaste Z: montsalvatscher]

in mit strîte gar vermeit.

Des Grâles vremde was im leit.

446

Swer z ruochet vernemen, dem tuon ich kunt, § [D: 15. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₅GTOmnoZRUMQ; Initiale auch in F₃₁IVWL; keine Initiale in M. Sie wird von der Bucheinteilung LACHMANNs nicht berücksichtigt] [DT: Swerz F₅: Swer nu F₃₁: wers G: Swer iz IOMZ: Swer (wer) no: Wer] [F₅F₃₁: horen alle anderen: vernemn] [§ Ende F₃₁ / A1] ~m0597~
~n329v~ ~n330r~ ~o313v~ ~o314r~

wie im sîn dinc dar nâch gestuont.

Des enprûeve ich niht der wochen zal, [G: 446,3 nach 446,4] ~Q172~

über wie lanc sider Parzivâl [DGmnZ: sider F₅O: sit I: si daz T: daz o: der]

5

reit durch âventiure als ê.

Eines morgens was ein dünner snê, [DGTmnoZVWRLUMQ: was F₅I: lac O: Wort fehlt] ~M142r~

iedoch sô dicke wol, gesnît,

als der noch vrost den liuten gît.

Ez was ûf einem grôzen walt. [DGIOMnZ: Ez F₅O: Er T: Daz]

10

Im wider gienc ein ritter alt, [DF₅GTZ: gienc IO: gie]

des bart al grâ was gevar,

dâ bî sîn vel †linde† unde klâr. [DZ: lieht F₅GITomnoVWRLUMQ: linde]

Die selben varwe truoc sîn wîp; ~L196~

†diu† beidiu über blôzen lîp [D: Di F₅GIT: Diu O: Die]

15

truogen grâwe rœcke herte [D: -æ-]

ûf ir bîhte verte. [DGIÖZ: bihte F₅: gibite T: bitte mno: bete]

Sîniu kint, zwô juncvrouwen, [D: -w^o] ~O89r~

die man gerne mohte schowen,

dâ giengen in der selben wât. ~I65v~

20

Daz riet in kiusches herzen rât, [DF₅ORL: in GITmnoZVWUMQ: ir (irs)]

si giengen alle barfuoz.

Parzivâl bôt sînen guoz

dem grâwen ritter, der dâ gienc; ~m0598~ ~n330v~

von des râte er sît gelücke enpfienç. [DF₅TmnZVRLUQ: sit (Q: sint) GIOM: sin o: sich W: Wort fehlt] ~o314v~

25

Ez möhte wol ein hêrre sîn. [DF₅GIOMnZWMQ: Ez ToVRLU: Er]

Dâ liefen vrouwen breckelîn; [D: -æ-]

mit senften siten, niht ze hêr,

gienc dâ ritter und knaben mêr ~T89r~ [DF₅GITZ: Gienc I: Gie]

mit zûhten ûf der gotes vart;

genuoge sô junc, gar âne bart. [DGTZWM: iunch gar F₅OVLU: iunch I: iunc und m: mag gar no: gar R: lang]

447

Parzivâl, der werde degen,

hete des lîbes sô gepflegen, [DF₅IOZ: libes G: Wort fehlt m: lides]

daz sîn zimierde rîche [DGTOMn: zimierde (zimerde) F₅L: zimier o: zume Z: zimiere]
stuont gar ritterlîche.

5

In sölchem harnasche er reit; [D: -e-]
dem ungelîch was jeniû kleit, [DGImno: was F₅TOZ: warin]
diu gein im truoc der grâwe man. [D: Di F₅L: Diu GT: Die]
Daz ors ûz m pfade sîn [D: -zze-]
kêrte er mit dem zoume.

10

Dô nam sîn vrâgen goume
umbe der guoten liute vart;
mit süezer rede er s innen wart.
Dô was des grâwen ritters klage, [W87v~]
daz im die heileclîchen tage [DGTOMnZ: heilechlichen F₅L: heiligin o: heillichen] [V71v~]

15

niht hulpen gein alsölchem site, [DmnoZ: alselhem (alsollichem) F₅GITO: solchim] [n331r~]
daz er sunder wâpen rite [m0599~]
oder daz er barfuoz gienge
und des tages zît begienge. [o315r~]
Parzivâl sprach z im dô:

20

„Hêrre, ich erkenne sus noch sô,
wie des jâres urhap gestêt, [DOmnoZ: urhap F₅GI: zit] [DF₅GITOZ: gestet m: stat no: gefar]
oder wie der wochen zal gêt.
Swie die tage sint genant, [no: Die Verse 447,23-24 fehlen] [DF₅GOMZ: sint IT: sin]
daz ist mir allez unbekant.

25

Ich diene einem, der heizet Got, [DF₅GTOmnoZ: einem I: im o: einen]
ê daz sô lasterlîchen spot
sîn gunst über mich erhancte. [DZWQ: erhancte F₅GITOMnoVRLUM: virhancte]
Mîn sin im nie gewancte, [DF₅GTONoZ: sin I: gunst m: Wort fehlt]
von dem mir helfe was gesaget;
nû ist sîn helfe an mir verzaget.“

448

Dô sprach der ritter grâ gevar:
„Meinet ir got, den diu maget gebar?
Geloubet ir sîner mennischeit,
waz er als hiute durch uns erleit, [DGOZ: erleit F₅ITmno: leit]

5

als man dises tages zît begêt, [DGTm: disses F₅: des I: dise O: ditz no: dis]
unrehte iu danne daz harnasch stêt. [Dn: denne F₅GTMZ: danne IO: Wort fehlt o: dan] [D: dez]
Ez ist hiute der karvrîtac,
des al diu werlt sich vrôuwen mac [D: freun]
und dâ bî mit angst siufzec sîn. [DF₅GTOmZVWRLUMQ: Und Ino: Wort fehlt] [m0600~]

10

Wâ wart ie hœher triuwe schîn, [D: -o-] [DTOMnZVWRLUMQ: hoher F₅GI: grozir o: hohe] [n331v~]
[Q173~]

denne die got durch uns begienc, [DF₅GITmnoZVUMQ begienc – hienc OLW: begie – hie R: begie – hieng]
den man durch uns an z kriuze hienc?
Hêrre, pfleget ir toufes, [o315v~] [U136~]
sô jâmere iuch des koufes: [Q: Der Vers 448,14 fehlt] [DO: iamer F₅GTMnoZVWRLUM: iamirt I: iam%
(Falz)]

15

Er hât sîn werdeclîchez leben
mit tôde für unser schult gegeben, [DF₅GmZLM: schult ITOnoVRU: schulde WQ: schuld]
[DF₅GTOmZWRLM: gegebn InoVUQ: geben]
durch daz der mennische was verlorn, [DITZ: mensch F₅G: mennisch O: mensch] [DF₅GITOVWRLUMQ:
was mnoZ: wart]
durch schulde hin zer helle erkorn. [DF₅GITmZ: hin O: hie n: Wort fehlt o: Sondertext]

Ob ir niht ein heiden sît, ~L197~

20

sô denket, hêrre, an dise zît!

Rîtet fürbaz ûf unser spor.

Iu ensitzet niht ze verre vor

ein heilec man; der gît iu rât,

wandel für iuwer missetât. [DGOmnoZVWRLUMQ: Wandel F₅T: Und wandil I: Wande]

25

Welt ir im riuwe künden, [DF₅GIToZ: riwe]

er scheidet iuch von sünden.“

Sîne tohter begunden sprechen: [DGIoZ: tohter F₅m: tohteren T: tohtere O: tæher n: döchter] ~O89v~

„Waz wilû, vater, rechen? [DGITO: wildu F₅n: wilt du m: wilttu oZ: wiltu]

Sô bæse weter wir nû hân, ~Z60v~ [DF₅GmnoZ: wir nu IM: so wir nu TOR: alse wir VWLUQ: alse wir nu]

waz râtes nimstû dich gein im an? [DGTOMn: dich gein (gegen) im F₅IZ: dich o: gegen mir]

449

Wan fûerestû in, dâ er erwarme? ~m0601~

Sîne geîserten arme, [DF₅GTZWU: g(e)iserten IOmnoVRLM: geserten Q: geisernte]

swie ritterlîch die sîn gestalt, [F₅I: si alle anderen: die] [DF₅GITmo: sin On: sint] ~n332r~

uns dunket doch des, si haben kalt. [DOnZ: doch des F₅GITVRLU: doch mo: des doch W: doch das (si fehlt)

M: dasz Q: doch das]

5

Er ervrûre, wâren sîn eines drî. [ID: -u-]

Dû hâst hie stênde nâhen bî [DIOZLQ: nahen F₅GTmnoVWRU: nahe M: na] ~o316r~

gezelt unde slavenîen hûs; ~M142v~ [DGIomnoMQ: slavenien TVWRU: slevenien F₅: Wort fehlt Z:

slavinen L: slavenie]

kœme dir der kûnec Artûs,

dû behieltest in ouch mit spîse wol. [DF₅GTmoZVUQ: ouch InWRL: Wort fehlt OM: noch]

10

Nû tuo, als ein wirt sol:

Füere disen ritter mit dir dan!“

Dô sprach aber der grâwe man:

„Hêrre, mîne tohter sagent al wâr. [DF₅GInoZ: tohter Tm: tohtere (tochere) O: tæhter] [DGTOno: sagent

F₅Im: sagit] ~T89v~

Hie nâhen bî elliu jâr [DITOZLUQ: nahen F₅GmnoVWRM: nahe]

15

var ich ûf disen wilden walt,

ez sî warm oder kalt,

immer gein des marter zît, [DmnoZQ: des F₅GITOVWRLUM: der] [DF₅GOMn: marter (martir) I: meigen

o: martel]

der stæten lôn nâch dienste gît.

Swaz spîse ich ûz brâhte durch got,

20

die teile ich mit iu, âne spot.“

Die ez mit guoten willen tâten, [DGZVU(Q): guoten F₅ITmnoWRLM: guotim O: Wort fehlt]

die juncvrouwen, bâten

in belîben sêre; [DF₅TOZ: beliben G: belibennes I: belibe% (Falz) mno: belibens] ~m0602~

und er hete belîbens êre. [DF₅GTOZVWRLUMQ: Und Imno: Wort fehlt] [DITOmnoZ: belibens (blibens)

F₅: bilibinis G: belibennes]

25

Ietwederiu daz mit triuwen sprach. [ID: Iewederiu F₅GTOZ: Ietw- I: Ietdw-] ~n332v~

Parzivâl an in ersach, [DF₅GTOZ: an in I: wol an in moV: an in wol n: an ime wol]

swie tiure von vrostê dâ was der sweiz, [DGImoZ: da F₅TV: in On: Wort fehlt]

ir munde wâren rô, †dicke und†, heiz; [DQ: und dicke F₅GTOmnoZVWUM: dicke und IR: und L: dicke]

~l66r~

die stuonden niht senlîche, [DF₅ITZ: senliche – geliche GOMn: senelich – gelich (mn: ungelich) o: senelicht – ungelich]

des tages zîte gelîche. ~o316v~

450

Ob ich kleinez dinc dar ræche, [DnoZWRUM: dar F₅GITOmLQ: da V: dar ane]

ungerne ich daz verspræche,

ich enholte einen kus durch suone dâ, ~W88r~

ob si der suone spræchen „jâ!“. [DGOZ: der suone spræchen (G: sprachen) F₅: der volge spreche I: sprechen mit suone Tmno: der suone sprechen (o: spreche)]

5

Wîp sint êt immer wîp:

werliches mannes lîp [DF₅ITmnoTVWRUMQ: Werliches GL: Wertliches O: Werdechliches]

hânt si schiere betwungen; [DGTOnoZ: Hant F₅Im: Hat]

in ist dicke alsus gelungen.

Parzivâl hie unde dort

10

mit bete hôte ir süezen wort, [DTmnoZVM: suezen (suozen) F₅GIO: siuoziu (suozi) WRLUQ: süsse (suoze)]

des vater, muoter und der kinde. [DF₅GIOmnoM: muotr TZVWRLUQ: der muoter]

Er dâhte: „Ob ich erwinde,

ich gên ungerne in dirre schar. [DF₅GOMZ: gen ungerne I: wil gerne gein T: ga ungerne no: gange ungern]

Dise meide sint sô wol gevar,

15

daz mîn rîten bî in übel stêt,

sît man und wîp ze fuoze hie gêt. [DT: fuoz F₅: fuoezin G: fueze I: vuszen O: fuozen mno: fusse Z: fuzze]
[DGTOmno: hie F₅IZ: Wort fehlt]

Sich füeget mîn scheiden von in baz, ~m0603~ ~n333r~

sît ich gein dem trage haz,

den si von herzen minnent

20

und sich helfe dâ versinnent. [DF₅GTOmZ: da I: an in no: Wort fehlt]

Der hât sîne helfe mir verspart [DF₅GOMnoZ: mir I: vor mir T: gegn mir] ~Q174~

und mich von sorgen niht bewart.“ ~V72r~

Parzivâl sprach z in dô sân: ~o317r~ ~L198~

„Hêre und vrouwe, lât mich hân

25

iuwern urloup. Gelücke iu heil [DGTmnoVWLUQ: Iuvern F₅O: Wort fehlt IZRM: Ewer] [DGOW: iu F₅ITmnoZV: und]

gebe, und vröuden vollen teil. [D: -e-] [DGImnoWLM: und freuden F₅: iu got TOVU: iu got und Z: eu freuden (Q: Got euch gebe freuden volln teil)]

Ir juncvrouwen süeze, [DOMnoZWRLMQ: Ir F₅G: Mine I: Wort fehlt TVU: Vrouden.]

iuwer zuht iu danken müeze,

sît ir gundet mir gemaches wol. [DGTVZ: gundet (TV: gudent) mir gemaches F₅: mir gundin gimachis I: gemaches gunnet mir OW: mir gundet gemaches mno: mir gemaches gunnent (n: gunnen)]

Iuvern urloup ich haben sol.“ [DGTOnoZ: Iuvern F₅Im: Iuwir]

451

Er neic, und die andern nigen. [DF₅ITOmnoZ: andern Go: ander]

Dâ wart ir klage niht verswigen. [DF₅GITmnoZ: verswigen O: vermiten o: gesweigen]

Hin rîtet Herzeloiden vruht. [DOMnoZWRLM: ritet F₅GITVLUQ: reit o: ritten] [DF₅Tmn: herzeloyden (-laudin) G: herzeloyde IZ: herzenlauden O: herzen lauden o: herzeleide] ~U137~

Dem riet sîn manlîchiu zuht

5

kiusche und erbarmunge:

Sît Herzeloiden, diu junge, [DF₅TOmo: herze- Gn: herzo- IZ: herzen-]

in hete ûf geerbet triuwe,

sich huop sînes herzen riuwe.

Alrêst er dô gedâhte, ~n333v~

10

wer al die werlt volbrâhte, [DITZ: werlt F₅mno: welt GO: werlde] ~m0604~

an sînen schepfære, [mno: 451,11 nach 451,12]

wie gewaltet der wære.

Er sprach: „Waz, ob Got helfe pfliget, [DF₅GImnoZ: waz ob T: obe O: ob et VWRLUMQ: ob]

diu mînem trûren an gesiget? [DF₅ITO: minem (mime) G: minne m: miud (truwe) no: miner (truwe)]
[DF₅GITOV: truoren mno: truwe W: truwen]

15

Wart aber er ie ritter holt,
gedien^e ie ritter sînen solt,

oder^u mac schilt und^u swert [D₅TOZWRLUMQ: unt F₅GImnoV: oder] ~o317v~

sîner helfe sîn sô wert,

und^u rehtiu manlîchiu wer, [DGIZ: rehtiu manlichiu F₅o: reht manlichiu T: rehter manlichen O: rehtiu dienstlichiu m: reht manlich n: reht manlicher]

20

daz sîn helfe mich vor sorgen ner,

ist hiute sîn helflîcher tac, [DF₅IORLM: helflicher GToVU: helfeclicher m: helffe richer n: helffericher Z: helfenlicher W: helffiglicher Q: hefllicher]

sô helfe er, ob er helfen mac!“

Er kêrte sich wider, dannen er dâ reit. [DOo: dannen F₅IZ: dan (dann) G: danne Tm: dannan n: dennen]
[DOmnZ: er da F₅GIT: er o: der do]

Si stuonden dannoch, den was leit,

25

daz er von in kêrte.

Ir triuwe si daz lêrte.

Die juncvrouwen im sâhen nâch; [DG₅OmnoZ: im sahen F₅: sahin im I: in sahen T: und sahen im]

gein den ouch im sîn herze jach, [DG₅moZMQ: ouch im F₅TOVU: ouch InWR: im auch L: ougen im]

daz er si gerne sæhe, ~T90r~ ~O90r~

wand ir blic in schæne jæhe. [D: -o-]

452

Er sprach: „Ist Gotes kraft sô fier, ~n334r~

daz si beidiu ors unde tier

und^u die liute mac wîsen, ~m0605~

sîne kraft wil ich im prîsen. [DIT₅OmniZ: ich im F₅: ich G: im o: ich imb] ~M143r~

5

Mac Gotes kunst die helfe hân, [DF₅GITZ: kunst O: chraft mno: gunst]

diu wîse mir diz kastelân, [DF₅GIO: Diu T: Die]

daz wægest umbe die reise mîn; [DT: Dz G: Dez IOmnoZ: Daz]

sô tuot sîn güete helfe schîn:

Nû genc nâch der Gotes kür!“ [DGZ: gensch F₅I: ganch T: ergiengenz O: giench mnoV: gang]

10

Den zûgel gein den ôren für

er dem orse legete,

mit den sporn er^z vaste regete. [o: Lücke 452,12-452,30] [DF₅GTOmn: den I: Wort fehlt]

Gein Fontâne la^z salvâtsche ez gienc, [DZ: fontane F₅GI: funtane TO: fontange (fontanie) mn: funtanie]

dâ Orilus den eit enpfienç.

15

Der kiusche Trevrizent dâ saz, [DGZ: trevrizent F₅: trevresent I: drevrizent TORU: trefricent m:

trerurzent n: trenrizent V: trefizent W: treverissent L: trefriszent M: trefrenzent Q: grefissent]

der manegen mântac übel gaz;

als tet er gar die wochen. [O: 452,17 nach 452,18]

Er hete^u gar versprochen

môraz, wîn und^u ouch^z z brôt. [D: und ouchz F₅GImnZ: und ouch daz T: und O: und ouch]

20

Sîn kiusche im dannoch mêt gebôt:

der spîse hete^u er deheinen muot, ~Z61r~

vische noch vleisch, swaz trüege bluot. [DGTO: Vische noch fleisch F₅: Vische fleisch noch I: vish vleis und
mn: Fleisch noch fisch] ~n334v~

Sus stuont sîn heileclîchez leben. [DGOnZ: heilechlichez F₅: hercicliche (vor stuont sin) I: heilgez m:
heillich es] ~W88v~

Got hete^u im den muot gegeben:

25

der hêrre sich bereite gar

gein der himelischen schar. [DF₅GTmn: himeliscen (himilshin; himelscen) IO: him(e)lichen] ~m0606~

Mit vaste er grôzen kumber leit; [DFs: vaste GIOmnZWRLUMQ: vasten T: vastene V: vastende]
 sîn kiusche gein dem tievel streit.
 An dem ertv nû Parzivâl [Q175]
 diu †verholnen† mære umbe n Grâl. [o: Lücke 452,12-452,30] [D: Diu verholniu Fs: Daz ver holne
 GmnLUMQ: Diu (Die) verholnen IO: Diu verholn Z: Die verholen VW: Die verholne R: Die
rechtten] [L199]

453
 Swer mich dervon ê vrâgete [n wiederholt hier irrtümlich die Blattnummer 334] [U: Die Verse

453,1-502,30 fehlen] [DFsTOnoZ: dervon (OnoZ: da von) e GI: drumbe m: do von] [m0607]
 [n334ar] [n334av] [o318r] [U]

und dar umbe mit mir bâgete, [O: Der Vers 453,2 fehlt]

ob ich s im niht sagete,

unprîs der dran bejagete. [DZWRL: der F5GTomnoV: er IQ: ich (Q: ich nach dran) M: Wort fehlt]

5

Mich bat z heln Kiôt,

wand im diu âventiure gebôt,

daz es immer man gedæhte, [DGImnoZ: es F5TOQ: ers]

ê ez diu âventiure bræhte

mit worten an der mære gruoze,

10

daz man dervon doch sprechen muoz. [DFsG: dervon I: nu von TOnnoZ: da von]

Kiôt, der meister wol bekant, [I66v]

ze Dôlet verworfen ligen vant

in heidenischer schrifte

dirre âventiure gestifte. [m: Der Vers 453,14 fehlt] [(DF5GITOZ: schrifte mmo: schrift) – DF5TOZ: gestifte
 G: stifte I: geshihte no: gestiftt]

15

Der karacter â b c [DGOZWRLMQ: Der F5TmnoV: Den I: Die]

muose er hân gelernet ê,

âne den list von nigrômanzî.

Ez half, daz im der touf was bî;

anders wære diz mære noch unvernomen. [DGTmoZ: diz F5IO: daz n: dise]

20

Dehein heidenisch list möhte uns gevrumen [D: moht F5GITOmnoZVWRLMQ: moht uns]

ze künden umbe s Grâles art, [DGIOnnoZ: chunden (kuenden) F5: kunde T: kundenne] [D: umbes]

wie man sîner tougen innen wart.

Ein heiden, Flegetânîs, [DGIORLM: heiden F5TmnoVWQ: heidin hiez] [n335r] [o318v] [o319r]

bejagete an künste hôhen prîs. [DF5GI: chunste TZ: kunsten Onno: chunst]

25

Der selbe fisôn [m0608]

was geborn von Salomôn,

ûz israhêlischer sippe erzilt [DF5IOZ: erzilt G: erzalt To: gezilt m: gezelt n: erzelt]

von alter her, unz unser schilt

der touf wart für z hellefiur. [DToZ: wart F5GI: was mmo: Wort fehlt] [DZ: furz (fuerz) F5GTOno: zur daz
 I: zur m: vor dem] [DZ: fiur (feur) – aventiur (-teur) F5T: -fiur – -tur GOo: fiur (fur) – -ture I:
viwer – -tiwer – mn: fur – tur]

Der schreip von s Grâles âventiur. § [DGITOn: vons (von des) grales F5moZ: von gralis] [§ Ende F5]

[V72v]

454

Er was ein heiden vaterhalp, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: Wort fehlt GITOmnoZVWRLMQ: heiden]

Flegetânîs, der an ein kalp

bette, als ob wære sîn got.

Wie mac der tievel sôlchen spot [D: -e-]

5

gefüegen an sô wîser diet, [T90v]

daz si niht scheidet oder schiet

dâ von, der treit die hâhsten hant, [DGIOZ: hohsten (hohesten; hosten) Tmno: hoheste]

und dem elliun wunder sint bekant?

Flegetânîs, der heiden,

10

kunde uns wol bescheiden

ieslîches sternen hinganc [DTmnoZVWRL: sternen GIOQ: sternes (sterns) M: stern]

und sîner künfte widerwanc; [DIOZ: chunfte GImno: chunste] ~n335v~

wie lange ieslîcher umbe gêt,

ê er wider an sîn zil gestêt.

15

Mit der sternen umbereise vart [DGmnZVR: sternen IOM: stern ToWLQ: sterne]

ist †gepüvel† aller mennischlîcher art. [D: gepu^efel G: gepruovet I: gebruvet TVL: gepruevet O: gebruovet m:

gebrieffet n: geprüfet oZMQ: geprufet W: gebruefet R: geprüffert] [DGITO: aller mno: iegliches]

[DOZ: menneschlicher (menslicher) GImno: mennischen (menschen) T: menslich]

Flegetânîs, der heiden, sach, ~m0609~ ~o319v~

dâ von er blûweclîche sprach, [D: blw^eecliche GITORL: bluchlichen (-ucl-; -uckl-) mno: blödeklichen Z:

blweclliche V: bliudeklichen W: bliuchlichen M: engestlichen Q: buchlichen]

ime gestirne mit sînen ougen [D: In me G: Im den (!) ITOmnoZ: In dem]

20

verho/nbæriu tougen. [D: -le-]

Er jach, ez †hieze† ein dinc ‚der Grâl‘. [DmnoZ: hieze GTVWLM: wære IORQ: wer]

Des namen las er sunder twâl

ime gestirne, wie der hiez: [DG: Inme I: An dem TOMnoZ: In dem]

„Ein schar in ûf der erden liez;

25

diu fuor ûf, über die sternen hôch. [DOWMQ: sterne GmnoVRL: sternen IZ: stern T: sterren]

Ob die ir unschult wider zôch, [DGTno: unschult IOmZ: unshulde]

sît muoz sîn pflegen getouftiu vruht

mit alsô kiuschlîcher zuht. [D: chiuscllicher GITm: chuschlicher OZ: cheuslicher n: kuschelicher o:

kuschlichen]

Diu mennischheit ist immer wert,

der zuo dem Grâle wirt gegert.“ [DGIOZ: gegert T: gewert mno: begert]

455

Sus schreip dervon Flegetânîs. [DGTZ: dervon IO: davon mnoV: der wise W: do] ~O90v~

Kiôt, der meister wîs,

diz mære begunde suochen ~M143v~

in latînischen buochen, ~n336r~

5

wâ gewesen wære ~Q176~

ein volc dar zuo gebære, [DIOZ: da zu(o) Gmno: dar zu(o) I: daz zuo] ~L200~

daz ez des Grâles pflæge ~o320r~

und der kiusche sich bewæge.

Er las der lande krônîkâ [G: Der Vers 455,9 fehlt]

10

ze Brittanîe und anderswâ, ~m0610~

ze Francrîche und in Irlant; [DGTOMZ: franchriche In: franchenrich o: franckerich] [DITZVW: in yrlant]

GOMO: in ir lant n: in irem lant]

ze Anschouwe er diu mære vant.

Er las von Mazadân [DGITOmnoZWLMQ: mazadan – wan V: mazedan – wan R: mansadan – wan]

~W89r~

mit wârheit sunder wân:

15

Umbe allez sîn geslehte

stuont dâ geschriben rehte, [G: Der Vers 455,16 fehlt]

und anderhalp, wie Titurel

und des sun Frimutel [DGTONoZ: frimutel I: frimuntel m: frimucl/tel]

den Grâl †brâhte† ûf Anfortas, [DZ: bræhte Gmno: braht I: brehte T: brahte]

20

des swester Herzeloide was, [D: herzelo^yde GTm: herzelayde I: herzenlaude O: herzelaude n: hertzoiloyde

o: hertzeleide]

bî der Gahmuret ein kint

gewan, des disiu mære sint.

Der rîtet nû ûf die niuwen slâ, [DIOmnoVRL: ritet TW: reit GZMQ: riter]
die gein im kom der ritter grâ.

25

Er erkan^{te} eine stat, swie læge der snê, [DGmnoZ: erchande IT: bechande] [DGImnoZ: eine TOVWRLQ:
die]

dâ liehte bluomen stuonden ê. ~n336v~

Daz was vor eines gebirges want,
al dâ sîn manlîchiu hant
vroun Jeschûten die hulde erwarp,

und dâ Oriluses zorn verdarp. [DGITOmnoZVWRLMQ: oril(l)us] ~o320v~

456

Diu slâ in dâ niht hal^{ten} liez.

Fontâne la salvâtsche hiez [D: Fontane GI: Funtane T: Fontange O: Fontanie mmo: Funtanie]
[DGImnoZVLM: la TWR: de O: munt- Q: von]

ein wesen, dar sîn reise gienc. [DGImnoV: dar TOZ: da] ~m0611~

Er vant den wirt, der in enpfienç.

5

Der einsidel z im sprach:

„Ôwê, hêrre, daz iu sus geschach [D: O^v-] [D: Wort fehlt GTOmnoZVWRLMQ: sus I: ie sus]

in dirre heileclîchen zît! [DGnZ: heileclîchen (-ichl-) ITO: heiligen m: heilische o: herzlichen] ~Z61v~

Hât iuch angestlîcher strît

in diz harnasch getriben, [DmnoZ: diz G: ditze I: daz TOVWRLQ: disen]

10

oder sît ir âne strît beliben?

Sô stüende iu baz ein ander wât,

lieze iuch hôchverte rât. [DGO: Liezze ITZ: Liez mo: Las n: Losse]

Nû ruochet erbeizen, hêrre,

ich wæne, iu daz iht werre,

15

und erwarmet bî einem fiure! [DGIToZ: fiure (-e-) – aventiure (-e-) Omn: fiur – aventiur]

Hât iuch âventiure

ûz gesant durch minnen solt, [DGITOmnoZVWLQ: minnen R: minn M: minne]

sît ir rehter minne holt, [DGITOmnoZVWRMQ: minne L: minnen] [n wiederholt irrtümlich die

Blattnummer 336] ~n336ar~

sô minnet, als nû diu minne gêt, [DGZVWLMQ: nu diu I: eu nu T: diu (nu nach minne) OR: iu diu mmo:
die] ~I67r~

20

als dises tages minne stêt;

dien^{et} her nâch umbe wîbe gruoz. ~T91r~

Ruochet erbeizen, ob ich s biten muoz!“

Parzivâl, der wîgant, ~o321r~

erbeizte nider al zehant;

25

mit grôzer zuht er vor im stuont.

Er tet im von den liuten kunt, ~m0612~

die in dar wîsten,

wie die sîn râten prîsten.

Dô sprach er: „Hêrre, nû gebet mir rât: [DmnoZ: nu GITVWRLMQ: Wort fehlt]

ich bin ein man, der sünde hât.“

457

Dô disiu rede was getân, [DZ: Do disiu GTOmnoVWRLMQ: Do diu I: Diu o: Die do]

dô sprach aber der guote man:

„Ich bin râtes iuwer wer.

Nû sag^{et} mir, wer iuch wîste her.“ [D(T): iu GIOZ(MQ): iuch mmoVWRL: uch nach wiset]

5

„Hêrre, ûf dem walde mir wider gienc [DGIZ: giench – enpfiench TO: gie – enpfie]

ein grâ man, der mich wol enpfienç; [DGIOZ: gra Tmno: grawer]

als tet sîn massenê.

Der selbe valsches vrê ~V73r~

hât mich zuo ziu her gesant; [DZ: zuo ziu her (Z: zu zu her) G: zuo ziu her ziu her IOmnoVWRLQ: her zue eu T: her ziu M: zcu uch her] ~O91r~ ~n336av~

10

ich reit sîne slâ, unz ich iuch vant.“ [OM: er mich alle anderen: ich iuch]

Der wirt sprach: „Daz was †Kahenîs†; [DGOmnoZ: was IT: ist] [D: gabenis G: kahnîs I: kiehnîs TmZWL: kahenîs O: kâhenîs noV: kehenîs R: kachamîs M: kahevis Q: lahenîs]

der ist werdeclîcher fuore wîs. [DOW: wîs GITZVRLMQ: alwîs mo: als wîs n: alle wîs]

Der fürste ist ein Punturteis; [DOZ: punturteis Gmn: ponturteis(e) I: pentortois o: punterteise]

der rîche kûnec von Kâreis [DZ: chareis G: gareis I: garois O: sareis m: clariese no: clareise] ~Q177~

15

sîne swester hât ze wîbe. ~L201~

Nie kiuscher vruht von lîbe ~o321v~

wart geborn denne sîn selbes kint, [DIOmnoZ: Wart G: Nie wart T: Wart nie] [D: -re-] [DGIToZ: selbes mno: Wort fehlt]

diu iu dâ wider gangen sint.

Der fürste ist von kûneges art. ~m0613~

20

Alle jâr ist zuo mir her sîn vart.“ [DGZWRLM: zuo mir her IV: her zue mir TOQ: zemir mno: her zu]

Parzivâl zem wîrte sprach:

„Dô ich iuch vor mir stênde sach, [DGIToZ: stende (stande) mno: sten]

vorhtet ir iu iht, dô ich zuo ziu reit? [DITomoZ: Vorht Gn: Forhte] [DG: zuo ziu ITOmnoZ: zue eu o: zu]

Was iu mîn komen dô iht leit?“

25

Dô sprach er: „Hêrre, geloubet mir z, [DGIOZV: herre Tmno: nu]

mich hât der ber und ouch der hirz [DGImZ: ouch TOno: Wort fehlt] ~M144r~

erschrecket dicker denne der man.

Eine wârheit ich iu sagen kan: [Z: 459,11-12 nach 457,28 (an der richtigen Stelle nochmals)]

ich enführte niht, swaz mennische ist; [DGTZ: Ich IOmno: Ich] [DI: mensch G: mennisch OZ: mensch

mno: menschlich]

ich hân ouch mennischlichen list.

458

¶ Et ir z niht für einen ruom, ~n337r~

sô trûege ich vluht noch magettuom. [DOmnoZ: So GIT: Sone] [DOmnZ: truege (truoge) GITo: trage]

Mîn herze enpfien noch nie den kranc, [D: der GITOmnoZVWRLMQ: den] ~W89v~

daz ich von wer getæte wanc. [DTmnZ: von wer(e) G: von warre O: (Da von min) wer o: von wert]

5

Bî mîner werlîchen zît [DGTmnoZ: werlichen IO: warlicher (werlicher)]

ich was ein ritter, als ir sît,

der ouch nâch hôher minne ranc.

Etswenne ich sündebæren gedanc [D: -te-] [DTnoZ: sundebæren G: sundebære I: sunderbarn O: sunderwern m: sunderlichen]

gein der kiusche parrierte. ~o322r~

10

Mîn leben ich dar ûf zierte, [DGOmnoZ: dar uf I: da mit T: dar zuo]

daz mir genâde tæte ein wîp.

Des hât vergezzen nû mîn lîp.

Gebet mir den zoum in mîne hant! ~m0614~

Dort under jenes velses want

15

sol iuwer ors durch †ruowen† stên. [D: rw^oen GITOmnoZVRLMQ: ruowe W: ruoge]

Bî einer wîle sule wir beide gên [DTZ: sul GIOM: suln no: sullent]

und brechen im grazzach und varm. [DGImnoZM: Und brechen TOVWRLQ: Brechen] [DWQ: grazzach G:

grazzich ITOZVRLM: gras mno: gras ab]

Anders fuoters bin ich arm.

Wir sulen z doch harte wol ernern.“

20

Parzivâl sich wolte wern,

daz er s zoumes enpfienge niht. [D: ers zoumes GmoZ: er des zoumes ITO: den zoum n: er der zoumes]

„Iuwer zuht iu des niht giht,

daz ir strîtet wider deheinen wirt, [DGI_{mno}ZLM: decheinen (keinen; ichein) O: Wort fehlt TVWRQ: den]
n337v

ob unfuoge iuwer zuht verbirt.“ [DTOnoZ: unfuoge Gm: ungefuoge I: unzuht]

25

Alsus sprach der guote man.

Dem wîrte wart der zoum verlân.

Der zôch daz ors under jenen stein, [DIOZ: Der GI_{mno}: Er] [DIOZ: ienen GT_{mno}: einen]

dâ selten sunne hin erschein; [DGIOZV: selten sunne T: selten diu sunne mno: die sunne selten]

[DGTOZV: hin erschein I: under schein mno: hin schein]

daz was ein wilder marstal:

dâ durch gienc eines brunnen val.

459

Parzivâl stuont ûf m snê. [D: -ffe-]

Ez tæte einem kranken manne wê, [D: einem chranchen DGT_{mno}Z: -em -en IO: -em -em] o322v

ob er harnasch trûege,

dâ der vrost sus an in slûege. [DTOnoZ: an in G: ab I: ane m: an]

5

Der wirt in fuorte in eine gruft, [DIOZ: eine Gmno: ein T: Wort fehlt]

dar selten kom des windes luft. m0615

Dâ lâgen glüend^{ge} koln; [D: gluendich GT: gluende (-uo-) I: gluondiu O: genuoge mo: glugende n:

glugenden Z: glundige] T91v

die mohte der gast vil gerne doln. [DTOmnoZ: Die GI: Daz]

Eine kerzen zunte des wirtes hant; [DGOZ: zunde (zunt) I: zunde da T: enzunte mno: entzindet (enzundet)]

10

dô entwâpente sich der wîgant.

Under im lac ramschoup und varm.

Al sîne lide im wurden warm, [D: Al sine lide GZ: Al sin lide I: Alleu sineu lide T: Alle sine gelide O: Alle sin lide] [DI_{mno}ZV: im G: in TOWRLMQ: Wort fehlt]

sô daz sîn †vel† liechten schîn [DM: vel GITOmnoZVWRLQ: vel gap]

gap. Er mohte wol waltmüede sîn, [D: Gap er GITOmnoZVWRLMQ: Er]

15

wand er hete der strâzen wê nec geriten, [DGno: strazen ITOmZ: straze] [DGITOnoZVWRLMQ: wenec m: niht mer] [D: getriten alle anderen: geriten] n338

âne dach die naht des tages erbiten,

als hete er manege ander.

Getriuwen wirt dâ van^ter.

Dâ lac ein roc, den lêch im an [T: Die Verse 459,19-20 fehlen] [D: -kch] [DIOmnZ: lech G: leit o: lecht]

20

der wirt, und fuort^e in mit im dan

z^e einer andern gruft, dâ inne was [DGITOZ: da inne mno: dar in]

sîniu buoch, dar an der kiusche las. [DGIOR: siniu TmnoVWM: sin (ZLQ: sine)] Q178

Nâch des tages site ein alterstein

dâ stuont al blôz. Dar ûf erschein [DGI_{mno}ZVM: erschein TOWRLQ: schein] l67v o323r L202

25

ein kefse, diu wart schiere erkant,

dar ûfe Parzivâles hant [DGI_{Omno}ZLM: Dar uoffe TVWRQ: Dar uffe swuor]

swuor einen ungevelschten eit, [DGI_{Omno}ZLM: Sw^{er} einen TVWRQ: Einen (Ein)] Z62r

dâ von vroun Jeschûten leit

ze liebe wart verkêret

und ir vrôude gemêret. m0616

460

Parzivâl zem wîrte sîn

sprach: „Hêrre, dirre kefsen schîn [DGOZ: kefsen I: kefse Tno: kafsen m: kouffen]

erkenne ich, wand ich drûfe swuor

z^e einen zîten, dô ich hie für si fuor. [DOZMQ: fur si G: Wörter fehlen ITmnoVWRL: zur]

5

Ein gemâlet sper derbî ich vant; [DG: derbi ImnoZ: da bi TOWLM: bi ir (nach ich) V: dar bi (nach ich) R: bi ir hie (nach ich) Q: hie bei ir (nach ich)]

hêrre, daz nam al hie mîn hant.

Dâ mite ich prîs bejagete, ~n338v~
als man mir sider sagete:
ich verdâhte mich an mîn selbes wîp
10

sô, daz von witzten kom mîn lîp.
Zwô rîche tjoste dermite ich reit; [DGITnoZ: ich O: ich vor da m: Wort fehlt] ~O91v~
unwizzende ich die beide streit.
Dannoch hete ich êre.
Nû hân ich sorgen mêre,

15
denne ir an manne ie wart gesehen. ~o323v~
Durch iuwer zuht sult ir des jehen, [DGITOWRLMQ: des iehn mnoV: vergehen] ~V73v~
wie lanc ist von der zîte her,
†hêrre†, daz ich hie nam daz sper?“ [DTONZWRLMQ: Herre daz G_{kor}: Do GImno: Daz]
[DGITOWRLMQ: daz mno: daz selbe]

Dô sprach aber der guote man:
20
„Des vergaz mîn vriunt Taurîan [D: friunt] [DGTmnoZ: t(h)aurian I: taurizan O: turian]
hie; er kom mir s sît in klage. [DGTOZ: Hie er I: Hie mno: Her]
Fünfthalp jâr und drî tage [T: Der Vers 460,22 fehlt (ersetzt durch Sondertext)] [DmnoZ: Funfthalp G:
Suntehalp I: Funftalp O: Funthalb]

ist, daz ir z im nâmet hie. [G: 460,23-24 nach 460,25-26] [T: Die Verse 460,23-24 fehlen] ~m0617~ ~W90r~
Welt ir z hœren, ich prûeve iu, wie.“ [D: -o-] [DGOZ: brueve iu wie I: brueeu wie mno: bruffs (pruffs;
prufes) uch hie (wie)]

25
Ame salter las er im über al
diu jâr und gar der wochen zal, [DOMnoZV: gar G: ouch I: Wort fehlt T: durch]
die dâ zwischen wâren hin. [DGTmnoZVW: zwischen IORLMQ: enzwischen] ~M144v~
„Alrêst ich innen worden bin, [D: -er-]
wie lange ich var wîselôs, ~n339r~
und daz vröuden helfe mich verkôs“, [D: -e-]

461
sprach Parzivâl. „Mir ist vröude ein troum; [D: -e-]
Ich trage der riuwe swæren soum.
Hêre, ich tuon iu mêr noch kunt:
Swâ kirchen oder münster stuont, [DGTOZWLMQ: chirchen IVR: chirche mno: kirsch (kirch)]
5
dâ man Gotes êre sprach,
dehein ouge mich dâ nie gesach
sît den selben zîten.

Ich ensuochte niht wan strîten. [DGZVWM: Ich ITOmnoRLQ: Ich] ~o324r~
Ouch trage ich hazzes vil gein Gote, [DGTOMZ: gote Ino: got]

10
wand er ist mîner sorgen tote. [DGITOMO: tote n: tot Z: bote]
Die hât er al ze hôhe erhaben:
mîn vröude ist lebendec begraben. [D: -e-]
Kunde Gotes kraft mit helfe sîn,
waz ankers wære diu vröude mîn? [DGIONoZ: ankers Tm: enkers] [D: -e-]

15
Diu sinket durch der riuwe grunt. [DGmnoZ: riwe I: triwen TO: riuwen]
Ist mîn manlîch herze wunt, ~m0618~
§ oder mac ez dâ vor wesen ganz, [§ Beginn F22 / 3] [DZL: vor F22GITOMnoVWRMQ: von]
daz diu riuwe ir scharpfen kranz
mir setzet ûf werdekeit, [DF22ITOMnZ: setzet G: setzte o: setzen]

20
die schiltes ambet mir erstreit ~n339v~
gein werlîchen handen,
des gihe ich dem ze schanden,
der aller helfe hât gewalt, [DF22GTONZ: helfe I: werlt m: welt helff o: heffe] ~T92r~

ist sîn helfe helfe balt,

25

§ daz er mir **danne** hilfet niht, [§ Beginn F₆₁] [D: -e-] ~Q179~

sô vil man im der helfe giht.“

Der wirt ersûfzete und sach an in; [D: ersiufzet F₂₂: irsufte F₆₁: erseufte; GT: er sufte I: ersuft O: ersuoft m: ersufft n: entsufft o: ersuchet Z: erseufzt V: iursiufzete W: erseufftze R: ersunszende L: ersufzte M: ersuffte Q: suftziunde (und fehlt)]

dô sprach er: „Hêrre, habet ir sin,

sô sult ir gotê getrûwen wol: [D: getw^{en} F₂₂T: -riuw- GImno: -ruw- O: -rw^o- Z: -rew-]

er hilfet iu, wand er helfen sol. ~L203~

462

Got müeze uns helfen beiden. ~o324v~

Hêrre, ir sult mich bescheiden –

ruochet alrêst sitzen –: [D: -er-]

Saget mir mit kiuschen witzên,

5

wie der zorn sich an gevienc, [DF₂₂GOMn: an gevienc Io: anevienc T: angehuebe ie – enpfie]

dâ von got iuwer haz enpfien. [DF₂₂GI_{kor}TmnoZ: haz IO: zorn]

Durch iuwer zuht gedult [DGIZ: gedolt – unscholt F₆₁: gedulde – unschulde TOMnoVWRLMQ: gedult – unschult]

vernemt von mir sîn unschult,

ê daz ir mir von im iht klaget. [DIONZ: iht G: niht mo: ich] ~m0619~

10

Sîn helfe ist immer unveraget.

Doch ich ein leie wære, [DGIOVRLMQ: leie (lege) wære F₆₁TW: lerær (ler) wær (were) mno: losere]

~n340r~

der wâren buoche mære

kunde ich lesen und schrîben,

wie der mennische sol belîben [D: mennsch G: Wort fehlt ITOZ: menshe]

15

mit dienste gein des helfe grôz,

den der stæten helfe nie verdrôz

für der sêle senken.

Sît getriuwe âne allez wenken, [TV: Sondertext Sin triuwe ist ane wenken] [DF₆₁GmnoZ: allez IO: Wort fehlt]

sît got selbe ein triuwe ist: [DITOMnZ: selbe ein F₆₁: selber ein G: ein o: selbe]

20

dem was unmære ie valscher list. [D: -m-]

Wir sulen in des geniezen lân.

Er hât vil durch uns getân,

sît sîn edel hôher art

durch uns ze mennischen bilde wart. [DGIToZ: menschen]

25

Got heizet und ist **diu** wârheit. [o: Lücke 462,25-464,23] [D: ein F₆₁GITOMnZVWRMQ: deu] ~o~

Dem was ie valschiu fuore leit;

daz sult ir gar bedenken.

Er enkan an niemen wenken. [DGTZ: Ern IOmn: Er] ~l68r~

Nû lêret iuwer gedanke;

hûetet iuch gein im an wanke! [DZ: Huetet GIT: Huet Omn: Hueten] ~m0620~

463

Ir enmüget im abe erzürnen niht. [D: megt F₆₁IToZWRL: mug(e)t (müg(e)t) G: muoget mn: mugent V: mægent M: moget Q: mocht]

Swer iuch gein im in hazze siht, ~n340v~

der hât iuch an den witzên kranc.

Nû prûevet, wie Luzifern gelanc [DGIOZQ: lucifern F₆₁TVmnRLM: lucifer W: lucifers]

5

und sînen nôtgestallen.

Si wâren doch âne gallen –

jâ hêrre, wâ nâmen si den nît,

dâ von ir endelôser strît
zer helle enpfâhet sûren lôn? [D: -æ-] [DF₂₂TOmnZV: suren G: fiurinen I: viwers]

10

Astiroth und Belzimôn, [DGZ: Astiroth F₂₂O: Astaroth I: Astaroht T: Beleet mn: Astiroch] [DF₂₂GTZ: belcimon I: beliamon O: belcunon m: belczelon n: beltzimon]

Bêlet und Radamant [DF₂₂OZ: Belet G: Beleth I: Beleht T: Asterot mn: Bellech]

und ander, die ich dâ hân erkant,

diu liehtiu himelische schar [D: Diu liehtiu himelische F₂₂GT(Z): Die liehte himilische (F₂₂: -il-; BERNHARDT falsch -el-) I: Diu liehte himelische O: Diu liehte himelischeu] ~O92r~ ~W90v~

wart durch nît nâch helle var. [DIOMnZ: nach F₂₂: nach der GT: Wort fehlt]

15

Dô Luzifer fuor die helleyart

mit schar, ein mennische nâch im wart: [DTV: schar.] [DITZ: men(n)sche F₂₂: menge G: mennisch O: mensch]

got worhte ûz der erden

Adâmen, den werden. [DF₂₂GITO: Adamen]

Von Adâmes verhe er Êven brach, [DF₂₂ITZ: verhe G: verhen O: verch mn: vehe] ~Z62v~

20

§ diu uns gap an daz ungemach, [§ Beginn F₁₈]

daz si ir schepfære überhôrte [D: Dass F₂₂F₆₁GITOVWRLM: Daz si mnQ: Das Z: Daz]

und unser vröude stôrte. [D: -e-]

Von in zwein kom gebürte vruht. ~n341r~ ~V74r~

Einem riet sîn ungenuht, [DF₆₁TmnZV: riet F₂₂IOWRLMQ: griet G: verriet] ~m0621~

25

daz er durch gîteclîchen ruom [DIToz: giteclichen (F₂₂)G: gitlichen (F₂₂: ?; nur Buchstabenspitzen erhalten) mn: gutlichen]

sîner anen nam den magettuom.

Nû beginnet genuoge des gezemen,

ê si diz mære vernemen,

daz si vreisichen, wie daz möhte sîn. [DF₆₁GTOmZ: freischen InV: veraischent]

Ez wart iedoch mit sünden schîn. [D: min F₆₁GITOMnZVWRLMQ: mit]

464

Parzivâl hin z im dô sprach: [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₆₁GIOMn: hin zim (hinze im; hinz im; hin zu im) T: zum VWLM: zuo im R: hin zum wirt Q: hin zum] ~n341v~ ~n342r~ ~M145r~

„Hêrre, ich wæne, daz ie geschach!

Von wem was der man erborn, [Dm: erborn F₆₁GITOVWRLMQ: geborn n: erkorn] ~Q180~

von dem sîn ane hât verlorn

5

den magettuom, als ir mir saget? [DGTOZ: ir mir sagt I: ir mir habt gesagt mn: er mir sagette]

Daz möht ir gerne hân verdaget. [DGTOmZWLMQ: gerne F₆₁InV: gerner R: gern]

Der wirt sprach aber wider z im: [DGTONZVRLMQ: sprach aber wider F₆₁m: sprach aber I: do aber sprach W: sprach wider]

„Von dem zwîvel ich iuch nim.

Sage ich niht †wâr† die wârheit, [DGZ: Sag ich niht war(e) F₆₁: Sag ich niht wan ITOVWRLMQ: Sage ich eu nih mn: Sage uch nit] ~T92v~

10

sô lâit iu sîn mîn triegen leit.

Diu erde Adâmes muoter was;

von erden vruht Adâm genas.

Dannoch was diu erde ein maget. [DF₆₁ITOZVWRLMQ: ein Gmn: Wort fehlt]

Noch hân ich iu niht gesaget,

15

wer ir den magettuom benam: ~L204~

Kâins vater was Adâm;

Der sluoc Âbeln umbe krankez guot. [D: Er F₆₁GITOVWRLMQ: Der mn: Den] [DTmOZ: abeln F₆₁In: abelen G: abel] ~m0622~

Dô ûf die reinen erden daz bluot [DImV: erden F₆₁GTONZ: erde]

viel, ir magettuom was vervarn; [D: -re-]

20

den nam ir Adâmes barn. [D: -re-]

Dô huop sich êrste der mennischen nît; [DF₁₈GmnZ: der ITO: des] [DF₁₈IToZ: men(n)schen G: mennischen]

alsô wert er immer sît. ~n342v~

In der werlt doch niht sô reines ist, [DF₂₂F₁₈TOmn: doch GI: noch] [o: Lücke 462,25-464,23]

sô diu maget âne valschen list. ~o325r~

25

Nû prûevet, wie reine die meide sint:

got was selbe der meide kint.

Von meiden sint zwei mennische komen. [D: mennsche F₂₂F₁₈O: mensch G: mennisch ITmnoZ: menshen]

Got selbe antlütze hât genomen

nâch der êrsten meide vruht;

daz was sîner hôhen art ein zuht.

465

Von Adâmes künne

huop sich riuwe und wünne, [DGI_{mn}oM: riuwe F₂₂TOZRLQ: triuwe F₆₁: Wort fehlt (sich unwunne) V: sit riuwe W: fræde]

sît er uns sippe lougent niht,

den ieslîch engel obe im siht,

5

und daz diu sippe ist sünden wagen, [DGI_{mn}oZVM: sunden F₂₂OWRLQ: sunder F₆₁: der sunden T: unser]

sô daz wir sünde müezen tragen. [DF₂₂IOmno: sunde G: sunden T: sculde Z: die sunde] [D: -u^o-]

Dar über erbarme sich des kraft, [DF₂₂F₆₁TO_{no}VWRLMQ: des GI_m: sin Z: die]

dem †erbarme† gît geselleschaft, [DZ: erbarme F₂₂F₆₁GITomnoVWRLQ: irbarmede (erbærmde; erberm(e)de) M: irbarmen]

sît sîn getriuwiu mennischheit

10

mit triuwen gein untriuwe streit. [DF₆₁ZR: untriuwe F₂₂GITOnoVWLMQ: untriuwin (-en) m: ime]

Ir sult ûf in verkiesen, ~m0623~

welt ir sælde niht verliesen.

Lât wandel iu für sünde bî! [DF₂₂GTO_{no}Z: sunde Im: sunden] ~n343r~

Sît rede und werke niht sô vî;

15

wan der sîn leit sô richet, [DW: der F₆₁GITomnoZVRLMQ: wer (swer)]

daz er unkiusche sprichtet,

von des lône tuon ich iu kunt, ~o325v~

in urteilt sîn selbes munt. [DTmnoZ: ur- F₆₁GIOV: ver-] [D: sebes alle anderen: selbes]

Nemt altiu mære für niuwe,

20

ob si iuch lêren triuwe:

Der parelûre Plâtô

sprach bî sînen zîten dô,

und Sibille, diu prophêtisse: [DGITZ: prophetisse O: prevetisse m: broffitichsie n: prophitisse o: phitiste]

sunder fâlierens misse [DGTONZ: faliereis I: valiern m: valerius o: walierens]

25

si sageten dâ vor manec jâr, [DI: da GTO: do] [DGIONoZ: manech T: mangiu m: mangem]

uns solte komen al für wâr [DITOnZ: chomen G: geben m: kumen o: kemen]

für die hœhsten schulde pfant. [D: -o-]

Zer helle uns nam diu hœhste hant [Dm: Zer (Zur) F₁₈Gn: Ze (Zu) der I: Von der TOo: Ze (Zu)] [D: -o-]

mit der gotlîchen minne;

die unkiuschen liez er dinne. [DZV: dinne F₆₁GITOWLQ: drinne mnoRM: dar inne]

466

Von dem wâren minnære

sagent disiu süezen mære. [DF₆₁F₁₈GOMnoZLM: Sagent I: Sagtan TV: Saget uns WRQ: Sagent uns]

[DF₆₁GmnoZM: suezzen F₁₈ITOVWRLQ: Wort fehlt]

Der ist ein durchliuhtec lieht ~w91r~

und wenket sîner minne niht. [DF₁₈OZVWRLMQ: Und wenket siner minne F₆₁: Und entwenchet seiner

minne GI: Der siner minne wenchet Tmno: Und wenkent siner minne] ~n343v~

5

Swem er minne erzeigen sol, ~m0624~

dem wirt mit sîner minne wol. ~I68v~

Die selben sint geteilet:

aller werlde ist geveilet [DF₆₁ZM: Aller F₁₈GIOmoVWRLQ: Al der Tn: Aller der

beidiu sîn minne †und ouch† sîn haz. [DZ: und ouch F₁₈F₆₁GITOmnoVWRLMQ: und] [D: min

F₁₈F₆₁GITOmnoVWRLMQ: sin]

10

Nû prîevet, wederz helfe baz: [DF₁₈GITZ: wederz O: welhez mmo: werder] ~o326r~ ~Q181~

Der schuldege âne riuwe [Reim ri(u)we (rewe) – tri(u)we (trewe) alle außer mo: ruwe – minne n: ruwe – nuwe Q: rewe – trewen]

vliuhet die gotlichen triuwe; [DF₂₂IOZ: gotlichen GT: gotelichen mn: gotliche o: gotteliche

[DF₂₂F₆₁GITOVWRLM: tri(u)we (trewe) mo: minne n: nuwe Q: trewen]

swer aber wandelt sünden schulde, [DF₂₂GIT: sunden O: Wort fehlt mZ: unde no: sunder]

der dienet nâch werder hulde.

15

Die treit, der durch gedanke vert. [DF₂₂GITmnZ: der Oo: er] ~O92v~

Gedanc sich sunnen blickes wert; [DF₆₁GImnZM: sich F₂₂TOVWRLQ: sint o: sin] [DF₂₂GInoZ: sunnen T:

sunde O: sunne m: sines]

gedanc ist âne slôz †bespart†, [D: gesprat F₂₂TOmnoZVWM: bispart F₆₁IL: verspart G: Wort fehlt RQ:

gespart] [G: 466,17-18 in einen Vers gedanch ist an sloz biwart zusammengezogen]

vor aller krêatiure bewart; § [§ Ende F₆₁ / 1]

gedanc ist vinster âne schîn.

20

Diu gotheit kan lûter sîn;

si glestet durch der vinster want [DF₂₂GOMnoZVWLMQ: der ITR: die]

und hât den helenden sprunc gerant, [DF₂₂T: helnden G: heleden Imno: helden O: helenden]

der endiuzet noch enklinget,

sô er vome herzen springet. [D: vome GITOmno: von dem Z: vom]

25

Ez ist dehein gedanc sô snel, [DF₂₂GTZ: Ez ist dehein I: Ez ist nehein O: Ezen ist dehein mmo: Es ist noch

ein] ~T93r~ ~n344r~ ~L205~

ê er vome herzen für z vel [DG: vome F₂₂T: vonme IOmno: von dem Z: vom]

kæme, er ensî versuochet; [D: Chu^om. F₂₂: Kume GO: Chom I: chæm T: comen. m: Kime (= Kune) no: Kume Z: Kueme]

des kiuschen got geruochet. ~m0625~

Sît got gedanke speht sô wol, [DF₂₂TOmnZ: speht GI: siht o: spette] ~M145v~

ôwê der bræden werke dol!

467

Swâ werc verwûrkent sînen gruoze, § [§ Ende F₂₂ / 3] ~V74v~

daz gotheit sich schamen muoz, [DmnoWRLMQ: gotheit GITOZV: diu gotheit]

wem lât den mennischlichu zuht? [DGoLM: Wem lat den I: Wem lat denne T: Wan lat diu O: Wem lat diu

m: Wem lont den n: Wem denne Z: Wen lat die VW: Wem lat die R: Wem lant (Transkript Bern:

laut) de Q: Wann lat die] ~o326v~

War hât diu arme sêle vluht? [D: Warte (= War ce?) GTOmnoZVWRLM: War IQ: Wa]

5

Welt ir nû gote füegen leit, [DGImnoZM: nu TV: Wort fehlt OWRLQ: nu nach got]

der ze beiden sîten ist bereit,

zer minne und gein dem zorne,

sô sît ir der verlorne.

Nû kêret iuwer gemüete,

10

daz er iu danke güete!“

Parzivâl sprach z im dô: ~Z63r~

„Hêre, ich bin des immer vrô,

daz ir mich von dem bescheiden hât,

der nihtes ungelônnet lât, [T: Der Vers 467,14 fehlt (ersetzt durch Sondertext Ob ir mich die prueven lat)]

[DZ: Daz nihts G: Des nihtes I: Der nih OmnoVWRLMQ: Der nihtes]

15

der missewende noch der tugent.

Ich hân mit sorgen mîne jugent [T: Der Vers 467,16 ist am Rand nachgetragen Q: Der Vers 467,16 fehlt]

~n344v~

alsus brâht an disen tac,

daz ich durch triuwe kumbers pflac.“

Der wirt sprach aber wider z im: [DOnoZWLM: aber (O: abe) widr GImQ: aber TVR: wider]

20

„Nimts iuch niht hæle, gerne ich vernim,

waz ir kumbers und sünden hât. [DF₁₈GTOZ: sunden Ino: sunde m: gesnide]

Ob ir mich diu prûeven lât, [DGITOVWLMQ: prueven mnoR: wisen (wissen)] ~m0626~

dar zuo gibe ich iu lîhte rât, [DF₁₈GITn: lihte Oo: lihten m: vil lihten Z: liht]

des ir selbe niht enhât.“

25

Dô sprach aber Parzivâl:

„Mîn hœhstiu nôt ist umbe n Grâl; [DF₁₈OmZ: hohst- GTno: hohest- I: hohist DF₁₈GO: -iu In: - T(moZ): -e]

dar nâch umben mîn selbes wîp: ~o327r~

ûf erde nie schœner lîp [DF₁₈GIOZ: erde mno: erden]

gesouc an deheiner muoter Brust. [DF₁₈GTOZ: Gesouch I: Gesuef mno: Gelag]

Nâch den beiden sent sich mîn gelust.“

468

Der wirt sprach: „Hêrre, ir sprechet wol. [DF₁₈GTOZ: sprechet I: redet mo: sprechent n: spreche]

Ir sît in rehter kumbers dol,

sît ir nâch iuwer selbes wîbe

sorgen pflihte gebet dem lîbe.

5

Werdet ir erfunden† an rehter ê, [D: erfunden F₁₈GITOmnoZWRLM: funden V: niht funden Q: freunde] [Z: unrehter alle anderen: rehter]

iu mac zer helle werden wê, [D: zerhelle F₁₈GTOV: zehelle I: zu der helle m: in wis n: in witze o: an witz Z: zur helle WMQ: zuo helle LR: zuo helle nit]

diu nôt sol schiere ein ende hân, ~n345r~

und werdet von banden al dâ verlân [DGInZ: al da F₁₈TO: da m: gar o: also]

mit der gotes helfe al sunder twâl. [DF₁₈IToZ: al sunder G: als wider mno: sunder]

10

Ir jeht, ir sent iuch umben n Grâl:

ir tumber man, daz muoz ich klagen.

Jâne mac den Grâl niemen bejagen, [DF₁₈GIOmnoZ: den gral niemen TVWRLQ: nieman den gral]

wan der ze himele ist sô bekant, [DGVM: so (V: anscheinend auf Rasur) F₁₈TOWRLQ: wol I: Wort fehlt]

daz er zem Grâle sî benant. ~m0627~

15

Des muoz ich vonme Grâle jehen; [D: vome F₁₈GIOmnoZ: von dem T: vonme]

ich weiz ez und hân z für wâr gesehen.“ [DGmnoLMQ: und hanz fur war F₁₈O: wan ich hanz ITVWR: und hanz Z: fur war und hanz]

Parzivâl sprach: „Wâret ir dâ?“

Der wirt sprach gein im: „Hêrre, jâ.“ [DF₁₈GOZ: gein im herre I: herre T: gegn im herre im mn: gegen im o: gegen]

Parzivâl versweic in gar,

20

daz ouch er was komen dar. [DGmnZ: ouch er F₁₈ITOVWRLMQ: er ouch o: ouch es] ~o327v~

Er vrâgete in von der kûnde, ~Q182~

wie z umben n Grâl dâ stüende. [DInoZVMQ: da F₁₈GTOWRL: Wort fehlt m: so]

Der wirt sprach: „Mir ist wol bekant, ~W91v~

ez wont manec werlîchiu hant

25

§ ze Munsalvæsche bîme Grâle. [§ Beginn F₄₂] [D: -æ-]

Durch âventiure die alle mâle

rîtent manege reise. [D: Ritten F₄₂F₁₈GITOmnoZVWRLMQ: Ritent (mR: Rittent)]

Die selben templeise,

swâ si kumber oder prîs bejagent, [DF₁₈G: ode ITOmnoZVWRLM: oder Q: und] ~n345v~

für ir sünde si daz tragent.

Dâ wont ein werlîchiu schar. [F42W: von alle anderen: wont]

Ich wil iu künden umbe ir nar: ~L206~

Si lebet von einem steine,
des geslehte ist vil reine.

5

Hât ir des niht erkennet, [DF18: Hat F42ITO: Habt G: Habit]

der wirt iu hie genennet:

er heizet †lapsit exillî†. [DGZ: lapsit exillis F42F18TOW: jaspis exillix (exilix) Imo: lapis exilis n: lapis exilix VM: lapis exillix R: jaspiserillis L: jaspis exilis Q: iaspis exsilix]

Von des steines kraft der fênîs [D: vil gewis F42L: der fenis F18GITOnoZVWRMQ: der fenix m: der unix]
verbrinnet, daz er z aschen wirt; [D: Der fenix verbrinnet F42F18GITOmnoVWRLMQ: Verbrinnet
(Verbrennt) Z: Verbrinn] ~I69r~ ~m0628~

10

diu asche im aber leben birt.

Sus rêret der †fênîx† mûze sîn [DF42F18GITOmnoZVWRLMQ: fenix] [D: -u-] [DF18GIO: muozze
F42TmnoZ: die muze] ~T93v~

und gît dar nâch vil liechten schîn,

daz er schœne wirt als ê. ~o328r~

Ouch wart nie mennischen sô wê, [D: mennschen F42F18GITZ: menschen O: mensch V: mænschen]

15

swelches tages ez den stein gesiht, [DImnoM: gesiht (M: gesiet) F42F18GTOZVWRLQ: siht]

die wochen mac ez sterben niht,

diu aller schierest dar nâch gestêt. DGIOZ: dar F42Tmno: da F18: der] ~O93r~

Sîn varwe im nimmer ouch zergêt: [DGmoZ: im nimmer ouch F42F18TON: im ouch niemer I: auch nimmer]

Man muoz im sölcher varwe jehen, [D: -æ-]

20

dâ mite ez hât den stein gesehen,

ez sî maget oder man, [DF18G: ode F42ITOmnoZVWRLMQ: oder] ~n346r~

als dô sîn bestiu zît huop an, [DF42F18GIL: Als do TOQ: Also mnoVM: Also do ZW: Al da R: Als das]
[DF18GOMnoZVRLMQ: zit F42TW: zil I: (si in besten) ziten]

sæhe z den stein zwei hundert jâr,

im enwürde danne grâ sîn hâr. [DF18ORQ: enwrde F42GITnoZVWLM: wurde m: werde] [D: -e-]

25

Sölche kraft dem mennischen gît der stein, [D: -e-] [D: mennschen G: mennischen F42F18IOZ: menschen T:
Wort fehlt V: mænschen] ~M146r~

daz im vleisch und bein

jugent enpfæhet al sunder twâl. [D: enpfæhet F42To: enpfah(e)nt F18GIV: enphahet OZ: enpfehet m:
entpfohent n: enpfohet W: entpfahent R: empfachent L: enphahen M: entphaet Q: entpfhoen]

Der stein ist ouch genant ‚der Grâl‘.

Dar ûf kumt hiute ein botschaft,

dar an doch lît sîn hæhstiu kraft. [D(Z): hohste F42T: hoheste F18O: hohstiu GI: hohestiu]

Ez ist hiute der karvrîtac,

daz man für wâr dâ warten mac,

ein tûbe von himele swinget. ~m0629~

Ûf den stein diu bringet

5

eine kleine wîz oblât; [DF42GImo: wiz F18TONZVWRLMQ: wize]

ûf dem steine si die lât. ~o328v~

Diu tûbe ist durchliuhtec blanc;

ze himele tuot si widerwanc.

Immer alle karvrîtage [DF42F18TOZW: alle Gn: an dem I: an den m: al am o: am V: amme] ~v75r~

10

bringet si ûf den stein, als ich iu sage, [DF42F18IOMnoZ: stein GT: Wort fehlt]

dâ von der stein enpfæhet,

swaz guotes ûf erden dræhet [DGmnoZ: uf (F42?)F18ITOVWRLMQ: uf der] [DF42GTmnoZ: erden F18IO:
erde] ~n346v~

von trinkene und von spîse, [DF18GIOMnoZV: trinnen F42T: trinchenne]

als den wunsch von pardise –, [DGF₄₂: pardise F₁₈ITOmnoZ: paradise]

15

ich meine, swaz diu erde mac gebern.

Der stein si fürbaz mêr sol wern

swaz wildes under m luft lebet, [D: -re-]

ez vliege oder loufe, und daz swebet. [DF₁₈G: ode louffe F₄₂VWRMQ: ez loufe I: luft T: oder ez loufe OL: oder laufe mno: louf(e) Z: oder louffe] [DGZ: und daz F₄₂VWR: oder ez F₁₈: ode daz ITmno: oder OLMQ: oder daz]

Der ritterlîchen bruoderschaft,

20

die pfrüende in gît des Grâles kraft. [GR: Der Vers 470,20 fehlt] [DF₄₂F₁₈IOZ: in Tmno: Wort fehlt]

Die aber zem Grâle sint benant, DF₁₈GIOmnoZVWRM: sint TLQ: sin

hæret, wie die werdent bekant: [D: -o-] [DGITmnoZVW: bechant F₁₈ORLMQ: erkant]

Zende an des steines drum

von karacten ein epita^{ph}ium [DF₁₈GOZ: karacten F₄₂IT: karactern mno: karathen oder karachen] [D: -f-]

25

saget sînen namen und sînen art,

swer dar tuon sol die sælden vart, [DF₁₈OmZ: die sælden GIT: der sælden no: die selben]

ez sî von meiden oder von knaben. [DF₁₈G: ode ITOmnoZVWRLMQ: oder] ~m0630~

Die schrift darf niemen dannen schaben. ~Q183~

Sô man den namen gelesen hât, [DF₁₈GITOmnoZVWRLMQ: hat – zergat] ~o329r~

vor ir ougen si zergât.

471

Si kômen alle dar für kint, DGITmnoZWLMQ: chomn F₁₈OVR: kument (choment)

die nû dâ grôze liute sint. [DF₁₈IToZ: nu da G: da nu mno: im do]

Wol die muoter, diu daz kint gebar, [D: di F₁₈OmoZ: die GITn: der] [DF₁₈GIT: diu O(mnoZ): die] ~Z63v~

daz sol ze dienste hoeren dar! [DF₁₈OVWRLMQ: sol zedienste GITmnoZ: zedienste sol] [DGmnoZM:

hoeren F₁₈TOVWRLQ: komn I: gehorn] ~n347r~

5

Der arme und der rîche

vröunt sich al gelîche, [DI: Friunt (Vreunt) F₁₈GT: Frount O: Freuwent mo: Frowent n: Frouwent Z: Frewnt] [DGT: al F₁₈IOmnoZ: alle]

ob man ir kint eischet dar,

daz si z sulen senden an die schar; ~L207~

man holt si in manegen landen.

10

Vor sündebæren schanden

sint si immer mêr behuot,

und wirt ir lôn ze himele quot.

Swenne in erstirbet hie daz leben, [DGITZVWLMQ: in F₁₈OR: Wort fehlt mno: im] ~W92r~

sô wirt in dort der wunsch gegeben.

15

Die newederhalp gestuonden, [D: newederthalp F₁₈I: twederthalb G: neweder halp T: -n wederhalp O: twederhalb mnoZ: entwiderhap (entweder-; -halp)]

dô strîten begunden

Luzifer und Trinitas,

swaz der selben engele was, [DF₁₈GIOmnoZWRQ: engel TVLM: engele]

die edelen und die werden

20

muosen ûf die erden [DF₁₈O: Muosen G: Muese I: Muezen TWR: Muesen (Muessen) (mnoZMQ: Musten) V: Muessent L: Musen] ~m0631~

zuo dem selben steine. [D: selbem F₄₂F₁₈GITOmnoZVWRLM: selben Q: selbe]

Der stein ist immer reine. ~o329v~

Ich enweiz, ob got ûf si verkôs,

oder ob er si fürbaz verlôs. [DF₁₈G: Ode F₄₂ITOmnoZ: Oder]

25

Was daz sîn reht, er nam si wider.

Des steines pfliget immer sider, [DF₄₂F₁₈TOZ: pfligt GI: phlegent m: pflagen n: pflugent o: pflagen] [D: ie-] ~n347v~

die got dar zu benante [D: derzuo F42ITmnoZ: dar zuo (zu) F18GO: da zu (zuo)] T94r
und in sînen engel sanre.
Hêrre, sus stêt ez umbe n Grâl.“
Dô sprach aber Parzivâl:

472

„Mac ritterschaft des lîbes prîs
und doch der sêle pardîs [DF18: pardis F42GITomnoZVWRLMQ: paradis]
bejagen mit schilte †und ouch† mit sper, [DG: und ouch F42F18ITomnoZVWRLMQ: und]
sô was ie ritterschaft mîn ger.
5
Ich streit ie, swâ ich strîten vant, [DmnoZL: ich F42F18GITOVRMQ: man]
sô daz mîn werlîchiu hant
sich næherte dem prîse. [D: næhert F18OM: nahet F42GTVWRLQ: nahte (nahete) I: huop nach mmo: neherte
Z: nehert]

Ist Got an strîte wîse,
der sol mich dar benennen,

10
daz si mich dâ bekennen;
mîn hant dâ †strîtes† niht verbirt.“ [D: strîtes F40F18GITomnoVWRLMQ: dienst Z: striten]
Dô sprach aber sîn kiuscher wirt:

„Ir müeset al dâ vor hôchvart [DG: mueset F42IT: muezet (muezt) F18: muost O: muozet (mmo: muste) Z:
muzzet]

mit senften willen sîn bewart. [DF42GT: senften F18Omno: senftem I: slehtem] m0632 o330r
15

Iuch †verleitet† lîhte iuwer jugent, [DF18IOVLM: verleitet (I: verlaitt) F42GmnoWR: verleite T: verteilte
ZQ: verleit]

daz ir der kiusche bræchet tugent. [DF18: bræchet F42ITOZ: brechet G: brachet mo: brechent n: brechen]
[DmnoZL: tugent F42F18GITOVRMQ: ir tugent]

Hôchvart ie seic und viel“, l69v n348r

sprach der wirt. Ietweder ouge im wiel, [D: ietweder F42: ietwederz F18GTOmnZ: ietweder I: Sondertext o:
ietwider]

dô er an diz mære dâhte, [DF42Z: an diz F18GIO: an daz T: andc (dc = daz) mmo: das] O93v

20
daz er dâ mit rede volbrâhte.
Dô sprach er: „Hêrre, ein kûnec dâ was, [DF42F18GTOZW: da ImnoV: Wort fehlt] M146v
der hiez und heizet noch Anfortas. [F18O: noch fehlt. Alle anderen: noch]

Daz sol iuch und mich armen
immer mêr erbarmen

25
umbe sîne herzebære nôt,
die hôchvart im ze lône bôt.
Sîn jugent und sîn rîchheit
der welde an im fuogete leit, [D: -re-]

und daz er gerte minne
ûzerhalp der kiusche sinne. [D: U^o-] [DF42GZWLQ: chiusche F18ITomnoVRM: kiuschen] [DF42GITno:
sinne F18m: minne O: chuniginne]

473

Der site ist niht dem Grâle reht;
dâ muoz der ritter und der kneht
bewart sîn vor lôsheit. [DGImnoZM: Bewart sin F42F18TOVWRLQ: Bewarn sich]
Diemuot die hôchvart überstreit. [D: Diemuot F42TWR: Demuot F18: Diemuot GOL: Diemuot I: Demuot (I setzt
für uo meist u^e) mmoM: Demut Z: Diemut V: Demuot Q: Demüt (Die Punkte über dem u sind
nicht aussagekräftig)] [DGIZM: die F42TVWQ: ie nach hochvart F18O: Wort fehlt m: ir nRL: ie o:
e]

5
Dâ wont ein werdiu bruoderschaft, [DF42: von F18GITOZVWRLM: wont mmoQ: wonte]
die hânt mit werlîcher kraft [D: mir F42F18GITomnoZVWRLMQ: mit] Q184
erwert mit ir handen m0633 o330v
der diet von al den landen, [DF18GOLM: al den F42TmnoZVWRQ: allen I: allen den]

daz der Grâl ist unerkennt, [DF₁₈OmnoZLM: unerchennet F₄₂TW: umbe kant GI: unbechennet VRQ: unerkant] ~n348v~

10

wan die dar sint benennet [DGmnoZLM: dar sint benennet F₄₂TVWR: dar sint benant F₁₈I: da sint benennet O: gar sint genennet Q: do sein benant]

ze Munsalvæsche an s Grâles schar. [D: -æ-] [D: ans]

Wan einer kom unbenennet dar; [DGIoZRM: unbenennet F₄₂W: ungenennet F₁₈OL: ungenant TV: ungewarnet m: und benennet n: unbekennet Q: unbenant]

der selbe was ein tumber man

und fuorte ouch sünde mit im dan,

15

daz er niht zem wirte sprach

umbe n kumber, den er an im sach. ~L208~

Ich ensol niemen schelten, [DGZ: Ich ensol F₄₂: In solte F₁₈: Ihn solt IOno: Ich sol T: Ich solte m: Ich so doch muoz er sünde engelten, ~V75v~

§ daz er niht vrâgete des wirtes schaden. [§ Beginn F₄₉]

20

Er was mit kumber sô geladen,

ez enwart nie erkant sô hôher pîn. [DF₄₂GITZ: Ez en- F₁₈F₄₉Omno: Ez]

Dâ vor kom rois Lehelîn [DF₄₂WLQ: von F₁₈F₄₉GITomnoZVRM: vor] [D: boys (B-; in Unziale sind B und R ähnlich) F₄₂F₁₈F₄₉GITomnoZWRLMQ: rois V: künig] [D: -æ-]

ze Brumbânje an den sê geriten. [DF₁₈OZL: brumbanie F₄₂TQ: brumbange G: brunbanie I: prupanie mno: brumbane V: brunbanne W: brubange R: brumgange M: brunbane]

Durch tjoste hete sîn dâ gebiten

25

Libbêals, der werde helt, [DF₄₂F₁₈: Lybbeals F₄₉IRQ: Libeals G: Liebe als T: Lebbeals OZWLM: Libbeals mno: Lippeals V: Libealz]

des tôt mit tjoste †was† erwelt. [DmnoV: was F₄₂F₁₈F₄₉GITOWRLMQ: wart]

Er was erborn von Prienlaskors. [DmnoVM: -lascors F₄₂F₁₈TWRLQ: -laiors F₄₉GI: -lacors O: -laycors Z: -lascærs]

Lehelîn des heldes ors [D: -æ-]

dannen zôch mit sîner hant; [D: doch F₄₂F₁₈F₄₉GITomnoZWRLMQ: zoch]

dâ wart der rêroup bekant. [DF₄₉GITZM: bekant F₄₂F₁₈OmnoVWRLQ: erkant]

474

Hêrre, sît ir z, Lehelîn? [D: Initiale nur klein eingetragen (von späterer Hand?)] [D: -æ-] ~m0634~ ~n349r~ ~o331r~ ~W92v~

Sô stêt in dem stalle mîn

den orsen ein ors gelîch gevar,

diu dâ hœrent an s Grâles schar. [DM: horen F₄₂F₁₈F₄₉GITomnoZVWRLQ: horent (hœrent)] [DF₄₂F₁₈OZ: ans F₄₉: in dez G: ins I: in des Tmno: an des]

5

Ame satele ein turteltûbe stêt:

daz ors von Munsalvæsche gêt. [D: -æ-]

Diu wâpen gap in Anfortas, [DF₄₂F₁₈Gomno: in F₄₉ITZ: im]

dô er der vrœuden hêrre was. [D: -e-] [DF₄₂F₁₈GOnoZ: freuden I: vreude m: frouwen]

Ir schilte sint von alter sô. § [§ Ende F₄₂]

10

Titurel si brâhte dô

an sînen sun, rois Frimutel. [DmnoZWRLM: rois F₁₈F₄₉GIOQ: roy T: Wort fehlt V: künig]

Dar under verlôs der degen snel [D: Dar unde F₁₈F₄₉GITomnoZVWRLMQ: Dar under (Q: Der unter)]

von einer tjoste ouch sînen lîp. [DGTmnoZVWLMQ: ouch F₁₈F₄₉IOR: Wort fehlt] ~T94v~

Der minnete sîn selbes wîp,

15

daz nie von manne mêre

wîp geminnet wart sô sêre;

ich meine mit rehten triuwen.

Sîne site sult ir niuwen, [DGT: Sine site F₁₈: Sin site I: Sin sit O: Sine sit m: Sinen site n: Sinen sit m: Sinem sitte]

und minnet von herzen iuwer konen!

Sîner site sult ir wonen; [DF₁₈GOMnZ: Sîner site (O: sit) sult ir I: Sinen sit sult ir TV: Ir sult in sinen siten (V: sime sitten) o: Sinen sitte solte ir]

iuwer varwe im treit gelîchiu mâl. [DF₁₈F₄₉IOZVWRLMQ: im treit (Q: im teyl) Gmno: treit im T: treget]

Der was ouch hêre über n Grâl. [DF₁₈TOVWRLQ: ubern GImnoM: über den Z: uber]

Ôwî, hêre, wannen ist iuwer vart? [DF₁₈Z: Owi GITno: Owe O: Awî m: Ouwe] [DGmnoZW: wannen F₁₈: wanne I: von wannen TV: wannan O: von wanne] ~n349v~

Nû ruochet mir præven iuwer art. [DF₁₈GITnZ: iwer Omo: iwer] ~o331v~

25

Ietweder vaste an den andern sach. [D: Ieweder F₁₈GTOmn: Ietweder I: Ietdweder o: Ietwieder Z:

Ietwederre] ~m0635~ ~Z64r~

Parzivâl zem wîrte sprach:

„Ich bin von einem man erborn, [DGmno: erborn F₁₈ITOVWRLMQ: geborn]

der mit tjoste hât den lîp verlorn,

und durch ritterlîch gemüete.

Hêre, durch iuwer güete

475

sult ir in nemen in iuwer gebet.

Mîn vater, der hiez Gahmuret; [DF₁₈GTONoZ: der F₄₉Im: Wort fehlt]

er was von arde ein Anschevîn. [DF₁₈F₄₉GIOmnoZLM: Er TVWRQ: Und]

Hêre, ich enbin ez niht L^ehelîn. [DF₄₉GITmnoZVWRLMQ: Herre F₁₈O: Wort fehlt] [DF₁₈GOZ: enbin ez (-n binz) ITno: pinz m: bin] [D: -æ-]

5

Genam ich ie den rêroup,

sô was ich an den wîzen toup.

Ez ist iedoch von mir geschehen;

der selben sünde muoz ich jehen. [DF₁₈OZ: sunde GITno: sunden m: sünne] [DF₄₉GITmnoZRL: muoz ich F₁₈OVWMQ: ich muoz]

Ithêrn von Kukûmerlant, [D: cuⁿchumerlant das 1. n über der Zeile nachgetragen F₁₈F₄₉ITOMnVWLQ: kucumerlant G: kamurlant o: kacumerlant Z: chuncumerlant R: kummerlant M: kukumberlant]

10

den sluoc mîn sündebæriu hant. [DF₁₈GTOmno: sundebæriu (O: sundweriu) F₄₉I: sundigeu Z: suendenbere]

Ich leite in tôten ûf z gras [D: -fe-]

und nam, swaz dâ ze nemene was. [DF₁₈GOZMQ: da zenemen F₄₉I: an im TL: da zenemenne mV: ze nemende no: do zu nemende W: zuo nemen] [R: Sondertext Und nam das ich da fand]

„Ôwê, werlt, wie tuostû sô?“

sprach der wîrt; der was des mæres unvrô. [DGIZM: der was des mærs F₁₈O: und wart F₄₉: der wart dez mers TVQ: und was des mers mnL: der was der mere o: der was der meren W: und was des R: und wz des meres gar] ~Q185~

15

„Dû gîst den liuten herzesêr [DF₁₈GT: herceser IZ: herzen ser O: herze sere mmo: herzen sere] ~n350r~

und riuwebæres **kumbers** mêr [D: Wort fehlt F₁₈F₄₉GITOVWRLMQ: kum(b)ers mmo: chomer]

[DF₁₈GITZ: ser - mer Omno: sere - mere] ~M147r~

denne der vrôude. Wie stêt dîn lôn! [DGImoZ: freude F₁₈TON: frouden (freuden)] ~m0636~

Sus endet sich dînes mæres dôn. [~o332r~] [DGTmnoZ: dins mærs F₁₈: din mæ I: des iamers O: der mæ]

Dô sprach er: „Lieber swester sun,

20

waz râtes möhte ich dir nû tuon?

Dû hâst dîn eigen verch erslagen. ~O94r~

Wiltû für got die schulde tragen, [DF₁₈GITnoZ: fur Om: vor] ~I70r~

sît daz ir beide wâret ein bluot,

ob got dâ reht gerihte tuot,

25

sô gîltet im dîn eigen leben. [DF₁₈F₄₉IOZVWRLMQ: gilt GTno: giltet m: giltte]

Waz wiltû im dâ ze gelte geben, [DGITnoZ: da O: Wort fehlt m: dar] ~L209~

Ithêrn von Gahevîez? [DF₁₈GITOZ: Ithern mmo: Ither] [DZ: kahevîez F₁₈GO: kahavîez I: chachueis mmo: gahavies]

Der rehten werdekeit geniez,

des diu werlt was gereinet, [mmoV: 475,29 nach 475,30]

hete got an im erscheint. [DF₁₈IToZ: Het(e) got G: Eh got mnV: Got het (hat, hette)]
[DF₄₉GITmnoZVRLMQ: erscheinet F₁₈O: gescheinet W: bescheinet]

476

Missewende was sîn riuwe, [D: Initiale nicht ausgeführt; m vorgeschrieben] [F₁₈O: was fehlt. Alle
anderen: was]

er balsem obe der triuwe.

Al werltlîchiu schande in vlôch; [DF₁₈GOmo: Al ITnZ: Alleu (Alle)]
werdekeit sich in sîn herze § zôch. [§ Beginn F₃₁ / B1]

5

Dich solten hazzen werdiu wîp

durch sînen minneclîchen lîp: ~n350v~

Sîn dienest was gein in sô ganz, [DF₁₈IOnoZ: in GTm: im]

ez machte wîbes ougen glanz, [DF₁₈GZLM: Ez ITmnoVWRQ: Er O: Ich]

die in gesâhen, von sîner sîeze.

10

Got daz erbarmen müeze, ~m0637~

daz dû ie gevrumtest sôliche nô! [D: -e-] ~o332v~

Mîn swester lac ouch nâch dir tôt,

Herzeloide, dîn muoter.“

„Neinâ, hêre guoter,

15

waz saget ir nû?“, sprach Parzivâl.

„Wære ich danne hêre über n Grâl, [D: -e-]

der möhte mich ergetzen niht ~W93r~

des mæres, mir iuwer munt vergiht. [DF₁₈F₄₉GIONoZWRMQ: Des mærs TVL: Der mere m: Der meres]

[DF₄₉mnoZ: mir F₁₈IOVWRMQ: des mir G: des TL: der mir]

Bin ich iuwer swester kint,

20

sô tuot, als die mit triuwen sint,

und saget mir sunder wankes vâ: [DF₄₉GImnoZM: wanches F₁₈O: valsches TWRLQ: valscen V: Wort
fehlt]

Sint disiu mære beidiu wâr?“

Dô sprach aber der guote man:

„Ich enbin z niht, der dâ triegen kan. [DF₁₈GZWRM: enbinz F₄₉ImnoQ: pins TOV: bin L: enbin]

[DF₁₈F₄₉GITOmnoZWRLMQ: niht der V: der niht] [DF₄₉GIZL: da F₁₈TOmnoVWRM: Wort fehlt]

25

Dîner muoter daz ir triuwe erwarp, [DF₁₈F₄₉ITnoZVWLMQ: erwarp GOMR: warp (R: ward) T_{Korrektor}
(Rasur): warp]

dô dû von ir schiede, zehant si starp. [DF₁₈ITmnZ: schiede GO: schiet o: scheide] ~V76r~

Dû wære daz tier, daz si dâ souc, [DF₁₈GIONoZMQ: da F₄₉TVWRL: Wort fehlt] [DF₁₈GTONo: souc Im:
sluoc]

und der trache, der von ir dâ vlouc. [DGIOZMQ: da F₁₈TmnoVWRL: Wort fehlt]

Ez widerfuor in slâfe ir gar, [DTZVWLMQ: in slafe ir F₁₈F₄₉IOmnoR: ir in (R: im) slafe G: ir in ir slaffe]

~T95r~ ~n351r~

ê daz diu sîeze dich gebar.

477

Mîner geswisterde zwei noch sint: [DF₁₈mn: geswisterde GO: geswistergide I: geswistret T: geswisteride o:
geswisterte Z: geswistreide] [DITZVWLQ: zwei noch F₁₈mnoR: noch zwei G: noch zewei noch O:
der noch zwei M: vire noch]

Mîn swester Schoisîâne ein kint [D: tschoysiane F₁₈O: josityane F₄₉: scosion G: scoysiane IV: scosiane T:
schosyane m: scoisiga n: scosyan o: scosian ZW: tschosiane R: shoisiane L: schosiane (M: scosz
swestir ane) Q: sofiane]

gebar; der vrûhte lac si tôt. [DGTZ: fruchte F₁₈IOmno: frucht] ~o333r~

Der herzoge Kiôt

5

von Katelangen was ir man, [D: chatelange DF₁₈GTONZVWRLMQ: -ange F₄₉I: -angen m: -anie o: -inge]

~m0638~

der enwolte ouch sît niht vröude hân. [D: Wort fehlt F₁₈F₄₉GITOmnoZVWRLMQ: niht] [D: -e-]

[DGTmnoZV: enwolde F₁₈F₄₉IO: wolde]

Sigûnen, des selben tœhterlîn, [DGmno: Sigunen F18: Sigun TOZ: -e] [D: -æ-]

bevalch man der muoter dîn.

Schoisîânen tôt mich smerzen [D: ts-]

10

muoz enmitten ime herzen. [DF18GOZRLMQ: enmitten ime (in dem) F49ITmnoVW: in minem (mime)]

Ir wîplich herze was sô guot, [O: 477,11 nach 477,12]

ein arke für unkiusche vluot. [o: 477,12 nach 477,13; Umstellungspfeile von 477,12 zu 477,11 und von 477,14 zu 477,13]

Ein maget, mîn swester, pfliget noch site,

sô daz ir volget kiusche mite.

15

Repanse de schoie pfliget [D: Repanse de shoie F18: Urredepanse de tschoiwe G: Repanse deschoie I: kanpasle de schoy TR: Repanse de ioie O1: Repanse der schoie OKorrektor: Ur- mno: Repanse de scoie Z: Urrepanse de tschoie V: Repanse de ioge W: Urepans de tschoie L: Urrepansadeschoie M: Repanse de schoie Q: Repanze detschoie]

des Grâles, der sô swære wiget,

daz in diu valsclîch mennischheit [DGTmnoZVWL: falschlich F18IORM: falsche Q: valscheit]

nimmer von der stat getreit. [DF18TOZ: stat getreit G: stete treit I: stat geweit m: statte streit no: stat gestreit]

Ir bruoder und mîn ist Anfortas, [DGmnoWLM: Ir bruoder und min F18O: Unser bruder ITZVQ: Ir bruoder und der min R: Ir bruoder der mine]

20

der beidiu ist unde was

von art des Grâles hêre. ~n351v~

Dem ist leider vröude verre, [D: -e-]

wan daz er hât gedingen,

in sule sîn kumber bringen [DGITZ: sul F18O: sol mno: solle V: sülle] ~Q186~

25

zem endelôsem gemache. [DF18IWLQ: endelosem F49: endlosen GTONoZVM: endelosin (-en) m: delosen R: endenlose]

Mit wunderlicher sache [DF49GITmnoZVWRLMQ: wunderlicher F18O: wmnechlicher] ~o333v~

ist ez im komen an riuwen zil, [D: riwen Alle Hss: -en außer F49: rewes]

als ich dir, neve, künden wil.

Pfligestû danne triuwe, [D: -e-] ~m0639~

sô erbarmet dich sîn riuwe.

478

Dô Frimutel den lîp verlôs, [DF18GTnoZ: frimutel I: frumuntel O: frimuntel m: fromttel]

mîn vater, nâch im man dô kôs [DF49GImnoZVWLQ: man F18TORM: Wort fehlt]

sînen eltesten sun ze kûnege dar,

ze vogete dem Grâle und des Grâles schar. [DGIZ: des grals F18O: der T: des mno: siner] ~L210~

5

Daz was mîn bruoder Anfortas,

der krône und rîchheit wirdec was. [D: Des F18F49GITomnoZVWRLMQ: Der] [mno: nach 478,6 2

Zusatzverse: Wan er sich ie (m: ie mere und) sere Verlies uff (m: Wort fehlt) trüwe und ere]

Dannoch wir wê nec wâren.

Dô mîn bruoder gein den jâren

kom für der gransprunge zît, [DF18F49IOmoVLQ: der GTZWm: den n: Wort fehlt R: die]

10

mit sölcher jugent hât minne ir strît: § [D: -e-] [DGInZL: ir F18TomoVWRMQ: Wort fehlt] [§ Ende F18 / 3]

sô twinget si ir vriunt sô sêre, [D: friunt] ~n352r~ ~M147v~

man mac es ir jehen z unêre.

Swelch Grâles hêre aber minne gert

anders, denne diu schrift in wert, [DGTmoZVWLM: diu schrift in F31OQ: in diu schrift F49I: deu schrift nR: die geschrift in]

15

der muoz es komen ze arbeit [DmnoZ: ze F31F49GITOVWRLMQ: in]

und in siufzebæriu herzeleit. [DF31Z: siufzebæriu GI: suftebæriu T: sufteberez O: seuftwereu m: suffszerber no: suffzeber]

Mîn hêre und der bruoder mîn ~o334r~ ~Z64v~

kôs im eine vriundîn, [D: friundin]

des in dûhte, mit guotem site. [DF₄₉GZ: mit guotem site (sit) F₃₁TOWLM: in guotem site I: mit gueten sit
mnoV: sollicher sitte R: ein gutte sitte Q: in guten siten]

20

Swer diu was, daz sî dâ mite. [mnoV: Sondertext mno: Das truwe und zuht im wonte mitte V: Daz zuht
unde ere ir wonte mitte] ~m0640~

In ir dienest er sich zôch ~O94v~

sô, daz diu zagheit in vlôch.

Des wart von sîner klâren hant [M: Die Verse 478,24-478,27 fehlen]

verdûrkt manec schilt es rant. § [DF₃₁GTONoZ: Verdurchelt F₄₉I: Durchel m: Verdruckelt] [§ Ende F₄₉ / 1]

25

Dâ bejagete an âventiure ~I70v~

der süeze und der gehiure,

wart ie hæher prîs erkant [DF₃₁ITOno: ie G: so m: ir] [D: -o-]

über elliu ritterlîchiu lant,

von dem mære was er der vrîe. [DF₃₁mnoZV: der GI: Wort fehlt T: do der OWRLMQ: do]

„Âmor!“ was sîn krîe.

479

Der ruoft ist zer diemuot [DTZ: ruoft (ruft) F₃₁IOmno: ruof (rauf, ruff) G: ruofet]

iedoch niht volleclîchen guot.

Eines tages der kûnec al eine reit [TV: 479,3 nach 479,4] ~n352v~

(daz was gar den sînen leit)

5

ûz durch âventiure,

durch vröude an minnen stiure; [D: -e-] [DF₃₁GIOmnZVLMQ: minnen ToWR: minne]

des twanc in der †minne† ger. [DF₃₁GInoVWM: minnen TOmZRLQ: minne] ~W93v~

Mit einem gelüptem sper [D: geluptem DGIQ: -em F₃₁Tomno: ZVWRLM -en]

wart er ze tjostierene wunt, [DF₃₁mnoZ: ze tiostieren (mno: ze iustieren) G: zetiostierne I: zue der tioste T:
zer tiosture O: zder tiost]

10

sô daz er nimmer mêr gesunt [DGIomnoZ: er F₃₁T: Wort fehlt] ~o334v~

wart, der süeze œheim dîn,

durch die heidruose sîn.

Ez was ein heiden, der dâ streit, ~m0641~

und der die selben tjoste reit,

15

geborn von Ethnîse, [DGIToZ: ethnise F₃₁: ehtuyse mno: ehtnise] ~T95v~

dâ ûz m pardîse [D: u°zzem] [DM: paradise F₃₁GITomnoZVWRLQ: paradise]

rinnet diu Tigris.

Der selbe heiden was gewis,

sîn ellen solte den Grâl behaben. [DF₃₁GIONZMQ: behabn TVWL: beiagen mo: behalten R: beha/ten
(durch Korrektur verschmiert)]

20

Ime sper was sîn name ergraben. [D: Inme F₃₁GmnoZ: In dem I: An dem T: Anme O: Imme V: Amme]
[DF₃₁GIOmnoZMQ: was sin nam TVWRL: sin name was]

Er suochte die verren ritterschaft;

niht wan durch des Grâles kraft

streich er wazzer unde lant.

Von sînem strîte uns vröude swant. [D: -e-]

25

Dînes œheimes strît man prîsen [n wiederholt hier irrtümlich die Blattnummer 352] ~n352ar~

muoz: des spers îsen [DF₃₁GITomnoZVWRLMQ: isen]

fuort er in sînem lîbe dan.

Dô der junge, werde man

kom heim zuo den sînen,

dâ sach man jâmer schînen.

480

Den heiden hete er dort erslagen;

den sule ouch wir ze mæze klagen. [DZ: sul F₃₁GITO: suln] [DF₃₁OZRLMQ: ouch wir GV: wir ouch
ImnoW: wir T: wir hie] [DF₃₁m: maze GITOnoZ: mazen]
Dô uns der künec kom sô bleich, ~o335r~ ~Q187~
und im sîn kraft gar gesweich, [DTLM: gar F₃₁GImnoZV: so gar OR: Wort fehlt W: noch Q: nochen]
~V76v~

5
in die wunden greif eines arztes hant, [DIOZWMQ: arztes F₃₁GTVL: arzades (arzates) m: artzets noR:
artzas (arczac)]

unz er des spers îsen vant. [DF₃₁GITOmnoZVWRLMQ: isen]

Der trunzûn was rœrîn, [D: -u^o-] ~m0642~

ein teil in der wunden sîn;

diu gewan der arzet beidiu wider. [D: arlt F₃₁TnVWRL: arzat GImoM: arzet OZQ: arzt]

10

Mîne venje viel ich nider;

dâ lobete ich der gotes kraft,

daz ich deheine ritterschaft ~L211~

getæte nimmer mêre,

daz got durch sîn êre

15

mînem bruoder hülfe von der nôt. [DF₃₁GIZM: von der TmnoVWRLQ: uzer (OVLQ: uz der)]

Ich verswuor ouch vleisch, wîn und brôt, [DGImnoZ: ouch fleisch win und F₃₁: ouch fleisch und

TOVWRLMQ: fleisch win und]

und dar nâch al, daz trûege bluot, [DF₃₁Gmno: al daz IZVWRLMQ: allez daz TO: swaz] ~n352av~

daz ich s nimmer mêr gewünne muot. [DF₃₁GIVWRLMQ: mer TmnoZ: Wort fehlt]

Daz was der diet ander klage, [DF₃₁GITOZWRLMQ: der diet mnoV: des falkes (volckes)]

20

lieber neve, als ich dir sage,

daz ich schiet von dem swerte mîn.

Si sprâchen: „Wer sol schirmære sîn

über des Grâles tougen?“

Dô weinten liehtiu ougen. [G: Der Vers 480,24 fehlt] [D: weiden F₃₁ITOmnoZVWRLMQ: wainden
(weinttent; weinte)]

25

Si truogen den künec sunder twâl

durch die gotes helfe für den Grâl. [DF₃₁GTZVLMQ: die IOmnoWR: Wort fehlt] ~o335v~

Dô der künec den Grâl gesach,

daz was sîn ander ungemach,

daz er niht sterben mohte,

wand im sterben dô niht tohte,

481

sît daz ich mich hete ergeben ~m0643~

in alsus ermeclîchez leben, [DF₃₁GIOmnoZLM: In TVWQ: In ein R: An ein] [D: -æ-] [DZOZ: ærmeclîchez

F₃₁IL: ïæmerliches G: amerlichez mnoV: armes W: armliches R: ermlich MQ: ermelichesz]

und des edelen ardes hêrschaft [DF₃₁GImnoWRLMQ: ardes (erdes) TV: grals O: adels]

was komen an sô swache kraft.

5

Des küneges wunde geeitert was.

Swaz man der arzâtbuoche las, [DTnV: arzat F₃₁: ///den (arzden?) GIm: arzet O: arzt o: arczit]

die engâben deheiner helfe lôn. [DGTZ: negaben F₃₁IOmno: gaben]

Gein aspîs, ezidemon,

ehkuntîus und lisîs, [F₃₁: 481,9-11 durcheinander vermischt O: 481,9 nach 481,10] [D: Ehcuntius F₃₁: Wort
fehlt G: Ehcontinus I: Econtines T: En concyus O: Ehconcius m: Guchunzeus n: Enchontius

(-nc-?) o: Gichontius (-nc-?)] ~n353r~

10

jêzîs und mêâtrîs [DGTZ: Jecis IO: Lecis mno: Iocis]

(die argen slangen daz eiter heiz [D: armen F₃₁GITOmnoZVWRMQ: argen L: alten] [D: -e-] ~M148r~

tragent), swaz iemen dâ für weiz, [DF₃₁GTOmZ: Tragent Ino: Tragen]

und für ander wûrme, die z eiter tragent, [DGZWM: diez (Z: ditz W: dies) F₃₁ITO: die daz mno: die da VRL:
die]

swaz die wîsen arzâte dâ für bejagent [D: arzt F₃₁T: arzade (arzate) Go: arzat Imn: arzet O: erzt]

15

mit fisiken liste an wûrzen – [DGTmnoZ: fisiken F₃₁: phisikin I: solhem O: fisiche] [DGZ: liste F₃₁TO: listen (F₃₁: ///en) Imno: list]

lâ dir die rede kürzen –, [DGITOZVLMQ: La F₃₁: Nu lat moW(R): Las n: Losse]

der deheinez gehelfen kunde;

got selbe uns des verbunde. [DTmnoZ: des verbunde F₃₁: ez er/unde GIO: des erbunde]

Wir gewunnen Gêôn ~o336r~

20

ze helfe unde Fîsôn, [DITmnV: fison F₃₁GOZ: fision o: wisen]

Eufrâtes unde Tigrîs,

diu vier wazzer ûz m pardîs, [F₃₁: Der Vers 481,22 fehlt] [D: u°zzem] [DG: pardis (bardis) ITOmnoZ: paradis]

sô nâhe hin zuo ir sîezer smac [DM: So nahe hin zuo ir F₃₁: So //he zuo in daz ir GITZWRL: So nahen hin zuo ir (zir) O: Do nahent hin zuo ir mno: So nohen das ier V: So nahe daz ir Q: So nahen hin uz das ir] [D: -w°-] ~O95r~

dannoch niht sîn verrochen mac, [D: -e-] [DF₃₁GTnoZWRLMQ: sin IOmV: Wort fehlt]

25

ob dehein wurz dinne kâeme, [DToZWM: wrz (wurz) F₃₁GOMnVRLQ: wurze I: wurzech] [DGZ: dinne F₃₁IT: drinne O: dar inne mno: dar in] [D: qu-] ~m0644~

diu unser trûren nâeme.

Daz was verlorniu arbeit. ~W94r~

Dô niuwete sich unser herzeleit. [DF₃₁GTmno: herce IOZ: herzen] ~I71r~

Doch versuochte wir z in manege wîs. [DGTO: versuochte F₃₁Imno: versuochten Z: versucht] [DF₃₁Tmno: manege GOZ: man(i)gen I: manec]

Dô gewunne wir daz selbe rîs, [DOZ: gewunne F₃₁: gewun// GITmno: gewunnen]

482

dar ûf Sibille jach [DF₃₁GTOZ: sibille Imno: sibilla] ~T96r~ ~n353v~

Enêas für hellisch ungemach [DTmnoZ: hellesch F₃₁: hell/// G: helsch IO: helle]

und für den Flegetônen rouch, [DIZM: der F₃₁Gmno: den TOVWLQ: des R: das] [DTnZ: flegetonen F₃₁GO: flegetanen I: fler ietanen m: flogetonen o: flegetone]

für ander vlüzze, die drinne vliezent, ouch. [DF₃₁GTmnoZ: ander I: andriu (wazzer) O: al der]

5

Des nâmen wir uns muoze [DF₃₁GITOmnoVWRLM: namen wir Z: name wir Q: nam (von uns)]

und gewunnen daz rîs ze buoze,

ob daz sper ungehiure

in dem hellischem fiure [DQ: hellischem F₃₁: helleslich// GTOmnoZVWRLM: helschen (helleschen; hellischen) I: helle]

wære gelüppet oder gelœtet, [DG: ode F₃₁ITOmnoZVWRMQ: oder L: und] [DGIZWRQ: gelœt (geluet; gelot) – tœt (I: we tuet Q: mahte tot) F₃₁TOmnoVLM: gelœtet (gelottet; gelotet) – tœtet (totet; dotent)] ~Z65r~

10

daz uns an vröuden tœtet. [D: -e-]

Dô was dem sper niht alsus. ~o336v~ ~Q188~

Ein vogel heizet pelikânus;

swenne der vruht gewinnt,

al ze sêre er die minnet: [DF₃₁TO: die GI: diu]

15

in twinget sîner triuwe gelust, [Dmn: triuwe F₃₁GITOoZVWRLMQ: -en]

daz er bîzet durch sîn selbes brust,

und lât daz bluot den jungen in den munt; [D: -æ-]

er stirbet an der selben stunt.

Dô gewunnen wir des vogels bluot, [D: gewunnen DF₃₁ImnoVWRL: -en (-nt) GTOZMQ: -e] [DF₃₁IToZ: wir G: Wort fehlt mno: wir an] ~m0645~ ~L212~

20

ob uns sîn triuwe wære guot,

und strichen s an die wunden, [DZV: strichens F₃₁O: striken (strichen) GIT(m): strichenz (n): streichentz o: streichent]

sô wir beste kunden.

Daz mohte uns niht gehelfen sus. [DF₃₁GTO_{no}Z: uns I: Wort fehlt m: und] ~n354r~

Ein tier heizet monîzirus,

25

daz erkennet der meide reine sô grôz,

daz ez slâfet ûf der meide schôz. [DGM_{no}ZWRQ: uf der meide F₃₁: uf ir IO: in ir TVLM: inder megede] [D: -æ-]

Wir gewunnen des tieres herzen [DF₃₁GIT_{om}noZVWRLMQ: hercen – smercen (I: swerzen)]

über des küneges smerzen. § [§ Ende F₃₁ / B1va]

Wir nâmen den karfunkelstein

ûf des selben tieres hîrnbein, [DI_mnoZVM: Uf des selben (o: selbe) tiers GOWRLQ: Uf (R: Usz) des tiers T: Und leiten uffe des tiers] [D: -re-]

483

Der dâ wehset under sînem horne; [F₃₁: Mit DGO übereinstimmende Initiale erhalten]

wir bestrichen die wunden vorne

und besouften den stein drinne gar – [DOZ: besouften G: besuften I: beslaftan T: besouftent m: besenfftet no: besenfftet] ~o337r~

diu wunde was êt lüpec var.

5

Daz tet uns mit dem künige wê.

Wir gewunnen eine wurz, heizet trachontê: [D: wrzen GIT_{mn}ZWMQ: wurz OoVR: wrze (wurze) L: wize]

[DIT_mnoZWR: heizet GOVMQ: diu heizet L: Wort fehlt] [DToZ: trachonte G: trachente I:

tragante m: ratunze (m hat mehrmals r- für cr-) n: cratzonze o: gratoncze]

wir hœren von der wûrze sagen, [D: -o-] [DGOZ: wrze (wurze) I: wurzen T: wirz mno: Wort fehlt]

swâ ein trache werde erslagen, [DGTO: werde I: wer mno: wurde Z: wirt]

si wahse von dem bluote;

10

der wûrze ist sô ze muote:

si hât al des luftes art. [DIToZ: hat G: hate mno: het]

Ob uns des trachen umbewart

dar zuo möhte iht gevrumen, [DT_{om}noZ: Dar zuo GI: Dar] [DT: gefromen – chomen GI: gefrumen –

chomin O: gefrumen – chumen] ~m0646~ ~v77r~

für der sternen wider komen [DGIT_{om}noZWRLMQ: sterne V: sternen]

15

und für des mânen wandeltac, ~n354v~

dar an der wunden smerze lac? [M: Der Vers 483,16 fehlt] [DGI_{om}nZLQ: der wunden TVWR: des kuneges

o: der wunder] [DGT_{om}nZ: smerze Io: smerzen]

Der wûrze edel, hôch geslehte [DGToZ: wrce (wurze) IO: wurzen mn: wurtz] [D: -æ-]

kom uns dâ für niht rehte.

Unser venje vielen wir für den Grâl. [DGIOZ: vielen (vieln) T: viele]

20

Dar an gesâhen wir z einem mâl [DGI_mnZVWRLMQ: Dar an TO: Do o: Dar in] [DIT_m: gesahen G: gesahe

OZ: sahen no: gesehen]

gescriben, dar solte ein ritter komen;

wûrde des vrâge al dâ vernomen, [DIT_{on}Z: frage Gmo: fragin (-en)] [DGITZ: al Omno: Wort fehlt]

sô solte der kumber ende hân.

Ez wære kint, maget oder man, [D: ode G: olde ITO: oder]

25

daz in der vrâge warnet iht,

sône solte diu vrâge helfen niht, [DGITZ: nesolde (-te) Omno: solt(e)] ~o337v~

wan daz der schade stüende als ê [DG: stuende I: stuent TO: stuonde m: stunt noZ: stunde]

und herzenlîcher tæte wê. [DIWM: hercelicher GTnV: herceclicher O: herzenlichen mR: herzlicher o:

herzeclichen Z: hertzenlicher L: hertzecliche Q: hertzeliche]

Diu schrift sprach: „Habet ir daz vernomen? [DGOVLMQ: Diu schrift (G: schrif) sprach IW: Diu srift (W:

schrifft) T: Nu sprach mnoR: Die geschrift sprach Z: Die sprach] [DGT_{om}nZVRLMQ: habt ir

daz I: hapt ir wol o: hant ir W: des habt ir]

Iuwer warnen mac ze schaden komen! [DI_mnoZ: warnen G: waren T: vragen O: warn]

484

Vrâget er niht bî der êrsten naht,

sô zergêet sîner vrâge maht.

Wirt sîn vrâge an rehter zît getân,
sô sol er z künechrîche hân,

5

und hât der kumber ende **~M148v~**

von der hœhsten hende. [DZ: hohsten GT: hohesten I: hohisten O: hœhsten] **~n355r~**

Dâ mite ist Anfortas genesen, **~m0647~**

er ensol aber nimmer künece wesen.“ [DGIZ: Ern TOnno: Er] [D: niemer G: nimer I: nimmer TOZ: niht mer
mno: niht me] [D: -ie-]

Sus lâsen wir ame Grâle, [M: Die Verse 484,9-484,12 fehlen] [DGIO: lasen wir T: lase wir Z: las wir]

10

daz Anfortas es quâle [DGOmnoWR: anfortas I: anfortus TVQ: anfortasses L: amfortases]

dâ mite ein ende næme,

swenne im diu vrâge kæme. [DGIOZRLQ: qu-]

Wir strichen an die wunden,

swâ mit wir senften kunden,

15

die guoten salben nardas, [DGITomZVW: -en -en]

und swaz gedriakelt was, [DGZ: gedriakelt I: getriachlet Tmno: getriackelt O: getriachet] **~Q189~**

und den rouch von lign alôê – [DGZMQ: lign (G: ligna loe) InoV: lignum TO: lingn m: lingnum W: ligni R:
holtz L: ligna] **~T96v~ ~W94v~**

im was êt zallen zîten wê. [DGIomnoZVLM: zallen ziten TWRQ: allenthalben (R: umenthalben)]

Dô zôch ich mich dâ her. **~o338r~**

20

Swachiu wünne ist mîner jâre wer.

Sît kom ein ritter dar geriten,

der möhte z†gerne† hân vermiten, [DOZVWLMQ: gerne GITn: gerner o: gern^{er} (Kürzel) mR: gern]

von dem ich dir ê sagete.

Unprîs der dâ bejagete, [DOZWLMQ: der GITmnoVR: er]

25

sît er den rehten kumber sach, **~I71v~ ~O95v~ ~L213~**

daz er niht zuo dem wîrte sprach:

„Hêrre, wie stêt iuwer nôt?“ **~n355v~**

Sît im sîn tumpheit daz gebôt,

daz er al dâ niht vrâgete, [DGZLM: al da ITOVWRQ: da mno: in] [DGIomnoZWRLMQ: vragte TOV: en
vragete]

grôzer sælde in dô betrâgete.“ [DnoZRMQ: sælde GITOVWL: sælden m: seld]

485

Si beide wâren mit herzen klage; [F31: Mit DGTomnoLMQ (R: Absatzmarke) übereinstimmende Initiale
erhalten] [DGIZVRLQ: herzen TOnM: herze mo: hertz W: herter] **~m0648~ ~m0649~ ~n356r~**
~o338v~ ~o339r~

dô nâhte z dem mittem tage. DGIONZL: mittem TmoVWRMQ: mitten]

Der wirt sprach: „Gê wir nâch der nar! [DGZLMQ: ge ITOWR: gen m: gond no: gon V: gan]

Dîn ors ist unberâten gar;

5

ich mac uns selben niht gespîsen, [DGImoZ: selben T: selbe O: Wort fehlt n: selb]

es enwelle uns got bewîsen. [DGITZ: Es en- Omno: Es] [DTOmnoZ: bewisen G: wisen I: sin wisen o:
gewisen]

Mîn kûchen n riuchet selten; [DGOZ: kuche I: chuchel T: chuchin]

des muostû hiute engelten,

und al die wîle dû bî mir bist.

10

Ich solte dich hiute lêren list [DGmnoZWM: solde (solt) ITOVRLQ: sol]

an den würzen, lieze uns der snê.

Got gebe, daz der schiere zergê! [n: Der Vers 485,12 fehlt] [DGTZ: der IOmo: er]

Nû brechen die wîle îwîn graz. [DTmnVMQ: iwin Go: win I: ein wenic O: Wort fehlt ZR: verschiedene
Sondertexte ohne îwîn W: iuch ein L: nüwen]

§ Ich wæne, dîn ors dicke gaz [§ Beginn F40 / 11]

15

ze Munsalvæsche baz denne hie. [D: -æ-]

Dû noch ez ze wîrte nie
kômet, der iuwer gerner pflæge, [DGOZVWL: gerner F40IT(R): gerner wol (R: gerner woltte pflegen)
mnoM: gerne Q: gerne wol]
ob ez hie bereitez læge.“
Si giengen ûz umbe ir bejac.
20

Parzivâl des fuoters pflac.
Der wirt gruop im wûrzelîn; [DIOZ: im F40GT: in m: der no: do]
daz muose ir †bestiu† spîse sîn. [DTO: beste GI: bestiu]
Der wirt sîner orden niht vergaz: ~o339v~
swie vil er gruop, deheine er az ~n356v~
25
der wûrte vor der nône. [DF40GTO: wrce (wurze) I: wurzen mno: wurz] ~m0650~
An die stûden schône [D: -u°-]
hienc er si und suochte mêre.
Durch die gotes êre
manegen tac ungâz er gienc, [DF40TOZVWR: ungaz er GI: er ungaz m: ungegessen no: er ungegessen L:
ungaszen er MQ: ungesszin er]
sô er vermiste, dâ sîn spîse hienc. [DOZM: da F40GITmnoVWRLQ: wo (wa)]

486
Die zwêne gesellen niht verd rôz, ~Z65v~
si giengen, dâ der brunne vlôz,
si wuschen wûrte und ir krût. [DTZ: wrce F40Gmno: wurz IO: wurzen] [D: -u°-] [DGTmnoZVRM: ir
IOLQ: Wort fehlt W: dz]
Ir munt wart selten lachens lût. [D: -u°-]
5

Ietweder sîne hende [D: Iweder GTO: Ietweder I: Ietdweder]
tuoc. An einem gebende [DGTmnoZVWRQ: einem (eime; einen) I: ein OLM: sinem (sime)]
truoc Parzivâl îwîn loup [DTOmnoZ: iwin GI: win o: iben]
für z ors. Ûf ir ramschoup [D: Furs GZ: Furz I: Vur sin Tmno: Vur daz] [DGTOZ: uf I: Wort fehlt mno:
fur]
giengen si wider zuo †den† koln. [D: den ir F40GITOmnoVWRLMQ: den o: dem Z: ir]
10
Man dorfte in niht mêr spîse holn: [DF40TOmnoZ: niht mer (me) G: nimer I: nih]
dâne was gesoten noch gebrâten,
und ir kûchen unberâten. [DGZ: chuchen I: chuchel T: kuchin O: chuche]
Parzivâl mit sinne [mno: 486,13 nach 486,14] [DF40GIOZWRLMQ: Parcifal TV: Parcifal sprach mno: Die
parcifal]
(durch die getriuwe minne, [DTmnoZV: di F40GIOWRLQ: Wort fehlt M: der (truwin)] [D: -w°-]
15

die er gein sînem wîrte truoc) ~o340r~
in dûhte, er hete baz genuoc, ~n357r~
denne dô sîn pflac Gurnemanz,
und dô sô maneger vrouwen †varwe† glanz [DF40TOmnoZVWRLMQ: Und do GI: Do] [DGImoZM:
maneger F40TONVWRLQ: manic] [DGIomnoZVM: frouwen F40TWRLQ: vrouwe] [DGImM:
varwe F40TONoZVWRLQ: Wort fehlt]
ze Munsalvæsche für in gienc, [D: -æ-] ~m0651~
20

dâ er wirtschaft vome Grâle enpfien. [D: vome G: vonem T: vonme ImnoZ: von dem O: vomme V: vorme]
Der wirt mit triuwen wîse ~V77v~
sprach: „Neve, disiu spîse [DG: disiu ITO: dise]
sol dir niht versmâhen.
Dûne fûndest in allen gâhen
25
deheinen wirt, der dir gunde baz
guoter wirtschaft âne haz.“
Parzivâl sprach: „Hêre, [D: P ist wie für eine Initialen-Vorschreibung herausgerückt] ~Q190~
der Gotes gruoz mir verre, [DGImnoZ: Der F40TOVWRLMQ: Wort fehlt]
ob mich ie baz gezæme,

swes ich von wirtē næme.“

487

Swaz dā was spīse fūr getragen,
beliben si dar nāch ungetwagen, **~L214~**
daz enschadete in an den ougen niht, **[M: 487,3 nach 487,4] [DGTOZ: Daz en- Imno: Daz] ~T97r~ ~M149r~**
als man fischegen handen giht.

5

Ich wil fūr mich geheizen,
man möhte mit mir beizen,
wære ich fūr vederspīl erkant, **~n357v~ ~o340v~ ~W95r~**
ich swunge al gernde von der hant; **[DTZVWR: gernde F40GIomnoLMQ: gerne]**
bī sölchen kröpfelīnen **[D: -e-] [D: -æ-]**

10

tæte ich vliegen schīnen.
Wes spotte ich der getriuwen diet? **[DTOmnoZ: getriuwen GI: guoten o: truwen]**
Mīn alt unfuoge mir daz riet. **[DTZ: alt G: alter I: alteu O: Wort fehlt mno: alte]**
Ir hāt doch wol gehæret, **[DZ: hat G: habit ITO: hapt (habt)] [D: -o-]**
waz in rīchheit hāt zestæret, **[DI: gestoret F40GTomnoZVWRLMQ: ze(r)storet] ~m0652~**

15

warumbe si wāren vrōuden arm, **[D: -e-]**
dicke kalt und selten warm.
Si dolten herzen riuwe **[DIomnoZ: hercen riuwe GTO: herze riuwe]**
niht wan durch rehte triuwe,
āne alle missewende.

20

Von der hæhsten hende **[DZ: hohsten GIT: hohesten O: hosten] [D: -o-]**
enpfiegen si umbe ir kumber solt;
got was und wart in beiden holt.
Si stuonden ûf und giengen dan,
Parzivâl und der guote man,

25

zem orse gein dem stalle. **~I72r~**
Mit kranker vrōuden schalle **[D: -e-]**
der wirt zem orse sprach: „Mir ist leit **[DGOmnoZLMQ: Der wirt zem (zdem; zu dem; zcue) orse (rosse)**
sprach TVW: Der wirt sprach zem orse R: Der wirt sprach (487,28 Zum rosse)] ~O96r~
dīn hungerbæriu arbeit **[DGTOZ: hungerbæriu Imn: hungrigeu o: hungver]**
durch den satel, der ûf dir liget, **~n358r~**
der Anfortases wāpen pfliget.“ **[DGIomnoZWL: anfortas F40TVQ: -tasses R: -tes] ~o341r~**

488

Dô si daz ors begiengen,
niuwe klage si an geviengen. **[DGZ: an geviengen IR: ane viengen F40TOWLMQ: da (do) gevingen mno: an**
fingen V: do an geviengen]
Parzivâl zem wirtē sīn **[DGTomnoZVWRQ: Parcifal I: Parzival sprach LM: Der gast sprach]**
sprach: „Hêrre und lieber œheim mīn, **[DF40TOMnoZVWRQ: Sprach herre und lieber œheim (TV: neve) G:**
Sprach liebir herre und oheim I: Lieber herre und ohaim LM: Herre und lieber oheim]

5

getorste ich z iu vor schame gesagen, **[DToZ: gesagen GIomno: sagen]**
mīn ungelücke ich solte klagen. **[DGZLM: ich solde ITOVWRQ: ich eu solde mo: solte ich n: solt ich üch]**
Daz verkieset durch iuwer selbes zuht;
mīn triuwe hāt doch gein iu vluht. **~m0653~**

Ich hân sô sêre missetân,

10

welt ir mich s engelten lān,
sô scheide ich von dem trōste
und bin der unerlōste
immer mēre von riuwe. **[DGITomnoZVWRMQ: riuwe – triuwe L: riüwen – trüwen]**

Ir sult mit rātes triuwe

15

klagen mīn tumpheit. **[DG: min ITOZ: mine]**

Der ûf Munsalvæsche reit, [D: -æ-]
und der den rehten kumber sach,
und der deheine vrâge sprach,
daz bin ich unsælec barn.

20

Sus hân ich, hêrre, missevarn.“

Der wirt sprach: „Neve, waz sagedû nû? [DGIOZ: neve T: Wort fehlt mno: herre] [DGIOZLMQ: nu
TmnoVWR: Wort fehlt] ~n358v~

Wir sulen beide samt zuo [DGIomnoZWRMQ: zu TVL: nu]

herzenlîcher klage grîfen [DGIOZ: Herzenlicher T: Herzecliche m: Herzelicher no: Herzeclicher] ~o341v~
und die vröude lâzen slîfen, [D: -e-]

25

sît dîn kunst sich sælden sus verzêch. [DZV: sich sælden sus G: dich sælden so I: selden dich T: sich des
OW: dich des mno: sich selten sus R: dis des LM: dich selten dez (M: seldin = selten) Q: dir des]

Dô dir got fünf sinne lêch, [DGIomnoZ: Do T: Daz O: Ob]

die hânt ir rât dir vor bespart. [DW: hant ir rat dir vor bespart GmnoZV: hant ir rat dir (m: Wort fehlt) vor
virspart I: habent ir rat dir verspart T: hant dir rat vor bespart O: habt ir dar vor gespart R: hat
ir rat dir vor bespart LQ: hant ir rat dir vor gespart M: hant dir rat vorspart]

Wie was dîn triuwe von in bewart [DGI: von in T: vor im OmnoZWRLMQ: von im V: vor in]

an den selben stunden

bî Anfortases wunden? [DGIomnoZW: anfortas TVLQ: -tasses R: -tes]

489

Doch wil ich râtes niht verzagen;

dûne solt ouch niht ze sêre klagen. [DIZW: nesolt GTomnoV: solt]

Dû solt in rehten mâzen [O: 489,3 nach 489,4] [DGOW: rehten ITmnoZV: rehter] ~m0654~

klagen und klage lâzen. [DGIZVRMQ: chlagen TomnoWL: clage] ~Q191~

5

Diu mennischheit hât wilden art: [DGITORLMQ: wilden (Q: willen) mn: vil wilder oV: vil wilden ZW:
wilde]

Etswâ wil jugent an witze vart; [D: -te-] [DGITmoZVWRQ: an OnLM: ane]

wil danne z alter tumpheit üeben [DGIomnoZ: Versfolge wie hier TOVWRLMQ: 489,7 nach 489,8]

und lûter site trüeben,

dâ von wirt daz wîze sal

10

und diu grüene tugent val, ~L215~

dâ von beklîben möhte,

daz der werdekeit töhte.

Möhte ich dir z wol begrüenen ~n359r~

und dîn herze alsô erküenen,

15

daz dû den prîs bejagetes [DTZM: beiagtes (-get-) GImnoVL: beiagitest (-gt-) O: beiagtste WQ: beiagest
R: eriagtest]

und an gote niht verzagetes, [DTZM: verzag(e)tes GWQ: virzagist (verzagest) ImnoVRLQ: verzagetest
(verzagtest; verzagtest) O: verzagtste]

sô gestüende noch dîn linge ~o342r~

an sô werdeclichem dinge,

daz wol ergetzet hieze. [DGIomnoZVWRLM: ergetzet ITQ: ergetzen] ~T97v~

20

Got selbe dich niht lieze;

ich bin von gote dîn râtes wer. [DF40GImnoZWRLMQ: von ITV: vor]

Nû sage mir, sæhe dû daz sper [DGITmoZV: mir sæhe du F40: du mir sæhe du O: sehe du n: mir du sehe du]

ze Munsalvæsche ûf dem hûs? [D: -æ-] ~Z66r~

Dô der sterne Sâturnus

25

wider an sîn zil gestuont,

daz wart uns bî der wunden kunt

und bî dem sumerlichem snê. [DF40GImn: sumerlichem TOoZ: sumerlichen] ~m0655~ ~W95v~

Im getet der vrost nie sô wê, ~M149v~

dem süezen æheime dîn. ~V78r~

Daz sper müese in die wunden sîn; [DT: müese G: muoste I: mues O: muose]

490

§ dâ half ein nôt für die andern nôt. [§ Beginn F₄₉ / 2] [DF₄₀GITomnoZVRLMQ: ein F₄₉W: Wort fehlt]
[DF₄₀GTZWRQ: andern F₄₉IOmnoLM: ander V: andere]

Des wart daz sper bluotec rôt. [DF₄₀TOmnZV: Des wart F₄₉GI: Da wart o: Des was] [DF₄₉GIm: bluotech
F₄₀TOVWRLQ: von pluete (bluote) no: albluotig ZM: blut]

Etslicher sternen komende tage [D: Etes-] [DF₄₀GTOmnoRQ: sterne F₄₉IZM: stern VWL: sternen]
die diet dâ lêret jâmers klage, [DmnoZVLM: leret F₄₀TQ: lerent F₄₉TQ: lerten G: lerte IO: lert WR: lernet]

5

die sô hôhe obe einander stênt ~n359v~

und ungelîche wider gênt,

und des mânen wandelkêre [DWQ: namen F₄₀F₄₉GITomnoZVLM: manen R: mones]

schadet ouch zer wunden sêre.

Dise zît, die ich hie benennet hân, [DF₄₉GImnoZLM: Dise F₄₀TOVWRQ: Di] [DF₄₉GIZLM: hie
F₄₀TOmnoVWRQ: Wort fehlt]

10

sô muoz der kûnec ruowe lân; [D: -u^ow-] [DF₄₀GTnoZVQ: ruowe (no: ruwe) F₄₉ImWRL: rewe (riwe; mRL:
rüwe; W: reuwe) O: sîn ruowen M: sine ruwe] [DF₄₀GOnZVWR_{kor}LMQ: lan F₄₉ITmoR: han]
~o342v~

sô tuot im grôzer vrost sô wê, [DF₄₀GTOZ: So tuot im F₄₉I: So tut dem chunge mno: Wan im tut]

sîn vleisch wirt kelter denne der snê.

Sît man daz gelûppe heiz

an dem spers îsen weiz, [DF₄₉GImnoZLM: dem F₄₀TOVWQ: des R: der] [DF₄₀F₄₉GITomnoZVWRLMQ:
isen]

15

die zît manz ûf die wunden leit. [D: mans GITO: manz (man ez)]

Den vrost ez ûz m lîbe treit, [D: uzzem]

al umbe z sper glas var als îs. [DGTOZ: var als F₄₉I: var als ein mno: als(o)]

Daz nemohte aber deheine wîs [DTn: deheine GImo: dehein OZ: deheinen]

vonme sper niemen bringen dan, [D: Vome GT: Vonme IOmnoZ: Von dem]

20

wan Trebuchet, der wîse man, ~m0656~

der worhte zwei mezzet, diu ez sniten, [DF₄₉GImnoM: sniten F₄₀TOVWRQ: sneident]

ûz silber, diu ez niht vermiten. [DF₄₉GImnoM: vermiten (verniten) F₄₀OVWR: vermeident T: mident Q:
vermeidet]

Den list tet im ein segent kunt,

der an des kûneges swerte stuont.

25

Maneger ist, der gerne giht, [DF₄₉GImnoZVLM: gerne F₄₀TOWRQ: des] ~l72v~

aspindê daz holz enbrinne niht. [DF₄₀TZ: Aspinde F₄₉GIOmn: Aspende o: Aspenne] [D: dez] [DF₄₀TOZRM:
enbrinne F₄₉L: prinne Gmno: enbrenne I: bringe VW: enbrinnet Q: enbrunne]

Sô dises glases drûf iht spranc, [DZWL: glas F₄₀F₄₉GITomnoVRMQ: glases] ~n360r~

fiuwers lohen dar nâch swanc;

aspindê dâ von verbran. [DF₄₀TZ: Aspinde F₄₉GIOmn: Aspende o: Aspenne] ~o96v~

Waz wunders diz gelûppe kan! [DGITZ: diz Omno: daz]

491

Er mac gerîten noch gegên,

der kûnec, noch geligen noch gestên; [DF₄₀ZRQ: noch geligen noch F₄₉GIVW: geligen noch T: gelenen noch
O: noch ligen noch mnoM: ligen noch L: Noch geligen noch (Der kûnec fehlt)] ~o343r~

er lent, âne sitzen, [DGmoZVWM: lent F₄₀: leint F₄₉: laint I: lampt Tn: lenet O: leinet R: lant oder laut L:
leinet Q: lempet]

mit siufzebâren wîzen. [DmnZ: siufcebâren (sufftze-; seuftze-) F₄₀O: seuftebâren F₄₉: sus geparen GT:
suftebârin I: susgebaren o: herczeberen]

5

Gein des mânen wandel ist im wê. [D: namen F₄₀GITomnoZVWLMQ: manen R: mones]

Brunbânje ist genant ein sê, [DT: Brunbange F₄₀: Brunsbange GI: Brunbanie O: Brungang m: Brunbane no:
Brumbane Z: Brumbange]

dâ treit man in ûf durch sîezen luft,

durch sîner sîren wunden gruft.

Daz heizet er sînen weidetac.

10

Swaz er al dâ gevâhen mac

bî sô smerzlîchem sêre, [DGmnoZVL: so I: dem TOWRMQ: sinem] [DImZ: smerzlichem G: smerzelichem
T: smerzenlichen O: herzenlichem n: smertzecllichem o: smerzenlichem]

er bedarf dâ heime mêre.

Dâ von kom ûz ein mære, [V: 491,13 nach 491,14] [D: Do GITO: Da] ~m0657~

er wære ein vischære. [DF₄₀mnoV: Er F₄₉GITOWRLMQ: Ez]

15

Daz mære muose er lîden.

Salmen, lamprîden, [DF₄₀TOZW: lampriden F₄₉: lampride G: lant priden I: lantpride mnoV: lantfriden]
~Q192~

hât er doch lûtzel veile, [DF₄₀F₄₉GITOmnoZVWRLMQ: lutzel]

der trûe_ege, niht der geile.“ [DF₄₀GTOmnoZVWRLMQ: niht F₄₉I: und nit]

Parzivâl sprach al zehant: ~n360v~ ~L216~

20

„In dem sê den kûnec ich vant

geankert ûf dem wâge,

ich wæne, durch vische lâge [DGTOZV: vische lage F₄₀: visch lage F₄₉I: vischens m: fischlounge no: fisch
loge]

oder durch ander kurzewîle.

Ich hete manege mîle ~o343v~

25

des tages dar gestrichen.

Pelrapeire ich was entwichen

rehte umbe den mitten morgen.

Des âbendes pflac ich sorgen,

wâ diu herberge möhte sîn;

der beriet mich der œheim mîn.“

492

„Dû rite ein § angestlîche vart“, [§ Beginn F₃₁ / B2]

sprach der wirt, „durch warte wol bewart. [DF₄₀GZVRLQ: der wirt durch wart(e) wol F₃₁: der wirt du wær
F₄₉I: der wirt die wart sint T: der wirt ie doch were du wol O: er durch warte wol mno: der wirt
wol W: der wirt durch wort M: der wirt dach wart her wol]

Ieslîchiu sô besetzt ist

mit rotte, selten iemens list [DF₃₁F₄₀GOZVW(R)LMQ: rotte F₄₉Imno: rotten T: reite]

5

in hilfet gein der reise: ~T98r~

er kêrte ie gein der vreise, ~m0658~

swer jenen her dâ zuo z in reit. [D: ienen her da zuo zin F₃₁: einnen her da zuo im F₄₀: iene her da zu in F₄₉I:
(Wenn) ein her dar (I: da) zu in G: ennen her da zuo in T: (Swenne) iemen her dar zuo in O: ennen
her da zu im mno: jenen (o: innen) her do zu im Z: ienen het der zu zin V: (Swen) ieman her do zuo
in W: iene her do zuo im R: jenne her da von in L: ienen her da zu in M: gein in her da zu in Q:
ienne her zu in]

Si nement niemens sicherheit,

si wâgent ir leben gein jenes leben; [DGOZ: gein iens F₃₁: gein ienez I: gein T: umbe iens mo: gegens n:
gegen]

10

daz ist für sünde in dâ gegeben.“

„Nû kom ich âne strîten

an den selben zîten ~n361r~

geriten, dâ der kûnec was“,

sprach Parzivâl. „Des palas

15

sach ich des âbendes jâmers vol. [D: abents F₃₁Imo: abens F₄₀TOnZ: abendes G: amendes]

§ Wie tet in jâmer dô sô wol? [§ Beginn F₁₁] ~o344r~

Ein knabe al dâ zer tür in spranc; [DGTmno: al da IOZ: da] ~W96r~

dâ von der palas jâmers klanc.

Der truoc in sînen henden

einen schaft zen vier wenden, [DG: zen F₃₁ITomoZ: ze (zu) n: zu den]
dar inne ein sper bluotec rôt. [DF₃₁F₁₁GImnoZVLM: ein F₄₀TOWRQ: daz]

Des kom diu diet in jâmers nôt.“

Der wirt sprach: „Neve, sît noch ê [D: hie F₃₁F₄₀F₁₁GITomnoZVWRLMQ: e (ee)] ~M150r~
wart dem kûnege nie sô wê, [D: nie F₃₁F₄₀F₁₁F₄₉GITomnoZVWRLMQ: nie so we]

wan dô sîn komen zeigte sus [D: So we. wan F₃₁F₄₀F₁₁F₄₉GITomnoZVWRLMQ: Wan]

der sterne Sâturnus;

der kan mit grôzem vrostē komen. [DF₃₁GOZ: chan I: Wort fehlt (mit grozem vrostē was chomen) T: Kan
mno: kam]

Drûf legen mohte uns niht gevrûmen, [DF₃₁F₄₉GIZL: Druf F₄₀TOWRQ: Daz uf F₁₁: Der auf mnoM: Dar uff
V: Da uf] [D: -o-]

als man z ê drûfe ligen sach: [DF₄₀F₁₁GImnoZVWRL(M)Q: e druffe F₃₁F₄₉O: drufe T: druffe e]
daz sper man in die wunden stach. ~m0659~

Sâturnus loufet sô hôhe enbor,
daz ez diu wunde wesse vor, [DF₃₁F₁₁F₄₉GmnoL: wesse F₄₀ITOVWRLMQ: -st-]
ê der ander vrost kœme her nâch. [D: -o-]

Dem snê was ninder als gâch, ~n361v~

5
er viel alrêst an der andern naht [DF₃₁F₁₁F₄₉GImnoZVLM: Er F₄₀TOWRQ: Der]
in der sumerlîchen maht.

Dô man s kûneges vrost sus werte, ~V78v~
die diet ez vrôuden herte.“ [D: -e-] ~o344v~

Dô sprach der kiusche Trevrizent: [R: Die Verse 493,9-494,18 fehlen] [DF₃₁F₁₁F₄₉GImnoZVLM: Do sprach
F₄₀TOWRQ: Sprach] [D: trevrizent F₃₁: trevrezent F₄₀GTOmnoQ: trefrizent F₁₁: trefrezent F₄₉V:
treviczent (trefizent) I: treverezens oder treverezent (Falz) Z: trevenzzent W: trefrisent L:
trevriscent M: trefrescent]

„Si enpfiegen jâmers soldiment.
Daz sper in vrôude entfuorte; [D: -e-]
daz ir herzen verch sus ruorte. [DF₃₁GIT: hercen Omno: herren Z: (Da ir) hertze] [DF₃₁GITQZ: verch]
Dô machte ir jâmers triuwe [mno: Der Vers 493,13 fehlt] [DF₃₁GITQZ: ir F₄₀Q: in]
des toufes lêre al niuwe.“ [n: Der Vers 493,14 fehlt]

Parzivâl zem wîrte sprach: ~Z66v~
„Fünf und zweinzec meide ich dâ sach, [DF₃₁F₄₀F₁₁GIOmnoZVLMQ: da F₄₉TW: Wort fehlt]
die vor dem kûnege stuonden [DF₃₁F₁₁F₄₉GImnoZLM: kûnege F₄₀TOVWQ: wirte]
und wol mit zûhten kunden.“

Der wirt sprach: „Es sulen meide pflegen – [D(mno): es F₃₁: dez (F₁₁F₄₉)GIZ(LM): ez F₄₀TOVQ: sein (sin) W:
Wort fehlt]

des hât sich got gein im bewegen – [DF₃₁F₁₁F₄₉IoLM: im F₄₀GTOmnZVWQ: in]
des Grâles, dem si dâ dieneten für. [DF₄₀F₁₁F₄₉ITQZ: dem si da F₃₁: dem sie G: dem da si mn: den si do o: dun
si oKorrektor: den si] [DF₃₁F₁₁F₄₉GITZWLM: dienden F₄₀OQ: dienen mnoV: brechtten] ~I73r~

Der Grâl ist mit hôher kür. [DF₃₁F₁₁F₄₉GImnoZLM: mit F₄₀TOV: mit so WQ: so mit]

Sô sulen sîn ritter hûeten

mit kiuscheclîchen gûeten. [DTo: chuscheclîchen F₃₁: //uscheclichen F₄₀: keuschleichen F₁₁: ch/uschlichen G:
chuslichen I: chuschlicher (guote) m: kuschlichen n: kûscheclîchen OZ: cheuslichen]

Der hôhen sternen komendiû zît [DF₃₁F₁₁F₄₉GInoZLM: Der hohen F₄₀TOVWQ: Etsleicher m: hohenden] [D:
sterne DF₄₀F₄₉GIOZWQ: -rne F₃₁TmnoVL: -rnen F₁₁M: -rn] ~m0660~ ~Q193~

der diet al dâ grôz jâmer gît, [DF₃₁GTOoZ: groz I: grozzen m: Wort fehlt n: grosser]
den jungen und den alten. ~L217~

Got hât zorn behalten [DF₃₁F₁₁GImnoZLM: hat F₄₀TOVWQ: hat noch]

gein in al ze lange dâ; ~n362r~

wenne sulen si vrôude sprechen „jâ“? [D: -e-]

Neve, nû wil ich sagen dir, ~O97r~ ~o345r~

daz dû maht wol gelouben mir: [DF₃₁F₄₀OZWLMQ: *du maht wol* F₁₁Gmno: *du wol macht* ITV: *mahtu wol*] ein schanze dicke stêt vor in: [DGO: *tschanze* F₃₁F₄₀ITZ: *sch-* (*sh-*)] [DF₃₁F₁₁GimnoZLM: *dicke stet* F₄₀TVWQ: *dicke ligt* O: *ligt dicke*] [D: *von ir* F₃₁F₄₀F₁₁GITomnoZVWLMQ: *vor in*] [D ergänzt neben 494,4 einen Vers mit passendem Reim: *So einer stirbet under in*] si gebent unde nement gewin. [DF₃₁F₁₁GimnoZLM: *gebent unde nement* F₄₀TOVWQ: *enpfahent und gewent (gebent)*]

5

Si enpfâhent kleiniu kinder dar [DF₃₁F₁₁F₄₉GimnoZLM: *enpfahent* F₄₀TOVWQ: *nement*] [DF₄₀F₁₁GOZMQ: *kinder* F₃₁TVW: *kint* F₄₉I: *kindel* mno: *kinde* L: *kindelin*]

von hôher art und wol gevar.

Wirt nder †hêrenlôs† ein lant, [D: *ie-*] [DF₄₀OmnoZMQ: *herrenlos* F₃₁F₄₉GITVWL: *herrelos* F₁₁: *hernlos*] erkennt si dâ die gotes hant, [DnoV: *Erchennent* F₃₁F₄₀F₁₁F₄₉GITomZWLMQ: *Erkennt*]

[DF₃₁F₁₁F₄₉GimnoZVLM: *si* F₄₀TOWQ: *man*]

sô daz diu diet eines hêren gert [DF₁₁F₄₉GimnoZ(V)LM: *daz* (V: eingeflickt) F₃₁F₄₀TOWQ: Wort fehlt]

10

Von s Grâles schar, die sint gewert. [D: *Vons*] [D: *di sin* F₃₁GmnoZM: *die sint* F₄₀TOVWLQ: *si sint* F₁₁: *diu sint* F₄₉: *ist si* I: *si ist*]

Des müezen ouch si mit zûhten pflegen; [DF₄₉ImZ: *Des muozzen (muzen)* ouch si F₃₁: *Dez muoz och sie* F₁₁G: *Dez müzzzen (muezen)* auch si F₄₀TOVWQ: *Di muezzzen (muozen; muezent; miessen)* sin n: *Der müssen ouch si* o: *Das müssen auch sie* L: *Dez müsen sie ouch* M: *Daz muszen sie ouch*]

sîn hûetet al dâ der gotes segen.

Got schaffet verholne dan die man; [DF₃₁F₄₀F₄₉GTOZWQ: *dan* F₁₁mno: *in dann* I: *dannen* V: *in* L: *in da* M: *darin*]

offenliche gît man †meide† dan. [DF₃₁F₄₀T: *Offenliche* G(I): *Offenlichen* O(mno)Z: *Offenlich*] [DF₁₁: *man* F₃₁F₄₀GTOmnoVWLMQ: *man die* (F₄₉I: *Die meid offen leichen*) (Z: *die meide git man*)]

15

Dû solt des sîn vil gewis,

daz der künece Kasis

Herzeloiden gerte, [DF₃₁GTOmo: *Herze-* IZ: *Herzen-* n: *Hertzo-*] [DTmn: *-loyden* F₃₁IOZ: *-lauden* (-ou-) G: *-loyde* o: *-leiden*]

der man in schône werte; [R: Die Verse 493,9-494,18 fehlen] ~m0661~

dîne muoter gap man im ze konen.

20

Er solte aber niht ir minne wonen:

der tût in ê leite in z grap. [DF₁₁GmnoZL: *e* F₃₁F₄₀F₄₉ITOVWRMQ: Wort fehlt] ~T98v~

Dâ vor er dîner muoter gap ~n362v~

Wâleis und Norgâls, ~o345v~

Kanvoleiz und Kingrivâls,

25

daz ir mit sale wart gegeben. [DF₄₀F₁₁GOMnoZWRLMQ: *sale* F₃₁: Wort fehlt F₄₉I: *seld* TV: *zal*]

Der künece niht langer solte leben. [DoZWRLMQ: *lenger* F₃₁GIOmnL: *langer* TV: *mer*]

Diz was ûf sîner reise wider: [Z: Die Verse 494,27-28 fehlen]

der künece sich leite sterbens nider. [DGmno: *sterbens* F₃₁F₄₀F₁₁F₄₉ITOVWRLQ: *sterben*]

Dô truoc si krône über zwei lant;

dâ erwarp si Gahmuretes hant.

Sus gît man vonme Grâle dan [D: *vome* G: *vonem* T: *vonme* F₃₁IOmZ: *von dem*]

offenliche meide, verholne die man, [D: *Offenlichen* F₃₁GTO: *Offenliche die* F₄₀: *Offenleich di* F₁₁: *Offulich (so)* diu F₄₉VWMQ: *Offenleich (-lich)* die IR: *Offenlichen die* m: *Offelich* noZ: *Offenlich* L: *Offenliche*]

durch vruht ze dienste wider dar, [DF₃₁F₄₀GTZ: *dienste* IO: *dienst*]

ob ir kint des Grâles schar

5

mit dienste sulen mêren; DF₄₀GTZ: *dienste* F₃₁IO: *dienst*]

daz kan si got wol lêren.

Swer sich dienstes gein dem Grâle hât bewegen, § §§ [D: *sich dienstes gein megrale hat* F₃₁: *sich dienstes gein dem grale h%* F₄₀: *aber dem gral dinstes sich hat* F₁₁: *sich dinstes%* F₄₉I: *sich dinst dem gral*]

hat GmnoL: sich dienstes dem gral(e) hat (het) TV: abr dem grale hat dinstes sich O: aber dem gral sich dienst hat Z: sich dienstes gein dem gral hat W: den gral sich diensts hat RQ: aber den (dem) gral sich dienstes hat M: deme grale sich dienstes hat] [§ Ende F₄₀ / 12] [§§ Ende F₄₉]

~W96v~

gein wîben minne er muoz verpflegen. [DITO: Gein (Gegn) wiben F₃₁GZ: Gegen (Gein) wibe mno: Wibe] [DTmnoZ: minne er muoz F₃₁GIO: er minne muoz]

Wan der kûnec sol haben eine

10

ze rehte eine konen reine, [DF₁₁OmnoZVWRLMQ: Ze (Zu; Zum) reht(e) F₃₁GI: Wörter fehlen]

und ander, die got hât gesant [D: Wort fehlt F₃₁F₁₁GITOmnoZVWRLMQ: hat o: het]

ze hêren in hêrelôsiu lant. [DGTZWL: herrelosiu (TZWL: -e) F₃₁: herlosiu F₁₁: hennlosiu IOVQ:

herrenloseu (-iu; -e) mno: herrelosen R: hôrlosse M: herzelose] ~m0662~

§ Über daz gebot ich mich bewac, [§ Beginn F₆₁ / 2] ~o346r~

daz ich nâch minnen dienstes pflac. [Dmno: nach minnen F₃₁F₆₁GIZLM: nach minne F₁₁: nach minn

TOVWRQ: durch minne] [DF₁₁F₆₁GITQZ: dienstes F₃₁: Wort fehlt mo: dienste n: dienst]

15

Mir geriet mîn vlæteclîchiu jugent [DZM: flæteclichiu (M: fledgecliche) F₃₁ITOVWRLQ: vlatigiu (fletigeu;

-e) F₁₁F₆₁: werleichen G: flætiget mno: geflehteclich(e)] ~n363r~

und eines werden wîbes tugent,

daz ich in ir dienste reit, [DITn: dienst F₃₁GOMOZ: dienste] ~M150v~

dâ ich dicke herteclîchen streit. [DGIOZ: -chlichen F₃₁T: -cliche]

Die wilden âventiure

20

mich dûhten sô gehiure,

daz ich selten turnierte.

Ir minne kondwierte [DF₃₁O: condwierte Gln: conduwierte T: condewierte m: condurierte oZ: condiwierte]

mir vröude in z herze mîn; [D: -e-]

durch si tet ich vil †strîten† schîn. [D: strîten F₃₁F₁₁F₆₁GImnoZVWRLMQ: strîtes]

25

Des twanc mich ir minnen kraft [DGTZ: minnen F₃₁Omno: minne I: Sondertext]

gein der wilden, verren ritterschaft.

Ir minne ich alsus koufte: [D: -fe-]

der heiden und der getoufte

wâren mir strîtes al gelîch. [DTOmnoZ: gelîch F₃₁GI: gelîche]

Si dûhte mich lôn^{es} rîch. [DTOmnoZ: rich F₃₁GI: riche]

496

Sus pflac ich s durch die werden [DGTOZ: ichs F₃₁mn: ich I: ichz o: ich sus]

ûf den drîn teilen der erden,

ze Eurôpâ und in Asîâ [DF₁₁ZM: europa (europie; europa) F₃₁: anropye GI: aropie TOVWRLQ: arabie m:

erupie no: erupe]

und verre in Affrikâ.

5

Sô ich rîche tjoste wolte tuon, [mno: vor 496,5 2 Zusatzverse: Ritterschaft zu thiin Sunder fröde unde one

sûn] [m: Der Vers 496,5 fehlt] [DF₃₁GTnoZ: riche I: hohe O: Wort fehlt] ~m0663~ ~o346v~

~Q194~

sô reit ich für Gauriun. [D: gauriun F₃₁: gariun G: gaurian I: cauruem T: die couriuon O: couriun

mnZLM: gauriun o: gaurituun VWRQ: den gauriun (kovertun; couriuon)] ~n363v~

Ich hân ouch manege tjoste getân [TOVWRQ: Die Verse 496,7-8 fehlen]

vor dem berge ze Fâmorgân. [D: dem berch ze F₃₁F₁₁F₆₁GZM: dem berge ze I: den bergen mnoL: dem berge]

~L218~

Ich tet vil rîcher tjoste schîn [F₆₁: Die Verse 496,9-10 fehlen]

10

vor dem berge ze Agremontîn. [DG: dem berch ze F₃₁F₁₁IOmoZVRMQ: dem berge (F₁₁: perg/) ze (zu; zuo)

nL: dem berge W: den bergen zuo] [DF₁₁GITnVWL: agremontîn F₃₁: gelmo//in O: agramantin mZ:

agromontin o: agramontin RQ: agrimonin M: agremonzin]

Swer einhalp wil ir tjoste hân, [DF₃₁GTOmnoZ: einhalp (m: einphalt) wil ir I: wolt einhalp die]

dâ koment ûz fiurege man; [DIM: komen F₃₁F₆₁GTOmnoZVRL: koment (kument) WQ: komet]

[DF₃₁GImnoZLM: fiurige F₆₁: fewerein TOVWRQ: viurine (R: fürrenn)]

anderhalp si brinnent niht,

swaz man dâ tjostiure siht. [DF₃₁GTZ: tiosiure IO: tiosiern m: justier va no: justier(e)]

15

Und dô ich für den Rôhas § [DF₁₁mnoZLM: Und do F₃₁GI: Und F₆₁TOVWRQ: Do] [DF₃₁F₆₁O: rohas
GITmno: roas] [§ Ende F₃₁ / B2]

durch âventiure gestrichen was,

dâ kom ein werdiu windisch diet [DGImnZ: werdiu TO: wert o: werden] [DGTmnZ: windisch I:
windischeu O: windich o: wunsch] ~V79r~

ûz durch tjoste gegenbiet. [D: U^o-] [D: -i-]

Ich fuor von Sibilje

20

daz mer al umbe gein Zilje, [DF₁₁GIOmnoZWRLQ: zilie F₆₁TVM: cecilye (M: sicilie)] [DF₁₁F₆₁GImnoZLM:
alumbe TOVWRQ: umbe]

durch Frîûl, ûz für Aglei. [DOmnoZVWMQ: uz fur F₁₁G: uz durch I: und gein T: (fryuz) vur R: und fur L:
unz gein]

Ôwê unde heiâ hei,

daz ich dînen vater ie gesach,

der mir ze se^hene al dâ geschach. [DOmnoZ: sehen GT: sehenne I: sehenn V: sehende]

25

Dô ich ze Sibilje zogete in,

dô hete der werde Anschevîn

vor mir geherberget ê. ~m0664~ ~o347r~

Sîn vart tuot mir immer wê, [D: ie-] ~l73v~

die er fuor ze Baldac; ~n364r~

ze tjostierene er dâ tût lac. [DGOmnoZ: Ze tiostieren (Zu justieren) I: An der tiost T: Ze tiostierne]
[DF₁₁G: da tot lach F₆₁mno: tot do lach IOMQ: tot lac TW: tot gelac Z: da gelac VRL: do tot
gelag]

497

Daz was ê von im dîn sage; [DGITmZ: din O: diu no: sin]

ez ist immer mînes herzen klage.

Mîn bruoder ist guotes rîche; ~O97v~

verholne ritterlîche

5

er mich dicke von im san^{te}.

Sô ich von Munsalvæsche wante, [D: -æ-]

sîn insigel nam ich dâ [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: Sin insigel (mnoM: ingesigel) nam ich TOVWRQ: Ich nam sin
ingesigel (OWRQ: insigel)]

und fuorte z ze Karkobrâ, [DF₁₁F₆₁GImnoZVLM: fuortez ze TWR: vuor gegn OQ: fuor ze] [DF₁₁ZVRLMQ:
karchobra (RQ: karkopra) F₆₁: kargogra G: charoch bra I: kokebra T: kachopra O: karchapra m:
kachcabra n: cachabro c: kachabra W: karchopia]

dâ sich sêwet der Plimizœl ~T99r~ ~Z67r~

10

in dem bistuome ze Barbigœl.

Der burcgrâve mich dâ beriet

ûf z insigel, ê ich von im schiet, [DG: Uffez Imno: Uf daz T: Uf sin O: Uf Z: Ufz]

kna^ben und ander^{er} koste [D: anderre F₁₁F₆₁GITomnoZWRMQ: ander VL: andere]

gein der wilden tjoste

15

und ûf ander ritterlîche vart; [DF₁₁F₆₁ITOnoVWRLMQ: ander GmZ: Wort fehlt]

des wart vil wêⁿec von im gespart. [alle Hss: wenech]

Ich müese al eine komen dar. [DT: muese G: mues I: muost O: muose mno: mus]

An der widerreise liez ich gar

bî im, swaz ich gesindes pflac; ~o347v~

20

ich reit, dâ Munsalvæsche lac. [G: Die Verse 497,20-23 fehlen] [DF₆₁IZRLM: Ich TOmnoVWQ: Und] [D:
-æ-]

Nû hœre, lieber neve mîn: [DImnoZVRLMQ: hære F₆₁TO: horet W: mercke du] ~m0665~

Dô mich der werde †vater dîn† [DF₆₁ImnoZVLM: vater din TOWRQ: auscevin (anshevin)] ~n364v~

ze Sibilje alrêst sach, [D: -te] [DOmnoZWQ: sach F₆₁R: ersach ITVLM: gesach]

balde er mîn ze bruoder jach

Herzeloiden, sînem wîbe, [DGTmn: Herceloyden I: Herzen lauden O: Herzelauden o: Herzeleide Z: Herzeloude]

doch wart von sînem lîbe [DF₆₁GImnoZVLM: Doch TOWRQ: Ouch]

mîn antlütze nie mêr gese~~hen~~.

Man muose ouch mir für wâr dâ jehen,

daz nie schœner mannes bilde wart; [DGTOZ: schœner mannes bilde I: schoner mannes lip mmo: mannes bilde schoner] W97r

dannoch was ich âne bart.

498

In mîne herberge er fuor.

Für dise rede ich dicke swuor [DGITZ: ich O: er mmo: Wort fehlt]

§ manegen ungestab~~eten~~ eit. [§ Beginn F₃₉ / 7-8]

Dô er mich sô vil an gestreit, [DF₁₁F₆₁GIZLM: mich so vil an F₃₉OVWRQ: so vil mich an T: so vil an mich mo: mich so vil do an n: mich do so vil an]

5

verhol~~ne~~ ich z im dô sagete; [DF₃₉GImnoZVWL: ichz im TRM: ich im F₁₁F₆₁O: ich ims (imz) Q: ich michs]

des er vröude vil bejagete. [DZOZ: Des G: Der I: Da von mmo: Das] [DGOZ: freude (froude) ITmno: vreuden (-ou-; -ö-; -ei-)]

Er gap sîn kleinôte mir; [DF₁₁F₆₁IOmnoZRLMQ: sîn F₃₉GTWV: sine] [V: cleinæter]

swaz ich im gap, daz was sîn gir.

Mîne kefsen, die dû sæhe ê, [DF₁₁F₆₁GImnoZVLM: Mine (Mein) F₃₉TOWRQ: Eine] [DGIomnoZR: kefsen (o: leffcen) F₃₉: kaffen F₁₁Q: kebsen F₆₁M: chefsse (kefse) T: kaffe VW: kaffesen L: kaffen]

10

diu ist noch grüener denne der klê,

hiez ich wûrken ûz einem steine, [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: Hiez ich wrchen F₃₉TOVWRQ: Geworht] M151r

den mir gap der reine. [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: Den mir gap (I: Dem mir gabt) F₃₉TOVWRQ: Diu gap mir (OVWRQ: Die)]

Sînen neven er mir ze knehte liez, o348r

Ithêrn, den sîn herze hiez, n365r

15

daz aller valsch an im verswant, m0666

den küne~~c~~ von Kûkûmerlant. [DF₃₉F₆₁GOMnoZQ: Den F₁₁TVWRLM: Der I: Lücke (Falz)] [DG: -un-]

Wir mohten vart niht langer sparn, [DGOo: lenger ITm: langer Z: lenge]

wir muosen von einander varn. L219 Q195

Er kêrte, dâ der Bâruc was,

20

und ich fuor für den Rôhas. [DGITZ: fuor (fuer) fur Omno: fuer (fur)]

Ûz Zilje ich für den Rôhas reit, [D: -u^e-]

drî mântage ich dâ vil gestreit. [D: -æ-] [DF₃₉F₆₁GTOmoVWRLMQ: da vil F₁₁In: vil Z: vil da]

Mich dûhte, ich hete dâ wol gestriten; [DF₁₁F₆₁GmnoZVL: da F₃₉TOWRMQ: Wort fehlt I: Lücke (Falz)]

dar nâch ich schiereste kom geriten

25

in die wîten Gandîne, [DGZVLM(F₁₁I): Gandine – dine (F₁₁: 498,26 Lücke I: 498,25 Lücke (Falz))

F₃₉F₆₁TomnoWRQ: Gandin – din]

dar nâch der ane dîne [DGIT: Da OmnoZ: Dar]

Gandîn wart genennet.

Dâ wart Ithêr bekennet. [DF₆₁OZWRLMQ: bechennet F₃₉GITV: erkennet]

Diu selbe stat lît al dâ, [T: Die Verse 498,29-499,2 fehlen R: Die Verse 498,29-30 fehlen]

dâ diu Greian in die Trâ,

499

mit golde ein wazzer, rinnet.

Dâ wart Ithêr geminnet.

Dîne basen er dâ vant, [D: Dise F₃₉TVWRQ: Sine F₆₁GIOmnoZLM: Dein (Dine)]

diu was vrouwe über z lant; [DF₆₁GImnoZRLM: was F₃₉TOWQ: was ouch V: ouch waz]

5

Gandîn von Anschouwe [F₃₉TOVWRQ: Die Verse 499,5-6 fehlen. Überliefert in D(F₁₁)F₆₁GImnoZLM]

hiez si dâ wes~~en~~ vrouwe. n365v o348v

Si heizet Lammîre; [DF₁₁GImnoZLM: Si F₃₉F₆₁TOVWRQ: Diu] [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: heizet
F₃₉TOVWRQ: hies]

sô ist z lant genennet Stîre. ~m0667~

Swer schiltes ambet üeben wil,

10

der muoz durchstrîchen †lande† vil. [DGImnoZV: lande F₁₁F₆₁TOWLMQ: landes]

Nû riuwet mich mîn knabe rôt, [DF₁₁F₆₁GIZLM: knappe (I: cn% Falz) TOVWRQ: riter]

durch den si mir grôz êre bôt.

Von Ithêrn dû bist erborn. [DF₁₁IoZV: ithern F₆₁GOMnV_{kor:} ither T: ithere]

Dîn hant die sippe hât verkorn,

15

got hât ir niht vergezzen doch; [DF₁₁GIZLM: ir F₃₉F₆₁TOVWRQ: din] [D: Wort fehlt]

F₃₉F₁₁F₆₁GITomnoZVWRLMQ: niht]

er kan si wol geprüeven noch. [DF₁₁GTmnoZLM: si wol geprueven F₆₁: dich wol geprueven I: si bruoven O: sich wol gebruofen F₃₉VWRQ: Sondertexte (F₃₉VR: dir wol gehelfen W: dich wol ergetzen Q: gnad erzeugen)]

Wiltu gein gote mit triuwen leben,

sô soltû im wandel drumbe geben. [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: So soltu F₃₉TOVWRQ: Du solt]

[DF₁₁F₆₁GInoZRLM: wandel drumbe (dar umb) F₃₉TOVWQ: drumbe wandel m: wandel]

Mit riuwe ich dir daz künde, [DF₃₉ITomoZ: riwe (rew; ruwe; rewe) G: triuwen n: truwe]

20

dû treist zwô grôze sünde:

Ithêrn dû hât erslagen;

dû solt ouch dîne muoter klagen.

Ir grôziu triuwe daz geriet,

dîn vart si vonme leben schiet, [D: vome F₃₉TmnoZ: von dem G: voneme] [DF₁₁GImnoZLM: leb(e)n (GL: leben(n)e) F₃₉F₆₁TOVWRQ: libe]

25

die dû jungest von ir tæte.

Nû volge mîner ræte,

nim buoze für missewende ~V79v~

und sorge êt umbe dîn ende, ~n366r~ ~o349r~

daz dir dîn arbeit hie erhol, ~T99v~

daz dort diu sêle ruowe dol.“

500

Der wirt âne allez bâgen ~l74r~ ~m0668~ ~n366v~ ~o349v~ ~o350r~

begunde in fürbaz vrâgen:

„Neve, noch hân ich niht vernomen,

wannen dir diz ors sî komen.“ [DF₆₁GInoZM: diz F₃₉TOmVWRLQ: das (dc)]

5

„Hêrre, daz ors ich erstreit, [DmnoLMQ: daz F₃₉F₆₁GITOZVWR: dis (I: Diz; Herre fehlt)]

dô ich von Sigûnen reit.

Vor einer klôsen ich die sprach. [DF₃₉GTOZVRL: chlosen F₆₁WQ: chlausen I: kluse mnoM: clusen]

[DmnoM: sprach F₃₉TOVWRQ: gesprach F₆₁Z: besprach GIL: sah] ~O98r~

Dar nâch ich vlügelingen stach § [S Ende F₆₁ / 2]

einen ritter drabe und zôch ez dan.

10

Von Munsalvæsche was der man.“ [D: -æ-]

Der wirt sprach: „Ist aber der genesen, [DF₃₉GTOZ: Der wirt I: Der wirt do mno: Er]

des ez von rehte solte wesen?“ [D: sol F₃₉GITomnoZVWRLMQ: solte]

„Hêrre, ich sach in vor mir gên, [DZLMQ: vor F₃₉GITomnoVWR: von]

und vant daz ors bî mir stên.“

15

„Wiltu s Grâles volc sus rouben, [DG: Wil dus gral(e)s F₃₉: Wiltus grals F₁₁: Wilt du daz grals IO: Wil du des gral(e)s To: Wiltu des gral(e)s m: Wilttu des grales n: Wilt du des grales]

und dâ bî des gelouben,

dû gewinnest ir noch minne, [DF₃₉F₁₁GITVWRMQ: ir noch OL: noch ir mno: sin noch]

sô zweient sich die sinne.“ [DF₃₉ITomVWRLMQ: die F₁₁GnoZ: dein (din)]

„Hêrre, ich nam z in einem strît.

Swer mir dar umbe sünde gît, [DF₁₁GImnoZLM: sunde TOVWRQ: wandel]

der prûeve alrêst, wie diu stê: [DF₁₁GInoZLM: diu TOWRQ: der m: es V: daz] [DF₁₁mnoZLM: ste
GITOVWR: geste (M: gaste)] ~W97v~

mîn ors hete ich verlorn ê.“ ~o350v~

Dô sprach aber Parzivâl: [DF₁₁GImZLM: Do sprach aber TOWRQ: Eines tages vragetin no: Aber sprach
V: Aber sprach do] ~n367r~

„Wer was ein maget, diu den Grâl

25

truoc? Ir mantel lêch man mir.“

Der wirt sprach: „Neve, was er ir, [DGmnoZ: neve was er ir F₃₉TVWRQ: das sag ich dir F₁₁: neve was et ir
I: was er ir OL: neve er was et ir M: her was ot ir] ~m0669~

diu selbe ist dîn muome, ~L220~

sine lêch dir s niht ze ruome: [DF₃₉F₁₁mnoZWR: dirs G: dir I: dir sin TOVLQ: dirn M: disz]

Si wânde, dû soltest dâ hêrre sîn

des Grâles und ir, dar zuo mîn. ~Q196~

501

Dîn œheim gap dir ouch ein swert. [D: Falsche Initiale M auch vorgeschrieben] ~Z67v~

Dâ mite dû sünden bist gewert,

sît daz dîn wol redender munt

dâ leider niht tet vrâge kunt. [DF₃₉F₁₁ITV: frage GOMnoZ: fragin]

5

Die sünde lâ bî den andern stên.

Wir ouch tâlanc ruowen gên.“ [DF₁₁G: ouch F₃₉IToZLM: suln ouch mno: sullent ouch V: sæln ouch W:
süllen R: welt Q: sollen auch] [DF₃₉IToZ: talanch G: talangen m: talig no: toling] ~M151v~

Wênec wart in bette und kulter brâht; [DF₁₁GZL: Wenech wart in bett(e) und kulter (kolter) braht F₃₉:

Donach (falsche Initiale) wart in kulter und bete braht I: Wenc wart in beiden braht. noch gulter
TOVWRQ: Wenic wart in kultern (gulter; kutern; kelter) und bette braht mno: Bett oder kultern
wart in wenig bracht M: Wennic wart in bete vur braht]

si giengen êt ligen ûf ein bâht. [DF₃₉OmnoZVWRQ: uf F₁₁GITLM: in]

Daz leger was ir hôhen art [DGIOZVWLQ: hohen F₃₉TmnoRM: hoher F₁₁: hœcheriu]

10

gelîche ninder dâ bewart.

Sus was er dâ fünfzehn tage.

Der wirt sîn pflac, als ich iu sage:

krût unde wûrzelîn, [DGImnoZLM: chruot unde wrcelin F₃₉TORQ: Wurze (Wurzen) unde crutelin V:
Wurzelen unde kriutelin W: Würtze und auch kreütelein]

daz muose ir bestiu spîse sîn. [DGImnoZLM: Daz F₃₉TOVWRQ: Wort fehlt]

15

Parzivâl die swære [DITZ: die F₃₉O: diu G: din mno: der] ~n367v~ ~o351r~

truoc durch süeziu mære, [D(mnoZLM): suezze F₃₉TOVWR: liebiu GI: sueziu Q: Sondertext]

wand in der wirt von sünden schiet

und im doch ritterlîchen riet.

Eines tages vrâgete in Parzivâl: [DGInoZLM: Eins tages fragt in F₃₉TOVWRQ: Aber sprach do m: Eines
tages sprach] ~m0670~

20

„Wer was ein man, lac vor em Grâl? [DOMnoZVWRLMQ: lac F₃₉GIT: der lac] [DF₃₉GT: vor me I: vor dem
O: vorm]

Der was al grâ bî liehtem vel.“ [T: 501,21 nach 501,22]

Der wirt sprach: „Daz was Titurel.

Der selbe ist dîner muoter ane. [DF₃₉F₁₁IOoZ: an GTmn: ane]

Dem wart alrêst des Grâles vane [DF₃₉F₁₁IOZ: van GTmno: vane]

25

bevolhen durch schermens rât. [D: Bevolhens F₃₉(F₁₁? Nur obere Buchstabenhälften

lesbar)GITOmnoZVWRLMQ: Bevolhen o: Beholfen] [DmZM: schermens (schirmens)
F₃₉GITOnoVWRLQ: schirmes (schermes)]

Ein siechtuom, heizet pôgrât, [DF₃₉F₁₁GIZWRLMQ: Ein siechtum TmnoV: Ein siechetage O: Einen
siehtuom]

treit er, die leme helfelôs.

Sîne varwe er iedoch nie verlôs, [DGmnoZ: idoch F₃₉F₁₁ITOVWRLMQ: doch]
wander den Grâl sô dicke siht;
dâ von †er mac† ersterben niht. [D: er mac F₁₁GITomnoZVWRLQ: mag er M: mac]

502

Durch rât si hânt den betterisen.

In sîner jugent fürte und wisen

reit er vil durch tjustieren. [DF₁₁GImnoZLM: vil TOVWRQ: Wort fehlt]

Wiltû dîn leben zieren

5

und rehte werdeclîche varn, [DF₃₉: rehte werdecliche F₁₁: unrech wirdichlichn GIOmnoZWLMQ: rehte werdechlichen TV: nach rehter werdekeite R: rechte werdenklich]

sô muostû haz gein wîben sparn. [DF₁₁GImnoZLM: muostu F₃₉TOVWRQ: soltu] ~o351v~

Wîp unde pfaffen sint erkant, [DF₁₁GImnoZLM: erkant F₃₉TOVWRQ: bekant] ~n368r~

die tragent unwerlîche hant;

sô reichet über pfaffen gotes segên. [DF₃₉GInoZVRLM: pfaffen F₁₁: pfaffen der TO: die pfaffen der m: Wort fehlt WQ: die pfaffen]

10

Der sol dîn dienest mit triuwen pflegen [DF₃₉GTZV: din dienst I: di dienst O: dienst mno: dins dienstes]

darumbe, ob wirt dîn ende guot; [DF₁₁GIZM: ob F₃₉TomoVWRLQ: Wort fehlt n: so]

dû muost zen pfaffen haben muot. [D: zen F₃₉Z: zuo F₁₁GITV: ze O: zdem mo: zum n: zu den W: zuon]

Swaz dîn ouge ûf erden siht, [DF₁₁GImnoZLM: Swaz F₃₉TOVWRQ: Wan swas] ~T100r~ ~m0671~

daz gelîchet sich dem priester niht:

15

§ Sîn munt die marter sprichet, [§ Beginn F₅₇]

diu unser vlust zerbrichet; [DF₅₇G: zerbrichet F₃₉ITomno: zerbrichet Z: zu brichet]

ouch grîfet sîn gewîhtiu hant [DF₅₇F₁₁ImnoZLM: Ouch F₃₉TOVWRQ: So]

an daz hœhste pfant, [DF₁₁GImnoZL: hœhste (hochste; hoheste) F₃₉TOVWRMQ: aller hoheste (hœchste; W: hœchte)]

daz ie für schult gesetzet wart. § [DF₅₇F₃₉GTmnoZ: schult IO: schulde] [§ Ende F₁₁ / 2]

20

Swelch priester sich hât sô bewart, [DF₅₇GmnoZVWLM: sich hat so F₃₉TQ: sich hat I: hat sich so OR: sich so (sust) hat]

daz er dem kiusche kan gegeben, [DF₃₉GITmnoZWL: er dem F₅₇: der dem OVR: er der M: dem Q: er den]

wie möhte der heileclîcher leben?“ [DF₅₇GImnoZLM: mohte F₃₉TOVWRQ: mac]

Diz was ir zweier scheidens tac. [DF₅₇F₃₉TomnoWRLMQ: zweier GIZV: beider Q: weier (w = b in win für bin)]

Trevrizent sich des bewac, [DF₅₇GTomnoR: Trevrizent F₃₉Z: Trefrizzent I: Treverescent V: Trefizent W: Trefrissent L: Trevriszent M: Tiffezensz Q: Trefizzent]

25

er sprach: „Gip mir dîne sünde her; [DF₅₇GIOmnoZVWRLMQ: sunde F₃₉T: schulde]

vor gote ich bin dîn wandels wer.

Und leiste, als ich dir hân gesaget; ~n368v~

belîp des willen unverzaget!“ ~o352r~

Von einander schieden si; [I: neuer Großabschnitt]

ob ir welt, sô prüevet, wie. [DF₅₇GZLM: Ob ir welt so pruefet F₃₉TOWRQ: Ir habt wol gehoret I: Ob ir welt bruvet mnoV: Ob ir nu wellent so brieffet (oV: prieffen; pruefen)] [U: Die Verse 453,1-502,30 fehlen]

B u c h X

503

Ez nâhet nû wilden mæren, [D: 16. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₃₉GITomnoZVWRUM; Initiale auch in F₅₇L; keine Initiale in IQ] [DF₅₇: -æ- F₃₉GITomnoVWRLUQ: -a- (-o-) ZM: -e-] ~I74v~ ~m0672~ ~m0673~ ~o352v~ ~o353r~ ~V80r~ ~W98r~ ~U+~

diu vröuden kunnen læren [D: Di F₅₇F₃₉GTO: Die I: Diu] [D: -e-] [DG: freuden DG: -en F₅₇F₃₉IToZ: -e]

und diu hœch gemüete bringent: [D: di F₅₇: diu F₃₉GITO: die] [D: -u^o-]

mit den beiden si ringent.

5

Nû was ez ouch über des jâres zît. [Q: **neuer Großabschnitt**] [DF₅₇F₃₉GImoZRLQ: ez ouch TVW: ez On: ouch M: **Wörter fehlen**] **Q197**

Gescheiden was des kampfes strît, **L221**

den der lantgrâve zem Plimizæ [DG: -o-]

erwarp. Der was ze Barbigæ [DG: -o-] **O98v**

von Schanpfanzûn gesprochen. [DGZ: tشانفانزۇن F₅₇: tشەمپفەزۇن F₃₉L: tشانفەنزۇن (tشانفەنزۇن) I: شانفانزۇن TW: tشەمپفەنزۇن (tشەمپفەنزۇن) O: tشەمپفەزۇن m: شانففەنزۇن n: شانفانزۇن o: شانففەنسىم V: شەمپفەنزۇن R: شانفەنزۇن U: tشەمپفەنزۇن M: شانفەنزۇن Q: شانفەن زۇن]

10

Dâ beleip ungerochen

der küneç Kingrişîn.

Vergulaht, der sun sîn,

kom gein Gâwâne dar; [DGImnoZLM: Chom F₃₉TOVWRUQ: Der kom] [DG: gawane]

dô nam diu werlt ir sippe war,

15

und schiet den kampf ir sippe maht; **n369r**

wand ouch der grâve Ehkunat [m: **Der Vers 503,16 fehlt**] [DF₃₉GTOoZRL: ehcunaht (echkunacht) I:

ehkunat n: ecknacht VWQ: ekunaht (-nacht) U: echcuonach M: echuonacht]

ûf im die grôzen schulde truoc, [DF₃₉GOMnZWLM: grozen IoRQ: groze TV: sweren U: swere]

der man Gâwânen zêch genuoc. [DF₃₉GITnoZ: gawanen Om: gawan]

Des verkôs Kingrimursel [DF₃₉ZWRM: Des GI: Do TOMnoVLU: Daz Q: Der] **U138**

20

ûf Gâwânen, den degen snel. [DF₃₉GITmnoZ: gawanen O: gawan]

Si fuoren beide sunder dan, [DF₃₉GITZVWLMQ: fuoren O: fuorten mnoR: furent]

Vergulaht und Gâwân,

an dem selbem mâle [DF₃₉: selbem GITOmnoZ: selbin]

durch vorschen nâch dem Grâle, **m0674**

25

al dâ si mit ir henden **o353v**

manege tjoste muosen senden.

Wan swer s Grâles gerte, [DGZ: swers (Z: wers) F₃₉ITO(mno): swer (wer) des]

der muose mit dem swerte [D: Do F₃₉GITOnoZVWRLUMQ: Der m: Dem]

sich dem prîse nâhen.

Sus sol man prîses gâhen.

504

Wie z Gâwâne komen sî, [Diese (17.) Großinitiale in D wird von der Bucheinteilung LACHMANNs nicht berücksichtigt; neuer Großabschnitt auch in W. Initiale auch in F₃₉GIToZVRLU; Keine Trennung in mnoMQ] [DT(O)mno: Wiez (O: iez) F₃₉: Sit das G: Siez IZVWRLUMQ: Wie ez] [DGTVWRUM: gawane F₃₉Imo: gawan OnZLQ: gawanen]

der ie was missewende vrî,

sît er von Schanpfanzûn geschiet, [DL: tشانفانزۇن F₃₉Z: tشانفەنزۇن G: tشانفانزۇنە I: شانفانزۇنە

TW: tشەمپفەنزۇن O: tشانفەزۇن m: شانفانتز ىم n: شانفانتز نۇ o: شانفانتز ىم V:

شانفەنزۇنە W: tشەمپفەنسۇن RQ: شانفەنزۇن U: tشانفەنزۇن M: شانفەنزۇن]

[DToZU: geschie F₃₉GImnoVWRLMQ: schiet]

ob sîn reise ûf strît geriet,

5

des jehen, die ez dâ sâhen: **M152r**

er muoz nû strîte nâhen. [DF₃₉GIomnoVRLUM: Er TZWQ: Ez] **n369v**

Eines morgens kom †mîn† hêr Gâwân [m: 3-zeilige Initiale E n: Trennstrich] [DGIL: min

F₃₉TOMnoZVWRUMQ: Wort fehlt]

geriten ûf einen grünen plân, [DF₃₉GOMnoVWRLUMQ: gruenen ITZ: Wort fehlt]

dâ sach er blicken einen schilt, **Z68r**

10

dâ was ein tjost durch gezilt, [D: -te]

und ein pfert, daz vrouwen gereite truoc;

des zoum und satel was tiure genuoc. [G: **Der Vers 504,12 fehlt**] [DF₃₉OmnoVWRLMQ: Des zoum unt satel

was F₅₇: Des zo% I: Daz was der zaum unde satel TVU: Des satel und zoum was (V: und fehlt) Z:

Des zoum des satel was]

Ez was gebunden vaste

zuo m schilte an einem aste. [DF₃₉G: Zuome F₅₇: Zeum I: Zue dem T: Zem O: Zuo dem Z: Zum]

15

Dô dâhteeer: „Wer mac sîn diz wîp, [DF₃₉ITmnoZWUM: diz GOV(R)LQ: daz (R: dz)]

diu alsus werlîchen lîp

hât, daz si schiltes pfliget? m0675 w98v

Ob si sich strîtes gein mir bewiget,

wie sol ich mich †ir† wern? [D: mich ir wern F₃₉: ir mich danne wern G: mih danne ir wern I: mich ir danne
w% (Falz) TVU: mich ir danne eruern OnoWLQ: mich ir danne wern m: mich ir dan eruern Z:
mir danne wern R: mich denne weren M: mich danne erwerben] o354r

20

Ze fuoze trûwe ich mich wol ernern. [D: -w°-]

Wil si die lenge ringen,

si mac mich nider bringen,

ich erwerbees haz oder gruo^z, [DF₃₉GTOZ: es (Z: ez) I: Wort fehlt mno: sin]

sol dâ ein tjost ergên ze fuoz. [DF₅₇GImnZVLM: da (F₅₇: d°) F₃₉TOWRU: hie o: nu]

25

Ob ez halt vrou Kamille wære, [DITO: frou F₃₉: von GmnoZ: frouwe (frowe)] [DGIWL: kamille
F₃₉TomnoZVRUMQ: c-]

diu mit †ritterlîchem† mære [DGIImnoZVL: riterlichem (I: -er; V: -en) F₃₉TOWRUQ: redelichen (TOWQ:
-em; U: -er)]

vor Laurente prîs erstreit, [DF₃₉ITZ: laurente G: lorente O: laurenti] T100v n370r

wære si gesunt, als si dort reit, [DF₃₉GTOZ: gesund I: nu gesund mno: lebende]

ez wûrde iedoch versuochet an si, [DF₃₉GIOmoZ: sie Tn: si]

ob si mir strîten bûte al hie.“

505

Der schilt was ouch verhouwen.

Gâwân begunde in schouwen,

dô er dar zuo **kom** geriten. [D: -e-] [D: was F₃₉GITOmnoZVWRLUMQ: kom (kam; quam)]

Der tjoste venster was gesniten [DGIImnoZL: gesniten F₃₉TOVWRUMQ: versniten (W: vermiten)]

5

mit der glævîne wît. [D: -a-]

Alsus mâlet si der strît.

Wer gultees den schiltæren, [DF₃₉GO: es ITZ: ez mno: si]

ob ir varwe alsus wæren? [DF₃₉GTOmoZVRLUMQ: varwe I: var% (Falz) nW: farwen]

Der linden grôz was der stam. [DGIImnoZVL: der F₃₉TOWRUMQ: ir]

10

Ouch saz ein vrouwe an vröuden lam [DGIImnoZVWRLUMQ: an F₃₉T: Wort fehlt] [D: -e-]

dar hinder ûf grüenem klê; [DF₃₉GTQ: Der IO: Da mnoZVWRLUM: Dar] m0676 o354v

der tet grôz jâmer als wê, [DF₃₉GT: als ImnoZ: also O: Wort fehlt]

daz si der vröude gar vergaz. [DGZ: freude (froude) F₃₉: vrouden I: vrouiden TOo: freuden m: froden n:
freiden]

Er reit hin umbe gein ir baz. Q198

15

Ir lac ein ritter in der schôz; [DF₃₉TZVWRLQ: in der GOmnoKorrektor: in ir I: an der o: in U: in dem] L222

dâ von ir jâmer was sô grôz.

Gâwân sîn grüezen niht versweic; [DG(I)ZVL: sin (I: ? Falz) (F₃₉)TOWRUMQ: si (F₃₉: ? abgerieben) mno:
im]

diu vrouwe im dancte und neic. n370v

Er vant ir stimme heise,

20

verschrît durch ir vreise.

Dô erbeizte mîn hêr Gâwân. [D: h°er = herer F₃₉ITOVZ: her Gmno: herre]

Dâ lac durchstochen ein man,

dem gienc daz bluot in den lîp. [DGZ: giench F₃₉ITO: gie]

Dô vrâgeteer des heldes wîp,

25

ob der ritter lebete

oder mit dem tôde strebete.

Dô sprach si: „Hêrre, er lebet noch.

Ich wæne, daz ist unlenge doch. [DGZLU: unlenge F₃₉ITVWRMQ: unlange O: unlaugen mno: one lenge]

Got sante iuch mir ze trôste her; []

nû râtet nâch iuwerer triuwen ger! [DF₃₉GITZVW: nach O: mir durch mno: durch] [DF₃₉: iwerre GITO: iuwer (ewer; iwer; uwer)]

506

Ir habet kumbers mêr denne ich gesehen;

lât iuwer trôst an mir geschehen,

daz ich iuwer helfe schouwe.“ [D: -i-] [~o355r~]

„Ich tuon“, sprach er, „vrouwe.

5

Disem ritter wolte ich sterben wern; [DF₃₉GInoKorrektorZV: Disem T_{Omo1}: Disen] [~m0677~]

ich trûwete in harte wol ernern, [D: truwet F₃₉mno: truwet (truwet) G: trouwete I: truo T: triuwete O: truowe Z: trewet]

§ hete ich eine ræren. [D: -o-] [§ Beginn F₂₂ / 4] [~l75r~]

Sehen und hœren [D: -o-] [DF₂₂F₃₉GTOZWRLUMQ: Sehen mnoV: Beide sehen]

môht ir in dicke noch gesunt, [DF₂₂F₃₉GOTZ: Moht (e) Imno: Meht] [~n371r~] [~v80v~] [~U139~]

10

wan er ist niht ze verhe wunt; [~O99r~]

daz bluot ist sînes herzen last.“

Er begreif der linden einen ast;

er sleiz einen louft drabe als ein rôr – [DF₃₉GITOmnoZVWRLUMQ: Er F₂₂: Unde] [DF₂₂GIZ: einen louft (I: ein chluft Z: einen louf) drabe F₃₉TOVW: drabe ein luft (T: einen louft OW: ein lust) mno: eine louff (n: ein loup o: eine luft) dar ab]

§ er was zer wunden niht ein tôr – [§ Beginn F₄₀ / 13-14] [DF₄₀F₃₉GTmoZVRMQ: zer (zur) F₂₂IL: zu (ze) O: zder nWU: zu der]

15

den schoup er zer tjoste in den lîp.

Dô bat er sûgen daz wîp,

unz daz bluot gein ir vlôz. [DF₀F₃₉TOWU: gein ir F₂₂GZ: widir gein (gegen) ir ImnoVL: wider gein (gegen) im RQ: gein in M: gein]

Des heldes kraft sich ûf entslôz,

daz er wol redete und sprach.

20

Dô er Gâwânen obe im ersach, [DF₂₂mnoZL: ersach F₄₀F₃₉GTOVWRUMQ: sach I: gesach]

dô dancte er im sêre, [DF₂₂GImnoZVLM: Do F₄₀F₃₉TOWRUQ: Des]

und jach, er hete †es† êre, [DR: het des F₂₂F₄₀F₃₉GTmoZVLUMQ: hetis (hetez; hetes) I: hates OnW: het sin]

daz er in schiede von unkraft, [DF₂₂GoZL: schiede F₄₀F₃₉ITOnVUMQ: schiet m: scheide WR: schied]

und vrâgete in, ob er durch ritterschaft

25

wære komen dar gein Lôgrois: [DF₄₀F₃₉GTOZVW: Wære chomn dar F₂₂: Dar kumin were Ino: were chomen m: wer komen da] [DZ: logrois – punturtois F₂₂F₃₉: logroys – punturtoys F₅₇: % – %urtois F₄₀: lagrois – punturtois G: logroys – pountourteis I: logrois – pountortoyes T: logrois – puontourtois O: logroys – punturtois] [~o355v~]

„Ich streich ouch verre von Punturtois

und wolte hie âventiure bejagen. [~M152v~]

Von herzen sol ich z immer klagen, [DF₃₉: sol ich F₄₀TmnoVRUMQ: sol ichz (ichs; ich ez) GO: muoz ihz I: muez ich ZW: sold ichz L: solt ichz]

daz ich sô nâhen geriten bin. [DF₄₀GITOWZQ: nahen F₃₉mnoVRLUM: nahe (nach)]

Ir sult z ouch mîden, habet ir sin. [~m0678~] [~n371v~]

507

Ich enwânde niht, daz ez kœme alsus. [DF₃₉IZV: enwande niht F₄₀TO: wande nicht G: ne wande ouch niht mno: Nie wan (wenne) niht]

Lischois Gwelljus

hât mich sêre geletzet

und hinder z ors gesetzet

5

mit einer tjoste rîche; [DF₄₀F₃₉GTZ: riche – hurtechliche I: richen – hurtechlchen O: richer – hurtichliche mno: rich – hertteklich]
 diu ergienc sô hurteclîche
 durch mînen schilt und durch den lîp. [W_{99r}]
 Dô half mir ditze guote wîp [DGImnoZLM: dizze (daz) guote (guete; gut) F₄₀F₃₉TOVWRUQ: ditz (dis; daz) getrewe (getriwe; getriuwe)]
 ûf ir pfert an dise stat.“ [DF₄₀OZ: pfert (pferd) F₃₉Tmno: pferde G: pharit I: pheride]
 10
 Gâwânen er sêre belîben bat. [DF₄₀F₃₉GTOZWRLUMQ: Gawanen ImnoV: Gawan]
 Gâwân sprach, er wolte sehen, [DF₄₀GImnoZ: sehn F₃₉TOVWRUMQ: besehen L: Sondertext]
 wâ im der schade dâ wære geschehen: [DF₄₀F₃₉GTOWR: da ImnoZVLUMQ: Wort fehlt]
 „Lît Lôgrois sô nâhen, [T_{101r}]
 mac ich in dervor ergâhen,
 15
 sô muoz er antwurten mir:
 ich vrâge in, waz er ræche an dir.“
 „Des entuo niht“, sprach der wunde man, [DF₄₀F₃₉GITZ: entuo Omno: tuo]
 „der wârheit ich dir jehen kan. [o_{356r}]
 Dar engêt niht kinde reise; [DGTmnoZVLM: Dar enget (engat) F₄₀F₃₉U: Da erget I: Dan erget O: Dar get W: Dar erget RQ: Da engett]
 20
 ez mac wol heizen vreise.“
 Gâwân die wunden verbant [n_{372r}]
 mit der vrouwen houbetgewant.
 Er sprach zer wunden wunden segen; [DF₃₉GTOZVWLU: zer (zder; zur) wunden wunden (T: wundun) F₄₀: zer wunde wunde I: dar zuo der wunden m: für wunden noM: zu der (zur) wunden R: zer wunden wundes Q: zur wunden den wund]
 er bat got man und wîbes pflegen. [DF₃₉GITnoZV: got man und wibes F₄₀: got mannes und weibes O: ir got beider m: got man wibes] [m₀₆₇₉] [Q₁₉₉]
 25
 Er vant al bluotec ir slâ, [L₂₂₃]
 als ein hirz wære erschozzen dâ; [DF₄₀GTOZ: hirze F₂₂F₃₉ImnoV: hirz]
 daz enliez niht irre in rîten. [DF₄₀F₃₉GTZVWRU: enliez (R: erlies) F₂₂IOmnoL: liez (L: lie)] [DF₄₀GTZWQ: niht irre in F₂₂F₃₉IOnoLUM: in niht irre mR: nit irre (R: ir) V: in irre niht]
 Er sach in kurzen zîten
 Lôgrois, die gehêrten. [Z_{68v}]
 Vil liute mit lobe si êrten.

508

An der bûrge lâgen lobes werc.
 Nâch trendeln mâze was ir berc; [DF₂₂F₄₀F₃₉TOmnoZV: Nach trendeln (F₂₂: trenlin F₄₀F₃₉T: trennel(e)n O: trenel mnoV: trendel) F₅₇GI: Entrenel (G: En treneler I: In trenlen)] [DF₂₂GImnoL: ir F₄₀F₃₉TOVWRUMQ: der]
 swâ si verre sach der tumbe,
 er wânde, si liefte al umbe.
 5
 Der bûrge man noch hiute giht,
 daz gein ir sturmes horte niht; [DF₂₂F₅₇F₄₀F₃₉TOmnoZV: sturmes horte (mo: hute n: hurte) GI: horte sturmes]
 si vorhte wênech sölche nôt, [DF₂₂F₅₇F₄₀F₃₉GITmnoZVWRLUMQ: wenech O: lutzet] [D: -e-]
 swâ man hazzen gein ir bôt.
 Al umbe n berc lac ein hac, [o_{356v}]
 10
 des man mit edelen boumen pflac.
 Vîgen boum, grânât, [DIZQ: boum F₂₂L: bluomin F₅₇F₄₀F₃₉TOmVWRUM: boume G: boum und no: boume und]
 ôle, wîn und ander rât, [DZ: œle F₂₂F₃₉TnV: Olei F₅₇Go: Ole F₄₀O: Ol I: Olbaum m: Oli] [n_{372v}]
 des wuohs dâ ganziu rîchheit. [DF₄₀F₅₇F₃₉TmnoZVWRUMQ: ganziu (ganz; gantz) F₂₂GIOL: groz(iu)]
 Gâwân die †strâze† al ûf hin reit, [DF₄₀F₃₉GITomnoZVWLUMQ: straze F₂₂F₅₇: strazzin R: stras]
 [DF₂₂F₅₇GTZV: al uf hin F₄₀: auf hin F₃₉: allumbe I: alle uf O: hin uf mno: uff in] [O_{99v}]

15

dâ ersach er niderhalben sîn [DF₅₇GImnoZL: ersah F₄₀F₃₉TOVWRUMQ: sach] [DF₃₉GITomnoZ: nider halben F₅₇: niderhalp F₄₀: niderthalben]

vröude und sînes herzen pîn. [D: -e^u-]

Ein brunne ûz m velse schôz, [DT: uzzem F₅₇F₄₀F₃₉OZ: aus (uz; uoz) dem G: uzem Ino: uz einem (einen) m: uff einem]

dâ van er, des in niht verdrôz, § [§ Ende F₃₉ / 8]

ein alsô klâre vrouwen, [DF₅₇GImnoZV: clare (clar) F₄₀T: claren O: chleine]

20

die er gerne muose schouwen, [DF₄₀TOZWRUQ: muose (mueste; muoze) F₅₇GImnoVLM: mochte]

~m0680~

aller wîbes varwe ein bêâ flûrs. [DGZ: wibes F₅₇F₄₀ITomnoVWRLUMQ: wibe]

Âne Kondwîren âmûrs [DF₅₇F₄₀mno: condwîrn (F₅₇O: conwîrn F₄₀: kondwîeren m: condewîeren n: condewîeren) amurs GITOZ: condwîramurs (T: kuondwîramuoz O: kundwîramurs Z: kondewîramurs)]

wart nie geborn †schœner† lîp. [DGmno: so schœner F₅₇F₄₀ITozVWRLUMQ: schoner (Q: schone)]

Mit klârheit sîeze was daz wîp, [DF₅₇F₄₀GITZV: suezze O: fuore mno: Wort fehlt]

25

wol geschicket und kurtois.

Si hiez Orgelûse de Lôgrois.

Ouch saget uns diu âventiure von ir, § [o: 508,27-28 nach 508,30] [DF₅₇F₄₀GTZVRUMQ: uns IomnoWL: Wort fehlt] [§ Ende F₅₇]

si wære ein reizel minnen gir,

ougen sîeze âne smerzen [O: 508,29 nach 508,30]

und ein spansenwe des herzen. [DF₄₀TomnoZ: spansenwe (spansenbe; spannesenwe) G: spans niuwe I: spanseil]

509

Gâwân bôt ir sînen gruo. ~o357r~ ~U140~

Er sprach: „Ob ich erbeizen muoz

mit iuwern hulden, vrouwe, [D: -re-] ~n373r~

ob ich iuch des willen schouwe,

5

daz ir mich gerne bî iu hât,

grôz riuwe mich bî vröuden lât; [D: -e-]

sône wart nie ritter mêr sô vrô. [DGITZ: Sone (F₄₀: Rasur zwischen So und wart) Omno: So] ~i75v~

Mîn lîp muoz ersterben sô, [DF₄₀TOZVW: Min lip muoz ersterben so GI: Ih muoz sterbin lihte also mno: Min lip ersterben mus also]

daz mir nimmer wîp gevellet baz.“ [DGITmnZ: nimmer O: dehein o: ninder]

10

„Daz ist êt wol. Nû weiz ich ouch daz.“ [DG: Deist F₄₀ITomnoZVWRLUMQ: Daz ist] [DF₄₀GOZVLUQ: ouch ImnoWM: Wort fehlt T: och vor ich]

Sölch was ir rede, dô si an in sach. [I: Die Verse 509,11-12 fehlen] [D: -e-] [DF₄₀GmnoZWMQ: an in T: an ich OVLU: in an R: in] ~W99v~

Ir sîezer munt mêr dannoch sprach: [DF₄₀GTZ: mer (T: me) dannoch O: dannoch mer mno: nie (m: nie no: me) dar nach]

„Nû enlobet mich niht ze sêre; [DGITZ: Nu en- F₄₀: Nu// (2 Buchstaben ausradiert) Omno: Nu]

ir enpfâhet es lihte unêre. [DF₄₀GTOZV: es (ez) Imno: sin]

15

Ich enwil niht, daz ieslîch munt [DGITZ: Ichn (F₄₀: Ich/ 1 Buchstabe ausradiert) Omno: Ich] [DF₂₂GImnoZL: daz F₄₀TOVWRUMQ: daz ein] ~m0681~

gein mir tuo sîn prûeven kunt. [G: Der Vers 509,16 fehlt] [D(F₂₂)F₄₀TOmnZ: Gein (Gegen) mir (F₂₂: %mir) I: gein mir nach Tuo sin bruven o: Gegen oKorrektor ergânzt mir] ~V81r~

Wære mîn lop gemeine,

daz hieze ein wîrde kleine, [DF₂₂GmnoZVLM: ein F₄₀IOWUQ: ich TR: Wort fehlt]

dem wîsen und dem tumben,

20

dem slehten und dem krumben:

wâ rihte ez sich danne für

nâch der werdekeit kür? [DOmnZWU: -keit F₂₂F₄₀GITVRLQ: -cheite o: Lücke M: Sondertext] ~M153r~

Ich sol mîn lop behalten, ~o357v~

daz es die wîsen walten. [DG: es ITO: ez] ~n373v~

25

Ich enweiz niht, hêrre, wer ir sît; [DGTZ: Ichn F40IOmnoV: Ich]

iuwers rîten wære von mir zît.

Mîn prüeven lât iuch doch niht vrî: [D: pueven F22 %uofin F40GITOmnoZVWRLUMQ: prueven (-uo-; -u-)]

Ir sît mînem herzen bî

verre ûzerhalp, niht drinne. [D: u^o-] ~T101v~

Gert ir mîner minne,

510

wie habet ir minne an mich erholt? [DF40ITZ: Wie G: Sie O: .ie mno: So] [DF22F40ITOnoZVWRLUM: mich
GmQ: mir] [DF22F40GnoZVRLUQ: erholt IOM: verholt TW: geholt m: eholt]

Maneger sîniu ougen bolt,

er möhte si ûf einer slingen

ze senfterm wurfe bringen, [D: senfterm wurfe F40TmnVWRLUMQ: senfterem (senfterm; senffterem;
senfterme; senfftrem) wurfe (wurf) G: senferen wurfe I: senftren wurfen O: bezzern nutze o:
senftern wurff]

5

ob er sehen niht vermîdet, ~L224~ ~Q200~

daz im sîn herze snîdet.

Lât walzen iuwer kranken gir [DmZR: iwer chranchen F40MQ: ewern kranken GITOnoVWLUMQ: iuwer
chranche]

ûf ander minne denne ze mir! [D: -a-]

Dienet nâch minne iuwer hant,

10

hât iuch âventiure gesant ~m0682~

nâch minne ûf ritterlîche tât, [DF40GTOMnZ: tat I: getat o: Lücke]

des lônes ir an mir niht hât: [DF40GTOMn: hat I: enhat o: Lücke]

Ir müget wol laster hie bejagen,

muoz ich iu die wârheit sagen.“

15

Dô sprach er: „Vrouwe, ir saget mir wâr: [DF40GIOMnoZWRLMQ: mir TVU: al] ~n374r~ ~o358r~

mîn ougen sint des herzen vâr;

diu hânt an iuwer m lîbe ersehen, [V: 510,17 nach 510,18] [DF40: Di GT: Die IO: Diu] [D: -re-]

daz ich mit wârheit des muoz jehen,

daz ich iuwer gevangen bin.

20

Kêret gein mir wîplîchen sin!

Swie s iuch habe verdroszen, [DG: Swies ITO: Swi ez (T: Wiez)]

ir habet mich in geslozen. [D: mir F40GITOmnoZVWRLUMQ: mich]

Nû læset oder bindet!

Des willen ir mich vindet,

25

hete ich iuch, swâ ich wolte,

den wunsch ich gerne dolte.“

Si sprach: „Nû fûeret mich mit iu hin!

Welt ir teilen den gewin, ~O100r~

den ir mit minne an mir bejaget,

mit laster ir z dar nâch beklaget. [DF40GITmnZV: bechlagt Oo: chlagt (clagent)]

511

Ich wesse gerne, ob ir †der† sît, [DT: wiste F22: wes/e F40: west G: wesse IO: weste] [DF40TOVWRUMQ:
der F22GImnoZL: daz]

der durch mich getôrste lîden strît.

Daz verbert, bedurfet ir êre!

Solte ich iu râten mêre,

5

spræchet ir danne der volge „jâ!“, [D: -e-] ~m0683~

sô suochet ir minne anderswâ. ~n374v~

Ob ir mîner minne gert,

minne und vröude ir sît entwert. [D: -e-] [DF₂₂TOmnoZWUMQ: ir sit F₄₀GIVRL: sit ir] ~o358v~

Ob ir mich hinnen füeret,

10

grôz sorge iuch dar nâch rüeret.“

Dô sprach mîn hêr Gâwân: [D: -rr]

„Wer mac minne ungedienet hân? [DZ: Wer mach minne ungedient F₂₂GI: Swer mac minne ungidient F₄₀TWRLUQ: Wer (T: Swer) minne mag ungedinet OV: Swer minne wil ungedienet mno: Wer minne ungdienet wil M: Wer libe wil ungedinet]

Muoz ich iu daz künden,

der treit si hin mit sünden.

15

Swem ist ze werder minne gâch,

dâ hœret dienest vor und nâch.“ [D: -o-]

Si sprach: „Welt ir mir dienest geben, ~Z69r~

sô müezet ir werliche leben, [D: -u^o-] [DTOWRLU: werliche (WR: werlich) F₂₂F₄₀ZM: werlichin GImno: werdechlichen V: werdecliche]

und müget doch laster wol bejagen. [D: megt F₂₂F₄₀GITQZ: mug(e)t m: mägt n: mogent o: magt]

20

Mîn dienest bedarf deheines zagen. § [§ Ende F₂₂ / 4]

Vart jenen pfat – ez ist niht ein wec – [DF₄₀GTOmnoZVWRLQ: ienen I: ienez UM: einen] ~U141~

dort über jenen hôhen stec [DF₄₀GITOZVWR: ienen mnoLUM: einen Q: ienem]

in jenen boumgarten. [D: ienen F₄₀GImZVWLUMQ: einen TnoR: einem O: den]

Mînes pferdes sult ir dâ warten. [D: -æ-]

25

Dâ hœret ir und seht †ir† manege diet, [D: hært ir und seht ir F₄₀TOVWRUQ: seht (sehent) ir und horet (hæret; horent) Gn: hort und sehet IZL: hort ir und seh(e)t moM: hert (hort) und seht ir]

die tanzent und singent liet,

tambûren, floitieren. ~n375r~

Swie si iuch kondwieren,

gêt durch si, dâ mîn pfer dort stêt, [D: -æ-] [DF₄₀GTZVLU: dort IOmnoRMQ: Wort fehlt W: do]

und læset ez ûf. Nâch iu ez gêt.“ [G: Der Vers 511,30 fehlt]

512

Gâwân von dem orse spranc. ~m0684~ ~o359r~ ~W100r~

Dô hete er manegen gedanc,

wie daz ors sîn erbite. [DF₄₀GTZ: erbite Imn: erbit O: erbeite o: erbeit]

Dem brunnen wonte ninder mite, [DF₄₀GTOZ: mite Imno: mit]

5

dâ er z geheften möhte.

Er dâhte, ob †im† daz töhte, [DGITmnoZVLUM: Er dahte F₄₀WRQ: Er gedacht O: Da gedaht er] [D: ob F₄₀GITomnoZVWRLUMQ: ob im]

daz si z ze behaltenen nâme, [DF₄₀GIOmnoZQ: zebehalten (zu be-) TV: zebehaltenne U: zu behaltene WL: zuo halten RM: behaltten]

ob im diu bete gezæme. [DGOmnoZWRLM: gezæme F₄₀ITVUQ: zæme]

„Ich sihe wol, wes ir angst hât“,

10

sprach si. „Diz ors mir stên hie lât! [DF₄₀GITmoZVWL: sten (stan) hie O: Wörter fehlen nM: stan (sten) R: hie sten U: stende]

Daz behalte ich, unz ir wider kumt.

Mîn dienest iu doch vil kleine vrumt.“ [DF₄₀ITZLUQ: doch vil chleine GOV: doh vil wenic (wening) m: des clein noRM: doch clein(e) W: vil chleine] ~I76r~

Dô nam mîn hêr Gâwân

den zûgel von dem orse dan. ~L225~ ~Q201~

15

Er sprach: „Nû habet mir z, vrouwe!“ ~T102r~

„Bî tumpheit ich iuch schouwe“,

sprach si, „wan dâ lac iuwer hant.

Der grif sol mir sîn unbekant.“ ~n375v~

Dô sprach der minne gernde man: [D: -re-] ~M153v~

20

„Vrouwe, ine greif nie vor^{ne} dran.“ [D: voren F₄₀GTOmnoZLUQ: vorne (vorn) IVWR: vornen (vornan) M: vor]

„Nû, dâ wil ich z enpfâhen“,

sprach si. „Nû sult ir gâhen, [O: 513,20-28 nach 512,21; dann an der richtigen Stelle buchstabengleich wiederholt] [DF₄₀GITOmZVLUMQ: nu n: so o: // o_{Korrektor} W: nun R: nun nach ir sult]

und bringet mir balde mîn pfert. [DF₄₀TmnoZWRLUMQ: mir balde GOV: balde mir I: Wörter fehlen] [D: -æ-]   **o359v**

Mîner reise ir sît mit iu gewert.“  **V81v**

25

Daz dûhte in vröudehaft gewin. [DF₄₀GITO: fre^ude- mnoZ: fröden-]

Dô gâhete er balde von ir hin [DIM: vor F₄₀GTOmnoZVWRLUQ: von]  **m0685**

über den stec zer porten in. [DF₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: porten]

Dâ sach^her maneger vrouwen schîn [DI: sager (sach er) mangen F₄₀GTOmnoZVWRLUMQ: sah er maniger (manger; mancher)]

und manegen ritter jungen,

die tanzten unde sungen. [DF₄₀TOmVWLUMQ: sungen GIZR: sprungen m: singen o: singent]

513

 Dô was mîn hêr Gâwân

sô gezimieret ein man,

daz ez si lêrte riuwe;

wande si heten triuwe,

5

die des boumgarten pflâgen.

Si stuonden oder lâgen

oder sæzen in gezelten,

die vergâzen des vil selten, [DF₄₀GIToZ: Die m: So no: Si] [DF₄₀GTmnZVWRUMQ: des vil I: es vil O:

Wörter fehlen o: das vil L: daz]

sine klageten sînen kumber grôz. [DF₄₀GITZ: Sine (F₄₀: ne ausradiert) Omno: Si]  **n376r**

10

Man und wîp des niht verdrôz, [DF₄₀TOmnoZ: Man und wip GI: Wip und man]

genuoqe sprâchen, den es was leit: [DG: es F₄₀IToZ: ez]

„Mîner vrouwen trûgeheit [D: trûgeheit DGIToZUM: -ge- F₄₀mnoVR: -gen- WLQ: -g-]

wil disen man verleiten

ze grôzen arbeiten.

15

Ôwê, daz er ir volgen wil [D: O^v-]

ûf alsus riuwebæriu zill! “ [DIT: riwebæriu (riuweberiu) G: riuwbæriu O: riuberiu m: reinberie n: einberie o: reinberge ZV: ruwebere]  **o360r**

Manec wert man dâ gein im gienc,

der in mit armen umbevienc

durch vriuwentlîch enpfâhen. [DTmnZ: friwentlich (-iunt-) GOo: friuntliche I: friuntlichez]  **o100v**

20

Dar nâch begunde^e er nâhen

einem ölbourne, dâ stuont daz pfert. [D: -æ-] [D: -e-]  **m0686**

Ouch was maneger marke wert [DGTOZWRLUQ: Ouch was F₄₀: Auch% I: Ouch was ez mno: Es was VM:

Daz was]

der zoum und sîn gereite. [DGTOZV: sin Imno: daz]

Mit einem barte breite, [DGTZU: barte Io_{Korrektor}OVRLMQ: borten m: portte no₁W: borte]

25

wol gevlohten unde grâ,

stuont derbî ein ritter dâ

über eine krücken geleinet. [DGIomnoM: chruchen (M: crippen) TZVWU: crucke (Z: brucke W: kurtze)

Von dem wart ez beweinet,

daz Gâwân zuo dem pferde gienc. [D: -æ-]

Mit süezer rede er in doch enpfienç. [DGITmZ: ern (er in) doch O: er in no: er doch]  **n376v**

514

†Er† sprach: „Welt ir râtes pflegen, [D: Der F₄₀GITmnoZVWRLUMQ: Er O: .r]

ir sult dises pferdes iuch bewegen. [DnZ: diss GT: disses Iom: des o: das] [D: -æ-] [DGIomnoZRLQ: iuch

TVUM: iu(ch) nach sult]

Ez enwert iu doch niemen hie.

Getâtet aber ir daz wægeste ie, [DGTWRUQ: Getat F40: Geta% I: Getet OmnoZVLM: Getatet (-ent)] [D: -e-]

5

sô sult ir z pfert hie lâzen. [L: Die Verse 514,5-8 fehlen] [DZM: irz pfært GITOmnoVWRUQ: irz]

Mîn vrouwe sî verwâzen, [DF40GITmnoZVWRUQ: Min frouwe (F40: Mein%) OM: Frou minne]

daz si sô manegen werden man

von dem lîbe scheiden kan!“

Gâwân sprach, er enlieze es niht. [DITVWRUQ: ern GmnoZM: er OL: ich en-] [DGTmnoZVWU: lieztes (lies es; liesse es; liez ez) IR: liez sin OL: laze ez (laszes) MQ: liesz] ~o360v~

10

„Ôwê, des dar nâch geschiht!“, [D: Ov-] [DGOmnoZL: des ITVU: waz WRMQ: das] [D: danach GI: danne da nah TOZV: dan (danne) dar nach mmo: dannoch]

sprach der grâwe ritter wert. ~U142~

Die halftern lôste er vomme pfert. [D: -re-] [D: vome GIOmZ: von dem T: von me]

Er sprach: „Ir sult niht langer stên.

Lât diz pfert nâch iu gên. [D: -æ-]

15

Des hant daz mer gesalzen hât, [D: dez] ~m0687~

der gebe iu für kumber rât.

Hüetet, daz iuch iht gehoene [DF40TZ: Huet G: Huete IO: Huetet (Huotet) mo: Huttent n: Huten]

mîner vrouwen schoene,

wan diu ist bî der süeze al sôr, [DGITZVWLMQ: al OmnoR: Wort fehlt U: also] [D: -w-]

20

rehte als ein sunnenblicker schôr!“ [DGmnZ: sunnen blicker I: sunnen pliches TV: sunne blicker O: sunne bliche o: sunnen blicken] [D: -w-]

„Nû walte es got!“ sprach Gâwân. ~n377r~ ~W100v~

Urloup nam er zem grâwen man,

als tet er hie und dort. ~Q202~

Si sprâchen alle klagendiū wort. [DT: chlagende GIO: -iu]

25

Daz pfert gienc einen smalen wec [D: -æ-] [DGO: gie ITZ: gienc] [DI: ein GTO: einen]

[D(F40)(G)ImnoZLMQ: wec – stech (F40: % – %tek G: wec – st über wec) TOVWRU: stec – wec] ~L226~

zer porte ûz nâch im ûf den stec. [DITOnoZVWRUMQ: Zer (Ze der; Zu der) porten G: Ze den borten m: Zu porten L: Zer porte]

Sînes herzen voget er dâ vant;

diu was vrouwe über daz lant.

Swie sîn herze gein ir vlôch,

vil kumbers si im doch drîn †gezôch†. [DGITVWLUQ: doch OmnoZRM: Wort fehlt] [DTUQ: gezoch GIOmnoZVWRLM: zoch]

515

Si hete mit ir hende ~T102v~

under dem kinne daz gebende ~o361r~

hin ûf z houbet geleit. [DG: ufez ImnoZLM: uf daz TOVWRUQ: uf ir] [D: -fe-]

Kampfbæriu lide treit [DGIO: Champfæriu (I: -eu) T: Kampfbere]

5

ein wîp, die man vindet sô;

diu wære vil lîhte eines schimpfes vrô. [DOZVRLUMQ: schimpfes F40: %mpfes GITmnoW: champhes]

Waz si anderer kleider trüege? [D: anderr GTZ: anderre I: anders Omno: ander]

Ob ich nû des gewüege, [DIOZLM: nu des GmnoV: des nu TU: des WRQ: euch das (des)] [D: -w-]

daz ich prûeven solte ir wât, ~m0688~ ~Z69v~

10

ir liehter blic mich des erlât.

Dô Gâwân zuo der vrouwen gienc, ~l76v~ ~n377v~ ~n378r~ ~o361v~ ~o362r~

ir süezer munt in sus enpfienç:

si sprach: „West willekomen, ir gans! [DZWUQ: wes(e)t GITRL: sit (sind) OM: Sit mmoV: wes(s)ent]

Nie man sô grôze tumpheit dans,

15

ob ir mich dientes welt gewern. [D: diens GTO: dienstes I: dienst]

Ôwê, wie gerne ir z mœht verbern!“ [m: Der Vers 515,16 fehlt] [D: O^v-] [DGTONo: irz I: ir des Z: ichz nach
moht] [DWR: mœht G: mohte ITOZLUMQ: moht no: mochten V: mœhtent] [D: -æ-]

Er sprach: „Ist iu zornes gâch, [DTRU: iu (iuch) GIOmnoZVWLMQ: iu (iuch) nu] ~M154r~

dâ hœret iedoch genâde nâch. [D: -o-]

Sît ir strâfet mich sô sêre, [DITOnoZ: mich so G: mich vor strafet so m: mich]

20

ir habet ergetzens êre.

Die wîle mân hant iu dienest tuot,

unz ir gewinnet lônes muot.

Welt ir, ich hebe iuch ûf diz pfert.“ [DGZ: uf diz(e) IOmno: uf daz T: ufz]

Si sprach: „Des hân ich niht gegert.

25

Iuwer unversichert hant ~O101r~

mac grîfen wol an smæher pfant.“

Hin umbe von im si sich swanc; [DGImnoLM: von im si sich TOVWRUQ: si sich von im]

von den bluomen ûf daz pfert si spranc. [D: -æ-]

Si bat in, daz er rite für.

„Ez wære êt schade, ob ich verlür

516

sus ahtbæren gesellen“, [DGmn: ahtbæren I: ehtigen TOoZ: ahper(e)n]

sprach si, „got müeze iuch vellen!“ [D: mueze G: muoze I: muez TO(mno): muoz (mus)] ~n378v~ ~v82r~

Swer nû des wil volgen mir, [DGToWLUM: nu (nun) des wil (TWU: welle) (I: Swer des mir nu volgen wil)

O: nu wil mn: nu wel (wil) des ZVRQ: des nu (nun) wil (VR: welle Q: wolle)]

der mîde valsche rede gein ir. ~m0689~ ~o362v~

5

Niemen sich verspreche,

er enwizze ê, waz er reche, [DGmnoZVRLQ: e ITOUM: Wort fehlt W: dan]

unz er gewinne kûnde,

wie ez umbe ir herze stüende.

Ich kunde ouch wol gerechen dar

10

gein der vrouwen wol gevar, [DGImnoZLM: wol TOVWRUQ: lieht]

swaz § si hât gein Gâwân [§ Beginn F₂₃ / 1]

in ir zorne missetân,

oder daz si noch getuot gein im –, [DF₂₃F₄₀TOZV: Oder daz si GI: Ode (I: Oder) swaz si mno: Oder]

die râche ich alle von ir nim.

15

Orgelûse, diu rîche,

fuor ungeselleclîche:

Zuo Gâwâne si kom geriten [DG: gawane]

mit alsô zornlîchen siten, [DGIT: zornlichen F₂₃F₄₀OZ: zorneclichen (OZ: zornic(h) lichen) mno:

zorn(e)clichem]

daz ich mich s wê nec trôste, [DF₄₀GZQ: ich michs wenech F₂₃L: ihs wenic mih IOmnoW: ich mich wenc

TUM: ichs mich weni(n)c V: ich mich ez wening R: si mich so wenig]

20

daz si mich von sorgen lôste.

Si riten dannen beide [DGIOmnoZWRLUM: dannen F₂₃: dan F₄₀Q: danne TVL: dannan]

ûf eine liehte heide.

Ein krût †dâ stênde Gâwân† sach, [D: -u^o-] [D: da stende gawan F₂₃F₄₀GITOVZVRUMQ: gawan da stende

mno: gawan do sten W: do gawan stende L: gawan dort sten] ~n379r~

des wûrze er wunden helfe jach. [DF₄₀mnoZ: Des wrce (wurz) er F₂₃: Des wrz der G: Des chrut er I: Dem er

TU: Der wurze er zer O: Des wrze er zder VQ: Der wurze er W: Des wurtze R: Die wurczen er L:

Des kraft den M: Der we ir]

25

Dô erbeizte der werde

nider zuo der erde; [DF₂₃GIOmnoZLM: zuo der F₄₀TVWRUQ: uf die]

er gruop si; wider ûf er saz. [DF₂₃GImnoZLM: gru^obse (grub si; grubsz) F₄₀TOVWRUQ: gruob si auz]

~o363r~

Diu vrouwe ir rede ouch niht vergaz; [DF₄₀GmnoZLUQ: ouch F₂₃ITOVWRM: Wort fehlt]
si sprach: „Kan der geselle mîn ~m0690~ ~Q203~
arzât und ritter sîn, [D: -e-]

517

er mac sich harte wol bejagen, ~L227~ ~U143~
gelernet er bûhsen veile tragen.“

Zer vrouwen sprach Gâwânes munt:

„Ich reit für einen ritter wunt,

5

des dach ist ein linde.

Ob ich den noch vinde,

disiu wurz sol in wol ernern [D: -ze]

und al sîn unkraft erwern.“

Si sprach: „Daz sihe ich gerne.

10

Waz, ob ich kunst gelerne?“

Dô fuor in balde ein knabe nâch, [DF₂₃M: im F₄₀GITOmnoZVWRLUQ: in] ~W101r~

dem was zer botscheffe gâch,

die er werben solte. [DF₂₃GmnoZL: er F₄₀TOVWRUMQ: er da I: er er-] ~n379v~

Gâwân sîn beiten wolte; [DF₂₃F₄₀GmoZRLU: beiten I: Lücke (Falz) TOVWM: biten n: werben Q: beide]

15

dô dûhte er in ungehiure. [D: -u°-]

Malkrêatiure [DF₄₀Z: Malcreatiure F₂₃: Mala creatuor% G: Malcreature I: M//crature T: Malacreature O:
Mal cratiure mno: Mala creatur(e)]

hiez der knabe fiere. ~T103r~

Kundrîe lû surziere

was sîn swester wolgetân.

20

Er muose ir antlütze hân [TU: Die Verse 517,20-21 fehlen] ~o363v~

gar, wan daz er was ein man.

Im stuont ouch ietweder zan [Dm: stuonde (stunde) F₂₃GIONZVWRLUMQ: stunt (stuont; stuent WRQ:
stu(o)nd T: was o: stun oder stun/ (oKorrektor fügt d ein oder überschreibt anderes Zeichen)] [D:
ietsweder G: ietwederre I: ietdweder Tmn: ietweder (iettweder) O: ietwedrez o: ietwieder]

als einem eber wilde, ~m0691~

ungelîch mennischen bilde. [Q: Der Vers 517,24 fehlt] [D: menneschen GITOmnoZVLUM: menschen WR:
menschlichem]

25

Im was daz hâr ouch niht sô lanc, [DGmnoZLM: dz har ouch F₂₃: daz h% I: sin har auch TVWRUQ: ouch
dc har O: ouch sin har]

als ez Kundrîen ûf den mûl dort swanc: [D: -u°-]

kurz, scharf als igels hût ez was. [DGL: igels I: igel TVU: eins igels OWRM: ein igels mnoQ: ein igel]

Bî dem wazzer Ganjas [DGTmoZV: ganias I: granias O: kantias n: genias]

ime lande ze Tribalibot

wahsent liute alsus durch nôt.

518

Unser vater Adâm,

die kunst er von gote nam,

er gap allen dingen namen,

beidiu wilden und zamen.

5

Er erkante ouch ieslîches art, ~n380r~

dar zuo der sternen umbevart, [D: stern GOZ: sterne ITmnoV: sternen]

der sîben plânêten, [DRQ: selben F₂₃GITOmnoZVWLUM: siben] ~O101v~

waz die krefte heten.

Er erkante ouch aller wûrze maht,

10

und waz ieslîcher was geslaht. [DF₂₃I(VRLM): waz GOZ(WQ): was TmnoU: wie]

Dô sîniu kint der jâre kraft

gewunnen, daz si berhaft ~o364r~ ~M154v~

wurden mennischlicher vruht,
er widerriet in ungenuht.

15

Swâ sîner tochter keiniu truoc,

vil dicke er des gein in gewuoc,

den rât er selten gein in liez, ~177r~

vil wûrce er sî mîden hiez, [DTZV: wrce (wurze) F23mno: w^orz (wurtz) GIO: wurzen] ~m0692~

die mennischen vruht verkêrten [D: mennschen F23: mensche% GTOmnoZ: menschen I: menschliche]

20

und sîn geslehte unêrten, [D: sî]

„anders, denne got uns maz,

dô er ze werke über mich gesaz!“, [DGImnoZVWRLUMQ: ze werche uber mich F23: ze we% T: uber uns
zewercke O: zewerke uber uns] [DGImnoZWRUMQ: gesaz TOV: saz L: gaz]

sprach er: „Mîniu lieben kint, [DZVLMQ: miniu (ZLMQ: -e) lieben G: mine liebiu I: min vil liebeu T:
miniu vil liebiu Om: mim lieben n: min lieben o: mirn lieben WU: meine vil lieben R: minniu
liebiu]

nû sît an sælekeit niht blint.“ [DGZVWUQ: Nu sit (sint) F23: Nu /// I: Nun sit T: Nu sin OL: Sit mno: Die
sit R: Sind M: Ir]

25

Diu wîp tâten êt als wîp:

Etslicher riet ir brœder lîp, [D: geriet F23: rie% GITOmnoZVWRLUMQ: riet] ~n380v~

daz si diu werc volbrâhte, [DGOZ: volbrahte I: vol brahten T: volle brahte mn: folbraht o: folle braht]

†des† ir herzen gir gedâhte. [DZ: Des GmnoL: Der I: Diu TOVWRUMQ: Als] [DGTOZ: gedahte I:
gedachten mno: gedaht]

Sus wart verkêret diu mennischheit. [DGImnoL: wart vercheret TOVWRUMQ: verkerte sich Z: verkert
wart]

Daz was iedoch Adâme leit, [DTZ: adame Gimno: adam O: adamen]

519

doch engezâwelve nie sîn wille. [DU: engezwivelte G: gezwischelte IZVRLM: gezwivelt(e) T: enzwivelte
OWQ: zwifelt(e) mno: gezwiffelt] ~Z70r~

Diu kûeginne Sekundille,

die Feirefîz mit ritters hant

erwarp, ir lîp und ir lant,

5

diu hete in ir rîche

harte unlougenliche [DITW(R): unlougenliche (R: ungegenliche) GZVUQ: ungelogenliche O: ungelugelige
m: unlougeliche n: unlogelich o: ungelogelich LM: unlugeliche] ~o364v~ ~Q204~

von alter dar der liute vil [DmnoZ: dar G: do IT: da O: Wort fehlt] ~L228~

mit verkêrtem anlützes zil;

si truogen vremdiu wilden mâl. [O: 519,9 nach 519,10] [DG: wilden I: wildiu TOWRUQ: wilt (mnoZVLM:
wilde)]

10

Dô sagete man ir umbe den Grâl, ~V82v~

daz ûf erde niht sô rîches was, [DITOmnoZ: erde Go: erden] [DGTO: riches I: richez]

und des pflæge ein kûnec, hiez Anfortas. [DZOZV: Und des G: Unde es I: Unde sin m: Der noW: Des]

Daz dûhte sî wunderlîch genuoc, ~m0693~

wan vil wazzar in ir lant truoc [DGmnoZVLM: lant ITOWRUQ: lande]

15

für den griez edel gesteine.

Grôz, niht ze kleine,

hete si gebirge guldîn.

Dô dâhte diu edele kûegin:

„Wie gewinne ich kûnde dises man, [DTOnoVW: gewinne ich chunde G: gewinne ih kunne I: chunde ich
gewinnen m: gewunne ich kunde] ~n381r~

20

dem der Grâl ist undertân?“

Si sante ir kleinôte dar,

zwei mennische wunderlîch gevar, [D: mennesch GTn: menschen IZ: menshe Omo: mensch]

Kundrîen und ir bruoder klâr. ~U144~

Si sante im mêr dannoch für wâr, [D: mer dennoch GTmVWRUQ: mer (me) dennoch IL: mer noch Ono:
dannoch mer (me) M: dannoch]

25

daz niemen möhte vergelten;

man fünde e z veile selten. [DTZnoVRLUQ: fundz (vundez; funde es; V: fündes) G: vunden IOWM: vindet
ez m: sunede es]

Dô sante der süeze Anfortas,

wand er êt ie vil milte was, [DGITmoZ: et (eht) ie On: ie]

Orgelûsen de Lôgrois [TU: 519,29 nach 519,30] [DGTO: Orgeluosen (-lus-) I: Orgulus mno: Orgeluse] [D:
-u^o-] **o365r**

disen knaben kurtois.

520

Von wîbes gir ein underscheit **W101v**

in schiet von der mennischheit. [DGImnoZL: In schiet von der TOVWRUMQ: Verkertim die]

Der wûrde und der sternen mâc [TU: Die Verse 520,3-4 fehlen] [DIOWQ: sterne GmnoVRL: sternen (G:
strenen) Z: stern M: sterre]

huop gein Gâwâne grôzen bâc. [DVW: gawane GIOmno: gawan Z: gawanan]

5

Der hete sîn ûf m wege erbiten. [D: -fe-]

Malkrêatiure kom geriten

ûf einem runzîde kranc, **T103v**

daz von leme an allen vieren hanc. **m0694**

Ez strûchte dicke ûf derde. [D: struchete] [D: derde (= die erde) G: der erde ITomnoZ: die erde]

10

Vrou Jeschûte, diu werde,

iedoch ein bezzer pfer reit [D: -æ-] **n381v**

des tages, dô Parzivâl erstreit

§ abe Oriluse die hulde; [§ Beginn F₆₂] [DF₂₃GITomnoZVRLMQ: Ab F₆₂: An WU: Von] [DGIToZ:

oril(l)us F₂₃mnoV: oriluse F₆₂: orilo] [DF₂₃ToLUM: di F₆₂GIOmnZVWRQ: ir di]

die verlôs si âne alle ir schulde. [mno: Sondertext Der si mangelt one schulde] [DF₂₃F₆₂GITZVW: vlos
(verlos) si O: si verlos] [DF₂₃Z: an alle ir F₆₂TVLUMQ: ane ir GIOWR: ane]

15

Der knabe an Gâwânen sach. [DF₂₃F₆₂GIZVLM: Der knappe an gawanan (F₆₂: gawane I: gawan) TWRUQ:

An (T: .n U: Nuo) gawanan der knappe O: Gawan an den chnappen]

Malkrêatiure mit zorne sprach: [DF₂₃GITomnoZ: zorn(e) F₆₂: zorne er]

„Hêrre, sît ir von ritters art,

sô möht ir z gerne hân bewart.

Ir dunket mich ein tumber man,

20

daz ir mîne vrouwen fûeret dan; [D: Dar F₂₃F₆₂GITOnoZVWRLUMQ: Daz m: Do] [DF₂₃F₆₂IOZ: fueret
(furet) G: fuerte Tmo: vuorent (furent) n: furen]

ouch werdet irs underwîset, [L: Die Verse 520,21-22 fehlen] [DF₂₃I: wert GF₆₂TOZ: werdet] [D: irz

F₂₃(F₆₂mno)GTO: irs I: ir sin] **o365v**

daz man iuch drumbe prîset,

ob sich s erwert iuwer hant. [DF₂₃F₆₂GTOZ: sichs (Z: siz) ImnoV: sich]

Sît aber ir ein scharjant,

25

sô werdet ir gealûnet mit staben, [DF₂₃F₆₂GIZV: So werdet (wert ZV: werdent) ir TO: Ir werdet mno: So
werdet]

daz ir s gerne wandel möhtet haben.“ [DGIOZWRLMQ: gern wandel mœhtet (moht) F₂₃: gern moht F₆₂:
mohte gerne wandel TVU: gerner mohtet wandel mno: gerne mohte wandel]

Gâwân sprach: „Mîn ritterschaft [TWU: Die Verse 520,27-28 fehlen]

erleit nie sölcher zûhte kraft. [D: -æ-]

Sus sol man walken gampelher,

die niht †mit† manlicher wer; [D: niht mit D_{kon}: niht sint mit F₂₃: nechunnen mit F₆₂: niht min GZWR: niht
mit I: niht chunnen mit TmnoVU: niht sint mit O: niht sin mit LQ: niht hant (habent) M: nicht
sin (mit durchgestrichen)]

521

ich bin noch ledec vor sölchem pîn. [DF₆₂GITOZM: solhem F₂₃VL: -en mnoRQ: -er U: -e]

Welt aber ir und diu vrouwe mîn [DF₂₃F₆₂GITmoZV: ab(er) ir On: ir aber] ~m0695~ ~n382r~

mir smæhe rede bieten,

ir müezet iuch eine nieten, [DF₂₃GIOmnoZ: Ir muezet (muzt) F₆₂: So muztir]

5

daz ir wol müget für zürnen hân. [D: meget F₂₃GIToZRLQ: mug(e)t F₆₂UM: moget m: mogent n: mügent o: mogen V: mægent W: mügt] [DF₂₃F₆₂OnoZ: zurnen (F₂₃: von JOACHIM übersehener Nasalstrich) G: zurne Im: zorn]

Swie †vreisliche† ir sît getân, [DM: vreissam F₂₃ImnoZVR: freislich (freslich; freischlich; freischelich; frischlich) F₆₂GL: fresliche (freisliche) T: iegeslich O: eislich W: eischliche U: engesliche Q: itzliche] ~M155r~

ich enbære doch sanfte iuwerer drô.“ [DF₂₃F₆₂ITomnoZ: ich enbære (enber) G: ihne enbær] [D: iwer F₂₃GIOmnoZ: iwer T: iuwerre] ~O102r~

Gâwân in bîme hâre dô

begreif und swanc in under z pfert. [DF₂₃GImnoZLMQ: Begreif TOVWRU: Nam] [D: -æ-]

10

Der knabe wîs und wert [DF₂₃F₆₂IZ: wis GTOmnoV: wise]

vorhtliche wider sach. [D: Vorhtlich F₂₃Om: Vorhtlichen (Forchlichen) F₆₂: Vorticliche GT: Vorhtliche I: Vorhtechlichen n: Forchteclich o: Forchtuch Z: Forhticliche]

Sîn igelmæzec hâr sich rach: ~o366r~

daz versneit Gâwâne sô die hant, ~Q205~ [DF₆₂VLUM: gawane so F₂₃OQ: gawan so G: gawan also I: gawan al T: gawane do mno: so gawanes Z: gawanen so WR: gawan do]

diu wart von bluote al rôt erkant. [DF₂₃GIOZWRMQ: Diu F₆₂TmnoVLU: Daz si]

15

Des lachte diu vrouwe; [DF₂₃F₆₂GImnoZRLM: diu TOVWUQ: do diu]

si sprach: „Vil gerne ich schouwe ~L229~

iuch zwêne sus § mit zornes site.“ [§ Ende F₂₃ / 1]

Si kêten dan; daz pfert lief mite. [DF₆₂GTOZ: dan Imno: Wort fehlt] [D: dez] [D: -æ-]

Si kômen, dâ si funden [DGIZL: Si F₆₂TOmnoVWRUMQ: Und]

20

ligen den ritter wunden.

Mit triuwen Gâwânes hant

die wurz ûf die wunden bant. [DF₆₂nLUM: -ce GTOmoZWQ: -z IVR: -zen]

Der wunde sprach: „Wie ergienc ez dir, [DO: ergie ez F₆₂: giencz GZ: ergienc ez I: ergiez T: -er giengenz] ~n382v~

sît daz dû schiede hie von mir? [DF₆₂GTOnoZ: hie I: hin m: Wort fehlt]

25

Dû hâst eine vrouwen brâht,

diu dînes schaden hât gedâht. ~m0696~

Von ir schulden ist mir sô wê: [DGIZLM: ir schulden F₆₂: ir schult TOVWRUQ: der schult mno: ir schulde] ~I77v~

In âve estroit mâvoîe [D: Una stroyt vie F₆₂: In avenstroit mavoie GTOZVWRU: In avestroyt mavoie (G: ma///e) I: In avesteroit mavoie mn: Ine ane stroit manioie o: in anestroit manomme L: In avestroyt mavoie M: In evestroit mavoe Q: In avestroyt maroie]

half si mir schærpfer tjoste [M: Die Verse 521,29-30 fehlen] [D: schærpfer F₆₂TmnoZVRLUQ: scarfer (scharpfer o: scharfffen) G: sc///fer IOW: starch (starche; starcker)]

†ûf† lîbes und guotes koste. [D: Ufz F₆₂GImnoZL: Uf TOVWRUQ: Gegn] [DF₆₂GImnoZL: libes und guotes TOVWRUQ: mines verhes]

522

Wellestû behalten dînen lîp, [DGITomnoZ: Wellestu F₆₂: Wiltu]

sô lâ diz trûgehafte wîp [DF₆₂GITO: la mno: las (Loß)]

rîten, und kêre von ir!

Nû prûeve selbe ir rât an mir.

5

Doch möhte ich harte wol genesen, ~o366v~ ~W102r~

ob ich bî ruowe solte wesen.

Des hilf mir, getriuwer man!“ [DF₆₂GImnL: Des TOVWRUMQ: Dar o: Das] [DToZ: mir GI: mir vil mno: du mir]

Dô sprach mîn hêr Gâwân: [DF₆₂ITooZ: her Gm: herre n: herre her]

„Nim aller miner helfe wall!“

10

„Hie nâhen stêt ein spitâl“, [DGI_{Omno}ZWLQ: nâhen F₆₂TVUM: nahe R: nachent]

alsô sprach der ritter wunt:

„Kœme ich dar in kurzer stunt,

dâ möhte ich ruowen lange zît.

Mîner vriuwendinne runzît [D: friwendinne GO: friundinne IZ: vriundin T: vrouwen m: frindein no: fründen]

15

habe wir noch stênde al starkez hie; [DZ: Hab GT: Habe I: Haben Omo: Han n: Hant] [DF₆₂GImnoZLM: noch TOVWRUQ: Wort fehlt] ~n383r~

nû he

si drûf, mich hinder si.“ [D: -ie]

Dô bant der wol geborne gast ~U145~

der vrouwen pfert von dem ast; [D: -æ-]

er wolte z ziehen nâher ir. ~V83r~

20

Der wunde sprach: „Hin dan von mir! ~m0697~

Wie ist †iuch† tretens mich sô gâch?“ [D(F₆₂)GO(mnoZVWRLUMQ): iuch I(T): eu (iu)]

Er zôh ez ir verre; diu vrouwe gienc nâch, [DG: ez ir F₆₂L: ir ITomnoZVWRUMQ: ez]

sanfte und doch niht drâte, [Z: Die Verse 522,23-24 fehlen] [DF₆₂TOVWRLUMQ: unt doch niht GI: doh nih mmo: und nit zu] ~T104r~

al nâch ir mannes râte.

25

Gâwân ûf daz pfert si swanc. [D: -æ-] [DF₆₂ITnoZ: si G: sih OVWRLUMQ: si vor uf m: so] ~Z70v~

Innen des der wunde ritter spranc

ûf Gâwânes kastelân. ~o367r~

Ich wæne, daz was missetân.

Er und sîn †vrouwe† riten hin; [DV: sin frouwe GF₆₂ImnoL: diu frouwe TOWUQ: sin wip die (OWUQ: si) ZRM: sin wip]

daz was ein sündehaft gewin.

523

Gâwân daz klagete sêre; [Diese (18.) Großinitiale in D wird von der Bucheinteilung LACHMANNs nicht berücksichtigt. Große Initiale bzw Kennzeichnung als Großabschnitt auch in F₆₂TOZUQ. Initiale oder Trennstrich auch in GImnVWRL]

diu vrouwe es lachete mêre, [DF₆₂GTOVW: es IZ: sin m: Wort fehlt no: es nach lachete]

denne inder schimpfes in gezam. [mmo: Die Verse 523,3-4 fehlen] [D: Den ninder F₆₂: Den nieren G: Dane iender IW: Danne inder TU: Dan iender OV: Denne iender Z: Danne iendert R: Denne ie der L: Deheines M: Der nirgen Q: Den nidert]

§ Sît man im daz ors genam, [§ Beginn F₁₁ / 3 (davor noch Buchstabenreste von 523,3)] [DIO: Sit F₆₂F₁₁MQ: Sint daz GTZVWRLU: Sit daz] [DF₆₂F₁₁GOLM: genam IZQ: nam TVU: da nam W: do genam R: (man daz ros) im genam]

5

ir süezer munt hin z im dô sprach: [DF₄₀F₆₂F₁₁ITOVLU: hin zim do G: mit frouden mn: hin zu ir o: hin zu zu ir o_{Korr}ZR: hin zu im W: me dannoch MQ: zu ime da]

„Für einen ritter ich iuch sach;

dar nâch in kurzen stunden

wurdet ir arzât für die wunden; [D: -e-] ~n383v~

nû müezet ir ein garzûn wesen.

10

Sol iemen sîner künste genesen, [DF₄₀F₆₂F₁₁GImnoZVWRUMQ: chunst L: künste]

sô trœstet iuch iuwerer sinne. [DT: iwerre G_{Omno}: iuwer IZ: ewerr]

Gert ir noch mîner minne?“

„Jâ, vrouwe“, sprach hêr Gâwân,

„möhte ich iuwer minne hân,

15

diu wære mir lieber denne iht.

Ez enwont ûf erde nihtes niht [DTZ: enwont F₄₀F₆₂F₁₁IOV: wont G_{mno}: wonte] [DOZ: erde F₄₀GIT: erden]

under krône, – und alle die krône tragent [alle U- (DF₄₀F₆₂F₁₁GITomnoVWRLUMQ: under Z: Und W:

Under) Konjektur LACHMANN: Sunder] ~m0698~

und die vröudehaften prîs bejagent, [D: -e^u-] ~Q206~

der gein iu teilte ir gewin,

20

sô ræt^{et} mir mînes herzen sin, [DF₆₂F₁₁GTnoZWRLU: mir mins (meines) F₄₀IMQ: min O: mines m: mir mims] [DF₆₂F₁₁GTOmnoZVWRLU: herzen F₄₀I: Wort fehlt M: bester Q: selbe]

daz ich z in lâzen solte. [DF₄₀GTOnoZ: ichz in I: ich ez m: ich in] ~o367v~

Iuwer minne ich haben wolte.

Mac ich der niht erwerben,

sô muoz ein sûrez sterben [D: sw^oerz F₄₀: sourez GITZV: surez O: swarez mno: (mus ich) schier]

25

sich schiere an mir erzeigen. ~L230~

Ir wüestet iuwer eigen. [D: w^estet F₄₀R: wust F₆₂ZM: wustet F₁₁: wusten G: wuoste ILU: wuostet TW: wuestet O: wostet m: wistent no: wustent V: wuestent Q: west]

Ob ich vrîheit ie gewan, ~O102v~

ir sult mich doch für eigen hân;

daz dunket mich iuwer ledec reht.

Nû nennet mich ritter oder kneht, ~n384r~

524

garzûn oder vilân! [D: -u^o-] ~M155v~

Swaz ir spottes hât gein mir getân, [DGZ: hat (habt) gein mir F₄₀F₆₂ITOVWLUMQ: gen (gein) mir habt (hat; hant) mno: habt (habent) R: mir (vor spottes) hand]

dâ mite ir sünde enpfâhet,

ob ir mîn dienest smâhet. [DF₄₀F₆₂GImnoVLUM: smahet TOZWQ: versmahet (R: empfachent)]

5

Solte ich dienstes geniezen, [D: diens F₄₀: dinst GTOZ: dienstes I: dienst]

iuch möhte spottes verdriezen. [DF₆₂GITmnoZVLUM: spottes (Z: spottens) F₄₀RQ: idoch spottes OW: idoch]

Ob ez mir nimmer wûrde leit,

ez krenket doch iuwer werdekeit.“ [DF₆₂GImnoZLM: werdekeit F₄₀TOVWRUQ: weipheit]

Wider zuo z in reit der wunde man. [o: Lücke 524,9-524,30] [DG: zuo zin F₄₀OmnWRLMQ: zu im (F₆₂: Wder tzucte) IZ: zue in TU: zim nach ider (Vider) reit V: zim nach Do wider reit] ~n384v~ ~n385r~

~o~

10

†**und sprach**†: „Bistûz, Gâwân? [D: Do spracher F₄₀F₆₂GITmnZVWRLUMQ: Unde sprach O: Er sprach]

Hâstû § iht geborget mir, [§ Beginn F₂₈ / 3]

daz ist nû gar vergolten dir, ~m0699~

dô mich dîn manlîchiu kraft

vienc in herter ritterschaft, [DOL: Vie F₂₈F₄₀F₆₂F₁₁GITmnZVWRUMQ: Finch] [DGITmnZVWRLUM: herter (I: her% (Falz) F₄₀OQ: rehter F₆₂: harter]

15

und dô dû bræhte mich ze hûs [DF₄₀F₆₂GTOZVWM: bræhte (brachte) mich F₂₈: mich br///tes ImnRLUQ: mich brehte (brachte)]

dînem œheime Artûs. [DTOMZ: Dinem F₄₀Gn: Deinen (Dinen) I: Din% (Falz)]

Vier wochen er des niht vergaz:

die zît ich mit den hunden az.“

Dô sprach er: „Bistûz, Urjâns?

20

Ob dû mir nû schaden gans,

den trage ich âne schulde:

ich erwarp dir s kûneges hulde.

Ein swach sin half dir und riet; [DGTWRLUM: Ein swach (L: swacher) sin half dir (M: dir halff) und riet F₂₈: %n swacher sin dir daz riet F₄₀: Er sprach ich half dir unde riet F₆₂: Do dih din boser sin verriet F₁₁: Ein swacher sin half% I: Ein sweche dir sin half und riet O: Ich half dir eine und riet mnV: Do dier ein swacher sin riet (nV: geriet) Z: Ein swach sin halp und riet Q: Er swanck sein helter und reit]

von schiltes ambet man dich schiet

25

und sage dich gar rehtlôs, [DG: rehtlos F₄₀ITOMnZ: rehtelos]

durch daz ein mage von dir verlôs

ir reht, dar zuo des landes vride. [DGTO: dar zuo F₂₈: dar zo F₄₀: dazu I: dar zue Z: dar zu] ~W102v~

Der küneec Artûs mit einer wide [DGImZ: Der kunec artus F28: %ortus TO: Kunec artus n: Der kunig] wolte z gerne hân gerochen, hete ich dich niht versprochen.“ [o: Lücke 524,9-524,30]

525

„Swaz dort geschach, dû stêst nû hie. ~n385v~ ~o368r~

Dû †hôrtes† ouch vor dir sprechen ie, § [DQ: Du horest F28TUM: Du hortest (M: hortisz) F40: Du horstet F62GOZWRL: Du hortest I: Du hortast mnoV: Nu hortestu (nV: hortest du o: horstestu) [DF28F62F11GIZLM: ouch F40TOWRUQ: Wort fehlt mnoV: doch] [§ Ende F62 / 1]

swer dem andern half, daz er genas, ~U146~

daz er sîn vîent dar nâch was. [DF40T: er sîn vîent danach (T: da nach) (F11)GIZVWRLUQ: er sîn vîent dar nach (F11: er sein veint dar%) (F28)OmnoM: er dar nach sîn vînt (F28: er dar% n: vîgent)] ~T104v~

5

Ich tuon, als die bî wîzen sint.

Sich füeget baz, ob weinet ein kint, [DO: fuget F40mno: fuget GTZVW: fueget I: vugte]

denne ein bartohter man. ~m0700~

Ich wil diz ors al eine hân.“

Mit sporn er z vaste von im reit. ~l78r~

10

Daz was doch Gâwâne leit; [DF40T: gawane Gmno: gawanen IZ: gawan O: gawans]

†er† sprach zer vrouwen: „Ez kom alsô: [O: Sondertext Diu frowe sprach wie kom ez so] [D: Der F28F40GITZVWRLUMQ: Er (T: r) mno: Gawan] [DF28F40GITZ: zer (zder; zue der; zur) frouwen mno: Wörter fehlen]

Der küneec Artûs, der was dô [DF40GIOMnoZWRLMQ: Der TVU: Daz der] [DGImnoZVL: der F40TOWRUMQ: Wort fehlt]

in der stat ze Dîanazdrûn, [DGnZ: dianazdrun F28: d/////zdruon (von der 1. Worthälfte nur Buchstabenspitzen erhalten) I: denazdrun T: dianarsun O: dianazrun m: dianazdrum o: diananczim]

mit im dâ manec Bertûn.

15

Dem was ein vrouwe dar gesant [DGImnoZLM: frouwe F40TOVWRUQ: maget]

durch botschaft in sîn lant.

Ouch was dirre ungehiure [DW: der F40GITOZVRLU: dirre mnoMQ: diser (M: dußer)]

ûz kom en durch âventiure.

Er was gast und si gestîn.

20

Dô geriet im sîn kranker sin, [DF40GIOMnoZWRMQ: geriet TVLU: riet]

daz er mit der vrouwen ranc

nâch sînem willen, âne ir danc. [DF40GIOMnoZWLMQ: an TVU: gar an]

Hin ze hove kom daz geschrei; ~n386r~ ~o368v~

der küneec rief lûte: „Heiâ hei!“ [DF40GTOZV: rief luote I: lute rief mno: rief] [D: -u°-]

25

Diz geschach vor einem walde; [DTOmZ: Diz GIno: Daz]

dar gâheten wir alle balde. [DGImnoZL(M): Dar (Da) gahten (M: gageten) F40TOWR: Dan kerte (Dannen kerten) VU: Dar kerte(n)] [DGIONZ: alle F40Tmo: al]

Ich fuor den andern verre vor ~V83v~ ~Q207~

und begreif des schuldehaften spor; [DGITmn: schuldehaften O: reht schuldigen o: (das) schuldehaffte]

gevangen fuorte ich wider dan [DF40F11GIOMnoZWRLMQ: wider dan TVU: disen man]

für den küneec disen man. [DF40F11GIOMnoZWRLMQ: disen man TVU: under (V: wider) dan]

526

Diu juncvrouwe reit uns mite. [DF11GIZLMQ: Diu iunchfrouwe (F11: %chfrav) reit F40TOVWRU: Di vrouwe reit mno: Do reit die jungfrauwe] [DF11GIZLMQ: uns F40TOVWRU: uns allez]

Riuwebærec was ir site, [DF40TZV: Riwebærech (Rewebærick; riuweberic) GI: Riuwebære O: Riubære mno: Ruwig] ~m0701~ ~L231~

§ durch daz ir hete genomen, [§ Beginn F7] [DF7F40GIOMnoZWRLMQ: ir TVU: er ir]

der nie was in ir dienest komen, [DToZ: was in ir dienst F7: was mir ze dienst F40GOMn: was in ir dinste I: in ir dienst was]

5

ir kiuschedlîchen maget tuom. [DTZ: chiuschedlichen F7F40GI: kuschlichen O: chueslichen mn: kuschelichen o: kuschliche]

Ouch bezalte er dā vil kleinen ruom [DF₇F₁₁GImnoZLM: bezalt (F₁₁: %zalt) er da vil chleinen
F₄₀TOVWRUQ: beiagt er da (TVU: Wort fehlt) vil (R: Wort fehlt) kranken]

gein ir unwerllichen hant.

Mînen hêrren si mit zorne vant,

Artûsen, den getriuwen.

10

Er sprach: „Die werlt sol riuwen [D: -re-] [D: sol immer F₇F₄₀F₁₁GITomnoZVWRLUMQ: sol]

dirre vermalddite mein. [DF₇(F₁₁?)GImnoZLM: vermalddite (F₇m: -en F₁₁: %e/et) F₄₀F₁₁TOVWRUQ: verfluhte
W: -en] ~Z71r~

Ôwê, daz ie der ta^c erschein,

bî des liehte disiu nôt geschach,

und dā man mir gerihtes jach,

15

und dā ich hiute rihtære bin.“ ~n386v~ ~o369r~

Er sprach zer vrouwen: „Habet ir sin,

nemt fürsprechen und klaget!“

Diu vrouwe was des unverzaget;

si tet, als ir der kûnec riet.

20

Dā †stuont† von rittern grôziu diet. [DF₄₀TOVWRUQ: stuont F₇GImnoZLM: waz (was)]

Urkân, der fürste ûz Punturtois, [D: u^o-]

der stuont dā vor dem Bertenois [DF₇GImnoZL: Der F₄₀TOVWRU(Q): Wort fehlt (Q: Do vor stund)]

ûf al sîn êre und ûf den lîp. [DF₇GTOmnZ: den Io: sin(en)] ~M156r~

Für gienc daz klagehafte wîp, [DF₇F₂₈GZ: giench F₄₀ITOV: gie]

25

dā ez rîche und arme hôrten. [DF₄₀GIOmnoQ: Da ez F₇T: Daz ZVWRLUM: Daz ez]

Si bat mit klagenen Worten

den kûnec durch alle wîpheit, ~O103r~ ~m0702~

daz er im lieze ir laster leit, [DM: Daz er im lieze ir laster leit, (D: Sin am Zeilenende nach dem

Reimpunkt) F₇: Daz er im lieze sin ir laster leit F₂₈: %liez ir laster leit F₄₀TWLUQ: Daz im wære
ir laster leit F₁₁: Daz er im ir laster liezz wesen leit GI: Er lieze im sin ir laster leit OVR: Daz im
ir laster were leit mno: Das im wer ir komer leit Z: Daz er im liez ir laster sin leit M: Daz er im
lieze ir laster leit]

und durch magettuomlich êre. [D: Sin Und (Sin 526,28 am Zeilenende nach dem Reimpunkt)]

[DF₇F₄₀TOoZ: magtuomlich (DOoZ: mag- F₇F₄₀T: mage- DF₄₀OZ: -ch F₇To: -che) Gm: magtlich
(m: -e) I: manlich n: magettumliche]

Si bat in fürbaz mære

527

durch der tavelrunder^{er} art [DnZR: tavelrundn (nZR: -en) F₇: tabilrunden F₂₈: tab///nden F₄₀GOL:
ta^v(e)lrunde F₁₁ITmoVWUMQ: tavelrunder]

und durch der botscheffe vart,

als si wære an in gesant: [DF₄₀GITmoZ: Als si F₇: Al si F₂₈: % sie O: Als n: Also si]

Wære er ze rihtære erkant,

5

daz er danne rihte ir swære [D: -e-]

durch gerihtes mære.

Si bat der tavelrunder^{er} schar [DF₄₀GTmnoZV: der I: die O: Wort fehlt] [DF₄₀OmnZ: tavelrunde F₂₈: %den
GIToV: tavelrunder]

alle ir rehtes nemen war, ~n387r~ ~o369v~

sît daz ir wære ein roup genomen,

10

der nimmer möhte wider komen –

ir magettuom kiusche reine –, [DF₄₀GTZVW: chiusche I: Wort fehlt Omno: kuesche und]

daz si al gemeine

den kûnec gerihtes baten [F₄₀TVWRUQ: 527,13 nach 527,14]

und an ir rede træten. [Richtige Versstellung: DF₁₁mnoZLM: Und an ir rede træten F₂₈: %ir rede treten G:
Und aller ir rede tætin Falsche Versstellung: F₄₀TVWRUQ: Und fehlt]

15

Fürsprechen nam der schuldec man, [DF₄₀GWR: schuldech (-ig) ITomnoZVLUMQ: shuldige]

dem ich nû kranker êren gan.

Der wert^e in, als er mohte. ~W103r~

Diu wer im doch niht tohte:

Man verteilte im^z leben und^d sînen prîs, [DF₁₁GITZVWRLUM: imz (im daz) F₄₀OmnoQ: im] [DF₄₀ITZVW: sinen G: sine Omno: Wort fehlt] ~T105r~

20

und^d daz man winden solte ein rîs,

dar an im sterben wûrde erkant

âne bluotege hant. ~m0703~

Er rief mich an, des twanc in nôt, [DF₇F₁₁GImnoZM: twang F₄₀TOWRLUQ: ginc (OL: gie) V: tet] ~U147~

und^d mante mich †des†, daz er mir bôt [D: mante mich des daz F₇F₂₈F₄₀F₁₁ITOZVRLUMQ: mant(e) mich daz GW: mant(e) daz mno: mich des (o: das)]

25

sicherheit durch genesen.

Ich vorhte âne alle mîn êre wesen,

ob er verlûr dâ sînen lîp. [DF₇F₄₀F₁₁GITmnoVWLUQ: da (I: da nach er) OZRM: Wort fehlt]

Ich bat daz klagehafte wîp,

sît si mit ir ougen sach, [DF₇GImnoLM: Sit F₄₀TOVWRUQ: Sit daz]

daz ich si § manlîche rach, [§ Ende F₂₈] ~n387v~

528

daz si durch wîbes gûete ~o370r~

senfte ir gemüete, [DF₄₀GOZWM: Senfte F₇IU: Senftet F₁₁: Senft// TnVRL: Senftert (-eret; -erte; -rette) mQ: Senfter o: Senfftent]

sît daz si muose ir minne jehen, [DF₇GImnoZLMQ: iehn (o: sehen M: ier) F₄₀TOVW(R)U: im jehen (R: im nach si)]

swaz ir dâ was von im geschehen, [DmnoZLM: ir da was von im F₇TOVWRUQ: ir da von im was (R: wer) F₄₀: da von im was (F₁₁: Wan da waz von ir geschehen) GI: ir da was]

5

und^d ir klârem lîbe; [DF₁₁GImnoZLM: Unt F₇: Von F₄₀TOVWRUQ: An] [DF₄₀GInZQ: clare

F₇TOmoVWRLUM: claren]

„und ob ie^z man von wîbe [DF₇F₁₁IZL: Unt ob F₄₀TOVWRUQ: Ob G: Unt mno: Ob do]

mit dienste kœme in herzenôt, [DF₇Gmno: herce (mo: hertz) F₄₀TOVWRUQ: kumbers F₁₁IZ: hertzn LM: herte]

ob si im dar^z nâch ir helfe bôt, [DF₇GIOmnoZWRLM: im danach (dar nach) ir F₄₀: dannoch im ir (F₁₁: Ob si im si dar nach r helfe bot) TVUQ: dar nach im] ~L232~ ~Q208~

der helfe tuot ez z^z êren;

10

lât iuch von zorne kêren!“

Ich bat den kûnec und^d sîne man,

ob ich im hete getân [DF₇F₁₁mnoZLM: im F₄₀TVWRUQ: im ie G: in I: imme O: ie]

keinen dienest, daz er^z gedæhte, ~I78v~

daz er mir lasters æhte [DF₇F₄₀F₁₁GITOZWRLUMQ: Daz mnoV: Und] [DF₇F₄₀GTOZ: er mir I: er mins mno: ers mîrs]

15

mit einem site werte,

§ daz er den ritter nerte. [§ Beginn F₃₁ / A2] [DF₃₁F₇F₁₁GIZLM: Daz er F₄₀TOVWRUQ: Unde]

Sîn wîp, die kûneginne, [DF₃₁G: die F₄₀: di F₇F₁₁TO: diu] ~m0704~

bat ich durch sippe minne,

wand mich der kûnec von kinde zôch,

20

und^d daz mîn triuwe ie gein ir vlôch, [DF₃₁F₄₀GIOmnZVWRLUM: ir F₇TQ: im o: in]

daz si mir hülfe. Daz geschach.

Die juncvrouwen si sunder sprach; [D: Diu F₇F₄₀GITO(mnoZ): Die (F₄₀O: Di)] [Dmno: juncvrouwe

F₇F₄₀F₁₁GIOZVWRLUMQ: iuncfrouwen] ~n388r~

dô genas^z er durch die kûnegîn.

Er muose aber lîden hôhen pîn. ~o370v~

25

Sus wart sîn lîp gereinet,

sölch wandel im bescheinet:

Ez wære vorlouft oder leithunt, [DF₁₁GZ: vorlouft F₃₁F₄₀ITO: vorlouf mno: verlouff]
ûz einem troge az sîn munt [D: U^o-] [DF₃₁F₄₀F₁₁GIOmnoZVRLMQ: az (o: an R: aus) sin munt TWU: als ein
hunt]
mit in dâ vier wochen. [DF₃₁F₄₀F₁₁GIOmnoZVRLMQ: Mit in (m: Wort fehlt) da TU: Az er mit in (U: im)
W: Mit in do essen]
Sus wart diu vrouwe gerochen.

529

Vrouwe, daz ist sîn räche ûf mich.“
Si sprach: „Sich twirhet sîn gerich.
Ich enwirde iu lîhte nimmer holt, [DF₃₁F₄₀GIZ: enwirde TOm: wird(e) no: wurde]
doch enpfâhet er drumbe alsölchen solt, [D: -æ-]
5
ê er scheide von mînem lande,
des er jehen mac für schande. ~V84r~
Sît ez der kûnec dort niht rach,
al daz der vrouwen dâ geschach, [DF₇GZLM: Al daz F₃₁TWU: Daz es (Daz ez; Das es) F₄₀: /Da/ (vor und
nach Da Rasur) I: Swaz ORQ: Da ez mnoV: Aldo es] [DF₃₁F₁₁GimnoZLM: frowen F₇: frawe (?;
der obere Rand ist weggeschnitten; ein Nasalstrich wäre nicht erhalten) F₄₀TOVWRUQ:
iuncorawen] [DF₁₁GIZLMQ: da F₃₁F₄₀TOmnoVWRU: Wort fehlt F₇: dan]
und ez sich hât an mich gezoget,
10
ich bin nû iuwer beider voget,
und enweiz doch, wer ir †beidiu† sît. [DG: beidiu F₃₁F₇ITO: -e] ~m0705~
Er muoz dar umbe enpfâhen strît [DF₃₁F₇F₁₁GimnoZLM: Er muoz F₄₀TOVWRUQ: Doch muoz er]
durch die vrouwen eine, [DF₃₁F₇F₄₀GIZLM: frouwen T: iuncrouwe OVWRUQ: iunchfrowen mno: frouwe]
~M156v~
und durch iuch harte kleine. ~n388v~

15

Man sol unfuoge rechen [DF₃₁F₄₀F₁₁TZVWRLMQ: unfuoge F₇: ungefuege GIU: ungefuoge O: si vil wol mn:
sin unfuge o: sin unfuge]
mit slahene und mit stechen.“ [DF₇F₃₁F₄₀F₁₁GITOZV: slahen] ~o371r~
Gâwân zuo dem pferde gienc, [D: -ære-]
mit lîhtem sprunge er z doch gevienc. [DF₄₀mnoZWM: lihtem (leihtem) sprunge F₃₁: lihte spruge
F:ITOVRLUQ: lihten sprungen F₁₁: mit li//tem sp% G: lihten sprunge]
Dâ was der knabe komen nâch,
20
ze dem diu vrouwe heidenisch sprach
al, daz si wider ûf enbôt.
Nû nâhet ouch Gâwânes nôt. [D: næhet F₃₁F₇F₄₀TOmno: nahet GIZ: nahent] [DGI: gawans F₃₁F₇F₄₀OZ:
gawanes mn: gawanen o: gawane/]
Malkrêatiure ze fuoze fuor dan. [DF₇F₄₀ITVZ: ze fuoz (fuez; fuzze) fuor (vuer) F₃₁: fuor zefuoz G: zefuoz
fuere O: fuor zefuoz mno: zu fus (fuosse) schiet]
Dô gesach ouch mîn hêr Gâwân [DF₇GIM: gesah ouch F₄₀OWRQ: sach TmnoVU: besach (beschah) Z: sach
ouch L: gesach]

25

des junchêrren runzît; [D: herren F₇F₄₀F₁₁GIOmnoZVWRLUMQ: iuncherren T: iuncherre]
daz was ze kranc ûf einen strît. [D: Das F₇F₄₀F₁₁GITOZ: Daz]
Ez hete der knabe dort genomen, ~O103v~
ê er von der halden wære komen, [DF₇F₄₀F₁₁GimnoZVRLMQ: von (m: vor) der halden (m: hulde noVQ:
halde) TOWU: vonme lande]
einem vilâne; [DF₇TONoKorrektorZVWR: Einem F₄₀F₁₁Go₁LQ: Einen IUM: Eime m: Eine]
dô geschach ez Gâwâne [DF₇GITO: gawane]

530

für sîn ors ze behalten.
Des geltes muos er walten.
Si sprach hin z im, ich wæne durch haz: [DF₇F₄₀GTOZ: hin zim (hinze im; hin zu im) I: zue zim mno: zu
ime] ~Z71v~
„Saget an, welt ir iht fürbaz?“ [DF₇F₄₀GIOZWLMQ: iht TVRU: Wort fehlt]
5

Dô sprach mîn hêr Gâwân: [DF₇F₁₁GImnoZLM: Do F₄₀TOVWUQ: Ja vrouwe (F₄₀: Ja vr%) R: Ja]

„Mîn vart von hinnen wirt getân [m0706 n389r]

al nâch iuwer m râte.“ [W103v]

Si sprach: „Der kumt iu spâte.“ [DGTO_{no}ZWLUMQ: iu F₇IVR: iu ze m: Wort fehlt] [T105v o371v]

„Nû diene ich iu doch drumbe.“ [DF₇ITOZVWLUMQ: iu doch F₁₁: ew d% GR: doch mno: uch]

10

„Des dunket ir mich der tumble.

Welt ir daz niht vermîden,

sô müezet ir von den blîden [DF₁₁GIOMnoZVRLUQ: von den (G: dem) bliden (moM: bliben U: liben) T:

kumber liden W: von dem leiden]

kêren gein der riuwe; [U148]

iuwer kumber wirt al niuwe.“

15

Dô sprach der minnen gernde: [DI_{no}Z: minnen F₁₁GTOVWRLUMQ: minne m: minnendbere]

„Ich bin iuch dienstes wernde, [D: diens F₁₁: dinst GITOMnoZV: dienstes (m: diestes)]

ich enpfâhe es vröude oder nôt, [DGTOVWRLUMQ: es (-chs) F₁₁InoZ: sein (sin) m: do sin] [D: -e-]

[L233]

sît iuwer minne mir gebôt,

daz ich muoz z iuwer m gebote stên, [DGTOmnZV: ziwer m (ze iuwerem (V: uwerme) I: ewer einer o:

uwer m] [DITOnoZ: gebote Gm: bote] [Q209]

20

ich müge rîten oder gên.“ [D: mege GITOMnoZWRLQ: muge (müge) V: mæge UM: moge]

Al stênde bî der vrouwen

daz marc begunde er schouwen.

Daz was ze dræter tjoste [DG: dræter F₁₁IZ: drater TmV: dreter O: Wort fehlt n: drete o: driter]

ein harte krankiu koste, [DO: chranchiu GI: chleiniu TnoZV: cranke m: krancker]

25

diu stîcleder von baste. [DF₃₁F₄₀O: Diu GIZ: Wort fehlt T(mno): Die]

Dem edelem, werdem gaste [D: edelem werdem F₃₁: edel/ werden F₇: edelen wde (nur untere

Buchstabenhälften erhalten, obere Hälften und Superskripte-Kürzel weggeschnitten)

GTOMnoZVWUM: edeln (edelen; edlen) werden I: ede% (Falz) werden L: edelm werden Q: edelm werde]

was etswenne gesatelt baz.

Ûf sitzen meit er umbe daz, [DF₃₁F₇F₁₁GITZV: meit O: meide mno: meinde] [n389v]

er vorhte, daz er zertræte

des satels gewæte. [DF₇F₁₁GITOZWRLUQ: gewæte F₃₁mnoVM: geræte] [o372r]

531

Dem pferde was der rücke **krump**; [D: -æ-] [D: krump und junc F₇: grup F₁₁GITZVWRLUMQ: chrumpt (crump) mno: jung] [F₃₁O: Sondertext Och (Do) was daz phærdelin so kranc] [m0707]

wære drûf ergangen dâ sîn sprunc, [DGITZVWUQ: da F₇F₁₁mnoLM: Wort fehlt R: so] [F₃₁O: Sondertext

Daz er druf niht sprach (en sprach)]

im wære der rücke gar zervarn. [DF₃₁F₇GIOMnoZWRLM: der TVUQ: sin] [DF₃₁F₇GIOMnoZWRLM: gar

TVU: Wort fehlt]

Daz muose er allez dô bewarn.

5

Es hete in etswenne bevilt. [DTZ: etswenne F₃₁: etteswenne F₇: eteswenne G: etwenne I: etswend O:

etewenne]

Er zôch ez und truoc den schilt [DGImnZRLM: Er zohez und truoch F₃₁TOVWUQ: Do zoch ers (TO: erz)

und truoch F₇: Ez zoch // und truoc F₄₀: D% F₁₁: %z und trug o: Er trug und zoch]

und eine glævîne. [DF₇IZLM: eine G: ein F₃₁TOVWRLUQ: sine mno: die]

Sîner scharpfen pîne

diu vrouwe sêre lachete,

10

diu im vil kumbers machte.

Sînen schilt er ûf z pfert bant. [D: u^ofe-] [D: -æ-]

Si sprach: „Füeret ir krâmgewant

in mînem lande veile?

Wer gap mir ze teile

15

einen arzât und eines krâmes pflege? [D: -e-] [DF₃₁GITOmnoZWRUMQ: eins F₇F₁₁L: einen V: ein] [DF₃₁F₁₁noZVUM: chram(e)s F₇L: cram (F₇: cram pflegen) GITOWRQ: chramers m: Wort fehlt]

~179r~

†Hüetet† iuch vor zolle ûf m wege: [DF₃₁F₇OoL: Huetet (Huotet) GITZWRUMQ: Huot (Huet) m: Hutte nV: Hutent] [DF₃₁F₇GIOZV: iuch T: iu m: Wort fehlt no: uch nach zol] [D: u^ofe-]

Etslîch mîn zolnære [DGIOZW: zolnære F₃₁: zolnnære F₇TnoV: zollere m: zollenere]

iuch sol machen vröuden lære.“ [D: -æ-]

Ir scharpfu salliure [DF₁₁GO: scharpfu (F₁₁: %ou) F₃₁F₇nZVW: scharpfe I: sharphez T: scarpfen mo: scharpf]

20

in dûhte sô gehiure, ~n390r~

daz er enruochte, waz si sprach,

wan immer, swenne er an si sach, ~o372v~

sô was sîn pfant ze riuwe quît. [DF₇G: ce riwe F₃₁: ze riuwen I: zuo der triwen TVRUMQ: gein (gegen) riuwen (U: ruowen M: ruwen) O: nach triwen m: an rüwe kint und n: an truwen o: an ruwe ZL: zu ruwe (zuo ruowe) W: gen treuwen]

Si was im rehte ein meien zît, [DF₃₁F₇GOZWRMQ: im (F₇: im verblasst) reht ein I: rehte sin TVU: im rehte eines mno: im ein rehte]

25

vor allem blicke ein flôrî,

ougen süeze und sôr dem herzen bî. [D: sw^aer] ~m0708~

Sît vlust und vinden an ir was, [DF₃₁F₇GTO: vinden I: gewinnen mno: vinde Z: gewin]

und des siechiu vröude wol genas, [DF₃₁O: des siechiu F₇: des si//// I: des siechen TV: des sieche mn: des siech o: des sich Z: der sieche] [D: -e"-]

daz vrumte in z allen stunden

ledec und sêre gebunden.

532

Manec mîn meister sprichtet sô,

daz Âmor und Kupîdô

und der zweier muoter Vênus

den liuten minne geben alsus: [DF₁₁mnZWRMQ: minne gebn (M: gebe) G: minne gæbin I: gab ein minne ToVU: geben minne O: minne gebent] [DF₁₁GZVLMQ: alsus ITOmnoWRU: sus]

5

mit geschôze und mit fiure. [DF₁₁GIZLM: gescozz(e) TOVWRUQ: schozze mno: geschütz(e)] ~M157r~

Diu minne ist ungehiure.

Swem herzenlîchiu triuwe ist bî, [DGIOZ: hercenlichiu F₁₁: hertznlich ToV: herzecliche m: hertzlîchen n: hertzeclîchen]

der wirt nimmer minnen vrî [DF₁₁GOMnoZRLMQ: Der ITVWU: Dern] [DIT: minnen GOMnoZ: minne]

mit vröude, etswenne, mit riuwe. [DGITmnoZVL: fre"de (froude) F₁₁OWRUMQ: fraudn (freuden)]

[DF₁₁GOZWRLMQ: etswenne ITVU: und et(s)wenne mno: oder aber]

10

Reht minne ist wâriu triuwe. [R: Der Vers 532,10 fehlt] [DF₁₁GITmnoZVWLUQ: minne OM: liebe]

Kupîdô, dîn strâle [DGIOVMQ: dîn F₁₁TZWRU: diu mno: sîn L: des]

mîn misset z allem mâle; [DF₁₁GIOZVRLMQ: misset TWU: vermisset (T: Diu vermisset min)] ~n390v~

alsô tuot des hêrn Âmors gêr. [DF₁₁GOZRLMQ: des ITmnoVWU: Wort fehlt]

Sît ir zwêne obe minnen hêr, [DGILM: zwene F₁₁no: zwen TOVWRUQ: beide m: zwei] [DGTmnoZ: minnen IO: minne]

15

und Vênus mit ir vackeln heiz, [DF₇GnZVLMQ: vacheln (nVM: -en) I: valchel TWU: valschen OR: vachel m: franckeln o: falckeln] ~o373r~ ~V84v~

umbe sölchen kumber ich niht weiz.

Sol ich der wâren minne jehen,

diu muoz durch triuwe mir geschehen.

Hülfen mîne sinne [DF₁₁GITZV: Hulfen Omno: Helfent]

20

iemen iht für minne,

hêrn Gâwâne bin ich wol sô holt, [DF₇F₁₁ITOLM: Hern GW: Minem (-n) herren mnoZ: Her V: Wen hern RUQ: Dem herren] [DG: gawane] ~m0709~

dem wolte ich helfen âne solt. [D: dienen F₇F₁₁GITOmnoZVWRLUMQ: helfen]

Er ist doch âne schande, [DF7F11GmnoZLM: Er ist (m: ist fehlt) ITOVWRUQ: Ez ist]

lît er in minnen bande,

25

ob in diu Minne rüeret, ~T106r~ ~L234~

diu starke wer zerfûeret.

Er was doch ie sô werlîch, § [§ Ende F11] ~O104r~ ~W104r~

der werden wer alsô gelîch, [DF7GImnoZLM: also gelich TWUQ: wol so glich O: wol so rich V: so gelich
R: wol glich]

daz niht twingen solte ein wîp

sînen werlîchen lîp. ~Q210~

533

Lât nâher gên, hêr Minnen druc!

Ir tuot der vröude alsölchen zuc, [DF7F40IZM: vre^ude GOQ: frouden (-e-) TVWRLU: minne(n) mmo: Wort
fehlt] [DF7GmnoZLM: alsolhen (mmo: alsollichen; also solichen) F40ITOVWRUQ: solchen
(solichen; soliche; sulchen)]

daz sich dürkelt vröuden stat [DF7F40TmnoZRLUQ: fre^uden GIOV: der frouden W: euwer M: uwir vroiden]
~U149~

und bant sich der riuwen pfat. [DF31F7F40GTnoZV: ban(e)t I: beneget O: meret m: batt] [DF7F40TomoZV:
riwen F31: riuwe GI: triuwen] ~n391r~

5

Sus breitet sich der riuwen slâ. [DF7F40GTOnoZ: riwen m: riuwe I: triuwen]

Gienge ir reise anderswâ [DF40IToZV: Gienge F31: Gein F7: Gienc G: Gene mmo: Gingen(t)]

denne in des herzen hôhen muot, [D: -a-] ~o373v~

daz diuhte mich gein vröuden guot. [DF31F7GITmnoVULM: duht(e) (L: dühte) F40: da^xuchte OZ: duehte WQ:
dauchte R: duckte] [D: -e^u-]

Ist Minne ir †unfuoge† balt, [TVU: 533,9 nach 533,10] [DF31F40TZWRUMQ: unfuoge F7GIomoVL:
ungefuge]

10

dar zuo dunket si mich z^u alt,

oder giht si₁ s₂ ûf ir kintheit, [DF7GO: sis F31F40ITZ: si ez (siz)]

swem si füeget herzeleit? [DF7GImnoLM: Swem F31F40TOVWRUQ: Dem] [DF31GT: herceleit F7F40OZ:
herzen leit I: leit]

Unfuoge gan ich baz ir jugent, [DF7F40GITmnoZVWRLUMQ: ir F31O: der] [DF31F40TnoZVWRLMQ:
Unfuoge F7GIomU: Ungfuege (Ungefuge)] [DF7F40GITmnoZVWRLUMQ: iugent – tugent O:
iugende – tugende]

denne daz si ir alter bræche tugent. [DF7GZ: daz si ir F31TO: si dem F40: daz si dem I: daz si in mmo: das si]
[DF7F40GIZRMQ: bræche (breche; brache) F31: bræche si% (*sîn t-?) TOMnoVLU: breche ir W:
neme]

15

Vil dinges ist von ir geschehen; [O: Die Verse 533,15-20 fehlen] ~m0710~

wederhalp sol ich des jehen? [DF31G: Wederhalp F7T: Wedert halb (Weder talp) F40: Twederhalp I:
Wederhalben mmo: Wider halp]

Wil si mit jungen ræten

ir alten site unstæten, [DF7Im: alten sit F31GnZV: alten sit(t)e F40: alten siten T: alte site o: alten sint]

sô wirt si schiere an prîse laz. [DF31F40ImnoZWLMQ: prise G: birse TVU: witzen R: fröden]

20

Man sol si₁ s₂ underscheiden baz. [DF40GImnoZVWRLUMQ: undersceiden F31: bewisen T: under wisen]

Lûter minne ich prîse

und alle, die sint wîse, ~Z72r~

§ ez sî wîp oder man. [§ Beginn F19]

Von den ich₁ s₂ ganze volge hân: [DF31F40GTZVWUMQ: den ichs F19mmoRL: den ich I: dem ichz O: dem
ichs]

25

Swâ liep gein liebe erhüebe ~n391v~

lûter, âne trüebe,

der newederz des verdrûzze, [F19: 533,27 nach 533,28] [D: Denne wederz F19mnZ: Der entwederz (-s) F31: Der
en////rs F40O: Da twederz Go: Der enwederz (-s) I: Der den dwedez TW: Da de weders V: Do
ieweders R: Das (= Daz) deweders L: Dar deweders U: Do sie beider M: Der keiner Q: Da
entweders]

daz Minne ir herze slüzze [DF₁₉F₃₁GTOmnZ: sluzze I: shuzze o: slos]
mit minne, von der wanc ie vlôch: [DF₃₁F₄₀TOVWRUMQ: minne F₁₉GImnoZL: minnen]
diu minne ist obe den andern hôch.

534

Swie gerne ich in næme dan, [o: Lücke 534,1-8] [DF₁₉F₃₁OmnZRLMQ: ich in GTVU: ih in nu I: ich nu W:
Wort fehlt]

doch mac mîn hêr Gâwân [DF₁₉GImnZM: Doch mac F₃₁: Sone mac doch F₄₀: So ema/z TOVWUQ: Sone
mac R: So ist L: Doch enmach]

der Minne des niht entwenken, [DF₁₉F₃₁F₇GImnLM: des F₄₀ TOVWRUQ: Wort fehlt]
sine welle †im† yrôude krenken. [DF₁₉F₃₁F₇GITVWLUMQ: Sine O: Sinen F₄₀mnZR: Si] [D: infre"de
F₁₉F₃₁F₇F₄₀GITomnZVWRLUMQ: im froude]

5

Waz hilfet danne mîn underslac, [D: -e-]

swaz ich dâ von gesprechen mac?

Wert man sol sich niht minne wern, [DF₁₉F₄₀GTOmnZV: minne F₇: Wort fehlt I: minnen]

wan den muoz Minne helfen nern. [DF₁₉GImnZM: muoz minne (I: minn) helfen F₃₁: minne muoz helfen
F₄₀VWU: muz minnen helfe TOR: muoz minne helfe L: sol minne selbe]

Gâwân durch minne arbeit enpfien: [D: -te] ~m0711~ ~m0712~ ~n392r~ ~n392v~ ~o374r~

10

sîn vrouwe reit, ze fuoze er gienc. [DT: fuoz F₁₉GO: fuoze (fueze) F₇: fuezzzen I: Sondertext und]

Orgelûse und der degen balt,

die kômen in einen grôzen walt. [DF₁₉F₇GImnoZL: Di chomn TOVWRUMQ: Comen]

Dannoch muose er gêns wonen. [Dm: Dennoch F₁₉F₇GITOnoZ: Dannoch] [DF₁₉GIOM: gens F₇V: gendes
TRU: genes mnoZ: gense W: ganes L: gennes Q: geens]

Er zôch daz pfert zuo z einem ronen; [D: -æ-] [D: zuo zeime F₁₉F₇ORQ: zuo einer (zeiner) GL: zuo einen
ITmnoZWUM: zue (zuo) einem (eime) V: zeime]

15

sîn schilt, der ê drûfe lac, [DF₁₉GIZ: Sin F₇TOmno: Sinen]

des er durch schiltes ambet pflac,

nam er ze halse. Ūf z pfert er saz. [DF₁₉F₇GImnoZ: Nam TOVWRUQ: Den nam] [D: u°-] [D: -æ-]

Ez truoc in kûme fürbaz [DF₁₉GITmnoZVRLUM: Ez F₇OWQ: Er] [DF₇GITOZVWRLU(Q): chume (Q:
kamme wohl Schreibfehler für *kaume) F₁₉mn: kumber (n: komber) o: kommer (oKorrektor streicht
r) M: mit kummer] ~I79v~

anderhalben ûz in erbûwen lant. [DF₇mo: Anderhalb(e)n F₁₉GOnZ: Anderhalp (-b) I: Anderhalpt T:
Anderthalp] [D: u°-] [DF₁₉GImnZM: in F₇TOVWRLUQ: in ein (F₇: in en) o: Wort fehlt] [D: -w°-]

20

Eine burc er mit den ougen vant;

sîn herze und diu ougen jâhen, [D: di F₁₉F₇GImnoZL: diu (F₁₉GI: diu F₇GImnoZ: die L: ouch die)
TOVWRUMQ: siniu (TO: -iu; sein)]

daz si erkanten noch gesâhen

deheine burc nie der gelîch. [DF₁₉F₇GImnoVWLQ: nie ITRUM: Wort fehlt]

Si was al umbe ritterlîch.

25

Türne und palas

manegez ûf der bürge was;

dar zuo muose er schouwen ~M157v~

in den venstern manege vrouwen. [D: vestern F₁₉F₇GTOmnoZVWRLUMQ: venstern I: (dem) venster]

Der was vier hundert oder mêr; [DF₁₉F₇GImnoLM: was TOVWRUQ: waren(t)] [DF₇ImnoZVWRLUMQ:
oder F₁₉G: ode T: und oder O: und]

viere under in von arde hêr. ~n393r~

535

Von passâschen ungeverte grôz [DF₁₉F₇GIOmnoZRLMQ: ungeverte TVWU: ein ungeverte]

gienc an ein wazzer, daz dâ vlôz [DF₇GITomnoZVWRUMQ: Gieng F₁₉L: Gie] ~L235~

schifræhe, snel und breit, [DF₇: schef F₁₉GITomnoZVWRLMQ: schif] [D: ræche F₁₉GIOV: ræhe (G: rahe
IV: rehe) F₇ZWRLQ: rich (L: riche) T: rechic mno: reht M: bruche] ~m0713~ ~o374v~

dâ engein er und diu vrouwe reit. [DF₇GIOmnoZRQ: Da F₁₉TVWLUM: Dar] [DF₁₉F₇GIOZVRLUMQ:
engein (engegen) TmnoW: gegn (gegen)]

5

An dem urvar ein anger lac,

dar ûfe man vil tjoste pflac. § [DF₁₉F₇GImnoZLM: Dar ufe TOVWRUQ: Da (uffe nach tioste)] [§ Ende F₇ / 1]

Über z wazzer stuont daz kastel. [DF₁₉GI: stuont dez (daz) TOVWRLQ: lac ein]

Gâwân, der degen snel, ~Q211~

sach einen ritter nâch im varn,

10

der schilt noch sper niht kunde sparn.

Orgelûse, diu rîche, ~T106v~

sprach †hōchverteclîche†: [DQ: hochvertliche F₁₉F₃₁GITomnoZVWLUM: -tec- (-tich-; -tig-) R: -tenk-]

„Ob mir s iuwer munt vergiht, [D: mirz F₁₉GTOZV(mnoWRLMQ): mirs I: mir U: mir iz]

sô briche ich mîner triuwe niht: [DF₁₉GomnoRL: So ITVWUMQ: Son] [DGTno: triwe F₁₉IOZ: triuwen m: juste]

15

ich hete es iu ê sô vil gesaget, [DF₁₉GmnoZLM: hets (M: hattesz) F₃₁TVWRUQ: hans O: han]

daz ir vil lasters hie bejaget.

Nû wert iuch, ob ir kunnet wern; [DF₁₉GITmnZVWRLUMQ: iuch O: Wort fehlt o: nu] [DF₁₉GmnoZRLQ: ir ITOVWUM: ir euch] ~W104v~

iuch enmac anders niht ernern. [DF₁₉GIOZWRL: enmach F₃₁V: enkan TmnoUQ: mac]

Der dort kumt, iuch sol sîn hant [DF₁₉F₃₁ITomoZ: sin G: Wort fehlt n: min] ~O104v~

20

sô vellen, ob iu ist zertrant [DF₁₉F₃₁GITZ: iu O: Wort fehlt mno: si uch]

inder iuwer niderkleit, [DI: Indr F₁₉TomW: Iender F₃₁: %der G: Iener nV: Iergent o: Indert Z: Ienden] ~n393v~

daz lât iu durch die vrouwen leit [DZ: lat iu F₁₉: Lat iu (2. Vershälfte: Lücke) F₃₁: %at mir (SCHNEIDER liest nur) GITOVRUQ: si iu (iuch) mnM: lat uch o: lat L: wirt uch] [DF₃₁GITomnoVWRLUMQ: leit Z: sin leit]

die obe iu sitzent unde sehent. [D: Sin. die F₁₉(F₃₁)GITomnoZVWRLUMQ: Die (F₃₁: %b Lücke am Versanfang nicht mehr als 4 Buchstaben)] ~U150~

Waz, ob die iuwer laster spehent?“ ~V85r~

25

Des schiffes meister über her

kom durch Orgelûsen ger.

Vonme lande in z schif si kêrte; [DG: Vome I: Von TO: Vonme F₁₉mnoZ: Von dem F₃₁: %m] ~o375r~

daz Gâwânen trûren lêrte. [DF₁₉F₃₁GTONoV: gawanen ImZ: gawan] ~m0714~

Diu rîche wol geborne

sprach wider ûz mit zorne: [D: u°-]

536

„Ir enkumt niht zuo mir dâ her in; [DF₁₉F₃₁IZVWRLUMQ: Iren G: Ir ne T: Ir O: r mno: Er en] [D: -o-]

[DGTmoVWRUQ: zuo mir F₁₉F₃₁OLM: Wörter fehlen I: mit mir n: her zu mir]

[DF₁₉TOWLUMQ: da her F₃₁GImnoZVR: her]

ir müezet pfant dort ûze sîn!“ [D: u°-]

Er sprach ir trûreclîchen nâch: [DF₁₉GOnZ: trureclichen F₃₁: getriuweliche I: trurlichen T: trurecliche m:

trurreclichen o: trurichen]

„Vrouwe, wie ist iu von mir sô gâch?

5

Sol ich iuch immer mêr gesehen?“

Si sprach: „Iu mac der prîs geschehen,

ich state iu sehens noch an mich. [DF₁₉GomoZVW: statte F₃₁I: gestat Tn: gestate]

Ich wâne, daz sêre lenget sich.“

Diu vrouwe schiet von im alsus. [DF₁₉F₃₁TomnoVW: schiet von im GIZ: von im schiet]

10

Hie kom Lischois Gwelljus. [DF₁₉F₃₁OZRQ: gwellius GIVW: gewellius T: gewelleius mn: giwellius o: gewellens L: gwellus U: gewellus M: girulliusz]

Sagete ich iu nû, daz der vlûge, [DF₁₉GITmnoZVLUQ: der F₃₁OWRM: er (M: her)]

mit der rede ich iuch betrûge. ~n394r~

Er gâhete aber anders sêre,

daz es daz ors hete êre [D: -e-]

15

(wan daz erzeigete snelheit), [DF₁₉GImnoZLU: Wan daz TM: Wandez es (M: Wan dasz isz) OVWRQ:
Wan (Wand; Wann) iz (ez)]

über den grünen anger breit.

Dô dâhte mîn hêr Gâwân:

„Wie sol ich beiten dises man? [DF₁₉GImnoZRLM: beiten (L: biten) TOVWUQ: erbeiten]

Wederz mac daz wæger sîn, [D: dez] [DF₁₉GTONoVWRLUMQ: wæger I: wegiste m: weher Z: wegest]

20

ze fuoze oder ûf dem pferdelîn? [DF₁₉TOnoZV: pfærdlin (pfærdelin) G: pharidin I: pheride min m: federlin]

~o375v~

Wil er †volleclîchen† an mich varn, [D: vollich F₁₉GImoW: volleclichen TOnZVQ: volleclich R:

vollenclich LU: vollecliche M: williklichen]

daz er den poinder niht kan sparn, ~m0715~

er sol mich nider rîten.

Wes mac sîn ors dâ bîten, [DF₁₉GImZ: da TOW: danne nV: denne o: dann]

25

ez enstrûche ouch über daz runzît? [DGmnoZVLM: ouch ITOWRUQ: Wort fehlt]

Wil er mir danne bieten strît, [DGIomnoVWRL: mir denne (danne; dan) bieten T: bieten denne U: bieten
dan bieten]

al dâ wir beide sîn ze fuoz, [D(F₁₉)GmnoZLM: Al da (F₁₉: //d%) ITOVWUQ: So]

ob mir halt nimmer wûrde ir gruoze,

diu mich dises strîtes hât gewert,

ich gibe im strît, ob er des gert.“ [DF₁₉GTmnoZV: des IOW: sin]

537

Nû, diz was unwendec.

Der komende was genendec;

alsô was ouch, der dâ beite. ~n394v~

Zer tjoste er sich bereite.

5

Dô satzte er die glævîn

vorne ûf des satels vilzelîn, [DF₁₉ZWLMQ: Vorn (F₁₉: /orn LM: Vorne) GITOVU: Vor m: Fronen noR:

Vornan] [DF₁₉GITmnZVWRUMQ: des OoL: das]

des Gâwân vor hete erdâht. [DF₁₉GOZRU: erdaht ITmnoVWLMQ: gedaht]

Sus wart ir beider tjost brâht: [D: -te]

diu tjost ietweder sper zerbrach, [U: 537,9 nach 538,12 am Seitenende nachgetragen

(Umstellungszeichen)] [D: iweder F₁₉GIOmnoZ: ietweder (F₁₉: %etweder) T: ietweders] ~L236~

10

daz man die helde ligen sach.

Dô strûchte der baz geriten man, [D: u^o-] [DGInoZLM: baz TOVWUQ: wol m: has]

daz er und mîn hêr Gâwân [DTONV: min her G: min herre I: min hern mno: ouch]

ûf den bluomen lâgen. [D: U^o-] ~o376r~ ~Z72v~

Wes si dô beide pflâgen?

15

Ûf springens mit den swerten. [D(F₁₉?)TOnWU: springens (F₁₉: %gens) GmQ: sprunges IoVRLM:

sprungens (V: sprungen siu)]

Si beide strîtes gerten. [DF₁₉GImnoZLM: Si bede strits TOVWUQ: Prises si beide R: Brises si do beide]

~M158r~

Die schilte wâren unvermiten; ~m0716~ ~Q212~

die wurden alsô hin gesniten, [DF₁₉GTOZ: Die (F₁₉: /ie) I: Si mno: Und] ~I80r~

ir beleip in lûzel vor der hant, [DF₁₉F₃₁IZ: Ir (F₁₉: /r F₃₁: von Ir nur Reste) beleip in GTO: In beleip ir mno:

In bleip] [DF₁₉F₃₁GImnoZLM: luzzel TVWUQ: wenic] ~W105r~

20

wan der schilt ist immer strîtes pfant.

Man sach dâ blicke und helmes fiur. [DF₁₉GTZV: bliche IO: blichen mno: blig (blick)] [D: fiwer F₁₉GITOV:

fiur (feur) mn: fîr o: fure]

Ir mûgets im jehen für âventiur; [D: megts im F₁₉G: mugts im I: mugt sin in TQ: mugetz im O: mugt im m:

meget es im n: mügent es ime o: mognt es im Z: mugt ez im V: mægentz im W: müget es im R:

mugencz im L: mugsz im UM: moget iz im] [D: aventiuwer F₁₉GIOZ: aventiuur (-teur) F₃₁T: aventur

mno: -tür]

swen got den sic dan lāzet tragen, [DF₁₉OZ: dan F₃₁: d/ oder d// GT: da In: dannan mo: dennen] [DO: lāzet
F₁₉F₃₁TnoVW: lat GI: lāzet m: lut Z: lezzet] ~T107r~

der muoz vil prīses ê bejagen. ~n395r~

25

Sus tūrten si mit strīte [D: tw^oerten F₁₉GOZWUM: turten F₃₁R: durten I: tuwierten T: tructen m: turtten n:
durtent o: durten V: vahtent L: tuorten Q: riten]

ûf des angers wīte:

Es wāren müede zwēne smide,

ob si halt heten starker lide,

von alsô manegem grōzem slage. [D: also manegen grozem F₁₉: also manigem grozen In: als(o) mangem

grozem F₃₁: also mangan G: also grozem T: also manegem starken O: manigem also starchem m:

also manig ein grossem oL: also manigen groszen Z: also grozzem manigem VWR: manigem also

starchen U: manegem also starke M: also mannigeme Q: manchen also starkem]

Sus rungen si nāch prīses bejage.

538

Wer solte si drumbe prīsen,

daz die unwīsen

striten āne schulde,

niuwan durch prīses hulde?

5

Sine heten niht ze teilene, [DF₁₉GITZVW: Sine F₃₁Omno: Si] [DF₁₉GITOmnoZRLUQ: teilen (Q: teiln) –
veilen F₃₁: //tailenne – velenne V: teilende – veilende WM: teilne – veilne]

āne nôt ir leben ze veilene.

Ietweder ûf den andern jach, [D: an F₁₉F₃₁GITOmnoZVWRLUMQ: uf] ~o376v~

daz er die schulde nie gesach.

Gâwân kunde ringen [D(F₁₉)GImnoZLM: kunde (F₁₉: //nde) F₃₁TOVWRUQ: der kunde] ~O105r~

10

und mit dem swanke twingen:

Swem er daz swert undergienc ~m0717~

und in mit armen z im gevienc, [DF₁₉F₃₁GIZRLMQ: zim (zu im) geviench (F₁₉: gevie) TOmnoVU: umb(e)
vienc W: zuo im vieng]

den twan_cer, swes er wolte. ~U151~

Sît er sich weren solte,

15

dô gebârte_r er werlîche. ~n395v~

Der werde, muotes rîche,

begreif den jungen ellenthafft,

der ouch hete manlîche kraft. [DF₃₁GITnoZVW: Der ouch hete O: Ouch het er m: Der ouch]

Er warf in balde under sich; [DF₃₁GImnoZLM: Er TOVWRUQ: Und]

20

er sprach hin z im: „Helt, nû gich, [DGITOVZ: Er F₃₁Imno: Und] [DF₁₉(F₃₁)GOZW(R)LM: hin zim (F₃₁:
//zim) (R: hin zum) ImnoQ: zu im TVU: Wörter fehlen]

wellestû genesen, sicherheit!“

Der bete volge unbereit [DGIZLM: unbereit (F₃₁)TOMnoVWRUQ: was unbereit (F₃₁: vereinzelte
Buchstabenreste /// //////////////)]

was Lischois, der dâ unden lac, [DF₁₉GILM: Was (F₃₁)TOMnoVWRUQ: Wort fehlt (F₃₁: vereinzelte
Buchstabenreste ///ois ?)] [DF₃₁TOMnoZVWRUQ: unden (F₃₁: ///en) F₁₉GILM: under]

wand_r er nie sicherheit gepflac.

25

Daz dûhte in wunderlîch genuoc, [DF₁₉F₃₁GImnoZLM: Daz TOVWRUQ: Ez] [D: -u^o-]

daz ie_man die hant getruoc, [D: iemn F₁₉Ino(V?): ieman GTZ(V?): ie man Om: iemnen]

diu in solte überkomen,

daz nie wart von im genomen, [DF₁₉GITZRLUMQ: Daz O: Wan m: Sit mir no: Sit VW: Do]

[DF₁₉GIOoZLM: nie wart von im TVWRUQ: von (V: vor R: Wort fehlt) im nie wart mn: mir nie
(n: Wort fehlt) wart von im]

betwungenlîchiu sicherheit,

der sîn hant ê vil erstreit. [DF₁₉TOMnZV: e vil GIo: ie vil] ~o377r~

539

Swie ez dâ was ergangen, [DF₁₉GTOZ: was Imno: wer(e)]

er hete vil enpfangen,

des er niht fürbaz wolte geben: [DF₁₉GT_{Omn}V: niht furbaz wolde I: ni h vurbazzer wolte oZ: nit wolte furbasz] ~V85v~

Für sicherheit bôt er sîn leben

5

und jach, swaz im geschæhe,

daz er nimmer verjæhe ~m0718~ ~n396r~

sicherheit durch twingen.

Mit dem tôde wolte er dîngen. [DGIL: wolder F₁₉M: er wolde T_{Omn}VWRU: wolter e (o: ie) Q: Wörter fehlen] [mno: nach 539,8 2 Zusatzverse: Wer er noch zwurunde (zwurnent; zwirnet) strengen (strenger) Er wolt nit leben lengen (lenger)]

Dô sprach der under ligende: [D: unde F₁₉GIT_{Omn}VWRLUMQ: under Z: unden]

10

„Bistû nû der gesigende? [DF₁₉GT_{no}ZVW: gesigende IOm: sigende]

Des pflac ich, dô got wolte,

und ich prîs haben solte. [DF₁₉GImnoZLMQ: pris(e) TOVWRU: ere]

Nû hât mîn prîs ein ende ~L237~

von dîner werden hende.

15

Swâ vreischet man oder wîp,

daz überkomen ist mîn lîp,

des prîs sô hôhe ê swebete enbor, [DF₁₉ZM: e G: ie IT_{Omn}VWRLUQ: Wort fehlt]

sô stêt mir baz ein sterben vor,

ê mîne vriunt diz mære [D: friwnt F₁₉GIT_{mno}Z: -nt O: -nde]

20

sol machen vröuden lære.“ [D: So machen F₁₉L: Sus mache GIOmnoUQ: Sol (Sul) machen T: Suln machen ZV: Suelle (V: Sælle) machen WM: Sus machen R: Machen sülle] [D: -eⁿ-]

Gâwân warp sicherheit an in;

dô stuont sîn gir und al sîn sin [DF₁₉GImLM: gir und al (Gmno: alle) (F₁₉: %sin gir u%) TOVWRUQ: muot und] ~o377v~

niuwan ûf s lîbes verderben [DGTZ: ufes libes IO: uf libes mno: uf des libes] ~Q213~

oder ûf ein gæhez sterben.

25

Dô dâhte mîn hêr Gâwân: ~n396v~

„Durch waz tæte ich disen man?

wolte er sus ze mînem gebote stên, [DF₁₉F₃₁GImnoZVWRU: sus TOM: Wort fehlt]

gesund lieze ich in hinnen gên.“ [DF₁₉mnoZW: hinnen F₃₁: von mir F₄₀GORLUQ: hin I: hine TV: hinnan]

Mit rede warp er z an in sô; ~m0719~

daz enwart niht gar geleistet dô. [DF₁₉GTVRUM: enwart (F₁₉: %nwart) ImnoZ: wart O: was]

[DF₁₉F₃₁GIONoVWLMQ: gar TRU: Wort fehlt]

540

Uf liez er doch den wîgant [DF₁₉GImnoLM: Uf liez (L: lie) er doch (LM: do) (F₁₉: U//////// doch) F₃₁O: Do liez er uf F₄₀TVWRUQ: Doch liez er uf Z: Uf liez er]

âne gesicherte hant.

Ietweder ûf die bluomen saz.

Gâwân sînes kumbers niht vergaz,

5

daz sîn pfer was sô kranc: [D: -æ-] ~T107v~

Den wîsen lêrte sîn gedanc,

daz er daz ors mit sporn rite, ~M158v~

unz er versuochte sînen site. [Gmno: Der Vers 540,8 fehlt] [DF₄₀TWRQ: sinen F₁₉F₃₁IOZVLUM: sine]

Daz was gewâpent wol für strît; ~W105v~

10

pfelle unde samît [n: Der Vers 540,10 fehlt] [DWM: Pfellel F₁₉GIOmoZRLQ: Pfelle F₃₁: P///// (die Reste des letzten Buchstaben könnten e sein) TV: Pfellor U: Pelle]

was sîn ander koverture. [D: covertiwer F₁₉IOV: covertiure F₃₁: ///rtiur F₄₀Z: koverteure G: chovirture T: coverture mn: conuertur o: conutur]

Sît er z erwarf mit âventiure, § [D: aventiwer F₁₉O: aventiure F₃₁: aventiur F₄₀Z: aventure GT: aventure I: aventure m: aufentiur n: offentur o: afentur] [§ Ende F₁₉ / 1]

durch waz solte er z nû rîten niht, [DF₃₁GImnoZLM: Durch (Dur) waz (was) F₄₀TOVWRUQ: Warumbe]

[DF₃₁GImoZL: nu F₄₀TOnVWRUMQ: Wort fehlt] ~I80v~

sît ez ze rîtene im geschiht? [DF₃₁F₄₀GIOmnoZWRLQ: riten TUM: riten(n)e V: ritende]

15

Er saz drûf, dô fuor ez sô,

sîner wîten sprûnge er was al vrô. [DF₃₁GTZWRUQ: er was al F₄₀IVM: er was OnoL: was er m: was]

Dô sprach er: „Bistûz, Gringuljete, [DF₃₁GT: -et -bete IOZ: -et -bet mno: -ete -bete] ~o378r~

daz Urjâns mit valscher bete, ~n397r~

er weiz wol wie, an mir erwarp?

20

Dâ von iedoch sîn prîs verdarp.

Wer hât dich sus gewâpent sider? [DGmnoZVWRLM: dich sus F₃₁F₄₀ITUQ: dich O: sus]

Ob dû z bist, got hât dich wider

mir schône gesendet, ~m0720~

der dicke kumber wendet.“

25

Er erbeizte drabe. Ein marc er vant, [DF₃₁F₄₀GIOZWLQ: march TVUM: mal mno: ros R: Wort fehlt]

des Grâles wâpen was gebrant,

ein turteltûbe, an sînen buoc.

Lehelîn zer tjoste sluoc [D: -æ-] [DF₃₁F₄₀GTOZV: zer (zder) Imno: ze (zu)]

drûfe den von Prienlaskors. [DF₄₀V: -lascors TWRLUMQ: -lairs (-loirs) GI: -lats(c)ors O: -lathors m: -lascoros n: -lanscros Z: -latscærs]

Oriluse wart diz ors; [DGIOZ: Oril(l)us Tmno: Oriluse]

541

Der gap ez Gâwâne [DF₃₁G: gawane]

ûf dem Plimizœles plâne.

Hie kom sîn trûrec güete § [D: -u°-] [§ EndeF₃₁] ~U152~

aber wider in hôch gemüete; [DGImnoZLM: Aber wider F₄₀TOVWRUQ: Wider]

5

wan daz in twanc ein riuwe ~Z73r~

und dienstbæriu triuwe, [DGImnoZLM: Und F₄₀TOVWRUQ: Und ein]

die er nâch sîner vrouwen truoc,

diu im doch smæhe erbôt genuoc; [DGZM: im doch smæhe erbot F₄₀TVWRUQ: im smæhe bot I: im doch smæhe bot O: im leides bot mo: ime erbot smehe n: erbot ime smehe L: im smahe erbot]

nâch der jagete in sîn gedanc. [DGOmnoZL: iaget in F₄₀TVWRU: in iagte I: lagen M: iagiten Q: ie gahten] ~O105v~ ~n397v~

10

Innen des der stolze Lischois spranc, [DF₄₀GITOZVWRLUQ: der stolze (W: stolzen) mnoM: Wörter fehlen] [D: Spranc. (541,11; der Reimpunkt zeigt die Zugehörigkeit zu 541,10)

F₄₀GIOmnoZVWRLUMQ: spranc T: uf spranc] ~o378v~

dâ er ligen sach sîn eigen swert, [DGIZLM: eigen F₄₀TOmnoVWRUQ: Wort fehlt]

daz Gâwân, der degen wert,

mit strîte ûz sîner hende brach.

Manec vrouwe ir ander strîten sach.

15

Die schilte wâren sô gedigen, [DGTOMnZ: Die IoKorrektor: Ir o: So]

ietweder †liez† den sînen ligen [DG: Ieweder I: Ietdweder TO: Ietweder] [DF₄₀GIZVRL: lie mnoWUMQ: lies]

und gâheten sus ze strîte. [L: Die Verse 541,17-18 fehlen] [D: gahten DF₄₀GITOZVWRUM: -ten (I: -tan; R: -tent) mnoQ: -e] ~m0721~

Ietweder kom bezîte

mit herzenlîcher mannes wer.

20

Obe in saz vrouwen ein her

in den venstern ûf dem palas [DGmnoZLM: In den F₄₀TOVWRUQ: Zden (Zen) I: In dem]

und sâhen kampf, der vor in was. [DGmnoZL: champf F₄₀ITOVWRUMQ: den kampf]

Dô huop sich êrste niuwer zorn.

Ietweder was sô hôch geborn,

25

daz sîn prîs unsanfte leit, [DGIZLMQ: leit F₄₀TOVWRU: erleit]
 ob in der ander überstreit. ~L238~
 Helme und ir swert liden nôt; [DGZ: ir F₄₀ITOmnoVWRLUMQ: Wort fehlt] [D: swerte
 F₄₀GTMnoZVWLUMQ: swert die (F₄₀Q: swerte di) IOR: swert]
 diu wâren ir schilte für den tât. [D: Diu F₄₀: Di GITO(Z): Die mno: Sü (Sie)]
 Swer dâ der helde strîten sach, [DGmnoZLM: da der F₄₀OWRQ: der I: da die TVU: die]
 ich wâne, er s in für kumber jach. [DGITVRLUMQ: ers (T: erz) inOW: er inz mno: er sin Z: ers eu]
 ~n398r~

542

Lischois Gwelljus,
 der junge, süeze, warp alsus:
 vrechheit und ellenthaftiu tât, ~Q214~
 daz was sînes hôhen herzen rât. [DGLM: Daz was F₄₀TOVWRUQ: Was I: Daz] ~o379r~
 5
 Er vrumte manegen snellen swanc;
 dicke er von Gâwâne spranc [DF₄₀GTOVWLM: gawane IZU: gawan mnoRQ: -nen]
 und aber wider sêre ûf in.
 Gâwân truoc stætlichen sin; [DIO: stætlichen (stet-) G: statelichen TV: stetelichen mnoZ: stet(t)eclichen
 (steticlichen)]
 er dâhte: „Ergrîfe ich dich zuo mir,
 10
 ich sol s vil gar gelônen dir.“ [DZLM: gar F₄₀GITOmnoVWRUQ: wol]
 Man sach dâ fiuwers blicke [D: fiuwers GIO: fiurs TZ: viures (-eu-)] ~v86r~
 und diu swert ûf werfen dicke [DTmnoZVUM: Und diu F₄₀OWRLQ: Und (R: Von) GI: Diu] ~m0722~
 ûz ellenthaften henden. [D: U-]
 Si begunden einander wenden

15

neben, für und hinder sich.
 Âne nôt was ir gerich:
 si möhten z âne strîten lân. [D: mohtens F₄₀GITO: -z] ~T108r~
 Dô begreif in mîn hêr Gâwân;
 er warf in under sich mit kraft. [DGImnoZLM: Er F₄₀TOVWRUQ: Und]
 20

Mit halsen sölch geselleschaft ~n398v~
 müeze mich vermîden!
 Ine möhte ir niht erlîden. [D: -æ-]
 Gâwân bat sicherheit. [DGILM: bat F₄₀TOWRUQ: iesch V: bat aber do] [D: sicherheite – unbereite
 GITOZ: sicherheit – unbereit mno: sicherheit – ungereit F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: -t – -t]
 Der was als unbereit [DF₄₀GOMnoZVWRUM: als (M: also) I: alles T: abr als L: al Q: von im]
 25

Lischois, der dâ unden lac, [DF₄₀OmnoZR: da unden G: da unde IL: da under TVWU: dort unden M: da cla
undir Q: do und]
 als dô er von êrste strîtes pflac. [DGImnoZRLM: Als (mnoM: Also) F₄₀TOVWUQ: Sam]
 Er sprach: „Dû sūmest dich âne nôt; [D: -u-] ~M159r~
 für sicherheit gibe ich den tât.
 Lâz enden dîne werden hant, [DF₄₀IZ: Laz G: Laze O: La] [DGVRM: werden F₄₀ITOmnoZWLUQ: werde]
 ~o379v~ ~W106r~
 swaz mir ie prîses wart bekant. [DF₄₀GTOZ: bechant Imno: erchant]

543

Vor gote ich bin vervluochet, [DF₄₀IZ: Vor G: Dor TmnoVW: Vor O: .or]
 mînes prîses er nimmer ruochet. [DGOZ: er nimer F₄₀IT: er nicht mer mno: ist nit] [DF₄₀IToZ: ruochet G:
enruechet mno: geruchet]
 Durch Orgelûsen minne,
 der edelen herzoginne,
 5
 muose mir manec werder man [DmnoZ: werder F₄₀ITOVW: werd G: Wort fehlt]
 sînen prîs ze mînen handen lân.
 Dû maht vil prîses erben, [DGITnoVUQ: erben F₄₀OZLWRLM: erwerben m: erheben] ~m0723~
 ob dû mich kanst ersterben.“

Dô dâhte des künec Lôtes sun: [DGOZ: kunec F₄₀IT: kuniges]

10

„Deiswâr, ine sol alsô niht tuon. [DF₄₀GTZ: ine IOmno: ich]

Sô verlür ich prîses hulde, [DITOmnoZ: verlur F₄₀Gn: verlure] ~n399r~

erslüege ich âne schulde

disen küenen helt unverzaget. [R: 543,13 nach 543,14]

In hât ir minne ûf mich gejaget, [D: Ich han F₄₀GITOmnoZVWRLMQ: In hat (mn: het) oU: Er het (U: hat)]

[DF₄₀GOnoVWRLUM: geiagt IT: veriagt mQ: beiaget Z: iagt] ~I81r~

15

der minne mich ouch twinget [DmnoZVLM: mich ouch F₄₀TOWRUQ: mich da GI: ouch mich]

und mir vil kumbers bringet.

Wan lâze ich in durch si genesen?

Ob mîn teil an ir sol wesen,

des enma_cer niht erwenden, [DGImnoZWL: Des F₄₀TOVRUQ: Daz M: Der] [DF₄₀TOmnoZWRLUQ:

enmag GIVM: mag]

20

sol mir z gelücke senden. [DGImnoZLM: Sol F₄₀TOVWRUQ: Wil]

Wære unser strît von ir gesehen, [W: 543,21 nach 543,22] [DGZM: Wære unser strit von ir gesehn

F₄₀TOVWRUQ: Wand het si unsern streit gesehen (W: Hette si unseren streit gesehen R: Wa hat si unszn strit gesechen) ImnoL: Wer unser strit vor ir geshehen (o: Wer uns strit vor ir beschehen)]

ich wæne, si müese ouch mir des jehen, [DF₄₀IOmZVM: ouch mir des G: doch mir TRU: mir des noWL: mir ouch des]

daz ich nâch minnen dienen kan.“ [DITmno: minnen F₄₀GOZ: minne]

Dô sprach mîn hêr Gâwân: ~o380r~

25

„Ich wil durch die herzogîn ~U153~

dich bî dem leben lâzen sîn.“ [DGOZWRM: dem lebn I: dime libe TVU: dem libe moLQ: leben (L: lebene) n: lehen]

Grôzer müede si niht vergâzen; ~O106r~

er liez in ûf. Si sâzen

von einander verre.

Dô kom des schiffes hêre

544

Von dem wazzer ûf z lant. [D: u^ofe-] ~m0724~

Er gienc und truoc ûf sîner hant [DO: gie F₄₀GITZ: ginc] ~n399v~

ein mûzersprinzelîn al grâ.

Ez was sîn reht lêhen dâ, ~L239~

5

swer tjo_stierte ûf dem plân,

daz er daz ors solte hân

jenes, der dâ læge,

und disem, der siges pflæge, [DZLM: disem der (Z: disem der da L: diseme ders) F₄₀TOVWR: der des G:

dises der I: dises der da m: dem der do no: dem der U: des Q: er des]

des hende solte er nîgen

10

und sînen prîs niht verswîgen. [DF₄₀TOmnoZV: Und sinen G: Sinen I: Sins (prises)]

Sus zinsete man im blüemîn velt. [DG: bluemin F₄₀TmnoZV: bluomen I: sin bluomen O: daz] ~Q215~

Daz was sîn beste huoben gelt, [DGTZ: beste IO: bester mmo: bestes]

oder ob sîn mûzersprinzelîn [D: -u^o-]

eine galander lêrte pîn. [Dno: galandern F₄₀GITOmZVW: galander]

15

Von anders nihtiu gienc sîn pfluoc; [D: nihtiu F₄₀TZ: nichte GO: niht I: nih] [DGZ: gienc F₄₀ITOmno: gie]

daz dûhte in urbor genuoc.

Er was geborn von ritters art,

mit guoten zühten wol bewart.

Er gienc zuo Gâwâne; [DGIZ: Er giench F₄₀TOV: Er gie mmo: Ging er] [DF₄₀GTOZV: gawane – plane

Imno: gawan – plan] ~o380v~

20

den zins von dem plâne,
den iesch er zühtecliche. [U: 544,21 nach 544,22] [DGIZM: Den iesch (M: hiesch) F₄₀TOVWRUQ: Iesch
(VR: Hiesch WQ: Hieß) mno: Vordert L: Den zins (544,20 Und iesch)] [DF₄₀GIOZWLQ:
zuhtecliche TVU: gezogenliche mno: zuhtteclich R: zuchttenklichen M: zuchteclichen]

Gâwân, der ellens rîche, ~n400r~

sprach: „Hêrre, ine wart nie koufman. [DGTv: ine IOmnoZ: ich]

Ir müget mich zolles wol erlân.“ [D: megt F₄₀GITOZRLQ: mug(e)t m: mügt mig nU: moge(n)t o: mogt V:
mægent W: mügt M: mogit]

25

Des schiffes hêrre wider sprach: [DF₄₀GImnoZWLMQ: herre TOVRU: meister] ~m0725~

„Hêrre, sô manec vrouwe sach,
daz iu der prîs ist hie geschehen; ~z73v~

ir sult mir mînes rehtes jehen.“

§ „Hêrre, tuot mir reht bekant!“ [§ Beginn F₇ / 2] [DF₇GTmnoZVRLUM: bechant F₄₀IOWQ: er chant]

„Ze rehter tjoste hât iuwer hant ~T108v~

545

mir diz ors erworben

mit prîse al unverdorben, [DF₇F₄₀ITOVZ: al unverdorben G: al unverdorben mno: alumb verdorben]

wand iuwer hant in nider stach, [O: Die Verse 545,3-8 fehlen]

dem al diu werlt ie prîses jach

5

mit wârheit unz an disen tac.

Iuwer prîs, sînhalp der gotes slac,

im vröude hât entfûeret; [D: -e-] [D: -p-]

grôz sælde iuch hât gerüeret.“

Gâwân sprach: „Er stach mich nider;

10

des erholte ich mich sider.

Sît man iu tjoste verzinsen sol,

er mac iu zins geleisten wol. ~n400v~

Hêrre, dort stêt ein runzît,

daz erwar

an mir sîn strît. § [§ Ende F₄₀ / 17] ~o381r~

15

Daz nemt, ob ir gebietet! [DGZRUQ: gebiet – niet (G: geniet) F₇ITOmnoVWLM: gebietet (oV: gebietent) –
nietet]

Der sich dises orses nietet, [DI: diss F₇GT: dises TZ: disses O: der mnoW: des V: diz] [D: ors F₇: rossis
GIOV: orses T: Wort fehlt mno: rosses Z: orsses]

daz bin ich. Ez muoz mich hinnen tragen,

solt halt ir nimmer ors bejagen. [DF₇GIOmnoVWLQ: Solt ZR: Sælt U: Solte M: Suldet] [DGTZVRLUQ:
halt (V: halp) ir F₇: ioch ir I: aber ir OM: ir mno: ir halt W: halt (ir nach nimmer)]

Ir nennet reht: welt ir daz nemen, [DF₇TOnoZWLMQ: nennet G: tuot ImVRU: nemet (nement)] ~v86v~
~W106v~ ~M159v~

20

sône darf iuch nimmer des gezemen, [DF₇GITZVWLU: Sone (F₇: Sonen) ORMQ: So mno: Do en-] ~m0726~

daz ich ze fuoze hinnen gê. [DTmo: fuoz F₇OZ: fuozzen GI: fuezen n: fusse] [DIOWU: hinnen F₇GLMQ:
hinne TVR: hinnan mno: von hinnan (hinnen)]

Wan daz tæte mir ze wê,

solt diz ors iuwer sîn: [DF₇ITmnoZVWRUQ: Solt (Solde; Solte) GOLM: Sol]

daz †was† sô ledeclîche mîn [DOZVWRQ: was so F₇: sol GTmnoLUM: so I: Wörter fehlen] [DTZVWU:
ledeclîche F₇GIOmnoLMQ: lediclichen R: ledenlich] [DGITOmnoZVWRLUMQ: min F₇: sin min]

25

dannoch hiute morgen vruo. [D: Dennoch F₇: Dannoch waz es GITmnoLUM: Was dannoch OZVWQ:
Dannoch R: Dennocht]

Wolt ir gemaches grîfen zuo, [DF₇noZUMQ: Wolt (F₇: Wold) GITORL: Welt m: Wol V: Went W: Wölt]

sô ritet ir sanfter einen stap. [DF₇GmnoZLM: sanfter (senfter) I: sanft T: lieber OVWUQ: lihter (U: lichte)
R: lichtenklîcher]

Diz ors mir ledeclîchen gap [DF₇GIOmnoZVWLMQ: -lichen TU: -liche R: -lich]

Orilus, der Burgunjais; [DF7Omno: Orilus der GI: Der herzoge orilus der von TVWU: Der herzoge orilus der ZLQ: Der herzoge orilus de RM: Der herzog orilus von] [Dmno: -nsc- F7: -ndi- GZ: -ni- ITOV: -n- W: -nm-] [DITO: -oys F7GZ: -ois] [ROSENFELD F7: burgundiois, Ich lese burgundiois] Urjâns, der fürste ûz Punturtois, [DF7GTOZVWLUMQ: uz I: uz von mo: (Urians der ponturtois) n: (Urians de pontortois) R: von] [DITO: -oys F7GZ: -ois]

546

eine wîle hete mir z verstoln. [DF7GZLM: Eine wîle hete (het; hatte) mirz (F7ZLM: mirs) I: Ein wil het mirz TmnoVWRUQ: Hete mirz eine wîle (mnoVWRQ: Het(te) mir es (mirs) ein(e) wîle) O: Eine wîle mir het]

Einer mûlinne voln [DGIOZ: muolinne (mulinne; muline) F7T: muolinnen (mulinen) m: myle n: mulin o: mulen] [D: -u^e-]

möht ir noch ê gewinnen. [DF7GImnoZVLM: e (M: er) TOWRUQ: baz] ~n401r~

Ich kan iuch anders minnen: [D: ander F7GITZVWRLUMQ: anders O: baz]

5

Sît er iuch dunket alsô wert, [DmnoZ: er F7GITOVWRLUMQ: ir] ~l81v~

für daz ors, des ir hie gert, [DmnoZ(R)LMQ: daz GITOVWU: diz] [DGImnoZVLM: hie TOWRUQ: Wort fehlt]

habet iu den man, der z gein mir reit!

Ist im daz liep oder leit,

dâ kêre ich mich wênech an.“ [DTZVWRLUMQ: wenech GImno: vil wenic O: harte chleine] ~o381v~

10

Dô vröute sich der schifman. [D: -e-]

Mit lachendem munde er sprach:

„Sô rîche gâbe ich nie gesach, ~L240~

swem si reht wære, [DImnoZWRM: reht GTOVL: rehte]

z enpfâhene gebære. [Z: 546,14 nach 546,15] [D: Zenpfahene G: Zem phahen I: Zenphahen T: Zenpfahenne O: Zenpfahens mno: enpflohen Z: Zun pfahen V: Ze enphahende]

15

Doch, hêre, welt ir s sîn mîn wer, [DGImnoZL(M): herre (M: herre nach irsz) TOVWRUQ: Wort fehlt]

[DGITmnoZVLU: wer (Z: were) OWRM: gewer] ~m0727~ ~U154~

übergolten ist mîn ger. [D: mir GITOZVWRLUMQ: min (mno: vil manger)]

Für wâr, sîn prîs was ie sô hel, [DGImnoZLM: Fur war sin pris TOVWR(U)Q: Sin tat gegn prise]

fünf hundert ors **starc** und snel [D: Wort fehlt GITOmnoZVWRLUMQ: starch]

ungerne ich für in nâme, [DGImnoZLM: Ungern(e) ich TOVWRUQ: Ich ungerne] ~Q216~

20

wand ez mir niht gezæme.

Welt ir mich machen rîche,

sô werbet ritterlîche:

Müget ir s sô gewalt^{ec} sîn, [D: Megt F7: Mug% GTOZ: Mugit (-et; -t) I: Muogt mno: Mogent]

antworten in den kochen mîn, [Q: Der Vers 540,10 fehlt. Dafür 545,24-26 wiederholt.] [DZL: Antworten (L:

Antwortet) in den F7: An% G: Antworte in in I: Antwort in in die T: Antwort mirn in den

OVMUM: Antwort (VW: Antwürte(n) t UM: Antwerte) in inden m: So antwort ir mir in den n: So antwurtenant in mir in den o: So antwort in mir in der R: Anttwurt in in dz (schiffe)] ~n401v~

25

sô kunnet ir werdekeit wol tuon.“

Dô sprach des kûnec Lôtes sun: [DW: des kunec GIOMZL: der chunic TnoVRUMQ: des kuneges]

„Beidiu drîn und derfür, [DGTO: der fur IV: dar vur mno: fur Z: da fuer]

unz inrehalben iuwerer tür, [DTVU: -halb(e)n GIOMnoZWRLM: -halp]

antworten ich in iu gevangen.“ [DITOZnV: ichen (ich in) iu (uch) G: ih iun mo: in ich]

„Sô werdet ir wol enpfangen“, [DIO: wert GTZ: werdet mnoV: werdent]

547

sprach der schifman. Des grôzer danc [O: Die Verse 547,1-2 fehlen]

was mit nîgene niht ze kranc. [DGImnoWLMQ: nigen TVU: nigen(n)e Z: nigen des R: nigenden]

Dô sprach er: „Lieber hêre mîn, ~o382r~

dar zuo ruochet selbe sîn [DGImnoZL: ruochet (ruechet) TOVWRUMQ: geruochet]

5

mit mir hînte durch gemach. ~O106v~

Græzer êre nie geschach [DIOVWRUQ: Græzer F7: G% GmnoZLM: Gelichiu I: Solheu]

deheinem verjen, mînem genôz!

Man prüevet mir z für sælde grôz,
behalte ich alsus werden man.“

10

Dô sprach mîn hêr Gâwân: **~m0728~**

„Des ir gert, des solte ich biten. [DGITOVZRLUMQ: des (R: dz) solt ich mnoW: das solt ir]

Mich hât grôz müede überstriten,

daz mir ruowens wære nôt. [DGIImnoZLM: rw^oens (ruowens; ruwens) wære T: wære ruowe OVWRUQ: ruowe wære]

Diu mir diz ungemach gebôt,

15

diu kan wol süeze siuren **~T109r~ ~n402r~**

und dem herzen vröude tiuren [DFOmnoZWUM: Und dem (F: Und%) GIT: Dem V: Unde in dem RL: Und den] [D: -e^u-] [D: -w^o-] [D: herzem GITOmnoZVW(RL)UM: herzen Q: hertze]

und der sorgen machen rîche. [DGIImnoZVWR: der (m: er) sorgen T: den sorgenden LQ: der sorge UM: den sorgen]

Si lônnet ungelîche. [D: So GITOZVWRLUMQ: Si] [mno: Sondertext Dem enist uff erden nit glich]

Ôwê vindenlîchiu vlust, [DGTONo: Owe I: So we m: One]

20

dû senkest mir die einen Brust, [DTVWU: Du senchest (T: senkes) GImnoM: Diu senchet O: Si senchet Z: Die schenket RQ: Du schenkest L: Du senchet]

diu ê der hœhe gerte, [DGIImnoZRLMQ: e TVWU: ie]

dô mich got vröuden werte. [DGITO: freuden mnoZ: -e]

Dâ lac ein herze unden,

ich wæne, daz ist verswunden.

25

Wâ sol ich nû trœsten holn, [DGITVW: træsten OnZ: trost m: trosteten o: trosteln]

muoz ich âne helfe doln

nâch minne alsölche riuwe? [DOZ: alsolhe (alselhe) GI: alsolher Tmno: selche (sollich(e))] **~o382v~**

Pfliget si wîplîcher triuwe,

si sol mir vröude mêren, [D: -e-]

diu mich kan sus versêren.“ [DZVM: chan sus GITOWRLU: sus chan mno: kan Q: als kon]

548

Der schifman hôrte, daz er ranc

mit sorge, und daz in minne twanc. [DGTmno: sorge IOZV: sorgen]

Dô sprach er: „Hêre, ez ist hie reht,

ûf m plâne und in dem fôreht [D: -fe-]

5

und al dâ Klinschor hêre ist; **~m0729~**

zageheit noch manlîch list [DGIL: manlich TOVWRU: manlicher mno: minnes Z: menlich M: menlichen Q: menlicher] **~n402v~**

füegent z anders niht wan sô: [D: Gefuegentz GmZRL: Fuogentz IQ: Vuogt ez TVU: Vuegent O: Wegentz no: Fugens W: Fuegent es M: Fugetensz]

hiute riuwec, morgen vrô. [DGIImnoZLMQ: riwech TVU: truren WR: traurig]

Ez ist iu lîhte unbekant: **~W107r~ ~M160r~**

10

Gar âventiure ist al ditze lant; [DmnoM: al (n: alles o: als) GITOZVWRLUQ: Wort fehlt]

sus †wert† ez naht und ouch den tac. [D: vert GImnoZVWRLUQ: wert M: werte] [DGZ: ouch den ITOmnoVWRLUMQ: Wörter fehlen]

Bî manheit sælde helfen mac.

Diu sunne kan sô nider stên,

hêre, ir sult ze schiffe gên.“ **~o383r~ ~o383v~**

15

Des bat in der schifman. **~n403r~ ~n403v~**

Lischoisen fuorte Gâwân

mit im dannen ûf den wâc; [DGIImnoZLM: Mit im dannen (dan) TOVWRUQ: Dannan (Dan; Dennan; Dannen) mit im] **~L241~**

gedultecliche, âne allen bâc, [DOnoZV: gedulteclich GT: Gedultecliche I: Genendeclichen m: Gedultteclichen]

man den helt des volgen sach. **~Z74r~**

20

Der verje zôch daz ors hin nâch.

Sus fuoren si über an den stat. [DTmnoZVLU: an den GIORMQ: an daz W: in die]

Der verje Gâwânen bat:

„Sît selbe wirt in mînem hûs!“

Daz stuont alsô, daz Artûs ~Q217~

25

ze Nantes, dâ er dicke saz,

niht †dorfte† hân gebûwet baz. [D: mohte GITOmnoZVWRLMQ: dorfte] [DGZWLU: gebw^eet (gebouwet; gebuwet) I: erbuwen TOnoRUMQ: gebuwen m: gebliben]

Dâ fuorte er Lischaisen in. ~V87r~

Der wirt und daz gesinde sîn

sich des underwunden.

An den selben stunden ~m0730~

549

der wirt ze sîner tochter sprach:

„Dû solt schaffen guot gemach

mînem hêren, der hie stêt.

Ir zwei mit einander gêt.

5

Nû diene im unverdrozen; [DGImnoZLM: Nu TOVWRUQ: Und] [DGmnoLM: diene ITOZVWRUQ: dient (dientent)] ~U155~

wir hân sîn vil genozzen!“ ~n404r~

Sînem sune bevalh er Gringuljeten.

Des diu maget was gebeten, ~l82r~

mit grôzer zuht daz wart getân. [DITmnZVLU: daz wart GoM: daz was OR: wart daz WQ: was das]

10

Mit der meide Gâwân [T: Vers fehlt, Platz frei gelassen. Ergänzt von T_{Korrektor}] ~o384r~

ûf eine kemenâten gienc.

Den estrîch al überyenc

niuwer binz, und bluomen wol gevar [DGIWMQ: Niwer bin(e)z (GO: bim(e)z) TVU: Niuwe binzen RL: Niuwer binczen] [DGIomnoZWRLMQ: wol gevar TVU: clar]

wâren drûf gesniten dar.

15

Dô entwâpent in diu sîeze.

„Got iu des danken müeze“, [DGImnoZLM: danchen TOVWRUQ: lonen]

sprach Gâwân, „vrouwe, es ist mir nôt. [DGIOZVRLMQ: frouwe TmnoWU: Wort fehlt] [DGmnoZLQ: es (Q: des) ist mir I: sin ist mir TOVWRU: mir ist sin]

Wan daz man z iu von hove gebôt,

sô dienet ir mir ze sêre.“

20

Si sprach: „Ich diene iu mêre,

hêre, nâch iuwern hulden [D: -re-] ~O107r~

denne von andern schulden.“

Des wirtes sun, ein knabe, truoc [DGImnoZLM: Des wirtes sun ein knappe T(O)VWRUQ Ein knappe des wirtes sun dar (W: Wort fehlt) truoc (O: %es sun dar truoch)]

senfter bette dar genuoc [DGImnoZLM: dar TVWRUQ: Wort fehlt O: Lücke]

25

an die want gein der tür; [D: -u-] ~m0731~

ein teppech wart geleit derfür, [DO: derfür GT: der fur I: da vuer mnoZ: dar fur]

dâ solte Gâwân sitzen. [DGImnoZLM: solte gawan TVWRUQ: gawan solte O: Lücke]

Der knabe truoc mit witzen ~n404v~

einen kulter sô gemâl [D: Eine kultern GIZRL: Einen gultir (kulter) TVU: Eine kulter mnoWM: Ein kultter Q: Einen gurtel O: Lücke] ~T109v~

ûf z bette: von rôtem zindâl. [DZ: Ufz bette GI: Ubir bete TWRUQ: Dar uf m: Uff des bette noLM: Uff das bette V: Uffens bette]

550

Dem wirt ein bette ouch wart geleit. [DGITmoWRL: ouch OnZMQ: Wort fehlt VU: ouch nach wart]

Dar nâch ein ander knabe treit [D: nahe GITOmnoZVWRLUMQ: nach]

darfür tischlachen und brôt. [DGnoVLM: Dar fur ImZ: Da vuer TOWRUQ: Dar (O: %or) uf]

Der wirt den beiden daz gebôt. [DGImnoZLM: den TOVWRUQ: in]

5

Dâ gienc diu hûsvrouwe nâch. [DGImnoZLM: husfrouwe TOVWRUQ: wirtinne]

Dô diu Gâwânen sach, [DGImnoZRL: sach TVWUQ: ersach] ~o384v~

si enpfien^c in herzenlîche. [DGIOZQ: hercenliche – riche TVRU: herliche – riche m: hertzelich – rich n: hertzeclich – rich o: hertzeliclich – rich W: hertzeleich – reiche LM: hertzecliche – riche]

Si sprach: „Ir hât uns rîche [DGIomnoZLM: Si TVWRUQ: Und]

nû alrêst gemachet, [DGImnoZLM: Nu alrest (al(le)rerst) TVWRUQ: Al(le)rerst nu(n) O: Alrest]

10

hêrre; unser sælde wachet.“

Der wirt kom; daz wazzer man dar truoc. [DGITmnoZLUM: daz OVWRQ: Wort fehlt]

Dô sich Gâwân getw^{uo}c, [DGImnoZLM: sich gawan TOWRUQ: im gawan V: gawan die hende]

eine bete er niht vermeit,

er bat den wirt gesellekeit:

15

„Lât mit mir ezzen dise maget.“

„Hêrre, ez ist si gar verdaget, [DGITozWLQ: sie gar verdagt (Q: verdocht) m: hie gar verzaget R: es ist uch unversagt U: sie gar verzaget M: So gar vorsagit]

daz si mit hêrren æze

oder in sô nâhe sæze; [DTVRQ: nahe GIOZWLUM: nahen m: nahe nit no: nahe icht]

si w^{ur}de lîhte mir ze hêr. [DIOmnoZV(W)RM: liht(e) (W: vil leicht) mir G: mir lihte TU: mir gar Q: lichte] ~n405r~

20

Doch habe wir iuwer genozzen mêr. [DG: habe wir I: haben wir T: han wir OZ: hab wir]

Tohter, leiste al sîne ger! ~m0732~

Des bin ich mit der volge wer.“

Diu sîeze wart von †schemē† rôt, [DGTmnoZV: von I: mit O: vor] [D: sceme GITomnoZVWRLUMQ: scham(e)]

doch tet si, daz der wirt gebôt:

25

zuo Gâwâne saz vrou Bêne. [DGT: gawane IomnoZ: gawan]

Starker s^üne zwêne [D: -u^e-] ~L242~

hete der wirt ouch erzogen.

Nû hete daz sprinzelîn ervlogen

des âben^{des} drî galander; [DGImnoZVLM: Des abendes TOWRUQ: Wörter fehlen] ~W107v~

die hiez er mit einander [DGImnoZLM: hiez er TOVWRUQ: wurden] ~o385r~ ~M160v~

551

Gâwâne tragen alle drî, [DGImnoZLM: tragn TOVWRUQ: getragen] [DG: Gawan]

und eine salsen derbî. [DGImnoZLM: salsen TO(V)WUQ: salse (V: sase) R: ein saelez] [DG: derbi ITOZ: da bi mno: dar bi]

Diu juncvrouwe niht vermeit, [DGImnoZLM: iunchfrouwe TOVWRUQ: maget ir (R: Wort fehlt) dienst]

mit guoten zûhten si sneit [DGImnoZLM: guoten TVRUQ: grozen OW: Wort fehlt]

5

Gâwâne sîeziu mursel [DTOm: Gawane GIo: Gawan nZ: Gawanen]

ûf einem blankem wastel [DO: einem blanchem Gm: einen blanchen I: eine blanchen TnoZ: einem blanken] ~Q218~

mit ir klâren henden.

Dô sprach si: „Ir sult senden [DGImnoZLM: Do sprach si TOVWRUQ: Si sprach]

dirre gebrâten vogele einen, [DGITozWRUMQ: gebraten mnoL: Wort fehlt V: gebrotene]

10

wan si hât enkeinen, ~n405v~

hêrre, mîner muoter dar.“

Er sprach zer meide wol gevar,

daz er gerne ir willen tæte [DGImnoZVWRLMQ: gern ir willen TU: daz gerne O: ir willen gerne]

dar an, oder swes si bæte.

15

Ein galander wart gesant ~m0733~

der wirtinne. Gâwân^{es} hant

wart mit zühten vil genigen

und des wirtes danken niht verswigen.

Dô brâht ein des wirtes sun [DGI_{mno}ZLM: Do (M: Dach) TOVWRQ: Nu (T: .u) [DGI_{mno}ZLM: ein
TVWRUQ: ein knappe O: dar]

20

purzeln und lâttûn [D_o: Purzeln G: Porceln I: Porcellen T: Burzol O: Buceln mZ: Parceln n: Partzellen]

§ gebrochen in den vînæger. [§ Beginn F₃₉ / 9] [DGI_{mno}Z: in den F₃₉TVWRUQ: in O: in einem ezzich in]

Ze grôzer kraft daz unwæger [DGI_{mno}ZLM: Ce F₃₉TOVWRUQ: Gein]

ist die lenge sôlchiu nar; [D: solhiu GIZ: alsolhiu F₃₉TOV: disiu mo: sollich n: solliche]

man wirt ir ouch niht wol gevar. [DGI_{mno}ZWRLM: ir ouch (W: doch) ITVU: ir O: ouch]

25

Sôlch varwe tuot die wârheit kunt, ~o385v~ ~U156~

die man sloufet in den munt.

Gestrichen varwe ûf z vel [D: u^ofe-]

ist selten worden lobes hel.

Swelch wîplich herze ist stæte ganz,

ich wæne, diu treit den besten glanz. [o: Der Vers 551,30 fehlt] [DF₃₉GTmnZVW: besten glanz (Tm: cranz)

IR: hohesten cranz (R: glancz) O: selben glanz]

552

Kunde Gâwân guoten willen zern, ~n406r~

des möhte er sich dâ wol nern: [D_{TO}ZLUMQ: nern F₃₉GIVWR: ernern mno: genern]

nie muoter gunde ir kinde baz, [DGI_{mno}ZLM: Nie F₃₉TOVWRUQ: Wan dehein]

denne im der wirt, des brôt er az. [DF₃₉ImnoZVWLUMQ: im GTR: Wort fehlt]

5

Dô man den tisch hin dan enpfienç, [DGI_{mno}ZVLM: hin F₃₉TOWUQ: her R: Wort fehlt]

und dô diu wirtin ûz gegienç, [DGIZM: do F₃₉TomnoVWRLUQ: Wort fehlt]

vil bette man dar ûf dô treit; [DGI_{mno}ZVLM: uf do F₃₉TOWUQ: nahe I: uf R: nahen] ~I82v~

diu wurden Gâwâne geleit. [D: gawane G: gawanen]

Einez was ein pflûmît, [D(mno)L: Eines F₃₉TOVWRUQ: Das eine GIZ: Einez M: Ein] ~m0734~

10

des zieche ein grüener samît; [DGZ: Des zieche F₃₉IT: Des zieche was O: Diu zieche was mno: Die ziech]

des niht von der hôhen art: [mno: 552,11 nach 552,12] [D: vor F₃₉GITomnoZVWRLUMQ: von]

[DGI_{mno}ZLM: hohen F₃₉TOVWRUQ: edeln] ~Z74v~

ez was ein samît bastart. ~V87v~

Ein kulter wart des bettes dach, [D_{no}LM: wart F₃₉GITOZVWRUQ: was m: was und wart]

niht wan durch Gâwânes gemach,

15

mit einem pfelle, sunder golt [DTW: pfelle F₃₉GIOmnoZRLUMQ: pfelle (U: felle) V: pfellor] ~T110r~

verre in heidenschaft geholt, [DmnoZ: in F₃₉GIOVW: uz T: Wort fehlt]

gesteppet ûf palmât. [DGIZMQ: uf F₃₉TOWRU: uz mo: uff dem n: uff den V: ussen L: uf aus uz (oder umgekehrt)]

Dar über zôch man linde wât, [DGI_{mno}ZVL: linde F₃₉TOWRUQ: lin]

zwei lîlachen snêvar. [DF₃₉GTOZnoVWRLUMQ: lilachen I: lichlachen m: lilacher]

20

Man leite ein wangküssen dar, [D: wanchussen F₃₉: wantkusse (t, nicht t-ähnliches c) GIO: wanchusse T: wanckussin mno: man küssen Z: bancusse V: wang küssin]

und der meide mantel einen ~O107v~ ~o386r~

hermîn, niuwe, reinen. [DIZV: niwe F₃₉GTOmnoWRLUQ: niuwen (F₃₉: niwan)] ~n406v~

Mit urloube er z undervienc,

der wirt, ê daz er slâfen gienc.

25

Gâwân al eine, ist mir gesaget, [DGI_{mno}ZVLM: ist mir gesaget F₃₉TOWRUQ: und diu magt]

beleip al dâ, mit im diu maget. [DGI_{mno}ZVLM: Beleip al da (IZ: al ein) F₃₉TOWRUQ: Beliben do (R:

alda) [DGI_{no}VLM: mit im diu magt F₃₉TOWRUQ: wart mir gesaget m: bi im die maget Z: mit im da die magt]

Hete er iht hin z ir gegert, [DF₃₉GITZV: gegert O: gert mno: begert]

ich wæne, si hete es in gewert.

Er sol ouch slâfen, ob er mac.

Got hüete sîn, sô kom der tac! [DF₃₉GITmnoZVUM: so OR: do Q: bis] [DGIOZ: chom F₃₉: chem TUM: come mQ: kum n: kompt oWRL: kam V: kumme]

B u c h XI

553

Grôz müede im zôch diu ougen zuo; [U: Die Verse 553,1-599,30 fehlen] [D: 19. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₇F₃₉TZ; Initiale (oder Platz ausgespart oder Trennzeichen) in GOVWRLQ; keine Initiale in ImmoM] ~U~

sus slief er unz des morgens vruo. [DF₇GImnoZLM: Sus F₃₉TOVWRQ: Do] [D: -ze] [mnoV: nach 533,2 12 Zusatzverse. Vor diesen neuer Großabschnitt in mno]

Dô erwachete der wîgant. ~m0735~ ~m0736~ ~n407r~ ~n407v~ ~o386v~ ~o387r~ ~L243~

Einhalp der kemenâten want

5

§ vil venster hete, dâ vor glas. [§ Beginn F₆₂ / 2] [M: Der Vers 553,5 fehlt] [DF₆₂GZL: hete da vor F₇: hete da vor mit F₃₉R: do von heten (R: heitern) I: heten da vor TOVWQ: da vor heten mno: het do ver-]

Der venster einz offen was

gegen dem boumgarten;

dar in gienc er durch warten, [DI: gie F₇F₃₉GTOZ: giench]

durch luft und durch der vogele sanc. [DF₃₉GTV: der F₇Omno: den F₆₂IZ: Wort fehlt]

10

Sîn sitzen wart dâ niht ze lanc, [DF₇GImnoZLM: Sîn sizzen wart F₃₉F₆₂TOVWRQ: Do was sîn sitzen]

[DF₇ImnoZ: da niht celanch F₆₂: niht ce lanc GLM: do niht lanc F₃₉TOVWRQ: harte unlanc]

er kôs eine burc, die er des âbendes sach,

dô im diu âventiure geschach; [D: awentiwer F₇GIT: aventure O: awentiure] ~Q219~

vil vrouwen ûf dem palas. ~n408r~

Manegiu under in vil schœne was.

15

Ez dûhte in ein wunder grôz, [DF₇GImnoZLM: Ez F₃₉TOVWRQ: Das] [D: -u-] ~m0737~ ~o387v~

daz die vrouwen niht verdrôz

ir wachens, daz si sliefen niht,

dannoch der tac was niht ze lieht. [D: Dennoch F₇F₃₉GITOmnoZ: Dannoch] [DF₆₂GImnoZWLM: ze

F₇F₃₉TOVRQ: so]

Er dâhte: „Ich wil in zêren ~W108r~ ~M161r~

20

mich an slâfen kêren.“ [D: Mich an slafen mno: Von hinnan (n: Ouch von hinnan)]

Wider an sîn bette er gienc.

Der meide mantel überyenc [DF₇F₃₉GIOmnoZWRLMQ: uber F₆₂TV: umbe]

in; daz was sîn decke.

Ob man in dâ iht wecke?

25

Nein, daz wære dem wirte leit.

Diu maget durch gesellekeit,

al dâ si vor ir muoter lac,

§ si brach ir slâf, des si pflac, [§ Beginn F₂₃ / 2] [DF₃₉GIOWLMQ: des si F₂₃F₇F₆₂mnoZV: des si e T: des si da R: da si (lag)]

und gienc hin ûf z ir gaste; [DF₃₉TOWRLQ: hin uf zir F₂₃: zu ir F₇F₆₂GIZM: hin zu ir mnoV: hin zu dem]

der slief dannoch al vaste. [DF₆₂: dennoch F₂₃F₇F₃₉GITOmnoZ: dannoch] [DF₂₃F₃₉GITmoZ: al F₇n: also O: Wort fehlt]

554

Diu maget ir dienstes niht vergaz: [D: diens F₂₃I: dienest F₇F₃₉GTOmnoZ: dienstes]

für †des† bette ûf n teppech saz [DF₂₃F₇mno: Fur des (F₂₃F₇mno: daz) bette ufen (uf den) teppech GZ: Vurz bete uffin (uf den) tepich I: Vur den gast uf den tepich F₃₉TO: Uffen (Uf den) teppet fur das bette]

[D: ufen] [DF₇F₄₀Oo: saz F₂₃TnZ: si saz G: si sach I: si gesach m: sach und sas]

diu klære juncvrouwe.

Bî mir ich selten schouwe,

5

daz mir âbendes oder vruo § [§ Ende F₇ / 2] ~n408v~

sölch âventiure sliche zuo. [D: -æ-] [DF₃₉F₆₂GITZVRQ: sliche F₂₃mnoW: sleich O: Lücke LM: slichen]

Bi einer wîle Gâwân erwachte. [DGmnoZLM: Bi einer wîle gawan F39TOVWRQ: Vil schiere gawan F62: Gawan sint vil schiere] ~o388r~

Er sach an si und lachete [DF23F39F62IOnoZWRLMQ: an si Gm: an sich TV: si an]
und sprach: „Got halte iuch, vröuwelîn, [D: -e-] [DF23F62GImnoZVLM: halde iuch F39: grueze dich TOWRQ: gruoze iu (iuch)] [DF23F62GImnoZLVLM: fre"welîn (o: frowelich) F39TOWRQ: juncfrowelîn (O: iu%)]

10
daz ir durch den willen mîn ~m0738~
iuwern slâf sus brechet
und an iu selber rechet, [DF62GmnoZWRL: selber F23TOVMQ: selben I: selbe]
des ich niht hân gedienet gar.“ [DGIZ: Des F23: Dez TOMno: Daz (T: Dc)]
Dô sprach **diu** maget wol gevar: [D: Wort fehlt F23F39F62GITomnoZVWRLMQ: diu]

15
„Iuwers dienstes wil ich enbern; [D: diens F23: dienst F39GITOZ: dienstes mno: dienst (Akkusativ)]
[DF62GImnoZLM: wil F23: wold F39TOVWRQ: sol]
ich en sol niuwan hulde gern. [DGmnoZLM: en sol F23F62IW: sol F39TOVRQ: wil]
Hêrre, gebietet über mich! [DF39TZ: gebiet F23IO: gebietet G: gebiete]
Swaz ir †gebietet†, daz leiste ich. [DF23F39TZ: gebiet IO: gebietet G: gebiete] [DF23F62GmnoZLM: leist F39ITOVWRQ: tuon]

Al, die mit mînem vater sint,
20
beidiu mîn muoter und ir kint,
sulen iuch ze hêrren immer hân,
sô liebe habet ir uns getân.“
Er sprach: „Sît ir iht lange komen?
Hete ich iuwer kunft ê vernomen, [DF39ITnoZV: chunft e F23: chraft e G: chumfete e O: chunft m: e]
25
daz wære mir liep durch vrâgen,
wolte iuch des niht betrâgen,
daz ir mir z geruochet sagen. [DF23F39GZW: geruochet (-ue-) ITL: geruechtet (-uo-) O: geruochte mnoVR: geruchent] ~n409r~
Ich hân in disen zwein tagen
vil vrouwen obe mir gesehen; [DF62GImnoZLM: ob (F62: boben) mir F23: ob mir da F39R: ob uns hie TOVWQ: ob uns]
von den sult ir mir verjehen

555
durch iuwer güete, wer die sîn.“ [DF62o: di F23GnZLM: die F39TOVWRQ: si I: dise m: do] ~T110v~
~o388v~

Dô erschrac daz juncvröuwelîn. [DF23F62GImnoZLM: erschrach (erscraht; erscharck; erschraete) F39TOVWRQ: sprach] [D: -e"-]
†Si† sprach: „Hêrre, nû vrâget es niht! [D: Und sprach F23F62GImnoZLM: Si sprach F39TOVWRQ: Wörter fehlen] [DF62Gmno: -es (es: -s) F23LM: ez F39TOVQ: Wort fehlt IZ: sin WR: mich]
Ich bin, diu s nimmer iu vergiht. [DG(mno): dius (mno: die es) F23F39I(mno): diuez T: diu siu O: diu des V: die]

5
Ich enkan iu niht von in gesagen; [DGTOZV: Ichn F39Imno: Ich] ~m0739~
ob ich z halt weiz, ich sol z verdagen. [DF39GITZVRLMQ: solz (F39F62VRQ: sols) OmnoW: soldz (mno: sollte es)]
Lât z iu von mir niht swære [DF62mnoLM: von mir niht (m: ni) F39GITQ: niht sin OR: niht wesen Z: von mir niht sin V: niht von mir sin W: nicht sein zuo]
und vrâget anderer mære! [D: Sin und F23F62F39GITomnoZVWRLMQ: Und] ~l83r~
Daz râte ich, welt ir volgen mir.“

10
Gâwân sprach aber wider z ir; ~L244~
mit vrâge er gienc dem mære nâch [DF23F39GImnoZRLM: er giench (gie) TVWQ: gienc er O: gen ich (F62: Und gienc mit frage)]

umbe al die vrouwen, die er dâ sach [DF23F39F62GITmnoZVWMQ: er da O: ich R: er L: da]
sitzende ûf dem palas. [DF23F39F62GOZWRLM: Sizzende ITmnoVLQ: Sitzen]
Diu maget wol sô getriuwe was, [DF39GIOZVRLMQ: wol so F23: so wol F62mno: so T: wol W: also] ~v88r~

15

daz si von herzen weinte

und grôze klage erscheinete.

Dannoch was ez harte vruo; [D: -e-]

innen des gienc ir vater zuo. [DF₆₂GIZVLM: Innen (V: Innan) des F₂₃: Inners des F₃₉WQ: Inne des T: Indes
O: Inndes R: Inne] [DF₂₃IO: gie F₃₉GTZ: gienc] ~n409v~

Der lieze z âne zürnen gar, [DF₃₉GTnoZV: zurnen F₂₃IO: zorn m: zihen]

20

ob diu maget wol gevar § [§ Ende O]

ihthes dâ wære betwungen, [DF₂₃F₆₂GmnoLM: da F₃₉ITZVWRQ: Wort fehlt] [DF₂₃GTmZ: betwngen Ino:
getwungen] ~Q220~

und ob dâ was gerungen: [DF₂₃F₃₉F₆₂GImnoZWRLM: was TV: were Q: was wer]

Dem gebârte si gelîche,

diu maget zûhte rîche, [DGTZ: zuhte F₂₃I: zuht mno: zuhtten]

25

wande si dem bette nâhe saz. [DTmno: nahe F₂₃GIZ: nahen] ~o389r~ ~Z75r~

Daz liez ir vater âne haz.

Dô sprach er: „Tochter, weinet niht! [DF₂₃F₃₉F₆₂GITZWRLMQ: Do sprach er mnoV: Er sprach] [DF₂₃F₆₂TV:
weinet (= V: weinent) F₃₉GIZWRLQ: weint (L: wenit) mno: nu weine M: Wort fehlt]

Swaz in schimpfe alsus geschiht, [DF₂₃F₃₉GImnoZRLMQ: alsus (o: also) F₆₂TVW: sus (TV: suz)]

ob daz von êrste bringet zorn, [n: die Verse 555,29-30 fehlen] ~m0740~

der ist schiere dar nâch verkorn.“ [DF₂₃TmoZ: sciere danach (darnah) G: schiere doh da nah I: doch shier da
nach]

556

Gâwân sprach: „Hie ist niht geschehen, [DF₂₃F₃₉F₆₂GITZWRLMQ: gescehn mnoV: beschehen]

wan des wir vor iu wellen jehen. [DF₂₃F₃₉F₆₂GITZMQ: des (F₂₃: dez) mnoVWRL: das]

Ich vrâgete dise maget ein teil.

Daz dûhte si mîn unheil,

5

und bat †michz†, daz ich z lieze. [DZ: michz F₂₃F₃₉F₆₂GITmnoVWRLMQ: mih]

Ob iuch des niht verdrieze,

sô lât mîn dienest umbe iuch bejagen,

wirt, daz ir mir z ruochet sagen [DF₂₃GIZLM: Wirt F₃₉TVWRQ: Wort fehlt mno: Her wirt]

umbe die vrouwen obe uns hie. [DF₂₃moZLM: di frouwen ob uns F₃₉TWRQ: dise frowen GI: die frouwen
die obe uns n: die frouwe obe uns V: dise vrowen obe unz] ~W108v~

10

Ich envriesch in al den landen nie, [DF₃₉ZW: enfriesch F₂₃F₆₂Q: -n freisch G: -n gefriesch I: -n gefraishte T: -n
veriesch m: erfriesch no: erfriesch V: erfuor R: enforsch L: -n gefreisch M: friesch] ~M161v~

dâ man möhte schouwen ~n410r~

sô manege klâre vrouwen [DF₂₃F₃₉GmnoZVRLMQ: clare (F₂₃: cla/// (Loch im Pergament) clar; klaren)
F₆₂ITW: scone]

mit sô liehtem gebende.“

Der wirt want sîne hende,

15

dô sprach er: „†Hêrre†, vrâget s niht, durch got! [DGIZLM: Do sprach er F₃₉TmnoVWRQ: Er sprach]

[DF₃₉GITVWRMQ: herre F₆₂mnoZL: Wort fehlt] [DG: vragets (fragit es) niht F₃₉Tno: vragt
(frogen) niht I: fragt sin nih m: fragt in Z: fragt ez]

†Hêrre†, dâ ist nôt obe aller nôt.“ [DmnoZLM: Herre F₃₉F₆₂GITVWRQ: Wort fehlt] [DF₆₂mnoLM: da (F₆₂:
Wande da) F₃₉TVWRQ: Dis GI: Da]

§ „Sô muoz ich doch ir kumber klagen“, [§ Beginn F₄₀ / 18]

sprach Gâwân: „Wirt, ir sult mir sagen:

warumbe ist iu mîn vrâgen leit?“ ~o389v~

20

„Hêrre, durch iuwer manheit.

Kunnet ir vrâgen niht verbern, [DF₂₃F₄₀F₃₉F₆₂GVWLMQ: verbern ITmnoZR: enbern]

sô welt ir lîhte fürbaz gern.

Daz lêret iuch herzen swære

und machet uns vröuden lære, [D: -e-] ~m0741~

25

mich **und** elliu mîniu kint,
 diu iu ze dienste erborn sint.“ [DF₄₀: *Di* F₂₃F₃₉GI: *Diu* T: *Die*] [DGmnoLM: *erborn* F₃₉F₄₀ITZVWRQ: *geborn*]
 Gâwân sprach: „Ir sult mir **z** sagen! [DF₂₃F₄₀F₃₉GmnoZRLMQ: *mirz* (*mirs*; *mir oz*) ITVW: *mir*]
 Welt aber ir mich **z** gar verdagen, [DF₄₀GT: *ir michz* (T: *ir michs*) F₂₃F₃₉mnoZ: *ir mirs* (*mirz*; F₂₃: JOACHIM:
mi.s; Foto: *r* beschädigt) IV: *irz* (V: *irs*) *mich*]
 daz iuwer mære mich vergêt, [DF₂₃F₄₀F₃₉ITmoZ: *mich* G: *niht* n: *uch*]
 ich vreische **iedoch** wol, **wie** ez dâ stêt.“ [DGZ: *idoch* F₂₃F₄₀F₃₉ITmno: *doh*]

557

Der wirt sprach mit triuwen:
 „Hêrre, sô muoz mich riuwen, **n410v~**
 daz iuch des vrâgens niht bevilt.
 Ich wil iu lîhen einen schilt;
 5
 nû wâpent iuch ûf einen strît!
 ze Terre Marv**eile** ir sît; [DF₂₃F₆₂GImnoZLM: *Ze* F₄₀F₃₉TVWRQ: *In*] [D: *-a-*] [D: *marvale* F₂₃: *marviel* F₄₀F₃₉:
marveile G: *maveile* I: *malveil* T: *marvele*]
 Lît marv**eile** ist hie. [DF₂₃F₆₂GImnoZLM: *Versolge wie hier* F₄₀F₃₉TVWRQ: 557,7 nach 557,8; 557,9
verändert] [D: *Lit* F₂₃: *Liet* F₄₀: *Zer* F₃₉ITVWRLMQ: *Let*] [D: *-a-*]
 Hêrre, †**ez en**wart† versuochet nie [D: *wart* F₂₃F₄₀F₃₉TWM: *ezn wart* F₆₂GImnoZVRLQ: *iz wart*]
 ûf Schastel marv**eile** diu nôt. [DF₂₃F₆₂GIVLM: *Uf* (M: *Usz*) *scastel* (F₂₃: *scatel* (JOACHIM: *statel*) G:
tschastel I: *shati* mno: *scahel*) F₄₀F₃₉TWRQ: *Tschahtel* (R: *Sch-*)] [DF₂₃F₆₂GILM: *diu*
 F₄₀F₃₉TVWRQ: *ist diu*] [D: *-a-*]

10

Iuwer leb**en** wil in den tôt.
 Ist iu âventiure bekant,
 swaz ie gestreit iuwer hant,
 daz was noch gar ein kindes spil: [DF₂₃F₄₀F₃₉GTmoZ: *noch gar ein* I: *liht* n: *ouch gar ein*] **o390r~**
 nû n**â**hent iu riuwebæriu zil.“ [D: *Nu næhent iu* F₂₃F₃₉GZLQ: *Nu nahent iu* F₄₀mnoVWRM: *Nu nahet euch*
 I: *Nu hat euch* T: *Iu nahent*] [DF₂₃: *riubæriu* F₄₀Z: *rewebære* F₃₉GIT: *riweberiu* (*riuwebæriu*) m:
ruwerei no: *ruweberi* DF₂₃: *-we-* fehlt F₄₀F₃₉F₆₂GITmnoZVWLMQ: *-we-* R: *-w-*]

15

Gâwân sprach: „Mir wære leit,
 ob mîn gemach â**ne** arbeit [DF₂₃F₄₀F₃₉GImnoWRLMQ: *min* TV: *mich*] [DF₄₀F₃₉GITmnoZVWRQ: *gemach*
 F₂₃LM: *lip*]
 von disen vrouwen hinnen rite, [DF₂₃TmZ: *hinnen* GI: *hin* no: *hinman*] **T111r~**
 ich enversuochte **ê** baz ir site. [DF₄₀F₃₉GTZ: *Ich en* F₂₃Imno: *Ich*] **m0742~**
 Ich hân ouch **ê** von in vernomen. [DF₂₃F₄₀F₆₂GZVWRLMQ: *ouch e* (M: *er*) I: *auch* F₃₉T: *e*]

20

Sît ich sô nâhe nû bin komen, [DF₆₂TVM: *nahe* F₂₃F₄₀F₃₉GImnoZWLQ: *nahen* R: *nach*] **L245~**
 mich ensol des niht betrâgen, [DF₃₉GTmnoZVWRLMQ: *ensol* (mno: *So ensol mich*) F₂₃F₄₀F₆₂I: *sol*]
 ich **enwelle** **z** durch si wâgen.“ [DF₂₃GTZ: *wellez* I: *welle* mno: *wil*] [DF₄₀F₃₉F₆₂GTmnoZVRLM: *wagen*
 F₂₃WQ: *fragen* (F₂₃ JOACHIM falsch: *ragen*)]

Der wirt mit triuwen klagete. **n411r~**

Sî**nem** gaste er dô sagete: § [DmnoVW: *do* F₂₃F₄₀F₃₉F₆₂GITZRLMQ: Wort fehlt] [§ Ende F₆₂]

25

„Aller kumber ist ein niht,
 wan dem ze lîdene geschicht [D: *lidene* F₄₀F₃₉GIZ: *leiden* T: *ladenne* m: *libende* no: *lidende* V: *lidenne*]
 disiu âventiure:
 diu ist scharpf **und** ungehiure [DF₂₃GnZLM: *Diu ist* F₄₀Imo: *Ist* F₃₉TVWQ: *Diu* R: *So*] [DF₂₃F₄₀GITZ:
scharpf und F₃₉VWQ: *scharpfe und* mo: Wörter fehlen n: *gar*] **Q221~**
 für wâr und âne liegen. [DF₂₃GImnoZLM: *und* F₄₀F₃₉TVWRQ: Wort fehlt]
 Hêrre, ine kan niht triegen.“ [DF₂₃F₃₉GTZV: *ine* F₄₀Imno: *ich*]

558

Gâwân, der prîses erkante, [D: *priss* F₂₃F₄₀ITmoZ: *pris* G: *brise* n: (*den*) *prisz*]
 an die vorhte sich niht wante.
 § Er sprach: „Nû gebet mir strîtes rât! [§ Beginn F₂₅ / 2] [DGImnoZVL: *nu* F₂₅F₄₀F₃₉TWRQ: *herre* (R: *herren*)
nu F₂₃M: Wort fehlt] [DF₂₃GImnoZVLM: *strits* F₂₅F₄₀F₃₉TWRQ: Wort fehlt]
 Ob ir gebietet, ritters tât [DF₄₀F₃₉TZ: *gebiet* F₂₃F₂₅GI: *gebietet*]

5

sol ich hie leisten, ruochet s got. [DGI_{mno}ZVLM: hie leisten F₂₃: geleisten F₄₀F₃₉TWRQ: leisten] ~l83v~

Iuwern rât und iuwer gebot

wil ich immer gerne hân.

Hêr wirt, ez wære missetân, ~o390v~

solte ich sus hinnen scheiden: [DF₂₃F₂₅F₄₀GZ: hinnen Imno: hinnan T: hin]

10

die lieben und die leiden

heten mich für einen zagen. ~W109r~

Alrêst der wirt begunde klagen,

wand im sô leide nie geschach. ~m0743~

Hin ze sînem gaste er sprach: [DF₂₃F₄₀GITZVWLMQ: Hin ce sime (sin; sinem) gaste (gast) F₂₅: Wider sinen gast mno: Zu gawan R: Hin zem gast] [DF₂₃F₄₀GTZVWRLMQ: er F₂₅Imno: er do] ~n411v~

15

„Ob daz got erzeige,

daz ir niht sît veige,

sô werdet ir hêrre dises landes. [DF₂₃F₂₅F₄₀GIToKorrektorZVWRLMQ: landes mno: Wort fehlt]

Swaz vrouwen hie stêt pfandes,

die starkez wunder her betwanc, [DF₂₃GImnoZ: starchez F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: groz] [DF₂₃GImnoZVLM: her betwanch F₂₅F₄₀WRQ: her ertwanc (F₃₉: wunder%) T: hertwanc]

20

daz noch nie ritters prîs erranc, [DF₂₃GImnoZVLM: Daz F₂₅F₄₀F₃₉VWRQ: Wort fehlt T: Und]

manec scharjant, edeliu ritterschaft:

Ob die hie erlœset iuwer kraft, [DF₂₃F₃₉ZVWRL: hie erlœset F₂₅F₄₀TmnoMQ: erlœset GI: hie loset] ~v88v~

sô sît ir prîses gehêret

und hât iuch got wol geêret;

25

ir müget mit vröuden hêrre sîn [D: Wort fehlt F₂₃F₃₉GT: muget F₂₅F₄₀IZ: mugt mno: möht V: mægent WL: mügt R: mugent M: magit Q: mogt] [DF₂₃F₂₅F₄₀F₃₉GImnZVWL: fre"den ToQ: vroude R: erre M: vrouwen]

über manegen liechten schîn, [DF₂₃F₂₅F₄₀F₃₉GmnoZVWRLMQ: liechten I: liechten frowen T: liechter vrouwen]
vrouwen von manegen landen.

Wer jæhe iu des ze schanden, ~M162r~

ob ir hinnen schiedet alsus, [DF₂₃F₂₅: hinnen F₄₀F₃₉TVWRQ: hin (V: hinnan) nach scheidet]

[DF₂₅IZVWRLM: sciedet (-ent) F₂₃F₄₀F₃₉TmQ: scheidet G: schiet no: scheiden]

sît Lischois Gwelljus

559

Iu sînen prîs hie lâzen hât, [DF₂₅F₄₀GIZLQ: hie lazen F₂₃: lazen F₃₉TVWRM: hie gelazen mno: gelassen]

der manege ritterlîche tât ~o391r~

gevrümet hât, der süeze? [D: -u^e-]

Von rehte ich in alsus grüeze. § [§ Ende F₂₃ / 2]

5

Mit ellen ist sîn ritterschaft; ~n412r~

sô manege tugent diu gotes kraft

in mannes herze nie gestiez,

âne Ithêrn von Gaheviez. [Alle Hss: ither(e)n] ~m0744~

Der Ithêrn vor Nantes sluoc, [F₂₅: 559,9 nach 559,10] [alle außer Z: it(h)er(e)n (Z: Sondertext Den parcifal)]

[DF₂₅F₄₀IZRLQ: vor F₃₉GTmnoVWM: von] [DTRQ: nates F₂₅F₄₀F₃₉GImnoZVWLM: nantis (F₂₅: ROSENFELD falsch santis)]

10

mîn schif in gestern über truoc. [DImnoVWM: gestern F₂₅F₄₀F₃₉GTZRLQ: gester]

Er hât mir fünf ors gegeben – [L: 559,11 nach 559,12]

got in mit sælden lâze leben! –, [DF₃₉GITnZVLM: sælden F₂₅: selben F₄₀Q: vreude(n) m: selbe oW: selde R: (mit) erren (vor leben)]

diu herzogen und kûnege riten. [DGmnoZLM: herzogen (m: herzoge) und kunege (oM: konigin)]

[F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: kunge unde herzogen (herzoge) (I: Die chunge herzogen und riter)]

Swaz er hât abe in erstriten,

15

daz wirt ze Pelrapeire gesaget;

ir sicherheit hât er bejaget.

Sîn schilt treit maneger tjoste mâl. ~Z75v~

Er reit hie †vorschende† umben Grâl.“ [DF₄₀F₃₉TZWRLMQ: vorschen F₂₅GimnoV: vorschende]

Gâwân sprach: „War ist er komen?

20

Saget mir, wirt, hât er vernomen, [DGImnoZVLM: mir F₂₅F₄₀F₃₉TWRQ: herre]

dô er sô nâhe was hie bî, [DTmnoVRLM: nahe F₂₅F₄₀GIZWQ: nahen]

waz disiu âventiure sî?“

„Hêrre, er enhât es niht ervarn. [DF₄₀GZVWLMQ: ern F₂₅ITmnoR: er] [DL: hats F₂₅GmnoRQ: hat es F₄₀VM: hat ez I: hat si TW: hat ir (W: er)]

Ich kunde mich des wol bewarn,

25

daz ich es im zuo gewüege; [DF₂₅G: iches im F₄₀TZ: ichz im I] [D: -w°-]

unfuoge ich danne trüege. [n: Der Vers 559,26 fehlt] [DF₂₅F₄₀TZVWRLMQ: Unfuoge GImo: Ungevuoge]

~o391v~

Het ir selbe vrâgens niht erdâht, [DGImZLM: selbe (L: niht vor selbe) F₂₅F₄₀TVWRQ: Wort fehlt n: selbes o: selbens] ~n412v~

nimmer wæret ir s innen brâht

von mir, waz hie mæres ist, ~L246~

mit vorhten scharpf ein strenger list. [DF₂₅GimnoZM: scharpf ein strenger F₄₀VWRQ: stark ein strenger F₃₉: %ein strenger T: starker strenger L: starchen strengen]

560

Welt ir niht erwinden,

mir und mînen kinden ~m0745~

geschach sô rehte leide nie,

ob ir den lîp verlieset hie.

5

Sult aber ir prîs behalten [DGImoZLM: aber ir pris F₂₅F₄₀VRQ: aber ir den pris T: ir abr den pris n: ir pris W: aber ir den leib] ~T111v~

und dises landes walten,

sô hât mîn armuot ende. [DGnZ: hat F₂₅F₄₀F₃₉Tmo: het I: h// (Falz)]

Ich getrûwe des iuwerer hende, [D: -w°-] [DGInoZ: getrw°e (getruowe; getruwe; getrewe) des F₂₅: getriwes F₄₀: getrowez GI: getruowe des T: getriuwe m: getriwe das]

si hæhe mich mit rîchheit. [D: -o-] ~Q222~

10

Mit vröuden liep âne leit [D: -e°-]

mac iuwer prîs hie erwerben, [DGmnoZLM: iwer pris hie F₂₅: iwer hant hie pris F₄₀F₃₉VWRQ: hie ewer preis I: ewer bris] [D: re-]

sult ir niht ersterben.

Nû wâpent iuch gein kumber grôz!“

Dannoch was Gâwân al blôz; [D: -e-] [DmnoZLM: was F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: saz GI: stuont]

15

er sprach: „Traget mir mîn harnasch her!“ [DGmnoZ: traget (tagt; tragent) F₂₅F₄₀F₃₉: bringet I: nu traget T: nu bringet] [DnV: minen F₂₅F₄₀F₃₉GITmoZWRLMQ: min L: Wort fehlt]

Der bete was der wirt sîn wer.

Von fuoze ûf wâpente in dô gar [Dmno: fuoz F₂₅F₄₀GZ: fuoze I: fuezen] [D: u°-]

diu süeze maget wol gevar.

Der wirt nâch dem orse gienc. ~n413r~ ~o392r~

20

Ein schilt an sîner wende hienc,

der dicke und alsô herte was, [DGImnoZLM: also F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: Wort fehlt]

dâ von doch Gâwân sît genas.

Schilt und ors im wâren brâht. [DGLM: waren F₂₅F₄₀F₃₉TmnoZVWRQ: wrden I: was]

Der wirt was alsô bedâht, [DF₂₅F₄₀F₃₉GTZWRLMQ: was also ImnoV: also (o: alda) was]

25

daz er wider für in stuont;

dô sprach er: „Hêrre, ich tuon iu kunt, [DGILM: Do sprach er F₂₅F₄₀F₃₉TmnoVWRQ: Er sprach] [DF₂₅GIZ: iu T: iuch]

wie ir sult gebâren ~m0746~

gein iuwers verhes vâren.

Mînen schilt sult ir tragen,
der enist durchsto~~chen~~ noch zerslagen, [DF₃₉TV: Dern (F₃₉: %orn) F₂₅F₄₀GImnoZ: Der] [DGW: zerslagn
F₂₅F₄₀F₃₉ITVLMQ: durch slagen R: geschlagen]

561

wande ich strîte selten. [W109v~]
Wes möhte er danne en~~gel~~ten? [D: -æ-] [L84r~]
Hêrre, swenne ir ûf hin kumt, [DGImnoZLM: Herre swenn F₂₅F₄₀TVR: So W: Wann] [DGInoZL: uf hin
F₂₅F₄₀TVWRQ: uf die burch hin m: uf in M: hin uff]

ein dinc iu zem orse vrunt:

5

ein krâmære sitzet vor dem tor, [DF₄₀: chramære F₂₅GITmnoZ: kramer]
dem lât daz ors hie vor. [DGImnoZLM: hie F₂₅F₄₀TVWR: der (VWR: dar) Q: do]
Koufet umbe in, enruochet waz; [DF₂₅F₃₉GZVWRLQ: enruochet (-ent) F₄₀: rucht I: ir enruochet T: iu
enruoche mnoM: ir ruchent (-et)]
er behaltet iu z ors deste baz, [D: behaltet F₂₅F₃₉GIT: behalt F₄₀: behelt]

ob ir z im versetzet.

10

Werdet ir niht geletzet,
ir müget daz ors gerne hân. [DGImnoZLM: Ir muget (muegt; mogit) dez (daz; ditz) F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: So
muget (mægent; mugent; mogt) ir daz (irz)] [D: -e-] [n413v~]

Dô sprach mîn hêr Gâwân:

„Sol ich niht z orse rîten in?“ [o392v~]

„Nein, hêrre, al der vrouwen schîn

15

ist vor iu verborgen;
sô nâhet ez den sorgen. [D: nâhet F₂₅F₄₀F₃₉GmnoZ: nahet I: nahent] [M162v~]

Den palas vindet ir eine;
weder grôz noch kleine
vindet ir niht, daz dâ lebe.

20

Sô walte es diu gotes †gebe†, [DF₂₅F₄₀F₃₉mnoZVWRLMQ: gebe (geb) GIT: phlege]
sô ir in die kemenâten gêt, [DGImnoZM: So F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: Als L: Wer (ir fehlt)]
dâ Lît marveile stêt! [D: -a-] [DF₂₅F₄₀F₃₉GIZVWRLMQ: stet T: inne stet mno: do stet] [m0747~]

Daz bette und die stollen sîn,

von Marroch der mahmumelîn, [DF₄₀F₃₉GmnoZVWRLMQ: der (Gn: de) F₂₅ITL: Wort fehlt]
[DF₄₀F₃₉GZRLQ: mahmumelin F₂₅: machmelin I: mahumuelin TmnVW: machmurmelin o:
mahimirmelin M: miramundelin]

25

des krône und al sîn rîchheit,
wære daz dar gegen geleit, [DGImnoZVWRLM: dar F₂₅: dær F₄₀F₃₉TQ: der] [DF₂₅F₄₀F₃₉GITmnoZVWRQ:
gegen LM: an]

dâ mite ez wære vergolten niht.

Dar an ze lîden iu geschiht, [DF₂₅F₄₀F₃₉GZ: liden I: lidenn TV: lidenne]

swaz got an iu wil meinen.

Nâch vröude er z müeze erscheinen! [D: -e"-] [DF₂₅F₃₉GTZ: erz muezze F₄₀: ez muz I: muez erz mnoV: er
musse (mueze)] [V89r~]

562

Gedenket, hêrre: Ob ir sît wert,
disen schilt und iuwer swert
lâzet ninder von iu komen. [DF₂₅F₃₉I: ni(e)nder F₄₀: nindert G: niener T: niemer] [n414r~]
Sô ir wænet, daz ende habe genomen [D: gonomn alle anderen: genom(e)n]

5

iuwer kumber græzliche, § [D: -o-] [§ Ende F₄₀ / 18]

alrêst strîte ist er gelîch. [mnoV: Sondertext Dan allererst so hebe(t) er sich M: Sondertext Danne alrest
ist er stritlich] [DF₂₅F₃₉ITZWRQ: Alrest (Alrerst) GL: Alrerst dane] [DIGZL: strite (Z: strite nach
danne L: strite nach er) F₂₅F₃₉TWRQ: dem strite] [DGIL: er F₂₅F₃₉TRQ: ez IZ: er dann(ne) W: Wort
fehlt]

Dô Gâwân ûf sîn ors gesaz, [o: Lücke 562,7-564,18] [n414v~] [o~]

diu maget wart an vröuden laz. [D: -e"-] [L247~]

Alle die dā wāren, klageten;

10

wēn^{ec} si des verdageten. [DF₂₅F₃₉GIZV: verdageten Tmn: gedageten]

Er sprach zem wirte: „Gan mir s got,

iuwer getriulîch urbot, [DF₂₅: getriulich F₃₉GTV: getri(u)welich I: getriwelichez mn: getruwelich Z: getirwelich]

daz ir mîn sus pflâget,

geltes mich niht betrâget.“ ~m0748~

15

Urlou^p er zer meide nam,

die grôzes jâmers wol gezam.

Er reit hin; si klageten hie. ~Q223~

Ob ir nû gerne hœret, wie

Gâwâne dā geschæhe, [DG: gawane]

20

deste gerner ich s iu verjæhe. [DGmn: ichs iu (uch) F₂₅: iuchs iu F₃₉: ichz iu I: ich eu des T: ichs Z: ich euch]

Ich sage, als ich z hân vernomen: [DGIZLM: als F₂₅F₃₉TmnVWRQ: iu (iuch R: uchs) als(o)] ~T112r~

Dô er was für die porten komen, [DF₃₉GITZ: porten F₂₅mn: porte]

er vant den krâmære

und^d des krâm niht lære.

25

Dâ lac^c inne veile,

daz ich s wære der geile,

hete^e ich alsô rîche habe.

Gâwân vor im erbeizete^e abe. ~n415r~

Sô rîchen market er nie gesach,

als im ze sehene al dā geschach. [D: sehn F₂₅IZ: sehen F₃₉: sehende GTV: sehenne]

563

Der krâm was ein samît,

vierecke, hôch und wît.

Waz dar inne veiles læge? [DGZ: veiles F₂₅F₃₉Tn: veile I: vailez m: sere] ~W110r~

Der z mit gelte widerwæge,

5

der Bâruc von Baldac

vergulte niht, daz drinne lac;

als tæte der katolikô [DF₂₅F₃₉GTZ: tæte ImnV: entet]

von Rankulât. Dô Kriechen sô [DF₂₅F₃₉TmZ: do GI: die n: de] ~m0749~

stuont, daz man hort dar inne vant, ~Z76r~

10

†dâ† vergulte^e z niht des keisers hant [D: Da F₂₅F₃₉TVRQ: Dannoch (Dennoch) GM: So ne ImnZL: So W: Doch]

mit jener zweier stiure. [DGImnZLM: iener F₂₅F₃₉TVWRQ: dirre (diser)]

Daz krâmgewant was tiure.

Gâwân sîn grûezen sprach

zuo dem krâmære. Dô er gesach,

15

waz w^unders dā lac^c veile, [D: was veile F₂₅F₃₉GITnZVWRLMQ: lac veile m: feil lag]

nâch sîner mâze teile

bat im zeigen Gâwân

gürte/n oder fürspan. [DG: Gurtelen F₂₅F₃₉mn: Gurtel IZ: Gurteln TV: Gurtele] [DGIZLM: oder F₂₅F₃₉TmnVWRQ: und]

Der krâmære sprach: „Ich hân für wâr ~n415v~

20

hie gesezzen manec jâr,

daz nie man getorste schouwen –

niht wan werde vrouwen –,

waz in mînem^{em} krâme liget. [DF₃₉n: mime chrame (F₃₉: kram%) F₂₅I: miner krame G: minen chramen TZ: minem crame m: mimem krome]

Ob iuwer herze manheit pfliget,

sô sît ir s alles hêrre. [D: irs alle F₂₅GIWRLMQ: irs alles F₃₉: irs irs all/ T: irs ir alles mn: ir alles V: ir sin
alles]

Ez ist gefüeret verre.

Habet ir den prîs an iuch genomen,

sît ir durch âventiure komen

her, sol iu gelingen, [DGmVLM: Her F₂₅F₃₉ITnZWRQ: Herre]

lîhte ir müget gedingen [D: megt F₂₅GITZL: mug(e)t F₃₉: muigent m: mügent nV: mogent W: muigt R:
mugent M: mogit]

564

umbe mich: swaz ich veiles hân,

daz ist iu gar danne undertân. [DGmnZLM: gar dan(ne) (mn: den(ne)) F₂₅F₃₉ITVWRQ: dann(e) (V: denne)
gar] ~m0750~

Vart fürbaz, lât s walten got! [DF₂₅GTmn: lats (lat es) F₃₉: lat des IZ: lat sin] ~l84v~

Hât iuch Plippalinôt, [DF₂₅F₃₉TZ: plippalinot G: pliplalinot I: pliatpalinot m: plimplamot n: plimamot]

5

der verje, her gewîset? [D: -g-] ~M163r~

Manec vrouwe prîset

iuwer komen in ditze lant,

ob si hie erlæset iuwer hant. [DF₃₉GT: hie erloset (erlæset) F₂₅: hie luoset ImnZ: erloset]

Welt ir nâch †âventiure† gên, [DI aventiuere F₃₉GTmnZVWRLM: -ture F₂₅Q: -twr]

10

sô lât daz ors al stille stên; [DmnRM: daz F₂₅F₃₉GITZVWLQ: diz] ~n416r~

des hüete ich, welt ir z an mich lân.“ [DGmZLM: Des huete ich F₂₅F₃₉TVWRQ: Daz behalt ich I: Des huet
ich eu n: Des huete] [DF₂₅F₃₉GITnZ: irz (F₃₉n: irs) m: Wort fehlt]

Dô sprach mîn hêr Gâwân:

„Wære z in iuwern mâzen,

ich wolte z iu gerne lâzen.

15

Nû entsitze ich iuwer rîchheit:

sô rîchen marschalcz ez erleit ~L248~

nie, sît ich dar ûf gesaz.“

Der krâmære sprach âne allen haz: [o: Lücke 562,7-564,18] [DGImnZWL: allen F₂₅F₃₉TVRMQ: Wort fehlt]

„Hêrre, ich selbe und al mîn habe – [DGImnoLM: Herre ich selbe F₂₅F₃₉TVWRQ: Ich Z: Ich selb] [DmnZ: al
F₂₅GITo: alle] ~o393r~

20

waz möhte ich mêt nû sprechen drabe? – [DGmnoZLM: moht(e) F₂₅F₃₉TVWRQ: mag I: meht] [DTmnoZ:

mer nu sprechen F₂₅: nu sprechen mer F₃₉: mer nu gesprochen GI: mere brechen (me gebrechen)]

ist iuwer, sult ir hie genesen. [DGI: Ist iwer F₂₅F₃₉TVWR: Dest (Dast; Das ist) iwer m: Das zwor n: Das ist
wor o: Dast war Z: Ez ist ewer Q: Die ist ewr]

Wes möhte ich billicher wesen?“ [DF₂₅F₃₉IZWRLMQ: moht (mæht) ich GT: solt ih mno: solt (sullent; sol)
ir V: moht ez]

Gâwânen sîn ellen lêrte, [DF₂₅mno: Gawanen F₃₉GITZ: Gawan]

ze fuoze er fürbaz kêrte [DF₃₉Tmo: Ce fuoz F₂₅nZ: Ze fuoze G: Zefueze I: Zefuzen] [D: Wort fehlt
F₂₅F₃₉GITmnoZVWRLMQ: er]

25

manlîche und unverzaget. ~Q224~

Als ich iu ê hân gesaget, ~m0751~

er vant der bürge wîte,

daz ieslîch ir sîte

stuont mit bûwenlîcher wer. [DF₃₉TZ: bw^eenlicher (buwenlicher) F₂₅L: bulicher GmnoVWRMQ:

buowelicher (buwelicher; buwlîcher; bauwelicher) I: (vur) buwenliche]

Für allen sturm niht ein ber [DF₂₅F₃₉GIW: allen sturm TV: allen sturmen (stürmen) mno: allem sturm RL:
alle sturm(e) M: allisz sturmen]

565

gæbe si ze drîzec jâren, [DGITmnoZVL: Gæbe (G: Gæbin I: Gaben) si F₂₅WRQ: Si gæben (WR: geb(e) Q:
gaben] ~n416v~

ob man ir wolte vâren.

†Mitten† drûf ein anger: [DF₂₅TRQ: Mitten GImnoZVWLM: Enmitten] [DF₂₅GTZWRLMQ: druf ein F₃₉:
%ein I: ein mnoV: dar uff (V: druffe) lagen(t) (n: do lagen V: lag ein)
daz Lechvelt ist langer. [Reim anger – langer alle außer ImM: anger – lenger]

5

Vil türne obe den zinnen stuont.

Uns tuot diu âventiure kunt,

dô Gâwân den palas sach, [DGImnoZV_{korrr}LM: Do F₂₅TVWRQ: Wort fehlt] ~T112v~

dem was al umbe sîn dach [DGImnoZLM: alumbe sîn F₂₅F₃₉TVWRQ: sîn esterriches] ~V89v~

rehte als pfâwîn gevider gar; [DGImnoZVLM: Reht(e) F₂₅TWRQ: Wort fehlt]

10

lieht gemâl und sô gevar,

weder regen noch der snê

entet des daches blicke wê. [DGZLM: Entet (M: Her tet) F₂₅ITmnoVR: Tet W: Sondertext]

Innen er was gezieret ~o393v~

und wol gefeitieret,

15

der venster siule wol ergraben, [D: siule F₂₅GI: sule TV: s(i)ulen] [DGImnoWM: wol F₂₅L: was F₃₉TQ:
waren wol VR: warent]

dar ûf gewelbe hōhe erhaben.

Dar inne bette ein wunder

lac her und dar besunder:

kulter maneger slahte [DF₃₉no: Kultern (F₃₉: %tern) F₂₅GITZ: Kulter m: Kultner]

20

lâgen drûf von rîcher ahte.

Dâ wâren die vrouwen gesezen. ~m0752~

Diene heten niht vergezen, ~n417r~

sine wâren dan gegangen. [DF₃₉GTZ: Sine (F₃₉: %on) F₂₅Imno: Si] ~W110v~

Von in wart niht empfangen

25

ir vröuden kunft, ir sælden tac, [D: -e"-]

der gar an Gâwâne lac. [DF₂₅F₃₉GITO: gawane mnZ: gawanen]

Müesen si in doch hân gesehen, [DGT: Muesen F₂₅: Muoson IZ: Muestin]

waz möhte in liebers sîn geschehen? [DF₃₉GTV: liebers sîn gescehn F₂₅Z: lieber sîn gescehn I: danne liebers
geschehen mno: lieber sîn beschehen]

Ir neheiniu daz tuon solte, [D: neheiniu F₂₅GIT: deheiniu F₃₉: %heiniu m: dekein n: do kein Z: keine]

swie er in dienen wolte. [DGImnoLM: er in F₂₅: (Swer) in doch F₃₉VWR: er in doch T: in doch Z: er Q: er
doch]

566

Dâ wâren si doch unschuldec an. [DGImnoZLM: doch F₂₅F₃₉TVWRQ: Wort fehlt]

Dô gienc mîn hêr Gâwân

beidiu her und dar, [DmnoZLM: Text wie hier F₂₅F₃₉TVWRQ: Sondertext In ze der kemenaten tur (F₃₉:
%er kemenaten tiur Q: In fehlt)]

er nam des palases war. [DGmnoZLM: palas I: palastes] [F₂₅F₃₉TVWRQ: Sondertext Do sach er wider
und fur (F₃₉: %ch er wider und fur)]

5

Er sach an einer wende, [DF₂₅GIVLM: Er sach (F₃₉)TWRQ: Er vant (F₃₉: %ant) mno: Und sach]

ine weiz ze wederer hende, [T: Der Vers 566,6 fehlt (Zeile frei gelassen); W: Sondertext An des palas
ende] [DGIZ: Ine mno: Ich] [DIZRQ: wederr F₂₅F₃₉: weder GVLM: wederre mno: werder]

eine tür wît offen stên. [D: -u"-] ~o394r~

Dâ inrehalp im solte ergên [DF₃₉Z: inrehalp (F₃₉: %rehalp) F₂₅GT: inner halp I: inderhalp mn: innehalp o: in
halb]

hōhes prîses erwerben

10

oder nâch dem prîse ersterben. [mno: Sondertext Was ob er solte sterben] [DF₂₅F₃₉GIZVWRLMQ: ersterbn
Tmno: sterben]

Er gienc zer kemenâten in.

Der was ir estrîches schîn [DF₃₉GTZ: estriches F₂₅: ersterriches I: esterriches m: astrich n: esterich o:
estrich]

lûter, hæle, als ein glas, ~n417v~

dâ Lît marveile was, [DF₂₅Z: lit F₃₉GTno: let Im: leit]

15

daz bette von dem wunder. ~m0753~

Vier schîben liefen drunder,

von rubînen lieht sinewel, [D: -bb-] [DGmo: rub(b)inen F₂₅: robin F₃₉I: rubin T: rubine n: robinen]

daz der wint wart nie sô snel;

dâ wâren die stollen ûf gekloben.

20

Den estrîch muoz ich iu loben: [DF₂₅F₃₉GIZWRLMQ: iu (R: ie) TmnoV: Wort fehlt]

Von jaspis, †von† krisolte, [T: die Verse 566,21-22 fehlen] [DF₃₉GImnoZVWRLMQ: Von F₂₅: Wort fehlt]

[D: von F₂₅F₃₉IWRMQ: Wort fehlt GmnV: und oZL: und von]

von sardîn, als er wolte, [DF₃₉GImnoZVWRLMQ: Von F₂₅: Und] [DF₂₅F₃₉GIZ: sardin(e) mno: sardane]

Klinschor, der des erdâhte, [DGImnoZVLM: erdaht(e) F₂₅F₃₉TWRQ: gedaht(e)] ~M163v~

ûz manegem lande brâhte [DIL: man(e)gem F₂₅F₃₉GTmnoZVWRMQ: mangen (man(e)gen; mengen; manchen)] [DF₂₅IL: lande F₃₉GTmnoZVWRMQ: landen]

25

sîn listeclichiu wîsheit [DF₃₉: listeclichiu F₂₅I: listigiu G: listlichiu TZ: listecliche mno: listeclichen]

~L249~

werc, daz hier an was geleit. [DGILM: hier an F₂₅F₃₉TVWRQ: dran mno: her an Z: hie er an]

Der estrîch was gar sô sleif, [DF₂₅F₃₉TZ: gar Imno: Wort fehlt] ~Z76v~

daz Gâwân kûme al dâ begreif [DF₃₉TmnoZ: al da F₂₅: da GI: Wörter fehlen]

mit den fuezen stiuere.

Er gienc nâch âventiure. ~o394v~

567

Immer, als dicke er trat, ~Q225~

daz bette fuor von sîner stat,

daz ê was gestanden. [DGmnoZ: Daz e F₂₅: Da ez F₃₉I: Da es (ez) e T: Daz ez e]

Gâwâne wart enblanden, [DF₃₉G: Gawane F₂₅ITmnoZ: Gawan] ~n418r~

5

daz er den swâren schilt getruoc, [DGmnoZM: getruoch F₂₅F₃₉ITVWRLQ: truoc]

den im sîn wirt bevalch genuoc. ~I85r~

Er dâhte: „Wie kum ich ze dir? [DGmoZM: dahte F₂₅F₃₉TnVWRLQ: gedaht]

Wiltû wenken sus vor mir,

ich sol dich innen bringen,

10

ob ich dich müge erspringen.“ [D: mege F₂₅F₃₉GTZLM: muge I: muege mRQ: mug no; moge V: mæge W: müge] ~m0754~

Dô gestuont im daz bette vor.

Er huop sich zem sprunge enbor

und spranc rehte †mitten† dran. [DM: rehte mitten F₂₅F₃₉TmnoVWRQ: enmitten GZL: reht(e) enmitten I: rehte denmitten]

Die snelheit vreischet nie mêt man, [DmnoZL: vreisctet (freichsceit; freichet) F₂₅F₃₉TW: friesch (veriesch)

GM: gefreisctet IR: gehorte (R: getorste) V: erfriesch Q: gefrisch] [DGZ: nie mer F₂₅: nie F₃₉IT: nie dehein (kein) m: die kein n: do kein o: dekein]

15

wie daz bette her und dar sich stiez.

Der vier wende deheine ez liez; [DF₃₉TZV: decheine (keine) ez F₂₅I: dehein ez G: deheinez ez mno: dekeines (do keines)]

mit hurte an iesliche z swanc, [DT: an ieslichez (iegeslichez) F₂₅F₃₉GZ: an islich(e) ez I: angestliche sich mn: an ieglich es o: an igliches es]

daz al diu burc dâ von erklanc.

Sus reit er manegen poinder grôz.

20

Swaz der donrer ie gedôz § [D: donrr F₂₅G: doner F₃₉Z: donre I: donr T: dunre mno: torne (turne)]

[DF₂₅F₃₉TnoZ: gedoz G: groz I: gedæz m: degos] [§ Ende F₂₅]

und al die pusûnære, [DIT: pusunære G: busunare]

ob der êrste wære

bî dem jungesten dinne, [DGZ: dinne I: da inne TVWRLQ: drinne mno: dar in M: darinne]

und bliesen nâch gewinne, ~n418v~ ~o395r~

ez endorfte niht mêr dâ krachen. [DGTmnoVWRQ: niht mer (me) (nimer) da I: da mer ZM: niht mer L: da mere nit] ~T113r~

Gâwân muose wachen, [DG: muose F39Z: muste (F39: ?; alle Buchstaben oben beschnitten) I: mueste T: muese]

swie er an dem bette læge.

Wes der helt dô pflæge?

Des galmes hete in sô bevilt,

daz er zucte über sich den schilt. [DGTnoZ: sich I: in m: sin sich]

568

Er lac und liez es walten

den, der helfe hât behalten

und den der helfe nie verdrôz, [DF39GTmoVWLM: den (W: dem) der I: den n: den der do ZRQ: den den]

swer in sînem kumber grôz [DF39TmnoZV: Swer (Wer) GI: Der]

5

helfe an in versuochen kan. [DGITZWRMQ: versuochen mnoV: gesuchen L: suochen] ~m0755~

Der wîse, herzehafte man, [DF39GTnoV: hercehafte I: herzenhafter m: hertzhaffte Z: hertzenhafte]

swâ dem kumber wirt bekant,

der rüefet an die hæhsten hant, [DZ: hohsten GITo: hohesten mn: höhesten V: hæheste W: hæchsten]

wan diu treit helfe rîche

10

und hilfet im helfecliche. [DF39GIZWRM: im TmnoV: Wort fehlt LQ: in] [DTVL: helfecliche GI:

helfecliche mno: helfelich ZQ: helfeliche W: helffigleiche R: gnedenkliche M: heffintliche]

Daz selbe ouch Gâwâne dâ geschach. [DGT: gawane F39Imno: gawan (F39: %an)] [DF39TZVWLMQ: da (do)

GIImnoR: Wort fehlt]

Dem er ie sînes prîses jach,

sînen krefteclichen güeten, [DGIImnoZL: chrefteclichen TVWRQ: kreftigen (R: -e) M: kreflichin] ~W111r~

den bat er sich behüeten.

15

Nû gewan daz krachen ende, [DGZWRLMQ: gewan (W: gewam) I: genam TV: nam mno: gawan] ~n419r~

sô daz die vier wende ~V90r~

gelîche wâren gemezzen dar,

al dâ daz bette wol gevar [D: gewar F39GITmnoZVWRLMQ: gevar] ~o395v~

an dem estrîche enmitten stuont.

20

Dâ wart im grœzer angest kunt. [DGIImnoZRLMQ: græzer (D: -æ- GInoZRLMQ: -o- m: -ö-) TVW: groz]

Fünf hundert stabeslingen [D: stab slingen GTmnoZ: stabeslingen I: stabs slingen]

mit listeclichen dingen [DITmnoZWLM: listeclichen GVRQ: listlichen (R: lustlichen)]

zuon m swanke wâren bereite. [D: -me] [DZV: bereite - geleite GITmnoW: bereit - geleit]

Der swanc gap in geleite [DGTnoZ: in I: un- m: im]

25

ûf daz bette, al dâ er lac.

Der schilt alsölcher herte pflac,

daz er s enpfant vil kleine.

Ez wâren wazzersteine

sinewel unde hart;

etswâ der schilt doch dürkel wart. [DGITmoZWLM: durchel nVR: dunckel] ~m0756~

569

Die steine wâren ouch verbolt. [D: D ist mit anderer Tinte klein nachgetragen]

Er hete selten ê gedolt

sô swinde wûrfe ûf in gevlogen.

Nû was zem schuzze ûf gezogen

5

fünf hundert armbrust oder mêr. [D: -re-] ~n419v~

Die heten al gelîchen kêr [DGTnoV: gelichen IZ: geliche m: glich (und er)] ~L250~

rehte ûf daz bette, al dâ er lac. [DImnoZM: al G: dar TVWRLQ: Wort fehlt]

Swer ie sölcher nœte †pflac†, [DIRQ: pflac GTmnoZVWLM: gephlac]

der mac erkennen pfile. ~Q226~

10

Daz werte kurze wîle,

unz daz si wâren versnurret gar. [D: -ze] ~o396r~

Swer wil gemaches nemen war, ~M164r~

der enkum an sölch bette niht; [DF₃₉GIZ: Dern Tmno: Der] [DW: chum F₃₉ITmRLQ: kom GnoVM: chome
Z: kæme]

gemaches im dâ niemen giht.

15

Es möhte jugent werden grâ

des gemaches, alsô dâ [DGZ: also da F₃₉ITV: als da mno: alda]

Gâwân an dem bette vant.

Dannoch sîn herze und ouch sîn hant [DGZ: und ouch F₃₉ITmno: und]

der zageheit lâgen eine. [D: lagen eine F₃₉: l// al eine GI: lac al eine TVWRMQ: lac er alleine mno: lag
allein L: lach er eine]

20

Die pfîle und ouch die steine [DF₃₉GmnoVWRLMQ: und ouch (F₃₉: und o////) T: und]

heten in niht gar vermiten;

zerquaschieret und ouch versniten [DGIZVWLMQ: und ouch F₃₉: %ouch TmnoR: und]

was er durch die ringe.

Dô hete er gedinge, ~m0757~

25

sînes kumbers wære ein ende; [DGTZVRLMQ: Sins chambers wære F₃₉: Sine/ kumb% %e IW: Sin chamber
het mno: Sin kumber wer]

dannoch mit sîner hende ~n420r~

muose er prîs erstrîten.

An den selben zîten [D: dem F₃₉GITmnoZVWRLMQ: den]

tet sich gein im ûf ein tür. [D: -u^e-]

Ein starker gebûre gienc dar für, [D: -w^o-] [DGmnoVWMQ: dar F₃₉: der I: da TZRL: her] [D: -u^e-]

570

der was †vreislich† getân. [D: D ist mit anderer Tinte klein nachgetragen] [D: vreissam

F₃₉GImnoZVWRLMQ: freislich (F₃₉: %ich)]

Von visches hiute truoc er an [DZ: vissces hiute G: fischen hute In: vishuten TmoV: viscehuten]

ein surkôt und ein bônît, [T: die Verse 570,3-4 fehlen]

und des selben zwô hosen wît.

5

§ Einen kolben er in der hende truoc, [§ Beginn F₂₃ / 3] ~I85v~ ~o396v~

des kiule græzer denne ein kruoc. [DGmnoZM: chiule (chule; kulle) F₂₃VWRLQ: kiul (kuile; kulle) was I:
chugel was T: kulpe was]

†Er† gienc gein Gâwâne her. [D: Was. er F₂₃GITmnoZVWRLMQ: Er (W: D = *Er (570,7 Eres statt Des;
Anfangsbuchstaben beim Setzen vertauscht))] [D: gawane G: gawan]

Daz enwas doch ninder sîn ger, [DF₂₃IT: enwas GmnoZ: was] [DF₂₃GIZ: doch T: dannoch m: Wort fehlt
no: doch vor sin]

wande in sînes komens dâ verdrôz. [D: -u-] [DF₃₉TmnoZV: da G: dar I: gar]

10

Gâwân dâhte: „Dirre ist blôz; [DF₂₃GTZV: dahte Imno: gedahte]

sîn wer ist gein mir harte laz.“

Er rihte sich ûf unde saz,

als ob in swære ninder lit. [DGI: in F₂₃TmnoZVW: im] [DF₂₃GTZ: swære (F₂₃: sw^or) ninder (niendert) I:
swern ninder mno: nindert were]

Jener trat hinder einen trit, [DF₂₃GmnoZLM: hinder ITVWRQ: hinder sich]

15

als ob er wolte entwîchen, ~T113v~

und sprach doch zornlîchen: [D: zorenliche F₂₃mnoW: zornechlichen F₃₉: %on GIZVRLM: zornlichen T:
zornliche Q: zorencleichen]

„Ir endurfet mich entsitzen niht; ~n420v~

ich füege aber wol, daz iu geschiht, [D: wol aber Umstellungszeichen]

dâ von ir den lîp ze pfande gebet. ~m0758~ ~Z77r~

20

Von des tiuvels kreften ir noch lebet. [DITmnoVWRQ: des F₂₃GZLM: Wort fehlt]

Sol iuch der hie hân ernert,

ir sît doch sterbens unerwert.

Des bringe ich iuch wol innen, [DF₃₉GIZ: iuch F₂₃T: iu]

als ich nû scheide hinnen!“

25

Der vilân trat wider in. ~W111v~

Gâwân mit dem swerte sîn

vonme schilte sluoc die zeine. [DG: Vome F₂₃F₃₉ITmoZ: Von dem n: Von]

Die pfile al gemeine ~o397r~

wâren hin durch gedrunge,

daz si in den ringen klungen.

571

Dô hôte er ein gebrummen, [DGImnoVWRLQ: hort F₂₃F₃₉TZM: gehört]

als der wol zweinzec trummen

slüege hie ze tanze. [DF₂₃F₃₉GITZVWRMQ: hie ce mo: do n: do zu L: zuo]

Sîn vester muot, der ganze,

5

den diu wâre zageheit

nie verscherte noch versneit, [DGIV: verscert(e) F₂₃F₃₉Tmno: versert(e) Z: verseret]

dâhte: „Waz sol mir geschehen? [DF₂₃GTZWRLMQ: Daht(e) Imno: Er daht(e) V: Da daht er] ~n421r~

Ich möhte nû wol kumbers jehen.

Wil sich mîn kumber mêren,

10

ze wer sol ich mich kêren.“

Nû sach er gein s gebûres tür. [DZL: geins (L: jens) F₃₉: gen% G: geines IRMQ: gein (gen) des TVW: gegn iens mmo: gegen] [D: gebw^{ers} GITZ: gebures] [D: -u^e-]

Ein starker lewe spranc derfür, [DWM: derfu^r (dar für) GITmnoZVRLQ: her fur]

der was als ein ors sô hôch. ~L251~

Gâwân, der ie ungerne vlôch, ~m0759~

15

den schilt †er† mit den riemen nam. [D: er fehlt F₂₃F₃₉GITmnoZVWRLMQ: er] ~Q227~

Er tet, als ez der wer gezam:

er spranc ûf den estrîch.

Durch hunger was vreislich

dirre starke lewe grôz,

20

des er doch wê nec dâ genôz.

Mit zorne lief er an den man;

ze wer stuont hêr Gâwân.

Er hete im den schilt nâch genomen; [T: im dem scilt scilt] ~o397v~

sîn êrster grif was alsô komen

25

durch den schilt mit al den klân. [DF₂₃TmoZVRMQ: al den GIL: den n: allen den W: allen]

Von tiere ist selten ê getân [DF₂₃GmnoZV: tiere IT: tiern] [DF₂₃F₃₉GTZV: ist selten e I: ist selten mmo: ie selten wart] ~V90v~

sîn grif durch sölche herte. [DF₂₃F₃₉GIZVWRLMQ: Sin Tmno: Ein] ~n421v~

Gâwân sich zuckes werte; [DF₂₃F₃₉GTnoZV: zuches Im: zuchens]

ein bein hin abe er im swanc.

Der lewe ûf drîen fûezen spranc;

572

Ime schilte beleip der vierte fuoz. [DF₃₉: Ime F₂₃ImnoZ: In dem G: Anme T: In me] ~M164v~

Mit bluote ga^per sölchen guz, [DF₂₃GmnoZLM: Mit F₃₉ITVWR: Von Q: Vor]

daz Gâwân mohte vaste stên; [DF₂₃F₃₉TZVWRLMQ: mohte vaste GI: begunde vaste mmo: faste mohte]

her und dar begunde z gên. [DF₂₃F₃₉GmnoZVRMQ: begundez (begunde es) IL: begunde TW: begunder]

5

Der lewe spranc dicke an den gast;

durch die nasen manegen pfnâst [DF₃₉ITZV: nasen (F₃₉: nas//) F₂₃Gmno: nase]

tet er mit bleckenden zenen.

Wolte man in sölcher spîse wenen,

daz er guote liute gæze, ~m0760~

10

ungerne ich *bî* im sæze.

Ez was ouch Gâwâne leit, [W: die Verse 572,11-12 fehlen] [DGTZV: *gawane* F₂₃: *gawanen* mno: *gawan*]
der ûf den lîp dâ mit im streit.

Er hete in *sô* geletzet,

mit bluote wart benetzet [DF₂₃GIVWLQ: *benezzet* T: *beswetzet* mnoZRM: *genetzet*]

15

al diu kemenâte gar.

Mit zorne spranc der lewe dar

und wolte in zucken under sich. ~o398r~

Gâwân tet im einen stich

durch die brust unz an die hant, ~n422r~

20

dâ von des lewen zorn verswant,

wand er strûchte nider tôt.

Gâwân hete die grôze nôt [DmnoVQ: *di groze* GIZWRLM: *die grozin* T: *groze*]

mit strîte überwunden.

In den selben stunden [DmnoZMQ: *In* GITVWRL: *An*]

25

dâhte er: „Waz ist mir nû guot?

Ich sitze ungerne in ditze bluot. [DG: *dizze* F₂₃TmnoZ: *ditz* I: *disem*]

Ouch sol ich mich des wol bewarn:

diz § bette kan sô umbe varn, [§ Ende F₃₉ / 12. Von den letzten Versen sind nur wenige Buchstaben erhalten]

daz ich dran sitze oder lige,

ob ich rehter wîsheit pflige.“ § [DF₂₃TZVWMQ: *wisheit* GI: *sinne* mnoRL: *witze*] [§ Ende T]

573

Nû was im sîn houbet [D: Initiale nicht ausgeführt; *n* vorgeschrieben] ~m0761~ ~w112r~

mit wûrfen sô betoubet,

und dô sîne wunden

sô bluoten begunden,

5

daz in sîn snellîch kraft [DF₂₃mnoWQ: *snellich* G: *snelchlich* I: *snellechlich* ZV: *snelliche* RM: *manlich* (*menliche*)]

gar liez mit ir geselleschaft. [DGImnoZL: *ir* F₂₃VWRMQ: Wort fehlt]

Durch swindeln er strûchens pflac. [DF₂₃IZVW: *swindeln er struchens* (V: *swindelen er struchendes*) G: *swindelns er struchens* mno: *swindeln er struchen*]

Daz houbet im ûf dem lewen lac; [DGIW: *Daz houbt im* F₂₃: *Daz houbt in* mnoV: *Das im das houbt* Z: *Daz houbt*]

der schilt viel nider under in.

10

Gewan er ie kraft oder sin, ~n422v~

diu wâren im beidiu enfüeret; [DmnoZ: *im* F₂₃G: *in* I: *im nach bede*] [DG: *beidiu* F₂₃: *beid* I: *bede*] ~l86r~ ~o398v~

unsanfte er was gerüeret.

Aller sin tet im entwîch. [DG: *Aller* F₂₃VWLMQ: *Al sin* (W: *Alle sein*) I: *Aller sin* mno: *Wan aller* Z: *Alle* R: *Alle sine*]

Sîn wangküssen ungelîch [DZ: *wanchussen* F₂₃GI: *wanchusse* mno: *wanc kussen* V: *wangeküssin*]

15

was dem, daz Gimêle [DV: *gymele* F₂₃: *gimmile* GmnZ: *gimmele* I: *gamille* o: *gamule* Eilhart Cpg 346: *gymelin* Dresd. M. 42: *geneline*; *genemilen* Mgf 640: *gumele*; *gymilen*]

von Monte Ribêle, [D: *rybele* F₂₃: *ribale* G: *rippele* Io: *ribil(l)e* mnZ: *ribbele* Eilhart Cpg 346: *schettelin*; *schettelinen* Dresd. M. 42: *slechten line* Mgf 640: *lacherlile*; *lachter lilen*]

diu sîeze und diu wîse,

legete Kahanîse, [DF₂₃mnoZRQ: *kahenise* G: *keinise* I: *keimise* V: *kanhenise* W: *kahaneise* L: *kachenise* M: *kahanise* Eilhart Cpg 346 und Dresd. M. 42: *Kehenis*]

dar ûfe er sînen prîs verslief.

20

Der prîs gein disem manne lief, ~Q228~

wande ir habet daz wol vernomen,
wâ mit er was von witzten komen,
daz er lac unversunnen, **L252**
wie des wart begunnen.

25

Verholne ez wart beschouwet, **m0762**
daz mit bluote was betouwet
der kemenâten estrîch.
Si beide dem tôde wâren gelîch,
der lewe und Gâwân.
Ein juncvrouwe wolgetân

574

§ **m**it vorhten luogete oben in; [§ Beginn F7 / 3] [D: Initiale von späterer Hand eingefügt]
des wart vil bleich ir **†**liehter[†] schîn. [DZVWRLQ: bleich ir liehter F7: bleich ir r/tir (rotir?) GmnoM: bleich
ir I: blaicher] **n423r**

Diu junge sô verzagete,
daz ez diu alte klagete,

5

Arnîve, diu wîse. **o399r**
Dar umbe ich si noch prîse,
daz si den ritter nerte

und im dô sterben werte. [DF39GmnoZW: do F23: Wort fehlt I: so V: sin]

Si gienc ouch dar durch schouwen. [DF23: gie F7GI(mno)Z: gienc]

10

Dô wart von der vrouwen

zem venster oben in gesehen, [DI: ob in F23F7GmnoZWLMQ: oben in VR: obenan in] **Z77v**

daz si neweders mohte jehen, [DF7G: neweders F23: tweders IV: dewederz mno: ietteders (-twe-; -twie-) Z:
entweders vor sie] [DF23GmnoZ: mohte (F23m: moht) F7I: mohten V: mœhte]

ir künfteclîcher vrôuden tage [Dno: chunfteclîcher F23: chumftlichen F7: kunfteclîchen G: kunftichlien I:
chunftechlichez m: chunftlicher Z: kuenfteclîche] [D: -e^u-]

oder immer herzenlîcher klage. [DF23GIZ: hercenlicher m: hertzlicher F7nV: herzeclîche o: hertzeclîcher]

15

Si vorhte, der ritter wære tât.

Des lêrten si gedanke nôt, [DF23F39GIZVLM: lerten mnoWRQ: lerte] [DF7GIV: gedanche F23: gedanch m:
danckes no: gedanckes Z: gedanken]

wand er sus ûf dem lewen lac

und anders deheines bettes pflac.

Si sprach: „Mir ist von herzen leit, **m0763**

20

ob dîn getriuwiu manheit

dîn werdez leben hât verlorn. **M165r**

Hâstû den tât al hie erkorn

durch uns vil ellenden diet, [Dm: ellenden F23R: ellend F7G: ellendiu InZVWLMQ: ellende o: ellendes]
n423v

§ sît dir dîn triuwe daz geriet, [§ Beginn F59]

25

mich erbarmet immer dîn tugent, [DF23F7nWL: immer GF59ImoZVRMQ: immer me (mer)]

dû habest alter oder jugent.“ § [DF7GIn: habest F23: hast moZ: habst F59: habes] [§ Ende F59 / 1]

Hin z al den vrouwen si dô sprach, [DF7mno: si do F23GZVWRLM: si I: diu frowe Q: Wörter fehlen]

wand si den helt sus ligen sach: **o399v**

„Ir vrouwen, die des toufes pflegen,

rüefet alle an got umbe sînen segen!“ [DF23ZVWRLQ: alle an got umbe sinen (F23: sin) F7: got an umbe sin
(leben) GI: alle an den gotis m: alle got an umb den sinen n: alle got umbe sinen o: alle got an
umb sinen M: alle ummb got durch sin]

575

Si sanfte zwô juncvrouwen dar

und bat si **rehte nemen** war, [D: Und bat si nemen rehte F23mnoZVWRLMQ: Und bat si reht(e) nemen (m:
niemen n: nemene) F7: Und bat des rehte nemen G: Daz si rehte namen I: Daz si rehte nemen]

daz si sanfte slichen,

ê daz si dan entwichen, [DF₂₃GmnoZVW: daz F₇I: Wort fehlt]

5

daz si ir brähten mære, [DF₂₃F₇GIZ: Daz mno: Und]

ob er bî lebene wære [DF₇IL: bi lebene F₂₃nWR: bi dem leben GmoZMQ: bi lebin V: lebende]

oder ob er wære verscheiden. ~V91r~

Daz gebôt si den beiden.

Die süezen meide reine, [DF₂₃GZVWRLMQ: reine (Q: reinen) Io: beide rein(e) mn: beide meine]

10

ob ir dewedriu weine? § [DG: dewedriu F₂₃: ietweder I: denwedriu mno: dewiders (n: do weders o: Lesung unsicher, von oKorrektor mit ietwidere überschmiert) iht Z: entwedere V: dewedere] [§ Ende

F₂₃ / 3]

Jâ, si beide sêre [mno: die Verse 575,11-12 fehlen]

durch rehtes jâmers lêre,

dô si in sus ligen funden,

daz von sînen wunden

15

der schilt mit bluote swebete.

Si besâhen, ob er lebete. ~m0764~ ~n424r~

Einiu mit ir klâren hant

den helm von sînem houbete bant

und ouch die fintâlen sîn. [DGZ: fintalen F₇: (%Den helm und ouch di) fantalen I: fintalien m: fantailen n: fantalen o: fantailer]

20

Dâ lac ein kleinez schiumelîn [D: ein vil F₇GImnoZVWRLMQ: ein]

vor sînem rôtēm munde. [DnoVRLM: roten GImZW: rotem Q: rote] ~W112v~

Ze wartene si begunde, [DImnoZ: warten F₇: warte G: wartene V: wartenne] ~o400r~

ob er den âtem inder züge, [DGWL: ind(e)r F₇mnoRQ: indert (R: nendert) V: iergent M: irgen]

oder ob er si des lebens trüge; [DF₇mno: des GIZVWRM: Wort fehlt L: Sondertext Q: (si fehlt) icht]

25

daz lac dannoch in strîte. ~Q229~

Ûf sînem kursîte

von zobeles wâren zwei gampilûn, [DF₇W: gampilun G: gabelun I: gabilun m: gimppelin n: gimpelin o: gimpelun Z: campilun V: gangelun]

als Ilinôt der Bertûn [DF₇Imno: ilinot G: ibilon Z: ibnot] [DF₇: bertun GInZVWRLM: britun moQ: brittum]

mit grôzem prîse wâpen truoc –

der brâhte werdekeit genuoc

576

In der jugende an sîn ende. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DL: iugende F₇GImnoZVWRMQ: iugent]

Diu maget mit ir hende

des zobels roufte und habete in dar [DF₇mnoZVWR: habt W: huob LQ: braht M: hatte G: Sondertext Des zobels brach und habit mit ir hende I: Sondertext Nam des zobels balc und habt in dar]

für sîne nasen. Dô nam si war, [DF₇mnoZVWRM: nasen GI: munt Q: nase] ~L253~

5

ob der âtem daz hâr sô regete,

daz ƿezƿ sich inder wegete. [DL: er F₇GImnoZVWRMQ: ez]

§ Der âtem wart dâ funden. §§ [§ Beginn F₅₉ / 2] [§§ Ende F₅₉ / 2] ~n424v~

An den selben stunden

hiez si balde springen,

10

ein lûter wazzer bringen; [D: -u^o-]

ir gespil wol gevar [mno: 576,11 nach 576,12] ~m0765~

brâhte ir daz snelliche dar. [DF₇: snellliche F₇Rosenfeld: snelllichen? GIZV: snelllichen mnoQ: snellecllich WL: schnellicklichen R: schnellenklichen M: snelli]

Diu maget schoup ir vingerlîn

zwischen die zene sîn;

15

mit grôzen fuogen daz geschach. [DF₇mnoZVWR: grozen (m: grosse) fuogen GILMQ: grozer fuoge (MQ: gefuge)]

Dô gôz si daz wazzer nâch, ~o400v~

sanfte, und aber mêre.

†Sine† gôz iedoch niht sêre, [D: Sine F7GI~~mno~~ZVWRLMQ: Si]

unz daz er diu ougen ûf swanc. [DGmoZVR: Unze daz F7: Wen IWLQ: Unz n: Uf unze das M: Bisz] [D: -ze]

20

Er bôt in dienest und sagete in danc,

den zwein süezen kinden: ~86v~

„Daz ir mich soltet vinden

sus ungezogenliche ligen! [DZ: ungezogenliche F7IRLVW: ungezogenlichen GM: ungezogelichen m:

ungezugecliche n: ungezoglich o: ungezogelich Q: ungezogenclichen]

Ob daz wirt von iu verswigen,

25

daz prüeve ich iu für güete.

Iuwer zuht iuch dran behüete!“ [D: -w^o-]

Si jâhen: „Ir lâget und liget,

als der des hœhsten prîses pfliget. [DZ: hohsten Gmno: hohesten I: hosten] ~n425r~

Ir habet den prîs al hie bezahlt,

des ir mit vrœuden werdet alt; [D: -e^u-]

577

Der sic ist iuwer hiute. [D: -w^o-]

Nû trœstet uns armen liute, [DImnoZRMQ: armen GVWL: arme]

ob iuwer wunden sî alsô, [D: -w^o-] [D: -re-]

daz wir mit iu wesen vrô.“

5

Er sprach: „Sæhet ir mich gerne leben, [DG: -æ-] ~m0766~

sô sult ir mir helfe geben.“

Des bat er die vrouwen:

„Lât mîne wunden schouwen

etswen, der dâ künne mite.

10

Sol ich begên noch strîtes site, ~o401r~

sô bindet mînen helm ûf, und gêt ir hin; [DG: minen helm uf F7I: mir den helm uf (F7: uf verblasst) m: mir

helm no: mir den helm Z: mirn helm uf V: mir uf minen helm W: mir auff RQ: uff minen helm L:

minen helm M: min helm] ~M165v~

den lîp ich gerne wernde bin.“

Si jâhen: „Ir sît nû strîtes vrî,

hêrre; lât uns iu wesen bî!

15

Wan einiu sol gewinnen

an vier küneginnen

daz botenbrôt, ir lebet noch. [DmnoZVWRLMQ: potenbrot F7GI: bettenbrot]

Man sol iu bereiten ouch [DGIWL: ouch mnoZVRMQ: doch]

gemach und erzenie klâr,

20

und wol § mit triuwen nemen war §§ [DF7GnoZ: wol I: auch m: Wort fehlt] [§ Beginn F59 / 3] [§§ Ende F59 /

3] ~n425v~

mit salben sô gehiure,

diu für die quaschiure

und für die wunden ein genist

mit senfte helfeclichen ist.“ [DGmnoZVL: helfeclichen F7: helfelichen (-en?; Wortende verblichen) IRQ:

helflichen W: haimlichen M: helffeliche]

25

Der meide einiu dannen spranc ~n426r~ ~o401v~ ~o402r~

sô balde, daz si ninder hanc. [DGI: ninder mnoZ: nindert]

Diu brâhte ze hove mære,

daz er bî lebene wære, [D: lebne F7mnoZ: leben GI: lebene V: lebende]

„und alsô lebeliche, ~m0767~ [D: lebliche F7GZV: lebeliche Imno: lebelich]

daz er uns vrœuden rîche [D: -e^u-] [DGZV: riche Imno: rich]

mit vröuden machet, ruochet s got. [D: -e-] [DGmnoZWLQ: ruochets (ruochet es) F7: ruh/// IR: ruchet sin
V: wil ez M: geruchit isz]
Im ist aber guoter helfe nôt.“
Si sprächen alle: „Dieu merzîs!“ [D: die marzis F7n: dew merzis G: diu merzis I: diu marzis m: damerzis o:
dumerczis Z: die merzis V: deomerzis] ~Z78r~
Diu alte küneginne wîs ~Q230~
5
ein bette hiez bereiten,
dâ für einen teppech breiten [DF7IZVL: Da fuer GmnoZVMQ: Da (Do) fur (vor) W: Dar für R: Daruff
[DF7Z: einen GImno: ein] [DF7ZWLM: breiten G: streiten ImnoVR: spreaden Q: preiten]
bî einem guotem fiure. [DGIRQ: guotem F7: breiten mnoZVWLM: guten]
Salben harte tiure,
wol geworht mit sinne, [DF7ZVWLMQ: geworht G: geworhte Imno: gemacht R: gewurket]
10
die gewan diu küneginne
zer quaschiure und ze wunden. [DW: ze (zuo) F7GIVR: zen (zue den) mnoZLMQ: zer (zu der; zur)]
~W113r~
Dô gebôt si an den stunden
vier vrouwen, daz si giengen [D: iunchfrouwen GImnoZVWRLMQ: frouwen
und sîn harnasch enpfienge, [DmnoZVWRLMQ: Und G: Im I: Und im] ~L254~
15
daz si z sanfte von im nâmen, ~V91v~
und daz si kunden râmen,
daz er sich des †niht† dorfte schemen: [DQ: niht GImnoZVWRLM: iht (R: ich)] [DmnoZVWLQ: dorfte
(durft) GIRM: durfe (dörff; dorfe)]
„Einen pfelle sult ir umbe iuch nemen, [DGIWLMQ: umbe iuch mo: umb n: ime Z: fur euch VR: umb in]
~n426v~
und entwâpent in in dem schate. [D: entwapenden]
20
Ob dannen †gêns† sî sîn state, [DIImoVWRLQ: dannen GnZM: danne] [D: gens GImnoZVWRLM: gen
(gan; gein)] [DGnoZ: si I: sint m: Wort fehlt] ~o402v~
daz dolt, oder traget in hin,
al dâ ich bî dem bette bin; ~m0768~
ich warte, al dâ der helt sol ligen.
Ob sîn kampf ist sô gedigen,
25
daz er niht ist ze verhe wunt, [DF7GImn: verhe o: verre Z: vere]
ich mache in schiere wol gesunt.
Swelch sîn wunde stüende ze verhe,
daz wære †der† vröuden twerhe: [DI: Wort fehlt D_{kor}G: diu (D: über der Zeile nachgetragen)
FmnoZVWRQ: der I: Wort fehlt L: uns die M: den] [DF7VWRM: freⁿden twerhe G: frouden
entwerhe IL: freude twerhe m: fröden twere n: freidentwerre o: freuden twere Z: freude entwerhe
Q: frewden tewre]
dâ mite wâren ouch wir erslagen
und müesen lebendec sterben tragen.“

Nû, diz wart alsô getân.
Entwâpent wart hêr Gâwân
§ und dannen geleitet §§ [§ Beginn F₅₉ / 4A] [§§ Ende F₅₉ / 4A]
und helfe bereitet
5
von den, die helfen kunden. [DF7GmnoZWRQ: helfen IVL: helfe]
Dâ wâren sîner wunden
fünfec oder mêre;
die pfîle iedoch niht sêre
durch die ringe wâren gedruket:
10
der schilt was für gerucket.

Dô nam diu alte künegîn **~n427r~**

dictam und warmen wîn [DF7ZWRMQ: Dictam Glo: Dittammen m: Dittanne nL: Dittamme V:

Dictamme]

und einen blâwen zindâl;

dô †erstreich† si diu bluotes mâl [DZ: Do erstreich F7I: Und streich GmnoVWRLMQ: Do streich]

15

ûz den wunden, swâ †der† deheiniu was, [D: decheiniu F7: dercheine GImnoZV: der deheniu (dehaineu; dekeine; deheine; keine) WQ: keines (deheines) R: deheinen L: die M: icheinesz] **~o403r~**

und bant in sô, daz er genas. **~m0769~**

§ Swâ der helm was in gebogen, [§ Beginn F59 / 4B] [DF59F7GIVWRLMQ: in gebogn mno: in gezogen Z: gebogen]

dâ engein daz houbet was erzogen, § [mno: Sondertext Mit scharpffen tretten wol gebogen]

[DF7GIZVWRLM: erzogn F59: in gezogen Q: entzogen] [§ Ende F59]

daz man die wûrfe erkanete,

20

die quaschiuren si verswanete [DF7mnoZ: quasciuren G: -re I: -r]

mit der salben krefte

und von ir meisterschefte.

Si sprach: „Ich senfte iu schiere. [DF7GIZVRLMQ: ich mnoW: Wort fehlt]

Kundrîe la surziere

25

ruochet mich sô dicke sehen;

swaz von erzenîe mac geschehen,

des tuot si mich gewaltec wol.

Sît Anfortas in jâmers dol [DF7mnoZVRQ: Sit GILM: Wort fehlt]

kom, daz man im helfe warp, **~l87r~**

diu salbe im half, daz er niht starp. **~M166r~**

580

Si ist von Munsalvæsche komen.“

Dô Gâwân hete vernomen

Munsalvæsche nennen, **~n427v~**

dô begunde er vröude erkennen: [D: -e"-]

5

er wânde, er wære dâ nâhe bî. [DmnoVRLM: nahe GIWQ: nahen Z: nahent]

Dô sprach, der ie was valsches vrî,

Gâwân, zer küeginne:

„Vrouwe, mîne sinne,

die mir wâren entrunden, **~o403v~**

10

die habet ir gewunnen

wider in mîn herze.

Ouch senftet sich mîn smerze. [DF7GZVW: senftet (semftet) I: senfte mno: stiftet] **~m0770~** **~Q231~**

§ Swaz ich krefte oder sinne hân, [§ Beginn F19 / 2]

die hât iuwer dienestman [D: -w°-]

15

gar von iuvern schulden.“ [DF19F7IZ: iuvern sculden G: iuvern hulden mno: uwer sculde (– hulde)]

Si sprach: „Hêrre, iuvern hulden

sule wir uns alle nâhen [DF19GZ: Sul F7I: Suln]

und des mit triuwen gâhen.

Nû volget mir, und enredet niht vil! [D: enreit F19ImnoZVWRLM: redet (mnoVR: redent) F7Q: reit (Q: red)

G: enredet] [D: -i-]

20

Eine wurz ich iu geben wil, [DF19nVRL: wrcē (wuorce; wurtze) F7GmoZWMQ: wurz (wurz) I: wurzen]

dâ von ir slâfet. Daz ist iu guot. [DF19F7GIZVWRLM: iu mnoQ: Wort fehlt]

Ezzens, trinkens keinen muot [DF19F7ZWRLMQ: Ezzens.trinchens. GI: Ezens noh trinchens mno: Trinckens essen(s) V: Ezzens und trinkendes] **~L255~**

sult ir haben vor der naht;

sô kumt iu wider iuwer maht.

25

Sô trit ich iu mit spîse zuo,

daz ir wol bîtet unz vruo.“ [DF₇GL: bitet (L: bittet) F₁₉noZVWRMQ: beitet (noVR: beittent) I: belibet m: beittens] [D: -ze] ~n428r~

Eine wurz si leite in sînen munt, [DF₁₉GnL: -ce (wrce, wuorce; wurze) F₇ImoZVWMQ: wrz (wurz) R: wurtzen] [DF₁₉F₇GZWLMQ: leite (legite; legt) in sinen IV: leit im in den mnoR: im leitte (legtte) in den]

dô slief er an der selben stunt.

Wol si sîn mit decke pflac.

Alsus überslief den tac [DGZ: uber slief F₁₉: er überslief F₇I: über slief er m: slies no: slief]

581

der êren rîche und lasters arm, [D: -re-] ~W113v~

lac al sanfte, und im was warm. [DF₁₉F₇GZ: Lag al I: Lac mno: Er lag] [D: -re-]

Etswenne in doch in slâfe vrôs, ~o404r~

daz er heschte unde nôs, [DF₁₉GZWLQ: hessete (hesch(e)t(e)) F₇: huostet I: hehzt mno: gehset V: gihzete R: hiczget M: ieschet]

5

allez von der salben kraft.

Von vrouwen grôz geselleschaft ~m0771~

giengen ûz, die andern in;

die truogen liehten, werden schîn.

Arnîve, diu alte,

10

gebôt mit ir gewalte,

daz ir enkeiniu rief, [D: encheiniu F₁₉F₇GImnoVRLMQ: deheiniu (dekeiniu; dekein; do keine; icheine) ZW: keine]

die wîle der helt dâ sliefe.

Si bat ouch den palas

besliezen. Swaz dâ ritter was,

15

scharjande, burgære,

der neheiner disiu mære [D: necheiner F₁₉F₇GnZ: deheiner (doheiner; keiner) I: dehaneu mo: deheine]

vriesch vor dem andern tage. [DF₁₉F₇mnoZ: andern G: andern I: andrem]

Dô kom den vrouwen niuwîu klage. [D: niw^e F₁₉I: niwîu G: niuwei] ~n428v~

Sus slief der helt unz an die naht.

20

Diu kûeginne was sô bedâht,

die wurz si im ûz m munde nam. [DF₁₉Gn: wrce (wuorce; wurze) I: wurzen moZ: wurtz] [D: u^e]

Er erwachete; trinkens in gezam. [DF₁₉mnoZV: Er rewachete (erwachte) G: Do er wachete I: Do erwacht er]

Dô hiez dar tragen diu wîse [I: die Verse 581,23-24 fehlen] ~V92r~

trinken und guote spîse.

25

Er rihte sich ûf und saz; ~Z78v~

mit guoten vröuden er az. [D: -e^u-]

Vil manec vrouwe vor im stuont. ~o404v~

Im wart nie werder dienst kunt:

ir dienst mit zûhten wart getân. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Dô prüevete mîn hêr Gâwân [D: u^e]

582

dise, die, und aber jene:

Er was êt in der alten sene ~m0772~

nâch Orgelûsen, der klâren, [DF₁₉F₇GIZV: -lusen mno: -luse]

wande im in sînen jâren

5

kein wîp sô nâhe nie gegienc [DZVWQ: Chein F₁₉F₇IRL(M): Dehein Gmno: Nie] [DF₇mnoV: nahe F₁₉GIZW: nahen] [DF₁₉F₇GZVWRMQ: nie Imno: Wort fehlt L: nie vor so] [DF₁₉F₇GmnoZMQ: gegiench IL: gienc (gie) W: ergieng]

etswâ, dâ er minne enpfienç,

oder dâ im minne was versaget.

Dô sprach der helt unverzaget
 zuo sîner meisterinne,
 10
 der alten kûneginne:
 „Vrouwe, ez krenket mir mîne zuht, [DF₁₉GIZWM: mir F₇mnoVRLQ: Wort fehlt] ~n429r~
 ir müget mir s̄ jehen für ungenuht, [D: meget F₁₉F₇GIL: mug(e)t mnR: mugent o: mögent ZW: muegt (mügt)
 V: mægent MQ: mogt]
 sulen dise vrouwen vor mir stên.
 Gebietet in, daz si sitzen gên, [DGImoZWRLQ: Gebiet F₁₉F₇M: Gebietet nV: Gebietent]
 15
 oder heizet si mit mir ezzen!“
 „Al hie wirt niht gesezzen
 von ir enkeiner, unz an mich. [D: encheiner F₁₉F₇GImnoZ: deheiner (diekeiner, do keiner, keiner) ~M166v~
 Hêrre, si möhten schamen sich,
 solten si iu niht dienen vil, ~Q232~
 20
 wande ir sît unser vröuden zil. [D: -e"-]
 Doch, hêrre, swaz ir gebietet in, [DG: gebiet F₁₉F₇n: gebieten F₁₉korIIZ: gebietet moV: gebiettent] ~o405r~
 daz sulen si leisten, habe wir sin.“ [DF₁₉F₇noZ: si GIm: wir] [D: hab wir F₁₉GZ: habe wir F₇: han si In:
haben wir m: hant ir o: han wir]
 Die edelen mit der hôhen art
 wâren ir zûhte des bewart,
 25
 wande si z̄ mit willen tâten,
 ir süezen munde in bâten ~m0773~
 dâ stêns, unz er gæze, [DF₁₉Z: stens F₇mno: stende G: stenes I: stensh]
 daz ir enkeiniu sæze. [D: encheiniu F₁₉F₇GIo: deheiniu (dekeineu, dekein) m: e kein n: do keine Z: keine]
 Dô daz geschach, si giengen wider.
 Gâwân sich leite slâfen nider. [DF₁₉GImnoVWRLMQ: slafen (M: slafin vor leite) F₇Z: unsanfte] ~L256~

B u c h XII

583

Swer im nû ruowe næme, [D: 20. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₇RQ; Initiale (oder Platz
 ausgespart oder Trennzeichen) in F₁₉GImnVWLM; keine Initiale in o]
 ob ruowens in gezæme, [DF₁₉F₇GZWLQ: in I: in nu (vor ruwens) mnoVRM: im]
 ich wæne, der hete es sünde. [DF₇mnoZ: der GIVWRLMQ: er] ~n429v~
 Nâch der âventiure urkunde
 5
 hete § er sich gearbeitet, [§ Ende F₇ / 3] [DF₁₉G: gearbeitet InoZV: gearbeitet m: e erarbeitet]
 gehæhet und gebreitet
 sînen prîs mit grôzer nôt. [DR: Sin F₁₉GImnoZVWLMQ: Sinen] ~l87v~
 Swaz der werde Lanzilôt [DF₁₉Z: lanzilot GI: lanzelot mno: lantzelot]
 ûf der swertbrücke erleit [DF₁₉GnZ: -brucke I: bruchen mo: bruck]
 10
 und sît mit Meljakanze streit, [D: meliacanze F₁₉WM: melianze G: miliahkanze I: melianzen mno: melianz
 Z: meliahkantze V: meliahganze R: maliakanze L: valerine Q: meliahkanzen]
 daz was gein dirre nôt ein niht;
 und des man Gârele giht, [DZ: garele F₁₉: karln G: charel I: karelle m: gar alle no: gar elle]
 dem †stolzem† kûnege rîche, [DmnoZ: stolzem (mnoZ: stolzen) F₁₉GIVWRLMQ: werden (Q: werde)]
 [DF₁₉GZ: riche – ritterliche I: richen – riterlichen mno: rich – ritterlich]
 der alsô ritterliche
 15
 den lewen von dem palas ~o405v~
 warf, der dâ ze Nantes was. [DF₁₉GnoZ: da Im: Wort fehlt]
 Gârel ouch z̄ mezzar holte, [DmnoZ: Garel F₁₉: Karl GI: Karel] [DmnoZ: ouchz (mnoZ: ouch das) mezzar
 F₁₉GIWRLM: daz (WRMQ: des) mezzar V: daz messer ouch]
 dâ von er kumber dolte
 in der marmelînen sûl. [DF₁₉Z: marm(e)linen GI: marmel m: marmelin no: marmerin] [D: swol F₁₉: sul G:
suol I: suol]

Trüege dise pfile ein mûl, [D: *mw^el* F₁₉: *mul* G: *mule* I: *mu^el*]

er wære ze vil geladen dermite, [DmnoZ: *Er* F₁₉GIVWRLMQ: *Der*] [DF₁₉GIZRLMQ: *ze (zuo) vil mno*:

Wörter fehlen VW: *ze (zuo) vil nach geladen*] [DG: *der* F₁₉RLMQ: Wort fehlt IZW: *da mno: wol do V: dar*] ~m0774~ ~W114r~

die Gâwân durch ellens site

gein sînem verhe snurren liez, [DF₁₉GIZ: *verhe*]

als in sîn manlîch herze hiez. [DmnoZ: *herce (hertz)* F₁₉GILM: *ellen* VWR: *ellent Q: ere*]

25

Li gweiz prelljus, der furt, [DmnoZ: *Ligweiz* F₁₉: *Ligois* G: *Ligis* I: *Ligus*] [DmnoZ: *prellius* F₁₉GI: *prillius*]

und Êrec, der Schoidelakurt [D: *der scoy delakurt* F₁₉: *de shoy de la kurt* G: *dedschoydelachurt* I: *de shoi delachurt m: der scheidel furt n: der scheidelin kurt o: der scheidekurt Z: de tschoi delakurte (-furte)*] ~n430r~

erstreit abe Mâbonagrîn, [DZ: *mabonagrîn* F₁₉: *mubonagrîn* G: *moh onagrîn* I: *mobonagrîn mn: mobonagrîn o: mobogranine*]

der newederz gap sô hôhen pîn, [D: *newederz* F₁₉: *Itwederz* GIV: *dewederz mn: iettweder o: ietwider Z: entwederz*]

noch dô der stolze Iwân [DF₁₉mnoZVWRM: *do (W: dro)* GILQ: Wort fehlt]

sînen guz niht wolre lân

584

uf der âventiure stein.

Solten dise kumber sîn al ein, [DmnoZVWRQ: *Solten* F₁₉GILM: *Suln*] [DF₁₉InoZ: *sin* Gm: Wort fehlt]

Gâwânes kumber slüege fûr, [D: *-u^e-*]

wæge iemen ungemaches kûr. [DmnoZVWRQ: *Wæge* F₁₉M: *Wer* GI: Wort fehlt L: *Wider*] [D: *-u^e-*]

5

Welchen kumber meine ich nû?

Ob iuch des diuhte niht ze vruo, [DZ: *iuch des (F₁₉)G: es iuch I: ez eu mno: uch das*] [DF₁₉GmnoVRM: *duhte I: dunchet Z: duehte WQ: deuchte L: duncke*]

ich solte in iu benennen gar. [DZ: *Ich solten (sold in) iu benennen* F₁₉: *So woldich in iu benemen* G: *Ich wolde iu nebenennen I: Ich wolte nu benennen mno: Ich sollte in uch (o: auch) benemen V: So wolt ich iuch benennen WMQ: So wolt ich in euch benennen R: So wolt ich uch benemen L: So wolte ich uch benennen*] ~o406r~

Orgelûse kom al dar [DnoZVW: *chom* F₁₉GIRLMQ: *diu kom m: keme*]

in Gâwânes herzen gedanc, [DF₁₉GIZ: *hercen mn: hertz o: hertze*]

10

der ie was zageheite kranc

und gein dem wâren ellen starc.

Wie kom, daz sich dâ verbarc

sô grôz wîp in sô kleiner stat? [DmnoZVWRQ: *groz (mno: grosse)* F₁₉GILM: *lanc*] [DF₁₉GIZVWLMQ: *so mnoR: Wort fehlt*] [DmnoZVWRQ: *chleiner (R: kleine)* F₁₉GILM: *kurce (L: kurzer)*]

Si kom einen engen pfat [F₁₉GILM: *Ez was iedoch ein engez pfat (setzen fort mit 584,19)*] [DZVWR: *einen mnoQ: in einen*] ~m0775~

15

in Gâwânes herze, [F₁₉GILM: Die Verse 584,15-584,18 fehlen. Überliefert in DmnoZVWRQ]

daz aller sîn smerze

von disem kumber gar verswant.

Ez was iedoch ein kurziu want, [F₁₉GILM: Die Verse 584,15-584,18 fehlen] ~n430v~ ~Q233~

dâ sô lanc wîp inne saz,

20

der mit triuwen †niht† vergaz [D: *nie* F₁₉GimnoZVWRLMQ: *niht (W: nicht vor mit)*]

sîn dienestlîchez wachen.

Niemen solte s lachen, [DmnoZV: *soltes (mno: solte es Z: soldez V: solt ez)* F₁₉WLMQ: *sol es (ez)* GIR: *sol des (mnoZVRLMQ: s = z; z = s)*]

daz †sus† werlîchen man [D: *sus* F₁₉GimnoZVWRLMQ: *alsus*]

ein wîp enschumpfieren kan. [DF₁₉nV: *en-* GImoZ: *ent-*]

25

Wohrî woch! Waz sol diz sîn? [Do: *Wohri woch* F₁₉IZWRLQ: *Wohra woch* G: *Woch wa woch m: Worchri woch n: Wochri V: Wora woch M: Wocha woch*] [DmnZVWQ: *diz* F₁₉GIRLM: *daz o: dz*]

Dâ tuot vrou Minne ir zürnen schîn [DF₁₉nZVWRL: zurnen (VWR: zünnen) GQ: zurne I: zurnens mo: zornen
M: Wort fehlt]

an dem, der prîs hât bejaget.

Werlîche und unverzaget

hât si in iedoch funden. [DmnoZVWRQ: sin idoch (Q: doch) F₁₉GM: si den helt sus IL: den helt]

Gein dem siechen wunden [DImnoVR: dem F₁₉GZWLMQ: den]

585

solte si gewaltes verdriezen: [DImnoZ: si gewalts F₁₉GVWLRMQ: gwaltes si] -V92v-

Er möhte doch des geniezen, [DmnoZ: doch des F₁₉GIVWLRMQ: iedoch] -o406v-

daz si in âne sînen danc

wol gesunden ê betwanc. [DmnZVWRQ: e F₁₉GIoLM: Wort fehlt]

5

Vrou Minne, welt ir prîs bejagen,

möht ir iu doch lâzen sagen, [DmnoZQ: Moht (Z: Möht) F₁₉GIWRLM: Mugt V: mægent]

iu ist âne êre dirre strît. -M167r-

Gâwân lebete ie sîne zît, [DmnoZ: Gawan F₁₉GIVWRLMQ: Wan gawan] [DF₁₉GZ: ie I: alle mno: Wort
fehlt] -m0776-

als iuwer hulde im gebôt;

10

daz tet ouch sîn vater Lôt. -n431r-

Muoterhalb al sîn geslehte, [DmnoZ: al (n: alles) sin F₁₉GIVWRLMQ: sin(e)] -Z79r-

daz stuont iu gar ze rehte [DmnoZ: Daz stuont F₁₉GIVWRLMQ: Stuont]

sît her von Mazadâne, [DmnoZV: mazadane F₁₉GWLMQ: mazadan I: mazadam R: mazadon] -L257-

den ze Fâmorgâne [DZ: ce famurgane F₁₉: cefemorgan G: pfeimurgan I: faimurgan mn: die reine murgane
o: die weine morgane V: die fene morgane WM: zuo feimorgan R: ze feimorgon L: zuo feimurgan
Q: Zer feimorgan]

15

Terre de la schoie fuorte, [DZ: Terre de lascoye F₁₉GVWRLMQ: Der delashoy (G: deilatschouy L: da
latschoy) I: Der die lascoye mno: In tere do laschoie]

den iuwer kraft dô ruorte. [D: -w^o-]

Mazadânes nâchkomen,

von den ist dicke sît vernomen, [DmnoZV: Von den ist dicke sit F₁₉GILM: Da von so dicke ist WRQ: Von
den dicke ist]

daz ir enkeiner iuch nie verliez. [DmnoZV: iuch nie verliez F₁₉GILM: niht enliez WRQ: nie(ne) lies]

20

Ithêr von Gaheviez

iuwer insigel truoc: [D: -w^o-] [DF₁₉GIZWRLMQ: truoch mnoV: ouch trug]

Swâ man vor wîben sîn gewuoc,

des wolte sich ir keiniu schamen, [DmnoZ: Versfolge wie hier F₁₉GIVWRLMQ: 585,23 nach 585,24]

[DF₁₉IZVWRLMQ: sich G: sich nach deheiniu mno: Wort fehlt] [DF₁₉GmnoZWLM: ir IVRQ:
Wort fehlt]

swâ man nante sînen namen, [DmnoZ: Swa F₁₉GIVWRLMQ: Da]

25

ob si der Minne ir krefte jach. [DnoZV: Ob si der minne F₁₉GIWRLMQ: Der minne (M: libe) si m: Ob der
minne]

Nû prîevet dâne: diu in sâch, [DnoZVW: denne (dan; danne) F₁₉GLMQ: diu (die) frouwe I: die frowen m:
dem R: denne nach diu in]

der wâren diu rehten mære komen. [DmnoZVWR: rehten (moR: rehte) F₁₉G: waren ILM: Wort fehlt]
-o407r-

An dem iu dienest wart benomen. [F₁₉GILMQ Sondertext: Als ir wol e (GI: e wol) habt vernomn (M: wol ir
hat ehir)] [DmoZWR: wart benomn n: were benomen V: wart genomen]

Nû tuot ouch Gâwâne den tôt, [DG: gawane F₁₉IZ: gawan]

als sînem neven Ilînôt,

586

den iuwer kraft dar zuo betwanc, [D: -w^o-]

daz der junge, süeze ranc -m0777- -n431v-

nâch werder âmîen:

von †Kanedic† Flôrîen. [D: kanedich F₁₉GInoZVWLMQ: ganadic (kana-; -dig; -dich) m: kunnig R:
kandick]

Sînes vater lant von kinde er vlôch; [DmnoZ: Versfolge wie hier F₁₉GIVWRLMQ: 586,5 nach 586,6]
 diu selbe kûneginne in zôch;
 ze Bertâne er was ein gast. [Dno: er was ein F₁₉GIVWRLMQ: was er m: er wer ein Z: was er ein]
 Flôrîe in luot mit minnen last, [DnoQ: minnen F₁₉mVWRL: minne GI: Wort fehlt M: libe]
 daz si in verjagete für z lant. [DF₁₉ImnZ: furz (vur daz mo: vor das) G: in daz]

10

In ir dienste man in vant

tôt, als ir wol hât vernomen. ~W114v~

Gâwânes kûnne ist dicke komen

durch minne in herzebæriu sêr. [DmnoV: Durch F₁₉GIZWRLMQ: Von] [DF₁₉: hercebæriu G: herzebæric I: herzenbareu m: herzberer n: hertzeberende o: hertze bere Z: hertzenbere]

Ich nenne iu sîner mâge mêr,

15

den ouch von minne ist worden wê:

Wes twanc der bluotywarwe snê [DZ: Wes F₁₉GIVWRLMQ: Wie mno: Des]

§ Parzivâles getriuwen lîp? [§ Beginn F₂₃ / 4] [D: -w^o-] [DmnoZ: Text wie hier F₂₃F₁₉GIVWRLMQ:

Sondertext Des werden parzifals lip] ~l88r~

Daz schuof diu kûneginne, sîn wîp. [DmnoZ: Daz schuof diu F₂₃F₁₉GIVWRLMQ: Durch die]

Gâlôesen und Gahmureten, [DmnoZ: Galoesen F₂₃F₁₉GIVWRLMQ: Galoës]

20

die habet ir beide übertreten, [DGInoZVWRLQ: uber treten F₂₃F₁₉M: getreten m: wider treten] ~o407v~

daz ir sî gâbet an den rê.

Diu junge, werde Itonjê [DmnoZV: iunge werde F₂₃F₁₉GIWRLM: werde Q: frewde]

truoc nâch rois Gramoflanz [DmnoV: Truoch F₂₃F₁₉GIZWRLMQ: Leit ouch] [D: dem kunege

F₂₃F₁₉GimnoZVWRLM: roys Q: koningk] [D: -v-]

mit triuwen stæte minne ganz;

25

daz was Gâwânes swester klâr. ~n432r~

Vrou Minne, ir teiltet ouch iuwern vâr [DF₂₃F₁₉GIZVWRLMQ: teilet (GIWLQ: teilt; V: teilent) m: und teilt
und teilte no: und teilte (mno: ir fehlt)] [D: iw^oern DnZVWLQ: -ern (V: -eren Q: -rn)

F₂₃F₁₉GoRM: -er I: -ereu m: Wort fehlt] ~m0778~

Sûrdâmûr durch Alexandern. [DnoV: Surdamur F₂₃: Sardomor F₁₉G: Sardomorde I: Sardemorde m:

Surdamure Z: Surdamor] [DmnoZVWRQ: durch F₂₃F₁₉GILM: nah] [DnZ: alexandern – andern

F₂₃F₁₉GIVWLMQ: alexander – ander m: alex (? x vom Korrektor verschmiert) andren – andern o:

alexanderen – ander R: alexande – ander]

Die eine und die andern,

~swaz Gâwân kûnnes ie gewan, [DF₂₃F₁₉GZ: chunnes I: chunbers m: komes n: künne o: können] ~Q234~

vrou Minne, die woltet ir niht erlân, [DF₂₃F₁₉IJZ: die G: diene mno: Wort fehlt] [DF₂₃F₁₉VLMQ: wolt ir

GIWR: welt ir mno: wolt in Z: woldet ir]

587

sine müesen dienest gein iu tragen. [DF₂₃F₁₉ImnZ: iu G: in o: Wort fehlt]

Nû welt ir prîs an im bejagen. [Dmno: Nu welt (wolt) ir F₂₃F₁₉GIZ: Welt (wolt) ir nu]

Ir soltet kraft gein kreften geben [Dmno: soltet (süllent; soltent) F₂₃F₁₉GIZ: moht (mohtet)] [DF₁₉noZ:

chreften F₂₃: chreft G: chrefte I: craft m: craft]

und liezet Gâwânên leben

5

siech mit sînen wunden,

und twunget die gesunden. § [DmnoZ: twnget (mno: twungen Z: twuenget) F₂₃F₁₉GI: w^ondet (wundet)] [§ Ende F₁₉]

Maneger hât von minnen sanc, [DF₂₃GIn: minnen m: einem o: eninngen Z: minne]

den nie diu minne alsô getwanc. [DmnoZ: nie diu minne also (Z: sus) F₂₃GI: doh diu minne nie] [DnZ: getwanch F₂₃GIm: bedwanc]

Ich möhte nû wol stille dagen:

10

Ez solten minnære klagen, [DmnoZ: Ez solten minnære (mno: minner) F₂₃GIV: Und liez min (I: minne)

waz dem von Norwæge was, [DF₂₃Gno: norwæge I: norwengen m: orwege Z: norwe]

dô er der âventiure genas, [D: aventiwer]

daz in bestuont der minnen schûr, [DImno: minnen F₂₃GZ: minne] [D: -w^o-] ~o408r~

âne helfe gar ze sûr. [D: -w^o-]

15

Er sprach: „Ôwê, daz ich ie erkôs [DmnoZ: Er sprach F₂₃GI: Do sprah er] [DmnoV: owe F₂₃GI: we Z: Wort fehlt]

disiu bette ruowelôs! [D: Disiu F₂₃GIZVWRLMQ: Dise mno: Diz] [D: rw^oenlos F₂₃mnoZRLM: ruwelos GIVWQ: riwelos (riuwelos; reuwelos; rewelos)]

Einez hât mich versêret, [Dmno: Einez F₂₃GIZV: Daz ein(e)] ~n432v~

†und† daz ander mir gemêret [DZ: Und F₂₃GImnoVWRLMQ: Wort fehlt]

gedanke nâch minne. ~m0779~ ~L258~

20

Orgelûse, diu herzoginne,
muoz genâde an mir begên,
ob ich bî vröuden sol bestên.“ [D: -e^u-]

Vor ungedult er sich sô want, [D: ungedolt GImnoVWRLMQ: ungedult Z: ungewalte] [DZWRLMQ: so GIm: Wort fehlt noVL: do] ~M167v~

daz brast etslîch sîn wunden bant.

25

In sölchem ungemache er lac.

Nû seht, dô schein ûf in der tac;

des hete er unsanfte erbiten.

Er hete dâ vor dicke erliten [DnoZ: da vor dicke F₂₃: ouh da for% GIV: ouch da vor m: do vil dick]

mit swerten manegen scharpfen strît [Dno: scarpfen GImZVWRLMQ: herten]

sanfter denne †die† ruowens zît. [Dmno: Sanfter danne (dan; denne) di (die) F₂₃: Doh sanft er dise% G: Doch senfte er denne diu IZ: Noch senfter danne diu (die) VWRLQ: Doch senfter (sanffter; samfter) danne (won) dise]

588

Ob kumber sich gelîche dem,

swelch minnære den an sich genem, [DGmZ: den an sich I: an sich den no: denne an sich] [DZ: genem GmnoVM: neme IWRLQ: nem]

der werde alrêst wol gesunt

mit pfilen alsus sêre wunt:

5

daz tuot im lîhte als wê

als sîn minnen kumber ê. [DmnoZ: minnen F₂₃GIV: minne] ~o408v~

Gâwân truoc minne und ander klage.

Dô begunde z liuhten vonne tage, [DmnoZ: Do F₂₃GIVWRLMQ: Nu] [D: vome GInoZ: von dem m: vom] ~n433r~

daz sîner grôzen kerzen schîn

10

unnâch sô virrec mohte sîn. [DF₂₃GIZV: Unnach mo: Und doch n: Und ouch]

Ûf rihte sich der wîgant. [D: U^o-]

Dô was sîn lînîn gewant [F₂₃: Der Vers 588,12 fehlt] [DmnZ: Do GIV: Nu o: Das] ~V93r~

nâch wunden und harnasche var.

Zuo z im was geleit dar [DZV: Zuo zim F₂₃GIW: Zu im mno: Sus im] ~m0780~

15

hemde unde bruoch von buckeram. [DZ: buck(e)ram GIV: bucgram mn: buckeran o: borkerane]

Den wehsel er dô gerne nam,

und eine garnaschen merderîn, [DIQ: ein(e) karnascen (garnaischen; karnatzn) F₂₃: den harnasch GmnoZ: ein garnache (garnasce; garnetsche) V: einen garnesch W: harnasch RLM: ein karnasch (garnatsch)]

des selben ein kürsenlîn; [DZV: chursenlin GI: churselin mn: kursnelin o: kurnelin]

ob den beiden schürbrant [DGInoZ: scurbrant (Z: schuerbrant) mV: schürbant]

20

von Arraze al dar gesant. [D: arraz F₂₃: alahers GI: arreiz (-s) m: arsas n: arros o: arras Z: arraz]

Zwêne stivâle ouch dâ lâgen,

die niht grôzer enge pflâgen. [DmnoZV: enge F₂₃GIWRLMQ: Wort fehlt]

Diu niuwen kleider leite er an; [D: Di F₂₃: Den G: Din I: Diu] [D: -w^o-]

dô gienc mîn hêr Gâwân

25

ûz zer kemenâten tür. [D: U^o-] [Dmno: zer (zu der) F₂₃GIZ: der] [D: -u^e-]
 Sus gienc er wider unde für, [DF₂₃IZ: gie G(mno): gienc] [D: -u^e-]
 unz er den rîchen palas vant.
 Sînen ougen wart nie bekant [DIZV: wart nie F₂₃G: den wart nie (F₂₃: den war%) mno: nie wart] ~o409r~
 rîchheit, diu dar zuo töhte, [n: Die Verse 588,29-589,16 fehlen] [DGIZ: dar zuo F₂₃: dazuo]
 daz si dâ gelîchen möhte. [DF₂₃GImoLM: Daz si Z: Daz sich VWRQ: Die sich] [Dmo: da F₂₃GIZLM: dem
 VWQ: der R: gar]

589

Uf durch den palas eine sît [DGI: sit – wit moZ: sit(t)e – wite] ~W115r~
 gienc ein gewelbe, niht ze wît, [DF₂₃: Gie GI(mo)Z: Giench]
 gegrêdet über den palas hôch; [DGmo: Gegredet I: Gebraitet Z: Gedret] ~Z79v~
 sinewel sich daz umbe zôch.

5

Dar ûfe stuont ein klâriu sâl, [D: sw^ol G: sul I: su^el] ~Q235~
 diu was niht von holze fûl; [D: fw^ol G: ful I: fu^ol]
 si was lieht unde starc, [DmoZV: lieht (Z: leiht) GIL: groz WRQ: michel] ~m0781~
 sô grôz, vroun Kamillen sarc [DGmoRQ: camillen IWL: k- ZVM: g-]
 wære drûfe wol gestanden.

10

Ûz Feirefizes landen [D: U^o-] [D: feirefizes GW: ferafizes (ferafisses) I: feirafeiz mLMQ: fere fizes
 (ferefizes; ferrefiszesz; ferrefizzes) o: feri ficzes Z: feirefiezzes V: verefis R: freiefizes]

brâhte ez der wîse Klinschor;
 werc, daz hie stuont enbor.
 Sinewel als ein gezelt ez was.

Der meister Jêometras,

15

solte ez geworht hân des hant, [Dmo: des (o: das) F₂₃GIZVWRLM: sin (F₂₃: %on hant)]
 diu kunst wære im unbekant. [n: Die Verse 588,29-589,16 fehlen] ~I88v~
 Ez was geworht mit liste. [Dmno: liste (F₂₃?)GIZVWRLMQ: listen (F₂₃: %ste/)] ~n433v~
 Adamas und amatiste, [Dmno: ametiste (m: adamiste no: amatiste) GIZWLMQ: amatisten V: ametisten
 R: amitisten]

diu âventiure uns wizzen lât,

20

thopazîe und grânât, [Dmno: Thopazie GIZRLM: -en VQ: -on W: -an]
 krisolte, †† rubîne, [D: rubbine GILM: und rubin mnoZVWRQ: und rubine (n: robine)] ~o409v~
 smârâde, †† sardîne, [DZ: Smaraide GVWQ: Smaragde ILM: Smaragden mno: Smarag R: Smaraden] [D:
sardine GILM: und sardin mnoZVWRQ: und sardine]

sus wâren diu venster rîche.

Wît und hôch gelîche

25

als man der venster siule sach, [D: sw^ol GImnoRM: sule (mn: süle) ZQ: seule VL: sul W: seül]
 der art was obene al daz dach. [DmnoR: obene al daz G: chenen daz I: obnen daz LM: oben daz ZVWQ:
oben als daz]

Dehein sâl stuont dar unde, [DmnoZVWRQ: Versbestand wie hier. (F₂₃)GLM: 589,27-29 in einen Vers
zusammengezogen: Dehein sule da entzwischen stunt (F₂₃: nur Versenden erhalten; nach 589,26
%z dach ohne Leerzeile 589,29 % zwise stunt LM: Dehein sul oben dan zwischen stuont) I:
589,27-30 in 2 Verse: Dehain suel da enzwishen was Diu aventure chundet uns daz] [D: sw^oel G:
sule I: su^el mo: sul n: süle Z: seule] ~L259~

diu sich gelîchen kunde

der grôzen siule, dâ zwischen stuont. [D: sw^ol moZVR: sul n: süle W: seül Q: sewl] [Dmno: da zwiscen
stuont ZVRQ: die da enzwisschen stunt W: die do zwischen wz Uns künt die aventure das]

Uns tuot diu âventiure kunt,

590

waz diu wunders mohte hân. ~m0782~

Durch schouwen gienc her Gâwân [DF₂₃ImnZ: her G: er o: der]

ûf daz warthûs eine

zuo manegem tiuwerem steine. [m: Sondertext Zu mangeln sturen kleine steine] [Dm: manegen
 GInoZVWRLM: manigem (Q: Nasalstrich)] [D: tiwerem GZLM: edelen I: shonem noV: turen
 WRQ: edelem]

5

Dâ vanter sölch wunder grôz,
 des in ze sehene niht verdrôz. [DGI^{Imno}ZQ: sehen V: sehende WM: sehene R: sechent L: sehenne]
 In dûhte, daz im al diu lant [Dmno: daz GIZVWRLMQ: wie]
 in der grôzen siule wæren bekant, [D: sw^ol GI: sule mo: sul n: süle Z: seule]
 und daz diu lant **umbe** giengen, [D: al umbe GImnoZVWRLMQ: umbe] ~n434r~

10

und daz mit hurte enpfiegen [DIZ: hurte G: hort mno: herte] ~M168r~
 die grôzen berge einander.
 In der siule vanter [D: sw^ol GImno: sule Z: seul]
 liute rîten unde gên,
 disen loufen, jenen stên. [DmnoZV: Disen G: Dise I: Iene] [DmnoZV: ienen G: iene I: dise]

15

In ein venster er gesaz: [DImnoZL: ein GVWRM: einem Q: eine] ~o410r~
 er wolte daz wunder prûeven baz. [Dmno: Er wolt daz wnder GIZ: Daz wunder wold er]
 Dô kom diu alte Arnîve
 und ir tochter Sangîve, [Do: sangive G: saide I: shaive m: sagwie n: saigwe ZV: seyve]
 und ir tochter tochter zwô, [Dmno: tochter tochter GZ: tochter I: tochter auch] [D: -w^o]

20

die giengen alle viere zuo.
 Gâwân spranc ûf, dô er si sach. [DmnoV: Gawan F₂₃GIZW: Er]
 Diu kûeginne Arnîve sprach:
 „Hêre, ir soltet noch slâfes pflegen. [D: soltet F₂₃GZ: sult Imo: solt n: süllent]
 Habet ir ruowens iuch bewegen,

25

dar zuo sît ir ze sêre wunt, ~m0783~
 sol iu ander ungemach sîn kunt.“
 Dô sprach er: „Vrouwe unde meisterîn,
 mir hât kraft unde sin
 iuwer helfe alsô gegeben,
 daz ich gediene, muoz ich leben.“ [DGI: muoz F₂₃mnoZVWRLMQ: sol] ~n434v~

591

Diu kûnegîn sprach: „Muoz ich sô spehen, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₂₃GIZWRLMQ: muoz mnoV: sol]

daz ir mir, hêre, habet verjehen,
 daz ich iuwer meisterinne sî,
 sô kûsset dise vrouwen alle drî. [DF₂₃mnoZVWRQ: alle (m: al) GIL: Wort fehlt]

5

Dâ sît ir lasters an bewart:
 si sint erborn von kûneges art.“ [Dmno: erborn F₂₃GIZV: geborn]
 Dirre bete was er vrô;
 die klâren vrouwen kusteer dô,
 Sangîven und Itonjê [Dmno: Sangiven F₂₃GIZVWRLMQ: Saiven] [DmnZWRQ: itonie – cundrie
 F₂₃GIVLM: itonien – kundrien o: ithonien – cumdrie] ~o410v~

10

und die süezen Kundrîê.
 Gâwân saz selbe †fünfter† nider. [D: funfter F₂₃: vierd GLM: vierde I: vierder m: senffte noZVWQ: fünffte
 R: funfftt]

Dô sacher für und wider
 an der klâren meide lîp;
 iedoch twanc in des ein wîp,

15

diu in sînem herzen lac. ~Q236~
 Dirre meide blic ein nebeltac [DImnoZ: nebel F₂₃G: nebels]
 was bî Orgelûsen gar.
 Diu dûhte êt in sô wol gevar, [DF₂₃GmnoV: et IZ: Wort fehlt] [D: du^oht]
 von Lôgrois diu herzogîn; ~m0784~

20

dâ jagete in sîn herze hin. [DmnoZ: Da F23GIVWRLMQ: Dar (M: Dasz)] [DnZ: sin herce hin

F23GImVWRLMQ: sines herzen sin (m: sin herz sin) ~V93v~

Nû, diz was ergangen, ~n435r~ ~W115v~

daz Gâwân was enpfangen [DmnoZ: Daz F23GIVWRLMQ: Wort fehlt]

von den vrouwen allen drîn.

Die truogen sô liechten †süezen† schîn, § [D: liechten suezen F23mno: liechten GIVWRLMQ: liechten werden Z: werden liechten] [§ Ende F23]

25

des lîhte ein herze wære versniten,

daz ê niht kumbers hete erliten.

Zuo sîner meist~~er~~inne er sprach [DImno: Zuo GZVWRLMQ: Hinze]

umbe die s~~u~~l, die er dâ sach, [D: sw^ol G: sul I: suole mno: sule Z: seul]

daz si im sagete mære,

von welcher art diu wære. [DnoVWLMQ: diu GI: diu sule m: Sondertext ZR: sie]

592

Dô sprach si: „Hêrre, dirre stein

bî tage und alle nehte schein, [D: -æ-]

sît er mir êrste wart erkant, [GIZVWRLMQ: 592,3 nach 592,4] [DZVWRLMQ: mir GI: Wort fehlt mno: mit] ~o411r~

al umbe sehs mîle in daz lant. [DmnoZ: sehs GIVWRLMQ: vier]

5

Swaz in dem zil geschiht, [Dmno: dem GIZVWRLMQ: dem selbe(n)]

in dirre siule man daz siht, [DmnoZ: dirre GIVWRLMQ: der] [DmoM: sw^ol (sul) GInZVWRLQ: sule (suele; seule; siule)]

in wazzer und ûf velde,

des ist er wâriu melde. [DGIZ: Des mno: Das] [DZ: er wariu GI: disiu varwe mno: ir ware VWLMQ: siu wariu R: sin farwe]

Ez sî vogel oder tier, ~L260~

10

der gast und der forehtier, [DmnoZ: Der ... der GIWRLMQ: Den ... den V: Den ... Wort fehlt]

die vremen und die kunden,

die hât man drinne funden. [DGIZ: drinne mn: dar inne o: darin] ~n435v~

Über sehs mîle gêt sîn glanz. [DmnoZVWRQ: sehs GILM: fier]

Er ist sô veste †und† sô ganz, [DmnoZVWRQ: Er GILM: Si] [D: und ouch so GImZVWRLMQ: und so no: und also] ~m0785~

15

daz in mit starken sinnen [DmnoZV: in GIW: si] [Dmno: starken GIZVW: deheinen]

kunde nie gewinnen [DmnoZ: Kunde nie GIVW: Nie mohte]

weder haner noch der smit. [D: -mm-]

Er wart verstoⁿ ze Thabronit [DmnoZQ: Er GIVWRLM: Si] [D: -le-] ~I89r~

der kûneginne Sekundillen,

20

ich wæne des, âne ir willen.“ [DnZVW: Ich wæne des (m: es o: das) GI: Des gihe ih]

Gâwân an den zîten [DGZ: an I: sach in (sach fehlt 592,22) mno: in] ~m0786~ ~m0787~ ~n436r~ ~n436v~ ~o411v~ ~o412r~

sach in der siule rîten: [D: sw^ol GIRM: sule moL: sul n: sülen ZVWQ: seule (siule)]

einen ritter und eine vrouwen

mohte er dâ beidiu schouwen. [DmnoZVW: beidiu GI: selbe]

25

Dô dûhte in diu vrouwe klâr, ~Z80r~

man und ors gewâpent gar,

und der helm gezimieret. ~M168v~

Si kômen geheistieret

durch die passâschen ûf den plân. [D: passascen DImnoZ: -en GVWRLMQ: -e]

Nâch im diu reise wart getân.

593

Si kômen die †strâze† durch daz muor, [D: strazen Dmno: -en (o: durch stossen) GIZVWRLMQ: -e]

als Lischois, der stolze, fuor,

den er enschumpfierte. [DImno: ent- G: en-]

Diu vrouwe kondwierte

5

den ritter mit dem zoume her;

tjostieren was sîn ger.

Gâwân sich umbe kêrte,

sînen kumber er gemêrte.

In dûhte, diu sûl hete in betrogen; [D: -u^o-] [D: sw^ol Go: sul I: suel m: sule n: sûle ZV: seul (siul)]

10

dô sach er für ungelogen

Orgelûsen de Lôgrois

und einen ritter kurtois ~n437r~

gein dem urvar ûf den wasen. [DImn: den GIoZV: dem]

Ist diu nieswurz in der nasen [D: -ze]

15

dræte unde strenge, ~w116r~

durch sîn herze enge DmnoVW: Durch sin herze GZ: In sin herze I: In sines herzen ~m0788~ ~o412v~

kom alsus diu herzogîn,

durch sîniu ougen oben îin.

Gein minne helfelôs ein man,

20

ôwê, daz ist hêr Gâwân! [D: O^v-] [DGImnoL: her ZVWRMQ: min her]

§ Zuo sîner meisterinne er sprach, [§ Beginn F₇ / 4] [DF₇mnoWL: Zuo GIZVRMQ: Hinze] ~Q237~

dô er den ritter komen sach:

„Vrouwe, dort vert ein **ritter** her [D: Wort fehlt F₇GImnoZVWRLMQ: riter]

mit ûf gerihtem sper; [DF₇GmnZ: gerihtem I: gerihten o: gerecktem]

25

der wil suochens niht erwinden.

Ouch sol sîn suochen vinden! [DF₇mnoZ: Ouch GIVW: Er]

Sît er ritterscheffe get,

strîtes ist er von mir gewert.

Saget mir, wer mac diu vrouwe sîn?“ [DF₇mnoVWRQ: mir GIZLM: Wort fehlt]

Si sprach: „Daz ist diu herzogîn

594

von Lôgrois, diu klære.

Wem kumt si sus ze vâre?

Der turkoite ist mit ir komen, ~n437v~

von dem sô dicke ist vernomen, [DF₇ImnoZV: Von dem GWRLMQ: Da von]

5

daz sîn herze ist unverzaget. [DF₇mnoVWR: herze GIZLM: hant Q: (sin fehlt) er]

er hât mit spern prîs bejaget, [D: -re-]

es wæren gehêret driu lant.

Gein sîner werlîchen hant

sult ir strîten mîden nû. ~m0789~

10

Strîten ist iu gar ze vruo; ~o413r~

ir sît ûf strît ze sêre wunt. [DF₇mnoV: uf strit G: strite I: ze strite Z: uf striten]

Ob ir halt wæret wol gesunt, [DmnoZVWRMQ: halt F₇: ioch GI: Wort fehlt L: ouch]

ir soltet doch strîten gein im lân.“ [o: Die Verse 594,13-14 fehlen] [DF₇GmLMQ: solt InZVWR: soltet (soltent; sæltent)]

Dô sprach mîn hêr Gâwân:

15

„Ir jeht, ich sule hie hêre sîn.

Swer danne ûf al die êre mîn [D: -e-] [DF₇: al GIZVWRLMQ: Wort fehlt mno: alle]

ritterschaft sô nâhe suochet, [DmnoV: nahe F₇GIZ: nahen]

sît er strîtes geruochet, [DF₇mno: Sit GZVWRLMQ: Ob I: Oder] [DmnoZVWRMQ: geruochet F₇: gerne het GIL: ruechet] [DF₇mnoZVWRMQ: Versbestand wie hier. GIL: 2 Zusatzverse nach 594,18 (L

ähnlich GI)]

vrouwe, ich sol mîn harnasch hân.“ ~L261~

20

Des wart grôz weinen dâ getân
von den vrouwen allen vieren.

Si sprâchen: „Welt ir zieren

iuwer sælde und iuwer n prîs, [DF₇mnoV: sælde GIZWRLMQ: leben] [DmoLQ: iwer F₇GIn(Z)VWRM:
iwer (Z: -n lip)]

sô strîtet niht deheinen wîs! [DZQ: decheinen F₇: blasser Nasalstrich über -e? GnVWRLM: -e Imo: dehain
[D: gwis] ~n438r~

25

Læget ir dâ vor im tôt,

alrêst wüehse unser nôt. [D: w°-]

Sult aber ir vor im genesen, [DmnoZVWRLMQ: Versbestand wie hier. GI: 2 Zusatzverse nach 594,27]

welt ir in harnasche wesen, [DmnoZVWRLMQ: wesn GI: sin] ~V94r~

iu nement iuwer êrsten wunden z leben; [DZWRLMQ: ersten GimnoV: Wort fehlt]

sô sîn wir an den tôt gegeben.“

595

Gâwân sus mit kumber ranc.

Ir muget wol hœren, waz in twanc:

Für schande hete er an sich genomen [GIVWRLMQ: Die Verse 595,3-4 fehlen. Überliefert in DmnoZ]
[DZ: an sich mno: sich an] ~m0790~

des werden turkoiten komen; [Dmn: Des o: Das Z: Der] [D: turkoten mn: turcoiken o: torcoiken Z:
turkoiten]

5

in tungen ouch wunden sêre [DmnoZ: ouch GIVWRQ: Wort fehlt LM: die]

und diu minne michels mêre, [DGmnoV: Unt diu I: Diu Z: Und]

und der vier vrouwen riuwe, [DmnoZ: der vier vrouwen GI: iunchfrouwen V: der vier iuncfrowen
WRLMQ: der iunckfrawen] [D: -w°-] ~o413v~

wand er sach an in triuwe. [D: -w°-]

Er bat si weinen verbern. [Dmno: verbern GIZVWRLMQ: gar virbern] ~l89v~

10

Sîn munt dar zuo begunde gern [Dmno: Sin munt dar zuo GIZVWRLMQ: Dar zuo sin munt] [D: -u°-]

harnasch, ors unde swert. [DF₇mno: Harnasc ors (F₇: Har%) GIZVWRLMQ: Orses (Orss; Ors) harnasch]

Die vrouwen klâr und wert

fuorten Gâwânen wider.

Er bat si vor im gên dar nider, [DmnoVWRLMQ: vor GIZ: von]

15

dâ die andern vrouwen wâren, [Z: 595,15 nach 595,16] ~n438v~

die süezen und die klâren. ~M169r~

Gâwân ûf sînes strîtes vart

balde al dâ gewâpent wart

bî weinenden liechten ougen: [D: Mit F₇GImnoZVWRLMQ: Bi] [DGImnoZVWRQ: weinenden LM:
weinden]

20

Si tâten z alsô tougen,

daz niemen vriesch diu mære

niuwan der †kramære†, [Dmno: Niwan (mno: Nit wan) F₇GIZVWRLMQ: Wan (F₇: Wa%)] [DGIm:
kamerære noZVWRLMQ: kramere]

der hiez sîn ors erstrîchen.

Gâwân begunde slîchen,

25

al dâ Gringuljete stuont. [D: gringuliet DGIZWLQ: -liet (G: gringulier) mnoVRM: -let]

Doch was er sô sêre wunt,

den schilt er kûme dar getruoc; [DGIZWRMQ: Den mnoVL: Daz er den] [DIZ: dar getruoch G: dar truoch
mo: getrug n: truog] ~m0791~

der was dîrkel ouch genuoc.

ûf z ors saz hêr Gâwân. [D: -fe-]

Dô kêrte er von der burc her dan

596

gein sînem getriuwen wirte, [DF₇mno: Gein GIZVWRLMQ: Zuo]

der in vil wênech irte [Dmno: vil wenech GIZVWRMQ: des wenic L: dez niht] ~o414r~

alles, des sîn wille gerte. [DF₇mno: Al(les) des GIZV: Swes] ~Q238~

Eines spers er in gewerte,

5

daz was starc und unbeschaben.

Er hete ir manegez ûf erhaben ~n439r~

dort anderhalp ûf sînem plân. [DF₇mnoV: Dort GIZWRLMQ: Wort fehlt] [D: anderthalbn

GimnoZVRLMQ: Anderhalp W: Anderthalbe] ~W116v~

Dô bat in mîn hêr Gâwân [DIZVWRLMQ: in Gmno: Wort fehlt]

ûberverte schiere. [DmnoZV: verte GI: varn]

10

In einem ussiere

fuorte er in über an z lant,

dâ er den turkoiten vant,

wert und d hôch gemuot.

†Er† was vor schanden alsô behuot, [Dmno: Er GIZVWRLMQ: Der] [DZVQ: also GimnoLM: so W: so
wol R: wol] ~Z80v~

15

daz missewende an im verswant.

Sîn prîs was sô hôch erkant, [Dmno: was so hoh GZ: da fur IVWRLMQ: was da fur]

swer gein im tjostierens pflac,

daz der hinder m orse †lac† [DmnoZVWRLQ: der GIM: er] [DW: lac GimnoZVRLQ: gelac M: belac]

von sîner tjoste valle.

20

Sus hete er si alle,

die gein im ie durch prîs geriten, [DmnoZV: ie durch pris (Z: ie nach pris) G: ie durch strite I: mit strite
RLMQ: durch strit(te)] ~m0792~

mit tjostierene überstriten. [D: tiustieren DGIImnoZVWRMQ: -(e)n L: tiostierene]

Ouch tet sich ûz der degen wert,

daz er mit spern, sunder swert, [Dmno: sunder GIZVWRLMQ: ane]

25

hôhen prîs wolte erben, [DmnoQ: erbn GIZVWRLM: erwerbin]

oder sînen prîs verderben:

Swer den prîs bezalte, [Dmno: pris GIZVWRLMQ: pris an im] ~n439v~ ~o414v~

daz er in mit tjoste valte, [DmnoZV: tioste (juste) G: diostierne I: tiostiern]

dâ wûrde er âne wer gesehen, [DmnoZ: Da wrder GIVWRLMQ: Wurde er da]

dem wolte er sicherheit verjehen. [DIno: -t veriehn GmWRMQ: -t iehen ZVL: -te iehen] ~L262~

597

Gâwân vriesch diu mære [D: Initiale nicht ausgeführt]

von der tjoste pfandære.

Plippalinôt nam alsô pfant:

Swelch tjost wart al dâ bekant, [D: -te] [DV: wart al da G: dafur wurde IL: da wurde mno: wart do
ZWMQ: da fur wart R: do ward fur] [DmnoV: bechant GIZWRLMQ: erchant]

5

daz einer viel, der ander saz, [DIImnoR: saz GZVWLMQ: gesaz]

sô enpfien c er âne ir beider haz

dises vlust und jenes gewin [D: eins GmnoZVWLMQ: ienes I: ens R: des andren]

(ich meine daz ors: daz zôch er hin).

Er enruochte, striten si genuoc;

10

swer prîs oder laster truoc,

des liez er jehen die vrouwen; [DmoZ: iehn (o: ienen) di frouwen GI: die frouwen iehen n: jehen so die
frouwen]

si mohten z dicke schouwen. [DGIZWRLQ: mohtenz mnoVM: mohtten] [DmnoZVWRLMQ: scouwen G:
da wol sehen I: da gesehen]

Gâwân er vaste sitzen bat. [GIZVWRLMQ: 597,13 nach 597,14] [D: Gawann GmnoVWLQ: Gawanen
IZM: Gawan R: Gawin]

Er zôch im z ors an den stat, [DV: den GIZMQ: daz mnoWRL: die] ~m0793~

15

er bôt im schilt unde sper. [DmnoVWRQ: scilt unde GIZM: indie hant ein L: nu daz]

Hie kom der turkoite her, [D: turkote GZVW: turchoyte I: turkoyder m: turkiot n: turcoit o: torcoit]
kalopierende als ein man,
der sîne tjoste mezzen kan [DmnoZ: sine G: wolde die IVW: wol] ~n440r~
weder ze hōch noch ze nider.

20

Gâwân kom gein im hin wider. [Dno: hin G: der IZ: her mR: Wort fehlt VWMQ: do L: dar]
Von Munsalvæsche Gringuljete [DGImnoZWRLQ: gringuliet – bet V: kringulette – bette M: gringulieten –
bete] ~o415r~

tet nâch Gâwânes bete, [Dno: Tet GIZVWRLMQ: Vuor m: Des]
als ez der zoum gelêrte. [DnoZ: gelerte GImVW: lerte]

Ûf den plân er kêrte.

25

Hurtâ, lât die tjoste tuon! [GILM: Die Verse 597,25-26 fehlen. Überliefert in DmnoZVWRQ] [DmnoZ: lat
VWRQ: nu (nun) la (las)]

Hie kom des kûnec Lôtes sun, [DZQ: chom (quam) mnoVWR: kompt (komet; kunt)]
manlîch und âne herzen schric. [DZ: und GImnoVWRLMQ: Wort fehlt]

Wâ hât diu helmsnuor ir stric?

Des turkoiten tjost in traf al dâ. [DZ: in traf GIVW: traf in mn: in raft o: in cranft]

Gâwân ruorte in anderswâ: [Dmno: ruort in GIVWRLMQ: in ruorte Z: ir rurte]

598

durch die barbiere.

Man wart wol innen schiere,

wer dâ gevelles was sîn wer. ~i90r~

An dem kurzem, starken sper [DmnoV: An GIZWRLMQ: Von] [D: churcem GImnoZVWRLMQ: churzen]

5

den helm enpfienç hêr Gâwân.

Hin reit der helm; hie lac der man,

der werdekeite ein bluome ie was, [DZVWQ: ie GIRM: ie vor ein mnoL: Wort fehlt] ~m0794~

unz er verdacte alsus daz gras [DImno: verdachte (mno: verdecket) GZVWRLMQ: bedachte (R: bedeket)]

~v94v~

mit valle von der tjoste. ~n440v~

10

Sîner zimierde koste ~M169v~

ime touwe mit den bluomen striten.

Gâwân kom ûf in geriten,

unz er im sicherheit verjach. ~Q239~

Der verje nâch dem orse sprach.

15

Daz was sîn reht; wer lougent des? ~o415v~

„Ir vrôut iuch gerne, wesset ir wes“,

sprach Orgelûse, diu klære,

Gâwâne aber ze vâre, [DG: Gawane]

„durch daz des starken lewen fuoz

20

in iuwerm schilte iu volgen muoz. [D: -re-] [DmnoZ: iu GIVW: Wort fehlt]

Nû, wænet ir, iu sî prîs geschehen,

sît dise vrouwen hânt gesehen

iuwer tjoste alsô getân. [DmnoZ: tiost GIVW: strit]

Wir müezen iuch bî vrôuden lân,

25

sît ir des der geile,

ob Lît marveille [DV: lit G: lete Imo: leit n: let Z: liht]

sô kleine sich hât gerochen. [Dmno: So chleine sich GIZVW: Sich (Z: Sit) so chleine] ~W117r~

Iu ist doch der schilt zerbrochen, [DmnoZ: doch GIVW: Wort fehlt (V: Iuwer schilt der ist)]

als ob iu strît sule wesen kunt. [DGIZ: sule (GIZ: sul) mno: sol]

Ir sît ouch lîhte ze sêre wunt [DmnoZV: lihte GIW: Wort fehlt] ~n441r~

599

ûf strîtes gedense; ~m0795~

daz tæte iu wê zer gense. [Dmno: tæte GIZVWRLMQ: tuot]

Iu mac durch rüemen wesen liep [Dmno: ruemen GIZVWRLMQ: ruom]
der schilt dürkel als ein siep,

5
den iu sô manec pfil zerbrach. [DmnoZV: zebrach (zubrach) G: brach I: durchbrach]
An disen zîten ungemach

müget ir gerne vliehen: [DZ: Muget GI: Daz muget mno: Moht]

Lât iu den vinger ziehen,
rîtet wider ûf zen vrouwen! ~o416r~

10
Wie getörstet ir geschouwen [DmnoZV: Wi(e) GIWRLMQ: Sagit wie] [DGIZ: getorst m: gestorstet n:
getursten o: getorstet] [DZVM: gescouwen GWRLQ: schouwen Imno: beshawen]

strît, den ich werben solte,

ob iuwer herze wolte

mir dienen nâch minne?“

Er sprach zer herzoginne: [DmnoVWRLMQ: herzoginne (oLM: -innen) GIZ: kuneginne] ~L263~

15
„Vrouwe, hân ich wunden,
die hânt hie helfe funden. [Dmno: hie GIZWRLMQ: Wort fehlt V: hie nach helfe]

Ob iuwer helfe kan gezemen, [DmnoZV: iwer GIWRLMQ: iuch (iu)]

daz ir mîn dienest ruochet nemen, [DImnoL: ruochet GZVWRMQ: ge-]

sô wart nie nôt sô herte erkant, [DmnoZQ: So GIVWRLM: Sone]

20
ine sî ze dienste iu dar benant.“ [DGIZVLMQ: Ine mnoWR Ich si]
Si sprach: „Ich lâze iuch rîten, ~n441v~

mêr nâch prîse strîten, [Dmno: Mer (Me) GIZVWRLMQ: Und me (mer)]

mit mir geselleclîche.“

Des wart an vröuden rîche [D: -e"-]

25
der stolze, werde Gâwân. ~m0796~

Den turkoiten sante er dan [D: turkoten GLM: Lyshoisien (Den fehlt) I: turchoyden mno: kurtoitten
ZWRQ: turkoiten V: turkorten]

mit sînem wirt Plippalinôt; [Dmno: Mit GIZVWRLMQ: Bi]

ûf die burc er enbôt,

daz sîn mit wurde nâmen war [GIZVWRLMQ: 599,29 nach 599,30] [Dmno: sin GLQ: sis IZV: si sin W: sir]

al die vrouwen wol gevar. [Dmno: Al di (Alle die) G: Nach den I: Den ZVLMQ: Al den (Allen den) WR:
Allen] [U: Die Verse 553,1-599,30 fehlen]

600

Gâwânes sper was ganz beliben, ~U+~

swie beidiu ors wâren getriben

mit sporn ûf tjoste hurte. [DmnoZ: uf GIVWRLUMQ: uf der] ~o416v~

In sîner hant er z fuorte

5
von der liechten ouwe. [Dmno: Von GIZVWRLMQ: Gein] ~Z81r~

Des weinte manec vrouwe,

daz sîn reise al dâ von in geschach. [D(F7)mno: al da (F7: überlange Zeile schließt %ach) GIZVWRLMQ:
Wörter fehlen]

Diu künegîn Arnîve sprach:

„Unser trôst hât im erkorn [DmnoZL: im GIVWRUMQ: in]

10
sîner ougen senfte, s herzen dorn. [DmonLQ: schercen (n: scharppfen L: dez herzen Q: seins hertzen)
GIZM: und herzen VWR: und dez herzen]

Ôwê, daz er nû volget sus

gein Lî gweiz prelljus [DmnoZ: ligweiz (o: linweisz) GI: lishoys V: dem wasser] [DmnoZ: prellius GIW:
prillius V: perilus] ~n442r~

Orgelûsen, der herzogîn! [DGmnoZVWRUMQ: Orgelusen I: Orgulusen L: Orgelisen Konjektur
LACHMANN: Orgelûse]

Daz ist sîner wunden ungewin.“

15
Vier hundert vrouwen wâren in klage;

er reit von in nâch prîses bejage. [DGVWRLUMQ: nach Io: in mn: Wort fehlt Z: durch]

Swaz im an sînen wunden war,

die nôt hete erwendet gar ~m0797~

Orgelûsen varwe glanz. [D: Orgelusen DImoZV: -en Gn: -e]

20

Si sprach: „Ir sult mir einen kranz ~Q240~

von eines boumes rîse [DmnoUQ: Von GIZVWRLM: Ab]

gewinnen; dar umbe ich prîse

iuwer tât. Welt ir mich s wern,

sô müget ir mîner minne gern.“ ~I90v~

25

Dô sprach er: „Vrouwe, swâ daz rîs

stêt, daz †sô† hōhen prîs [DQ: so GimnoZVWRLUM: also] ~o417r~

mir ze sælden mac bejagen, [Dmno: ce selden GIZVWRLUMQ: an frouden (R: frouwen)]

daz ich iu, vrouwe, müese klagen [DGnoZ: iu Im: Wort fehlt] ~M170r~

nâch iu wern hulden mîne nôt, [D: -w^o-]

daz briche ich, ob mich lât der tôt.“ [Dmno: ob GIZVWRLMQ: oder] [DmnoWQ: læt GIZLUM: enlat V: irret R: erlat]

601

Swaz dâ stuonden bluomen lieht,

die wâren gein dirre varwe ein niht, [DGIUQ: ein mnoZVLM: Wort fehlt W: ent- R: gar en] [D: -ie-]

die Orgelûse brâhte.

Gâwân an si †gedâhte† [D: dahte GimnoZVWRLUMQ: gedahte] ~n442v~

5

sô, daz sîn êrste ungemach [Dmo: erst GIZQ: erster nVWU: erstes RLM: erste]

im deheines kumbers jach.

Sus reit si mit ir gaste ~U157~

von der burc wol eine raste

eine †strâze† wît und sleht [D: strazen GimnoZVWLUMQ: straze R: strasz]

10

für ein klârez fôreht.

Der art des boume muosen sîn [D: des GIZVRLUMQ: die W: der (baume muose)]

temris und prisîn. [D: Tæmris G: Ten pris I: Den pris mn: Teniris o: Teneris ZVWR: Tempris] ~m0798~

Daz was der Klinschors walt. [DmnoZVWRLUQ: Daz GIM: Sus] [DGILM: der mn: des o: das Z: den VWRUQ: Wort fehlt] [DmnoVWRUQ: clinscors (clinsors; klinshors) GLM: cleine I: klare Z: clingores]

Gâwân, der degen balt,

15

sprach: „Vrouwe, wâ briche ich den kranz, [DmnoVWRU: frouwe GIZLMQ: Wort fehlt]

des mîn dürkel vröude werde ganz?“ [DmnoVL: fre^ude GIZWRUMQ: herze] ~v95r~

Er solte si †ê† hân gedûchet nider, [D: solts et GInoVWRUMQ: solde (solt) si m: sol si Z: soldez L: solte sich] [D: gedu^ohet G: geduht ImZ: geduht noL: gedúhet VRU: gedrucket W: gedaucht M: geuchit Q: gedouhet] ~W117v~

als dicke ist geschehen sider

§ maneger klâren vrouwen. [§ Beginn F₅₁ / 3-4]

20

Si sprach: „Ich lâze iuch schouwen, ~o417v~

al dâ ir prîs müget behaben.“ [DF₇F₅₁mnoZ: Al da GIVWRLUMQ: Wa] [D: megt F₇: müiget F₅₁: mogen GZ: muget I: mueget mo: mugent n: múgen V: mægent W: müiget R: mugen L: muogt UMQ: mog(e)t]

Über velt gein einem graben

riten si sô nâhen, ~L264~

des kranzes boum si sâhen. ~n443r~

25

Dô sprach si: „Hêrre, jenen stam, [DF₇F₅₁mnoZWQ: ienen GIVLUM: iener R: iena]

den heiet, der mir vröude nam. [DF₇noZVWU: Den heiet (heget; heiget) GF₅₁LM: Heizet I: Ist des m: Den teiet R: Den het Q: Der heizt] [D: -e-]

Bringet ir mir dar abe ein rîs,

nie ritter alsô hōhen prîs

mit dienste erwarp durch minne.“ [DF₇mnoV: durch GIZW: nach]

Sus sprach diu herzoginne: [DF₇mno: Sus GIW: Do ZV: So]

602

„Hie wil ich mîne reise sparn. [D: Falsche Initiale V]

Got waltes; welt ir fürbaz varn,

sône durfet ir z niht lengen! [D: sult F₇GI_{mno}ZVWRLUMQ: durf(e)t (dorft) F₅₁: dorf]

Ellenthaftez sprengen [DmnoZ: Ellenthaftez F₇: Ellent///z es (z mit ch überschrieben) F₅₁V: Ellenthafft
GWRLUMQ: Ellenthafte I: Ellenthafte]

5

müezet ir z orse alsus [DF₇F₅₁mnoVWRLUMQ: ir zorse (ze orse; zu ros) GI: irz (ir daz) ors Z: alda zu
orsse]

über Li gweiz prelljus.“ [DmnoZW: ligweiz GI: lishoys V: daz wasser] ~m0799~

Si habete al stille ûf dem plân; [DF₇GIZW: Si habete al stille mnoV: Die frowe bleip]

fürbaz reit hêr Gâwân.

Er erhôrte eines drâten wazzers val,

10

daz het durchbrochen wît ein tal

tief, ungeverteclîche. [D: ungeverteclîche F₇: ungeverteclîchen GW: und ungevertilich I: und unfurtechlich
m: ungefertlich no: ungefertclîch Z: und unfurticliche V: und ungeverteclîche]

Gâwân, der ellens rîche,

nam daz ors mit den sporn. ~o418r~

Ez treip der degen wol geborn, [DF₇mno: Ez treip F₅₁ZVWRLUMQ: Daz treip G: Do sprach I: Do spranc]
~n443v~

15

daz ez mit zwein fûezen trat [D: er F₇F₅₁GmnoZVWRLM: ez I: daz ors]

hin über an den andern stat. [DV: den andern F₇F₅₁GmnoZWRLUMQ: daz ander]

Der sprunc mit valle muose sîn. [DF₅₁mnoZVWRLM: muoste (must) F₇: mueste G: muose I: Sondertext
U: muoze]

Des weinte iedoch diu herzogîn.

Der wâc was snel und grôz.

20

Gâwân sîner kraft genôz, [DF₇mnoVW: chraft (F₇: craf) GIZ: chrafte (crefte)]

doch truoc er harnasch last. [D(F₇?)F₅₁GI(V)WRLUMQ: Doch (F₇: ///h?) (V: nach Do 2 Buchstaben
ausradiert) mnoZV_{kor}: Do] [DmnoRU: harnasch F₇F₅₁GIZVWLMQ: harnasces]

Dô was eines boumes ast [DF₇mno: Do (mno: Das) was GIZVW: Nu was ouch]

gewahsen in †des† wazzers trân, [D: dem F₇: den F₅₁GI_{mno}ZVWRLUMQ: des (o: das V: dez)]

den begreif der starke man,

25

wander dannoch gerne lebete. § [DnV: dennoch gerne F₇moW: dannoch gerne GIZ: gerne dannoch] [§ Ende
F₇]

Sîn sper dâ bî im swebete;

daz begreif der wîgant. ~Q241~

Er steic hin ûf an z lant. [Dmno: hin uf anz (an das) G: in uf an daz I: uf an daz Z: hin uf daz VW: hin uz
uf daz]

Gringuljete swam obe und unde; [DIZWLUMQ: Gringuliet G: Chingruniel mnoVR: Gringulet]

[DF₅₁GI_{mno}ZVWLU: unde – begunde R: under – begunder M: unden – bigunde Q: unde –
begunden]

dem er helfen dô begunde.

603

Daz ors sô verre hin nider vlôz, [DmnoZV: hin F₅₁GIWRLUMQ: Wort fehlt] ~m0800~

des loufens in dar nâch verdrôz, [DI_{mno}W: loufens GZ: loufes V: louffendes]

wander swære harnas truoc; [DmnoZV: Wander GIW: Wort fehlt (er nach harnasch)]

er hete wunden ouch genuoc. [Dmno: wnden ouch GIZVW: ouch wunden]

5

Nû treip ez ein werve her, [DGIZW: ein werwe (werbe) mno: also do V: ein gewerbe] ~n444r~

daz er z erreichte mit dem sper,

al dâ der regen und des guz [Dmno: Al da GIZVW: Da] [DW: des G: Wort fehlt mnoZVLMQ: der I:

Sondertext Da des regens guz R: Sondertext] ~o418v~

erbrochen hete wîten vluz [Dmno: Erbrochen hete GZV: Gebrochen hetin I: Het gebrochen W: Gebrochen
hete]

an einer tiefen halden:

10

daz uover was gespalten; [DmnoZ: Daz uover GI: Dar uf her (er) V: Do ez uz her]

daz Gringuljeten nerte. [D: gringulieten DF₅₁GI: mnoZWRLMQ: -en VU: -e]

Mit dem sper er z kërte [DmnoZV: sper GIW: zoume]

sô nâhe her zuo an z lant, [Dmno: nahe her zuo GZW: nahen zuo im I: nahen uz V: nahe zuozim] ~I91r~

den zoum ergreif er mit der hant. [Dmno: Den zoum ergreif er GIZVW: Daz erz ergreif (W: begreiff)]

15

Sus zôch mân hêr Gâwân [D: Suz]

daz ors hin ûz ûf den plân. [DGZV: uz uf I: uf an mnoW: uff]

Ez schutte sich. Dô ez genas, ~W118r~

der schilt dâ niht bestanden was; ~M170v~

er gurte dem orse und nam den schilt.

20

Swen sînes kumbers niht bevilt,

daz lâze ich sîn: er hete doch nôt,

sît ez diu minne im gebôt.

Orgelûse, diu glanze,

in jagete nâch dem kranze; ~m0801~

25

daz was ein ellenthaftiu vart. [DmnoZVWRLUMQ: was F₅₁G: Wort fehlt I: Sondertext Wande daz in sin ellenthafteu vart]

Der boum was alsô bewart, ~n444v~

wæren Gâwânes zwêne, die müesen ir leben ~Z81v~ ~U158~

umbe den kranz hân gegeben,

des pflac der kûnec Gramoflanz. [D: -v-]

Gâwân brach iedoch den kranz. ~o419r~

604

Daz wazzer hiez Sabîns. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGInZVW: sabins mo: sabbins]

Gâwân holte unsenften zins, [DmnoZVWU: unsenften (mnoZVWU: unsanften) F₅₁: unsanf% GI: iedoch den RQ: unsanfte L: (Garwan unsanfte holt den zins) M: unsanfte den]

dô er und z ors drîn bleste. [D: unz GI: mnoZVW: und daz] [DInZVW: drin (n: dar in) G: dem mo: den]

~L265~

Swie Orgelûse glete,

5

ich wolte ir minne alsô niht nemen: [DImnoVW: Ich GZ: Ihne]

ich weiz wol, wes mich sol gezemen.

Dô Gâwân daz rîs gebrach

und der kranz wart sînes helmes dach, [D: des F₅₁GI: mnoVWRLUMQ: sins Z: sin]

ez reit zuo z im ein ritter klâr. [D: zuo zim GI: mnoZ: zuo im V: zim]

10

Dem wâren sîner zîte jâr

weder ze kurz noch ze lanc.

Sîn muot durch hôchvart in twanc, [DZW: in twanch GI: bedwanc (G: in vor durch I: in fehlt) mno: in betwang V: in dez twang]

swie vil im ein man tet leit, [DGIZ: im ein man mnoVW: ein man im]

daz er doch mit dem niht streit,

15

ir enwæren zwêne oder mêr.

Sîn hôhez herze was sô hêr,

swaz im tet ein man, ~n445r~

den wolte er âne strît doch lân. [DF₅₁mnoZ: Den GIVW: Daz] [Dmno: doch F₅₁GIZ: Wort fehlt (G: striten statt strit) VW: ungerochen statt ane strit doch] ~m0802~

Fil li roi Irôt [D: Fillv roy F₅₁: %li rois G: Fil roys I: Fily roys m: Fily rois n: Fili roys o: Fili roit Z:

Filliroy V: Des kûniges sun W: Filli roys RQ: Filliroy L: Fyz lu roy U: Fillyroy M: Fili rois Q: Ffilliroy] [DmnoVWRUQ: ivot F₅₁GIZLM: girot]

20

Gâwân guoten morgen bôt; [DIZ: Gawan Go: Gawanen (G: Gawanen guotem) mnVW: Gawane]

daz was der künece Gramo^vlanz. [DIZW: gramo^vlanz (IZW: gramoflanz) G: grimoflanz m: gromonlanz n: gramonlanz o: gramalanz V: gramaflanz]

Dô sprach er: „Hêrre, umbe disen kranz **V95v**~

hân ich doch niht gar verzigē. [DZ: doch GIVW: iu mmo: uch doch]

Mîn grüezen wære noch gar verswigen, [D: gruezen G: groze F₅₁ImnoZVWRLUMQ: grus] [D: noch gar verswigen GI: iuch doch verswigen mo: noch gar unverswigen n: noch unverswigen ZVW: gar verswigen] **o419v**~

25

ob iuwer zwêne wæren,

die daz niht verbæren, [G: Der Vers 604,26 fehlt F₅₁I: verschiedene Sondertexte] [DmnoW: Die daz Z: Die des V: Daz die]

si neh^uolten hie durch hôhen prîs [DZVW: Si neh^uolten G: Si neh^uolte I: Daz si wolten holn mmo: Si holtten]

abe mînem boume alsus ein rîs.

Die müesen strît enpfâhen;

daz sol mir sus vermâhen.“

605

Ungerne ouch Gâwân mit im streit: [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₅₁IZLUQ: ouch gawan G: gawane ouch mmoVWRM: gawan]

der künece unwerliche reit. [DZ: Der kunec G: Der (F₅₁)IWRMLUMQ: Do er (F₅₁: % her (am Versanfang ca 2-3 Buchstaben weggeschnitten; *Do?; her = er) mmoV: Wand (Wenne; Wan) der helt]

Doch fuorte der degen mære [DmnoZ: Doch G: Do I: Ezn VW: Ouch] **Q242**~

einen mûzersperwære; [D: -u^o-] [D: -a-]

5

der stuont ûf sîner klâren hant.

Itonjê het^e in im gesant,

Gâwânes sîeziu swester.

Pfæwîn, von Sinzester, **n445v**~

ein huot ûf sînem houbete was.

10

Von samîte grüne als ein gras [Dmno: gruene als GIZVW: gruener denne]

der künece einen mantel fuorte,

daz vaste ûf d^eerden ruorte [DZV: uf derden (ZV: uf die erden) G: uf die erde I] **m0803**~

ietwederhalp die orte sîn; [D: Ietwederhalp GZ: Ietwederhalp I: Ietdwerderhalp] [D: di orte G: diu ende I: diu orter mmo: die orte Z: mit den orten V: die ærter]

diu veder was lieht hermîn.

15

Niht ze grôz, doch starc genuoc

was ein pfer, daz den künece truoc, [D: -æ-] [DmnoV: den kunec GZLUM: in IWRQ: in da]

an pferdes schoene niht betrogen, [D: -æ-] **o420r**~

von Tenemarken dar gezogen [DmnoV: tenemarchen (deme-; denne-) GW: tenemarche I: tenabruc Z: Tennemarc]

oder brâht ûf dem mer. [DmnoZ: uf dem GIVW: vone (von) dem]

20

Der künece reit âne alle wer, [DmnoVW: reit GIZ: was]

wand^eer fuorte swertes niht. [DImnoVW: er GZ: ern]

„Iuwer schilt iu strîtes giht“,

sprach der künece Gramo^vlanz. [D: Sus sprach (F₅₁)GImnoZVWRLUMQ: Sprach (F₅₁: //rach)] [D: gramo^vlanz]

„Iuwers schilt^es ist sô wênece ganz; [I: Der Vers 605,24 fehlt]

25

Lît marveile

ist worden iu ze teile. [DnoZ: worden iu G: worden ImVW: eu worden]

Ir habet die âventiure erliten,

diu mîn solte hân erbiten, [DGmnoZWLM: erbiten F₅₁IVRUQ: gebiten]

wan daz der wîse Klinschor

mir mit †vriden† gien^e ie vor, [DmZ: vriden F₅₁GIVWRLUQ: vrede (fride) n: freiden o: fremden M: frie]

n446r~

606

Und daz ich gein ir krieges pflige,

diu den wâren minnen sige [Dmno: minnen GIZVW: minne]
mit klârheit hât behalten. [DGnZW: hat I: chan moV: het]
Si kan noch zornes walen

5

gein mir. Ouch twinget si des nôt:

Zidegasten sluoc ich tût, [DImnoZVW: Cidgasten (Citegasten; Cidegasten) G: Cidegast]
in selbe vierten, ir werden man. [Dmno: In GIZVW: Wort fehlt] [D: vierden DGIZVW: -en mmo: -e]
[Dmno: werden GIZVW: vil lieben] ~m0804~ ~l91v~ ~W118v~

Orgelûsen fuorte ich dan; ~M171r~

ich bôt ir krône und al mîn lant. [DV: und al min GIZW: und mmo: al min]

10

Swaz ir dientes bôt mîn hant, [D: diens GZVW: dienst Imno: dienstes]
dâ kêrte si gegen ir herzen vâ. [D: engegen ir hercen F₅₁: (Das was) al irs herzen GIWLMQ: gein ir herten
mmo: gegen ir herzen Z: gein irs herten V: gegen mir herten R: gen ir herze U: gein irn] ~o420v~
Mit vlêhene hete ich si ein jâr; [DGZW: vlêhen (vlegen) F₅₁: vlende I: flehende mmo: fliehen V: flehenne]
ine kunde ir minne nie bejagen. [DGIZ: Ine mmoV: Und W: Ich]
Ich muoz iu herzenlîche klagen. D: hercenliche F₅₁m: herzelichen GIZ: herzenlichen noV: hertzeclichen W:
hertzeliche] ~L266~

15

Ich weiz wol, daz si iu minne bôt, [DGIZV: iu mmoW: Wort fehlt]

sît ir hie werbet mînen tût.

Wæret ir nû selbander komen, [DnoW: selbander (o: salbander) F₅₁IZ: selb ander G: selbe ander m: salben
der V: selbe andere] ~U159~

ir môhtet mir z leben hân benomen, [DGZ: moht I: meht m: megt no: mogt V: mæhtent W: mæcht]
oder ir wæret beide erstorben;

20

daz het ir drumbe erworben. ~n446v~

Mîn herze nâch anderer minne gêt, [DZ: anderr GmnoW: ander I: anderer V: anderre]

dâ helfe an iuwern genâden stêt, [DmnoZ: Da GIVW: Diu]

sît ir ze Terre Marveile sît [D: ce terre marvale GIn: zetterre marveile m: zu terre marnaile o: von triwe
marneile Z: zutterre marveil V: in dem lande marveilen W: zuo terre marfele]

worden hêrre. Iuwer strît [D: Herre worden F₅₁GImnoVWRLUMQ: Wurten (Worden; Worde) herre Z:
Vor den herrren] [D: -w^o-]

25

hât iu den prîs behalten. [D: Wort fehlt F₅₁GImnoZVWRLUMQ: den]

Welt ir nû güete walen,

sô helfet mir umbe eine maget,

nâch der mîn herze kumber klaget;

diu ist des kûnec Lôtes kint. [DGZ: kunec ImnoVW: chunges]

Alle, die ûf erde sint, [DGZ: erde F₅₁V: der erden Imno: erden]

607

†sine† getwungen mich sô sêre nie. [D: Sine F₅₁: Done GIZVWRLUMQ: Die mmo: Wort fehlt] [D: getwngen
F₅₁ZVWUM: twngen GImnoL: bedwungen (B-) RQ: zwingent] ~m0805~

Ich hân ir kleinôte †hie†; [D: al hie F₅₁GIZVWRLUMQ: hie mo: nie hie n: nu hie]

nû gelobet ouch mîn dienest dar [D: Nu gelo^ubet F₅₁: Und gelobet GI: Geholt und mo: Nu dinget n: Nu
dringet Z: Nu gelobt V: Ich gelobet WQ: Gelobt euch R: Glopt ich LM: Gelobt und U: Gelobet
mir]

gein der meide wol gevar! ~o421r~

5

Ouch getrûwe ich wol, si sî mir holt, [GI: 607,5 nach 607,6] [D: getrw^e DIn: getr- F₅₁GmoZVWRLUQ: tr-]
wand ich hân nôt durch si gedolt.

Sît Orgelûse, diu rîche, [DGIVW: riche – -liche mmo: rich – -lich Z: rise – -liche]

mit worten herzenlîche [DGIW: hercenliche F₅₁: herzeliche mmo: herzeclich Z: hertencliche V: herzecliche]
ir minne mir versagete, ~Q243~

10

ob ich sît prîs bejagete, [DmnoZV: sît GIW: Wort fehlt]

mir würde wol oder wê, ~n447r~

daz schuof diu werde Itonjê.

Ine hân ir leider niht gesehen. [DGZW: Ine ImnoV: Ich]

Wil iuwer trôst mir helfe jehen, [Dmno: trost GIZVW: guete]

15

sô bringet diz kleine vingerlîn [m: nach 607,15 1 Zusatzvers]

der klâren sîezen vrouwen mîn.

Ir sît hie strîtes ledec gar,

ez enwære grœzer iuwer schar, [DF₅₁: enwære GImnoZVWRLMQ: enwære danne (dann; den; denne) U:

dan nach grozer]

zwêne oder mêre. ~Z82r~

20

Wer jæhe mir des für êre,

ob ich iuch slüege oder sicherheit

twünge? Den strît mîn hant ie meit.“ [DmnoZV: Twunge (n: Twinge ZV: Twünge) F₅₁G: Betwunge (G:

Bedwunge) I: Wort fehlt (607,21 twunge sicherheit) W: Bedwing L: Betwungen] [DF₅₁ZVLUMQ:

meit mno: streit GIWR: verschiedene Sondertexte G: Bedwunge den stürte min manheit I: Den

strit min hant ie gerne meit W: Betwing den streit ich ie vermaît]

Dô sprach mîn hêr Gâwân: ~m0806~

„Ich bin doch werlîch ein man.

25

Wolt ir des niht prîs bejagen, [DImnoZVLUMQ: Wolt F₅₁: Ne wolt GWR: Welt]

würde ich von iuwerer hant erslagen, [D: iwoerr GI: iuwer ZV: ewerre (iuwerre)] [m: iuwerm 607,27 pris die

Wörter dazwischen fehlen] ~o421v~

sône hân ouch ich s deheinen prîs, [D: Sone han ouch ichs F₅₁M: Sone han ich och G: Sone han ouch IWL:

Son han auch ich nRQ: So han ich ouch oU: So han auch Z: So enhan ich V: So han auch ich]

daz ich gebrochen hân diz rîs. [DW: diz GImnoZV: daz]

Wer jæhe mir s für êre grôz,

ob ich iuch slüege alsus blôz? ~V96r~

608

Ich wil iuwer bote sîn: [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: -wo-]

Gebet mir her daz vingerlîn ~n447v~

und lât mich iuwern dienst sagen [D: -wo-] [D: diens Gm: dienste InoZVW: dienst]

und iuwern kumber niht verdagen!“ [D: -wo-]

5

Der küneec des dancte sêre.

Gâwân vrâgte in mêre: [Dmno: vrage in GIVW: in fragit (vrage) Z: der fragte]

„Sît iu versmâhet gein mir strît,

nû saget mir, hêrre, wer ir sît!“ [Dmno: Nu GIZVW: So]

„Ir ensult z niht für laster doln“, [DGI: Iren mnoZVW: Ir]

10

sprach der küneec, „mîn name ist un^{ver}holn. [D: iu verholn F₅₁WU: unverstoln G: unverholnen Im₁noM:

verholn mKorrektor: un- ZVRLQ: unverholn]

Mîn vater, der hiez Irôt; [DmnoVWRUQ: irot F₅₁GIZLM: girot]

den ersluoc der küneec Lôt. [DmnoZW: ersluoch GIV: sluoc]

Ich bin z, der küneec Gramo^lanz. [D: gramo^lanz]

Mîn hôhez herze ie was sô ganz, [Dmno: ie was GIZVW: was ie]

15

daz ich ze keinen zîten

nimmer wil gestrîten, [DInoZVW: gestriten Gm: striten]

swaz mir tæte ein man; ~m0807~

wan einer, heizet Gâwân, [o: Lücke 608,18-609,30] [DGImnW: heizet Z: heizzen V: der heisset]

von dem ich prîs hân vernomen, [D: pris han F₅₁: han ich pris GImnZVWRLUMQ: ih (Q: ichs) pris han]

20

daz ich gerne gein im wolte komen

ûf strît durch mîne ri^uwe. [D: -wo-] [Reim DF₅₁GImnZVWLUMQ: -e – -e (R: -e – Vers fehlt)]

Sîn vater, der brach triuwe, [DZW: der brach (W: der bracht) G: brach sinen Im: brach sin nV: brach die]

ime gruoze er mînen vater sluoc.

Ich hân ze sprechene dar genuoc. [DGIZWRLQ: sprechen F₅₁UM: sprechene mn: rechen V: rechenne]

25

Nû ist Lôt erstorben ~n448r~

und hât Gâwân erworben ~L267~

sölchen prîs vor ûz besunder, ~I92r~ ~W119r~ ~M171v~

daz ob der tavelrunder

im prîses niemen gelîchen mac: [D: priss G: bris I: an prise mnZVW: prises (Z: Im gelichen nieman prises mac)]

ich gelebe noch gein im strîtes tac.“

609

Dô sprach des werden Lôtes sun: [D: des werden GWR: des kunic IVUMQ: des kunges mn: der werde Z: der kunic L: kunig]

„Welt ir daz ze liebe tuon [DmnZV: daz ce liebe GI: getriuwelichen W: das zuo eren]

i^uwer vriuwendinne, ob ez diu ist, [D: -w^o-] [D: friwendinne]

daz ir sus valschlîchen list

5

von ir vater kunnet sagen

und dar zuo gerne hetet erslagen [DGIZ: het m: hette n: hetten V: hettent W: hettet]

ir bruoder, sô ist si ein übel maget, ~U160~

daz si den site an iu niht klaget.

Kunde si tohter unde swester sîn,

10

sô wære si ir beider vogetîn, [DmnV: So wære si GIZW: Si wære] [DnZVW: ir beider GI: ir bruodir m: brieder]

daz ir verbæret disen haz. ~m0808~

Wie stüende iuwer^m sweher daz, [D: -re-]

hete er triuwe zerbrochen? [DZW: er G: sine I: er sin mnV: er die] [D: -w^o-]

§ Habet ir des niht gerochen, [§ Beginn F₃₄]

15

daz ir in tôt gein valsche saget?

Sîn sun ist des unverzaget, [DF₅₁ZVU: ist des F₃₄GIWRMQ: ist des gar mn: des gar ist L: ist] ~Q244~

in sol des niht verdriezen, ~n448v~

ma^cer niht geniezen [DF₃₄F₅₁ImnVWLUMQ: er GZR: er des]

sîner swester wol gevar,

20

ze pfande er gît sich selben dar. [DmnZV: sich selbn (mn: selber) GIW: sin lebin]

Hêre, ich heize Gâwân.

Swaz iu mîn vater hât getân,

daz rechet an mir: er ist tôt.

Ich sol für sîn lasters nôt, [Dmn: sîn GIZVW: sines]

25

hân ich werdeclîchez leben,

ûf kampf für in ze gîsel geben.“

Dô sprach der künec: „Sît ir daz,

dar ich trage unverkornen haz,

sô tuot mir i^uwer werdekeit [D: -w^o-]

beidiu liebe und leit. [o: Lücke 608,18-609,30]

610

Ein dinc tuot mir an iu wol: ~o422r~

daz ich mit iu strîten sol.

Ouch ist iu hôher prîs geschehen,

daz ich iu einem hân verjehen

5

gein iu ze kampf^e komende. [D: chumende – frumende GmnoZVW: chomende – vrome(n)de I: chomende – vrumende] ~m0809~

†Uns ist† ze prîse vrumende, [D: Ist uns F₅₁GIZVWRLUQ: Uns ist (G: Uns im Digitalfaksimile lesbar) mno: Und ist]

ob wir werde vrouwen

den kampf lâzen schouwen;

fünfzehen hundert bringe ich dar. [Dmno: Funfzehen hundert F₅₁: Fifhunderd ritter und % GIVWRLUMQ: Vunf hundert frouwen Z: Funfzehen hundert frowen] ~n449r~

10

Ir habet ouch eine klære schar

ûf Schastel marveile.

Iu bringet z iuwer m teile [D: -w^o-]

iuwer œheim Artûs [D: -w^o-]

von einem lande, daz alsus,

15

Lœver, ist genennet.

Habet ir die stat erkennet,

Bems bî der Korkâ? [DU: Bems F₃₄F₅₁GILM: Ze sabins mno: Reines bemes (n: beines o: bamnes oder banmes oder ähnlich) Z: Zu Gabins VR: Benis W: Beras Q: Bins] [D: chærcha (F₃₄: Zesabins bi d// // // //). Ab bi nur Oberlängen erhalten. GOLThER: Ze Sabins bi der ch%. Der 1. Buchstabe des letzten Wortes ist eine Unziale, aber kaum C, der 4. (3.?) hat wieder eine Oberlänge, vielleicht h) F₅₁: borcha GI: chronica m: quarcka no: quercka ZVWRLUM: korcha (korka; chorcha)]

Diu massenê ist elliu dâ: [D: -æ-] [D: -id-]

Von hiute über n ahten tac

20

mit grôzer joie er komen mac.

Von hiute ame sehzhendem tage [D: ame sehzhendem F₃₄GI: an dem anderm F₅₁: inden sestenten m: über ahtzeihen nVU: über sechszeihen o: uber xvj Z: ueber den sehtzehenden WL: an dem sechtzehenden R: an den sechszechenden M: an dem sechzenden Q: am sechzehendem]

kum ich durch mîn alte klage

ûf den plân ze Jôflanze [DZVW: joflanze (Z: tschofflantze VW: schoflanze) G: tscheffanze I: zeffanze (ze fehlt) mn: choflantz o: kloflantz]

nâch gelte disem kranze.“ ~o422v~

25

Der kûnec Gâwân mit im bat [DmnoZVWRUQ: Der kunec F₃₄GI: Gramoflanz F₅₁LM: Der kuninc gramoflans] [D: gawann GI: in mnoV: gawanen ZW: gawan]

ze Rosche Sabîns in die stat: [DmnoVWZ: rosce (mnoVW: rotsce Z: rottesche) F₃₄F₅₁G: roys I: roy][Dmno: sabbins GIZVW: sabins]

„Ir enmüget niht anderer brücke hân.“ [DIZ: Iren GmnoVW: Ir] [DInoVW: brucken GmZ: bruke]

Dô sprach mîn hêr Gâwân:

„Ich wil hin wider alsô her; [DZV: hin wider GIW: hin mno: wider hin] [DVM: alse F₃₄F₅₁n: also GImoZWRLUQ: als] ~m0810~

anders leiste ich iuwer ger.“

611

Si gâben fîanze, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~n449v~

daz si ze Jôflanze [DZVW: joflanze (Z: tschofflantze VW: schoflanze) G: tschofanze I: seffanze mno: kouflans]

mit rittern und mit vrouwen her

kœmen durch ir zweier wer.

5

Alsô was benant daz teidinc: [Dno: Also GIZ: Sus m: Aldo] [DIZ: teidinch G: teindinc mnoV: tageding (tegeding) W: tages geding]

si zwêne al eine ûf einen rinc. [Dmno: Si zwene GZVW: Si bede I: Daz si bede chomen] [DGZW: uf einen I: uf den mnoV: in einen]

Sus schiet mîn hêr Gâwân ~n450r~ ~o423r~ ~o423v~ ~L268~

dannen von dem werden man. ~v96v~

Mit vrôuden er leischerte; [D: fre"de F₅₁GImnoZVWRLUMQ: -en]

10

der kranz in zimierte. [DmnoZVWRUQ: zimierte F₅₁GILM: conduwirte]

Er wolte daz ors niht ûf enthaben, [DmnoVW: Er wolte (V: enwolte) daz GIZ: Ern mohtz (moht daz)] [DGImnoL: enthaben F₅₁WM: gehabn ZRQ: haben VU: erhaben] ~Z82v~

mit sporn treip er z an den graben. [DF₅₁mno: treib erz GIZVW: erz treip]

Gringuljete nam bezîte [D: Gringuliet DGIZW: -liet F₅₁mnoV: -let]

sînen sprunc sô wîte, [DLM: so GI: wol also F₅₁mno: also ZVWRLUMQ: wol so]

15

daz Gâwân vallen gar vermeit.

Zuo z im diu herzoginne reit, [DV: zim GImnoZW: im]

al dâ der helt erbeizet was ~W119v~

von dem orse ûf †ein gras† [U: Der Vers 611,18 fehlt] [D: ein F₅₁GImnoZVWRLMQ: das (daz)]

und er dem orse gurte. [V: 611,19 nach 611,20] [Dmno: Und GIZVW: Unze] [Dmno: gurt GIZVW: gegurt] ~M172r~

20

Ze sîner antwurte

erbeizte snellîche [DGV: snellîche – riche I: snellechlich% (Falz) – riche mZW: snelleclîche – riche no: snelleclîch – rich]

diu herzoginne rîche. ~m0811~

Gein sînen fûezen si sich bôt; [DGIImnoZ: Gein (Gegen) VW: Zuo] [D: -u°-]

dô sprach si: „Hêrre, sôlcher nôt, [DGZVW: Do sprach si Imno: Si sprach] ~I92v~ ~Q245~

25

als ich hân an iuch gegert, [DZVW: gegert G: geleit I: gekert mno: begert]

der wart nie mîn wurde wert. [DInZ: Der wart G: Des wart mo: Der war V: Dern wart W: Des enward]

Für wâr, mir iuwer arbeit [D: -w°-]

fûeget sôlhiu herzeleit, [D: solhiu – Di F34: solhez – Die F51: (Lücke) – Das GmnVU: solich – Die ILM: solch (sulch) – Die o: soliche – Die ZR: sælîch – Die W: sollich – Wie Q: sulch – Die]

diu enpfâhen sol getriuwez wîp ~U161~

umbe ir lieben vriuwendes lîp.“ [D: friuwendes] ~n450v~ ~o424r~

612

Dô sprach er: „Vrouwe, ist daz wâr, [D: Initiale nicht ausgeführt]

daz ir mich grûezet âne vâr,

sô nâhet ir dem prîse. [D: nâhert F34: %het F51: nach G: Sahet IZWLMQ: nahet mnoVR: nahent U: naher]

Ich bin doch wol sô wîse:

5

ob der schilt sîn reht sol hân,

an dem hât ir missetân. [DmnoZV: An dem F34F51GIWRLUMQ: Anders]

Des schilt'es ambet ist sô hôch, [Dmno: ist F34: ist wol F51GIZVWRLUMQ: was ie]

daz der von spotte ie sich gezôch, [DGIZVW: der mno: er] [Dmno: von spotte ie sich GIZW: spot sich da von V: spot sich dannan] [Dmno: gezoch GIZVW: zoch]

swer ritterschaft ze rehte pflac. [DmnoZ: pflach GIVW: ie phlach]

10

Vrouwe, ob ich sô sprechen mac,

swer mich derbî hât gesehen,

der muoz mir ritterscheft jehen. [DGIZV: ritterscheft mno: ritterschaft W: ritterschafft]

Etswenne ir s anders jâhet, [DGVW: irs ImnoZ: ir]

sît ir mich êrest sâhet. [D: erest GIZ: von erste m: anders no: erste V: erst W: zuom ersten]

15

Daz lâze ich sîn. Nemt hin den kranz! ~m0812~

Ir sult durch iuwer varwe glanz [D: -w°-]

neheinem ritter mêre [D: Neheime GIV: Deheinem m: De keinem no: Do keinen ZW: Keinem]

erbieten sôlch unêre.

Solte iuwer spot wesen mîn,

20

ich wolte ê âne minne sîn.“

Diu klâre und diu rîche

sprach weinende herzenlîche: [DGIZW: hercenliche m: hertzelich no: hertzeclîch V: herzekliche] ~n451r~

„Hêrre, als ich iu nôt gesage, [DGIZVW: als mno: was] [DmnoZVW: ich iu G: ih I: ich min] ~o424v~

waz ich der ime herzen trage, [D: der ime GZW: in minem I: ir in minem mnoV: der in minem (minen; mime)]

25

sô gebet ir jâmers mir gewin. [DGnoVW: iamers mir I: mir iamers m: iamers Z: mir]

Gein swem sich krenket mîn sin, [DGMnoZW: sich I: mich V: sich nach krenket]

der sol z durch zuht verkiesen.

Ine mac nie mêre verliesen [DGZVW: Ine mach Imno: Ich mach]

vrôuden, denne ich hân verlorn [DVW: Fre'den (Vræiden; Fræden) GIImnoZ: Froude (Frewde; Fröde; Freide; Freude)]

an Zidegaste, dem ûz erkorn.

613

Mîn klâre, süeze beâsâmîs, [D: beus amis F51M: beamis GIImnoVRLU: beasamis Z: beaus amis W: beasmis Q: beas amis]

sô durchliuhtec was sîn prîs
mit rehter werdekeite ger,
ez wære dirre oder der,

5

die muoter ie gebâren
bî sîner zîte jâren,

die muosen im jehen werdekeit,

die ander prîs nie überstreit. § [DF₃₄GImnoZVWRLUMQ: and(e)r] [§ Ende F₅₁ / 4] ~m0813~

Er was ein quecbrunne der tugent,

10

mit alsô berhafter jugent

bewart vor valscher pflihte. [DmnoZVWRLUMQ: Bewart F₃₄GI: Gar bewart] [D: pflihte DGIImnoRU: -i-
- -ie- F₃₄ZWMQ: -i- - -i- V: -ie- - -ie- L: -i- - -y-] [D: pflihte DVMQ: -te- - -te- F₃₄GImnoZWRLU:
- -t- - -f-]

Ûz der vinsten gein dem liehte [DmnoV: gein dem F₃₄IR: an daz GZWLUMQ: in daz]

hete er sich enblecket, [D: enblechet DImnoZVWRLUMQ: en- F₃₄G: erblechet] ~n451v~

sînen prîs sô hôch gesteckt,

15

daz in niemen kunde erreichen, [DGIZVW: kunde mmo: mohte]

den valscheit möhte erweichen. [F₃₄GI: Sondertext Amor was sin herzeichen] [DZ: mohte mmo: kunde
VW: nie mohte] ~o425r~

Sîn prîs hôch wahsen kunde, [Dmno: hoch GIVW: so hohe Z: nach] ~L269~

daz die andern wâren drunde, [DGIImnoZV: drunde W: darunde]

ûz sînes herzen kernen. [D: chernen - sternen DGIImnoZVWRUM: -nen - -nen I: -n - -n L: -ne - -ne Q: -nen
- -ne]

20

Wie loufet obe al den sternem [D: alden F₃₄GImnoZVWRUMQ: allen]

der snelle Sâturnus?

Der triuwe ein § monîzirus, [D: triuwe Dmno: -e GIZVW: -en] [§ Ende F₃₄]

sît ich die wârheit †sprechen† kan, [DGIZVWRLUMQ: sprechen mmo: spehen]

sus was mîn erwûnschet man.

25

Daz tier die meide solten klagen:

ez wirt durch reinekeit erslagen.

Ich was sîn herze, er was mîn lîp.

Den verlôs ich vlüstebærez wîp. [DGZQ: vlos IV: v^slos mmoWRLUM: verlos] [D: flustebærez G:
unflustebæriz IL: flustbarez m: verlusperes nW: verlustberes oVR: v^slustberes Z: flustberez U:
verlustberlichiz M: vorlusteberes Q: flustbere]

In sluoc der künece Gramo/lanz, [D: -v-]

von dem ir fûeret disen kranz.

614

Hêrre, ob ich iu leide sprach, ~m0814~

von den schulden daz geschach,

daz ich versuochen wolte

ob ich iu minne solte ~Q246~

5

bieten durch iuwer werdekeit. [D: -w^o-] ~n452r~

§ Ich weiz wol, hêrre, ich sprach iu leit: [§ Beginn F₆₈ / 2. Lücken]

daz was durch ein versuochen. ~W120r~

Nû sult ir des geruochen,

daz ir zorn verlieset ~o425v~ ~M172v~

10

und gar ûf mich verkieset.

Ir sît z, der ellens rîche. [DF₆₈: sitz der GImnoZWRUQ: sit der VLM: sint dez]

Dem golde ich iuch gelîche,

daz man liutert in der gluot;

als ist geliutert iuwer muot. [D: -w^o-]

15

Dem ich iuch ze schaden brâhte,

als ich denke und dô gedâhte,
 der hât mir herzeleit getân. [DGmnoV: herceleit IZW: herzenleit] ~V97r~
 Dô sprach mîn hêr Gâwân: ~I93r~
 „Vrouwe, es enwende mich der tût, [D: esen GZ: desen IV: ezn mno: es W: das] ~U162~
 20
 ich lêre den kûnec sölche nôt, [Dmno: lere GIZV: gelere W: lerne] [D: -æ-]
 diu sîne hôchvart letzet.
 Mîne triuwe ich hân versetzt
 gein im ûf kampf ze rîten [DnoZ: champf ce riten GW: champhes riten IV: kamphes striten m: strittes
kampf zu ritten]
 in kurzlîchen zîten;
 25
 dâ sule wir manheit urborn. [DGIZW: urborn mno: enborn V: erborn] ~m0815~
 Vrouwe, ich hân ûf iuch verkorn. ~n452v~
 Ob ir iu mînen tumben rât
 durch zuht niht versmâhen lât,
 ich riete iu wîplich êre [DGZW: riet ImnoV: rate]
 und werdeite lêre.

615
 Nû enist hie niemen danne wir: [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGIW: nist mnoZV: ist] [D: -e-]
 vrouwe, nû tuot genâde an mir!“ [DI: nu F68GmnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]
 Si sprach: „An geîsertem arm [D: gisertem F68: giseretem GImno_{kor}ZWRMQ: gesertem o1V: geserten L:
geserigtem U: geiserten] [D: -re-] ~o426r~ ~Z83r~
 bin ich selten worden warm. [D: -re-]

5
 Dâ gein ich niht wil strîten, [DmnoZW: ich niht wil GIV: wil ih niht]
 †ir enmüget† wol z andern zîten [D: Iren GImnoZVWRLUMQ: Ir] [D: megt GIZRL: mug(e)t (mugent)
mnoUMQ: moge(n)t (mogit; mogt) V: mægent W: mügt]
 dienstes lôn an mir bejagen. [D: Diens GImnoZVW: Dienstes]
 Ich wil iuwer arbeit klagen, [D: -w^o-]
 unz ir werdet wol gesunt

10
 über al, swâ ir sît wunt, [DmnoZVW: Uber al swa (Z: da) ir sit GI: Ob ir anderswa sit worden]
 unz daz der schade geheile. [D: -ze]
 Uf Schastel marveile
 wil ich mit iu kêren.“
 „Ir welt mir vröude mêren“, [D: -e^u-]

15
 sus sprach der minnen gernde man. [DZRUM: Sus sprach F68GImnoVWL: Sprach Q: Als sprach]
 Er huop die vrouwen wolgetân [DGIZVW: frouwen mno: frowe]
 mit drucke an sich ûf ir pfert. [Dno: ir GImZW: daz V: ez]
 Des dûhte er si dâ vor niht wert, [DnoRLQ: er si GImVW: er sich ZU: sie in M: sich] ~n453r~
 dô er si obe dem brunnen sach ~m0816~

20
 und si sô twirhlingen sprach. [DZ: twirh(e)lingen G: dewerhelingen IV: twerhlichen mo: tweherlingen nW:
twerhelingen]

Gâwân reit dan mit vröude siten; [D: fre^ude DZ: -e GImnoVW: -en]
 doch wart ir weinen niht vermiten,
 unz er mit ir klagete.

Er sprach, daz si sagete,

25
 warumbe ir weinen wære,
 daz si z durch got verbære. ~o426v~

Si sprach: „Hêre, ich muoz iu klagen ~L270~

§ von dem, der mir hât erslagen [§ Beginn F39 / 13-14. Blatt 13 ist lückenhaft]

den werden Zidegasten. [DGno: cide- IZW: zite- m: ade- V: gide-]

Des muoz mir jâmer tasten [D: Des] [D: stasten GImnoZVWRLUMQ: tasten]

616

in z herze, dâ diu vröude lac, [D: -e^u-]

dô ich Zidegastes minne pflac.

Ine bin sô niht verdorben, [DGZV: Ine ImnoW: Ich]

ine habe doch sît geworben [DGZ: Ine ImnoVW: Ich] [DGIVW: geworben mnoZ: erworben]

5

des kûneges schaden mit koste

und manege scharpfe tjoste [D: scærpfe F₃₉mo: scharf F₆₈GInZVW: scarfe]

gein sînem verhe gevrumt. [DF₃₉GIZ: verhe] [DI: gefrumt F₃₉ZVW: gefrumt G: gefrumet mno: gefromtte]

Waz, ob mir an iu helfe kumt, [Dmno: an iu helfe F₃₉GIZVW: helfe von iu] [D: chumt F₃₉GIZVW: kumt
(chumet) mno: komptt(e)]

diu mich richet und ergetzet,

10

daz mir jâmer †ze herze† wetzet? [D: iamer zeherce F₃₉GImnoZVWRLMQ: iamers herze U: daz herze

Konjekture LACHMANN: jâmerz herze] ~n453v~

Ûf Gramoflanzes tût [D: gramoflanzs DGImnoZVWRUMQ: -zs (-zes) F₃₉L: -z]

enpfien ich dienest, daz mir bôt [DF₃₉GImnoZWRLMQ: daz VU: den] ~m0817~

ein kûnec, der s wunsches hêre was. [D: ders F₃₉GIZVWRLUMQ: der mno: der des]

Hêre, der heizet Anfortas. [DmnoZV: heizet F₃₉GIWRLUMQ: hiez]

15

Durch minne ich nam von sîner hant ~Q247~

von Thabronite daz krâmgewant,

daz noch vor iuwerer porte stêt, [D: -w^o-] [DF₃₉F₆₈GInoZVWLUMQ: porten (F₆₈: %n) m: porte R: burge]

dâ tiuwerz †gelt engegen† gêt. [DF₃₉ZVWRLUQ: tiwerz (tiures; duorez) GI: tiefez mno: dir das M:

iclichsers] [D: gelten gegen F₃₉: geltengegen GmZVWRLUMQ: gelt engegen (ingein) I: gelt gein
no: golt engegen]

Der kûnec in mînem dienste erwarp ~o427r~

20

dâ von mîn vröude gar verdarp. [D: -e^u-]

Dô ich in minne solte wern,

dô muose ich niuwes jâmers gern. [D: -w^o-]

In mînem dienste erwarp er sêr.

Gelîchen jâmer oder mêr,

25

als Zidegast geben kunde,

gap mir Anfortases wunde. [DGImnoZW: anfortas F₃₉VRLUMQ: anfortasses F₆₈: anphortases]

Nû jeht, wie solte ich armez wîp, [DGmoZW: ieht (geht) IV: sehet n: Wort fehlt] ~W120v~

sît ich hân getriuwen lîp,

alsölcher nôt bî sinne sîn? [DF₆₈Gmno: sinne F₃₉IZVW: sinnen]

Etswenne sich krenket ouch der mîn,

617

sît †daz† lît sô helfelôs, [D: daz F₆₈GImnoZVWRLUMQ: dazer]

den ich nâch Zidegaste erkôs ~n454r~

z ergetzen und durch rechnen. [D: Zer gezen DGmnoZWRMQ: -en F₆₈LU: -ene I: -enn V: -enne] ~M173r~

Hêre, nû hœret sprechen,

5

wâ mit erwarp Klinschor

den rîchen krâm vor iuwerm tor: [D: -w^o-] ~m0818~

Dô der klære Anfortas

minne und vröude erwendet was, [D: -e^u-]

der mir die gâbe sante, ~U163~

10

dô vorhte ich die schande. [D: worht] ~o427v~

Klinschore ist stæteclîchen bî [D: stætechlichen DF₃₉GImnoZVW: -echl- (-ecl-; -icl-; -igl-)]

der list von nigrômanzî,

daz er mit zouber twingen kan

beidiu wîp und man.

15

Swaz er werder diet gesiht, [DF₆₈mnoZV: werder diet (F₆₈: %er m: weder) F₃₉GIWRLUMQ: werdecheit]

die enlât er âne kumber niht. [DGZVW: Diene Imno: Die] [D: -æ-]

Durch vride ich Klinschore dar [GI: Sondertext 617,17-19 Dur fride ih chlinshor Dar gap minen chranz
Nach richeit wurde ganz] ~I93v~

gap mînen krâm nâch rîchheite var: [D: naeh (nicht nâeh): das ,e' ist ein ungeschickt geschriebenes c]
swenne diu âventiure wûrde erliten,

20

swer den prîs hete erstriten,

an den solte ich minne suochen. [DF₃₉F₆₈mnoZVWRUQ: minne GILM: helfe]

Wolte er mîn niht geruochen, [DF₃₉GI_{mno}VWRLUMQ: er min F₆₈: ers Z: er minne]

der krâm wære anderstunde mîn. ~n454v~

Der sol sus unser zweier sîn. ~V97v~

25

Des swuoren, die dâ wâren.

Dâ mite ich wolte vâren

Gramoflanzes durch den list, [DF₃₉GI_{mno}: Gramoflanzes Z: Gramoflantz V: Gramaflanzen W:
Gramoflantze]

der leider noch ungeendet ist.

Hete er die âventiure geholt,

sô müese er sterben hân gedolt. ~m0819~

618

Klinschor ist hœvisch und wîs; [D: -æ-]

der erloubete mir durch sînen prîs

von mîner massenfe erkant [D: -æ-] [D: -id-] ~o428r~

ritterschaft über al sîn lant

5

mit manegem stiche und slage.

Die ganzen wochen, alle ir tage,

al die wochen in dem jâr, [Dmno: iar – var GIW: iare – zeware ZV: iare – zu vare] ~L271~

sunderrotte ich hân ze vâr, [DmnZ: rotte GIVW: rotin o: vor]

dise den tac und jene die naht: [DF₆₈mno: und F₃₉GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]

10

mit koste ich schaden hân gedâht

Gramoflanze, dem hœch gemuot. [DF₆₈WM: Gramoflanze F₃₉GI_{mno}ZVRLUQ: Gramoflanz]

Manegen strît er mit in tuot. [DF₃₉F₆₈moZVRUQ: in GIWLM: mir n: ime]

Waz bewart in ie dar unde? [DmnoZVW: dar unde GI: drunde]

Sînes verhes ich vâren kunde. ~n455r~

15

Die wâren ze rîch in mînen solt,

wart mir der deheiner anders holt, [D: der GI: ir mnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]

nâch minne ich manegen dienen liez,

dem ich doch lônes niht gehiez.

Mînen lîp gesach nie man,

20

ine möhte wol sînen dienest hân; [DI_{mno}Z: sinen G: sin] [D: diens F₃₉V: dienest G: dienste ImnoZW:
dienst]

wan einer, der truoc wâpen rôt.

Mîn gesinde er brâhte in nôt:

für Lôgrois er kom geriten, [DF₃₉F₆₈InoZVWRLUMQ: logroys (-ois) G: ligois m: ligrois]

dâ entworhte er sî mit sôlchen siten, ~m0820~ ~Q248~

25

sîn hant sî nider ströute, [F₆₈Z: 618,25 nach 618,26] [D: -e^v-] ~Z83v~

daz ich mich s wênen vröute. [DG_{mno}ZW: Daz I: Wort fehlt (Wene) V: Dez] [DG_{mo}: ich michs I: ich mich
sin n: ichs michs Z: ichs mich VW: ich mich] [D: -e^v-] ~o428v~

Zwischen Lôgrois und iuwerm urvar

mîner ritter im volgeten fûnfe dar; [DF₃₉F₆₈mnoZVRM: im volgeten (n: volgen) GILQ: volgeten im W:
volgeten]

die enschumpfierte er ûf dem plân [DG_{mno}ZW: ent- I: unt- V: en-] [D: -u^o-]

und gap diu ors dem schifman.

619

Dô er die mîne überstreit,

nâch dem helde ich selbe reit.

Ich bôt im lant und mînen lîp. ~n455v~

Er sprach, er hete ein schoëner wîp, [DF₆₈mnoZV: er hete F₃₉GIWRLUMQ: ich han]

5

und diu im lieber wære.

Diu rede was mir swære. [DI_{Imno}: was GZV: wart W: bracht]

Ich vrâgete, wer diu möhte sîn.

„Von Pelrapeire diu künegîn,

sus ist genant diu lieht gemâl.

10

Sô heize ich selbe Parzivâl. [DI_{InZVW}: heize Gmo: hiez]

†Ich† wil iuwer minne niht; [DF₃₉F₆₈IRL: Ich GZVWUMQ: Ich ne mno: Und] [D: -w^o-]

der Grâl mir anders kumbers giht.“

Sus sprach der helt mit zorne.

Hin reit der ûz erkorne.

15

Hân ich dar an missetân,

welt ir mich daz wizzen lân,

ob ich durch mîne herzenôt [D: mine GIZVW: mins mno: min] [Dmno: herce (hertz) GIZVW: herzen]

~W121r~

dem werden ritter minne bôt, ~m0821~

sô krenket sich mîn minne.“ ~o429r~

20

Gâwân zer herzoginne

sprach: „Vrouwe, ich erkenne in alsô wert, [D: Sprach frouwe F₃₉GIZVWRLUMQ: Sprach F₆₈: Frou]

an dem ir minne hât gegert, [DGV: dem ImnoZW: den]

hete er iuch ze minne erkorn,

iuwer prîs wære an im unverlorn.“ [D: verlorn GIZVRLUQ: niht virlorn F₆₈mnoWM: unverlorn] ~n456r~

25

Gâwân, der kurtois, ~M173v~

und diu herzoginne von Lôgrois [D: de herzoginne F₆₈: der herzogin GI(ZVWRLMQ): diu herzogin(ne)

mno: uregeluse U: herzoginne] [DF₆₈GIZVWRLUMQ: von mno: de]

vaste an einander sâhen.

Dô riten si sô nâhen,

daz man sî von der burc ersach, [DF₆₈mnoQ: burg F₃₉GIRLM: burge ZVWU: buerge] [DF₆₈mno: ersach

F₃₉GIZVWQ: sach] ~U164~

dâ im diu âventiure geschach. [D: -v^o-]

620

Dô sprach er: „Vrouwe, tuot sô wol,

ob ich iuch des biten sol,

lât mînen namen uner

als mich der ritter hât genant,

5

der mir entreit Gringuljeten.

Leistet, des ich iuch hân gebeten!

Swer iuch des vrâgen welle,

sô sprechet ir: „Mîn geselle

ist mir des uner

10

er wart mir nie genennet.“

Si sprach: „Vil gerne ich sî ez verdage, [DGI: vil gern ich siez (siz) mV: vil gerne ich n: vil gernen ich oW:

vil gerne ich(e)s Z: ich vil gerne iz] ~m0822~

sî ir niht welt, daz ich z in sage.“ [Dn: ichz in F₃₉F₆₈GIZVWRLUMQ: ichs (ih ez) m: ich in o: ich uch]

Er und diu vrouwe wol gevar ~I94r~ ~o429v~

kêrten gein der bürge dar. ~n456v~

15

Die ritter heten dâ vernomen, [DF₃₉GIZW: Die riter heten da F₆₈: Nu hant di ritr alda mnoV: Ja (V: Do)

hettten die ritter do]

daz dar ein ritter wære komen, [DZ: dar ein ritter wære F₃₉GImWRLUMQ: ein riter wære F₆₈: dar were no:
ein ritter dar were V: ein ritter were dar]

der hete die âventiure erliten
und den lewen überstriten
und den turkoiten sider
20

ze rehter tjoste gevellet nider. ~L272~
Innen des reit Gâwân
gein dem urvar ûf den plân,
daz si in von zinnen sâhen. [DGVW: in von Imno: in von den Z: in]
Si begunden vaste gâhen
25
ûz der burc mit schalle.
Dô fuorten si alle
rîche banieren;
sus kômen si schiere
ûf snellen râvîten.
Er wânde, si wolten strîten.

621

Dô er si verre komen sach,
hin zer herzoginne er sprach: ~V98r~ ~Q249~
„Kumt jenez volc gein uns ze wer?“
Si sprach: „Ez ist Klinschors her, [DInZVW: clinscors (-sc-; -s-; -gez-; -sh-) (Z: -res) Gmo: chlinshor (-s-)]
~m0823~

5
die iuwer kûme hânt erbiten. [D: -w^o-] [D: -v^o-] ~n457r~
Mit vröuden koment si nû geriten [D: fre^ude F₃₉F₆₈GImnoZVWRLUMQ: freuden] [D: si choment
F₃₉F₆₈GmnoZVWRLUMQ: koment si] [DF₆₈WRLUQ: nu F₃₉: niu GIZVM: Wort fehlt mno: im]
und wellent iuch enpfâhen.
Daz endarf iu niht vermâhen, [DF₆₈: darf F₃₉GInoZWRLMQ: endarf m: endorft VU: ensol] ~o430r~
sît ez diu vröude in gebôt. [D: -e^u-]

10
Nû was ouch Plippalinôt
mit sîner klâren tohter fier
komen in einem ussier.
Verre ûf den plân si gein im gienc; [F₆₈: 621,13-14 vermischt Di maget verre gein im gienc Uf den plan da
sin entfienc] [DF₃₉GI: den mnoRL: dem VU: ienen]
diu maget †in mit vröude† enpfîenc. [D: in mit vre^ude F₃₉ImnoZVWRLUMQ: mit freuden in G: in mit
frouden]

15
Gâwân bôt ir sînen gruoze.
Si kuste im stegreif und fuoz
und enpfîenc ouch die herzogîn.
Si nam in bî dem zoume sîn
und bat erbeizen den man. [DF₆₈mno: Und F₃₉GIZVWRLUMQ: Si] [DF₃₉F₆₈mnoZVWRLUMQ: bat GI:
baten]

20
Diu vrouwe und Gâwân [DF₆₈mno: Diu frouwe F₃₉GIZVWRLUMQ: Orgeluse]
giengen an des schiffes ort.
Ein teppech und ein kulter dort
lâgen. An der selben stete
diu herzogîn durch sîne bete

25
zuo Gâwâne nider saz. [DG: gawane]
Des verjen tohter niht vergaz, ~n457v~
si entwâpente in: sus †hôrte† ich sagen. [D: hore F₃₉GZVWRLUQ: hort F₆₈: hor I: hær mnoM: horte]
~m0824~

Ir mantel hete si dar getragen, [DF₃₉F₆₈mnoZVWRUQ: hete si (n: si fehlt) GILM: hiez man ir]
[DF₃₉F₆₈mnoZVWRUQ: getragn GILM: tragen]

der des nahtes obe im lac,
dô er ir herberge pflac;

622

des was im nôt an der zît.

Ir mantel und sîn kursît [DmnZVW: sin Glo: ir] ~o430v~

leite an sich hêr Gâwân. [DGImnoZRL: Leit F39: Legete F68VM: Leite WQ: Legte U: Leget]

Si truoc ez harnasch her dan. [D: truogez GimnoZV: truoch daz W: truog des]

5

Alrest diu herzoginne klâr [D: Allerst]

§ nam sînes antlützes war, [§ Beginn F16] [DF39F68GIZWRLUMQ: sins F16: gawans mno: gawan]

dâ si sâzen bî einander. ~W121v~

Zwêne gebrâtene galander, [DF16F39F68mnoVWRUQ: Zwene GIZLM: Dri]

mit wîne ein glesîn barel

10

und zwei blankiu wastel

diu sîeze maget dar nâher truoc [Dmno: naher GIZVW: nach]

ûf einer twehelen wîz genuoc. [D(F16)ImnoVW: twehln wiz (F16: Uf einer twehel%) GZ: wizzen dwehelen]

Die spîse ervloue ein sprinzelîn. [D: Dise F16F39F68GImnoZVWRLUMQ: Die]

Gâwân und diu herzogîn

15

mohten z wazzer selbe nemen,

ob twahens wolte si gezemen; [o: setzt nach twahens fort mit 622,19 essen] ~M174r~

daz si doch beidiu tâten. [o: Die Verse 622,17-18 fehlen] [DF16F68mn: doch F39GIVW: do Z: Wort fehlt]

~Z84r~

Mit vröude er was berâten, § [D: -e"-] [§ Ende F68] ~n458r~

daz er mit ir ezzen solte, ~U165~

20

durch die er lîden wolte ~m0825~

beidiu vröude und nôt. [D: -e"-]

Swenne si daz barel im gebôt, [DGZV: im (F16: ir% nach si) I: Wort fehlt mno: im nach si W: ir] [D: -e-]

daz gerüeret hete ir munt,

sô wart im niuw iu vröude kunt, [DF39mnoZVW: niwe Gl: niwan] [D: -e"-] [F16: nach 622,24 4 Zusatzverse]

25

daz er dar nâch solte trinken. [DI: danach F16mnoV: nach ir GZW: dar nach]

Sîn riuwe begunde hinken, [D: -w"-] [F16: nach 622,26 4 Zusatzverse]

und wart sîn hôch gemüete snel.

Ir sîezer munt, ir liehtez vel

in sô von kumber jagete, ~o431r~ ~L273~

daz er neheine wunden klagete.

623

Von der burc die vrouwen

dise wirtschaft mohten schouwen. [DmoV: Dise GnZW: Die I: Sine]

Anderhalp an z urvar

manec wert ritter kom al dar;

5

ir buhurt mit künste wart getân. [DF39GIZVWLUMQ: mit chunst (IM: chunste) wart mnoL: wart mit kunste (noL: kunst) R: ward]

Disehalp hêr Gâwân

dancte dem verjen und der tohter sîn –

als tet ouch diu herzogîn –

ir güetlichen spîse.

10

Diu herzoginne wîse ~n458v~

sprach: „War ist der ritter komen, ~Q250~

von dem diu tjosst wart genomen [D: -te-] ~I94v~

gestern, dô ich hinnen reit? [DIM: Gestern F39GmnoZVWRLUQ: Gester] ~m0826~

Ob den iemen überstreit,

15

weder schiet daz leben oder tôt?“

Dô sprach Plippalinôt:

„Vrouwe, ich sach in hiute leben.

Er wart mir für ein ors gegeben. [DF₁₆mnoZ: ein F₃₉GIVWRLUMQ: dis]

Welt ir led^egen den man, [DF₃₉GIZW: den F₁₆mnoV: den selben]

20

dar umbe sol ich swalwen hân,

diu der küeginne Sekundillen was, [DGIZVW: der F₁₆mno: Wort fehlt] [DF₁₆F₃₉nZ: -inne GImoVW: -in]

und die iu sante Anfortas. ~o431v~

Mac diu herpfe wesen mîn, [DGnoZVW: hærpfe (*herphe; harppfe; harff*) I: helfe m: scharpf]

ledec ist **duc de** Gôwerzîn.“ [D: der herzoge von F₃₉GIVWRLUMQ: der von m: ouch die n: ouch do o: auch
der Z: duc de] [DGZVW: gowerzin I: goriunzin m: gewortzen ein n: gowortzin o: gawartzin]

25

„Die herpfen und^ez ander krâmgewant“, [GI: Sondertext 623,25-26 *In vie der helt wert erchant Sprach die*
unze er mit siner hant (I: si die wil statt *die unze*)] [DZL: untz ander mno: und das F₃₉VWRUMQ:
und ander]

sprach si, „wil er, mit sîner hant

mac geben und^e behalten [DmnoZ: gebn (Z: Geben) F₃₉GIVW: gegebin]

der hie sitzet; lât^e s in walten.

Ob ich im sô liep wart ie,

er lœset mir Liscoisen hie, [DGIZ: liscoysen mo: die hertzogin n: den hertzogen V: liscohen W: lyshoien]

624

den herzogen von Gôwerzîn, [DGZVW: .en (Den) herzogen I: Der herzoge m: Liscoise no: Liscoisen]

~n459r~

und ouch den andern fürsten mîn,

Flôranden von Itolac,

der nahtes mîner wahte pflac;

5

er was mîn turkoite alsô, ~m0827~

sînes trûrens werde ich nimmer vrô.“ [DnZW: trurens G: truns I: sturmes m: turnes o: truwens V: trurendes]

Gâwân sprach zer vrouwen:

„Ir muget si beide schouwen [DmnoZV: bede F₃₉GIWRLUMQ: gerne]

ledec, ê daz uns kom diu naht.“ [DILQ: chom F₃₉GmnoZRU: kome VM: kume W: kum]

10

Dô heten si sich des bedâht ~v98v~

und fuoren über an^ez lant.

Die herzoginne lieht erkant

huop Gâwân aber ûf ir pfert.

Manec edel ritter wert

15

enpfiegen in und^e die herzogîn. [DGZVW: Enpfiegen Imno: Enphienc] ~o432r~

Si kêrten gein der bûrge hin.

Dâ wart mit vrôuden geriten, [D: -e"-]

von in diu kunst niht vermiten, [DZ: Von in GImnoVWRLUMQ: Und]

daz es der buhurt hete êre. [DmnoV: es der G: er der I: sin der Z: sin W: es die]

20

Waz mac ich sprechen mêre?

Wan, daz der werde Gâwân

und^e diu herzoginne wolgetân [D: v-] ~n459v~

von vrouwen wart empfangen sô, [DGIZ: wart empfangen m: enpfing no: empfangen wart VW: wurden
empfangen]

si mohten^e s beidiu wesen vrô,

25

ûf Schastel^e marveille.

Ir müget^e s im jehen ze heile,

daz im diu sælde ie geschach. ~W122r~

Dô fuorte in an sîn gemach [DnoU: fuort in F₃₉mZVWQ: fuorten in GIRLM: fuertin si in] ~m0828~

Arnîve; und^e die daz kunden,

die bewarten sîne wunden. [Dmno: Di bewarten F₃₉GZVWRUQ: Si bewarten im IL: Die bewartan im M:
Bewarten]

625

Z Arnîven sprach Gâwân:

„Vrouwe, ich sol einen boten hân!“

Ein juncvrouwe wart gesant,

diu brâhte einen scharjant, [DmnoV: einen GIZ: im einen W: im ein]

5

§ manlîch, mit zûhten wîse, [§ Beginn F₅₁ / 5-6]

in scharjandes prîse. **M174v**

Der knabe swuor des einen eit, **L274**

er wûrbe liep oder leit, **o432v**

daz er des niemen dâ **U166**

10

gewüege noch anderswâ,

wan dâ er z werben solte.

Er bat, daz man im holte [D: Gawan F₁₆F₃₉F₅₁GImnoZVWRLUMQ: Er]

tincten und permint. **n460r**

Gâwân, des kûnec Lôtes kint, [DGZW: des kunec I: Wörter fehlen mnoV: des kuninges]

15

schreip gefuoge mit der hant.

Er enbôt ze Lœver in daz lant

Artûse und des wîbe [D: -v^o-] **Q251**

dienst von sînem lîbe

mit triuwen unverschert, [D: -w^o-] [D: unverschert DmnoZVLUMQ: -rtet – -rtet F₃₉GIWR: -rt – -rt (I: unverzert)]

20

und, hete er prîs behert,

der wære an werdekeite tôt,

sine hûlfen im ze sîner nôt, **m0829**

daz si beidiu an triuwe dæhten [DG: beide F₃₉I: beidiu] [D: -w^o-]

und ze Jôflanze bræhten

25

die massenîe mit vrouwen schar, [D: -æ-] [D: -id-]

und er kœme ouch selbe gein in dar [D: er chœme ouch selbe gein in GI: chomin ouch selbe gein in I:

chomen ouch selbe mn: er kam ouch selbe n: er kam ouch selb gegen in o: kam auch selbe gegen in

Z: kæme ouch selbe gein in V: er ouch selbe keme gegen in W: kamen auch gen im selbe]

durch kampf ûf al sîn êre.

Er enbôt in dan noch mêre, [DM: im F₃₉F₅₁GImnoZVWRLUQ: in (F₅₁: en)] [D: -e-]

der kampf wære alsô genomen,

daz er werdeclîche müese komen. [DGZV: werdechliche I: werdechlichen mo: werlich n: weltlich W: wirdickleich]

626

Dô enbôt ouch hêr Gâwân, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGIZW: Do (D: .o) mnoV: Dar nach] **o433r**

ez wære vrouwe oder man,

al der massenîe gar, [D: -id-]

daz si ir triuwe næmen war [D: triw^oe DF₅₁moW: -e F₃₉GInZV: -en] **n460v**

5

und daz si kûnege rieten kômen: [DLM: Und daz sime (LM: sie dem) GIZVWRUQ: Und dem mno: So

das si dem] [D: -u-] [D: -u- – -u- GmnoZVW: -o- – -o- I: -o- – -ue-]

daz möhte an werdekeit in gevrumen. [Dno: in F₃₉ZVWUMQ: si F₅₁: im GIL: Wort fehlt m: mich R: si wol]

[DGIWLM: gefrumn (-o-) F₃₉F₅₁mnoZVRUQ: fromen (-u-)]

Al den werden er enbôt

sîn dienst und sînes kampfes nôt. [D: sine F₃₉F₅₁mnoVRUMQ: sins (F₅₁ SCHNEIDERWIRTH falsch sine) GI:

Wort fehlt ZWL: sines]

Der brief niht insigels truoc; **Z84v**

10

er schreip in sus erkant genuoc [Dmno: erchant GIZVW: bekant]

mit wârzeichen ungelogen.

„Nû ensoltû z niht langer zogen“, § [DF₃₉GZVW: ensoltuz I: ne solt du mno: solt das] [§ Ende F₃₉] **I95r**

sprach Gâwân zem knaben sîn.

„Der küneec und diu künegîn

15

sint ze Bems bî der Korkâ. [DZVWUQ: *bems* (WUQ: *benis*) F₅₁GILM: *sabins* mn: *beeins* o: *bemes* R: *sems*]
[DmnoZVWMQ: *chorcha* (*korka*) F₅₁: *borcha* GI: *chronica* R: *kroka* L: *chercha* U: *borcha*]

Die küeginne soltû dâ ~m0830~

sprechen ein^es morgens vruo; [Dmno: *Sprechen* GIV: *Gesprechen* ZW: *Besprechen*]

swaz si dir râte, daz tuo,

und lâz dir eine witze bî: [Dn: *laze* F₅₁: *læz* (F₅₁ SCHNEIDERWIRTH *laz*) GIZV: *la* moW: *laz*]

20

verswîc, daz ich hie hêrre sî.

Daz dû hie massen^es sîs, [D: *-id-*]

daz ensage in niht deheinen wîs.“ [D: *in niht* G: *ouch* I: *auch nih* mno₁ZVW: *nit* oKorrektor: *nit in*] [D: *decheinen* DZ: *-nen* GImo: *-n* nVW: *-ne*] [D: *gwis*]

Dem knaben was dannen gâch. [Dmno: *was* GIZVW: *wart*]

Arnîve sleich im sanfte nâch, [DGnoZVW: *sanfte* I: *schone* m: *senftlich*]

25

diu vrâgete in, war er wolte, ~n461r~ ~o433v~

und waz er werben solte.

Dô sprach er: „Vrouwe, ine sage^es iu niht, [DGZ(W): *ine sage es* (W: *iuchs*) I: *ich ensage* moV: *ich sage n:* *ich*]

ob mir mîn eit rehte giht. [DGIZ: *rehte* mno: *des rehtten* VW: *rehtes*]

Got hüete iuwer, ich wil hinnen varn.“ [DGIVW: *Got huete iw^oer* mno: *Gebiet mir wan* Z: *Got ewer*]

[DGZVW: *wil hinnen* I: *wil von hinnen* mno: *mus*]

Er reit nâch werdeclichen scharn.

B u c h XIII

627

Arnîve zorn bejagete, [D: 21. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in ZU; Initiale (oder Platz ausgespart) in F₁₆ImnVWLQ; keine Initiale in F₅₁GoRM]

daz der knabe ir niht ensagete [DF₁₆IV: *ensagete* GmnoZW: *sagit* (*sagete*)]

alsus getâniu mære, [DGIZVWRLUMQ: *Alsus getaniu* (L: *getaner*) F₁₆mno: *Und ir versweic der*]
war er gesendet wære.

5

Si bat den, der der^er porten pflac: [DF₁₆F₅₁GImnoZWRLUMQ: *porten* V: *porte*]

„Ez sî naht oder tac,

sô der knabe wider râte,

füege, daz er mîn bîte,

unz ich in gespreche. [DV: *Unz* F₅₁: *Want das* G: *Und daz* ImnoZWRLMQ: *Unz daz* U: *Mit daz*]

10

Mit dîner künste daz zeche.“ [DF₅₁GImnoVWRLUQ: *chunst* M: *kuniste*] ~m0831~

Doch truoc si ûf^en knaben haz. [DF₅₁GImoVWRUM: *Doch nZLQ: Do*] [D: *ufen*]

Wider in durch vrâgen baz

gienc si zer herzoginne. ~L275~

Diu pflac ouch der sinne,

15

daz ir munt des niht gewuoc,

welchen namen Gâwân truoc. ~n461v~

Sîn bete hete an ir bewart, [Dmno: *hete an ir* (m: *im* o: *in*) GIZVW: *wart dar ane*] ~W122v~

si versweic sînen namen und sînen art. [D(G): *sînen art* (G: *sin nart*) ImnoZVW: *sin art*] ~o434r~ ~v99r~

Pusîne und ander schal [D: *Pusine* G: *Busunær* I: *Pusunere* mn: *Busun* o: *Busin* Z: *Busunen* V: *Busune* W: *Busaunere*]

20

ûf dem palase erhal

mit vroelichen sachen.

Manec rückelachen

in dem palase wart gegangen.

Al dâ wart niht gegangen

25

wan ûf tepp^echen wol geworht.

Ez hete ein armer wirt ervorht. ~M175r~

Al umbe an allen sîten [DmnoZ: an allen GIVW: zeallen] ~U167~

mit senften pflûmîten [DF₅₁GImnoZVWRUMQ: senften L: samften] [D: -u^o-] ~Q252~

manec gesitze dâ wart geleit, [DVWR: gesiz F₅₁: si// GZQ: gesez I: Wort fehlt mnoL: sitz UM: gesetze]

dar ûf man tiure kultur treit. [Imno: Sondertext Und rich kultter dar uff gespreit] [DF₅₁ZVWRLUMQ: man
GI: manic] [D: -u^o-] [DVU: kultern G: chultir (Nom Sing) I: teppich (Nom Sing) ZWRLMQ:
kulter] [DZVWLUMQ: treit GI: breit R: spreit]

628

Gâwân nâch arbeite pflac [D: Initiale D]

slâfens den mitten tac. [DImnoZL: Slafens GVWRMQ: Slaffes U: Slaf] [DGZW: den I: umb mnoV: umden
(umbe den)]

Im wâren sîne wunden

mit künste alsô gebunden, [DF₅₁GImnoZVWRLUMQ: chunst] ~m0832~

5

ob vriuwendîn wære bî im gelegen, [D: friwendin]

hete er minne gepflegen, [DF₅₁ZWRMQ: Het er minne GILU: Het er ir minne mno: Und minne het V: Het
er der minne]

daz wære im senfte und quot. ~n462r~

Er hete ouch bezzern slâfes muot, [DGZW: bezzeren slafes I: slafes bezzern m: bessers slaffes noV: besser
sloffes]

denne des nahtes, dô diu herzogîn

10

an ungemache im gap gewin.

Er erwachte gein der vesperzît, [DGIZWRLUMQ: gein F₅₁mno: an V: nach] ~o434v~

doch hete er in slâfe strît

gestriten mit der minne

(aber mit der herzoginne).

15

Ein sîn kamerære

mit tiurem golde swære [D: tiu^orem]

brâhte im kleider dar getragen

von liehtem pfelle, hôte ich sagen. [D: Vol F₅₁GImnoZVWRLUMQ: Van (Von)]

Dô sprach mîn hêr Gâwân:

20

„Wir sulen der kleider mêr noch hân, [D: der chleider mer noch F₅₁mno: me(r) cleider G: der chleider IZ: der
chleider mer VWRUMQ: der cleider noch mere]

diu al gelîche tiure sîn:

dem herzogen von Gôwerzîn

und dem klâren Flôrande, [DF₅₁GIZVWRLUMQ: claren F₁₆mno: vursten]

der in manegem lande

25

hât gedienet werdekeit.

Nû schaffet, daz diu sîn bereit!“

Bî einem knaben er enbôt

sînem wirt Plippalinôt, ~n462v~

daz er †im sante† Lischaisen dar. [D: sande im F₅₁: in sente GI: sande mnoZVWURUQ: im santte L: im
fehlt; sante vor dar M: im sende] ~m0833~

Bî sîner tochter wol gevar [I: 628,29 nach 628,30]

629

wart Lischais dar ûf gesant.

Vrou Bêne brâhte in an der hant,

durch Gâwânes hulde ~o435r~

und ouch durch die schulde:

5

Gâwân ir vater wol gehiez,

dô er si sêre weinende liez [DF₅₁V: weinen GImnoZWRLU: weinende MQ: weinende]

des tages, dô er von ir reit,

dâ prîs erwarp sîn manheit.

Der turkoite was ouch komen.

10

An den beiden wart vernomen **~I95v~**

Gâwânes enpfâhen âne haz.

Ietwederer nider zuo z im saz, [D: Iewederr GZ: Ietweder I: Ietdweder V: Ieweder]

unz man im kleider dar getruoc; [D: -ze] [DMQ: im F₅₁ GImnoZVWRLU: in]

diu wâren kostenlîch genuoc, [D: chostenlich F₅₁ IU: kostelich GmnoZVWRLMQ: chostlich]

15

daz si niht bezzer möhten sîn.

Diu brâhte man in allen drîn.

Ein meister hiez Sârant, [DIZV: hieze Gmno: der hiez W: haisset]

nâch dem Sêres wart genant; [Dmno: seres GZW: sarez IV: saraz]

der was von Trîande. [VU: 629,19 nach 629,20] **~n463r~** **~L276~**

20

In Sekundillen lande [DmnoZ: In GIVWRLUMQ: Von]

stêt ein stat, heizet Thasmê; [Dmno: Stet F₅₁ GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]

diu ist grœzer denne Ninivê [D: grozzer] [D: dann]

oder denne diu wîte Akratôn. **~m0834~**

Sârant durch prîses lôn

25

eines pfelles dâ gedâhte

(sîn werc vil spæhe brâhte), **~o435v~**

der heizet saranthasmê. [DnoV: heizet GIZW: hieze m: heisse]

Ob der iht rîlîchen stê? [DIZ: rilichen F₅₁ mo: richelichen G: rilich V: riliche W: reichlichen]

Daz muget ir âne vrâgen lân,

wand er muoz grôze koste hân.

630

Diu selben kleider leiten an [D: Initiale nicht ausgeführt] [n: Vers fehlt] **~Z85r~**

die zwêne und Gâwân.

Si giengen ûf den palas,

dâ einhalb manec ritter was,

5

anderhalb die klâren vrouwen. [DmnoW: di claren GI: die ZV: klare]

Swer rehte kunde schouwen,

von Lôgrois diu herzogîn **~W123r~**

truoc vor ûz den besten schîn. **~Q253~**

Der wirt und die geste

10

stuonden für si, diu dâ glest, [DGImnV: si diu da o: in die do ZR: die WLUMQ: si die]

diu Orgelûse was genant. **~n463v~**

Der turkoite Flôrant [D: -o- F₅₁ GImnoZVWRLUMQ: -oi-]

und Lischois, der klâre,

wurden ledec âne vâre,

15

die zwêne fürsten kurtois, [DF₁₆ mnoZVWRUQ: zwene (F₁₆: zwe%) F₅₁ LM: dre GI: Wort fehlt]

§ durch die herzoginne von Lôgrois. [§ Beginn F₆₃] **~M175v~**

Si dancte Gâwâne drumbe, [DG: gawane] **~U168~**

gein valscheit diu tumble **~m0835~**

und diu herzenlîche wîse [DF₆₃ ZV: Unt diu (F₆₃: /nt di) F₅₁: Der GILM: Diu mno: Und durch die WRUQ: Und] [DF₅₁ G: herceliche F₆₃ U: herzenlichen IZLQ: herzenliche mR: hertzlichen n: hertzeclichem oV: hertzeklichen W: hertzelichen M: herzencliche] **~o436r~**

20

gein wîplîchem prîse.

Dô disiu rede geschach,

Gâwân vier kûneginne sach [D: kuneginne DF₁₆ F₆₃ GIZVWLUMQ: -inne (F₁₆: %one) F₅₁ R: -innen mno: -in (M: konnige)]

bî der herzoginne stên.

Er bat die zwêne nâher gên

25

durch sîne kurtôsîe;

die jungen drîe [D: -re-] [DF₆₃mnoZVWRUQ: drie F₅₁: arniven GIM: arnive L: jotanien] ~V99v~
hieze er küssen dise zwêne. [DF₆₃F₅₁mnoZRLMQ: dise GIVWU: die]
Nû was ouch vrou Bêne
mit Gâwâne dar gegangen; [DG: gawane]
diu wart dâ wol enpfangen.

631

Der wirt niht langer wolte stên; [D: Initiale nicht ausgeführt] ~m0836~ ~m0837~ ~n464r~ ~n464v~
~o436v~ ~o437r~

er bat die zwêne sitzen gên
zuo den vrouwen, swâ si wolten.

Dô si sô tuon solten,

5

diu bete tet in niht ze wê.

„Welchez ist Itonjê?“, [DF₆₃mno: Welhez F₅₁LQ: Welch GIZVWRU: Welhiu M: Wilchir]

sus sprach der werde Gâwân: [DF₆₃F₅₁ZVWRUM: Sus sprach (F₆₃: /// sprach) GImnoL: Sprach Q: Als sprach] [DF₆₃F₅₁ImnoVWRLUQ: der werde GM: diu werde Z: der]

„Diu sol mich bî ir sitzen lân.“

Des vrâgete er Bênen stille.

10

Sît ez was sîn wille,

si zeigete im die maget klâr.

„Diu den rôten munt, daz brûne hâr

dort treit bî liechten ougen. § [§ Ende F₁₆]

Welt ir si sprechen tougen, [DF₆₃F₅₁ZW: si sprechen GIVRLM: si gesprochen mno: sprechen U: gesprechen Q: si besprechen]

15

daz tuot gefuochliche“, [D: gefuochliche DF₆₃F₅₁GImnoVWUM: -chl- (-gl-; -cl-) ZQ: -gecl- R: -gkl- L: -gel-] [DF₆₃F₅₁GZVWRLMQ: -liche – riche IU: -lichen – riche mno: -lich – rich]

sprach vrou Bêne, diu zûhte rîche. [DGZ: zuhte ImnoV: zuhten (W: zuchtriche)]

Diu wesse Itonjê minnen nôt, [DF₆₃: wesse F₅₁GImnoZ: wiste (west; weste; wuste)] [DF₆₃oZ: itonie minnen (o: das Kürzel für Endungs-n verschoben: minne) F₅₁W: -en ... -en GImnV: -en ... -e]

und daz ir †herze† dienest bôt [DF₆₃GIVWUM: herce dienst F₅₁: herzen denest mn: hertz dienste o: hertz minne Z: hertzen dienst R: hercze dienste L: hertzen minne Q: Vers fehlt]

der werde kûnec Gramoflanz [DF₆₃F₅₁GmnoZVWRLMQ: Der werde IU: Dem werden]

20

mit ritterlîchen triuwen ganz. [DF₆₃mnoZ: Mit riterlichen triuwen F₅₁L: Mit ritterliche truwe GWRMQ: Mit riterlicher triuwe I: Bi ernstlicher triuwe VU: Mit ritterlicher triuwen]

Gâwân saz nider zuo der maget

(ich sage iu, daz mir wart gesaget). ~n465r~

Sîner rede er dâ begunde

mit fuoge, wand er z kunde; [DF₆₃: fuogen F₅₁GmnoZVLUMQ: -e I: vue% (Falz)] ~o437v~

25

ouch kunde si gebâren, ~m0838~

daz von sô kurzen jâren, [DF₆₃ImoZVW: von so Gn: von]

als Itonjê, diu junge, truoc, ~L277~

den hete si zûhte gar genuoc. [DF₆₃mnoZVWRQ: Den hete si F₅₁: De (= Die) hatte GILM: Diu het U: Dannoch hete sie]

Er hete sich vrâgens gein ir bewegen, [DF₆₃: vragen F₅₁GIZVWRUMQ: vragens mnL: froge (vrage) o: frowe]
ob si noch minne kunde pflegen.

632

Dô sprach diu maget mit sinnen:

„Hêrre, wen solte ich minnen?

Sît mir mîn êrster tac erschein,

sô wart ritter nie dehein, [DF₆₃mnM: So wart F₅₁GIZVWRLUQ: Sone wart o: Do wart]

5

ze dem ich ie gespræche wort, [DF₆₃GmnZVW: ie I: Wort fehlt o: e]

wan als ir hiute hât gehôrt.“

„Sô möhten iu doch mære komen, [DF₆₃F₅₁mnoVWRLUMQ: mohten (VW: mœhten) GI: maht Z: moht]

wâ ir mit manheit hât vernomen [DF₆₃mno: manheit F₅₁GIZVWRLUMQ: warheit]

bejageten prîs mit ritterschaft, [DF₆₃F₅₁mnoVW: Beiagten (F₆₃: Weiagten (bairisch w für b) G: Beiagiti (= Beiagete) IZ: Beiagen

10

und wer mit herzenlîcher kraft [DF₆₃GIZQ: hercenlicher F₅₁VW: herzelicher mR: hertzlicher nU: hertzeclicher o: herceclichen L: ritterlicher M: herzenclicher

nâch minnen dienest bieten kan.“ [DF₆₃: minnen F₅₁GImnoZVWRLUMQ: minne

Sus sprach mîn hêr Gâwân. ~n465v~

Des antwurte im diu klâre maget:

„Nâch minne ist dienest mich verdaget. [D: diens F₆₃F₅₁GImnoZVRLUMQ: dien(e)st W: dienstes

15

Wan der herzoginne von Lôgrois

dienet manec ritter kurtois,

beidiu nâch minne und umbe ir solt. ~o438r~ ~Q254~

Der hât maneger hie geholt

tjostieren, dâ wir z sâhen. [DF₆₃mno: da GIZVW: daz] ~I96r~ ~m0839~

20

Ir deheiner nie sô nâhen [D: decheiner DF₆₃ImnoVW: -er G: -e Z: -en

kom, als ir uns komen sît.

Den prîs ûf hœhet iuwer strît.“ [Dmno: Den pris F₆₃: Den prief F₅₁GIZVW: Der pris] [Dmno: iwer F₆₃GIZVW: iwrn (iwrn; ewern; iuweren) F₅₁: iuwen

Er sprach zer meide wol gevar:

„War krieget der herzoginne schar

25

sus manec ritter ûz erkorn? [D: u^o-

Wer hât ir hulde verlorn?“

Si sprach: „Daz †hât† Gramoflanz, [DZVRUQ: hat der kunec F₆₃F₅₁GImnoM: hat W: hat künig L: ist

[DF₅₁GIZWRLUQ: gramoflanz F₆₃o: gramolanz m: gramalans n: gramanlantz V: gramaflanz M: gromorflanz] ~W123v~

der der werdekeite kranz

treit, als im diu volge giht. [DF₆₃moZ: als im F₅₁WRUQ: als GLM: also I: des n: also ime V: alse (im nach die volge)

Hêrre, des erkenne ich anders niht.“

633

Dô sprach mîn hêr Gâwân:

„Ir sult sîn fürbaz künde hân, ~n466r~

sît er sich prîse nâhet

und des mit willen gâhet. [DF₆₃mno: willen F₅₁: truwe GIZVWRLUMQ: triwen

5

Von sînem munde ich hân vernomen,

daz er herzenlîche ist komen [DV: hercenliche F₆₃Z: herzenlich GW: herzeliche I: herzenlichen mn: herceloide (-oloiden) o: hertzeleit] ~M176r~

mit dienste, ob ir s geruochet, ~U169~

sô daz er helfe suochet

durch trôst an iuwer minne. [D: -w^o-] ~o438v~

10

Künec durch küneginne

sol billîche enpfâhen nôt. [DLUM: billiche F₆₃ImnoZVWRQ: pilleih (billich) F₅₁: billichlichen G: billichen

Vrouwe, hiez iuwer vater Lôt, [D: -w^o-

sô sît ir z, die er meinet, ~m0840~

nâch der sîn herze weinet;

15

und heizet ir Itonjê,

sô tuot ir im von herzen wê.

Ob ir triuwe kunnet tragen, [D: -w^o-] [DGIVU: chunnet (-ent) F₆₃ZWLM: chundet mo: konnen nR: künnen Q: konnet

sô sult ir wenden im sîn klagen. [DF₆₃mnoZ: ir wenden im F₅₁VWRLUQ: ir wenden GIM: ir im wenden

Beidenthalp wil ich des bote sîn.

20

Vrouwe, nemt diz vingerlîn!

Daz sante iu der kläre.

Ouch wirbe ich z âne vâre. n466v

Vrouwe, daz lât al balde an mich. Z85v

Si begunde al rôten verwen sich: [D: -æ-]

25

als ê was gevar ir munt, [DF₆₃mo: Als e was gevar F₅₁IW: Als was gevar GV: Also was gevar n: Also es was gefar Z: Also gevar was]

wart al dem antlütze kunt; [DF₆₃GmoZ: Wart al dem I: Daz wart allem ir n: Wart allem dem VW: Wart an dem]

dar nâch schiere wart si anders var.

Si greif al blûweclîche dar; [D: blw^eechliche F₆₃: bluechlich F₅₁: blotlichen (tl = cl) G: bluochech lichen I: bluchlichen mn: blödeclichen Z: blodclichen V: bliucklichen W: blædiglichen]

daz vingerlîn wart schiere erkant;

si enpfien ez mit ir klären hant.

634

Dô sprach si: „Hêrre, ich sihe nû wol,

ob ich sô vor iu sprechen sol, o439r

daz ir von im rîtet,

nâch dem mîn herze strîtet. V100r L278

5

Ob ir der zuht ir reht nû tuot, [DmnoZVW: ir reht nu F₆₃F₅₁: reht nu G: nu ir rehte I: nu rehte]

hêrre, diu lêret iuch helenden muot. [DF₆₃nZV: helenden (helnden) G: helende I: helen den mo: helden W: heldes]

Disiu gâbe ist mir ouch ê gesant m0841

von des werden kûneges hant.

Von im saget wâr diz vingerlîn:

10

er enpfien ez von der hende mîn.

Swaz er kumbers ie gewan,

dâ bin ich gar unschuldec an,

wan sînen lîp hân ich gewert n467r

mit gedanken, swes er an mich gert. [DF₆₃IZV: swes G: des mnoW: was]

15

Er hete schiere daz vernomen,

möhte ich immer fürbaz komen. [D: ie-]

Orgelûsen ich gekûsset hân, [DF₆₃GmnZVW: Orgelusen I: Orgulusen o: Orgeluse]

diu sînen tût sus werben kan.

Daz was ein kus, den Jûdas truoc,

20

§ dâ von man sprichet noch genuoc. [§ Beginn F₁₈ / 4]

Elliu triuwe an mir verswant, [D: -w^e-]

§ daz der turkoite Flôrant [§ Beginn F₄₀ / 19]

und der herzoge von Gôwerzîn

von mir gekûsset solten sîn. [DF₁₈F₄₀F₆₃IZVW: solden (I: solten vor gekushet) Gmno: solde] o439v

Q255

25

Mîn suone wirt in doch nimmer ganz,

die gein dem kûnege Gramoflanz

mit stæte ir hazzen kunnen tragen.

Mîne muoter sult ir daz verdagen, [DF₁₈F₆₃mno: Min F₄₀F₅₁ZVWUM: Meiner GIRLQ: Mine]

und mîne swester Kundrîet! [D: cundrie – itonie DF₁₈F₆₃F₄₀F₅₁GImnoZVWRLUQ: -ie – -ie M: -ien – -ien]

Des bat Gâwân Itonjê: [DF₄₀GIZWUM: gawan (M: Nominativ) F₁₈F₆₃mnoVRLQ: gawanen F₅₁: Wort fehlt]

635

„Hêrre, ir bâtet mich alsus, m0842

daz ich enpfâhen müese ir kus, [D: muese F₁₈F₄₀F₅₁GIZVW: solt F₆₃m: muz no: muste]

doch unverkorn, an mînen munt. [F₁₈: 635,3 (Sondertext Daz ich kust ir beider munt) nach 635,4]

[DF₆₃mnoZV: unverchorn F₄₀F₅₁GIW: ist verkoren]

Des ist mîn herze ungesund. n467v

Wirt uns zwein immer vröude erkant, [D: -e^u-]
 diu helfe stêt in i^uwer hant. [D: *i^uwer* F₁₈F₄₀GmnoW: *i^uwer* (*u^uwer*; *eü^uwer*) I: *ewerr* ZV: *ewerre*]
 Für wâr, der künec mînen lîp
 minnet für elliu wîp.
 Des wil ich in geniezen lân;
 10

ich *bin* im holt für alle man.
 Got lêre iuch helfe und rât, [DF₁₈F₆₃ImnoZVW: *lere iuch* F₄₀: *lere mich* G: *gebe iu*]
 sô daz ir uns bî vröuden lât.“ [D: -e^u-]
 Dô sprach er: „Vrouwe, nû lêret mich, wie.
 Er hât iuch dort, ir habet in hie,
 15

und sît doch underscheiden.
 Möhte ich nû wol iu beiden
 mit triuwen sölchen rât gegeben, [D: -w^o-] ~o440r~ ~W124r~
 des i^uwer werdeclîchez leben [DF₁₈F₄₀F₆₃mnZ: *Des* GIoVW: *Daz*] [D: -w^o-]
 genüzze, ich wolte *z* werben. ~I96v~
 20

Des enlieze ich niht verderben.“ [DF₁₈F₄₀F₆₃ImoZVW: *ich niht* G: *in mih n: ich*]
 Si sprach: „Ir sult gewalt^{ec} sîn
 des werden küneges und mîn.
 I^uwer helfe und der gotes seg^{en} [D: -w^o-]
 müeze unser zweier minne pflegen,
 25

sô daz ich ellende § [§ Ende F₆₃] ~m0843~ ~n468r~
 im sînen kumber wende. [DZ: *Im* F₄₀F₅₁GIVWRLUMQ: Wort fehlt mno: *In*] ~M176v~
 Sît al^l sîn vröude stêt an mir, [D: -e^u-] [Dmno: *stet* F₄₀F₅₁GIZVWRLUMQ: *ligt*] ~U170~
 swenne ich untriuwe enbir,
 sô ist immer mînes herzen ger,
 daz ich in mîner minne wer.“

636

Gâwân hôte an dem vrouwelîn, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: *frouwenlin* F₁₈F₄₀F₅₁GImnoZVWLMQ:
 -welîn U: *vroulin*]

daz si bî minne wolte sîn; [DF₁₈F₄₀F₅₁mnoW: *minne* GIZV: *minnen*]
 dar zuo was ouch niht ze laz
 gein der herzoginne ir haz. [n: Vers fehlt]

5

Sus truoc si minne und haz.
 Ouch hete er sich gesündet baz [n: Vers fehlt]
 gein der einvalte^{gen} maget, [DF₁₈F₄₀GIoVW: *einvaltigen* (-vælt-) mnZ: *einfaltten* (-felt-)]
 diu im ir kumber hât geklaget,
 wand^{er} ir niht zuo gewuoc, [DF₁₈G: -w^o-]

10

daz in und si ein muoter truoc; ~L279~
 ouch was ir beider vater Lôt. ~o440v~
 Der meide er sîne helfe bôt;
 dâ engein si tougenlîchen neic, [DI: *engein* F₁₈F₄₀GZV: *engegen* mnoW: *gegen*] [DF₁₈mnoW: *si* F₄₀GIZV: *si*
im] [DF₁₈F₄₀InZ: *tougenlîchen* Gmo: *tougelichen*]
 daz er si trœsten niht versweic. [Dmno: *trœsten* (*trosten*) F₁₈F₄₀GIV: *trostes* ZW: *trostens* (-æ-)]

15

Nû was ouch zît, daz man dar truoc [DF₁₈F₄₀nZW: *ouch zit* G: Wörter fehlen I: *zit* mo: *doch zit* V: *dozit*]
 tischlachen, manegez wîz genuoc, [DF₁₈F₄₀GIZVWRUMQ: *Tislachen manegez* F₅₁mno: *Manich tislachen*
 L: *Tislachen*]

und *z* brôt ûf den palas, [DmnoZ: *Untz* (*Und das*) prot F₁₈F₄₀F₅₁GVW: *Und enbot* I: *Man gebot*] ~n468v~
 dâ manec klâriu vrouwe was. [DF₁₈F₄₀GIZVWRLUMQ: *Da* F₅₁: *Dar* mno: *Das*]

Daz hete ein underscheit erkant,

20

daz die ritter eine want ~m0844~

heten sunder dort hin dan.

§ Den sedel schuof hêr Gâwân; [§ Beginn F₁ / 2] [DF₁mno: Den F₁₈F₄₀F₅₁GIZVWRLUMQ: Daz] [DF₁F₁₈F₄₀GmnoZWRLMQ: sedel (m: segel M: sedesz Q: schadel) I: Wort fehlt VU: gesitze] der turkoite zuo zim saz. [DF₁IV: zuo zim saz F₁₈F₄₀GZW: zuo im saz mno: mit im as] Lischois mit Gâwânes muoter az,

25

der klâren Sangîven. [DF₁mno: Der F₁₈: Er mit (F₄₀)F₅₁IZVW: Mit der G: Der mit] [DF₁F₅₁O_{Korrektor}: sangiven F₁₈: saynen F₄₀Z: seyven G: sagiven I: saifen m: wangiven n: sagiwen o: saniven VWRU: seiven L: segiven M: Wort fehlt (Q: macht aus 636,25-26 einen Vers: Mit der klaren armyoen As die hertzogin klar)]

Mit der kûneginne Arnîven § [§ Ende F₅₁] [DF₁F₁₈F₄₀F₅₁mnoZW: Mit der kuneginne (F₁GmnoZ: -in) G: Mit der clarin chunegin I: Az diu kunginne V: Und mit der kiunigin]

az diu herzoginne klâr. [DF₁F₁₈F₄₀GmoZVW: Az I: Wort fehlt n: Also]

Sîne swester beide wol gevar [DF₁F₁₈F₄₀mnoVW: swester bede GI: swester Z: bede swester]

Gâwân zuo zim sitzen liez;

ietwedriu tet, als er si hiez. [DF₁: Iewedriu F₁: Iewdriu F₁₈: Ietwed///u G: Ietwedriu I: Ietdwedereu] ~Q256~

637

Mîn kunst mir des niht halbes giht,

ine bin sôlch kûchenmeister niht, [DF₁F₁₈GZ: Ine F₄₀ImnoVW: Ich]

daz ich die spîse künne sagen,

diu dâ mit zuht wart für getragen. [DF₁F₄₀mnoW: zuht F₁₈GIZV: zuhtin] ~o441r~

5

Dem wirte und den vrouwen gar

dienten meide wol gevar;

anderhalp den rittern an ir want, [L: Die Verse 637,7-8 fehlen] [DF₁oZ: ir GImVW: der n: Wort fehlt]

†den† dient manec scharjant. [DF₁: Den diende F₄₀V: Dinten GImoZWRUMQ: Diende n: Do ende]

~n469r~

Ein vorhtlich zuht si des betwanc, [DF₁F₄₀moZVQ: vorhtlich (o: forchlich) GILM: wertlich nW: forchteclich R: frolich U: volcliche]

10

daz sich der knaben keiner dranc [DF₁mnoZVW: sich F₁₈F₄₀GI: Wort fehlt]

mit den juncvrouwen: ~V100v~

man muose si sunder schouwen, [D: muostese F₁W: muoste si F₁₈G: muose si I: muost si mno: muste si Z: sust sie V: mueste siu]

si trûegen spîse oder wîn;

sus muosen si mit zûhten sîn. ~m0845~

15

Si mohten dô wol wirtschaft jehen. ~Z86r~

Ez was in selten ê geschehen,

den vrouwen und der ritterschaft,

sît si Klinschors kraft [DF₁F₁₈F₄₀mnoZVW: Sit GI: Sit daz]

mit sînen listen überwant.

20

Si wâren einander unbekant,

und beslôz si doch ein porte, [DF₁: beslozse F₁₈F₄₀GIVW: besloz si mno: beslosse(n) si Z: besloz]

daz si ze gegenworte

nie kômen, vrouwen noch die man.

Dô schuof mîn hêr Gâwân,

25

daz diz volc einander sach;

dar an in liebes vil geschach.

Gâwâne was ouch lieb geschehen, [D: Gawane G: Gawan] ~o441v~

doch muose er tougenlîchen sehen [DF₁F₁₈F₄₀GIZ: tougenlichen mnW: tugentlichen o: tugenlichen V: tougenliche]

an die klâren herzoginne: [DF₁mnWU: herzoginne – sinne (m: minne) F₁₈F₄₀GIoZVRLMQ: herzogin – sin]

~n469v~

diu twanc sînes herzen sinne.

638

Nû begunde ouch strûchen der tac, [DF₁: -u-] [DF₁GImnoZWL: struochen F₁₈F₄₀VRUMQ: sigen]

daz sîn schîn vil nâch gelac, [DF₁₈F₄₀GImnoZVRLUMQ: Daz F₁: So daz W: Des] [DF₁F₄₀GZ: nach gelach
F₁₈I: nahen gelach mnoW: nahe lag V: nahe gelag]
und daz man durch die wolken sach, [DF₁F₄₀: di F₁₈G: diu I(mZ): die]
des man der naht ze boten jach, [R: Der Vers 638,4 fehlt] [F₁: næhte alle anderen: naht]
5
manegen sternen, der balde gienc, [DF₁(F₁₈)IZM: stern (F₁₈: ster/) F₄₀WQ: sterne GmoVRLU: sternen n:
sterren]
wander der naht herberge vienc.
Nâch der nahte banierē [DF₁: nahte (F₁₈: nah/ oder nah/) F₄₀GIZVRLUMQ: naht mnoW: Wort fehlt]
~W124v~
kom si selbe schiere.
Manec tiuriu krône ~m0846~
10
was gehangen schône
al umbe ûf den palas, [DF₁(F₁₈?)F₄₀InoW: den (F₁₈: beschädigt) GmZV: dem]
diu schiere wol bekerzet was. [DF₁mnZW: becherzet F₁₈F₄₀GloV: gecherzet]
ûf al die tische sunder [DF₁F₁₈F₄₀mnoZVW: Uf al (F₁₈: U/// F₄₀mnoVW: alle) G: Al uf I: Uf]
truoc man kerzen dar ein wunder.
15
Dar zuo diu âventiure giht, [D: diu F₁: di/ (Loch im Pergament; das unterste Spitzchen des v scheint noch
erhalten)]
diu herzoginne wære sô lieht, ~M177r~
wære der kerzen keiniu brâht, [G: den alle anderen: der] ~L280~ ~U171~
dâ wære doch ninder bî ir naht: [DF₁mnoW: Da F₄₀GZV: Dane I: Ezn] ~I97r~
†ir blic wol selbe kunde tagen;† [DF₁: Die Verse 638,19-20 fehlen. Überliefert in
(F₁₈)F₄₀GImnoZVWRLUMQ (F₁₈: 638,19 Lücke; 638,20 erhalten)] ~o442r~
20
†sus hôte ich von der süezen sagen.† [F₁₈F₄₀GIZVRUMQ: Sus (Sust: Sunst) hort(e) mnoW: Sus hor(e) L:
Daz horte] ~n470r~
Man welle im unrehtes jehen, [Dmn: unrehtes F₁VW: dann (V: denne) unrehtes F₁₈F₄₀IZLM: unrehte GoRU:
unreht]
sô habet ir selten ê gesehen [DF₁F₁₈F₄₀GIZV: habt ir mnoW: haben si]
deheinen wirt sô vröuden rîch. [D: -e"-]
Ez was den vröuden dâ gelîch. [D: -e"-] [DF₁F₁₈F₄₀GZVW: da I: wol m: so]
25
Alsus mit vröudehafter ger, [D: -e"-]
die ritter dar, die vrouwen her, [DF₁F₁₈F₄₀noVW: dar GZ: da I: hin m: her] [DF₁F₁₈F₄₀GInoZVW: her m: dar]
dicke an einander blicten.
Die von der vremde erschricten,
werdent si immer heinlicher baz, [D: ie-] [DF₁mnoZVW: heinlicher (mnZW: heimlicher o: heimelicher)
F₁₈F₄₀GI: heinlich (-m-)]
daz sol ich lâzen âne haz.

639
Ez ensî danne gar ein vrâz, [DnV: denne F₁F₁₈F₄₀GW: danne mo: dan IZ: Wort fehlt] ~m0847~
welt ir, si habent genuoc dâ gâz. [DF₁F₄₀mnZV: da GI: Wort fehlt F₁₈: (genuoch) Wörter fehlen am
Versende o: Wort fehlt (sie wiederholt) W: Sondertext]
Man truoc die tische gar her dan.
Dô vrâgete mîn hêr Gâwân ~Q257~
5
§ umbe guote videlære, [§ Beginn F₄₈ / 3]
ob der dâ keiner wære. [DF₁F₁₈F₄₀GmnoZVW: da I: da nach dehainer LACHMANN: „dâ fehlt D?“
übernimmt einen Druckfehler MYLLERS]
Dâ was werder knaben vil,
wol gelêret ûf seitspil. [DF₁F₁₈GI: seit F₄₀mnoZVW: seiten]
Ir enkeines kunst was doch sô ganz, [DF₁F₄₈mnoZW: doch F₁₈F₄₀GIV: Wort fehlt]
10
sine müesen strîchen alten tanz: [Dmn: muesten (mn: müsten) F₁: muesen F₁₈: muose G: muosin IoZ:
musten]
niuwer tenze was dâ wênen vernomen, [D: niw^eer] ~n470v~

der uns von Düringen vil ist komen.

Nû danct es dem wirt: [DF₁noVW: danchtes dem F₁₈GZ: danchen dem F₄₀: dankem dem F₄₈: danckten dem

I: danchet dem m: dancket es die (wirtin)] ~o442v~

ir vröude er si niht irte. [D: -e^u-]

15

Manec vrouwe wol gevar

giengen für in tanzen dar. [DF₁F₁₈F₄₈mnoZWM: Giengen F₄₀GIVRLUQ: Ginc (Gie)] [DF₁F₁₈mnoQ: tanzen :

F₄₀F₄₈GIZV: zetanze]

Sus wart ir tanz gezieret, [DF₁mnoW: ir F₁₈F₄₀F₄₈GIZVRLUMQ: der]

wol underparrieret

die ritter under z vrouwen her; [DF₁GnoZW: underz I: und daz V: under daz]

20

gein der riuwe kômen si ze wer. [DF₁: -w^o-]

Ouch mohte man dâ schouwen [DF₁: muoste F₁₈F₄₀F₄₈GImnoZVWRLUMQ: moht(e)]

ie zwischen zwein vrouwen

einen klâren ritter gên;

man mohte vröude an in verstên. [D: -e^u-] ~m0848~

25

Swelch ritter pflac der sinne,

daz er dienest bôt nâch minne, [DF₁GIZV: nach mno: durch W: umbe]

diu bete was urlouplich. [DF₁GI: urlouplich mnoZVW: er-]

Die sorgen arm und die vröuden rîch [W: Sondertext Die ritter und auch die frawen rich] [D: arem F₁GIZV:

arm mn: an in o: an] [DF₁F₄₈GZ: und die I: unde diu (diu sorge; freude Nom Sing) mnoLM: die V: den F₄₀RUQ: und] [D: -e^u-]

mit rede vertriben die stunde [DF₁VRL: vertribn di F₄₀F₄₈GnoZWUMQ: virtriben ir (F₄₀: ire) I: vertrib ir m: verstunt ir]

gein manegem suezem munde. [DF₄₀GImnZVW: manegem F₁: manege o: mangen] [DF₁F₄₀I: suezem

GmnoZVW: suezen]

640

Gâwân und Sangîve [DF₁: sangive G: sagive I: saive m: sagwe n: sangwine o: sangwe F₄₀ZVW: seyve]

und diu künegîn Arnîve

sâzen stille bî des tanzes schar. ~n471r~

Diu herzoginne wol gevar

5

her umbe zuo Gâwâne sitzen gienc. [DF₁GV: gawane ImnoW: gawan Z: gawanen] [DF₁F₄₀F₄₈mnoZVW:

sitzen F₁₈GI: Wort fehlt]

Ir hant er in die sîne enpfiench. [DF₁mnoW: enpfiench F₁₈: enphie GIV: vienc]

Si sprâchen sus und sô; ~o443r~

ir komens was er zuo z im vrô. [DF₁F₄₀V: zuo zim F₁₈G: zu im F₄₈IZ: zu im vor ward (was) er mnoW:

Wörter fehlen]

Sîn riuwe smal, sîn vröude breit [DF₁: -w^o-] [DF₁: und sin F₁₈F₄₀F₄₈GImnoZVWRLUMQ: sin] [D: -e^u-]

10

wart dô; sus swant im al sîn leit. [DF₁ImnoW: swant F₁₈F₄₀F₄₈GZV: verswant] [DF₁GZ: im al (Z: als) sin F₁₈:

sin F₄₀mnoVW: im sein I: al sin]

Was ir vröude ame tanze grôz, § [I: Sondertext Sus was ir tanzens also groz] [D: -e^u-] [DF₁: ame F₁₈F₄₀G: an

mnoZ: an dem V: amme W: am] [§ Ende F₄₀ / 19]

Gâwân noch minre hie verdrôz. [DG: Gawan F₁: Gawanen]

Diu künegîn Arnîve sprach:

„Hêrre, nû prüevet iuwer gemach. [DF₁F₄₈mnoZVRQ: Herre nu F₁₈GILM: Herre min W: Herre] [D: -w^o-] [F₁: iwer]

15

Ir soltet an disen stunden [DF₁₈mno: solt F₁: soltet F₄₈W: sült GIZQ: soldet VU: sællent (solnt) R: sælttent

LM: sult]

ruowen z iuwer nunden. [DF₁: rw^o-] [D: ziw^oern F₁: ziwern F₁₈F₄₈GIZ: iwern mnoVW: zu uwer]

Hât sich diu herzogîn bewegen, ~m0849~

daz si iuwer wil mit decce pflegen [D: -w^o-] [F₁: iwer] [DF₁F₁₈F₄₈mnoZ: wil mit decce GI: mit decce wil V:

mit decce welle W: welle]

noch hînte geselleclîche,

20

diu ist helfe **und** râtes rîche.“ **~V101r~**

Gâwân sprach: „Des vrâget si. **[D: -ie]**

In iuwer beider gebote ich hie **[DF₁F₄₈mnoW: In F₁₈GIZVRLUMQ: Zuo] [D: -w^oe-] [F₁: iwer]**

[DF₁F₁₈F₄₈GLUMQ: ich hie IR: bin ich hie mnoW: hie]

gar bin.“ Sus sprach diu herzogîn: **[DF₁Z: Gar bin sus (Z: so) F₄₈: Bin gar suoz F₁₈GVLUMQ: Bin do IR: Do mnoW: Bin ich U: Bin] ~L281~**

„Er sol in mîner pflege sîn. **[DF₁GIZV: mîner mnoW: uwer] ~n471v~**

25

Lât diz volc slâfen varn!

Ich sol in hînte sô bewarn, **[DF₁mnoW: Ich sol in hinte (W: heinnacht) F₁₈F₄₈GIZ: Frowe ich wil in V:**

Vrouwe ich wil in selber noch hint] [DF₁₈F₄₈GInoZ: so F₁W: also m: wol V: Wort fehlt]

daz sîn nie vriundinne baz gepflac. **[DF₁mo: sîn nie friwindinne (F₁: friwendinne m: frundin o: frunde)**

F₁₈F₄₈GnZVW: sîn friundin nie I: sîn sîn vriundin nie] ~W125r~

Flôranden von Itolac **DF₁F₁₈F₄₈mnoZWRMQ: Floranden GI: Florianden VLU: Florande]**

und den herzogen von Gôwerzîn

lât in der ritter pflege sîn.“

641

Dar nâch schiere ein ende nam der tanz. **[DF₁F₁₈F₄₈GmnoZVWRLUMQ: Dar nach I: Do LACHMANN: Fehler im Apparat; Konjektur Gar schiere] [DF₁: sciere ein ende nam F₁₈RUQ: schier ende nam F₄₈GZL: schier nam ende I: nam shier ende mnoW: nam ein ende V: schiere rumde men (den) M: ende nam] ~o443v~**

Juncvrouwen mit varwen glanz **[DF₁F₄₈ZV: varwen F₁₈GIW: varwe]**

sâzen dort und hie; **[DF₁F₁₈F₄₈GIZ: Sazen mnoVW: Die sossen]**

die ritter sâzen zwischen si. § **[DF₁: -ie-] [§ Ende F₄₈ / 3]**

5

Des vröude sich an sorgen rach, **[L: 641,5 nach 641,6] [D: -e^u-] ~I97v~**

swer dâ nâch werder minne sprach,

ob er vant süeziu gegenwort. **~Z86v~ ~U172~**

Von dem wirte wart gehört, **~M177v~**

man solte z trinken für in tragen. **[DF₁: soltz (soltez) GIV: solde mnoZW: solt das]**

10

Daz mohten werbære klagen. **[DF₁: werber GLM: minnare wol I: minner wol mnoZ: werbere VU: die werbere wol W: die werber RQ: werbere wol]**

Der wirt warp mit den gesten; **~m0850~ ~Q258~**

in kunde ouch minne lesten. **[DF₁ImnoVWRLUQ: In F₁₈GZM: Ich]**

Ir sitzen dūhte in gar ze lanc; **[D: -u^o-]**

sîn herze ouch werdiu minne twanc.

15

Daz trinken gap in urloup. **[D: trinch F₁F₁₈GImnoZVW: trinchen] ~n472r~**

Manegen kerzînen schoup **[DF₁₈GImnoZVW: Manegen (Manich; Mangen) chercinen scoup F₁: Von chleinen chercen manegen scoup]**

truogen knaben vor den rittern dan.

Dô bevalch mîn hêr Gâwân

dise zwêne geste in allen;

20

daz muose in wol gevallen.

Lischois und Flôrant

fuoren slâfen al zehant.

Diu herzoginne was sô bedâht, **[DF₁₈I: herzoginne F₁GmnoZVW: herzogin]**

si sprach, si gunde in guoter naht. **[DF₁: Diu sprach GI: Si iach F₁₈mnoZVWRLUMQ: Si sprach]**

[DF₁₈GZVWRLUMQ: in F₁: in wol I: in allen mno: ir]

25

Dô fuor ouch al der vrouwen schar, **[DF₁F₁₈GmoZ: al InW: aller V: aldar] ~o444r~**

dâ si gemaches nâmen war;

ir nîgens si begunden

mit zuht, die si wol kunden. **[DF₁mnoV: zuht F₁₈GIZW: zuhten]**

Sangîve und Itonjê **[DF₁: Sangive F₁₈: Sayne G: Sagive IZVW: Saive (Seive) mno: Sangwin]**

fuoren dan; als tet ouch Kundrîê. **[DF₁F₁₈mno: tet ouch GI: tet]**

Bêne und Arnîve dô
 schuofen, daz ez stuont alsô,
 dâ von der wirt gemach erleit;
 diu herzogîn daz niht vermeit,
 5

dâne wære ir helfe nâhe bî. [DF₁mnoVRLUM: nahe F₁₈GIZWQ: nahen] ~m0851~

Gâwânen fuorten dise drî [DF₁mnVW: Gawanen fuorten F₁₈Glo: Gawan fuorte Z: Gawan furten]

mit in dan durch sîn gemach. ~n472v~

In einer kemenâten er *ers*sach [alle Hss: kemenaten. LACHMANN BARTSCH kemenâte ist Konjektur] [DF₁: er resach F₁₈GImnoZVWRUM: er sach L: er gesach Q: er do sach]

zwei bette sunder ligen. [DF₁mnoVWRUQ: Zwei F₁₈GILM: Vier]

10
 Nû wirt †iu† gar von mir verswigen, [DF₁Z: iu GIVRUQ: iuch mnoLM: ouch W: Wort fehlt]
 wie diu gehêret wâren:

ez nâhet andern mæren. [DF₁: -æ- F₁₈GImnoZVWRLUMQ: -a- (-o-)]

Arnîve zer herzoginne sprach:

„Nû sult ir schaffen guot gemach

15
 disem ritter, den ir brâhtet her. [DF₁I: brahtet GZW: braht mno: brahten(t) V: hant broht]
 Ob der helfe an iu ger, [DF₁GIZVW: helfe an iu (F₁IZVW: iuch) mno: an üch helffe]

iuwerer helfe habet ir êre. [D: Iw^oerr F₁I: Iwerr (Ewerr) GmnoW: Iwer (Uwer; Euwer) ZV: Ewerre]

Ine sage iu nû niht mêre,

wan daz sîne wunden ~o444v~

20
 mit künste sô sint gebunden, [DF₁GmnoZVWRLUQ: chunst IM: kunste] [DF₁GZVW: so sint I: sint mno:
sint so] [DF₁GmnoZ: gebunden IVW: verbunden]

er möhte nû wol wâpen tragen. [DF₁₈Imo: mohte F₁VW: mæhte GZ: moht n: möchte]

Doch sult ir sînen kumber klagen;

ob ir im senftet, daz ist guot. [DF₁IZ: ir im F₁₈GW: ir in m: ir im in no: ir in ime V: irn im]

Lêret ir in hôhen muot,

25
 des muge wir alle geniezen. [DGZ: muge F₁Io: mugen F₁₈: mug m: mugent nW: müigen V: mægent]
 Nû lât s iuch niht verdriezen!“ [DF₁F₁₈Gm: lats iuch I: lat euch sin noV: lant (lat) es uch Z: lat euch W: last

üch]

Diu kûnegîn Arnîve gienc,

dô si ze hove urloup enpfien; ~n473r~ ~L282~

Bêne ein lieht vor ir truoc dan. [DF₁noZ: vor ir truoch F₁₈Im: truoch vor in G: vor in truoch VW: truog vor
ir]

Die tür beslôz hêr Gâwân. [DF₁: -u^e-] [DF₁mnoV: her F₁₈GIZW: min her] ~m0852~

Kunnen si zwei nû minne steln, [U: Die Verse 643,1-678,30 fehlen] [D: Falsche Initiale B. F₁: Chunnen]
 ~U~

daz mac ich unsanfte heln.

Ich sage vil lîhte, daz dâ geschach, [Q: 643,3 nach 643,5] [DF₁L: daz da F₁₈GImnoVWM: waz da Z: waz daz
R: wz ich Q: waz]

wan daz man dem unfuoge ie jach, [DF₁F₁₈L: man dem unfuoge ie GIV: man dem ie ungefuoge m: man
ungefuge ie n: man unfuge ie o: man dem unfuge ie Z: dem die unfuge WRMQ: man dem ie
unfuoge]

5
 der verholniu mære **machete** breit. [D: ie machte F₁F₁₈GmnoZVWRLMQ: machte (machet)]

Ez ist ouch noch den hōvischen leit; [DF₁mnoZ: ouch F₁₈GIVW: Wort fehlt] [DF₁mnoZVW: hæfscen (F₁:
hofscen Z: hubschen W: hævischen) GI: hovischærn]

ouch unsæleget er sich dermîte.

Zuht sî des slôz obe minne site. [DF₁RQ: si des F₁₈LM: si G: Wörter fehlen (Sloz) I: ist ein mno: ist das Z:
sich V: si dez W: sei das]

Nû fuogete diu strenge Minne

10
 und diu klære herzoginne,

daz Gâwân^{es} vröude was verzert: [DF₁F₁₈ZWRLMQ: fre^ude GI: sorge mno: wer V: truren] [DF₁ImZVW: was F₁₈G: wart no: Wort fehlt]

er wære immer unernert [DL: unrewert (L: unerwert) F₁F₁₈GImnoZVWRMQ: unernert]
sunder âmfien.

Die philosophien ~o445r~ ~Q259~

15

und alle, die ie gesâzen,

dâ si starke liste mâzen,

Kankor und Thêbit, ~W125v~

und Trebuchet der smit,

der Frimutels swert ergruop, [DF₁Z: frimutels F₁₈: frimetels G: frimuldes I: frimundels m: frmutel no: frimutel V: frimuntels W: frimitels] ~n473v~

20

dâ von sich starkez wunder huop,

dar zuo al der arzâte kunst,

ob si im trüegen guote gunst [DF₁₈GImnoZW: guote F₁: Wort fehlt (Verweiszeichen; der Rand, an dem es vermutlich nachgetragen war, ist weggeschnitten) V: guoten] ~I98r~

mit temper^e ûz wûr^ze kraft, [DF₁mnoZVW: uz (F₁₈)GI: und mit (F₁₈: Lücke, in der und mit Platz hätte)]

âne wîplîch geselleschaft ~m0853~

25

sô mües^e er sîne scharp^fe nô^t [D: schærpfe F₁mnoZVW: scarpfe GI: swære]

hân brâht unz an den sû^ren tô^t. [DF₁: -u^o-] [DF₁VWQ: den su^oren GmnoL: sinen I: den ZM: sinen suren R: den suren grimen]

Ich wil iu z mære machen kurz: {DF₁Z: iuz GInoVW: iu daz m: das}

er vant die rehten hirz^wur^z, ~V101v~

diu im half, daz er genas,

sô daz im arges niht enwas. ~M178r~

644

Diu wur^z was bî dem blanken brûⁿ. [DF₁: -ce] [DF₁: -u^o-]

Muoterhalp der Bertûⁿ, [D: -u^o-]

Gâwân filⁱ roi Lôt, [D: fillv roy F₁: sun des kunec F₁₈: fully roys G: filiroy I: fili roys mo: fili roi n: fily roy Z: fillu rois V: dez küniges sun W: filli roys R: fillirois L: fiz lu roye M: ffili rois Q: filrois]

süezer senfte für sû^re nô^t [DF₁: -u^o-]

5

§ er mit werder helfe pflac [§ Beginn F₆₉ / Teil 3] [DF₁F₆₉mnoVWQ: helfe F₁₈GZLM: froude I: freuden]

helfecliche unz an den tac. [DF₁: Helfechliche F₆₉GImoZMQ: Helflich n: Helffelich V: Helfeliche W:

Hilffiglichen R: Helfflichen L: Helfliche]

Sîn helfe was doch sô gedigen, [DF₁F₆₉mno: doch so F₁₈GIZ: also V: so W: echt so]

de iz al daz volc was verswigen. [DF₁: Deiz F₁₈GImnoZVWRLMQ: Daz] [DF₁F₁₈GIZ: aldaz mno: allem]

Sît nam er mit vröuden war [D: -e^u-] ~o445v~

10

al der ritter und der vrouwen gar, [DF₁F₁₈GIZVW: Al mno: Wort fehlt] ~n474r~

sô daz ir trûren vil nâch verdarp. [mno: 644,11 nach 644,12; 644,12 Sondertext; nach 644,11 3 Zusatzverse

Su süsseclich er mit im warp Das gar ir truren do verdarp Nu lossen wir dis mere hie Und kerent under do ich es lie Ich mein do gawan hette gesant] [DF₁: -u^o-]

Nû hæret ouch, wie der knabe warp, [DF₁₈GIZVWRLMQ: horet F₁: vernemt]

den Gâwân hete gesant

hin ze Lœver in daz lant, [DF₁F₁₈GZVW: Hin I: Wort fehlt mno: Den botten] [DF₁Z: lœver F₁₈GVW: lover m: lonor no: loner] [mno: nach 644,14 1 Vers Sondertext Vernement was er wurde da]

15

ze Bems bî der Korkâ: [D: bems F₁mno: beems F₁₈: rabins GR: beins I: sebins ZVWQ: benis LM: sabins]

[DF₁₈GVWRLM: chorcha (korcha; korka) F₁: chærch% I: kronica mo: karca n: karco Z: corhca Q: kocha] ~m0854~

der künec Artûs was al dâ, [F₆₉mno: 644,16-17 in 1 Vers zusammengezogen Was artus und die kuningin]

und des wîp, diu künegîn,

und maneger †vrouwen liehter† schîn [DF₁: frouwen liehter F₁₈GIZVLMQ: lichten vrouwen F₆₉noWR: liechter fræwen (frouwen) m: lichtter]

und der massenê ein vluot. [DF₁: Und der F₁₈ZVWRLMQ: Und der werden GI: Und ouch der m: Der werde no: Der werden] [DF₁: -æ-] [DF₁: -id-]

20

Nû hœret †ouch†, wie der knabe tuot: [D: -o-] [DF18GIZVMQ: ouch F1mnoWRL: Wort fehlt]

Diz was eines morgens vruo;

sîner botschefte greif er zuo.

Diu kûnegîn zer kappeln was, [ImnoV: Sondertext Do er zur kunigin komen was]

an ir venje si den salter las. [Imno: Sondertext In der cappel si ir saltter las]

25

Der knabe für si kniete;

er bôt ir § vröuden miete. [§ Ende F1] [D: -e"-] ~o446r~

Einen brief si nam ûz sîner hant, [DF18GZW: si nam uoz siner I: nam si uz siner mno: gab er in die V: gab er ir in die]

dar an si geschriben vant

schrift, die si bekante, ~n474v~ ~Z87r~

ê sînen hêrren nante [Dmno: sinen herren F18: si sin herren GI: si sin herze ZVW: er sinen herren]

645

der knabe, den si knien dâ sach. [o: wiederholt 644,25-30 vor 645,1] [D: knien da F18: knien GmnoZVW: da knien (V: do kniuwen I: da kniende)]

Diu kûnegîn zem brieve sprach:

„Ôwol der hant, diu dich schreip! [DmnoZ: Owol F18GIV: Wol W: Wol sei] ~L283~

Âne sorge ich nie beleip § [§ Ende F18 / 5]

5

sît des tages, daz ich sach [DGIZW: ich mnoV: ich in]

die hant, von der diu schrift geschach.“ [DGIZW: Di hant von der diu mnoV: Von des hant dise]

Si weinte sêre und was doch vrô.

Hin zem knaben sprach si dô:

„Dû bist Gâwânes kneht!“

10

„Jâ, vrouwe. Der enbiutet iu sîn reht, [DmnoZ: der GIVW: er] ~m0855~

dienstlîche triuwe âne allen wanc, [D: -w°-]

und dâ bî sîne vröude kranc, [D: -e"-]

ir enwellet im vröude machen hôch. [D: -e"-]

Sô kumberlîche ez sich gezôch

15

nie umbe al sîn êre.

Vrouwe, er enbiutet iu mêre, [D: enbiut G: nebiut ImnoV: enbiutet Z: beut W: entbeut]

daz er mit werden vröuden lebe, [D: -e"-]

und †vreschet† iuwers trôstes gebe. [D: Und vreisctet GZRLMQ: Freisctet er (Q: ir) I: Gefraishet er m: Und frefeclich er noV: Und freisctet er W: Pruefet er] [D: -w°-]

Ir müget wol an dem brieve sehen

20

mêre, denne ich s iu künne jehen.“ [D: ichs iu GIL: ih mnoVW: ich uch ZRMQ: ichs] ~o446v~

Si sprach: „Ich hân für wâr erkant,

durch waz dû zuo mir bist gesant. ~n475r~

Ich tuon im †werdiu dienst† dar [D: werdiu dienst GImnoZVWLMQ: werden dienst R: werde dienste]

~Q260~

mit wûnneclîcher vrouwen schar, [DoZVW: wunneclîcher (V: wunnenclîcher) G: werdechlicher I: wertlicher mn: minneclîcher]

25

die für wâr bî mîner zît

an prise vor ûz hânt den strît. [DZVW: An prise vor uoz hant GI: Hant vor uz mno: Vor us an prise]

[DmnoZVW: den GI: den besten]

Âne Parzivâles wîp

und âne Orgelûsen lîp

sône erkenne ich ûf der erde [DGI: Sone mnoZVW: So]

bî toufe keine sô werde.

646

Daz Gâwân von Artûse reit, [DGIZV: .az (Daz) mno: Sit W: Do]

sît hât sorge und leit DGIZVW: Sit mno: So]

mit krache ûf mich geleit ir vlîz. [D: chrache GImZVW: chraft no: roch (rach)]

Mir sagete Meljanz von Lîz, ~m0856~

5

er sæhe in sît ze Barbigœl.

„Ôwî“, sprach si, „Plimizœl,

daz dich mân ouge ie gesach! ~W126r~

Waz mir doch leides dâ geschach! [DGIZW: mir doch leides da mno: leides mir bi dir V: mir do leides bi dir]

Kunnewære de Lâlant ~I98v~

10

wart mir nimmer mêr bekant, [DGIZW: mer mnoV: sît]

mân suezîu, werdiu gespil. [DI: suezîu werdiu G: sueze werde]

Tavelrunder wart dâ vil [D: Tavelrunde GIZWRLMQ: Tavelrunder mV: Der tavelrunder no: Der tavelrunde]

mit rede ir reht gebrochen.

Fünfthalp jâr und sehs wochen [DG: Funfthelp F69: Viunfthelp ImoZ: Funfthelp n: funffhalp]

15

ist, daz der werde Parzivâl ~n475v~ ~o447r~

von dem Plimizœle nâch dem Grâl

reit. Dô kêrte ouch Gâwân

gein Askalûn, der werde man.

Jeschûte und Eckubâ

20

schieden sich von mir al dâ. [DGZVW: sich I: Wort fehlt mno: sich ouch]

Grôz jâmer nâch der werden diet

mich sît von stæten vrôden schiet.“ [D: -æ-] ~M178v~

Diu kûnegîn trûrens vil verjach; [D: -u^o-]

hin zem knaben si dô sprach:

25

„Nû volge mâner lêre:

verholne von mir kêre,

unz sich erhebe hôch der tac, [D: -ze] [DGZ: erhebe hoch F69: hohe hebe I: erhebe hohe mno: hoh erhebe V: erhebe W: erhebet hoch]

daz daz volc ze hove wesen mac, [DF69mnV: Daz dz (daz) G: Da dez IZW: Da daz o: Vers fehlt] ~m0857~

ritter, scharjande, [DIZVW: Ritter Gmno: Ritter und]

diu grôze mahinante. [D: Diu groze GZ: Unde diu guote I: Unde die gueten mno: Die grossen VW: Unde die groze]

647

Uf den hof dû balde trabe!

Enruoche, ob dîn runzît iemen habe. [DnoV: iemn GmZW: niemen I: Wort fehlt]

Dâ von soltû balde gên,

al dâ die werden ritter stên; [DVW: Al da GImnoZ: Da]

5

die vrâgent dich âventiure.

Als dû gâhest ûz eînem fiure, [D: -u^o-] ~V102r~ ~L284~

gebære mit rede und ouch mit siten. [DZV: und ouch GmnoW: und]

Von in vil kûme wirt erbiten, [D: -u^o-] [D: gebiten GmnoZVWRLMQ: erbiten I: enbiten] ~n476r~

waz dû mære bringest.

10

Waz wirret, ob dû dich dringest [DGIZW: dich mnoV: Wort fehlt] ~o447v~

durch z volc unz an den rehten wirt, [DZ: durchz GImnoVW: durch daz] [DZVQ: rehten GImnoWRLM: Wort fehlt]

der gein dir grûezen niht verbirt?

Disen brief gip im in die hant, [DZVW: Disen GImno: Den]

dar an er schiere hât erkant

15

dîniu mære und dînes hêrren ger; [DVMQ: herren GImnoZWRL: herzen]

des ist er mit der volge wer.

Noch mêr wil ich lêren dich: [DmnoVW: Noch mer GIZ: Mere] [DImnoVW: ich GZ: ich noch]

offenlîche soltû sprechen mich,

dâ ich und ander vrouwen

20

dich hœren und schouwen.

Dâ wirp umbe uns, als dû wol kanst, [D: -be]

ob dû dînem hêren guotes ganst, ~m0858~

und sage mir: Wâ ist Gâwân?“

Der knabe sprach: „Daz wirt verlân; [DmnoVW: Der knappe sprach daz GI: Frouwe diz mære Z: Frowe ditz]

25

ich sage iu niht, wâ mîn hêre sî. [Dmno: sage GIZVW: ensag]

Welt ir, er belîbet vrœuden bî.“ [D: -e“-]

Der knabe was ir râtes vrô; [Dmno: was GIZVW: wart]

von der kûeginne er dô [DGZVW: er I: Wort fehlt mno: al]

schieť, als ir wol habet vernomen, [DGmnoZVW: Schieť I: Shiet er]

und kom ouch, als er solte komen,

648

rehte umbe den mitten morgen. [D: Initiale nicht ausgeführt] ~n476v~

Offenlîche und unverborgen ~Q261~

ûf den hof der knabe reit. [D: Uf den hoff der knappe GIZVW: Der chnappe uf den hof mno: Uff den hoff er balde]

Die hövischen prüeveten sîniu kleit ~o448r~

5

wol nâch †knabelîchen† siten. [D: knappechlichen Gn: knappelichen ImoZ: knapplichen VM: knepelichen W: knappelichem R: kempfllichem L: knappenlichen Q: kneblichen]

Ze beiden sîten was versniten

daz ors mit sporn sêre.

Nâch der kûeginne lêre

er balde von dem orse spranc; [Dmno: Er balde GIZVW: Balde er]

10

umbe in huop sich grôz gedranc. [Dmno: huop sich GIZV: wart da W: ward]

Kappe, swert und sporn [Dmno: Chappe swert GIZVW: Sin swert kappe]

und z ors, würden diu verlorn, [DmnoV: wurden GIZW: werdent]

dâ kêrte er sich wê nec an.

Der knabe huop sich balde dan,

15

dâ die werden ritter stuonden,

die vrâgen in begunden [DGZV: Die vragen in I: Fragen in die mno: Und frogen in W: Die zuo fragen in]

~m0859~

von âventiure mære.

Si jehent, daz reht dâ wære, [DZ: Si iehent G: Die iahen I: Unde iahen mn: Si johen o: Sit VW: Siu iahent]

ze hove az weder wîp noch man, [DZ: Ce hove az G: Zehove da I: Ze hove mno: Das zu hoffe esse V: Do ze

hove ez eneze W: Das zuo hove enesse] [DGIZ: weder mnoVW: Wort fehlt] [DGIoKorrektorZVW: noch mno: und]

20

ê der hof sîn reht gewan, [DWRQ: E GmnoZVLM: E daz I: Enbizze unz]

âventiure sô werdeclîch, [o: Die Verse 648,21-22 fehlen] ~Z87v~

diu âventiure wære gelîch.

Der knabe sprach: „Ine sage iu niht. [DF⁶⁹G: ine ImnoZVW: ich] ~n477r~

Mîn unmuoze mir des giht.

25

Daz sult ir mir durch zuht vertragen,

und ruochet mir vonme kûnege sagen; [D: vome GImnoZVW: von dem (W: den)]

den hete ich gerne gesprochen ê. [Dmno: het ich gern gesprochen G: wolde gerne sprechen IV: wolde ich gern gesprochen Z: wold ich gerne sprechen W: wolt ich gerne besprochen] ~I99r~ ~W126v~

Mir tuot mîn unmuoze wê.

Ir vreischet wol, waz ich mære sage; [Dmno: wol GIZVW: schiere] [DmnoV: mære (mer) GIZW: Wort fehlt]

got lêre iuch helfe und kumbers klage.“ ~o448v~

Diu botschaft den knaben twanc,
daz er enruochte, wer in dranc,
unz in der künec selbe sach, [DmnoVW: kunec GIZ: wirt] [DI: selbe sach GZW: selbe ersach mnoV: selber sach]

der sîn grüezen gein im sprach. [Dmno: sîn gruezen GIZVW: sinen gruoze]

5

Der knabe gap im einen brief, [DF⁶⁹mnoVW: Der knappe gab GIZ: In die hant gab er]

der Artûse in sîn herze rief,

dô er von im wart gelesen. [DF⁶⁹mno: wart GIZVW: was]

Dô muose er bî beiden wesen: [DZ: bi GInVW: bi den m: bi in o: bi dem]

daz eine was vröude, und z ander klage. [D: -e"-] [D: untz GImnoZVWRLMQ: daz] [DGmnoZW: andr IV: ander was]

10

Er sprach: „Wol disem süezem tage, [DGIV: suezem m: Wort fehlt noZW: süssen] ~m0860~

bî des liehte ich hân vernomen,

mir sint diu wâren mære komen [mno: Sondertext Liebe mer die mir sint komen] [DGZ: diu waren I: diu rehten V: liebe W: waren] ~M179r~

umbe †mîner† werden swester sun. [D: miner GIZVWLMQ: minen mnoR: min] ~L285~

Kan ich manlîch dienst tuon [DIZ: manlich (menlich) dienst GW: manlichen dienst m: im manlich dienste nV: ime menlichen (manlichen) dienst o: im manlich dienst]

15

durch sippe und durch geselleschaft, ~n477v~

ob triuwe an mir gewan ie kraft, [DmnVW: an mir gewan ie GI: gewan ie an mir o: gewan an mir wol Z: gewan an mir ie]

sô leiste ich, daz mir Gâwân

hât enboten, ob ich kan.“

Hin zem knaben sprach er dô:

20

„Nû sage mir, ist Gâwân vrô?“ [DmnoVW: Nu sage mir GIZ: Sag an]

„Jâ, hêrre, ob ir wellet,

zer vröude er sich gesellet!“ [Dmno: Zer freude GIZVW: Zefrouden]

Sus sprach der knabe wîse: [Dmno: Sus GIZVW: Sprach]

„Er schiede gar von prîse, [DmnoV: gar GIZW: ouh gar] ~o449r~

25

ob ir in liezet under wegen;

wer solte ouch dâ bî vröuden pflegen? [DIZVW: freuden Gmno: froude]

Iuwer trôst im zucket vröude enbor [D: -w°-] [D: -e°-]

unz ûzerhalb der riuwe tor; [D: u°-] [DmnoW: riuwe (ruwe; reüwe) GZV: riuwen I: triwen]

von sînem herzen kumber jaget, [DmnoVW: chumber GIZ: sorge]

daz ir an im iht sît verzaget. [Dmno: iht GIZVW: niht]

†Mîn herre† enbôt sîn dienst dâ her [Initiale in DGZVWLQ] [DImnoVWRQ: Min GZLM: Sin] [DGZLM: herze ImnoVWQ: herre R: her] [Dmno: da GIZVW: Wort fehlt]

der küneginne. Ouch ist sîn ger,

daz al der tavelrunder schar [DnR: tafelrunde GImoZVWLMQ: tavelrunder]

sînes dienstes nemen war, [D: diens GImnoZVWLMQ: dienstes R: dienst] [DGIVW: nemn mnoZ: neme]

~m0861~

5

daz si an triuwe denken [D: an triuwe GIW: ir triuwe an im mno: an truwen Z: ir trewen an im V: an ir truwe]

und im vröude niht verkrenken, [D: -e°-]

sô daz si iu komen râten.“ [DmnoZ: si iu chomn G: si chomin I: si chomens V: siu iuch kunnen W: üch können] ~n478r~

Al die werden des dâ bâten. [DmnoZ: des da G: des IVW: in des]

Artûs sprach: „Trût geselle mîn, [Dmno: Artus GIZVW: Der kunic] [D: -u°-]

10

trac disen brief der künegin,

†daz† si dran lesen und sagen, [DVW: Daz si dran lesen GIZLM: Bit si den lesen mno: Das si da lese R: Bit si daran lesen Q: Daz sie dran lese]

wes wir uns vröuwen und waz wir klagen. [D: -e"-] ~Q262~

Daz der künece Gramoflanz

hohvart mit lōsheite ganz [Dmno: Hochvart mit GIZW: Mit hohvart (I: hochverte) V: Mit hochvart und] ~V102v~

15

gein mīnem künne bieten kan!

Er wānet, mīn neve Gāwān

sī Zidegast, den er sluoc, ~o449v~

dā von er kumbers hāt genuoc. [DmnoVW: Da von GIZ: Von dem]

Ich sol im kumber mēren

20

und niuwen site lēren.“ [D: niw^oen G: niuwen ImnoZVW: niwe]

Der knabe kom gegangen,

dā er wart wol enpfangen.

Er gap der küneginne den brief, [Dmno: Er gap der kuneginne (-in) GIZ: Der chunegin (-inne) er gap VW: Der kiunigin gap er]

des manec ouge über lief,

25

dō ir süezer munt gelas

al, daz dran geschriben was, [DGZ: Al IVW: Allez mno: Also]

Gāwānes klage †und† werben. [DmnoVW: chlage GIZ: chlagin] [D: und GImnoZVWRLMQ: und sin]

Dōne liez ouch niht verderben [DIZVWLMQ: Done liez ouch niht G: Doch liez ouch niht mnR: Do lies ouch nit (m: niht fehlt) o: Do lies er auch nit] ~m0862~

der knabe: z al den vrouwen warp, [Dmno: zal den frouwen GIZVWRLMQ: zen (R: zu) frouwen allen]

~n478v~

dar an sīn kunst niht verdarp.

651

Gāwānes māt, der rīche

Artūs, warp herzenliche [DF₆₉ZVWQ: hercenliche GIL: hofsliche (hoveshliche) m: (richen -) hertzeclichen no: herzeclich R: hercenkliche M: helffeliche]

zer massenīe dise vart. [D: -id-]

Vor sūmen hete ouch sich bewart [D: -o"-] [DVWRQ: Vor soumen (sumen; V: sumunge) het ouch sich GIZLM: Ouch was vor sumen gar m: Vor sumen hett ouch si n: Vor sumen hette ouch si sich o: Vor sinem hett er sich]

5

Ginovêr: diu kurteise [§ Beginn F₄₈ / 4]

warp zen vrouwen dise stolzen reise. [DF₄₈GIZVWRLMQ: Warp mno: Si warp] [DF₄₈ZVWRLMQ: stolzen (VW: stolze R: stok) GImno: Wort fehlt]

Keie sprach in sīnem zorn:

„Wart aber ie sō werder man geborn,

getorste ich des gelouben hān,

10

sō von Norwæge Gāwān,

ziu! Dar nāher! Holt in dā! [Dmno: Ziu (mn: Zü o: Zu) dar naher; da hin nu F₄₈GIVQ: Zuhw^o (G: Zehu I: Zuo V: Zahi Q: Zaheu) da hin nu Z: Zu heu nu hin nu W: Ziecht do hin nun R: Zachiu nun L: Zahiu da hin M: Da hin im] ~o450r~

Sō ist er līhte anderswā.

Wil er wenken als ein eichorn,

ir mūget in schiere hān verlorn.“

15

Der knabe sprach zer künegīn:

§ „Vrouwe, gein dem hēren mīn [§ Beginn F₄₀ / 20] [F₄₀: herzen alle anderen: herren]

muoz ich balde kēren. ~W127r~

Werbet sīn dinc nāch iuwerēn ēren!“ [D: -re-]

Z einem ir kamerære si sprach: ~I99v~

20

„Schaffe disem knaben guot gemach! [DF₄₀IZVMQ: Schaffe G: Schaffen mnoR: Schaff WL: Schaffet]

Sîn ors solt dû schouwen; ~n479r~ ~L286~

sî daz mit sporn verhouwen, ~m0863~

gip im z beste, daz hie veile sî. [DF40F48GIZWRLQ: veile mnoVM: Wort fehlt]

Wone im ander kumber bî, [DF40GIZV: won(e) (Z: Wan) mno: Wan (Wenne) W: Wonet] [DF40F48GIZV: im mno: im kein W: auch ander]

25

ez sî pfantlæse oder kleit, [D: -o-]

des sol er alles sîn bereit.“

Si sprach: „Nû sage Gâwân, [DF40mnoVWRQ: Si sprach nu (W: und) F48GIZLM: Geselle]

im sî mîn dienest untêrân. [DF40mnoVW: Im si min dienest F48GIZ: Ih si im an dienst(e)]

Urloup ich dir zem kûnege nim; [DF40F48GIZVW: ich dir mno: ich dir nach zem koninge]

dînem hêrren sage ouch dienest von im!“

652

Nû warp der kûnec sîne vart. [DF40mnoVRQ: warp F48GIZLM: schuf]

Des wart der tavelrunder art [Dmno: Des wart G: Ouch I: Unde auch Z: Ouch was F40VWRLMQ: Och wart] [D: tafelrunden (-n mit kleinem Fleck im Pergament) F40F48ImnoZVWRLMQ: tavelrunder G: tafelunrunder]

des tages al dâ volrecket. [D: alda F40GImnoZVW: da] [DF40mnoZW: volrechet (F40: vol reket mno: vollerecket GI: volreicht (- erweicht) V: volle gerecket]

Ez hete in vröude erwecket, [D: -e"-] ~o450v~ ~M179v~

5

daz der werde Gâwân

dannoch sîn leben solte hân; [D: -e-]

des wâren si innen worden.

Der tavelrunder orden [D: tavelrunden F40F48GImnoZVWRLMQ: tav(e)lrunder]

wart dâ begangen âne haz.

10

Der kûnec obe tavelrunder az, [D: tavelrunden F40moZWMQ: der tav(e)lrunder G: tavelunrunder IVRL: der tavelrunde n: der tafelrunden] [DF40mnoVW: az GIZ: saz]

und die dâ sitzen solten,

die prîs mit arbeit holten.

Al die †tavelrunderære† [D: tavelrunderære F48: tavelruonder (- mæer) F40GmnZVW: tav(e)lrundære Io: tavelrunder (- mere)] ~n479v~ ~Z88r~

genuzzen dirre mære.

15

Nû lât den knaben wider komen, ~m0864~

von dem diu botschaft sî vernomen.

Der huop sich dan ze rehter zît. [DmoVW: ze (o: zur) rehter GIZ: an rehter n: zu der rechten]

Der kûneginne kamerære im gît

pfantlæse, ors und ander kleit. [D: -o-] ~Q263~

20

Der knabe dan mit vröuden reit, [D: -e"-]

wand er an Artûse erwarp, [DmnoV: er an F40F48ZW: er da ze G: erz da ze I: er daz ze]

dâ von sînes hêrren sorge erstarp. [DF40F48ImnoVMQ: herrn GZWL: herzen R: hercze]

Er kom wider, in sölchen tagen,

des ich für wâr niht kan gesagen,

25

ûf Schastel marveile. [DF40mnoVWRQ: Uf F48GIZLM: Ze]

Arnîve wart diu geile, [D: -w-]

wand ir der portenære enbôt,

der knabe wære mit s orses nôt [D: mits F40IZVW: mit des mno: mit] ~o451r~

balde wider gestrichen.

Gein dem si kom geslichen, [DF40mnoVWRQ: Gein F48GIZLM: Zu]

653

al dâ der in verlâzen wart. [Dmno: der F40GIZVW: er]

Si vrâgete in umbe sîne vart, [Dmno: Si F40GIZVW: Und]

war nâch er ûz wære geriten.

Der knabe sprach: „Daz wirt vermiten,

5

vrouwe, ine tar s iu niht gesagen; [DGZ: ine ImnoVW: ich] [DW: tars iu (tar es euch) F40I: getar eu(ch)

GmnoV: getar(e)s iu(ch) Z: tar euchz ~n480r~

ich muoz þezþ durch mînen eit verdagen. [DF40VLQ: ez GImnoZM: Wort fehlt W: iuchs]

Ez wære ouch mînem hêren leit, [L: 653,7 nach 653,8] [D: Ez wære ouch F40IVW: Ouch wær ez GZ: Ouch ware mno: Es wer]

bræche ich mit mæren mînen eit;

des diuhte ich iuch der tumble. [D: -u^e-] [DmnoZ: iuch F40GIVWRLMQ: in] ~m0865~

10

Vrouwe, vrâget in selben drumbe!“ [DF40: selben F69GImo: selbe n: selbez ZVW: selber]

Si spilte z mit vrâge an manegen ort. [GILM: Die Verse 653,11-14 fehlen. Überliefert in

DF40F69mnoZVWRQ (F69: 653,11 erhalten; dann Lücke)]

Der knabe sprach êt disiu wort: [DF40noZWR: et mQ: ouch V: Wort fehlt]

„Vrouwe, ir sûmet mich âne nôt.

Ich leiste, daz mir der eit gebôt.“

15

Er gienc, dâ er sînen hêren vant. [DF40mnoZVWRQ: sinen herrn GILM: gawanen]

Der turkoite Flôrant

und der herzog von Gôwerzîn

und von Lôgrois diu herzogîn [DF40ZVW: Und von GImn: Von o: Und]

saz dâ mit grôzer vrouwen schar. [D: Saz da F40GIZW: Da saz mno: Sossen do V: Do sazen]

20

Der knabe gienc ouch zuo z in dar. [DI: gie F40GZV: ginc] [DF40V: zuo zin GIZ: zuo in]

Ûf stuont mîn hêr Gâwân; [D: -U^o-] [DmnoW: min F40GIZVRLMQ: Wort fehlt] ~o451v~

er nam den knaben sunder dan ~v103r~

und bat in willekomen sîn. [Dmno: Und bat F40GIZVW: Er hiz]

Er sprach: „þ Sage anþ, geselle mîn, [D: sag an F40GImnoZVRLMQ: nu sage Z: nu sage an W: sag dar]

25

eintweder vröude oder nôt, [DF40Z: Eintweder GV: Einweder I: Ietdwederz mo: Ent wider n: Entweder W: Enweder] [D: -e^u-] [DF40GnoZVW: oder Im: und]

oder swaz man mir von hove enbôt.

Fünde dû den künec dâ?“

Der knabe sprach: „Hêre, jâ, ~n480v~

ich vant den künec und des wîp, [D: des F40GIZVWLQ: sein mno: das]

und manegen werdeclichen lîp. [Dmno: manegen (mo: manig) werdechlichen (m: -er) F40GIZVW: da (dar) zu mangan werden]

654

Si enbietent iu dienest und ir komen. [DGIZVW: Si mno: Die] ~L287~

Iuwer botschaft wart von in vernomen [D: -w^o-]

alsô werdecliche, ~m0866~

daz arme und rîche [DF40: Daz arme G: Der arme I: Daz armen moZV: Das arm n: Das ouch arm W: Do arm] [DF40ZVW: riche G: der rîche I: richen (– werdechlichen) mno: rich]

5

sich vröuten, wand ich tet in kunt, [D: -e^u-] [DF40GIVW: tet in mnoZ: in tet]

daz ir noch wæret wol gesunt.

Ich vant dâ hers ein wunder. [DF40mnoVWRQ: vant GIZLM: sah] ~W127v~

Ouch wart diu tavelrunder

besetzt durch iuwer botschaft. [D: -w^o-]

10

Ob ritters prîs gewan ie kraft,

ich meine an werdekeite, [DmnoZ: werdecheite F40GIVWRLMQ: langer werdikeit]

die lenge und ouch die breite [DmnoZ: Di lenge und ouch di breite F40GIVWRLMQ: Die sint euch alle da berreit]

treit iuwer prîs die krône [F40GIVWRLMQ: Die Verse 654,13-14 fehlen (1 Zusatzvers statt 654,12).

Überliefert in DmnoZ]

obe andern prîsen schöne.“ [Dno: anderen prisen m: ander prisen Z: anderm prise]

15

Er seite im ouch, wie daz geschach, ~o452r~

daz er die küneginne sprach, [Dmno: sprach F40GIZV: gesprach W: besprach]

und waz im diu mit triuwen riet. [D: -w^o-] ~l100r~

Er sagete im ouch von al der diet,
von rittern und von vrouwen, [DF₄₀mnoVWRLQ: Von GIZM: Von den] [DF₄₀mnoVWRLQ: von GIZM: von
den]

20

daz er si möhte schouwen [DmnoV: erse (er si) F₄₀GIZW: er di] ~n481r~

ze Jôflanze vor der zît, [D: von F₄₀GImnoZVRLMQ: vor W: in]

ê wûrde sînes kampfes strît.

Gâwânes sorge gar verswant; [GILM: Die Verse 654,23-24 fehlen. Überliefert in DF₄₀mnoZVWRQ]

[DF₄₀mnoZVRQ: gar W: ganz]

niht wan vröude er ime herzen vant. [D: -e^u-]

25

[Gâwân ûz sorgen in vröude trat.] [DF₄₀mnoVWRQ: Die Verse 654,25-26 fehlen. Überliefert in
GIZLM]

[Den knaben er z verswîgen bat.]

Al sîner sorge er gar vergaz. [D: sorde mnoZ: sorge F₄₀GIV: sorgen W: not] [DmnoR: gar F₄₀GMQ: do

IVWL: Wort fehlt] ~Q264~

Er gienc hin wider und saz, ~m0867~

und was mit vröuden dâ ze hûs, [D: -e^u-]

unz daz der kûnec Artûs [D: -ze]

655

mit her in sîne helfe reit.

Nû hæret liep und leit: ~M180r~

Gâwân was z allen zîten vrô. ~m0868~ ~n481v~ ~n482r~ ~o452v~ ~o453r~

Eines morgens fuogete z sich alsô, [DF₄₀GZVW: also Imno: so]

5

daz ûf dem rîchem palas [DI: richem F₄₀GmnoZVW: richen]

manec ritter und vrouwe was.

In ein venster gein dem pflûm [D: pflu^{om} DF₄₀: pf- GmnoZVW: f- I: ph-]

nam er im sunder einen rûm, [Dmno: Nam er F₄₀IZW: Kos er G: Chos V: Er kos] [D: -u^o-]

dâ er und Arnîve saz,

10

diu vremder mære niht vergaz. [DF₄₀mnoZVWRQ: vremder GILM: suozer]

Gâwân sprach zer kûnegîn: [DF₄₀mnoVWRQ: Gawan sprach GIZLM: Do sprach er]

„Ôwî, liebiu vrouwe mîn, [D: Owi F₄₀GImnoZVWRLMQ: Owe]

wolte iuch des niht betrâgen, [Dmno: iuch des F₄₀GIVW: ez (GW: es) euch Z: euch sin]

daz ich iuch müese vrâgen [Imno: Sondertext Ich wolte uch gerne fragen] [D: mueste F₄₀: muze G: muose I:
muese]

15

von sus getânen mæren, [DmnoZ: Von sus (mno: so) F₄₀GIVWRLMQ: Alsus] [DmnoZ: getanen mæren (–
wæren) F₄₀GIWRLMQ: getaner mære (– wære) V: getaner meren (– weren)]

diu mich verswîget wæren! [Dmno: Diu mich F₄₀R: Diu iu G: Daz ich IL: Daz ez Z: Die wenic V: Die ioch

W: Der ich M: Ab isz icht Q: Die ich]

Wan daz ich von iuwer helfe gebe [D: -w^o-]

alsus mit werden vröuden lebe, [D: -e^u-]

getruoc mîn herze ie mannes sin,

20

den hete diu edele herzogîn

mit ir gewalt beslozen.

Nû hân ich iuwer genozzen,

daz mir gesenftet ist diu nôt.

Minne und wunden wære ich tôt,

25

wan daz iuwer helfeclîcher trôst [D: helfechlicher F₄₀mVRLMQ: helflicher G: helfchliher IZ: helflich noW:
helffelicher] ~n482v~

mich ûz banden hât erlöst. [DF₄₀mnoVWRQ: uz banden GIZLM: von sorgen]

Von iuwerer schult hân ich den lîp. [Dmno: iwerr scult F₄₀GIZVWRLMQ: ewern schulden] ~m0869~

~o453v~

Nû saget mir, sældehaftez wîp, [DF₄₀GImoVW: sældehaftez nZ: seldenhaftes]

umbe wunder, daz hie was und ist,

durch waz sô strengelîchen list [DGZ: strengelîchen F₄₀V: strenklichen I: strenglicher mn: stengelicher o: stengeclicher o_{Korrektor}: Kürzel er über dem te W: strengelichen]

656

der wîse Klinschor hete erkorn:

wan ir, ich hete es den lîp verlorn.“ [DF₆₉GRLMQ: hets F₄₀ImnoZVW: het]

Diu herzenlîche wîse [DF₄₀F₆₉: hercenliche (F₄₀: -eu) G: bescheidenliche I: beschaidenlichen m: hertzliche noV: hertzecliche Z: hertzenlicher W: so weiblichem]

(mit sô wîplîchem prîse

5

kom jugent in z alter nie) [Dmno: inz F₄₀GIZVW: anz] ~Z88v~

sprach: „Hêrre, sîniu wunder hie [DF₄₀mnoVW: Sprach GIZ: Si sprah]

sint dâ engein kleiniu wunderlîn [D: Sin F₄₀GImnoZVWRLMQ: Sint] [DF₄₀IZV: engein (engegen) G: wider mnoW: gegen]

wider den starken wundern sîn, [Dmno: Wider F₄₀GIZVW: Gen]

die er hât in manegen landen.

10

Swer uns des giht ze schanden,

der wirbet niht wan sünde mite. [DIRLM: Der wirbet F₄₀GZQ: Dern wirbet mnoVW: Der erwirbet]

Hêrre, ich sage iu sînen site:

der ist maneger diete worden sôr. [DF₄₀GIZVW: ist: mno: ist nach diet] [D: -w^o-] ~L288~

Sîn lant heizet Terre de Lâbûr; [DIno: terre de F₄₀GZVW: terra m: tere do] [D: -u^o-]

15

von des nâchkomen er ist erborn, [D: er ist F₄₀GImnoVWRLMQ: ist er Z: ist] [DG: erborn F₄₀ImnoZVW: geborn]

der ouch vil wonders hete erkorn, ~n483r~

von Nâpels Virgilîus.

Klinschor, des neve, warp alsus.

Kâps was sîn houbetstat. [DmnoV: was sin F₄₀Z: ist sein GI: ist ein W: haist sein]

20

Er trat in prîse sô hôhen pfat, [Dno: hohen F₄₀GIZ: hohez m: Augensprung von in pris nach was unbetrogen 656,21] ~o454r~

an prîse was er unbetrogen.

Von Klinschor dem herzogen [D: clinscor DF₄₀GImnoZVWRLM: -r Q: -rn] ~m0870~

sprâchen wîp und man,

unz er schaden sus gewan:

25

Sizilje hete ein kûnec wert, ~Q265~

der was geheizen †Ibert†, [D: gibert F₄₀GImnoZVWRLMQ: ibert]

Iblis hiez sîn wîp. [DmnoV: Iblis F₄₀GIZWRLMQ: Ibilis]

Diu truoc den minneclîchsten lîp, [D: minnechlisten F₄₀m: minnikleichen GInoZVW: minnichlih(i)sten]

der ie von brüste wart genomen.

In der dienste was er komen,

657

unz si s mit minnen lôn^{te}. ~W128r~ [D: -ze] [DF₄₀GImno: minnen ZVW: minne]

Dar umbe der kûnec in hôn^{te}.

Muoz ich iu sîniu tougen sagen, [DF₄₀: sine G: siniu I: sin] [DF₄₀GIZVW: tougen mno: tugent]

des sol ich iuwarn urloup tragen; [Dmno: sol F₄₀GIZVW: muz] [DF₄₀GmnoZV: iuwarn W: iûwer]

5

doch sint diu selben mære ~V103v~

mir ze sagen^e ungebære, [DF₄₀GImnoZW: sagen V: sagenne]

wâ mit er kom in zoubers site. § [D: Wa mit F₄₀GIZVW: Durch waz mno: Wo von] [§ Ende F₄₀] ~n483v~

Zeinem kapûne mit einem snite [Do: kapune GV: chappen I: chnappen m: capmide n: conpanie ZW: chapun]

wart Klinschor gemacht.“

10

Des wart al dâ gelachet

von Gâwâne sêre. [DGmno: gawane F₄₈IZ: gawan]

Si sage^{te} im dannoch mêre: [Dmno: dennoch (mno: dannoch) GIZV: furbaz W: fûrbas noch]

„Ûf Kalot **Enbolot** [D: kalot bolot F₄₈ZLM: kalotenpolot G: kalotempolot I: kalatemplot m: kalot ambolot nV: kalot enbolot o: kalot enbolat WR: kalotepolot Q: kaletepolot] ~o454v~

erwarper der werlde spot;

15

daz ist ein burc veste erkant. [DI: vest GmnoZ: veste]

Der künec bî sînem wîbe in vant;

Klinschor slief an ir arme. ~l100v~ ~m0871~

Lacer dâ iht warme,

daz muoseeer sus verpfenden:

20

er wart mit küneges henden

zwischen den beinen gemacht sleht.

Des dûhte den wirt, ez wære sîn reht. [DF₄₈ZVW: wirt ez wære sîn GI: kunich er hete(s)] [D: -u-]

Der besneit in an dem lîbe, ~M180v~

daz er deheinem wîbe

25

mac ze schimpfe niht gevrumen. [DZ: gefrumn – chumn GI: gefrumen – chomen mnoVW: gefromen – komen]

Des ist vil liute in kumber k^omen. [D: -u-]

Ez ist niht daz lant ze Persî; [DF₄₈ZW: daz lant ce GI: ein lant ze mnoV: das lant]

ein stat heizet Persidâ, ~n484r~

dâ êrste zouber wart erdâht. [DmnoVW: zouber F₄₈GIZ: zoubers]

Dâ fuor er hin und hât dan brâht, [DF₄₈GZW: dan(nen) I: von dannen mno: Wort fehlt]

658

daz er wol schaffet, swaz er wil, [Dmno: wol F₄₈GIZVW: nuo]

mit listen zouberlîchiu zil.

Durch die scham an sînem lîbe

wart er manne noch wîbe [D: mann F₄₈GIZ: man mnoVW: manne]

5

guotes willen nimmer m^er bereit; [DF₄₈GIZ: me(r) m: wart no: sit W: Wort fehlt]

ich meine, die tragent werdekeit. ~o455r~

Swaz er †den† vr^ouden mac genemen, [D: der F₄₈GImnoZVWRLMQ: den] [DF₄₈mnoZVWRMQ: fre^uden (W: fræde) GIL: frouwen]

des kan von herzen in gezemen.

Ein künec, der hiez Irôt, [DRQ: Ein kunec der hiez (Q: heisset) F₄₈GIZWLM: Ein kunec hiez (G: heizet) mnoV: Do hies ein kunig] [DWRQ: irot F₄₈GImnoZVLM: kirot (girot)] ~m0872~

10

der ervorhte im die selben nôt, [Dmno: ervorht F₄₈GIZV: vorhte W: machte]

von Rosche Sabînes. [Dmno: rosce sabines F₄₈ZV: rotsche sabins G: roisabins I: roys sabins W: roytschesabins]

Der bôt im des sînes [DF₄₈GmnoZV: des sines I: den zins W: des zins]

ze gebene, swaz er wolte, [D: gebene GV: gebenne F₄₈ImnoZW: geben]

daz er vride haben solte.

15

Klinschor enpfienec von sîner hant [DZ(F₄₈mnoWRMQ): enpfienec GIVL: enphie]

disen berc veste erkant [D: vest GImnoZVW: veste]

und an der selben zîle

alumbe ahte mîle. [DF₄₈mnoZW: aht GV: ahte I: eine]

Klinschor dô worhte ûf disen berc, [DF₄₈GZVW: do Imno: Wort fehlt] ~n484v~ ~L289~

20

als ir wol seht, diz spæhe werc. [DZW: diz F₄₈GImno: daz V: dise (Plural)]

Aller rîchheite sunder

sint hie ûfe starkiu wunder. [DF₄₈GVW: starchiu I: (Ist) ein mno: riche Z: (Sint) ein starke]

Wolte man der bûrge vâren, [DmnoV: Wolte man der burge F₄₈GIZW: Swer der buerge wolt]

spîse ze drîzec jâren

25

wære hie ûfe manecvalt.

Er hât ouch aller der gewalt,

mal unde bêâschent, [DGIZW: Mal mno: Beide mal V: Der bæsen]

die zwischen dem firmament [DF₄₈mnoWR: zwischen GIZVLMQ: enzwischen]
wonent und der erden zil; [DGmnoV: Wonent F₄₈IZ: Wont W: Wonen] [DF₄₈mnoZV: und der GIW: unde
under der]
niht wan die got beschermen wil. ~Q266~

659

Hêrre, sît iuwer starkiu nôt [DF₄₈GIZVW: Herre sît mno: Sit nu] [D: -w^o-] ~o455v~
ist worden wendec âne tût, [Dmno: ane F₄₈GIZVW: an den]
sîn gâbe stêt in iuwer hant: [DGmnoW: iwer F₄₈ZV: iwerre (ewerre) I: ewerr] ~m0873~
dise burc und diz gemezzen lant, [DI: Dise F₄₈: Disu G: Disiu] § [§ Ende F₄₈ / 5]

5

er enkêret sich nimmer mêr nû dran. [DGmnoZVW: nimermer (me; mere) nu F₆₉: nu niemer I: nu niht mer]
†Er† solte ouch vride von im hân, [D: Er F₆₉GImnoZVWRLMQ: Ir] [D: solt GIZ: sult]
des jach er offenbâre – [D: -m-]
er ist mit rede der wâre –, [Dmno: ware GIZVW: geware (gewere)]
swer dise âventiure erlite, [DGIZW: dise mnoV: hie dise] [D: -u^o-]

10

daz dem sîn gâbe wonte mite. ~n485r~

Swaz er gesach der werden

ûf kristenlîcher erden, [DIoZVWLMQ: kristenlicher G: christenlichen m: cisteclicher n: cristelicher VR:
cristanlicher]

ez wære maget, wîp oder man,

der ist iu hie vil undertân;

15

manec heiden und heidenîn

muose ouch bî uns hie ûfe sîn. [Dmno: ouch bi uns hie uffe GI: hie uffe bi uns Z: ouch hie uf bi uns V: hie
ouch bi unz huffe W: hie auff bei mir]

Nû lât †diz† volc wider komen, [D: diz GImnoZVW: daz]

dar nâch uns sorge sî vernomen. [Dno: uns sorge si G: uns sorge is IVW: uns sorge ist m: uns froge si Z: in
sorge si]

Ellende vrunt mir z herze kalt. [DF₆₉mnoZV: mirz GIW: min]

20

Der die sternen hât gezalt, [DF₆₉GImnoZQ: sterne VWRL: sternen M: stern]

der müeze iuch helfe lêren ~W128v~

und uns gein vröuden kêren! [D: -e^u-]

Ein muoter ir vruht gebirt;

diu vruht sîner muoter muoter wirt. [DmnoVW: siner muoter muoter GI: siner muoter Z: ir muoter muoter]

25

Von dem wazzer kumt daz îs;

daz lât danne niht deheinen wîs, [DIImno: læt (lat) GZVW: enlat] [D: -e-] [D: deheinen DZ: -nen GVW:
-ne Imno: -n] [D: gwis]

daz wazzer enkum ouch wider von im. [D: enchum GIZQ: chom (quam) mnoWRM: kome (W: kum) VL:
kumet (kumt)] ~m0874~ ~o456r~ ~Z89r~

Swenne ich gedanke an mich nim,

daz ich ûz vröuden bin erborn, [D: -e^u-] [Dmno: erborn GIZVW: geborn]

wirt vröude noch an mir erkorn, [D: fre^ude noch an GIZVW: imer froude an m: frode von no: freude noch
von]

660

dâ gît ein vruht die andern vruht. [DGIZW: andern mno: ander V: andere] ~n485v~

Diz sult ir füegen, habet ir zuht. [Dmno: Diz GIZVW: Daz]

Ez ist lanc, daz mir vröude entviel. [D: -e^u-] [D: -pf-]

Von segele balde gêt der kiel; [Dmno: Von GIZVW: Von dem]

5

der man ist sneller, der drûfe gêt.

Ob ir diz bîspel verstêt,

iuwer prîs wirt hôch und snel. [DmnoV: wirt GIZW: ist]

Ir müget uns vröude machen hel, [DnoVW: fre^ude GImZ: frouden] ~I101r~

daz wir vröude füeren in manegiu lant, [DGIZW: wir mnoV: wir durch] [D: -e^u-]

10

dar nâch uns sorge wart erkant.

Etswenne ich vröuden pflac genuoc. [DIZVW: fre^uden Gmno: -e]

Ich was ein wîp, diu krône truoc;

ouch truoc mîn tohter krône ~V104r~ ~M181r~

vor ir landes fürsten schône.

15

Wir heten beide werdekeit.

Hêrre, ich engeriet nie mannes leit; [DZVW: engeriet GImno: geriet]

beidiu wîp und man

kunde ich wol nâch ir rehte hân.

Erkennen und schouwen [DmnoZV: Erchennen GIWRLMQ: Horen]

20

z einer rehten volkes vrouwen ~m0875~

muose man mich, ruochet s got, [D: Muose man mich GIZVWRLMQ: Muose man mich haben mmo: Het man mich ~o456v~

wand ich nie manne missebôt. [DGZW: ich ImnoV: ichz] ~n486r~

Nû sol ein ieslîch sælec wîp, [Dmo: sælech GIZVW: sinnich n: Wort fehlt]

ob si wil tragen werden lîp, [Dmno: tragen GIZVW: haben]

25

erbieten ez guoten liuten wol: [Dmno: Erbieten ez (Erbietens) GIZVW: Erbieten] ~L290~

si kumt vil lîhte in kumbers dol,

daz ir ein swacher garzûn [D: -u^o-]

enger vröude gæbe wîten rûm. [D: -e^u-] [D: ru^on DVW: -n GImnoZ: -m]

Hêrre, ich hân lange hie gebiten: [DnoZV: hie GImW: Wort fehlt]

nie geloufen noch geriten [D: Nie GImnoZVWRLMQ: Niemen]

661

kom her, der mich erkante, [D: Chom her der GIZVW: Her chom der mmo: Kam der]

der mir sorgen wante.“ [DGIVW: Der mmo: Oder der Z: Und] [DmnoVW: mir Sorge (oW: sorgen) GIZ: minen chumber]

Dô sprach mîn hêr Gâwân: [D: Initiale nicht ausgeführt] [Dmo: min her GIZVW: der werde n: min herre her]

„Vrouwe, muoz ich mîn leben hân, ~Q267~

5

sô wirt noch vröude an iu vernomen.“ [D: -e^u-]

Des selben tages solte ouch komen

§ mit her Artûs der Bertûn, [§ Beginn F₄₅] [DGmnoZV: Mit her F₄₅IW: Min herr]

der klagenden Arnîven sun,

durch sippe und durch triuwe.

10

Manege baniere niuwe

sach Gâwân gein im trecken, [DF₄₅IW: trechen G: trechet mmoV: strecken Z: getrecken]

mit rotte z velt verdecken [Dmno: rottez F₄₅GILM: ritteren Z: rotten VWRQ: rotte daz]

von Lôgrois die †strâze† her [mmoW: Die Verse 661,13-14 fehlen] [DZ: strazen F₄₅GIVRLMQ: straze]

mit manegem lieht gemâlem sper. [D: gemalem F₄₅RLMQ: gemalden GIZV: gemaltem]

15

Gâwâne tet ir komen wol. [DF₆₉VW: Gawane GImnoZ: Gawan] ~n486v~

Swer samnungē warten sol, ~m0876~

den lêret sūmen den gedanc: ~o457r~ [DmnoZVWRQ: sumen den F₄₅GILM: sunder]

er fûrhtet, sîn helfe werde kranc. [D: chrach GImnoZVW: kranch]

Artûs Gâwâne den zwîvel brach. [DZV: Gawane GImnoW: Gawan]

20

Âvoi, wie man den komen sach! [DGIZVW: Avoy mmo: Owe]

Gâwân sich hal des tougen,

daz sîniu liechten ougen

weinen muosen lernen. [D: muosen G: muose IZ: mustan (-en) mo: mussen n: müsse V: muesten W: muessen]

Zeiner zisternen

25

wæren si beidiu dô enwiht, [DmnoVW: Wæren (Werent) GIZ: Waren]

wan si †**behaben**† **s** wazzers niht. [D: habtens GV: behielten des I: behalten des mmo: behabtten ZLR: behaben des (L: behabtens) WQ: behalten des M: hatten desz]

Von der liebe was daz weinen,

daz Artûs kunde erscheinen. [F⁶⁹mmo: nach 661,28 2 Zusatzverse: Triuwe die an den (F⁶⁹mo: in) beiden was Gantz und luter dan ein glas]

Von kinde hete er in erzogen; [I: Sondertext Triuwe wande er in von chinde het erzogen]

ir **beider** triuwe unerlogen

662

stuont gein einander âne wanc,

daz si nie valsch underswanc.

Arnîve wart des weinens innen. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Si sprach: „Ir sult beginnen [DGImnoVWRLMQ: ir Z: herre ir] ~n487r~

5

vröude mit vröuden schalle, [D: -e^u-] [D: -e-]

hêrre; daz trœstet uns alle. [D: daz trœst GW: so trost ir IZV: so trœstet ir mmo: das tröstent (tröstet)]

Gein der riuwe sult ir sîn ze wer. ~m0877~ [D: -w^o-]

Hie kumt der herzoginne her;

daz trœstet iuch fûrbaz schiere.“ ~o457v~

10

Herberge baniere [DmnoZ: baniere GVW: manige baniere I: mit manger paniere]

sach Arnîve und Gâwân ~W129r~

manege fûeren ûf den plân;

bî den allen niht wan einen schilt,

des wâpen wâren sus gezilt,

15

daz in Arnîve **erkante**: [D: niht erchande F⁴⁵GImnoZVWRLMQ: erkande]

Isâjesen si nante, [DZ: Isaiesen (-ge-) si F⁴⁵: Isagesen sir GIV: Ysagesen si in mmo: Isaies si in W: Ysaiesen si den]

den marschalch Ūterpandragûn. [DmnoVWRLQ: Den F⁴⁵GZ: Des M: Der] [D: u^otepandragun F⁴⁵VW: uter pandragun GZ: utpandragun I: upandragun m: utrappendragun n: uter pendragun o: uter pentragun]

Den fuorte ein ander Bertûn,

mit den schœnen schenkeln Maurîn,

20

der marschalch der kûnegîn. [DGIZW: der mmoV: was der]

Arnîve wesse wêne des:

Ūterpandragûn und Isâjes [D: U^otepandragun G: utpandragun I: upadragun m: uterpantagun n: uterpendragun o: uter pandragun]

wâren beide erstorben;

Maurîn hete erworben

25

sînes vater ambet; daz was reht. [DGIZV: daz was mn: das o: sins W: das ist] ~n487v~

Gein dem urvar ûf den anger sleht ~l101v~

reit diu grôze mahinante.

Der vrouwen scharjande [D: frouw GImnoZVW: frouwen]

herberge nâmen, [DGIZW: namen mmoV: do namen]

die vrouwen wol gezâmen, ~m0878~

663

bî einem klârem snellem bach, [D: clarem snellem GmnoZW: claren snellen I: chlareme snellen V: snellen claren] ~L291~

dâ man schiere ûf geslagen sach

manec †zelt† wolgetân. [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: zelt GImoZVWRLMQ: gezelt n: gezelte]

Dem kûnege sunder dort hin dan ~o458r~

5

wart manec wîter rinc genomen

un^o rittern, die dâ wâren komen. [D: -re-]

Die heten âne vrâge [D: hete GImoZVWRLMQ: heten]

ûf ir reise grôze slâge. ~M181v~

Gâwân bî Bênen hin abe enbôt [DGmoZVW: bi benen hin ab(e) I: hin abe bi bene n: bi bene hin abe]

10

sînem wirte Plippalinôt, [DIZVW: Sime (Sinem) wirte G: Sinen wirt mno: Irem vatter]

kocken, ussiere, [mno: 663,11 nach 663,12]

daz er die slüzze schiere, [DIZVW: die G: diu mno: Wort fehlt] [DGIZW: sluzze mnoV: beslusse] ~Q268~

sô daz vor sîner übertart [DmnoV: daz GIZW: daz da]

daz her des tages wære bewart. [D: tage GimnoZVWRLMQ: tages]

15

Vrou Bêne ûz Gâwânes hende nam [DGnoZVW: hende Im: henden]

die êrsten gâbe ûz sînem †richem† krâm, [DF₄₅GIZW: ersten mnoV: erste] [D: sime richen F₄₅: sinem GIZ: siner mW: sinen richen noV: sinem (sime) richem] ~n488r~

swalwen, diu noch z Engellant

z einer tiuwern herpfen ist erkant. [D: -w°-] [D: -æ-] ~Z89v~

Bêne fuor mit vrôuden dan. [D: Bene F₄₅GimnoZVWRLMQ: Vrou bene] [D: -e°-]

20

Dô hiez mîn hêr Gâwân

besliezen die ûzern porten. [D: -u°-] ~V104v~

Alt und junge horten, [DmnoZ: horten GIVW: da horten]

wes er si zûhteclîchen bat: ~m0879~

„Dâ †derhalb† an den stat [D: Da der halbn F₆₉mnoV: Er sprach ienhalp F₄₅GZWRMQ: Do ander halbn IL: Do anderhalp] [DF₄₅GmZVM: den IWRLQ: daz n: der o: die]

25

sich leget ein alsô grôzez her, [DGZV: Sich leget ein I: Sich leit an m: Leget sich an no: Leget sich ein W: Legete ein]

weder ûf lande noch in dem mer [DmnoZVW: Weder GI: Daz] [D: uf GimnoZVW: uf dem] [DGImnZV: in dem oW: uf dem]

gesach ich rotte nie gevarn [DImnoL: rotte GZVWRMQ: -en]

mit alsus krefteclîchen scharn. [DGmnoZW: chreftechlichen I: creftigen V: mehteklicher] ~o458v~

Wellent si uns hie suochen mit ir kraft, [DmnoV: hie GIZWRLMQ: Wort fehlt] [Dmno: ir GIZVWRLMQ: hers]

helfet mir, ich gibe in ritterschaft.“

664

Daz lobeten si al gelîche.

Die herzoginne rîche

si vrâgeten, ob daz her wære ir.

Diu sprach: „Ir sult gelouben mir, [DVRLMQ: Diu GimnoZ: Sie]

5
ich erkenne dâ weder schilt noch man. [DGIZVW: weder mno: Wort fehlt]

Der mir ê schaden hât getân,

der ist lîhte in mîn lant geriten ~n488v~

und hât vor Lôgrois gestriten.

Ich wære, die vant er doch ze wer.

10

Si heten strît wol disem her

an zingeln und an barbigân. [DmnoZVW: zingeln GI: zingel] [D: barbegan GimnoZVWRLMQ: barbi-]

Hât dâ ritterschaft getân

der zornge künece Gramoflanz,

sô suochte er gelt für sînen kranz;

15

oder swer si sint, die muosen sper [DIZW: di GmnV: si o: Wort fehlt]

ûf gerihet sehen durch tjoste ger. [DW: geriht G: gerihtiu Imn: gerihtet o: richtent ZV: gerihte] ~m0880~

Ir munt in louc dâ wênece an.

Artûs schaden vil gewan,

ê daz er kœme für Lôgrois.

20

Des wart etslîch Bertenois

ze rechter tjoste abe gevalt.

Artûses her ouch wider galt [DmnoV: ouch F₄₅GW: in IZ: hin]

market, den man in dâ bôt. ~o459r~

Si †kômen s† ze beider sît in nôt. [D: chomens F₄₅GIZVWRLMQ: komen mno: koment]

Man sach die strîtmüeden kômen, [DF₄₅GZVW: mueden Imno: muede]
 von den sô dicke ist vernomen, [DmnoV: Von den F₄₅GIZW: Da von]
 daz si ir kotzen gerne werten:
 si wâren gegen strîte die herten. ~n489r~
 Beidenthalp ez mit schaden stêt. § [S Ende F₄₅ / 1]
 Gârel und Gaherjêt

665

und rois Meljanz von Barbigœl [D: der kunec G: rins I: roy mno: Wörter fehlen ZWRLMQ: rois V: kiunig]
 ~W129v~

und Jofreit fiz Idœl, [DZVW: jofreit (Z: lofreit VW: jofrid) GI: tschfreit (schofreit) mno: gotfrid] [D: fiz
idœl GIZVW: fisidol mno: firidol]

die sint hin ûf gevangen,
 ê der buhurt wære ergangen.

5

Ouch viengen si von Lôgrois [DGIZV: Ouch mno: Do W: Und] [DZ: si GIW: die m: aber si die n: si aber
die o: aber die V: aber si der]

†den herzogen Frîam von† Vermendois [DmnoVWRQ: Den herzogen GIZLM: Duc] [DmnZ: friam GI:
firmam oV: frian W: firam] [DmoZ: von GIVRLMQ: de n: und W: Wort fehlt]

und †den grâven† Ritschart de Nâvers; [DmnoV: den graven G: runs unde IZWRLMQ: kuns] [DVW: navers
(novers) GI: ninivers Z: nivers]

der vertet niuwan eines spers: [DmnoZVWRQ: vertet GILM: fuorte]

Gein swem ouch daz sîn hant gebôt, ~m0881~ ~L292~

10

der viel vor im durch tjoste nôt.

Artûs mit sîn selbes hant

vienc den deggen wert erkant. [DZVW: degen wert GI: wert mno: werden tegen]

Dâ wurden unverdrozen

die poinder sô geslozzen, [DGIZ: geslozzen mnoVW: beslozzen]

15

des möhte swenden sich der walt. ~I102r~

Manec tjoste ungezalt ~Q269~

rêten trunzûne. [D: -u°-] [DZ: Rerten GIW: Rert ir mno: Do rerte V: Do rerte ir]

Die werden Bertûne [D: -u°-]

wâren ouch manliche ze wer [Dmno: ouch GIZVW: da] ~n489v~ ~o459v~

20

gein der herzoginne her.

Artûses nâchhuote [DGIZW: Artus mnoV: Artuses]

muose strîtes sîn ze muote.

Man hardierte si den tac, [DmnoZ: hærdierte GIVW: parrierte]

unz dar diu vluot des hers lac. [Dmno: Unze dar GIZVW: E daz] [Dmno: lac GIZVW: gelach]

25

Ouch solte mîn hêr Gâwân

der herzogîn gekündet hân,

daz ein sîn helfære

in ir lande wære,

sô wære des strîtes niht geschehen. [DmnoVW: So GIZ: Sone]

Dône wolte er s ir noch niemen jehen, [DZV: ers ir G: ers ImnoW: er irs] [DmnoZV: noch niemn GIW: niht]
 [DmnoZ: iehen GIVW: vergehen] ~M182r~

666

ê si z selbe sehen mohte.

Er warp, als ez im tohte,

und schuof ouch sîne reise ~m0882~

gein Artûse, dem Berteneise,

5

mit tiuren gezelten. [D: -uo-]

Niemen dâ mohte engelten, [DmnoZ: da GIVW: Wort fehlt]

ob er im was uner kant: [DmnoV: unrechant GIZW: unbechant]

des milten Gâwânes hant

begunde in sô mit willen geben, [DmnoV: in so GI: so Z: in da W: also]

10

als er niht langer wolte leben. ~n490r~

Scharjande, ritter, vrouwen, [DF₆₉mno: frouwen GIZVW: unde frouwen]

muosen enpfâhen und schouwen

sîne gâbe sô græzlîche, [ID: -o-]

daz si sprâchen al gelîche,

15

in wære diu wære helfe komen.

Dô wart ouch vröude an in vernomen. [DmnoZ: Do GIVW: Nu] [ID: -e^u-] ~o460r~

Dô hiez gewinnen der degen wert [DIZVW: Do hiez G: Nu hiez mno: Ouch]

starke soumære, schæniu †vrouwen† pfert, [ID: -o-] [ID(F₆₉): frouwen (F₆₉: untere Zeilenhälfte

weggeschnitten; links fast ganz erhalten, nach Starchiu soum/// sch/// nur obere

Buchstabenspitzen erhalten von //t pf//t GImnoZVWRLMQ: Wort fehlt]

und harnasch al der ritterschaft.

20

Scharjande zîser grôze kraft [DGmnoZVWRLMQ: ziser (GZVWRLMQ: ze (zu) iser) I: ze isene]

al dâ bereit wâren.

Dô kund^eer sus gebâren:

dô nam mîn hêr Gâwân [mno: 666,23-24 Sondertext Der werde wise gawan Er nam vier ritter herdan (no: sunder dan)]

vier werde ritter sunder dan, [DGnoZVW: sunder I: Wort fehlt m: her]

25

daz einer kamerære

und der ander schenke wære, ~m0883~

und der dritte truhsæze, [DGZ: Und ImnoVW: Wort fehlt]

und daz der vierte niht vergæze, [Dmno: daz GIZVW: Wort fehlt]

er enwære marschalch. Sus warp er; [DGZV: enwære ImnoW: wer] ~v105r~

dise viere leisten sîne ger. [DZW: Dise GImnoV: Die] [DmnoZVRLMQ: leisten GI: wurben W: laistent]

667

Nû lârt Artûsen stille ligen. ~n490v~

Gâwân^es grüezen wart verswigen

in den tac; unsanfte er z meit. [ID: In den GIZ: Al den mno: Den gantzen VW: Allen den]

Des morgens vruo mit krache reit [DGZVW: chrache I: craft er mno: forhtte]

5

gein Jôflanze Artûses her. [DV: joflanze (schoflanze) GW: tschofflanze I: shaffanze m: koulantz no: koufflantz Z: tschofflanz]

Sîne nâchhuote schuof er ze wer;

dô die niht strîtes funden dâ, [o: Die Verse 667,7-8 fehlen] [DmnZ: die GVW: dise I: si]

si kêten nâch im ûf die slâ. [DmnVW: im GIZ: in]

Dô nam mîn hêr Gâwân

10

sîn ambetliute sunder dan. ~z90r~

Niht langer er wolte bîten,

er hiez den marschalch rîten [Dmno: Er hiez den marschalch GIZVW: Sinen marschalch hiez er]

ze Jôflanze ûf den plân: [DVW: joflanze (scoflanze; tschoflanze) GmnoZ: tschofflanz (mno: jofflantz) I: shoffanz] ~o460v~

„Sunderleger wil ich hân. [DmnoZ: leger GI: lenger V: herberge W: legeren]

15

Dû sihst daz grôze her †dâ† ligen. [ID: wol GmnoZVWRLMQ: da I: dort] ~L293~

Ez ist êt nû alsô gedigen, [Dmno: Ez GIZVW: Daz]

ir hêren muoz ich iu nennen, [DmnoV: muoz ich iu GIW: wil ih Z: wil ich eu]

daz ir den müget erkennen. [DmnoV: den muget G: ruochet in I: in ruchet Z: geruchet in]

Ez ist mîn cheim Artûs, ~m0884~

20

in des hove und in des hûs

§ ich von kinde bin erzogen. [§ Beginn F₁₀] ~W130r~

Nû schaffet mir für unbetrogen ~n491r~

mîne reise alsô mit koste dar, [Dmno: also F₁₀: Wort fehlt GIZVW: so]

daz man s für rîchheit neme war,

25

und lât hie ûfe unvernomen,

daz Artûses her durch mich sî komen.“ ~Q270~

Si leisten, swaz er in gebôt. [DF₁₀GIZWRLMQ: leisten mno: leistet V: leistent]

Des wart Plippalinôt

dar nâch unmüezec schiere.

Kocken, ussiere, [Dmno: ussier(e) F₁₀: ursiere GIZVW: unde visiere (urshiere; ussiere)]

668

seitiez und snecken [GI: Die Verse 668,1-2 fehlen. Überliefert in DF₁₀mnoZVWRLMQ] [D: Initiale nicht ausgeführt]

mit rotte der quecken, [DF₁₀mno: rotte der ZVR: rotten die WLMQ: rotte die]

beidiu zorse †und† ze fuoz, [D: und ouch F₁₀GmnoZVWRLMQ: und] [DF₁₀IVW: fuoz – muoz G: fuozzen – muozzen mnoZ: fusse – musse]

mit dem marschalch über muoz.

5

Scharjande, garzûne,

hin nâch dem Bertûne

si kêrten her und dâ [DF₁₀mnoVW: her GI: hin Z: hie]

mit Gâwânes marschalke ûf die slâ. [DF₁₀mnoZVW: Mit G: Hin nah I: Nach] [DF₁₀mno: die GIZVW: ir]

Si fuorten ouch, des sît gewis, ~o461r~

10

ein gezelt, daz Iblis

Klinschore durch minne sante, [DF₁₀F₆₉mnoZVW: Clinscore (F₁₀mVWRQ: Chlinsor Z: Clingezor) GILM: Gawane]

dâ von man êrste erkanthe [DF₆₉mno: von (F₆₉: vom) GIZVWRLMQ: bi] ~m0885~

ir zweier tougen über lût: [DF₆₉mnoZVWRQ: zweier GILM: vil] ~n491v~

si wâren beidiu einander trût.

15

Dem gezelte was koste niht vermiten;

mit schære nie bezzerz wart gesniten,

wan einez, daz Îsenhartes was. ~I102v~

Bî Artûse sunder ûf ein gras [DF₁₀GImnoZVLMQ: ein gras (F₁₀: ei%)]

wart daz gezelt ûf geslagen. [DF₁₀F₆₉GImnoZVWMQ: gezelt R: zelt L: gelt L_{kor}: gezelt]

20

Manec †zelt†, hôrte ich sagen, [D: zelt F₁₀F₆₉GInZVWRLMQ: gezelt mo: gezelte]

sluoc man drumbe an wîten rinc. [DF₁₀F₆₉GZVWRLMQ: an Imno: ein(en)]

Daz dûhten rîlîchiu dinc. [D: -u-] [DIZV: rilichiu F₁₀: reichlycheu G: rih lihiu mo: rilich n: richelich W: reicheliche]

Vor Artûse wart vernomen,

Gâwânes marschalch wære komen, [DF₁₀F₆₉mno: Gawans (F₆₉: G%) GIZVWRLMQ: Daz gawans]

[DF₁₀mnoZVWRQ: wære GILM: solde] ~M182v~

25

der herbergete ûf den plân, [DF₁₀F₆₉GIZ: den mnoVW: dem]

und daz der werde Gâwân

solte ouch komen bî dem tage. [DF₁₀mnoWRQ: ouch chomn GIZLM: chomen V: komen ouch]

Daz wart ein gemeiniu sage

§ von al der massenê. [§ Beginn F₆₁ / 3] [DF₁₀mnoZVWRQ: Von al F₆₁GILM: Aller (Al)] [D: -æ-]

Gâwân, der valsches vrê,

669

von hûs sich rottierte.

Sîne reise er alsus zierte, [DF₁₀F₆₁mnoZV: zierte GIWRLQ: vierte (fierte; wierte) M: geviert]

dâ von möhte ich iu wunder sagen. [DF₁₀mno: mohte ich iu wnder F₆₁GZVWRLMQ: ich wunder mochte I: man wunder mohte]

Manec soumære muose tragen ~n492r~

5

kappeln und kamergewant. ~m0886~

Manec soum mit harnasche erkant ~o461v~

§ giengen ouch dar unden, [§ **Beginn F₈ / 2**] [DGImnoZVWM: dar unden F₁₀R: dar under F₈L: da unden Q: dor unde]

helme oben drûf gebunden
bî manegem schilte wolgetân.

10
Manec schœne kastelân
man bî den soumen ziehen sach. [DF₈F₆₁ZW: den soumen GI: dem soume mno: den zumen (zoumen) V: den soumer]
Ritter und vrouwen hinden nâch [DZVWRQ: hinden (R: hin) F₈F₆₁GImnoLM: Wort fehlt]

riten an einander vaste.
Daz gezoc wol eine raste

15
an der lenge was gemezzen. [DF₁₀F₈F₆₁ZVWno: was GIm: wart]
Dône wart dâ niht vergezzen, [DF₁₀F₈Z: da F₆₁GImnoVW: Wort fehlt]
Gâwân einen ritter wol gevar [DF₁₀F₈mnoZVWRQ: wol gevar F₆₁GILM: dar]
immer schuof z einer vrouwen klâr.

Daz wâren kranke sinne,
20
ob die sprâchen iht von minne. [DZV: Ob di sprachen iht (ZV: niht) F₁₀: % di redtun iht F₈: Sprachen die nicht F₆₁W: Ob die sprechen nicht (W: iht) G: Op die niht sprachen I: Ob die nih sprechen mno: Sprechen die nit]

Der turkoite Flôrant [DF₁₀F₈F₆₁mnoZVW: florant GI: floriant]

z einem gesellen wart erkant [L294]

Sangîven von Norwæge. [D: Sangive F₁₀: %winen F₈mno: Sangyven (mno: Sangwen) F₆₁M: Saiven GL: Sagiven I: Sagiwen ZVWRQ: Seyven]

Lischois der gar untræge [n492v]

25
reit bî der süezen Kundrîê.
Sîn swester Itonjê

bî Gâwâne solre rîten. [DG: Gawane]
An den selben zîten [m0887]

Arnîve und diu herzogîn
ouch gesellen wolten sîn. [DF₁₀F₈mno: Ouch (F₁₀: %h) F₆₁GZVW: Auch da I: Sondertext Die wolten auch da sin]

670
[N]û, diz was êt alsus komen: [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₁₀: diz was et alsus (also) F₈: diz was aber alsus F₆₁GIZ: ditz also was mnoV: dis was also W: was dis also] [o462r]

Gâwânêes rinc was genomen [DF₁₀F₈F₆₁mnoVW: was GIZ: wart]
durch Artûses her, al dâ der lac. [DF₁₀GmnoZWRQ: artus F₈F₆₁IVL: artuses (artauses) M: artusz]
[DF₁₀F₈mno: der F₆₁GIZVW: er]

Waz man schouwens dâ gepflac! [Q271]

5
Ê diz volc durch si gerite,
Gâwân durch hoveslîchen site [DF₆₁: hofslichen F₈GIn: hobisliche (hofsliche; hovesliche) moW: hoffelichen ZV: hofeliche]

und ouch durch werdeclichiu dinc [DF₈GoVW: werdechlichiu (F₈oW: -e) I: wertlich m: werdcliches n: werdeclich Z: werdiliche] [V105v]

hie an Artûses rinc [DmoZ: an F₈: in F₆₁L: er umb Gn: Wort fehlt IVWRMQ: bi]
die êrsten vrouwen halten.

10
Sîn marschalch muose walten,
daz einiu nâhe zuo der reit. [W: 670,11 nach 670,12] [DF₈mnoV: nahe F₁₀: naher F₆₁: Wort fehlt GIZ: nahen W: nach] [DF₁₀F₈mno: zuo der F₆₁GIZV: zu der (zer) andern W: der anderen] [W130v]

Der andern deheiniu dâ vermeit, [DF₁₀F₈ZVW: da F₆₁GI: Wort fehlt mno: das]
sine habeten sus al umbe, [DF₁₀F₈F₆₁GIZW: Sine mnoV: Si] [DF₁₀F₈: habtn F₆₁GIVW: hielten Z: hilde]
hie diu wîse, dort diu tumble; [D: und dort F₁₀F₈F₆₁GImnoZVW: dort]

15
bi ieslîcher ein ritter, der ir pflac [n493r]

und der sich dienstes dar bewac. [D: diens F₁₀F₈F₆₁GImnoZWRLMQ: dienstes]

Artûses rinc, den wîten, [DF₁₀GIZWRLQ: Artus F₈F₆₁mnoVM: Arthuses]
man sach an allen sîten [DF₁₀mnoZVW: an F₈GI: in]
mit vrouwen umbevangan.

20
Dô wart alrêst enpfangen
Gâwân, der sælden rîche;
ich wæne des, minneclîche. ~m0888~
Arnîve, ir tohter und ir kint
mit Gâwâne erbeizet sint, [DG: Gawane]

25
und von Lôgrois diu herzogîn [DF₆₁: Von F₁₀F₈GImnoZVWRLMQ: Und von]
und der herzoge von Gôwerzîn [DF₁₀F₈F₆₁GmnoZVWRLMQ: Und Z: Wort fehlt]
[DF₁₀F₈F₆₁GmnoZVWLMQ: von Z: ouch von R: Wort fehlt] ~o462v~
und der turkoite Flôrant.
Gein disen liuten wert erkant [DF₈F₆₉GIZVW: wert F₁₀no: wart m: Wort fehlt]
Artûs ûz dem **poulûn** gienc, [DF₁₀R: gezelte F₈F₆₉F₆₁GmnoZVWLMQ: paulune (pavelun; pavilune)]
der si dâ vriuwentlîche enpfienç. [DF₁₀F₈mno: friuwentliche (-lichen; -lich) GIZVW: froliche (-lich; -lichen)]

671
Als tet diu kûneginne, sîn wîp. [§ Ende F₁₀ / 1] ~Z90v~
Diu enpfienç Gâwânes lîp [DF₈mno: Diu enpfienç GIZVW: Si enphiengen]
und ander sîne geselleschaft
mit getriulîcher liebe kraft. [D: getriulicher F₈noZVWRMQ: getruwelicher (-iuwe-; -ewe-; -eüwe-; -iuw-; -ew-) F₆₁L: getrewer (getruwer) GI: zuhtlicher m: getruwclicher]

5
Dâ wart manec kus getân
von maneger vrouwen wolgetân. [DF₈F₆₁GImnoWRLMQ: wolgetan Z: lobesan V: und man auf Rasur]
~n493v~

Artûs sprach zem neven sîn:
„Wer sint die gesellen dîn?“
Gâwân sprach: „Mîne vrouwen
10
sol ich si küssen schouwen.
Daz wære unsanfte bewart;
si sint wol beide von der art.“
Der turkoite Flôrant
wart dâ gekûsset al zehant, [DF₈mno: da GIZVW: Wort fehlt] [DF₈mno: al GIZVW: sa]

15
und der herzoge von Gôwerzîn, ~m0889~
von Ginovêren, der kûnegîn. [Do: Und F₈GImnZVWRLMQ: Von F₆₁: Wort fehlt]
Si giengen wider in z gezelt. ~M183r~
Manegen dûhte, daz daz wîte velt [D: -u°-] [DF₈Z: wite F₆₁GImnoVWRLMQ: Wort fehlt] ~I103r~
vollez vrouwen wære. [DF₈GIZ: Vollez mnoW: Voller V: Alles vol] [DF₈mnoZ: frouwen GIVW: ritter]

20
Dô warp niht sô der swære
Artûs, spranc ûf ein kastelân;
al dise vrouwen wolgetân ~o463r~
und al die ritter beneben in [DF₈mno: beneben GIZVW: neben]
er reit den rinc al umbe hin.

25
Mit zûhten Artûses munt [DGZWRQ: Artus F₈F₆₁ImnoVLM: Arthuses]
si enpfienç an der selben stunt.
Daz was Gâwânes wille, ~n494r~
daz si alle habeten stille, [DF₈mnoZVW: Daz GI: Wort fehlt] ~L295~
unz daz er mit in dannen rite; [D: -ze]
daz was ein höveslîcher site. [D: -sc-]

672
Artûs erbeizte und gienc dar in.
Er saz zuo dem neven sîn;
den bestuont er sus mit mæren,

wer die fünf vrouwen wæren. [DF₈mnoV: funf GIZW: vier]

5

Dô huop mîn hêr Gâwân

an der el¹esten zem êrsten an. [DmnoVW: zem ersten F₈: ersten F₆₁ZLM: Wörter fehlen GIQ: alrerst R: hub
er]

Sus sprach er zuo dem Bertûn:

„Erkant ir Ûterpandragûn, [D: u^otepandragun F₈: uterpandragun G: utpandragun I: utreprandagruon m:
utrapandrgûn n: uterpandragun o: uter pandragun]

sô ist diz Arnîve, sîn wîp. ~m0890~

10

Von den zwein kom iuwer lîp. [DF₈mnoZ: iwer GIVW: iu der]

Sô ist diz diu muoter mîn,

von Norwæge diu künegîn.

Dise zwô mîne swester sint; [D: -w^o]

nû seht, wie vlætegiu kint.“ ~Q272~

15

Ein ander küssen dâ geschach.

Vröude und jâmer sach [F₈: Die Verse 672,16-20 fehlen] [D: -e^u-] [DGI: sach mnoV: do sach Z: da gesach]

al, die daz sehen wolten; ~n494v~ [DGIZVWMQ: di daz F₆₁mnoL: die es]

von der liebe si daz dolten. ~o463v~

Beidiu lachen und weinen [DmnoVW: Beidiu GIZ: Wort fehlt]

20

kunde ir munt vil wol bescheinen; [DmnoVW: bescheinen GIZ: erscheinen]

von grôzer liebe daz geschach. [DGImnoZVW: gescach F₈: sich brach]

Artûs ze Gâwâne sprach: [DG: Gawane]

„Neve, ich bin des mæres noch vrî, [DGIZW: des mærs noch F₈: des meres mnoV: noch meres]

wer diu klære fünfte vrouwe si.“ [D: furste F₈noZV: vumfte GIW: Wort fehlt]

25

Dô sprach Gâwân, der kurtois:

„Ez ist diu herzoginne von Lôgrois; [D: de F₈GI: diu]

in der genâden bin ich hie.

Mir ist gesaget, ir habet gesuochet si. [D: -ie]

Swaz ir des habet genozzen,

daz zeiget unverdrozen.

673

Ir †môht z† einer witwen wol tuon.“ [D: .r G: Er F₈ImnoZVW: Ir] [DF₈Q: mohtz F₆₁LM: mochtet G: mohte I:
meht ez mo: mocht das n: mochten das Z: mohtez W: mæchtens R: mæchtencz] ~W131r~

Artûs sprach: „Dîner muomen sun

Gaherjêten si dort hât, [DmnVWQ: Gaherieten F₈: Gaharieten F₆₉: Gahor//ten F₆₁: Gahireten G: Gahareten

IZL: Gahereten o: Gaherten R: Kacheriten M: Gaheren] ~m0891~

und Gârelen, der ritters tât

5

in manegem poinder worhte.

Mir wart der uner^ovorhte [oR: Der Vers 673,6 fehlt]

an mîner sîten genomen.

Ein unser poinder was sô komen [GI: Sondertext Ein langer poynder was so genomen] ~n495r~

mit hurte unz an ir barbîgân. [D: barbegan F₈: barbygan F₆₁GImnoZVWRLMQ: barbigan]

10

Hurtâ, wie ez dâ wart getân [DF₈F₆₉mnoZVWRLQ: Hurta F₆₁: Avoy G: Nuta I: Warta M: Nura]

von dem werden Meljanze von Lîz! [DF₈GVW: melianze F₆₉: melian// Ino: melianz mZ: meliantzen]

Under eine baniere wîz [DZ: eine F₈F₆₁GImnoVWRLM: einer Q: einen]

ist er hin ûf gevangen.

Diu baniere hât enpfangen [Q: Der Vers 673,14 fehlt] [DF₈F₆₉: Diu GI(V): Die] ~o464r~

15

von zoble ein swarze strâle [DF₆₉: swarze F₈: Wort fehlt GIV: swarziu] ~V106r~

mit herzen bluotes mâle [DF₈ImnoZ: herzen bluot(e)s GVW: herze bluotes]

nâch mannes kumber gevar.

Lirivoin rief al diu schar, [DF₈mnoZ: Lirivoyrn GI: Logrois V: Jora iou W: Lyravoyrn]

die under der durch strîten riten; [Dmno: under der durch F8: von der burch GIZVW: drunder durch
[DF8Imno: striten]

20

die hânt den prîs hin ûf erstriten. [DF8mnoZVW: pris GI: strit]

Mir ist ouch mîn neve Jofreit

hin ûf gevangen; daz ist mir leit. [D: deist F8: dazst GI: daz ist]

Diu nâchhuote was gestern mîn, [DF8Imno: gestern F61GZVWRLMQ: gester]

dâ von gedêch mir dirre pîn.“ [DF8GIZW: gedeh m: gedaht no: gedechte V: gedenket]

25

Der kûnec sînes schaden vil verjach.

Diu herzogîn mit zûhten sprach:

„Hêre, ich sage iuch des lasters buoz: ~m0892~

ir enhetet mîn deheinen gruo, [DGIZVW: Iren het (I: Irn hetet V: Irn hettent) min F8: Ir bietet mir mno: Ir hettent min]

ir mûget mir schaden hân getân, ~n495v~

den ich doch ungedienet hân.

674

Sît ir mich gesuochet hât, [D: Initiale nicht ausgeführt]

nû lêre iuch got ergetzens rât. [DF8skorrF61mnoZVWRLMQ: Nu lere F8I: So ler G: So lerte] ~L296~

In des helfe ir sît geriten,

ob der hât mit mir gestriten, [DF8GInoVW: der m: er Z: ir]

5

dâ wart ich âne wer bekant [DF8GInoZVWRMQ: Da F61L: So]

und zer blôzen sîten an gerant. [DF8GmnoZ: zer (ze der) IVW: ze]

Ob der noch strîtes gein mir gert,

der wirt wol geendet âne swert.“

Z Artûse sprach dô Gâwân: [DF8GImnVW: do oZ: Wort fehlt] ~o464v~

10

„Waz râtet ir s, ob wir disen plân [DF8V: rat GImnoZW: ratet]

baz mit rittern überlegen, [DF8GIZW: leg(e)n – meg(e)n mno: legen(t) – mogen(t) V: legen – mægen]

~M183v~

sît wir z wol getuon megen?

Ich erwirbe wol an der herzogîn, [Dmno: erwirbe F8: wirbe GIZVW: erwirbez] [DF8mno: an der GVW: dazer I: daz der Z: zur]

daz die iuwern ledec sulen sîn, [D: -w-] [DmnoZVWRMQ: ledech sulen F8GIL: suln ledich F61: muezzen ledich] ~I103v~

15

und daz ir ritterschaft dô her

kumt mit manegem niuwen sper.“

„Des volge ich“, sprach Artûs.

Diu herzogîn dô hîn †z ir† hûs [D: hin ce F8: zirne F61GmoZV: hin zu ir I: in ir nWQ: hin zu irem R: hin uff zu ir M: zcu ir]

sante nâch den werden.

20

Ich wæne, ûf der erden ~m0893~ ~n496r~

ie schæner sammunge wart. [Dmno: Ie F8: Wort fehlt (674,20 ie uf) GIZVW: Nie] [D: -o-]

Gein herbergen sîner vart [DF8GZW: herbergen siner I: herberge siner mnoV: siner herbergen]

Gâwân urloubes gerte; ~Z91r~

des in der kûnec gewerte. ~Q273~

25

Die man mit im komen sach,

fuoren dan mit im an ir gemacht.

Sîn herberge rîche

stuont sô ritterlîche,

daz si was kostebære

und der armûete lære. [DZVWRLMQ: Und der F8: Und von F61: Und GI: Der mno: Und grosser]

675

In sîne herberge reit [DF8ZW: In sine GI: An sine mnoV: In gawans]

maneger, dem von herzen leit

was sîn langez ûz wesen.
Nû was ouch Keie genesen

5

bî dem Plimizœle der tjoste; [D: tioste – choste DF₈Imno: -ste – -ste GZVW: -st – -st] ~o465r~
der prûevete Gâwânes koste.

Er sprach: „Mînes hêrren swâger Lôt,

von dem was uns dehein nôt § [§ Ende F₈]

ebenhîuze noch sunderrînges.“ [D: Ebenhiu^ozen F₆₁GIZVWRLQ: -e (Eben heuzze; Ebenhuze) mno: Ebenhuz
M: -husisz]

10

Dô dâhteer noch des dinges, [DGI: dahter mnoZVW: gedahtte er (gedahter)]

wand in Gâwân dort niht rach, [DF₆₁GI: Wand mnoZVWRLMQ: Das] ~n496v~

dâ im sîn zeswer arm zerbrach. [D: -re-]

„Got mit den liuten wunder tuot. ~m0894~

Wer gap Gâwâne die vrouwen luot?“ [DVW: gawane GImnoZ: gawan]

15

Sus sprach **Keie** in sînem schimpf. [Dmno: Sus sprach GIZVW: Sprach] [D: gawan F₆₁GImnoZVWRLMQ:
kay]

Daz was gein vriunde ein swach gelimpf. [D: friwnde] [DmnoV: swach GIZ: swachir W: swachen]

Der getriuwe ist vriundes êren vrô; [D: friwndes]

der ungetriuwe „Wâfenô!“

rüefet, swenne ein liep geschiht [DmnoV: ein G: im I: Wort fehlt Z: sin W: eim]

20

sînem vriunde, und er daz siht. [D: friwnde]

Gâwân pflac sælde und êre: [DF₆₉F₆₁GmnoZVWRLMQ: sælde I: selden] ~W131v~

gert iemen fürbaz mêre,

war wil der mit gedanken?

Sô sint die muotes kranken

25

gîtes und hazzes vol. [DZ: Gits GIVWRQ: Nides F₆₁LM: Gutes mno: Grittes]

Sô tuot dem ellenthaften wol, [DGm0ZVW: dem In: den]

swâ sînes vriundes prîs gestêt, [D: friwns] [DmnoZV: pris GIW: strit]

daz schande vlûhtec von im gêt.

Gâwân âne valschen haz

manlîcher triuwen nie vergaz; ~o465v~

676

kein unbilde dran geschach,

swâ man in bî sælden sach. ~n497r~

Wie der von Norwæge

sînes volkes pflæge,

5

der ritter und der vrouwen?

Dâ mohten rîchheit schouwen [DF₆₁: mohten GLMQ: mohte I: moht ir mnoZR: mohtte man VW: mæhte]

~m0895~ ~L297~

Artûs und sîn gesinde

§ von des werden Lôtes kinde. [§ Beginn F₂₄ / 2]

Si sulen ouch slâfen, dô man gaz;

10

ir ruowens hân ich selten haz.

S. morgens kom vor tage geriten [D: Smorgens F₂₄GIZVW: Des morgens mno: Morgens]

volc mit werlîchen siten, [DF₂₄GILQ: werlichen F₆₁M: wertleichen mnoWR: werlichem]

der herzoginne ritter gar.

Man nam ir zimierde war [DmnoZVWRQ: zimierde (m: zimrde) F₂₄GM: zeunwirde F₆₁L: ze wirde I: ze
unwirden]

15

al bî des mânen schîne, [D: des manen scine F₂₄GRLMQ: dem mæne schine I: dem ma% (Falz) shin mno:
des monen schin ZV: dem manen schine W: dem monscheine]

dâ Artûs und die sîne

lâgen. Durch die zogeten si [D: -ie]

unz anderhalp, dâ Gâwân hie [Dmno: Unz F24GIZVW: Wort fehlt]

lac mit wîtem ringe.

20

Swer sölche helfe ertwinge

mit sîner ellenthafter hant, [DF24F61IVQ: ellenthafter GmnoZWRLM: ellenthaften]

den mac man hân für prîs erkant.

Gâwân sînen marschalc bat

in zeigen herberge stat. ~n497v~

25

Als der herzoginne marschalc riet, ~v106v~

von Lôgrois diu werde diet ~o466r~

manegen rinc wol sunder zierten. [DmnoVW: rinch wol sunder F24G: wol sunder I: rinc si Z: rinc sunder]

Ê si geloschierten,

ez was wol mitter morgen.

Hie nâhet ez niuwen sorgen. [Z: 676,30 am Spaltenende nach 678,14 nachgetragen] [DmnoZVWRQ: Hie

F24F61GILM: Nu] [D: -æ- (F24: /) F61GImZVWRLMQ: -a- no: -o-] ~m0896~

677

Artûs, der prîses erkante, [D: priss F24GImnoZVW: pris] ~Q274~

sîne boten sante [Dmno: Sine F24GIZV: Sinen W: Einen]

ze Rosche Sabîns in die stat; [DVW: rosce (VW: roitsche) F24GZ: roy I: roys mno: rosse] [D: sabins

DGIZVW: -b-]

den küneç Gramoflanz er bat: [DF24GZ: gramoflanz IW: gramoflanzen mo: gramolantz n: gramonlantz V: gramaflanzen]

5

§ „Sît daz unwendec nû sol sîn, [§ Beginn F22 / B3] ~M184r~

daz er gein dem neven mîn

sînen kampf niht wil verbern,

des sol in mîn neve wern. [Dmno: in (mno: im) F22: auch F24F61GIZVWR: ouch in LMQ: in ouch]

Bit in gein uns schiere komen,

10

sît sîn gewalt ist sus vernomen,

daz er z niht vermîden wil.

Es wære einem andern man ze vil.“

Artûses boten fuoren dan. [D: Artuss F22F24GZ: Artus IV: Artuses mno: Sondertext Hie mit furen die botten
dan W: Künig artus]

Dô nam mîn hêr Gâwân

15

§ Lischosen und Flôranden; [§ Beginn F18 / 6] [DF24F18GmnoZVW: floranden F22: floranidin I: florianden]

die von manegen landen

minnen soldiere ~n498r~

bat er im zeigen schiere, [DF61mnoZVRQ: er im F24F18GILM: in W: er]

die der herzogîn ûf hôhen solt

20

wâren sô †dienestliche† holt. [D: dienstliche F24F18F61GmnoZVWRLMQ: -en I: dienstliche% (Falz)]

Er reit zuo z in und enpfienç si sô, [DV: zuo zin F24F18GImnoZW: zuo in] [DimnoVWMQ: enpfiench

F24F18F61GZRL: enpfie]

daz si al gelîche sprâchen dô, [DI: Daz si al F24F69: Daz al F18: Dazs alle G: Daz se al Z: Daz sie alle m: Daz
(glich sprachen alle fro do) no: Daz si (glich sprochen alle do) V: Daz salle W: Do si alle] ~I104r~

daz der werde Gâwân ~o466v~

wære ein manlîch hövîsch man. [DF18F69mnoZVW: hofsich (F69: h///) F24GI: Wort fehlt]

25

Dâ mite kêrte er von in wider. [DmnoZVWRQ: chert F24F18GIM: chumt F61L: chom] ~m0897~

Sus warp er tougenlîche sider: [DG VW: tougenliche F24F18IZ: tougenlichen m: tugentlicher no:
tugentlichen]

in sîne kamern er gienc, [DmnoM: kameren (-rn) F24F18F61GIZVWRLQ: chamer]

mit harnasche er übervienç [DmnoZ: uber F24F18GIVW: umbe]

den lîp zen selben stunden [Dmno: Den 24F18GIZVW: Sinen]

durch daz, ob sîne wunden

678

sô geheilet wæren,
daz die mâsen in niht swæren.

Er wolte baneken den lîp,

sît sô manec man und wîp [DF₆₉noVW: man und wip F₂₄F₁₈GIZ: magt und wip m: wip und manlich lip]

5

sînen kampf solten sehen, [DF₂₄F₁₈IZVW: solden F₆₉: da solde G: solde mno: do solten]

dâ die wîsen ritter möhten spehen, [DQ: Da F₂₄F₁₈GimnoZVWRLM: Daz]

ob sîn unverzagetiu hant

des tages gein prîse wûrde erkant. [§ Beginn F₁₀ / 2]

Einen knaben hete er des gebeten, [n498v]

10

daz er im bræhte Gringuljeten. [D: -a-]

Daz begunde er leischieren; [DF₁₀ZVWRQ: Daz F₂₄F₁₈GILM: Do F₆₉mno: Den] [W132r]

er wolte sich môvieren, [L298]

daz er und z ors wæren bereit. [DF₁₀L: undz (unz) F₂₄F₁₈: und sin F₆₁GimnoZVWRMQ: unde daz]

Mir wart sîn reise nie sô leit: [DF₁₀mno: Mir wart F₂₄F₁₈IZVW: Mir newart G: Mirne was]

15

§ al eine reit mîn hêr Gâwân [§ Beginn F₅₂] [m0898] [m0899] [n499r] [n499v] [o467r] [o467v]

[Z91v]

von dem her verre ûf den plân.

Gelücke müez es walten! [DF₂₄F₁₈F₁₀GVW: es F₅₂IZ: sin mno: er]

Er sach einen ritter halten

bî dem wazzer Sabîns, [DF₂₄F₅₂GIZ: sabins F₁₀: sabbins]

20

den wir wol möhten heizen vlins

der manlîchen krefte.

Er schûr der ritterscheffe, [D: -w^o-] [DF₁₀mnoVWRQ: der F₂₄F₅₂GIZLM: an]

sîn herze valsche nie under swanch. [DmnoZVW: under swanch F₂₄F₅₂GI: verswanch]

Er was des lîbes wol sô kranc,

25

swaz man heizet unprîs,

daz entruoc er nie deheinen wîs [DF₂₂F₂₄F₁₈F₅₂Z: decheinen (keinen) F₁₀Imno: chain (dehain) GVW: neheine (deheine; keine)] [D: gwis]

halbes vingers lanc noch spanne.

Von dem selbem werden manne [D: selbm werden F₂₂F₂₄F₁₈GmnoZVW: selbin werdin F₁₀I: selbn werdem]

müget ir wol ê hân vernomen. [DF₂₄F₁₈F₁₀mno: wol e han F₂₂GIW: e wol han F₅₂: wol han Z: wol han e V: e han]

An den rechten stam diz mære ist komen. [U: Die Verse 643,1-678,30 fehlen]

B u c h XIV

679

Ob von dem werden Gâwân [D: 22. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₂₂F₂₄F₁₈ZUQ; Initiale (oder Platz ausgespart oder Absatzmarke) in GVWLR; keine Initiale in F₆₁ImnoM (mno: neuer Großabschnitt beginnt 678,15)] [Q275] [U+]

werlîche ein tjost dâ wirt getân, [DV: Werliche ein F₂₂: Werlich F₂₄F₁₈GI(W): Werlichiu (W: -e) mnoZ: Werlich ein]

sône gevorhte ich sîner êre [DGI: Sone gevorht F₂₂F₂₄F₁₈Z: So vorht mnoVW: So geforht]

an †strîte† nie sô sêre. [D: prise F₂₂F₂₄F₁₈F₆₁GimnoZVWRLUMQ: strite]

5

Ich solte ouch s ändern angest hân;

daz wil ich ûz den sorgen lân.

Der was in strîte eines mannes her. [DF₁₀mno: Der F₂₄F₁₈GIZVW: Er] [n500r]

ûz heidschaft verre über mer [D: -U^o-] [DF₂₄F₁₀IV: heidschaft F₁₈GZ: heidscheffe] [§ Ende F₆₁]

was brâht diu zimierde sîn. [DF₁₀mnoZ: Was F₂₄F₁₈GIVW: Wart] [m0900]

10

Noch ræter denne ein rubîn [D: -o-] [D: -bb-]

was sîn kursît und *d* †sîn orses† kleit. [D: *sîn ors* F₂₄F₁₈VWRLMQ: *des orsses (roses)* F₁₀: *des ærsse%* G: *sîns ors* Imno: *sîns orses (roses)* Z: *des orss*]   

Der helt nâch âventiuren reit; [D: *-u^o-*] [DG: *-tuoren (-turen)* F₂₄F₁₈InoZVWRLUM: *-tiure (-ture)* F₁₀: *-tuyer m: -tur Q: -tewr*]

sîn schilt was gar durchstochen.

Er hete ouch gebrochen

15

von dem boume, des Gramoflanz

huote, einen sô liechten kranz, [DF₂₄GV: *Huote* F₁₈ZRM: *Hutte* F₁₀: *Ouf den huot* F₅₂: *Wort fehlt (Ein also), Zeile vollständig, aber darüber Zeilen weggeschnitten* I: *Hiut mnoL: Hette* W: *Heüte* Q: *Huet*] [DF₁₈L: *so* F₂₄F₅₂GInoZVWRUQ: *als(o)* F_{10m}: *Wort fehlt M: also vor einen*]

daz Gâwân daz rîs erkan^{te}.

Dô vorhte er die schande,

ob sîn der kûnec dâ hete erbiten:

20

wære der durch strît gein im geriten, [Alle Hss: *strit*]

sô müese ouch strîten dâ geschehen, [DF₁₀mnoZ: *ouch* F₂₄F₁₈F₅₂GIVWRLUMQ: *Wort fehlt*]

[DF₂₄F₁₈F₁₀mnoZVWLUM: *striten* F₅₂GI: *strit RQ: stritte*]

und solte ez nimmer vrouwe ersehen. [DGZW: *ersehn* F₂₄F₁₈InoV: *gesehen m: sehen*]

Von Munsalvæsche wâren si, [D: *-ie*]

beidiu ors, diu alsus hie

25

liezen nâher strîchen [DF₁₀mno: *Liezen nâher* F₂₄F₁₈F₅₂GIZVW: *Nâher liezzen*]   

ûf den poinder hurteclîchen;

mit sporn si wurden des ermant.

Al grüne klê, niht stoubec sant, [D: *Al gruene* F₂₄F₁₈GRLUMQ: *Gruone* I: *Niwer m: Al gemeiner no: Al gruner* Z: *Als grune* VW: *Gruener*]     

stuont touwec, dâ diu tjost geschach. [D: *-ow^oe-*]

Mich müet ir beider ungemach.   

680

 si tâten ir poinder rehte;

ûz der tjoste geslehte   [D: *-æ-*]

wâren si beide samt erborn. [DF₆₉Z: *bede samt* F₂₄: *bede sampt* F₁₀I: *baidensamt (bedensampt)* G: *bede sament mno: beide* V: *beidesant* W: *baidesam*]

Wê nec gewunnen, vil verlorn [D: *gewinnen* F₂₄F₁₀GImnoZVWRUMQ: *gewuonnen (gewnennen; gewonnen)* F₅₂L: *gewonnen*]

5

hât, swer behaltet dâ den prîs:

der klaget *z* doch immer, ist er wîs. [DZ: *chlagt* *z* (*clagtez*) F₂₄: *chlagte* F₁₈GIVW: *klagt* F₁₀: *%hlagt ez mn: clagtte es*]  

Gein einander stuont ir triuwe, [D: *-w^o-*]

der enweder alt noch niuwe [Dm: *enweder* F₂₄F₁₈G: *newedriu* F₁₀: *% werd* I: *den weder* no: *ein weder (o: e/////der)* Z: *entwedere* V: *dewedere* W: *deweder*] [D: *-w^o-*]

dürkel scharten nie enpfienç. [DF₁₀GmnW: *scarten* F₂₄IZ: *schart* F₁₈V: *scharte o: schartens*] [DF₂₄F₁₀F₆₉: *enpfiench – ergiench* F₁₈GI: *enphie – ergie*]

10

Nû hæret, wie diu tjost ergienç: [D: *-te*]

hurteclîche, und doch alsô, [D: *Hurtechliche* DF₆₉: *-echliche* F₂₄: *-liche* F₁₈ImZVW: *-echlich (-iclich)* F₁₀: *-ichlichn* G: *-clich* no: *Herteclich*]

si möhten *s* beide sîn unvrô.

Erkantiu sippe und hôch geselleschaft

was dâ mit *hazlicher* kraft [DF₁₀: *hercenlicher (F₁₀: hertznlicher)* F₂₂F₂₄GIWRU: *hazlicher* F₁₈: *hæzlicher* F₆₉: *hassecliche m: hasselicher n: hasseclicher o: hoffelicher* ZQ: *hezlicher* V: *haslicher* L: *hartzlicher* M: *hertzeclicher*]

15

durch scharpfen strît *z* einander komen. [DF₂₂F₂₄F₁₈F₁₀mnoZVWRLUMQ: *strit* G: *bris* I: *tjost*]    

Von swem der prîs dâ wirt genomen, [DF₁₀mno: *swem* F₂₂F₂₄F₁₈GI: *swederm (F₂₂: swed/rm)* Z: *dem* VW: *wederme (wederen)*]

des vröude ist drumbe sorgen pfant. [D: -e"-] [DF₁₀Z: ist drum(be) F₂₂F₂₄F₁₈GIVW: ist umbe (F₂₂: u////) m: dar umb ist no: ist dar umb]

Die tjoste brähte †ietwed^{riu}† hant, [D: iewedriu F₂₂F₂₄F₁₈F₁₀GImnoZVRLUQ: ietwedirs (U: iequeders) W: ietweder M: iewedirs]

daz die mäge und die gesellen ~n501r~

20

ein^{ander} muosen vellen

mit orse mit alle nider. [DF₂₂mnoW: orse (mnoW: rosse) F₂₄F₁₈IV: orssen F₁₀: ørss G: ors Z: orss]

[DF₂₂F₁₈GIZVWQ: mit alle F₁₀R: und mit alle mno: und alle L: betalle U: betallen M: me talle]

Alsus wurben si dô sider:

ez wart al dâ verzwicket,

mit swerten verbicket. [DF₂₄F₁₈mnoV: verbichet F₁₀GIZW: verblichet]

25

Schilt^{es} schirben und daz grüne gras

ein gelîchiu temperîe was, ~m0902~

sît si begunden strîten.

Si muosen scheidens bîten

al ze lange; si begunden s vruo. [DF₂₄F₁₈GnoZVW: begundens I: begunden m: begundes]

Dâne greif êt niemen scheidens zuo. [DF₂₄F₁₈F₁₀GmnoV: et IZW: Wort fehlt]

681

Dâne was dannoch niemen wan si. [DF₁₈F₁₀F₅₂GIZVW: Dane F₂₄: Da mno: Wan do] [DZRQ: dennoch (ZQ: dannoch) F₂₄F₁₈F₁₀F₅₂mnoVWLUM: Wort fehlt] [DF₁₀mnoZVWRUQ: wan (ZU: dan)

F₂₄F₁₈F₅₂GILM: der schiede] [D: -ie] ~o469r~ ~W132v~

Welt ir nû hœren für^{baz}, wie [DF₂₄F₁₈F₁₀mnoZW: hæren fur baz F₅₂: horen GIV: vurbaz horen] ~Q276~

an den selben stunden

Artû^{es} boten funden § [D: Artuss F₂₄F₁₀GmZW: Artus (W: Künig artus) F₁₈InoV: Artuses] [§ Ende F₂₄ / 2]

5

den küne^c Gramoflanz mit her? [DF₁₈F₁₀GZVRLUMQ: gramoflanz IW: gramoflanzen m: gramolaczen no: gramolantzen]

Ûf einem plâne bî dem mer [DF₁₀mno: einem F₁₈GIZVW: dem]

einhalb vlôz der Sabîns [DF₁₀: -bb- F₁₈F₅₂GImnoZVWRLUMQ: -b-]

und anderhalb der Poinzaklîns; [DF₁₈F₁₀GIZVW: Und mno: Wort fehlt]

diu zwei wazzer †sêweten† dâ. [D: seuten F₁₀: ran (F₅₂)GIZWRLUMQ: fluzzen (F₅₂: //uzzen) mno: swebtten V: seweten]

10

Der plân was vester anderswâ. ~n501v~

Rosche Sabîns dort, [DF₁₀mnoZW: Rosce (Z: Rotsche W: Roitsche) G: Roys I: Roy (V: Roitschabins)]

[DF₁₀: -bb- F₅₂GImnoZVWRLUMQ: -b-]

diu houbetstat, den vier^{ten} ort

begreif mit mûren †und† mit graben [D: -u"-] [D: und ouch mit F₁₀F₅₂GIZVWRLUMQ: und mit mno: und]

und †mit† manegem turne hôhe erhaben. [m: Der Vers 681,14 fehlt] [DW: mit F₁₀F₅₂GInoZVRLUQ: Wort fehlt M: Wörter fehlen (Mannigen)] [DF₁₀: manegem F₅₂GInoZVWRLUMQ: manigen] [D: turne hohe F₁₀: turn GZV: turn hoh I: turn hohe n: hohen turn oW: turne hoch]

15

Des hers loschieren was getân

wol mîlen lanc ûf den plân, [DmnoVU: milen F₁₈F₅₂GIWRLMQ: mile F₁₀Z: meil (mil)]

und ouch wol halber mîle breit. [DF₁₀F₅₂GnZVWRLUMQ: Und ouch F₁₈Imo: Und]

Artû^{es} boten wider reit [DF₁₀F₅₂GZ: Artus F₁₈ImnoV: Artuses W: Künig artus]

manec ritter in gar unbekant, [DmnoZV: in gar F₁₈GIWRLUMQ: Wörter fehlen F₁₀: gar]

[DF₁₈F₁₀F₅₂GZWRLUMQ: unbechant InoV: unerchant m: unerkante]

20

turkope^{le}, manec scharjant [D: Turkople F₁₈ImnoZWRLUQ: Turkopol F₁₀: Turcopl G: Tuor chopel V:

Durkopele M: Durch kopel]

z îser und mit lanzen. [DF₁₈GmnoZVWRLMQ: Ziser (F₁₈R: Ze iser GWLMQ: Zuo iser) F₁₀IU: Ze eisen (I:

Mit isen U: Zuo isene) ~m0903~

Dar nâch begunde swanzen § [DF₁₀mnoV: Dar nach F₁₈GIZW: Dar] [DF₁₀mno: begunde F₁₈GIZVW:

begunden] [§ Ende F₁₀]

under maneger baniere [I: 681,23 nach 681,24]

manec grôzi^u rotte schiere.

Von pusînen was dâ krach.

Daz her man gar sich regen sach; [DW: gar sich F₁₈GIZ: sich gar mnoV: sich] ~o469v~

si wolten an den zîten [DmnoV: Si F₁₈GIZW: Die]

gein Jôflanze rîten. [DGZVW: joflanze (GZ: tsch- VW: sch-) I: shofanze mno: joflantz]

Von vrouwen zoumen klingâ klinc! [DGoZ: zoumen F₁₈m: zoume (zume) I: zwaum n: zemen VW: zæmen (zeûmen)]

Des küneec Gramoflanzes rinc [D: gramoflanzs F₁₈GIZW: gramoflanzes mn: gramolantzes o: gramolantz V: gramaflanzes]

682

was mit vrouwen umbehalten. [Dmno: umb(e) F₂₂F₁₈GIZVW: alumb(e)] ~Z92r~

Kan ich nû mære walt^{en}, ~n502r~

ich sage iu, wer durch in dâ was

geherberget ûf daz gras

5

an sîne samnunge komen. [Dmno: An F₂₂F₁₈GIZVW: Und an]

Hab^{et} ir des ê niht vernomen,

sô lât mich z iu machen kunt: [DmnoV: So lat michz (mich es) F₂₂: Zalt michz F₁₈GIW: Lat michz (mich ez) Z: So latz mich] [mno: nach 682,7 1 Zusatzvers: Nu halt uff der selben stunt]

ûz der wazzeryesten stat von Punt [DmnoZV: wazzervesten (m: veste) F₂₂F₁₈GIW: vesten (W: besten) [DF₂₂F₁₈GIZVW: punt mno: pin]

brâhte im der werde œheim sîn,

10

der küneec Brandelidelîn, [mno: nach 682,7 1 Zusatzvers: Was ouch bereit so fin]

sehs hundert klære vrouwen, [DF₆₉mnoZ: Sehs F₂₂F₁₈GIVWRLUMQ: Vier]

der ieslîchiu mohte schouwen [D: Wort fehlt F₂₂F₁₈F₆₉GImnZVWRLUMQ: Der o: Die] [DF₂₂F₁₈F₆₉L:

Ieslichiu (i-) G: etslichiu IVU: ieglicheu mnoM: ieglich (M: icslich) Z: ieslihte W: ieglicher R: yegschliche Q: itsliche]

gewâpent dâ ir âmîs § [§ Ende F₂₂ / B3] ~m0904~

durch ritterschaft und durch prîs.

15

Die werden Punturteise [DF₁₈Z: punturteise G: pontureise I: ponturtoeyse mnoW: ponturteise V: punterteisen (- reisen)] ~U174~

wâren wol an dirre reise.

Dâ was, welt ir gelouben mir s,

der klære Bernout de Riviers; [DZVW: bernout F₁₈GI: gernout m: bernous n: bernons o: bernens] [DF₆₉mn: de F₁₈GIZVW: von o: der] ~L300~

des rîcher vater Nârant ~o470r~ ~M185r~

20

hete im lâzen Uckerlant. [DF₆₉Z: lazen GIVW: verlazen mno: gelassen] [DmnoZ: ucherlant F₆₉: uckerlant GI: ducher lant V: okerlant W: ækerlant]

Der brâhte in kochen ûf dem mer [DF₅₂F₆₉mnoL: in GZWM: im I: im in VU: im mit R: im in einen Q: in in] ~n502v~

ein alsô klârez vrouwen her,

den man dâ liehter varwe jach [DF₆₉mnoZ: liehter F₅₂GIVWRLUMQ: rehter]

und anders niht dâ von in sprach.

25

Der wâren zwei hundert [DmnoZV: zwei GIW: vier]

ze meiden ûz gesundert; [D: besundert F₁₈VWRLUMQ: da uz gesundert F₅₂GImnoZ: uz gesundert]

zwei hundert heten dâ ir man. [DmnoZV: Zwei GIW: Vier]

Ob ich z geprûevet rehte hân, [DmnoV: gepruevet F₁₈GIZW: gepruoven] [DmnoV: han F₁₈GIZW: kan]

Bernout fîz kons Nârant, [D: ernout F₁₈F₅₂GI(R)LM: Gernout (R: Sernout) F₆₉oZVWUQ: Bernout (Bernaut) m: Bernoant n: Bernans] [DF₁₈F₆₉GImnoZW: fiz cons (G: runs) V: des graven sun]

fünf hundert ritter wert erkant

683

mit im dâ komen wâren,

die vîende kunden vâren.

Sus wolte der küneec Gramoflanz

mit kampfe rechen sînen kranz,

5

daz ez vil liute sæhe,

wem man dâ prîses jæhe. [DF₁₈mnoZW: da GI: des V: Wort fehlt] ~V107v~

Die fürsten ûz sînem rîche [DmnoZV: Di fursten F₁₈GIW: Fursten] ~m0905~

mit rittern werlîche [Dmno: werliche F₁₈GIZVW: werdechliche]

wâren dâ, und ouch mit vrouwen schar. [Dmno: Waren da und ouch F₁₈IZV: Da waren und G: Da waren W: Da waren und auch]

10

Man sach dâ liute wol gevar.

Artûses boten kômen hie, ~Q277~

die funden den kûnec; nû hœret, wie: [DF₁₈GURLUQ: nu ImnoZWM: Wort fehlt] [D: -o-]

palmâts ein dicke matraz [Dmno: Balmats F₁₈GIZVW: Von palmat] [Dmno: ein diche F₁₈GIZVW: diche ein] ~I105r~

lac under dem kûnege, al dâ der saz, [Dmno: al da F₁₈GIZVW: da] [DF₁₈ZLQ: der GImnoVWRUM: er] ~n503r~ ~o470v~

15

dar ûf gesteppeit ein pfelle breit.

Juncvrouwen klâr †und† gemeit [Dmno: clare F₁₈GIZVW: clar] [D: und ouch F₁₈GImnoZVWRLUMQ: und]

schuohten îserîne kolzen [D: isrine F₁₈GIZLM: isen mmo: iserin VWRUQ: iser]

an den kûnec stolzen.

Ein pfelle gap kostenlîchen prîs, [DF₁₈mnoZVRLUM: kostlichen G: chostchlichen I: kunstechlichen W: kostelichen Q: kostenlichen]

20

geworht in Ezidemonîs, [DF₁₈noZV: ecidemonis G: ezze demonis I: ezedomonis m: echidenonis W: assidemonis]

beidiu breit unde lanc, [Dmno: Beidiu breit unde lanc F₁₈GILM: Breit und lanc ZVWRUQ: Breit und da(r) zu lanc] ~W133r~

hôhe ob im durch schate swanc, [DGnZV: schate F₁₈mo: schat I: shates W: schette]

an zwelf scheffe genomen. [DmnoZVWRUQ: zwelf F₁₈GILM: die]

Artûses boten wâren komen; [DGmnZW: Artus F₁₈IoV: Artuses]

25

gein dem, der hôchverte hort [Dmo: Gein dem der F₁₈GZVW: Zuo dem der I: Zue der n: Gegen dem here]

§ truoc, si sprâchen disiu wort: [§ Beginn F₂₀]

„Hêrre, uns hât dâ her gesant [D: Initiale nicht ausgeführt] [DmnoWRUQ: da her F₂₀F₁₈GILM: der chunic ZV: her]

Artûs, der dâ für erkant

was, daz er prîs etswenne truoc.

Er hete ouch werdekeit genuoc;

684

die welt ir im verkrenken. [DF₅₂mnoZVWRLUMQ: Di F₂₀: .ie GI: Wie (G: Initiale)] ~m0906~

Wie müget ir des erdenken, [D: megt F₂₀GIZ: mugit (-get; -gt) mmo: moht (-ten) V: went W: mügt]

daz ir gein sîner swester sun

sölch ungenâde wellet tuon? [Dmno: ungenade F₂₀ZVW: unfuoge F₁₈GI: ungefuge]

5

Hete iu der werde Gâwân

græzer herzeleit getân, [Dmno: Grozer F₂₀F₁₈GIZV: Noh grozir W: Nach] [D: -o-]

er möhte der tavelrunder ~n503v~

doch geniezen sunder, [Dmno: Doch F₂₀F₁₈GIZVW: Iedoch]

wand in gesellescheffe wernt [DmnoVW: Wand F₂₀F₁₈GIZ: Sit] ~o471r~

10

alle, die drüber pflihte gernt.“

Der kûnec sprach: „Den gelobeten strît [nur L: gelobteten alle anderen: gelobten (-iten; -eten)]

mîn unverzagetiū hant sô gît,

daz ich Gâwânen bî disem tage [D: gawann F₂₀mnoV: gawanen F₁₈GIZW: gawan]

gein prîse oder in laster sage. [alle Hss: sage (LACHMANN: jage Fehler in LACHMANNs Apparat, von BONATH 1 S. 23 übernommen)]

15

Ich hân mit wârheit vernomen, [DF₂₀F₁₈GIZVW: mit warheit mmo: ouch mere]

Artûs sî mit storje komen, [DmnoV: Artus F₂₀F₁₈GIZW: Der chunic]
und des wîp, diu kûnegîn; [DF₂₀F₁₈F₅₂ZWRLUMQ: des GImnoV: sin]
diu sol willekomen sîn. [D: sol F₂₀F₁₈F₅₂GIZWRLUMQ: sol hie F₆₉mnoV: sol uns]
Ob diu arge herzoginne

20

im gein mir rætet unminne, [D: ræt F₂₀GZW: rate F₁₈ImnoV: ratet F₆₉: retet]
ir kint, daz sult ir understên.

Dâne mac niht anders an ergên, [D: Dane F₂₀F₁₈GIZVW: Hie ne mno: Do]
wan daz ich den kampf leisten wil. [DF₂₀F₁₈GZVW: Wan daz I: Wande als mno: Wan] ~L301~
Ich hân ritter wol sô vil, [D: han F₂₀F₁₈(F₅₂)GIZWRLUMQ: han doch mnoV: han hie]

25

daz ich gewalt entsitze niht. ~m0907~

Swaz mir von einer hant geschiht,
die nôt wil ich lîden.

Solte ich nû vermîden,
des ich mich vermezzen hân,
sô wolte ich dienest nâch minnen lân. [DF₁₈F₆₉I: minnen F₂₀GmnoZVW: minne] ~n504r~

685

In der genâde ich hân ergeben [DF₆₉no: ergeb F₂₀F₁₈GIZVW: ge- m: ver-]
al mîne vröude †und† mîn leben, [D: -e"-] [D: und ouch F₂₀IVWUQ: und al F₁₈GmnoZRLM: und]
got weiz wol, daz er ir genôz; ~o471v~
wande mich des ie verdrôz,

5

strîtes †gegen† einem man; [D: wider einen F₂₀F₁₈GImnZWRLU: gein einim (gegen einem) oVMQ: gegen einen] ~U175~

wan daz der werde Gâwân
den lîp hât geurbort sô,
kampfes bin ich gein im vrô.

Sus nidert sich mîn manheit. ~M185v~

10

Sô swachen strît ich nie gestreit:
Ich hân gestriten, giht man mir –

ob ir gebietet, des vrâget ir –, [n: Der Vers 685,12 fehlt] [DF₂₀GZ: gebiet IVW: gebietet (W: -tent) mo: gebetten]

gein liuten, die des mîner hant
jâhen, si wære für prîs erkant.

15

Ine bestuont nie einen lîp. [DF₂₀F₁₈GZVW: Ine Imno: Ich]

Ez ensulen ouch loben niht diu wîp,

ob ich den sic hiute erhol. [DF₂₀F₁₈mnoZVW: den sig G: den strit I: sic]

Mir tuot ime herzen wol, [m: Der Vers 685,18 fehlt no: Sondertext Das man mir dar umb spricht wol]
~Q278~

mir ist gesaget, si sî ûz banden lân, [Dmno: uz F₂₀F₁₈GIZVW: von] ~m0908~

20

durch die der kampf †nû† wirt getân. [DZ: nu F₂₀F₁₈F₅₂GImnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]

Artûs, der erkante verre, [DmnoZ: rechante verre F₂₀F₁₈GI: herre VW: erkante herre]

sô manec vremdiu terre ~n504v~

zuo sînem gebote ist vernomen, ~Z92v~

si ist lîhte her mit im komen,

25

durch die ich vröude und nôt [D: -e"-]

in ir gebote unz an den tût [DmnoZ: den F₂₀F₁₈GIVW: minen]

sol dienestlichen bringen. [DmnoZ: Sol dienstlichen (Z: -liche) F₂₀F₁₈GIVW: Dienstliche (F₁₈IW: -lich V: -lichen) wil] ~o472r~

Wâ möhte mir baz gelingen,

ob mir diu sælde sol geschehen,

daz si mîn dienest ruochet sehen?“ [DF₂₀GImno: ruochet F₁₈V: geruochet Z: geruchen W: geruoche]

Bêne under **s** küneges armen saz; [Dmno: Bene F20F18GIZVW: Frowe (F20: .rowe) bene] [DF20F18GIZW: unders ImnoV: under des] [Dmno: armen F20F18GIZVW: arme (arm)]
 diu liez den kampf gar âne haz. [DmnoZW: liez F20F18GIV: lie]
 Si hete des küneges manheit ~105v~
 sô vil gesehen, dâ **er** streit, [D: der F20F18GImnoZVWRLUMQ: er]
 5
 daz si **z** wolte **ûz** n sorgen lân. [D: u^ozen F20F18GIZVW: uz den mno: uz]
 Wesse aber si, daz Gâwân [D: Wiste F20G: Wesse F18IZW: Weste (West) mno: Wuste V: Wüste]
 ir vrouwen bruoder wære,
 und daz disiu strengen mære
 ûf ir hêren wæren gezogen,
 10
 si wære an vröuden dâ betrogen. [D: -e^u-] [DF20F18GmnoV: da IZW: gar]
 Si brâhte dem künege ein vingerlîn, ~W133v~
 daz Itonjê, diu junge künegîn, ~m0909~ ~v108r~
 hete durch minne im gesant, [Dmno: Hete durch minne im F20F18GIZVW: Ime dur minne hete (het; hat)]
 daz ir bruoder wert erkant
 15
 holte über **den** Sabîns. [D: Wort fehlt F20F18GImnoZVWRLUMQ: den] [D: sabbins D: -bb-
 F20F18GImnoZVWRLUMQ: -b-] ~n505r~
 Bêne ûf dem Poinzaklîns [DnoZVW: poynzaclîns F20: poinsaklîns F18: poynsaclîns G: ponsaclîns I:
 poysaclîns m: pointzaclîs]
 kom in einem seitiez.
 Disiu mære si niht liez:
 „Von Schastel marveile gevarn [D: -a-]
 20
 ist mîn vrouwe mit vrouwen scharn.“ ~o472v~
 Si mante in triuwe und êre [D: -w^o-]
 von ir vrouwen mêre,
 denne ie kint manne enbôt,
 und daz er dæhte an ir nôt,
 25
 sît si für alle gewinne
 dienest bûte nâch sîner minne.
 Daz machete den künece hôch gemuot.
 Unreht er **Gâwâne doch** tuot. [D: er doch gawane F20F18F69GmnoZVRLUMQ: er gawan (gawane;
 gawanen) doch I: gawan er doch W: er her gawan doch]
 Solte ich engelten sus der swester mîn, [DF69mnoZ: sus (sust) F20F18GIVW: Wort fehlt] ~L302~
 ich wolte ê âne swester sîn.

687

Man truoc im zimierde dar [DF18F69nVW: zimierde F20GI: zimier m: zwurnde o: zwurnde Z: zimiere]
 von tiuwerer koste alsô gevar, [DF69: tiwerre F20F18GIZVW: richir (I: richaire) mno: diser] [DF69mno: also
 F20F18GZVW: und so I: und wol]
 swen diu Minne ie des betwanc, [D: Swem F20F18GIZVWRLUMQ: Swen (Q: Wann) ie mno: Wan] [Dmno:
 ie F20F18GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]
 daz er nâch wîbe lône ranc,
 5
 ez wære Gahmuret oder Gâlôes [DF20F18GmnoVWRLUMQ: oder (alde; ode; olde) IZ: und] ~m0910~
 oder der künece Killikrates,
 der deheiner dorfte sînen lîp ~n505v~
 nie baz geziehen durch diu wîp. [Dmno: Nie F20F18GIZVW: Wort fehlt] [DF20F18GmnoZ: geziehen I:
 gezimieren VWRUQ: zimieren L: zieren]
 Von Ipopotitikon [D: ipoptiticon F20F18GM: ipopotiticon I: lipiponticon m: ipotikan n: patiticon o:
 ipaticon Z: ipipotiticon V: ipotikon WRU: hippipotiticon L: ipopatiticon Q: hippipotiticon]
 10
 oder ûz der wîten Akratôn [DmnoVW: Oder uz F20F18GIZ: Noch von]

oder von Kalomidente [DmnoVW: Oder von F20F18GIZ: Noch von] [D: kaloytudente F20F18GZL: kalimodente I: kalimogente m: kalloimdent no: kalomident VU: galomidente W: kalcomidente RQ: kalomidente M: kalimodante]

oder von Agatirsjente [DmnoVW: Oder von F20F18GIZ: Noch von] [DVW: agatyrsiente F20F18GI: accratirsiente m: agethirsen no: agathirsient Z: actratirsiente]

wart nie bezzer pfelle brâht,
denne dâ zer zimierde wart erdâht.

15

Dô kusteer daz vingerlîn,
daz Itonjê, diu junge künegîn, ~o473r~
im durch minne sane.

Ir triuwe er sô bekante, [D: -w^o-] [DF18ZVWRLUM: er so F20GI: er wol mno: in so Q: so]

swâ im kumbers wære bevilt, [Dmno: Swa im (mno: in) chumbers wære F20F18GIZVW: Het iendir (I: der) chumbirs (IVW: chunber) in]

20

dâ was ir minne für ein schilt. [Dmno: was ir minne für F20F18GIZVW: engein was ir minne]

Der künec was gewâpent nû. [mno: Die Verse 687,21-23 fehlen. Ersetzt durch Sondertext Nu das der kunig gewoffent wart Zwolff junckfrowen an der fart Bescheiden wart (woren) uff schonen runzinen] [D: -u^o]

Zwelf juncvrouwen griffen zuo [D: frouwen F20F18GI mnoZVWRLUMQ: iuncfrowen]

ûf schœnen runzîden. [D: starchen F20F18GI mnoZVWRLUMQ: schonen]

Diene solten daz niht mîden, [D: Sine F20F18G: Diene IWRL: Die mn: Do en- oZVUMQ: Die en-]

25

diu klâre geselleschaft: ~U176~

ieslîchiu hete an einen schaft

den tiuwern pfelle genomen, [D: -w^o-]

dar under der künec wolte komen; § [DZ: Dar unde F20F18GIoKorrektor VVWRLUMQ: Dar under mno: Dar und] [§ Ende F18 / 7] ~Q279~

den fuorten si durch schate dan [DF20GI mnoZ: scate] ~m0911~ ~n506r~

ob dem strît gernden man.

688

Niht ze kranc zwei vrôwelîn – [DmnoZVW: fræwelîn F20: iuncfrowelîn GI: iuncherrelîn]

diu truogen êt dâ den besten schîn – [DF20GI: et da mno: Wörter fehlen ZVW: da] ~M186r~

under s kûnges starken armen riten. [DF20GZV: Unders ImnoW: Under des]

Dône wart niht langer dâ gebiten, [DF20GIZV: da mnoW: Wort fehlt]

5

Artûs boten fuoren dan [DF20GZ: Artus ImnoV: Artuses W: Künig artus]

und kômen dar, dâ Gâwân [DmnoV: dar da F20GZW: hin da I: da hin da]

ûf ir widerreise streit.

Dô wart den kinden nie sô leit: [Dmno: Do F20GIZVW: Done]

si schrîten lûte umbe sîne nôt, [Dmno: Si F20GIZVW: Die] [D: -u^o-]

10

wande in ir triuwe daz gebôt. [DF20GI moVW: in nZ: Wort fehlt] [D: -w^o-] ~o473v~

Ez was vil nâch alsô komen, [DmnoZVW: vil F20GI: eht vil]

daz den sic hete al dâ genomen [Dmno: hete al da F20GIZVW: da hete]

Gâwânes kampfgênôz.

Des kraft was über in sô grôz,

15

daz Gâwân, der werde degen,

des siges hete nâch verpflegen; [DmnoV: hete nach F20GIZW: nach hete]

wan daz in klagende nanten

kint, diu in bekanten. [DF20GZ: Kint ImnoVW: Diu chint] [DmnoV: diu in F20GZW: do sin I: do si in wol]

Der ê des was sîn strîtes wer, [DmnoVW: e des F20GZ: e I: ez]

20

verbar dô gein im strîtes ger. [DmnoV: Verbar F20GIZ: Der verbar W: Der verbarg]

Verre ûz der hant er warf daz swert. [Dmno: Verre F20GIZVW: Wort fehlt] [Dmno: hant F20GIZVW: hende]

[D: Dmno: er F20GV: er verre I: verr er ZW: verre (Z: er fehlt W: er nach warff)] ~n506v~

„Unsælec und unwert

bin ich!“ , sprach der weinende gast. [D: weinde F20GI: werde F52: Wort fehlt mnoZVWRLUMQ: fremde]
~m0912~

„Aller sælden mir gebrast,

25

daz mîner geunêrten hant

dirre strît ie wart bekant.

Des was mit unfuoge ir ze vil. [DZ: Des F20G: Da ImnoVW: Das] [DmnoZ: mit F20GIVW: miner] [DmnoZ: ir ce F20: Wörter fehlen GIW: ze V: niht ze]

Schuldec ich mich geben wil.

Hie trat mîn ungelücke fûr [D: -u^e-]

und schiet mich von der sælden kûr. [DF20GIoVW: sælden mnZ: selben] [D: -u^e-]

689

Sus sint diu alten wâpen mîn ~W134r~

ê dicke und aber worden schîn, [DF52mnZVW: E F20G: Ie I: Hie o: Wort fehlt] ~I106r~

daz ich gein dem werden Gâwân [DmnoZVW: ich F20GI: Wort fehlt]

al hie mîn strîten hân getân! [DmnoZ: Al hie min striten han F20: Al hie min strit ist G: Al hie mit strite ist I: Min strit al hie ist VW: Al hie mit strite han]

5

Ich hân mich selben überstriten ~o474r~

und ungelückes hie erbitten. [DmnoZVW: Und F20GI: Wort fehlt]

Dô des strîtes wart begunnen,

dô was mir sælde entrunnen.“ ~L303~

Gâwân die klage hôrte und sach.

10

Zuo sînem kampfenôze er sprach:

„Ôwî, hêrre, wer sît ir?

Ir sprechet genædeclîch gein mir. [DZVW: gnædechlich F20GI: gnade F69: so vrudilic mno: so fruntlich] [DmnoW: gein F20GI: nu gein Z: nu zu V: zuo]

Wan wære diu rede ê geschehen, [DmnoV: Wan wære F20GIZW: Wære] ~n507r~

die wîle ich krefte mohte jehen!

15

Sône wære ich niht von prîse komen. ~Z93r~

Ir habet den prîs al hie genomen.

Ich hete iuwer gerne kûnde, ~m0913~

wâ ich her nâch fûnde

mînen prîs, ob ich den suochte.

20

Die wîle es mîn sælde ruochte, ~V108v~

sô gestreit ich ie wol einer hant.“

„Neve, ich tuon mich dir bekant

dienestlîche nû und elliu mâl: [DV: Dienstliche F20: -lichin GImnoZW: -lich]

ich bîn z. dîn neve Parzivâl.“

25

Gâwân sprach: „Sô was ez reht: [D: do was F20F52GIZVWRLUMQ: so ist mno: so was]

hie ist krumbiu tumpheit worden sleht. [DmnoZVRUQ: chrumbiu F20F52GIWL: tumbiu M: Wort fehlt]

Hie habent zwei herzen einvalt [DF69mnoVW: hercen F20F52GZRLUMQ: herze I: herz]

mit hazze erzeiget ir gewalt.

Dîn hant uns beide überstreit; ~o474v~

nû lâ dir z durch uns beide †leit†. [DmnoZ: Nu F20F52GIVWRLUMQ: Wort fehlt] [DF20F52GIVLQ: la mno: si ZWRUM: laz] [DZ: durh uns bede sin F20F52GIVWRLUMQ: sin durh uns beide m: uns durch uns beide no: durch uns beide]

690

Dû hâst dir selben an gesiget, [DF20mV: selben G: selbem InoW: selber Z: selb]

ob dîn herze triuwen pfliget.“

Dô disiu rede was getân,

dône mohte ouch mîn hêr Gâwân § [§ Ende F52]

5

vor unkraft niht langer stên. [DGnoZW: Vor F20ImV: Von] ~n507v~

Er begunde al swindelnde gēn, [D: al swindelnde F₂₀G: sweibilende I: swaibunde mo: al swindeln n: al swindelin Z: al swindelnde V: swindelende WLM: schwindelen R: schwindelinge U: swindelnde Q: swindelinige]

wand im z houbet erschellet was. ~Q280~

Er strūchte nider an z gras. [DZ: Er stru^ochte F₂₀GIVWRLU: Si sazen m: Er struch no: Er struchet MQ: Di sazin] [D: anz F₂₀mn: an daz GIZVWRLUMQ: uf dez (daz) o: in das]

Artūsēs junchērrelīn [D: iunchernlin F₂₀GInVUQ: -el- moZWRLM: -rl-]

10

spranc einez under z houbet sīn; [DmnoV: underz houbet F₂₀GIZW: an den (dem) ruche (ruchen)]

dô bant im daz süeze kint ~m0914~

abe den helm und swanc den wint [VU: nach 690,12 2 Zusatzverse]

mit einem huote pfæwīn wīz ~U177~

under d ougen. Dirre Kindes vlīz [Dmno: dougen (die ougen) F₂₀GIZVW: sinen (G: sin I: sineu ZVW: sine) ougin] [Dmno: kinde F₂₀GIZW: chinde V: Sondertext]

15

lêrte Gâwânēn niuwe kraft. [D: -w^o-]

Ūz beiden hern geselleschaft [DmnoVW: U^oz F₂₀GIZ: Von] [DF₂₀no: hern GIZ: herren]

mit rotte kōmen hie und dort, [Dmno: rotte (mno: rore) F₂₀GIZVW: sturierin (storien; stoiren; storie)]

†ietweder† her an sīnen ort, [D: I^ewederr F₂₀GIRLQ: Ietwedirs mnoZWU: Ietweder (o: -wieder) V: Ieweder M: Iclichir]

dâ ir zil wāren gestōzen

20

mit gespiegelten ronen grōzen. [DmnoZW: gespiegelten F₂₀I: gespalten G: gespielten]

Gramoflanz die koste gap

durch sīnes kampfes urhap. ~M186v~

Der boume hundert wāren

mit liechten blicken klāren. [DmnoVW: liechten blichen F₂₀GZ: spahin varwen I: speher varwe] ~o475r~

25

Dāne solte niemen zwischen komen.

Si stuonden, sus hān ich z vernomen, [Dmno: Si F₂₀GIZVW: Die] [DF₂₀GZ: Sus han ichz IW: Sus han ich mno: als ichs han V: als ich han]

vierzec poinder von einander, ~n508r~

mit geverweten blicken glander, [Dmno: geværweten (o: -m) F₂₀GIZVW: liehtim (GIVW: -n)] [DGIV: bliehen F₂₀nW: -e moZ: blick]

fünfecz ietweder sīt. [DV: ieweder F₂₀mnoZW: ietwedir (o: -wie-) G: ietwedere I: ietdweder]

Dâ zwischen solte ergēn der strīt.

691

Daz her solte ūzerhalben haben, [DImnoZ: uozerhalben (usserhalben) G: uzzer halbe]

als ez schiede mūre oder tiefe graben. [DZV: oder tiefe GIW: unde mno: oder]

Des heten hantvride getān [D: hete den F₂₀GZRLUMQ: hetin mno: het ein V: hatten W: hete]

Gramoflanz und Gâwān. ~m0915~

5

Gegen dem ungelobten strīte [Dmno: dem F₂₀GIZVW: disime] [DmnoZ: ungelobten (F₂₀)GIVW: gelobten (-m)]

manec rotte kom bezīte

ūz beiden hern, die †sāhen†, [DmnoV: U^oz F₂₀GIZW: Von] [D(F₂₀)GmoZVWLQ: sahen – iahen (mo: sohen – johen) IRUM: sehen – iehen n: sehen – joehen]

wem si dā prīses †jāhen†.

Die nam ouch wunder, wer dā strite [Dmno: Die nam ouch wnder F₂₀GIZVW: Si wundert doch (G: da ZVW: ouch) sere]

10

mit alsô strīteclīchem site,

oder wem des strītes dā wære gedāht. [DmnoZV: wem F₂₀GIW: wie]

Neweder her hete brāht [D: Neweder her F₂₀GI: Wan ietwedir mno: Ietweder her Z: Entweder her V: Wan iewederre har WRLMQ: Wann ietweder her U: Wan iequeder site her]

sīnen kempfen in den rinc.

Ez dūhten si wunderlīchiu dinc. [DIV: du^ohten F₂₀GmnoZW: duhte]

15

Dô dirre kampf was getān [DGIZW: was mnoV: wart] ~L304~

ûf dem bluomen varwem plân, [D_{Io}: bluomen F_{20mnV}: bluome- GZW: bluom-] [D_I: varwem GmnoZVW: -varwen]

dô kom der künece Gramoflanz; [D_{F69mnoVW}: Do F_{20GIZ}: Wort fehlt] [D_{F69GIZW}: gramoflanz mno: gramolantz]

der wolte ouch rechen sînen kranz. ~o475v~

Der vriesch wol, daz dâ was geschehen ~n508v~

20

ein kampf, daz nie wart gesehen

herter strît mit swerten. ~W134v~

Die des einander werten,

si tâtē z âne schulde gar. [D_{mnoZ}: Si F_{20GIVW}: Die]

Gramoflanz ûz sîner schar

25

zuo den kampf müeden reit, [D_{F20GmnoZVM}: den IWRLUQ: dem (I: champh muedem)] ~l106v~

herzenliche er klagete ir arbeit. [D_{F20GIZ}: Herzen- mW: Hertze- noV: Hertzec-]

Gâwân was ûf gesprungen,

dem wâren †die† lide erswungen. [F₂₀: Der Vers 691,28 fehlt] [D: di lide GI: diu lit Z: die lide] ~m0916~

Hie stuonden dise zwêne. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Nû was ouch vrou Bêne

692

mit dem künege in den rinc geriten,

al dâ der kampf was erliten.

Diu sach Gâwânē kreftelôs, [D: gawann F_{20GmnZV}: gawanen I: gawan (W: gawan Nominativ)]

den si für al die werlt erkôs [DZ: al di F_{20GV}: al der IW: aller mno: alle die]

5

z ir hœhsten vrœuden krône. [D: Zir besten freude F₂₀: Zi der hohistin froude GZWLQ: Zir hohisten frouden I: Zuo ir freuden hohisten mno: Zu ir hubschen frœden V: Zer hohesten vrœide R: Zer hœchsten frouden U: Zuo der hohesten vreiden M: Zeu ir hochsten vroidel]

Nâch herzen jammers dône [D_{mno}: Nach F_{20GIZVW}: Mit]

si schrîende von dem pferde spranc; [D: -æ-]

mit armen si in vaste umbe swanc.

Si sprach: „Vervluochet sî diu hant,

10

diu disen kumber hât erkant

gemachet an iuwerm lîbe klâr! [D: -w^e-] [D: -re-] ~n509r~

Bî allen mannen, daz ist wâr, [D_{mnoVW}: Bi GIZ: Vor] ~o476r~

iuwer varwe ein manlîch spiegel was.“ [D: -w^e-]

Si satzte in nider ûfz gras. [D: anz F_{20ImnoZVWRLUMQ}: uf daz G: uffez]

15

Ir weinens wênece wart verdaget. ~Q281~

Dô streich im diu süeze maget

abe n ougen bluot und sweiz. [D: Ab enougen GIZVW: Von den ougen mn: Ab den ougen o: Ab der augen]

In harnasche was im heiz. [D_{moZ}: In GInVW: Indem]

Der künece Gramoflanz dô sprach:

20

„Gâwân, mir ist leit dîn ungemach,

ez enwære von mîner hant getân. [D_{mno}: von F_{20GIVW}: mit Z: dan mit]

Wiltû morgen wider ûf den plân [D_{no}: wider F_{20GIZVW}: gein mir m: Wort fehlt] ~m0917~

gein mir kômen durch strîten, [D_{mno}: Gein mir GIZVW: Her wider]

des wil ich gerne bîten. [D_{mno}: Des wil ich GIZVW: Ih wil dîn]

25

Ich bestüende gerner nû ein wîp,

denne dînen kreftelôsen lîp. [D_{moW}: Dan(n) GIZ: Danne nV: Denne] ~v109r~

Waz prîses möhte ich an dir bejagen,

ine hôrte dich baz gein kreften sagen? [D_{mnoZVW}: gein F_{20GI}: bi]

Nû ruowe hînte; des wirt dir nôt, [D_{F20GI}: des wirt mVW: das ist]

wiltû fürstē den künece Lôt.“ [D: fur sten GIW: rechen mnoZ: verstē]

693

Dô truoc der starke Parzivâl [D_{mno}: starche F_{20GIZVWRLUMQ}: iunge]

ninder müede †li~~de~~† noch erblichen māl. [DF₂₀G: muede I: muodiu] [DIZ: lit F₂₀GmVW: lide no: gelide]
~n509v~

Er het~~e~~ an den stunden ~U178~
sīnen helm ab~~e~~ gebunden, [DmnoVW: ab F₂₀GZ: von im I: uf]

5
dā in der werde künec sach,
zuo dem er züh-teclīchen sprach: ~o476v~
„Hêrre, swaz mīn neve Gāwān ~Z93v~
gein iu~~w~~ern hulden hāt getān, [D: -w^o-] [D: -re-] [DImnoZVW: getan F₂₀G: missetan]
des lāt mich für in wesen pfant. [Dmno: Des (mno: Das) lat mich fur in (F₂₀)GIZVW: Da vur lat mih]

10
Ich trage noch werlīche hant.
Welt ir zürnen gein im kêren, [693,11-12 DZ: Text wie hier. (F₂₀)GIVWRLUMQ: Sol er gein iu ze kamphe
(I: phande) sten (U: stan) Herre den lat an mir ergen (U: ergan) F₂₀: rechte Zeilenhälften erhalten.
mno: Wolt ir zorn gegen im han Das sol min hant under stan]

daz sol ich iu mit swerten wern.“ [DZ: -re-] ~M187r~
Der wirt ūz Rosche Sabīns [DmnoZVWRUQ: rosce (VWRUQ: roitsche) sabbins (mnoZVWRUQ: sabins)
F₂₀GL: roisabins IM: roys sabins]

sprach: „Hêrre, er gīt mir morgen zins;

15
der stêt ze gelte für mīnen kranz, ~m0918~
des sīn prīs wirt hôch und ganz,
oder daz er jaget mich an die stat, [D: daz er iaget mich F₂₀: %geneigit GI: der min geneiget mno: das er
mich jaget Z: daz geiagt mich VW: der mine geiaget]

al dā ich trite ūf lasters pfat. [DmnoV: Al da GIZW: Da] [DGmnoVW: trit uf I: strit uf Z: getrit an]
Ir müget wol anders sīn ein helt;

20
dirre kampf ist iu doch niht erwelt.“ ~L305~
Dô sprach Bēnen sūezer munt [Dmno: benen suezer F₂₀: %benen GIZVW: froun benen (I: bene Z: benem)]
zem kūnege: „Ir ungetriuwer hunt! ~n510r~
Iuwer herze in sīner hende liget, [D: -w^o-] [Dno: siner hende F₂₀GIZVW: sinen handen (ZW: henden) m:
siner henden]

†dar† iuwer herze hazzes pfliget. [DImnoLQ: Daz F₂₀GZVWUM: Dar R: Des] [D: -w^o-]

25
War habet ir iuch durch minne ergeben?
Diu muoz doch sīner genāden leben.
Ir saget iuch selben sigelōs. [DR: siglos F₂₀F₆₉GImnoZVWLUMQ: sigelos]
Diu minne ir reht an iu verlōs:
getruoget ir ie minne,
diu was mit valschem sinne.“

694

Dô des zornes vil geschach, [D: dis (für dises?) F₂₀F₆₉GInZVWRLUMQ: des m: der o: Wort fehlt] ~o477r~
der künec Bēnen sunder sprach. [DmnoZ: benen sunder F₂₀IVRUQ: zi frou(n) benen sunder GWM: ze froun
benen L: frou benen sunder]

Er bat si: „Vrouwe, zürne niht, [Dmno: Er bat si F₂₀GIZVW: Die bat er]
daz der kampf von mir geschiht.

5
Belîp hie bī dem hêrren dīn. [D: bi F₂₀GmnoZVWRLUMQ: hie bi]
Sage Itonjê, der swester sīn, [DF₂₀GIVWRLUQ: itonien mnoZM: ithonie]
ich sī für wār ir dienestman,
und ich †wil† ir dienen, swaz ich kan.“ [DU: wil F₂₀GImnZVRL: welle o: wellen W: wel MQ: wolle]
~m0919~

Dô Bēne daz gehōrte [Dmno: bene daz F₂₀GZW: frou bene do I: frou bene V: frowe bene daz]
10

mit wêrlīchem worte, [DmnoVW: Mit F₂₀GIZ: Von]
daz ir hêrre ir vrouwen bruoder was, ~W135r~
der dā solte strīten ūf m̄ gras, [DF₂₀: ufem G: uf me ImnoZW: uf dem V: uffeme]
dô zugen jāmers ruoder [DmnoZ: iamers F₂₀GI: sie iamirs VW: ir iamers] ~n510v~

in ir herzen wol ein fuoder [o: Die Verse 694,14-15 fehlen] [Dmn: In F₂₀GIZVW: An] [DF₂₀GZ: herzen
ImnVW: herz(e)]

15

der herzenlichen riuwe, [DGZ: hercenlichen F₂₀W: herzelichin I: herzenlicher m: hertzlichen nV:
hertzeclichen] [DF₂₀GImnZVWRLUM: riwe – triwe Q: rewen – Vers fehlt] ~I107r~

wande si pflac herzen triuwe. [Q: Der Vers 694,16 fehlt] [DF₂₀GmnoZW: hercen I: Wort fehlt V: steter]

Si sprach: „Vart hin, vervluochet man! [DF₂₀GmoV: verfluochet IZW: verfluochter n: verfluocheter]

Ir sît, der triuwe nie gewan!“ [D: -w°-]

Der künec reit dan, un^d al die sîn. [DmnoVWRUQ: Der kunec reit dan unt al di (mnoU: al fehlt)

F₂₀GIZLM: Hin reit der chunic gein den]

20

Artûses junchêrrelîn [D: Artuss F₂₀GZ: Artus ImnoV: Artuses] [D: iuncherrnlin F₂₀GImnVU: -el-
oWRLMQ: -rl- Z: iuncfrowelin]

viengen d^ors disen zwein:

an den orsen sunder kampf ouch schein. [DF₂₀mno: sunder champf ouch GVW: sunder kanph I: auch der
kanph Z: ouch kampf sunder]

Gâwân und Parzivâl ~Q282~

und Bêne, diu lieht gemâl, [Dmno: bene F₂₀GIZVW: frou bene]

25

riten dannen gein ir her. [DmnoVW: dannen F₂₀GIZ: wider]

Parzivâl mit mannes wer

hete den prîs behalten sô, ~o477v~

si wâren sîner künfte vrô.

Die in dâ komen sâhen,

hôhes prîses si im alle jâhen. [DmnoV: Hohes (m: Hoses) F₂₀GIZW: Des] [DF₂₀GIZVW: im mno: Wort
fehlt]

695

Ich sage iu †mêre†, ob ich kan. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₂₀: mære G(mnoVWRUQ): mere (IZLM):
mer]

Dô sprach von disem einem man [DmnoZ: Do F₂₀GIVW: Nu] ~m0920~

in beiden hern die wîsen, § [§ Ende F₂₀ / 2]

daz si begunden prîsen

5

sîne ritterlîche tât: ~n511r~

„Der dâ den prîs genomen hât,

welt ir s jehen, daz ist Parzivâl!“ [D: deist]

Der was ouch sô lieht gemâl, [Dmno: ouch GIVW: et Z: Wort fehlt]

ez enwart nie ritter baz getân.

10

Des jâhen wîp unde man,

dô in Gâwân brâhte,

der des hin z im gedâhte,

daz er in hiez kleiden. [DImnoVW: hiez GZ: hieze]

Dô truoc man dar in beiden

15

von tiuwerer koste gelîch gewant. [D: tiwerr G: tiwer I: tiur mnoVW: turer (tiurer) Z: teurre]

Über al diz mære wart erkant,

daz Parzivâl dâ wære komen, [DGmnoVW: da IZ: dar]

von dem sô dicke was vernomen,

daz er hôhen prîs bejagete.

20

Für wâr daz maneger sagete.

Gâwân sprach: „Wiltû schouwen

dînes künnes vier vrouwen ~o478r~

und ander vrouwen wol gevar, ~U179~

sô gên ich gerne mit dir dar.“ ~L306~

25

Dô sprach Gahmuretes kint:

„Ob hie werde vrouwen sint, ~n511v~

den soltû mich unmæren niht. ~m0921~

Ein ieslîch vrouwe mich ungerne siht, [DmnoZVW: Ein ieslich (mno: ieglich V: ieglichiu W: ietliche) GI:

Etslich] ~M187v~

diu bî dem Plimizœle gehôrt

hât von mir valschlîchiu wort. [DGZW: valschlichiu IV: valscheu mo: falschlich n: falscheliche]

696

Got müeze ir wîplîch êre sehen!

Ich wil immer vrouwen sælden jehen. [DmnoZV: immer GIW: minr] [DI: sælden GmnoZVW: sælde]

~V109v~

Ich schame mich noch sô sêre; [DImnoVW: so GZ: Wort fehlt]

ungerne ich gein in kêre.“

5

„Ez muoz doch sîn“, sprach Gâwân.

Er fuorte Parzivâl en dan, [D: Der F⁶⁹GImnoZVWRLUMQ: Er]

dâ in kusten vier kûnegîn.

Die herzogîn ez lêrte pîn,

daz si den küssen solte,

10

der ir gruoze dô niht wolte, [DmnoZ: do niht G: niene IVW: nih en-]

dô si minne und ir lant im bôt – [Dmno: minne und ir lant G: lant unde ir minne IZW: ir lant unde ir minne

V: ir lant und minne]

des kom si hie von schame in nôt –, [Dmno: kom GIZVW: wart] [Dmno: in not GIZVW: rot]

dô er vor Lôgrois gestreit

und si sô verre nâch im reit.

15

Parzivâl, der klâre,

wart des âne vâre

überparliert,

daz wart gekondwieret [Dmno: Daz GIZVW: Ez] ~n512r~ ~o478v~

elliu scham ûz sînem herzen dô;

20

âne blûwekheit wart er vrô. [D: blw^eechheit GIZV: blucheit mno: blottheit W: blædikait]

Gâwân von rehten schulden [Dmno: von GIZVW: mit]

gebôt bî sînen hulden ~m0922~

vroun Bênen, daz ir sîezer munt [DmnoVW: suezer GIZ: Wort fehlt]

Itonjê des niht tæte kunt, [DGImnoVWRLUMQ: Itonien Z: Itonie] [Dmno: des GZVW: daz I: Wort fehlt]

25

„daz mich der kûnec Gramoflanz [DGIZW: mich mnoV: in] [DGIZVW: gramoflanz (V: gramaflanz) mno: gramolantz]

sus hazzet umbe sînen kranz, [DGIZVW: hazzet mno: hazzete]

und daz wir morgen einander strît [DGIZW: wir mnoV: si]

sulen geben ze rehter kampfes zît. [DGIZW: Sulen mnoV: Soltten]

Mîner swester soltû des niht sagen, [mno: 696,29 nach 696,30] [mno: Sondertext Und solt nit miner swester sagen] ~Z94r~

und solt dîn weinen gar verdagen.“ [mno: Sondertext Er sprach dine weinen soltu vertagen]

697

Si sprach: „Ich mac wol weinen ~W135v~ ~Q283~

und immer klage erscheinen, [DmnoZV: immer G: minne IW: mine]

wan, sweder iuwer dâ beliget, [D: iuwer G: iver IZ: ewer mno: mir V: uwer W: eüwer] [Dmn: beligt

GIoZVW: geliget]

nâch dem mîn vrouwe jâmers pfliget,

5

diu ist ze beider sîte erslagen. [mno: 697,5 nach 697,6] [DGIZVW: Diu mno: Si]

Mîne vrouwen und mich muoz ich wol klagen. [D: Mine frouwen und mich muoz ich wol GIZW: Ih muoz

mih unde mine frouwen mnoV: Mich und si mus ich wol]

Waz hilfet, daz ir ir bruoder sît?

Mit ir herzen welt ir vehten strît.“ [DGmnoZVW: hercen I: herze]

Daz her was gar gezoget in. ~n512v~

10

Gâwâne und den gesellen sîn [D: Gawane GInoZV: Gawan m: Gawanen (W: Her gawan)]

was ir ezzen al bereit. ~107v~

Mit der herzogîn gemeit

Parzivâl solte ezzen. ~o479r~

Dâne wart des niht vergezzen, [DV: Dane GIZW: An dem mno: Do]

15

Gâwân, der enbefülhe in ir. [D: der befulhen G: der enbefulhe in I: der bruovet m: enpflach ir in no: der enpfale in Z: der bevoelhe in V: der befülhe in W: bevalch in]

Si sprach: „Welt ir bevelhen mir

den, der vrouwen spotten kan? ~m0923~

Wie sol ich pflegen dises man?

Doch diene ich im durch iuwer gebot; [D: -w^o-]

20

ich enruoche, ob er daz nimt für spot.“

Dô sprach Gahmuretes sun:

„Vrouwe, ir welt gewalt mir tuon. [DmnoV: mir GIZW: nu]

Sô wîse erkenne ich mînen lîp:

der mîdet spottes elliu wîp.“ [DGI: Der mnoZVW: Er]

25

Ob ez dâ was, man gap genuoc; [DGnoZ: gap I: gap da mVW: gap in]

mit grôzer zuht man z für si truoc. [DmoVW: grozer zuht GZ: grozen zuhten I: zuhten n: grosser] [DGZW: manz IV: man ez mno: man]

Maget, wîp und man mit vröuden az. [DI: Magt. wib. und man (Punkte nur in D) GZ: Maget wip man. (Z: man) mno: Man und wip VW: Maget. man. (Punkt nur in V) und wip] [D: -e^u-]

Itonjê des doch niht vergaz, [D: des doch GIVU: des mno: doch ZM: des ouch WRQ: auch des L: och]

~L307~

sine warte an Bênen ougen, [DGZ: warte Imno: wartet VW: marhte]

daz diu weinten tougen; [D: di GI: diu]

698

dô wart ouch si nâch jâmer var; ~n513r~

ir süezer munt meit ezzen gar.

Si dâhte: „Waz tuot Bêne hie?

Ich hete iedoch gesendet si [D: Ich hete idoch GIZVW: Nu het ih doh mno: Ich het ie doch] [D: -ie]

5

ze dem, der dort mîn herze treget, [DGIZVW: dort mno: doch]

daz mich hie gar unsanfte reget.

Waz ist an mir gerochen? ~o479v~

Hât der künec widersprochen [Dmno: wider sprochen GIZV: versprochen W: gesprochen]

mîn dienest und mîne minne?

10

Sîne getriuwe manlîche sinne [DGZ: getriwe manliche (Z: menliche) I: getriwelich manlich mno: getruwe manlich V: guetlich manlich W: getreüwen manlichen]

mugen hie niht mêr erwerben,

wan †dar† umbe muoz ersterben [D: dar umbe GIZVWRLUMQ: daz m: das des umb no: das dar umb]

~m0924~

mîn armer lîp, den ich hie trage ~U180~

nâch im mit herzenlîcher klage.“ [DGIZ: hercenlicher F₆₉noV: herzeklicher m: hertzlicher W: hertzelicher]

15

Dô man ezzens dâ verpflac, [DF₆₉: ezzens da GIZM: des ezzens mno: essens VWUQ: des essens do R: dz essen do L: daz eszens] ~M188r~

dô was ez ouch über den mitten tac. [DGIVW: uber den F₆₉mno: wol Z: uber] [DGIZVW: mitten F₆₉mo: miter n: mit]

Artûs und daz wîp sîn,

vrou Ginovêr, diu künegîn,

mit rittern und mit vrouwen schar

20

riten, dâ der wol gevar

saz bî werder vrouwen diet.

Parzivâles antfanc dô geriet, [DmnZW: Parcivals GloV: Parcifal] [Dn: antpfanch (en-) GIZVW: enphahen
mo: enpfinge]

manege klâre vrouwen ~n513v~

muoseer sich küssen schouwen.

25

Artûs bôt im êre

und dancte im des sêre, [DmnoV: des (V: des vor ime) GIZW: des vil]

daz sîn hôhiu werdekeit [DmnoZ: Versfolge wie hier GIVWRLUMQ: 698,27-28 nach 698,29-30] [DmnoZ:

Daz GIVW: Unde daz]

wære sô lanc und ouch sô breit, [DZ: Wære GImnoVW: Was] [DZ: und ouch GImnoVWRLUMQ: und]

daz er den prîs für alle man

von rehten schulden solte hân.

699

Der Wâleis z Artûse sprach:

„Hêrre, dô ich iuch jungest sach, [DF₆₉GZ: iungest I: nu iungest mmo: zu jungste V: zeiüngest W: zuo

iungst] ~o480r~

dô wart ûf die êre mir gerant.

Von prîse ich gap sô hôhiu pfant,

5

daz ich †von prîse nâch was† komen. [D: von prise nach was GIVRLUMQ: was nah von brise mmo: noch was Z: nach was von prise W: was nach preise]

Nû hân ich, hêrre, von iu vernomen, [Dmno: von GIZVW: an]

ob ir mir z saget âne vâre, ~m0925~ ~Q284~

daz prîs †ein teil an mir hât† wâr. [D: an mir ein teil hat GmnoZVWRLUM: ein teil an mir hat IQ: ein teil hat an mir] ~V110r~

Swie unsanfte ich daz lerne, [GILM: Die Verse 699,9-12 fehlen. Überliefert in DmnoZVWRUQ]

10

ich geloubte z iu doch gerne, [D: geloubez mo: globtes n: gelobete es Z: geloubtez V: geloubete ez W: gelaubte es R: gelopt es U: gebete is Q: glaubt es]

wolte z gelouben ander diet, [DnoZVWRQ: (-)ez m: er U: ir] [DZVWRUQ: ander mmo: al ander]

von den ich mich dô schamende schiet.“ [DRQ: do mmoWU: Wort fehlt Z: doch V: so]

Die dâ sâzen, jâhen sîner hant, [Dmno: jâhen GIZVW: die iâhen]

si hete den prîs über manegiu lant [D: menegiu GZV: manigiu I: elleu mmoW: manig] ~n514r~

15

mit sô hôhem prîse erworben,

daz sîn prîs wære unverdorben. [DmnoVW: sin pris wære GI: si brises ware Z: sie were prises]

Der herzoginne ritter gar

ouch kômen, dâ der wol gevar [D: Ouch chom GIZVW: Chomen mmo: Och kome(n)]

Parzivâl bî Artûse saz.

20

Der werde kûnec des niht vergaz, [D: des GIZVWRLMQ: do mmoU: Wort fehlt]

er enpfinge sî in des wirtes hûs. [DmnoZVW: (-)s(e) GI: in] ~W136r~

Der hœvische, wîse Artûs, [D: hæfsce wise GIZVW: stolze mmo: hoheste wise]

swie wît wære Gâwânes gezelt,

er saz derfür ûf z velt; [D: -u-] [D: -fe-]

25

si sâzen umbe in an den rinc. [DmnoZV: umb in G: nider I: witen W: umbe]

Sich samneten unkundiu dinc. [DR: samneten GIVL: samenten mmoZQ: samtten (nQ: sampten) W:

samelten U: samente M: sameten] ~o480v~

Wer dirre und jener wære,

daz würden wîtiu mære,

solte der kristen und der Sarrazîn

kuntliche dâ genennet sîn. [DG VW: Chuntliche Imno: Chuntlich Z: Kuntlichen]

700

Wer was Klinschors her?

Wer wâren, die sô wol ze wer ~m0926~

von Lôgrois vil dicke riten, [Dmno: vil GIZVW: so]

dâ si durch Orgelûsen striten? [DVW: orgelusen GZ: orgeluse I: orgulusen mn: urgelusen o: urgeluse]

5

Wer wâren, die brâhte Artûs? [DGmoV: die InZW: die da] ~l108r~ ~n514v~

Der ir aller lant und ir hûs [DmnoW: lant GIZV: namen]

kuntlîche solte nennen,

müelîche si wæren z erkennen. [DGZWLM: waren ImnoVRU: wern (weren; werent) Q: warren]

Die jâhen al gemeine, [Dmno: iahen GIZVW: sprachen] ~L308~

10

daz Parzivâl al eine [DmnoVW: al eine GIZ: der reine]

vor ûz trûege sô klâren lîp,

den gerne minnen möhten wîp; [DGmnoZ: minnen (m: mien) mohten I: minnen moht ein VW: mœhtent minnen]

und swaz ze hôhem prîse zûge,

daz in des werdekeit niht trûge.

15

§ Uf stuont Gahmuretes kint. [§ Beginn F66] [DF66mno: stuont G: stuont des IZVW: stuent do]

Der sprach: „Alle, die hie sint, [Dmno: Der F66GIZVW: Er]

sitzen stille und helfen mir, [DF66mno: Sitzen GIW: Sitzet ZV: Sitzent] [DF66mno: helfen GIW: helfet ZV: helfent]

des ich gar unsanfte enbir. [DGIZW: Des mnoV: Das] [Dmno: gar GIZVW: harte]

Mich schiet von tavelrunder

20

ein verholnbærez wunder. [DmnoZVW: verholnbærez G: verholn herze(n)]

Die mir ê gâben geselleschaft, [Dmno: e GIZVW: druber] ~o481r~ ~Z94v~

helfen mir geselleclîcher kraft [DF69mno: Helfen GIZW: Helfet V: Helffent]

noch drüber!“ Des er gerte,

Artûs in schône werte.

25

Einer andern bete er dô bat – [DGIZW: do m: in noV: in do]

mit wê nec liuten er sunder trat –, ~n515r~

daz Gâwân gæbe im den strît,

den er ze rechter kampfes zît [DZV: champfes GImoW: kamph n: kamppfe] ~m0927~

des morgens solte strîten.

„Ich wil sîn gerne dâ bîten, [DGIW: gern da mno: gerne ZV: da gerne]

701

der dâ heizet †kûnec† Gramoflanz. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DZW: kunech gramoflanz GImnoLM: gramo(f)lanz VRUQ: der kûnig gramaflanz]

Von sînem boume ich einen kranz

brach hiute morgen vruo, ~U181~ ~M188v~

daz er mir strîten fuorte zuo. [DmnoZ: striten fuorte (Z: fure) zuo GV: strites vorhten (V: vorhte) tuo I: strites state tuo W: streites vorchte zuo]

5

Ich kom durch strîten in sîn lant, [DImnoZ: striten GLRMQ: strit W: in VU: anders niht]

niuwan durch strît gein sîner hant. [DGZRLMQ: durch strit I: umb strit mnoW: durch striten VU: daz ich neme strit] [D: gein GIZVWRLUMQ: von mno: zu]

Neve, ich solte dîn wê nec trûwen hie. [Dmno: Neve GIZVW: Wort fehlt] [Dmno: solte GIZVW: mohte] [D: -w°-]

Mir engeschach sô rehte leide nie; [DG: engeschach ImnoZVW: geschach]

ich wânde, ez der kûnec wære,

10

der mich strîtes niht verbære.

Neve, noch lâz mich in bestên! [DW: laze mich GILM: wil ich mnoZVRUQ: las mich]

Sol immer sîn unprîs ergên,

mîn hant im schaden fûeget,

des in für wâr genûeget. [DIZVW: in Gmno: im]

15

Mir ist mîn reht hie wider gegeben; ~o481v~ ~Q285~

ich mac geselleclîche leben, [DVW: gesellechliche GImnoZ: geselliclihen]

lieber neve, nû gein dir.

Gedenke erkanter sippe an mir, [D: Denche GImnoRM: Gedenche ZVLUQ: Nu gedenke W: Nun erkenne]

~n515v~

und lâ_zn kampf wesen mîn; [D: lazen GIZVRLUMQ: la den mnoW: las den]

20

dâ tuon ich manlîch ellen schîn!“ [Dmno: Da tuon ich G: Ich tuon in IZV: Ich tuen in W: Ich thuon]

Dô sprach mîn hêr Gâwân:

„Mâge und bruoder ich hie hân [m0928]

bîme kûnege von Bertâne vil; [Imno: Sondertext Und miner ohein vil] [D: Bime GIZWRLUMQ: Mit dem
V: Bi minem (æheime)] [D: -re-]

i_uwer keinem ich gestaten wil, [D: -w^o-]

25

daz er für mich vehte. [Dmno: fur GIZVW: da vur]

Ich getr_uwe des mînem rehte, [D: -w^o-] [Dmno: des GZV: (-)es I: Wort fehlt W: wol]

sul_ees gelücke walten,

ich mü_ege n prîs behalten. [D: mu^egen GIZVW: muge (V: mæge W: miig) den mno: mag den]

Got lône dir, daz dû biutest strît, [D(F66?)GZ: biutes (F66: zwischen biutes und strit kleines Loch im
Pergament) ImnoV: biutest W: bittest]

es ist aber für mich noch niht zît.“ [DF66mnoZV: Es (Z: Des VW: Daz) ist aber fur mich noh (F66: nit nach
aber mit Verweiszeichen nach rechts und Marke über noch) G: Vur mih es enist (I: ist) aber]

702

Artûs die bete hôrte. [DF66GIZV: horte mnoW: erhorte]

Daz gespræche er zerstôrte; [Dmno: er GIZVW: er gar]

mit in wider an den rinc er saz. [Dmno: er vor saz GIZVW: er nach in]

Gâwân_es schenke niht vergaz,

5

dar entrüegen junchêrrelîn [DZV: entruegen GimnoW: truogen] [D: iuncherrenlin GimnoVU: -rel-
ZWRLM: -rl- Q: -h^eerl-]

manegen ti_uwern kopf guldîn [D: -w^o-]

mit edelem gesteine.

Der schenke gienc niht eine. [D(mno)WRMQ: giench GIZVL: gie]

Dô daz schenken geschach,

10

daz volc fuor gar an sîn gemach. [o: Lücke 702,10-702,30] [n516r] [o]

Dô begunde z ouch nâhen der naht. [Dmn: Do begundez ouch nahan (mn: nohen ouch) der GIZVW: Nu
brgunde ouch (IW: Wort fehlt) nahan diu] [W136v]

Parzivâl was sô bedâht, [DmnVW: was so (W: also) G: so I: sich do Z: was ouch so]

al sîn harnasch er besach. [Dmn: Al (n: Allen) GIZVW: Daz] [Dmn: er GIZVW: er nach Daz] [L309]

Ob dem iht riemen gebrach, [Dmn: iht GZVW: deheins I: dehain]

15

daz hiez er wol bereiten [D: Wort fehlt GimnZVWRLUMQ: er]

und w_ünnecliche feiten, [DZV: wnnecliche GimnW: wnniclichen] [m0929] [V110v]

und einen niuwen schilt gewinnen:

der sîne was _uzen und innen [Dmn: Der GIZVW: Wan der] [D: w^o-]

zerhurtieret und zerslagen; [D: und ouch GimnZVWRLUMQ: und]

20

man muose im einen starken tragen.

Daz tâten scharjande,

die vil wê nec er bekan_e; [Dmn: vil GIZVW: Wort fehlt]

etslîcher was ein Franzeis.

Sîn ors, daz der templeis

25

gein im zer tjoste brâhte,

ein knabe des gedâhte,

ez wart nie baz erstrichen sît. [D(mn)RM: wart GIZVWLUQ: ne wart]

Dô was ez naht und †slâfes† zît. [DGWRQ: slafes ImnZVLUM: slafens (V: slaffendes)]

Parzivâl ouch slâfes pflac; [Dmn: ouch GZVW: do I: Wort fehlt] [DGIZVWLMQ: slafes mnRU: sloffens]

sîn harnasch gar vor im dâ lac. [DGZVW: da lach I: lac mn: gelag] [o: Lücke 702,10-702,30] [I108v]

703

ouch rou den kûnec Gramoflanz, [DZVW: Ouch (D: uch) GI: Doh mno: Nu] [n wiederholt hier irrtümlich
die Blattnummer 516] [m0930] [m0931] [n516v] [n516xr] [o482r]

daz ein ander man für sînen kranz

des tages hete gevohten;

dâ getorsten noch enmohten [DF₆₉mnZ: *Da getorsten noch enmohten* GIVLUQ: *Done getorsten noh ne mohten* oWM: *Do entorsten noch enmohten* R: *Do getorsten noch mohten*]

5

die sîne daz niht gescheiden. [DF₆₉mnoZVW: *gescheiden* GI: *scheiden*]

Er begunde z sêre leiden,

daz er sich versûmet hete. [D: *-u-*] [D: *-æ-*]

Waz der helt dô tæte?

Wand er ê prîs bejagete, [DmnoV: *e* GIZW: Wort fehlt]

10

rehte †*innen*† des dô ez tagete [Dmno: *Reht* GIZVWRLUMQ: Wort fehlt] [D: *indes* GIZVWRLMQ:

Inne(n) (M: *Binnen*) *des mnoU: inne(n)*]

was sîn ors gewâpent und *sîn* lîp. [D: *sin selbes* F₆₆GImoZVWRLUMQ: *sin n: sinen*]

Ob gæben rîchlôsiu wîp [DZW: *richlosiu* F₆₆ImnV: *richelosiu* G: *rih losen*]

sîner zimierde stiure?

Si was sus als tiure. [D: *Ez* GImnoZVWRLUMQ: *Si*]

15

Er zierte n lîp durch eine maget; [DmnoV: *eine* GIZW: *die*]

der was er diens*tes* unverzaget. [DGmZV: *Der I: In der nW: Er o: Das*] [Dmo: *was er diens (mo: dienstes)*

G: *was der dienst I: dienst was er n: was ir dienstes ZV: was sin dienst W: was seinem dienst*]

Er reit eine ûf die warte. [DGVW: *eine ImnoZ: ein*] -Q286-

Den kûnec daz müete harte, [DmZVW: *Den kunec daz muete* G: *Den daz muote I: Daz muot in ouch vil n:*

Den kunig das muete das o: Den konig den muete]

daz der werde Gâwân

20

niht schiere kom ûf den plân.

Nû hete ouch sich vil gar verholn [DGIZV: *ouch sich mno: sich ouch W: auch*] -U182-

Parzivâl her ûz verstoln. [DInoZVW: *verstoln Gm: gestolen*] -M189r-

Ûz einer baniere er nam [D: *-U-*] -n516v-

ein starkez sper von Angram;

25

er hete ouch al sîn harnasch an. -m0932-

Der helt reit al eine dan -o482v-

gein den ronon spiegelîn,

al dâ der kampf solte sîn.

Er sach den kûnec halten dort.

Ê daz deweder ie wort [DmnoZV: *daz GI: ir W: Wort fehlt*] [DWQ: *deweder* GV: *dewederre I: dewederr*

mno: dewiders Z: entwederre R: dewedrer L: twederre U: iequeder M: du widir]

704

zem andern gespræche, [DGZV: *Zem anderen (andern) I: Zue dem andrem mno: Zu einander W: Recht zuo dem andern*]

man giht, iet*tweder*er stæche [D: *iewederr G: iewederre I: ietdwederr mnoW: iettweder Z: ietwederre V: dewederre*]

§ den andern durch des schiltes rant, [§ Beginn F₁₈ / 8-9]

daz die sprîzen von der hant

5

ûf durch den luft sich wunden.

Mit der tjoste si beide kunden,

und sus mit anderm strîte. [D: *-re-*]

Ûf des angers wîte

wart daz tou zerfûeret [DF₁₈GImno: *daz tou (mno: ton) ZVW: der tow (tou)*]

10

und die helme gerüeret

mit scharpfen ecken, die wol sniten.

Unverzaget*liche* si beide striten. [DGW: *Unverzag(e)tlich F₁₈: Unverzægelych ImnZ: Unverzag(e)lich V:*

Unverzagenliche]

Dâ wart der anger getretet, [DGmnoZW: *getret – gewet F₁₈: getrette – gewette I: zertretet – gewetet V:*

getrettet – gewettet] -Z95r-

an maneger stat daz tou gewetet.

15

Des riuwent mich die bluomen rô, **n517r**

und mêr die helde, die dâ nô

dolten âne zageheit.

Wem wære daz liep âne leit, [DmnoZVW: ane F₁₈GI: ode (G: olde I: oder)] **L310**

dem si niht heten getân?

20

Dô bereite ouch sich hêr Gâwân [DF₁₈mnoZ: ouch sich GI: sih VW: sich ouch] **m0933**

gein sînes kampfes sorgen. [n: die Verse 704,21-22 fehlen]

Ez was wol mitter morgen, **o483r**

ê man vriesch daz mære, [DoZ: vriesc F₆₆F₁₈GW: frieshe I: verriesch m: freisch n: freische V: vernam]

daz dâ vermisset wære

25

Parzivâles des küenen.

Ob er z welle süenen?

Dem gebârte er ungelîche;

er streit sô manlîche

mit dem, der ouch strîtes pflac. [WU: die Verse 704,29-30 fehlen]

Nû was ez hôch ûf den tac. [DmnoV: ez hoch uf den (m: dem) F₁₈G: ouch uof hohe der IZ: auch hoch uf der]

705

Gâwâne ein bischof messe sanc. [D: Initiale falsch ausgeführt: S]

Von storje wart dâ grôz gedranc; [DI: storie F₁₈GZ: sturie mno: stor VW: storien]

ritter unde vrouwen **w137r**

man mohte z orse schouwen

5

an Artûses ringe, [D: artuss F₁₈ImnoV: artuses GZ: artus W: künig artus]

ê daz man dâ gesinge.

Der küneec Artûs selbe stuont,

dâ die pfaffen daz ambet tuont. **n517v**

Dô der benditz wart getân, [DF₁₈GImnoZWUQ: bendiz VRLM: segen]

10

dô wâpente sich hêr Gâwân;

man sach ê tragen den stolzen [DF₆₉mno: e F₁₈GZ: dar IVW: da] [DF₆₉IoVW: den F₁₈GZ: dem mn: des]

sîn isêrine kolzen [DF₆₉mnoZ: Sin F₁₈GIVW: Sine] [DF₁₈F₆₉GZVQ: is(e)rine IL: isenine mno: iserin W:

eiserinne R: iserime U: iserinen M: isern]

an wol geschichten beinen.

Dô begunden vrouwen weinen. **m0934**

15

Daz her zogete ûz über al, [D: -u^o-]

dâ si mit swerten hôrten schal

und fiuwer ûz helmen swingen [D: -w^o-] [D: -u^o-] [Dmno: swingen F₁₈GIZVW: springen] **o483v**

und slege mit kreften bringen.

Der küneec Gramoflanz pflac site,

20

im versmâhete sêre, daz er strite

mit einem man; dô dûhte in nû, [DF₁₈InoZW: einem GmV: einen] **v111r**

daz hie sehse griffen strîtes zuo.

Ez was doch Parzivâl al ein, **Q287**

der gein im werlîche schein. [DW: werliche F₁₈GIZV: werlichen mno: werlich]

25

Er hete in underwîset

einer zuht, die man noch prîset: [DmnoV: noch F₁₈GIZ: Wort fehlt W: hoch]

er engenam sît nimmer mære [DF₁₈ZVW: engenam GImno: genam]

mit rede an sich die êre, [DF₁₈mnoVW: Mit rede an sich G: Mit an sich I: Wider an sich Z: An sich mit rede]

daz er zwein mannen bûte strît, [Dmno: bute F₁₈GIZV: hete W: gebe] **n518r**

wan einer s im ze vil dâ gît. [D: sim F₁₈GIZ: ims mno: im V: i-me W: im sein]

706

Daz her was kome ze beider sît [DF₁₈GIZVW: Daz her m: Der no: Der her]

ûf den grünen anger wît

ietwederhalp an sîniu zil. [D: Iwederhalp F₁₈GZ: Ietweder halp I: Ietdwederthalp] [DF₁₈GZW: siniu

ImnoV: sin] ~I109r~

Si prîueveten diz nîtspil. [DF₁₈IZW: diz GmnoV: daz]

5

Den küenen wîganden

d_ors wâren gestanden; [D: Dors F₆₆F₁₈G: Diu ors I: Diu orse Z: Die orss]

dô striten sus die werden

ze fuoze ûf der erden ~m0935~

einen herten strît scharpf erkant. [DF₁₈GnoZVW: strit scarpf I: sharphen strit m: pris scharpf] ~M189v~

10

Diu swert ûf hôhe ûz der hant [D: uf F₁₈GImnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]

wurfen dicke **die** recken; [D: diche dise F₁₈GIZVWUMQ: diche die mno: do die RL: die]

si wandelten die ecken. ~o484r~

Sus enpfienç der küene Gramoflanz ~U183~

sûren zins für sînen kranz. [D: -u^o-]

15

Sîner vriuwendinne künne [D: vriwendinne]

leit ouch bî im swache wünne.

Sus engalt der werde Parzivâl

Itonjên, der lieht gemâl, [DF₁₈GImnoZVWRLUMQ: Itonien]

der er geniezen solte,

20

ob reht ze rehte wolte.

Nâch prîse die vil gevaren ~n518v~

mit strîte muosen arnen; [DF₁₈GZW: strite I: strite die mV: strit pris no: pris strit]

einer streit für vriundes nôt, [D: friundes]

dem andern Minne daz gebôt, ~L311~

25

daz er was minne undertân.

Dô kom ouch mîn hêr Gâwân,

dô ez **vil nâch alsus** was komen, [D: alsus vil nach GI: vil nah sus F₁₈mnoZVRLUM: vil nach alsus W: vil nahe sus Q: vil nach als]

daz den sic hete al dâ genomen [DV: hete (hatte) al da F₁₈GIZW: het(te) mno: aldo het]

der stolze, küene Wâleis. [DF₁₈GnoZV(W): waleis – punturteis (GW: pont-) Im: waleis – ponturtoys]

Brandelidelîn von Punturteis

707

unde Bernout de Riviers [DmnoZVW: bernout F₁₈GI: gernout] [Dmno: de F₁₈GIZVWRLUMQ: von]

~m0936~

und Affinamus von Klitiers, [Dmno: von F₁₈GVWRLUQ: de IZM: der] [Dmn(o): clitiers F₁₈: cleviders GIZV: cletirs W: kleiters]

mit blôzen hou**beten** dise drî [D: -p-]

riten dem strîte nâher bî. [DF₁₈noZVW: Ritten dem (V: den) strite GI: Dem strite riten m: Ritterm strit]

5

Artûs und Gâwân

riten ander**halp** ûf den plân [D: andert halben F₁₈GImnoZVQ: anderhalp WRLUM: anderthalb]

zuo den kampfmüeden zwein. ~o484v~

Die fünve wurden des enein, [Dmno: funve F₁₈GIZVW: Wort fehlt]

si wolten scheiden disen strît. [Dmno: disen F₁₈GIZVW: den]

10

Scheidens dûhte rehtiu zît [D: -u^o-]

Gramoflanzen, der sô sprach, [DV: Gramoflanzen (V: Gram-) F₁₈GIZW: Gramoflantz mn: Gramolantzen o: Gramolantzes]

daz er dem siges jach,

den man gein im dâ hete ersehen. [DV: da F₁₈GIZW: Wort fehlt: mno: do nach man] ~n519r~

Des muose ouch mêre liute jehen.

15

Dô sprach des küene Lôt**es** sun: [DF₁₈GIZWLM: kunec mnoVRUQ: koniges]

„Hêr küene, ich wil **iu** hiute tuon, [D: Wort fehlt F₁₈GImnoZVWRLUMQ: iu]

als ir mir gestern tâtet, [DImno: gestern F18GZVW: gester]

dô ir mich ruowen bâtet.

Nû ruowet hînte; des wirt iu nôt.

20

Swer iu disen strît gebôt,

der hete iu swache kraft erkant [DF69mnoV: het F18GZW: hat]

gein mîner werlîchen hant.

Ich bestüende iuch nû wol ein; ~W137v~

nû vehtet aber ir niuwan mit zwein. [DG: veht F18IZ: vehtet mo: fehhte nV: fechtent W: vechten]

25

Ich wil z morgen wâgen eine; ~m0937~

got ez ze rehte erscheine.“

Der kûnec reit dannen †zuo† den sîn. [D: dannen zuo F18M: da gein GIWUQ: gein mnoV: dannan mit ZL:

dan gein R: mit] [Dmno: sin – scin F18IZW: sinen – schinen G: sinen – schin]

Er tet ê fîanze schîn, [Dno: e F18GIZVW: ouch m: do]

daz er s morgens gein Gâwân [DF18GZV: er smorgens (er des morgens; ers morgens) I: er smorgen mnW: er morgens o: er morgen]

durch strîten kœme ûf den plân. [DF18GIZVWLUM: striten mno: fahhten (fechten) RQ: strite]

708

Artûs ze Parzivâle sprach: [DF18GIVW: parcifale mno: parcifal Z: parcifaln]

„Neve, sît dir sus geschach,

daz dû des kampfes bæte ~o485r~ ~Q288~

und manlîche tæte, [DGV: manliche F18InoZW: -lichen m: -lich] ~n519v~

5

und Gâwân dir z versagete, ~Z95v~

daz dîn munt dô sêre klagete,

nû hâstû den kampf idoch gestriten [DGIZ: idoch F18mnoV: doch W: Wort fehlt]

gein im, der sîn dâ hete erbiten,

ez wære uns leit oder liep.

10

Dû sliche von uns als ein diep. [Dmno: Du sliche von uns F18GI: Do ersliche dun Z: Du ersliche unsen W:

Doch erslichestu in] [DF18Imno: ein GZW: einen]

Wir heten anders dîne hant

dises kampfes wol erwant.

Nû darf Gâwân des zûrnen niht, [Dmno: Nu F18GIZVW: Nune] [DF18mnZV: des GIOW: daz] [DF18InoZVW:

zurnen G: zurne m: zorns]

swaz man dir drumbe prîses giht.“ [DmnoV: drumbe priss F18GIZW: prises drumbe]

15

Gâwân sprach: „Mir ist niht leit [DImnoVW: mir F18GZ: mirn]

mînes neven hôhiu werdekeit.

Mir ist dannoch morgen al ze vruo, [D: -e-]

sol ich kampfes grîfen zuo.

Wolte mich s der kûnec erlâzen, ~m0938~

20

des jæhe ich im gein mâzen.“ [Dmno: gein F18GIZVW: ze]

Daz her reit in mit maneger schar.

Man sach dâ vrouwen wol gevar

und manegen gezimierten man, [DR: zimierten F18GImnoZVWLUMQ: gezimierten (M: geczierten)]

daz nie dehein her mêr gewan

25

sölcher zimierde wunder. ~n520r~

Die von der tavelrunder

und diu massenê der herzogîn, [D: -æ-] [D: -id-] ~o485v~ ~V111v~

ir wâpenröcke gâben schîn ~L312~ ~M190r~

mit pfelle von Zinidunte [Dn: cynidunte – pelpiunte F66: Lücke – %elpiunt F18: cynadunt – pelypimunt GI:

zididunt (zitzidunt) – pelimunt m: zimidimite – pelpuntte o: ziemete – pelpiunte ZV: zundunt

(zendunt) – pelpiunt W: zinidunt – pelpiunt]

und brâht von Pelpiunte.

709

Lieht wâren ir kovertiure. [D: -u^o-]

Parzivâl, der gehiure,

wart in beiden hern geprîset sô, ~U184~

sîne vriuwent des mohten wesen vrô. [D: friuw^oent F₁₈GImnoZ: -nt]

5

Si jâhen in Gramoflanzes her,

daz ze keiner zît sô wol ze wer ~I109v~

nie kæme ritter dehein, [D: chom F₁₈: kæme GI: chome mnoV: kem ZW: queme]

den diu sunne ie überschein;

swaz ze beiden sîten dâ wære getân, [DmnoVW: siten F₁₈GIZ: tagn]

10

den prîs müese er al eine hân.

Dannoch si sîn erkanten niht, [D: -e-]

dem ieslîch munt dâ prîses giht. [DmnoZW: da F₁₈GIV: des]

Gramoflanze si rieten, [DF₁₈V: Gramoflanze GImnoZ: Gramoflanz (mno: -mol-) W: Gramoflantzen]

~m0939~

er möhte wol enbieten

15

Artûse, daz er næme war, [DF₁₈ImnoVW: Artuse GZ: Artus]

daz dehein ander man ûz sîner schar [DmnoV: ander F₁₈GIZW: Wort fehlt] ~n520v~

gein im kæme durch vehten;

daz er im sante den rehten:

Gâwân, des kûnec Lôtes sun, [DF₁₈GIZW: Gawan m: Gawanes noV: Gawanen]

20

mit dem wolte er den kampf tuon. [DGImnoW: dem F₁₈ZV: im]

Die boten wurden dan gesant, ~o486r~

zwei wîsiu kint, hövisch erkant.

Der kûnec sprach: „Nû sult ir spehen, [DF₁₈ZVW: nu sult ir spehn G: nu sult ir ouch sehen I: nu sult ir sehen mno: ir sullent spehen]

wem ir dâ prîses wellet jehen

25

under al den klâren vrouwen.

Ir sult ouch sunder schouwen,

bî welcher Bêne sitze.

Nemt daz in iuwer witze, [D: -w^o-]

in welchen gebærdien diu sî. [VU: 709,29 nach 709,30] [DF₁₈ZV: welhen gebærdien GI: welher gebare mnoW: welicher geberde]

Wone ir vröude oder trûren bî, [D: -e^u-] [D: -u^o-]

710

daz sult ir prüeven tougen.

Ir seht wol an ir ougen,

ob si nâch vriunde kumber hât. [D: friwunde]

Seht, daz ir des niht enlât, [Dmno: niht enlat F₁₈GIZV: iht lat W: nicht lat]

5

Bênen, mîner vriundîn, [D: friwindin]

gebet den brief und diz vîngerlîn;

diu weiz wol, wem daz fürbaz sol. [Dmno: daz F₁₈GIZVW: ez] ~m0940~ ~n521r~

§ Werbet gefuoge, sô tuot ir wol.“ [§ Beginn F₂₂ / B4]

Nû was ez ouch anderhalp sô komen, [DF₂₂mno: ouch F₁₈GIZVWRLUMQ: Wort fehlt] [D: anderthalbn F₂₂F₁₈GImnoZVWRLUMQ: ander halp]

10

Itonjê hete al dâ vernomen,

daz ir bruoder und der liebste man, ~Q289~

den maget in z herze ie gewan, [DF₆₆F₁₈WR: inz herze F₂₂L: ir hertzin GQ: in herze IU: in ir herze mnoV: zu liebe Z: in hertzen M: mit hercze]

mit einander vehten solten § [§ Ende F₆₆] ~W138r~

und des niht lâzen wolten. ~o486v~

15

Dô brast ir jâmer durch die scheme. [DF₂₂F₁₈GZV: scem – gezem (F₆₉)ImnoW: sheme – gezeme (F₆₉: 710,15 Lücke)]

Swen ir kumbers nû gezeme,

der tuot z âne mînen rât, [DF₂₂F₁₈GIZW: tuot mnoV: tu]

sît si z ungedienet hât.

Beidiu ir muoter und ir ane [D: Bede F₂₂F₁₈GI: Beidiu] [Dmno: ane – dane F₂₂: an – Lücke F₁₈IZVW: an – dan G: ane – dan]

20

die maget fuorten sunder dan

in ein wê nec gezelt sîdîn. [DGIImnoZVRLUMQ: wenic F₁₈: klein W: kleines]

Arnîve weiz ir disen pîn;

si strâfte si umbe ir missetât.

Des was êt dô kein ander rât: [D: et doch ein ander F₁₈RM: et do dehein ander (F₁₈: ande%) (M: ot da icheiner ander) GL: et do dehein IV: et dehain ander mnoQ: ouch do kein ander ZW: da kein ander U: dehein ander]

25

si verjach al dâ unverholn,

daz si lange in hete vor verstoln. [Dn: lange inhete vor GIZ: in lange het mo: lange hette in V: ir lange hette vor W: in lange vor hette]

Dô sprach diu maget wert erkant:

„Sol mir nû mînes bruoder hant [DF₁₈GmnoVW: mir nu I: mir Z: mirs] ~n521v~

mînes herzen verch versnîden,

daz möhte er gerne mîden.“

711

Arnîve z ei nem junchêrrelîn [D: iuncherrnlin F₁₈: iuncher% GIImnUQ: -el- oZVWRLM: -rl-] ~m0941~

sprach: „Nû sage dem sune mîn,

daz er mich balde spreche [Dmno: spreche (F₁₈)IZV: gespreche W: bespreche]

und daz al eine zeche.“ [DF₁₈GIV: zeche mnoW: reche Z: gezeche] ~L313~

5

Der knabe Artûsen brâhte. [Dmno: artusen F₁₈GIVW: ze artuse Z: zu artus]

Arnîve des gedâhte,

si wolte z in lâzen hœren, [Dmno: woldez F₁₈GIZVW: wolt]

ob er möhte zerstœren,

nâch wem der klâren Itonjê ~o487r~

10

was sô herzenlîche wê. [DG: hercenliche F₁₈ImnoZVW: herzenlichen]

Des kûnec Gramoflanzes kint [mno: 711,11 nach 711,12]

nâch Artûse komen sint; [mno: Sondertext Innen des ouch komen sint]

dieerbeizten ûf dem velde.

Vor dem kleinem gezelte [DIQ: chleinem F₁₈GmnoZVWRLUM: -en]

15

einer Bênen sitzen sach

bî der, diu z Artûse sprach: [DF₁₈GIZVW: zartuse mno: artuse Z: artus]

„Giht des diu herzogîn für prîs, ~M190v~

ob mîn bruoder mir mîn âmîs [D: min bruoder mir F₁₈GIZWRLUMQ: min bruoder mnoV: mir min bruder]

sleht durch ir lôsen rât?

20

Des möhte er jehen für missetât. [DnoVW: er F₁₈GIZ: ir m: es] ~n522r~

Waz hât der kûnec im getân? [F₁₈GIZVWRLUMQ: 711,21 nach 711,22]

Er solte in mîn geniezen lân.

Treit mîn bruoder sinne, ~U185~

er weiz unser zweier minne

25

sô lûter âne truopheit, [D: -u-] [Dmno: truopheit F₁₈GIZVW: valscheit] ~m0942~

pfliget er triuwe, ez wirt im leit. [D: -w-]

Sol mir sîn hant erwerben [DF₁₈GIZVW: mir sin m: min no: min sin] ~Z96r~

nâch dem kûnege ein sûrez sterben, [D: sw^oerz F₁₈: Wort fehlt GIImnoVW: surez Z: swerez]

hêrre, daz sî iu geklaget“,

sprach z Artûse diu sûeze maget. [DF₁₈GmnoV: sueze I: shoneu Z: klare W: reine]

712

„Nû denket, ob ir mîn œheim sît: [DF₂₂F₁₈GIZW: denchet (F₂₂: den%) mnoV: gedengt]

durch triuwe scheidet disen strît.“ [D: -w^o-]

Artûs ûz wîsem munde ~o487v~ ~V112r~

sprach an der selben stunde:

5

„Ôwî, liebiu niftel mîn,

daz dîn jugent sô hôher minne schîn ~l110r~

tuot! Daz muoz dir werden sûr. [D: -w^o-]

Als tet dîn swester Sûrdâmûr [D: -u^o-]

durch der Kriechen lampriure. [D: lampriu^{re} F₁₈F₆₉mnoZVW: lampriure GI: lanpriur(e)]

10

Süeziu maget gehiure, [D: -u^o-]

den kampf möhte ich wol scheiden,

wesse ich daz an iu beiden, [DGZV: Wesse (West) ich daz an iu I: West ich an eu m: Wie sich n: Wie sich

das an in o: Wie sich dz an uch W: West ich das eüch] ~n522v~

ob sîn herze unt daz dîne gesamnet sint. [DIZ: sîn herce und daz dine F₁₈: %rze und daz sin G: sin herce unde

dîn mno: uwer hertz VW: dîn herce und daz sin]

Gramoflanz, Irôtes kint, [DVWRUQ: iro^t(e)s F₁₈GnoZLM: gyrotes I: gyrtes m: girot]

15

vert mit sô manlîchen siten,

daz der kampf wirt gestriten,

ez enunderstê diu minne dîn. [DGZ: Ezen ImnoVW: Ez]

Gesach^{er} dînen liechten schîn

bî vrôuden ie ze keiner stunt, [DmnoZVW: freⁿden GI: -e] ~m0943~

20

und dînen rôten, süezen munt?“ ~Q290~

Si sprach: „Des enist niht geschehen. [DG: Des enist (F₁₈)IZ: Des ist mnoVW: Das ist]

Wir minnen einander âne sehen. [Dmno: ane sehen F₁₈GIZVW: ungesehen]

Er hât aber mir durch liebe kraft [D(F₁₈)GIZVW: aber mir mno: mir aber]

und durch rehte geselleschaft

25

sînes kleinôtes vil gesant;

er enpfien^c ouch von mîner hant, [DQ: enpfieg F₆₉GmnoZVWRUM: -ienc (-ing) IL: -ie] ~o488r~

daz zer wâren liebe hôrte [DF₆₉mnoZVW: zer waren (o: ware) liebe (F₆₉: lie% V: liebiu W: lieb) F₁₈: %

waren liebe G: ze warem liebe I: warn liebes]

und uns beiden zwîvel stôrte.

Der kûnec ist an mir stæte

âne valsches herzen ræte.“

713

Dô erkante wol vrou Bêne [D: Initiale nicht ausgeführt]

dise knaben zwêne,

des kûnec Gramoflanzes kint, ~n523r~ ~W138v~

die nâch Artûse komen sint.

5

Si sprach: „Hie solte niemen stên. [DF₁₈mnoZ: solte GIVW: sol]

Welt ir, ich heize fürder gên [DGImnoLM: Welt ir ZVWRUQ: Muget ir] [Dmno: ich heize F₁₈: %izet

GIZVW: heizen]

daz volc ûz n snüeren. [D: u^ozen]

Wil mîne vrouwen rüeren [D: frouwen DF₁₈VUM: -en GImnoZWRLQ: -e (frow)]

sölch ungenâde umb^e ir trût, [D: -u^o-]

10

daz mære kumt schiere über lût.“ [D: -u^o-] ~L314~

Vrou Bêne her ûz wart gesant.

Der kinde einez in ir hant

smucte den brief un^d z vingerlîn. [D: Smucte F₁₈GIZVWRLUMQ: Stiez mno: Schoup]

Si heten ouch den hôhen pîn ~m0944~

15

von ir vrouwen wol vernomen, [DF₁₈GIZW: ir vrouwen mnoV: ithonien]

und jâhen des, si wæren komen

und wolten Artûsen sprechen, [L: 713,17 nach 713,18] [DGmnoZ: sprechen F18IVU: gesprechen W:

besprechen]

ob si daz ruochte zechen.

Si sprach: „Stêt verre dort hin dan, [DF18ImnoW: dan – man G: dan – mane Z: dan – gan V: dane – mane]

20

unz ich iuch gêns zuo mir man!“ [Dmno: gens zuo mir F18G: zuo mir gens I: zue gensh zuo mir ZVW: zu mir

gendes (W: genes) ~o488v~

Von Bênen, der sîezen maget, [DmnoVW: Von F18GIZ: Froun]

ime gezelte wart gesaget,

†† Gramoflanz es boten dâ [DF18VWUMQ: Daz GImnoZL: Wort fehlt R: Des] [DF22F18GIZVWRLUMQ:

da mno: worent da]

wæren und vrâgeten, wâ [DF18GIZVWRLUMQ: wæren mno: Wort fehlt]

25

Artûs, der kûnec, wære: ~n523v~

„Daz dûhte mich ungebære,

ob ich in zeigete an diz gesprache.

Seht danne, waz ich ræche [DIn: denne F18GmZVW: dan(ne) (VW: danne nach ich) o: das]

an mîner vrouwen, ob si si [DF22F18GVWRLUMQ: si Imno: Wort fehlt Z: sie] [DF22F18GImnoVWRLUMQ:

sie – hie Z: si – hie]

alsus sæhen weinen hie.“ [D: Alsus sæhen F18G: Sehent alsus I: Sehe alsus mno: Si sohent alsus]

714

Artûs sprach: „Sint ez die knaben,

die ich an den rinc nâch mir sach draben? [DF22: nach mir sach F18GmnoZVW: sach nach mir]

Daz sint von hôher art zwei kint.

Waz, ob si sô gefüege sint,

5

gar bewart vor missetât, ~M191r~

daz si wol gênt an disen rât?

Eintweder pfliget der sinne, [DF18Z: Eintweder GI: Ein weder mnoW: Entweder V: Antweder]

daz er sînes hêren minne

an mîner nifteln wol siht.“ [DF18GImnoVWRUMQ: nifteln (-telen; -tlen) ZL: niftel] ~m0945~

10

Bêne sprach: „Des enweiz ich niht.

Hêre, ma^gez mit hulden sîn,

der kûnec hât diz vingerlîn

dâ her gesant, und disen brief. ~U186~

Dô ich nû für z pavelûn lief, [D: furz G: vur daz] [D: -o"-] ~o489r~

15

der kinde einez gapⁱn mir.

Vrouwe, seht, den nemt ir!“

Dô wart der brief vil gekust; ~n524r~

Itonjê dructe in an ir brust. [DmnoZV: Itonie F18GIW: Si]

Dô sprach si: „Hêre, nû seht hie an, [DF18ImnoZWRLQ: an – man G: an – mane VM: ane – mane U: an –

minnen kan]

20

ob mich der kûnec minne mane!“

Artûs †den brief nam† in die hant, [DoL: nam den brief F18GImnVWRUMQ: den brief nam (m: man)]

dar an er geschriben vant § [§ Ende F18 / 9]

von dem, der minnen kunde,

waz ûz sîn selbes munde [DGIZVW: Waz F69mno: Wort fehlt]

25

Gramoflanz, der stæte, sprach. [DF69GIZVW: Gramoflanz mno: Gramolantz]

Artûs an dem brieve sach,

daz er mit sînem sinne

sô endehafte minne [DF69mno: So endehafte GIZW: Endehafter V: So endehafter] ~Q291~

bî sînen zîten nie vernam.

Dâ stuont, daz minne wol gezam:

715

„Ich grüeze, die ich grüezen sol, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~l110v~
dâ ich mit dienste grüezen hol. [D(R)U: Daz GmnoZVLMQ: Da I: Dar W: Sondertext Die mit dienste ist gruesse vol R: Sondertext Das ich dienste grus hollen sol]

Vrouwelîn, ich meine dich, ~m0946~
sît dû mit trôste trœstest mich. [DI_{mn}ZMQ: trostes GoVWRLU: trostest (VW: -æ-) (U: trotest)]

5

Unser minne gebent geselleschaft; [DGIZVW: gebent F₆₉mno: geben]
daz ist wurzel mîner †vrœuden† kraft. [D: freⁿde GImnoZVWRLUMQ: -en]

Dîn trôst für ander trôste wiget,

sît dîn herze gein mir triuwen pfliget. [D: -w^o-] ~n524v~

Dû bist slôz ob mîner triuwe [D: -w^o-] [D(F₂₂)GImnoZWRLMQ: -e - -e (F₂₂: nur 715,10 erhalten) VU: -en - -en] ~o489v~ ~v112v~

10

und ein vlust mînes herzen riuwe. [D: -w^o-]

Dîn minne gît mir helfe rât,

daz deheiner slahte untât

an mir nimmer wirt gesehen. [DQ: gescehn (geschen) F₂₂GImnoZVWRLUM: gisehn]

Ich mac wol dîner güete jehen

15

stæte âne wenken sus, ~L315~

als pôlus artantikus [DGImnoZVWLU: artanticus F₂₂: und articus R: und artanticus M: antarticusz Q: antarcicus]

gein dem tremuntâne stêt, [D: trimuntane F₂₂GImnoZVWRLU: tremuntan(e) (treh-; -mont-) M: trachmuntane]

der neweder von der stete gêt. [Dmo: neweder F₂₂G: twedere (dew-) I: dewederr n: entweder Z: entwederre VW: deweder] [DIV: der stete F₂₂W: der stat G: der state m: dernste n: der erste o: derste Z: der stet]

Unser minne sol in triuwen stên ~Z96v~

20

und niht von einander gên.

Nû gedenke an mir, werdiu maget, § [D: -ne] [Dmno₁: mir F₂₂GIo_{Korrektor}ZVWRLUMQ: mich] [§ Ende F₂₂]

waz ich dir kumbers hân geklaget;

wis dîner helfe an mir niht laz. ~W139r~

Ob dich iemen durch mînen haz [DGmRL: iemen InZVUM: ieman WQ: iemant]

25

von mir welle scheiden, [m: 715,25 nach 715,26] ~m0947~

sô †gedenke†, daz uns beiden [DI: denche GmnoZVWRLUMQ: gedenche]

diu minne mac wol lônén. [DIM: wol lonen GZVRLUQ: wol gelonen mnoWQ: gelonen]

§ Dû solt vrouwen êren schônén, [§ Beginn F₂₄ / 3] [DF₂₄GZV: eren I: ere an mir mnoW: ere]

und lâz mich sîn dîn dienstman; [D: laze F₂₄GIZV: la mo: las n: losse W: lan]

ich wil dir dienen, swaz ich kan.“ ~n525r~

716

Artûs sprach: „Niftel, dû hâst wâr,

der kûnec dich grüezet âne vâr. ~o490r~

Dirre brief tuot mir mære kunt, [DmnoZV: mir F₂₄GIW: Wort fehlt]

daz ich sô wunderlîchen funt [DmnoV: wunderlichen F₂₄GIZ: werdichlichen W: wunnigliche]

5

gein minne nie gemezzen sach.

Dû solt im sîn ungemach

wenden, alsô sol er dir.

Lât ir daz beidiu her ze mir;

ich wil den kampf undervarn.

10

Die wîle soltû weinen sparn.

Nû wære dû doch gevangen;

sage mir, wie ist daz ergangen,

daz ir einander wurdet holt?

Dû solt im dîner minne solt [DF₂₄GImnoW: minne ZV: minnen]

15

teilen; dâ wil er dienen nâch.“

Itonjê, Artûs^{es} niftel, sprach: [DF₂₄ZW: artus (F₂₄: artusen Z: artuses W: künig artus) niftel GImnoV: ze artuse]

„Si ist hie, diu daz ze samne truoc. [DF₂₄GI: ce samne mZ: zu samen n: samen o: zu samenen V: zesamene W: zuo samene]

Unser enwed^{riu} es nie gew^{uoc}. [D: enwedriu (D: en- F₂₄GIVW: te- (de-) mno: iet- Z: ent- (DF₂₄G: -riu I: -erz)]

Welt ir, si füeget wol, daz ich in sihe, [DGImno: sihe F₂₄ZVW: gesihe]

20

dem ich mînes herzen gihe.“

Artûs sprach: „Die zeige mir. ~m0948~ ~n525v~

Mac ich, sô füege ich im und^d dir,

daz iuwer wille dran gestêt, [D: -w^o-]

und^d iuwer beider vröude ergêt.“ [D: -w^o-] [D: -e^u-]

25

Itonjê sprach: „Ez ist Bêne.

Ouch sint sîner kna^{ben} zwêne ~o490v~

al hie. Müget ir versuochen, ~M191v~

welt ir mînes lebens ruochen,

ob mich der künec welle sehen,

dem ich muoz mîner vröuden jehen?“ [DInoZW: vre^uden F₂₄GmV: freude]

717

Artûs, der wîse, höv^{ische} man,

gienc her ûz zuo den kinden sân; [DmnoVW: her uz F₂₄GIZ: uz]

er gruozte^{si}, dô er si sach [DGImnoZWLQ: sach F₂₄VRUM: gesach] . ~U187~

Der kinde einez zⁱ im dô sprach:

5

„Hêrre, der künec Gramoflanz

iuch bitet, daz ir machet ganz

gelübde, diu dâ sî getân [DF₆₉GmnoVW: si F₂₄I: sin Z: sint] ~Q292~

zwischen im und^d Gâwân,

durch iuwer selbes êre. [D: -w^o-]

10

Hêrre, er bitet iuch mêre,

daz dehein ander man im füere strît. [DZ: im fuere strit F₂₄GI: fur in strite m: strit no: ime fur strit VW: im gebe strit]

Iuwer her ist sô wît, ~n526r~

solte er^{si} alle übervehten,

daz †gelîchet† niht dem rehten. [D: englichte F₂₄GImnoZVWRLUM: gelichet Q: gleichete]

15

Ir sult Gâwân^{en} lâzen komen, [D: gawann F₆₉GmnoV: gawanen F₂₄IZ: gawan]

gein dem der kampf dâ sî genomen.“ [D: da si F₂₄GIVW: si mno: do ist Z: ist] ~m0949~

Der künec sprach zen kinden:

„Ich wil uns des enbinden.

Mî^{nem} neven geschach nie grœzer leit,

20

daz er selbe dâ niht streit. [Dmno: Daz F₂₄GIVW: Danne daz Z: Wan daz] [DF₂₄mnoZVW: da niht GI: niht] ~o491r~

Der mit iuwer^m hêrren vaht, [D: -w^o-] ~L316~

§ dem was der sic wol geslaht: [§ Beginn F₂₀ / 3] [DmnoZ: Dem was der sig F₂₀: Dem des siges F₂₄G: Dem was des siges I: Dem sint die sige V: Der ist deme sige W: Der ist des siges]

†er† ist Gahmuretes^{es} kint. [DI: Ez F₂₀F₂₄GmnoZVWRLUMQ: Er]

Alle, die in drîen hern sint

25

komen von allen sîten,

†die gevrieschen† nie gein strîten [D: Dine vriescen F₂₀F₂₄GImnoZVWRUMQ: Die gefrieschin (mR: gefrieschen W: gefrieschten) L: Die frieschen] ~I111r~

deheinen **helt** sô manlîch. [D: man F₂₀F₂₄GImnoZVWRLUMQ: helt]

Sîn tât dem prîse ist gar gelîch. [DF₂₄GIZV: gar F₂₀mnoW: Wort fehlt (W: dem prise gleicht sich)]
Ez ist mîn neve Parzivâl.
Ir sult in sehen, den lieht gemâl.

718

Durch Gâwân^{es} triuwe nôt [DIWR: triuwe F₂₀F₂₄GmnoZVLUMQ: triuwin]
leist^e ich, daz mir der künec enbôt. [DF₂₄mnoZVLUMQ: daz F₂₀GI: swaz]
Artûs unde Bêne [n526v]
und dise knaben zwêne
5
riten her und dar.
Er liez diu kint nemen war
liehter blicke an maneger vrouwen. [DF₂₄ZV: Liehter F₂₀ImnoW: Liehte G: Lieht]
Si mohten ouch dâ schouwen [Dmno: Si mohten ouch F₂₀F₂₄GIZVW: Ouch mohtin sie]
ûf den helmen manec gesnûre. [DImnoVW: den helmen F₂₀(F₂₄)GZ: dem (F₂₄: de) helme]
10
Wênec daz noch wûrre [DF₂₄GmnoZVWRLUMQ: daz noch F₂₀I: noch daz]
einem man, der wære rîche, [DImnoVW: Einem (o: -en) F₂₀F₂₄GZ: Ein] [m0950]
gebârte er geselleclîche. [DmnoZW: Gebart F₂₀F₂₄GIV: Gebarit]
Si kômen niht von pferden. [DmnoV: Si F₂₀F₂₄GIZW: Sine] [Dmo: von F₂₀F₂₄GInZVW: von den] [D: -æ-]
[o491v] [W139v]
Artûs liez die werden [DmoW: liez F₂₀F₂₄GIZV: lie n: liesse]
15
über al daz her diu kinder sehen, [v113r]
dâ si den wunsch mohten spehen, [DF₂₄Gmno: Da F₂₀IZVW: Daz]
ritter, meide und wîp,
manegen vlætegen lîp.
Des hers wâren driu stücke,
20
dâ zwischen zwô lücke. [DF₂₄mno: zwischen F₂₀GIZVW: enzwischen]
Artûs reit mit den kinden dan
von dem her verre ûf den plân; [DF₂₄mnoZVWRLUMQ: Von dem her verre F₂₀GI: Verre hin uz]
†er sprach†: „Bêne, sîeziu maget, [D: Do sprach er F₂₀F₂₄GImnoZVWRLUMQ: Er sprach]
dû hœrest wol, waz mir hât geklaget [D: hotes F₂₀: horist (t unterpungiert) F₂₄ImnoWQ: horest GVRLU:
hortest Z: hores M: horist]
25
Itonjê, mîner swester barn; [n527r]
diu kan ir weinen wênec sparn. [Dmno: chan ir weinen wenech F₂₀F₂₄GIZVWRLUMQ: wenic chan ir
weinen]
Daz gelouben mîne gesellen,
die hie habent, ob si wellen:
Itonjên hât Gramoflanz [DF₂₀GmnoZWM: Itonjen F₂₄IVRLUQ: Itonie (F₂₄ VRLUQ: Dativ; I: Sondertext
Nominativ)]
verleschet nâch ir liehten glanz. [Dmno: Verlescet F₂₀F₂₄GIZVW: Erlescit]

719

Nû helfet mir, ir zwêne,
und ouch dû, vriundîn Bêne, [DG: du F₂₀F₂₄IZW: diu mnoV: min] [D: friwindin]
daz der künec her zuo mir rîte [DF₂₄mnoZVW: her F₂₀G: doch I: noch]
und den kampf doch morgen strîte.
5
Mînen neven Gâwân [m0951]
bringe ich gein im ûf den plân.
Rîtet der künec hiute in mîn her, [D: Ritet F₂₀IV: Ritet aber F₂₄: Rite aber G: Riter aber mo: Rit n: Ritte Z:
Rit aber W: Reit aber] [o492r]
er ist morgen **deste** baz ze wer. [D: al deste F₂₀Gmo₁VRLUM: deste (dest) F₂₄: des InoKorrektorZWQ: dester]
Hie gît diu Minne im einen schilt,
10
des sînen kampfgenôz bevilt:
ich meine gein minne hôhen muot, [Z97r]
der bî den vîenden schaden tuot.

Er sol hōvische liute bringen; [D: -æ-]

ich wil hie teidingen

15

zwischen im und der herzogin. ~Q293~

Nû werbet ez, trût †geselle† mîn, [D: werbtetz F20F24GIZWLUMQ: werbit ez (es) F69: werbent mn: werbens
o: werbentz VR: werbent es] [DF20F69GVLUM(Q): truot geselle (Q: geselle(n?)) F24ImnoZR: truot
gesellen W: trauten gesellen]

mit fuoge; des habet ir êre. ~n527v~

Ich †sol† iu klagen mêre, [(F69)mno: Sondertext Mich wundert harte sere (F69: nur obere
Buchstabenhälften erhalten)] [D: sol F20F24GIZWLUMQ: solde (sold)]

waz hân ich unsælec man [DF20F24GIZW: han ich unsælich man mnoV: ich ubels mohte (V: mæge) han]

20

dem künege Gramoflanz getân, [DF20F24GIZW: dem kunege gramoflanz mnoV: Wider gramolantzen]

~M192r~

sît er gein mînem künne pfliget, [DmnoV: Sit F20F24GIZW: Daz]

daz in lîhte unhôhe wiget, [Dmno: lihte F20F24GZVW: doch lihte I: doch]

minne und unminne grôz? ~U188~

Ein ieslîch künec mîn genôz

25

mîn gerne möhte schônen. [Dmno: Min gerne mohte F20F24GIZVW: Mohte (Meht; Mœhte) min gerne]

Wil er nû mit hazze lôn

ir bruoder, diu in minnet,

ob er †sich s† versinnet, [Dmno: Ob F20F24GIZVW: Swann (Swenne)] [DV: sichs (sich des)]

F20F24GImnoZWRLUMQ: sich] ~L317~

sîn herze tuot von minnen wanc, ~m0952~

swenne z in lêret den gedanc. [DmnoV: Swenne F20F24GIZW: Ob]

720

Der kinde einez zem künege sprach: ~o492v~

„Hêre, swes ir für ungemach

jeht, daz sol mîn hêre lân, [DF20F24GI(mno)ZV(WR)LUM(Q): daz (das)]

wil er rehte fuoge hân.

5

Ir wizzet wol umbe den alten haz;

mînem hêren stêt belîben baz, [DF24GIZVW: Mime (Minem; Minen; Min W: Weinem) herrn stet F20: Mime
stet mno: Stot minem herren]

denne daz er dâ her zuo z iu rite. [DmnV: da her zuo F20F24GIZW: zuo o: durch] [DV: ziu (-z iuch)]

F20F24GImnoZW: iu (ieuch)]

Diu herzoginne pfliget noch site, [G: Der Vers 720,8 fehlt] [DmnoV: pfligt F20F24GIZW: hat]

daz si im ir hulde hât versaget [DVW: im ir F20F24GIZ: im mno: ir]

10

und manegem man abe im geklaget. [DF24GoVWQ: manegen (VWQ: e) F20ImnZRL: manigem U: manig

M: maniger] [Dmno1V: ab im F20: von im F24GIZWRUMQ: uber in okorr: uber inn L: uf in] ~n528r~

§ „Er sol mit wê nec liuten komen“, [§ Beginn F45 / 2]

sprach Artûs, „die wîle hân ich genomen [DmnoW: artus F20F24F45GIZV: der chunc]

vride für den selben zorn [Dmno: Vride F20F24F45GIZVW: Einen vride]

von der herzoginne wol geborn.

15

Ich wil im guot geleite tuon:

Bêakurs, mîner swester sun, [D: Beachcors]

nimt in dort an halbem wege. [D: Nimt in dort F20F24F45GIZVW: Sendich ime mno: Nempt in] [D: an

F20F24F45GIZVW: zi mno: an dem] [DF20F45GIW: halbem F24mnZV: halben o: selben] ~I111v~

Er sol varn in mînes geleites pflege;

des darf er niht für laster jehen. [DF24W: darf F20F45GIZV: endarf mno: sol]

20

Ich lâze in werde liute sehen.“

Mit urloube si fuoren dan; [Dmno: fuoren F20F24GIZVW: schiedin]

Artûs hielt eine ûf dem plân. [DmnoW: Artus F20: Der F24F45GIZV: Der kunich]

Bêne und diu zwei kindelîn [DmnoVW: zwei F20F24F45GIZ: Wort fehlt]

ze Rosche Sabîns riten in, [DmnoZVW: rosce (rosse; roitsche) F20F24F45G: roi I: roys] [Dm: sabbins
F20F24GInoZVW: sabins]

25

anderhalp ûz, dâ daz her lac. [D: Anderthalbn F20GImnoZL: Und anderhalp F24: Und ander halbe
F45VWRUMQ: Anderhalp] [DF20F24F45GIZWRLM: da dez (daz) her (F24: mer) mno: das her do
VUQ: do daz her do] ~m0953~ ~o493r~

Dône gelebete nie sô lieben tac [DF20F24GI: Done mnoZVW: Do]

Gramoflanz, dô in gesprach

Bêne und diu kint. Sîn herze jach,

im wære alsôlchiu mære brâht, [Dmno: wære (wer) F20IZVW: wærn G: waren] [Dmno: al solhiu (also
sollich) F20: so liebiu GIZVW: solhiu]

der sælde gein im hete erdâht. [M: Der Vers 720,30 fehlt] [DF45mnoZVW: sælde (F45: selden) F20GI: si]
[DF20GImnoZVL: gein (gegen) (mno: hette gegen im) F45WRUQ: vore (für)]

721

Er sprach, er wolte gerne komen.

Dâ wart geselleschaft genomen:

sînes landes fürsten drî ~n528v~ ~w140r~

riten dem kûnege †dannen† bî. [D: dannen F20F45GIVWRLUMQ: Wort fehlt mno: nahe]

5

Als tet ouch der œheim sîn, [D: Alsus fuor ouch F20F45GIZVWRLUMQ: Als(o) tet ouch mno: Ouch tet
ouch]

der kûnec Brandelidelîn.

Bernout de Riviers [DmnoZVW: Bernout F20GI: Gernout]

und Affinamus von Klitiers [DF45mnoZ: von (F45: von auch 721,7) F20GIVW: de (I: 721,7 von)]

ietweder einen gesellen nam, [D: Ieweder F20GI: Ietwedir Z: Ietwederre V: Iewederre]

10

der ûf die reise wol gezam;

zwelwe wâren ir über al. [DF20F45GmnoZWRLUMQ: waren ir IV: ir warn]

Junchêrren vil, âne zal, [D: Juncherrnlin F20GImnoZVWRLUMQ: Juncherren F45: GRAFF liest %ilchen.

Ich kann nur %//len erkennen] [DmnoVW: vil F20GI: vil gar Z: gar vil]

und manec starker scharjant [Dmno: starcher F20F69F45GIZVW: starc]

ûf die reise wart benant. [DmnoZVW: benant F20GI: gesant]

15

Welch der ritter kleider möhten sîn? [DF20ZVW: mohten F69GImno: mochte]

Pfelle, der vil liechten schîn [DM: Pfellel F20F45GImnoZWRLUQ: Pfelle V: Pfellor]

gap von des goldes swære.

Des kûneges valkenære

mit im dan durch beizen riten. ~m0954~

20

Nû hete ouch Artûs niht vermiten, [DF45mno: Nu F20GIZVW: Nune] ~o493v~

Bêâkurs, den lieht gevar, [D: Beahcursen F20F45GImnoZVWRLUMQ: -rs] ~V113v~

santê er ze halbem wege al dar [DF20G: al dar F69F45ImnoZVWRLUMQ: dar]

dem kûnege z einem geleite.

Über des gevildes breite, ~Q294~

25

ez wære tîch oder bach, ~n529r~

swâ er die passâschen sach,

dâ reit der kûnec beizen her, [DF69mno: peizen (o: beiser) F20GIZVW: dur(ch) beizin]

und mêr durch der minne ger.

Bêâkurs in dâ enpfien, [D: -ah-] [D: -o-]

sô daz ez mit vröude ergien. [DF20VW: frew°de GImnoZ: -en]

722

Mit Bêâkurse komen sint [D: beahcurse F20: beachur F45GmnoZVWLQ: beaku(o)rs IUM: beacurse R:
beakursen]

mêr denne fünfzec klâriu kint, [DGZVW: clariu F20: cleineu Imno: Wort fehlt]

die von ir art gâben liechten schîn, [Dmno: ir art F20GIZVW: arte]

herzogen und grâvelîn;

5

dâ reit ouch etslîch kûneges sun. ~L318~

Dô sach man grôz enpfâhen tuon [Dmno: Do sah man F₂₀GIZVW: Man sach da]

von den kinden ze beider sît;

si enpfiengeⁿ einander âne nît. [DF₂₀ImnoVW: ane GZ: Wort fehlt]

Bêâkurs pflac varwe lieht. [D: -ah-]

10

Der kûnec sich vrâgens sômte niht, [DImnoV: vragens F₂₀: varwe GW: frage Z: fragen] [D: -u^o-]

Bêne im sagete mære, [Dmno: Bene im sagete F₂₀: Nu sagite bene GIZVW: Im sagte bene]

wer der klâre ritter wære: ~M192v~

„Ez ist Bêâkurs, Lôtes kint.“ [D: -ah-] ~U189~

Dô dâhte^r: „Herze, nû vint ~m0955~

15

si, diu dem gelîche, ~o494r~

der hie rîtet sô minneclîche.

Si ist für wâr sîn swester, [DmnoW: fur war F₂₀GIZV: benamen] ~n529v~

diu geworht in Sinzester

mit ir sperwære sante mir den huot. [D: -æ-] [DmnoV: mir den F₂₀G: ir I: er ir einen ZW: mir ir]

20

Ob si mir mêr genâde tuot, [DmnoV: mer F₂₀F₄₅GIZW: Wort fehlt] [DF₂₀GIZW: genade mnoV: genaden]

al irdischiu rîchheit, [F₂₀F₄₅GIZVWRLUMQ: 722,21 nach 722,22] [DW: irdisciu F₂₀GZ: irdischen I: dirre mnoV: irdensch]

ob d^erde wære noch als breit, [DmnoZVW: noch als F₂₀GI: so]

dâ für næme ich si einen.

Si sol^z mit triuwen meinen.

25

Ûf ir genâde kum ich hie.

Si hât mich sô getræstet ie, [DmnoV: so F₂₀GIZ: doch W: also]

ich getrûwe ir wol, daz si mir tuot, [D: -w^o-]

dâ von sich †hæhet† baz mîn muot.“ [DoKorrektor: hohert F₂₀GIZRLMQ: hohit F₄₅: hohen sol mno: hoher VW: hæhet U: hebet]

Er nam ir klâren bruoder hant [DF₂₀F₄₅GImnoZVWRLUMQ: Er MYLLER, LACHMANN: In]

in die sîne; diu was ouch lieht erkant. [DmnoVW: was ouch F₂₀GIZ: ouch was]

723

Nû was ez ouch ime her sô komen: [DF₂₀F₄₅GI: so mnoZ: Wort fehlt]

Artûs hete dâ genomē [D: al da F₂₀F₄₅GIZVWRLUMQ: da mno: Wörter fehlen]

vride von der herzogîn. [Dmno: Vride F₂₀F₄₅GIZV: Einen vride W: Einen friden] ~Z97v~

Der was ergetzens gewin

5

komen nâch Zidegaste,

den si ê klagete sô vaste. [DmnoZVW: so F₂₀GI: Wort fehlt]

Ir zorn was nâch verdecket,

wan si hete erwecket [D: Si F₂₀F₄₅GImnoZVWRLUMQ: Wan si] [D: gewecket

F₂₀F₄₅GImnoZVWRLUMQ: ervecchet]

von Gâwâne etslîch embevanc; [DG: Gawane] ~m0956~ ~n530r~ ~o494v~

10

dâ von ir zûrnen was sô kranc. [D: zurn F₂₀F₄₅GZVWRLUM: zurnen (zornen; zûrnen) Imno: zorn Q: zurne]

Artûs, der Bertenois,

nam die klâren vrouwen kurtois, [DmnoVW: claren (m: clare) GIZ: Wort fehlt]

beidiu meide und wîp, [DG: beide I: beidiu] [DmnoZV: meide (megde) GIW: maget]

die truogen vlâeteclichen lîp. [Dmno: flâetechlichen (F₂₀)GIZVW: flatigen (F₂₀: vl///gin)]

15

Er hete der werden hundert

in ein gezelt gesundert. [Dmno: In ein gezelt F₂₀: An hohem prise uz GIZVW: Under ein gezelt] ~112r~

Niht lieber möhte ir sîn geschehen, [DF₂₀GIZVW: ir mno: Wort fehlt]

wan daz si den kûnec solte sehen, [DF₂₀GIZVW: solde mno: soltten]

Itonjê, diu ouch dâ saz. [D: Itonien F₂₀F₄₅GImnoZVWRLUMQ: Itonie]

20

Stæter vröude si niht vergaz, [F₂₀: die Verse 723,20-23 lieht gemal fehlen] [Dmno: Stæter GIZVW: Unde stater] [D: -e^u-] [Dmno: si GIZVW: Wort fehlt]

doch kôs man an ir ougen schîn, [Dmno: Doch GIZVW: Do]

daz si diu minne lêrte pîn.

Dâ saz manec ritter lieht gemâl, **W140v**

doch truoc der werde Parzivâl **[DmnoV: Doch F20: Nu F69GIZW: Da]**

25

den prîs vor ander klârheit. **[DF20GnoZW: ander I: anderr m: Wort fehlt V: anderre]**

Gramoflanz an die snüere reit.

Dô fuorte der künece unervorht **[DmnoVWU: kunec F20F45GIZRLMQ: degin]**

in Ganpfassâsche geworht **[DF45mnoZ: ganpfassasce (F45: kamfassatsche m: ganfassasc n: ganfassast o: ssat) F20GI: tschofan (sh-) V: kanfassaie W: kaukasas]**

einen pfelle mit golde vesten; **[DF45mnoVWLUMQ: mit F20GIZR: von]**

der begunde verre glesten. **[D: -o-]**

724

Si erbeizten, die dâ komen sint. **n530v Q295**

Des künece Gramoflanzes kint **[D: gramofranzs F20F69GIZVW: gramoflanzes F45: gramuoflanzes mno: gramolantzes]**

manegi vor im sprungen; **[DF20F69GIoZ: im mnVW: in] o495r**

in z pavelûn si sich drungen. **[D: -o"-] [DF69mnoV: sich F20GIZW: Wort fehlt] m0957**

5

Die kamerære wider strît **[D: wider strit F20G: zeber sit F69: niu wider strit F45IZL: ze beider sit mnoVWRUQ: in wider strit M: zcu beiden siten]**

rûmten eine strâze wît **[D: strazen F20F45GImnoZVWRLUMQ: straze]**

gein der Bertenoise künegin. **[D: der bertenoyse F20: pritaneischer F45: der britteneyser G: britanischer I: der pritonisher mno: der brittuneise (bituneise; britoneise) ZV: der brituneiser W: der bituneser]**

Sîn œheim Brandelidelîn **[DGIZVW: Sin œheim F20: Sin neven mno: Der konig]**

vorem künege in z pavelûn gienc. **[F20F45GIZLM: 724,9-10 Sondertext Hiez er vor im gen dar in Den chust ginover diu chunigin] [DWRUQ: Vorem kunege inz mno: Vor gramolanz und das (n: des) V: Vor gramoflanze ins] [D: po"lun mnoW: pavelun V: gezelt]**

10

Ginovêr den mit kusse enpfienec. **[DVRU: kusse mno: kusch W: kusz Q: grusse]**

Der künece wart ouch enpfangen sus.

Bernouten und Affinamus **[DF69mno: Bernouten F20GIZL: Beachors F45M: Gernot VWRU: Bernut]**

die künegin man ouch küssen sach. **[DmnoV: ouch F20GIZW: Wort fehlt]**

Artûs ze Gramoflanze sprach: **[DF20GIV: gramoflanze mno: gramolantz ZW: gramoflantzen] L319**

15

„Ê ir sitzens beginnet, **[F20: Der Vers 724,15 fehlt (Platz frei gelassen)] [Dmno: sizzens GIZVW: sitzen]**

seht, ob ir deheine minnet

dirre vrouwen, und kûsset si! **[DF45mno: sie F20GIZVW: die]**

Iu beiden sî daz erlobet hie.“

Im sagete, wer sîn vriundinne was, **[DGQ: friwndinne F20ImnZVWLUM: friundin oR: friunde]**

20

ein brief, den er ze velde las:

ich meine, daz er ir bruoder sach,

diu im vor al der werlde jach **[DmnoVW: Diu im F20GIZW: Dem si]**

ir werden minne tougen. **n531r**

Gramoflanzes ougen **[DF20GIW: Gramoflanzs (-is; -es) mno: Gramolantzes Z: Gramoflantz V: Gramaflanzes]**

25

si erkanten, diu im minne truoc. **[Dmno: Si erchanten (o: erkante) F20GIVW: Er chandin (Erchanden) si Z: Erkande sie]**

Sîn vröude hoh was genuoc. § **[D: Sin fre"de hoch was F20: Si was sin froude hoch GI: Des was sin froude hoh F45ZVWRLUMQ: Do was sin vroyde (Q: frauwe) hoch mno: Sin fröde was hoh] [S Ende F45 / 2] o495v**

Sît Artûs hete erlobet daz, **[Dmno: het erlobet F20GIZW: erlobete] V114r**

daz si beidiu einander âne haz **[D: beide GI: beidiu] m0958**

mit grooze enpfâhen tæten kunt, **[DF20GImno: enpfâhen taten (F20: tat%) ZVWRLUMQ: teten enpfâhen]**

er kuste Itonjên an den munt. **[DF20GImnoVWLUMQ: itonien ZR: itonie]**

725

Der künece Brandelidelîn **[Dmno: Der F20GIZVW: Da saz der]**

saz zuo Ginovêren, der künegin. **[Dmno: Saz F20GIZVW: Wort fehlt]**

Ouch saz der künec Gramoflanz ~U190~ ~M193r~

zuo der, diu ir liechten glanz

5

mit weinen^e hete begozzen. [DF₂₀GImnoVWLUQ: weinen M: weine]

Daz hete si sîn genozzen:

er enwelle unschulde rechen,

sus muose^e er hin z ir sprechen,

sîn dienest nâch minne bieten. [F₂₀: Die Verse 725,9-15 fehlen. Ersetzt durch 1 Vers Sondertext So frouwe ich weiz sie sp%] [DL: minnen GImnoZVWRUMQ: minne]

10

Si kunde ouch sich des nieten,

daz si im dancte umbe sîn komen.

Ir rede von niemen wart vernomen;

si sâhen einander gerne.

Swenne ich nû rede gelerne, [DmnoVW: rede GIZ: reden]

15

sô prûeve ich, waz si sprôchen dâ, [D: -æ-] ~n531v~

eintweder: „Nein!“ oder: „Jâ!“ [DF₂₀Z: Eintweder GIV: Einweder mnoW: Entweder]

Artûs ze Brandelidelîn

sprach: „Ir habet dem wîbe mîn

iuwer mære nû genuoc gesaget.“ [D: Iwer DGIImnoZVW: -er F₂₀: -erre] [DmnoZW: nu F₂₀GIV: Wort fehlt] ~o496r~

20

Er fuorte den helt unverzaget

in ein minre gezelt [DF₂₀V: minre GmnoZ: minner I: ander W: minder]

kurzen wec über z velt. [DmnoVW: uberz (uber das) F₂₀GIZ: ubir] ~m0959~

Gramoflanz saz stille

(daz was Artûses wille), [D: artuss F₂₀I: artusis (-es) F₂₄GZVW: artus mno: ouch wol sin]

25

und^d ander die gesellen sîn.

Dâ gâben vrouwen klâren schîn, [D: claren F₂₀F₂₄GIZVW: liechten (F₂₀: liehti%) mno: so claren]

daz die ritter wê nec dâ verdrôz. [Dmno: da F₂₀: bi i% F₂₄IZW: bi in G: bi im V: bi den frowen]

Ir kurzewîle was sô grôz,

si möhte ein man noch gerne doⁿ, [Dmno: noch F₂₀F₂₄GIZVW: Wort fehlt] [D: -le-]

der nâch sorgen vröude wolte erhoⁿ. [DV: sorgen freude F₂₀F₂₄GIZW: froude (IZ: freuden) sorge (Z: sorgen) mno: sorge] [D: -le-]

726

Für die küneginne man dô truoc [D: kuneginne DF₂₄RLUQ: -inne F₂₀F₆₉GImnZVWM: -in o: konige] [Dno: man do F₂₀F₂₄GIZVW: man m: do man]

daz trinken. Trunken si genuoc,

die ritter und^d die vrouwen gar,

si wurden destebaz gevar.

5

Man truoc ouch trinken dort hin in [DmnoVW: dort F₂₄GIZ: Wort fehlt]

Artûse und Brandelidelîn. [DF₂₀F₂₄GZ: Artus In: Artusen moV: Artuse]

Der schenke gienc her wider dan. [DF₂₀F₂₄GZVW: her wider (F₂₀: her w%) I: hin mo: hin wider n: wider]

~n532r~

Artûs sîne rede alsus huop an: ~Q296~

„Hêr künec, nû lât si z alsô tuon, [F₆₉mno: 726,9-11 Sondertext Her kunic nu lat daz also sin Daz uwer newe den newen min Minem creize hab erslagen]

10

daz der künec, iuwer^{er} swester sun,

mîner swester sun mir hete erslagen: [DF₂₀F₂₄GI: mir ZW: Wort fehlt]

Wolte er danne minne tragen [DF₆₉mno: Wolt F₂₀F₂₄GIZVW: Und wold] [D: -e-]

gein mîner nifteln, der maget, [DF₂₀F₆₉mnoVWRUQ: miner F₂₄GIZLM: siner] [DF₆₉m: niftel F₂₀F₂₄GIZLM: swester nWR: niftelen oVUQ: nifteln] ~l112v~ ~o496v~ ~W141r~

diu im ir kumber ouch dort klaget,

15

dâ wirⁱ si liezen sitzen:

füere si danne mit wizen, [D: -e-] ~m0960~

si wûrde im nimmer drumbe holt [DF₂₄mno: Si GIZVW: Sine] [DF₂₄mnoV: nimmer drumbe (dar umb) GIZ: drumbe nimmir W: nimer]

und teilte im sölchen hazzes solt,

des den küneec möhte erdriezen, [DmnoZ: Des F₂₄IVW: Daz ez G: Deis] [DF₂₀GVW: erdriezen F₂₄: bedriezen ImnoZ: verdriezen]

20

wolte er ir iht geniezen.

Swâ haz die minne undervert, ~L320~

dem †stæten† herzen vröude er wert.“ [D: stætem F₂₄GImnoZVWRUMQ: stæten] [D: fre^{de} erwert F₂₀F₂₄GZVWRLUMQ: ez vroude wert I: ist freude wert mno: fröde es wert (o: gert)]

Dô sprach der küneec von Punturtois [D: punturtoys – bertenoy F₂₀G: ponturteis – pritanoeis F₂₄: punturteis – britaneis I: ponturtoys – pritonoy m: ponturteis – brittuneis n: ponturteis – brituneise o: punterteis – brituneis Z: punturtois – britunoy V: ponterteys – brittuneys W: ponturtoys – britunoy]

z Artûse dem Bertenoy:

25

„Hêrre, si sint unserer swester kint, [D: unserr F₂₀F₂₄GImnZW: unsir o: uwer V: unerre] ~Z98r~

die gein einander in hazze sint.

Wir sulen den kampf understên. [DF₂₀GImnoZ: champf F₂₄VWRLUMQ: haz]

Dâne mac niht anders an ergên,

wan daz si einander minnen ~n532v~

mit herzenlîchen sinnen. [Dmno: hercenlichen m: hertzelichen no: hertzeclichen] (F₂₀)F₂₄GImnZVW: hercen und mit (F₂₀: % und mit)]

727

luwer niftel Itonjê

sol mînem neven gebieten ê,

daz er den kampf durch si verber,

sî, daz er ir minne ger.

5

Sô wirt für wâr der kampf vermiten

gar mit strîteclîchen siten. [DGZ: stritechlichen (G: -tchl-) mno: strittecllichem] (F₂₀)F₂₄IV: stritlichen (F₂₀: %itlichen) W: stritlichem]

Und helfet ouch dem neven mîn ~o497r~

hulde dâ zer herzogîn.“

Artûs sprach: „Daz wil ich tuon.

10

Gâwân, mîner swester sun, ~m0961~

ist wol sô gewaltec ir,

daz si †beidiu im und ouch† mir [D: beidiu im und ouch F₂₀: %onde mir F₂₄GZWRLUMQ: im und I: im und auch mnoV: beide im und]

durch ir zuht die schulde gît.

Sô scheidet ir disehalp den strît.“

15

„Ich tuon“, sprach Brandelidelîn.

Si giengen beide wider in.

Dô saz der küneec von Punturtois [DZ: punturtoys – kurtoys F₂₀G: ponturteis – churtoeis I: ponturtoys – kurtoys mno: ponturteis – curteis V: puntertoys – kurtoys W: ponturtoys – britunoy]

zuo Ginovêren; diu was kurtois. [Dmno: was F₂₀GIZV: was ouch W: Sondertext]

Anderhalp ir saz Parzivâl; [D: Anderthalbn F₂₄: Anderhalbe GmnoZVW: Ander halb] [DmnoV: ir F₂₄GIZW: Wort fehlt]

20

der was ouch sô lieht gemâl,

nie ouge ersach sô schœnen man. [Dmno: Nie ouge ersach so scœnen man (F₂₀F₂₄)GIZVWRLUMQ: Ez ne wart nie riter baz getan (F₂₀: %nie riter baz getan F₂₄: Ez newart nie riter%) ~n533r~ ~M193v~

Artûs, der küneec, †der huop sich† dan [D: der kunec der huop sich (F₂₀F₂₄)GIZVWRLUMQ: der kunc huop sih (F₂₀: %kunic huop sich F₂₄: der kunich huop si%) mno: hup sich her V: der künig huob sich her]

zuo sînem neven Gâwân. ~U191~

Dem was ze wizzene getân, [DM: wizzene F₂₀: wizzinne F₂₄GI_{mno}ZRUQ: wizzen V: wissende WL: wissenne]

25

der küneec Gramoflanz wære komen. [DF₂₄GI_{mno}ZVWRLUMQ: Der kunec Konjektur LACHMANN: Rois]

Dô wart ouch schiere vor im vernomen, [DmnoZ: vor im F₂₀GVW: von im F₂₄: vor% I: von in]

Artûs erbeizte vorem gezelt; [D: Daz artus F₂₄GI_{mno}ZVWRLUMQ: Artus] [D: vorem F₂₀F₂₄GI_{mno}ZVW: vor dem]

gein dem spran_cer ûf_fz velt. [D: -fe-]

Si truogen daz ze samne dâ, [D: Initiale nicht ausgeführt]

daz diu herzogîn sprach suone jâ, ~o497v~

728

aber anders niht deheinen wîs, [Dmno: Aber F₂₀F₂₄GIZVW: Und abir] [D: decheinen DZ: -nen F₂₀GnVW: -ne Imo: -n] [D: gwis]

wan ob Gâwân, ir âmîs,

wolte den kampf durch si verbern, ~V114v~

sô wolte ouch si der suone wern. [M: Der Vers 728,4 fehlt] [D: wol F₂₀F₂₄GI_{mno}ZVWRLUQ: wolde] [D: och F₂₀F₂₄GIZVWRLUQ: Wort fehlt mno: ouch]

5

Diu suone wûrde von ir getân, [D: Diu suone wrde F₂₀F₂₄G: So wurde diu sune I: Und wurde diu suone Z: So wurden die sune VW: So würde die suone] [DF₂₀F₂₄GZW: von ir (F₂₄: von%) I: vor ir mno: aber nit V: do] ~m0962~

ob der küneec wolte lân [D: Ob F₂₀GIZVW: Und ob F₂₄: Und mno: Dan ob]

bîziht ûf ir sweher Lôt. [F₆₉: Sondertext] [D: Biziht F₂₀GZW: Die ziht I: Die inziht mno: Bericht V: Den gezig]

Bî Artûse si daz dan enbôt. [o: Der Vers 728,8 fehlt] [DF₂₄ZVW: dan F₂₀GI_{mno}: hin]

Artûs, der wîse, hövische man, [DF₂₀F₂₄GZW: hofsce I: hofbscher mno: Wort fehlt]

10

disiu mære brâhte dan.

Dô muose der küneec Gramoflanz

verkiesen umbe sînen kranz

und swaz er hazzes pflæge

gein Lôte von Norwæge; [D: vor F₂₀F₂₄GmnoZVWRLUQ: von I: dem] ~n533v~

15

der zergienç, als in der sunnen snê, [DF₆₉mo: Der F₂₀GI_nZW: Daz] [DF₂₀F₂₄GIZ: sne (F₆₉)mnoVW: der sne (F₆₉: von sunne d sne nur untere Buchstabenhälften erhalten; das d trug sicher ein hochgestelltes er-Kürzel)]

durch die klâren Itonjê

lûterlîche, âne allen haz. [D: -u°-] ~Q297~

Daz ergienç, die wîle er bî ir saz; [Dmno: ergiench (n: zerging) F₂₀F₂₄GIZVW: gescach (F₂₄: %ach)]

aller ir bete er volge jach. [DIVW: Aller F₂₀GmnoZ: Alle]

20

Gâwân_{en} man dort komen sach [D: Gawann F₂₀GIZW: Gawan mnoV: Gawanen] [Dmno: dort F₂₀F₂₄GIZVW: do]

mit klârlîchen liuten.

Ine möhte iu niht gar bediuten [DF₂₀F₆₉GZW: Ine Imno: Ich] [DF₆₉mno: mohte (F₆₉: moch) F₂₀GIZVW: mac]

ir namen und wannen si wâren erborn. [DI_{mno}VW: Ir F₂₀GZ: Umbe ir] [DoVW: waren F₂₀F₂₄InZ: wærin G: sin m: sint] ~L321~

Dâ wart durch liebe leit verkorn. ~o498r~

25

Orgelûse, diu fiere,

und ir werden soldiere, [DmnoVW: werden F₂₀GI: Wort fehlt F₂₄Z: werde] [DI_{mno}ZW: soldier(e) F₂₀G: soldeniere V: soldieren]

und ouch diu Klinschors schar –

ir ein teil (sine wâren_z niht gar) [D: sine warenz F₂₀: sine was GV: sine warns Imno: si warnz Z: sie enwaren sin W: si enwarn]

sach man mit Gâwâne komen. [DmnoVW: Sach man F₂₀GIZ: Die waren] [DF₂₀GVW: gawane F₂₄IZ: gawan m: gawanes no: gawanen] ~m0963~

Artûses gezelte was genomen [DF₂₀GIZ: Artus mnoVW: Artuses]

729

Diu winde von dem huote.

Arnîve, – diu guote – [DF₂₀F₂₄GI: diu]

Sangîve und Kundrîê, [Dmno: Sangîve F₂₀GIZVW: Seive] ~W141v~

die hete Artûs gebeten ê [DF₂₀F₂₄GI: Die] [DmnoW: hete F₂₀F₂₄GIZV: hetin (F₂₄: %on)]

5

an dirre suone teidinc.

Swer prûevet daz für kleiniu dinc, ~n534r~

der grœze, swaz er welle.

Jofreit, Gâwân's geselle, § [§ Ende F₂₀]

fuorte die herzoginne lieht erkant ~l113r~

10

Under z pavelûn an sîner hant. [D: -o^u-]

Diu pflac durch zuht der sinne:

die drî kûeginne

liez si vor ir gên dar in. [DGIZVRLQ: lie mnoWUM: lies]

Die kuste Brandelidelîn.

15

Orgelûse in ouch mit kusse enpfienç.

Gramoflanz durch suone gienç [DF₂₄GZVW: Gramoflanz I: Gramoflanze mno: Gramolantz]

und ûf genâde gein ir dar.

Ir sûezer munt rôt gevar [DmnoVW: suezer F₂₄GIZ: dicker] ~o498v~

den kûnec durch suone kuste;

20

dar umbe si weinens luste. [DmnoV: Dar umbe si weinens F₂₄GIZWRLUMQ: Des sie doch (W: so) wenich (R: lûczel)]

Si dâhte an Zidegastes tôht; [DF₂₄GImoZ: dahte nVW: gedacht]

dô twanc si wîplîchiu nôht

nâch im, dannoch ir riuwe. [Z: 729,23 nach 729,24] [DmnoV: Nach im F₂₄GIZW: Wörter fehlen] [D: -e-]

[DmnoV: ir F₂₄GIZW: in ir] [D: -w^o-] ~m0964~

Welt ir, des jêht für triuwe. [DF₂₄W: iht (geht; ieht) GInZ: iehen mo: jeht ir V: iehen ir] [D: -w^o-]

25

Gâwân und Gramoflanz

mit kusse ir suone ouch macheten ganz. [Dmno: ouch F₂₄GIZVW: Wort fehlt]

Artûs gap Itonjê ~n534v~

Gramoflanz ze rehter ê; [DF₂₄GmnoW: Gramoflanz (Gramolantz) I: Gramoflanzen ZV: Gramoflantze]

dâ hete er vil gedienet nâch.

Bêne was vrô, dô daz geschach.

730

Den ouch ir minne lêrte pîn,

den herzogen von Gôwerzîn, [DF₂₄GIWLM: Den mnoZVRUQ: Dem]

Lischoise, wart Kundrîê gegeben. [DGZ: Liscoyse F₂₄: Lyshois IW: Liscoysen (Lyshoyen) mnoV: Wort fehlt]

Âne vrôude stuont sîn leben, [D: -e^u-]

5

unz er ir werden minne enpfant.

Dem turkoiten Flôrant [DF₂₄GmnoVW: florant IZ: floriant]

Sangîven Artûs ze wîbe bôt; [Dmno: Sangîven (mno: Sangwen) artus F₂₄GIZVW: Artus Sayven]

die hete dâ vor der kûnec Lôht.

Der fürste ouch si vil gerne nam:

10

diu gâbe minne wol gezam.

Artûs was vrouwen milte; ~M194r~

sôlcher gâbe in niht bevilte. [D: -æ-]

Des was mit râte vor erdâht. [DGIZ: vor F₂₄mnoVW: da vor] ~U192~ ~o499r~

Nû disiu rede wart volbrâht, [DmnoV: Nu F₂₄GIZW: Do]

15

dô sprach diu herzoginne,

daz Gâwân hete ir minne

gedienet mit prîse hôch erkant, [Dmno: Gedient mit prise F24GIZVW: Mit prise gediente (W: verdienet)]

[Dmno: hoch F24GIZVW: so hohe] ~m0965~ ~Z98v~

daz er ir lîbes und über ir lant

von rehte hêrre wære. ~n535r~

20

Diu rede dûhte swære [D: -u^o-]

ir soldiere, die manec sper

ê brâchen durch ir minne ger. [DmnoV: E F24GIZW: Wort fehlt]

§ Gâwân und die gesellen sîn, [§ Beginn F18 / 10] [D: min F24F18GImnoZVWRLUMQ: sin]

Arnîve und diu herzogîn, [Dmno: und diu herzogin F24F18GIZVWRLUMQ: diu kunegin]

25

und manec vrouwe lieht gemâl, [F24F18GIZVWRLUMQ: 729,23 nach 729,24] [DmnoV: manech frouwe

F24F18GIZVWRLUMQ: diu herzoginne] ~Q298~

und ouch der werde Parzivâl, [Dmno: ouch F24F18GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]

Sangîve und Kundrîe [Dmn: Sangive F24F18IZVW: Sayve G: Sagive o: Saniwe] ~L322~

nâmen urloup: Itonjê [D: Nam F24F18F69GImnoZVWRLUMQ: Namen]

beleip bî Artûse dâ. [DF18ImnoVW: artuse F24GZ: artus]

Nû darf niemen sprechen, wâ [DF24mno: Nu F18GIZVW: Nune] [DImo: darf F24: bedarf mich F18GZVW:

darf mich n: bedarf] [Dmno: sprechen F24F18GIZW: fragen]

731

schæner hôchgezît ergienc. [D: -o-] [DF18mnoVW: hochgezit F24GIZ: hochzit]

Ginovêr in ir pflege enpfienç

†Itonjên† und ir âmîs, [DF18F69GImnoVLM: Itonien F24ZWRUQ: Itonie]

den werden kûnec, der manegen prîs [DF24F18GIZW: Den werden kunec F69mnoV: Gramoflanz (mno:

Gramolantzen V: Gramoflanzen)]

5

mit ritterscheftê ê dicke erranc, [DmnoV: Mit F24F18GIZW: An] [Dmno: e F24Z: er F18GIW: Wort fehlt]

[DF18mnoZVW: diche F24: die GI: Wort fehlt]

des in Itonjê minne twanc. [DF24F18mnoZW: itonie GIV: itonien]

Ze herbergen maneger reit, [DF24GIV: Ze herbergen F18: Ze herberge mnoZ: Zur herberge W: Zun herbergen]

~V115r~

dem hôhiu minne fuogete leit. ~o499v~

Des nahtes umbê ir ezzen [Dmno: nahtes F24F18GIZVW: abendes (abens)]

10

muge wir mære wol vergezzen. [DF24F18Z: Muge wir GI: Mugen wir] ~n535v~

Swêr dâ werder minne pflac, ~m0966~

der wunschte der naht für den tac. [DmnoV: der F24F18GW: et IZ: Wort fehlt]

Der kûnec Gramoflanz enbôt –

des twanc in hôchverte nôt –

15

ze Rosche Sabîns den sînen, [DmnoZVW: rosce (ZVW: roitsche) sabbins (mnoZVW: sabins) F24G:

roysabyns F18I: roys sabins]

si solten sich des pînen,

daz si abe brâchen bî dem mer

und vor tage kœmen mit sînem her, [DmnoVW: tage F24F18GIZ: tages]

und daz sîn marschalc næme

20

stat, diu her gezæme: [Dmno: gezæme F24F18IZW: wol gezæme GV: wol zæme]

„Mir selben prævet hôhiu dinc,

ieslîchem fürsten sunderrinc.“

Des wart **durch** hôhe koste erdâht. [DF24F18GIZ: Des mnoVW: Das] [D: diu hohe chost

F24F18GIZVWRLUMQ: durch hochfart mno: durch hohe coste] ~W142r~

Die boten fuoren; dô was ez naht. [DF18ImnoVW: ez F24GZ: Wort fehlt]

25

Man sach dâ manegen trûregen lîp, [D: -u^o-]

den daz gelêret heten wîp.

Wan swem sîn dienest verswindet,

daz er niht lônesh vindet, [DGImno: niht lons F24F18ZVW: lones niht]

dem muoz gein sorgen wesên gâch,

dâne reiche wîbe helfe nâch. [DF₁₈mnoZW: wibe F₂₄: wip GIV: wibes]

732

Nû dâhte aber Parzivâl ~n536r~

an sîn wîp, die lieht gemâl,

und an ir kiuschen süeze. [Dmno: chiuscen F₂₄F₁₈GIZVW: kiusche] ~o500r~

Ob er kein ander grüeze,

5

daz er dienest nâch †minnen† biete [Dmno: minnen F₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: minne]

und sich unstæte niete? ~m0967~

Sölch minne wirt von im gespant. [D: -ra-]

Grôz triuwe hete im sô bewart [D: -w^o-] [DF₁₈oZVW: im F₂₄GIm: in n: Wort fehlt]

sîn manlîch herze und ouch den lîp, [DmoV: ouch den F₂₄F₁₈GZW: und sinen I: und sin n: ouch sin] ~l113v~

10

daz für wâr nie ander wîp [Dmno: Daz fur war nie F₂₄F₁₈ZVW: Ez newart fuor war nie G: Vur war ezne wart I: Vur war ez wart nie]

wart gewaltec sîner minne, [Dmno: Wart F₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]

niuwan diu kûneginne

Kondwîr âmûrs, [DF₁₈G: Condwir amurs F₂₄: Cundwir amurs I: Condwiramurs mnoV: Die reine condwier amurs (n: condiwier amurs o: kunwier amurs V: kundewiramurs) Z: Kundwiramurs W: Kundewiramurs]

diu geflôrierte bêâ flûrs.

15

Er dâhte: „Sît ich minnen kan, [Dmo: Er dahte F₂₄F₁₈GIV: Do daht er n: Er gedocht ZW: Do gedaht er]

wie hât diu Minne an mir getân? [DF₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: diu mno: Wort fehlt]

Nû bin ich doch ûz minne erborn; [DF₁₈mnZW: erborn F₂₄GIo: erhorn V: geborn]

wie hân ich minne alsus verlorn? [DF₁₈Imno: alsus F₂₄GZVW: sus]

Sol ich nâch dem Grâle ringen, [D: Die Verse 732,19-22 fehlen. Überliefert in

F₂₄F₁₈(F₆₉)GImnoZVWRLUMQ] [F₂₄F₁₈GI(Z)WRLUMQ: Muoz (Z: Nach dem gral muz ich ringen) mnoV: Sol]

20

sô muoz mich immer twingen [F₂₄F₁₈GIZLM: Doch sol mnoV: So mus WRUQ: Doch muoß]

ir kiuscheclîcher umbevanc; [F₂₄: Chusselicher F₁₈mnoVRLUQ: kuschlicher (n: kuschelicher; L:

Kuschlicher) GI: minneclîher ZWM: kussenlicher]

von der ich schiet, des ist †sô† lanc. [GWR: es mnoVU: das (VU: daz) F₂₄F₁₈IZLMQ: des]

[F₂₄F₁₈GZVWRLUMQ: ze (zu) I: Wort fehlt mno: so] ~n536v~

Sol ich mit den ougen vrôude sehen [D: -e^u-]

und muoz mîn herze jâmers jehen, [Dmno: min F₂₄F₁₈GIVW: mirs (mirz; mir daz) Z: mir]

25

diu werc stênt ungelîche. [DF₂₄F₁₈GIVW: ungeliche – riche mno: ungelich – rich]

Hôhes muotes rîche

wirt niemen sölcher pflihte. ~o500v~

Gelücke mich berihte,

waz mir z wægeste drumbe sî.“

Im lac sîn harnasch nâhe bî. [DmnoVW: nahe F₂₄F₁₈GIZ: nahen] ~m0968~ ~Q299~

733

Er dâhte: „Sît ich mangel hân, [Dmo: Er dahte F₂₄F₁₈GIZVW: Do daht er n: Er gedochte]

daz den sældehaften undertân ~L323~

ist – ich meine die minne, ~U193~

diu maneges trûegen sinne [D: -u^o-] ~M194v~

5

mit vrôuden helfe ergeilet –, [DF₁₈mnoZV: fre^uden F₂₄GI: freude W: blæder]

sît ich des bin verteilet, [DF₆₉mno: des pin F₂₄F₁₈GIZV: der bin W: bin der]

ich enruoche †nû†, waz mir geschiht. [DIR: waz F₂₄F₁₈F₆₉mnoZV(W)LUMQ: nu was (waz) (W: nun nach mir) G: niht waz]

Got wil mîner vrôude niht. [DF₂₄F₆₉mno: fre^ude F₁₈GIZVW: -en]

Diu mich twinget minnen gir, [DImnVWUQ: minnen F₂₄F₁₈GZRLM: minne o: miner]

10

stüende unser minne, mîn und ir, [alle Hss: minne]

daz scheiden dar zuo hôrte, [DF₁₈GI: dar F₂₄Z: da]

sô daz uns zwîvel stôrte,
ich möhte wol z anderer minne komen. [D: anderr F₂₄F₆₉ImnoZW: ander F₁₈: anderre GV: andere] n537r
Nû hât ir minne mir benomen
15
ander minne und vröudebæren trôst. [Dmno: fre^udebæren F₂₄GIZ: aller freuden F₁₈: anderfrouden VW:
Sondertext Vræude unde ander minnen (W: minne) trost]
Ich bin trûrens unerlöst. [D: -u^o-]
Gelücke müeze vröude wern, [D: fre^ude alle Hss: -e]
die endehafter vröude gern. [DF₂₄F₁₈GImnoZW: fre^ude V: fræeden]
Got gebe vröude al disen scharn; [D: fre^ude alle Hss: -e]
20
ich wil ûz disen vröuden varn.“ [D: fre^ude alle Hss: -e]
Er greif, dâ sîn harnasch lac, [Dmno: greif F₂₄F₁₈GZVW: greif hin I: greif alhin]
des er dicke al eine pflac,
daz er sich balde wâpente drîn. o501r
Nû wil er werben niuwen pîn. [D: Nu wil er F₂₄F₁₈GIZVWLUMQ: Er wil nu mno: Nu wil ich R: Ich wil
nun] [DF₂₄F₁₈GZVW: niwen I: Wort fehlt mno: nit wan]
25
Dô der vröudenylühtec man [DF₂₄F₁₈GZVW: fre^uden Imno: freude] m0969
hete al sîn harnasch an, [DF₂₄F₁₈GIZ: Het mno: Geleit V: Wort fehlt (geleit nach harnesch) W: Wort fehlt
(hette nach harnesch)]
er satelte z ors mit sîner hant; [DF₁₈ImnoZV: sateltz (satelt daz) F₂₄W: satelt G: satlte]
schilt und d sper bereit er vant.
Man hôrte sîne reise s morgens klagen. [D: smorgens F₂₄F₁₈GIZVWLUMQ: des morgens mno: morgens]
Dô er dannen schiet, dô begunde z tagen. [Dmno: dannen F₂₄: dan F₁₈GZ: danne IV: dannan W: dann]

B u c h X V

734

Vil liute des hât verdrozzen, [D: 23. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₂₄F₁₈ZVRUQ; Initiale
(oder Platz ausgespart oder Absatzmarke) in GmnWLM; keine Initiale in Io] V302r
den diz mære was vor beslozzen. [DmnoZV: vor beslozzen F₂₄F₁₈GI: verslozzen W: beslossen]
Genuoge kunden z nie ervarn. n537v Z99r
Nû wil ich daz niht langer sparn, [DmnoZV: Nu F₂₄F₁₈GIW: Nun(e)]
5
ich tuon z iu kunt mit rehter sage, [DmnoW: Ich F₂₄F₁₈GIZV: Ichn] [D: tuonz F₂₄F₁₈GImn: tuo ez (tuez) o: tu
ZW: tun V: tuege] [DF₂₄GImnZV: iu F₁₈: Wort fehlt oW: uch es]
wande ich in dem munde trage
daz slôz dirre âventiure,
wie der süeze und der gehiure
Anfortas wart wol gesunt.
10
Uns tuot diu âventiure kunt,
wie von Pelrapeire diu künegîn
ir kiuschen wîplîchen sin
behielt unz an ir lôn^es stat, W142v
dâ si in hôhe sælde trat. [DmnoV: Da F₂₄F₁₈GIZW: Daz]
15
Parzivâl daz wirbet,
ob mîn kunst niht verdirbet.
Ich sage alrêst sîn arbeit: o501v
Swaz sîn hant ie gestreit, [DF₂₄F₁₈GIZW: Swaz mnoV: Wan was]
daz was mit kinden her getân.
20
Möhte ich dis^es mæres wandel hân, [D: diss F₂₄F₁₈: ditze GI: des mno: dis ZV: disses W: dises] m0970
ungerne wolte ich in wâgen: [m: Der Vers 734,21 fehlt] [DnoV: Ungern wolt ich in F₂₄F₁₈GIZW: Ich wolde
(G: wolge) in ungerne]
des kunde ouch mich betrâgen.
Nû bevill ich sîn gelücke [DF₂₄GImnoVW: sin F₁₈Z: sinem]

sînem herzen, der sælden stücke, [Dmno: Sime F24F18GIZVW: Sin] [Dmno: hercen F24F18GIZVW: herce]
~n538r~

25

dâ diu vrævel bî der kiusche lac, [DF18mnoZVW: vrævel F24GI: ubel]

wandez nie zageheit gepflac.

Daz müeze im vestenunge geben, [DGIV: mueze (muoze; muez; müsse) F24F18ZW: muoz mno: muste]

daz er behalte nû sîn leben,

sît ez sich hât an den gezoget:

in bestêt ob allem strîte ein voget

735

ûf sîner unverzageten reise. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Der selbe kurteise

was ein heidenischer man,

der toufes kûnde nie gewan. ~Q300~

5

Parzivâl reit balde ~L324~

gein einem grôzem walde [o: die Verse 735,6-7 fehlen] [DF24: grozem F18: grunem F69Gmn: grozen I: so grozem]

ûf einer liechten waste

gein einem rîchen gaste.

Ez ist wunder, ob ich armer man ~114r~

10

die rîcheit iu gesagen kan,

die der heiden für zimierde truoc. [DmnoZVW: zimierde (m: zmrde) F24F18GI: zimier(e)]

Sage ich des mêre denne genuoc, ~o502r~

dannoch mac ich s iu mêr wol sagen, [D: -e-] [DF69mnoZ: ichs F24F18GI: ich] [DF24Gmno: iu mer wol F18: wol mer iu F69: u wol mer I: eu me Z: mer eu wol W: mer wol]

wil ich sîner rîcheit niht gedagen. [DF24mnZVW: gedagn F18F69GIo: verdagn]

15

Swaz diene Artûses hant [DF24GZW: artus F18F69ImnV: artuses o: artusz] ~n538v~

ze Bertâne und in Engellant, [D(F69)mnoVW: Ce bertane (mnoV: britannie; W: britannia) (F69: nur

Buchstabenspitzen erhalten Ce b//t%) F24F18GIZ: Britanie] ~m0971~

daz vergulte niht die steine, [DVW: Daz vergulte F24F18GZ: Die vergulten I: Dine vergulten mno: Das ergultten (vergulten)]

die mit edelem arde reine

lâgen ûf des heldes wâpenroc. [DF18VW: heldes F24GIZ: hæiden (F69)mno: Wort fehlt (F69: %es wapen roch davor fehlen eher 8 als 14 Buchstaben)]

20

Der was tiure âne al getroc: [Dmno: Der was F24F18GIZVW: Die waren (F24: %waren)]

rubîne, kalzidône, [D: -bb-]

wâren dâ ze swachem lône.

Der wâpenroc gap blanken schîn.

In dem berge z Agremontîn [D: agremuntin F24: agmentin F18: agramentin G: agementin I: agemetin mno: agramontin Z: egremontin VW: agremontin]

25

die wûrme salamander [DF24F18GZW: wrme (F24: vuorme) I: vuerine mnoV: turlin (V: dierlin)]

in worhten z einander

in dem heizen fiure. ~M195r~

Die wâren steine tiure, [DF24F18GIW: waren steine mnoV: edelen stein Z: wurme waren]

lâgen drûf, tunkel und lieht; ~U194~

ir art mac ich benennen niht. [DmnoV: benennen (m: bennen) F24F18GIZW: genennen]

736

Sîn gir stuont nâch minne

und nâch prîses gewinne. § [D: priss F24F18ImnoZVW: prises G: pris] [§ Ende F18 / 10]

Daz gâben ouch †allez† meistec wîp, [D: allez meistech F24LM: al meiste G: almeistch IZWRUQ: al maistic mnoV: meistig]

dâ mite der heiden sînen lîp

5

kostenliche zimierte. [D: Chostenliche F₂₄: %liche GZVU: Chostliche (V: Kæstliche) I: Kostechlichen
moWRQ: Costlich (W: Kæstlich) nL: Costlichen M: Stolczlich]

Diu Minne kondwierte ~o502v~

in sîn manlîch herze hôhen muot, ~n539r~

als si noch dem minne gernden tuot. [DG: dem minne gernden F₂₄: dere (?) minne gernden I: dem minne gerndem m: dem minnen gernde n: den minnegerenden o: dem minne gernde Z: den minnen gernden
V: deme minnen gernden W: den minne gernden]

Er truoc ouch durch prîses lôn ~V302v~

10

ûf dem helme ein ezidemôn: [DF₂₄GIZVW: helme m: hobtter no: houbet] [DGInoVW: ein F₂₄mZ: Wort fehlt]

swelche wûrme sint eiterhaft, ~m0972~

von des selben tierlînes kraft

hânt si lebens deheine vrist, [DmnoZVR: deheine vrist F₂₄GIL: chlæinen list WUMQ: kleine (cleinen: kleines) vrist]

swenne z von in ersmecket ist.

15

Thopedissimonte [F₂₄GIZWRLUMQ: Die Verse 736,15-16 fehlen. Überliefert in DmnoV] [DV:

Thopedissimonte m: Doppedissemonte no: Toppidissemonte]

und Assigarzîonte,

Thasmê und Arâbî

sint vor sölchem pfelle vrî, [DmnoVR: vor F₂₄GIZWLUMQ: von]

als sîn ors truoc kovertiure.

20

Der ungetoufte gehiure

ranc nâch wîbe lône; [Dmno: wibe F₂₄GIoKorrektor VZW: wibes]

des zimierte er sich sus schône. [DmnoV: sus F₂₄GIZW: Wort fehlt]

Sîn hôhez herze in des betwanc, [F₂₄GIZWRLUMQ: Die Verse 736,23-24 fehlen. Überliefert in DmnoV]

daz er nâch werder minne ranc.

25

Der selbe werliche knabe

hete in einer wilden habe

zem fôreht geankert ûf dem mer. [D: -æ-]

Er hete fünf und zweinzec her, ~n539v~

der neheinez s andern rede vernam, [D: sandern F₂₄GIZVW: des andern mno: andern]

als sîner rîcheit wol gezam. ~o503r~

737

Alsus manec sunder lant

diente sîner werden hant,

môre und ander Sarrazîne [DF₂₄GmnoZW: More (W: Mære) I: Mor V: Moren] [DmnoZV: ander

F₂₄GIWRLUMQ: Wort fehlt]

mit ungelîchem schîne. ~m0973~

5

In sînem wît gesamentem her [DIZ: gesamntem (gesamnetem; gesamtem) F₂₄GmnoW: -ten V: -eme]

was manec wunderlîchiu wer.

Ouch reit nâch âventiure dan ~W143r~

von sînem her dirre eine man

durch baneken in z fôreht. [DF₂₄GmnoWRLM: inz (in daz) I: in den U: in die Q: an das]

10

Sît si selbe nâmen in daz reht, [DnoZVW: si selbe (Z: selben W: selber) namen in daz F₂₄: sie selbe ins
namen ze G: sie selbe in namez ze I: siz in selben namen ze m: si selbe nam das] ~L325~

die kûnege ich lâze rîten, [DF₂₄ZW: ich laze GI: ich laze si m: lat so mo: so lant in V: so lant sî]

al eine nâch prîse strîten.

Parzivâl reit niht eine:

dâ was mit im gemeine

15

er selbe und ouch sîn hôher muot,

der sô manlîch wer dâ tuot,

daz ez diu wîp solten loben, [DImnoV: ez F₂₄GZW: Wort fehlt] ~Q301~

sine wolten **danne** durch lōsheit toben. [D: -e-]

Hie wellent einander vāren,

20

die mit kiusche lembere wāren **n540r**

und lewen an der vrechheit. [DF₂₄GZVW: an der I: mit ir mno: in der] [DmnoV: vrēchheit F₂₄GIZW: chunheit]

Ôwê, sît d_{er}erde was sô breit, [D: derde F₂₄GImnoZVW: diu erde]

daz si einander niht vermiten,

die dâ umb_e unschulde striten! **o503v**

25

Ich sorge des, den ich hân brâht,

wan daz ich trōst_{es} hân gedâht, [D: tros F₂₄GImnoZVWRLUMQ: trostes]

in sule des Grāles kraft ernern.

In sol ouch diu Minne wern. **m0974**

Den was er beiden dienesthaft [DF₂₄GIZW: was er beiden m: sinnloser Sondertext F₆₉noV: beiden was er]

z99v

āne wanc mit dienestlicher kraft. [DnoV: dienstlicher F₂₄GIZW: dienstes m: dienstlich]

738

Min kunst mir des niht witze gît,

daz ich gesage disen strît

bescheidenlîch, als er **er**gienc.

Ietweders ouge blic enpfienç, [o: die Verse 738,4-5 fehlen] [D: Ieweders F₂₄GmnZVW: Ietweders I:

Ietdweders] [DF₂₄Z: ouge GImnVW: ougen]

5

daz er den andern komen sach.

Sweders herze dar umb_e vrōuden jach, [DF₂₄GIV: Swederz mnZW: Iettweders o: Ietwieders] [DmnoZVW:

dar umb_e F₂₄GI: Wörter fehlen] [DW: vre^uden F₂₄GImnoZVRLUMQ: freude]

dâ stuont ein trūren nāhe bî. [DmnoZVWRMQ: truoren F₂₄GIL: trost] [D: nahe G: nahen]

Die lûtern, truopheite vrî, [mnoV: Sondertext m: Die frode ietwederm bi und si no: Die freude ietwederem

si V: Swie fræmede ietwederme si] [D: -u^o-] [DZ: truopheite F₂₄GIWRLUMQ: tuompheit]

ietweder des andern herze truoc; [D: Ieweder F₂₄: Iewederre GZW: Ietweder I: Ietdeweder mnoV: Das er]

10

ir vremde was heinlîch genuoc. [DF₂₄GIZW: heinlich mnoV: heimlich doch] **n540v**

Nûne mac ich disen heiden [o: Lücke 738,11-739,3] [DF₂₄GIZWRUMQ: disen heiden mnVL: nit gescheiden]

m0975 **m0976** **n541r** **o**

von dem getouften niht gescheiden, [DF₂₄GIZWRUMQ: niht gescheiden mnV: (Den getofften) von dem

heiden I: disen heiden] **l114v**

sine wellen haz erzeigen. [DF₂₄GIZ: Sine mnVW: Si]

Daz solte in vrōude neigen, [D: -e^u-]

15

die sint erkant für guotiu wîp.

Ietweder durch vriuwendinne lîp [D: Ieweder F₂₄Z: Ietwederre GmnW: Ietweder I: Ietdeweder V: Iewederre]

[D: friwendinne]

sîn verch gein der herte bôt. [D: herten F₂₄GIZVWRMQ: herte mn: hurte U: (dem) herzen]

Gelücke scheide z āne tât! [DV: sceidez (scheide es) F₂₄GIZ: schæide sie mn: scheidet das W: schaide ich]

Den lewen sîn muoter tât gebirt,

20

von sînes vater galme er lebendec wirt. [DF₂₄ImnZ: lebendec GV: lebende W: lebend]

Dise zwêne wāren ûz krache erborn, [DnZVW: zwene F₂₄GI: Wort fehlt m: zwe] [DF₂₄ZW: waren uz

chrache G: waren vil chrache I: : warn uz hoher art mnV: us crach sint]

von maneger tjoste nâch prîse erkorn; [Dm: nach F₂₄GnZVW: uz I: zue]

si kunden ouch mit tjoste, **M195v**

mit sper zernder koste. [DF₂₄IZVW: zerender G: ze ender mn: ziernde (zierender)]

25

Leischierende si die zoume [DmnZ: Leiscierende (Lassierende; Z: Lesierende) F₂₄GIW: Leisierten V:

Lassierenden]

kurzten und tātē goume, [DmnZ: Churzten F₂₄GIW: Churztens(e) V: Kürzetent]

swenne si punierten,

daz si niht failierten.

Si pflāgen s unvergezzen. [DmnV: Si pflagens F₂₄GZW: Sie pflagen I: Des phlagen si]
Dâ wart vaste gesezzen

739

und gein der tjoste geschicket

und d_{ors} mit sporn gezwicket. ~n541v~

Hie wart diu tjust alsô geriten, [o: Lücke 738,11-739,3] ~U195~

beidiu kollier versniten ~o504r~

5

mit starken spern, diu sich niht bugen. [D: Von F₂₄GImnoZVRLMQ: Mit] [D: di F₂₄GI: diu] ~m0977~

Die sprīzen von der tjoste vlugen.

Ez hete der heiden gar für haz,

daz dirre man vor im gesaz,

wan des nie man vor im gepflac, [D: Wandes F₂₄GImnoZVRLMQ: Wan des (WRM: das) V: Wande es]

10

gein dem er strītes sich bewac.

Ob si iht swerte fuorten, [DmnoV: iht swerte F₂₄GIZW: diu swert iht]

dâ si z_{einander} ruorten?

Diu wāren dâ scharpf und al bereit. [DF₂₄GIV: bereit mnoZW: breit]

Ir kunst und ir manheit ~L326~

15

wart dâ erzeiget schiere.

Ezidemôn dem tiere

wart etslīch wunde geslagen; [DmnoV: wunde F₂₄GIZW: wonde da] ~V303r~

ez mohte der helm dar under klagen. [DImnoVW: dar under (W: darunder) F₂₄: derundir GZ: drunder]

Diu ors vor müede wurden heiz. [DF₂₄mnoV: vor GIZW: von]

20

Si versuochten manegen niuwen kreiz.

Si beide abe orsen sprungen; [DGmoZ: ab orsen F₂₄: von orssen I: von orse nVW: ab den rossen]

alrēst diu swert erklungen.

Der heiden tet dem getouftem wē; [DI: getouftem F₆₉GmnoZVW: getouften] ~n542r~

des krīe was: „Thasmê!“,

25

und swenne er schrīte „Thabronit!“,

sô trat er furbaz einen trit. [DmnoZVW: furbaz F₂₄GI: fur sich] ~o504v~ ~Q302~

Werlīch was der getoufte ~W143v~

ûf manegem drætem loufte, [D: manegem drætem F₂₄G: manigen trit er I: mangem trit ur m: mangen
stretten n: manigem strettem o: mangem streten ZV: manigem dreten W: mangen draten]

den si z_{einander} tâten. ~m0978~

Ir strīt was sô gerâten,

740

daz ich die rede mac niht verdagen, [DGIZ: mach niht F₂₄mnoVW: niht mach]

ine müeze ir strīt mit triuwen klagen, [DF₆₉U: Ine mueze F₂₄GImnoZWRLM: Ich muoz V: Ich muesze Q:
Ichn musz]

sīt ein verch und ein bluot

sölch ungenāde einander tuot.

5

Si wāren doch beide eines mannes kint, [DF₂₄ZV: doch bede GI: doh mnoW: beide]

der geliuterten triuwe fundamint.

Den heiden †minnen† nie verdrōz; [D: minnen F₂₄F₆₉GImnoZWRLUMQ: minne]

des was sîn herze in strīte grōz.

Gein prīse truoc er willen

10

durch die küneginne Sekundillen,

diu daz lant ze Tribalibot

im gap; diu was sîn schilt in nôt.

Der heiden nam an strīte zuo; [D: man F₂₄GmnoZWRLUQ: nam IM: nan]

wie tuon ich dem getouften nuo? [DmnoV: Wie F₂₄GI: Waz] ~n542v~

15

Er enwelle an minne denken,

sône mac er niht entwenken,
dirre strît mûeze im erwerbēn [o: Der Vers 740,17 fehlt] [D: Dirre strit mûeze F₂₄GZ: Im enmûeze dirre strit
I: Im mûeze dirre strit mn: Diser strit mus im]
vor s_i heidens hant ein sterben. [D: Vors F₂₄GIW: Von mnoV: Von des Z: Vor]
Daz wende, tugenthafter Grâl!
20
Kondwîr âmûrs, diu lieht gemâl, ~o505r~
hie stêt iuwer beider dienstman
in der græsten nôt, die er ie gewan. [D: -o-]
Der heiden warf daz swert ûf hôch. [DF₂₄GImnoZVWRUQ: uf (n: uff nach warf) L: Wort fehlt] ~m0979~
Manec sîn slac sich sus gezôch,
25
daz Parzivâl kom ûf diu knie.
Man mac wol jehen, sus striten si, [D: iehn sus striten F₂₄GIZW: sprechen sus striten F₆₉noV: jehen do
striten m: stritten jehen] [D: -ie]
der s_i beide nennen wil ze zwein.
Si wâren doch beide niht wan ein. [Dmno: niht wan (m: nit mitwan) F₂₄GIW: niewan (W: neüwen) Z: neur
V: nuwent]
Mîn bruoder und ich, daz ist ein lîp,
als ist guot man und des guot wîp. [DZ: des guot F₂₄GI: des mnoV: sin W: das]
741
Der heiden tet dem getouften wê.
Des schilt was holz, hiez aspindê, [DF₂₄GZ: hiez I: daz mno: was V: heisset W: von] ~l115r~
daz fûlet noch enbrinnet. [DmnoV: fulet F₂₄GIZW: enfulet]
Er was von ir geminnet,
5
diu in im gap, des sît gewis. ~n543r~
Turkoise, krisoprassis, [DF₂₄GIZWRLUMQ: Turkoise mnoV: Surtoisse (Turcoise) und
smârâde, †† rubîne, [D: Smaraide F₂₄GImnoZVWRUQ: Smaraide und (D: -ai- F₂₄: -i- GmnoVW: -ag- I:
-a- Z: -ei-)]
vil steine mit sunderschîne
§ wâren verwieret durch kostenlîchen prîs [§ Beginn F₅₀ / 2] [DQ: chostenlichen F₂₄noZVWU: chostlichen
F₆₉GI: kostelichen m: kostlich (F₅₀: hohen R: hofflichen M: richen)]
10
al umbe ûf diu buckelrîs. [DF₆₉mnoZVWRUQ: Al umbe F₂₄F₅₀GILM: Zeloben (F₂₄: Zelob//)]
Ûf dem buckelhûse stuont [F₅₀: 741,11 nach 741,12] [D: -u^e-]
ein stein, des namen tuon ich iu kunt:
antrax dort genennet, ~o505v~
karfunkel hie bekennet. ~M196r~
15
Durch der minne kondwier
ezidemôn, daz reine tier, ~m0980~
hete im ze wâpene gegeben, [D: wapene GImnoZW: wapen V: wopenne]
in der genâden er wolte leben, [DGIZV: In F₂₄mnoW: An] [DIRU: genaden F₂₄F₅₀GmnoZVWLMQ: genade]
~L327~
diu kûneginne Sekundille.
20
Diz wâpen was ir wille.
Dâ streit der triuwen lûterheit; [D: triwen DF₂₄GImnoZVW: -en] [D: -u^e-] ~Z100r~
grôz triuwe al dâ mit triuwen streit. [D: triw^e DF₂₄GImnoZVW: -e] [D: triw^een DF₂₄GImnoZVW: -en]
Durch minne heten si gegeben [W: die Verse 741,23-26 fehlen] [DmnoV: gegeben – ir leben (m: ir fehlt)
F₂₄GIZ: ir leben – gegeben]
mit kampfe ûf urteil beide ir leben: [DmnoV: bede F₂₄GIZ: Wort fehlt]
25
ietweders hant was sicherbote. [D: Ieweders F₂₄GmnZV: Ietweders I: Ietdweders o: Ietwieders]
Der getoufte wol getrûwete gote, ~n543v~
sît er von Trevrizende schiet, [D: trevriscende F₂₄: trefreszent F₅₀: trevrezent GZ: trevrizzent I: treverescente
m: trivriende n: tremrizende o: tremanzende V: trefrischente W: trefrisente RL: trefrizent U:
treifricente M: trefrezcent Q: triffrissen]

der im sô herzenlîche riet, [DL: hercenliche F24F50GIZQ: hercenlichen mnoV: hertzeclichen WM: hertzelichen R: herczenklichen U: herzecliche]
er solte helfe an den gern, [DnoV: den F24F50GmW: in I: ir Z: im]
der in sorge vröude kunde wern. [DmnoV: sorge F24GIZW: sorgen (I: freude unde sorgen)] [D: -e^u-]

742

Der heiden truoc êt starkiu lit. [DF24mno: et GIW: Wort fehlt Z: zu V: ouch] [DF24F50G: starchiu I: starcheu]
~U196~

Swenne er schrîte „Thabronit!“, [DmnoV: thabronit F24GZW: tabrunit I: tanprunit]
dâ diu küneginne Sekundille was, [D: Da de F24GIZW: Daz der mnoV: Do die] [DmnoV: secundille
F24GIZW: secundillen]
vor der muntâne ze Koukesas, [DmnoZV: Vor F24GIW: Von] [D: montane F24no: montanie GmW: montanie
(W: montange) I: montanien ZV: montane] [DmoV: ce F24GIn: Wort fehlt ZW: in] ~Q303~

5

sô gewan er niuwen hôhen muot
gein dem, der ie was behuot
vor sölchem strîtes überlast. [DImnoV: solhem F24F50GZW: selhes (solhes)] ~o506r~

Er was schumpfentiure ein gast, [D: scumpfentiure F24: tschumpfentiure F50: /schumphenture G:
tschunpheture I: shunphentuer Z: tschumpfenteur V: schonpfentiure W: tschumpfenteüre]
daz er si nie gedolte, [Dmno: erse (er si) F24GIZW: er]

10

doch si maneger z im erholte. [DnoZW: maneger zim (zuo ime) F24: maniges amie F50: manich zimier G:
manges zimierde I: mazineges mire m: manger zuht im V: maniger hin zuo inme] [DF24Z: erholte
F50GImnoVW: holte] ~m0981~

Mit künste si die arme erswungen, [DF24F50GImnoZVWRLUQ: chunst M: kunste] [DmnoVW: erswungen
F24GIZ: svuongen]

fiuwers blicke ûz helmen sprungen; [DF24F50I: Fiwers G: Fiures]
von ir swerten gienc der sûre wint. [D: -u^o-]

Got ner dâ Gahmuretes kint!

15

Der wunsch wirt in beiden, [DInoVW: Der wnsc wirt F24F50GZ: Daz wnschen (F24: w//schen) wirt m: Der
wirt wunsch]

dem getouften und dem heiden;
die nante ich ê für einen. ~n544r~

Sus begunden si z ouch meinen,
wæren si einander baz bekant: [DmnoVW: baz F24F50GI: Wort fehlt Z: e] [DF50GIZ: bechant mnoVW:
erkant]

20

sine satzten niht sô hôhiu pfant.
Ir strît galt niht mêre ~W144r~
wan vröude, sælde und êre. [D: -e^u-]

Swer dâ den prîs gewinnet,
ob der triuwe minnet, [D: -w^o-]

25

werltlîche vröude er hât verlorn [D: Werltliche F24GIZV: Wer(l)tlich m: Wech no: Wellich W: Welche] [D:
-e^u-] ~V303v~

und immer herzen riuwe erkorn. [DImnoZ: hercen F24F50GVW: herce] [D: riw^oe F24F50: riuwe GI: riwe Z:
rewe]

Wes sûmestû dich, Parzivâl, [D: -u^o-]

daz dû an die kiuschen lieht gemâl
niht †gedenkest†, ich meine dîn wîp, [DV: denchest F24F50GImnoZWRLUMQ: gedenchest (M: gidenkis)
[DmnoZVWRLUQ: ich meine F24F50GIL: an M: ich meine an]

wiltû behalten hie den lîp? ~o506v~

743

Der heiden truoc zwô geselleschaft, [DmnoV: zwo F24GIZW: Wort fehlt]

dar an doch lac sîn meistiu kraft:
einiu, daz er minne pflac,
diu mit stæte in sînem herzen lac, ~m0982~

5

daz ander wæren steine,

die mit edelem arde reine [DF₆₉mnoVW: Die F₂₄GIZ: Wort fehlt]
 in hôch gemüete lërten [DF₂₄GIZW: In F₆₉mnoV: in nach muote]
 und sîne kraft gemêrten. [DImnoW: gemerten F₂₄GZV: merten]
 Mich müet, daz der getoufte [DGmnoV: muet (-uo-; -uge-; -uege-) F₂₄IZW: muote (-ue-; -u-)] n544v
 10
 an strîte und an loufte
 sus müedet, und an starken slegen. [DmnoVW: Sus F₂₄GIZ: Wort fehlt] [DF₂₄F₅₀GIZVWLM: slegen – megen
mnoRUQ: slegen – mogen]
 Ob im nû niht gehelfen megen
 Kondwîr âmûrs noch der Grâl,
 werlîcher Parzivâl,
 15
 sô müezest einen trôst doch haben, [DmnoV: So F₂₄F₅₀GIZW: Nu] [DZV: muezest (muzzest; muessest) F₂₄:
must du F₅₀GW: mustu (muostu) In: muest (must) du m: muste]
 daz die klâren süezen knaben
 sus vruo niht verweiset sîn, [GI: Der Vers 743,17 fehlt. I ergänzt nach 743,18 Sondertext mit passendem
Reim]
 Kardeiz und Loherangrîn; [DF₂₄Z: loherangrin (Z: lohrangrin) GI: lohangrin m: loholangdrin n:
loholangrin oVW: lohelangrin]
 die beide lebendec truoc sîn wîp,
 20
 dô er jungest umbevienec ir lîp. L328
 Mit rehter kiusche erworben kint, [GI: Die Verse 743,21-22 fehlen. Überliefert in
 DF₂₄F₅₀mnoZVWRLUMQ]
 ich wæne, diu s mannes sælde sint.
 Der getoufte nam an kreften zuo:
 er dâhte, des was im niht ze vruo, [DF₂₄F₅₀GZ: dahte ImnoVW: gedaht(e)] [DV: des F₂₄F₅₀GIZ: ez mnoW:
das] o507r
 25
 an sîn wîp, die kûneginne, I115v
 und an ir werden minne, [DF₅₀mnoW: werden GIZ: werde]
 die er mit swertes schimpfe erranc,
 dâ fiuwer von slegen ûz helmen spranc, [DV: von slegen uz helmen GIZW: uz helmen von slegen mn: us
helmen o: helmen]
 vor Pelrapeire an Klâmidê. [DmnoVW: an F₅₀GIZ: Wort fehlt] m0983
 Thabronit unde Thasmê, n545r
 744
 den wart hie widerruoft gewegen: [DG: ruoft F₅₀ImnoZVW: ruof] [DF₅₀mnoZV: gewegn G: getan IW:
gigeben]
 Parzivâl begunde ouch pflegen,
 daz er „Pelrapeire!“ schrîte.
 Kondwîr âmûrs bezîte [D: -u-]
 5
 durch vier kûnecrîche al dar [DmnoVWRUQ: vier F₂₄F₅₀GIZLM: niun]
 sîn nam mit minnen kreften war. [DF₂₄F₅₀GnZV: minnen I: minne mo: nuwen W: Wort fehlt]
 Dô sprungen, des ich wæne, [D: Dar F₂₄F₅₀GImnoZVWRLUMQ: Do]
 von des heidens schilte spæne, M196v
 etslîcher hundert marke wert.
 10
 Von Gaheviez daz starke swert [Dmno: gaheviez F₂₄F₅₀GIZW: kahaviez V: kahefies]
 mit slage ûf des heidens helme brast, [DF₂₄mnoZW: slage F₅₀GIV: slegn]
 sô daz der kûene, rîche gast [DF₂₄GIZ: chuene riche mnV: kune werde o: werde kune W: reiche kuone]
 mit strûche venje suochte. [DGIV: struoche F₂₄F₅₀ZW: struochen mno: struch]
 Got des **niht langer** ruochte, [D: niene F₂₄F₅₀oWRM: niht lenger GImnZVLUQ: niht langer]
 15
 daz Parzivâl daz rê nemen Q304
 in sîner hende solte zemen:
 daz swert er Ithêre nam, [DV: ithere F₂₄F₅₀GmnoW: ither IZ: itern]

als sîner tumpheit dô wol zam. [DZVW: do wol zam F₂₄: wol zam F₅₀Ino: wol gezam G: dogezam m: wol gezamen] ~o507v~

Der ê nie geseic durch swertes swanc,

20

der heiden snellîche ûf dô spranc. [DZ: snellîche (Z: snellîch) uf do F₂₄: snel uf do G: snelle uf I: snel uf mno: snelleclîch uff V: snelleclîchen uf do W: snelliglich do auf]

Ez ist noch ungescheiden, ~n545v~

z urteile stê z in beiden [DG: stêz (G: ste ez) F₂₄: sit ez F₅₀: ez stet IZW: stet ez mnoV: stat es]

vor der hœhsten hende. [DF₂₄F₅₀mnoZV: Vor GIW: Von] [D: -o-] ~m0984~

Daz diu ir sterben wende!

25

Der heiden was muotes rîche;

der sprach dô höveslîche [DF₂₄F₅₀ZVW: Der GImno: Er] [D: -sc-]

en francois, daz er kunde, [DF₂₄F₅₀GIZW: er mnoV: er wol]

ûz heidenischem munde:

„Ich sihe wol, werlîcher man, ~U197~

dîn strît wûrde âne swert getân.

745

Waz prîses bejagete ich danne an dir?

Stant stille und sage mir,

werlîcher helt, wer dû sîs.

Für wâr, dû hetest mînen prîs [DF₅₀Z: hetes G: heist I: hast mnoVW: hetttest (o: hestest)]

5

behabet, der lange ist mich gewert,

wære dir zerbrosten niht dîn swert. [DIL: cebrosten (IL: zerbrosten) F₅₀GmnoZVWRUMQ: ze(r)brochen]

Nû sî von uns beiden vride,

unz uns geruowen baz diu lide.“ [DF₂₄F₅₀GI: diu]

Si sâzen nider ûf z gras. [D: -fe-]

10

Manheit bî zuht an beiden was, [DF₂₄F₅₀GV: an I: an in mnoW: in Z: bi]

und ir beider jâr von sölcher zît, ~W144v~

z âlt noch ze junc si beide ûf strît. [DmnoV: Zalt noch ce iunch F₂₄F₅₀GIZW: Zeiunch noch zealt] [D: u^o-]

~n546r~ ~o508r~

§ Der heiden zem getouften sprach: [§ Beginn F₄₈ / 6] ~Z100v~

„Nû geloubte, helt, daz ich gesach [DF₂₄F₅₀F₆₉GnoZVW: gesach Im: sach]

15

bî mînen zîten noch nie man, [m: statt 745,15 2 Zusatzverse] ~m0985~

der baz den prîs möhte hân, [D: strit F₂₄F₅₀F₄₈GImnoZVWRLUMQ: pris]

den man in strîte sol bejagen.

Nû ruoche, helt, mir beidiu sagen, § [DF₂₄F₅₀GW: ruoche F₄₈Z: ruch I: ruochet mno: geruche] [§ Ende F₂₄]

dînen namen und dînen art, [DF₅₀GI: dinen mnoZW: din V: dine]

20

sô ist wol bewendet her mîn vart.“

Dô sprach Herzeloiden sun: [DF₅₀F₄₈IZW: sprach GmnoV: sprach der] [DW: herceloyden F₅₀F₄₈V: herzelouden G: herzeloyde IZ: herzenlauden m: hertzlouden n: hertzeleiden o: hertzeleide]

„Sol ich daz durch vorhte tuon,

sône darf es niemen an mich gern, [D: nimmer F₅₀F₄₈GImnoZVWRLUMQ: niemen]

sol ich s betwungenlîche wern.“ [DV: betwungenliche F₅₀: betwangelich GImnZ: betwungenlihen oW: betwungenlich]

25

Der heiden von Thasmê [DF₅₀F₄₈GZW: Der heiden I: Der heiden sprach mnoV: Do sprach der]

sprach: „Ich wil mich nennen ê, [DF₅₀F₄₈GZWLUMQ: Sprach ich wil (W: sol) ImnoV: So wil ich] ~L329~

und lâ daz laster wesen mîn. [DF₅₀F₄₈GIZ: la mnoW: las V: losze]

Ich bin Feirefiz Anschewîn,

sô rîche wol, daz mîner hant

mit zinse dienet manec lant.“

746

Dô disiu rede von im geschach,

Parzivâl zem heiden sprach:

„Wâ von sît ir ein Anschêvîn? ~n546v~ ~V304r~

Anschouwe ist von erbe mîn, [n: die Verse 746,4-11 fehlen]

5

bürge, lant und stete.

Hêrre, ir sult durch mîne bete ~o508v~

einen andern namen kiesen. [DmoV: Einen (moV: Ein) F₅₀F₄₈GIZW: Iu] [D: -re-]

Solte ich mîn lant verliesen, [DmoZVW: Solt F₅₀GI: Sol]

und die werden stat Bêalzenân, [DF₅₀F₄₈IZ: die werden G: werden moVW: die werde] ~m0986~

10

sô het ir mir gewalt getân. [DF₅₀F₄₈GImoZWRLMQ: het ir V: hettent ir U: hetet ir]

Ist unser deweder ein Anschêvîn, [DI_{mo}VW: Ist F₅₀GZ: Und ist] [DGIW: deweder F₅₀Z: tweder m: do wider
o: de wider V: de wederre]

daz sol ich von arde sîn.

Doch ist mir für wâr gesaget,

daz ein helt unverzaget

15

wone in der heidenschaft,

der habe mit ritterlîcher kraft [DF₄₈mnoZV: Der F₅₀GIW: Und]

minne und prîs behalten,

daz er muoz beider walten. [DF₄₈noZV: muoz beider F₅₀GW: muzze (muoze; muesse) beider I: beder muze
m: mus beiden]

Der ist ze bruoder mir benant. [DI_oW: benant F₅₀GmnZV: genant]

20

Si hânt in dâ für prîs erkant.“

Aber sprach dô Parzivâl: [DF₄₈GnoZVW: Aber sprach do F₅₀: Do sprach aber I: Aber do sprach m: Aber
sprach]

„Hêrre, iuwers antlützes mâl, [DF₅₀GIVW: iwers mnoZ: uwer (ewer)]

hete ich diu kuntlîche ersehen,

sô wûrde iu schiere von mir verjehen,

25

als er mir kunt ist getân. [DF₄₈mnoZV: er F₅₀GIW: Wort fehlt] ~Q305~

Hêrre, welt ir z an mich lân, [DF₅₀GI(mn)Z(VWR)LU(MQ): irz (irs) o: ir]

sô enblæzet iuwer houbet. [D: -o-] ~I116r~

Ob ir mir z geloubet, ~o509r~ ~M197r~

mîn hant iuch strîtes gar verbirt,

unz ez anderstunt gewâpent wirt.“

747

Dô sprach der heidenische man:

„Dînes strîtes ich wê nec angest hân. [DF₅₀F₄₈GImnoZVWRUMQ: wenech L: lützel] ~n547r~

Stüende ich gar blôz, sît ich hân swert, ~m0987~

dû wærest doch schumpfentiure gewert, [D: scumpfentiwer F₅₀: entschumphentiure G: tschumphenture I:
shunphenture m: scunfentiur n: scumppfentiure o: scunfentur Z: tschumpfenteure V: schunpfentiure
W: tschumpfenteür]

5

sît dîn swert †zerbrosten† ist. [D: cebrosten F₅₀F₄₈GImoZWRLUMQ: ze(r)brochen nV: gebrochen]

Al dîn werlîcher list

mac dich vor tôde niht bewarn,

ine welle dich anders gerne sparn. [DF₅₀F₄₈GIZVU: Ine mnoWRLQ: -ne fehlt]

Ê dû begundest ringen,

10

mîn swert lieze ich klingen [DGn: lieze F₅₀ZW: daz liez ImoV: liez] [DmnoV: chlingen F₅₀GIZW: dringen]

beidiu durch îser und durch vel.“ [DF₅₀M: iser F₄₈GImnoZVWRLUQ: eisen]

Der heiden starc und snel

tet manlîchen site schîn: [D: manlichen site F₅₀: manlich sin G: manlihe site InoW: manlich site m:
manlisc strit Z: menliche site V: manliche sitten]

„Diz swert sol unser deweders sîn!“ [DGVW: deweders F₅₀IZ: tweders m: ieweders no: entw(i)eders]

15

Ez warf der küene degen balt

verre von im in den walt.

Er sprach: „Sol nû hie strît ergên, [DV: nu hie strit F₅₀W: hie nu strit G: hie strit I: nu strit hie m: mim strit
n: me strit o: min strit Z: hie strit nu]

†daz† muoz gelîchiu schanze stên.“ [DF₅₀ZRUQ: Daz D_{kor:} Da (z ausradiert) GIL: Der mnoVWM: Do
Dô sprach der rîche Feirefiz: [DF₅₀GIW: Do sprach der rîche mnoV: Aber sprach do Z: Do sprach der
20

„Helt, durch dîner zûhte vlîz, § [§ Ende F₅₀] -o509v-

sît dû bruoder mügest hân, [D: megest GZ: mugest I: sulst mo: mogest nW: mügest V: mægest]

sô sage mir, wie ist er getân? [DF₆₉mnoV: mir GIZ: Wort fehlt W: an]

Tuo mir sîn anlûtze erkant, [DF₆₉GIZV: Tuo mnoW: Tut] -n547v-

wie dir sîn varwe sî genant!“

25

Dô sprach Herzeloiden kint: [DGIZW: sprach mnoV: sprach der] [DGW: herzeloyden I: herzenlauden m:
hertzogloiden n: hertzoloyden o: hertzeleiden ZV: herzelouden (-au-)]

„Als ein geschriben permint,

swarz und blanc her und dâ, [DmnoV: Swarz und GIZW: Swarz] -m0988- -U198-

sus nante mir in Eckubâ.“

Der heiden sprach: „Der bin ich!“ [DmnoV: der GIZW: daz]

Si beide wênech dô sûmten sich, [DZW: wenech do GIUMQ: do wenc mnoVL: wenig R: Wörter fehlen]

748

ietweder sîn houbet schiere [D: Ieweder GV: Ietwederre I: Ietdweder mnZW: Iet(t)weder o: Ietwieder]
-W145r-

von helme und von herseniere -L330-

enblôzte an der selben stunt. [DInZV: Enbloz(e)t(e) GW: Enblozten mo: Entblossen(t)]

Parzivâl vant hôhen funt,

5

und den liebsten, den er ie vant.

Der heiden schiere wart erkant,

wand er truoc agelstern mâl. [DG: agelstern F₆₉: angelstern I: algestern mno: aglester Z: aglastern V:
ageleister W: egelstern]

Feirefiz und Parzivâl

mit kusse understuonden haz.

10

In zam ouch beiden vriuentschaft baz [DImnoV: zam GZW: zame (zeme)] [D: friuentschaft]

denne gein einander herzen nît. [Dmo: Dan GZV: Danne IW: Dann n: Denne] [DImn: hercen nit G: herze
nit o: hertzen nicht Z: haz und nit V: herzenit W: herten neit]

Triuwe und liebe schiet ir strît. [D: -w^o-]

Der heiden dô mit vröuden sprach: [D: -e^u-] -o510r-

„Ôwol mich, daz ich ie gesach

15

des werden Gahmuretes kint! -n548r-

Al mîne gote des geêret sint. [DGmnoZVWUMQ: geert (geeret; geret) IL: gernde R: eerret]

Mîn gotinne Jûnô

dises prîses mac wol wesen vrô. [DG: Dis I: Sin mnoVW: Des Z: Disses] [D: priss GIZ: Wort fehlt
mnoVW: prises]

Mîn kreftec got Jupiter

20

dirre sælden was mîn wer. [DGImnoVL: wer ZWRUMQ: gewer]

Gote und gotinne, -m0989-

iuwer kraft ich immer minne.

Geêret sî des plânêten schîn,

dar inne diu reise mîn [DGIZW: diu mnoV: die werde]

25

nâch âventiure wart getân

gein dir, vorhtlîch sîezer man, [DGmoZW: vorhtlich I: vorhtechlicher n: forchtheclich V: færhtlich]

daz mich von dîner hant gerou.

Geêret sî luft und tou,

daz hiute morgen ûf mich reis. [DnoV: hiute morgen G: hiut morgen I: hiut en morgen m: morgen Z: heuten
morgen W: heût am morgen]

Minnen slüzzel kurteis,

Wol diu wîp, diu dich sulen sehen! [DmnoZV: Owol GIW: Wol] [D: diu wip di G: diu wip diu I: den wiben die (mnoZVW: die wip die)]

Waz den doch sælden ist geschehen!“ ~Q306~

„Ir sprechet wol. Ich spræche baz, [DmnoZVWRUQ: sprechet GILM: seht]
ob ich daz kunde, âne allen haz.

5

Nû bin ich leider niht sô wîs, ~o510v~ ~Z101r~

des iuwer werdeclîcher prîs [DmnZ: Des GIVW: Daz o: Der] ~n548v~

mit worten müge gehæhet sîn; [D: mege GImnZWRLQ: muge (müge) oUM: moge V: mæge] [D: -o-]

Got weiz aber wol den willen mîn.

Swaz herze und ougen künste hânt [DGIZVW: chunste (künste) mno: kunst] [DImnoZV: ougen GW: ouge]

10

an mir, diu beidiu niht erlânt, [DmnoZVW: erlant GI: enlant]

iuwer prîs saget vor, si volgent nâch. [DmnoV: Iwer pris saget vor si G: Iwern bris si vor si IZ: Ewern pris sage ich vor si W: Eüwern preis sagt si] [DGIZVW: volgent mno: volgen] ~V304v~

Daz nie von ritters hant geschach

mir græzer nôt, für wâr ich z weiz, [D: -o-] [DGZW: ichz (ichs) I: Sondertext mno: ich das V: ich es]

denne von iu“, sprach der von Kanvoleiz. [DImoZVW: der von G: der n: der do von]

15

Dô sprach der rîche Feirefiz: ~m0990~

„Jupiter hât sînen vlîz,
werder helt, geleit an dich.

†Dû† solt niht mêre irzen mich; [DmnoVRQ: Du GIZWLUM: Dune] ~M197v~

wir heten beide doch einen vater.“

20

Mit bruoderlîchen triuwen bat er, [D: -u^e-] [D: -w^o-]

daz er irzens in erlieze [DGIZW: irzens in mnoV: in irzens]

und in dûzenlîche hieze. [o: die Verse 749,22-28 fehlen] [DV: duzenliche G: duzchlihen I: tuzechlichen mn: tutz(e)lich ZW: dutzlichen]

Diu rede was Parzivâle leit; [DIV: parcifale (V: -ze-) Gmn: parcifal Z: parcifaln W: partzifali]

†der sprach:† „Bruoder, iuwer rîcheit [DZL: Der sprach GmnV: Er sprach I: Wörter fehlen WRUMQ: Do sprach er]

25

gelîchet wol dem Bârucke sich; [DGmnVW: wol IZ: Wort fehlt] [DV: baruche GImnZWRLUMQ: -c]

sô sît ir elter ouch denne ich.

Mîn jugent und mîn armuot

sol sölcher lôsheit sîn behuot, ~l116v~ ~n549r~

daz ich iu dûzen biete, [D: -u^o-]

swenne ich mich zûhte niete.“

Der von Tribalibot [DGZV: tribalibot I: tripalipot mn: trabalibot o: chababilot W: tribabilot]

Jupitern, sînen got, [DWRLUM: Jupiter GImnoZVQ: Juppitern]

mit worten êre manegen wîs. [DF₆₉GIZ: manegen mnoVW: mange] [DF₆₉GIZVW: wis – pris mno: wise – prise]

Er gap ouch vil hôhen prîs ~o511r~ ~L331~

5

sîner gotinne Jûnô,

daz si daz weter fuogete sô,

dâ mite er und al sîn her [DGIZ: al m: Sondertext noV: Wort fehlt W: als]

gein dem lande †ûf† dem mer [D: uf dem G: uf daz I: und uf daz mno: und uf dem ZVWUMQ: von dem R: von den L: uz dem]

lantveste nâmen, [DGIZW: Lantveste mnoV: Die lantveste] ~m0991~

10

dâ si z einander kâmen. [DZ: qu-]

Anderstunt si nider sâzen,

die beide des niht vergâzen, [DZW: Die beide des GV: Si bede I: Augensprung von 750,11 si zu 750,12 bede m: Die no: Die beide]

sine bûten einander êre. [DGZ: Sine ImnoVW: Si]

Der heiden sprach dô mêre:

15

„Ich wil lâzen dir zwei rîchiu lant, [DmoV: lazen dir GIZW: dir lazen (lan)] [DGmnoVW: richiu IZ: Wort fehlt]

dienestlîchen immer dîner hant, [Dno: Dienstlichen F₆₉m: Dienstlicher G: Dienstlihe IZRMQ: Di(e)nstlich V: Dienstlichen WLU: Di(e)nstliche]

diu mîn vater und der dîne erwarp, [D: Di mîn GI: Diu mîn m: Dmen no: Dinem ZV: Die mîn W: Die dein]
dô der kûnec Îsenhart erstarp:

Zazamanc und Azagouc.

20

Sîn manheit dâ niemen trouc, [DmnoZV: da GIW: Wort fehlt] ~n549v~

wan daz er liez verweiset mich. [DGIZL: lie moVWRUMQ: lies n: liesse] [DGmnoV: verweiset IZW: -en]
~W145v~

Gein mînem vater der gerich

ist mînhalp noch unverkorn.

Sîn wîp, von der ich wart geborn,

25

durch minne ein sterben nâch im kôs, ~U199~

dô si minne an im verlôs.

Ich sæhe doch gerne den selben man. ~o511v~

Mir ist ze wizzene getân, [D: wizzene GmnoZ: wizzen I: wizzenn V: wissende W: wissenne]

daz nie bezzer ritter †wart†. [D: enwart GImnoZVWLUMQ: wart R: were noch wart]

Nâch im ist kostenlîch mîn var.“ [D: chostenlich G: chostelih I: kostechlich mnoZWRLUMQ: kostlich V: kæstliche]

751

Parzivâl hin z im dô sprach:

„Ich bin ouch, der in nie gesach.

Man saget mir guotiu werc von im –

an maneger stat ich diu vernim –, ~m0992~

5

daz er wol kunde in strîten [DnoZVW: in Gm: Wort fehlt I: mit]

sînen prîs gewîten [DmnoZVWUMQ: Sinen pris gewiten G: Sin pris der gie witen I: Sin pris der gie so witen R: Sin pris gie witen L: Sin pris der get witen]

und werdekeit gemachen hôch. [DmnoVW: gemachen G: machen I: in machet Z: gemachet]

Elliu missewende in vlôch.

Er was wîben undertân;

10

ob die triuwe kunden hân, ~Q307~

si lôn_{ten} s_{en} âne valschen list. [DmnoV: Si GIZW: Die] [DGIZVW: londens mno: lonten]

Dâ von der touf noch geêret ist, [DmnoVW: noch GIZ: Wort fehlt] ~n550r~

pflac_{er}, triuwe âne wenken.

Er kunde ouch wol verkrenken

15

alle valschlîche tât:

herzen stæte im gap den rât. [Dmno: Hercen GIZVW: Sines herzen]

Daz ruochten si mich wizzen lân,

den kûndec was der selbe man, [DmnoV: chundeck GIZW: chunt]

den ir sô gerne sæhet.

20

Ich wæne, ir prîses jæhet ~o512r~

im, ob er noch lebete, [DmnoVW: noch GIZ: Wort fehlt]

wand er nâch prîse strebete.

Sîn dienst twanc der wîbe lôn,

daz der kûnec Ipomidôn

25

gein im tjostierens pflac. [Dmno: tiustierens (mno: justierens) G: tiostiers IZW: tiostier(e)ns V: iustierendes]

Diu tjost ergien vor Baldac. [DmnoVW: ergiench GIZ: ergie]

Dâ wart sîn werdeclichez leben [DnoZW: werdeclichez G: werdechlich I: werlichez m: werdercllich V: wertliches]

durch minne an den rê gegeben. [DmnoZV: Durch GIW: Der] ~m0993~

Wir hân in ze rehter tjuste verlorn, [DImnoV: in GZW: Wort fehlt]

von dem wir beide sîn erborn.“ [DmnoV: erborn GIZW: geborn]

752

„Owê der unergetzten nô!“

sprach der heiden, „Ist mîn vater tôt?

Ich mac wol vröuden vlüste jehen [Dmno: fre“den GIZW: froude unde V: frouede] [DGV: vluste I: flust nu mnoZW: v(er)lust] ~n550v~

und vröuden funt mit wârheit spehen. [I: Sondertext] [D: -e“-]

5

Ich hân an disen stunden

vröude verlorn und vröude funden. [m: Der Vers 752,6 fehlt] [D: -e“-] [D: vloren GInoZVWRLUMQ: verlorn] [D: -e“-]

Wil ich der wârheit grîfen zuo, ~L332~

beidiu mîn vater und ouch dû [DmnoVW: ouch GIZ: Wort fehlt]

und ich, wir wâren gar al ein, [DmnoV: wir GIZW: Wort fehlt] [DmnoZV: gar GI: Wort fehlt W: doch] ~M198r~

10

doch ez an drîen stücken schein. [DImnoV: an GZWRLUMQ: en (in)]

Swâ man siht den wîsen man,

der enzelt deheine sippe dan [DF₆₉GIZVW: Der mno: Den]

zwischen vater und des kinden, [DF₆₉nV: des GImoZW: den] ~o512v~

wil er die wârheit vinden.

15

Mit dir selben hâstû hie gestriten. [DGIZW: hie mnoV: Wort fehlt]

Gein mir selben ich kom ûf strît geriten, [DGZW: ich chom ImnoV: chom ich]

mich selben hete ich gerne erslagen. [DWRUQ: Mich selbn (WRUQ: selber) het ich gern GIZ: Mih selben ih hete gerne mnoV: Und het mich selb (V: selben) gern L: Ich het mich selber gerne M: Mich selben gerne hette] ~V305r~

Dône kundestû des niht verzagen,

dûne †wertest† mir mîn selbes lîp. [DZ: wertes GImnoVWRLQ: wertest U: werte M: werst]

20

Jupiter, diz wunder schrîp! [DmnoV: diz GIZW: daz]

Dîn kraft tet uns helfe kunt,

daz si unser sterben understuont.“ [DGmnoV: si IZW: Wort fehlt]

Er lachete unde weinte tougen. ~m0994~

Sîniu heidenischiu ougen [DGI: Siniu] [DG: heidensciu InoV: haidnschen m: heidensch ZW: -ische] ~n551r~

25

begunden wazzer rêren

al nâch des toufes êren. § [§ Ende F₆₉]

Der touf sol lêren triuwe, [DmnoZVW: sol leren G: solher I: phligt solher] ~Z101v~

sît unser ê, diu niuwe,

nâch Kriste wart genennet: [DIV: christe GZ: christen mno: crist W: kristo]

an Kriste ist triuwe erkennet. [DGIV: christe mnoZ: crist W: kristo]

753

Der heiden sprach, ich sage iu, wie: [DGIZW: iu mnoV: Wort fehlt]

„Wir sulen niht langer sitzen hie. [DImnoVW: Wir GZ: Wirn]

Rît mit mir, niht ze verre,

loschieren ûf †dirre† terre, [DmnoVWRMQ: Loscieren GI: Leisiern ZL: Loysieren U: Lauf schiere] [D: dirre GImnoZVWRLUMQ: die] ~I117r~

5

durch dîn schouwen! Von dem mer ~o513r~

heiz ich z rîcheste her, [DmoV: Heiz GI: Het nW: Heisse Z: Hiez]

dem Jûnô ie gap segels luft.

Mit wârheit, âne triegens guft,

zeige ich dir manegen werden man,

10

der mir ist dien^{tes} undertân. [D: diens GImnoZVWRLUMQ: dienstes]

Dar soltû rîten hin mit mir.“ [DGIImnoZVWRLUQ: Dar M: Das] [DmnoZVWRUMQ: hin GIL: Wort fehlt] ~W146r~

Parzivâl sprach z im: „Sît ir

sô gewalt^{ec} iuwer^{er} liute, [DI: iwer (ewerr) GmnoW: iwer (uwer; eüwer) ZV: ewerre (uwerre)]

daz si iuwer bîten, hiute

15

und al die wîle ir von in sît?“ ~n551v~

Der heiden sprach: „Âne strît,

wære ich von in halbez jâr, [Dmno: in GIoKorrektorZVW: in ein] ~Q308~

mîn biten rîche und arme gar; [DGnoZVW: riche und arme I: arm unde rich m: rich und]

sine getörsten ninder kêren. ~m0995~

20

Gespîset wol nâch êren

sint †elliū† ir schif in der habe. [L: Sondertext] [D: ir G: elliu iriu ImnoZVWRUMQ: all(e) ir]

Ors noch man niht dorften drabe,

ez enwære durch fontâne [DmnoV: fontane (vant-; funt-) – plane GIZ: funtanie (font-) – planie W: fontange – plange] ~U200~

und durch den luft gein dem plâne.“ [Dmno: Und GIZW: Ode (Oder)] [DnoV: den GIZW: Wort fehlt m: dem] [DmnoV: gein (gegen) dem (V: den) GZW: von dem I: an der]

25

Parzivâl zem bruoder sîn [D: Initiale nicht ausgeführt]

sprach: „Sô sult ir vrouwen § schîn [§ Beginn F₄₃]

sehen und grôze wünne, ~o513v~

von iuwer^m werden künne [D: mime GRQ: iwer ImnoZVWLUM: ewerm (uwer; uwerne; irm)]

manegen ritter kurtois. [D: kurtoys – bertenoys G: kuorteis – britaneis DImnW: -oys (-ois) – -oys (-ois)

GZV: -eis – -eis o: -ois – -eis]

Artûs, der Bertenois

754

lît hie bî mit werder diet,

von den ich mich hiute schiet,

mit grôzer minneclîcher schar; [DGI: minn(e)clicher mnoW: wunneclicher Z: minnenclicher V: wînnenclicher]

wir sehen dâ vrouwen wol gevar!“

5

Dô der heiden hôrte nennen wîp

(diu wâren êt sîn selbes lîp), [DGIImnoVW: et (eht) Z: Wort fehlt]

er sprach: „†Dar füere mich hin† mit dir! [DM: da GImnoZVWRLUQ: dar] [DZVM: hin mit

GImnoWRLUQ: mit] ~n552r~

Dar zuo soltû sagen mir

mære, der †ich† vrâge: [DGIImnoVU: der ZRLMQ: des W: das] [DL: ich GImnoZVWRUMQ: ich dich]

10

Sehe wir unser mâge, [DGZ: Sehe wir ImnoVW: Sehen wir]

sô wir z Artûse komen?

Von des fuore ich hân vernomen,

daz er sî prîses rîche, [DG: pris ImnoZVWRLUMQ: prises] ~m0996~

§ und er var ouch werdeclîche.“ [§ Beginn F₁₂] [DGIZWRUMQ: er F₁₂mnoVL: Wort fehlt]

[DF₁₂mnoZVWRLUMQ: ouch GI: Wort fehlt] ~L333~

15

Dô sprach aber Parzivâl: [DF₁₂moV: Do sprach aber GW: Aber sprah do I: Aber do sprach n: Do sprach ouch]

„Wir sehen dâ vrouwen lieht gemâl.

Sich failier^{et} niht unser vart.

Wir vinden unsern rehten art, [D: winden F₁₂mnoZVWRLMQ: vinden GIU: vinden da]

liute, von den wir sîn erborn, [F₁₂: Die Verse 754,19-20 fehlen] [DImnoV: erborn GZW: geborn]

20

etslîches houbet zer krône erkorn.“ [DnoV: Etsliches (no: Etliches V: Etteliches) GW: Etslich ImZ: Etlich]

~o514r~

Ir deweder dô niht langer saz. [DF₁₂W: lenger GImno: langer Z: lange]

Parzivâl des niht vergaz,

er enholte sînes bruoder swert; [DF₁₂GIZV: Ern mnoW: Er]

daz stiez er dem degen wert

25

wider in die scheiden. [DGImnoZVWUMQ: die F₁₂RL: sine]

Dâ wart von in beiden

Zornlîcher haz vermiten [DF₁₂GZ: Zornlicher I: Zornlich mno: Zorneclicher V: Zærnllicher W: Zorniglichen]

und geselleclîche dan geriten. [DGZVW: gesellechliche F₁₂I: geselleclichn mno: geselleclich]

Ê si z Artûse wâren komen, ~n552v~

dâ was ouch mære von in vernomen:

755

dô was bî dem selben tage [DF₁₂GIZW: Do was m: Ouch noV: Ouch was]

über al daz her gemeiniu klage, ~M198v~

daz Parzivâl, der werde man,

von in was gescheiden dan. [DF₁₂: Von in was gescheidn GIZWRLU: Sus was von in gescheiden mnoV:

Von in was sus gescheiden M: Sus was gischeiden von in so Q: Als was geschiden von in]

5

Artûs mit râte sich bewac,

daz er unz an den ahten tac [DF₁₂mnoV: ahten GIZWRLUMQ: vierden]

Parzivâles dâ wolte bîten

und von der stat niht rîten. ~m0997~

Gramoflanzes her was ouch komen; [DGI: Gramoflanz(e)s F₁₂: Gramanzes F₄₃: Gramonflanzen mno:

Gramolantz Z: Gramoflantz (was ouch here komen)] [DF₁₂F₄₃noVW: ouch GIm: Wort fehlt (Z: was ouch here)] [D: chomn – genom F₁₂: chomn – genomn (F₄₃: kume% – genum%) G: chomen – benomen ImnoZVW: chomen – genomen]

10

dem was manec wîter rinc genomen, [DF₁₂F₄₃mnoV: manec witer G: manc wite I: ein witer Z: manic wit W: manger weiter]

mit zelten wol gezieret. [Dmno: zelten F₁₂F₄₃GIZVWRLUMQ: gezelten]

Dâ was geloschieret [DF₁₂mnoVW: geloschieret F₄₃GIZ: geloisieret]

den stolzen werden liuten. ~o514v~

Man möhte z den vier briuten [V: 755,13-14 Sondertext] [D: der F₁₂F₄₃F₄₈GImnoZWRLUMQ: den]

15

niht baz er bieten mit vröude siten. [DZV: fre"de F₁₂F₄₃F₄₈GImoW: -en n: Wort fehlt]

Von Schastel marveile geriten [D: marvale DF₁₂: -al- F₄₃F₄₈GInoZWRLUMQ: -eil- m: mamle]

kom ein man zer selben zît,

der seite alsus, ez wære ein strît

ûf m warthûs in der siule gesehen, [D: -fe-] [D: sw^oel F₁₂: siul F₄₃V: siule F₄₈W: seul (seül) GmnoZ: sul I: suole]

20

swaz ie mit swerten wære geschehen, [DF₁₂F₄₃W: wære F₄₈Z: wer G: ware ImnoZ: was] ~n553r~

„daz ist gein disem strîte ein niht!“

Vor Gâwâne er des mæres giht, [DF₁₂F₄₃VW: gawane GImnoZ: gawan] ~V305v~

dâ der bî Artûse saz. [DF₁₂F₄₃F₄₈GImnoZWRLUMQ: der Konjektur (Druckfehler?) LACHMANN,

LEITZMANN: er (MYLLER richtig der)]

Manec ritter dâ mit rede maz, [DF₁₂F₄₃GIZW: ritter mnoV: man]

25

von wem der strît dâ wære getân. ~Q309~

Artûs, der kûnec, sprach dô sân:

„Den strît ich einhalb wol weiz:

in streit mîn neve von Kanvoleiz,

der von uns schiet hiute vruo.“

Dô riten ouch dise zwêne zuo. [DF₄₃GnoZVW: dise Im: die]

756

Wol nâch strîtes ère ~W146v~

helme und ir schilte sêre [DF₄₃GIZW: Helm(e) mnoV: Ir helm(e)] ~m0998~

wären mit swerten an gerant. [U: Die Verse 756,4-756,18 fehlen. U setzt nach 756,3 swerten an fort mit 756,19 geriten (Augensprung)] **U-**

Ietweder wol gelêrte hant [D: Ieweder F43: Ietwederr GZ: Ietwederre I: Ietdweder m: Iettwider noV: Ietweder W: Ietweders] **~I117v~**

5

truoc, der diu strîtes mâl entwarf. [DF43mnoZVW: der GI: Wort fehlt]

In strîte man ouch künste bedarf. [DF43GmnoZVWRLMQ: chunst F48: ku^enst I: chunste]

Bî Artûses ringe hin [D: artuse F43IWLm: artusis F48GmnoZVRQ: artus] [DF43GIZW: hin mnoV: si hin] **~o515r~**

si riten. Dâ wart vil nâch in [DF43GIZW: Si mnoV: Wort fehlt]

geschouwet, dâ der heiden reit,

10

der fuorte êt sölche rîchheit. [DVW: et (eht) F43GI: ot (et) an F48: an mno: ouch Z: ein]

Wol beherberget was daz velt. [DF43F48GZW: beherberget ImnoV: geherberget (m: geherbet)]

Si kêrten für daz hôch gezelt

an Gâwânes ringe. [Dmno: An F43F48GIZVW: Gein] **~n553v~**

Ob man s iht innen bringe, [DF43F48GmoZV: mans I: man siz n: man es W: man si]

15

daz man si gerne sæhe? [D: manse F43F48GImnoZVW: man sie]

Ich wæne, daz dâ geschæhe. [DF48mnoZV: daz F43GIW: auch daz] [DF48ImnoZV: da F43G: Wort fehlt W: das]

Gâwân kom snellîche nâch, [D: snelliche F43F48G: snellichen I: snellechlichen mno: snelleclich ZVW: snellicliche (-ecl-; -igl-)]

wand er vor Artûse sach, **~L334~**

daz si gein sînem gezelte riten. [U: Die Verse 756,4-756,18 fehlen. U setzt nach 756,3 swerten an fort mit 756,19 geriten (Augensprung)] **~Z102r~ ~U+~**

20

der enpfienç si dâ mit vröude siten. [o wiederholt nach 756,20 die Verse 755,16-756,20] [DF48mZV: fre^ede (m: fröde V: fræude) F12F43GInW: vreuden (F43G: vrouden n: freiden W: fræden) o: fromden]

Si heten z harnasch dannoch an. [F12: Die Verse 756,21-757,30 fehlen] [DF43GZVW: heten^ez F48I: heten daz mno: hetten den] [D: -e-] **~o515v~ ~o516r~ ~F12~**

Gâwân, der hövische man,

hie^ez si entwâpenen schiere. [DF48GImnoZW: entwapen F43: entwapenen V: entwefen]

Ezidemôn, dem tiere,

25

was geteilet mit der strît.

Der heiden truoc ein kursît, **~m0999~**

dem was von slegen ouch worden wê. [DF43F48Z: was von slegen ouch GIW: was von slegen mnoV: ouch von slegen was]

Daz was ein saranthasmê;

dar an stuont manec tiuwer stein. [D: tiw^eer DG: -er F43V: -re F48ImoZ: -r nW: -rer]

Dar under ein wâpenroc erschein, [Do: Dar unde F43F48GInZVWRLUMQ: Dar under m: Dar umb]

757

ûch gebildet, snêvar. [D: **Ru^och** F43WU: Auch (F43: **Auch**) F48: Ruch davor falsche Initiale **Q** GI: Hoh (G: **Hoh**) mno: Rich Z: Durch VRLM: Ouch Q: An]

Dar an stuont her und dar

tiure steine gein einander. [DF43W: Tiu^ere (Tiure; Teüre) G: Tiwer IZ: Tiur mnoV: Wort fehlt]

Die wûrme salamander

5

in worhten in dem fiure. [DF43GmnZVW: In I: Si o: Und] **~n554r~**

Si liez in âventiure [DF48ZW: liez in F43: kerte in GI: cherten in mV: lies an n: liesse an o: lies one]

ir minne, ir lant und ir lîp – **~U201~**

dise zimierde im gap ein wîp [DF43F48GIZW: Dise mno: Die die V: Die] [DF43F48ZW: im gab GIV: gab im mno: gab]

(er leiste ouch gerne ir gebot, [DF43GIZW: gern ir mnoV: was si im]

10

beidiu in vröude und in nôt) –, [D: fre^ede DF43F48moVW: -e GInZ: -en]

diu kûneginne Sekundille. [D: Der F43F48GImnoZVWRLUMQ: Diu] **~o516v~**

Ez was ir herzen wille,

daz si im gap ir rîchheit:
sîn hôher prîs ir minne erstreit.

15

Gâwân bat des nemen war, [DF₄₃GZVW: bat mnoV: hiesz]
daz diu zimierde wol gevar [DF₄₃: di GZ: Wort fehlt I: diu mnoVW: die]
inder würde verrucket [DF₄₃GVW: Iend(e)r I: Inder mnZ: Iendert o: Indert]
oder iht dervon gezucket, [D: dervon F₄₃GImnoVWRLUMQ: da von(e) V: dar von]
kursît, helm oder schilt.

20

Es hete ein armez wîp bevilt ~m1000~ ~M199r~
an dem wâpenrocke al eine,
sô tiuwer wâren die steine [DmnoV: So F₄₃GIZW: Wort fehlt] [DI: tiwer F₄₃GmnoZVW: -re]
an den stücken allen vieren. [DmnoV: den F₄₃GIZW: Wort fehlt]
†Hôch† minne kan wol zieren, [DM: Hoch F₄₃GImnoZVWRLUQ: Hahiu (Hohiu; Hocheu; Hohe; Hoe)]
25
swâ rîchheit bî dem willen ist
und ander werdeclicher list.
Der stolze, rîche Feirefîz
truoc mit dienste grôzen vlîz [DF₄₃GnoZVW: grozen I: hohen m: Wort fehlt] ~n554v~
nâch wîbe hulde; umbe daz [DF₄₃mnZ: wibe GIoVW: wibes]
einiu ir lônnes im niht vergaz. [DmnoV: Einiu (Ein) ir lons im F₄₃IZW: Daz einiu lons im G: Daz im lones
einiu] [F₁₂: Die Verse 756,21-757,30 fehlen]

758

Daz harnasch was von in getân. [DF₁₂IZW: Daz G: Dez mno: Do das] [DGZW: was F₁₂ImnoV: wart]
[DF₁₂mno: in GIZW: im] ~F₁₂+~
Dô schouweten disen bunten man [DF₁₂noZ: bunten GI: Wort fehlt m: pmcken V: gepunten W: puncten]
†alle†, die wunders kunden jehen. [D: Al F₁₂F₄₃GImnoZVWRLUMQ: Alle] [DF₁₂mnoVW: wnders GI:
werdes Z: wunder]
Die mohten z dâ mit wârheite spehen, [D(F₁₂)mnoV: spehn (F₁₂: sp%) GIW: sehen Z: iehen] ~o517r~
5
Feirefîz truoc vremdiu mâl. ~Q310~
Gâwân sprach ze Parzivâl:
„Neve, tuo den gesellen dîn
mir kunt! Er treit sô wâhen schîn,
dem ich gelîchez nie gesach.“

10

Parzivâl zuo sînem wirte sprach: [DGZW: zuo sime wirte F₁₂: im sagete unde ImnV: zue gawan(e) o: zu
gawanan]

„Bin ich dîn mâc, daz ist ouch er;
des sî Gahmuret dîn wer. [DF₁₂mnoVW: wer GIZ: gewer]

Diz ist der kûnec von Zazamanc.
Mîn vater dort mit prîse erranc ~m1001~

15

Belakânen, diu disen ritter truoc.“
Gâwân den heiden dô genuoc
kuste. Der rîche Feirefîz [DF₁₂VW: der riche GImnoZ: den richen]
was beidiu swarz und wîz [DF₁₂F₄₃VW: Was GI: Er was Z: Wan er was]
über al sîn vel, wan daz der munt

20

gein halbem zil tet rœte kunt. [DmnoZV: halbem zil F₄₃: h% G: blanchen teil I: blanche W: halbem taile]
Man brâhte in beiden samt gewant, [DV: beidensamt F₁₂: beiden G: sament IW: beiden sampt o: beide
sament Z: beidentsamt] ~W147r~

daz was für tiuwer koste erkant; [DF₁₂: tiwer GInVW: tiure (teüre) oZ: tur (teur)] ~n555r~ ~L335~
ûz Gâwânes †kamern† truoc man z dar. [D: U^o-] [D: kamern GImnoZWRLUMQ: kamer V: kamere]

Dô kômen vrouwen lieht gevar.

25

Diu herzogîn liez Kundrîe
und Sangîven küssen ê; [DF₁₂mno: sangiven GV: sagiven IZW: saifen] ~o517v~
si selbe und Arnîve in dô [DmnoV: in F₁₂GIZW: Wort fehlt]

kusten. Feirefiz was vrô, [DF₁₂GImnoVW: Chusten Z: In kusten]
daz er sô kläre vrouwen sach; [DF₁₂F₄₃GI: Daz mnoV: Do] ~I118r~
ich wæne, im liebe dran geschach. [DF₁₂G: dran ImnoZVW: dar an] ~V306r~

759

§ Gâwân zuo Parzivâle sprach: [§ Beginn F₇₀] [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: parcifale DF₁₂GIV: -ale F₇₀:
-alen mnoZ: -al W: -ali]

„Neve, dîn niuwez ungemach [DmnoVW: din niwez F₁₂: din niw% F₇₀: din nuwe GI: din niwer Z: dinen
newen]

saget mir dîn helm und ouch der schilt. [DG: und ouch der IV: und ouch din m: den F₇₀noZW: und din]

Iu ist beiden strîtes mit gespilt, [DF₁₂GnoZVW: strit(e)s Im: stritens]

5

dir und dem bruoder dîn: [DF₁₂noVW: bruoder din F₇₀GIZ: neven min m: bruoder min]

gein wem erholt ir disen pîn?“ [DGImoV: disen nZW: dise]

„Ez wart nie herter strît erkant“, [DF₁₂mno: Ez F₄₃F₇₀GIZVW: Ezn]

sprach Parzivâl. „Mînes bruoder hant

twanc mich wer in grôzer nôt. [DF₁₂mnoV: wer GIZW: zewer]

10

Wer ist ein segen für den tût. ~m1002~

Ûf disen heinlichen gast [mnoV: 759,11 nach 759,12]

von slage § mîn starkez swert zerbrast. [§ Ende F₄₃ / 1] [DF₇₀mnoZW: slage (W: schlag) F₄₃: sl% GIV: slegen]
[DGZ: ce InoVW: zer]

Dô tet er kranker vorhte schîn: [DZ: chrancher F₄₈InVW: krancke Gmo: chranch]

er warf verre ûz der hant daz sîn. [D: w-] ~n555v~

15

Er vorhte êt an mir sünde, [DGI: et F₄₈Z: Wort fehlt mnoV: echt (eht)]

ê wir gerechenten ze künde. [DF₄₈GZVW: ze I: die mno: Wort fehlt]

Nû hân ich sîne hulde wol,

die ich mit dienste gerne erhol.“ ~o518r~

Gâwân sprach: „Mir wart gesaget

20

von einem strîte unverzaget.

Ûf Schastel marveile man siht, [D: -a-]

swaz inre sehs mîlen geschiht, [DF₄₈mnoZV: sehs F₇₀GIWRLUMQ: vier]

in der siule ûf mînem warthûs. [D: swol F₄₈W: seul (seül) GoZ: sul IV: siule m: sül n: süle]

Dô sprach mîn œheim Artûs,

25

der dâ strite des selben mâls,

daz wærestu, neve von Kingrivâls.

Dû hâst diu wâren mære brâht: [DF₄₈GIZW: waren m: wor nach mere noV: wore]

dir was des strîtes doch vor gedâht.

Nû geloube mir, daz ich dir sage:

dîn wære gebiten hie ahte tage [DmnoV: aht F₄₈F₇₀ZWRLUMQ: vir GI: zwene]

760

mit grôzer, †rîcher† hôchgezît. [D: richen F₄₈F₇₀GImnoZVWRLUMQ: richer] [DnoVW: hochgezeit
F₄₈GImZ: hochzeit]

Mich mûet iuwer beider strît; [D: -w-]

dâ sult ir bî mir ruowen nâch.

Sît aber strît von iu geschach,

5

ir erkennet einander desten baz. [DF₄₈GIZV: rechennet (er-) m: enkennen no: erkennen W: kennet] [DGV:
deste F₄₈InZW: dester GV: deste mo: desto] ~m1003~ ~U202~

Nû kieset vriuwenschaft für den haz!“ [D: friuwenschaft]

Gâwân des âbendes az desten ê, [D: dest F₄₈InZW: dester GV: deste mo: desto] ~n556r~

daz sîn neve von Thasmê, [DmnoV: Daz F₄₈GIZW: Do]

Feirefiz Anschevîn,

10

dannoch vaste, und der bruoder sîn. [D: -e-] ~Q311~

Matraze dicke unde lanc, [Q: Die Verse 760,11-14 Von palmat fehlen] [DF₄₈mnoZV: Matraze (o: Martrag)
F₇₀GIWRLUM(Q): Von palmat] ~o518v~ ~Z102v~ ~M199v~

der wart ein wîter umbevanc. [DmnoV: witer F48GZW: wait I: Wort fehlt]
 Kulter maneger künne, [DF70noVU: Kultern (F70: Koltren) F48GmWRLM: Kulter]
 von palmâte niht ze dünne,
 15
 wurden dô der matraze dach.
 Tiuwern pfelle man drûf gestepet sach, [DIV: Tiwarn F48nW: Teure GmoZ: Tiver]
 beidiu lanc und breit. [DGI: Beidiu]
 Diu Klinschors rîchheit
 wart dâ ze schouwen e für getragen. [DF48ImnoZVW: scouwen G: schouwene]
 20
 Dô sluoc man ûf, sus hôrte ich sagen, [DF48GImnoZVWRLUMQ: hort(e) F70: hor]
 von pfelle vier rückelachen
 mit rîlichen sachen, [DInoZV: rilichen GmW: rihlichen]
 gein einander vier sîte;
 dar under senfte plumîte, [D: Dar unde F48F70GImnoZVWRLUMQ: Dar under] [DF48F70GZWRLUM: senfte
 (senft; semft) I: slehte mnoV: Wort fehlt RLUQ: sanfftte]
 25
 mit kultern verdecket, [DF48GnoZVW: kultern Im: gultter (kultter)]
 rückelachen drüber gesteket. [DF48mnZVW: gestechet Glo: gestrechet] ~L336~
 Der rinc begreif sô wît ein velt, [DF48GInoZW: so wît (Z: wite) ein m: ein wites V: so witen ein]
 dâ wæren gestanden sehs gezelt [D: gestan F48F70GImnoZVWRLUMQ: gestanden] [DmnoV: sehs
 F48F70GWRLUMQ: vier I: vierzech]
 âne gedrengende der snüere. ~n556v~
 Unbescheidenliche ich füere,

761

wolte ich dâventiure fûrbaz lân. [DF48Z: furbaz lan GIW: furbaz han mnoV: hie lan] ~m1004~
 Dô enbôt mîn hêr Gâwân
 ze hove Artûse mære, [D: -artu°se DGmnoV: -se F48IZW: -s]
 wer dâ kômen wære: ~o519r~
 5
 der rîche heiden wære dâ,
 den diu heidenîn Eckubâ [DIV: heidenin (-dnin) F48GZ: heideninne m: Wort fehlt no: heiden W: haidinne]
 § sô prîste bî dem Plimizœl. [§ Beginn F45 / 3] [D: primizœl F45: %limizol F48mZVWRUMQ: plimiczol
 (-izo-) G: blimzol I: blimizol no: plimzol L: plimszol]
 Jofreit fiz Idœl [DF48GZ: Jofreit IVW: Jofrit (Joffrit; Iofrid) mno: Got frid (Gotfrit)] [D: fiz ydœl
 F48GmnZW: fisidol I: fiscidol o: fifidol V: fis ydol]
 Artûse daz mære sagete, [D: Artu°se DImnoV: -se F48GZW: -s] [DmnoV: daz F48GZ: da I: Wort fehlt W:
die]

10

des er vröude vil bejagete. [D: -e°-]
 Jofreit bat in ezzen vruo, [DF45F48GIZ: Jofreit mnoVW: Jofrit] ~W147v~
 und klârlîche grîfen zuo § [DV: clarliche F45F48GIZW: klarlichen mno: clerlich] [§ Ende F48 / 8]
 mit rittern und mit vrouwen schar, [mnoV: 761,13 nach 761,14]
 und hövesliche kômen dar, [mnoV: Sondertext Das er hubschlich keme dar] [DG: hofscliche F45:
hobslichen I: hoveschlichen mo: hubschlich n: hübschelich Z: hofelichen V: hævesliche W:
hæveschliche]

15

daz si z sô an geviengen [D: -ne] [DGmnZVW: geviengen F45Io: vingen]
 und werdecliche enpfiegen [D: werdecliche DGV: -liche F45I: -lichen mnoZW: -lich]
 des stolzen Gahmuretes kint. [D: gahmurets DF45Imno: -s GZ: -en]
 „Swaz hie werder liute sint, [DF45GmnoVW: werder IZ: stolzer]
 die bringe ich“, sprach der Bertenois.

20

Jofreit sprach: „Er ist sô kurtois, ~I118v~
 ir muget in alle gerne sehen, [DF45GImnoVW: muget (V: mægent) Z: sult] ~n557r~
 wan ir sult wunder an im spehen. [DV: sult (sællent) F45GImnoZW: muogt (n: mügen)]
 Er vert ûz grôzer rîchheit. [D: w-]
 Sîniu wâpenlichu kleit [DGI(ZV): Siniu wapenlichiu F45: Sine wafenlichen mno: Sin wapliches (no:
wappenliches) W: Seins wapenliches]

niemen vergelten möhte; [D: -æ-] ~m1005~

deheiner hant daz töhte.

Lœver, Bertâne, Engellant, [D: bertane F45GImnoZVW: brittanie (n: p-)] [DGoZW: engellant F45m:

engellant I: und engellant n: und engellant V: engenlant] ~o519v~

von Pârîs unz an Wîzsant, [DG: wîzsant I: wîz lant mW: wîsant noV: wissant Z: wîzzen sant]

der dergein leite al die terre, [W: Die Verse 762,29-30 fehlen] [D: drigein leite F45: den gein leit G: der gein

leit I: da gevailte inne mnoV: dar gegen leit Z: da gein leit]

ez wære m gelte verre.“ § [D: wærem F45F70 V: wer dem GIZ: ware ienem mn: sinnloser Sondertext o: Vers fehlt [§ Ende F70]

762

Jofreit was wider komen;

von dem hete Artûs vernomen,

wie er werben solte, [F45M: 762,3 nach 762,4]

ob er enpfâhen wolte

5

sînen neven, den heiden.

Daz sitzen wart bescheiden

an Gâwânes ringe

mit höveslîchem dinge: [D: hofscllichem GI: hofslichem m: hoffellichem n: kostlichem o: hoffelichen

(dingen) ZV: hæfeschlichem W: hæfellichem] ~v306v~

diu massenîe der herzogîn [D: -id-]

10

und die gesellen under in [DF45GIZ: gesellen mnoV: geselleschaft]

ze Gâwânes zeswen saz. [DmnoW: saz F45GIZVRLUMQ: sazen]

Anderhalp †si† mit vröuden az, [D: Anderthalbn F45GImnoZV(R)LUMQ: Anderhalp W: Anderthalb] [D: si

F45RUM: sus GImnoVWLQ: Wort fehlt] [D: -e"-] [DmnoW: az F45GIZVRLUMQ: azen]

ritter, Klinschors diet. [DnoV: Ritter F45ZWRUMQ: Die ritte GmL: Ritter und I: Ritern und]

[DF45mnoZVW: clinscors G: chleine I: der chlainen]

Der vrouwen sitzen man beschiet: [DF45mnVW: Der GIZLUMQ: Den o: Die] ~n557v~

15

über gein Gâwâne an den ort [DImnoZVW: Über gein gawan(e) F12G: Über gawan(e) F45: Gein gawan

uober] [DF12: Gawane GI: Gawan]

sâzen Klinschors vrouwen dort; [DF12F45mnoVW: clinscors GI: chleine Z: clare]

der was manegiu lieht gemâl. [D: -e-]

Feirefiz und Parzivâl

sâzen mitten zwischen den vrouwen. [DF12F45GIVW: den mnoZ: die] ~m1006~ ~Q312~

20

Man mohte dâ klârheit schouwen. [DF12F45ImnZV: da G: Wort fehlt o: die W: frawen]

Der turkoite Flôrant

und Sangîve, diu wert erkant, [DF12: sangîve F45GV: sagîve I: saife mn: sangwe ZW: seyve] [o: Lücke

762,22-764,27] ~o-~

und der herzog von Gôwerzîn

und Kundrîê, daz wîp sîn,

25

über gein einander sâzen.

Ich wâne des, †niht† vergâzen [DF12WR: niht (R: daz si nit) F45: ich GInVLUMQ: iht m: eht]

Gâwân und Jofreit

ir alten gesellekeit;

si âzen mit einander.

Diu herzogîn mit blicken glander [DF12F45GIV: blichen mn: blig W: blicke]

763

mit der kûeginne Arnîven az. [DF12F45ZV: arniven GImnW: arnive] ~L337~

Ir enwedriu dâ niht vergaz, [DV: Ir enwedriu F12: %eder F45: Ir newedere GI: Itonie mnW: Ir ie(t)weder Z:

Ir ietwedere] [DF12GmnVW: da niht F45: nicht I: do da nih Z: da] ~M200r~

ir †gesellekeit† [DF45GZ: Ir G: Ir alten I: Ir vil suzen mnW: Sü woren V: Siu enwere] [DF12F45:

gesellecheite (F12: %selecheite) – bereite GImnZVWRLUMQ: gesellcheit – bereit] ~U203~

wâren si einander vil †bereite†. [DF12F45GIZ: Waren si (F12: %si) mnVW: Wörter fehlen]

5

Bî Gâwâne saz sîn ane, [DF₁₂V: gawane (F₁₂: %ane) F₄₅GImnZW: gawan] [DF₁₂F₄₅GmnVW: ane – dane I: ane – dan Z: an – dan]

Orgelûse ûzerhalp her dan. [D: -u^o-] [D: u^o-] [D: -ne]

Dâ erzeigete diu rehte unzuht ~n558r~

von dem ringe ir snellen vluht. [DF₄₅mn: snellen F₁₂GIZVW: snelle]

Man truoc bescheidenlîche dar [DF₁₂F₄₅GV: bescheidenliche ImnZW: bescheidenlichen]

10

den rittern und den vrouwen gar [DF₁₂mnVWRUQ: den frouwen gar F₄₅GIZLM: der vrowen schar]

ir spîse zûhtecliche. [DF₁₂F₄₅GV: zuhtechliche (F₁₂: %zuhticliche) I: vil zuhtechliche mn: zuhtteclich Z: zuhtencliche W: gar zûchticleiche]

Feirefiz, der rîche,

sprach ze Parzivâle, dem bruoder sîn: [D: parcifale F₁₂F₄₅GImnZVWRUMQ: -al L: Wort fehlt] ~m1007~

„Jupiter die reise mîn [DF₁₂GVW: die F₄₅ImnZ: der]

15

mir ze sâlden hete erdâht, [DF₄₅Im: het F₁₂nZW: hat GV: hete] [DF₄₅mnZVW: erdaht (F₁₂)G: braht (F₁₂: br/ht) I: gedaht]

daz mich sîn helfe her hât brâht, [DF₄₅GInZVW: hat braht F₁₂: %hat mich bedaht m: het braht]

dâ ich mîne werden mâge sihe. [F₁₂: Die Verse 763,17-20 fehlen] [Dmn: Da GIZVW: Daz] DF₄₅GZV: mine I: die minen mn: mîn]

Von rechter schult ich prîses gihe [DF₄₅GmnV: scult IZW: shulde] [D: priss F₄₅ImnZV: prises GW: bris]
mînem vater, den ich hân verlorn: [D(F₄₅)GInZ: Minem (F₄₅: %em) mV: Minen W: Mein]

20

der was ûz rehtem prîse erborn.“

Der Wâleis sprach: „Ir sult noch sehen [D: Parzifal F₄₅GImnZVWRLUMQ: Der waleis]

liute, den ir prîses müezet jehen, [D: priss F₄₅IZV: prises GmnW: bris]

bî Artûse, dem houbetman, [F₁₂: Die Verse 763,23-24 fehlen]

manegen ritter manlîch getân.

25

Swie schiere diz ezzen nû zergêt, [DF₁₂mnVW: zerget (zir get; zergat) F₄₅GIZ: irget]

unlange z dar nâch gestêt, [DmnVW: da GIZ: dar]

unz ir die werden seht komen,

an den vil prîses ist vernomen. [D: priss F₄₅ImnZVW: prises G: pris]

Swaz tavelrunder krefte ist bî, [DmnZL: tavelrunde F₄₅GIVWRUMQ: -er]

der ensitzet hie niuwan ritter drî, ~n558v~

764

der wirt und Jofreit.

Etswenne ich ouch den prîs erstreit,

daz man mîn drüber gerte; [DF₄₅GIZV: gerte – gewerte mnW: gert – gewert] ~Z103r~ ~W148r~

des ich si dô gewerte.“

5

Si nâmen diu tischlachen dan [DF₄₅mZVW: tissclachen G: tische I: tishe hin n: dischelachen] ~m1008~
~m1009~ ~n559r~

vor al den vrouwen und vor den man: [DF₄₅IZW: alden G: der mnV: den]

des was zît, dô man gaz.

Gâwân, der wirt, niht langer saz: [DGIn: langer F₄₅mZVW: lenger]

die herzogîn und ouch sîn anen [DF₄₅GIZW: und ouch mnV: und]

10

begunde er biten und manen, [DI: Begunden F₄₅GmnZVWRLUQ: Begond er (Begunder) M: Bigonden ir]

daz si Sangîven ê [DV: sangiven F₄₅: sagiven G: sagive IZW: saifen (seiven) mn: sangwinen] [DmnZVW: e F₄₅: namen e GIL: Wort fehlt R: neme e UMQ: nemen e] ~I119r~

und die süezen Kundrîe [DGmnVW: Und F₄₅IZ: Und ouch]

nâmen und giengen dar, [DGImZVLUMQ: Nâmen F₄₅: Wort fehlt (Und gingen zuchticlichen dar) n: Genemen W: Nement] [R: Die Verse 764,13-774,30 fehlen] ~R~

al dâ der heiden bunt gevar [DGIZ: Al da F₄₅mnVW: Da] [DmnZVW: heiden bunt (pont; wunt) F₄₅: heiden vech G: blanch I: haiden blanc]

15

saz, und daz si pflægen sîn.

Feirefiz Anschêvîn

sach dise vrouwen gein im gê;

gein den begundeer ûf dô stên. [DZV: do F₄₅GImnW: Wort fehlt]

Als tet sîn bruoder Parzivâl.

20

Diu herzogîn lieht gemâl [DF₄₅mnV: herzogin GIZW: herzoginne]

nam Feirefizen mit ir hant; [D: feirefizen DZ: feire- F₄₅GI: feira- mnV: fere- W: fera- DGI_{mn}VW: -fizen F₄₅Z: -fiz] [DMQ: mit ir F₄₅GnZVLU: mit der I: an die mW: bi der]

swaz si vrouwen und ritter stên †dâ† vant, [D: sten da F₄₅GIZLUMQ: Wörter fehlen mnW: sten (stan) V: stende]

die **bat** si sitzen alle. [D: Di baten F₄₅UQ: Da sten. di bat GL: Sten die bat I: Stende die bat mnVW: Die bat ZM: Sten da. die bat] ~Q313~

Dô reit dar zuo mit schalle

25

Artûs mit den sînen.

Man hôte da pusînen,

tambûren, floitieren, stîven: [D: -u-] [DF₁₂GIZW: floytieren F₄₅mn: floyten V: floueten] [o: Lücke 762,22-764,27]

der sun Arnîven [DGZ: Der F₁₂: Den I: Der kunginne mnoVW: Der werde (W: werden)] ~n559v~ ~o520r~ ~o+~

reit dar zuo mit krache. ~m1010~

Dirre vrœlîchen sache

765

der heiden jach für werdiu dinc. [DF₁₂mnoVW: werdiu F₄₅GIZ: riche]

Sus reit an Gâwânes rinc

Artûs mit sînem wîbe

und mit manegem klâren lîbe, [DF₁₂I: Und mit F₄₅GZVW: Mit mno: Und] [DF₁₂InZVW: manegem Gmo: mangen] [DIVW: clarem F₁₂GmnoZ: claren]

5

mit rittern und mit vrouwen. [DF₁₂F₄₅GIZVW: mit mno: Wort fehlt]

Der heiden mohte schouwen, ~L338~

daz ouch dâ liute wâren

junc, mit sôlchen jâren, [DF₁₂F₄₅GIZ: mit mnoVW: von]

daz si pflâgen varwe glanz.

10

Dô was der kûnec Gramoflanz [o: Der Vers 765,10 fehlt] [DF₄₅GIZW: gramoflanz F₁₂: gramanz mno: gramolantz]

dannoch in Artûses pflege; [D: -e-] [DGZ: artus F₁₂F₄₅ImnoVW: artuses]

dâ reit ouch ûf dem selben wege [n: Vers fehlt] [DF₁₂F₄₅GmoZ: selbn I: selbem]

Itonjê, sîn âmîe,

diu sîeze, valsches vrîe.

15

Dô erbeizte der tavelrunder schar [DF₁₂m: tavelrunde GInoZVV: tavelrunder]

mit **man**eger vrouwen wol gevar. [D: mager F₁₂GImnoZVW: man(i)ger] [DF₁₂F₄₅mnoZ: wol GI: lieht] ~V307r~

Ginovêr liez Itonjê [D: -æ-]

ir neven, den heiden, küssen ê.

Si selbe dô dar nâher gienc,

20

Feirefizen si mit kusse enpfîenc. [DF₁₂mnoVW: Feirefizen F₄₅GIZ: -fiz]

Artûs †**und**† Gramoflanz [DF₁₂: und ouch F₄₅GImnoZVWL: und U: von] [DF₄₅GIZW: gramoflanz F₁₂: gramanz m: gramolantz n: gramulantz o: gramunflancz V: gramaflantz] ~n560r~

mit getriulîcher liebe ganz § [DGm: getriulicher (-ru-) F₁₂nZV: getrwelicher (nV: -ruwe- Z: -rewe-) F₄₅I: truwelicher (-riwe-) o: getruwer W: getreülicher] [§ Ende F₄₅] ~o520v~

enpfîengen disen heiden. ~m1011~

Dâ wart im von in beiden

25

mit dienste erboten êre, ~M200v~

und sîner mâge mære

im tâten guoten willen schîn.

Feirefiz Anschevîn [DF₁₂: ansciivin GmnoZV: anschevin (-nsce-; -nshe-)I: entshevin W: antschevein]

was dâ ze guoten vriuwenden komen; [D: friwenden]
daz hete er schiere an in vernomen.

766

Nider sâzen wîp und man [D: ider F12GImnoZVWLQ: Nider U: Wider M: Bi der] ~U204~

und manec maget wolgetân.

Wolte er sich s underwinden, § [§ Ende F12]

etslîch ritter mohte dâ vinden [DGI: Etslich riter mnoVW: Etlicher (V: Eczlicher) Z: Etteslicher ritter]

5

süeziu wort von süezem munde,

ob er minne werben kunde.

Die bete liez gar âne haz [DmoVW: liez GIZ: lie n: liesse]

manec klâriu vrouwe, diu dâ saz.

Guot wîp man nie gezürnen sach,

10

ob wert man nâch ir helfe sprach: [DGIZ: helfe mnoVW: minne]

si hât †, „Versaget!“ und gewern† bevor. [DmUM: versagt GInoZVLQ: versagen W: gewern] [DGIZVLMQ:

gewern mo: wern n: wert W: versagen U: geweret]

Giht man vröude iht urbor, [D: -e-] ~n560v~

den zins muoz wâriu minne geben;

sus sach ich ie die werden leben. [DmnoZV: Sus sah ich ie di werden GIWLUMQ: Sol werder man mit frouden]

15

Dâ saz dienest und lôn. ~o521r~

Ez ist ein helfeclicher dôn, [Do: helfechlicher GI: hofsliher (I: hofslicher) mZ: helflicher n: helffelicher V:

helfeclicher W: hævelicher L: hovislicher U: hobeschlicher M: hofelicher Q: hubslicher] ~m1012~

swâ vriuwendinne rede wirt vernomen, [D: friwendinne]

diu vriuwende mac ze staten komen. [DGmnoVW: friwende (friunde; frunde; fründe) I: vriundin Z: freude]

Artûs zuo Feirefize saz. [DGV: feirefize I: -fizen mnoZW: -fis]

20

Ir deweder dô vergaz, [W: 761,13 nach 761,14]

sine tæten beide ir vrâge reht [DnoVW: ir vrage GIZ: vrage ir m: ir fragen]

mit süezer gegenrede sleht.

Artûs sprach: „Nû lob*e* ich s got, [DGZV: ichs (ih es) ImnoW: ich] ~W148v~

daz er dise êre uns erbôt,

25

daz wir dich hie gesehen hân.

Ûz heidschaft gefuor nie man [D: U-]

ûf touf pflegenden landen, [DIVW: touf GZ: toufe mno: kouff]

dem mit dienestlichen handen [DGZQ: Dem ImnoVWLU: Den M: Danne]

ich gerner dienstes werte, [D: diens GImnoZVW: dienstes] ~Q314~

swar des dîn wille gerte.“ [DmnoVW: Swar GIZ: Swaz] ~I119v~

767

Feirefîz z Artûse sprach: [DGImnoV: artuse ZW: artus]

„Al mân ungelücke brach,

dô diu gotinne Jûnô ~n561r~

mîn segelweter fuogete sô

5

in disiu westerrîche.

Dû gebârest vil gelîche

einem man, des werdekeit

ist mit mæren harte breit: ~o521v~

bistû Artûs genant, ~m1013~

10

sô ist dîn name verre erkant.“

Artûs sprach: „Er êrte sich, [DmnoW: erte GIZV: eret (Z: ert)]

der mich geprîset wider dich [DmnoV: Der GIZW: Swer] ~L339~

und ouch gein andern liuten hât. [DmnoV: Und ouch GIZW: Und] [DGIZW: gein (gegen) andern liuten

mnoV: wider ander liute]

Sîn selbes zuht gap im den rât

15
mêre, denne ich z gedienet hân; [DGIZ: ichz (ich ez) mnoVW: ich]
er hât z durch hövischheit getân.
Ich bin Artûs genennet
und hete gerne erkennet, [DGmnoVW: hete IZ: het auch]
wie dû sîst komen in ditze lant. [DmnoVW: sist chomn GI: chomen sist Z: komen bist]

20
Hât dich vriuwendîn ûz gesant, [D: friwendin] [D: u^o-]
diu muoz sîn vil gehiure,
ob dû durch âventiure
alsus verre bist gestrichen.
Ist si ir lônes ungeswichen, n561v

25
daz hæhet wîbe dienest noch baz. [D: -o-] Z103v
Ein ieslîch wîp enpfienge haz [DmnoV: Ein ieslich (iegeleich) GIZW: Ieslich (I: Etslicheu W: Ieglich)]
von ir dienestbietære, [DmnoVW: dienst bietære (V: bieter) GI: dienstes gebietære Z: dienstes bieter]
ob dir ungelônnet wære.“
„Ez wirt al anders vernomen“, [mnoVW: 767,29 nach 767,30 Sondertext Sit dus noch habest unfernomen]
[DZUQ: wirt G: ware IM: wart] [L: Sondertext So were daz reht unvernomen]
sprach der heiden: „Nû hœre ouch mîn komen: [DGIZ: Sprach der heiden mnoVW: Der heiden sprach]

768

ich füere sô kreftegez her, o522r
Troiaere lantwer [DZ: Troyære GIVW: Daz troiare mno: Des troiere]
und jene, die si besâzen, m1014
müesen rûmen mir die strâzen, [D: -u^o-]
5
ob si beidenthalp noch lebeten
und strîtes gein mir strebeten,
§ si möhten siges niht erholn. [§ Beginn F₁₈ / 11]
Si müesen schumpfentiure doln [D: scumpfentiure F₁₈: tschumpfentiur G: tschunphenture I: schunphenture
m: scunfentiure n: scumfentiure o: scunfantur Z: tschumpfenteure V: schumpfentiure W:
tschumpfenteüre]

von mir und von den mînen. [DF₁₈GIV: von den mnoW: den Z: Wörter fehlen]

10
Ich hân in manegen pînen
bejaget mit ritterlîcher tât,
daz mîn nû genâde hât
diu kûneginne Sekundille.
Swes diu gert, daz ist mîn wille. [G: nach 768,14 1 Zusatzvers: Si hiez mih riterlihe leben]

15
Si hât gesetzet mir mîn leben: [D: Sit F₁₈ImnoZVWLUMQ: Si G: Unde] n562r
si hiez mich milteclîche geben [DWQ: milteclîche (WQ: miltiglich) F₁₈GIImnoZVL: miltechlichen (G: -tcl-
mnoVL: -tecl- Z: -ticl- M: -dicl-) U: milteche]
§ und guote ritter an mich nemen; [§ Beginn F₂] M201r
des solte mich durch si gezemen. [DF₂F₁₈GZ:V solte (F₁₈Z: solt) I: sol mnoW: solttu]

Daz ist alsô ergangen:

20
mit schilte bevangen
ist z ingesinde mir benant [DGIV: Ist zingesinde (ze ingesinde) F₂: Istesz ingesinde F₁₈: Ez ist ze ingesinde
mno: Ist sin gesinde Z: Ist des ingesinde W: Ist daz ingesinde]

manec ritter wert erkant.

Dâ engein ir minne ist mîn lôn. [DF₂F₁₈GZ: engein (G: engene Z: engegen) ir minne ist I: engein ist minne
mnoVW: gegen ir minne ist] o522v

Ich trage ein ezidemôn V307v

25
ûf dem schilte, als si mir gebôt.
Swâ ich sider kom in nôt, m1015
zehant sô ich an si dâhte, [DF₁₈VQ: dahte F₂GIImnoZWLUM: gedahte]
ir minne helfe brâhte. [DmnoV: helfe F₂F₁₈GIZW: mir helfe]

Diu was mir bezzer trôstes wer [D: tros F₂mnoVW: trostes F₁₈GZLUMQ: strites] ~U205~
denne mîn got Jupiter.“ [DF₂nW: Denne F₁₈GImoZ: Danne (Dann; Dan)]

769

Artûs sprach: „Von dem vater dîn,
Gahmurete, dem neven mîn, [D: Gahmurete F₂F₁₈I: Gamureten GmnoZW: Gahmuret V: Gammerette]
ist ez dîn volleclicher art,
in wîbe dienste dîn verriu vart. [DF₂Imno₁V: wibe F₁₈GoKorrektorZW: wib(e)s]

5

Ich wil dich dienest wizzen lân, [D: diens F₂F₁₈GImnoZVLUMQ: dienst W: Wort fehlt]
daz selten grœzerz ist getân [DF₁₈: grœzerz F₂V: grozers GImnoZW: grozer] ~n562v~
ûf erde deheinem wîbe, [DF₂F₁₈GIm: erde nZVW: erden]
ir wünneclichem lîbe. [DF₂mnoVW: wunnechlichem F₁₈GIZ: minnechlichem] ~Q315~

Ich meine die herzoginne,

10

diu hie sitzet. Nâch ir minne
ist waldes vil verswendet; [DF₂F₁₈GIZV: verswendet mnoW: geswendet]
ir minne hât gepfendet
an vröuden manegen ritter guot [D: -e^u-] ~W149r~
und in erwendet hōhen muot.“ [DF₁₈GmnoZVLUMQ: in F₂I: im W: ir]

15

Er sagete ir urliuze gar, [DF₂F₁₈mnoVWUMQ: ir urliuze (F₁₈: urliuzen Q: urlawbe) GIZL: im ane lougen]
und ouch von der Klinschors schar, [DF₁₈GmnoZV: von der F₂W: von des I: des]
§ die dâ sâzen an allen sîten, [§ Beginn F₅₃] [DF₂F₅₃mnoZVW: Di da F₁₈: Die GI: Si] [DF₅₃mnoVW: an
F₂F₁₈GIZ: in] ~o523r~

und von den zwein strîten, ~L340~

die Parzivâl, sîn bruoder, streit ~m1016~

20

ze Jôflanze ûf dem anger breit, [DF₂F₅₃IV: joflanze (F₅₃: scho-) F₁₈ZW: tschoflantz G: Tschofflanz (Ze fehlt)
I: sholfanze mn: joflantz o: jofaltz]

„und swaz er anders hât ervarn [DF₂Z: hat F₁₈F₅₃GImnoVW: het (nV: hette)] [D: -re-]

dâ er den lîp niht kunde sparn, [D: -re-]

er sol dir z selbe machen kunt. [DF₂F₅₃GImno: dirz (F₂mno: dirs) F₁₈ZW: daz]

Er suochet einen hōhen funt: [DF₂F₁₈mnoZVW: suochet F₅₃I: suocht G: suohete]

25

nâch dem Grâle wirbet er.

Von iu beiden samt ist daz mîn ger, [DF₂F₁₈GZ: sampt F₅₃ImnoVW: Wort fehlt]

ir saget mir liute und lant, [DF₂: Ir saget mir F₁₈F₅₃GZ: Nu sagt mir I: Und sagt mir mnoVW: Das ir mir
sagt] ~n563r~

die iu mit strîte sîn bekant.“

Der heiden sprach: „Ich nenne si, [V: statt 769,29-30 26 Zusatzverse] [DF₂F₁₈F₅₃GZ: sie – hie I: si – hie
mnoW: ûch die – hie]

die mir die ritter fûerent hie:

770

Der kûnec Papirîs von Trogodjente, [DF₅₃: papiris F₁₈GIZVW: papyrus mo: papurs n: papirs] [D:
trogodiente F₁₈GZ: tragediente I: traigediente F₅₃: trogidente mn: tagrodiente o: tagradiente V:
togriente W: thagrodente]

und der grâve Behantîns von Kalomidente, [DG: behantins F₁₈V: behantis F₅₃: beanis I: beachemis m: piantis
noW: beantis Z: behanims] [DV: kalomidente F₁₈Z: kalomydiente F₅₃: galmitente G: ralomidiente
I: colomidiente mn: kalomedente o: kalomedentis W: kolomidente]

§ der herzoge Farjelastis von Affricke, [§ Beginn F₆] [DF₆F₁₈GImoZV: farielastis F₅₃: farlatlatis n: fragelastis
W: ferigerastis] [DF₆V: affricke F₁₈: alke F₅₃: afrippe G: alfre I: valske mo: offrig n: affrig Z: alfke
W: astricke]

und der kûnec Liddamus von Agrippe, [DF₆VW: agrippe F₁₈G: agippe I: egippe m: agrip n: agrig o: agriff Z:
agappe] [F₆: In den geraden Verszeilen fehlt 770,4-30 Und]

5

der kûnec Tridanz von Tinodonte, [F₁₈GIZLM: Die Verse 770,5-770,30 fehlen. Überliefert in

DF₆(F₂)F₅₃mnoVW(R)UQ (F₂: Lücke von 770,1 bis 770,15. R setzt nach 764,12 mit 775,1 fort)]

[DF₆F₅₃mnoV: tridanz W: ridantz] [DF₆: tinodonte F₅₃: tynotontel mn: timoduntte o: timodonte
VW: tynodente]

und der künece †Amaspartîns† von Schipelpjonte, [DQ: amaspartins F₅₃: amans partis F₆mno: arimaspiis V: arinaspis W: oraspis U: amasparims] [DF₆: scipelpionte F₅₃: sippel m: falpionte n: falpenpiunte o: falpenpiunte V: schipelpiente W: schipelpente]

der herzog Lippidîns von Agremontîn, [DF₆: lippidins F₅₃: lippidius m: lippidris : lipidris o: lippydrois V: liupidins W: lypidrius] [D: agremuntin F₆F₅₃mnoVW: agremontin (F₅₃: -ein) n: agromontin]

und der künece Milôn von Nomadjentesîn, [DF₅₃mnoV: Und F₆W: Wort fehlt] [DF₅₃: milon F₆mnVW: milion o: melion] [DF₆V: nomadientesin F₅₃: nuatentisins mn: namadientesin o: mamadientesin W: nimiodientesin]

von Assigarzîonte der grâve Gabarîns, [DF₅₃mnoVW: Von F₆: Der grave von] [DF₆: assigarzionate F₅₃: assegarzint mn: assiarzionate o: assiazionate V: assigarsionte W: assigartionte] [DF₅₃mnoVW: der grave F₆: Wörter fehlen] [Dn: gabarins F₆: gabbarins: F₅₃: gabrins m: gabarius o: grabins V: gapparins W: gabrius]

10

und von Rivigitas der künece Translapîns, [F₅₃mno: Der Vers 770,10 fehlt] [DV: Und von F₆: Der kunic von W: Und] [DF₆VW: rivigitas] [DVW: der kunec F₆: Wörter fehlen] [DF₆V: translapins W: translapius]

von Hiberbortikôn der grâve Filones, [mno: 770,11 nach 770,12] [DF₅₃mnoVW: Von F₆: Der grave von] [D: hiberborticon F₆nV: hibeborticon F₅₃: hyon porticon m: hyeborticie o: hyebortecon W: hiherborticon] [DF₅₃mnoVW: der grave F₆: Wörter fehlen] [DF₆F₅₃mnoV: filones W: viloes]

und von Zentriûn der künece Killikrates, [DF₅₃mnoVW: Und F₆: Der kunic] [DF₆V: centriun F₅₃: serdun mo: tirgitas n: tugitas W: centuren] [DF₅₃mnoVW: der kunec F₆: Wörter fehlen] [DF₆mnoV: killicrates W: kilkrates]

der grâve Lisander von Ipopotitikôn, [W: 770,13 nach 770,14] [DF₅₃W: lysander F₆V: lisavander mno: lisanander] [DF₆noVQ: ipopotiticon F₅₃: ypoticon m: ipopititicon W: ypopeticon U: ipopoticon]  

und der herzog Tiridê von Elixodjôn, [DF₅₃mnoVW: Und F₆: Wort fehlt] [DF₆F₅₃mnoV: tiride W: iride] [DF₆: elixodion F₅₃: elycundion mo: elixiodon n: ilixiodion V: elyzodion W: elixodon]

15

von Orastegentesîn der künece Thôarîs, [DF₅₃mnoVW: Von F₆: Der kunec von] [DF₆V: orastegentesin F₅₃: oreste gentesein m: ore stegenteson no: orestegentesin W: arastegentesin] [DmnoVW: der kunec F₆F₅₃: Wörter fehlen] [DF₆F₅₃mnV: thoarîs o: thoraris W: choardis]

und von Satarchjonte der herzog Alamîs, [DF₂F₅₃mnV: Und von F₆: Der herzog von o: Von von W: Von] [DF₂: satarchionte F₆V: satarkionte F₅₃: saraticon mno: satharthionte W: satarcionte] [DF₂F₅₃mnoVW: der herzog F₆: Wörter fehlen] [DF₆F₂F₅₃mnoVW: alamis]

der künece Aminkas von Sotofeititôn, [DF₆F₂n: amincas F₅₃: amuncas m: anuncas o: amicas V: amintas W: amyneis] [DF₆: sotofeititon F₂mnVW: sotofeiticon o: satofeiticon]

und der herzog von Duskontemedôn, [DF₂F₅₃mnoVWU: Und F₆: Wort fehlt] [DF₂F₅₃WUQ: von F₆: carub von mno: von tarub von V: garub von] [DF₂U: duscontemedon F₆: duscontemeton mno: duscon V: duscontenedon W: dustocomedon Q: tuscontemedon]

von Arâbîe der künece Zarôastêr, [DF₂F₅₃mnoVW: Von F₆: Der kunec von] [DF₂F₅₃mnoVW: der kunec F₆: Wörter fehlen] [DF₂: zaroaster F₆mn: zoroaster F₅₃: geroatlise o: zaroaster V: soroaster W: zocraster U: zarcaster Q: zaraster] 

20

und der grâve Possizonjus von Thilêr, [DF₂F₅₃mnoVW: Und F₆: Wort fehlt] [DF₆mn: possizonius F₂: possizotrius F₅₃: possizunus o: posiczanio V: posissonius W: possisonus] [DF₂mV: thiler F₆: tilitaster F₅₃: thyse no: chiler W: zyler]

der herzog Sennes von Narjoklîn, [DF₆F₂F₅₃mnoVW: sennes] [DF₆F₂mnoV: narioclin F₅₃: hariodin W: arioklin]

und der grâve Edissôn von Lanzesardîn, [DF₂F₅₃mnoVW: Und F₆: Wort fehlt] [DF₆F₂F₅₃mnoVW: edisson W: edissen] [DF₆: lanzesardin F₂F₅₃: lantesardin mno: Wort fehlt V: lanssesardin W: lanzisardin]

von Janfûse der grâve Fristines, [o: Die Verse 770,23-24 fehlen] [DF₂F₅₃mnoVW: Von F₆: Der grave von] [DF₂F₅₃mnoVW: der grave F₆: Wörter fehlen] [DF₆mnVW: ianfuse F₂: iamfuse F₅₃: lentfuse] [DF₆F₂V: fristines F₅₃: fristenes mn: fustines W: fustimes]

und von Atropfagente der herzog Meiones, [DF₂F₅₃mV: Und von F₆: Der herzog von noW: Von] [DF₂mn: atropfagente F₆: atofegente F₅₃: atrofaigente V: atropfagente W: acrofagente] [DF₆F₂mnV: meiones F₅₃: maiones W: nicones]

25

von Nourîente der herzog Archeinor, [DF₂F₅₃mnoVW: Von F₆: Der herzog von] [DF₆: nouriente F₂: nurigente F₅₃: nauriente m: noriente n: nourente o: atropfagente V: nofrigente W: norrente]

[DF₂mnoVW: der herzuge F₆F₅₃: Wörter fehlen] [DF₂: archeinor F₆: arkeinor F₅₃: arkenor mnoW: archinor V: arthenor]

und von Panfatis der grâve Astor, [DF₂F₅₃VW: Und von F₆: Der grave von mno: Von] [DF₆F₅₃oV: panfatis F₂: panfates mn: ponfatis W: panfacis] [DF₂F₅₃mnoVW: der grave F₆: Wörter fehlen]

[DF₆F₂F₅₃mnoVW: astor]

†die† von Azagouc und von Zazamanc, [DF₂F₅₃UQ: Wort fehlt F₆mnoVW: Die] [DF₆F₂moUQ: und von F₅₃nW: und V: und die von]

und von Ganpfassasche der küene Jetakranc, [DF₂F₅₃VWUQ: Und von F₆mno: Von] [D: gampfassasce F₆: ganfassasche F₂: gamfassadie F₅₃: canfassase m: ganfasasce nV: ganfassasce o: ganfaste WQ: kanfassaye U: kanfassie] [D: jetachranch F₆F₂: ietracranc F₅₃: irachranch mno: etracrang V: jetatrang W: itrokang]

der grâve Jûrân von Blemunzîn, [DF₆F₂no: blemunzin F₅₃: plemuzin m: plimintzins V: oblemunsin W: weinelzin]

und der herzuge Affinamus von Amantasîn. [DF₂F₅₃mnoVW: Und F₆: Wort fehlt] [DF₆F₂F₅₃nVW: affinamus mo: affinamus] [DF₆F₂V: amantasin F₅₃: emantesin m: amantins no: amatin W: amantin]

[F₁₈GIZLM: Die Verse 770,5-770,30 fehlen]

771

Ich hete ein dinc für schande: [D: Initiale von späterer Hand eingefügt] ~l120r~

man jach in mînem lande,
nehein ritter bezzer möhte sîn [DF₆: Nehein F₂moV: Dechein F₁₈GIZW: Daz dehein (kein) n: Do kein]

denne Gahmuret Anschewîn, ~o524r~

5
der ie ors überschreite.

Ez was mîn wille und ouch mîn site, [DF₂F₁₈F₅₃GIZ: Ez F₆W: Daz mnoV: Do] ~m1018~

daz ich füere, unz ich in fünde. [DF₆F₅₃mnoVW: fuere unz ich F₂: Wörter fehlen (Augensprung ich ... ich) (F₁₈)GZ: in suohte unze ih I: in suechte unz daz ich]

Sît gewan ich strîtes künde. ~v308r~

Von mînen zwein landen her [DF₂F₁₈F₅₃GIZLUMQ: Text wie hier F₆mnoVW: 771,9-10 Sondertext Ich vurte harte creftic her Von minen landen ufez mer]

10
fuorte ich kreftec ûf z mer. [D: u^ofez] ~n564r~

Gein ritterscheftete hete ich muot. [DF₆F₂F₁₈F₅₃GZV: riterscefte (Z: -scheft) ImnoW: -shaft] ~Q316~

Swelch lant was werlîch und guot, [D: -le-]

daz twanc ich mîner hende [DF₂F₁₈F₅₃GInmnoZVUMQ: ich F₆WL: ich mit]

unz verre in z ellende. [D: -ze]

15
Dâ werten mich ir minne
zwô rîche kûeginne,
Olimpîa und Klauditte; [DF₆F₂oVW: Olimpia F₁₈GI: Polympie F₅₃: Olimpe mn: Ollinpia Z: Olimpie]

Sekundille ist nû diu dritte.
Ich hân durch wîp vil getân.

20
Hiute alrêst ich kûnde hân, [D: -u^e-]

daz mîn vater Gahmuret ist tût. [DF₆F₂F₁₈mnoZVWLUMQ: gahmuret F₅₃GI: Wort fehlt]

Mîn bruoder sage ouch sîne nôt. [DF₆F₂F₁₈mnoZV: sage F₅₃G: sagt I: chlagt W: sag ich]

Dô sprach der werde Parzivâl:
„Sît ich schiet vonme Grâl, [DF₆F₂GV: vonme F₅₃: vom ImnoZW: von dem]

25
§ sô hât mîn hant mit strîte [§ Beginn F₄₆]

in der enge und an der wîte [DF₆F₂F₅₃mnoVW: der enge F₁₈F₄₆GIZLUMQ: gedrenge]

vil ritterscheftete erzeiget; [DF₆F₂F₁₈GV: riterscefte F₅₃ImnoZW: -schaft F₄₆: -schafte] ~o524v~

etslîches prîs geneiget,
der des was ungewent ie. [DF₆F₂mnoVW: was ungewent (F₂: ungewendet W: ungewonet) F₁₈F₅₃F₄₆GIZ: vil ungewent was] ~m1019~ ~U206~

†Die wil ich iu† nennen hie: § [DF₂: Die wil ich iu nennen F₆mnoVW: Der wil ich ein teil nennen F₁₈F₅₃F₄₆GIZLUMQ: Ein teil ich der (L: dir) benenne (F₁₈: benne F₅₃: bennene Z: bekenne U: benennen)] [§ Ende F₄₆]

Von Lirivoin †den künece† Schirnêl [DF₆F₁₈F₅₃I: lirivoyn G: lirivoun mno: lirwain Z: lyravoin V: lyrivon W: liravoin] [D: den kunec F₆F₅₃mnoVW: der kunic F₁₈GIZLUMQ: Wörter fehlen] ~n564v~

und von Avendroin †sînen† bruoder Mirabel, [DF₆F₁₈F₅₃GIZV: Und von mnoW: Von] [DF₆F₁₈F₅₃GnZVWLU: avendroyn I: aventroin m: avendran o: avendron M: avendin Q: avondroyn] [D: sinen F₆F₁₈F₅₃GIZVWLUMQ: sin] [DF₆mnoVWUQ: mirabel F₁₈GIZL: myradel M: omadel]

†den† künece Serabil von Rozokarz [F₁₈GIZLM: Die Verse 772,3-772,22 fehlen. Überliefert in DF₆(F₂)F₅₃mnoVW(R)UQ (F₂: Lücke von 772,1 bis 772,13. R setzt nach 764,12 mit 775,1 fort) F₁₈GIZLM setzen statt 772,23 unterschiedlichen Sondertext mit zu 772,24 passendem Reim ein] [D: Den F₆F₅₃mnoVWUQ: Der] [DF₆F₅₃mVWUQ: serabil n: sorabil o: sarabil] [DF₆mn: rozokarz F₅₃: rozobears o: rozokrancz V: rosokarz W: rosekatz U: rozokraz Q: rozokrantz] ~W149v~

und den künece Piblesûn von Lorneparz, [n: 772,4 nach 772,6] [DQ: Und den F₆F₅₃noVWU: Und der m: Von der] [DF₆V: piblesun F₅₃: filesusi mnoW: piblisim UQ: pliplesim] [DF₆V: lorneparz F₅₃: lochfebars mno: lorpartz W: loprat U: lereparz Q: lorepars]

5

von Sirnegunz den künece Senilgorz [m: Der Vers 772,5 fehlt] [DF₆VUQ: sirnegunz F₅₃: sirnogonet n: surneguntz o: sir negentz W: sirveguntz] [DF₆noQ: den kunec F₅₃: Wörter fehlen VWU: der konig] [DQ: senilgorz F₅₃: schutelgorz n: semgart F₆o: selingortz V: selmgorz W: selvigorz U: senilgroz]

und von Villegarunz Strangedorz, [DF₆F₅₃VUQ: Und von mno: Von W: Und] [DF₆VU: villegarunz F₅₃: filegarzun mn: villegrane o: velle grame W: ville grave Q: villegraunz] [DF₆mVWUQ: strangedorz F₅₃: sinangdroz n: scrangedortz o: scangadorcz]

von Mirnetalle den grâven Rogedâl [DF₆F₅₃mnoWUQ: Von V: Und von] [DF₆Q: mirnetalle F₆: mirnetals F₅₃: miernegalle mnoV: mir netals W: myrmedals U: mirntalle] [DQ: den graven F₆mnoVWU: der grave F₅₃: der graf] [DF₆: rogedal F₅₃: roydal mno: rogudal V: rogndal WQ: rodegal U: rogetal]

und von Pleiedunze Laudunâl, [DF₆F₅₃VUQ: Und von mnoW: Von] [DF₆VQ: pleyedunze F₅₃: bletunz m: pleiguntz no: pleigduntz W: pleyduntz U: pleiduosse] [DF₆F₅₃VUQ: laudunal mnW: laudimal o: laudanal]

den künece Oniprîz von Itolac [W: Die Verse 772,9-10 fehlen] [D: Den F₆F₅₃mnoVUQ: Der] [D: onipriz F₆U: onipriez F₅₃VQ: ompriez mno: compries] [D: itolach F₆VUQ: itolac F₅₃: ytholach mno: itolag]

10

und den künece Zirolan von Semblidac, [mno: Der Vers 772,10 fehlt] [DQ: Und den F₆F₅₃VU: Und der] [DVU: zyrolan F₆: zironal F₅₃: girolan Q: syrolan] [D: semblidach F₆U: semblidac F₅₃: senblidach V: semblidag Q: semlidac]

von Jeroplîs den herzogen Jerneganz [DF₆moVUQ: jeroplis F₅₃: gerobli n: iroplis W: ieropelis] [D: den herzogen F₆F₅₃mnoVWU: der herzoge Q: der herzogen] [DF₆mnoV: jerneganz F₅₃: geradanz W: irnegantz]

und von Zambrôn den grâven Plineschanz, [DF₆: zambron F₅₃U: zanbron m: tampron no: tanbron V: schambron W: tambron Q: lambron] [D: den graven F₆F₅₃mnoVWU: der grave Q: der graven] [DF₆mnVU: plineschanz o: plinoschancz W: irmeschantz Q: plynestonis]

von Tutelêunz den grâven Longefiez [DUQ: tuteleunz F₆W: tutelunz F₅₃: tateleunz m: tutule n: tutele untze o: tutelle unc V: liuteleuns] [DQ: den graven F₆F₅₃mnoVWU: der grave] [DF₆mnVUQ: longefiez F₅₃: longiviez o: langeflois W: slongefies]

und von Brevigariez den herzogen Marangliez, [DF₆F₂: privegarz F₅₃U: brevegariez moV: prefegartz n: profegartz W: prefragrantz Q: privegaritz] [DF₂Q: den herzogen F₆mnoVU: der herzoge F₅₃W: hertzog] [DF₆F₂VU: marangliez m: maraglies n: mannaglies o: maragleis W: moranglies Q: marzigliez]

15

von Pictakôn den herzogen Strennolas [DF₂F₅₃mnoVWUQ: Von F₆: Und] [DF₂UQ: pictacon F₆: ypictacon F₅₃: pitagon m: pictatun no: pictaton V: pytakon W: picticon] [DF₂Q: den herzogen F₆F₅₃mnoVWU: der herzoge] [DF₆F₂VU: strennolas F₅₃: syrnolas mno: strenlas W: syroloyas Q: stremiolas]

und von Lampregûn den grâven Parfoias, [DF₂F₅₃VUQ: Und von F₆: Der grave von mnoW: Von] [DF₆F₂VQ: lampregun F₅₃: lanpregun m: lampegrin n: lampregim o: lamprion W: lantperegun U: lampreguon] [DF₂Q: den graven F₆: Wörter fehlen F₅₃mnoVWU: der graf] [DF₆F₂UQ: parfoyas m: parifoias n: porfoyas o: rohudacht V: parfolaz W: poyfoyas]

von Askalûn den künece Vergulaht [o: Die Verse 772,17-18 fehlen] [DmnVQ: ascalun F₆F₂: aschalun W: astalun U: aschaluon] [DF₂Q: den F₆F₅₃mnoVWU: der] [DF₆F₂F₅₃mnWUQ: vergulaht V: virgulat]

und von Pranzîle den grâven Bogudaht, [n: Der Vers 772,18 fehlt] [DF₂VUQ: Und von F₆F₅₃mnoW: Von] [DF₂UQ: pranzile F₆: prancile F₅₃: pranzil m: prantile V: pranschile W: praucile] [DF₂: den graven]

F₆F₅₃mnoVWU: der grave Q: dem graven] [DF₂F₅₃: bogudaht F₆mVW: rohudaht U: rogudacht Q: pogudach]

Postefar von Laudundrehte [DF₆F₂mnoVU: postefar F₅₃: bestefar W: pastefar Q: postepfar] [D: laudundrehte F₆V: landrundehte F₂Q: landundrehte F₅₃: laude underreht m: landruhet no: landrudacht W: landridacht U: leuoduondrehte]

20

und den herzog_{en} Leidebrôn von Redunzehte, [DF₂Q: Und den herzogn F₆: Der herzoge F₅₃mnVWU: Und der hertzog o: Und herczoge] [DF₂oW: leidebron F₆: leidebrein m: leidebrom n: leideprom V: ledebrun U: leidebruon Q: liedebron] [DF₆UQ: redunzehte F₂: redun% F₅₃: redunzeht mno: redonzeht V: redurschehte W: redunzaht]

von Leterbe Kollevâl [DF₆F₂VWU: leterbe m: letreb n: leterb o: leterp Q: leterve] [DF₂WU: colleval F₆: collebal F₅₃: conluval mnoQ: collenal V: kolefal]

und Jovedast von Arl, ein Provenzâl, [F₁₈GIZLM: Die Verse 772,3-772,22 fehlen] [DF₂UQ: Und F₆: Von arl mno: Und von arl VW: Und von arle] [DF₆F₂: jovedast m: jonest nQ: jonedast o: yonebacht VU: jofedast W: ioredast] [DU: von arel F₆mnoVW: Wörter fehlen F₂: von arl Q: von arnl] [DF₂WUQ: ein F₆mnoV: der F₅₃: von]

von Tripparûn den grâven Karfodias. [F₁₈GIZLM setzen statt 772,23 unterschiedlichen Sondertext mit zu 772,24 passendem Reim ein F₁₈: Und grave falerostas GI: Der grave minadas Z: Der grefe saz L: Der grave fallarastias M: Der grafe von valerastas] [DF₆F₂F₅₃noVUQ: tripparun m: tripparim W: cypraim] [DF₂Q: den graven F₆mnoVWU: der grave] [DQ: karfodyas F₆: carfoias F₂: carfozas mno: tarfoias V: karfoyas W: carfrias : kardofeydas] **~o525r~**

Diz ergienc, dâ turnieren was, **~m1020~ ~n565r~**

25

die wîle ich nâch dem Grâle reit. [DF₆F₂F₁₈GmnZVW: nach dem I: von dem o: zum]

Solte ich gar nennen, dâ ich streit, [DF₂F₁₈GIZ: ich F₆: ich iu mnoVW: ich uch] [DF₆mnoVW: da F₂: dar GI: daz]

daz wâren unkundiu zil;

durch nôt ich s muoz verswîgen vil. [D: ichs muoz F₆: muos ichs F₂F₁₈F₅₃GIZLUMQ: ich muz mnoVW: mus ich]

Swaz ir mir kunt ist getân, [DF₆F₂mnoVW: ir F₁₈GIZ: Wort fehlt] **~M201v~**

die, wæne, ich hie genennet hân.“ [DF₆F₂F₁₈F₅₃mnoW: Die wæne ich (wenich; wæn ich) hie GI: Die ih wene hie Z: Ein teil ich der V: Die wene ich] [V: nach 772,30 74 Zusatzverse]

773

Der heiden was von herzen vrô, **~v308v~**

daz sînes bruoder prîs alsô [DF₆F₂mnoVW: pris F₁₈F₅₃GIZ: dinch]

stuont, daz sîn hant erstreit **~Z104r~**

sô manege höße werdekeit.

5

Des dancte_{er} im sêre:

er hete_{es} selbe ouch êre. [DF₆F₂GmnVW: hetes (hete es; het es; hets) IZ: het sin]

Innen des hiez tragen Gâwân, **~Q317~**

als ez unwizzende wære getân, [DF₆F₁₈GIVW: unwizzende mno: unwis(s)en Z: unwizzent] **~L341~**

des heidens zimierde in den rinc.

10

Si prûeveten z dâ für hôhiu dinc. [DF₂F₁₈F₅₃Z: Si pruevetenz F₆mnoVW: Daz prueveten si G: Si pruoventense I: Si brueftan si] [DF₆F₂F₅₃mnoV: hohiu F₁₈GIZW: groziu]

Ritter und vrouwen

begunden alle schouwen

den wâpenroc, den schilt, daz kursît.

Der helm was z enge noch ze wît.

15

Si prîsten al gemeine **~n565v~**

die tiuwarn edeln steine, [DF₆F₂F₁₈GIZV: tiwarn edeln mnoW: edeln turen] **~o525v~**

die dran verwieret lâgen. [DF₁₈F₅₃GZ: verwieret Io: verwerret F₆nW: verwirket m: verwiret V: verwurket]

Niemen darf mich vrâgen **~m1021~**

von ir arde, wie si wâren,

20

die lîhten **und** die swâren;

iuch hete baz bescheiden des

Eraklîus oder Erkules [DF₆F₂ImnoVW: oder F₁₈: ode G: olde Z: und]

und der Krieche Alexander,

und dan noch ein ander: [D: dennoch F₆F₂F₁₈GImnoVW: dannoch]

25

der wîse Pictagoras, [DF₂: Und der F₆F₁₈F₅₃GImnoZVWLUMQ: Der]

der ein astronomier^{ære} was, [DF₆F₁₈mn: astronomirre F₂: astronomierer F₅₃: astronomier G: astroⁿⁱmiere I: astronomigus o: astronom// die letzten Buchstaben von Korektor mit mus überschrieben Z: astronomie V: astronomire W: astronimus]

und sô wîse, âne strît

niemen sît Adâmes zît [DF₂F₁₈GIZ: Niemn F₆mnoVW: Daz niemen]

möhte im gelîchen sin getragen. [D: -æ-]

Der kunde wol von steinen sagen. [DF₆F₂mnoVW: Der chunde wol GI: Er chunde baz Z: Der kunde baz]

774

Die vrouwen rûneten dâ, swelch wîp [D: rw^{onten} F₆F₁₈GImZV: runden (runten) n: fromden o₁: ////en (OKorrektor überschmirt //// mit sprach) W: ruomten]

dâ mite zierte sînen lîp, § [§ Ende F₅₃]

hete er gein in gewenket, [D: in F₆noVW: der F₁₈GIZUMQ: ir m: mir L: Wort fehlt]

sô wære sîn prîs verkrenket.

5

Etslîchiu was im doch sô holt,

si hete sîn dienst wol gedolt, [DF₆Imno: sin F₁₈GZVW: sinen] ~n566r~

ich wæne, durch sîniu vremdiu mâl. [D: werdiu F₆F₁₈GImnoZVWLUMQ: vremden (-iu; -e)]

Gramoflanz, Artûs und Parzivâl [D: gramoflanz DGIZW: -ofl- F₆: -ovl- mno: -ol- V: -afl-]

und der wirt Gâwân, [DF₁₈GIZ: gawan F₆mnoVW: her gawan]

10

die viere giengen sunder dan. ~o526r~

Den vrouwen wart bescheiden

in ir pflege der rîche heiden. ~m1022~

Artûs warp eine hôchgezît, [DF₆mnoVW: hochgezit F₁₈GIZ: hochzit]

daz diu des morgens âne strît

15

ûf dem velde ergienge, [DF₆F₂F₁₈GIZVW: ergienge – enpfienge mno: ergingen – enpfingen]

daz man dâ mite enpfienge

sînen neven Feirefiz: [DF₂F₁₈GIZ: feirefiz F₆mnoV: ferefiz I: feirafiz W: ferafis]

„An den gewerp kêret iuwern vlîz § [DF₆F₂F₁₈GIZV: gewerp mnoW: Wort fehlt] [DF₆F₂mnoVW: chert F₁₈GIZ: legt] [§ Ende F₆ / 1]

und iuwer besten witze, [DF₂mno: besten F₁₈GIZVW: beste]

20

daz er mit uns besitze

ob der tavelrunder.“

Si lobeten al besunder, [DF₂ImnoW: lobten F₁₈GZ: loptenz V: lobetens]

si wûrben z, wære z im niht leit.

Dô lobete in gesellekeit [DF₁₈Gmno_iZVW: in F₂OKorrektor: er in I: in da] ~l120v~

25

Feirefiz der rîche. ~W150r~

Daz volc fuor al gelîche,

dô man geschante, an ir gemach. [DF₂mnoVW: ir F₁₈GIZ: sin] ~n566v~ ~U207~

Maneges vröude al dâ geschach [D: -e"-]

s morgens, ob ich sô sprechen mac, [D: Smorgens F₂F₁₈GImnoZVW: Des morgens] [DF₂F₁₈GIZ: so mnoV: es W: Wort fehlt]

dô erschein der süeze, mære tac. [DF₂F₁₈mnoZVUM: mære GI: sumer W: meye L: Wort fehlt Q: meres] [R: Die Verse 764,13-774,30 fehlen]

775

§ Uterpandragûnes sun, [mnoVW: 775,1-3 Sondertext Was artus des morgens tu Do greiff er frolich zu Und brufte kostlich] [DF₂: Utepandraguns F₁₈F₄₈GZ: Utpandraguns I: Uter pantrogunes] [§ Beginn F₄₈ / 9] ~R+~

Artûsen, sach man alsus tuon: [DF₂F₁₈F₄₈Z: Artusen sah GI: Artus sprah] [DF₂F₁₈F₄₈Z: alsus GI: sol sus] § [§ Ende F₁₈]

er pruevete kostenliche [D: chostenliche F₂ZRMQ: kostliche F₄₈mno: kostlich GIWL: chostechliche V: kæstliche U: stolzliche]

eine tavelrunder rîche [DF₂IVRMQ: Eine F₄₈GmnoZWLÜ: Ein] [DF₂mnoVLM: tafelrunde F₄₈GIZWRUQ: tavelrunder] ~o526v~

5

ûz einem drîanthasmê. [D: U^o-] [Dn: drianthasme F₂: driantasme G: dianthasme I: diatasme mZ: trianthasme oW: triantasme V: dy^{ri}antasme (?; Superskript undeutlich, ^{ri} oder Vokalzeichen ⁱ) R: dyantasme L: sarantasme U: dyanthasme M: diantasme Q: dyathasme]

Ir habet wol gehæret ê, [D: -o-] ~m1023~

wie ûf dem Plimizæles plân

einer tavelrunder wart getân. [DF₄₈Z: Einer F₂: Eine GImnoWLUMQ: Ein V: Einre R: Einem] [DF₂mnoVWL: tafelrunde F₄₈GIZRUMQ: tavelrunder]

Nâch der disiu wart gesniten, [DmnoVW: Nach der disiu wart F₂: Nach der% F₄₈GIZ: Da wart diseu nach]

10

sinewel, mit sölchen siten, [DF₂GIZ: mit mnoVW: nach] ~V309r~

si erzeigete rîlîchiu dinc. [DF₂GnoZV: erzeigete I: ergazte m: erzogtte W: erzaiget] [DIZV: rilichiu F₂G: richlichiu mnoW: rilich] ~Q318~

Sinewel man drumbe nam den rinc

ûf einem touwec grûenem gras, [DnoVW: einem (eime) F₂F₄₈GIZ: ein m: einen] [DF₂F₄₈GIZ: touwech mnoW: Wort fehlt] [DV: gruenem F₂GIZ: grune F₄₈: grunz mnoW: grunen]

daz wol ein poinder landes was [DF₂mnoV: Daz GIZW: Da] [DF₂GIZV: landes mno: langes W: lenge] ~L342~

15

vonme sedel an tavelrunder. [D: Vome F₂V: Vonme GI: Von mno: Vom ZW: Von dem] [DF₂mnoVZ: an GI: ein W: der]

Diu stuont dâ mitten sunder,

niht durch den nutz, êt durch den namen. [DF₂V: et durch GI: er mnoZ: durch W: noch durch]

Sich mohte ein böese man wol schamen, [DGZV: bæse ImnoW: boser] ~n567r~

ob er dâ bî den werden saz:

20

die spîse sîn munt mit sünden az.

Der rinc wart bî der schœnen naht

gemezzen und vor bedâht ~M202r~

wol nâch rîlîchen ziln. [DF₂noZVW: rilichen G: rihlihen I: ritterlichen m: richen]

Es möhte einen armen kûnec beviln,

25

als man den rinc gezieret vant,

dô der mitte morgen wart erkant. [DImnoZV: mitte F₂W: mitten G: mitter]

Gramoflanz und Gâwân, [DF₂GIZW: Gramoflanz mo: Gramulantz n: Gramolantz V: Gramaflanz]

von in diu koste wart getân. ~o527r~

Artûs was des landes gast; ~m1024~

sîner koste iedoch dâ § niht gebrast. [DZV: idoch da F₂: da doch GI: doh da mnoW: do] [§ Ende F₂]

776

iz ist selten worden naht,

wan de iz der sunnen ist geslaht, [DF₄₈ImnoZVWRLUQ: sunnen GM: sunne]

sine bræhte ie den tac dar nâch. [D: -e-]

Al daz selbe ouch dâ geschach:

5

er schein in süeze, lûter, klâr. [D: -u^o-]

Dâ streich manec ritter wol sîn hâr,

dar ûf bluomîniu schapel. [DZV: bluominiu G: bluomen I: von bluomen mnoW: ein blumin]

Manec ungevelschet vrouwen vel [DGIZV: frouwen mnoW: Wort fehlt]

man dâ bî rôten mûnden sach. [DF₄₈Z: roten muenden GmnoW: rotem munde IV: roten munde] ~n567v~

10

Ob Kiôt die wârheit sprach,

ritter und vrouwen truogen gewant

niht gesniten in einem lant;

wîbe gebende nider, hôch, [DmnVW: Wibe GIZ: Frouwen o: Bi der] [DGIZ: hoch mnoVW: und hoch]

als ez nâch ir lantwîse zôch. [o: 776,14-16 in 1 Vers zusammengezogen Als es noch ir sitt sich under schiet]

15

Dâ was ein wît gesamentiu diet; [DmnVW: Da GI: Ez Z: Daz] [D: gesamentiu G: gesament I: gesamnot mW: gesamet n: gesamnet ZV: gesamte]

durch daz ir site sich underschiet.

Swelch vrouwe was sunder âmîs, [DGIZ: was mnoVW: do was]

diu getorste niht deheinen wîs [D: decheinen DZ: -nen GnVW: -ne Imo: -n] [D: gwis G: wis]

über tavelrunder kômen. [DmnoVL: tavelrunde GIZWRUMQ: tavelrunder]

20

Hete si dienest ûf ir lôn genomen [DmnoVW: uf GIZ: nah]

und gap si lônēs sicherheit, [DmnoVW: si GI: ir Z: si ir]

an tavelrunder rinc si reit. [DVL: tavelrunde F48GIZRUMQ: tavelrunder mnoW: -rundes] [DF48ZRUMQ: rinch GIL: Wort fehlt] m1025

Die andern muosen z lâzen;

in ir †herberge† si sâzen. [DL: herbergen F48GImnoZVWUMQ: herberge R: herberg] o527v

25

Dô Artûs messe hete vernomen, Z104v

man sach Gramoflanzen kômen [DIW: gramoflanzen G: gramoflanze mn: gramolantzen o: gramolanczes Z: gramoflantz V: gramaflanzen]

und den herzogen von Gôwerzîn [DGIZV: Und den m: Der noW: Den]

und Flôranden, den gesellen sîn.

Die drî gerten sunder [DmnoVW: dri (n: drige V: drie) F48GIZ: zwene] [DGIZ: sunder moVW: besunder (m: besunden der) n: so besunder]

pfliht über tavelrunder. § [§ Ende F48 / 9] n568r

777

Artûs werte si des sân. [DGIZVW: si mno: in]

Vrâge iuch wîp oder man, [DGZ: iuch IW: ich mnV: uch nu o: uch noch]

wer trûege die rîchesten hant,

der ie von deheinem lant

5

über tavelrunder gesaz, [D: tafelrunt GIZWRLUMQ: -runder mnoV: -runde] [DGIVW: gesaz mnoZ: sas]
ir enmûget si s niht bescheiden baz, [DG: Iren ImnoZVW: Ir] [DmnZVW: mugt (mogt; mogent) sis (si es; si des) G: mugets in I: mugt ez o: mogt sich]

ez was Feirefîz Anschēvîn. [DGZ: feirefiz I: feirafiz m: fere noV: ferrefis W: ferafis]

Dâ mite lât die rede sîn.

Si zogeten gein dem ringe

10

mit werdeclîchem dinge.

Etslîch vrouwe wart gehurt; [DGIZ: wart mnoVW: wart do] [DGImnoZVW: gehurt – gegurt]

wære ir pferde niht wol gegurt, [DGv: pferde (G: pharde V: pferde) ImnoZW: phert]

si wære gevallen schiere. [DGZVW: sciēre – baniere Imno: shier – panier]

Manege rîche baniere

15

sach man z allen sîten kômen. m1026 W150v

Dâ wart der buhurt wît genomen Q319

al umbe der tavelrunder rinc. [DnoVL: tafelrunde GImZWUMQ: tavelrunder]

Ez wâren hōveslîchiu dinc, [DG: -sc- (G: -sch-) I: -s- ZV: -esch-] o528r

daz ir deheiner in den rinc gereit: [DmnoV: gereit (m: geriet) GIZW: reit]

20

Daz velt was ûzerhalp sô breit, [D: u^e-]

si mohten dōrs ersprengen n568v L343

und sich mit hurte mengen [DV: hurten (V: hürten) GImnoZWRLUMQ: huorte (hurte)]

und ouch mit künste rîten sô, [DmnoVW: ouch GI: iedoh Z: doch] [D: chu^enste GmnoZ: chunst I: chu// V: künsten W: hurte] [DmnoZV: riten GI: Wort fehlt W: ringen]

des diu wîp ze sehene wâren vrô. [DGZ: Des ImnoVW: Daz] [DImnoZ: sehen GV: sehene W: sehende]

25

Si kômen ouch, dâ si sâzen; U208

al dâ die werden âzen.

Kamerære, truhsæzen, schenken
muosen daz bedenken,
wie man z mit zuht dâ für getruoc. [DmoV: zuht GIZW: zuhten n: züchte] [D: -u^e-] [DZV: getruoch
GImnoW: truoch] ~121r~
Ich wæne, man gap in dâ genuoc.

778

leslîch vrouwe hete prîs, [D: .eslich GI: Etslich mnoW: leg(e)lich Z: Etteslich V: Ettelich]
diu dâ saz bî ir âmîs.
Maneger durch gerndes herzen rât
gedienet was mit hôher tât. [DmoW: was GIZV: wart n: hat]
5
Feirefîz und Parzivâl
mit prûevene heten sîeze wal [D: prueven I: Wort fehlt DGnoZVWRLUQ: -en M: -ene] [DImZU: mal
GnoVWRLMQ: wal]
jene vrouwen und dise.
Man gesach ûf acker noch ûf wise [DnoZVW: noch uf GI: unde uf m: noch] ~m1027~
liehter vel noch ræter munt [DmnoZVW: Liehter G: Lieht I: Liehtez] [DW: ræter mnoZV: roter GI: roten]
10
sô manegen nie ze keiner stunt,
alsô man an dem ringe vant. [Dn: Also GImoZW: Als V: Alse]
Des wart dem heiden vröude erkant. [D: -e^e-] ~n569r~ ~o528v~
Wol dem künfteclîchem tage! [GIL: 778,13-14 Sondertext Wol der chunfteclîchen sage Gert sit ir suozen
sumer tage] [DZV: dem chunfteclîchem mnoW: dem kuffteclîchen (künfftelichen; kunfteclîchen)]
Geêret sî ir sîezen mære sage, [DmnoVW: sî Z: sin]
15
als von ir munde wart vernomen! [DGIZVW: munde mno: minne] ~V309v~
Man sach eine juncvrouwen komen, [DGIZ: iunchfrouwen mnoV: jungfrowe]
ir kleider wâren tiuwer und wol gesniten, [DmnoVW: Ir chleider GIZRLUMQ: In chleidern] [DmnoVW:
waren GIZRLUMQ: Wort fehlt] [DmnoZVWRLUMQ: und GI: Wort fehlt]
kostebære nâch Franzoiser siten. [D: Chostebære G: Chostbare I: Kostechliche m: Cosper n: Costbar o:
Cospar Z: Kostbere V: Kostber W: Kostlich] ~M202v~
Ir kappe ein rîcher samît [M: Der Vers 778,19 fehlt] [DGmnVW: richer I: vil richer o: riche Z: swartzer]
20
noch swerzer denne ein gênît. [DmnoZVWUQ: genit GIL: timit R: schmit M: geniten (siten – geniten)]
Arâbisch golt gap drûfe schîn, [Dno: Arabesc G: Arabensch I: Arabischez m: Arabasch Z: Arabich V:
Arabes W: Arabisch]
wol geworht manec turteltiubelîn
nâch dem insigel des Grâles.
Si wart des selben mâles
25
beschouwet vil durch wunders ger. [DmnoVW: Bescouwet vil GI: Vil geschouwet Z: Vil beschouwet]
Nû lât si heistieren her. [DGZ: heistieren I: haisiern mnW: heischieren o: hescheren V: hestieren]
Ir gebende was hôch und blanc;
mit manegem dickem umbevanc [D: manegem dichem DInV: -em -em GmZW: -em -en o: -en -en]
was ir antlütze verdecket [DmnVW: verdechet GIZ: bedecht o: Wort fehlt]
und niht ze sehene enblecket. [DImnoZW: sehen G: sehene V: sehende]

779

senfteclîche, und doch in vollem zelt, [DZ: in vollem G: envollen I: wol (enzelt) m: ein nVW: in o: // (vom
Korrektor überschmiert)] ~m1028~
kom si †rîtende† über velt. [D: ritende GIZVRLUMQ: geriten mnoW: riten]
Ir zoum, ir satel, ir runzît ~n569v~
was rîche und tiure âne allen strît. [DGImnoW: riche (rich) und tiure (tiur) ZV: teur (tiure) und rich]
5
Man liez si an den zîten [D: lieze GIZL: lie si mnoVWRUMQ: liez si] ~o529r~
in den rinc rîten. [DmnoVW: In GIZ: An]
Diu wîse, niht diu tumbe,
reit den rinc al umbe.
Man zeigete ir, wâ Artûs saz, [DGo: zeigete (zeigt; zeiget) I: sagt mn: zogtte V: zouegete]
10

gein dem si grüezens niht vergaz. [D: gruezen GmnoVWRUMQ: gruozes IZL: gruezens (gruzzens)]
En franzois was ir spräche.
Si warp, daz ein räche
ûf si verkorn wære,
und daz man hôte ir mære.

15
Den künec und die künegin
bat si helfe und an ir rede sîn. [DGIZ: helf(e) mnoVW: an ir helf(e)]
Si kerte von in al zehant,
dâ si Parzivâlen sitzen vant
bî Artûse nâhen. [DGmnoV: artuse IZW: artus]

20
Si begunde ir sprunges gâhen
von dem pferde ûf z gras. [D: -æ-] [D: u^ofez G: uffez ImnoZ: uf daz V: uffens]
Si viel mit zuht, diu an ir was, [DRM: zuhten GImnoZVWLUQ: zuht] [DGIZVRLUMQ: diu mnoW: do]
Parzivâle an sînen fuoz; [DLUM: Parcifale GImnoZVW: -al RQ: -aln]
si warp al weinende umbe sînen gruoz, [DGIZV: Si mnoW: Und] [DZV: umbe sinen GI: sinen mnoW: umb
den] ~m1029~ ~n570r~ ~Q320~

25
sô daz er zorn gein ir verlûr [D: -u^e-] [DGImnoW: -r - -r ZV: -re - -re]
und âne kus ûf si verkûr. [DmnoZV: ane chuss (cos; kusse) G: alle wis I: in allen wis W: allen has] [D:
-u^e-]

Artûs und Feirefiz ~L344~
an den gewerp leiten vlîz. [DmnoZVW: vliz GI: si ir fliz]
Parzivâl truoc ûf si haz; ~o529v~
durch vriunde bete er des vergaz [DGIZVW: friwnde mno: frundes]

780
mit triuwen âne vâre.
Diu werde, niht diu klære,
snellîche wider ûf spranc; [DG: Snelliche IW: Snellich mnoZ: Snelleclich V: Snellecliche] [D: uf do
GImnoZVWRLUMQ: uf]
si neig in und sagete in danc, [DGIZ: neig in und sagete (seit; sagt) in mnVW: neigte (neig) und seite
(sagete) o: seite und neite]

5
die ir nâch grôzer schulde ~W151r~
geholfen heten hulde. [DGImnoVW: Geholfen heten ZRLUMQ: Heten geholfen]
Si want mit ir hende
†wider† abe ir houbetgebende; [DRLUM: Wider GImnoZVWQ: Wort fehlt] [DGmnoZVWRLUMQ: ir I:
dem] [DWM: gebende GImnoZVW: daz gebende]

ez wære bezel oder snûrrinc,
10
daz warf si von ir an den rinc. [Dno: an GI: in m: under an Z: nider an]
Kundrîe la surziere [mnVW: 780,11 nach 780,12 o: die Verse 780,11-13 fehlen]
wart dô bekennet schiere, [DGIZ: Wart do mnVW: Do wart]
und des Grâles wâpen, daz si truoc,
daz wart beschouwet dô genuoc. [DGIV: Daz wart mnoW: Do wart Z: Wart da] [DGIV: do mnoZW: Wort
fehlt]

15
Si fuorte ouch noch den selben lîp, ~n570v~
den sô manec man und wîp
sach zuo dem Plimizœle komen. [D: plimizœle G: blimzol ImnoZW: plimizol V: plimenzol] ~m1030~
~Z105r~

Ir antlûze ir habet vernomen: [DmnoZVW: Ir antluzze (antlitz) ir habt GI: Ir habet ir antlutze wol]
ir ougen stuonden dan noch sus, [D: -e-] [DmnoZVW: sus - thopazius GI: da - topazia]

20
gel als ein thopazîus,
ir zene lanc; ir munt gap schîn
als ein vîol weitîn.
Wan daz si truoc gein prîse muot, ~U209~

si fuorte âne nôt den tiuren huot [D: -w^o-]

25

ûf dem Plimizœles plân:

diu sunne hete ir niht getân; [~l121v~ ~o530r~]

diu nemohte ir vel durch z hâr [DGIZ: Diu ne- mnoW: Si V: Siu en-] [DZ: durchz GImnoVW: durch dez (daz)]

niht verselwen mit ir blickes vâr.

Si stuont mit zûhten und sprach, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: zuht GImnoZVWRLUMQ: zuhten] des man für hôhiu mære jach.

781

An der selben stunde

ir rede si sus begunde:

„Ôwol dich, Gahmuretes sun! [DmnoV: dich GIZW: dir]

Got wil genâde an dir nû tuon;

5

ich meine, den Herzeloyde bar. [DGW: herzeloyde I: herzenlaude mno: hertzeloiden Z: herzeloude V: herzelauden]

Feirefiz, der vêch gevar, [DGIV: vech m: rich no: frech Z: bunt W: vecht] [~n571r~]

muoz mir willekomen sîn

durch Sekundillen, die vrouwen mîn, [DGIZVW: frouwen mno: frowe]

und durch manege hôhe werdekeit,

10

die von kindes jugent sîn prîs erstreit.“ [mW: Sondertext m: Die von kinder pris erspreit W: Die er von kindes iugent erstrait] [DGIZV: sîn no: Wort fehlt] [~M203r~]

Zuo Parzivâle sprach si dô: [D: parcifale GImnoVWRLUMQ: -al Z: -aln] [~m1031~]

„Nû wis kiusche und dâ bî vrô!

Wol dich des hôhen teiles,

dû krône mennischen heiles! [D: Du GIZ: Diu m: Do hast den noVW: Du hast die] [D: mennescen G: mennschen I: menslichen m: mensches noZVW: menschen]

15

Daz epitaphium ist gelesen: [D: -f-]

dû solt s Grâles hêrre wesen. [D: solts GImnoZVW: solt des]

Kondwîr âmûrs, daz wîp dîn, [D: Condwir amurs G: Kuondwiramurs I: Gonduwiramurs m: Condwier am/s n: Condewier amurs o: Cunwir annwirs Z: Kundwiramurs VW: Kundewiramurs]

und dîn sun Loherangrîn [DGI: loherangrin m: lehelandin no: lehelangrin Z: loachrin VW: lohelangrin] sint beidiu mit dir dar benant.

20

Dô dû rûntes Brôbarz daz lant, [D: -u^o-] [D: ruomdes GV: rundest InW: rumtest (-d-) m: rundenst o: ronders Z: rumst] [DV: brobarz (p-) G: brubarz I: priabarz m: pras/partz no: brobortz Z: brubars W: brebars] [~o530v~]

zwêne süne si lebendec dô truoc. [DGZW: si I: si do mnoV: Wort fehlt] [DmnoZVW: lebende (-dig; -tic) GI: lebende] [DGoW: do IZ: Wort fehlt mnV: si do]

Kardeiz hât ouch dort genuoc. [DnoVW: Kardeiz GIm: Kardiez Z: Kardiz] [DWRQ: hat (Q: hott) GIZLM: gwinnet mno: het VU: hette]

Wære dir niht mêr sælden kunt, [~v310r~]

wan daz dîn wârhafter munt

25

den werden und den süezen

mit rede nû sol grüezen,

den kûnec Anfortas nû nert [DGIZ: nu mnVW: den nu o: den nie]

dînes mundes vrâge, diu im wert [~n571v~]

siufzebæren jâmer grôz. [D: Siufzebæren G: Suftebaren I: Sushtebarn o: Sufftzeben Z: Seuftbere V: Siuffzebern W: Seüfftzenberen]

Wâ wart an sælden ie dîn genôz?“ [DGImnoV: sælden ZW: selde]

782

Siben sternen si dô nante [DZ: stern GImQ: sterne noVWRLM: sternen U: sterren]

heidenisch. Die namen bekante [DGI: bechante mnoVW: erkantte] [~L345~]

der rîche, werde Feirefiz,

der vor ir saz, swarz und wîz. [DGIZV: saz mnoW: was] [~m1032~ ~Q321~]

5

Si sprach: „Nû prûeve, Parzivâl!

Der h^ehste plânête, Zvâl, [DmnoVW: hohste (hoheste; hæchste) GIZ: hohisten (hosten)] [DmnoW: planete GIZV: planeten] [DR: zval GIZVLUQ: zal m: war no: zval W: qual M: zcu wal]

und der snelle Almustrî, [ID: almustri GIZ: almusteri mnoVW: amustri]

Almaret und der liehte Samsî [DW: Almaret GZ: Almuret I: Armuret m: Amareh no: Amaret V: Almareht] erzeigent sælekeit an dir. [DnoVW: Erzeigent GI: Die erzeugten m: Erzoget Z: Die erzeugent] [L: nach 782,9 2 Zusatzverse; davon 1 Zusatzvers auch in M nach 782,10]

10

Der fünfte heizet Alligafir, [DmnoZVWRLUMQ: funfte GI(LM im Zusatzvers): vierde] [DnV: alligafir GI: gofir m: Sondertext o: allegafir Z: aligofir W: aliasir]

under den der sehste, Alkitêr, [ID: Under den GIZRLUMQ: So heizt mnoVW: Und] [DmnoZVW: der sehste G: vunfte I: der vunfte] [DnoVW: alkiter GIZ: alchumer m: alcutter]

und uns der næhste, Alkamêr. [DmnZV: der næhste (neheste) GI: nahest o: nechste W: veste] [DmnoV: alkamer GZ: alchater I: achater W: alkimer]

Ich enspriche z niht ûz einem troum: [DGV: ensprichez InoZW: sprich(e) ez m: sprach ist] [DmnZVW: uz eime (mZW: einem V: eineme) GI: in o: usz sinem] [DmnoVW: troum – zoum GIZ: troume – zoume]

die sint des firmamentes zoum, -o531r-

15

die enthalten sîne snelheit; [DZ: enthalden GIV: enthaltent moW: enthabtten n: enthabent]

ir krieg gein sînem loufte ie streit. [ID: loufte G: lufte ImnoW: lauf Z: luft V: louffe]

Sorge ist dînhalp nû weise.

Swaz der plânêten reise

umbe loufet und ir schîn bedecket, [DGIZV: bedechet mnoW: verdecket]

20

des sint dir zil gesteket [DGmnZVW: gestechet Io: gestrechet] -n572r-

ze reichen und z erwerben. [ID: reichen DGImnZWRLUQ: -en VM: -ene] [DGV: zer werben IZ: zewerben (zu werben) mnoW: zu erwerben]

Dîn riuwe muoz verderben.

Wan ungenuht al eine

dâne gît dir niht gemeine: [DUQ: Dane git GIZLM: Der engit mnoVW: Do engit R: Da git (dir fehlt)]

25

der Grâl und s Grâles kraft [ID: unts] -W151v-

verbietet valsclîch geselleschaft. [DZ: valsclîch (velslich) GVQ: valsliche (velsliche) Imno: valsch WU: valsche M: valschis]

Dû hetest junge sorge erzogen, [ID: hetes GZRUMQ: het (hette; hete) ImnoVWL: hetest]

die hât komendiu vröude an dir betrogen. [ID: chumendiu GI: chunclih mn(o)ZVW: komende] [ID: -e-] -m1033-

Dû hât der sêle ruowe erstriten [DmnoZV: sele GIW: sælden]

und des lîbes vröude in sorge erbiten.“ [ID: -e-] [DZV: insorge GI: in not mnoW: Wörter fehlen]

783

Parzivâlen ir mæres niht verdrôz. [DI: Parcifaln GmnoZW: Parcifal V: Parzefale] [DImnoVW: ir mærs (VW: irs meres) G: ir mare Z: der mere]

Durch liebe ûz sînen ougen vlôz [DmnoVW: Durch GIZ: Vor] [ID: u°-]

wazzer, s herzen ursprinc. [DmnoVW: shercen (des hertzen) GIZ: herzen]

Dô sprach er: „Vrouwe, sölchiu dinc, [DI: solhiu GmnoW: solh (sollich) Z: sælche V: solhe]

5

als ir hie habet genennet,

bin ich vor Gote erkennet [DGImnoZVW: vor]

sô, daz mîn sündehafter lîp, -o531v-

und hân ich kint, dar zuo mîn wîp, [DUQ: Und han ich GIZLM: Han ih mnoW: Het V: Hat R: Und han ouch] [DZLM: dar zuo GImnoVWU: unde dar zuo R: und da zu Q: da zu] [DZUMQ: min GImnoVWL: Wort fehlt R: ein]

daz diu des pflihte sulen hân, [ID: Daz diu des GZ: Sulen die des mit mir I: Sulen diu mit mir mnoVW: Die des grales] [ID: suln GIZ: Wort fehlt mnoV: sollent W: süllen]

10

sô hât Got wol zuo mir getân. [DGIZV: zuo (ze) mnoW: an]

Swar an ir mich ergetzen meget, [DmnoVW: Swar an GIZ: Swa mit] [DIZL: meget – regt GmnoVRM: meget – reget W: megent – regent U: moget – reget Q: mocht – regt] ~n572v~

dâ mite ir iuwer triuwe reget. [D: iwoer]

Iedoch: hete ich niht missetân,

ir hetet mich zornes etswenne erlân. [DGZ: het I: hetet mo: hent n: hant V: hettent W: hett] ~I122r~

15

Dône was †ez† êt dannoch niht mîn heil. [DmnoV: Done GIZ: Nune W: Do] [D: ez et GRLUMQ: Wörter fehlen IZ: ez mnoW: ouch V: eht] [D: -e-]

Nû gebet ir mir sô hôhen teil,

dâ von mîn trûren ende hât. [D: -uo-]

Die wârheit saget mir iuwer wât.

§ Dô ich ze Munsalvæsche was [§ Beginn F₆ / 2] [Q: 783,19-20 nach 783,22] ~U210~

20

bî dem †trûregem† Anfortas, [D: truorigem F₆GImnoZVWRLUMQ: -en]

swaz ich dâ schilde hangen vant, [DF₆mnoVW: ich da scilde (schilt) GI: schilt ih do da Z: schilde ich da] ~m1034~

die wâren gemâl als iuwer gewant: [D: -wo-]

vîl turteltûben traget ir hie. [D: -uo-]

Vrouwe, nû saget, wenne oder wie [DmnoW: sagt F₆GIZV: sagt mir]

25

ich sule gein mînen vröuden varn, [D: Ich sule F₆: Ich sul GIZ: Sol ih mnoW: Ich sol V: Ich sælle] [D: -e-]

und lât mich daz niht langer sparn.“ [D: niht lange F₆mnoVLU: niht langer GZWRMQ: niht lenger I: langer niht]

Dô sprach si: „Lieber hêre mîn, ~M203v~

ein man sol dîn geselle sîn. [DZRLUQ: geselle F₆mnoVW: geverte GIM: geleite]

Den wel; geleites warte an mich. [DF₆: Den wel GI: Gote unde mnoW: Die wile (weil) Z: Der wolle V: Die welent] [DF₆GImnoW: wart (warte) Z: warten V: wartent]

Durch helfe niht lange sûme dich!“ [DF₆mnoVWRUQ: Durch helfe GIZM: Dune darft L: Du darft]

[DF₆mnVWU: lange G: mere ILM: langer ZRQ: lenger] [DF₆mnoVWRUQ: su^ome (sume) GIZLM: sumen] ~o532r~

784

Über al den rinc wart vernomen: [DF₆mnoVW: den rinc G: daz her IZ: daz mer(e)] ~L346~

„Kundrîe la surziere ist komen!“ [DRUQ: lasurziere ist F₆mnoVW: lazurziere were GILM: ware Z: wer da her]

und waz ir mære meinte. ~n573r~

Orgelûse durch liebe weinte, [DF₆mnoVW: durh GIZ: vor]

5

daz diu vrâge von Parzivâle [DF₆GIV: parcifale – quale mnoZW: parcifal – qual]

die Anfortases quâle [D: anfortass F₆IV: anfortasses GmnoZW: anfortas]

solte machen wendec.

Artûs, der prîses genendec, [D: priss F₆GIZV: prises mnoW: pris]

ze Kundrîen mit zûhten sprach: [Q: Die Verse 784,9-789,18 fehlen] ~Z105v~ ~Q~

10

„Vrouwe, rîtet an iuwer gemach, [DF₆mo: ritet nVW: ritent G: nu ritet I: nu vart Z: nu ritt] [D: -wo-]

lât iuwer pflegen, lêret selbe, wie.“ [D: -wo-]

Si sprach: „Ist Arnîve hie,

swelch gemach mir diu gît,

des wil ich leben dise zît, [F₆: disiu]

15

unz daz mîn hêre hinnen vert. [D: -ze] ~m1035~

Ist ir gevancnisse erwert, [DF₆GmnoZVW: gevæncnisse I: diu vancnusse D: -æ- F₆GIZ: -a- mnVW: -e- DF₆noV: -nisse G: -nuosse IZ: -nusse m: -nüse W: -nus]

sô erlobet, daz ich müeze schouwen

si und andere vrouwen, [DF₆V: andere GmnoZW: ander I: Wort fehlt]

den Klinschor teilte sînen vâr [DF₆GoZVW: sînen I: sine m: Wort fehlt n: den sînen]

20

mit gevancnisse nû manec jâr.“ [DF₆GmnoZVW: gevancnisse GI: vancnusse DF₆GImnoZW: -a- V: -e- DF₆nV: -nisse o: -nis GIZ: -nusse m: -nüse W: -nüs] [DmnoV: nu F₆GIZW: Wort fehlt]

Zwêne ritter huoben si ûf ir pfer; [DF₆mnoV: ir GIZW: -ez (daz)] [D: -æ-]

z Arnîven reit diu maget wert. [D: arnîven DF₆GImZV: -en noW: -e]
Nû was **ouch** zît, daz man dâ gaz. [D: was ez ouch F₆GImnoZVRLUM: was ouch W: was es] **o532v**
Parzivâl bî sînem bruoder saz, **n573v**

25

den bat er gesellekeit. [D: gesellekeit – bereit DF₆GImnoZVWRLUM: -t – -t]
Feirefîz was im al bereit, [DF₆moVW: al GI: Wort fehlt n: aldes Z: vil]
gein Munsalvâesche ze rîten. [GIZRLM: 784,27 nach 784,28] [DF₆mnZVW: ze GIo: Wort fehlt]
An den selben zîten [V: nach 784,28 10 Zusatzverse]
si stuonden ûf über al den rinc. [DGIZVW: Si stuonden F₆mnno: Stundens] **v310v**
Feirefîz warp hôhiu dinc:

785

er vrâgete den kûnec Gramoflanz, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: gramoflanz DGIZW: -ofl- F₆: -ovl-
mnno: -ol- V: -afl-]

ob diu liebe wære ganz [DF₆mnnoZW: liebe GI: suone] [DF₆GIZV: ganz mnnoW: so gantz]
zwischen im und der nifteln sîn, [DGIV: nifteln F₆: niftelen mnnoZW: nifttel]
daz er daz tæte an im nû schîn: [DF₆V: nu GImnoZWRLUM: Wort fehlt]

5

„Helfet ir und mîn neve Gâwân, [DGIZ: ir F₆: mir ir mnnoW: ir mir V: mir] [DF₆mnno: min neve GIZ: Wort
fehlt]

swaz wir hie kûnege und fürsten hân, [DF₆mnnoVW: hie GIZ: Wort fehlt] [DF₆mnnoVW: und GIZ: ode]
barûne und arme ritter gar, [DF₆mnnoZVW: Barune (Z: Barun W: Barunen) GI: Britun] [DF₆mnnoW: arme
ritter (mnW: armer ritter o: arme ritte) GI: ander fursten Z: die andern ritter V: ander rittere]

daz der deheiner hinnen var,

ê si mîn kleinôte ersehen. [mnno: Der Vers 785,9 fehlt; in m ersetzt durch Sondertext nach 785,10 mit
passendem Reim] [L: Die Verse 785,9-10 fehlen; 785,11 ersetzt durch Sondertext mit zu 785,12
passendem Reim] [W: 785,9 nach 785,10]

10

Mir wære ein laster hie geschehen, [DmnnoVW: hie GIZ: dran] **m1036**

schiede ich vor gâbe hinnen vrî.

Swaz hie vandes volkes sî, [D: -re-]

die warten alle gâbe an mich. [DF₆GIm: warten nZVW: wartent]

Artûs, nû wil ich biten dich, [DGIZ: Artus F₆mnnoVW: Neve artus] [DGIZ: nu wil ich F₆mnnoVW: ich wil]

15

de iz den hôhen niht versmâhe, [DF₆: Deiz GIZ: Daz mnnoVW: Das es] **w152r**

des gewerbes gein in gâhe, [DF₆mnnoV: in GI: Wort fehlt Z: im W: in im] [DF₆mnnoZVW: gahe (Z: iahe) GI:
gabe] **n574r**

und wis des lasters für si pfant; [DGIZ: si F₆mnnoVW: mich]

si erkanten nie sô rîche hant. **o533r**

Und gip mir boten in mîne habe,

20

dâ der prêsente sol komen abe.“

Dô lobten **si** dem heiden, [D: Si lobten GIRLM: Do enbuten si n: Do gelobeten si moZVW: Da lobten si
U: Dem boten sie] [DF₆GImnZV: dem oW: den]

sine wolten sich niht scheiden [DGIZ: Sine mnnoVW: Si]

von dem velde in vier tagen.

Der heiden wart vrô; sus hôte ich sagen. [DF₆mnnoVW: sus GIZ: Wort fehlt] [DF₆GZWRU: hort I: hær m:
her n: höre o: hör VLM: horte]

25

Artûs im wîse boten gap,

die er solte senden an z hap. [DF₆mnnoZV: anz (an daz) GI: in daz W: in den]

Feirefîz, Gahmuretes kint, [DF₆mnnoVW: Feirefiz (F₆mnnoV: Fere- W: Fera-) GIZ: Do nam]

nam tincten und permint. [DF₆mnnoVW: Nam GIZ: Wort fehlt]

Sîn schrift wârzeichens niht verdarp; [DF₆VW: Sin scrift GIZ: Siner scrift (schrif) mnno: Sin geschrift]

ich wæne, ie brief sô vil erwarp.

786

Die boten fuoren endehafte dan. **l122v**

Parzivâl sîne rede alsus huop an:

en franzois er z in allen sprach, [DF₆mnnoVW: Enfranzoyz (In alle außer D) GIZ: Mit zuhten] **m1037**

als Trevrizent dort vorne jach, [DF₆mVL: trevrizent G: trevrizzent I: trevereschent n: tranrizent o: tronrizent Z: trefrezzent W: trefrissent R: terfrizent U: trefrizet M: trefrezent] [D: dor (der 2. Buchstabe ist ein rechts eckiges o, kein a und sieht auch nicht nach einem aus o korrigierten a aus) vorn GZM: dort vorne I: dâ vornen mnoVW: dort vornan R: dort vornen L: Wort fehlt U: dort vor in]

5
daz den Grâl ze keinen zîten [DF₆mnoZVW: cheinen G: nheinen I: dehain]

niemen möhte erstrîten, [L347]

wan der †vor† Gote †ist† dar benant. [DF₆V: vor GImnoZWRLUM: von] [DGIZRLUM: ist F₆mnoVW: were (VW: were nach dar)] [D: bechant F₆GImnoZVWRLUM: benant] [n574v]

Daz mære kom über elliu lant, [D: Diz F₆: D/z GImnoZVWRUM: Daz L: Die]

dehein strît möhte in erwerben. [DGIZ: Dehein F₆mnoVW: Daz kein] [DGIZ: moht in F₆mnoVW: in mohte]

10
Vil liute liez dô verderben [DW: liez F₆GImnoZV: lie]

nâch dem Grâle gewerbes list,

dâ von er noch verborgen ist. [o533v]

Parzivâl und Feirefiz

diu wîp lêrten jâmers vlîz. [DF₆mnoVW: lerten G: da lerte IZ: da lerten]

15
Si heten z ungerne vermiten, [DF₆mnoV: heten GIZW: heten]

in diu vier stücke s hers si riten; [D: s F₆GImnoZVWRLUM: des]

si nâmen urloup z al der diet. [DF₆: zal der G: ze alder Imn: zue aller der oV: zu alle der Z: zu aller W: zuo all der]

Ietweder dan mit vröuden schiet, [D: Ieweder F₆GmnoZW: Ietweder I: Ietdweder V: Ietwederre] [D: -e-]

gewâpent wol gein strîtes wer. [DF₆GIV: gein mnoW: uff Z: nach]

20

Ame dritten tage ûz s heidens her [DF₆mnoVW: dritten GIZ: vierden (I: vierdem)] [D: u°zs F₆: uzs GIZV: uz des mnoW: us] [M204r]

wart ze Jôflanze brâht, [U211]

sô grôzer gâbe wart nie gedâht. [DF₆mnoV: So GIZ: Daz nie W: Daz] [DF₆mnoV: wart nie GIZ: wart W: nie ward] [DF₆mnoVW: gedaht GIZ: erdaht]

Swelch kûnec dâ sîner gâbe enpfant, [DWR: sine F₆GImnoZVLUM: siner]

daz half immer mêr des lant. [DZ: des F₆mnoV: sin GI: daz]

25

Ieslîchem man nâch mâze sîn [DF₆GZ: Ieslichem I: Iegeslich mno: Ieglich V: Ieclicheme W: Ieglichem]

wart nie sô tiuriu gâbe schîn; [D: so tiuriu gabe F₆noVW: so tiure gabe GIZ: grozer gabe m: gabe tür]

al den vrouwen rîchiu prêsente [D: richiu F₆GIZVRLUM: riche mnoW: rich]

von Trîande und von Nourîente. [DF₆mnoW: triande G: triend I: trient Z: triant V: driande] [DF₆G:

nouriente I: nourigente m: norlande noZ: noriente V: noferiente W: oriente] [m1038] [n575r]

Ine weiz, wie †daz† her sich schiede hie; [D: wi des her sich F₆GIRLUM: wie daz her sich moW: wie das her n: wie das das her Z: wie her sich V: wie sich daz her]

Kundrîe und dise zwêne, hin riten si. [DF₆mnoV: dise GZ: die IW: si] [D: -ie] [V: nach 786,30 2

Zusatzverse]

B u c h XVI

787

Anfortas und die sîne [D: 24. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₆IUM; vierzeilige Initiale in R (R: neuer Großabschnitt beginnt 788,1); Initiale (oder Platz ausgespart oder Absatzmarke) in GZVWL; keine Initiale in ImnoW (I: neuer Großabschnitt beginnt 786,29)]

noch vor jâmer dolten pîne. [DF₆V: Noch vor GIWRLUM: Von mno: Vor Z: Nach]

Ir triuwe liez in in der nôt. [DF₆GIZV: Ir triuwe mno: Ir pin W: Sein pein]

Dicke er warb umbe si den tût; [DF₆mnoVW: Dich (F₆mnV: Dicke) GIZ: Vil diche] [DF₆mnoV: erwarb umbe si GI: er warp datze in Z: warp er im W: umb sy er warb]

5

der wære ouch schiere an im geschehen, [o534r]

wan daz si in dicke liezen sehen

den Grâl und s Grâles kraft. [D: unts F₆: von des GImnoZVW: unde des]

Er sprach zuo sîner ritterschaft:

„Ich weiz wol, pflæget ir triuwe, [D: pflæget F₆moZ: pflægt G: phlæget InVW: phleget (-nt)] [D: -i°w-]

10

sô erbarmete iuch mîn riuwe. [D: -w^o-]

Wie lange sol diz an mir wern?

Welt ir iu selben rehtes gern, [DGI: selbn F₆Z: selbe mV: selber nW: selbes o: sels (vor uch)] [D: -re-]

sô müezet ir gelten mich vor gote. [DF₆GmnoVW: gelten mich IZ: mich gelten] [DF₆GImnoZVWRLUM: vor][DF₆V: gote – gebote GImnoZW: got – gebot]

Ich stuont ie gerne z iuwerm gebote,

15

sît ich von êrste wâpen truoc.

Ich hân engolten des genuoc,

ob mir ie unprîs geschach,

und ob daz iuwer keiner sach. [D: -w^o-] [DF₆GIZV: cheiner (deheiner) mnoW: komer (komber; kumber)]

Sît ir vor untriuwen bewart, [DG: untriuwen F₆noZVWLUM: untriuwe mR: untriuw] ~n575v~

20

sô læset mich durch des helmes art

und durch des schiltes orden.

Ir sît dicke innen worden,

ob ez iu niht vermâhte, ~m1039~

daz ich diu beidiu brâhte [DF₆: diu beidiu G: diu bede I: die bede Z: die bet]

25

unverzaget ûf ritterlîchiu wer.

Ich hân tal unde berc

mit maneger tjoste überzilt ~V311r~

und mit dem swerte alsô gespilt,

daz es die vîende an mir verdrôz, [DF₆G(mnoVW): es I: ez Z: er] ~o534v~

swie wê nec ich des gein iu genôz. [DF₆GIZV: Swie mnoW: Wort fehlt] [DF₆mnoVW: wenech GIZRLUM: chleine]

788

Ich vrôuden ellende, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: -e^u-] ~Z106r~

zem urteillîchem ende [DF₆IVWLM: ~m ~m (VM: ~m – ~me) GmnoZRU: ~m – ~n]

beklage ich eine iuch alle; § [§ Ende F₆]

sô nâhet ez iuwerm valle, [D: nâhet GImnoZVWRLUM: nahet (I: nahent)] [D: -re-]

5

ir enlât mich von iu scheiden. ~W152v~

Mîn kumber solte iu leiden.

Ir habet gesehen und †ouch† vernomen, [DV: ouch GIZLUM: wol mnoW: Wort fehlt R: gar wol dick]

wie mir diz ungelücke ist komen. [DV: diz G: ditze I: ist daz (ist nach ungeluche fehlt) mnoW: das]

Waz touc ich iu ze hêrren nû? [DGIZW: ce mno: Wort fehlt]

10

Ez ist iu leider al ze vruo, [DGIZ: iu mnoW: Wort fehlt] ~l123r~ ~n576r~

wirt iuwer sêle an mir verlorn.

Waz sites habet ir iu erkorn?“ [DmnZVW: ir iu (mnVW: ûch; euch) G: iu I: ir an euch o: ers uch] ~L348~

Si heten kumbers in erlöst, [DmnoVW: chumbers GIZ: trurens]

wan der trôstliche trôst, [D: trostenliche GIZWRLUM: trostliche mnoV: trostlose]

15

den Trevrizent dort vorne sprach, [DnoRU: trevrizent G: trevrezzent (Druckfehler bei ENGELS trvrezzent)

I: treverezent m: treurizet Z: trefrezzent V: treverizschent W: trefrissent L: trevreszent M: trefrezent] [DIZ: vorn (D: korrigiert aus vor) G: vorne e mnoW: vorman VRU: vor e L: e vor M: vor ouch]

als er ame Grâle geschriben sach.

Si warten anderstunt des man, [DGImnoZRLUM: warten V: wartent W: warteten]

dem al sîn vrôude al dâ entran, [D: -e^u-] [DmnoV: al GIZW: Wort fehlt] ~m1040~

und der helfechlichen stunde [DmnoVW: Und GIZ: Wort fehlt] [D: helfechlichen GImZU: helflichen n: helffeliche oWLM: helffelichen V: helfenclichen R: helffenlichen]

20

der vrâge von sînem munde.

Der kûnec sich dicke des bewac,

daz er blinzender ougen pflac [DGnZVW: blinzender I: Sondertext (mit plinzenden augen lac) mo: blintzeder] ~o535r~

etswenne gein vier tagen.

Sô wart er zuo m Grâle getragen, [DV: -me]

25

ez wære im liep oder leit.

Sô twanc in des diu siechheit, [DmnoV: des diu GI: diu ZW: des sin]

daz er dougen ûf swanc;

sô muoseer âne sînen danc

leben und niht ersterben.

Sus kunden si mit im werben

789

unz an den tac, daz Parzivâl [D: Initiale nicht ausgeführt]

und Feirefîz, der vêch gemâl, [V: nach 789,2 2 Zusatzverse] n576v

mit vröuden ûf Munsalvæsche riten. [D: freuden DInoZW: -en GmV: -e]

Nû hete diu wîle des erbiten,

5

daz Mars oder Jupiter [DmnoZVRUM: oder G: Wort fehlt IWL: unde]

wâren komen wider her

al zornec mit ir loufte –

sô was er der verkoufte –,

dar si sich von sprunge huoben ê. [DGmnZVW: sprunge Io: sprungen]

10

Daz tet an sîner wunden wê

Anfortase, der sô qual, [DV: Anfortase GImnoZWLUM: Anfortas R: Anfortes] m1041 M204v

meide und ritter hôrten schal

von sînem geschreie dicke,

und die jamerlîchen blicke [DGo: iamerlichen ImnZVW: iemerlichen]

15

tet er in mit den ougen kunt. o535v

Er was unhelfecliche wunt; [DU: unhelfechliche G: unhelflihen I: unhelftechlichen m: unhelffeclichen nL: unhelffelichen o: ungehelffelichen Z: unhelflichen VM: unhelfliche W: unhelffiglichen R: unhelffenlichen]

si mohten im gehelfen niht. [DmnoZW: Si GIV: Sine] U212

Iedoch diu âventiure giht, [Q: Die Verse 784,9-789,18 fehlen]

im kœme diu wære helfe nû. [DImnoZW: chæme (I: chæm m: kem noZ: keme) G: chom V: ko-me (für komme)] Q+

20

Si griffen herzen jâmers zuo. [DGoZW: hercen I: Wort fehlt mnV: hertze (V: herzeiomers)]

Swenne im diu scharpfe sûre nôt [D: sw^oer GmnoZRLM: sure IU: suore Q: sawre] Q322

daz strenge ungemach gebôt, [DmnoVW: Das GI: Ditze]

sô wart der luft gesüezet,

der wunden smac gebüezet. [o: Die Verse 789,24-29 fehlen] n577r

25

Vor im ûfm teppeche lac [D: -fe-]

pigment und †zerbenznîen† smac, [DmnZVWR: zerbenznien (Z: zu robanzerin W: zerbentinen) smach (nW: gesmag) GI: aberac (I: amerac) LM: der susze smach U: zerbenzwen Q: zerbenzinen]

müzzel und arômatâ. [D: -u^e-]

Durch süezen luft lac ouch dâ

drîakel und amber tiure. [DIZV: tiure – gehiure G: tiur – gehiure mnW: tiur – gehiur]

Der smac was gehiure.

790

Swâ man †ûfn teppech† trat, [DV: u^ofen GR: uf dem ImnoZWLUMQ: uf den] [D: teppech GIRUMQ: tenne mnoVW: estrich Z: tennen L: ram]

kardemôme, jeroffel, muskât,

lac gebrochen under ir füezen

durch den luft süezen:

5

sô daz mit triten wart gebert, m1042

sô was dâ sûrer smac erwert. [DGImn: da o: das ZW: der] [D: -sw^oerr GoV: sur I: suer m: sür nZ: sure W: saur]

Sîn fiuwer was **li**gn alôê, [DG: **ling** IVoWL: **lignum** mn: **lingnum** ZQ: **lign** RUM: **lingn**]
daz hân ich iu gesaget ouch ê. [DV: **ouch** e GImnoZWRLUMQ: **e**]

Ame spanbette die stollen sîn

10

wâren vipperhornîn.

Durch ruowen für **z** gelüppe [D: **rw^oen** DGIImnoZVRLUMQ: **-en** W: **-e**] [DV: **furz** G: **wrtz** IZ: **zur** daz
mno: **sîn das** W: **durch das**] [D: **-u^e-**]

von wûrzen manec gestüppe [DGI: **wrcen** mW: **würtz** no: **wurtz** V: **würzen**] [D: **-u^e-**]

was ûf den kultern gesæt. [DmnoVW: **kultern** (W: **kuttern**) GIZ: **gulter**]

Gesteppet und niht genæt

15

was, dâ er ûfe lente; **~n577v~ ~o536r~ ~L349~**

pfelle von Nourîente [DGn: **nouriente** I: **nourigente** m: **norientte** o: **nourente** ZW: **oriente** V: **nofriente**]

und palmât was sîn matraz. [DmnoZV: **Und** GI: Wort fehlt W: **Von**]

Sîn spanbette was noch **baz** [o: Die Verse 790,18-20 fehlen (Augensprung von **Sein spanbette** zu 790,21
spanbette)]

gehêret mit edelen steinen [DGIZV: **steinen** mnoW: **gesteinen**]

20

und anders enkeinen. [Dmno: **anders encheinen** (mo: **dekeinen**; nW: **do keinen**; Z: **keinen**) GI: **mit anders**
neheinen (**deheinen**) V: **anders mit dekeinen**]

Daz spanbette zôch **z** einander

strangen von salamander; [DV: **Strangen** GZRU: **Strange** I: **Slangen** mnoWLMQ: **Strengel**]

daz wâren under im diu ricseil. [DGMnoZV: **under im diu rich** (n: **riche** Z: **rige**) seil I: **wunderlicheu seil** W:
under im reiche]

Er hete an vröuden kranken teil. [D: **-e^u-**]

25

Ez was rîche an allen sîten; [DmnoZV: **Ez** GIW: **Er**] **~W153r~**

niemen darf des strîten,

daz er bezzerz ie gesæhe.

Ez was tiuwer und wæhe [D: **-w^o-**] **~m1043~**

von der edelen steine geslehte. [D: **-æ-**]

Die hæret hie nennen rehte: [D: **-o-**] [DGIZ: **hie** mnoVW: Wort fehlt]

791

Karfunkel und silenîtes, [D: Initiale von späterer Hand eingefügt]

balax und gagâtromes, [DRUQ: **Balax** (R: **Salex**) GImnoZVWLM: **Gelidomus** (**Celidamus**; **Celidonius**;
Celodoni; **Galidomus**; **Kalcidomus**)] [DGIZV: **gagatromes** mno: **gagatrones** W: **gagratones**]

ônix und kalzidôn, [I: 785,9 nach 785,10] [DmnoVW: **Onix** GI: **Onichel** (**Onichil**) Z: **Onich**] [DW: **calcidon**
G: **galcidoni** IZ: **galzidon** mnoV: **calcedon**] **~l123v~ ~V311v~**

koralîs und bestîôn, [DmnoV: **Coralis** GZ: **Gozalis** I: **Gozilis** W: **Galralles**] [DGIZV: **bestion** mnoW:
bastion]

5

unjô und optallîes, [DIZ: **optallies** G: **optalles** mnoW: **aptallies** V: **obtalles**]

zerâuns und epistîtes, [DV: **Cerauns** GIZ: **Gerauns** m: **Theraus** no: **Therauns** W: **Theamis**]

jerachîtes und eljotrôpîâ, **~n578r~**

panthers und antrodrâgmâ, [G: Der Vers 791,8 fehlt] [W: 791,8 nach 791,9] [DmnV: **Panthers** IoZW:

Pantres] [DI: **antrodragma** m: **anthodroga** n: **anthogrodina** o: **atrodrogina** VW: **anthodrogina**]

~o536v~

prasem unde saddâ, [D: **Prasem** G: **Prasm** I: **Praslin** mno: **Parsame** Z: **Parsyn** V: **Prasme** W: **Persome**]

10

emathîtes und djonisîâ, [DGI: **Emathites** mnoW: **Emathichites** ZV: **Emachites**]

achâtes und zelidôn, [DIInoVW: **celidon** GZ: **gelidon** m: **celion**]

sardonîs und kalkofôn, [DGIZV: **Sardonis** mnoW: **Cardonis**] [DV: **calcofon** G: **gazcofon** I: **gazdofon** mn:
calcason o: **calcodon** Z: **iascofon** W: **kalteson**]

kornîol und jaspîs, [D: **Corni**ol G: **Gormol** I: **Gromel** m: **Colinor** n: **Colinock** o: **Calinol** Z: **Gorni**ol V:
Carmol W: **Colmel**]

echîtes und îrîs,

15

gagâtes und ligûrîus, [DGIV: **Gagates** n: **Gagantes** no: **Iagates** Z: **Iagathes** W: **Iagites**]

abestô und zegôlitus, [mnoW: Die Verse 791,16-17 fehlen (Zeilensprung von 791,16 (Abesto) zu 791,19 mno(*W): Absist)] [DGZ: Abesto I: Abestu V: Abeston] [DV: cegolitus GZ: gegolitus I: gegulitus] galactîdâ und jazinctus, [DG: Galachtida I: Galachida Z: Gallachcida V: Galathida] orîtes und enîdrus, [mnW: 791,18 nach 791,15] [o: Der Vers 791,18 fehlt (setzt nach 791,15 Iagates und fort mit 791,18 emdrius)] [DGI: Orites mnV: Orides W: Oridus] [DGZ: enidrus I: emptrus m: eindrius n: enidrius oW: emdrius V: emdrus]

absist und alabandâ, [DGImnoZV: Absist W: Emsist] DGIZV: alabanda mno: alibanda W: albanda]

20 krisolecter und hîennnâ, [DZ: Crisolecter G: Chrisoliter I: Grisoliter mnoV: Clisolecter W: Elisolecter] [DGmn: hiennia I: ihennia o: hiemia ZW: hyenna]

smârât und magnes, [D: Smaraid G: Smaragede IZ: Smaragde mQ: Smaragdes nVWLU: Smaragdus o: Smaragdum (-dm mit hochgezogener Schleife) R: Smagragdes M: Smaractus]

sapfir und pirrîtes. [DGIZ: Sapfir mnVW: Saffirus o: Saffirius]

Ouch stuont her unde dâ [m1044~ Z106v~]

turkoise und lipparê, [DV: Turkouye GIZ: Turkois m: Tirppoisie n: Tirkayse o: Tirkoise W: Dircoise] [DnZV: lipparea G: limpparea I: lamperea mo: lipparia W: lippria]

25 krisolte, rubîne, [DmnVW: Crisolte G: Chrisolt I: Crisolite o: Cresolte Z: Crisolide] [DmnoVW: rubine GIZ: und rubin(e)]

paleise und sardîne, [DmnoV: Paleise G: Paleis I: Palais Z: Baleis W: Palase]

adamas und krisoprassîs, [DGI: crisoprassiss m: crisappassis noVW: crisopassis]

melochîtes und dîadochîs, [DGIV: diadochis mn: diothotis o: diliothotis Z: dyadothis W: dyochotis]

pêanîtes und mêdus, [DGZV: Peanites I: Peantes : Pemiais no: Peanicos W: Pemitos]

berillus und thopazîus. [DnoZV: Berillus GI: Perillus m: Berillius W: Barillus] [D: thopatius G: topazius InZV: topasius m: taspasios o: capasius W: thopasius]

792

Etslîcher lerte hôhen muot; [DGmnoV: lerte IZW: lert] [n578v~]

ze sælde und ze erzenîe guot [DG: erzenie IZ: ernzie mnoV: artzenie W: artzenneyen]

was dâ maneges steines sunder art. [Q323~]

Vil kraft man an in innen wart, [DM: chraft GmoZVWRLUQ: chrefte I: creftic n: crefft] [M205r~]

5 der z versuochen kunde mit listen. [D: Derz GIZ: Der si mnoW: Der es] [o537r~]

Dâ mite si muosen vristen [DGZV: si I: sich mnoW: si in]

Anfortasen, der ir herze truoc. [DG: Anfortasen ImnoZV: Anfortassen W: Anfortas]

Sînem volke er jâmers gap genuoc, [DGnoZV: iamers gap ImW: gap iamers]

doch wirt nû vröude an im vernomen: [D: -e"-] [DImnZ: im GW: in o: min V: inme]

10 in Terre de Salvæsche ist komen, [DmnoZVW: de salvæsce (mno: salvaste Z: salvatsche V: salvasche W: salvatsch) G: demuntsalfatsche I: muntshavasce] [DInoV: ist GZ: ist nu m: Wort fehlt W: was nu]

von Jôflanze gestrichen, [DGmnZVW: gestrichen I: her gestrichen o: was gestrichen]

dem sîn sorge was entwichen,

Parzivâl, sîn bruoder und ein maget. [DGIZ: sin bruoder mnoW: ferefis V: artus ferevis]

Mir ist niht für wâr gesaget, [DmnoVW: niht GI: oh niht Z: ouch]

15 wie verre dâ zwischen wære. [DVW: zwischen GImnoZRLUMQ: enzwischen] [m1045~ U213~]

Si erfûeren nû strîtes mære, [DGIZV: Si mnoW: Die] [D: erfueren GV: erfuoren I: ervurn mno: : erfûeren Z: erfuren W: erfuorent]

wan Kundrîe, ir geleite, [D: geleite - arbeite DGIZV: -te -te mnoW: -t -t]

schiet si von arbeite. [DGIZ: Sciet mnoVW: Die schiet] [L350~]

Si riten gein einer warte.

20 Dâ gâhete gein in harte [DGInoVW: gahete gein in m: gegen gohette in Z: gahten gein in]

manec wol geriten templeis,

gewâpent. Die wâren sô kurteis,

ame geleite si wol sâhen,

daz in vröude solte nâhen. [D: -e"-] [DmnoV: solte GIZW: wolde]

25 Der selben rotte meister sprach, [n579r~]

dô er vil turteltûben sach [DGIZ: vil mnoVW: die]

glesten abe Kundrîen wât:

„Unser sorge ein ende hât! [DGIZVW: hat mno: nu hat]

Mit des Grâles insigel hie ~o537v~

kumt uns, des wir dâ gerten ie, [DmoV: wir da GInZWRLUMQ: wir] [DGIZVW: gerten mno: gern]

793

sît uns der jâmerstric beslôz. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DImnoVW: iamer GZ: iamers]

Habet stille: uns nâhet vröude grôz!“ [D: nâhet GmnoZVWRLMQ: nahet (nV: nohet) I: nahent U: Wort fehlt] [D: -e“-]

Feirefiz Anschevîn

mante Parzivâlen, den bruoder sîn, [D: parcivale GImnWLUQ: parcifalen (-ln) oZVRM: parcifal (o: -al dem; V: artusen und parzefal)]

5

an der selben zîte

Und gâhete gein dem strîte. [D: Er GImnoZVWRLUMQ: Unde] [D: geime GIZRLUMQ: ouh gein dem mnV: gegen dem o: gegen W: gein dem]

Kundrîe in mit dem zoume vienc, [DGIV: in mit dem zoume (G: zorne) mnZW: mit dem zum in o: mit dem zaum sie]

daz sîner tjoste dâ niht ergienc. [D: Siner GImnoZVWRLUMQ: Daz siner]

Dô sprach diu maget rûch gemâl [DGIZ: magt ruoh mnoV: rich W: magt reich] [DGImnoZWRLUMQ: gemal – parcifal V: gemale – parzefale] ~m1046~

10

balde z ir hêrren Parzivâl:

„Schilre und baniere [mnoVW: 793,11 nach 793,12] [DGIZVW: baniere – schiere (schiere – paniere) mno: schier – banier]

möht ir erkennen schiere. [D: Mæht ir G: Moht ir I: Meht ir mnoVW: Ir mögt (mogent; mogt; mæhtent; mügent)]

Dort habet niht wan s Grâles schar; [DmnoVW: Dort GIZ: Hiene] [DV: wans GImnoZW: wan (wenne) des] die sint vil dienesthaft iu gar.“

15

Dô sprach der werde heiden:

„Sô sî der strît gescheiden!“

Parzivâl Kundrîen bat [L: Die Verse 793,17-24 fehlen] [D: Cundrien DGIImnoZVWUMQ: -en R: -e] ~W153v~

gein in rîten ûf den pfat. [DGIZVW: in mno: Wort fehlt] ~n579v~

Diu reit und sagete in mære,

20

waz in vröuden komen wære. [D: fre“den DmnoVW: -en GIZ: -e]

Swaz dâ templeise was, [GIZ(L)M: Die Verse 793,21-22 fehlen. Überliefert in DmoVWRUQ. n: 793,21 fehlt; nach 793,22 Sondertext zur Reimergänzung] [DVRU: templeise m: temples o: templeis W: tempeleis Q: templeiser]

die erbeizten nider ûf z gras. [D: ufez moRUQ: uff das V: uffens W: in das]

An den selben stunden ~o538r~

manec helm wart abe gebunden.

25

Parzivâlen enpfiegen si ze fuoz: [DmnoVW: Parcifaln GIZ: Ir herren]

ein segem dūhte si sîn gruo. [D: -u“-]

Si enpfiegen ouch Feirefizzen,

den swarzen und den wîzen. [V: nach 793,28 2 Zusatzverse]

ûf Munsalvæsche wart geriten ~l124r~

al weinende, und doch mit vröude siten. [DImnoVWR: weinende GZLUMQ: weinende] [DZ: fre“de GImnoVW: frouden (freuden; frœuden)]

794

Si funden volkes ungezalt, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DmnoVW: .i (Si) funden (VW: fundent) GI: Da vunden si Z: Da von sie]

manegen wūneclîchen ritter alt, [DmnoVW: wūneclîchen GZ: iūneclîchen I: Wort fehlt] ~m1047~

edeliu kint, vil scharjande. [DGIZVW: scariante (sariante; seriante) mno: sarrazine]

Die trûregen mahinante [D: -u“-]

5

dirre künfte vrô wol mohten sîn. [DGZ: chunfte (Z: kunft) I: iungelinc chunfte mnoVW: geste] [DV: vro wol
GIZ: wol fro mnoW: fro] [DmnoZW: mohten G: mohte I: mac V: mæhtent]

Feirefiz Anschêvîn ~V312r~

und Parzivâl, si beide,

vor dem palase an der grêde [DGZVW: an I: uf mno: vor] ~Q324~

si wurden wol empfangen. [DGIZ: Si mnoVW: Wort fehlt]

10

In den palas wart gegangen. [G: Der Vers 791,8 fehlt] DmnoVW: In IZRLUMQ: Uf]

Dâ lac nâch ir gewonheit ~n580r~

hundert sinewelle teppeche breit, [DmnoVW: Hundert sinwelle (sinewel) GIZ: Sinwel hundert]

ûf ieslîchem ein pflûmît [D: -u^e-]

und ein kulter lanc von samît.

15

Fuoren die zwêne mit wizen, ~o538v~

si mohten etswâ dâ sitzen, [DZV: etswa da GI: wol mnoW: ettwo] [DmnoZVW: sitzen GI: gesitzen]

unz man z harnasch von in enpfienç.

Ein kamerære dar nâher gienc,

der brâhte in kleider rîche,

20

den beiden al gelîche. [DmnoV: beiden GIZ: zwein V: gesten]

Si sâzen, swaz dâ ritter was. [DGImnoVW: sazen ZLUMQ: sassen ouch R: sassen alle]

Man truoc von golde (ez was niht glas)

für si manegen tiuvern schâl. [DmnoV: manegen tiuern GIW: mange tiure Z: manic teur]

Feirefiz und Parzivâl

25

trunken und giengen dan ~m1048~

z Anfortase, dem †trûregem† man. [DmnoV: anfortase (-ss-) GIZWLUMQ: anfortas R: anfortes] [D: dem trurigem GImnoZVWLUMQ: dem trurigen R: den trurigen]

Ir habet wol ê vernomen, daz [D: e G: wol I: auch mnoVW: wol e Z: ouch wol] [DmnoVW: vernomen (o: genomen) GIZ: gehört]

der lente, und daz er selten saz, [m: 794,28 nach 794,30] [Dmno: Der GIZV: Daz er W: Der do] [D: daz er selten GIZ: niht mnoVW: selten] ~M205v~

und wie sîn bette gehêret was.

Dise zwêne enpfienç dô Anfortas, [DmnoVW: Dise GIZ: Die] ~L351~

795

vœlîche, und doch mit jâmers siten. [DGIoKorrektorZW: iamers mnoV: iamer]

Er sprach: „Ich hân unsanfte erbiten,

wirde ich immer von iu vrô. [o schreibt 795,3-6 zweimal] ~o539r~

Ir schiedet nû jungest von mir sô, [DGIWV: sciedet (VW: -nt) mo2: scheiden no1: schieden Z: schiet] [D: also GImnoZVWRLUMQ: so] ~n580v~

5

pflêget ir helfeclicher triuwe, [D: hercenlicher GmZVRLUQ: helfliher Io: helfechlicher nW: helffelicher M: hofelicher] [DGImnoZVWRLMQ: triwe – riwe U: truwen – ruowen]

man siht iuch drumbe in riuwe.

Würde ie prîs von iu gesaget, [L: Die Verse 795,7-10 fehlen] ~o539r~

hie sî ritter oder maget,

werbet mir dâ z in den tût [DmnoVW: Werbet GIZ: So werbet] [D: da zin GI: datze in moV: do zu in n: do zu in in Z: da zu im W: zuo in]

10

und lât sich enden mîne nôt.

Sît ir genant Parzivâl,

sô wert mîn sehen an den Grâl [DGImnoW: wert (W: werent) Z: went V: wendent]

siben naht und ahte tage! ~U214~

Dâ mite ist wendec al mîn klage.

15

Ine getar iuch anders warnen niht: [DnoVW: anders GIZ: vurbaz m: Wort fehlt]

wol iu, ob man iu helfe giht.

Iuwer geselle ist hie ein vremder man; ~Z107r~

sînes stêns ich im vor mir niht gan.

Wan lât ir in varn an sîn gemach?“ [DmnoW: Wan lat irn (mn: ir in oW: in) GIZ: Nu lat in V: Wande lant siu (varn an ir gemach)] ~m1049~

20

Al weinende Parzivâl dô sprach: [D: Al weinende GZ: Al weinde I: Al weinunde mnoVW: Wörter fehlen] [DGIZ: do mnoVW: zu im do]

„Saget mir, wâ der Grâl hie lige! [DmnoVW: Saget GZ: Nu zeigt I: Zaiget] [DGImnW: hie o: do Z: hinne V: hin]

Ob diu Gotes güete an mir gesige,
des wirt wol innen disiu schar.“

Sîne venje viel er des endes dar [DmnoVW: viel er GIZ: er viel]

25

drîstunt ze êren der Trinitât;

er warp, daz müese werden rât [DGImnoV: daz ZW: des] [DG: mu^ose I: muese mno: müste Z: muezze V: mueste W: muoste]

des trûegen mannes herzesêr. [D: -u^o-] [DG: herce ser I: herzen ser mnoZW: hertzen sere V: herze sere DGI: - mer mnoZVW: - mere] ~n581r~

Er rihte sich ûf und sprach dô mêr: [DmnoVW: Er rihte (V: rihtete) sich GIZ: Do stuont er] [DmnoVW: do GIZ: Wort fehlt] ~o539v~

„Uheim, waz wirret dir?“ [D: Initiale nicht ausgeführt]

Der durch sant Silvestern einen stier [D: sande GIZ: Wort fehlt mnoW: sant V: sante]

796

von tôde lebendec dan hiez gên, [DGmnoVW: Von I: Von dem Z: Vom] [DnoZV: dan (nZ: dannen) hiez G: hiez hine I: hiez m: dan hie W: hieß dann]

und der Lazarum bat ûf stên, [DmnoVW: der GIZ: Wort fehlt] [DmnoV: bat uf GI: hiez uf Z: uf bat W: thet auff]

der selbe half, daz Anfortas

wart gesunt und wol genas.

5

Swaz der Franzois heizet flôrî, [G: Sondertext Er was von ungemache vri I: Sondertext Gotes craft wart an im shin] [DmnoVW: Swaz Z: Daz]

der glast kom sînem velle bî.

Parzivâles schœne was nû ein wint, [D: -l GImnoZVWRLUMQ: -ls] [D: -o-] ~W154r~

und Absalôn, Dâvides kint, [DmnoVW: Und GIZRLUMQ: Wort fehlt] [DUMQ: absalon GIZWL: Apsolon (Absolon) mnoV: absolons (V: -nez) R: Alsolon]

von Askalûn Vergulaht, [L: Die Verse 796,9-12 fehlen; 769,13 inhaltlich an 796,8 angepasst] [DmnoVW: Von GIZ: Unde von] [D]

10

und al, den schœne was geslaht, [DV: al (alle) den GIZ: allen den m: al der n: do aller der o: alle der W: alle die den]

und des man Gahmurete jach, [DmnoVW: Und GIZ: Olde (Oder)] [DGIZV: des mnoW: das] [D: gahmurete DmnoVW: -te G: -t IZ: -ten] ~124v~

dô man in in zogen sach

ze Kanvoleiz sô wünneclich, ~m1050~

ir deheines schœne was der gelich,

15

die Anfortas ûz siechheit truoc. [L: Die Verse 796,15-16 fehlen] [D: u^o-] ~Q325~

Got noch künste kan genuoc. [D: chunste GImo: chunste nZ: kunst V: kiunste W: künste]

Dâ ergienc dô dehein ander wal,

wan die diu schrift ame Grâl

hete ze hêren in benant. ~n581v~

20

Parzivâl wart schiere bekant [DmnoVW: bechant GIZ: erchant]

ze kûnege und ze hêren dâ. ~o540r~

Ich wæne, iemen anderswâ

fûnde zwêne als rîche man,

ob ich rîchheit geprûeven kan, [D: Der Vers 796,24 fehlt GImnoZVWRLUMQ: Obe ih richeit pruooven (mnoVW: gebrüffen) chan]

25

als Parzivâl und Feirefîz.

Man bôt vil dienestlîchen vlîz [DmnoZVW: vil GI: in]
 dem wirte und sînem gaste. [mnoVW: statt 796,27-28 6 Verse Sondertext]
 Ine weiz, wie manege raste
 Kondwîr âmûrs dô was geriten [DGIZ: Condwir amurs (GZ: Kuondwiramurs I: Conduwiramurs) mnoV: Daz condwir amurs (V: kundewiramurs) W: Wie kundewiramurs] [DGIZ: do was mnoVW: kam]
 ~m1051~ ~m1052~ ~n582r~ ~n582v~ ~o540v~ ~o541r~
 gein Munsalvæsche mit vröude siten. [DmnoZVW: Gein GI: Ze] [D: -e"-]

797

Si hete die wârheit ê vernomen; [D: Initiale nicht ausgeführt] [DmnoVW: e GIZ: Wort fehlt]
 sölch botschaft was nâch ir komen,
 daz wendec wære ir klagendiu nôt. [DGIZV: wære mno: Wort fehlt W: was]
 Der herzog Kiôt
 5
 § und anders manec werder man [§ Beginn F₄₈ / 10] [DGImnoV: anders F₄₈WZRLUMQ: ander]
 heten si gefüeret dan
 ze Terre de Salvæsche in den walt,
 dâ mit der tjoste wart gevalt
 Segramors, und dâ der snê
 10
 mit bluote sich ir gelichte ê. [DmnoVW: sich ir GI: sih Z: ir] ~V312v~
 Dâ solte Parzivâl si holn.
 Die reise er gerne mohte doln. [DZV: er gerne mohte (V: mæhte) GI: moht er gerne mnW: er gerne wolte o: er wolte]
 Disiu mære sagete im ein templeis: [DGZ: sagte im ImnoVW: seit]
 „Manec ritter kurteis [DF₄₈mnoZVWRUQ: Text wie hier G: 797,14-16 in einen Vers zusammengezogen I: statt 797,14-15 2 Verse Sondertext LM: anderer Sondertext]
 15
 die kûneginne hânt mit zûhten brâht.“ [DmnoVWRUQ: Die kuneginne (konigin)) hant F₄₈Z: Hant die kuniginne] [DmnoVWRUQ: mit zuhten F₄₈Z: Wörter fehlen] ~L352~
 Parzivâl was sô bedâht,
 er nam ein teil des Grâles schar ~n583r~
 und reit für Trevrizenden dar. [D: trevrizende F₄₈GImnoZVWRLQ: -den (-ten) UM: -nt] ~o541v~
 Des herze wart der mære vrô, ~m1053~
 20
 daz Anfortases dinc alsô [D: anfortass F₄₈GImnoZVWMQ: anfortas R: anfortes LU: anfortasses]
 ~M206r~
 stuont, daz er der tjoste niht starp, [D: Wort fehlt F₄₈GImnoZVWRLUMQ: Stunt]
 und im diu vrâge ruowe erwarp.
 Dô sprach er: „Got vil tougen hât.
 Wer gesaz ie an sînen rât,
 25
 oder wer weiz ende sîner kraft?
 Al die engele mit ir geselleschaft [DV: engele GImnoZW: engel] [DZ: mit ir GI: mit mnoV: und ir W: und seiner]
 †bevindent z† nimmer an den ort. [DW: Bevindentz GImo: Bevundenz n: Fündens Z: Volfreiscentz V: Befindens RM: Erfundens L: Befunden U: Ervindent sie Q: Er fundes]
 Got ist mennische und sînes vater wort, [o: Der Vers 797,28 fehlt] [D: mennesc G: mennsch ImW: mensch nZV: mensche]
 got ist vater und sun;
 sîn geist mac grôze helfe tuon.“

798

Trevrizent ze Parzivâle sprach: [L: Die Verse 798,1-798,30 fehlen] [DGU: Trevrizent I: Treverezent mno: Ferefis Z: Trefrizent V: Treverezent W: Treverrissent R: Treifriczent M: Trefrezent Q: Preffrizent]
 [DVW: parcifale (V: -ze-) GmnoZ: parcifal I: parzifaln] ~L~
 „Græzer wunder selten ie geschach,
 sît ir abe got erzürnet hât, [DF₄₈mnZW: ir ab got G: ir abe I: aber er o: ir aptgot V: ir abe gotte R: aber daz ir got U: abir go MQ: ir abir got]
 daz sîn endelôsiu Trinitât
 5

iuwers willen werschaft worden ist. [DV: werschaft F₄₈GmoZWUQ: werhaft I: gewer nRM: worhaft (R: warhaftt)]

Ich louc durch abeleitens list [D: ableitens DGmnoZWRQ: abl- IVUM: abel-]

vonme Grâle, wie ez umbe in stüende. [D: Vome F₄₈G: Von me ImnoZ(W): Von dem V: Vomme]

Gebet mir wandel für die sünde!

Ich sol gehôrsam iu nû sîn, ~n583v~

10

swester sun und der hêrre mîn. [DGIZ: der mnoVW: Wort fehlt]

Daz die vertribene geiste [DV: vertribene GIW: vertribenen mnoZ: vertriben] ~o542r~ ~U215~

mit der gotes volleiste ~m1054~

bî dem Grâle wæren,

kom iu von mir ze mæren,

15

unz daz si hulde dâ gebiten. [D: -ze]

Got ist stæte mit sôlchen siten, [D: sælhen GIZW: solhen mno: sollichem V: solichen]

er strîtet immer wider si, [D: ie-] [D: -ie] [DmnoVW: wider GIZ: an]

die ich iu ze hulden nante hie.

Swer sînes lônesh iht wil tragen,

20

der muoz den selben widersagen.

Êweclîch sint si verlorn: [DmnoW: sint si GIZV: si sint] ~Q326~

die vlust si selbe hânt erkorn.

Mich müete êt iuwer arbeit: [DGImnoVWR: et (ot: eht) F₄₈ZUM: Wort fehlt Q: auch] ~W154v~

ez was ie ungewonheit,

25

daz den Grâl ze keinen zîten [DGImnoVWRUMQ: ze F₄₈Z: an]

iemem möhte erstîten.

Ich hete iuch gerne dâ von genomen.

Nû ist ez anders umbe iuch komen;

sich hât gehœhet iuwer gewin. ~I125r~

Nû kêret an diemuot iuwer sin!“ [L: Die Verse 798,1-798,30 fehlen]

799

Parzivâl zuo sînem æheime sprach: [D: æheim DGInoZVWLU: -m R: -n Q: ohe] ~n584r~ ~L+~

„Ich wil si sehen, die ich nie gesach

inre fünf jâren. [DV: Inre GIZ: Inner mnoW: In den] ~o542v~

Dô wir bî einander wæren,

5

si was mir lieb; als ist si ouch noch. [DGmoW: als I: daz n: also Z: so V: alse] [DGnV: ouch ImoZ: Wort fehlt W: mir] ~m1055~

Dînen rât wil ich haben doch,

die wîle uns scheidet niht der tût:

dû riete mir ê in grôzer nôt. [DmnoVW: e G: ie IZ: Wort fehlt]

Ich wil gein mînem wîbe komen, [o: Augensprung von gegen 799,9 zu gegen 799,10] ~Z107v~

10

der kunft ich gein mir hân vernomen, [D: chumft GInZVW: kunft m: kunst]

bî dem Plimizœle an einer stat.“ [D: primizœle G: blimzol I: blimizol mZVW: plimizol no: plimzol]

Urloup er im †dô† geben bat. [D: Wort fehlt GImnoZVWRLUMQ: do]

Dô bevalh in gote der guote man.

Parzivâl die naht streich dan;

15

sînen gesellen was der walt wol kunt. [DGZVW: Sinen Imno: Sim (Sinem)]

Dô ez tagete, dô vant er lieben funt, [DGIZ: Do ez tagete mnoVW: Des tages]

manec gezelt ûf geslagen.

Ûz m lande ze Brôbarz, hôte ich sagen, [DZ: Uzem (Uzzem) GmnoW: Uz dem I: Uf dem V: Uzeme]

[DGImnoZVWRLUMQ: hort(e)]

was vil banieren dâ gesteket, [DmnoVW: da GIZ: Wort fehlt]

20

manec schilt dar nâch getreckt; [D: dernach GIZ: da bi mnoV: dar nach W: dar an] [DZ: getreckt GI: gerechet mnoV: gestreckt W: gesteket]

sînes landes fürsten lâgen dâ.

Parzivâl, der vrâgete, wâ

diu kûneginne selbe læge, ~n584v~

ob si sunderringes pflæge. [D: Und ob GImnoZVWRLUMQ: Op]

25

Man zeigete im, al dâ si lac [D: Die Verse 799,25-26 fehlen. Überliefert in GImnoZVWRLMQ. (m: zogtte L: al fehlt)]

und wol gehêrtes ringes pflac,

mit †zelten† umbevangen. [D: celten GImnoZVWRLMQ: gezelten] [D: umbevangen – katelangen

DGImnoZVWRLUMQ: -en – -en] ~o543r~

Nû was von Katelangen [D: v-]

der herzoge Kiôt des morgens vruo ~m1056~

ûf gestanden; dise riten zuo.

800

Des tages blic was dannoch grâ. [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: -e-]

Kiôt iedoch erkante al dâ [DGIZ: al da mnoVW: do]

des Grâles wâpen an der schar:

si fuorten turteltûben gar.

5

Dô ersûfzete sîn alter lîp, [DZ: ersiuft GI: ersufte mno: ersufft VW: ersiufzete]

wan Schoisîânen, sîn kiusche wîp, [Dmno: scoysianen GI: -ian ZVW: -iane]

ze Munsalvæsche im sælde erwarp,

diu von Sigûnen gebûrte erstarp. [D: geburt GImnoZW: geburt V: gebûrte]

Kiôt gein Parzivâle gienc, [DGVW: parcifale (V: -ze-) Imno: parzifal Z: parcifaln]

10

in und die sîne er wol enpfienç.

Er sante ein junchêrrelîn [D: iuncherrnlin GImnZL: -el- oVWRUMQ: -rl-]

nâch dem marschalke der kûnegîn

und bat in schaffen guot gemach, ~M206v~

swaz er dâ ritter halten sach.

15

Er fuort in selben mit der hant, [DmnoVW: mit GIZ: bi]

dâ er der kûneginne kamern vant, [DmnM: kamern GIZVWRUQ: kamer o: kamerer L: Sondertext]

~n585r~

ein kleine gezelt von buckeram.

Daz harnasch man gar von im dâ nam. [DGI: man gar mnoVW: man Z: gar man] [DmnoZV: da GIW: Wort fehlt] ~o543v~ ~V313r~ ~L353~

Diu kûnegîn des noch niht enweiz. [DmnoZVW: noch GI: Wort fehlt] [DGIV: enweiz mnoZW: weis]

20

Loherangrîn und Kardeiz [DG: Loherangrin I: Laheragrim mVW: Lohelangrin n: Lohalangrin o: Loelangrin Z: Loagrin]

vant Parzivâl bî ir ligen –,

dô muose vröude an im gesigen –, [D: -e"-]

in einem gezelte hôch und wît, [D: eime GImnoV: ein ZW: einem] ~m1057~

dâ her und dâ in alle sît [DmnoV: Da her GIZW: Her] [DGI: da mnoV: Wort fehlt ZW: dar] [DGnoVW: alle ImZ: allen]

25

klârer vrouwen lac genuoc.

Kiôt ûf z deckelachen sluoc; [D: -fe-]

er bat die kûneginne wachen ~Q327~

und vrœliche lachen. [DVU: vrœliche GImnoZWRLMQ: frolihen]

Si blicte ûf und sach ir man. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Si hete niht wan z hemde an;

801

umbe sich si z deckelachen swanc.

Für z bette ûf n teppech spranc [DmnoW: Furz (Vor das; Für das) pett(e) ufen teppech GI: Uf en tepech fuer dez bette Z: Furz bette uf einen teppich V: Fürs bette uffes teppit]

Kondwîr âmûrs, diu lieht gemâl. [D: Cundwîr amurs G: Koundwiramurs I: Conduwiramurs m: Condwier amurs n: Cundewier amurs o: Cunnwîr amurs Z: Kundwiramurs VW: Kundewiramurs]

Ouch umbeyenc si Parzivâl.

5

Man sagete mir, si kusten sich.

Si sprach: „Mir hât gelücke dich

gesendet, herzen vroude mîn.“ [D: hercen G: her zen I: her zue den mnoZV: hertze W: her zuo] [D: -e^u-]

Si bat in willekomen sîn:

„Nû solte ich zürnen; ine mac. ~n585v~ ~U216~

10

Geêret sî diu wîle und dirre tac, [DmnoZVW: Geert si diu GI: Salich si] [DmnoV: dirre GI: Wort fehlt ZW: der]

der mir brâhte disen umbevanc,

dâ von mîn trûren wirdet kranc. [D: -u^o-] ~o544r~

Ich hân nû, des mîn herze gert; ~W155r~

sorge ist an mir vil ungewert.“ [DZV: an mir vil GI: min halp mnoW: an mir]

15

Nû erwacheten ouch diu kindelîn, [DGIZVW: Nu mno: Su (Sie)]

Kardez und Loherangrîn; [DG: Loherangrin I: Leherangrin mnVW: Lohelangrin o: Logelangrin Z:

Lohagrin]

†diu† lâgen ûf dem bette al blôz. [D: Di GI: Diu] ~m1058~

Parzivâlen des niht verdrôz, [D: Parcifalen DGnV: -alen IW: -al moZ: -aln]

er enkuste si minneclîche. [DGIZV: Ern mnoW: Er]

20

Kiôt, der zûhte rîche, [DGIZ: zuhte mnoVW: zuhten]

bat die knaben dannen tragen. [DoZW: dannen G: danne ImnV: dannan]

Er begunde ouch al den vrouwen sagen, [DGIZV: Er mnoW: Und] [DGI: al den mnoW: allen ZV: allen den]

~125v~

daz si ûz m gezelte giengen. [D: uzem G: uzzem ImnoZW: uez dem V: usseme]

Si tâten z, dô si enpfîengen

25

ir hêren von langer reise.

Kiôt, der kurteise,

bevalch der kûnegîn ir man;

al die juncvrouwen er fuorte dan. [DnoVW: er fuorte GIZ: fuorte er m: furten]

Donnoch was ez harte vruo. [D: -e-]

Kamerære sluogen die winden zuo. [DGI: Kamerære (G: -rar-) mno: Die kamerer Z: Camerer V: Die

kamerere W: Die kameren] [D: di winden GI: Wörter fehlen mnoZ: die winden VW: die winde]

802

Gezucte im ie bluot und snê [L: Die Verse 802,1-8 fehlen]

geselleschaft an wîzen ê ~n586r~

(ûf der selben ouwe er z ligen vant),

für sôlchen kumber gap nû pfant [DGIZV: nu mnoW: im]

5

Kondwîr âmûrs; diu hete z dâ. [DmnoVW: diu hetez da G: het er da I: die het er da Z: die hitz alda]

Sîn lîp enpfîenc nie anderswâ ~o544v~

minne helfe für der minne nô, [DGIZ: fur der mno: und V: für W: umb]

manec wert wîp im doch minne bôt. [I: Der Vers 802,8 fehlt (Platz frei gelassen)] [DG: wert mnoVW: Wort fehlt Z: werdez]

Ich wæne, er kurzewîle pflic [DGnoZV: churz(e)wile I: churzewilens m: kurtzlichen W: kürtzweil]

10

unz an den mitten morgens tac. [DGIZV: morgens mnoW: Wort fehlt]

Doz her über al reit schouwen dar; [D: Dez] [DmnoV: her uber al reit GIW: her reit uber al Z: er reit uberal]

~m1059~

si nâmen der templeise war. [Dmno: templeise GZW: templeis IV: templeisen]

Die wâren gezimieret,

und wol zerhurtieret [DZ: wol zerhurtieret (Z: zur hurtiert) G: zer hurtiert ImnoVW: wol gehurtiert]

15

ir schilte; mit tjosten sêre durchrîten, [DZV: tiosten GI mnoW: tioste (juste)]

dar zuo mit swerten ouch versniten.

Etslîcher truoc ein kursît [L: Die Verse 802,17-20 fehlen] [DZMQ: Et(e)s- G: Ies- ImnoVWRU: Ieg- (U: Iec-)]

von pfelle oder von samît.

Îserkolzen heten si dannoch an; [DGmnoZWRUM: Iser I: Isen VQ: Iserin] [D: dennoch]

20

daz ander harnasch was von in getân.

Dâne mac niht mêt geslâfen sîn. [DGIZV: Dane mnoW: Do] [DZVW: niht (W: nit) mer G: nimer Imno: nih (mno: nit) me]

Der küneec und diu künegîn

stuonden ûf. Ein priester messe sanc. [DGIZV: messe mnoW: Wort fehlt]

Ûf dem ringe huop sich grôz gedranc [n586v]

25

von dem †ellenthaftem† her, [D: ellenthaftem GImnoZVWRLUMQ: ellenthaften]

die gein Klâmîdê ê wâren ze wer. [DV: e GImnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]

Dô der benditz wart getân, [DGIZU: ben(e)diz mnoW: benedig (-ck) VRLM: segen]

Parzivâlen enpfiegen sîne man

mit triuwen werdecliche, [DZV: werdecliche – riche I: werdeclichen – riche mno: wirdeclich – rich]

[o545r]

manec ritter ellens rîche.

803

Des gezeltet winden nam man abe. [DmnoVW: Des gezeltet (mo: gezelten) winden (V: winde) nam man

GIZ: Man nam des gezeltet winden] [DGIV: abe – knabe mnoW: ab – knab] [Z108r]

Der küneec sprach: „Wederz ist der knabe, [DGmnoZVW: wederz (mnoVW: -s) I: weder]

der küneec sol sîn über iuwer lant?“ [L354]

Al den fürsten tet er dâ bekant: [DmnoW: Al den GIZ: Den V: Allen den] [DGIZ: da mnoVW: Wort fehlt]

[m1060]

5

„†Wâlêis† und Norgâl, [D: Wals GIZRLUMQ: Waleis mno: Das er wals VW: Daz er waleiz]

Kanvoleiz und Kingrivâl

der selbe sol von rehte hân, § [D: mit GIZRLUMQ: von] [mnoVW: 803,7 nach 803,8: Von rehte soltte

han] [§ Ende M] [Q328]

z Anschouwe und in Bêalzenân. [DRUQ: Z (Zu) GImnoZVWL: Z fehlt] [DU: in GImnoZVWRLQ: Wort fehlt]

Kom er immer an mannes kraft, [DmnoVWRUQ: an F48GIZL: in]

10

dar leistet im geselleschaft. [DZV: leistet GI: leist ih mnoW: leisten]

Gahmuret mîn vater hiez, [L: Die Verse 803,11-20 fehlen]

der mir z mit rehtem erbe liez.

Mit sælde ich geerbet hân den Grâl; [DGmnoVW: Mit sælde I: Mit seldom Z: Mir selben]

nû enpfâhet ir an disem mâl

15

iuweriu lêhen von mînem kinde, [D: Iweriu F48GImnoZVWRLUQ: Iwer] [D: von mime G: vom InZVW:

von minem (V: mineme) mo: von minnen]

ob ich an iu triuwe vinde.“ [n587r]

Mit guotem willen daz geschach;

vil vanen man dort fûeren sach. [DmnoVW: dort G: dar IZ: da]

Dâ lihen zwô kleine hende

20

wîter lande manec ende. [DZV: manech G: mang I: in mangel mnoW: vil manig]

Gekrænet wart dô Kardeiz. [D: -o-]

Der betwanc ouch sider Kanvoleiz [o545v]

und vil, des Gahmuretes was. [DGmnoV: des IZW: daz]

Bî dem Plimizæle ûf ein gras [D: -o-] [DF48IVLUQ: ein GmnoW: daz ZR: dem]

25

wart gesidel und wîter rinc genomen, [DGIZW: und mnoV: Wort fehlt]

dâ si zem brôte solten komen. [V313v]

Snellîche dâ enbizzen wart. [DV: Snellîche GI: Snellîch mnoZW: Snelleclîch]

Daz her kêrte an die heimvart; [DmnoVW: Daz her GI: Er Z: Daz er] [DGIZV: heimvart mnoW: hinfart]

[m1061]

diu gezelt nam man elliu nider.

Mit dem jungen künge si fuoren wider. [DV: si fuoren GIZ: si cherten mnoW: furen]

804

Manec juncvrouwe und ir ander diet [DGIUQ: ir mnoZVWRL: Wort fehlt]

sich von der küneginne schiet,

sô daz si tâten klage schîn. W155v

Dô nâmen Loherangrîn [DG: Loherangrin I: Leharagrin mnoVW: Lohelangrin]

5

und sîn muoter wolgetân [D: si GImnoZVWRLUQ: sin(e)]

die templeise, und riten dan [DGIZVW: dan mno: san]

gein Munsalvæsche balde. n587v U217

„Z einer zît ûf disem walde“, [DGIZ: Zeiner zit uf disem mnoVW: In disem selben]

sprach Parzivâl, „dâ sach ich stên

10

eine klôsen, dâ durch balde gên [DGIZVW: Eine mno: Und ein] [DGImnoZV: chlosen W: klausen] [DGIZ: balde mnoVW: Wort fehlt] I126r

einen snellen brunnen klâr.

Ob ir si wizzet, sô wîset mich dar!“

Von sînen gesellen wart im gesaget, [DGIVW: im mnoZ: in]

si wessen eine: „Dâ wont ein maget [DF48ZRLU: wisten (westen) GI: wessen mnoVW: wusten Q: wosten] o546r

15

al klagende ûf vriundes särke, [DmnoW: uf GIZV: uf ir] [D: friwundes] [D: sarche – arche DZV: -e – -e GImnoW: -ch – ch (-g – -g -ck – -ck)]

diu ist rehter güete ein arke.

Unser reise gêt ir nâhe bî. [DmnoVW: reise GIZ: straze] [DmnoVW: ir nahe GIZ: da nahen]

Man vindet si selten jâmers vrî.“ [D: vindent F48GImnoZVWRLUQ: vindet (fint)]

Der künec sprach: „Wir sulen si sehen.“

20

Des wart im volge an in verjehen. [D: in F48GIZRLUQ: ein mnoVW: im] [DF48GZVRLUQ: an in I: an im mnoW: Wörter fehlen]

Si riten für sich drâte [DmnoVW: fur sich GIZ: des endes]

und funden des âbendes spâte [DGIZW: funden des mo: fundens des n: fundent sî des V: fundens]

Sigûnen an ir venje tôt. [DGIZ: venie mnoVW: venien] m1062

Dâ sach diu künegîn jâmers nôt. [DmnoVW: Da sach GIZ: Des chom] [DmnoVW: iamers GIZ: in]

25

Si brâchen zuo z ir dar in. [DGV: zuo zir ImnoZW: zue ir]

Parzivâl durch die nifteln sîn [DIZV: nifteln G: niftelen mnoW: niftel]

bat ûf wegen den sarkes stein. [DmnoVW: Bat GIZ: Hiez]

Schânatulander schein [DmnoZVW: Scianatulander (Z: Tschionatulander V: Zschinatulander) GI: Dar uz der tote riter W: Tschionatulanders] n588r

unerfûlet schöne balsemyar. [D: Unrefuelt G: Unerfult mnoVW: Unerfulet Z: Unverfulet]

Man leite si nâhe zuo z im dar, [DmnoVW: nahe GIZ: nahen] [DG: zim ImnoZVW: im]

805

diu †magettuomlîch† minne im gap, [L: Die Verse 805,1-805,14 fehlen] [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: .iu mnVW: Die o: Sie GIZ: Diu im] [DF48: magtuomlich GZQ: magtuomliche IVU: magetuomliche m: megliche n: magetlich o: magetliche W: megdliche R: megtlichiu] [DmnoVW: im GIZ: Wort fehlt]

dô si lebete, und sluogen zuo daz grap. [DmnoVW: Do GIZ: Die wil] [DF48mnoZVW: sluogen GIRUQ: sluoch]

Kondwîr âmûrs begunde klagen [D: Conwir amurs F48: Kundwir amurs GVW: Kundewiramurs I:

Conduwiramurs m: Condwier amurus n: Condewier amurs o: Cunwir anurs ZQ: Kundwiramurs R: Kundwiramurs U: Kuondewiramuors]

ir veteru tohter, hôte ich sagen, [DIZV: veteru G: vetteren mnoW: vetter] [DF48GmnoZVWRUQ: hort(e) I: hær]

5

und wart vil vröuden âne, [DnoVW: Und wart GI: Daz si was m: Und war Z: Daz si wart] [D: -e"-]

wande si Schoisîâne, [DGI: scoysiane m: scoisiasne no: scosiane ZW: tschosiane V: sociane] o546v

der tôten meide muoter, zôch

kint wesende (dar umbe si vröude vlôch), § [D: -e^u-] [§ Ende F₄₈]

diu Parzivâles muome was, [DGInZV: muome mW: minne o: niemer]

10

ob der Provenzâl die wârheit las.

Der herzoge Kiôt

wesse wê nec umbe sîner tochter tôt,

des kûnec Kardeizes magezoge. [DGV: kardeyzes IZW: kardaiz m: mardices n: mareditzes o: madiczes]

[DU: magtzoze Gmno: maget zoze I: magezoge Z: meitzoge V: magetzoge W: magt zoze R: magt ogt Q: mait zoze]

Ez ist niht krump alsô der boge; [DmnoVW: Ez GIZ: Ditze mare] [L: Die Verse 805,1-805,14 fehlen]

15

diz mære ist wâr und sleht. [D: Diz mære GIZ: Ez mnoV: Dis mer es W: Dise mer es]

Si tâten dô der reise ir reht; [DZV: Si taten do der reise ir GI: Der reise taten si do mnoW: : Si tatten do der reise]

bî naht gein Munsalvâsche si riten. [DmnoVW: Bi GIZ: Die] [DIV: si vor riten GW: si vor gein Z: Wort fehlt] ~Q329~

Dâ hete ir Feirefiz gebiten [DmnoVW: Da het ir feirefiz (mno: ferefis; V: artus und ferefis W: ferafis) gebiten G: Mit frouden het er da erbiten I: Mit freude het ir da erbiten Z: Sie mit freuden het ir da gebiten] ~m1063~

mit kurzewîle die stunde. [DmnoVW: Mit churzwile GIZ: Firaviz (Feirafiz; Feirefiz)] [DGIn: di (die) moW: dise] ~n588r~

20

Vil kerzen man dô enzunte, [DmnoVW: man do GIZ: man o: do man]

rehte als ob brünne gar der walt. [DmnoV: Reht als ob GIZ: Als obe o: Reht ob W: Reht als]

Ein templeis von Patrîgalt [DGIZV: patrigalt mnoW: gargalt]

gewâpent bî der kûneginne reit.

Der hof was wît und breit;

25

dar ûfe stuont manec sunder schar. [DmnoVW: Dar uffe stunt GIZ: Da stuonde (stuent; stunt) uf]

Si enpfîngen die kûneginne gar, [DmnoVW: Si GIZ: Die]

und den wirt und den sun sîn. [DZV: Und GImnoW: Wort fehlt]

Dô truoc man Loherangrîn ~o547r~

gein sînem veter Feirefiz. [DVW: veter G: vettren ImnoZRLUQ: veter] [DZ: feirefiz G: firaviz I: feirafiz mnoV: ferefis W: ferafis]

Dô der was swarz und wîz,

806

der knabe sîn wolte küssen niht. [Z: Die Verse 806,1-807,24 fehlen] ~Z~ ~L355~

Werden kînden man noch vorhte giht. [DGIRUQ: Werden kînden man noch vorhte giht mnoVW: Von forht als kînden noch beschiht (oVW: geschiht) L: Durch die geteilten angesiht]

Des lachete der heiden.

Dô begunden si sich scheiden

5

ûf dem hove, und dô diu kûnegîn [Dmno: und GIVW: Wort fehlt] [DGIVW: do mno: Wort fehlt]

erbeizet was. In kom gewin [DmnoVW: in chom gewin GI: unde giengen in]

an ir mit vröuden künfte al dar. [DmnoW: fre^uden GI: werder V: fröide] [DV: chunfte (künfte) GInW: chunft mo: kunst]

Man fuorte si, dâ werdiu schar

von maneger klâren vrouwen was.

10

Feirefiz und Anfortas [D: Feirefiz GI: Veiraviz mno: Ferefis V: Artus ferefis W: Ferafis] [V: nach 806,10 2 Zusatzverse] ~n589r~

mit zûhten stuonden beide [DGIW: bede – grede mno: beide – gereide V: sü alle do – grete ho]

bî der vrouwen an der grêde. [Dmno: der GIVW: den] [DGIVW: der mno: dem]

Repanse de schoie [DRUQ: Repanse G: Urrenpanse I: Urrepanse mnoV: Do stunt repanse W: Do stuond urepans L: Urrepansa] [DImnoVWRLUQ: scoye (WQ: tschoye RU: ioie) G: scoyte] ~m1064~

und von Gruonlant Garschiloie, [DmnoVW: Und GI: Wort fehlt] [D: gruonlant GI: gruonlanden m: gringulant n: grinulant o: grinenlant (?) VW: grunlant] [DV: garsciloye G: karziloyde I: karsciloye mno: garfiloie W: gar filoye]

15

Flôrie von †Lûnel†, [DmnV: von GIOW: unde] [DmnoV: lunel GIL: ionel W: lymel RU: zunel Q: iunel]
 liehtiu ougen und klâriu vel [DmnoVW: Lihtiu GI: Clariu] [DmnoVW: clariu GI: lietiu (liehteu)]
 die truogen und magettuomlichen prîs. [DGV: Die I: Wort fehlt mnoW: Si] [DmnoV: und GIW: Wort fehlt]
 [DVLUQ: magtuomlichen GImnoW: magtlichen R: manlichen]

Dâ stuont ouch, swankel als ein rîs,
 der schoene und güete niht gebrach, [DVW: scæne G: schon I: shæn mn: schönde o: schone]

20
und der man im ze tohter jach, [DGIV: im mnoW: Wort fehlt] ~o547v~
 von Rîle Jernîse; [D: rîl GImnoVW: rile] [D: iernise GI: scernise mnoVW: gernise (= jernise)]
 diu maget hiez Ampflîse.

Von Tenabroc, ist mir gesaget, [L: Die Verse 806,23-24 fehlen] [D: tenabroch G: tenbrouch I: tenabruc
mnoWRUQ: tenebrog V: tenabroke WRUQ: tenebrock] ~W156r~
 stuont dâ Klârinschanze, ein suezîu maget, [DmnoV: clarinscanze (V: clarinsanse) GIWUQ: clarissanze (W:
klarissante) R: clarisancze] [DIV: sueziu G: suoziu mnoW: Wort fehlt]

25
 liehter varwe gar unverkrenket, [DmnoVW: Liehter varwe GI: An ir schone]
 als ein âmeize gelenket.
 Feirefîz gein der wirtîn trat; [D: Feirefiz GI: Feiraviz mnoV: Ferefis W: Ferafis]
 diu kûnegîn den sich küssen bat. [D: den sich GImoVWLUQ: sich den n: den R: in den] ~V314r~
 Si kuste ouch Anfortasen dô [DGn: anfortasen Imo: anfortassen V: artusen und anfortassen W: anfortas]
 und was sîner urlæsunge vrô. [DGI: urlæsunge mnoV: geniste W: gesunthait]

807
 Feirefîz si fuorte mit der hant, ~n589v~
 dâ si des wirtes muomen vant, [D(noVWRUQ): Do GI(L): Da m: Das]
 Repansen de schoie, stên. [D: Repansen de scoye G: Urrepansede scoyen I: Urrepanse de schoien m:
Repanse de scoien noVUQ: Repansen de scoyen W: Urepans de tschoye R: Rapensen die linen L:
Urrepansa de schoie] ~I126v~
 Dâ muose küssens vil ergên. [DmnoVW: Da muose chussens (no: kussen) vil GI: Vil chussens (I: chussen)
muose da]

5
 Dar zuo ir munt was ê sô rôt; ~U218~
 der leit von küssen nû die nôt,
 daz ez mich müet und ist mir leit,
 daz ich niht hân sölche arbeit [D: solhe GI: die mo: sollich nV: solliche]
 für si, wand si kom müediu z in. ~m1065~

10
 Juncvrouwen fuorten ir vrouwen hin. [DGI: Junchfrouwen mnoVW: Die jungfrowen]
 Die ritter in dem palas § [DmnoVW: in dem G: uf den I: uf dem] [§ Ende o] ~o-~
 beliben, der wol gekerzet was, [DImLUQ: gecherzet GR: geziereit nVW: bekertzet]
 die harte liehte brunnen. [DImnVW: Die G: Die cherzen]
 Dô wart mit zuht begunnen [DmnVW: zuht G: zuhten I: zuhte]

15
 gereitschaft gein dem Grâle. [DRLUQ: Gereitschaft GImnVW: Bereitschaft] [DIV: grale – male G: gral –
male mnW: gral – mal]
 Den truoc man z allem mâle
 der diet niht durch schouwen für, [D: -u^e-]
 niht wan ze hôchgezîte kûr. [DV: ce (V: zuo) GIRLUQ: durch mnW: zer (nW: zu der)] [DIU: hochgezite
GmRQ: hochzite (m: hogzite) nW: hochzit VL: hochgeziten] [D: -u^e-]
 Durch daz si trôstes wânden, [L: Die Verse 807,19-24 fehlen] [D: tros GImnVWRUQ: trostes]

20
 dô si sich vrôuden ânden [D: -eⁿ-]
 des âbendes umbe daz bluotege sper, [DnV: bluotige G: pluote ImW: bluetich (blutig)]
 dô wart der Grâl durch helfe ger ~n590r~
 für getragen an der selben zît.
 Parzivâl si liez in sorgen sît. [DmVW: liez GI: lie n: liesse] [Z: Die Verse 806,1-807,24 fehlen]

25
 Mit vrôude er wirt nû für getragen: [D: fre^ede DGmnW: -e IZV: -en] [DLQ: er wirt nu GU: er wart nu IW:
wart er mnV: er nu wirt Z: er wirt R: er wurd nu] ~Z+~
 ir sorge ist under gar geslagen. [DmnVW: sorge GIZ: riwe] [DGIZ: under gar mnVW: gar hin dan]

Dô diu künegîn ir reisegewant

abe gezôch und sich gebant, [DmnZVW: sich GI]

si kom, als ez ir wol gezam. [DGIZV: ez ir mn: irs W: ir]

Feirefîz an einer tür si nam. [DmnZVW: an GI: in] ~Q330~

808

Nû, diz was êt âne strît, [DZ: diz GI: ditze mn: das es VW: daz]

daz hôrte oder spræche ze keiner zît [D: spræche ImnZV: spreche GW: sprach]

iemem von schœnerm wîbe. [D: scœnrem G: schonrem I: schœnerm mZ: schonerm nW: schönerem V: schœnereme]

Si truoc ouch an ir lîbe [DmnVW: truog GIZ: het] ~m1066~

5

pfelle, den ein künstec hant [D: Pfellel GIZ: Einen phelle mnW: Pfelle V: Pfeller]

worhte, als in Sârant

mit grôzem liste erdâhte ê [DmnVW: grozem liste GIZ: grozen listen]

in der stat ze Thasmê.

Feirefîz Anschœvîn

10

si brâhte, diu gap liechten schîn, [DGIZV: diu mn: si: W: und]

mitten durch den palas. [DmnVW: Mitten GIZ: Enmitten]

Driu grôziu fiuwer gemachet was, [n: 808,12 fehlt, 808,18 doppelt. Versfolge: 808,11, 18-20, 13-18, 21]

[DGImVWRUQ: Driu Z: Wort fehlt L: Daz] [D: fiuwer] ~L356~

lign alôê, des fiuwers smac. [DZRQ: Lign G: Ling IW: Lignum mV: Lingnum L: Ligno U: Lingn] [DInV: aloe G: alwe m: oleo Z: oloe W: aloes]

Vierzec teppeche und gesitze mêr dâ lac, [DV: und gesitze mer da lach G: unde me da lach I: unde me gesitzes man da pflac mn: und gesitz me do lag Z: oder mer da lac W: und gesitz do lag]

15

denne z einer zît, dô Parzivâl [DmnVW: einer zit GIZ: einen ziten]

ouch dâ für sach tragen den Grâl. [DGmnVW: da fur sach tragn I: vur tragen sach Z: sach fuer tragen da]

Ein gesitze vor ûz gehêret was, [D: u-] ~Z108v~

dâ Feirefîz und Anfortas

bî dem wirte solte sitzen. [Dmn: solde GIZVW: solden (V: -nt)] ~n590v~

20

Dô warp mit zûhte wîzen, [DGZ: zuhte I: zuhten mn: zuhttigen VW: zûhten]

swer dâ dienen wolte,

sô der Grâl komen solte.

Ir habet gehôrt ê des genuoc, [DmnVW: e des GIZ: des]

wie man in für Anfortasen truoc; [D: manen fur G: mangeln wis I: man vur mnZVW: man in vor] [DG: anfortasen InZV: anfortassen mW: anfortaschen]

25

dem siht man nû gelîche tuon

für des werden Gahmuretes sun

und ouch für Tampenteires kint. [DnW: tampenteires (W: -rs) G: tamputeirs I: tanpuntaires m: tamppenteres Z: tampunteires V: tampentherez]

Juncvrouwen nû niht langer sint: [DmnV: langer GIZW: lenger] ~m1067~

ordenlîche si kômen über al, [D: Ordenliche GIW: Ordenlich mn: Ordelich Z: Edenlichen V: CErdenliche] [DmnVW: si GIZ: die]

fünf und zweinzec an der zal.

809

Der êrsten blic den heiden klâr [DGIZVRLQ: Der mnWU: Den] [DmnZVWRQ: clar GIL: gar]

dûhte und reidelohet ir hâr, [D: -u-]

die andern schœner aber dar nâch,

die er dô schierest kômen sach, [D: scieres GL: schierst IV: shierste mnZWRUQ: schierest] ~n591r~

5

und ir aller kleider tiure. [D: -u-] [D: tiu-re - gehiu-re G: tiwer - gehiwer IZVW: tiure - gehiure m: tur - gehiur n: tiur - gehiure]

süeze minneclîch gehiure [D: -u-]

was al der meide anlütze gar. [L: Die Verse 809,7-8 fehlen]

Nâch in allen kom diu lieht gevar

Repanse de schoie, ein maget. [DVRUQ: Repanse de scoye (RU: ioie Q: tschoye) GIZ: Urrepanse descoye (Z: detschoie) mn: Repense descoie W: U Repans de tschoye Initiale R: klein vorgeschrieben U] L: Urrepansa de schoie]

10

Sich liez der Grâl, ist mir gesaget, [DmnVW: ist GIZ: wart]

die selben tragen eine,

und anders enkeine. [D: anders encheine GI: anders dheine (I: deheine) m: ander ouch dekeine n: anders ouch do keine Z: anders keine V: anders ouch deheine W: auch anders keine]

Ir herzen was vil kiusche bî, [DmnVW: Ir GIZ: Wan ir] [DGZVW: herzen In: herze m: hertz] ~W156v~

ir vel des blickes flôrî. [DmnZVW: des GI: was]

15

Sage ich des dienstes urhap, [D: diens GImnZVWRLUQ: dienstes]

wie vil kameraere dâ wazzer gap,

und waz man tavelen für si truoc, [DmnVW: Und was (V: waz) GIZ: Waz] [DmnVW: tafeln GIZ: tweheln] mêt, denne ich s iu ê gewuoc, [DmW: ichs GInZV: ich] [DGmZVW: e I: Wort fehlt n: für]

wie unfuoge den palas vlôch, [Dmn: unfuoge GIZVW: ungefuoge]

20

waz man dâ karrâschen zôch

mit tiuren golt vazzen,

und wie die ritter sâzen, ~m1068~

daz würde ein al ze langez spel: [Dmn: ein altez langez GIZVWUQ: ein al zelangez R: alle ze lang ein L: ein zuo langes] ~l127r~

ich wil der kürze wesen snel.

25

Mit zuht man vor dem Grâle nam ~n591v~

spîse wilde unde zam,

disem den met und dem den wîn, [D: und dem den GIZL: ienem mnVW: dem den RQ: jene den U: ienen den]

als ez ir site wolte sîn,

môraz, sinôpel, klâret. [DRU: sinopel GZWLQ: sirophel I: sirop m: tzinoppel n: zinolpel V: zinopel]

Fil li roi Gahmuret [D: Fillv roy G: Silirays I: Si lauraus m: Filirois n: Fili rois Z: Fillurois V: Vili rois W: Fili roys R: Fillirois L: Fil luroys UQ: Filliroy]

810

Pelrapeire al anders vant,

dô si im zem êrsten wart erkant. [DmnVW: zem (n: zu dem V: zuome W: zuom) ersten GIZ: erst(e)]

Der heiden vrâgete mære, ~U219~

wâ von diu golt vaz lære [DGIZV: lære mn: were W: schwere]

5

vor der tavelen wurden vol.

Daz wunder im tet ze sehene wol. [D: sehn GmnZ: sehen I: sehenne VW: sehende]

Dô sprach der klære Anfortas, ~V314v~

der im ze gesellen gegeben was:

„Hêrre, seht ir vor iu ligen den Grâl?“ [DGIZV: vor iu ligen mn: ligen(t) vor uch W: vor eûch]

10

Dô sprach der heiden vêch gemâl: [DGImVW: vech (W: vecht) n: liecht Z: bunt]

„Ich ensihe niht, wan ein achmardî, ~Q331~

daz truoc mîn juncvrouwe uns bî,

diu dort mit krône vor uns stêt. [D: vor uns mit chrone GImnZVWRLUQ: mit chrone vor uns (R: ûch)]

Ir blic mir in z herze gêt. [D: inz GImnVW: in daz Z: in min]

15

Ich wânde, sô starc wære mîn lîp,

daz immer maget oder wîp [DmnVW: iemer GIZ: weder] ~n592r~

mir vröuden kraft benæme. [D: -e"-]

Mir ist worden widerzæme, ~m1069~

ob ich ie werde minne enpfîenc. ~L357~

20

Unzuht mir zuht undervienc,

daz ich iu künde mîne nôt,

sît ich iu dienst nie gebôt.

Waz hilfet al mîn rîchheit,

und swaz ich ie durch wîp gestreit,

25

und ob mîn hant iht hât vergeben, [L: Die Verse 810,25-811,4 fehlen] [DGmnW: vergebn IZV: gigeben]
muoz ich sus pîneclîche leben? [D: pinchliche Gmn: pinchlichen IZ: pinlichen V: pinliche W: peinlich]
Ein kreftec got, Jupiter, [DmnQ: Ein GIZVW: Min RU: Ey]
waz woltestû mîn z unsenfte her?“ [DIV: unsenfte G: unsenft m: unsanft n: unsanffete Z: seuftzen W:
unsanffte]

Minnen kraft mit vröuden krenke [D: -e^u-]

vrumte in bleich an sîner blenke. [DnVW: in GImZ: im] [DGIZ: an mnVW: in]

811

Kondwîr âmûrs, diu lieht erkant, [D: -u-]

vîl nâch nû ebenhiuze vant

an der klâren meide velles blic.

Dô slôz sich in ir minnen stric [DGIV: minnen mnZW: minne]

5

Feirefîz, der **werde** gast. [D: riche GImnZVWRLUQ: werde (L: dem werden)]

Sîner êrsten vriuntschaft im gebrast [D: friwntscraft]

mit vergezzenlîchem willen. [DI: vergezzenlichem GV: vergezzenlichen mW: vergezzelichem n:
vergezzecllichem Z: vergezzecllichem] ~n592v~

Waz half dô Sekundillen

ir minne, ir lant Tribalibot? [D: minne GIZRLUQ: lip mnVW: minne und]

10

Im gap ein maget sô strenge nôt: [DGIZVW: Im mn: Nu] [DmnVW: gab GIZ: fuoget] [DGInVW: so mZ:
Wort fehlt]

Klauditte und Olimpîa, ~m1070~

Sekundille, und wîten anderswâ,

dâ wîp im dienstes lôn/en [D: diens GImnZVW: dienstes]

und sînes prîses schôn/en,

15

Gahmuretes sun von Zazamanc,

den dûhte ir aller minne kranc. [D: -u^o-]

Dô sach der klâre Anfortas, [DmnVW: Do GIZ: Nu]

daz sîn geselle in pînen was: [DnU: pinen GImZVWRL: pine Q: pein]

des blankiu mâl gar wurden bleich, [DIZV: blanchiu (-eu; -e) GmnW: planchen]

20

sô daz im hôher muot gesweich.

Dô sprach er: „Hêre, diu swester mîn,

mir ist leit, ob iuch diu lêret pîn, [DImnZVW: ist leit GRLUQ: leidet]

den noch **nie man** durch si erleit. [DGImZLU: Den noch n: Denne noch VW: Dannach R: Denne Q: Den]

[D: niemen GImnVRL: nie man ZW: niemant Q: man mer]

Nie ritter in ir dienest gereit, [DmnZV: gereit GI: gestreit W: rait]

25

dô nam ouch niemen lôn dâ z ir. [DGIV: lon da zir (daz ir; do zuo ir) mn: lon zu ir Z: da zu ir W: lon von
ir]

Si was mit jâmer grôz bî mir. [DmnZVW: mit GI: in]

Daz krenket ouch ir varwe ein teil, [DGIZ: varwe mnVW: fröde]

daz man si sach sô selten geil. ~n593r~

Iuwer bruoder ist ir swester sun,

der ma^o iu dâ wol helfe tuon.“ [DGmnVW: helfe Z: genade (I: Sondertext Des han ich grozen ruom)]

812

„Sol diu maget iuwer swester sîn“,

sprach Feirefîz Anschewîn,

„diu die krône ûf blôzem hâre dort hât, [DZRQ: Diu die GImnVWU: Diu L: Die hie] [DmnVWRLUQ: uf
GIZ: obe] [DGmnZWRUQ: hare IVL: haubet] [DmnZVWRUQ: dort GIL: Wort fehlt] ~l127v~

~W157r~

sô gebet mir umbe ir minne rât. ~m1071~

5

Nâch ir ist al mînes herzen ger.

Ob ich *ie* prîs erwar

mit sper, [D: *ie nach erwarb* GImnZVWRLUQ: *ie nach ich*] [DmnVW: *erwarb* GIZ: *gewan*]

wan wære daz gar durch si geschehen,
und wolte si danne ir lônnes jehen! [DGmnZW: *ir I: Wort fehlt V: mir*]
Fünf stiche mac turnieren hân, ~Z109r~

10
die sint mit mîner hant getân.
Einer ist zem puneiz, [DmnZV: *zem (zu dem)* GIW: *ze*] [DmnVW: *puneiz* GI: *pouneiz* Z: *pungeiz*]
ze triviers ich den andern weiz, [D: *triviers* GZ: *treviders* IV: *trevers* mnW: *trivers*]
der dritte ist z entmuoten [DRQ: *zentmuoten* G: *zen (I: Sondertext Der drit ist gein den zenen)* m: *zen*
tumten n: *zu tunuten* Z: *zu muten* W: *zuo trinuoten* LU: *zuo dem muoten*]
ze rechter tjuste den guoten.

15
Hurteclîch ich hân geriten [DmnVW: *Hurtechlich (V: Hürtecliche)* ich G: *Ich hurtchlichen* I: *Ich*
hurtechliche Z: *Ich hurteclich*]
und den zer volge ouch niht vermiten. [DmZV: *ouch* GInW: *Wort fehlt*]
Sît der schilt von êrste wart mîn dach,
hiute ist mîn hœhste ungemach. [DmnVW: *Hiute* GIZ: *Hint*] [Dm: *min hohste (hoheste)* G: *min erst* I: *von*
erste min n: *min hôhestes* Z: *min hohstез* V: *min hohest* W: *mein hœchstes*]
Ich stach vor Agremontîn [m: *der Vers 812,19 fehlt*] [n: *die Verse 812,19-20 fehlen*] [D: *agremuntin* G:
agremunein I: *agremotin* ZV: *agremontin* W: *agromontin*]

20
gein einem ritter fiurîn;
wan mîn kursît salamander, ~n593v~
aspindê mîn schilt der ander, [DmnVW: *Aspinde* GIZ: *Und aspinde*] [DmnZVW: *min scilt* GI: *Wort fehlt*]
ich wære verbrunnen von der tjuste. [DVW: *tioste (V: joste) – choste* GIZ: *tiost – chost* m: *juste – custe* n:
brust – cust]
Swâ ich †holte ie prîs† uf s lîbes koste, [D: *holte ie pris* GIZLQ: *ie pris geholt (L: gedolt)* mn: *halt* V: *ie pris*
geholte W: *holt* R: *pris geholt* U: *ie prises bezalt*] [D: *ufes* GIZ: *uf* mnW: *uff des* V: *uffens*]
~Q332~

25
ôwî, hete si mich gesendet dar, [DmnVWRQ: *Owi* GIZLU: *Wan*] [DZRQ: *si* GImnVWU: *Wort fehlt* L:
ich] [D: *gar* GImnZVRLUQ: *dar*]
iuwer swester minneclîch gevar! [DmnWLU: *minneclich* GI: *wol* ZVR: *minnenclich* Q: *mindiglich*]
Ich wære gein strîte noch ir bote. [DVW: *bote – gote* GImnZ: *bot (I: gebot) – got*]
Jupitern, mînem gote, [DZ: *Jupitern* GImnVWRLUQ: *Jupiter*] [DU: *mime* Gm: *minnen* I: *min beshizner*
nVW: minem ZRL: *minen* Q: *mein*] ~m1072~
wil ich immer hazzen tragen, [DGV: *hazzen* IZ: *haz* mnW: *hasse*]
er enwende mir diz starke klagen.“ [DV: *Ern wende* G: *Sine wenden* I: *Sin erwende* mnW: *Er wende* Z: *Sie*
enwende] [DmnVW: *diz starche* G: *mine groz (chlag)* I: *min grozzез* Z: *min groz*]

813

Ir beider vater hiez Frimutel; [DmVW: *hiez* GIZ: *was* n: *Wort fehlt*] ~U220~
gelîch antlütze und gelîchez vel [DGIZV: *glichez* mnW: *glich*] ~L358~
Anfortas bî sîner swester truoc.
Der heiden sach an si genuoc,

5
und aber †wider dicke† an in. [D: *diche wider* D_{kor}: *wider diche* GU: *di(t)che wider* I: *diche darüber wider*
mn: vil dick ZVRLQ: *wider dicke* W: *dicke*]

Swie vil man her oder hin
spîse truoc, sîn munt ir doch niht az, [DmnV: *ir doch* GIZW: *Wörter fehlen*]
†ezzen† er doch gelîche saz. [DGImZRLU: *Ezzen* n: *Sondertext Essens er doch glich vergas* VW: *Ezzende*
Q: Tzu essen]

Anfortas sprach ze Parzivâl:

10
„Hêrre, iuwer bruoder hât den Grâl,
des ich wæne, noch niht gesehen.“
Feirefiz begunde m wirte jehen, [D: *begudem wirte* GZ: *begunde dem wirte* ImnVW: *dem wirte begunde*]
~n594r~
daz er des Grâles niht sæhe. [DmnVW: *des grals*]

Daz dūhte al die ritter spæhe. [D: -u^o-] [DGI: al mnZVW: alle]

15

Diz mære ouch Titurel vernam, [DmnVW: Diz (n: Dise) mære GIZ: Die rede] ~V315r~
der alte betterise lam.

Der sprach: „Ist ez ein heidenisch man, [DGIZW: Der mnV: Er]

sô darf er des niht willen hân, [DmnVW: So GIZ: Son]

daz sîn ougen âne s toufes kraft [D: ans] [DmnUQ: sin ougen GL: sin ouge IZVWR: sineu (sine) augen]
20

bejagen die geselleschaft, [DGIZ: Beiagen mnW: Beiage V: Beiagent]

daz si den Grâl beschouwen;

dâ ist hâmit für gehouwen.“

Daz enbôt er in den palas. [D: uf GImnZVWRLUQ: in] ~m1073~

Dô sprach der wirt und Anfortas, [DmnVW: Text wie hier G: statt 813,24-25 3 Verse Sondertext Parzival
unde anfortas Ze feirafiz do sprach Daz er name war IZRLUQ: 813,24-25 Sondertext Do sprach
parzifal und anfortas Zue feirafiz daz er neme war] [DV: der wirt und mnW: der wirt]

25

daz Feirefiz nâme war, [DmnVW: Text wie hier GIZRLUQ: Sondertext]

wes al daz volc lebete gar: [DGI: al daz volch mn: alles das do ZV: al daz volk da W: alles des]

dâ wære ein ieslîch heiden

mit sehene von gescheiden. [DGmnZW: sehn I: sehene V: sehende]

Si wurben, daz er nâme n touf [D: nâme entouf GIZ: name (IZ: neme) den touf mnVW: neme touf]

und endelôsen gewinnes kouf.

814

„Ob ich durch iuch ze toufe kum, [I: Sondertext Lob ich durc euch zetaufe chomen] [D: gein
GImnZVWRLUQ: ze] [DZ: chum – frum G: chume – frum I: chomen – vrumen mnV: kome –
frome W: komen – fromen]

ist mir der touf ze minnen vrumb?“ [DGInZVUQ: minnen mWR: minnem (meinem) L: minne]

sprach der heiden, Gahmuretes kint. [L: 814,3 nach 814,4] ~n594v~

„Ez was ie jenen her ein wint, [D: ie ienen GI: ie ennen m: ie innan n: ie innen Z: ienne VR: ie unze RQ:
unze L: ienem U: mit]

5

swaz mich strît oder minne twanc. [DGIZV: Swaz mnW: Das] [DmnZVW: mich GIRLUQ: minne]

Des sî kurz oder lanc, [DmnVW: Des GIZ: Diu wil]

daz mich †erst der† schilt übergienc, [D: Daz mich erster schilt GIRU: Do der schilt von erste (RU: erst)
mich mnW: Das mich erste (W: erst) der schilt ZL: Da der schilt mich von erst (L: erste) V: Da/
(Rasur) mich erst der schilt Q: Do der schilt von erst nicht]

sît ich nie græzer nôt enpfien. [DmnV: Sit ich nie græzer not GIZW: Nie grozzer not ih sit]

Durch zuht solte ich minne heln; [DmnZVW: solt ich minne GI: ih minne solde]

10

nûne mac ir z herze niht versteln.“ [DGIVW: Nune mnZ: Nu]

„Wen meinestû?“ sprach Parzivâl.

„Êt jene maget lieht gemâl,

mînes gesellen swester hie.

Wiltû mir helfen umbe si, [D: -ie]

15

ich tuon ir rîchheit bekant,

sô daz ir dieneit wîtiu lant.“

„Wiltû dich toufes lâzen wern“, ~m1074~

sprach der wirt, „sô mahtû ir minne gern. [DGmW: mahtu (W: magstu) I: maht du wol nV: macht du Z:
maht]

Ich mac nû wol dûzen dich: [U: 814,19 nach 814,20] [DImnVW: nu wol G: doh nu wol Z: wol nu]

20

unser rîchtuom nâch gelîchet sich, [DmnV: richtuom GIZW: richeit]

mînhalp von s Grâles krefte.“ [DGv: vons ImnW: von des Z: von]

„Hilf mir geselleschete“, ~l128r~

sprach Feirefiz Anschevîn, ~W157v~

„bruoder, umbe die muomen dîn. ~n595r~

25

Holt man den touf mit strîte,

dar schaffe mich bezîte [DGZVLUQ: scaff I: chauf ich mnW: schaf du R: schaff]
 und lâz mich dienen umbe ir lôn. [DmnVW: Und laz (los) GIZ: La]
 Ich hôte ie gerne sölchen dôn, [DGnZVW: ie I: Wort fehlt m: ich]
 dâ von tjoste sprîzen sprungen [DmnVW: Versfolge wie hier GIZRLUQ: 814,29 nach 814,30] [DmnVW:
Da GIZ: Unde]
 und dâ swert ûf helmen klungen.“ [DmnVW: Unt GIZ: Wort fehlt] [DG: helmen chlungen IZV: helme
chlungen mn: helm erclungen W: helmen klingen]

815

Der wirt des lachte sêre,
 und Anfortas noch mêre. [DGIZW: noch mnV: noch do]
 „Kanstû sus touf enpfâhen“,
 sprach der wirt, „ich wil si nâhen [DmnVW: wil GIZ: sol] ~L359~
 5
 durch rehten touf in dîn gebot. ~Q333~
 Jupitern, dînen got, [DImnZVWLQ: Jupitern GRU: Jupiter]
 muostû durch si verliesen [D: muoste GImZWRLUQ: muostu nV: must du]
 und Sekundillen verkiesen.
 Morgen vruo gip ich dir rât, [DGmnZV: dir IW: dir den]
 10
 der fuoge an dînem gewerbe hât.“ ~m1075~
 Anfortas vor siechheit zît [DGIZ: vor siechheit mn: versiechete V: vor siner siecheite W: vor seiner
siecheit]
 sînen prîs gemachet hete wît [DmnV: gemachet hete GI: gemachet het so ZW: het gemachet]
 mit ritterschaft durch minne.
 An sînes herzen sinne
 15
 was güete und mildekeit; ~n595v~
 sîn hant ouch manegen prîs erstreit.
 Dâ sâzen dem Grâle bî
 der aller besten ritter drî,
 die dô der schilte pflâgen,
 20
 wande si getorsten z wâgen. [DmnVW: getorstenz (mn: gedurstens) GIZ: getorsten]
 Welt ir, si haben dâ gâz genuoc. [D: haben GZRLUQ: hant IW: habent mn: haben V: habt] [DGmnZ: da gaz
I: gaz V: do gessen W: gessen]
 Mit zuht man von in allen truoc [DmnV: zuht GIZ: zuhten W: züchten]
 tavelen, tischlachen. [DZRLQ: Tafeln GImnVWU: Tavlen und]
 Mit dienestlîchen sachen
 25
 nigen al diu juncvröuwelîn.
 Feirefiz Anschewîn
 sach si von im kêren;
 daz begunde im trûren mêren. [D: -u^e-]
 Sînes herzen slôz truoc dan den Grâl. [DGmZVW: dan I: dannan n: Wort fehlt]
 Urloup gap in Parzivâl. [DGZ: in I: im mnVW: in do]

816

Wie diu wirtîn selbe dan gegienc, [DmnZVW: Wie GI: Swie] [DGIV: selbe m: selben nZW: selb] ~Z109v~
 ~U221~
 und wie man z dar nâch an gevienc, [DZVW: gevienc GImn: viench] [DImnV: danach GZW: darnach]
 daz man sîn wol mit betten pflac, [DVW: betten GIZ: triwen mn: beitten]
 der doch durch minne unsanfte lac, ~m1076~
 5
 wie al der templeise diet [D: templeise GZ: templeis IV: templeisen m: tumpleise n: tampleise W:
tempeleise]
 mit senfte unsenfte von in schiet, [DGIZ: senfte unsenfte mnVW: fröden unfröde] [DGmnV: in IZW: im]
 ~n596r~
 dâ von wûrde ein langiu sage; [DmnVW: Da von GIZ: Daz] [DmnVW: langiu GIZ: alzelangiu]
 ich wil iu künden von dem tage.

Dô der des morgens **lieht** erschein, [DGIRUQ: der des (ders) mnZVW: des L: der (morgen)] [D: fruo
GImnZVWRLU: lieht Q: lichten]

10
Parzivâl wart des enein
und Anfortas, der guote:
mit endehaftem muote
si bâten den von Zazamanc
komen, den diu minne twanc,

15
in den tempel für den Grâl. [DGImVW: für den n: für dem Z: zu dem]
Er gebôt ouch an dem †selbem† mâl [D: selbem GImnVWRLUQ: selben Z: selbe]
dem †wîsem† templeise dar. [D: Dem wisem templeise GIZVWRLQ: Den wisen templeisen m: Dem wisen
templeise n: Dem wisen templeisen]

Scharjande, ritter grôziu schar
dâ stuont. Nû gienc der heiden in. [DmnZVW: Da G: Hie I: Hie do] [DnV: nu GIW: da m: im in Z: hie]
~V315v~

20
Der toufnapf was ein rubîn, [D: -bb-]
von jaspes ein grêde sinewel,
dar ûf er stuont. Titurel
hete in mit koste erziuget sô.
Parzivâl zuo sînem bruoder dô

25
sprach: „Wiltû die muomen mîn
haben, al die gote dîn
muostû durch si versprechen ~n596v~
und immer gerne rechnen ~m1077~
den widersatz des hæhsten gotes [D: -o-]
und mit triuwen schônen sînes gebotes.“

817
„S wâ von ich sol die maget hân“, [DmnVWRUQ: von GIZL: mit] [DmnVWRUQ: sol (R: sol vor han; Q:
vor ich) GIZL: mac]

sprach der heiden, „daz wirt gar getân, [DIUQ: gar GmnZVWRL: Wort fehlt]
mit triuwen an mir erzeiget.“ [DRLQ: Mit GImnZVWU: Unde mit] [DmnZVWRLUQ: an mir GI: Wörter
fehlen]

Der toufnapf wart geneiget

5
ein wênech gein dem Grâle. [DmnVW: wenech GIZRLUQ: lutzel] [DIZW: gein dem G: geinme m: dem nV:
gegen dem]

Vol wazzers an dem mâle
wart er, ze warm noch ze kalt. [DmnZVW: Wart er GI: Weder] ~L360~
Dâ stuont ein grâwer priester alt, [D: stuon GImnZVWRLUQ: stuont]
der ûz heidschaft manec kindelîn

10
ouch gestôzen hete drîn. [DVU: drin GImnZWRLQ: dar in]

Der sprach: „Ir sult gelouben,
iuwerer sêle den tiuvel rouben, [DZ: Iwerr (Ewerre) ... den GImnVWLUQ: Iwer ... dem R: Uwer ... den]
an den hæhsten got al eine, [D: -o-] ~I128v~ ~W158r~
des drîvalt ist gemeine [DGInV: Des m: Die ZW: Der]

15
und al gelîche geurbort.
Got ist mennische und sînes vater wort. [DG: mennsc -nn- -c InZV: menshe -n- -e mW: mensch]

Sît er ist vater und kint, ~Q334~
die al gelîche geêret sint, [DmnVW: geeret GIZ: gehert] ~n597r~
ebenhêre sînem geiste,

20
mit der drîer volleiste
wert iu diz wazzer heidschaft ~m1078~
mit der Trinitâte kraft.

Ime wazzer er ze toufe gienc, [D: Ime GZ: In I: In daz mnVW: In dem (V: demme)
von dem Adâm antlütze enpfien; [DmnVW: Von GIZ: Nah]

25

von wazzer boume sint gesaft;

wazzer fiihtet al die geschäft, [DIVW: fiihtet G: fiiht m: gefühtzet n: suchet Z: fruhdet]

der man für krêâtiure giht; [DGIZ: fur m: zur nVW: zu]

mit dem wazzer man gesiht;

wazzer gît maneger sêle schîn,

daz die engele niht liehter dorften sîn.“ [DU: engele GImnZVWRLQ: engel] [DGI: liehter Z: liehter vor niht
mnVW: wisser] [DGZ: dorften I: mohtin mn: mogen V: mægent W: mægen]

818

Feirefiz zem priester sprach: [D: Initiale nicht ausgeführt. F von anderer Hand ergänzt]

„Ist ez mir guot für ungemach, [DGZV: Ist ez ImnW: Ez ist]

ich geloube, swes ir gebietet. [DnZVW: swes GI: swaz m: wer] [DmVW: gebietet – mietet GZ: gebiet – miet In: gebietet – nietet]

Ob mich ir minne mietet,

5

sô leiste ich gerne sîn gebot. [DmnVW: sin GIZ: iwer]

Bruoder, hât dîn muome got,

an den geloube ich und an si: [D: -ie]

sô grôze nôt enpfien ich nie. [DmnVW: enpfien GIZ: g(e)wan]

Al mîne gote sint verkorn. [DmnVW: sint GIZ: sin] ~n597v~

10

Sekundille habe ouch verlorn,

swaz si an mir ie geërte sich. [D: si ane GIZW: si an mnV: san]

Durch dîner muomen got, heiz toufen mich!“ [DGnV: heiz toufen (V: tæffen) I: tauf ich m: hies töffen Z:
heizze touffen W: taufft]

§ Man begunde sîn kristenliche pflegen [§ Beginn F₄₃ / 2rb] [DGV: kristenliche F₄₃: ////chen IZ: cristenlichen
mn: cristlich W: kristenlich]

und sprach obe im den toufes segên. [DmnVW: Und F₄₃GIZ: Man] [DGI: den F₄₃mnZVWRLUQ: des]

15

Dô der heiden touf enpfien ~m1079~

und diu westerlege ergienc,

des er unsanfte erbeite, [DZV: Des F₄₃GI: Der (F₄₃: %er) mnW: Das] [DmnVW: unsanfte F₄₃GZ: kume I: vil
chume]

der maget man in bereite:

man gap im Frimutels kint.

20

An den Grâl was er ze sehene blint, [DF₄₃GWLU: sehene (F₄₃L: -nn-) ImnZQ: sehen V: sehende R: sechent]

ê der touf hete in bedeket; [DmnV: het in F₄₃GIZW: in hete] [DmnVW: bedechet F₄₃GIZ: verdeket]

sît wart im vor enblecket

der Grâl mit gesihte.

Nâch der toufe geschichte

25

ame Grâle man geschriben vant,

swelchen templeis diu gotes hant [DF₄₃GZW: Swelhen ImnV: Swelhem]

gæbe ze hêren vremder diete, [DmnVW: Gæbe ce herrn F₄₃Z: Ze (F₄₃: %e) herren gebe GI: Ze herren gap]
[DVRU: diete – riete F₄₃GImnZWLQ: diet – riet]

daz er vrâgen widerriete [DmnVW: er F₄₃GIZ: der]

sînes namen oder sînes geslechtes, [DnVW: oder F₄₃GImZ: und] [D: -æ-] ~U222~

und daz er in hülfe rehtes. ~n598r~

819

Sô diu vrâge wirt gein im getân, [DmnVW: So diu vrage wirt (nV: wurt W: ward) gein im F₄₃Z: Wirt diu
frage da gein im G: Wirt diu frage da von in I: Wirt diu vrage von in]

sô mugen si niht langer hân. [D: sis F₄₃mnV: sie sin G: sin I: (mugenz) siz WRUQ: si in L: (enmugens) in]
[DmnV: langer F₄₃GIZW: lenger]

Durch daz der süeze Anfortas

sô lange in sûren pînen was [DmnZVW: su^oren pînen F₄₃I: surem pine G: suren pine]

5

Vröude und kurzwîle pflac

Feirefîz al dâ den einleften tac; § [§ Ende F43]

ame zwelften schiet er dan.

20

Gein sînem her der rîche man

sîn wîp wolte fûeren.

Des begunde ein trûren rûeren [D: -u^o-]

Parzivâlen durch triuwe: [D: -w^o-]

diu reise in lêrte riuwe. [DmnW: Diu GIZVRLUQ: Disiu] [D: reise GImnZVWLUQ: rede R: lere und rede]

25

Mit den sînen er sich beriet,

daz er von rittern grôze diet

mit im sante fûr den walt. ~m1082~

Anfortas, der sûeze degên balt,

mit im durch kondwieren reit.

Manec maget dâ weinen niht vermeit.

821

Si muosen machen niuwe slâ [D: -w^o-]

ûz gein Karkobrâ. [D: -U^o-]

Dar enbôt der sûeze Anfortas

dem, der dâ burcgrâve was, ~n599v~

5

daz er wære des gemant, [DGmnZVWRUQ: des LACHMANN: der (mit falschen Lesartenangaben)]

ob er ie von sîner hant

enpfienge gâbe rîche,

daz er nû dienestlîche

sîne triuwe an im geprîste

10

und im sînen swâger wîste,

und des wîp, die swester sîn, [DZLUQ: des GImnWR: sin R: das] [D: min GImnZVWRLUQ: sin] ~v316v~

durch z fôreht Læhprisîn [DV: Durchz (V: Durchez) GR: Zem I: Zue den mnW: Durch das Z: Zum L: Zuo

dem U: Vers fehlt] [D: læprisîn G: lohprisîn IZRLQ: leh prisîn mV: laprisîn n: lo prisîn W: lobrosin]

in die wilden habe wît. ~L362~

Nû was **ouch** urloubes zît. [D: was ez ouch GZVLUQ: was oh I: was (auch nach urlaubes) mnWR: was]

15

Sine solten dô niht fûrbaz komen.

Kundrîe lā surziere wart genomen

zuo dirre botscheftē dan.

Urloup zuo dem rîchen man

nâmen al die templeise.

20

Hin reit der kurteise.

Der burcgrâve dô niht liez, [Q: Die Verse 821,21-826,30 fehlen] ~m1083~ ~Q~

swaz in Kundrîe leisten hiez.

Feirefîz der rîche

wart dô ritterlîche

25

mit grôzer fuore enpfangen.

In dorfte dâ niht erlangen: ~n600r~

man fuorte in fûrbaz schiere

mit werdem kondwiere.

Ine weiz, wie manec lant er reit

unz ze Jôflanze ûf den anger breit.

822

Liute ein teil si funden. ~U223~

An den selben stunden

Feirefîz vrâgete mære,

war daz her komen wære.

5

Ieslîcher was in sîn lant,
dar im diu reise was bekant:
Artûs was gein Schamilôt.
Der von Tribalibot
kunde an den selben zîten
10
gein sînem her wol rîten.
Daz lac al trûrec in der habe, [D: -u^o-]
daz ir hêrre was gescheiden drabe.
Sîn kunft dâ manegem ritter guot
brâhte niuwen hôhen muot.

15
Der burcgrâve von Karkobrâ ~m1084~
und al die sîne wurden dâ
mit rîcher gâbe heim gesant.
Kundrîe dâ grôziu mære bevant: ~n600v~
boten wâren nâch dem here komen,
20

Sekundillen hete der tôt genomen.
Repanse de schoie dô [DGIZRLU: do mnVW: mohtte do]
mohte alrêst ir verte wesen vrô. [DZRLU: Moht GI: mohte nach verte mnVW: Wort fehlt]
Diu gebar sît in Indîân ~W159r~
einen sun, der hiez Jôhan.

25
,Priester Jôhan‘ man den hiez;
immer sît die kûnege man dâ liez [D: Ie-] [DI: di kunege (I: chunginne) man da GmnZVU: man da die
kunige (mnZ: konigin) WRL: man die kûnige]
bî dem namen belîben.
Feirefiz hiez schrîben
ze Indîa über al daz lant,
wie kristen leben wart erkant;

823

daz was ê niht sô kreftec dâ.
Wir heizen z hie Indîa,
dort heizet ez Tribalibot.
Feirefiz bî Kundrîen enbôt [D: cundien GImnZVWRLU: -r-]

5
sînem bruoder ûf Munsalvæsche wider, ~I129v~
wie ez im was ergangen sider,
daz Sekundille verscheiden was.

Des vröute sich dô Anfortas,
daz sîn swester âne strît ~m1085~ ~n601r~

10
was vrouwe über manegiu lant sô wît.
Diu rehten mære iu komen sint
umbe diu fünf Frimutels kint,
daz diu mit güeten wurben,
und wie ir zwei ersturben.

15
Daz eine was Schoisîâne, [D: scoysiane] ~Z110v~ ~L363~
vor gote diu valsches âne;
diu ander Herzeloide hiez,
diu valscheit ûz ir herzen stiez.

Sîn swert und ritterlîchez leben

20
hete Trevrizent ergeben
an die süezen gotes minne [DmnVW: suezen GIZRL: wage in U: Wort fehlt] ~V317r~
und nâch endelôsem gewinne.
Der werde, klære Anfortas [DmnVW: werde clare GIZRLU: clare suoze]

manlîch bî kiuschem herzen was.
25
Ordenlîche er manege tjoste reit;
durch den Grâl, niht durch diu wîp er streit.
Loherangrîn wuohs manlîch starc;
diu zagheheit sich an im barc.
Dô er sich ritterschaft versan,
in s Grâles dienste er prîs gewan. [D: ins grals] ~n601v~

824

Welt ir nû hœren fürbaz?
Sît über lant ein vrouwe saz,
vor aller valscheit bewart. ~m1086~
Rîchheit und hôher art
5
ûf si beidiu geerbet wâren.
Si kunde alsô gebâren,
daz si mit rehter kiusche warp;
al mennischlîch gir an ir verdarp.
Werder liute warp umbe si genuoc,
10
der etslîcher krône truoc,
und manec fürste ir genôz:
ir diemuot was sô grôz,
daz si sich dran niht wante.
Vil grâven von ir lande
15
begunden z an si hazzen,
wes si sich wolte lazzen,
daz si einen man niht nâeme,
der in ze hêren zæme. [DGImnZVRLU: in W: ir]
Si hete sich gar an got verlân,
20
swaz zornes wart gein ir getân.
Unschulde maneger an si rach. [DVW: an si GIZRLU: hinze ir mn: an sich]
Einen hof si ir landes hêren sprach. ~n602r~
Manec bote ûz verrem lande fuor
hin z ir. Die man si gar verswuor,
25
wan den si got bewîste;
des minne si gerne prîste.
Si was fürstîn in Brâbant. ~m1087~
Von Munsalvæsche wart gesant
der, den der swane brâhte, ~U224~
und des ir got gedâhte.

825

Z Antwerp wart er ûz gezogen.
Si was an im vil unbetrogen;
er kunde wol gebâren.
Man muose in für den klâren
5
und für den manlîchen
haben in al den rîchen,
swâ man sîn kûnde ie gewan.
Hövisch, mit zûhten wîs ein man,
mit triuwen milte âne âderstôz, [D: ander stoz GZVR: ader stoz IWL: under stoz mn: oder stoz U: libe
groz]
10
was sîn lîp missewende blôz.
Des landes vrouwe in schône enpfienç.

Nû hæret, wie sîn rede ergienc – [D: -o-]

rîch und arme ez hôrten,

die dâ stuonden an allen orten –: ~n602v~

15

Dô sprach er: „Vrouwe herzogîn,

sol ich hie landes hêre sîn,

dar umbe lâze ich als vil. ~W159v~

Nû hæret, wes ich iuch biten wil: [D: -o-]

Gevrâget nimmer, wer ich sî, ~L364~

20

sô mac ich iu belîben bî.

Bin ich z*u*werer vrâge erkorn, [D: *ziw^oerr*] ~l130r~

sô habet ir minne an mir verlorn. ~m1088~

Ob ir niht sît gewarnet des,

sô warnet mich got; er weiz wol, wes.“

25

Si satzte wîbes sicherheit,

diu sît durch liebe wenken leit.

Si wolte ze sînem gebote stên

und nimmer übergên,

swaz er si leisten hieze,

ob si got bî sinne lieze.

826

Die naht sîn lîp ir minne enpfant;

dô wart er fürste in Brâbant.

Diu hôchgezît rîlîche ergienc.

Manec hêre von sîner hende enpfîenc

5

ir lêhen, die daz solten hân. ~n603r~

Guot rihtære wart der selbe man;

er tet ouch dicke ritterschaft,

daz er den prîs behielt mit kraft.

Si gewunnen samt schœniu kint.

10

Vil liute in Brâbant noch sint,

die wol wîzen von in beiden:

ir enpfâhen, sîn dan scheiden,

daz in ir vrâge dan vertreip,

und wie lange er dâ beleip.

15

Er schiet ouch ungerne dan.

Nû brâhte im aber sîn vriuwent, der swan, [D: *friwent*] ~m1089~

ein kleine gefüege seitiez.

Sînes kleinôtes er dâ liez

ein swert, ein horn, ein vingerlîn.

20

Hin fuor Loherangrîn.

Wel wir dem mære rehte tuon,

sô was er Parzivâles sun.

Der fuor wazzer und wege

unz wider in s.Grâles pflege.

25

Durch waz verlôs daz guote wîp

werdes vriuundes minneclîchen lîp? [D: *friuunts*]

Er widerriet ir vrâgen ê, ~n603v~

dô er für si gienc vome sê. [D: *vome* G: *von dem m: an dem*]

Hie solte Êrec nû sprechen; ~V317v~

der kunde mit rede sich rechen. [Q: Die Verse 821,21-826,30 fehlen]

Ob von Trois meister Kristiân ~Q+~
 disem mære hât unreht getân,
 daz mac wol zürnen Kiôt,
 der uns diu rehten mære enbôt.

5

Endehaft giht der Provenzâl,
 wie Herzeloiden kint den Grâl
 erwarp, als im daz geordent was, ~Z111r~
 dô in verworhte Anfortas.

Von Provenz in tiuschiu lant

10

diu rehten mære uns sint gesant,
 und dirre âventiure endes zil. ~m1090~
 Niht mêr dâ von nû sprechen wil
 ich, Wolfram von Eschenbach,
 wan als dort der meister sprach.

15

Sîniu kint, sîn hôch geslehte
 hân ich iu benennet rehte,
 Parzivâles, den ich hân brâht,
 dar sîn doch Sælde hete erdâht. ~n604r~
 Swes leben sich sô verendet,

20

daz got niht wirt gepfendet
 der sêle durch s lîbes schulde, ~Q336~
 und der doch der werlde hulde
 behalten kan mit werdekeit, ~L365~
 daz ist ein nütziu arbeit.

25

Guotiu wîp, hânt diu sin, [D: di GI: die]
 deste werder ich in bin,
 ob mir deheiniu guotes gan,
 sît ich diz mære vol sprochen hân.
 Ist daz durch ein wîp geschehen,
 diu muoz mir süezer worte jehen.